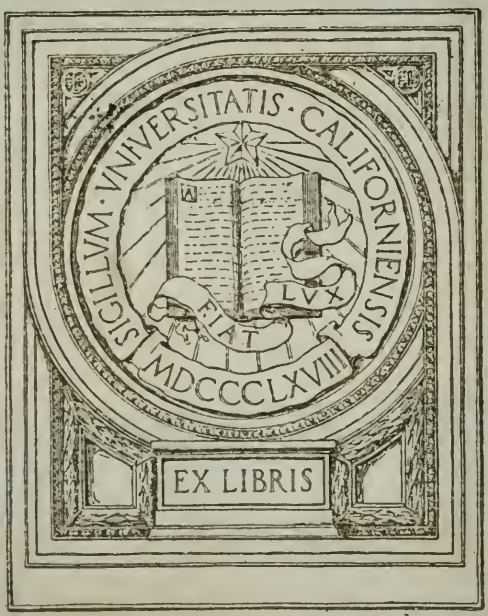
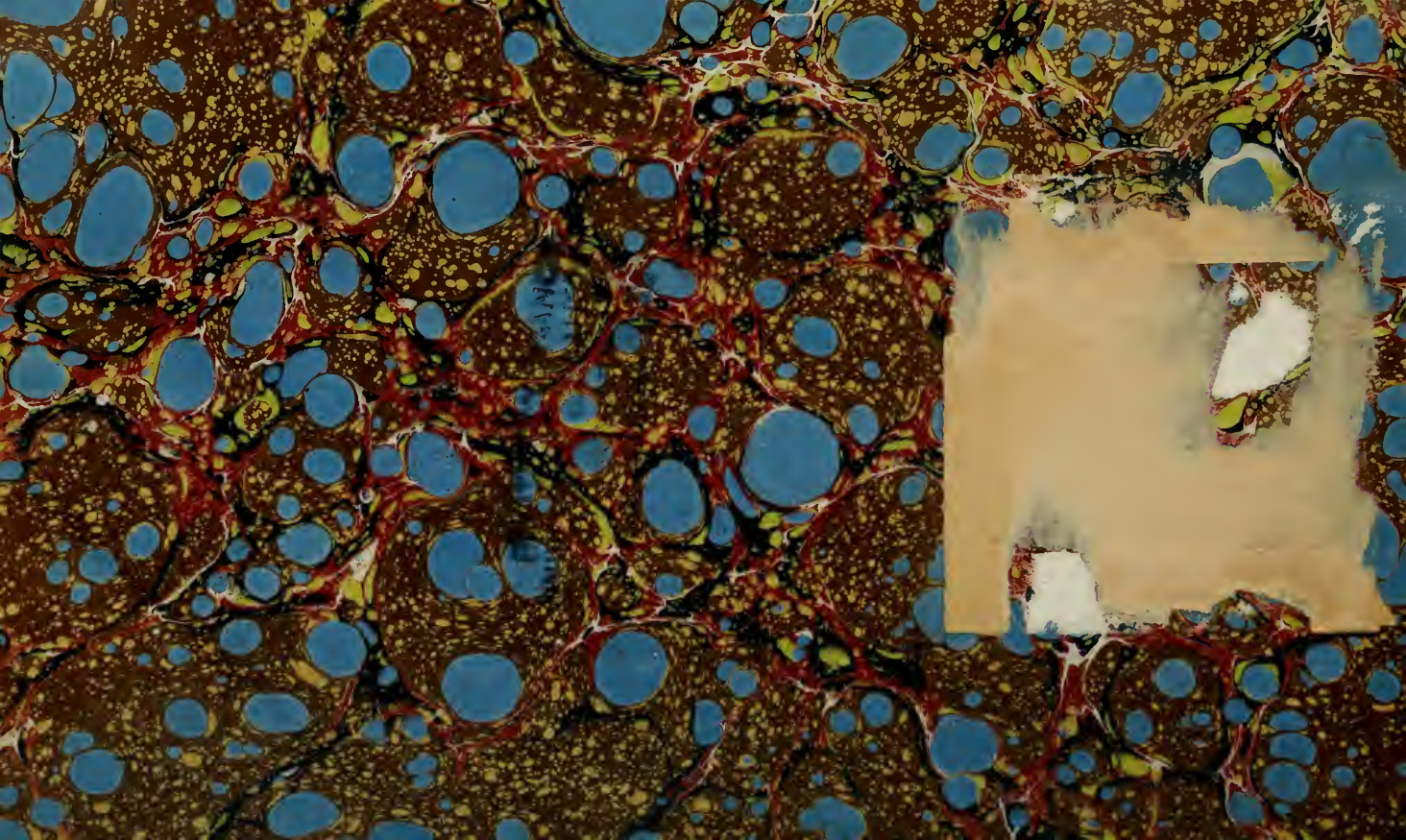
UC SOUTHERN REGIONAL LIBRARY FACILITY
A 000 156 217 6 8

GIFT OF
SEELEY W. MUDD
and
GEORGE I. COCHRAN MEYER ELSASSER
DR. JOHN R. HAYNES WILLIAM L. HONNOLD
JAMES R. MARTIN MRS. JOSEPH F. SARTORI
to the
UNIVERSITY OF CALIFORNIA
SOUTHERN BRANCH



JOHN FISKE



John Fiske.
2 Dec. 1863.

UNIVERSITY OF CALIFORNIA

Kosmos.

Entwurf

einer physischen Weltbeschreibung

von

Alexander von Humboldt.

Fünfter Band.

Stuttgart.
Cotta'scher Verlag.
1862.

36036

UNIV. OF CALIFORNIA
SOUTHERN BRANCH

Buchdruckerei der J. G. Cotta'schen Buchhandlung in Stuttgart und Augsburg.

158
H85
v.5
pt.1

Kosmos.

Fortsetzung
der speciellen Ergebnisse der Beobachtung
in dem Gebiete
tellurischer Erscheinungen.

Einleitung.

Der fünfte und letzte Band des Kosmos, für welchen ich diese Einleitung bestimme, beschließt die Darstellung der tellurischen Erscheinungen in ihrer reinsten Objectivität. Er bildet sammt dem 4ten Bande, als dessen Fortsetzung er zu betrachten ist, nach dem ursprünglichen Plan meines Werkes gewissermaßen ein abgerundetes Ganzes: das, was man gewöhnlich die physische Erdbeschreibung zu nennen pflegt. Es war lange mein Wunsch diesen 5ten Band als eine zweite Abtheilung des 4ten und mit der ersten Abtheilung zugleich erscheinen zu lassen, als Gegenstück des alleinigen dritten, uranologischen Bandes; aber die durch die Erfüllung dieses Wunsches verursachte noch unerfreulichere Verzögerung der Publication mußte als ein Hinderniß auftreten.

Wenn in dem astronomischen Bande die sich gegenseitig störenden und wieder ausgleichenden Bewegungen der Weltkörper und (den Contact der in unserem Planetensysteme

kreisenden Meteor-Asteroiden abgerechnet) für unsere Wahrnehmung nur die Thätigkeit gleichartiger Materien zu schildern ist; so offenbart dagegen der irdische Theil des Kosmos, neben den dynamischen Wirkungen bewegender Kräfte, den mächtigen und wundersam zusammengesetzten Einfluß specifischer Stoff-Verschiedenheit (Kosmos Bd. III. S. 4 und 594). In dem hier berührten Unterschiede von Complication und relativer Fülle des zu behandelnden Materials liegt zum Theil die Ursach (ich wage nicht zu sagen die Rechtfertigung) des so überaus großen Zwischenraums in der Zeit des Erscheinens der einzelnen Bände. Der Hauptgrund wachsender Zögerung liegt aber in der Abnahme der Lebenskräfte eines fast neunzigjährigen Greises, wenn bei gleichbleibender nächtlicher Arbeitsamkeit weniger und mit minder heiterer Zuversicht gefördert werden kann. So sind seit der Zeit, welche ich in der Vorrede zum ersten Bande des Kosmos „den späten Abend eines vielbewegten Lebens" nannte, bereits mehr als zwölf Jahre verflossen.

Als Descartes an seinem Kosmos, le Traité du Monde, arbeitete, welcher die „ganze Welt der Erscheinungen (die himmlische Sphäre, wie alles, was er von der belebten und unbelebten Natur wußte)" umfassen sollte, brach er häufig in den Briefen an seinen Freund, den Pater Mersenne, die Baillet 1691 bekannt gemacht hat, in bittere Klagen aus über das langsame Fortschreiten seiner Arbeit und die große Schwierigkeit so viele Gegenstände an einander zu reihen (Oeuvres de Descartes, publiées par Victor Cousin 1824, T. I. p. 101; Kosmos Bd. III. S. 20). Wie viel bitterer würden die Klagen des so vielseitig, selbst anatomisch, unterrichteten Philosophen gewesen sein, wenn er die Mitte des 19ten Jahr-

hunderts, den faſt entmuthigenden Anblick der erweiterten Sphären reich erfüllter Himmels- und Erdräume hätte erleben können! Noch vor zehn Jahren lebte ich, wie mein Kosmos am Ende des zweiten Bandes (S. 398) es bezeugt, in der täuſchenden Hoffnung die Haupt-Ergebniſſe ſpecieller Beobachtung, welche jetzt drei Bände füllen werden, in einen einzigen letzten Band vereinigen zu können. Es gelingt leichter, wenn man einige Anmuth der Form bewahren will, ein allgemeines Weltgemälde innerhalb vorerkannter Grenzen zu entwerfen als, in verſchiedenartige Gruppen vertheilt, die einzelnen Elemente zu beleuchten, auf welche man vorzugsweiſe zu einer beſtimmten Zeitepoche unſrer wiſſenſchaftlichen Erkenntniß die Reſultate gegründet glaubt.

Bei der Vollendung einer wenigſtens mit ausdauerndem Fleiße durchgeführten Arbeit iſt es dem Verfaſſer wohl erlaubt noch einmal die Frage zu berühren: ob ſein Buch vom Kosmos dem urſprünglich vorgeſchriebenen Plane, ich möchte ſagen der Beſchränktheit treu geblieben iſt, welche ihm nach ſeiner individuellen Anſicht, nach ſeiner Kenntniß von dem bisherigen Zuſtande des errungenen Wiſſens rathſam ſchien. Ich habe in dem Buche erſtrebt: eine denkende Betrachtung der durch die Empirie[1] gegebenen Erſcheinungen, die Zuſammenſtellung des Entwicklungsfähigen zu einem Naturganzen. Die Verallgemeinerung der Anſichten von den Uebergängen der realen, ununterbrochen thätigen Naturproceſſe in einander (eines der herrlichſten Ergebniſſe unſeres Zeitalters!) führt zur Erforſchung von Geſetzen, da, wo ſie zu erkennen oder wenigſtens zu erahnden ſind. Klarheit und Lebendigkeit der Sprache in der objectiven Darſtellung der Erſcheinungen wie in dem Reflex der äußeren Natur auf das geiſtige Leben im Kosmos, auf die

Gedanken- und die Gefühlswelt gehören zu den nothwendigen Bedingnissen einer solchen, ich darf wohl sagen noch nie ausgeführten Composition (Kosmos Bd. II. S. 3—8, 50—52; Bd. III. S. 6—8). Die Aufzählung meiner Bestrebungen giebt ihrem Wesen nach unvermeidlich Veranlassung, an die Beziehungen zu mahnen, in welchen das von mir Versuchte zu den Wagnissen einer metaphysischen Naturwissenschaft, zu dem steht, was tiefe Denker Naturphilosophie im Gegensatz der Philosophie des Geistes nennen. Ich habe schon früher freimüthig und in Widerspruch mit mehreren von mir hochgeachteten vaterländischen Freunden erklärt, daß, trotz meiner großen Neigung zu Verallgemeinerungen, mir die Aufstellung einer rationellen Wissenschaft der Natur (eine dergestalt ausgebildete Naturphilosophie, daß sie ihrem Versprechen gemäß ein vernunftmäßiges Begreifen der Erscheinungen des Weltalls sei) ein bisher unerreichbares Unternehmen scheine. Wie vieles von der sinnlichen Wahrnehmung erkanntes bleibt noch einer mathematischen Gedankenentwickelung fremd! Die scheinbar allen Gesetzen entzogene Reihung in der Größe, der Dichtigkeit, Achsenstellung und Bahn-Excentricität der Planeten und Satelliten; die Gestaltung der Continente in Küstenform und Boden-Erhöhung sind wahrscheinlich Resultate sehr spät eingetretener kosmischer Begebenheiten, wie das in unseren Tagen (Dec. 1845) erfolgte Ereigniß der permanenten Theilung des Biela'schen Cometen (Kosmos Bd. III. S. 24 und 568—570). Dazu kennen wir bei weitem nicht alle Stoffe und alle Kräfte (Thätigkeiten) der Natur; und die Unbegrenztheit der Beobachtungssphäre, welche durch neu-erfundene Mittel (Werkzeuge) der Beobachtung täglich erweitert wird, ja die Unvollendbarkeit des Erkennens für jeden einzelnen Zeitpunkt der Speculation

machen gewissermaßen die Aufgabe einer theoretischen Naturphilosophie zu einer unbestimmten.

Naturbeschreibung führt jetzt nur in einzelnen Gruppen der Erscheinungen zu einer Natur-Erklärung.[2] Das emsigste Bestreben der Forschung (ich wiederhole es hier) muß auf die Bedingungen gerichtet sein, unter denen die realen Processe in dem großen und verwickelten Gemeinwesen, welches wir Natur und Welt nennen, erfolgen; auf die Gesetze, die man in einzelnen Gruppen mit Gewißheit erkennt. Von den Gesetzen gelingt es aber nicht immer zu den Ursachen selbst aufzusteigen. Das Erforschen eines partiellen Causalzusammenhanges und die allmälige Zunahme der Verallgemeinerungen in unserer physischen Erkenntniß sind für jetzt die höchsten Zwecke der kosmischen Arbeiten.

Schon in der hellenischen Ideenwelt boten dem Scharfsinn des mächtigen Heraklits von Ephesus[3], des Empedocles[4] und des Klazomeniers[5] specifische Stoff-Verschiedenheit und Stoffwechsel (Uebergang der Elemente in einander) unbezwingbare Probleme dar: wie zu unserer Zeit die Stoff-Verschiedenheit der zahlreichen sogenannten einfachen Körper der Chemiker und die Allotropien der Kohle (mit Diamant und Graphit), des Phosphors und des Schwefels. Wenn ich die Unbestimmtheit und Schwierigkeit der Aufgabe einer theoretischen Naturphilosophie lebhaft geschildert habe, so bin ich doch weit entfernt, von dem Versuche des einstmaligen Gelingens in diesem edeln und wichtigen Theile der Gedankenwelt abzurathen. Die metaphysischen Anfangsgründe der Naturwissenschaft des unsterblichen Philosophen von Königsberg gehören allerdings zu den merkwürdigsten Erzeugnissen dieses großen Geistes. Er schien seinen Plan selbst beschränken zu wollen,

als er in einem Vorworte äußerte, „daß metaphysische Naturwissenschaft nicht weiter lange, als wo Mathematik mit metaphysischen Sätzen verbunden werden könne“. Ein mir lange befreundeter, den Kantischen Ansichten leidenschaftlich zugethaner Denker, Jacob Friedrich Fries, glaubt am Schluß seiner Geschichte der Philosophie erklären zu müssen: „daß von den bewundernswürdigen Fortschritten, welche die Naturlehre bis zum Jahr 1840 gemacht, alles der Beobachtung und der Kunst der Geometrie, der Kunst mathematischer Analysis angehöre; die Naturphilosophie habe bei diesen Entdeckungen gar nichts gefördert.“ Möge ein Zeugniß bisheriger Unfruchtbarkeit nicht alle Hoffnung für die Zukunft vernichten! denn es geziemt nicht dem freien Geiste unserer Zeit, jeden zugleich auf Induction und Analogien gegründeten philosophischen Versuch, tiefer in die Verkettung der Naturerscheinungen einzudringen, als bodenlose Hypothese zu verwerfen: und unter den edeln Anlagen, mit welchen die Natur den Menschen ausgestattet hat, bald die nach dem Causalzusammenhang grübelnde Vernunft; bald die regsame, zu allem Entdecken und Schaffen nothwendige und anregende Einbildungskraft zu verdammen.[6]

Ich meines Theils glaube geleistet zu haben, was ich nach der Natur meiner Neigungen und nach dem Maaß meiner Kräfte zu unternehmen mir vorsetzen konnte. Ich wünschte ein Werk zu liefern nach dem großen Vorbilde der Exposition du Système du Monde von Laplace, in dessen anregender Nähe ich in Arcueil und im Bureau des Longitudes auf der Pariser Sternwarte, mit Gay-Lussac und Arago, über zwanzig Jahre das Glück hatte zu verleben. Wenn wir schon in der Mechanik des Himmels, trotz der Einfachheit der wirkenden Kräfte, in vielen Zuständen des Seins der Weltkörper

nicht auch ihr Geworden-Sein erkennen; wenn selbst in den numerischen Verhältnissen der Planeten-Abstände unter einander, ihrer Massen- und Größenfolge, in der Neigung ihrer Achsen, wie in der Form der Sternhaufen und Nebelflecke sich fast alles bisher der mathematischen Gedankenentwicklung entzieht (vielleicht weil, wie ich bereits erinnert, diese Verhältnisse Folgen sehr verschiedenartiger, partieller Himmels-Begebenheiten[7] sind): so konnte in der terrestrischen Zone, wo die Stoff-Verschiedenheit thätig auftritt und die Probleme verwickelt, wohl nicht die Hoffnung entstehen, daß die Weltbeschreibung zugleich eine Welterklärung sein würde. Selbst Platons geistige verallgemeinernde Macht würde da nicht hinreichen:[8] wo in jedem Zeitpunkt dem Versuch einer Lösung, bei jeder erhöhten Stufe des Wissens, noch die Ueberzeugung mangelt, die Bedingungen alle zu kennen, unter denen die Erscheinungen sich zeigen; die Stoffe alle, deren thätige Kräfte sich so geheimnißvoll äußern. Ich habe nicht unterlassen wollen den wichtigsten aller Vorwürfe, welche gegen die wissenschaftliche und litterarische Composition meines Kosmos gerichtet worden sind, frei selbst zu berühren. Eine solche erneuerte Rechtfertigung war mir geboten durch meine Verpflichtung gegen das Publikum, welches nun schon seit mehr als einem halben Jahrhundert meinen Arbeiten eine anregende Aufmerksamkeit geschenkt hat.

Mein Zweck war, in einzelnen großen Gruppen der realen Naturprocesse Gesetze und unverkennbare Beweise eines Causalzusammenhangs aufzusuchen. Die Zahl und die Wichtigkeit dieser einzelnen Gruppen hat sich seit einem halben Jahrhundert mit wachsender Schnelligkeit auf das glücklichste vermehrt. Beispiele aus weit von einander getrennten Gebieten sind hier mit wenigen Zügen zu bezeichnen.

Seit der ersten Einsicht, welche Huygens und Newton, Grimaldi und Robert Hooke von dem Causalzusammenhange der Doppelbrechung und Interferenz erlangt hatten, waren, ohne namhafte Erweiterung der theoretischen Optik, hundert und dreißig Jahre vergangen: bis Thomas Young, Malus, Arago und Fresnel die glänzendsten Entdeckungen über die wahre Natur der Interferenz bei Kreuzung von Lichtstrahlen und Verschiedenheit der von ihnen durchlaufenen Wege sowohl bei gewöhnlichem als bei polarisirtem Licht; über die Polarisation durch Reflexion, Refraction und Doppelbrechung; so wie über chromatische und kreisförmige Polarisation bekannt machten. (Oeuvres de Fr. Arago T. VII. p. 307, 344—369, 375—392.) Diese Entdeckungen und die schönen durch Arago veranlaßten Arbeiten von Fizeau und Foucault (1849 und 1850) haben den Ungrund der Vorstellung von der Materialität des Lichtes erwiesen; und durch die Annahme sich fortpflanzender Aetherschwingungen sind die verwickeltsten optischen Erscheinungen den mathematischen Gedankenverbindungen (der höheren Analyse) in fruchtbarem, auch die Meteorologie und einige Theile der physischen Sternkunde aufklärenden Zusammenhange zugänglich geworden. (Arago in den Comptes rendus de l'Acad. des Sc. T. VII. 1838 p. 956, Kosmos Bd. III. S. 130.)

In der Physik wie in der theoretischen Chemie sind gruppenweise wichtige Verallgemeinerungen dargeboten worden durch Auffindung des Gesetzes, welches die specifische Wärme der einfachen und zusammengesetzten Körper mit ihrem Atom-Gewichte in dem Sinne der bequemen und weit verbreiteten Bildersprache der Atomistik verknüpft;[9] durch die Einsicht in die krystallographischen Verhältnisse des Isomorphismus und die stöchiometrische Lehre von den chemischen Aequivalenten,

der zufolge sich die wägbaren Stoffe nach bestimmten Verhältnißzahlen vereinigen. Die von Prout aufgeworfene Frage, ob die Atom-Gewichte aller Elementarstoffe (Chlor und vielleicht Kupfer ausgenommen) theilbar durch das Atom-Gewicht eines einzigen (des Hydrogens?) sind, ist mit großem Scharfsinn erneuert worden. Die katalytische Kraft, nach der gewisse Körper in Berührung mit anderen eine geheimnißvolle chemische Wirksamkeit ausüben, ohne daß die veranlassenden Körper irgend eine Veränderung erleiden; ist eine erkannte, aber in Dunkel gehüllte, noch unerklärte Kraft, welche nach Berzelius sich auch in den verwickelten Processen des organischen Lebens mannigfach äußert.

In dem neu eroberten Gebiete des Electro-Magnetismus sind vorzugsweise zu nennen, als den Horizont erweiternd und wichtigeres noch als das schon Geleistete verheißend: die wahre Einsicht in die Vorgänge der Induction; der so specifisch verschiedene Einfluß heterogener Stoffe auf die Richtung der Magnetnadel, der sie genähert werden: paramagnetisch wirkend, wie Eisen, Kobalt, Nickel und Sauerstoff, letzterer gasförmig und sogar im sehr verdünnten Zustande: während daß Stickgas selbst nach Plücker weder paramagnetisch noch diamagnetisch, sondern indifferent ist; die schöne Entdeckung, nach welcher die Krystalle durch die Pole eines Magnets in gewissen Richtungen abgestoßen oder angezogen werden; [10] endlich die erlangte Gewißheit, daß nicht bloß die Periodicität der Sonnenflecken (Größe und Frequenz der trichterförmigen Oeffnungen in der Photosphäre, welche der Aequatorial- und Polar-Gegend fehlen), sondern auch die Nähe der Sonne durch die ihrer Masse inwohnende magnetische Kraft (Kosmos Bd. IV. S. 648) auf den Erd-Magnetismus wirke. Die Intensität ist größer

und die Nadel nähert sich am meisten der verticalen Richtung, wenn im Winter die nördliche Hemisphäre der Erde der Sonne am nächsten steht. Diese erst in den letzten Jahren aufgefundene Thatsache eines unzweifelhaften Zusammenhanges des Magnetismus unseres Planeten mit der mächtigen Magnetkraft des fernen Centralkörpers unseres Systems giebt einer wichtigen Gruppe irdischer Erscheinungen im weitesten Wortsinne einen kosmischen Charakter.

Wenn wir so eben einen electro-chemischen Proceß berührt haben, der wie ein perpetuirliches Gewitter in dem Sonnenkörper, Licht und Wärme erregend, vorzugehen scheint; so müssen wir auch der neuen wichtigen Ansicht gedenken, welche eine allverbreitete Thätigkeit der Materie, die Wärme, betrifft: möge dieselbe von außen mitgetheilt; oder durch Stoß, Reibung, Volum-Veränderung und chemische Einwirkungen hervorgerufen werden. Ich meine die vielartig und mit großem Aufwand von Scharfsinn entwickelte mechanische Wärme-Theorie, das so lebendig gewordene Bestreben alle Wirkungen der Wärme und der Electricität auf den Begriff der Bewegung zurückzuführen. Jede Erwärmung eines Körpers entspricht der Erzeugung einer mechanischen Kraft [11], einer gewissen meßbaren Arbeit. Jede Wärme-Menge hat ihr Arbeits-Aequivalent: so daß es im allgemeinen wenigem Zweifel zu unterliegen schiene, daß Wärme sich in Arbeit, d. h. in eine mechanische Wirkung, umwandeln; und umgekehrt, daß mechanische Arbeit als Wärme auftreten kann; aber im einzelnen bleibt bisher das Zurückführen aller Temperatur-Erscheinungen (der Wärme-Mittheilung, der latenten und der specifischen Wärme) vielen etwas willkührlichen Annahmen ausgesetzt: selbst wenn wir auch, ohne das Carnot'sche Princip von

der Erhaltung der lebendigen Kraft zu umgehen, um das in Frage stehende Problem einer mathematischen Gedankenverbindung unterwerfen zu können, uns mit allen Mythen der Atomistik versöhnen; und für wahr halten, daß alle Körper neben der ponderablen Materie noch schwingenden, alles durchdringenden, alles erfüllenden Aether von äußerst geringer Dichtigkeit enthalten. Wir bezeichnen hier bloß die Klippen; denn es ist nicht alles zu verneinen, was man noch nicht zu erklären vermag.

Wenn wir in diesem Werke vom Kosmos, trotz der Aussichten, die sich in jedem Jahrhundert in vielen Regionen des Naturwissens fortschreitend eröffnet haben, oft von der Nicht-Erfüllung naher Hoffnungen, von dem Nicht-Gelingen einer generellen Zurückführung der physikalischen Erkenntniß auf eng verkettete Principien der theoretischen Naturphilosophie reden; so befürchten wir darum keineswegs, daß durch unsere Schuld die Lebendigkeit des Forschens nach Gesetzen, das Streben nach Causalität, welches ein tiefes und unwiderstehliches Bedürfniß des menschlichen Geistes ist, sich mindern werde. Es ist geglückt, durch Combination des Beobachteten in der Auflagerung und Durchbrechung der Gebirgsschichten der festen Erdrinde, in der Reihenfolge untergegangener Organismen, welche diese Schichten erkennbar einschließen, chronometrische Denkmäler von dem Alter der Entstehung und Hebung aufzufinden. Die dynamischen Wirkungen der Erdbeben, die Thermalquellen, mit so mannigfaltigen Stoffen geschwängert, die Schlamm-Ausbrüche der Salsen und die Vulkane selbst verschiedener Zeitepochen, durch Erdspalten oder durch eigene Gerüste wirkend: haben in ihrem inneren Zusammenhange als eine Reaction des Inneren unsres Planeten gegen

seine Oberfläche geschildert werden können. Wir geriethen dadurch in Versuchung zu glauben, es seien uns aus alten Geschichtsbüchern über die Bildung des Erdkörpers einige Seiten lesbar geworden; und fahren, so lange dem freien Gedanken seine Berechtigung wird, um so froheren Muthes fort in dem Bestreben die Veränderungen der Materie, so weit sie von der denkenden, geistigen Natur der menschlichen Seele ganz zu trennen sind, aus natürlichen Ursachen, d. h. aus der Thätigkeit der Materie selbst, zu erklären.

Da ich es gewagt habe dem Titel meines Werkes das Wort Kosmos, im Sinn der pythagoreischen Schule für Weltordnung genommen, vorzusetzen, so habe ich auch in dem 1ten Bande (S. 61 und 76—78) alles zusammengetragen, was in den Kreisen des hellenischen Sprachzusammenhanges sich an die Etymologie zu verschiedenen Zeiten knüpfte. Derselbe Gegenstand ist (am Schluß des Jahres 1856) von Dr. Leo Meyer, Privat-Docenten in Göttingen, mit Scharfsinn und in erwünschter Allgemeinheit behandelt worden. „Lautlich", sagt der Verfasser der Abhandlung über die Wortbedeutung von Kosmos in den ältesten (homerischen) Denkmalen der griechischen Sprache, „lautlich würde die Zusammenstellung mit 'sudh, rein sein, purificari, sich allerdings rechtfertigen lassen, und dadurch würde sich als Grundbedeutung für das Wort ergeben „Reinheit, Glanz"; und das unmittelbar daraus hergeleitete κοσμέω würde zuerst „reinigen, glänzend machen"; darnach „schmücken", später erst auch „ordnen" bedeuten. Diesen Bedeutungs-Uebergängen aber widerspricht die Geschichte des Worts durchaus, es leitet dieselbe auf eine völlig verschiedene Grundbedeutung hin. Diese Grundbedeutung ist theilen, eintheilen; und eine einzige

Stelle (Ilias XII, 86), wo es von den Troern heißt, daß sie fünffach eingetheilt, in fünf Abtheilungen standen, könnte fast schon genügen die Unmöglichkeit des Begriffs „glänzend machen" für κοσμέω darzulegen. Unter allen zahlreichen homerischen Stellen, die man aufzählen kann, findet sich nicht eine einzige, in der die Bedeutung „Glanz" möglich wäre; und nur an zweien hat Kosmos scheinbar die Bedeutung „Schmuck" oder nähert sich derselben. Als gemeinsame Grundform [12] für κόσμος und für κεκάσθαι läßt sich mit ziemlicher Sicherheit καδ ansetzen, mit der Bedeutung „theilen", ursprünglich wohl „spalten": mit dem alt-indischen chid (tschid), dem griechischen σχίζω und dem lateinischen scindo zusammenhangend."

Den Resultaten dieser gründlichen Untersuchung von Dr. Leo Meyer giebt mein berühmter Freund und Lehrer Böckh vollen Beifall. „Der Begriff des Ordnens beruht" auch nach ihm „wesentlich auf dem des Scheidens; letzterer ist augenscheinlich der ursprüngliche: und um den Beweis nicht auf den Homer zu beschränken, ist daran zu erinnern, daß in Kreta die höchste Behörde, die Ordner und Archonten des Staats, κόσμοι (auch κόσμιοι) hießen: ein Name, der gewiß aus sehr früher Zeit stammt. Eben so finden wir bei den epizephyrischen Lokrern als Obrigkeit den κοσμόπολις. Belehrend ist ebenfalls der Anaragorische Gebrauch des Wortes als Scheidung in der merkwürdigen Stelle: πάντα χρήματα ἦν ὁμοῦ, εἶτα νοῦς ἐλθὼν αὐτὰ διεκόσμησε (Schaubach in fragm. Anaxag. p. 128, 111); und daß Democrit das Wort διάκοσμος da gebraucht hat, wo es nur ein Geordnetes bedeuten kann. Auch daß Leo Meyer das verlorene κάζω mit κόσμος zusammenbringt, ist unstreitig richtig; und Sie haben selbst schon in Ihrem Werke

erinnert, wie Welcker damit *Κάδμος* in Verbindung gesetzt hat."

Das Alter, das ich während der Vollendung der physischen Weltbeschreibung erreicht habe, und das Gefühl abnehmender Kräfte könnten mich anregen, bei der großen und unerwarteten Nachsicht, mit welcher das Werk bis zu seinem verspäteten Ende in weiten Kreisen aufgenommen worden ist, den Wunsch um Erhaltung oder gar um Zunahme dieser Nachsicht auszusprechen; aber ich bin seit früher Jugend von dem wissenschaftlichen Ehrgeize, der meine ganze Geistesthätigkeit belebt hat, so durchdrungen, daß im Widerspruch mit jenem Wunsche ich das Bedürfniß fühle meine Arbeit mit größerer Strenge als bisher behandelt zu sehen. Die Verbreitung der fünf Bände des Kosmos ist um so größer, als dieselben in wenigstens neun verschiedene Sprachen übersetzt erscheinen. In der Masse von Thatsachen, besonders numerischen Angaben, welche in den Texten und in drittehalb-tausend Noten von so verschiedener Länge angehäuft sind, muß oft Irriges durch meine Schuld und durch die Schuld meiner Uebersetzer sich eingeschlichen haben. Ich nenne hier Irriges nicht, was dem später Entdeckten, sondern was dem widerspricht, das zu der Zeit, als ein Band des Werkes gedruckt wurde, nach dem damaligen Zustande des Wissens schon nicht mehr begründet war. Ungenau beobachtete Thatsachen aber oder Meinungen, die in dem Gewande von Thatsachen verbreitet werden, sind, wie ich schon früher bemerkt habe, widerspenstiger und schwerer zu verbannen als verwickelte Hypothesen über reale Naturprocesse.

Ich würde besorgen eine mir theure Pflicht vernachlässigt zu haben, wenn ich am Schluß einer Einleitung zu dem letzten Bande des Kosmos den mir so wichtigen Beistand nicht öffentlich

anerkennte, welchen ich dabei, nun schon über dreizehn Jahre lang, einem werthen Freunde verdanke und dessen sich auch mein Bruder Wilhelm von Humboldt bei der Herausgabe seiner philosophischen Untersuchungen über die Kawi-Sprache auf Java, wie über die Verschiedenheit des menschlichen Sprachbaues erfreut hatte. Kein Blatt des Kosmos ist erschienen, das nicht in der Handschrift und gedruckt dem scharf eindringenden Blicke des Professors Eduard Buschmann, Bibliothekars an der königlichen Bibliothek zu Berlin und Mitglieds der Akademie der Wissenschaften, unterworfen worden wäre. Er ist auch der Vermittler meiner Handschrift gewesen, und viel länger schon hatte er mir eine liebevolle Anhänglichkeit gewidmet. Seiner unermüdeten Thätigkeit und linguistischen Kenntniß des südöstlichen Asiens verdanken wir auch die Fortsetzung des großen Werks meines Bruders und dessen Erweiterung durch ferne Zweige des malayischen Sprachstammes. Sein Bestreben, in den noch so wenig abgesonderten amerikanischen Sprachfamilien, in denen er tief eindringende Arbeiten mit meinem Bruder gepflogen, Geschichtsdenkmale früher Völkerwanderungen und des Entwicklungsganges der Menschheit im Neuen Continent zu enthüllen, hat bereits eine Zahl merkwürdiger Resultate an das Licht gebracht.

Bei dem regen Wunsche, den Reichthum des verschiedenartigsten Materials in dem Entwurf einer physischen Weltbeschreibung zu concentriren, mußte ich um so ernster einige Correctheit in der Form erstreben. In den verschiedenen Sprachen, in welchen ich durch ein vielbewegtes Leben zu schreiben veranlaßt wurde, habe ich immer Freunden, denen ich mein Vertrauen zu schenken berechtigt war, das zu Druckende vorgelegt, weil die Färbung des Ausdrucks in seiner erhöhten

Lebendigkeit keineswegs dieselbe sein darf in der einfachen, in reiner Objectivität aufgefaßten Naturbeschreibung, und in dem Reflex der äußeren Natur auf das Gefühl und die innere Natur des Menschen. In jeder Litteratur aber sind diese Grenzen nach dem Wesen der Sprache und dem Volksgeiste anders gezogen, um dem Unheil einer dichterischen Prosa zu entgehn. Nur heimisch, in der angeborenen, vaterländischen Sprache *kann* durch Selbstgefühl das richtige Maaß der Färbung wie bewußtlos bestimmt werden. Die Anerkennung dieses *Könnens* liegt fern von dem anmaßenden Glauben an das *Gelingen*. Sie soll hier nur das sorgsame Erstreben bezeichnen, durch Vervollkommnung der Form an die innige Verwandtschaft zwischen einzelnen Theilen wissenschaftlicher und rein litterarischer Werke zu erinnern; an eine Verwandtschaft und Behandlungsweise, die den ersteren keineswegs Gefahr bringt.

(Geschrieben im Juli 1858.)

Anmerkungen.

[1] (S. 5.) „Aristoteles", sagt Brandis in seiner Geschichte der Griechisch-Römischen Philosophie (Th. II. Abth. 2. S. 45), „ist der entschiedenste Vertreter der Rechte der Erfahrung; er ist zugleich Lord Bacon's Vorgänger und sein an Tiefe und Umfang des Geistes ihm überlegener Gegner. Das Ausgehen vom Empirischen war ihm ein Bedürfniß, weil er überzeugt war, daß der menschliche Geist die Welt des Wirklichen nicht aus dem Begriffe, sondern nur vermittelst des Begriffs zu erkennen vermöge: und zwar in dem Maaße, in welchem der letztere in seiner Wechselbeziehung mit den Thatsachen der Erfahrung entwickelt werde." Auch Hegel nennt den Stagiriten als Naturphilosophen einen völligen, zugleich aber auch einen denkenden Empiriker (Vorlesungen über die Geschichte der Philosophie, herausgegeben von Michelet, Bd. II. 1833 S. 340). Ueber den langen Kampf zwischen Realismus und Idealismus, die geschichtlichen Phasen der Erfahrungs-Philosophie wie über die Entwicklungsstufen des Empirismus im allgemeinen s. den geistreichen Kuno Fischer in seinem „Franz Baco von Verulam und das Zeitalter der Realphilosophie" (1856) S. 383—388, vorzüglich S. 468—472.

[2] (S. 7.) Im strengeren Sinne der Worte und in größerer Verallgemeinerung der Begriffe ist „Weltbeschreibung die Geschichte der Natur und der Menschheit. Die Welt-Erklärung ist die Wissenschaft, welche erkennt, was die Geschichte berichtet." (Franz Baco von Verulam, a. a. O. S. 165.)

[3] (S. 7.) In den Heraklitischen Naturprocessen bestand das Werden in einem beständigen Umschlagen in das stricte Gegentheil; „des Feuers Tod ist der Luft Geburt": denn Untergang ist nur die Umwandlung der untergehenden Dinge in das Gegentheil eines jeden. Wie im organischen Körper, so herrscht ein beständiger Umwandlungs-Proceß im Weltall. Leben und Sterben waren dem Epheser identische Naturprocesse, ja das Leben ein Proceß des

immerwährenden Sterbens: ein Ausspruch, der mich an den des Dante im Purgatorio (XXXIII, 54) mahnt:

Del viver, ch'è un correre alla morte.

Der physische Lebensproceß des Individuums besteht in dem Uebergange vom Sein zum Nichtsein; in einer Bewegung wie ein Strom, ein Fließen. Auch die Sonne ist immer neu, begriffen im stetigen Proceß des Verlöschens und sich Entzündens. Jede Flamme hat wie die Sonnenflamme in ihrem Werden ihr Sein. S. die Philosophie Heraklitos des Dunkeln von Ephesos dargestellt von Ferd. Lassalle 1858 Bd. I. S. 157—163, Bd. II. S. 104 bis 110. In diesem Buche zeigt der Darsteller auch den merkwürdigen Einfluß von Heraklit dem Dunklen auf Hippocrates de diaeta; s. Lassalle Bd. I. S. 165—171. Hegel (Geschichte der Philosophie, herausg. von Michelet, Bd. I. 1833 S. 333) sagt: „es ist ein großer Gedanke von Heraklit, vom Sein zum Werden überzugehn". Auch Aristoteles erkennt, daß alles Werden und Vergehen, alle Veränderung gegensätzlich sich entwickelt durch das Mittel der sogenannten Beraubung (Aristoteles und seine akademischen Zeitgenossen von Aug. Brandis in der Geschichte der Philosophie Th. II. Abth. 2. 1857 S. 704 und 716). Schon nach den uralten Sprüchen (Gâthâs) des bactrischen Zarathustra (übersetzt von Martin Haug I. S. 101) „ist der Gesammt-Inhalt des Erdenlebens der Gegensatz von Seyn und Nichtseyn".

[4] (S. 7.) Empedocles wird von Aristoteles nach einer Stelle im 1ten Buche der Metaphysik (I, 4 p. 985,a 32; wie auch I, 3 p. 984,a 8) als der eigentliche Urheber der bestimmten Vierzahl von Elementen (Wurzeln der Dinge) bezeichnet: einer Vierzahl, die in solcher numerischen Bestimmtheit den Milesiern Anarimander und Anarimenes fremd war (Brandis Th. I. 1835 S. 196).

[5] (S. 7.) Um im Werden die qualitativen Veränderungen oder die Uebergänge der Beschaffenheit zu erklären, nahm Anaragoras, von Aristoteles getadelt, statt der Vierzahl von Urstoffen „eine unermeßliche Mannigfaltigkeit einfacher, qualitativ bestimmter, von einander verschiedener Urstoffe (Saamen der Dinge) an: so daß Entgegengesetztes sich aus dem Entgegengesetzten entwickeln könne". Nach Angabe des Simplicius tadelt der Klazomenier die Hellenen wegen der gemeinen Ansicht von Werden

und Vergehen: denn kein Ding werde und vergehe, sondern seiende Dinge werden gemischt und gesondert, und man könne mit Recht das Werden ein Gemischt-Werden, das Vergehen ein Gesondert-Werden nennen. Die Allheit der Dinge bleibt sich gleich. (Brandis Th. I. S. 240, Kosmos Bd. IV. S. 12.) Das Anaxagorische Alles in Allem (*πάντα ἐν πᾶσιν*, oder *ἐν παντὶ παντὸς μοῖρα ἔνεστι*) bezieht sich auf die Erscheinungen des Stoffwechsels. Wenn nach des Sextus Empir. (Pyrrhoniarum hypotyposeon lib. I, 13, 33) Angabe Anaxagoras daraus, daß das Wasser, aus welchem der Schnee sich bildet, schwarz sei, die Folgerung gezogen haben soll, der Schnee sei schwarz; Cicero (Lucull. 31) dagegen ihn aus demselben Grunde nur folgern läßt, der Schnee sei nicht weiß; und auch Galen (de simpl. medicam. II, 1) ihm nur die letztere Behauptung beilegt: so bleibt es sehr zweifelhaft, ob der Klazomenier selbst den Schnee so entschieden schwarz genannt habe, wie die Späteren annahmen. (S. darüber Jul. Ideler, Meteorol. Graec. et Rom. 1832 p. 147 und seine Ausgabe der Meteorologica des Aristoteles Vol. II. 1836 p. 481.) Anaxagoras lehrte wohl nur, daß jedes Gewordene Theile von anderem (oder von allem) in sich halte. — Vergl. den durch Tiefsinn und Sprache ausgezeichneten Schelling (sämmtl. Werke Abth. I. Bd. 2. 1857 S. 267—273; I, 3. 1858 S. 24—26).

[6] (S. 8.) Der Philosoph, welcher die Möglichkeit einer Naturphilosophie oder speculativen Physik glaubte erwiesen zu haben (Schelling's sämmtliche Werke Abth. I. Bd. 3. S. 274), gesteht selbst (S. 105): „daß die Kraft, die in der ganzen Natur waltet und durch welche die Natur in ihrer Identität erhalten wird, bisher noch nicht aufgefunden (abgeleitet) worden ist. Wir sehen uns aber zu derselben hingetrieben; doch bleibt diese eine Kraft immer nur eine Hypothese, und sie kann unendlich vieler Modificationen fähig, und so verschieden sein als die Bedingungen, unter denen sie wirkt." Materien, mit unveränderlichen Kräften (unvertilgbaren Qualitäten nach unseren jetzigen Mitteln) ausgerüstet, werden in unsrer wissenschaftlichen Sprache chemische Elemente genannt (Helmholtz über Erhaltung der Kraft 1847 S. 4).

[7] (S. 9.) Laplace, Expos. du Syst. du Monde (5ème éd. 1824) p. 389—395 und 414.

[8] (S. 9.) »It has been repeatedly urged by continental critics«, sagt ein mir persönlich unbekannter, aber sehr wohlwollender Beurtheiler des Kosmos (Atlas, 9 Jan. 1858), »that Bn Humboldt has not entirely solved his cosmographical axiom; still, *Kosmos* is a gorgeous accumulation of facts, the result of immense experience, study, and research, combined with some equally grand *aperçus*, *points de vue*, and *theories*. It is an improved *Pliny* of the present time, just such a work as a *savant* and a traveller of his rank could produce. Whether such acquirements could be combined with the high generalising genius of Plato, and the still older Greek sages, we have no means of judging, as no such constellation has yet appeared amongst the ranks of man.«

[9] (S. 10.) S. die vortreffliche Abhandlung Regnault's in den Annales de Chimie T. 73. 1840 p. 5; 3ème Série T. I. 1841 p. 129, T. IX. 1843 p. 322.

[10] (S. 11.) Ueber das Nicht-Abstoßen der optischen Achsen der Krystalle s. Knoblauch und Tyndall in Poggendorff's Annalen Bd. 81. S. 481 und Bd. 83. S. 384.

[11] (S. 12.) Séguin im Edinburgh Philosophical Journal Vol. X. 1824 p. 280 und in den Comptes rendus de l'Acad. des Sc. T. XXV. 1847 p. 421; Joule im Philos. Magazine Vol. 31. 1847 p. 173; Thomson und Joule in den Philos. Transactions for 1853 P. III. p. 357; Clausius in Poggendorff's Annalen Bd. 79. 1850 S. 368 und Bd. 97. 1856 S. 441; Duhamel, Cours de Mécanique 1853 chap. 7 p. 401; Grove, corrélation des forces physiques, trad. en français par M. l'abbé Moigno, avec des notes par M. Seguin aîné (Paris 1856); G. von Quintus Icilius, Experimental-Physik S. 438—448. (Schon Franz Baco sagt: Calor est *motus* expansivus.)

[12] (S. 15.) Leo Meyer in Adalb. Kuhn's Zeitschr. für vergleichende Sprachforschung Bd. VI. 1857 S. 161, 164, 171, 172, 174 und 175. „Wie in κόσμος der Begriff des Theilens und Scheidens in den der Ordnung überging, so konnte auf der andern Seite auch der des Unterscheidens, des Auszeichnens sich leicht daraus entwickeln."

Schluß des zweiten Abschnittes

tellurischer Erscheinungen,

wie sie sich offenbaren

in der Reaction des Inneren der Erde

gegen ihre Oberfläche

mittelst der Thätigkeit

der Vulkane.

Die vulkanische Thätigkeit wirkt nicht bloß umwandelnd und zerstörend; sie ist auch bildend dadurch, daß sie festes Gestein hervorbringt. Wir haben ihre Bildungsprocesse in dem vierten Bande des Kosmos zu beschreiben versucht und die meist krystallinischen, durch Erstarrung flüssiger Erden erzeugten Gebirgsarten, nach ihrer Zusammensetzung (nach der Association ihrer Bestandtheile) in bestimmte Mineral-Gruppen vertheilt, geschildert. Diese vulkanischen Bildungen des Festen, an dem Abhange hoher Kegelberge in schmalen Lavaströmen oder ohne alle bleibende Gerüste in früherer Zeit als weitverbreitete Gesteinsschichten aus dem Spaltennetze der Ebene hervorbrechend, sind bisweilen durch Wasser-Ergüsse unterbrochen. Solche Wasser-Ergüsse verdienen um so mehr eine besondre Aufmerksamkeit, als die Verschiedenartigkeit ihrer Ursachen lange verkannt worden ist, und sie theilweise, wie ich schon früher erinnert habe, rein meteorologischen Phänomenen

(dem vulkanischen Gewitter) beizuzählen sind. Der heiße Wasserdampf, welcher während einer Eruption aus dem Krater aufsteigt und sich in den Luftkreis ergießt, bildet beim Erkalten ein Gewölk, aus dem Blitze, von Donner begleitet, herabfahren. Auf Island wurden nach Olassen's Bericht am Abhange des Vulkans Katlagia im October 1755 zwei Menschen und 11 Pferde vom Blitz getödtet; ja am Vesuv erregte, als am 22 October 1822 der 400 Fuß hohe Schlackenkegel bereits eingestürzt war, die Condensation der Dämpfe ein vulkanisches Gewitter, dessen rollenden Donner man deutlich von dem Krachen in dem Innern des Berges unterscheiden konnte.[1] Dieselbe meteorologische Erscheinung beschreibt Seneca beim Aetna.[2] Die Dämpfe sind meist mit fein zertheilten festen Massen: mit Rapilli, Asche und Sand, gemengt. Faraday's schöne Versuche haben Licht verbreitet über die Ursach der heftigen electrischen Schläge, welche im October 1840 zu Seghell bei Newcastle ein Arbeiter an dem Cylinder einer Feuermaschine erlitt; nach Analogie dieser Versuche ist über dem Krater der Vulkane die Reibung der Wassertheile gegen die festen beigemengten Körper der Erreger der Electricität, welche (wie Gay-Lussac gelehrt hat) bei jeder Wolkenbildung sich auf der äußeren Umhüllung (Oberfläche) condensirt.

Ganz verschieden von diesen minder verheerenden, nur durch vulkanische Gewitter verursachten Wasserströmen sind die Wasser- und Schlamm-Ausbrüche, welche dem Inneren der Vulkane zugeschrieben werden. Schon Strabo (lib. V pag. 248 Casaub.) erwähnt der alt-hellenischen Sage, nach welcher Typhon (in der Volksphantasie eine mythische Bezeichnung der unbekannten, tief im Erd-Inneren liegenden Ursach aller Vulcanität) vom Caucasus nach Unter-Italien

floh und, unter Sicilien, Ischia (der tyrrhenischen Affen-Insel Aenaria [3]) wie unter dem Brandlande bei Puteoli (Dicäarchia) liegend, „Flammen und Gewässer ausstößt, wenn er sich wendet". Wären die Vermuthungen von Carmine Lippi in seiner Schrift über die Frage: fu il fuoco o l'acqua che sotterrò Pompei ed Ercolano? nicht 1843 (also 27 Jahre später) von Scacchi vielfach geschwächt worden, so könnte die Tuff-Bedeckung von Pompeji einer gleichzeitigen Wasserbedeckung vulkanischen Ursprungs zugeschrieben werden. Es ist aber nach der Natur der dortigen Bimssteine, von denen unzweifelhaft ein Theil (des Vitruvius pumex Pompejanus) Vor-Plinianisch ist, wahrscheinlicher [4], daß der Aschenregen ein trockner war und daß nur dasjenige, was die Keller in den Ruinen von Pompeji erfüllt hat, durch langdauernde und heftige Regengüsse später zugeführt worden ist. Die sehr neue Conglomerat-Formation des Traß im Brohl-Thale giebt auch keinen Beweis dafür, daß Bimsstein und Tuff, welche der Traß enthält, Schlamm-Auswürfen lavagebender Eifeler Vulkane ihren Ursprung verdanken. [5]

Der nicht Lavaströme ergießende, aber Bimsstein, Asche und fein zermalmte Lava-Fragmente ausstoßende Vulkan von Guadeloupe, in seinem jetzigen Zustande la Soufrière genannt, hat auf Spalten, die sich am 12 Februar 1836 fast am Fuß des Berges öffneten, eine große Menge schlammigen Wassers ergossen. Mineralien, die in dieser éruption boueuse enthalten waren, sind von Dufrénoy genau untersucht worden. Diese Erscheinung erinnerte nicht bloß an die Anschwellung und schlammartige Trübung aller Bäche während der zunächst vorhergehenden Eruption der Soufrière am 27 Sept. 1797, welcher nach 78 Tagen das große Erdbeben und die Zerstörung der

Stadt Cumana folgte; sondern in dem Briefe von Mercier an Biot sur une éruption boueuse du Volcan de la Guadeloupe [6] wurde auch umständlich einer Beobachtung des Columbus gedacht, der in den ersten Tagen des Novembers 1493 auf seiner zweiten Reise einen mächtigen Wasserstrom, breit wie ein Ochse (golpe de agua tan gordo como un buey), an dem höchsten Pic der Insel „hoch wie vom Himmel" herabstürzen sah. In dem Berichte des Schiffsarztes Dr. Chanca, an die Municipalität von Sevilla gerichtet, in welchem uns die Worte des Admirals wiedergegeben werden, ist aber nicht gesagt, was in dem Briefe von Mercier irrig [7] behauptet wird: que Christophe Colomb reconnut le Volcan à l'épaisse fumée qui s'élevoit de la cime. Der Admiral beschreibt bloß einen Wasserfall; und giebt nicht zu erkennen, daß er den Pic, an welchem er herabstürzt, für einen feuerspeienden Berg hielt. Es bleibt also mit Recht viel Zweifel, ob er Zeuge eines Schlamm-Ausbruchs war, oder ob er einen durch Regengüsse verstärkten Wasserfall, analog dem 500 Fuß hohen Sault du Carbet, zu Gesicht bekam.

Auf dem Festlande des Neuen Continents, dem wir nun von Norden nach Süden folgen werden, sind im alt-mexicanischen Gebiete, obgleich der Orizaba und der Popocatepetl ihre Gipfel hoch über die ewige Schneegrenze erheben und zu vielen Infiltrationen Gelegenheit geben konnten, Wasser- und Schlamm-Ausbrüche in historischen Zeiten nicht beobachtet worden. Die Phänomene, welche bei der Erhebung des neuen Vulkans von Jorullo am 27 Sept. 1759 das Versinken der beiden Bäche de San Pedro und de Cuitimba veranlaßten [8], sind nicht mit den größeren Erscheinungen zu verwechseln, welche die alten Vulkane von Guatemala, Quito und Chili dargeboten

haben. In dem nördlichen Theile der Vulkan-Reihe von Central-Amerika liegt der abgestumpfte Trachytkegel von Escuintla, der den Pic von Teneriffa und den 5 Meilen in West-Nord-West liegenden Volcan de Fuego bei Acatenango an Höhe übertrifft und dem ausschließlich der Name eines Wasser-Vulkans (Volcan de Agua) geblieben ist.[9] Diesem Berge wurde am 11 Sept. 1541 eine furchtbare Ueberschwemmung zugeschrieben, als durch Erdbeben und plötzliche Eröffnung von mit Regen- und Schneewasser gefüllten Höhlungen veranlaßt. Die große Stadt la Antigua Guatemala ward von Grund aus zerstört, und die Einwohner von der spanischen Regierung gezwungen die neue Stadt Santiago de Guatemala gegen ihren Willen zu gründen. Leider! fehlt es wegen der Barbarei, die vor der Mitte des 16ten Jahrhunderts, in den ersten Zeiten der Conquista, wie in so großer Entfernung von der Stadt Mexico herrschte, an aller auf Sage gegründeter umständlicher Beschreibung dieser Begebenheit.[10] Lava-Ausbrüche kennt man aus historischer Zeit gar nicht vom Volcan de Agua unfern Escuintla, während daß von dem Volcan de Fuego seit 1581 neun Lava-Eruptionen bekannt sind. In der letzten von 1852 erreichte ein Lavastrom das Littoral der Südsee.

In Südamerika hat der nördlichste der Vulkane aus der Gruppe von Neu-Granada, der Vulkan und Paramo de Ruiz, einen mächtigen Schlammstrom ausgestoßen, welcher von heftigen Erdstößen am 19 Februar 1845 begleitet war. Der Paramo de Ruiz gehört zu der mittleren oder Centralkette von Neu-Granada, zu der Kette des Quindiu; er liegt zwischen der Mesa de Herveo und dem Nevado de Tolima:[11] und schien sich nach der Ansicht, die ich lange von ihm hatte, aus der Hochebene von Bogota, nicht viel über die ewige Schnee-

grenze zu erheben. Der Schlammstrom, in zwei Arme getheilt, folgte den Thälern der Rios de la Lagunilla und de Santo Domingo, zerstörte alle Ansiedlungen und führte Eisblöcke, Schlackenmassen, Baumstämme und Schutt in den Magdalenen-Strom oberhalb des durch seine schöne Tabaks-Cultur berühmten Städtchens Ambalema. Es war das erste Mal, daß die Anwohner des großen, von Palmen umgebenen Flusses, dessen Wasser-Temperatur nicht unter 26° bis 28° ist, Eismassen schwimmen sahen: eine Erscheinung, welche die Schnelligkeit eines solchen Schlammsturzes bezeugt. [12]

Wenn auch die ewige Schneelinie in der Aequatorial-Zone der vulkanreichen Cordilleren von Quito fast 6000 Fuß höher liegt als in der Breite des Aetna, so nimmt auch dabei in jenen Cordilleren die Höhe der noch entzündeten Vulkane dermaßen zu, daß, während der 10200 Fuß hohe Aetna noch nicht volle 1300 Fuß senkrecht in die ewige Schneegrenze reicht, der mit Schnee bedeckte Theil der sechzehn- und siebzehn-tausend Fuß hohen Vulkane Cotopari, Sangay und Altar de los Collanes noch 2250 F. in senkrechter Höhe mit ewigem Schnee, ja 5500 F. sporadisch mit Schnee bedeckt sind. Von dem Parallel von Sicilien nach dem Parallel von Quito nimmt die Höhe der Vulkane um vieles schneller als die der ewigen Schneelinie zu; auch haben die höchsten Gebirge Europa's sogenanntes plutonisches, unvulkanisches, Granit- oder Gneiß-Gestein. Am Montblanc hat der perpetuirliche Schneemantel fast 6500 F. perpendiculärer Höhe: d. i. dreimal mehr als der Cotopari, dessen Schneemantel ich nur 2862 F., la Condamine 64 Jahre früher 3000 F. vom Gipfel bis zur unteren Schneegrenze fand. Diese numerischen Betrachtungen sind von großer Wichtigkeit, da die Wasser-Ergüsse der entzündeten Nevados, mit Tuff,

Bimsstein und Schlamm gemengt, seit Bouguer und la Condamine [13] den mit Schnee- und Regenwasser gefüllten inneren Höhlungen zugeschrieben werden.

Unter den drei Vulkanen der Gruppe von Quito, welche durch Spaltung der Gipfel oder Zertrümmerung der Kraterränder große geologische Catastrophen bezeugen: dem Carguairazo (jetzt nur noch 14700 F. hoch), den beiden schönen Pyramiden von Iliniſſa (16362 F.) und dem Capac-Urcu oder Cerro del Altar (jetzt nur noch 16380 F.), welcher einst den Chimborazo überragt haben soll; [14] hat sich nur vom Einsturz des Gipfels des Carguairazo durch die Sage und die noch sichtbarsten Spuren das lebhafteste Andenken erhalten. Das Wort „Kothfelder" (lodazales, campos lodosos; von lodo, lutum), mit dem man jetzt noch eine Strecke von fast zwei Quadratmeilen am Fuß des Carguairazo bezeichnet, deutet auf die Nässe und Flüssigkeit des Aſchenſchlammes, welcher sich bei dem Krater-Einsturz in der Nacht vom 19 Juli 1698 ergoß. Auch durch die Luft wurden wie Erdhagel [15] kleine kugelförmige Massen mit concentrischen, über einander gelegten Schalen geschleudert bis in die Hochebene von Hambato, wo ich sie sammelte und wo man sie dem Carguairazo zuschrieb, während die Stadt Hambato in derselben Nacht 1698 durch Erdstöße ganz zerstört wurde. Als Pedro de Alvarado, einer der Helden in der Expedition von Hernan Cortes, im März 1534 mit einem wohlgerüsteten kleinen Heere von der Küste der Südsee aufwärts nach Quito über Riobamba (Rivecpampa) durch die Puertos nevados (wie es scheint, längs dem südwestlichen Abhange des Chimborazo) vordrang, verlor er einen großen Theil seiner Mannschaft und Rosse: nicht bloß durch Kälte, sondern weil, wie Oviedo sagt [16], Erde vom Himmel

fiel, so daß die Respiration gehemmt war und alles erblindete. Dieser Aschenregen wird mit mehr Gewißheit, als mir begründet scheint, einem Ausbruch des Cotopari zugeschrieben. Er war vielleicht aus dem damals noch unversehrten, thätigen Krater des Carguairazo selbst ausgestoßen. Brustbeklemmungen sind bei solchen Erscheinungen ebenfalls von den Einwohnern der Stadt Quito gefühlt worden, wenn Aschenregen vom Rucu-Pichincha den Tag daselbst in finstere Nacht verwandelten.

Einen merkwürdigen Contrast mit den Kothfeldern (lodazales, éjections boueuses) des Carguairazo bilden die Auswürfe des Capac-Urcu (Altar de los Collanes), welche, fast zwei Decennien vor der Eroberung der Stadt Quito durch den Sohn des Inca Tupac Yupanqui (laut den Traditionen der Eingebornen von Lican) sieben bis acht Jahre hinter einander dauerten und die große Ebene von Tapia im Osten vom Rio Champa, im Süden vom Rio de Lican mit feinem Bimssteinsande bedeckt haben. Diese Bimssteinbedeckung ist um so auffallender, als der Capac-Urcu dem Vulkan Tungurahua nahe ist, auf welchem ich bei dem Versuch einer Besteigung gar keinen Bimsstein gefunden habe. Die Natur der sogenannten Asche und des vulkanischen Sandes kann bei ungründlicher Untersuchung zu vielen Täuschungen Anlaß geben. Zwischen Venta de Soto und Perote bestand das Trümmerfeld, dem Granitsand sehr ähnlich, wie ich sehr bestimmt ergründet habe, aus kleinen Körnern von Perlstein.[17]

Die berühmten Wasser-Ausbrüche des Cotopari vom 24 Junius und 9 December 1742, theilweise fortgesetzt bis 1750, sind, freilich sehr unvollständig und leider! nicht als Augenzeugen, von Bouguer und la Condamine[18] beschrieben worden; es bleibt aber doch gewiß, daß der Sturz unzusammen-

hangender Reihen von Blöcken, die kaum an den Kanten und an der Oberfläche geschmolzen waren, durch den Stoß von halb geschmolzenen Schneemassen getrieben, in ihrer Bewegung mit einer fabelhaft scheinenden Geschwindigkeit beschleunigt wurde. Ein völliges Schneeschmelzen am Kegel des Cotopari ging auch, während meines Aufenthalts in Guayaquil, dem Ausbruch des Vulkans am 4ten Januar 1803 vorher, so daß der Berg plötzlich einen furchtbares Unglück verheißenden Anblick darbot.

Das Füllen der inneren Höhlungen mit geschmolzenem Schnee ist aber als ein Proceß zu betrachten, welcher ununterbrochen, wenn gleich allmälig und in langen Perioden, vorgeht, in denen der Berg fast kein äußeres Zeichen der Thätigkeit darbietet. Die allgemeine Dürre des von Waldung ganz entblößten Bodens auf der weiten Hochebene von Quito und der Mangel wasserreicher Flüsse am Fuß der Schneekette sind deutliche Beweise von dem Versinken alles Flüssigen in das Erd-Innere. Auch überall, wo Berge einstürzen (en los derrumbos) und während der so häufigen Erdbeben sich Spalten öffnen, sprudelt Wasser aus der Tiefe und erregt oft furchtbare Ueberschwemmungen. Mein Freund Boussingault hat schon in seinen Schriften über die Eigenthümlichkeiten des Ackerbaus in den vulkanischen Hochebenen auf die Ursachen des Contrastes zwischen der Dürre der Oberfläche und der Wasserfülle der Erdschichten in geringen Tiefen aufmerksam gemacht.

Mit dieser Frequenz unterirdischer Wasser-Anhäufung in einer Zone, wo der gehobene Theil der Erdrinde meist mit porösem, permeablem Gestein bedeckt ist, hängt das sonderbare Phänomen der kleinen, von einigen Bergen um Quito zu Tausenden mit schlammigen Wassern ausgeworfnen Fische

zusammen, von dem ich vielleicht zuerst die Nachricht nach Europa gebracht habe.[19] Dieses Fischchen: gewöhnlich vier, bisweilen nur zwei Zoll lang, von olivengrüner Farbe, schwarz punctirt; hat die ganze Gestaltung (den habitus) der Siluroïden der Meeresküste, ob es gleich in den Bächen der Hochebene von Quito in Höhen von 9000 bis 9800 Fuß[20] lebt. Es gehört zu derjenigen Abzweigung der Siluroïden, welche Lacépède Pimeloden genannt hat. Die älteste Nachricht vom Auswurf dieser Pimeloden, die mir ein aufmerksamer und wissenschaftlich unterrichteter Beobachter, Juan de Larea, mitgetheilt hat, steigt bis 1691 im Vulkan Imbaburu hinauf. Die der Villa de Ibarra nahen Felder wurden mit todten Fischen gefüllt; und man schrieb bösartige Fieber, welche zu der Zeit ausbrachen, der faulenden, mit Gestank die Luft verpestenden, organischen Masse zu. Noch wenige Jahre vor meiner Ankunft hatte Imbaburu dieselben Schlamm-Ausbrüche, reich an Fischen, geliefert. Aehnliche Erscheinungen kennt man vom Carguairazo, als sein Gipfel 1698 einstürzte, vom Tungurahua und Cotopari. Die Fische, welche der letztgenannte Vulkan auswarf, verpesteten die Luft auf den Besitzungen des Marques de Selvalegre, des Vaters meines unglücklichen, theuren Reisegefährten, Carlos Montufar. Der Pimelodus Cyclopum — das ist der etwas mythische Name, unter dem ich auf Cuvier's Geheiß die kleine Preñadilla bekannt gemacht habe — ist gar nicht häufig in den Bächen der Cordilleren, und wird doch zu vielen Tausenden ausgeworfen. Das Fischchen, sagt man, sei lichtscheu: weil da, wo man, wie am Imbaburu, eine bleibende Communication zwischen den inneren Berghöhlen und den Gebirgsbächen vermuthet, z. B. am Desague de Peguchi zwischen Otavalo und San Pablo, die

Pimeloden nur in sehr dunklen Nächten gefischt werden können. Sie kommen sogar, sagt man, nicht aus dem Berge heraus, so lange der Vollmond über dem Horizont steht. Ueber alle diese Verhältnisse: besonders über die Höhe der Spalten, aus denen der Fisch-Auswurf geschieht, und über die Ursachen, welche die Thierchen zu einer solchen Höhe erheben; fehlt es noch ganz an Beobachtungen. Ich war nur wenige Stunden lang in der Nähe von Imbabura und Cotocachi, als ich aus der Provinz de los Pastos über die Villa de Ibarra nach Quito kam, und wußte damals noch nichts von einem Phänomen, das in Europa lange Unglauben gefunden hat: wie der Fall der Meteorsteine, wie die Fuß-Eindrücke in Felsschichten und die Existenz des Guacharo, der von mir abgebildeten Steatornis caripensis.

Ich entlehne meinen Tagebüchern absichtlich auch das, was ich durch eigene Ansicht habe weder bekräftigen noch widerlegen können. Erneuerte Veröffentlichung einer bezweifelten wichtigen Erscheinung ist ein sicheres Mittel zu ernster Untersuchung anzuregen, zu unterscheiden: ob durch vulkanische Thätigkeit eine Communication zwischen inneren mit Wasser gefüllten Höhlungen und den äußeren Bächen eröffnet wird, oder ob zu der plötzlichen Tödtung der diesen Bächen ursprünglich eigenen Preñadillen die Beimischung heißen oder schwefelsauren Schlammes Veranlassung gegeben habe. Eine solche Untersuchung kann aber nur von Gewicht sein, wenn sie zur Zeit des hier besprochenen Vorfalls selbst oder unmittelbar nach demselben statt findet. Unterirdisches thierisches Leben ist ja auch unvulkanischen Alpengegenden Europa's nicht ganz fremd: da, wo fließende Wasser in langgedehnten Höhlen ihren Ursprung haben.

Eine andere, ebenfalls sehr merkwürdige Erscheinung: die Ausbrüche der Moya, in sich bewegenden, alles umstürzenden,

kleinen Kegeln; verdient hier noch eine besondere Erwähnung, wenn sie auch nur theilweise mit den Vulkanen zusammenhängt. Der berühmte, mir in Spanien eng befreundete Botaniker Cavanilles hat wohl am frühesten der Moya oder Muya und des furchtbaren, verheerenden Erdbebens von Riobamba am 4 Februar 1797 gedacht.[21] Fünf Jahre nach dem großen Ereigniß konnte ich den Schauplatz dieser Verheerungen selbst untersuchen. Die Moya, welche man nicht mit dem, bei allen Vulkanen so häufigen, vulkanischen Tuff verwechseln muß, ist eine schwärzlich braune, theilweise graue, erdige und zerreibliche Masse: in der sich erbsengroße, gelbliche und weiße, feinporige Einmengungen finden. Man erkennt darin, doch nicht häufig, kleine Körner unvollkommen ausgebildeter, schwärzlich grüner Krystalle von Augit. Letztere sind am leichtesten zu sammeln, wenn man die Moya schlemmt; auch werden dabei einige Krystall-Bruchstücke abgesondert, die entweder glasiger Feldspath oder Labrador sind. Die charakteristische Streifung des letzteren ist nicht deutlich zu erkennen. Da in meinen Tagebüchern damals die nahen anstehenden Felsmassen als Trapp-Porphyre (also als Trachyte), bestehend aus einer graulich grünen, thonartigen Grundmasse mit vielem glasigen Feldspath und etwas Hornblende, ohne allen Quarz, beschrieben wurden;[22] so fand ich mich bei Erkennung der Feldspath- und Augit-Bruchstücke, welche ich für Hornblende hielt, veranlaßt die ausgeworfne bewegliche Masse in einem Bericht an das National-Institut einen verwitterten Trapp-Porphyr zu nennen. Die Beimengung brennbarer Stoffe konnte nicht übersehen werden, da wir die Indianer-Weiber in Pelileo, ohne allen Zusatz eines anderen Brennmaterials, mit der Moya ihre Speisen kochen sahen. Ich

erinnerte damals Klaproth daran, daß Vauquelin in festen anstehenden vulkanischen Gebirgsarten der Auvergne Chlor-Ammonium gefunden habe.

Die Moya, welche ich wie den Guano zuerst nach Europa gebracht habe, ist auf einer ebenen, etwas feuchten, grünbewachsnen, grasreichen Flur westlich von dem Städtchen Pelileo, in 1318 Toisen Höhe über dem Meere, ausgebrochen; ja um vieles höher noch und auf trockenem Boden stiegen bei dem Alten Riobamba kegelförmige Hügel aus Spalten hervor, die sich fortbewegten, Häuser umstürzten und alles überdeckten. Dieses unbestrittene Wandern der Moya-Kegel, über das wir Gelegenheit gehabt haben so viele Augenzeugen auszufragen, ist den translatorischen Bewegungen in horizontaler Richtung analog, von welchen die Erdbeben in Calabrien und Riobamba so viele Beispiele gegeben haben theils im Verschieben nicht entwurzelter Baumalleen, theils in dem gegenseitigen Umtausch oder Sich-Verdrängen sehr verschiedenartiger Culturstücke. [23] Wir sehen die Erscheinungen sich wiederholen, aber die dynamischen Ursachen solcher Bewegungen in einzelnen Theilen der Bodenfläche sind noch in Dunkel gehüllt. Die Masse der frisch ausgeworfnen Moya war flüssig, wie uns einige der in Pelileo geretteten Eingebornen erzählten; sie nannten es „einen sich fortwälzenden Brei, der bald erhärtete". Viele Stücke der Moya färben die Hände schwarz. Die Moya brennt wie schlechter Torf oder wie Lohkuchen ohne Flamme, giebt aber dabei eine sehr intensive Wärme. Die ersten Untersuchungen der Moya wurden von Vauquelin und mir, später von Klaproth gemacht. Die chemische Analyse des Letzteren gab 7mal mehr Hydrogen-Gas als kohlensaures Gas; dazu brandiges Oel, Natron und mit Ammonium angeschwängertes Wasser.

Den chemischen Analysen folgte die microscopische. Durch Ehrenberg's glänzende Entdeckungen war besonders seit dem Jahre 1837 der Einfluß des kleinsten Lebens auf Mischung von Erden und Bildung der Gebirgsarten immer mehr hervorgetreten, und hatte die vulkanischen Aschen, welche Luftströme in große Ferne fortführen, zu einem wichtigen Gegenstand organischer Untersuchung gemacht. Da nun die Klaproth'sche Mineraliensammlung und mit ihr die von mir gesammelte Moya von Pelileo in das königliche Mineralien-Cabinet zu Berlin überging, so wurde letztere 1846 von meinem sibirischen Reisegefährten, Prof. Ehrenberg, vollständig microscopisch untersucht. Es fanden sich darin 64 namhafte organische Gestalten (14 kiesel- und weichschalige Polygastern, 5 Theile Fichten-Pollen und 45 kieselerdige Phytolitharien: meist Gramineen, welche wohl die Hauptmasse der Kohle darbieten und durch lange Spaltöffnungen der wellenförmig gezahnten Epidermis sich kenntlich machen. Nichts gehört dem Meeresleben zu, und die organische Mischung der Moya beträgt mehr als die Hälfte des Volums. Die Pflanzengewebe sind verkohlt, nicht verrottet. Neben dem sehr vereinzelten Augit und Feldspath zeigen sich hier und da kurzzellige Bimsstein-Theile. Das Ganze schien dem microscopischen Analytiker ein „aus verbrannten Vegetabilien und Wasser gemischter Erdbrei der Oberfläche zu sein, welcher, nachdem er ins Innere eingeschlürft gewesen, (durch vulkanische Kräfte) wieder herausgetrieben wurde."

Die beiden Ausbruchs-Orte der Moya bei Alt-Riobamba und bei Penipe sind vier geogr. Meilen von einander entfernt, Penipe aber ist dem noch thätigen Vulkan Tungurahua um $1\frac{1}{2}$ Meilen näher als Riobamba. Ich habe einen Plan der Umgegend von Penipe aufgenommen. Die sich

bewegenden, fortschreitenden Moya-Kegel sind westlich von den Ruinen von Penipe in einer feuchten Grasebene aufgestiegen, welche die Oeffnung eines hufeisenförmig gekrümmten Gebirgsrückens ausfüllt. Die Oeffnung wird in Norden vom Cerro de Chumaqui, im Süden vom Cerro de Pucara gebildet: beide auf meinem Plane Trapp-Porphyr (Trachyt) genannt. Auch der alte erloschene Vulkan von Imbaburu, südlich von der Villa de Ibarra, über 29 geogr. Meilen im Norden von Penipe, hat im Jahre 1844 eine röthlich aschgraue Moya ausgeworfen, von der mir einige Proben geschickt worden sind. Nach Ehrenberg's Untersuchung enthielten diese 13 Polygastern und, den zehnten Theil des ganzen Volums ausmachende Phytolitharien. In einem Exemplar der Eunotia amphioxys waren noch die grünen eingetrockneten Eierschläuche, einzeln von Glühhitze geschwärzt, zu erkennen. [24]

Auch in der Andeskette des südlichen Chili's, in der Breite von 37° 7′ S., fast dem Hafen von Talcahuano gegenüber, bietet der Vulkan von Antuco, welchen zuerst Eduard Pöppig und Domeyko geologisch untersucht haben und dessen feurige Ausbrüche und wirkliche Lavaströme vom Sept. 1852 nach der Angabe von Gilliß der englische Reisende C. R. Smith als Augenzeuge beschreibt, das merkwürdige Phänomen von Wasser-Ergießungen dar. [25] „Dieser Vulkan", sagt der geistreiche Pöppig, „ist einer von denjenigen, in denen die größeren Eruptionen mit der Ergießung einer Wassermasse von kalter Temperatur endigen. Jeder der Einwohner des Thales, einfache Landleute, deren Bericht zu trauen ist, bezeugen diese Wasser-Ausbrüche. Der letzte, sehr heftige, war vom Jahr 1820. Ein Wasserstrom, welcher aus einer Spalte des Kegels

86035

floß, hatte den Boden tief aufgerissen und die Lavabetten klafterhoch mit übelriechendem, rothgelbem Schlamme bedeckt. Ich fand selbst noch acht Jahre später eine tiefe Furche, die bis auf die Hälfte des Vulkans von Antuco reichte und weiter oben mochte verschüttet sein. Am Krater selbst sieht man keine Spur; allein daß aus ihm der Wasserstrom hervorgebrochen sei, behaupten alle Antucaner. Ob jene Wasser- und Schlamm-Ergießungen Folgen der Infiltration der Gletscher sind, oder durch Verbindungen entstehen, welche der vulkanische Heerd mit dem nahen, $1\frac{1}{2}$ geogr. Meilen langen Antuco-See hat, wird kein späterer Forscher leicht entscheiden." Die untere Schneegrenze liegt nach Gilliß in dieser Breite 6200 Fuß hoch, also 2470 Fuß unter dem Gipfelkrater. Ich übergehe das merkwürdige Gemenge von Bimsstein, Obsidian-Körnern, kieselschaligen Polygastern und Pflanzentheilen von dem durch Meyen untersuchten Hügel von Tollo, zwei volle Tagereisen entfernt von dem Vulkan Maypu (34° 17′ S.B.), der selbst nie Bimsstein ausgespieen hat. Dies Phänomen erinnert an die isolirte Position der Bimsstein-Schichten von Guapulo, vom Rio Mayo und von Huichapa, östlich von Queretaro (Kosmos Bd. IV. S. 367); und an das analoge von Acangallo bei Arequipa in Peru: die Ehrenberg ebenfalls microscopisch zergliedert hat.[26]

Von dem Neuen Continent auf den Alten übergehend, müssen wir zuerst in Europa an die Wasser-Ausbrüche des Aetna's und des Vesuvs erinnern. Diese seltsamen Erscheinungen sind mit Recht schon vor einem Jahrhundert (von Magliocco, Braccini und Paragallo) theils Ansammlungen von geschmolzenem Schnee- und Regenwasser in inneren Höhlungen, theils vulkanischen Gewittern in den den Krater umgebenden Luftschichten zugeschrieben worden. Die großen Epochen der Ueber-

schwemmungen waren für den Vesuv der 17te December 1631, für den Aetna der 9te März 1755. Die Wassermasse, welche an dem eben genannten Tage vom Kegel des Vesuvs herabkam, war so groß, daß, bei Nola, an einigen Stellen die Ueberschwemmung 12 Fuß Höhe hatte. Am 18ten und 31ten December erneuerte sich das furchtbare Phänomen gegen Resina und Ottajano hin. Da der Krater in Wolken gehüllt blieb, so kann man nicht mit Gewißheit entscheiden, was aus ihm überströmte oder dem entstandenen Gewitter zugehörte. Die ausgeworfenen Seemuscheln, Algen und kleinen Fische bleiben sehr ungewiß. Auch 1779 und 1794 werden Schlammströme (mit Rapilli und Sand gemischte Wasser), die lave d'acqua e lave di fango, von Scacchi in seiner Chronologie der Eruptionen aufgeführt.[27] Am Aetna brachen am 9 März 1755 die heißen Wasser nicht aus dem Krater, sondern am Fuß des Kegels aus Spalten hervor, und wurden ebenfalls von Mecatti dem geschmolzenen Schnee zugeschrieben. Da ich einen Monat nach der großen Eruption des Vesuvs vom 22 October 1822 den Vulkan mehrmals besucht habe, so kann ich ein merkwürdiges Beispiel von den Täuschungen anführen, zu welchen die Flüchtigkeit der Beobachtung Anlaß giebt. Am 26 October verbreitete sich in der Umgegend des Vesuvs das Gerücht: ein Strom siedenden Wassers stürze den Aschenkegel herab. Monticelli erkannte bald, daß eine optische Täuschung dieses irrige Gerücht verursacht habe. Der vorgebliche Strom war eine große Menge trockner Asche, die aus einer Kluft in dem obersten Rande des Kraters, wie Triebsand, hervorschoß. Nach einer die Felder verödenden Dürre, welche dem von Lord Minto beschriebenen Ausbruch des Vesuvs vorhergegangen war, erregte gegen das Ende desselben das vulkanische

Gewitter einen wolkenbruchartigen, aber lange anhaltenden Regen [28], der gefahrbringende Ueberfluthungen bewirkte.

In dem vulkanischen Theil der Eifel ist die Traß-Bildung wohl nicht Schlamm-Ausbrüchen zuzuschreiben. Die Bimssteine scheinen trocken ausgeworfen zu sein, und die Hauptmasse des Ducksteins ist nach H. von Dechen ein durch Wasser abgesetztes, sehr neues Conglomerat. [29] Nach Ehrenberg's rastlosen und scharfsinnigen Untersuchungen der vulkanischen Tuffe am Hochsimmer, im Brohl-Thale, am Backofenstein bei Bell, oder am Laacher See sind überall dort Bimssteine mit Phytolitharien und kieselschaligen Polygastern so innig gemengt, daß an dem uralten geologischen Zusammenhange solcher gefritteter Organismen mit der vulkanischen Thätigkeit wohl kaum zu zweifeln ist. Der von Ehrenberg eingeführte Name der Pyrobiolith-Bildung (vulkanischer Infusorien-Tuff) drückt eine Thätigkeit aus, deren ursachliche Verhältnisse noch in Dunkelheit gehüllt sind, aber durch diesen Umstand selbst die Nähe künftiger Entdeckungen verkündigen. [30] Der Charakter von Süßwasser-Bildungen ist der herrschende in diesem Gebiete; doch sollen nach Ehrenberg's microscopischer Untersuchung die in Patagonien von Darwin gesammelten Erdschichten ausnahmsweise „einen vulkanisch verarbeiteten Meeresboden" [31] erkennen lassen.

Zu der, dem westlichen Amerika gegenüberstehenden, östlichen Küste Asiens übergehend, gedenken wir zuerst in der Vulkan-Reihe der Halbinsel Kamtschatka der heißen Wasser-Ausbrüche zweier noch entzündeter Vulkane, des Awatscha und Kliutschewsk. [32] Adolph Erman und Postels schreiben diese Schlammströme ebenfalls nur dem während der Lava-Ergießungen geschmolzenen Eise und mit Asche (Rapilli)

gemengtem Schnee zu. In dem Drei-Inselreiche Japan finden sich auf der nördlichsten Insel Kiusiu, westlich vom Hafen Simabara, Koth-Vulkane, die schwarzen Schlamm ausspeien, ähnlich denen von Taman auf der Halbinsel Apscheron; aber das wichtigste, recht eigentlich hierher gehörige Phänomen ist die Erhebung des großen Kegelberges Fusijama auf Nipon, welcher aus dem durch eine Bodenversenkung eines großen Landstrichs in der Provinz Umi-siu neugebildeten großen See Mitsu Umi sich auf einmal erhoben haben soll, 286 Jahre vor unserer Zeitrechnung.[33] Leider bleiben die näheren Umstände dieser See-Entstehung wie der Berg-Erhebung in historisches Dunkel gehüllt. Ernsthafte Untersuchungen der Oertlichkeit, von einem wissenschaftlichen Reisenden, würden selbst in der Jetztzeit noch einiges Licht über diese Erhebung wie über die des Vulkans von Taal[34] auf Luzon verbreiten können.

Unter den 48 Vulkanen der Insel Java, von denen die Hälfte gegenwärtig entzündet ist, haben zwei durch ihre Schlamm-Ausbrüche selbst in diesem Jahrhundert sich eine große Berühmtheit erworben, der Idjen und der Gelunggung. Der erstere hat am Kratersee Kawah Idjen 7265: im östlichsten Theile[35], als Merapi Idjen, 8065 Fuß; der Gelunggung wird zu ohngefähr 6000 Fuß Höhe geschätzt. Der Idjen, welchen Leschenault de la Tour schon 1805 besucht hatte, gab am 6 Januar bis 11 Februar verheerende Schlammströme (Meteorwasser mit vieler ausgeworfener Asche vermengt).[36] Am Gelunggung hat der Schlammstrom vom 8 October 1822 allerdings nur 5 Stunden gedauert, und dennoch haben seine Verwüstungen nach officiellen Berichten gegen 4000 Dorfbewohnern das Leben gekostet.[37] Von feurigen Ausbrüchen aus

dem Krater war nichts gesehen worden; aber Blitze durchkreuzten das dunkle Gewölk, welches den Gipfel umgab: sichere Anzeigen dessen, was ich vulkanisches Gewitter nenne. Die dickeren Theile des Schlammes wurden durch die Luft geschleudert vom Gipfel des Gelunggung bis jenseits Tji-Tandui, in einer geradlinigen Entfernung von 48000 Fuß, also mehr als 2 geographische Meilen. Einige dem Vulkan nahe liegende Dörfer litten weniger, weil der heiße Schlamm über sie wegflog. Um in diesen Erscheinungen den Ursprung des Wassers und des Schlammes zu erklären, erinnert Junghuhn mit vielem Scharfsinn, daß da, wo solche Ausbrüche erfolgen, sich Kraterseen befinden; und daß, wo diese fehlen, man nur trockene oder feurige Stoffe von den vulkanischen Kegeln als wirkliche Lavaströme, oder als unzusammenhangende, glühende Schlackenmassen, oder als bloße, nicht erwärmte Trümmerzüge (vereinzelte Felsblöcke) herabkommen sieht. Von den 18 Kraterseen, welche die Insel Java besitzt, enthalten 7 süßes, helles, trinkbares Wasser, weil sie in ganz ausgebrannten Vulkanen liegen; in 11 andern ist das Wasser mit freier Schwefelsäure oder mit aufgelöster schwefelsaurer Kali-Thonerde gemischt. Alle diese Wasser haben einen atmosphärischen Ursprung und die Säurung geschieht durch vulkanische Dämpfe. Von geschmolzenem Schnee und Eis, die in den Cordilleren, selbst dem Aequator nahe, eine so wichtige Rolle spielen, kann hier keine Rede sein, da auf Sumatra und Java die höchsten Gipfel, der Indrapura und der Semeru, nur 11500 und 11480 Fuß Höhe erreichen und also 3000 Fuß unter der Grenze liegen, welche man in dieser Breite dem ewigen Schnee zuzuschreiben berechtigt ist. „Bei allen diesen Erscheinungen", sagt Junghuhn wohl mit Recht, „ist kein

Wasser in tropfbarem Zustande aus dem Heerde der Vulkane ausgeworfen worden; der Krater hat nur Dämpfe und Asche geliefert: während das flüssige Wasser, welches das umliegende flache Land überströmte, erst durch die Verdichtung der Dämpfe in den kälteren Luftschichten gebildet wird und sich zu dem gesellt, welches die Kraterseen hergeben. Die Schlammströme des Gelunggung, welche sowohl scharfeckige, selten poröse oder schlackige Blöcke, als auch trachytische Felstrümmer von 4 bis 7 Fuß Durchmesser mit sich führen, haben durch ihren Absatz eine Gestaltung der Bodenfläche veranlaßt, welche in hohem Grade die Aufmerksamkeit des Hydraulikers und des Geognosten auf sich zu ziehen verdient." Dies Phänomen, sehr genau beschrieben und durch eine Zeichnung erläutert, ist 1822 am Gelunggung durch einen Schlammstrom bewirkt, der von einem Vulkan aus 3590 Fuß Kraterhöhe herabstürzte. Die entstandenen Trümmerhügel sind keineswegs selbst vulkanischen Ursprungs oder durch unterirdische Thätigkeit hervorgebracht, wie die zahllosen geöffneten oder ungeöffneten kleinen conischen Hügel, welche so viele Vulkane umgeben und nur zu allgemein Ausbruch-Kegel genannt werden. Auf der ganzen Insel Java selbst findet man nur etwas analoges am Vulkan Gunung Guntur, der isolirte Hügel von 20—30 Fuß Höhe und flach-hemisphärischer Form, aus Steintrümmern und Sand zusammengesetzt, doch weniger regelmäßig gereiht, darbietet.[38] Die Schlammströme der Vulkane Kelut und Tangkuban lassen sichtbare Spuren ihrer Verheerung, aber keine conische Hügel. Außerhalb der Insel Java ist wohl nirgends das von Junghuhn beschriebene Phänomen wiederholt.

Nach einer mäßigen Schätzung steigt am Gelunggung die Zahl der gereihten Hügel, von 40 Fuß Höhe und 200 Fuß

mittleren Durchmessers an der Grundfläche, wenigstens auf 15000. Der größere Theil davon, etwa $\frac{3}{4}$, ist gereiht, fast einerlei Richtung auf einer Länge von 24000 Fuß bewahrend. Diese Länge ist aber kaum $\frac{1}{3}$ der Erstreckung von $3\frac{1}{6}$ geogr. Meilen, welche die Reihen aus älteren Ausbrüchen, reichlich mit Vegetation bedeckt, erreichten. Die Erklärung, welche gebildete Javanesen als Augenzeugen von dieser Aneinanderreihung so einförmiger conischer Hügelgestaltungen geben, ist wohl nicht ganz befriedigend. Sie behaupten, daß, wie auf einer Ebene von nur 2^0 Neigung in Flüssen trüben Wassers sich ein horizontaler Niederschlag da bildet, wo die Geschwindigkeit der Strömung dieselbe bleibt; so durch eine Stauung bei Hindernissen und durch eine plötzliche Abnahme der früheren Geschwindigkeit große Blöcke (Felstrümmer) niederfallen müßten, die den Kern jener hemisphärischen oder glockenartigen Hügel (Steinberge) bilden. Die Regelmäßigkeit ihrer Gestalt werde durch die zugleich oder später niederfallende Erde, welche auf allen Seiten abrollt, bestimmt. Niederschläge aus dem Schlammstrome wären also die Veranlassung der ganzen Erscheinung. Ich muß bemerken, daß wellenartige Dünenreihen, bisweilen durch Queerthäler in rundliche Hügel getheilt, wie sie Forchhammer im Norden von Europa so vortrefflich beschrieben hat und wie ich sie in der jetzt wasserlosen caspischen Senkung zwischen Sarepta und Astrachan gesehen, nichts mit der hier beschriebenen Erscheinung gemein haben; mehr erinnert sie durch das Absetzen der fortgeschleppten Trümmer an den dicken rothen Schlammstrom des Bergsturzes (Bergschlipfen) bei Wäggis am Rigi, entstanden am 15 Juli 1795, oder an die Trümmerfluth vom 16 Juni 1818 aus dem Bagne-Thal in der Schweiz.

Merkwürdige Schlamm-Auswürfe, wie behauptet wird, mit wirklichen Fragmenten von Schwefelkies gemengt, geben auch die kleinen Vulkane der Inseln Ramri und Cheduba (letzterer in lat. 18°52′) an der Küste von Arracan, im östlichen Theile des bengalischen Meerbusens.[39] Der Schlamm, welchen die geologische Gesellschaft von Calcutta an Ehrenberg 1846 zur Untersuchung sandte, hatte die Consistenz eines silbergrauen, fetten plastischen Thones; und enthielt Polythalamien, Phytolitharien und vorherrschend (wie in den patagonischen Littoral-Gebirgslagern) kalkschalige Meerwasser-Organismen: also wieder andeutend einen Verkehr zwischen vulkanischer Thätigkeit und einst lebenden Gebilden der Foraminiferen.[40]

So zweifelhaft und unaufgeklärt, als lange die verschiedenen Ursachen der sogenannten vulkanischen Wasser-Ergießungen gewesen sind, eben so problematisch ist auch geblieben die Existenz von wirklichen Flammen-Erscheinungen während der Ausbrüche: sei es aus den Gipfel-Kratern, oder aus Spalten am Abhang der Vulkane, oder aus kleinen Auswurfs-Kegeln. In dem allgemeinen Naturgemälde[41] habe ich, was man bei Schlacken- und Rapilli-Auswürfen als Flammen beschreibt, wie den Lichtglanz rother Gluthwolken, nicht brennendem Wasserstoff-Gas zugeschrieben; sondern als Licht-Reflexe gedeutet, die theils von hochgeschleuderten geschmolzenen Massen ausgehn, theils auch Wiederscheine sind, von denen aus der Tiefe aufsteigende Dämpfe erleuchtet werden. Dieses Läugnen wirklicher Flammen gründete sich auf die Meinungen vielerfahrener und scharfsichtiger Beobachter: von Spallanzani, Monticelli, de la Beche, Dana[42] und Poulett Scrope. Solchen negativen Erscheinungen stehen aber wichtige Zeugnisse entgegen: die von Pilla, in einer eignen, wichtigen Abhandlung aufgestellt;[43]

von Leopold von Buch, Humphry Davy, Abich, Elie de Beaumont am Aetna; Bory St. Vincent an dem Vulkan der Insel Bourbon, Postels am Vulkan Awatscha[44] auf der Halbinsel Kamtschatka. Ein großes Licht ist über diese Streitpunkte erst, wie ich schon früher[45] angedeutet habe, durch Bunsen's vortreffliche Abhandlung „von den Processen der vulkanischen Gesteinsbildung in Island" verbreitet worden. Dieser scharfsinnige Chemiker findet in den Dämpfen, welche den kochend heißen Schlammboden durchwühlen, neben Schwefel-Wasserstoff auch Wasserstoff, ja von letzterem in der Solfatara von Reykjalidh bis 25 Procent. „Man sieht aus diesen Gas-Analysen", setzt der große Chemiker hinzu,[46] „wie wenig man Grund hatte Davy's ältere Vulkan-Theorie wegen totaler Abwesenheit brennbarer Gase in den Exhalationen der Vulkane zu läugnen. Der einfachste Versuch zeigt, daß, wo Schwefel mit erhitztem Pyroxen-Gestein (z. B. Basalt oder pyroxenreichen Trachyten) zusammentrifft, alle Bedingungen zur Bildung jener Solfataren-Gase erfüllt sind. Es tritt eine partielle Zersetzung des in dem Gestein enthaltenen Eisen-Oxyds ein, indem der Schwefel sich in dessen Bestandtheile theilt. Der Sauerstoff des Oxydes bleibt als Schwefel-Eisen im Gestein zurück. Leitet man darauf Wasserdämpfe in der angehenden Glühhitze über die auf die angegebene Weise mit Schwefeldampf behandelte Gebirgsart, so entweicht unter Bildung von Eisen-Oxydul-Oxyd eine reichliche Menge Schwefel-Wasserstoff. Uebersteigt aber die Temperatur auch nur um weniges die angehende Glühhitze, so zerfällt ein Theil dieses Schwefel-Wasserstoffs in seine Elemente, und man findet neben dem Schwefel-Wasserstoff eine erhebliche Menge freien Wasserstoffs nebst Schwefeldampf. Die Erscheinungen, welche aller Solfa-

taren-Thätigkeit zum Grunde liegen, sind nach diesen Versuchen leicht verständlich, da fast alle vulkanischen Eruptionen von Schwefel-Sublimationen begleitet sind. Wo nun solche Schwefelmassen den glühenden Pyroxen-Gesteinen in Dampfgestalt begegnen, entsteht die Thätigkeit, der die schweflige Säure ihren Ursprung verdankt; sinkt darauf eine solche vulkanische Thätigkeit zu niederen Temperaturen herab, so tritt alles in eine neue Phase. Die erzeugten Schwefel-Verbindungen des Eisens beginnen ihre Wirkung auf den Wasserdampf, und als Resultat dieser Wechselwirkung entstehen Schwefel-Wasserstoff und dessen Zersetzungs-Producte, freier Wasserstoff und Schwefeldampf. So sieht man beide Processe sich in einander verlaufen und sich an nahen Orten begegnen."

Hier ist der Vorgang in den Solfataren geschildert; aber bei wirklichen, lava-hervorbringenden Vulkan-Eruptionen hat durch Versuche (Gas-Analysen) noch keine Entwickelung von freiem Wasserstoff constatirt werden können. Die bläulichen beweglichen Lichter, welche ich in 2300 Fuß Tiefe im entzündeten westlichen Krater des Pichincha erblickte, als ich am 26 Mai 1802 allein mit dem Indianer Felipe Aldas an den jähen Rand des Vulkans gelangte, habe ich gleich damals nicht für Hydrogen, sondern für Flämmchen brennenden Schwefels gehalten. Sie sind, wie man mir durch Briefe meldete, in den nächsten Jahren nach meiner Abreise aus Quito von mehreren Einwohnern, welche dieselbe Steinplatte (14946 Fuß über dem Meeresspiegel) aus bloßer Neugierde besuchten, ebenfalls gesehen worden. Auch der sehr gründlich physikalisch und geologisch unterrichtete Reisende, Herr Sebastian Wisse, welcher kühn im Anfang Augusts 1845 mehrere Nächte in dem Krater von

Pichincha zubrachte, sagt ausdrücklich: „nach meiner Vermuthung brechen bisweilen die Dämpfe der thätigen Fumarolen so erhitzt aus, daß abgesetzte Schwefel-Krystalle sich wirklich entzünden.“ [47] Am schwierigsten sind die Flammen zu erklären, die man bei Erscheinung neuer Inseln aus dem Meere will haben aufsteigen sehn, ehe noch der gehobene vulkanische Meeresboden der Oberfläche nahe war.

Anmerkungen.

[1] (S. 24.) Vergl. meine Ansichten der Natur 3te Ausg. Bd. II. S. 273 und die Stelle im Texte oben S. 39—40. Solch eine Erscheinung wie der wolkenbruchartige Regen (S. 40 Z. 1—2) charakterisirt fast unter allen Erdstrichen das Ende einer Eruption. Da während derselben der Aschenkegel gewöhnlich in Wolken gehüllt ist und da in seiner Nähe die electrischen Regengüsse am stärksten sind, so sieht man Schlammströme, die aus meteorologischen Ursachen entstehen, von allen Seiten herabfließen.

[2] (S. 24.) Seneca, Quaest. Nat. lib. II cap. 30: »Aetna aliquando multo igne abundavit: ingentem vim arenae urentis effudit. Involutus est dies pulvere populosque subita nox terruit. Illo tempore ajunt plurima fuisse tonitrua et fulmina, quae concursu aridorum corporum facta sunt, non nubium. — Aliquando Cambyses ad Ammonem misit exercitum: quem arena, Austro mota et more nivis incidens, texit, deinde obruit. Tunc quoque verisimile est fuisse tonitrua fulminaque attritu arenae sese affricantis.« Dies sind Meinungen des Asclepiodotus, in denen die Wirkungen der Reibungs-Electricität deutlichst ausgedrückt sind.

[3] (S. 25.) Vergl. Kosmos Bd. IV. S. 535.

[4] (S. 25.) A. a. O. S. 450; Roth über den Vesuv S. XLI. (Lyell, Principles of Geology 1853 p. 385—396; Naumann, Lehrbuch der Geognosie Bd. I. 1858 S. 136.)

[5] (S. 25.) Kosmos Bd. IV. S. 280.

[6] (S. 26.) Comptes rendus des séances de l'Académie des Sciences T. IV. 1837 p. 651—654 und 747—749; Kosmos Bd. IV. S. 601.

[7] (S. 26.) Dr. Chanca läßt den Columbus bloß sagen: Llegamos á la isla hácia la parte de una gran montaña que parecia que queria subir al cielo, en medio de la cual montaña estaba un pico mas alto que toda la otra montaña, del cual se

vertian á diversas partes muchas aguas. Mas a cerca vídose lo cierto, y era la mas hermosa cosa del mundo de ver de cuan alto se despeñaba é de tan poco logar nacia tan gran golpe de agua. Navarrete, Coleccion de los Viages y Descubrimientos de los Españoles T. I. p. 201.

[8] (S. 26.) Kosmos Bd. IV. S. 336—338.

[9] (S. 27.) A. a. O. S. 543.

[10] (S. 27.) Der lebendige Zeuge der Conquista, Gonzalo Fernandez de Oviedo, dessen großes Werk der Historia general y natural de las Indias wir endlich nach drei Jahrhunderten, durch den rühmlichen Eifer der spanischen Akademie, vollständig vor uns sehen, hat allerdings (libro XLI cap. 3, Tomo IV. Madrid 1855 p. 26—32) eine umständliche Schilderung der großen Wasserfluth gegeben, welche in der Nacht vom 10 zum 11 Sept. 1541 die Stadt Guatemala zerstörte; sie verweilt aber mehr bei persönlichen und örtlichen Scenen, als daß sie den Ursprung des schrecklichen Phänomens (tormenta de agua, tormenta, huracan, tempestad genannt) genau erkennen ließe. — Da es noch ganz an unmittelbaren Messungen der ewigen Schneehöhe in Central-Amerika fehlt und die beiden Vulkane (de Agua und de Fuego) nach Poggendorff's Berechnung der vom Cap. Basil Hall genommenen Höhenwinkel sich 2050 Toisen über das Meer erheben, auch die Stadt Guatemala nur 4° südlicher als die großen Vulkane von Mexico liegt; so ist hier zu erinnern, daß nach meinen Untersuchungen (Asie centrale T. III. p. 268—279) unter dem Parallel von 19° die mittlere Grenze des ewigen Schnees allerdings in 2313 Toisen Höhe liegt, daß aber sporadisch Schnee bis 1200 Toisen fällt. Unter dem Aequator, in den vulkanischen Cordilleren von Quito, wo die Höhe des ewigen Schnees 2475 Toisen ist, fällt sporadisch Schnee nur bis 1875 Toisen. Dies sind Mittelzahlen von vielen meiner Messungen, und deshalb muß den Resultaten die Angabe von einzelnen Toisen verbleiben.

[11] (S. 27.) Der Vulkan von Tolima, ein abgestumpfter Kegel, ist schön abgebildet in Albert Berg's Physiognomy of tropical vegetation on the Rio Magdalena and the Andes of New Granada 1854 Tab. III. Er scheint mir der höchste Berg in der nördlichen Hemisphäre zu sein; nach meiner trigonometrischen Messung bei Ibague hat derselbe 17010 Par. Fuß

(Kosmos Bd. IV. S. 292 und 527). Dem Colima kommen am nächsten die mexicanischen Gipfel Popocatepetl (nach mir 16632 F.) und Orizaba (nach Ferrer 16776 F.). Nach der genauen Arbeit des Astronomen Julius Schmidt zu Olmütz, welche einer vortrefflichen Abhandlung von Carl Heller (Petermann, geogr. Mittheilungen 1857 S. 372—374) angehängt ist, ergiebt das Mittel aus 6 Messungen für den Popocatepetl 2775 Toisen oder 16650 Fuß (Differenz von meiner frühesten Messung 4 Toisen); für den Vulkan von Orizaba, den Herr Heller noch hat rauchen sehn, 2767 Toisen oder 16602 Fuß: also 30 und 50 Fuß Differenz von Ferrer's und meiner trigonometrischen Messung aus großer Entfernung. — So ist der Zustand der Hypsometrie im tropischen Amerika geblieben seit mehr als einem halben Jahrhundert, seit meinen und Ferrer's Arbeiten!

[12] (S. 28.) Relation de l'éruption boueuse du Volcan de Ruiz par le Colonel Joaquin Acosta in den Comptes rendus de l'Acad. des Sc. T. XXII. 1846 p. 709: »Toute la population de la vallée de Lagunilla périt. D'énormes blocs de glace étaient descendus de la Cordillère en telle abondance qu'ils n'étaient pas encore entièrement fondus malgré la température élevée de 26° à 28° de ces lieux. Cette masse de glace venait d'une hauteur de plus de 4800 mètres, car telle doit être la limite inférieure des neiges perpétuelles sous cette latitude. C'est la première fois de mémoire d'hommes que les habitans des bords embrasés de la Madeleine avaient vu de près de l'eau solidifiée par le froid. Ce fut un spectacle surprenant de voir les eaux tièdes de la Madeleine charrier de la glace.«

[13] (S. 29.) Bouguer, Figure de la Terre 1749 p. LXVIII bis LXXIII, auch in den Mémoires de l'Acad. des Sciences Année 1744 p. 37 und 269—272; la Condamine, Journal du Voyage a l'Équateur 1751 p. 156—159.

[14] (S. 29.) Vergl. meine Kleineren Schriften Bd. I. S. 460, 461 und 463; wie die von mir im Atlas (No. IV, V und VII) entworfnen physiognomischen Ansichten.

[15] (S. 29.) »Par le mélange de la pluie et des cendres volcaniques il se forme dans l'air les espèces de pisolites à couches concentriques que j'ai trouvées sur le plateau d'Hambato parmi les anciennes éjections du Carguairazo, analogues à ce que les

habitans de Quito appellent naïvement *grêlons de terre* et que Monticelli et Covelli (Storia del Vesuvio degli anni 1821—1823 p. 94—98) ont décrit avec beaucoup de sagacité. La ville d'Hambato, depuis la Catastrophe du 19 Juillet 1698 jusqu'à celle de Riobamba du 4 Février 1797, a été détruite 8 fois et toujours reconstruite dans le même site.« Humboldt in den Annales de Chimie et de Physique T. XXVII. 1824 p. 125.

[16] (S. 29.) Weder Oviedo (Hist. de las Indias Parte III. lib. 8 cap. 20), noch Garcilaso, noch Cieza de Leon, der schon im 13ten Jahr (also 1531) nach Amerika kam, noch der merkwürdige Brief, welchen Pedro de Alvarado selbst den 15 Januar 1535 an seinen Kaiser über die Expedition nach Quito schrieb und von welchem der vortreffliche Prescot eine Abschrift hat benutzen können; nennen einen bestimmten Vulkan.

[17] (S. 30.) Kosmos Bd. IV. S. 350.

[18] (S. 30.) Bouguer, Figure de la Terre p. LXVIII und LXXI; derselbe in den Mém. de l'Acad. des Sc. 1744 p. 37 und 270. Reste liegen gebliebener, durch Hindernisse aufgehaltner Trümmerzüge habe ich selbst am Cotopaxi bei dem Löwenberge (Puma-Urcu) gefunden (Kosmos Bd. IV. S. 363).

[19] (S. 32.) Humboldt, Recueil d'Observations de Zoologie et d'Anatomie comparée Vol. I. (1811): Mémoire sur une nouvelle espèce de Pimelode, jetée par les Volcans de Quito, p. 21—25, Planche VII; Vol. II. (1833): Mémoire sur les Poissons fluviatiles de l'Amérique équinoxiale p. 148—151. Dr. Karsten, in seiner interessanten Abhandlung über die geognostischen Verhältnisse Neu-Granada's 1856 S. 92, sieht als Ursach der sogenannten Fisch-Auswürfe des Imbaburu die Ueberschwemmung des nahen Sees an, welche durch eine vom Vulkan in den See herabstürzende Felsmasse veranlaßt wurde. Die dem See eigenen Preñadillen blieben faulend liegen, als die Wasser sich zurückgezogen hatten.

[20] (S. 32.) Also 2800 Fuß höher als nach einer Arbeit, die der scharfsinnige Physiker und Geologe Ramond für mich unternommen hatte, über das Maximum der Höhe, auf welcher die Seen in der Kette der Pyrenäen von Fischen belebt sind. »Le *Salmo fario* (la truite commune) et le *Salmo alpinus* (la truite noire) vont jusqu'a 1170 toises de hauteur, jusqu'au lac d'Escou-

bous; au-dessus de ce lac, p. e. au lac d'Oncet, au pied du Pic de Midi (à 1187ᵗ d'élévation), il n'y a plus de poisson par les 42°½ à 43° de latitude. Le poisson manque là où, comme dans les lacs supérieurs de Néouvielle, les eaux ne dégèlent que durant un mois ou deux. Les poissons ne peuvent vivre dans des lieux où les eaux sont privées de l'influence de l'air atmosphérique.«

[21] (S. 34.) »Miranda in hac catastrophe evenerunt fenomena«, ſagt der Abad Cavanilles in ſeinem Prachtwerke (Icones Plantarum, quae aut sponte in Hispania crescunt, aut in hortis hospitantur, Vol. V. 1799 Praef. p. II). »Prope Pelileo urbem mons erat mirae magnitudinis *La Moya* nuncupatus, qui oculi ictu ruit, eodemque temporis momento flumen ingens vomit conspurcatae ac fetidissimae aquae quod urbis vestigia penitus delevit, superstitesque cives volutavit arripuit sepelivit.« Es gab keinen Berg dort, der Moya oder Cerro de la Moya hieß. Im Texte (S. 37) habe ich die indiſchen Namen der Gegend, welche ich mit der Bouſſole aufnahm und zeichnete, mitgetheilt. Nach Cavanilles waren die 3 großen Erdſtöße, welche die Provinz verheerten, am 4 Febr. 7¾ und 10 Uhr Morgens, wie an demſelben Tage nach großem unterirdiſchem Geräuſch (ruido) um 4 Uhr Nachmittags. Den ganzen Februar und März gab es ſchwache Erſchütterungen, bis am 5ten April um 2¾ Uhr Morgens die Erde wieder furchtbar erbebte. Nach vielen Nachrichten, welche ich auf dem Wege von der Villa de Ibarra nach Riobamba und Pelileo ſorgfältig von Augen- und Ohrenzeugen (von Januar bis Juli 1802) eingeſammelt und in meine wohlerhaltnen Reiſe-Tagebücher eingetragen habe, iſt der oben genannte berühmte ruido am 4 Februar 1797 gar nicht im Sitze der Hauptzerſtörung ſelbſt, im Alten Riobamba, auch nicht in Llactacunga oder Hambato, ſondern nur nördlicher in den Städten Quito und Villa de Ibarra vernommen worden: und zwar 15 bis 20 Minuten nach dem großen Erdſtoß, welcher in den beiden letztgenannten Städten von gar keinem Getöſe (ruido oder bramido) begleitet war. Dieſer wichtige Umſtand ſcheint meine alte Behauptung zu bekräftigen, daß das ganze Hochland um Quito gleichſam als ein einziger vulkaniſcher Heerd zu betrachten iſt, deſſen einzelne Oeffnungen wir mit eigenen Namen (Pichincha, Cotopari, Tungurahua ....) zu bezeichnen gewohnt ſind.

[22] (S. 34.) In einem Briefe an den berühmten analytischen Chemiker Klaproth vom Sept. 1806. S. dessen Beiträge zur chemischen Kenntniß der Mineral-Körper Bd. IV. S. 293, zu vergleichen mit Ehrenberg's Mikrogeologie 1854 S. 313, 341 und 346.

[23] (S. 35.) Kosmos Bd. IV. S. 220—223.

[24] (S. 37.) Bericht über die Verhandlungen der Akad. der Wiss. zu Berlin aus dem J. 1846 S. 190.

[25] (S. 37.) Gilliß, Astronomical Expedition to the Southern Hemisphere (Washington) 1855 p. 4 und 13; Pöppig, Reise in Chile und Peru Bd. I. (1836) S. 427; Domeyko in den Annales des Mines, 4ème Série T. XIV. 1848 p. 187 (Kosmos Bd. IV. S. 552).

[26] (S. 38.) Ehrenberg, Mikrogeologie S. 302—306; Meyen, Reise um die Erde Th. I. S. 339. Die Breiten der Vulkane von Antuco und Mappu sind dem Werke von Gilliß (Vol. I. p. 13) entlehnt, aber die von dem amerikanischen Astronomen im Text gegebenen Breiten weichen sehr von denen der angehängten Karten von Pissis und Allan Campbell ab. Nach diesen liegt der Vulkan Mappu in lat. 33° 46', also einen halben Grad nördlicher.

[27] (S. 39.) S. die vortreffliche Schrift von Roth: der Vesuv und seine Umgebung 1857 S. XXXIII, 9, 13—15, 70 und 164. Zur Erinnerung an den Ausbruch des Vesuvs am 17 December 1631 ließ der Vicekönig Fonseca y Zuniga, Graf von Monterey, eine Inschrift in Portici aufstellen, in der die Worte vorkommen: jam, jam erumpit, mixtum igne lacum evomit. Vergl. Antonio Parrino, Teatro de' Vicerè del regno di Napoli 1692 T. II. p. 227. Auch der isländische Vulkan Oeräfa, dessen östliche Kuppe Knapprfellsjökull heißt, ist wegen seiner Wasser-Ausbrüche bekannt: die aber nach Sartorius von Waltershausen (physisch-geogr. Skizze von Island 1847 S. 108) nur dem plötzlichen Schmelzen von Eis und Schnee zuzuschreiben sind.

[28] (S. 40.) S. meine Abhandlung über den Bau und die Wirkungsart der Vulkane in verschiedenen Erdstrichen (Ansichten der Natur 1849 Bd. II. S. 273), wie oben S. 24 und dazu die Anm. 1 S. 49.

[29] (S. 40.) Kosmos Bd. IV. S. 280.

[30] (S. 40). Ehrenberg in dem Bericht über die Ver-

handl. der Akad. der Wiss. zu Berlin aus dem Jahre 1844 S. 324—344, 1845 S. 133—139 und 150—158, 1846 S. 133 bis 158.

[31] (S. 40.) Ehrenberg a. a. O. 1844 S. 145.

[32] (S. 40.) Lütke, Voyage autour du Monde T. III. p. 67 und 79—82; Kosmos Bd. IV. S. 387—389; Adolf Erman, Reise um die Erde Bd. III. S. 371, 377 und 539.

[33] (S. 41.) Klaproth und Stanislas Julien in meiner Asie centrale T. II. p. 543; Léopold de Buch, Iles Canaries p. 442.

[34] (S. 41.) Kosmos Bd. IV. S. 287 und 522.

[35] (S. 41.) Ich erinnere, daß es drei Vulkane mit Namen Merapi (in dessen hinterem Theile man das malayische Wort api Feuer vermuthen sollte) giebt, deren einer auf Sumatra (8980 Par. Fuß) und zwei auf Java liegen: der Merapi bei Dschogyakarta (8640 Fuß) und am östlichsten Ende der Insel der Merapi-Idjen, ein kraterloser höchster Gipfel (8065 Fuß) des großen Vulkans Idjen; Junghuhn, Java Abth. I. S. 69. (Im Profil II ist Merapi-Idjen zu 8500 Fuß angegeben, Kosmos Bd. IV. S. 559.) Die Schlamm-Vulkane von Java, unter welchen der von Purunwadadi, nahe bei den iod- und bromhaltigen Wassern von Kuwu, durch die von Ehrenberg aufgefundenen Polygastern und Phytolitharien berühmt geworden ist (Verhandlungen der Akademie der Wiss. zu Berlin aus dem J. 1855 S. 574 und Junghuhn, Java Abth. II. S. 275), haben, nach dem Zeugniß des eben genannten großen Naturforschers, sehr wahrscheinlich jene wunderbaren, theilweise gestielten und geschwänzten, hohlen Kügelchen und Eisenblasen hervorgebracht, die am 14 Nov. 1856 auf dem Schiff Josika Bates 60 geogr. Meilen südöstlich von der Insel Java in der Südsee als Meteorstaub aufgesammelt wurden. Ganz ähnliche hohle Kügelchen sind auf der Halbinsel Apscheron (Baku) nach Lenz bei dem großen Flammen-Ausbruch der Salse von Baklichli am 7 Febr. 1839 als vulkanische Asche ausgestoßen worden. (Eichwald in Humboldt's Asie centrale T. II. p. 513: »il fut lancée dans l'air une prodigieuse quantité de petites sphères creuses, semblables à la menue dragée avec laquelle on tue les petits oiseaux.« Kosmos Bd. IV. S. 255; Ehrenberg in den Monatsberichten der Akad. der Wiss. zu Berlin aus dem J. 1853 S. 2—10.)

[36] (S. 41.) Junghuhn, Java, seine Gestalt u. s. w. Abth. II. S. 707—709.

[37] (S. 41.) A. a. O. S. 111—115 und 119—131.

[38] (S. 43.) A. a. O. S. 391.

[39] (S. 45.) Kosmos Bd. IV. S. 413; Ritter, Erdkunde von Asien Bd. IV. Abth. 1. S. 333; Lyell, Principles of Geology 1853 p. 351 und 494.

[40] (S. 45.) Ehrenberg in den Verhandl. der Berl. Akad. 1846 S. 172 und in den Tafeln zur Mikrogeologie 1854 Tab. 38 no. 23.

[41] (S. 45.) Kosmos Bd. I. S. 246—249.

[42] (S. 45.) Dana (United States' Explor. Exped. Vol. X. p. 184) läugnet, sich auf Augenzeugen berufend, alle Erscheinungen von Flammen bei den großen Eruptionen des Lavapfuhls von Kilauea: »Flames as actually seen were called in to give *vividness* to the description« (Kosmos Bd. IV. S. 417 und 589).

[43] (S. 45.) Discorso sopra la produzione delle fiamme ne' Volcani e sopra le consequenze che se ne possono trarre, 1843: theilweise übersetzt in Roth's Schrift über den Vesuv und die Umgebung von Neapel 1857 S. 350.

[44] (S. 46.) Lütke, Voyage autour du Monde T. III. 1836 p. 75 (Kosmos Bd. IV. S. 387).

[45] (S. 46.) A. a. O. S. 602—604.

[46] (S. 46.) Poggendorff's Annalen Bd. 83. S. 249 und 253.

[47] (S. 48.) Humboldt, Kleinere Schriften Bd. I. S. 61, 68, 91 und 94. — Was ist ein bisweilen nächtlich gesehenes Leuchten der Gipfel von Bergen, welche aus ganz unvulkanischem Granit- oder Kalkflöz-Gestein bestehen und auf denen das Gras nicht angezündet ist, nach den Aussagen der anwohnenden Indianer? Es wird behauptet vom Cuchivano bei Cumanacoa, und am Oberen Orinoco vom Duida und Guaraco; Humboldt, Voyage aux Régions équinox. T. I. p. 394 und T. II. p. 565.

III.

Reihung der Gebirgsarten, durch welche die vulkaniſche Thätigkeit zerſtörend, bildend und umwandelnd gewirkt hat und noch zu wirken fortfährt, unterſeeiſch und in der jetzigen Feſte. Innere Geſtaltung oder räumliche Individualiſirung (Gewebe) und mineralogiſche Zuſammenſetzung. (Conſtante Aſſociation gewiſſer einfacher Mineral-Species.) — Altersfolge: aus der Auflagerung, dem Durchbruch, oder aus dem Inhalte verſteinerter Organismen (Foſſilien) aus dem Thier- und Pflanzenreiche geſchloſſen. — Formationen; periodiſch alternirende Wiederkehr derſelben Schichten. — Geognoſtiſcher Horizont. — Vier Entſtehungs-Formen der Gebirgsarten: a) endogenes oder Eruptions-Geſtein, plutoniſches und in engerem Sinne vulkaniſches genannt; b) exogenes oder Sediment-Geſtein, c) metamorphoſirtes, d) Conglomerate und Trümmergeſtein.

[Erweiterung des Naturgemäldes: Kosmos Bd. I. S. 257—302 wie auch S. 457—470.]

Die älteſten geognoſtiſchen Betrachtungen, zu denen wir, die religiöſen Traditionen der Völker ausſchließend, aufſteigen können, laſſen ſich in dem dauernden Reflex wiedererkennen, den ſie auf die Benennungen ausgeübt haben, welche man in der Wiſſenſchaft bis zu der neueſten Zeit großen Abtheilungen der Gebirgsmaſſen gegeben hat. Die bleibenden Spuren der Umwandelungen, welche im Lauf der Jahrtauſende die trockne,

dem Menschen bewohnbare Feste erlitten hat; die Ansicht von Versteinerungen von Meercorallen (sogenannten Fossilien) in den Steinbrüchen von Syracus, ja von Fischen im Marmor von Paros: leiteten bei den Hellenen Xenophanes von Kolophon (Ol. 60) und die eleatische Schule auf die Verallgemeinerung der Ansicht, daß die ganze Erdrinde früh vom Ocean bedeckt war.[1] Strabo, aufmerksam auf die oft veränderten Grenzen zwischen Meer und Land, dachte sich nicht bloß viele kleine und große Inseln, sondern auch ganze Continente aus dem Meere durch Anschwellung und Erhebung seines Bodens emporgestiegen.[2] Apulejus von Madaura schrieb die Muschel-Versteinerungen, die er in Nord-Afrika in den gätulischen Gebirgen sammelte, der Deucalionischen Fluth zu: welche er demnach eben so allgemein glaubte als die Hebräer die Noachidische und die Mexicaner im Azteken-Lande (Anahuac) die Fluth des Corcor[3]. Entgegengesetzt diesen alten Zeugnissen neptunischer Sedimentbildungen, hatten sich gleichzeitig und vielleicht noch früher der typhonische Caucasus-Mythos und die Idee des Pyriphlegethon als der gemeinsamen Quelle der vulkanischen Thätigkeit wie der Entstehung aller Brandländer verbreitet. Die Laven (*οἱ ῥύακες*) und vulkanischen Schlacken, alle Feuerströme, „wo auf der Erde sie sich finden mögen", sind Theile des Pyriphlegethon. Typhon, der tobende Enceladus, ist in griechischer Volksphantasie eine Bezeichnung des Centralfeuers: einer unbekannten, im Inneren der Erde liegenden Ursach vulkanischer Erscheinungen. Man erkannte den räumlichen Zusammenhang einzelner vulkanischer Systeme: von der Pithecusischen Insel Aenaria (Ischia) bis Cumä (Phlegra) und Sicilien; die Abhängigkeit einer gewissen Classe der Erdbeben in Griechenland von den Lava-Ausbrüchen des

Aetna, welche das innere Pneuma (die Kraft der Dämpfe, die man mit der des unterirdischen Windes verwechselt) veranlaßt.[4] Der Glaube an das Centralfeuer wird auch im 3ten Jahrhundert von dem heil. Patricius, Bischof von Pertusa, in seiner Erklärung der heißen Quellen bei Carthago deutlich ausgesprochen, indem er sagt:[5] die Wasser, welche von dem unterirdischen Feuer entfernter sind, zeigen sich kälter als die, welche nahe demselben entquellen.

So finden wir im Alterthum bei Betrachtung der Erdschichten herausgehoben den Contrast zwischen Wasser- und Feuerbildung, ganz als Vorklang unserer frühesten Eintheilung in neptunisches und vulkanisches Gestein: aus dem Wasser niedergeschlagenes, organische Meerproducte enthaltendes Sediment-, und eruptives Gestein; so erogene und endogene Gebilde meiner alten spanischen Pasigraphie[6] vom Jahre 1803 entsprechend. Das endogene oder Eruptiv-Gestein, welches Sir Charles Lyell später (1833) sehr charakteristisch hypogene oder nether formed rocks nennt, umfaßt zwei Classen: die eigentlichen vulkanischen (oder trachytischen, basaltischen und Phonolith-) Gebirgsarten;[7] und die plutonischen Gebilde (d. i. Granit und Gneiß, Hyperſthenit, Melaphyre und quarzfreie Porphyre).[8] Da es in dem lateinischen Mittelalter Sitte geworden war feuerspeiende Berge nicht Sitze des Typhon oder des Pluton zu nennen, sondern allgemein Sitze des Hephästos, des Vulcan der Römer; so blieb der neuen Geologie für die zuletzt genannte zweite Classe eruptiver Formationen nur der Ausdruck plutonisch übrig.

Das unterirdische Reich des Pluton ward im frühesten Alterthum als Reichthum[9] und Segen bringend (πλουτοδοτήρ

und πλουτοδότης) bezeichnet; und in so fern nur in beiden Continenten großer Gold- und Silberreichthum den Lagerstätten inwohnt, die dem Gneiß und quarzfreien Porphyr angehören, findet sich die Wahl der Benennung plutonischer Gebilde gleichsam mythisch gerechtfertigt. Die Beziehungen der Thätigkeit feuerspeiender Berge auf die unbekannte Ursach der Thätigkeit selbst konnten fast mit gleichem Rechte auf die Ausdrücke: plutonisch, vulkanisch und typhonisch führen. Der älteste Name des Pluton war Hades (Ἅιδης): Sohn des Saturn und der Rhea, Bruder des Zeus; ja Pluton wurde selbst ein unterirdischer Zeus (Ζεὺς χθόνιος) genannt: nach dem Unterschiede, der laut Pherecydes aus Syros orphisch zwischen Chthon und Gäa herrscht. In dem alt-theologischen Begriff des Hades sind gleichzeitig zwei Principien verbunden: ein wohlthätiges, fruchtbringendes, Reichthum an Cerealien und metallischen Schätzen aus seinem tiefen Schooße dem ersten Menschengeschlechte darbietend; und ein furchtbares Princip, richtend und rächend in dem düsteren Tartarus. Die Benennung Πλούτων scheint erst spät dem Herrn der Unterwelt beigelegt worden zu sein. „Ich kenne", sagt ein tiefer und philosophischer Kenner des Alterthums, Böckh, „kein Beispiel dieser Benennung, welches höher hinaufginge als in die Zeit der Tragiker; Sophocles, Euripides, Platon sind die ältesten Zeugen, die ich kenne: denn eine Stelle im Prometheus des Aeschylus kann nicht mit Sicherheit dahin gezogen werden."

Eine minder abstracte, man könnte sagen sinnlich einfachere Vorstellung als die des Pluton bot das Wort Feuer, analog dem selbst Metalle schmelzenden Schmiedefeuer, dar: und leitete so auf Hephästus oder Vulcanus, den Gott des Feuers.

In Stellen der griechischen Dichter wird nicht selten das Feuer selbst oder die Flamme Hephästus genannt. Das Wort wird synonym für πῦρ gebraucht. Eben so gilt bei den Römern, vorzüglich den Dichtern, das Wort Vulcanus für Feuer; im Plautus sogar für das Feuer (Licht), welches in einer Laterne getragen wird. Die feuerspeienden Berge selbst wurden aber nicht Hephaestoi, nicht Vulkane, sondern Werkstätte des Hephästus oder des Vulcan genannt. Der Uebergang von dem Namen des Werkmeisters in allen Künsten, welche der Hülfe des Feuers bedürfen, auf das Local der Werkstätte, auf den Berg selbst, geschah, wie wir bald zeigen werden, erst in der letzten lateinischen oder vielmehr romanischen Periode des Mittelalters. Zugleich ist auch hier noch zu bemerken, daß der Name des Gottes des Reichthums, Plutos (*Πλοῦτος*), Sohns des Jasius oder *Ἰασίων* und der Demeter, älter ist als die Benennung des Pluton (*Πλούτων*) für Hades, den Herrscher der Unterwelt. [10]

Es ist eine glückliche Folge des wissenschaftlichen Forschungsgeistes gewesen, der seit dem Ende des 15ten und im Anfang des 16ten Jahrhunderts, in den Zeiten der ersten Entdeckungen von Amerika, in Italien: dem baulustigen, gewerbthätigen und versteinerungsreichen Lande, ausbrach: daß dort die frühesten geologischen Betrachtungen der Lagerungsfolge von Sedimentschichten zugewendet wurden, und im allgemeinen damals schon zu Resultaten führten, die mit denen unserer jetzigen Geologie merkwürdig übereinstimmen. Umgebung und locale Verhältnisse üben oft einen erkennbaren und dauernden Einfluß auf die Richtung und Entwickelung einzelner Wissenschaften aus. Ich habe schon in den wenigen Blättern, welche

ich der Geschichte der Weltanschauung widmen konnte, der scharfsinnigen Naturbeobachtungen erwähnt, die sich dem alles umfassenden Genius von Leonardo da Vinci[11] darboten bei Eröffnung von neuen Steinbrüchen und bei Anlegung von Canälen, die das lombardische Schuttland und die Tertiärschichten durchschnitten; dem Girolamo Fracastoro beim Anblick der Steinbrüche um Verona unfern der Citadelle von S. Felice, und der an fossilen Fischen so reichen Gesteinschichten des Monte Bolca; der vereinten Kräfte des englischen Arztes Martin Lister und des berühmten dänischen Anatomen Nicolaus Steno (Stenson) am großherzoglichen Hofe von Toscana. Lister sprach schon aus[12], daß jede Gesteinschicht durch eigene Fossilien charakterisirt werde; daß aber trotz großer Form-Aehnlichkeiten doch die Producte der jetzigen Meere bei genauerer Vergleichung sich ganz verschieden von den fossilen, die er aufgefunden, zeigten. Es ist zu beklagen, daß diese richtigen Naturansichten bei dem geistreichen Manne, der auch das unbestrittene Verdienst hat schon im Jahr 1681 den ersten Vorschlag gemacht zu haben geognostische Karten von England entwerfen zu lassen, durch wunderliche, ganz naturwidrige Hypothesen über den Proceß der Versteinerung und die plastischen Naturkräfte verunstaltet wurden. In den wichtigen posthumous Works von Robert Hooke ist dagegen das Unphilosophische einer solchen Annahme von Naturspielen und der sogenannten Naturversuche[13], organische Gebilde im Reiche der Fossilien nachzuahmen, siegreich entwickelt; auch zum ersten Male die, damals den Theologen sehr verhaßte Lehre von untergegangenen Thiergeschlechtern aufgestellt. Steno[14], in seinem merkwürdigen stratigraphischen Werke: de solido intra solidum naturaliter contento

1669, unterschied zum ersten Male die Gebirgsarten, welche keine Spuren eingeschlossener organischer Reste darbieten und die er deshalb für die ältesten Formationen hielt, von den jüngeren Schichten: deren jede einzelne er aus einer darüber stehenden Flüssigkeit abgesetzt (niedergeschlagen) nennt (»turbidi maris sedimenta sibi invicem imposita« sind Steno's Worte). Diese Sedimente waren nach ihm ursprünglich alle horizontal; und erst in der Folge senkrecht aufgerichtet, oder unter verschiedenen Fallwinkeln geneigt durch den Einfluß ausbrechender Dämpfe, welche die Centralwärme (ignis in medio terrae) erregt, oder durch Nachgeben zu schwach unterstützender unterer Schichten. Leibnitz dagegen, in seiner vulkanischen Protogaea[15], erklärt die Neigung der horizontal abgesetzten Schichten gegen den Horizont durch die Existenz unterirdischer Höhlen und den Abfall in dieselben. Der scharfsinnige Botaniker Fabius Colonna zu Neapel und Steno zu Florenz waren die ersten, die unter den fossilen Schalthieren unterschieden: welche ursprünglich dem Meere, welche dem Wasser angehört haben.

Es ist eine historische Frage wohl nicht zu übergehn, die ich kaum je berührt, ja noch weniger mit Sicherheit gelöst finde. Zu welcher Zeit ist in dem Latein des Mittelalters oder in den romanischen Sprachen das Wort Vulkan zuerst für feuerspeiende Berge gebraucht worden? Bei denen auf Lemnos und Hiera, auf Sicilien und in Unteritalien wird im Alterthum allerdings immer an Hephästus (Vulkan), nicht an Pluto, gedacht. Plinius (lib. III no. 92 Sillig) sagt im allgemeinen von den Aeolischen Inseln: »Hephaestiades a Graecis, a nostris volcaniae dictae.« Hephaestii montes finden wir ebenfalls in

Lycien; Vulcani domus nennt Virgil die Insel Lipara; dagegen sind, wie wir schon oben berührt haben, die Plutonien heiße Dampfhöhlen, Eingänge zum Hades, oft mit Charonien verbunden. (Strabo lib. V p. 244, XII p. 579, XIII p. 629, XIV p. 636 und 649.) Ortsnamen, dem Pluto heilig, sind sehr selten. Doch wird in einem Scholion des Proclus[16] bei der Mythe der Atlantis eine der Inseln des äußeren Meeres dem Pluto geheiligt genannt.

Wenn nun aber auch im Alterthum unbestreitbar der Begriff feuerspeiender Berg an den des Vulcan geknüpft war, so wurde eine solche Verknüpfung sprachlich (s. oben S. 60—61) doch immer nur als Werkstätte des Feuergottes, als ein ihm geweihter Ort bezeichnet. Der Uebergang des Namens des Feuergottes zu allen entzündeten Bergen gehört dem späteren romanischen Mittelalter. In dem 7ten Bande des 1819 bis 1826 zu Bologna herausgegebenen großen Dizionario della lingua italiana wird (pag. 406) zu der Bedeutung von vulcano als feuerspeiender Berg unter den Belegen auch die Stelle von Giovanni Bottari angegeben: Montagne gettanti fuoco, che prima da' Naviganti Portoghesi e poi comunemente da tutti Vulcani le appellarono. Allerdings waren die kühnen catalanischen Seefahrer unter Anführung von Don Jayme Ferrer schon 1316 an den Rio de Ouro (Br. 18° 40′), weit südlich vom Cabo de Non; wie 1365 nach dem Berichte von Villaut, Sieur de Bellefonds, französische Seefahrer von Dieppe bis nach Sierra Leone (Br. 8° 30′) und der afrikanischen Goldküste gelangt: aber diese Expeditionen im vierzehnten Jahrhundert, auf welchen die Vulkane der canarischen und capverdischen Inseln gesehen wurden, stehen vereinzelt da; erst im funfzehnten Jahrhunderte, als Jean de Bethancourt

1403 einen Theil der Canarien eroberte, als durch die lange andauernden Bemühungen des Infanten Dom Heinrich, Herzogs von Viseo, die berühmte Navigations-Akademie zu Terça naval (Villa do Infante in Algarbien) 1418 gestiftet, der vulkanreiche Archipel der Azoren 1432 entdeckt und eine lange Reihe von Seefahrten längs der Westküste von Afrika eröffnet wurde, in welcher die von Alviſe Ca da Mosto 1454 nach der Mündung des Senegal und Diego Cam (Cão) mit Martin Behaim 1484 bis 1486 die wichtigsten waren; wurde die Kenntniß der vulkaniſchen Thätigkeit und ihrer ſo verſchiedenartigen Erſcheinungen weit verbreitet und populär. Man fand ein Bedürfniß ſich eines kurzen Ausdrucks für die Berge zu bedienen, in denen Vulcan hauſte. Der Gebrauch des Worts Vulkan: welches A. W. von Schlegel von dem ſanskritiſchen ulkâ: Feuerbrand, Flamme, vorzüglich feuriges Meteor; abgeleitet hat (vgl. Pott, etymologiſche Forſchungen Th. I. 1833 S. 265 und Bopp's glossarium sanscritum 1847 p. 53), für den Berg ſelbſt ſteigt vielleicht nicht höher als 80 bis 90 Jahre vor der Entdeckung von Amerika auf. In allen Schriftſtellern der portugieſiſchen und ſpaniſchen Conquiſta wird das Wort durchgängig gebraucht als eine alte, ganz gewöhnliche Benennung. Sahagun, Bernal Diaz, Gomara, Antonio de Herrera und viele andere nennen die feuerſpeienden Berge Volcanes de Mexico, de Quito, de Popayan. Auffallend iſt es, daß Bembo im Aetna dialogus, vielleicht aus ſtrenger Reinheit der Sprache, das Wort vulcanus nicht anwendet. Wenn ich es vergebens geſucht habe bei Roger Baco, dem Cardinal d'Ailly (Petrus Alliacus), Gerſon, Vincentius Bellovacenſis und Dante; ſo war es mir um ſo auffallender, im Albertus Magnus (der um 1190 geboren wurde) folgende Stelle (über den Bimsſtein) zu finden:

»inveniuntur lapides quidam tantae porositatis, ut natent super aquam, sicut lapides quos ejicit vulcanus« (Liber de Mineralibus cap. VI Tract. primi libri, ed. Venet. 1494). Hier ist das mythische Wesen fast mit dem Berge bildlich verwechselt.

Um die Gliederung und den inneren historischen Zusammenhang unsrer geologischen Erkenntnisse schärfer zu ergründen, muß hier in Erinnerung gebracht werden, daß das Auffinden fossiler organischer Meerproducte, in den Gesteinschichten eingeschlossen, früh und fast überall dieselben Fragen hervorrief, deren voreilige Beantwortung noch sichtbare Spuren in unsren jetzigen systematischen Eintheilungen und der wissenschaftlichen Nomenclatur gelassen hat. Es handelte sich, wie bei Apulejus [17], um die Allgemeinheit der Deucalionischen Fluth und ihre Wiederkehr; um das frühere Trockenlegen der höheren Erdtheile, und auf diesen um die Entstehung der ältesten Pflanzen- und Thiergattungen wie bei Trogus Pompejus [18]: um die Wahrscheinlichkeit der Annahme einer keim- und mutterlosen Zeugung (generatio aequivoca, spontanea, primaria), welche selbst in christlichen Zeiten den großen Augustinus, Bischof von Hippo [19], beunruhigte; um die strenge Scheidung von fossilienreichen, secundären Gesteinsbildungen und den uranfänglichen, stets fossilienleeren: weil dieselben schon zu einer Zeit erhärtet sind, wo Erde und Meer noch ohne Pflanzen und Thiere waren. Von diesen Fragen rief eine die andere hervor; und der scharfsinnige Forscher, der die Verschiedenheit der Fossilien in auf einander folgenden Schichten am lebhaftesten angeregt hatte, Nicolaus Steno [20], war auch der, welcher unter den sechs von ihm angenommenen Epochen der Bodenbildung in Toscana die älteste Bildung aus einem Urmeere ohne Organismen, vor deren Entstehung, sich niederschlagen ließ: und hat so mit den

späteren Targioni Tozzetti und Lazaro Moro am meisten zu der sich zwei Jahrhunderte lang erhaltenden Nomenclatur uranfänglicher und darum nothwendig versteinerungsloser Gebirgsarten beigetragen. In der Chronometrik der Erdschichten: welche Hooke's großer Geist schon geahndet hat, in der wir kühn neue Schöpfungen nennen die historischen Phänomene des Wechsels in den Organismen, habe ich, immer mehr und mehr den Eruptiv-Charakter des Granits und anderer endogener Gebirgsarten[21] anerkennend, ohngefähr seit dem Jahre 1825 und 1826: gegen die Zeit, als ich in Paris und Berlin mit Vorlesungen über den Kosmos beschäftigt war, aufgehört mich des Wortes uranfänglich zu bedienen.[22] Die Zahl der Granite, Gneiße, Glimmerschiefer und Syenite, welche durch Auflagerung den entgegengesetzten Charakter darbieten, hat sich ansehnlich vermehrt (Kosmos Bd. I. S. 262). Wir finden nach Charpentier und Lardy am Nuffener Passe (Studer, Geologie der Schweiz I. S. 96) zwischen dem oberen Wallis und Canton Tessin granathaltige Glimmerschiefer, eigentlich Kalk-Glimmerschiefer mit Belemniten, wahrscheinlich einen unkrystallisirten Liasschiefer: wie nach Escher ein ganz ähnliches Vorkommen an der Furca und nach Studer am Berg Lukmanier (Studer I. S. 241 und 376); nach Dufrénoy in den Pyrenäen im Thal Viedessos Granit jünger als die Lias-Formation, ja selbst bei St. Martin de le Gly jünger als Kreide: nach Gustav Rose, Ehrenberg und Humboldt im nördlichen Asien am oberen Irtysch silurischen Schiefer bedeckend; denselben nach Macculloch, Dechen und Murchison auf Arran auf fossilreichen Sedimentschichten ruhend, ohne den nahen Conglomeraten Granitgeschiebe mitzutheilen;[23] auf Sky am Ben-na-Charn Syenit auf Lias aufgelagert; nach Marzari Pencati das

Contact-Phänomen eines syenitartigen Granits, der den Kalkstein der Jura-Formation bei Predazzo bei der Cascade von Canzacoli in salinischen Marmor verwandelt.[24] Die Auflagerung des Syenits und Granites bei Weinböhla und Hohnstein auf Pläner und Quader-Sandstein in Sachsen ist nach Naumann und Cotta jedenfalls durch eine Ueberschiebung des starren Granites über die Schichten der Kreide-Formation entstanden; und dürfte daher nicht sowohl für eine neue Bildung des Granits als vielmehr für das Ereigniß einer großartigen Dislocation nach der Kreide zeugen. Dagegen sprechen die Erscheinungen im Voigtlande und bei Strehla entschieden für eine jüngere Bildung der dortigen Granite in Vergleich zu den angrenzenden Schiefern: gerade wie in Schottland, am Harze und am Irtysch. Die scheinbaren Einschlüsse von Pläner im Granit von Zscheila bei Meißen sind von Gumprecht für späte Ausfüllungen von Klüften und Höhlungen des weit älteren Granites erkannt worden.

Die Abwesenheit fossiler organischer Einschlüsse in eruptiven endogenen Gebirgsmassen (plutonischen wie vulkanischen) berechtigt keineswegs zu dem Schlusse, daß ihre Ausbrüche, d. h. ihre Erscheinung an der Erdoberfläche, einer Zeit angehören müssen, in welcher das organische Leben: der Meer- und Landpflanzen, der Wasser- und Luftthiere[25], noch nicht erwacht war. Die Abwesenheit solcher Einschlüsse ist Folge der endogenen Bildung in den heißen Tiefen der Erde: sei der Ausbruch, die Erhebung auch neuer als alle Kreidethiere. „Allerdings muß", wie ein geistreicher, vielumfassender Geologe sagt[26], „mit Recht die ganze Reihe der sedimentären Formationen doch zuletzt von etwas getragen werden; die ältesten aller eruptiven Bildungen müssen eine Unterlage gefunden haben,

über die sie sich ausbreiten konnten." Diese Unterlage kann freilich auch eine Granitschicht sein; aber kann man mit Gewißheit darthun, daß es eine von denen sei, die sich unsrer Beobachtung darbieten? Wir gelangen hier an die Frage, welche die indische Urmythe[27] berührt; an die Frage: worauf, wenn ein Elephant die Erde trägt und er selbst von einer Riesen-Schildkröte getragen wird, die Schildkröte ruht? Es ist wahrscheinlich, daß überall dieselbe plutonische Gebirgsart (Granit, Gneiß, Glimmerschiefer, Porphyr) die Unterlage, nicht die Association derselben Mineral-Species sei. Fossilfreie Schichten sind nicht nothwendig prozoisch, vor dem Erwachen des organischen Lebens in azoischen Zeiten gebildet.[28] Die ältesten der unter-silurischen Schichten, die von Bray Head und Wicklow in Irland, welche man ehemals würde cambrisch genannt haben, umwickeln einen Zoophyten Oldhamia: nach seinem Entdecker, Professor Oldham, benannt[29]; von fast gleich hohem Alter, aber, wenn gleich minder allgemein, selbst in die obere silurische Formation übergehend, sind die Graptolithen.[30] Naumann äußert sich also in einem Briefe an mich mit dem ihm eigenen Scharfsinn und mit lobenswerther Vorsicht über das, was man primitive Formation nennen kann: „Ob eine solche", sagt er, „gegenwärtig irgend wo sichtbar zu Tage austritt, aus welchen Gesteinen sie besteht und wie sie gebildet worden? sind schwer zu lösende Fragen. Es ist möglich, daß ein Theil der geschichteten krystallinischen Silicat-Gesteine (Gneiß, Glimmer- und Hornblend-Schiefer) wirklich für primitiv zu halten sind; es ist aber gewiß, daß ganz ähnliche Gesteine von weit neuerer Bildung vorhanden sind. Weil diese letzteren theilweise metamorphosirt sind, so hat man auch die ersteren dafür erklären wollen. Es gehört nun

einmal zu den Wagnissen der Geognosie überall sogleich die Genesis der Dinge erklären zu wollen."

Die vormals uranfänglich genannten Gebirgsarten: Granit, Gneiß und Glimmerschiefer, nach meinen Erfahrungen vorzugsweise die erstere; bewahren in der bei weitem größeren Zahl der Fälle ihres Hervortretens, selbst da, wo sie sehr neue Sedimentschichten durchbrechen, ihren wesentlich plutonischen Eruptiv-Charakter. Am vollkommensten ist dieser von Leopold von Buch, Hausmann, Murchison und Kjerulf im südlichen Norwegen unbezweifelt beobachtet worden; aber es giebt auch, wenn gleich sparsam, in beiden Continenten Oertlichkeiten, in denen Glimmerschiefer und Syenit als *umgewandelte* (metamorphosirte) silurische, devonische und sogar spätere *Sedimentschichten* erkannt werden. Selbst in dieser Schrift, in welcher Anhäufung von unter sich analogen Einzelheiten vermieden werden muß, ist mehrmals von einem solchen zweiartigen[31] Auftreten der plutonischen Formation die Rede gewesen. Hier genügt es an die Zeugnisse geübter Beobachter: Charpentier, Escher und Brochant für die Schweiz; von Delesse und Élie de Beaumont für die Vogesen, von Friedrich Hoffmann für das Fichtelgebirge; zu erinnern. In dem nördlichen Asien[32]: in dem Theil des Altai, welcher sich vom schönen See von Kolywan durch die Platowsker Steppe über Buchtarminsk und Narym nach dem chinesischen Wachtposten Baty hin erstreckt, sieht man überall die Granite ganz unbegleitet von Gneiß oder Glimmerschiefer auftreten. Unter welchem Drucke, bei welcher Höhe der Temperatur von mit Säuren geschwängerten Dämpfen, oder ob in trocknem Erglühen diese Umwandlungen statt gefunden haben? wie oft ohne Aufnahme neuer Stoffe, bloß durch Veränderung der Association der vorher schon

vorhandenen Bestandtheile [33], die Metamorphose vorgeht? leitet auf Fragen, zu deren allmäliger Lösung durch Anführung analoger Processe der wichtige und wohlthätige Einfluß der Chemie auf die Geognosie nahe Hoffnung giebt. Was man unter allen Zonen im silurischen und devonischen Sediment-Thonschiefer-Gestein vorgehen sieht, bietet wie erkennbare Vorstufen solcher Erscheinungen dar: besonders wenn der Thonschiefer (von eingeschlossenen Lagern ist hier keine Rede) in seinem inneren Gewebe mit Kalktheilen gemengt wird; viel Glimmer und durch Imprägnation mit Feldspath (Fournet's Feldspathisation) Talkblättchen, Chiastolith, Quarz, mehr oder weniger kohlenhaltigen Lydit [34] (Kieselschiefer) und Quarzmassen aufnimmt; in der Nähe eruptiver Porphyre selbst porphyrartig wird, sich (durch Verwitterung?) in zelligen Mandelstein verwandelt: ja durch eingewachsene Uralit-Krystalle, die oft einen Kern von Augit haben, minder blättrig in grünen Schiefer übergeht. Ein großes Licht hat auf diese Metamorphosen geworfen die glückliche künstliche Hervorbringung einzelner Mineralkörper: der Zinn- und Titan-Oxyde, des Apatits und der Topase von Daubrée; des Rubins von Gaudin, des Korund und Berylls durch den scharfsinnigen Ebelmen; der kleinen Quarzkrystalle und des Korund wie 28 anderer Stoffe, die auf Gängen vorkommen, von H. de Senarmont auf nassem Wege: der früheren trefflichen Arbeiten von Mitscherlich, Berthier, Gustav Rose, Haidinger und Blum [35] nicht zu gedenken.

Ehe wir zu der speciellen Angabe der Gebirgsarten übergehen nach ihren vier Entstehungs- und Bildungsformen: als endogenen, vulkanischen oder plutonischen, Eruptiv-Gesteins; als Sedimentschichten, als umgewandelten oder metamorphosirten und klastischen Conglomerat-Gesteins;

wollen wir noch einige Allgemeinheiten vorausschicken: Ansichten der vergleichenden Geologie[36], welche der Anblick sehr verschiedenartiger Theile der Erdfläche in dem Beobachter hervorruft. Es sind zuvörderst zu unterscheiden in den nicht einfachen Gebirgsarten die bestimmten, immer wiederkehrenden Associationen gewisser Mineral-Species von den Lagerungsverhältnissen (Verhältnissen der Reihung), in denen die zusammengesetzten Gebirgsarten unter einander oder zu einfachen Gebirgsarten auftreten. Die Identität der Association in der Gebirgsart ist nicht mit der Identität der Reihung selbst zu verwechseln. Die letztere bestimmt einen der Hauptcharaktere von Formations-Typen; ich sage geflissentlich: einen der Hauptcharaktere: denn ein eben so wichtiges Kennzeichen ist bei petrographischer Aehnlichkeit einzelner silurischer, devonischer oder späterer Sedimentschichten die Identität eingeschlossener organischer Gebilde. Eine solche Identität führt auf den Begriff der Gleichzeitigkeit der Entstehung. Wesentliche Verschiedenheit der Fossilien trennt Formationen, welche petrographisch sehr gleich sind. Merkwürdig ist es, daß, um fast anderthalb Jahrhunderte von einander getrennt: Steno einerseits: und William Smith, Lamarck und Brongniart auf der anderen Seite die Formations-Typen vorzugsweise nach den organischen Einschlüssen; dagegen Lehmann (1756), Füchsel (1762) und Werner (1774) diese Typen scharf, aber unvollständig nach Lagerungsverhältnissen bestimmten.[37] In den mittleren Sedimentschichten zwischen der Kohlen-Formation und dem Muschelkalk, von welchem die Jura-Formation bis 1795—1799 noch nicht (Kosmos Bd. IV. S. 632) getrennt wurde, führten beide Eintheilungsgründe (der wiederholt beobachteten regelmäßigen Auflagerung: selbst da, wo einzelne Glieder nicht

ausgebildet waren; und der organischen Einschlüsse) ohngefähr zu denselben Resultaten: ein Zeichen, daß zu denselben Zeitepochen sehr ähnliche Bedingungen des Drucks, der Temperatur, der localen chemischen Beschaffenheit einer absetzenden Flüssigkeit eine gewisse Uebereinstimmung petrographischer Structur veranlaßten. Lehmann unterschied zuerst Flöz- und Ganggebirge: unter dem letzteren unbestimmten Namen plutonische Eruptiv-Gebirge verstehend. Füchsel und vorzüglich mein großer, aber doch in seinem Gesichtskreis beschränkter Lehrer (Werner) haben sich das glänzende Verdienst erworben den Begriff einer Formation in die Wissenschaft recht eigentlich eingeführt zu haben. Leider! hielt Werner, was er Geologie nannte, für den träumerischen Theil seiner Geognosie.

Wie in den einzelnen Gebirgsarten, welche Theile des festen Erdkörpers sind, nach der Natur ihrer Bestandtheile oder nach der Association derselben Mineral-Species unter den verschiedensten Breiten- und Längengraden sich vollkommen gleich bleiben (Stücke granathaltigen Glimmerschiefers, körnigen Labradors, Hyperſthenfelses oder Phonoliths von der Andeskette sind nicht von denen Mittel-Europa's und Nord-Asiens zu unterscheiden); so bleiben sich auch gleich die Uebergänge in einander und die Lagerungsverhältnisse ganzer Gebirgsschichten: der Aggregat-Zustand identischer, sehr zusammengesetzter Formationen in dem siluriſchen Systeme, der Trias, der cretacischen und Neocom-Bildung. Eine solche Beständigkeit in der Uebereinstimmung (association constante) gewährt z. B. in der Beobachtung allmäliger Uebergänge der Gebirgsarten durch innere Entwickelung[38] auf weiten Reisen oft den überraschendsten Eindruck. Fremde Gestalten des Pflanzen- und Thierlebens bedecken einen Boden, der durch seine petro-

graphische Beschaffenheit das Andenken an das Heimische freudig [39] zurückruft. Eine solche Allverbreitung und Identität der Zusammensetzung und Gliederung mahnt an eine Entstehungszeit, in welcher der gespaltene und sich erhärtende Planet sich seine Klimate selbst gab: fast unabhängig von der Stellung einzelner Erdzonen gegen die Sonne als Centralkörper.

In zusammengesetzten Formationen sind die einzelnen Glieder, aus denen sie bestehen, entweder identisch oder parallel, d. i. ersetzend, da wo einzelne wesentliche Schichten unterdrückt oder ausgefallen sind. Zu unterscheiden ist bei dem petrographischen Wechsel auf einander gelagerter heterogener Schichten der allmälige Uebergang (man könnte sagen das Präludiren einer großen Veränderung); oder der Wechsel, die Alternanz, periodische Wiederkehr petrographisch absolut getrennter Schichten. Das Präludiren großer Veränderung, der Nähe einer verschiedenartigen Schicht besteht nicht immer in innerer Veränderung der Bestandtheile: sondern in Frequenz eingeschalteter Lager, die sich im unveränderten Gestein so oft wiederholen, bis sie das Lagergestein, die ganze aufliegende Gebirgsart selbst bilden. Wo Gneiß-Gebirge ohne eingeschlossene Granitlager auf Granit folgt, wird diese Folge oft durch große Frequenz von Gneißlagern im Granit verkündigt. [40] Das merkwürdigste Beispiel der periodischen Wiederkehr, des Abwechselns ganz heterogener Schichten hat mich in der mexicanischen Hochebene nordwestlich von Guanaruato auf dem Wege nach Ovejeras in Erstaunen gesetzt: wo mehrere tausend Schichten schwärzlichen Grünsteins mit, ebenfalls nur 14—16 Zoll mächtigen, weißlichen und sehr quarzreichen Syenit-Lagen abwechseln. In dem Syenit setzen Gänge von Grünstein, im Grünstein oft Gänge von

Syenit auf.[41] In einer verwickelten Reihenfolge von erogenen Formationen ist zur sicheren Bestimmung des relativen Alters und der Independenz einer Formation von großer Wichtigkeit das Auffinden einer Schicht, die weit verbreitet ist und zum geognostischen Horizonte dienen kann. Eine solche Schicht, deren Identität am sichersten durch organische Einschlüsse (Leitmuscheln) festzustellen ist, entscheidet vorzugsweise da, wo in versteinerungsleeren Schichten verschiedenen Alters große petrographische Aehnlichkeit herrscht.[42]

Formations-Typen.

Wir fahren fort nach denselben Grundsätzen die endogen-eruptiven Formationen, und zwar sowohl die plutonischen (Diorit, Syenit, Granit, Porphyr, Hyperſthen) als die ächt vulkanischen Gebilde (Basalt, Phonolithe, Mandelsteine und Trachyte: letztere aus Gipfel-Kratern wie in der Ebene aus alten Erdspalten ergossen), aufzuführen. Diesen eruptiven Formations-Typen lassen wir zunächst folgen die metamorphosirten Gebilde: nämlich die krystallinisch silurischen und devonischen Schiefer, welche zuerst zu Talk und Glimmerschiefern, und aus letzteren zu Gneiß umgewandelt sind; dann Sediment- und Flöz-Formationen: wie alle, hier nur ganz objectiv betrachtet nach der petrographischen Association ihrer Bestandtheile, nicht nach ihrer Alters- und Entstehungsfolge, weil dieselbe Association besonders bei endogenen Formationen trotz des sehr verschiedenen Alters der Durchbrüche mineralogisch doch identisch ist: während daß der Freund, dem ich so oft und gern folge, Gustav Rose, in dem Eingange seiner geologischen Vorlesungen von 1854 die gesammten endogenen Gebirgsarten in 4 Gruppen theilte: in die Granit-, Grünstein-,

Trachyt- und Basalt-Gruppe; erkennbar einschließend Krystalle von Feldspath, Oligoklas, Kali- und Magnesia-Glimmer, Hornblende, Augit, Labrador, Leucit, Nephelin u. s. w.[43]

Die Metamorphose, welche die krystallinischen Schiefer, besonders die Gneißbildung, hervorbringt, bietet große Schwierigkeiten dar: so wie Eindrücke, welche die leichtflüssigeren Feldspath-Krystalle in dem strengflüssigeren Quarz hinterlassen;[41] und wo Granit neben dem Gneiß hervorbricht, sieht man wohl auch den Granit flasrig werden und scheinbar in Gneiß *übergehen*. Da plutonische Gebirgsarten (Granite, Syenite und Quarzporphyre) von ganz gleichen Bestandtheilen ein sehr verschiednes relatives Alter haben, so veranlaßt das Hervortreten (Ausbrechen) endogener Gebilde eine große Complication in dem Versuch einer Anreihung nach Altersfolge, der der versteinerungsvollen Flözschichten ähnlich. Auffallend ist es, daß die älteren und neueren endogenen (plutonischen und nichtvulkanischen) Gebirgsarten dieselben Mineralien als die vulkanischen einschließen. Die Granitgruppe z. B. enthält Feldspath, Oligoklas, Glimmer und Hornblende: wie so viele Trachyt-Formationen; die Grünstein-Gruppe Labrador und Augit: denn der Hypersthen ist ja doch nur eine Abänderung des Augits. Die Oligoklase der älteren Gesteine sind gefärbt und nur an den Kanten durchscheinend: während die neueren ungefärbt, glasig und kalkhaltiger als der Oligoklas des Granits sind: weshalb (setzt Gustav Rose sehr richtig hinzu) nur eine *geognostische* Eintheilung der Gebirgsarten, nicht eine chemische, wohl begründet ist. Albit ist in keiner Gebirgsart als Gemengtheil enthalten; wo man ihn also aufführt, hat man ihn mit Oligoklas verwechselt.[45]

Granit

und eine Abänderung desselben, als Granitit aufgeführt.

Die meisten Granit-Ablagerungen, sagt Carl Friedrich Naumann in seinem classischen Lehrbuch der Geognosie[16], sind offenbar von neuerer Entstehung als die silurische und die devonische Formation. Einige wenige derselben finden sich in Cornwall und auf der Insel Arran, ja am Harze: wo Murchison den Granit Kalkstein-Fragmente mit organischen Ueberresten hat einschließen sehen.

Granit hat Rose vom Granitit abgesondert. Es besteht der Granit aus Feldspath, gewöhnlich schwarzem oder gelblich-weißem; graulich-weißem Quarze, schwärzlich-braunem Glimmer und weißem Kali-Glimmer; und, dem Feldspath an Größe nachstehenden Oligoklas-Krystallen. Im Granitit fehlt der weiße Kali-Glimmer, und der Feldspath ist gewöhnlich von rother Farbe. Unwesentliche Gemengtheile des Granits sind Granat, Zirkon, Cordierit, Nephelin, Bucklandit, Titanit, Eisen- und Molybdän-Glanz. Hornblende ist, wenn gleich unwesentlich, doch häufiger im Granitit als Granit. Der Granitit, leichter in ein porphyrartiges Gebirge übergehend, bildet die Hauptmasse des Riesen- und Iser-Gebirges von Kupferberg bis Reichenberg. Wo er an den Granit grenzt, ist er scharf von ihm geschieden und nie in ihn übergehend. Der Granit mit beiden Glimmer-Arten ist im Riesengebirge sehr untergeordnet: nur an der Südwest-Seite des Granitits vom Schwarzbrunner Berge im Osten von Gablonz bis nach Reichenberg; auch im Harz den Brocken bildend, während am Ramberg und Ziegenrücken Granit mit Kali-Glimmer ansteht. Am Lago Maggiore in der Lombardei bricht die schöne Abänderung des Granitits mit fleischrothem Feldspath, schnee-

weißem Oligoklas und schwärzlich grünem Glimmer.[47] Der Granitit von Conquet, den ich im Meerbecken von Brest gesehen, ist der schönen Abänderung von Warmbrunn in Schlesien sehr ähnlich.

Wir haben hier geschildert den eigentlichen Granit. Das merkwürdige Granitit-Gestein, welches mauerartig den malerischen Kolywan'schen See umgiebt, ist auch durch seine röthlichweißen, 1—2½ Zoll großen Feldspath-Krystalle, wie durch lauchgrünen und schwarzen Glimmer charakterisirt, mit etwas Hornblende und Titan-Krystallen.[48] Es wird nördlich gegen Barnaul hin durch Hornstein-Porphyr, in Süden gegen Schlangenberg zu durch Porphyr-Conglomerat begrenzt. Der Granitit ist dort mauerartig in fast horizontalen Bänken von wenigen Zollen bis 3 Fuß Mächtigkeit abgetheilt. Diese unverkennliche Abtheilung eines gar nicht gneißartigen Granitits rief mir die Beobachtungen zurück, welche ich fast 30 Jahre früher in Südamerika in den Küstenschichten von Venezuela (Caracas) über geschichteten Granit gemacht. Da auch andere merkwürdige physikalische Erscheinungen, wie die heißen Granit-Quellen, damit zusammenhangen, so will ich hier folgendes meinem Tagebuche[19] entlehnen:

„Um aus den reizenden Valles de Aragua von den Ufern des Sees Tacarigua (Laguna de Nueva Valencia) an die Seeküsten des antillischen Meeres, zu den aguas calientes de las Trincheras zu gelangen: steigt man gegen den Hafen von Portocabello ununterbrochen herab. Der senkrechte Niveau-Unterschied, barometrisch gemessen, beträgt aber nur 222 Toisen. Der Bach de la Trinchera hat seine Benennung von den Spuren der alten Befestigungen, welche die französischen Flibustiers 1677 aufführten, als sie die Stadt Nueva Valencia

plünderten. Der Bach ist in der Zeit der größten Trockniß noch 2 Fuß tief und 18 Fuß breit. Die Temperatur des Wassers war 90°,3 des hundertheiligen Thermometers; nach Boussingault aber (Kosmos Bd. I. S. 229 und 230) im Jahr 1823 97°: und hier ist die höhere Temperatur die sichere Bestimmung. Nach den Quellen von Urijino in Japan (von 80° Réaumur) ist diese Granit-Quelle de las Trincheras de Portocabello wohl die heißeste. Die Wasser sind stark (?) mit geschwefeltem Wasserstoffgas gemischt: und entspringen auf einem Hügel, der sich etwa 150 Fuß über den Boden der Schlucht erhebt. Sie laufen gegen Nordwest. Man muß vermuthen, daß sie früher mit Kalkstein in Berührung waren: denn wo sie verdampfen, hinterlassen sie kalkartige (?) Incrustationen. Vielleicht sind sie mit den körnigen Kalkstein-Lagern (?) in Contact gewesen, die den Glimmerschiefern so eigenthümlich sind. Wir waren erstaunt über die Anmuth und den Luxus einer Vegetation von Arum, Ficus- und Clusia-Arten, deren Wurzeln von Wasser zu 85° bis 79° Temperatur benetzt wurden, während daß dieselben Species kaum 40 Fuß entfernt in einem feuchten Boden zu kaum 18° Temperatur vegetirten. Ganz nahe bei diesen 90° heißen Quellen entspringen andere, ganz kalte. Die Eingebornen, welche diese Quellen als Heilmittel benutzen, construiren sich mit rankenden Lianen eine Art Gitterwerk, auf das sie sich nackt einige Fuß über der Oberfläche des Wassers lagern. Die Aguas calientes, mehrmals gestauet, bilden nahe an den Küsten bei ihrem Ausfluß ein von Cecropien und der niedrigen Cocos aculeata Jaq. umgebenes, crocodilreiches Bassin. Der Granit der Trincheras streicht N 52° Ost, und fällt mit 30° bis 40° gegen Nordwest. Er hat zolllange Krystalle von röthlichem Feldspath und

schwarzem Glimmer. Er ist in parallele Bänke von 2—3 Fuß Dicke getheilt und von großkörnigem Gefüge; am sichtbarsten bei der Venta de Cambury, auch Casa de Islenga genannt. In der Nähe stand ein schöner blühender Stamm von Parkinsonia aculeata, wahrscheinlich Rest einer alten indischen Pflanzung (Conuco); denn Plumaria und Parkinsonia haben wir nie in diesem Theile von Südamerika in wildem Zustande gesehn. Bald darauf gelangten wir in die Küsten-Vegetation von Avicennia und Rhizophora Mangle. Beim Herborisiren fanden wir an einem blüthenreichen Orte den Leichnam eines nur 9 Fuß langen Crocodils. Der scheußliche Moschus-Geruch, welchen der Leichnam verbreitete, hinderte uns den Rachen und die Zähne genau zu untersuchen. Nahe am Littoral erschien der, in Schichten getheilte, körnige Granitit am Fluß-Ufer noch einmal."

Wenn Boussingault's Thermometer-Beobachtung 1823 fast 7° höhere Temperatur gab als die meinige von 1800, so ist die Ursach davon bloß in dem localen, zufälligen Zuströmen von kälterem Wasser zu suchen. Eine mexicanische heiße Quelle nördlich von Guanaruato: bei Chichimequillo, wo säulenförmiger Porphyr auf Syenit aufgesetzt ist, im Basalt-Conglomerat ausbrechend: die aguas calientes de Comangillas, habe ich zu 96°,3 gefunden: also bis auf 0°,7 Cent. der Angabe von Boussingault für las Trincheras gleich.[50]

Die lange, fast wundersame Erfahrung, welche man in Europa von der Unveränderlichkeit der Temperatur und der chemischen Zusammensetzung der Thermalquellen hat, und neue sehr befriedigende Erläuterungen[51], die ich meinem berühmten Freunde über die localen Verhältnisse der aguas calientes de las Trincheras verdanke, machen es mir jetzt sehr wahrscheinlich: daß in 23 Jahren, von 1800 bis 1823, nicht durch

Vorgänge im Tiefsten der Erde die Wasser sich um 7° Cent. mehr erhitzt haben; sondern daß die Temperatur von 90°,3 Cent., die ich angab, statt der 97°, welche Boussingault später fand, durch einen Zufluß kälteren Wassers veranlaßt wurde: aus sehr oberflächlichen Nebenklüften, welche in der den Erderschütterungen so oft ausgesetzten Gegend sich öffnen und schließen. Die Eingeborenen haben mich selbst darauf aufmerksam gemacht, daß sie sich ihre Bäder durch Zuführung kalter Quellwasser aus der Nähe in Temperatur nach Willkühr vermindern können. Auch ersehe ich aus dem neuesten Briefe von Boussingault, daß, da 1823 die Temperatur des ersten Beckens um volle 4°,8 Cent. niedriger war: die des zweiten Beckens doch 2°,9 höher als die Temperatur war, welche ich irrig für die der ganzen Quelle ausgab.

Als wir uns auf unsrer sibirischen Expedition von Tobolsk und Kainsk nach dem Altai begaben, gelangten wir an den Kolywan'schen See. Von diesem, mit horizontalen Granitmauern umgebenen See bis zur chinesischen Dzungarei, ja bis zum Dsaisang-See gegen Südost, in 150 geographischen Meilen Entfernung, erstreckt sich die Granit-Bedeckung mit der Gestaltung eines Eruptiv-Charakters, wie ich dieselbe nur in diesem Theile von Central-Asien gesehen habe. Es erheben sich weit über die Platow'sche Steppen-Ebene hinaus in Osten, oft gereiht und also wohl auf Erdspalten ausgebrochen, theils kleine conische Hügel von mehreren hundert Fußen, besonders gegen die Senaja Sopka hin; theils zerstreute, sehr kleine, vielgestaltete Felsmassen, kaum 10—12 Fuß hoch (Rose, Ural-Reise Bd. I. S. 524): in Form von Altären, burgartigen Ruinen und aufgerichteten Geschieben. Solche niedrige Felsgruppen, zwischen denen Massengruppen stehen, bilden die

Landschaft auf vielen chinesischen Tapeten von sehr geringem Werthe. Die Felsen sind oft nicht zweimal höher als die Musik machenden und Thee trinkenden Menschengruppen, die Rinder kleiner als die Felsen. Die Maler, welche die Zeichnungen zu solchen Tapeten anfertigten, mögen durch den Anblick ähnlicher Felsgegenden inspirirt worden sein. Bisweilen erscheinen die Ebenen wie ein vulkanisches Trümmerland, in dem die Lavaschichten aufgerichtet waren; alles, was wir untersuchen konnten, war anstehender Fels, mit unterem Gestein zusammenhangend. Der merkwürdigste Granit-Kegelberg, den ich je gesehen habe und der mir einen tiefen Eindruck gelassen hat (meine Zeichnung ist für Rose's Reise Bd. I. S. 584 gestochen worden), endigt auf zwei Seiten mit zwei flachen, aber senkrecht an den Enden abgeschnittenen Verlängerungen, als wären es Seiten-Ergießungen. Dieser Kegelberg: gewöhnlich Mochnataja Sopka, kirgisisch Biritau genannt, etwa 1400 Fuß hoch über der Steppe; liegt in Norden von Buchtarminsk. Ich habe ihn erstiegen und im oberen Theil in der Länge ausgedehnt gefunden von SW nach NO. Der Biritau ist, wie alle andere Granitkuppen dieser Gegend, in horizontale Bänke abgesondert; eben so die Granitwände des Festungsgrabens in Buchtarminsk: aus denen Gänge in den Thonschiefer auslaufen, welche das Queergestein glimmerreich machen, als Contact-Einwirkung. Als wir von dem chinesischen Wachtposten Baty (mantschurisch Chonimailachu) zurückkehrten, schifften wir uns in Buchtarminsk ein auf gekuppelten und darum schwer landenden Booten. Auf der Schifffahrt zwischen Buchtarminsk und Ust-Kamenogorsk ist das Flußbette des großen Irtysch-Stroms so tief eingeschnitten, daß in dem deutlichsten Profile am rechten Ufer die Auflagerung der Granitbänke auf dem Thonschiefer

sichtbar wird. Ich habe zwei meiner Zeichnungen dieser Profile stechen lassen (Rose, Ural und Altai S. 611—613). Renovanz und Hermann haben dieselbe geologische Erscheinung vor uns gesehen[52]; der Letztere aber scheint, wahrscheinlich aus Ehrerbietung vor der Uranfänglichkeit des Granits, fast an dem zu zweifeln, was er gesehen. Stundenlang ist bei der Flußschifffahrt die Ueberlagerung des in Bänke abgetheilten Granits über den fast senkrecht einschießenden Thonschiefer deutlich sichtbar. Mein Reisebegleiter Gustav Rose sagt sehr wahr in seinem Tagebuche[53]: „Der Thonschiefer hat unter dem fast horizontalen Granite eine wellige Oberfläche; erhebt sich bisweilen wohl 50 Fuß über den Wasserspiegel des Irtysch, bald senkt er sich bis auf einige Fuß zum Wasser herab: und die ganze Auflagerung würde bei einem etwas höheren Stande des Wasserspiegels gar nicht zu sehen sein. Alle diese wichtigen geologischen Erscheinungen sind nur sichtbar in dem rechten Irtysch-Ufer; das linke Ufer, gleich steil und hoch, bestand nur aus Thonschiefer, ohne weder Ueberlagerungen noch Granitgänge im Thonschiefer zu zeigen. Wäre der Fluß nicht da, um das Bette einzuschneiden an der Grenze der beiden Gebirgsarten, so wäre hier das ganze Phänomen unbekannt geblieben." Nach der Mitte des Weges von Buchtarminsk nach Ust-Kamenogorsk hören die Granitfelsen und -Kuppen ganz auf sichtbar zu werden. Der Thonschiefer: welcher nach Gebler's gründlichen Untersuchungen in Chlorit und Talkschiefer umgewandelt wird zwischen den Flüssen Aigert, Topolowka und Akem; nimmt sowohl in Norden als in Süden der ätnahohen Gipfel von Katunia und Belucha eine Area von 160 geographischen Quadratmeilen, also einen 2½ mal größeren Flächenraum als das ganze Harzgebirge, ein.[54] Zu derselben

metamorphosirten Formation von krystallischen Schiefern gehören die Schneealpen des Kholsum, von denen man an einem Punkte des schönen Thals der Berefowka 17 schneebedeckte Hörner auf einmal erblickt. Auch die große Seltenheit des Gneißes neben dem so häufigen Granit des Kolywaner Sees und in der chinesischen Dzungarei: wo man an dem rechten Ufer des Narym, von einer Unzahl kleiner Granitkegel begleitet, schmale lavaartige Granitmauern in die Ebene hervortreten sieht[55]; ist ein auffallendes geognostisches Phänomen. Die Granitmauern setzen allein fort und nehmen an Höhe ab; ja wo wir sie untersuchen konnten in abgerundeten Formen, fanden wir sie in einen feinkörnigen Diorit übergehend: ganz dem Diorit ähnlich, welchen wir am oberen Irtysch zwischen Sewernoi und Tekliskowsk wahrgenommen hatten. Schon vor Ust-Kamenogorsk hörten alle anstehenden Felsen an den flachen Irtysch-Ufern auf.

Die geschilderten Verhältnisse und ihre Analogie mit den Harz-Verhältnissen, welche auf den Zusammenhang devonischer Schiefer mit dem Brocken-Granit führen, erinnern fast unwillkührlich an die problematische Natur des Thonschiefers im östlichen Theile des Altai.

Wenn man berechtigt wäre, auch ohne schon erlangte Kenntniß der eingeschloßnen Organismen, jeden Uebergangs-Thonschiefer, der in Grauwacke, Talk und Chlorit-Schiefer übergeht, silurisch zu nennen; so würde ich nach Analogie des Harzes den Thonschiefer des östlichen Altai's für devonisch halten, mannigfaltig von Granit- und Quarzporphyr-Gängen durchsetzt; und die Einwirkung des Contacts hat hier durch gefärbte Streifung zur Steinschleiferei Anlaß gegeben: welche herrlichen Granit und weiße Marmortafeln verarbeitet, den

gestreiften, jaspisartigen Augit-Porphyr von Tscharysch, den grünen Porphyr der Rewennaja Sopka, den Aventurin von Bjelorezkaja, den rothen und variolithischen Porphyr vom Korgon: dem antiken rothen Porphyr und dem Elfdaler Porphyr vergleichbar und die Palläste in Petersburg schmückend.

— — — — — — — — — — —
— — — — — — — — — — — —
— — — — — — — — — — — —
— — — — — — — — — — — —

[Der Tod des großen Autors hat den Faden dieses Werkes abgeschnitten. S. die weiteren Worte am Ende der Anmerkungen S. 99. G. B.]

Anmerkungen.

[1] (S. 58.) Kosmos Bd. I. S. 275 und 463 Anm. 49.

[2] (S. 58.) Strabo lib. I p. 51 und 54 (Kosmos Bd. II. S. 224).

[3] (S. 58.) Apuleji Opera omnia rec. G. F. Hildebrand T. II. (1842) p. 534: »eo in tempore, quo me non negabunt in Gaetuliae mediterraneis montibus fuisse, ubi pisces per Deucalionis diluvia reperientur.« (De Magia liber cap. 41.) Vergl. Kosmos Bd. II. S. 439 Anm. 53.

[4] (S. 59.) Kosmos Bd. I. S. 249 und 451, Bd. IV. S. 508.

[5] (S. 59.) Kosmos Bd. I. S. 231 und 448.

[6] (S. 59.) A. a. O. S. 258 und 457 (Lyell, Princ. of Geology 1833 Vol. III. p. 374, ed. of 1853 p. 178; Manual of elementary Geology 1855 p. 9).

[7] (S. 59.) Aufgeführt in 6 Gruppen Kosmos Bd. IV. S. 467—484 wie S. 614—641.

[8] (S. 59.) S. in den in Anm. 6 citirten drei Schriften von Sir Charles Lyell p. 359, 160 und 579.

[9] (S. 59.) Creuzer, Symbolik und Mythologie der alten Völker 1842 Th. III. S. 725. Pluto, nach dem orphischen religiösen Ideenkreise auch Hades genannt, hatte die Schlüssel der Erde in seiner Gewalt, um als Urheber der Fruchtbarkeit das Jahr mit Früchten zu segnen. Er ist Vorsteher alles im Erd-Innern verborgenen Reichthums: so daß auch das Getreide, als Gabe des Hades, aus der Unterwelt dem ersten Menschengeschlecht heraufgesendet wurde.

[10] (S. 61.) „So weit meine Nachforschungen reichen", sagt Böckh, „kann man keineswegs beweisen, daß die Benennung *Πλούτων* für Hades älter ist als die Annahme des Gottes *Πλοῦτος*; vielmehr scheint es wirklich umgekehrt. Plutos, der Sohn der

Demeter und des Jasios, erscheint schon in Hesiods Theogonie v. 969 auf dreimal umackertem Felde im fruchtbaren Creta (also deutlich in Beziehung auf den Ackerbau, der den Reichthum giebt). Auch im Homerischen Hymnus auf Demeter (v. 489 ed. Herm.) kommt Plutos als Gottheit vor."

[11] (S. 62.) Vergl. Venturi, essai sur les ouvrages physico-mathématiques de Léonard de Vinci 1797 § 5 no. 124.

[12] (S. 62.) Philos. Transact. Vol. VI. No. 76 (Jahr 1671) pag. 2253.

[13] (S. 62.) Die fälschlich so genannten Naturspiele (Adler-Augen; Brillen-, Nieren-, Knollen- und Zungen-Steine) sind unter dem Namen von Morpholithen-Bildungen ein Gegenstand wissenschaftlicher Untersuchungen meines scharfsichtigen Freundes Ehrenberg gewesen. Nach ihm sind diese Bildungen, zu denen auch die Absonderung des Basalts in gegliederte Säulengruppen gehört, amorphe, unorganische, den Krystallen völlig unähnliche: aber eben so wie diese gesetzmäßige Formen mit Bildungs-Achsen und krummen Flächen, und daher mit den organischen sich nähernden Formen. Die von Ehrenberg 1839 mit dem Namen Morpholith belegten Bildungen sind oft irrig mit Mollusken und Polythalamien verwechselt worden. (Vergl. Ehrenberg in dem Bericht über die Verhandlungen der Akad. der Wiss. zu Berlin aus dem J. 1840 S. 136, wie im Atlas der Mikrogeologie 1854 S. 30 Tab. 40.)

[14] (S. 62.) Nicol. Steno de solido intra solidum contento 1669 pag. 2, 17, 28, 63, 69 fig. 20—25. Der berühmte Däne Niclas Stenson, geboren 1638, war erst Leibarzt des Großherzogs von Toscana, dann Professor der Anatomie in Kopenhagen; und als er zum catholischen Glauben überging, wurde er, nach Florenz zurückkehrend, als apostolischer Vicarius mit dem Titel eines Bischofs von Tityopolis, Erzieher eines Sohnes von Cosmo III.

[15] (S. 63.) Kosmos Bd. II. S. 391.

[16] (S. 64.) Humboldt, Examen critique de l'histoire de la Géographie T. I. p. 176.

[17] (S. 66.) S. oben Kosmos Bd. V. S. 53.

[18] (S. 66.) Justinus lib. II cap. 1. Wenn ich in der Anm. 96 (Kosmos Bd I. S. 489) der periodischen Terrassen-Phantasie

des großen Linné bei Gelegenheit der Behauptung des Trogus Pompejus gedacht habe, nach welcher die Hochebene von Asien, als zuerst in der Urwelt abgetrocknet, durch generatio primaria auch die ersten lebendigen Organismen erzeugt haben soll; so ist es in Bezug gewesen auf die kleine Abhandlung de tellure habitabili in Linnaei Amoenitates academicae (ed. Schreber 1787) Vol. II. p. 444 no. 45: »Sequitur vero jam Modus ostendendus, quo potuerint omnia Vegetabilia, in exiguo terrae tractu, invenire solum sibi conveniens, et Animalia quaeque clima quod desiderant.« no. 46: »Si concipiatur Paradisus situs sub ipso Aequatore, simul quomodo hoc fieri possit hujus rei ratio concipitur, modo ponatur excelsum montem campos ejus laetissimos ornasse.« Die pflanzen-geographischen Beobachtungen Tournefort's am Ararat, an dessen Abhange wie bei allen sehr hohen Bergen die Klimate wie die Floren verschiedener Erdzonen über einander gelagert sind (Amoen. acad. Vol. II. p. 445 no. 50), haben Linné auf eine Ansicht geführt, die wohl ein Zusammenleben von Tropen- und lappländischen Formen an einem Punkte, aber nicht die Verbreitung vom Aequator gegen die Pole erklären könnte. Der Einfluß der Hochebene auf Pflanzencultur und Kälte des Klima's war übrigens den Alten sehr bekannt. „Auch in südlichen Erdstrichen", sagt Strabo (lib. II pag. 73), „sind die Berge kalt und überhaupt jeder Boden, wenn es auch eine Ebene ist." Ueber den seltenen Ausdruck ὀροπέδια s. meine Asie centr. T. I. p. 58–60.

[19] (S. 66.) Augustinus de Civitate Dei lib. XVI cap. 7 (Kosmos Bd. I. S. 489): »si per generationem spontaneam e terra exortae sunt bestiae«, so war es ja unnütz sie alle in einer Arche zu versammeln.

[20] (S. 66.) Das krystallographische und geognostische kleine Werk des Steno, auf das Élie de Beaumont und ich erst in neuerer Zeit, kaum seit drei Jahrzehenden, die Aufmerksamkeit wieder gerichtet haben, ist nur der trostlos wortkarge lateinische Prodromus zu einem größeren, nie erschienenen Werke, welches nach dem Wunsche des Großherzogs von Toscana, Ferdinands II, Vaters von Cosmus III, italiänisch ausgearbeitet werden sollte (de Solido p. 6). Die älteste, unterste, ganz fossilienleere, uranfängliche Schicht wird also geschildert: »de prima terrae facie in eo quo Scriptura et Natura consentiunt, quod aquis omnia tecta fuerint, Natura silet,

Scriptura loquitur! Quod autem fluidum aqueum fuerit, quo tempore nec dum animalia et plantae reperiebantur, et quod fluidum illud omnia texerit, montium altiorum strata omni heterogeneo corpore destituta evincunt. Quod si vero supra primi fluidi strata quibusdam in locis alia strata reperirentur diversis corporibus (animalium et plantarum) referta, aliud inde non sequeretur quam supra strata primi fluidi ab alio fluido nova strata deposita fuisse.« (De Solido p. 69.) Ueber die Art des Wachsthums, der Zunahme der Krystalle nach Verschiedenheit der Lage ihrer Axen s. pag. 37–52 und die geometrischen Figuren 7, 13, 14 und 17. Ein vollständiger Auszug aus Steno's Prodromus findet sich in dem sehr zu empfehlenden Lehrbuch der Geologie, theilweise nach Élie de Beaumont, von C. Vogt 1847 Bd. II. S. 384—392.

[21] (S. 67.) Die Ausdrücke endogen und exogen (im Erd-Inneren oder an der Erd-Oberfläche als Sedimente erzeugt) sind vom Jahr 1803, in Anwendung von geognostischen Profilen für die Hochebene von Mexico (das eigentliche Anahuac) entstanden; s. Kosmos Bd. I. S. 457. Wenn gleich dieser Band erst 16 Jahre nach meiner sibirischen Expedition, 1845, erschien, so wurden doch die Vorlesungen über die physische Weltbeschreibung, aus denen das Werk vom Kosmos entstanden ist, in der Berliner Universität schon im November 1827 gehalten; ja schon 1825 wurden, in dem Tableau des formations de l'Amérique méridionale, im 3ten Bande des Voyage aux Régions équinoxales p. 251, Granit, Gneiß und Glimmerschiefer aufgeführt als terrains *vulgairement* appelés primitifs, mit dem Beisatz: »se vanter d'une stabilité d'opinion en Géologie, c'est se vanter d'une extrême paresse d'esprit, c'est vouloir rester stationnaire au milieu de ceux qui avancent.«

[22] (S. 67.) Einen bestimmten ganz ähnlichen Ausspruch s. in Studer's vortrefflichem Lehrbuch der physikal. Geographie und Geologie 2te Ausg. 1847 Bd. II. S. 137.

[23] (S. 67.) Sir Charles Lyell, Manual of Geology 1855 p. 589—593

[24] (S. 68.) Kosmos Bd. I. S. 274 und 462 Anm. 45; Naumann, Lehrb. der Geognosie Bd. II. 1854 S. 277; Roth in der Zeitschrift der Deutschen geologischen Gesellschaft Bd. III. 1851 S. 140; Lyell, Manual p. 586.

[25] (S. 68.) Ich erinnere durch diesen physiologischen Ausdruck

an die schöne Stelle des Strabo (lib. XVII pag. 810 Casaub.), in der es heißt: „die Vorsehung, der lebendigen Wesen Erzeugerinn, bereitete, da der Mensch kein Wasserthier, sondern ein Land- und Luftthier ist, auch vieles Lichtes bedarf, auf der (abgetrockneten) Erde viele Höhen und Tiefen."

[26] (S. 68.) Carl Fried. Naumann, Lehrbuch der Geognosie Bd. II. S. 8. Leopold von Buch, als er kurz vor mir die Canzacoli bei Predazzo besucht und den Grafen Marzari Pencati, gegen dessen Verdienste er wenig gerecht war, sorgfältig vermieden hatte, schrieb mir am 14ten Nov. 1822 nach Verona: daß „wir die alte Annahme eines festen primitiven Bodens vor aller organischen Schöpfung ganz aufgeben sollten. Die Erd-Metalloide müßten sich ja zu festen Massen verbunden haben, um den alten Meeresgrund zu bilden und die Flüssigkeit aufzunehmen, welche später Fische und Conchylien beleben sollten. Durch die Erscheinung (den Ausbruch) des rothen Porphyrs entsteht die ganze Flözformation: zuerst das Rothe Todtliegende, welches zerriebener Porphyr ist; dann das Kohlen-Gebirge und die Kalkbildungen, die ich mir als Muschelbänke im Meere denke. Die Erscheinung der Basalte veranlaßte den Quader-Sandstein ..... Demnach können sich die älteren Orthoceratiten und Trilobiten auf einem schon früh gebildeten Gneißboden bewegt haben. Wenn bei Predazzo Wärme den dichten Kalkstein in körnigen umgewandelt hat, so gehört diese Wärme wohl dem Augit-Porphyr an, der die Hebung des Granits verursacht hat. Man muß unterscheiden die Epoche des Hervorbrechens von der früheren Bildung und früheren Existenz in der Tiefe."

[27] (S. 69.) Kosmos Bd. I. S. 299.

[28] (S. 69.) Ueber die Ausdrücke prozoisch und azoisch s. Naumann, Lehrb. der Geognosie Bd. I. S. 812 und Bd. II. S. 9.

[29] (S. 69.) Oldhamia antiqua und O. radiata, Forbes. »The reader«, sagt Sir Roderick Murchison (Siluria 1854 p. 32 und 165), »may look with reverence on this zoophyte of Ireland, for notwithstanding the most assiduous researches it is the only animal relic yet known in this very low stage of unequivocal sedimentary matter.«

[30] (S. 69.) Graptolithen Siluria p. 46, 177 und 185. — Sehr alt in den Llandeiloflags unter dem Caradoc-Sandstein sind auch Ampyx

(vormals Trinucleus) nudus wie Trinucleus caractaci, Murchison. Ueber das älteste Thier- und Pflanzenleben in dem untersten silurischen Grauwacken-Thone bei Petersburg s. Ehrenberg in den Monatsberichten der Berliner Akademie vom Juni 1858 S. 324—337 und das vortreffliche große Werk des russischen Akademikers, Dr. Heinrich Pander: Monographie der fossilen Fische des Silurischen Systems der Russisch-Baltischen Gouvernements 1856. Ueber die norwegischen Graptolithen-Schiefer neben Orthoceratit-Kalkstein s. Kjerulf über die Geologie des südlichen Norwegens 1857 S. 92.

[31] (S. 70.) Kosmos Bd. I. S. 268—273, 450 und 461; Bd. V. S. 69; Naumann, Geognosie Bd. II. S. 8 und 162—168, wie die neueren zwei vortrefflichen Schriften von Theodor Kjerulf: das Christiania-Silurbecken 1855 S. 3—7 und über die Geologie des südlichen Norwegens 1857 S. 6—17.

[32] (S. 70.) Humboldt, Asie centrale T. I. p. 292—314.

[33] (S. 71.) Bulletin de la Société géologique XII (1811) p. 322.

[34] (S. 71.) Humboldt, Versuche über die gereizte Muskel- und Nervenfaser Bd. I. S. 135—140. Galvanische Versuche bezeugen die Anwesenheit des Kohlenstoffs im lydischen Stein oder Kieselschiefer.

[35] (S. 71.) Daubrée, recherches sur la production artificielle des minéraux de la famille des silicates et des aluminates par la réaction des vapeurs sur les roches in den Comptes rendus de l'Acad. des Sc. T. XXXIX. 1854 p. 135; derselbe sur la production artificielle de l'apatite, de la topaze et de quelques autres minéraux fluorifères in den Annales des Mines 4ème Série T. XIX. 1851 p. 684; H. de Senarmont, expériences sur la formation des minéraux par la *voie humide* dans les gîtes métallifères concrétionnés in den Annales de Chimie et de Physique 3ème Série T. XXXII. 1851 p. 14. »La géologie minéralogique«, sagt sehr wahr dieser talentvolle Mineraloge, »n'a pas jusqu'ici d'autre guide expérimental que la chimie, mais l'analyse chimique n'éclaire qu'un seul côté de la question. On connaît très imparfaitement une espèce minérale par ce qu'on a déterminé sa composition élémentaire, ou même les lois atomiques qui régissent leurs combinaisons; il reste encore à

découvrir, dans quelles conditions nécessaires chacune d'elles peut se produire. L'analyse est évidemment muette sur ce point, et c'est à la synthèse à compléter son oeuvre inachevée. On se rapprochera le plus possible des procédés de la nature, si l'on arrive à reproduire les minéraux dans leurs conditions d'association possible au moyen des agens chimiques naturels les plus répandus et en imitant les phénomènes que nous voyons encore se réaliser dans les foyers où la création minérale paraît avoir concentré les restes d'une activité qu'elle déployait autrefois avec une toute autre énergie, mais qui produit même aujourd'hui des éjections ignées, gazeuses ou liquides. L'état cristallin des produits formés artificiellement est quelquefois imparfait et toujours microscopique. Ce n'est pas d'ailleurs le volume des cristaux, c'est le fait même de leur création qui résout de pareils problèmes; là est le point essentiel, et pour obtenir d'avantage il ne faudrait suivant l'expression de Daubenton que »le tems, l'espace et le repos«: puissants moyens qui n'appartiennent qu'à la nature.«

[36] (S. 72.) Elie de Beaumont, notice sur les Systèmes des Montagnes T. I. p. 8—10; Humboldt, Essai géognostique sur le Gisement des Roches dans les deux hémisphères 1823 p. VI: »dans cet ouvrage comme dans mes Recherches sur les lignes isothermes, sur la Géographie des Plantes et sur les lois que l'on observe dans la distribution numérique des formes végétales, j'ai taché, tout en exposant le détail des phénomènes sous différentes zones, de généraliser les idées, et d'aborder quelques-unes des grandes questions de la philosophie naturelle. J'ai insisté principalement (dans la *Géologie* comparée) sur les phénomènes d'*alternance*, d'*oscillation* et de *suppression locale*, sur ceux que présentent les *passages* des formations les unes aux autres par l'effet d'un *développement intérieur*. Ces questions, je pense, ne sont pas de vagues spéculations théoriques; loin d'être infructueuses, elles conduisent à la connaissance des lois de la nature. C'est rabaisser les sciences que de faire dépendre uniquement leur progrès de l'accumulation et de l'étude des phénomènes particuliers.«

[37] (S. 72.) Johann Gottlob Lehmann's Verſuch einer Geſchichte der Flötzgebürge 1756; G. C. Füchſel, zwei

Abhandl. in den Actis Acad. elect. Moguntinae (Erf. 1762) Vol. II. p. 44—209 unter dem Titel: historia terrae et maris ex historia Thuringiae per montium descriptionem erecta. Später, 1773, erſchien Füchſel's Entwurf zur älteſten Erd- und Menſchengeſchichte. Werner, kurze Klaſſifikation und Beſchreibung der verſchiedenen Gebirgsarten (Dresden 1787).

[38] (S. 73.) »L'examen *minéralogique* le plus minutieux ne peut être indifférent au géognoste qui examine l'*âge des formations* dans les différentes zones de la surface du globe. C'est par cet examen qu'on parvient à se former une juste idée de la manière *progressive* dont *par développement intérieur*, c'est à dire par un changement très lent dans les proportions de la *masse*, se fait le *passage* d'une roche à une roche voisine. Les *schistes de transition*, dont la structure paraît d'abord si différente de la structure des porphyres ou des granites, offrent à l'observateur attentif des exemples frappans de passages insensibles, à des roches grenus, porphyroïdes ou granitoïdes. Ces schistes deviennent d'abord verdâtres, plus durs et plus siliceux. A mesure que la pâte amorphe reçoit de l'amphibole, elle passe a ces amphibolites trapéennes qu'on confondait jadis souvent avec les basaltes. Ailleurs, le mica, d'abord caché dans la pâte amorphe, se développe et se sépare en paillettes distinctes et nettement cristallisées; en même temps le feldspath et le quarz deviennent visibles, la masse paraît grenue à grains très allongés; c'est un vrai gneis de transition. Peu à peu les grains perdent leur direction commune, les cristaux se groupent autour de plusieurs centres; la roche devient un granite ou, si l'amphibole abonde, une syénite.« Humboldt, Essai sur le Gisement des Roches 1823 p. VI und 10. Ueber équivalens géognostiques ou roches parallèles ſ. a. a. O. p. 44 und 365.

[39] (S. 74.) Kosmos Bd. I. S. 9.

[40] (S. 74.) »Tous les terrains offrent l'exemple de *formations indépendantes* qui préludent comme couches subordonnées«; Humboldt, Essai sur le Gisement des Roches p. 368; über Alternanz ſ. p. 21 und 32.

[41] (S. 75.) Humboldt, Essai politique sur la Nouvelle-Espagne T. III. p. 190. Bei Chichimequillo bricht fäulen-

förmiger Porphyr aus dem Syenit aus; auch Basalt, aus dessen Breccien eine der heißesten Thermalquellen (von 96°,3 der hunderttheiligen Eintheilung) hervorsprudelt (vergl. oben S. 80 und Anm. 50).

[42] (S. 75.) Humboldt sur le Gisement des Roches p. 16: »Il n'est pas facile de fixer l'ancienneté relative du *muschelkalk* et du *quadersandstein* là où manquent ces roches généralement répandues, servant, selon l'expression heureuse de Mr. de Gruner, mon savant condisciple à l'école de Freiberg, d'*horizon géognostique*. Lorsque des roches ne sont pas en contact immédiat, on ne peut juger de leur parallélisme que par leur rapport d'âge avec d'autres formations qui les unissent.« — S. auch Elie de Beaumont, notices sur les Systèmes des Montagnes T. I. p. 10, 185 und 188.

[43] (S. 76.) Kosmos Bd. IV. S. 469—476.

[44] (S. 76.) Diese Verhältnisse haben meinen vieljährigen Freund, Prof. Gustav Bischof zu Bonn, in seinem Lehrbuch der chemischen und physikalischen Geologie (in der 2ten Abtheilung des zweiten Bandes S. 924) zu einem sinnigen, aber sehr lebhaften Ausspruch veranlaßt. „Delesse, ein trefflicher Naturforscher", sagt Bischof, „bemerkt selbst, daß die Bildungsfolge der Mineralien des Syenits nicht die ihrer Schmelzbarkeit sei. Im äußerst strengflüssigen Quarz die viel leichter schmelzbaren Feldspath- und Hornblende-Krystalle abgeformt zu finden, und ihn für eine Bildung auf feuerflüssigem Wege auszugeben heißt so viel, als wenn man glauben zu machen versuchte, eine gothische Kirche mit allen ihren Spitzbögen und Ornamenten auf einer Gußeisen-Tafel sei in einer bleiernen Form abgegossen worden. Man würde eine solche Zumuthung für eine Invective der gesunden Vernunft halten, und doch muthen ihr die Ultraplutonisten ganz dasselbe zu. Diese Absurdität war eines der ersten Motive, das mich zum Abfall von den ultraplutonistischen Phantasien bewog." — Ueber diese Aeußerungen hat mein sibirischer Reisegefährte, Gustav Rose, mir seine Ansichten in einem eben empfangenen Briefe mitgetheilt. „Indem Sie", schreibt er, „mich um meine Meinung über jene merkwürdige Stelle befragen: und der Umstand, daß in dem Granit und Syenit der Quarz häufig die Eindrücke des Feldspaths annehme, Bischof ganz besonders bewogen haben soll die Annahme einer feuerflüssigen Bildung des Granits aufzugeben; so habe ich zuerst nur zu bemerken, daß der Vergleich der Schmelzbarkeit des Quarzes und

des Feldspaths mit der des Gußeisens und des Bleies eine große Uebertreibung ist. Denn wenn der Feldspath auch vor dem Löthrohr schmelzbar und der Quarz unschmelzbar ist; so ist der Feldspath doch nur äußerst schwer, und bloß in dünnen Splittern an den Rändern schmelzbar: und selbst im Feuer des Porzellan-Ofens nicht zu einem klaren, sondern nur zu einem ganz blasigen Glase schmelzbar; und dann ist es wohl nöthig zu untersuchen, ob denn der Quarz in dem Granite stets die Eindrücke des Feldspaths annehme? Dies ist aber keinesweges immer der Fall; im Gegentheil sind die Granite mancher Gegenden dadurch ausgezeichnet, daß der Quarz vorzugsweise in dem Feldspath krystallisirt ist: wie z. B. der Granit des Brockens und des ganzen Harzes, der Granit des Prudelberges bei Warmbrunn, der Granitberge bei Liebwerda u. s. w. Es kommt also das eine wie das andre vor; und wenn man die Bruchfläche eines derben Granites untersucht, so sieht man sogar, daß es die Regel ist, daß der Quarz nicht die Eindrücke des Feldspaths annimmt. — Wenn man die Annahme der Entstehung des Granits aus einer geschmolzenen Masse verwirft, so weiß ich nicht, was man dafür an die Stelle setzen will; denn ich kenne kein Gemenge so verschiedener Substanzen wie der Granit, von dem es entschieden wäre, daß es auf nassem Wege gebildet sei: dagegen man ähnliche Bildungen auf trocknem Wege sehr gut kennt. Die Laven, welche in Strömen in geschichtlicher Zeit geflossen sind, stellen oft ganz ähnliche Gemenge dar wie der Granit; und wenn sie auch aus andren Gemengtheilen bestehn und sich in der Größe des Kerns oft sehr von dem Granite unterscheiden, so sind dies Unterschiede, welche die Form und Natur der Gemengtheile betreffen: die Art des Gemenges ist bei beiden dieselbe. Schleift man eine dünne Platte von der Vesuv-Lava von 1631, welche die Ströme von Granatello und della Scala bildet, so erscheint sie unter dem Microscop als ein Gemenge von größeren und kleineren, aber von lauter Krystallen. Darunter sind auch einige, die, wie der Leucit, für sich allein ganz unschmelzbar sind; und in den größeren Leuciten der Somma kommen auch: nicht häufig, doch bestimmt, Krystalle von dem viel leichter schmelzbaren Augit eingeschlossen vor, die ganz deutlich krystallisirt sind. Dies sind lauter Analogien, welche für die Entstehung des Granits aus einer geschmolzenen Masse sprechen. Die Masse des Granits ist im ganzen leichter schmelzbar als der Quarz, und schwerer schmelzbar

als der Feldspath und Glimmer. Bei der Erstarrung tritt die Sonderung der Gemengtheile ein, vielleicht von einer Seite zur anderen fortschreitend: und da kann auch wohl eben so gut der Quarz die Eindrücke des Feldspaths annehmen wie umgekehrt. — So, denke ich mir, lassen sich die Widersprüche erklären, welche man in der Annahme einer feuerflüssigen Bildung des Granits zu finden geglaubt hat."

[45] (S. 76.) Poggendorff's Annalen Bd. LXVI. S. 109. — Ueber Granite am Harz, die jünger sind als Grauwacke und alle Pyroxen-Gesteine (Diabase, Euphotide und Thonschiefer), s. Hausmann in den Studien des Göttingischen Vereins bergmännischer Freunde Bd. VI. S. 292.

[46] (S. 77.) Naumann, Lehrbuch der Geognosie Bd. II. S. 188, 273 und 276; Murchison in den Transact. of the Geological Soc. 2d Series Vol. VI. 1842 und in seiner Siluria ed. 1859 p. 415.

[47] (S. 78.) G. Rose in der Zeitschrift der Deutschen geologischen Gesellschaft Bd. I. 1849 S. 352—374 (Vorträge vom 4 Juli und 1 August).

[48] (S. 78.) G. Rose, Reise nach dem Ural, dem Altai und kasp. Meere Bd. I. S. 524.

[49] (S. 78.) Humboldt, Voyage aux Régions équinoxiales du Nouveau Continent éd. in 4° (nach der ich immer citire) T. II. p. 98—100.

[50] (S. 80.) Essai politique sur la Nouvelle-Espagne T. III. p. 190.

[51] (S. 80.) „Je vous donne", schreibt Boussingault, „la copie de mon Journal de Caracas: Excursion à *las Aguas calientes del Valle de Onoto*, formé par deux chaînes de montagnes perpendiculaires à la Cordillère du littoral. Les *aguas calientes* tombent dans *las quebradas* des Corasos. Dans un ravin sortent les eaux chaudes de la roche du gneiss, ayant 44°,5 Cent. de température, l'air étant de 25° Réaumur. Des bulles de gaz azote sortent du fond du bassin. Le 3 février: Nous arrivons à *l'hacienda de S. Buenaventura*, où sont *los baños de Mariara;* température dans le premier bassin 44° Cent. — 4 février: Nous visitons le bassin, où l'eau est la plus chaude; elle se mêle immédiatement à un ruisseau d'eau froide, pour former les

aguas tibias, qui ont encore 56° Cent. dans quelques endroits et une odeur légèrement sulfureuse, pendant que l'on observa l'eau la plus chaude, hors le courant d'eau tiède, de 64° Cent. — 1 mars 1823: Nous arrivons à *las Trincheras*. Les eaux sourdent, de bas en haut, du granite (granite-gneiss). En sortant du bassin, elles forment un ruisseau de 2 pieds de large et de quelques pouces de profondeur. Plus loin ces eaux, en se mêlant à des eaux froides, forment le *rio de las aguas calientes*. Il y a à *las Trincheras* deux petits bassins, placés à peu de distance l'un de l'autre. La température de l'eau du bassin le plus élevé était de 198 degrés de Fahrenheit. Dans l'eau de l'autre bassin le thermomètre s'est maintenu entre 206 et 207 degrés Fahr. Ces eaux ont une très légère odeur d'hydrogène sulfureux: mais, refroidies, elles n'ont aucune odeur, aucune saveur. La température de l'air était de 85°,5 Fahr. J'ai donc trouvé l'eau du premier bassin de 92°,2 Cent. et l'eau du second bassin de 97°,0 Cent." — Lettre de Mr. Boussingault a Mr. de Humboldt, en date de Paris 3 Mars 1839.

[52] (S. 83.) Hermann in seinen mineralogischen Reisen in Sibirien Th. III. S. 13 und 108; G. Rose, Reise nach dem Ural Bd. I. S. 612.

[53] (S. 83.) Gustav Rose a. a. O. S. 611—613.

[54] (S. 83.) Vergl. meine Asie centrale T. I. p. 289.

[55] (S. 84.) In dem Tagebuch von G. Rose heißt es: „Wir setzten auf der Excursion nach dem chinesischen Posten Baty über den Narym, einen in den Irtysch fallenden Fluß, welcher hier die Grenze zwischen dem chinesischen Reiche (der Provinz Ili) und dem russischen Sibirien bildet. Weiter aufwärts bildet die obere Buchtarma die Grenze, welche fast in der Verlängerung des Narym liegt. Eine hohe nackte Felsenkette, die den Namen der Narym'schen Berge führt, zog sich bisher auf der rechten Seite des oberen (dzungarischen) Irtysch entlang. Hinter dem Narym-Strome rückten sie uns aber bei unserem zweiten Pferdewechsel sehr nahe. Der Granit ist hier wieder, wie am Kolywan'schen See, in horizontale Lagen abgesondert und hat dieselben wundersamen Formen als dort. Das Gestein bildete schmale Mauern in demselben Streichen SW—NO wie an dem domförmigen Biritau. Wo diese Granitmauern eine bedeutende Lücke ließen, gleichsam ein Thor, sahen wir im Hintergrunde alles

mit kleinen Pics angefüllt; man glaubte einen mächtigen Lavastrom auf sich zufließen zu sehn." (G. Rose's Tagebuch der Reise nach dem Ural, dem Altai und kaspischen Meere Bd. I. S. 599.) Vergl. meine Asie centrale T. I. p. 300—301: „D'autres formes se présentent entre Narym et le poste chinois de Baty. Ce sont ou des cloches et des hémisphères aplatis, ou des cônes accumulés au milieu de la plaine du Haut-Irtyche, cônes terminés le plus souvent par des épanchements latéraux en forme de murs très-bas et très-allongés. On dirait d'une coulée, effet de la fluidité de la matière sortie d'une crevasse. La montagne du Biri-tau ressemble à la pyramide de Cajus Cestius. Je l'ai dessinée du côté du midi. Les coulées en forme de queues qui, des deux côtés, sont adossées à la base du cône, se dirigent hor. 4,3. Ici comme dans la steppe près de Sauchkina, on croit voir non des buttes granitiques, mais des cônes de basalte ou de trachyte."

Der Tod hat den großen Autor seinem Werke vor dessen Vollendung entrissen. Das letzte Stück seiner Arbeit, den Anfang der speciellen Ausführung der Gebirgs-Formationen enthaltend, von S. 75 Z. 10 bis S. 85 des Textes und von S. 94 Anm. 43 bis S. 98 Anm. 55 der Anmerkungen, lieferte er am 2 März 1859 in der Handschrift, am 28 März deren Abschrift durch Zusätze[1] vermehrt; die von ihm am 13 April definitiv nach seiner Durchsicht der Zusätze ausgegebene ganze Abschrift ging am 19 April nach Stuttgart ab. Die Correctur-Sendung dieses Stückes langte am 10 Mai in der Stunde in Berlin an, wo der Sarg Alexanders von Humboldt auf Befehl des Prinzen Regenten von Preußen im feierlichen Gepränge nach dem Dom geführt wurde.

Was dem Werke des Kosmos zu seinem Schlusse fehle? das ist aus verschiedenen Stellen desselben zu ersehn:

Es ergiebt sich schon aus dem im 1ten Bande verfolgten Plane: da die späteren Bände des Kosmos, vom 3ten an,

[1] namentlich S. 80 Z. 12 v. u.: „bei Chichimequillo . . . .“ bis S. 81 Z. 14, S. 94 Anm. 44 bis Z. 9 v. u., S. 96 Anm. 45 und 50, S. 96—97 die Anm. 51.

nur eine weitere, mit besonderen Rücksichten unternommene Ausführung des Naturgemäldes des 1ten Bandes sind. Der Fortgang des in diesem 5ten Bande angefangenen IIIten Abschnitts über die Gebirgsarten ist schon aus dessen Ueberschrift S. 57 (Z. 9—14) zu ersehn, die Disposition ist ferner gegeben S. 75 Z. 11—23. Darauf würden die Gegenstände gefolgt sein, welche im 1ten Bande von S. 301 bis 386 behandelt werden: d. h. zunächst die Gestalt der Continente; die beiden Umhüllungen des Erdkörpers, das Meer und die Luft; dann (zufolge S. XII Z. 1—3 des 1ten Bd.) die geographische Vertheilung der Organismen oder die Geographie der Pflanzen und der Thiere, und zuletzt die Menschenracen (vgl. noch S. XII Z. 8—7 v. u.). Diese Folge der Gegenstände wird in einer Stelle des 1ten Bandes S. 170 Z. 13—7 v. u. wörtlich so angegeben: „..... die Verhältnisse der Erdoberfläche in horizontaler Ausdehnung und Höhe, der geognostische Typus der Formationen, das Gebiet der Meere (des Tropfbar-Flüssigen) und des Luftkreises, mit seinen meteorologischen Processen, die geographische Verbreitung der Pflanzen und Thiere, endlich die physischen Abstufungen des einigen, überall geistiger Cultur fähigen Menschengeschlechts....."[1]

[1] In einer anderen Stelle, im 4ten Bande S. 13 in der Z. 5 v. u. bis S. 14 Z. 8, werden die Gegenstände so bestimmt: „..... Reaction des Inneren des Planeten gegen seine Oberfläche, (dynamisch wirkend durch Erschütterung,) chemisch wirkend durch stein-bildende und stein-umändernde Processe; theilweise Bedeckung der festen Oberfläche durch Tropfbar-Flüssiges, das Meer; Umriß und Gliederung der gehobenen Feste (Continente und Inseln); die allgemeinste, äußerste, gasförmige Umhüllung (den Luftkreis). Das zweite oder organische Gebiet umfaßt nicht die einzelnen Lebensformen selbst, wie in der Naturbeschreibung: sondern die räumlichen Beziehungen derselben zu den festen und flüssigen Theilen der Erdoberfläche, die Geographie der Pflanzen und Thiere, die Abstufungen der specifisch einigen Menschheit nach Racen und Stämmen."

Eine andere Aufzählung, ohne dieses letzte Glied, den Menschen kann ich aus einem Briefe Alexanders von Humboldt an den geh. Bergrath und Prof. Nöggerath zu Bonn vom 23 September 1857 angeben. Er sagt darin, daß die 2te Abtheilung des 4ten Bandes (was jetzt der 5te Band ist) enthalten solle: „die Eintheilung der Gebirgsarten und Altersfolge nach Vermuthungen über ihren verschiedenen Entstehungs-Proceß; Gestaltung der Oberfläche, in horizontaler Ausdehnung nach Gliederungs-Verhältnissen und in senkrechter Erhebung nach hypsometrischen Ansichten; flüssige und luftförmige Umhüllung der starren Erdrinde: das Meer und seine Strömungen, den Luftkreis; klimatische Betrachtungen nach Richtungs-Bestimmungen der Isothermen; organisches Leben, Geographie der Pflanzen und Thiere." — Wenn dies allgemeine Bezeichnungen von Gegenständen des Inhalts sind, wie sie sich aus der Reihenfolge des 1ten Bandes (des Naturgemäldes) ergeben; so ist damit nicht gesagt, daß Alexander von Humboldt sie alle in der Ausführlichkeit, in welcher sich ihm (gegen seinen Willen) die früheren Abschnitte ausgedehnt haben, behandeln wollte. Wie weit er ferner dies auch früher beabsichtigt haben möchte, so mahnten ihn seine Lebenszeit und sein Gefühl zuletzt an die Nothwendigkeit des schnellen Abschlusses. In dem Briefe an Nöggerath sagt er schon: „Möge .... es dem Leser erinnerlich bleiben, daß nach der Form meines Werkes nur einzelne Theile des, in dem 1ten Bande dargestellten, allgemeinen Naturgemäldes, des uranologischen und tellurischen, haben einer speciellen Ausführung unterworfen werden sollen!" Ich kann versichern und es können es Andre bestätigen, daß der Verfasser in dem letzten Jahre seines Lebens immer behauptete nur noch wenige Druckbogen vor sich zu haben, und

daß er die fehlenden Gegenstände in einer großen Kürze abmachen wollte: viel kürzer, als der von ihm in einem Briefe an mich vom 8 December 1856 in meine Hände gelegte Plan sie angiebt; in welchem er sie so veranschlagt: „Form der Continente 2 Bogen, Meer 3, Luft 4, Pflanzen 4, Thiere und Mensch 5—6; (Summa) 18—19." Wenn wir absehen von der Ausführlichkeit, in der er den Verhältnissen des Anfangs nach vielleicht die, ihm nach seinem frühen Lebensberuf so nahe befreundeten Gebirgs-Formationen noch behandelt haben würde; so dürfen wir uns trösten die folgenden dem Bande noch zugedachten Abschnitte von ihm in einer sehr sorgfältigen und hinreichend umfassenden Ausführung aus der schönen Zeit seines Lebens im 1ten Bande zu besitzen: die Gestalt der Continente S. 301—320 und Anm. S. 470—475 ($1^1/_2$ Bogen); das Meer S. 320—332 und Anm. S. 475—477 (1 Bogen), die Luft und Meteorologie S. 332—366 und Anm. S. 478 bis 486 ($2^2/_3$ Bogen) [1]; die Geographie der Pflanzen und Thiere S. 367—378 und Anm. S. 486—490 (1 Bogen), erstere von ihm in seinen früheren Schriften so genau behandelt und an vielen andren Stellen des Kosmos zerstreut; über das Menschengeschlecht und die Menschenracen, bis zur Berührung

[1] S. eine Disposition über den Inhalt des Abschnitts von der Luft S. 332, 335—336; über die Luft-Electricität, 6tes und letztes Capitel der Luft, S. 362 Z. 1—8; noch eine Andeutung über den Einfluß des Mondes im 3ten Bande S. 511 Z. 9—4 v. u.: Gegenstände bezeichnend, welche schon in der großen Anm. 52 zu dieser Stelle, S. 547—548, erörtert werden. — Eine andre Disposition findet sich im 4ten Bande S. 236 Z. 6 v. u. bis S. 237 Z. 2: „die thermischen Zustände der beiden Umhüllungen unseres Planeten, welche weiter unten einzeln behandelt werden, . . . den Einfluß der verticalen Wärme in der festen Erdrinde, das System der Geo-Isothermen, . . . als einen Theil der alles durchdringenden Wärme-Bewegung . . . ."

mit der geistigen Sphäre des Menschen, S. 378—386 und Anm. S. 490—493 (3/4 Bogen), in Summa 7 Druckbogen.

Im Nachlaß Alexanders von Humboldt hat sich unter seinen reichen Sammlungen über alle Gegenstände, welche der Kosmos berühren sollte, kein Blatt irgend so weit ausgearbeitet gefunden, daß es dem Werke hätte angereiht werden können; wer weiß, wie der Kosmos in kleinen Stücken, immer in freier neuester Ausarbeitung, allmählich entstand, ohne sich auf anderes als große gestaltlose Sammlungen eines arbeitsreichen Lebens zu gründen: konnte dies voraussagen. Alexander von Humboldt hat selbst bekannt (Vorrede, Bd. I. S. X Z. 4—12), daß er von seinen in Paris und Berlin gehaltnen Vorlesungen über die physische Weltbeschreibung, „bei freier Rede, nichts schriftlich aufgezeichnet" habe, und „alles" von ihm hier (im Kosmos) „zum ersten Male niedergeschrieben" ist.

Die nahen und anhänglichen Freunde des Verewigten, in ihrer Zahl der Freiherr Georg von Cotta, haben einmüthig geurtheilt, daß kein Fremder die Hand anlegen solle, das Fehlende am Werke zu ergänzen. Daß Niemand es in der Weise des großen Autors thun könne: haben die Männer, auf deren hohe Wissenschaft man hierbei die Blicke hätte wenden können, selbst erklärt. Die Freunde vertrauen, daß das

unerreichbare Werk, auch so unvollendet, der Mit- und Nachwelt, in Bewunderung und Ehrfurcht, ein Denkmal sein werde. Die treue, wenn auch sehr untergeordnete Hülfe, welche ich dem großen Verfasser, auf seine Berufung, bei dem ganzen Werke des Kosmos und über dasselbe hinaus, geleistet habe; verschafft mir den Vorzug, das Werk, von dem Seine Hand ruht, äußerlich abzuschließen: wie ich es vor zwanzig Jahren seinem Bruder gethan.

Ich lasse auf den vorstehenden Schluß des Werks, nach dem mir oft in dem letzten Lebensjahre bis kurz vor seinem Ende wiederholten Auftrag Alexanders von Humboldt, zwei kleine Nachträge zu dem astronomischen (3ten) Bande: eine neue Tafel der Elemente der kleinen Planeten und der inneren Cometen, folgen; welche der Verewigte und ich (in neuer Arbeit: da die frühere, in des Verfassers Hände gelegte, sich mir im Nachlaß verloren hatte) der Güte des Hrn. Professors Dr. C. Bruhns: seit dem 1 April d. J. Astronomen der königl. Sternwarte in Leipzig und Professors an der dortigen Universität, bisher Adjuncten bei der hiesigen Sternwarte, verdanken. Ich habe auch mit Dank vom Hrn. Prof. Bruhns noch eine, von seiner Güte mir angebotene, neue Tafel der Bahn-Elemente der Doppelsterne aufgenommen: im Angedenken der Sorgfalt, welche der Verewigte diesem Gegenstande, dem er

auch am Ende des 3ten Bandes eine Zusatz-Tafel widmete, zugewandt hat.

Zuletzt habe ich eine veränderte kleine Stelle (2⅓ Seite) des 4ten Bandes, die Variationen der magnetischen Neigung betreffend, nach den von dem Verewigten dem General Sabine in Briefen ertheilten Zusagen, in Uebersetzung aus des Letzteren englischer Uebertragung des Kosmos gegeben.

Nach diesen kleinen Zusätzen habe ich, gemäß einem, von langen Jahren her datirten und bis in die letzten Lebenstage mir wiederholten Vermächtniß und Auftrage des theuren Entschlafenen, den 5ten Band mit dem von mir zu arbeitenden großartigen Register über den Kosmos, das nach seiner letzten Bestimmung seinen Hauptbestandtheil ausmachen sollte, und damit das Werk des Kosmos zum Abschluß zu bringen. Dieses Vermächtniß, das meinem Leben ein neues, schweres Opfer auferlegt, habe ich mit der dem Entschlafenen von mir von je her geweihten Liebe und Aufopferung erfüllt.

Berlin 11 April 1860.

Professor Dr. Ed. Buschmann.

Alexander von Humboldt wünschte im 5ten Bande seines Kosmos eine Uebersichts-Tabelle über die bisher entdeckten kleinen Planeten und deren Elemente zu geben, und ersuchte mich ihm eine solche Tabelle zusammenzustellen: ein Wunsch, dem ich mit der größten Bereitwilligkeit entsprochen habe. Der große Gelehrte sollte nicht die Freude haben den letzten Band seines Werkes zu beschließen; und da seit jener, im Mai des J. 1858 von mir in seine Hände gelegten Zusammenstellung noch einige Entdeckungen hinzugekommen, auch die Elemente verbessert sind, so habe ich auf den Wunsch des Herrn Professor Buschmann eine neue Tabelle zusammengestellt. Ich freue mich damit eine Gelegenheit gefunden zu haben, eine Pflicht der Dankbarkeit gegen den großen Mann zu erfüllen, welcher mit dem größten Interesse den Fortschritten der Himmelskunde folgte und sich so gern den uralten Freund der jungen Astronomen nannte.

Die Tabelle hat dieselbe Form wie die im 3ten Bande des Kosmos auf S. 516; nur sind, um alles vollständig übersehen zu können, die Zeit und der Ort der Entdeckung, so wie die Namen der Entdecker hinzugefügt.

Der Vollständigkeit wegen sind die Elemente aller kleinen Planeten, also auch der schon an eben erwähnter Stelle von Humboldt gegebenen und damals bekannten, hier zusammengestellt.

Es bedeutet:

E die Epoche der mittleren Länge in mittlerer Berliner Zeit

L die mittlere Länge der Bahn

π die Länge des Perihels

Ω die Länge des aufsteigenden Knotens

i die Neigung gegen die Ekliptik

μ die mittlere tägliche siderische Bewegung

a die halbe große Axe

e die Excentricität

U die siderische Umlaufszeit in Tagen.

Die Längen beziehen sich auf das Aequinoctium der Epoche.

Berlin 11 März 1860.

C. Bruhns.

Elemente der 62 kleinen Planeten zwischen Mars und Jupiter.

Zeichen und Name	① Ceres	② Pallas	③ Juno	④ Vesta
entdeckt Entdecker Ort	1 Jan. 1801 Piazzi Palermo	28 März 1802 Olbers Bremen	1 Sept. 1804 Harding Lilienthal	29 März 1807 Olbers Bremen
E	1860 Dec. 8,0	1860 Oct. 10,0	1860 Juli 1,0	1860 Jan. 1,0
L	84° 56′	49° 23′	303° 46′	26° 21′
π	149 31	122 15	54 7	250 21
Ω	80 51	172 40	171 1	103 26
i	10 37	34 43	13 3	7 8
μ	771″,51	770″,01	813″,11	978″,22
a	2,7655	2,7691	2,6704	2,3607
e	0,08056	0,23983	0,25552	0,09012
U	1680 ☿	1683 ☿	1594 ☿	1324 ☿

Zeichen und Name	⑤ Asträa	⑥ Hebe	⑦ Iris	⑧ Flora
entdeckt Entdecker Ort	8 Dec. 1845 Hencke Driesen	1 Juli 1847 Hencke Driesen	13 Aug. 1847 Hind London	18 Oct. 1847 Hind London
E	1850 Jan. 0,0	1859 Spt. 30,0	1860 Febr. 9,0	1848 Jan. 1,0
L	80° 56′	15° 4′	114° 59′	68° 49′
π	134 36	15 13	41 30	32 54
Ω	141 25	138 36	259 47	110 18
i	5 20	14 47	5 28	5 53
μ	857″,95	939″,37	962″,51	1086″,33
a	2,5765	2,4254	2,3863	2,2014
e	0,18999	0,20115	0,23125	0,15670
U	1510 ☿	1380 ☿	1347 ☿	1193 ☿

Zeichen und Name	(9) Metis	(10) Hygiea	(11) Parthenope	(12) Victoria
entdeckt	25 April 1848	12 April 1849	11 Mai 1850	13 Sept. 1850
Entdecker	Graham	Gasparis	Gasparis	Hind
Ort	Markree Castle	Neapel	Neapel	London
E	1860 Aug. 15,5	1851 Sept. 17,0	1859 Dec. 4,0	1851 Jan. 0,0
L	336° 2′	354° 48′	58° 43′	7° 42′
π	71 16	227 48	316 21	301 39
Ω	68 33	287 39	125 5	235 35
i	5 36	3 47	4 37	8 23
μ	962″,37	634″,85	923″,78	994″,83
a	2,3866	3,1494	2,4526	2,3344
e	0,12291	0,10055	0,09858	0,21892
U	1347 ☿	2041 ☿	1403 ☿	1303 ☿

Zeichen und Name	(13) Egeria	(14) Irene	(15) Eunomia	(16) Psyche
entdeckt	2 Nov. 1850	19 Mai 1851	29 Juli 1851	17 März 1852
Entdecker	Gasparis	Hind	Gasparis	Gasparis
Ort	Neapel	London	Neapel	Neapel
E	1860 Jan. 30,0	1857 Nov. 5,0	1860 Aug. 28,0	1859 Juli 18,0
L	128° 24′	63° 40′	350° 41′	314° 1′
π	118 58	179 27	27 33	13 11
Ω	43 19	86 40	293 57	150 35
i	16 32	9 7	11 44	3 4
μ	857″,70	851″,49	825″,21	709″,75
a	2,5770	2,5895	2,6442	2,9237
e	0,08786	0,16525	0,18687	0,13462
U	1511 ☿	1522 ☿	1571 ☿	1826 ☿

Zeichen und Name	(17) Thetis	(18) Melpomene	(19) Fortuna	(20) Massalia
entdeckt	17 April 1852	24 Juni 1852	22 Aug. 1852	19 Sept. 1852
Entdecker	Luther	Hind	Hind	Gasparis
Ort	Bilk	London	London	Neapel
E	1859 März 20,0	1861 Febr. 4,0	1858 März 5,0	1860 Dec. 21,0
L	123° 26′	109° 39′	149° 0′	92° 17′
π	260 28	15 20	30 23	98 5
Ω	125 21	150 4	211 27	206 44
i	5 36	10 9	1 33	0 41
μ	911″,70	1019″,37	930″,16	949″,04
a	2,4742	2,2968	2,4413	2,4088
e	0,12723	0,21710	0,15792	0,14395
U	1422 T	1271 T	1393 T	1366 T

Zeichen und Name	(21) Lutetia	(22) Calliope	(23) Thalia	(24) Themis
entdeckt	15 Nov. 1852	16 Nov. 1852	15 Dec. 1852	5 April 1853
Entdecker	Goldschmidt	Hind	Hind	Gasparis
Ort	Paris	London	London	Neapel
E	1853 Jan. 2,0	1853 Jan. 0,0	1860 Sept. 17,0	1858 April 14,0
L	41° 24′	76° 59′	20° 40′	130° 5′
π	327 3	58 8	124 4	139 8
Ω	80 28	66 37	67 39	36 9
i	3 5	13 45	10 13	0 49
μ	933″,56	715″,12	832″,82	637″,09
a	2,4354	2,9091	2,6280	3,1420
e	0,16205	0,10366	0,23193	0,11701
U	1389 T	1813 T	1556 T	2034 T

Zeichen und Name	(25) Phocäa	(26) Proserpina	(27) Euterpe	(28) Bellona
entdeckt	6 April 1853	5 Mai 1853	8 Nov. 1853	1 März 1854
Entdecker	Chacornac	Luther	Hind	Luther
Ort	Marseille	Bilk	London	Bilk
E	1860 März 11,0	1857 Mai 20,0	1860 Oct. 7,0	1857 Dec. 15,0
L	193° 56′	181° 21′	32° 33′	94° 6′
π	302 57	235 17	87 47	122 24
Ω	214 1	45 53	93 45	144 39
i	21 35	3 36	1 36	9 21
μ	954″,10	819″,68	986″,93	766″,14
a	2,4004	2,6561	2,3468	2,7784
e	0,25440	0,08752	0,17282	0,15039
U	1358 ☌	1581 ☌	1313 ☌	1692 ☌

Zeichen und Name	(29) Amphitrite	(30) Urania	(31) Euphrosyne	(32) Pomona
entdeckt	1 März 1854	22 Juli 1854	2 Sept. 1854	26 Oct. 1854
Entdecker	Marth	Hind	Ferguson	Goldschmidt
Ort	London	London	Washington	Paris
E	1860 Nov. 13,0	1860 März 10,0	1855 Jan. 0,0	1860 Jan. 25,0
L	52° 13′	159° 47′	53° 50′	134° 30′
π	56 54	31 6	93 51	193 34
Ω	356 27	308 14	31 25	220 48
i	6 8	2 6	26 25	5 29
μ	869″,35	975″,42	632″,80	851″,72
a	2,5539	2,3653	3,1562	2,5891
e	0,07218	0,12787	0,21601	0,08062
U	1491 ☌	1329 ☌	2048 ☌	1522 ☌

Zeichen und Name	(33) Polyhymnia	(34) Circe	(35) Leucothea	(36) Atalante
entdeckt	28 Oct. 1854	6 April 1855	19 April 1855	5 Oct. 1855
Entdecker	Chacornac	Chacornac	Luther	Goldschmidt
Ort	Paris	Paris	Bilk	Paris
E	1859 Dec. 5,0	1856 Juli 13,0	1860 März 5,0	1860 Jan. 0,0
L	28° 40′	296° 38′	174° 40′	352° 22′
π	340 56	149 28	200 49	42 26
Ω	9 17	184 51	355 55	359 12
i	1 57	5 27	8 12	18 42
μ	731″,09	806″,34	682″,35	778″,60
a	2,8665	2,6853	3,1429	2,7487
e	0,33674	0,10872	0,21372	0,29790
U	1773 T	1607 T	1899 T	1665 T

Zeichen und Name	(37) Fides	(38) Leda	(39) Lätitia	(40) Harmonia
entdeckt	5 Oct. 1855	12 Jan. 1856	8 Febr. 1856	31 März 1856
Entdecker	Luther	Chacornac	Chacornac	Goldschmidt
Ort	Bilk	Paris	Paris	Paris
E	1856 Jan. 0,0	1856 Jan. 0,0	1856 Jan. 1,0	1856 Juni 17,0
L	42° 35′	112° 56′	146° 44′	216° 34′
π	66 4	100 45	2 3	1 13
Ω	8 10	296 28	157 19	93 33
i	3 7	6 58	10 21	4 16
μ	826″,17	782″,32	769″,39	1039″,25
a	2,6422	2,7400	2,7706	2,2674
e	0,17489	0,15552	0,11102	0,04621
U	1576 T	1657 T	1684 T	1247 T

Zeichen und Name	(41) Daphne	(42) Isis	(43) Ariadne	(44) Nysa
entdeckt	22 Mai 1856	23 Mai 1856	15 April 1857	27 Mai 1857
Entdecker	Goldschmidt	Pogson	Pogson	Goldschmidt
Ort	Paris	Oxford	Oxford	Paris
E	1856 Juni 0,5	1860 Jan. 1,0	1857 Apr. 17,0	1858 Jan. 0,0
L	202° 29′	247° 46′	224° 3′	278° 9′
π	230 21	318 0	277 14	111 38
Ω	180 6	84 31	264 32	131 1
i	15 48	8 35	3 28	3 42
μ	954″,11	930″,94	1085″,06	940″,08
a	2,4003	2,4400	2,2031	2,4242
e	0,20249	0,22563	0,16728	0,14933
U	1358 T	1392 T	1194 T	1379 T

Zeichen und Name	(45) Eugenia	(46) Hestia	(47) Aglaja	(48) Doris
entdeckt	27 Juni 1857	16 Aug. 1857	15 Sept. 1857	19 Sept. 1857
Entdecker	Goldschmidt	Pogson	Luther	Goldschmidt
Ort	Paris	Oxford	Bilk	Paris
E	1858 Jan. 0,0	1860 Jan. 1,0	1858 Febr. 7,0	1858 Febr. 3,0
L	294° 35′	178° 7′	17° 5′	16° 7′
π	229 36	354 20	313 42	76 53
Ω	148 6	181 41	4 29	185 14
i	6 35	2 17	5 0	6 30
μ	791″,23	888″,34	725″,41	647″,12
a	2,7194	2,5174	2,8815	3,1094
e	0,08218	0,16152	0,12949	0,07695
U	1638 T	1459 T	1787 T	2003 T

Zeichen und Name	(49) Pales	(50) Virginia	(51) Nemausa	(52) Europa
entdeckt	19 Sept. 1857	4 Oct. 1857	22 Jan. 1858	4 Febr. 1858
Entdecker	Goldschmidt	Ferguson	Laurent	Goldschmidt
Ort	Paris	Washington	Nismes	Paris
E	1858 Febr. 23,0	1858 Jan. 0,0	1858 Jan. 0,0	1858 Jan. 0,0
L	31° 25′	31° 41′	154° 24′	136° 22′
π	32 50	10 0	175 41	102 4
Ω	290 30	173 32	175 39	129 58
i	3 9	2 48	9 37	7 25
μ	654″,53	823″,14	973″,85	649″,82
a	3,0859	2,6486	2,3678	3,1008
e	0,23780	0,28695	0,06700	0,10150
U	1980 T	1575 T	1331 T	1994 T

Zeichen und Name	(53) Calypso	(54) Alexandra	(55) Pandora	(56) Pseudo-Daphne
entdeckt	4 April 1858	10 Sept. 1858	10 Sept. 1858	9 Sept. 1857
Entdecker	Luther	Goldschmidt	Searle	Goldschmidt
Ort	Bilk	Paris	Albany	Paris
E	1858 April 8,5	1858 Dec. 30,0	1858 Dec. 30,0	1857 Sept. 13,0
L	162° 27′	346° 22′	28° 26′	330° 54′
π	92 28	293 56	11 26	294 58
Ω	144 4	313 50	10 57	194 53
i	5 7	11 47	7 14	7 56
μ	837″,37	796″,37	773″,90	854″,49
a	2,6185	2,7076	2,7598	2,5835
e	0,20672	0,19900	0,14208	0,22702
U	1547 T	1627 T	1675 T	1517 T

Zeichen und Name	(57) Mnemosyne	(58) Concordia	(59)	(60) Titania
entdeckt	22 Sept. 1859	24 März 1860	12 Sept. 1860	15 Sept. 1860
Entdecker	Luther	Luther	Chacornac	Ferguson
Ort	Bilk	Düsseldorf	Paris	Washington
E	1860 Jan. 1,0	1860 Apr. 10,0	1860 Oct. 2,5	1860 Oct. 2,0
L	28° 51′	179° 49′	9° 53′	355° 39′
π	53 25	116 30	18 56	158 6
Ω	200 9	162 4	170 19	187 12
i	15 5	5 16	8 37	4 41
μ	633″,09	808″,64	793″,56	1024″,14
a	3,1552	2,6802	2,7147	2,2896
e	0,10612	0,05166	0,11884	0,19865
U	2047 T	1603 T	1631 T	1265 T

Zeichen und Name	(61) Danaë	(62) Erato
entdeckt	19 Sept. 1860	Oct. 1860
Entdecker	Goldschmidt	Förster
Ort	Paris	Berlin
E	1860 Sept. 29,0	1860 Sept. 24,5
L	345° 42′	15° 7′
π	340 9	40 12
Ω	334 19	126 57
i	18 17	2 15
μ	691″,59	636″,32
a	2,9747	3,1445
e	0,16308	0,16387
U	1874 T	2037 T

[Zum Nutzen des Gebrauchs füge ich dieser Tabelle zwei alphabetische Reihen bei E. B.:]

Die alphabetische Reihe der kleinen Planeten mit den ihnen in der vorstehenden Tabelle: in welcher sie, mit Ausnahme des 56ten (der Pseudo-Daphne), nach der Zeit ihrer Entdeckung geordnet sind, gegebnen Nummern ist folgende: Aglaja 47, Alexandra 54, Amphitrite 29, Ariadne 43, Asträa 5, Atalante 36; Bellona 28; Calliope 22, Calypso 53, Ceres 1, Circe 34, Concordia 58; Danaë 61, Daphne 41, Doris 48; Egeria 13, Erato 62, Eugenia 45, Eunomia 15, Euphrosyne 31, Europa 52, Euterpe 27; Fides 37, Flora 8, Fortuna 19; Harmonia 40, Hebe 6, Hestia 46, Hygiea 10; Irene 14, Iris 7, Isis 42; Juno 3; Lätitia 39, Leda 38, Leucothea 35, Lutetia 21; Massalia 20, Melpomene 18, Metis 9, Mnemosyne 57; Nemausa 51, Nysa 44; Pales 49, Pallas 2, Pandora 55, Parthenope 11, Phocäa 25, Polyhymnia 33, Pomona 32, Proserpina 26, Pseudo-Daphne 56, Psyche 16; Thalia 23, Themis 24, Thetis 17, Titania 60; Urania 30; Vesta 4, Victoria 12, Virginia 50; Planet 59.

Die alphabetische Reihe der Entdecker mit den von ihnen entdeckten Planeten ist diese: Chacornac in Paris 6 Planeten: Circe, Lätitia, Leda, Phocäa (dieser in Marseille), Polyhymnia, Pl. 59; Ferguson in Washington 3: Euphrosyne, Titania, Virginia; Förster in Berlin: Erato; de Gasparis in Neapel 7: Egeria, Eunomia, Hygiea, Massalia, Parthenope, Psyche, Themis; Goldschmidt in Paris 13: Alexandra, Atalante, Danaë, Daphne, Doris, Eugenia, Europa, Harmonia, Lutetia, Nysa, Pales, Pomona, Pseudo-Daphne; Graham zu Markree Castle: Metis; Harding in

Lilienthal: Juno; Hencke in Driesen 2: Asträa, Hebe; Hind in London 10: Calliope, Euterpe, Flora, Fortuna, Irene, Iris, Melpomene, Thalia, Urania, Victoria; Laurent in Nismes: Nemausa; R. Luther in Bilk 9: Aglaja, Bellona, Calypso, Concordia, Fides, Leucothea, Mnemosyne, Proserpina, Thetis; Marth in London: Amphitrite; Olbers in Bremen 2: Pallas, Vesta; Piazzi in Palermo: Ceres; Pogson in Oxford 3: Ariadne, Hestia, Isis; Searle in Albany: Pandora.

An die Stelle der im 3ten Bande zu S. 571 gegebenen Tafel der Elemente der inneren Cometen tritt jetzt die nachfolgende, welche die Elemente derjenigen Cometen enthält, die in mehr als Einer Erscheinung [1] beobachtet sind. Die Umlaufszeiten von diesen sind daher sicher bestimmt.

Elemente der inneren Cometen, welche genauer berechnet sind

	Encke	Winnecke	Brorsen	d'Arrest	Biela	Faye	Tuttle-Bruhns
Durchgangszeit d. das Perihel in mittl. Pariser Zeit	1855 Juli 1 $4^h\ 49'\ 8''$	1858 Mai 2 $11^h\ 55'\ 46''$	1857 März 28 $16^h\ 24'\ 10''$	1851 Juli 8 $16^h\ 38'\ 49''$	1852 Sept. 23 $17^h\ 13'\ 59''$	1858 Sept. 13 $3^h\ 45'\ 47''$	1858 Febr. 23 $12^h\ 43'\ 41''$
Länge des Perihels	$157^0\ 53'\ 13''$	$275^0\ 59'\ 53''$	$115^0\ 46'\ 31''$	$322^0\ 57'\ 39''$	$109^0\ 5'\ 57''$	$50^0\ 0'\ 8''$	$115^0\ 51'\ 43''$
Länge des aufsteig. Knotens	334 26 25	113 0 53	101 46 21	148 26 5	245 50 11	209 42 5	269 3 20
Neigung gegen die Ekliptik	13 8 9	10 42 43	29 48 26	13 55 37	12 33 27	11 22 44	54 24 10
halbe große Axe	2,2147	2,9285	3,1325	3,4519	3,5137	3,8202	5,7260
Perihel-Distanz	0,3371	0,7665	0,5671	1,1748	0,8602	1,6953	1,0255
Aphel-Distanz	4,0922	5,0905	5,6979	5,7290	6,1673	5,9451	10,4265
Excentricität	0,84778	0,73828	0,80190	0,66000	0,75520	0,55622	0,82090
Umlaufszeit in Tagen	1204	1831	2025	2342	2406	2727	5005
Umlaufszeit in Jahren	3,30	5,01	5,54	6,41	6,58	7,60	13,70
berechnet von	Encke astr. Nachr. XXXXI. S. 118	Winnecke astr. Nachr. XXXXVIII. S. 158	Bruhns astr. Nachr. XXXXVI. S. 189	Oudemans Gould Journal V. p. 65	d'Arrest astr. Nachr. XXXIX. S. 327	Bruhns astr. Nachr. LII. S. 86	Bruhns astr. Nachr. IL. S. 39

[1] Der Comet von de Vico ist daher hier ausgeschlossen, weil er seit 1844 nicht wieder gesehen ist.

Als Nachtrag zu den Bahn-Elementen der Doppelsterne im 3ten Bande S. 305 und 643 kann folgende Tabelle angesehen werden, in welche nur die neuesten, sichersten Bestimmungen aufgenommen sind:

Bahn-Elemente von Doppelsternen

Name	Durchgang durch das Perihel	Umlaufszeit in Jahren	halbe große Axe	Excentricität	Länge des Knotens	Entfernung des Perihels vom Knoten	Neigung	Berechner
ζ Herculis	1830,48	36,357	1",254	0,4482	214° 21′	284° 55′	43° 43′	Villarceau
η Coronae	1850,34	43,677	0,943	0,2865	22 18	215 29	60 40	Winnecke
ζ Cancri	1816,69	58,270	0,892	0,4438	33 34	133 1	24 0	Mädler
ξ Ursae majoris . .	1816,86	61,576	2,439	0,4315	275 50	308 57	52 49	Villarceau
α Centauri . . .	1851,50	77,000	15,500	0,9500	86 7	291 22	47 56	Jacob
ν Ophiuchi	1840,07	87,040	0,818	0,0375	55 5	145 40	51 47	Mädler
λ Ophiuchi . . .	1790,31	89,010	0,842	0,4530	32 42	126 4	49 25	Mädler
p Ophiuchi . . .	1808,27	95,966	4,958	0,4935	123 8	160 32	57 21	Klinkerfues
ζ Librae	1832,61	105,520	1,289	. . . . .	4 45	. . . . .	70 13	Mädler
1938 Struve . . .	1851,57	146,650	1,320	0,8539	94 44	87 8	49 27	Mädler
3062 Struve . . .	1834,01	146,830	0,998	0,6239	77 21	42 10	38 36	Mädler
γ Virginis	1836,43	182,120	3,580	0,8795	5 33	313 45	23 36	John Herschel
ω Leonis	1841,40	227,770	1,307	0,7225	169 12	84 9	60 13	Klinkerfues
σ Coronae	1825,32	420,240	2,980	0,5899	20 44	65 54	40 52	Klinkerfues
α Geminorum . . .	1750,33	996,850	7,537	0,3438	31 58	294 1	42 5	Thiele

Die Variationen der magnetischen Neigung.

[2⅓ Seite des 4ten Bandes des Kosmos (S. 105 von der 1ten Zeile an, statt der Worte: „Die stündlichen periodischen Variationen der magnetischen Neigung sind"; bis S. 107 Z. 9) in veränderter Fassung nach des Gen. Sabine englischer Uebersetzung (von p. 114 Z. 8 bis Mitte der p. 117).[1]]

Wir müssen zwischen Resultaten unterscheiden, welche durch eine Reihe von Beobachtungen mit einer Neigungs-Nadel zu gewissen Stunden des Vormittags, verglichen mit einer ähnlichen Reihe von gewissen Stunden des Nachmittags, erlangt

[1] Herr Gen. Major Edw. Sabine hat im 4ten Bande seiner englischen Uebersetzung des Kosmos zu dem magnetischen Theile des Bandes, mit Hinweisung darauf, daß seit dem Druck dieser Stellen (seit dem Jahr 1854) der Erd-Magnetismus (wir verdanken es vorzüglich seinem Eifer) sehr wesentliche Fortschritte gemacht habe: neben der Veränderung dieser kleinen Stelle, drei große Anmerkungen zugesetzt: 1) über die elliptische Gestalt der Erde p. 453—484 2) über die magnetischen Störungen p. 485—495 3) über die Variation der magnetischen Abweichung p. 496—516. In der diesen Zusätzen gewidmeten Vorrede vor dem Bande (editor's preface) hat der General (ohne Daten) Stellen aus Briefen Alexanders von Humboldt an ihn abdrucken lassen, in denen der verewigte große Autor ihm zuerst verheißt seine Veränderungen und Zusätze bei einer neuen Ausgabe des Werks zu benutzen, später: daß er sie zu Zusätzen am Ende des letzten Bandes bestimme. Ich erfülle diese Zusagen, zu denen ich selbst keine Anweisung von dem Verewigten erhalten habe, in dem beschränkten Umfange, welchen die Lage erheischt; die Aufnahme der kleinen veränderten Stelle wird zeigen, daß ich die Zusage ehre. Da aber, nach dem Tode des Autors, in diesem Werke keine Zusätze gegeben werden, außer den ausdrücklich und bis zum letzten Augenblick mir von ihm aufgetragenen kleinen astronomischen Stücken; so darf ich es nicht wagen einen großen fremden Text, der im Original 4 Druckbogen begreift, hier in Uebersetzung anzufügen. Ich lasse für diesen Zusatz die erste Bestimmung des Verewigten gelten, welche solche Zusätze einer neuen Ausgabe des Kosmos vorbehielt. E. B.

werden (welche höchstens nur den Unterschied in dem Betrag der Neigung in diesen zwei Perioden der 24 Stunden geben können); und Resultaten, durch stündliche Beobachtungen der Magnetometer für Horizontal- und Vertical-Kraft gewonnen, welche die stündlichen Variationen der Neigung und Totalkraft für jede Stunde geben. Unter den durch diese beiden Methoden erlangten stündlichen Variationen der magnetischen Neigung mögen folgende angeführt werden:

I. In der nördlichen Hemisphäre:

Greenwich: Nach Beobachtungen mit einer Neigungs-Nadel 3 Stunden vor und 3 Stunden nach Mittag ward die nördliche Neigung um 9ᵘ Vorm. größer gefunden als um 3ᵘ Nachm. Der Unterschied betrug im J. 1847 0′,7. In 4 Jahren von 5 war die Neigung um 9ᵘ Vorm. höher als um 3ᵘ Nachm.; aber in Einem Jahr (1845) trat das Gegentheil hervor, da die Neigung um 1′,3 um 3ᵘ Nachm. größer war als um 9ᵘ Vorm.

Paris: nach Beobachtungen mit einer Neigungs-Nadel um 9ᵘ Vorm. und 6ᵘ Nachm. erschien die mittlere nördliche Neigung am größten um 9ᵘ Vorm.

Petersburg: nach Beobachtungen mit einer Neigungs-Nadel um 8ᵘ Vorm. und 10ᵘ Nachm. erschien die mittlere nördliche Neigung am größten um 8ᵘ Vorm.

Toronto (Canada): aus stündlichen Beobachtungen während $5^1/_2$ Jahren mit Magnetometern für Horizontal- und Vertical-Kraft wird in allen Monaten des Jahres ein Haupt-Max. um die Zeit von 4ᵘ Nachm. gefunden: welches jedoch vom April bis Sept. etwas früher eintritt als vom October bis März. Das Fortschreiten vom Max. um 10—11ᵘ Vorm. zum Min. um 4ᵘ Nachm. ist fortdauernd und sehr schnell. Vom April bis zum Sept. nimmt die Inclination, mit gelegentlichen sehr geringen Unterbrechungen, zu vom Min. um 4ᵘ Nachm. zum Max. um 10ᵘ Vorm. In dieser Jahreszeit weicht folglich die stündliche Variation kaum von einer einfachen Progression ab, da die Abnahme in den 6 Stunden von 10ᵘ Vorm. bis 4ᵘ Nachm. und die Zunahme langsamer in den übrigen 18 Stunden statt findet. In der entgegengesetzten Jahreszeit, d. h. vom October

bis März, zeigt sich ein secund. Max. in der Zeit von Mitternacht bis 2ᵘ Vorm. und ein secund. Min. etwa um 6ᵘ Vorm. (Sabine Tor. Vol. II. p. LXX.) Die nördliche Neigung ist größer in den 6 Monaten, wo die Sonne in den südlichen Zeichen (75° 17′,84): als in den 6 Monaten, wo sie in den nördlichen steht (75° 16′,57). Die Intensität der Totalkraft ist also um etwa $\frac{2}{1000}$ ihres ganzen Betrages größer im December und Januar, wo die Erde der Sonne am nächsten ist: als im Juni und Juli, wo sie ihr am fernsten steht. (Sabine Tor. Vol. II. p. LXXXVII, XCII und XCIII.)

II. In der südlichen Hemisphäre:

Hobarton (Insel Van Diemen): Aus 6jährigen stündlichen Beobachtungen mit Magnetometern für Horizontal- und Vertical-Kraft geht das Haupt-Max. (südlicher Neigung) um 11½ᵘ Vorm., das Haupt-Min. um 6ᵘ Vorm.; ein secund. Max. um 10ᵘ Nachm. und ein secund. Min. um 5ᵘ Nachm. hervor (Sabine Hob. Vol. I. p. LXVII). Die südliche Neigung ist größer in den 6 Monaten, wo die Sonne in den südlichen Zeichen steht: −70° 36′,60; kleiner in denen, wo die Sonne in den nördlichen Zeichen verweilt: −70° 35′,42. Eben so ist zu Hobarton die Intensität der Totalkraft größer von Dec. zu Febr. als von Juni zu August (Vol. II. p. XLVI).

Vorgebirge der guten Hoffnung: Aus 4½jährigen Beobachtungen mit Magnetometern für Horizontal- und Vertical-Kraft wird eine einfache Progression gefunden: Max. um 8ᵘ 34′ Vorm., Min. um 0ᵘ 34′ Nachm.; mit überaus kleiner Zwischenschwankung zwischen 7ᵘ Vorm. und 9ᵘ Vorm.

Wenn man die der geographischen Lage nach diesseits und jenseits des Aequators sich entsprechenden Stationen Toronto und Hobarton vergleicht, so nimmt man merkwürdige Uebereinstimmungen in den Wendestunden wahr; so ist

10—11½ Uhr Vorm. die Epoche des Haupt-Min. in Toronto und des Haupt-Max. in Hobarton;

4ᵘ Nachm. die Epoche des Haupt-Max. in Toronto, und 5ᵘ Nachm. die des secundären Min. in Hobarton;

6ᵃ Vorm. ist die Epoche des Haupt-Min. in Hobarton und des secundären Min. in Toronto, und

von 10ᵃ Nachm. bis 2ᵃ Vorm. tritt in beiden Stationen ein secundäres Maximum ein.

Die vier Wendestunden der Inclination finden sich demnach fast genau wieder in Toronto wie in Hobarton, nur in anderer Bedeutung. Diese complicirte Wirkung ist sehr beachtenswerth; eben so ist es die Vergleichung der beiden Stationen in Hinsicht auf die Folge der Wendestunden in den Veränderungen der Intensität und Totalkraft.

Die Perioden der Inclination am Vorgebirge der guten Hoffnung stimmen weder mit Hobarton, das in derselben Hemisphäre liegt, noch mit irgend einer der benutzten nördlichen Stationen überein. Das Minimum der Inclination tritt sogar zu einer Stunde ein, in welcher die Neigung zu Hobarton fast ihr Maximum erreicht hat.

Register

über den

Kosmos,

im Auftrage und nach den Anweisungen

Alexanders von Humboldt

ausgearbeitet vom

Professor Dr. Eduard Buschmann.

Einleitung

in das Register.

1. [1] Ich widme dem Publikum und dem abgeschiedenen Geiste unsres Humboldt die mühevolle Arbeit meines Registers über den Kosmos, indem ich dem Wunsche seiner letzten Lebensjahre und einem rührenden Vertrauen entspreche. An sich den materiellen Rücksichten und der gezwungenen Form von Schriften abhold, wie sein amerikanisches Reisewerk und die meisterhafte Composition aller seiner Arbeiten zeigen: hatte das Register, welches die Nicolai'sche Buchhandlung der deutschen Uebersetzung seines examen critique beigegeben hat, einen tiefen Eindruck auf Alexander von Humboldt gemacht; er fand darin das Mittel, selbst in diesem Werke, bei seinem vielen Gebrauch desselben, zurecht zu finden: und hatte genug Gelegenheit damit die Mühe in Vergleichung zu stellen, welche ihm das Finden ohne Beihülfe in dem Werke des Kosmos kostete. Von dem Jahre 1850 an sehen wir daher von ihm Weisungen und Anweisungen zu einem diesem Werke beizugebenden Register beginnen; und er blieb diesem Plane und eifrigem Wunsche in Bestimmungen und Aeußerungen gegen mich bis in die letzten Wochen seines Lebens treu. [2] Die Wichtigkeit, welche er dieser Zugabe, — die nach der letzten Wendung des Umfanges und der Eintheilung des Kosmos hauptsächlich den 5ten Band des Werkes bilden sollte —, beilegte; ist in einem der Briefe ausgesprochen, in denen er in den Jahren 1850 bis 1853 einen edlen Freund, welcher um den Kosmos und seinen Verfasser die höchsten Verdienste hat, von dem dermahleinstigen Abschlusse des Werks unterhielt. „Die Hauptsache", sagt, am Schluß einer solchen Stelle, Alexander von Humboldt in seinem Briefe aus Potsdam vom 15 December 1850 an den Freiherrn Georg von Cotta, „das was dem Kosmos den eigentlichen Werth giebt, wegen des ungeheuren darin steckenden Materials, ist das Register, das nur Prof. Buschmann zu machen versteht." [3] Ich habe mit Schüchternheit diesen letzten Zusatz mit hergesetzt. Außerdem daß er sich auch auf die Anweisungen gründet, welche mir Alexander von Humboldt zu der Arbeit ertheilt hat: verdankte ich das Vertrauen, mit dem er sie mir übertragen, und diesen Vorzug seiner langen Gewöhnung an meine schwache Hülfe in dem Aeußeren seiner späteren Schriften; und

daneben meiner langen Uebung in lexicalischen und alphabetischen Arbeiten, einer Neigung zur Erfindung zweckmäßiger Hülfsmittel und zu sinniger Einrichtung von Arbeiten, endlich einem Hange zu mühsamen Arbeiten: dem eine, auch in dieser Leistung in manchem zu Tage tretende, Sucht beigesellt ist sich das Schwere und Mühsame noch schwerer und mühseliger zu machen. [4] Wie theuer und beglückend auch dieses Vertrauen und der in der Uebertragung der Aufgabe durch den großen Entschlafnen auf mich liegende Vorzug für mich sind; so habe ich doch auf der andren Seite (s. oben S. 105) nicht verhehlt, welches große Opfer: — nach so vielen andren, die ich, zwar belohnt durch Güte und noch fortdauernde Huld, 30 Jahre hindurch den beiden großen Brüdern mit meiner Zeit und Mühe gebracht hatte; und da die Fortsetzung der Leistungen für den, früher dahingegangenen, älteren Bruder in der Veröffentlichung seiner amerikanischen und allgemeinen Sprachwerke, den Anforderungen des jüngeren immer nachgesetzt, dringend mahnend auftritt —: mit der Berufung mir auferlegt ist. Der theure Entschlafne war überzeugt, daß ich dieses Opfer bringen würde. Er endet eine Mittheilung an den Freiherrn von Cotta über die künftige Vollendung des Kosmos, in einem Briefe aus Berlin vom 7 Juni 1853, nachdem er das Register erwähnt, mit den Worten: „Niemand wird sich mit mehr Fleiß und Sachkenntniß, mit mehr frommer Aufopferung dieser mühseligen Arbeit unterziehen, als Prof. Buschmann, dem ich davon geredet."

[5] Ja die Mühe, welche das Register: in der Art, wie der Verewigte es gewünscht; und weiter noch in der Art, wie ich dasselbe liefern wollte: gemacht hat, und die Anstrengungen, zu denen es mich getrieben; sind unglaublich; und ich beginne hier eine Rechtfertigung der Gestalt und des Umfangs, welche ich demselben, — abweichend von dem, was dem Publikum gewöhnlich in solchen Hülfsarbeiten dargeboten wird: und auch befriedigt, obwohl es wenig nützt und wenig zu brauchen ist; — gegeben habe, gegen die alltägliche Ansicht und Gewohnheit. [6] Indem Alexander von Humboldt in der obigen Briefstelle (S. 127 Z. 7 v. u.) als Hauptbeweggrund zu dem Register das „ungeheure" in dem Werke des Kosmos „steckende Material" angegeben hat, folgt daraus unmittelbar der große Umfang und Reichthum des Inhalts, den dasselbe annehmen muß. [7] In einem dispositiven, an mich am 16 Juli 1853 aus Potsdam erlassenen Briefe, den er zur Aufbewahrung und Nachrichtung in meine Hände gelegt hat, und in dem er die Ausarbeitung des Registers über den Kosmos mir überträgt und mir die hauptsächlichen Anweisungen dazu ertheilt, sagt Alexander von Humboldt an einer Stelle: „Wir sind doch darüber einig, daß immer ein Gedanke in der Citation, ein Beisatz sein muß; nie vorkomme Aristoteles I 14,37, II 74 mit bloßen Zahlen? anders ist es, wenn ein Name des Mannes oder des Orts nur 1—2mal vorkommt." Damit ist erstens die große Ausdehnung der Artikel durch den inneren Ausbau der Zusätze oder Glieder: wie ich sie

ohne seine Anweisung von selbst eingerichtet haben würde, entgegen dem allgewöhnlichen Schauspiel, daß die Register dem Benutzer Massen leerer Seitenzahlen vorwerfen, die Niemand Zeit hat zu durchschiffen, um die bezweckte Belehrung zu finden; — und damit der eine der zwei Züge, welche dem Register seine große Ausdehnung gegeben haben: gerechtfertigt; — und zweitens hat der Autor des Kosmos in diesen Worten ausgesprochen, daß er nicht ein bloßes Sachregister haben wollte; und hat selbst, so kurz und beiläufig es geschehen ist, zwei der drei großen, verschiednen Bestandtheile des Registers angegeben; neben den Wörtern (Appellativen u. a.) der Sprachen (der deutschen, auch andrer): Personennamen und geographische Namen.

[8] Mich an die Worte haltend, daß dem großen Autor des Kosmos „die Hauptsache" (ja er setzt in hoher Hyperbel hinzu: „das was dem Kosmos den eigentlichen Werth giebt") bei dem Werke noch gewesen ist, das „ungeheure" in ihm „steckende Material" durch ein Register der Welt leicht zugänglich zu machen; und meine eignen Ansichten über eine solche Arbeit hinzutragend: habe ich, unbekümmert um die übermäßige damit verbundene Anstrengung, mit starken Mitteln hauptsächlich dahin gestrebt, dem Benutzer in dem Register zu leichter Nahung die ganze Fülle von Belehrung, Unterricht oder Information vor Augen zu legen, welche in dem Werke des Kosmos aufgehäuft ist. Ich arbeitete: neben dem Einzelnen, was sonst die Aufgabe der Register allein auszumachen pflegt, auf große Zwecke hin. Ich muß auch bei dem ungeheuren Inhalte dieses Registers, das in der Masse kurzer und in der unendlich reichen Gliederung größerer Artikel eine Welt von Belehrung und Unterricht in sich schließt, den Leser ermahnen und auffordern: das Register, seine Artikel, zu studiren.[1] [9] Es erschließt das Werk: — ein Denkmal der Zeiten, in welchem der entschwundene Genius, der unvergleichliche und unvergeßliche Heros, von der Liebe und Bewunderung der Zeitgenossen und dem Staunen eines Jahrhunderts getragen, ein Stolz Deutschlands und der Welt —: neben dem größten Reichthum des Einzelnen in allen Gebieten des menschlichen Wissens, die tiefsten Ansichten über das Wesen der Dinge, die Endresultate eines einzig ausgestatteten und bevorzugten Lebens, die schönsten Gedanken in den schönsten Worten niedergelegt hat. Jene zahllosen Einzelheiten, die großen Züge des reichsten und mannigfaltigsten Inhalts, und diese kleine, tiefe Welt vielfach zerstreuter Aeußerungen und Mittheilungen seiner Ansicht von den wichtigsten Dingen der Menschen und des denkenden, in die Tiefe schauenden Geistes müssen gleichmäßig zugänglich gemacht werden; das Register hat sie an Worte zu heften.

[10] Indem ich von diesen allgemeinen Mittheilungen zu dem Berichte

[1] Wegen einer dabei zu übenden Vorsicht s. No. 41.

übergehe, welchen ich dem Leser über die verschiedenen Einrichtungen des Registers; über die Grundsätze, die mich bei seiner Bearbeitung leiteten, so wie über das in ihm Enthaltene und Geleistete abzustatten habe; bemerke ich noch, daß ich, durch reiche Erfahrung und durch Nachdenken belehrt, dieses Register nicht nach dem gewöhnlichen Mechanismus, der auch nimmermehr diese Gestalt zu gewinnen erlaubt haben würde, gesammelt und gearbeitet habe. Meine Weise bedingte freilich, daß ich mich (wenn ich überhaupt je dafür gestimmt wäre) dabei keiner fremden Beihülfe bedienen konnte; das Register über den Kosmos ist ganz und gar, wie alle meine bisherigen Schriften, die Frucht meiner alleinigen Arbeit und Anstrengungen.

II. [11] Ich finde, wie ich schon angedeutet habe, in dem Register für mich zwei Pflichten zu erfüllen: ich hatte, wie dieß das Gewöhnliche ist, das Vereinzelte im Kosmos vorkommende, an Wörtern und Namen, aufzunehmen und zu verzeichnen; ich schrieb mir aber vor und habe es für eine Hauptaufgabe für mich erachtet, auch den **Inhalt** des Werks im großen und kleinen, in großen und abgestuft kleinen Dimensionen durch das Register findbar zu machen. Es war dieß um so nöthiger, weil meistentheils die Inhalts-Uebersichten, welche der Verfasser, stets zu meiner Verwunderung, wie kleine Kunstwerke, zu den einzelnen Bänden geschaffen hat, zur präcisen Auffindung eine mangelhafte Hülfe gewähren. Diese Inhalts-Uebersichten haben Lücken und gelegentlich Umstellungen, sie sind in sehr ungleichen Verhältnissen gehalten; und für den bezeichneten Zweck ist besonders das ungünstig, daß die Seitenzahlen gewöhnlich nicht dem Einzelnen, sondern einer Reihe von Sinnstücken (am Ende) in einer Gesammtheit beigegeben sind. Dieses Bestreben, den Inhalt im großen, wie er in dem Werke durch tausend Abstufungen fortschreitet und sich entwickelt, dem Register, als seinen wichtigsten Bestandtheil, einzuverleiben; hat mir die größten Anstrengungen in der ganzen Arbeit verursacht: denn die Eintragung und Aufnahme der einzelnen Wörter und Namen, das gewöhnliche ganze Ingrediens der Register, war für mich: trotz ihres unglaublichen Reichthums, bei meinem eigenthümlichen Verfahren und Mechanismus eine mechanische Leichtigkeit. Jene Arbeit strengte die Gedanken auf's höchste an. Ich hatte nicht nur immerfort auf den Fortgang des Inhalts und Sinnes, in kleinen und großen Verhältnissen, zu achten: sondern der Arbeit des Eintragens mußte die Ausarbeitung einer eignen Inhalts-Uebersicht zu den einzelnen Bänden des Werks vorausgehn, einer sehr genauen und von großer Schärfe der Bestimmung: bei der die Inhalts-Uebersichten des Verfassers mir nur eine unsichere und ungleiche Unterstützung gewährten. Wie viel Anstrengung und Zeit diese Inhalts-Verzeichnung über das große und reiche Werk: — bei der es hauptsächlich auf die Fassung des Sinnes in die sicheren, eigentlichen und in kurze Worte ankam —, mir gekostet hat; kann ich nicht schildern. Eine Arbeit dieser Art von aller möglichen Genauigkeit, durch manche

Läuterungen geführt, über den vierten Band des Kosmos habe ich bei der von mir besorgten kleinen Ausgabe des Kosmos drucken lassen, weil der theure Autor eine ordentliche Inhalts-Uebersicht bei diesem Bande schuldig geblieben war.

[12] Der Ausdruck des Inhalts in Worten, das stete Erforderniß zum eintragen in das Register, ist eine sehr schwere Sache. Oft ist in einem Stück oder einer Stelle des Werks das Wort oder der Ausdruck, unter die man sie stellen muß, gar nicht; man muß das Wort erfinden oder selbst hinstellen: wie der Verfasser in seiner Inhalts-Uebersicht es oft gemacht hat. Dabei kommt es darauf an, das Gesagte an sichere Worte zu knüpfen, unter denen es gesucht werden kann oder würde. Wenn diese Aufgabe nicht gelöst wird; wenn die Wörter nicht findbar sind, die man erdenken kann: so hilft die Unterbringung nichts. Durch eine feste Wortwahl wird auch die Zerstreuung derselben Sache an verschiedene Orte verhütet; der Ort wird gleich seyn, wie nahe die Gefahr dieser Zerstreuung liegt. [13] Da es bei manchem dennoch schwer zu ersinnen ist, unter welches Wort und welches Glied eines Artikels es zu setzen ist; so wird öfter: um die Auffindung für die verschiednen Vermuthungen zu ermöglichen, der Zerstreuung vorzubeugen und verschiednen Ausdrucksweisen ihr Recht zu geben: unter mannigfaltigen Artikeln und an mehreren Stellen der Artikel auf die Hauptstelle verwiesen; oder ich suche, unter großer Vervielfältigung derselben Textstelle, durch Verzeichnung an mehreren oder vielen Stellen das Auffinden des Gegenstandes zu sichern (vgl. No. 30). [14] Es leuchtet ein, welche Schwierigkeiten die Sprache des Kosmos und eines Schriftstellers wie Alexander von Humboldt: mit jener Schönheit, Vielgewandtheit und reichem Wechsel des Ausdrucks; eines Classikers, dem, so sehr er — bei großer Zierde des Styls und oft hoch poetisch — einer gezierten und gesucht poetischen Sprache grundsätzlich abhold war, und obgleich er häufig das zu Sagende in die einfachsten Worte zu kleiden liebte, doch das Gewöhnliche und das Einförmige in der Wiederholung immer entgegen war; diesem Zwecke der Fesselung des Sinnes an die einfachen, eigentlichen Worte und seines Erfassens an ihnen entgegenstellen mußte. Das Werk ist voll von den kunstreichsten Variationen und Ausweichungen im Ausdruck, worin er Meister war; und ich hatte zu kämpfen mit der großen Mannigfaltigkeit der Wörter und Wendungen, durch welche derselbe Gegenstand oder Vorgang sich darstellen läßt; und mit der Mannigfaltigkeit, womit dieser Verfasser es zu thun vermochte. [15] In dieser bunten Welt bildeten die Synonyma, welche für so viele Dinge und Hauptgegenstände der Naturwissenschaften und andrer Zweige, wie überhaupt, im reichen Maaße vorhanden sind (allein schon wenn man zwischen den Sprachen wählt), nur einen Haupttheil: aber in der That das größte Hinderniß. Unter diesen Synonymen bilden eine große Classe die in der Sprache des Autors immer abwechselnden Paare

von Wörtern und Kunstausdrücken, bestehend aus dem deutschen und fremden Worte: in deren Bildung und Gebrauch er eben so stark als kühn war. Neben dem einheimischen Element fehlt nie der fremde Wiederschein. Ich habe davon anderwärts (No. 17) Beispiele gegeben.

[16] Es ist nothwendig, daß ich dem Leser durch Beispiele versinnliche: wie sehr die Mannigfaltigkeit der Ausdrucks- und Darstellungsweise, und die Vervielfachung durch die Synonyma, in Zerstreuung und Auflösung, den Zweck gefährdet und bedroht, welchen ich als meine Hauptwirksamkeit erkannte und nicht mir entreißen lassen wollte: den Zweck, den großen Inhalt des Werks an feste Worte zu binden und zusammenzuhalten. Bunt vermannigfachte Ausdrücke für dieselbe Sache sind im Stande alles zu zerstreuen. Wenn man von dem Alter der Erde redet, so kann dieß stehen unter: Erde, Erdrinde; unter Urwelt, Urzeit, Vorzeit; vormaliger Zustand, Paläontologie u. a. Bei einigen Beispielen davon, in wie seltsame, schwerlich zu findende und sich einzubildende Worte Humboldt manchmahl eine Sache, die er sagen will, gekleidet hat; in wie bunte, willkührliche, öfter undenkbare Ausweichungen in einer anmuthig abwechselnden Sprache der Ausdruck sich verlieren muß: bitte ich den Leser sich zu versinnlichen, wie schwer es ist, diese Sachen im Register unter Wörter zu stellen, so daß sie gefunden werden und zugänglich werden: Indem er (I, 284) sagen will, daß die Geognosie von der biblischen Darstellung der 6 Schöpfungstage abgegangen sei, sagt er: daß sie sich den „semitischen Einflüssen" endlich entzogen habe; wohin soll ich auch die pikante Hinweisung (durch das Wort „auf dem Continent" bewirkt) stellen, daß England noch an der biblischen Darstellung hängt? (ich habe es mit Worten unter *England gethan). Bd. I S. 293m drückt Humboldt einen Gedanken so aus: „ob das vegetabilische Leben früher als das animalische auf der alten Erde erwacht sei?" Dieß muß aber vereinfacht werden zu: ob die Pflanzen früher gewesen sind als die Thiere? Wieder den Gedanken: daß man wohl ohne Pflanzen leben könne, drückt er S. 295m so aus: „. . . mahnt uns an die Möglichkeit der Entbehrung alles Pflanzenstoffes". Den Ausdruck III 594a „eine Myriade von Jahrhunderten" reducire ich auch als „Alter der Welt". Weitere Proben des künstlichen Ausdrucks und der Ausweichungen sind: statt „Entstehung der Pflanzen" steht: Entwicklung des organischen Lebens, statt „Entstehung der Planeten" lesen wir: planetarische Genesis; „der Mond bewegt unsre Oceane" heißt es statt einfacher: er erregt Ebbe und Fluth; die Verdunstung des Wassers auf der Erde durch die Sonne wird III 378e ausgedrückt: „in der befruchtenden Vermischung der Luft- und Wasserhüllen des Planeten". Ich verzeichne als Beispiel „großer Kälte" I 347m; aber diese einfache Sache, nach der man sich wohl im Kosmos umsehen kann, ist dort in die Worte gehüllt: „die schreckhafte Mittel-Temperatur". Daß ein Volk etwas aus dem „Nilthale" erhalten hat (III 161a), möchte so schwer zu finden

seyn; ich mußte es stellen als „von den Ägyptern" entnommen. Ich kann das Zusammenhalten des Inhalts nicht davon abhängig machen, daß statt „Ägypter" gelegentlich „die Bewohner des Nilthals" steht; es würde nicht helfen, wenn man die Ländergestaltung von Griechenland mit Humboldt nur unter „hellenische Halbinsel" (1308m) verzeichnen wollte. [17] Dieß berührt schon das Feld der (vollkommenen oder ungefähren) Synonyma (und Homonyma), auf das ich nun trete. Ich kann gar nicht unternehmen dieses sich überall in den Weg stellende, alles auflösende, reiche Leben der Sprache durch Beispiele von Paaren, dreifachen und vierfachen Worten zu erweisen: wie Astronomie und Sternkunde; Naturkunde, Naturwissenschaft und Physik; physisch und physikalisch; Halbkugel, Hemisphäre, Erdhälfte; Luft, Luftkreis (Luftumhüllung, Lufthülle), Dunstkreis, Atmosphäre; Pflanzen, Gewächse, Pflanzenwelt, Vegetation; Steinkohlen, Ligniten; Griechenland und Hellas, Griechen und Hellenen. Es wechseln immer: Abstand und Entfernung, Temperatur und Wärme (Jahres-Temp. und Jahreswärme u. s. w.), Küste und Littoral, Erscheinung und Phänomen, Anziehung und Attraction, Schwere und Gravitation, Störungen und Perturbationen, verwickelt und complicirt, fortschreitend und progressiv, Gewebe und Textur. Die letzten Beispiele gehören zu dem von mir anderwärts (No. 15) besprochenen großen Zug des Autors die Ausdrücke in einem einheimischen und einem fremden Wort zu paaren. In dem weiteren Gange dieses fremden Elements (vgl. S. 134 Z. 1—3) läuft neben Sonne her solar, neben Mond Lunar- (soli-lunar) und selenitisch; neben Erde: terrestrisch, tellurisch, irdisch. Andere solche Beispiele und Extreme dieses Zuges sind: Durchsichtigkeit, Diaphanität; Refrangibilität, Intermittenz, Intumescenz, Protuberanz, erudit, Retardation, Exhalationen, Interfection, Interlocutoren. Neben einander wechseln willkührlich: Himmel, Firmament, Fixsternhimmel, gestirnter Himmel, Sternenhimmel; Weltkörper, Himmelskörper, himmlische Körper; Sterne, Fixsterne, Gestirne, Sonnen; Meer, See, pelagisch; Meer, Wasser, Ocean (das oceanische Becken), das flüssige Element, Weltmeer; Feste, Festland, Land, Continent. Dieselbe Sache heißt: Töne im Weltraum, Töne in der Himmelsluft; Himmelstöne, Welttöne; Sphärenmusik und Harmonie der Sphären. — [18] Wo wirklich das eigentliche Wort gebraucht ist, verliert sich wieder oft die Sache in Compositа desselben durch Ansätze oder in Zusätze: statt Thiere und Pflanzen steht oft Thierleben und Pflanzenleben oder Thierwelt und Pflanzenwelt, Thierreich und Pflanzenreich, Pflanzenschöpfung, weiter: vegetabilischer und thierischer Organismus; statt Gebirge steht Gebirgskette, Bergkette; statt Berge: Berggipfel oder Gipfel; statt Gestein: Gesteinschichten; statt Erde: Erdoberfläche, Erdrinde, das Innere der Erde; oder: Erdkörper, Erdball, Erdkugel, Erdsphäroid; statt Sonne: Sonnenkörper, Oberfläche der S.; statt Mond: Mondscheibe, -fläche; statt Meer: Oberfläche oder Tiefe des Meers, Meereswasser; statt Völker: Volksstämme oder Völkerstämme.

Zu Pol muß (vgl. S. 133 Mitte) die Ausweichung Circumpolar- beachtet werden, für Tropen extra-tropical (= außer-tropisch), transneptunisch = jenseit des Neptun. Statt die großen Wälder des Orinoco steht (1371a): Waldraum, statt dicke Bäume: riesenmäßige Baumstämme, statt die Pflanzen der Alpen auf den hohen Gipfeln der A.; Polarisation und Interferenz der Lichtwellen statt einfach: des Lichts; „die Vulkane des mexicanischen Hochlandes", wo ich einfach unter Mexico: Vulkane setze; „das Erlöschen der vulkanischen Thätigkeit", wo ich unter „Vulkan: Erlöschen" setze.

[19] Es leuchtet ein, daß ich mich durch solche Zufälligkeiten im Ausdruck, durch solche unberechenbare und willkührliche Ausweichungen, welche das Einfache nach allen Seiten hin zu zersplittern fähig sind, nicht hinreißen lassen; daß an solche Zufälligkeiten der große Inhalt im Register nicht geknüpft werden durfte. Im Angesichte dieser mir feindlich entgegenstehenden Welt mußte mein Verfahren in der Zurückführung des Mannigfaltigen auf das Einfache und Feste bestehn: wobei jedoch die vorhandene Vervielfachung beachtet und nicht selten, dem Principe entgegen, eines neben dem andern (ein Ausdruck oder Synonymum neben dem andern) gleiche Geltung behalten muß.

[20] Bei den vielen Synonymis (wo zwei oder mehrere verschiedne Wörter dieselbe Sache ausdrücken) würde eine, oft unerträgliche Theilung (Wiederholung) des Stoffes und der Prädicate (Zusätze) statt finden. Ich bestrebe mich daher bei ihnen das eine zur Hauptstelle, zum Haupt-Artikel und Hauptort alles Apparats zu stempeln: unter dem der ganze Inhalt und seine Reihe von Prädicaten (Zusätzen oder Bestimmungen) verzeichnet wird, auch der unter dem andern Synonymum stehende. Ich bringe in ihn vor allen Dingen alle großen Stücke und wichtigen Stellen des Inhalts; bringe in sein Fachwerk auch die Stellen, aber meist

( ) in runder Klammer, wo das schwächere (andere) Synonymum gebraucht ist; unter das schwächere Synonymum oder den untergeordneten Namen setze ich hauptsächlich nur das materielle Vorkommen des Wortes: dieses wird unter ihm mechanisch verzeichnet: wogegen dem stärkeren alle Hauptsachen und Hauptstellen, im ganzen und zertheilt in Glieder, einverleibt werden. Größere oder umfassende Artikel erhalten auch in dem untergeordneten eine leichte (nicht streng verfolgte) Theilung durch die Zusätze. [21] Dieses Verhältniß der Unterordnung ist bei beiden Artikeln angezeigt und verwiesen, jeder der zwei oder mehreren Namen ist auf den andren verwiesen; beim Haupt-Artikel (a) steht:

(Hp. gegen oder = b (c)) d. h. Hauptsache gegen den oder die andren Artikel; beim Neben-Artikel (b, c) steht:

(= hp. a...) d. h. gleich hauptsächlich dem Art....

Als Beispiele dieses Verhältnisses nenne ich: Atmosphäre (doch nicht durchgeführt), Luftkreis und Dunstkreis; Nordlicht, Polarlicht; Trabanten, Satelliten, Monde, Nebenplaneten; Vulkane, feuerspeiende Berge,

Feuerberg; Sterne und Fixsterne (Gestirne), Fernrohr und Telescop, Weltkörper und Himmelskörper, Zodiacallicht (im 1ten Bd. überwiegend) und Thierkreislicht (im 3ten überw.). [22] Bei der Vervielfachung durch Composition des einfachen Wortes habe ich, wenn ich auch die Derivata in diesen Fällen ordnungsmäßig belegt habe, mich doch überall bemüht, die wichtigen Zusätze (oder Prädicate) eines Artikels oder Gegenstandes (sein Alphabet) dem simplex beizugeben; ich hatte dafür zu sorgen, daß der wichtige Zweck, die Befriedigung des Benutzers das Gesuchte zu finden, hier wie dort nicht durch die Masse der Nebensachen, durch die Fülle der Variationen vereitelt würde. Bei dieser Reduction auf das simplex waren die Stellen wieder

( ) in eine runde Klammer einzuschließen.

[23] Diese Bevorzugung eines Synonymums und überhaupt die Reduction der Mannigfaltigkeit auf Einfaches hat aber nur in einem gewissen, sehr ungleich gehandhabten Umfange und in gewissen, unsicheren Gränzen ausgeübt werden können: überall gegen Schwierigkeiten ankämpfend. [24] Ich bin nicht im Stande alle Variationen auf ein Hauptwort zu fixiren, ich muß öfter die Humboldt'sche Mannigfaltigkeit (Zwei- oder Mehrheit) der Ausdrücke achten. Ueberhaupt bin ich beim weiteren Vorschreiten im Werke in vielem immer mehr von der Fixirung Eines Artikels von Synonymen abgekommen; beide Artikel häuften sich: es war rathsam beide zu bedenken, und beide nachsehn und einander ergänzen zu lassen. [25] Öfter bedenke ich daher zwei Synonyma auf gleiche Weise: welche also immer zusammengefügt werden müssen, sich zu ergänzen und das Ganze (des Gegenstandes oder der Belehrung) zu gewinnen: so Erscheinung und Phänomen, Pontus (von der alten Zeit) und schwarzes Meer, Wolken und Gewölk. Es stehn so gleich neben einander: Halbkugel und Hemisphäre, Andeskette und Cordilleren, Himmel und Firmament; endlich im allgemeinen die zahlreichen Paare von deutschen Ausdrücken und wissenschaftlichen Kunstwörtern neben fremden, in deren Erfindung und Wechsel (s. No. 15 u. 17) der Verfasser stark war. Dieß war, wie ich schon bemerkt habe, so häufig rathsam, wo bei zwei Artikeln sich gleichmäßig, durch immer wechselnden Gebrauch, der Stoff häufte, wo beide gleich stark auftreten: z. B. Andes und Cordilleren, Gebirgsarten und Gestein. [26] Ich habe also in vielem das Vorliegende, wie es sich darbietet; das Wort und den Namen, wie sie gewählt sind: anerkennen und ihnen im Register ihr Recht geben müssen; und dieses Verfahren ist der zweite, sehr stark durchgeführte Zug meiner Arbeit. [27] Es ist auch eine ganz leichte Verrichtung für den Benutzer, daß er, beachtend die von mir überall dem Artikel-Worte (Spitzenworte) beigesetzten Parallelen:

= der gleichen

‡ oder ähnlichen Wörter (oder „vgl.").

zwei Artikel, im allgemeinen und bei den einzelnen Gliedern, gleichzeitig nachsehe und mit einander verbinde; und ich muß ermahnen, überall an diese Maaßregel zu denken: ohne welche dem Benutzer oft nur die Hälfte oder ein Theil des über den Gegenstand im Kosmos Vorhandnen zufällt. — Ich habe jedoch Mittel gefunden manche dieser synonymen Artikel in Einen zu verbinden und doch zu unterscheiden.

[28] Wenn ich nun mich von den Synonymen als nur Einer Hauptgattung der Vermannigfachung abwende, so habe ich in der Richtung dieses zweiten Verfahrens für alle übrigen Variationen und Ausweichungen des Ausdrucks zu sagen: daß, so viel ich mich im großen bemüht habe dieselbe Sache in ihren verschiednen Erwähnungen zusammenzuhalten, dieß doch bei der Abwechslung und Mannigfaltigkeit der Ausdrücke des Verfassers nicht ganz gelingen kann. So ist es besonders bei einzelnen Gegenständen und dem kleinen Inhalt: man kann nicht an alles das denken, wie dieselbe Sache ausgedrückt ist oder werden kann; und ich muß nach den Worten des Verfassers das Einzelne eintragen. Dieß Verfahren erstreckt sich auf vieles: so stehn die Stellen getrennt unter Volksstämme und Völkerst., und müssen aus zwei Orten zusammengesetzt werden, obgleich Sinn und Sache eins sind.

[29] Aus der Erkenntniß der vielen Zerstreuung, welche die Gegenstände durch Wortwahl und Vortrag trotz aller Bemühung zur Ausgleichung nothwendig erfahren müssen, geht für den Benutzer des Registers die Lehre hervor, daß er zu seinem Vortheil, um die Belehrung und das zusammen Gehörende zusammenzufinden, auf alle Weise die mannigfach ähnlichen Artikel und Glieder ersinnen müsse: wozu im Register vielfache Hülfe und Fingerzeige, aber bei weitem nicht alle, gegeben sind.

[30] Es kommen auch nicht wenige Stellen vor, deren Inhalt sich schwer in Worte fassen läßt. Es würde lang seyn davon Beispiele zu geben. Dabei ist es eine Wahrheit, daß eine Verzeichnung ohne Werth ist, welche nicht gefunden wird.

[31] Von dem großen Inhalt und seiner Behandlung zu der von mir mit aller Kraft erstrebten Aufnahme in das Register gehe ich auf den **vereinzelten Inhalt** über, wie er in Tausenden von Wörtern und Namen im Kosmos vorliegt, und zu Artikeln des Registers mit ihrem Beiwerk (ihren Gliedern) wird. [32] Unglaublich ist an sich die Mannigfaltigkeit dessen, was in dem Werke und in einzelnen Stellen zusammengedrängt ist. Die Bestandtheile dieses Inhalts sind daher die verschiedenartigsten und durchlaufen alle Wissenschaften; denn unendlich sind die von Humboldt in dem Werke behandelten oder beiläufig berührten Gegenstände des Wissens. Nach einander folgen diese dichten Massen der durchlaufenen Wissenschaften, jede eine Menge von Artikeln in das Register bringend oder den reichen Ausbau großer Artikel hergebend und fordernd; so verzeichnen wir die Terminologie aller Wissenschaften. [33] Der 1te Band beginnt mit einem, in verschiedenen

kleinen Theilen andrer Bände sich mehrenden, Reichthum philosophischer und naturphilosophischer Ausdrücke; dann folgen Astronomie, Erdbeben und Vulkane; dann kommt eine große, neue Masse mit dem Eintritt der Gebirgsarten und Geognosie, einschließend Bergwerkskunde. [34] Durch den 2ten Band kommt ein großer, meist fremdartiger Bestandtheil in das Register; er bringt durch die Mannigfaltigkeit und Eigenthümlichkeit des durchlaufnen Inhalts Massen von Gegenständen hinein, die großentheils nicht wieder vorkommen: viele poetische Ausdrücke, viele ästhetische, viele materielle Wörter; Phraseologie und Ausdrücke der Litteratur, Poesie, Prosa, Metrik, Rhetorik, Sprachwissenschaft; der Kunst und Malerei, Namen von Malern. Der Band durchläuft die Litteratur der Griechen, Römer und Orientalen; die Geschichte der Völker, Wissenschaften und Litteraturen; wie viele Artikel, oft der fremdesten Art, treten bei jedem einzelnen Volke und Zweige herzu: von Personen und geographischen Namen! [35] Ein bedeutender Antheil von Philologie, Philosophie und andren Wissenschaften zieht sich durch das ganze Werk; es wird aus ihm eine Geographie mit einem Reichthum des Seltensten gewonnen. Aber ganz im allgemeinen muß ich aus dem gesammten Werke und dem Register als einen großen Bestandtheil hervorheben den ungeheuren Reichthum der Geschichte der Wissenschaften, besonders dargestellt durch die Leistungen der einzelnen Männer.

[36] Ich habe den Vorsatz verfolgt das, was im Werke enthalten ist, getreulich zu verzeichnen; man konnte darin viel und wenig thun: ich habe, den Willen des Verewigten bewahrend, das Erstere erwählt. Nach dem Zwecke Humboldt's, der (S. 127 Z. 7 v. u.) „das ungeheure Material" des Werks für das Register anruft, konnte ich keine Minderung dieses Reichthums von Stoff vornehmen: ich finde mich nicht berechtigt Sachen und Namen wegzulassen, weil sie unbedeutend sind oder genannt werden können; dabei hätte ich auch eine Gränze bestimmen müssen. Es konnte also überhaupt für mich nicht die Rede von einer Auswahl des Wichtigsten seyn: sie bot in jedem Maaße einen Verlust dar, und hatte kein Maaß. Alles im Kosmos Enthaltene: auch das Speciellste und Entlegenste, auch was völlig und im hohen Grade Nebensache und Zufälliges ist — mit ganz seltenen Ausnahmen — wird dem Publikum in den Artikeln des Registers vorgelegt. Ich hatte ja auch in dem zu liefernden fünften Bande einen großen Raum vor mir. Text und Anmerkungen sind ohne Unterschied und Vorzug in dem ruhigen Gange der Seitenzahlen verzeichnet. Es sind in das Register auch aufgenommen die astronomischen Zusätze des Herrn Prof. Bruhns im 5ten Bd., aber ausgeschlossen die Inhalts-Uebersichten am Ende der Bände; nicht eingetragen ist die Stelle über die stündliche Veränderung der magnetischen Neigung von S. 105 Z. 1 an bis S. 107 Z. 9 des 4ten Bd., wofür ihre spätere Verbesserung durch Gen. Sabine im 5ten Bd. (S. 120 Z. 7—10, S. 121—3) eingetreten ist.

[37] Ich will einzelnes aus jener kleinen Welt des Aufgenommenen und Aufzunehmenden anführen. Wir haben: die geringsten Namen der Geographie: von kleinen Oertern und Gegenständen jeder Art (z. B. Gruben I 416e–8, I 483e): chinesische, griechische I 447e–8a, 483e–4a, in Ostindien, II 42a in Persien; 510m einen englischen Landsitz; unter Namen von Personen: Maler II 129a, m; Verfertiger von Fernröhren III 80a, von Instrumenten und Uhren III 81am; indische Producte II 189am, Namen von Schiffen, einzelner Sterne (in Sternbildern I 152e, der Plejaden III 65a. das große Verzeichniß der Sterne 1—3ter Größe III 138–141), viele topographische Namen auf dem Monde, Versteinerungen I 286m–7, versteinerte Pflanzenarten I 293e–4a. Gegen den Tadel der Aufnahme solches entfernten Beiwerks bemerke ich, daß dieses den geringsten Platz wegnimmt.

[38] Ich bezeichne noch näher einige Gattungen dessen, **was ich aufnehme:** [39] Gleich deutschen, finden auch Wörter der gewöhnlichen fremden Sprachen: lateinische u. s. w., auch griechische, als Artikel Aufnahme. Davon verschieden sind die aus fern liegenden Sprachen vom Verfasser bisweilen (z. B. bei Etymologien) angegebnen Wörter (Vocabeln): welche, in lateinische Schrift gefaßt, gelegentlich und theilweise — nach Verhältnissen, die in ihnen selbst liegen, — ihre kurze Stelle finden. So enthält der Kosmos Wörter: aus italischen Sprachen I 449a, ägyptische (koptische) III 206e–7a; arabische Wörter (I 480a, II 468a), persische (I 410a; II 132e, 133a), Sanskrit-Wörter (II 133m, 401m–2a; s. mehr im Artikel Sanskrit), hindostanische II 422a, malayische (I 479e, II 409m), javanische II 409m, mexicanische (I 469me u. a.); aus mehreren Sprachen zusammen II 133am, 409m, 440m (indische).

[40] Die Wörter, Ausdrücke, auch Namen im Register können nicht alle Humboldt selbst angehören; der Anfang des 2ten Bandes bietet ja viele Auszüge aus alten Dichtern, Naturgefühl und schöne Naturschilderungen enthaltend: deren materiellen Inhalt, ja deren dichterische Worte manchmahl es passend war zu verzeichnen; und die Anmerkungen schließen viel Fremdes ein. [41] Es ist also dem Leser nöthig zu wissen, daß manches im Register Andern als Humboldt angehört; dieß zu wissen, ist dem Leser zur Beurtheilung nöthig, weil ihm manches Wort auffallen wird, das nicht wohl von Humboldt seyn kann. — [42] Die Beachtung des Lesers muß für diesen Punkt noch weiter gehn. Es ist auch in Beziehung auf die aus dem Register zu gewinnende Information (s. No. 8), zur Vermeidung von falschen Auffassungen und Aufnahme von Unrichtigem, zu erinnern: daß im Kosmos auch nicht nur abweichende (fremde) Meinungen, sondern auch unrichtiges (berichtend mitgetheilt aus alter und neuer Zeit, in dem Entwicklungsgange und dem Schwanken der Ansichten), alle Wechsel der Meinungen vorgetragen werden; neben dem Richtigen daher in der Nomenclatur des Registers auch Unrichtiges und Falsches vorkommt: was bei der Kürze

sich nicht andeuten ließ. Es wäre zu wünschen, aber ein mißliches Unternehmen gewesen dafür ein Warnungszeichen zu haben, wie ich manchmahl dafür ein Ausrufungs-Zeichen (!) gebraucht habe. Es ist daher hier nur im allgemeinen für das Studiren des Registers die Benachrichtigung niederzulegen: daß nicht alles so ist, wie es sich im Register liest. — [43] In das Register bringe ich auch die Texte andrer Verfasser, welche Alexander von Humboldt anführt: aber mit einiger Minderung; auch werden sie in verschiedenen Graden aufgenommen, je nachdem sie dem Autor und dem Gegenstande näher oder ferner liegen. Das Materielle (Namen u. ä.) wird natürlich am ehesten und meist (ganz) aufgenommen, aber Ausdrücke und Phraseologie werden eher übergangen. [44] Auch die Texte in andren Sprachen: lateinische, französische, englische u. s. w. (wie sie besonders in den Anmerkungen häufig sind); nehme ich in das Register auf: die Wörter deutsch übersetzt, mit derselben leichten Nachlässigkeit und wohl gerechtfertigten Einschränkung. Ich lasse aber diese fremden Bestandtheile und Beiträge dem Register nicht entgehn, da sie den Schatz der Belehrung vermehren. — [45] Ich nehme die Namen der angeführten Schriftsteller und die Titel ihrer Schriften auf: mit den Stellen ihres Vorkommens im Kosmos; nur die zu oft vorkommenden bleiben beschränkt. Durch Einschließung

„ " in Gänsefüße oder Anführungszeichen werden die deutschen Titel von Schriften unterschieden; fremde bedürfen dieser Unterscheidung meist nicht.

[46] Ich habe Humboldt's eigne Sprache und Ausdrucksweise, in seinen naturphilosophischen und tiefdenkenden Ansichten und in allem überhaupt, in zahlreichen Aufzeichnungen vorgeführt; seine Ausdrücke, die Kunstwörter seines philosophischen und naturwissenschaftlichen Systems. Allein mußte es schon darum geschehn, weil in allgemeinen Stellen diese Wörter die einzigen Träger des Inhalts sind, man durch sie die Stellen finden muß. Dadurch gewährt das Register zugleich einen Beitrag zu einem deutschen Wörterbuch. Das Register kann auch, in Folge meiner Bemühungen im Kosmos, ein Leiter für eine auf Erfahrung und tiefere Ansichten gegründete deutsche Orthographie (für Wörter und Eigennamen) seyn. — [47] Auch manche der schönen, dichterischen Worte aus den Dichterstellen im Anfang des 2ten Bandes (z. B. S. 11e–12): glanzvoll, schicksalverfolgt, schlummerlose Gewässer; nahm ich auf.

[48] Ich bemerke in Beziehung auf manches hier genannte, daß ich bei meinem Eintragen auch einen Nebenzweck verfolgte: durch mein Register zu bewirken, daß ein Kenner des Kosmos die ihm vorschwebenden Stellen: Stellen, die er in Gedanken hat, auffinden könne. Man muß dabei sich sowohl an Worte als an den Sinn-Inhalt hängen, das Auffinden in beiden Hinsichten möglich machen.

[49] Ich habe endlich die Aufnahme von zwei Gattungen von Wörtern zu rechtfertigen: Wörtern von mehr gleichgültiger Art, die man zum

Theil hätte übergehn können; und einer Gattung formeller Wörter. Von den schwächsten, welche in jener ersten Gattung liegen (als Artikel und auch als Glieder vorkommend), sage ich, daß ich bei ihnen einzelne kleine Vortheile suche und mancherlei Beweggründe habe. Als einen solchen nenne ich: daß es nicht gleichgültig ist, zu sehen, was oder wen Alexander von Humboldt: ausgezeichnet, verdienstvoll, groß, vortrefflich, bewundernswürdig, berühmt; schön, anmuthig, herrlich, erhaben, lehrreich, geistreich, scharfsinnig; was er wahrscheinlich, sicher oder unsicher, merkwürdig, wichtig, sonderbar, wunderbar, wundersam, befremdend, räthselhaft genannt hat. [50] Die zweite Gattung, die allgemeiner, formeller Wörter: welche die äußere Form eines Inhalts, Exponenten zu demselben sind; haben ein volles Recht zu der Aufnahme in dieses wissenschaftliche Register. Ich meine Wörter wie: Ansichten, Meinungen, Idee, Glaube, Irrthum, Träume, Phantasien, Betrachtungen, Bestrebungen, Zweifel, Hypothese, Problem, Frage, Untersuchungen, Versuche, Methoden, Beobachtungen, Theorie, Ursach, Erscheinungen, Möglichkeit, Existenz, Fortschritte, Gesetz, muthmaßen, vermuthen, ahnden, erstaunen u. a.; denen man auch einen Theil jener Epitheta (No. 49) und andre: wie irrig, ungeheuer u. a., anschließen kann. Das Schwächste ist, zu sagen, daß manches mit ihrer Hülfe aufgefunden wird oder sich an sie hängt, daß in ihnen ein Interesse der Wissenschaft liegt. An diesen formellen, äußeren Wörtern hängt vielmehr ein bedeutender Theil aller Wissenschaft und ihrer Geschichte; diese Wörter, welche mancher Leser zurückweisen möchte, sind die Träger eines höchst wichtigen und mannigfaltigen Inhalts, jedes derselben berührt mit seiner Stellenreihe eine Reihe der wichtigsten Punkte in den Feldern des Wissens. [51] Bin ich in der Aufnahme solcher Wörter, mit ihren vielen (jedoch leeren und daher kurzen) Stellen, zu weit gegangen; so ist es, wie es bei den Stellen (No. 119) ist, durch die Leichtigkeit und Schnelligkeit meines Mechanismus gekommen, bei denen es mir nie darauf ankam einige Massen mehr einzutragen.

III. [52] Ich eröffne hiernach meine schuldigen Erläuterungen über das **Aeußere** des Registers und die verschiedenen **Einrichtungen** in ihm. — Ich rede zunächst von den Artikeln: d. h. den Artikel- oder Spitzenwörtern. [53] Die drei großen Bestandtheile des Registers, die drei Gattungen von Wörtern, werden durch die Schrift unterschieden: 1) die deutschen Wörter (Appellativa: Substantiva, Adjectiva; auch Verba und andre Redetheile) sind mit deutscher Schrift, Wörter andrer Sprachen mit lateinischer stehender Schrift (Antiqua); 2) Personennamen mit lateinischer stehender Schrift (Antiqua); 3) geographische Namen (auch Völkernamen) mit lateinischer liegender Schrift (Cursiv-Schrift) gedruckt. Hierbei bleiben die fremden Wörter und die Personennamen ohne Unterscheidung: werden jedoch meist durch den kleinen und großen Anfangsbuchstaben sogleich unterschieden. Die

kleinen Ausweichungen und Nebensachen berühre ich hier nicht; nur das eine, daß die lateinische Antiqua-Schrift auch bei der Uebertragung von Personennamen auf Sachen (z. B. Sternnamen: Jupiter, Vesta) bleiben muß.

[54] In Bezug auf die alphabetische Geltung bemerke ich zunächst: daß ich nicht, wie es für vieles nützlich ist, ä und ö als ae und oe gelten lassen kann, da dieß bei der Menge deutscher Wörter (Artikel) und Namen zu große Nachtheile hat. Da werden Wörter: Raum, Räume und räumlich; Traum, Träume, träumen; Schaum und schäumen, Ost und östlich, kalt und Kälte; groß, größer, Größe; weit getrennt: die auf's engste zusammen gehören und die man nothwendig beisammen haben muß. Im Register gelten also ä, ö und ü im ganzen Umfange = a, o und u; dieß muß sogar bei lateinischen und griechischen Namen bleiben und gewaltsam in die Schreibung übergehn: Äneas, Cäsar, Hermeä; *Ägina, Ädepsos, Ägos Potamoi;* Ödipus. Nur wo wirklich Lateinisch geschrieben wird, gilt ae und wird geschrieben: Caesaris thronos. Auch in einigen Namen muß e nothgedrungen geachtet werden: Baeyer, Oeynhausen. — [55] Das spanische ñ muß mechanisch als nn gerechnet werden. — [56] In Namen von Personen und geographischen Namen haben die vorgesetzten Formen des lateinischen sanctus, wie sie voll oder abgekürzt geschrieben werden: Sanct, Saint, Santo; Sainte, Santa; San; S., St., Ste.; keine Geltung; die Namen stehn unter dem nachfolgenden Namen (St. Helena wie Helena). — [57] Die vorgesetzten Artikel- und Präpositions-Formen in französischen und andren romanischen Personennamen: le, de, du; la, de la; les, des; sind ein Uebelstand, in dem ich nicht habe durchgreifen wollen; bald gilt der Vorsatz alphabetisch (Deguignes, Delisle; Descartes; Lemonnier, La Caille; Dufrénoy, Duhamel; bald wird von ihm abgesehn: Lamétherie für Delam., Lalande für Delalande; le Verrier (V), le Monnier; La Condamine unter C, la Pérouse unter P, la Billardière, la Hire; du Petit. [58] Griechische Wörter werden alphabetisch gestellt, als wären sie in lateinischen Buchstaben geschrieben; dabei sind β = b, ζ = z, η = e, $o\upsilon$ = ou, χ = ch. — [59] Grammatische und Flexionsformen setze ich gewöhnlich unter die Grundform: den Plural unter den Singular, Verbalformen unter den Infinitiv; die Participia sind aber selbstständig.

[60] Bei der Orthographie halte ich mich an eine gewöhnliche Schreibung, wie sie einmahl im Kosmos angenommen ist; ich halte mich dabei an die schließliche Festsetzung, wie sie in meiner kleinen Ausgabe durchgeführt ist. Man wird also ein Wort oder einen Namen unter einer gewissen Schreibung (z. B. Kaukasus) vergebens suchen und muß auf eine andre sinnen (Caucasus; und so ist überhaupt viel Zweifel zwischen C und K). Citate dieser Art kann ich nicht machen. [61] Die durch Druckfehler oder eignen Irrthum entstellten Namen und Wörter findet man im

Register nur unter der richtigen Form; die Berichtigung, ob im Werke schon angezeigt oder nicht, wird von mir als gemacht vorausgesetzt (z. B. Sciacca: wofür auch irrig Scaccia steht).

[62] Dem Spitzenworte werden, ehe es zur Entwicklung des Artikels durch Stellen und Zusätze kommt, als eine vorgeworfene Hemmung, in Klammern: Erläuterungen, Bemerkungen, Synonyma und Parallelen nachgesetzt: in

( ) runder Klammer: 1) Erklärungen und Erläuterungen: wie solche von mir namentlich in reichem Maaße den Artikel-Wörtern und Namen, besonders den weniger bekannten, nach Umständen abgekürzt, zur Bestimmung beigegeben sind;

2) Parallelen von Artikeln, d. h. andre Artikel von gleicher oder ähnlicher Bedeutung (Synonyma): unter den Zeichen = ‡ oder f., vgl., a. (d. h. adde, füge hinzu); öfter mit Hp. oder hp. (s. No. 20); darauf folgt [63]

[ ] in eckiger Klammer die alphabetische Reihe der andren Artikel, in denen das Wort oder der Name (das Spitzenwort) als Glied vorkommt; der Zusätze zu dem Artikel, welche nicht zu Gliedern desselben gemacht sind (vgl. No. 92).

[64] Bei den Personennamen habe ich, im allgemeinen ohne eine Verpflichtung dazu, die größte Mühe aufgewandt die Personen, durch Hinzufügung der Vornamen und der Lebensjahre, zu bestimmen und zu unterscheiden. In diesen kurzen Zusätzen (sogar in ihrem Mangel) liegt ein ungemessener Aufwand von Zeit und Arbeit. In dem seltenen Falle, wo meine Bemühungen die Personen oder eine Person bestimmt zu sondern vergeblich gewesen sind, deute ich

* durch einen Stern nach einem Personennamen, vor einer Stellenreihe oder einzelnen Stellen an: daß ich die Personen nicht trenne noch bestimme; daß ich nicht bestimme: ob die Personen oder welche (als Eine) zusammengehören, oder verschiedene sind; ob sie oder welche mit ausgesetzten (bestimmten) Personen identisch sind, oder mit welcher.

[65] In geographischen Artikeln ist sehr schlimm eine Dreiheit in dem Namen: es ist zum Theil sehr gleichgültig, ob ein Zusatz an Ägypten, an die Ägypter oder ägyptisch; an China, die Chinesen oder das Adj. chinesisch geknüpft ist; viele Zusätze halten sich an eine bestimmte Form, viele schließen sich aber auch gleichgültig an zwei oder alle drei an. Indem ich an sich verbunden bin mich an das Wort des Verfassers zu halten und bei ihm stehn zu bleiben; entsteht, wie man einsieht, dadurch eine unleidliche Vieltheilung und Zerstreuung der Bestimmungen, welche das Zusammenfinden sehr umständlich macht. Jede der drei geographischen Formen erhält ein langes Alphabet der Zusätze, von denen viele gemeinsam sind; es entsteht die Verpflichtung jeden Zusatz unter allen drei

Formen aufzusuchen: z. B. Colonien, Geschichte, Litteratur, Sitten, Stämme sowohl unter Griechen als Griechenland oder griechisch. Ich habe nach vielem Schwanken, das Vorliegende anzuerkennen und durch Verweisungen zu ebnen, mich entschlossen — mit Ausnahme kürzerer Artikel, wo es so, oder mit Hülfe der Zeichen * oder ° geschieht — in großen Artikeln die drei Formen zu verbinden; in der Weise:

A. B. C. Zuerst gebe ich in 3 kurzen, abgesetzten Artikeln: (A.) Rom, B. Römer, C. römisch mit den allgemeinen Stellen (ohne Zusätze);

[a] [b] [c] darauf folgt Ein großes Alphabet der Zusätze oder Glieder zu allen drei Formen; nach jedem Zusatz wird durch [a] [b] oder [c] vor der Stellenreihe oder nach Stellen bezeichnet, ob er ein Zusatz zu Rom, Römer oder römisch ist; wo derselbe Zusatz zu zweien oder allen drei Formen vorkommt, kommen erst unter Vorsetzung von [a] die Stellen, wo er zu Rom; unter [b] oder [c] die, wo er zu Römer, zu römisch steht. So ist der Thatbestand festgehalten, und doch unnatürlichen Verbindungen vorgebeugt: da man z. B. manche Zusätze nicht mit Griechenland oder Römer, sondern nur mit den andren oder einer andern Form verbinden kann.

IV. [66] Der eben behandelte einzelne Zug hat mich schon in das zunächst zu behandelnde Capitel der **Zusätze** oder **Bestimmungen** zu den Artikeln, der **Glieder** und des inneren Ausbaues der Artikel, geführt. Ich würde, meiner langen Ueberzeugung nach, nie in den Fehler der meisten Register verfallen seyn, den Benutzer in den Artikeln mit Massen von leeren Seitenzahlen abzufertigen. Ein solches Register ist für diesen Theil nur dem Namen nach da, benutzt kann es wenig werden; es geht durch die Welt, weil sie es nicht besser weiß oder weil es nicht besser da ist. Ich würde von mir selbst genau das gethan haben, was dem Publikum in meinem Register über den Kosmos vorliegt: eine reiche Sonderung und Vieltheilung des Vorkommens des Artikel-Wortes oder Namens und der Stellen nach den einzelnen ihm beigesetzten Bestimmungen, nach den Zusätzen oder Beisätzen zu ihm. Man hat gesehn (No. 7), mit welcher Strenge Alexander von Humboldt bei den Stellen zu einem Artikel „immer" einen „Beisatz" zu dem Namen oder Artikel-Worte verlangt, daß er nur eine bis zwei Stellen ohne diesen gestattet hat. Diese seine mir ertheilte Vorschrift bedingte einen Umfang, den es mir obgelegen hat durch einige Unfolgsamkeit zu verkleinern und zu beschränken. [67] Im allgemeinen ist es mein Gesetz den Zusatz zu machen: und zwar durch ein einzelnes, so viel als möglich bedeutsames, durch ein eigentliches Wort. Ich muß vermeiden die Zusätze bis zu weiten Erörterungen von mehreren Wörtern auszuspinnen, wie der Verfasser in seinen Inhalts-Uebersichten thut; es kann nur manchmahl in wichtigen Fällen und bei wichtigen Gegenständen, oder aus Noth von mir geschehn. [68] Ich unterlasse aber den Zusatz und gebe bloße Stellen zum Artikel: 1) wenn es mehrerer Wörter bedarf, die Sache

auszudrücken oder auch nur ungefähr anzudeuten 2) wenn jede Andeutung ungenügend zur Verdeutlichung der Beziehung seyn würde 3) wo der Zusatz zu bedeutungslos, zu fern oder zu weit abliegend; ein zu sehr zufälliger, beiläufiger, fremdartiger Gegenstand; durch den nicht viel gewonnen wird: ist. [69] Eine maaßlose Verlängerung, Ausdehnung und Mannigfaltigkeit der Glieder eines großen Artikels war durchaus zu vermeiden, das Unwichtige und Beiläufige schadete dem Hauptsächlichen und Wichtigen; ein zu großer Reichthum machte das Register und die Artikel undurchsichtig: es mußte dessen schon genug, mehr denn zu viel, geschehn. [70] Es bleibt auch überhaupt ein Schwanken, wo ich den Stellen Bestimmungen beigebe oder nicht; dieß muß natürlich von sehr vielen Umständen und Verhältnissen abhangen. [71] Oefter beginnt ein Artikel oder Glied mit leeren Stellen, wo erst an einem späteren Punkte deren größere Ausdehnung sichtbar wurde und die Häufung der Stellen zu deren Bestimmung aufforderte. [72] Ueberall, wo ich die bloßen Stellen (Seitenzahl mit Buchstaben-Chiffre) setze, bleibt es dem Leser überlassen, durch Aufschlagen der Stelle sich selbst das Verhältniß und die Beziehung zu suchen; den besonderen oder verschiedenen Inhalt der leeren Stellen: deren Wichtigkeit ich, wo sie ist, durch cursiven Druck (s. No. 112) andeute; einzusehn: und dieß ist absolut öfter wirklich der Sachverhalt; dieß ist ein besondrer, oft vorkommender Fall. [73] Ich kann folglich nicht verhindern, daß aus den angeführten Gründen die unbelegten Stellen, der allgemeine Theil der Artikel und Glieder, je nach deren Größe, sich gegen den Wunsch ansammeln und überall kleine Reihen bilden; an die Einhaltung der Humboldt'schen Verordnung von nur 1 bis 2 Stellen ist bei der Größe des Stoffes nicht zu denken. Unter diesem Zugeständniß (daß man die Mehrung der Stellen bei dem hinlänglich Zertheilten nicht vermeiden könne, ohne in das Maaßlose zu verfallen) läßt sich sagen, daß das leer Gelassene im Verhältniß zu der ungeheuren Masse des Bestimmten und Unterschiedenen, das nicht Geleistete zu dem Geleisteten, ganz gering zu erachten ist. Ich habe, hier wie überall, dem Publikum gegenüber nur mit dem Vorwurfe zu kämpfen, zu viel gethan zu haben. Von diesen leer gebliebnen Stellen sind aber die cursiv gedruckten Haupt- oder großen Stellen und die in dicker Schrift abzurechnen: weil sie absichtlich (No. 116), mit ihrem mannigfaltigen Inhalt, unzertheilt und unbestimmt bleiben; es sind als leer nur zu rechnen die gewöhnlichen Stellen in Antiqua-Schrift. [74] Wo diese leere Abfertigung, aus was immer für einem Grunde, geschieht, und wo sie auch über das Maaß oft geschieht: da fuße ich und stütze ich mich auf das allgemeine Privilegium der Register; auf das Privilegium, welches viele große Register ohne Ausnahme und mit Grausamkeit gegen die Benutzer absolut in Anspruch nehmen, indem sie gar keine Erläuterungen geben, sondern alles dem Leser überlassen: sich unter einer Menge von Stellen das, was er verlangt und worauf es ihm ankommt, durch lange

Versuche selbst herauszufinden. Bei manchen Wörtern übrigens, wo ich leere Stellen hänse, habe ich die Rechtfertigung, daß ich sehr kurz Stellen rette, die ich hätte weglassen können.

[75] Die Zusätze zum Artikel-Worte werden zu Gliedern des Artikels; ich stelle sie in alphabetischer Ordnung auf: sie dient auf's unmittelbarste zum finden; eine systematische Anordnung, im übrigen von vielem Nutzen, führt nicht zum schnellen und sichern Finden, und ist in großen Verhältnissen dafür ganz unbrauchbar. Vermittelst meiner streng gebundnen alphabetischen Anordnung der Zusätze oder Glieder werden die größten Massen in den großen Artikeln eben so leicht zugänglich und durchdringbar wie ein ganz kleiner Artikel; sie hat auch den Vortheil, daß der Benutzer gleich sieht, ob in dem Artikel das vorkommt, was er sucht: oder nicht.

[76] Ich liefere in den Gliedern im allgemeinen die Wörter, wie sie im Kosmos als Zusätze stehn; [77] ich verweise, in einem mäßigen Umfange, die gleich- oder ähnlichbedeutenden auf einander: eine Beihülfe, die ich jedoch des Raumes wegen nicht weiter treiben kann, sondern die ich, durch Zusammensuchung und Vereinigung, theilweise dem Leser überlassen muß; bisweilen stelle ich solcher ähnlichen Wörter einige bei einander. Die Verweisung geschieht

[ ] in eckiger Klammer; in ihr werden auch Artikel verwiesen. Erklärungen, Bemerkungen und Beisetzungen zu den Gliedern werden

( ) in runde Klammer (vgl. No. 62) gesetzt. [78] Gewöhnlich ergiebt es sich leicht, ob mit dem verwiesenen Wort ein Glied des vorliegenden Artikels oder ein (selbstständiger, andrer) Artikel gemeint ist; öfter, oder wenn dieß zweifelhaft seyn kann, bezeichnet in solcher Verweisung

* ein Stern einen (anderweitigen) Artikel,

° ein kleines Rund oder Kreis ein Glied des vorliegenden Artikels.

[79] Wo das Glied nicht wirklich als Wort dasteht, von mir gemacht ist: als Synonymum, allgemeine Rubrik (s. No. 80, 81) oder sonst; wird es

[ ] in eine eckige Klammer eingeschlossen. (Wo das Glied nur in Stellen hinzugedacht ist, wird die Stelle in runde Klammer geschlossen; s. No. 115).

[80] Wie in den Artikeln, suche ich in den Gliedern durch Aufstellung allgemeiner Rubriken oder Ausdrücke, den vereinzelten Inhalt zu befestigen und größere Vereinigungen zu bilden; ich bemühe mich: durch willkührliche, allgemeine, selbsterfundene (ideale) Wörter (Worte, die in den Stellen selbst nicht gebraucht sind), die auseinanderfallenden Einzelheiten zu festen Punkten zusammenzufassen, und dadurch viel zum Vortheil des Lesers zu wirken. Diese allgemeinen Glieder oder substituirten Wörter müßten der Regel nach

[ ] in eine eckige Klammer eingeschlossen werden: sie werden es aber,

als leicht erkannt, zum Theil nicht; sie kommen ja auch öfter daneben selbst vor (wie Geschichte). Solche allgemeine Wörter sind z. B.: Beschaffenheit, Zustand, Natur, Wesen, Eigenschaften, Charakter; Klima, Temperatur; Erzeugnisse, Geschichte; Leben (für Lebensereignisse), [pers.] = persönlich für einzelnes über eine Person und ihre Verhältnisse gesagtes (wozu auch Lob gehört); Stellen (aus Schriften). [81] Unter solchen allgemeinen Wörtern sind nun eine Anzahl von Ausdrücken, Einzelheiten und Beiwerk in den Stellen versteckt, die ich nicht anführe, weil sie eine zu specielle Verzweigung und Zerstreuung eines Artikels darbieten würden; die es ganz unthunlich ist als Glieder aufzunehmen, weil sie, als große Nebensachen und Zufälligkeiten gar nicht erwartet, nicht wohl ersonnen werden können: daher auch nicht gefunden werden würden.

[82] Obgleich ich die Verallgemeinerung in einem nicht unbedeutenden Umfange betrieben habe, so ist doch dieses Feld der Willkühr und der Vereinigung so weitläuftig und unbegränzt, daß mein Wirken, im ganzen und im einzelnen, nur ein sehr *theilweises*, ein sehr bruchstückartiges ist und eine nahe *Gränze* haben muß. Es mußte theilweis bleiben, weil ich mich hiermit auf ein ganz andres Gebiet begab, als das eigentlich dem Register zugewiesene ist. Ich habe mit dem, was ich darin gethan habe, nur den großen Zweck der Belehrung fördern wollen. Selbst wenn man systematisch und im vollen Umfange diese collective Behandlung durchführen wollte: so ist es unmöglich bei jeder Einzelheit die mancherlei allgemeinen Rubriken, abgesinnt in ihrer Allgemeinheit, zu ersinnen, unter welche dieselbe gebracht werden könnte; alle die Anfänge und Anlagen, die man der Art gemacht hat; dieß alles zu ersinnen, würde eine Qual des Geistes seyn; es würde damit auch eine vielfache Wiederholung desselben Gegenstandes eintreten, und der Umfang des Registers würde bedeutend anschwellen. Die Erscheinung in meinem Register wird daher oft die seyn, daß Anlagen zu allgemeinen Rubriken gemacht sind, welche sehr theilweise mit dem im Kosmos vorhandenen Stoffe ausgefüllt; welche dürftig an Inhalt sind, indem nur einiges hineingetragen ist; und ferner werden viele Anlagen solcher allgemeiner Rubriken vermißt werden. Dieß konnte nicht anders seyn; mein guter Wille, solchen allgemeinen Nutzen zu stiften, durfte sich nicht weiter erstrecken.

[83] Das Streben nach Festigkeit und Vereinigung führt für meine Artikel die Gestalt herbei, daß unter dem bedeutsamen Worte oder dem Namen die an ihm gemachten Bestimmungen als Glieder der alphabetischen Reihe (der Zusätze) reich zusammengezogen sind: so daß man unter solchen, besonders den größeren und großen Artikeln, eine kleine Lehre zusammen vor sich hat. Durch diese im großen betriebene Maaßregel werden die Artikel mit dem gehörigen Reichthum und mit ihrem Zubehör ausgestattet. Das Gegentheil würde seyn (vgl. No. 91), daß die Bestimmungen die Artikel bildeten und ihre Beziehung hinzugefügt würde. Ich habe z. B.

unter den Artikeln *Meer, Land, Himmel als Glied: Anblick; ich setze nicht unter einen Artikel *Anblick die Nebensachen: des Meers, Landes, Himmels; die Cataracten des Nils stehn unter dem Artikel Nil. Ich habe unter den Artikeln *Erde, Sonne, Mond das Glied: Durchmesser; eine entgegengesetzte, nicht unbekannte Methode würde unter einem Artikel *Durchmesser vereinzeln: der Erde, Sonne, des Mondes. Ich halte mich an das Wesenhafte: und ihm wird das Beigehende, seine Bestimmung, untergeordnet. Dadurch schaffe ich starke Massen; und meine Artikel haben einen starken, gediegenen Inhalt: das zu dem Gegenstand Gehörende findet sich um ihn vereinigt.

[84] Um deswillen werden dem einfachen Worte oft die Stellen entzogen, und das allein auftretende Wort kommt als ein Glied oder Prädicat unter den Artikel, an dem es etwas bezeichnet: wenn er auch nicht dabei genannt, aber gemeint ist. Ob „Durchmesser" allein steht, wenn von der Erde die Rede ist, oder ob „Erde" dabei steht: ist gleichgültig; „Durchmesser" kommt als Glied unter den Artikel *Erde. So kommt „Familie", allein gebraucht, bald unter den Artikel *Pflanzen, bald unter *Thiere; so „Racen" nur unter *Menschen, wenn von ihnen gehandelt wird: als wenn „Menschen" dabei oder „Menschenracen" stände; „Abweichung" unter *magnetisch, ohne daß letzteres dabei zu stehn braucht; das Wort Radiation steht meist (als Glied) unter *Sternschnuppen. Denn ob das Wort dabei ausgesprochen ist oder in Gedanken nothwendig hinzugefügt werden muß, kann keinen Unterschied begründen. — [85] Es versteht sich, daß manchmahl auch im Gegentheil — bei Unbestimmtheit, Verwicklung, Vielfachheit; aus Rathlosigkeit u. s. w. — Stellen unter das einfache Wort (als Artikel) kommen: vielleicht mit Zusatz des hauptsächlichen Worts.

[86] Der Zusatz, welcher ein Glied des Artikels bildet, ist zwar meistentheils ein eignes, selbstständiges Wort; [87] er ist aber auch häufig der andre Bestandtheil einer Composition: [88] der Zusatz, welcher das Glied bildet, ist dann am häufigsten der Ansatz, das secundum, eines Compositums, dessen erster oder Haupttheil den Artikel bildet: „Licht der Sonne" oder „Sonnenlicht", „Strahlen der Sonne" oder „Sonnenstrahlen" gelten gleich; sie stehen unter dem Artikel *Sonne bei L und St des Alphabets der Zusätze. In allen großen Artikeln kann man eine unglaubliche Menge solcher composita durch Nachsetzung, mehr als in deutschen Wörterbüchern stehn können, eingereiht finden; man sehe die Artikel: Erde, Sonne, Sterne; Licht, Natur.

Wo die Glieder des Artikels Composita des Artikel-Wortes durch Nachsetzung, Ansätze der Composition, secunda compositi sind; wird das Artikel-Wort (simplex) vorn durch ein Zeichen ersetzt: allein schon darum, weil seine Schreibung das Erkennen des Alphabetischen am Zusatz erschweren würde. Dieses Zeichen ist 1

– ein kurzer (dem Zusatz vorgesetzter) Strich, wenn die vorgesetzte Form das Artikel-Wort selbst (ohne Zusatz und Verlust) oder die eigens an der Spitze der Glieder in einer Klammer für die Composition bezeichnete Wortform (eine Verkürzung oder Verlängerung, z. B. Pluralform) ist; 2) ∼ eine Schwunglinie, wenn das Artikel-Wort einen, nicht in jener Klammer als allgemein oder Regel angezeigten, Buchstaben zur Bindung (z. B. s) oder Buchstaben vor dem secundum ansetzt, welche übersehen werden müssen, um zu dem alphabetisch geltenden Ansatz zu gelangen; z. B. im Artikel Gefühl: ∼swelt.

Aendert sich bei einem Compositum die große Schreibung des Anfangs-Buchstabens des Artikel-Wortes (simplex, eines Substantivums) in einen kleinen Buchstaben, oder umgekehrt: so wird der kleine (große) Anfangs-Buchstabe vor obige Zeichen gesetzt; z. B. im Artikel Schicht (Schichten): ſ-weiſe, Pflanzen: p-artig. [89] Diese Composita durch Nachsetzung können nicht an alphabetischer Stelle citirt werden; ich muß darauf bauen, daß der Leser, den Grundsatz kennend, von selbst auf das simplex zurückgehe und dort das verlängerte Wort suche. Bei einem längeren einfachen Wort macht dieß keinen Unterschied, es kann kaum gelegentlich ein Artikel zwischen es und seine Verlängerung treten; aber bei einem kurzen simplex, besonders wenn es aus 3 oder gar 2 Buchstaben besteht, würden nach alphabetischer Folge viele Composita weit vom simplex entfernt stehn: und werden, wenn der Leser nicht daran denkt, von ihm vergeblich gesucht werden; z. B. muß „Bauwerke" unter *Bau gesucht werden; so derivata von Ei, Vers.

[90] Oft, jedoch nach schwankenden Grundsätzen, werden aber auch vorgesetzte Wörter, ja Vorsätze — wie im verschiednen Maaße (vom Gewöhnlichen bis zum Gelegentlichen) die Vorsätze: Haupt-, viel-, all-, nicht-, wohl-, hoch-, vor-, alt-, anti-; gar un- — als Glieder eines Artikels, des simplex, aufgenommen; oder allgemeiner gesprochen: es wird bei ihrer Unterbringung von ihrem ersten Theil abgesehn. Dieß ist Ausnahme: denn die Regel ist, daß ein aus zwei Theilen (selbstständigen Wörtern) bestehendes Compositum unter dem primum stehe (die Citationen bringen dieß ins gleiche); es kommt darauf an, welches Wort die Hauptsache ist, an welchem der Vorsatz (dieß Wort im weiten Sinne gemeint) nur eine untergeordnete Bestimmung hervorbringt.

[91] Hiermit berühre ich aber einen allgemeinen Punkt vielfachen Schwankens, einer häufigen Unbestimmbarkeit, Willkühr und Widerspruchs. Einem Artikel sind mit solchem Schwanken und solcher Abweichung in einem gewissen Umfange: selbstständige Wörter oder Theile der Composition (meist zweite, Nachsätze; aber auch erste, Vorsätze) als Glieder (Zusätze, Beisätze oder Bestimmungen) untergeordnet; und wieder sind in einem gewissen Umfange aus ihnen Artikel gebildet, denen das andre Wort oder der andre Theil als Glieder untergeben sind. Für die Composita durch Nachsetzung

ist dieß einfacher so auszudrücken: sie stehn der Regel nach unter dem Artikel ihres ersten Theils, oft aber unter dem Artikel des zweiten; z. B. steht Centralfeuer unter *Feuer C, Krystallhimmel (= krystallener H.) unter *Himmel K, Neumond und Vollmond unter *Mond N und V. Manches dabei kann fraglich, einiges von mir geübte abnorm genannt werden: z. B. daß ich Wandelsterne unter *Sterne W gestellt habe, da es auch unter den Anfang gesetzt werden konnte; ob Kleinasien und Doppelsterne lieber zu selbstständigen Artikeln (unter K und D) oder zu Gliedern ihres 2ten Theils (Asien K, Sterne D) gemacht würden? Der Vorzug des zweiten Theils beruht auf seiner Bedeutsamkeit und dem accessorischen Charakter vieler Vorsätze. So stehn unter dem 2ten Theile als Artikel mit dem 1ten oder Vorsatze als Glieds seiner alphabetischen Reihe: Haupt- und Nebenplaneten; Vorder- und Hinter-Indien; Vorder-, Mittel-, Inner-Asien; Ober-Ägypten, West-Europa; Nord- und Südamerika. Es leuchtet für das meiste davon ein, wie unzweckmäßig es gewesen wäre diese Theilnamen von dem Ganzen zu trennen. Die Entscheidung liegt nach dem von mir mit Festigkeit angenommenen Grundsatze darin: daß das, woran etwas bestimmt wird, den Artikel (das Artikel-Wort); das Bestimmende oder die Bestimmung den Beisatz, das Glied, bildet. Ich gewinne dadurch Artikel, in denen dem Gegenstande alles sein Zubehör beigegeben ist; ich erreiche durch die Durchführung dieses Grundsatzes den wichtigen Hauptzweck meines Registers: daß die Artikel in Gliedern alles zu dem Worte oder Gegenstande gehöriges enthalten: wovon das Gegentheil, wie ich schon No. 83 gesagt habe, seyn würde, daß das Zubehör eines Gegenstandes von allen Seiten her, aus einer Menge an sich bedeutungsloser oder formeller Artikel zusammengesucht werden muß. Aber die Anwendung des Grundsatzes muß vielen Schwankungen unterliegen; so greift oft ein Artikel in das Gebiet eines andren ein, und dabei schwankt die Entscheidung. Das Verfahren richtet sich bedeutend nach dem Befunde der Umstände, nach der Massen-Gestaltung und dem Aggregat-Zustande der Artikel; wo schon viel ist, wird des Gleichartigen noch mehr angezogen. [92] Aus diesem Verhältniß entsteht die Masse der an der Spitze jedes Artikels

[ ] in eckiger Klammer citirten andren Artikel. Alle die Wörter nämlich, so weit sie bedeutsam sind und noch weiter, welche als Glieder in Artikeln vorkommen, werden unter ihrem Artikel, an dessen Spitze, in solcher eckiger Klammer auf jene Artikel verwiesen; an der Spitze jedes Artikels wird so (vgl. No. 63) eine alphabetische Reihe der Artikel angesammelt, in denen das Wort oder der Theil der Composition als Glied vorkommt. Denn auch von Compositen sind stets die Theile, welche nicht Artikel (sondern Glieder von Artikeln) sind, verwiesen. Auch was mit Unrecht unter dem vorliegenden Artikel gesucht werden würde, wird nachgewiesen: man wird unter dem Artikel *Durchmesser alle die Artikel citirt

finden (Erde, Sonne, Mond; Planeten, Sterne), in denen das Wort als Zusatz oder Glied vorkommt. Diese meine Citationen sind erschöpfend; die in ihnen nachgewiesenen Artikel-Glieder müssen aber zu dem Artikel des Worts hinzugenommen werden, wenn das ganze Zubehör desselben zusammengenommen werden soll. Man wird in diesen Aeußerlichkeiten eine Organisation bemerken. [93] Diese an der Spitze der Artikel citirten andren Artikel sind eigentlich (citirte) Glieder des Artikels selbst und müßten im Innern an ihrer alphabetischen Stelle unter dem Zeichen s. (siehe) stehn; sie werden da gesucht, und oft wegen meiner Einrichtung vermißt werden. Es war aber unangenehm so viele leere Glieder mit s. aufzustellen. Ich muß daher den Benutzer des Registers dringend an diese Einrichtung erinnern, und ihn mahnen: daß, wenn er einen Zusatz (ein Wort, eine Bestimmung) nicht in der alphabetischen Reihe der Glieder findet, er augenblicklich zweitens in die an der Spitze des Artikels

[ ] in eckiger Klammer gegebene kleine alphabetische Reihe citirter Artikel blicken muß: ob da nicht sein Wort stehe.

[94] Zu dem Zusatz kann wieder ein Zusatz, an dem Bestimmenden selbst können Bestimmungen gemacht, dem Gliede eines Artikels können Zusätze beigegeben werden. Die Glieder eines Artikels bilden oft, wo sie durch ein besondres Wort dargestellt werden, und noch viel mehr wenn sie ein Compositum des Artikel-Worts sind; eine Einheit des Begriffs und werden selbst zu einem Artikel: der mit einigen, ja mit vielen Zusätzen, bis zu einem Alphabet von Gliedern, ausgestattet wird.

[95] Für die Zusätze eines Artikels (und eben so für die Zusätze von Gliedern desselben) beobachte ich das Verfahren: daß, wenn deren wenige sind, der Artikel also ganz kurz ist; ich Eine, stetige Folge von Stellen (Seitenzahlen) nach dem Lauf des Werks aufstelle, wo (neben bloßen Stellen) die Zusätze

( ) in runder Klammer der Stelle, in der sie vorkommen, nachgesetzt werden; [96] wenn ihrer aber viele sind, ich (nach einer allgemeinen Reihe der leeren Stellen, der Stellen ohne Zusatz) sie in der von mir im Obigen immer als Regel beiprochenen alphabetischen Reihenfolge liefre. Mancherlei Umstände sind hierbei bestimmend, und bewirken auch eine Vermischung beider Verfahren. [97] Zusätze zu einem alphabetischen Gliede werden wieder

( ) in runder Klammer bei ihrer Stelle eingeschaltet; oder wenn ihrer viele sind, wird aus dem alphabetischen Gliede ein Artikel im Artikel, und die Zusätze bilden in ersterem ein Alphabet. [98] Ich drücke die Sache allgemein so aus: in den allgemeinen Reihen der Stellen eines Artikels und in der Reihe der Stellen eines besonders ausgesetzten Gliedes eines Artikels setze ich

( ) in runde Klammer ein specielles Wort oder einen Ausdruck des Inhalts: untergeordnet dort unter das Spitzenwort des Artikels und hier unter

das Gliederwort; das eingeklammerte Wort giebt also noch einen specielleren Inhalt unter dem oberen Worte oder Gegenstande an, etwas an ihm.

[99] Da ich mich im Register, wo ja auch keine Satzbildung statt findet, keines Punktes zur Trennung bediene, weil er beim übersehen wenig bemerkt wird; so scheide ich nur einfache Glieder oder zusammengeschriebne kurze Artikel (letztere in dem, durch einen Stern * vor den Absätzen kenntlich gemachten Massensatz: zu welchem die Sorge um den Raum und der Satz in voller Zeile mich genöthigt haben)

; durch ein Semikolon; aber zusammengesetzte Glieder (verwickelt durch Zusätze), auch Zusätze selbst, schließe ich, nach der Größe der Proportionen,

| || vorn und hinten in einen oder zwei lange senkrechte Striche (Stäbe) ein. Da diese Paare (ein Strich oder Doppelstrich im Anfang und einer am Ende) das Zusammengehörende, in sich Gegliederte bezeichnen und einhägen sollen: so mußte kenntlich seyn, wann der Strich (Stab) einen Einschluß anfängt oder endet. Es sind daher die Einschlüsse durch Beiwerk zu diesen Strichen von den (gleichfalls, unabsichtlich, zwischen zwei Strichzeichen oder Stäben sich befindenden) einzelnen oder an einander gereihten einfachen Gliedern oder Zusätzen (von der Reihe des nicht Zusammengehörenden, der Aggregat-Reihe) unterschieden: wobei der Doppelstrich einfacher behandelt werden konnte, weil sein Anfang gewöhnlich durch das gesperrte Spitzenwort kenntlich wird. Es bezeichnen:

| und || den Anfang eines Einschlusses (bei ungesperrtem Spitzenwort ||·)
:| und || das Ende „ „ (bei gesperrtem folgenden Wort ·||)
† und :|| das Ende eines Einschlusses und den Anfang eines 2ten Einschlusses;
|: und ||: enthalten aber ein wirkliches Kolon, abhängig von dem Vorhergehenden (sind also Anfangszeichen);
||— im Anfang und —|| am Ende hägen einen noch größeren und mannigfaltigeren Zusammenhang ein.

[100] Wenn ein Glied eines Artikels (vorzüglich ein Compositum) selbst zu einem Artikel von größerem Umfange wird, so führt dessen Abwandlung an seiner alphabetischen Stelle in dem großen Artikel zu Uebelständen und Mißverständnissen. Solche unverhältnißmäßig sich ausdehnende Artikel in Artikeln werden daher (nur formell und äußerlich) aus der großen Gemeinschaft ausgeschieden; ich liefere sie, indem ich sie an ihrer alphabetischen Stelle verweise („ist ein bes. Stück hiernach"), nach dem Ganzen als besondre Stücke: mit † davor. Zu diesem Verfahren ist in sehr großen Artikeln öftere Veranlassung; so findet man nach dem allgemeinen großen Artikel *Erde noch, als besondre Stücke ausgesetzt, die dazu gehörenden Glieder (Artikel oder wie Artikel): Erdbeben, das Innere, Erd-Magnetismus, Oberfläche, Rinde, Wärme; der Artikel *Sterne hat die besondren Stücke: Bewegung, Doppelsterne, Größe, Licht, neue, veränderliche; *Sonne: Sonnenfinsterniß, -flecken, -system, Umhüllungen; *Planeten: Abstand, Bahn, kleine, Planetensystem.

[101] Durch die Menge der Zusätze zu dem Worte oder Namen, welche den Artikel bilden, die Menge seiner Glieder, durch die Zusätze zu den Gliedern; überhaupt also durch die Vieltheilung des Artikels, welche um des häufigen Vorkommens des Artikel-Wortes oder Namens, und der Anzeige seiner Bestimmungen und Verhältnisse willen vorgenommen und durch diese bedingt wird; — durch die dem Artikel-Worte für sich, und jedem Zusatze (Gliede) und Zusatze zum Zusatze beigegebenen Stellen erhalten die Artikel eine bedeutende Ausdehnung; der großen und recht großen Artikel sind viele. Unter den großen zeichnen sich einige noch besonders als umständliche Artikel aus: wo ich geflissentlich alles benutzt habe den Artikel reich auszustatten, ein durch nichts beschränktes, reiches Gewebe von Gliedern zu schaffen: wegen des hohen Interesses des Gegenstandes; solche Artikel sind Alexander von Humboldt und Columbus; andere: wie Natur, Erde, Vulkane und manche ihnen nahe kommende: erreichen diese Größe von selbst, ohne Absicht. — Beispiele des Reichthums von Gliedern und einer sehr starken Theilung des Gegenstandes auf einem kleinen Raum sind (unter vielen) die Artikel: Beobachtung, Ring des Saturn, Nebelflecke.

V. [102] Die **Stellen**, an denen die Wörter und Namen des Artikels und der Zusätze oder Glieder im Kosmos vorkommen, bezeichne ich nicht in der unvollkommenen, allgemein üblichen Weise durch die bloße Seitenzahl: sondern nach Drittheilen der Druckseite. [103] Die Bezeichnung durch die bloße Seitenzahl, — für welche nur etwa einige philologische indices, welche die umständliche Beidruckung von Buchstaben der Seiten-Abtheilungen am Rande der Werke hervorgerufen haben (was jedoch auch im Innern geschehen kann), eine Ausnahme machen —, ist eine rohe Weise: von der es, wie von so manchen Dingen, unglaublich ist, daß sie noch allgemein herrschen kann. Der Benutzer eines solchen Registers wird darauf verwiesen um jedes Nachgesuchte eine ganze Druckseite abzusuchen, oft zu studiren; es gilt dabei gleich und wird dem Benutzer nicht gesagt, ob das gesuchte Wort oder der behandelte Gegenstand in der ersten oder letzten Zeile oder an welcher andern Stelle vorkommt; ob er nur eine Zeile oder die ganze Seite, oder ein längeres Stück und welches einnimmt. [104] Ich citire in meinen Arbeiten eigne und fremde Schriften nach einer Theilung der Druckseite in $3 \times 3 = 9$ Theile, welche ich durch Buchstaben bezeichne, die sich auf die drei: a = Anfang (1tes Drittel), m = Mitte und n (statt f = finis) = Ende (letztes Drittel) gründen; ich habe diese Bezeichnungsweise am Ende meines Werkes der „Spuren der aztekischen Sprache im nördlichen Amerika" auf S. 716, in der Einleitung zu meinem großen geographischen Register über das Werk, ausführlich besprochen. Als ich Alexander von Humboldt nach der Mitte des März 1859 diese Stelle und meine Einrichtung zeigte, rief er lebhaft aus: „das müssen Sie in Ihrem Register zum Kosmos eben so machen!" [105] Ich habe so weit nicht gehn

wollen, weil jede neue Einrichtung viele Gegner hat. Ich theile die Druckseite des Kosmos in drei Drittel, und bezeichne mit

a = Anfang: das obere Drittel, mit
m = Mitte: das mittlere Drittel, mit
e = Ende: das untere Drittel;[1]

diese Buchstaben werden an die Zahl der Druckseite gefügt: I270a, II75m, 478e. Ich erleichtere durch diese Einrichtung
a das Finden im Register und verkürze dem Benutzer das Aufsuchen um das Dreifache.

[106] Diese Theilung gewährt mir auch das Mittel die Erstreckung eines Gegenstandes, in seinem Anfangs- und End-terminus, anzudeuten. Denn ich leiste dem Leser diesen sehr wichtigen Dienst. Ich finde es grausam ihn mit dem Anfang oder einer allgemeinen Erstreckung abzufertigen: denn ich weiß, daß es ein Studium erfordert an jeder Stelle den Anfang und das Ende eines behandelten Gegenstandes sich abzugränzen, daß man bedeutende Zeit und Mühe braucht sich jedesmahl erst in den Zusammenhang einzuarbeiten. Ich halte es für sehr unrecht, dem Publikum und tausend Einzelnen zuzuschieben, was es Pflicht des Arbeiters ist für alle zu leisten: wenn es auch durch große Mühe bewirkt wird. Ich bezeichne daher stets in den
m Stellen, durch den Anfangs- und End-Terminus, die Erstreckung eines Gegenstandes: *I178e–180a*, *II278e–9m*. [107] Auf derselben Seite bediene ich mich der Verkürzung:

am, me statt a–m, m–e. So genäu bestimmend kann die Dreitheilung allerdings nicht wirken als meine Theilung der Seite in 9 Theile. I278am bedeutet sowohl, daß der Gegenstand die zwei oberen Drittel ganz einnimmt; als daß er von irgend einer Stelle im ersten Drittel bis zu irgend einer Stelle im zweiten Drittel geht, also vielleicht nur ein kleines Stück auf beider Gränzen bildet. [108] Durch die bloße Seitenzahl (ohne Buchstaben-Zusatz) drücke ich die Erstreckung über die ganze oder den größten Theil der Seite aus: von irgend einem Punkte im ersten bis zu irgend einem Punkte im letzten Drittel.

e [109] Ich bediene mich in der Erstreckung wie in der einzelnen Folge der Seitenzahlen bei den Hunderten einer Verkürzung in der Weise: daß ich, wenn dieselben zwei Anfangs-Zahlen (Hunderte und Zehner) mit anderm Einer folgen, nur den Einer schreibe: das vorige Hundert und den Zehner fortgehn und hinzudenken lasse;

[1] Ich hätte o, m, u = oben, Mitte, unten gewählt: aber das collidirte mit der Null der Seitenzahlen.

II 278*e-9m*, 313a, 6e stehn für:

II 278*e-279m*, 313a, 316e.

[110] Die Bände des Kosmos werden durch die römischen Zahlen I II III IV V vor den Seitenzahlen bezeichnet.

[111] Ich deute

II durch zwei Striche — kürzere, auf der Zeile stehende ' — nach der Buchstaben-Chiffre der Seitenzahl das zweimahlige,

III durch 3 Striche das 3mahlige Vorkommen des Wortes in demselben Drittel der Seite an:

I 264aII, 365mIII, 252mIIe (2mahl in der Mitte bis in das unterste Drittel der Seite).

Ohne diese Sorgfalt geht der Benutzung leicht von zwei Stellen die eine u. s. w. verloren. Das noch öftere Vorkommen im Drittel wird durch „(oft)" ausgedrückt. Die Stelle der Striche ersetzt öfter in größeren Stellen der cursive Druck (s. No. 116).

[112] Ich habe eine wichtige Maaßregel bedeutsamer Bezeichnung bei den Seitenzahlen eingeführt; ich unterscheide durch cursiven (liegenden) Druck der Stellen (d. h. Seitenzahlen + Buchstaben-Chiffren) die wichtigen oder großen Stellen und Hauptstellen, vorzüglich die längere und ausführlichere Behandlung des Gegenstandes, von der kurzen, durchgehenden Erwähnung desselben: für welche die gewöhnliche, stehende Schrift (Antiqua) der Zahlen und Buchstaben gilt. — [113] Noch größere Hauptstellen, die expresse und eigenste Behandlung eines Gegenstandes an dem ihm gewidmeten Orte (in dem Capitel und Abschnitt) auf einen längeren Bereich deute ich

[ ] in eckiger Klammer durch dicke Seitenzahlen und Buchstaben an. Ich habe diese Klammer auch für Glieder und kleinere Verhältnisse, mit bloß cursiven Stellen, angewandt: damit wieder die ausdrückliche oder längere Behandlung des Gegenstandes an der geeigneten Stelle oder überhaupt einer Stelle andeutend; die eckige Klammer ist ein höherer Grad der freien cursiven Stelle. — [114] Neben der größeren oder großen Erstreckung (der ganzen Stelle), durch cursive oder dicke Schrift angezeigt, wird öfter das vereinzelte oder mannigfache Vorkommen des Wortes oder Gliedes

( ) unter Einschließung in runde Klammer (bei der eckigen Klammer aber frei) angezeigt; es dient dieß unter anderm dazu, den fortgehenden Lauf des Gegenstandes zu erweisen. [115] Eine andre Bedeutung der Stellen (Seitenzahlen) in runder Klammer ist (s. No. 20—22): daß der Ausdruck nicht wirklich oder genau so vorkommt (z. B. ein Wort ähnlicher Bedeutung oder ein Compositum statt des einfachen gebraucht ist), aber davon gehandelt wird.

1 verschieden von den langen, unter die Zeile herabgehenden, Doppelstrichen (dem Doppelstab, No. 99)

[116] Durch cursive Seitenzahlen und Chiffren hebe ich also hervor 1) die wichtigen oder Hauptstellen, die expresse Stelle für den Gegenstand und 2) große Stellen, Stellen von größerer Ausdehnung. Fast immer werden längere Stellen cursiv, und sind gleichbedeutend mit wichtigen; aber der cursive Druck bedeutet auch bisweilen nur die durchgehende, einfache Nennung des Wortes: in wichtiger Art oder am wichtigen Orte. — Das Cursive ist öfter bloß demonstrativ: daß da etwas wichtiges steht, indem Beschreibung durch Worte zu lang oder schwierig wäre. Diese Hervorhebung weist von selbst auf etwas mehr inhaltsvolles, manchmahl mannigfaltiges hin: und ich kann mich dabei (in der allgemeinen Reihe der Stellen zu einem Artikel oder Gliede) des Zusatzes oder der Zertheilung des mannigfaltigen Inhalts überheben. Mit diesem cursiven Druck ist gelegentlich auch, wie ich schon (No. 111) angedeutet habe, das öftere Vorkommen des Wortes in dem Umfang des Stückes verbunden, und muß man dieß in Gedanken haben: obgleich es öfter durch || oder in Klammern (ib.) angezeigt ist.

Daß dem Leser neben dem so vielfach zertheilten Inhalt, neben der starken Zersplitterung eines Artikels oder Gliedes, des Gegenstandes in Bestimmungen und Nebenbestimmungen, zu welcher mein Auftrag so wie die bewundernswürdig und unglaublich reiche Behandlung, die der große Verfasser jedem Gegenstande gewidmet hat, mich genöthigt haben; auch die Stellen im ganzen und großen mitgetheilt werden, wo er den Gegenstand, mit aller seiner Mannigfaltigkeit, behandelt findet: damit er sich ihm in Ruhe überlassen könne; daß ihm, neben der Zerstreuung in Gliedern und Zusätzen zu Gliedern, auch der ungetheilte Inhalt in großen und kleinen Complexen vorgelegt und anheimgegeben würde: schien mir ein wichtiges Erforderniß, eine Nothwendigkeit zu seyn; es war für mich eine zweite Hauptpflicht. Diese Zuflucht bietet dem Inhalte die allgemeine Reihe: die Stelle, ehe er in der alphabetischen Reihe oder den Zugaben der Glieder durch Beisätze bestimmt und zerrissen wird.

[117] An sich war es meine Pflicht alle Stellen, an denen ein Wort oder Name im Werke vorkommt, zu verzeichnen, und nichts zu verschmähen; ich habe ihr im vollen Maaße genügt. Die Verzweigung der Zusätze und Glieder der Artikel deckt diese großartige Operation. [118] Man kann ihr aber gelegentlich den Vorwurf machen in voller Erfüllung des Buchstabens zu weit zu gehn, und ich habe auch hier und da eine geringe Beschränkung eintreten lassen;

× das liegende Kreuzchen nach einem Artikel (Spitzenwort) oder seinem Gliede bedeutet, daß ich davon abstehe alle Stellen davon zu verzeichnen, weil das Wort zu oft vorkommt; daß ich es nur hier und da, von ihm nur wichtige und interessante Stellen verzeichne; oder daß ich nach einiger Beharrlichkeit es fortzuführen an einem Punkte es abbreche oder seine Verzeichnung beschränke. — Man wird dieß aber selten genug finden.

[119] Man kann mir vorwerfen, daß ich in vielen Artikeln mit mechanischer Gewissenhaftigkeit alle durchgehenden (gleichgültigen) Stellen, wo nur das Wort genannt ist, mit aufgeführt habe. Bis zu einem gewissen Grade konnten alle Stellen aufgenommen werden. Daß ich vieles gleichgültige aufnahm, kommt daher, daß, neben (im Gegensatz zu) der großen Mühseligkeit der Verzeichnung durch andere Umstände und in anderer Rücksicht, die bloße mechanische Eintragung einer Stelle, wie ich (No. 51) schon mitgetheilt habe, für mich eine Kleinigkeit war. Die Bezeichnung der Hauptstellen durch cursiven Druck hebt den Vorwurf der zu vielen aufgenommenen Stellen auf; der Leser hat an ihnen, was er verlangt, wenn er sich oder mich auf das Wesentliche beschränken will.

[120] Unter einem Artikel folgt zunächst, wie ich schon früher (No. 96) angedeutet habe, eine allgemeine Reihe der Stellen: es sind die Stellen, wo das Wort keinen Zusatz hat; oder wo der Zusatz, z. B. weil er zu fern liegend ist (No. 68), nicht aufgenommen wird; es sind Stellen von mannigfaltigem Beiwerk; darunter finden sich auch, in cursivem Druck, wichtige Stellen, von mannigfaltigem Beisatz; darunter auch, in dicker oder cursiver Schrift und eckiger Klammer, die großen Hauptstellen, in denen der Gegenstand im Kosmos behandelt wird. Es finden sich in dieser allgemeinen Reihe leerer Stellen hier und da auch Zusätze eingeklammert: es sind Beisätze oder Erläuterungen, welche sich ihrer Unbestimmtheit wegen nicht dazu eignen in die alphabetische Reihe der Glieder aufgenommen zu werden. [121] Ich unterscheide bei Substantiven den Singular und Plural (sing. oder sg., plur. oder pl.): jeder hat seine allgemeine Reihe von Stellen. Ich suche diese Unterscheidung auch durch das Alphabet der Zusätze oder Glieder durchzuführen: und nehme daher das Häufigste von beiden als Regel an (dieß ist an der Spitze der Zusätze angemerkt); die Ausnahme, der seltnere numerus, wird bei den ihm geltenden Stellen

* durch einen Stern nach der Stelle angedeutet. Manchmahl wird für ein Glied eine besondre Regel festgesetzt. Der Stern und das Rund ° bezeichnen auch gelegentlich andre, ähnliche Unterschiede bei dem Worte. — [122] Auf die allgemeine Reihe der Stellen beim Artikel-Worte folgt das Alphabet der Zusätze oder Glieder, jeder Zusatz und jedes Glied wieder mit seiner Reihe von Stellen. [123] Diese Reihe ist entweder eine von leeren Stellen (Seitenzahlen + Buchstaben-Chiffren), denen die Zusätze oder ein kleines Alphabet der Zusätze mit ihren Stellen folgen; [124] oder sie ist bei kleinerer Masse 2) eine stetige Reihe nach dem Gange des Werks, gemischt aus leeren Stellen und Stellen, deren Bestimmung (Zusatz) gleich nach der Seitenzahl + Chiffre in runder Klammer nachgesetzt ist. Nach bestimmten Verhältnissen (vgl. No. 96) sind oft ein Theil der Zusätze in die Reihe verflochten und ein andrer Theil folgt abgesondert nach der Reihe. [125] Für kleine Artikel gilt das eben von einem Gliede Gesagte: die etwas längeren

erhalten 1) eine Reihe leerer Stellen und danach 2) eine Folge der Zusätze, jeden mit seinen Stellen; oder, bei großer Kürze, bilden ihre Stellen eine stetige Reihe, aus leeren Stellen und Stellen mit eingeklammertem Beisatz gemischt: nach Umständen mit Nachsetzung einiger Beisätze. [126] Die Klammer dient auch für Zusätze zu Zusätzen. [127] Ich wiederhole hier eigentlich nur, was ich schon No. 94—98 bei dem Capitel der Zusätze gesagt habe; der Gegenstand dreht sich um Zusätze und Stellen zugleich, und muß daher in beiden Capiteln veranschaulicht werden.

VI. In dieser langen Entwicklung der Ansichten, nach denen das Register über den Kosmos gearbeitet ist, und der daraus hervorgegangenen Einrichtungen wird es dem Leser und Benutzer schwer das Einzelne ihm entgegentretende von Einrichtungen und Zeichen, nach dessen Bedeutung er fragt, aufzufinden. Ich muß daher, so ungern ich die Einleitung noch verlängere, hier alle diese Einrichtungen, Zeichen und jedwedes Bedeutsame in eine kurze, geordnete Uebersicht stellen, nach der alles in dem obigen großen Zusammenhange schnell gefunden wird. Dieses kleine Endstück bitte ich daher den Leser zu materiellen Zwecken der Auskunft über Einrichtungen im Register allein zu benutzen. Ich freue mich, einem Vorwurfe zu entgehn, indem ich für den Leser auf einem kurzen Raum alles zusammenstelle, was er zum Verständniß und Gebrauch des Registers zu wissen nöthig hat und suchen kann. Meine Nachweisungen geschehen nach den Nummern der kleinen Stücke, in welche ich, hauptsächlich zum Behuf dieser materiellen Schluß-Uebersicht, meine Abhandlung getheilt habe; die Zahlen sind jene in eckigen Klammern stehenden Nummern.

Ich stelle 1) zunächst eine kurze Inhalts-Uebersicht der Capitel meiner Einleitung her: I allgemeine Einleitung S. 128—130 (No. 1—10); II Inhalt: großer oder allgemeiner S. 130—6 (No. 11—30), einzelner S. 136—8 (No. 31—37); was ich aufnehme S. 138—140 (No. 38—51); III Artikel S. 140—3 (No. 52—65), IV Zusätze oder Glieder S. 143—152 (No. 66—101), V Stellen S. 152—7 (No. 102—127), VI allgemeine Uebersicht S. 157—160.

2) Gegenstände des Inhalts in alphabetischer Reihe, nach den Nummern verwiesen (eine nur theilweise Verzeichnung, da vieles sich nicht in bestimmende Wörter fassen läßt): Absatz 100 | alphabetisches Finden 89, alphab. Geltung 54—61, alphab. Reihe der Citationen 62, 92; alphab. Anordnung oder Reihe der Glieder oder Zusätze 75, 94, 96—98, 122—5 :| Anstrengung 5, 11; Antiqua 53, 112 | der Artikel vor Namen 57; Artikel (des Registers) [52—65]: allg. 91, 94, 97, 100; innerer Ausbau (7) 66, große Ausdehnung, reiche Ausstattung 7, 83, Citation 62, 120; große, Größe (7) 101; Artikel-Wort oder -Wörter 52, 53, 62 :| was ich aufnehme [38—51]; Ausdruck s. Mannigfaltigkeit, allgemeine Ausdrücke

oder Wörter 50, 80—83; keine Auswahl 36, Ausweichungen des Ausdrucks 16; Bände 110 (Bezeichnung); bedeutsames Wort oder Hauptwort 83--85, 91; Beisatz, Beisätze (s. übr. Zusätze) 7, 66; Belehrung 8, 82, 83; drei Bestandtheile 7, 53; Bestimmungen unter das bedeutsame Wort gebracht 83—85, 91; Buchstaben 54—58, 104—7; Citationen s. Verweisung | Composita 18, 22, 86—90, 94, 100: durch Nachsetzung 88, 89, durch Vorsatz 90 :| cursive Schrift 53, 112; deutsche Schrift 53, deutsche Wörter 53; dichterische Wörter 47, dicke Schrift 113, verschiedner Druck 53, Druckfehler 61; einfaches Wort 84, 85, Einfachheit des Ausdrucks 19, 23; Einschlüsse 99, Entferntes des Inhalts 37, Erklärung 62, Ersinnen des Aehnlichen 29; Erstreckung des Gegenstandes 106, 108, 112, 116; Finden (was dabei zu wissen und zu beobachten) 48, 89, 93, 100 | fremder Inhalt 40—44, fremde Texte 42—44; fremde Wörter 15, 17, 25 :| geographische Namen, Geographie 7, 37, 53, 65 (Dreiheit); gleichgültige Wörter 49, 50 | Glied als besondrer Satz 100; Glieder [*66—101*] 7, 66, 75, 91: alphabetische Reihe s. A; Menge derselben 91, 101—2; Zusätze dazu 94—98, 100 :| grammatische Formen 59; griechische Wörter und Namen 54, 58; Hauptsache 20, Hauptstellen 112—3, 116, Hauptwort s. bedeutsames Wort; ohne Hülfe 10 | Alex. v. Humboldt 1 (Register), seine Ansichten 9; seine Bestimmungen 2, 5, 7, 104; seine Sprache 14, 15, 17, 25, 46 † Inhalt [*11—51*] 8, 9: Aufzählung und Mannigfaltigkeit 32—35; einzelner [*31—37*] 8, 9, 11; großer oder allgemeiner [*11—30*] 16; in Worte fassen 12; Inhalts-Uebersichten Humboldt's 11, meine 11 :| Interpunctionen 99; lateinische Namen 54, lat. Schrift 53; Mannigfaltigkeit des Ausdrucks 14, 16, 19, 24, 27, 28; Mannigf. auf Einfachheit zurückgeführt 19; Massensatz 99, ungeheures Material 2, 6, 8; mein Mechanismus 10, 11, 51, 119; Mühe 5, 11; „oft" 111 (116), Orthographie s. Schreibung; Parallelen 20, 62; Personennamen 7, 53, 64; Plural 59, 121; Präpositionen vor Namen 57, kein Punkt 99; Reichthum 2, 6, 7, 9, 32—36; allgemeine Rubriken 80—83; nicht Sachregister 7, Schreibung 46, 60; verschiedne Schrift 53, Schriften 45, Schriftsteller 45; Schwanken 91 | Seitenzahlen (s. allgemeiner Stellen): bloße 103, 108, 116; leere 7, 66; Verkürzung 109; Seitenzahlen mit Buchstaben-Chiffren 102—7: cursive 112, 116, in dicker Schrift 113 :| Semikolon 99; simplex 22, 88; Singular 121, Specielles 36; Spitzenwort, -wörter 52, 53, 62; Sprache des Kosmos und Humboldt's 9, 14; Texte andrer Sprachen (als deutsche) 44, it. Wörter 39, 53 | Stellen (d. h. vorzüglich Seitenzahlen + Buchstaben-Chiffren; s. auch Seitenzahlen) [*102—127*]: alle oder ihre Beschränkung 117—9; bloße oder leere 68—74, 123; kurze, gleichgültige, durchgehende 112; lange, wichtige oder Hauptstellen 112—3, 116; stetige Folge 95, 124—5 :| Synonyma 15, 17, 20—27, 62; Titel von Schriften 45, Trennung 99; großer Umfang (vgl. Reichthum) 6—9; andre Verfasser

40—44; Verweisung, -gen (oder Citationen) 13, 21, 27, 62, 77—79, 92, 93; Vornamen 64, Vorsätze 90, Vorschwebendes finden 48; zu weit gegangen 51, 118—9; Wissenschaften 32—35 | an das Wort heften, in Worte fassen 9, 11—16: das Wort selbst genommen, halten am Worte 26, 28, 76; nicht das Wort selbst 79, 80; in Worte fassen 9, 11—16, schwer in Worte zu fassen 30; Wörter 46: allgemeine W. s. Ausdrücke, formelle 50; fremde 15, 17, 25 (s. noch bei Sprachen) :| Zahlen 109, 110; Zerstreuung und deren Verhütung 12, 13, 16, 19, 28, 29, 81, 125, 127 | Zusatz in mehreren Worten 67; Zusätze [*66—101*] 7, 66, 75: alphabetische Reihe s. A; Zusätze zu Zusätzen 94—98, 100, 126 :| große Zwecke 8.

Abkürzungen (so weit sie sich nicht von selbst verstehn, genugsam üblich sind oder leicht errathen werden):

a. adde: d. h. füge hinzu (s. No. 62), Art. Artikel
gebt. (daher gebt.) gebürtig: bei Ortsnamen, Gl. Glied
Hp. Hauptsache oder Hauptwort 21, = hp. hauptsächlich 21
Pers. da, daher: bei Ortsnamen: bedeutet Personen, welche da leben oder lebten; von da gebürtig sind
[pers.] persönlich 80
Pfl. Pflanze, Pflanzen; pl. oder plur. Plural 121
S., San, St., Ste. 56; sg. oder sing. Singular 121
s. d. siehe das; sec. secundum (der 2te, hintere Theil der Composition)
Th. Thier, Thiere; Zus. Zusätze.

Buchstaben und kleine Wörter: a 105, [a] 65, A. 65, ä 54, ae 54, am 107; [b] 65, B. 65; [c] 65, C. 65; de, de la, des, du 57; e 105; la, de la, les 57; m 105, me 107; ñ 55; ö, oe, ü 54.

Zahlen: arabische 109; römische: I II III IV V: 110.

Zeichen mit Nachweisung ihrer Bedeutung:

.... einige Punkte bedeuten, daß auf eine Strecke die Verzeichnung unterblieben oder überhaupt nur theilweise geschehn ist
; Semikolon 99
„ " Gänsefüße oder Anführungszeichen um Büchertitel 45
- kurzer Strich, ~ Schwunglinie } Vertreter des Artikel-Wortes oder einfachen Wortes (des primum) in einer Composition vor dem Ansatz, dem secundum compositi 88
— ein langer Strich: zur Unterstützung von || 99
= (das Gleichheits-Zeichen) bed. gleich 21, 27
≠ (das Parallel-Zeichen) bed. ähnlich 27
| und || lange senkrechte Striche (Stab und Doppelstab) und ihre Variationen:
⟧ :| und :|| |: und ||: ·|| und ||· hägen zusammengehörende Einschlüsse (Glieder mit Zusätzen u. ä.) ein, und sondern sie von der Reihe des Unzusammenhangenden (von der Aggregat-Reihe) ab 99

‖ 2 kürzere senkrechte Striche (nur oben über die Zeile hinausgehend): bed. 2mahl, d. h. das zweimahlige Vorkommen in demselben Drittel der Seite 111

‖‖ 3 solcher Striche: bed. 3mahl, das 3mahlige Vorkommen 111

* Stern: 1) verweist auf einen Artikel 78 2) in gemischten Personennamen, ohne Bestimmung der Vornamen und Personen, 64 3) zur Unterscheidung von Singular und Plural und ähnlichem in den Gliedern 65, 121 4) Massensatz 99

° kleines Rund oder Kreis oben in der Zeile: verweist auf Glieder des vorliegenden Artikels 78 2) zu Unterscheid. 65, 121

(°°) zwei solcher kleiner Kreise in einer Klammer bedeuten, daß die Wortform (sing., plur. oder eine Composition) nicht mit Zusätzen vorkommt, daß sie in der folgenden Reihe der Zusätze nicht mit erscheint

\+ ein stehendes Kreuzchen: im Art. A. v. Humboldt bezeichnet, was er selbst gesehn hat 2) zu Unterscheidungen

† s. 100

× ein liegendes Kreuzchen: 1) in demselben Art., worüber er geschrieben hat 2) bezeichnet, daß ich nicht alle Stellen aufnehme 118

( ) runde Klammer: a) um Worte: 1) Erklärungen oder Bemerkungen zum Artikel-Worte und zu den Gliedern 62, 77 2) Parallelen von Artikeln (gleiche oder ähnliche) 62 3) Zusätze nach den Stellen, auch Zusätze der Zusätze 95, 97, 98, 120, 124—6; b) um Stellen (Seitenzahlen + Buchstaben-Chiffren): 4) wenn der Ausdruck nicht wirklich oder genau so vorkommt; wenn ein ähnliches Wort (Synonymum), das simplex statt des compositi genommen wird 20—22, 115 5) das einzelne Vorkommen neben Hauptstellen oder langen Stellen 114

[ ] eckige Klammer: a) um Worte: 1) Citate oder Citat-Reihe andrer Artikel 63, 77, 78, 92, 93 2) bei Verweisung ähnlicher Glieder 77, 78 3) uneigentliches Wort als Glied (das nicht da steht, von mir gemacht ist); Synonymum oder allgemeine Rubrik 80; b) um Stellen (Seitenzahlen): 4) schließt die großen Hauptstellen für den Gegenstand ein 113.

Berlin 14 September 1860.

Professor Dr. Eduard Buschmann,
Bibliothekar bei der Königl. Bibliothek und Mitglied der Akademie der Wissenschaften.

Register.

A.

Äa (Aea; Fernland, *Colchis)* II 175a

Aachen: Carl der Gr. II 451e; [Perſ. da] III 192e, 255a, 599a, 607m | Quellen IV 250*a*, *502m*: Cornelius-Quelle IV 248e, 250a; Kaiſerquelle IV 250a,m :| Thiergarten II *112e–3a*, zu A. III 619e

*Aahmes = Amaſis II 159e, Aale IV 38a (in unterird. Waſſern), Aargletſcher I 372m; abacus II *199*, *263m–4a* (3m,e), 455a; Abälard II *288e,e* (claſſ. Alterthum); Abalus II 411a | Abänderung (von Gebirgsarten) [ſ. Trachyt] IV 482e; V 76e, 77a,e–78a :| Abaris II 173e, *418e–9a* | Abarten [ſ. Menſch, Thiere] I 379m, Abartung I 379e :| abattoir IV 35e, 36a; d'Abbadie IV 195a [perſ.], *a* (magn. Abw. im rothen Meer) | Abbaſſiden II 262m, 5e, 9m, 442e; IV 383m; -diſche Chalifen IV 24e :| *Abberille* (N Frankr.) I 298a | Abbildung [ſ. botaniſch, Gebirge, Magellan. Wolken, Nebelfleck des Orion, Pflanzen u. a.] II 390a; III 364e, 6a, 9m, 411e, 2a; -en II 5a, 157m, 314e, 390a; IV 411e|| :| Abbot IV 437m *(Rocky Mount.)*, Abbrennen III 609am, Abdallah (Chalif) II 451e; Abd-Allatif II *426e*||,e (Égypte), 445m, 452m; Abdrücke [ſ. Blatt] II 223e, Abdullah ſ. Waſſaf

Abdurrahman I (Chalif) II *256m*, *450am* || A. Sufi (perſ. Aſtr.) (Soſi II 328e, al-Ssufi) II 328e–9a||, 368e; III 100m, 170e, *343a*: Manuſcripte III 642a||, Name III *367e*; Nebelflecke gen. der weiße Ochſe III *314m*, *343am*, e, 367c; [perſ.] III *343a*, [Schrift] III 343a, Sirius glänzend III *642a*; Poſitionen von Sternen III *367e*, rothe Sterne III *642a*; Uranographie III *642a*, Zeit III 343e

*H. Abeken II *108a* (perſ., Cicero); Rud. Abeken (Rector): „Cicero“ II 18a, 108a † Abel-Rémuſat I 397m: Foe-koue-ki II 493me, japan. Encycl. IV 382a, oſt-aſiat. Völker II 438e; *Thian-ſchan* I 254e, 456a; IV 382a, *454m* :| Iſaac Aben Sid Haſſan (Aſtr.) III 314a

*Abend [ſ. Dämmerung, Himmel, Horizont, Leben, Sonne, Stern] II 47m,e; IV 117e, 8e; B.(= Weſt) III 158m ||· Abendland [vgl. Occident] II 189a, 265a, 290a; III 471m; pl. -lande (°°) II 51m; -länder (*) II 80e, 288a, 465c: Araber II 294e, Bewohner II 45a, Chriſten II 263m, Erzeugniſſe II 255a; europäiſche(s) II 149*n*, 183m*, 265a | abendländiſch [ſ. Cultur] II 187a

(Litteratur), 202e (Mächte) || abenteuerlich II 67e (Theorien), 478m; IV 216c–7a; Abenteurer sg. II 300m; pl. II 254m, 271a | *Aberdeen* III 78m, IV 302a (Abstand); *-shire* IV 147m :| abergläubisch IV 570m

Aberration (der Fixsterne, des Lichts) [= Abirrung] I 173e; III 90e, *127a||m*, e, 275a, 501e; IV 158a; pl. -en (cc) III 543am: des Auges III 166m, 202m, 3 , 543am; ∼s-Beobachtungen III 91m, e, 94a, e, 380m; ∼s-Constante III 91e||, 96e; ∼s-Ellipse II 358*me*, III 76e; Entdeckung III 125e, 154am; des Lichts III 277am (9a), 593e; zur Parallaxe zu benutzen III 277–*8a*

Abfall [s. Berg, Vulkan] (einer Bergkette, eines Gebirges) I 218m, 261e, 276*a*, 9a; IV 230a, 271a (∼s-Richtung), 338e, 561a (jäher); -fälle IV 149m (entgegengesetzte) | abfallen (geogn.) IV 412a

Abfeuern IV 542a; Abflüsse III 596a, 619a; IV 506m

*abgebildet II 85 , -lagert IV 366e, -legen II 270m; -lenkt [s. Licht] I 165e (Lichtwellen), 338m (Luft) | -plattet [s. Erde, Planeten, Ring] I 145m, 6a, 177m; III 329e, 332m: Gestalt I 469a, III 397a :| -rundet I 282a | -schieden II 158m; A-heit I 23e (ländliche), II 71a :| -schlagen IV 149a [Gestein] | -schlossen [s. Kreis] I 17e (in sich), II 160a, III 330e; Abgeschlossenheit II 172e, 200m, 225e–3a||, 246a,e :| abgesetzt (von Gestein) I 258e, 265m, 7a, 303m; -sperrt II 385m; -spiegelt I 13m, 157m, 237m; II 51e, 440e; -stumpft [s. Kegel] IV 576m, -stürzt IV 411e–2a; -zogen (= abstract) II 107m (Ideen)

-*Abglanz I 16m; II 89a, 96m, 261a: schwacher I 259m, II 49m :| Abgötterei II 242a | Abgrund IV 299a; -gründe IV 499e: des Meers I 322m,e || Abhang [s. *Alpen*, Berg, Gebirge, Vulkan]: pl. -hänge I 278m, 301e (von Formationen); IV 452e (schroffe) | abhängig von etwas I 210a, 326a, 356e, 378m; IV 39a, 83e (von einander) † Abhängigkeit [s. in mehreren Art.] I 304m; III 104a, 430a,m, 527e, 587e; IV 79a, 148am: gegenseitige, von einander I 250m, 1a, 7m, 345m; III 278m; IV *16e–17m*, *18am*, 59e, 83e–84a, 152a, 368m || sich abheben (von etwas) [s. Sterne] II 67e, III 70m: von einem Grunde [s. Sterne G] I 143a, III 68e | abhel (Baum) II 449e, *Abhira* II 416e, cordillera de *Abibe* (cd. *Aridi)* (Neu-Gran.) IV 554e

Herm. Abich: Andesin IV 621e, *635*; Andesit Humboldt zugeschrieben IV *635a*, *Apscheron* IV *579am* (Gas u. Erdbeben) | *Ararat* IV 285a, 385a (Lava) (m), *521e*, 582e, 636m: bestiegen IV 284e, 384e :| Karte von Armenien IV 493a; *Ätna* IV 631a, V 45e–46a (Flammen); Aufsätze IV 582*me* | *Caucasus* II 419a; IV 224a, 254a, 367m, *384m*, 492e (meteorol. Stationen), 3a (Karte), 582*m* (Mittheilungen an Humb.): Fortsetzung des *Thian-schan*, Zusammenhang mit ihm IV 384m, *507* :| Analyse des Chimboraze-Gesteins IV [*627m–8m*] 629 (über sie), Bimsstein des *Cotopaxi* IV (365e) 577me | über *Dagheſtan* usw. IV 492m: Bernstein IV 294am, 492m :| Drachenfels IV 621a (Trachyt), 9m (Quarz); *Dſyndſerly-dagh* IV 621a, *Elburuz* IV 276a (See); Zusammenhang der Erdbeben mit warmen Quellen IV *223e–4a*, 492m,

579am, 635a; Feldspath IV *622a*, 631a (-Familie), 5e („Kennmiß"); „vulk. Erscheinungen in Italien" IV 516m, *Kasbegk* IV 636m, rocca *Monfina* IV 516m, Persien IV 223 ; [pers.] IV 223e, 254a, 384m, 507m; Dierit-Porphyr IV 621e, Sanidin IV 467m, heiße Quellen von *Saragyn* IV 579a, Vulkan *Saralan* IV 582m; Schlammvulkane u. Naphtha-Feuer od. -Quellen IV 253 -4a, 267m; Trachyt IV 621a, Oligoklas-Trachyte IV 636m; *Tschegem* IV *376m* (Bimsstein) | vulkanisch [s. Italien]: „Bildungen" IV 577e, 636m; Gebirgsarten I 246a

*abies s. pinus; Abietineen I 470a, II 57a :| Abirrung [= Aberration] s. Licht | sich abkühlen I 344m, -end II 483e; Abkühlung [s. Erde] I 266a, 271a||, 450c; IV 269m, 631m ┬ Ablagerung (bes. von Gebirgsarten) [s. Kiesel, Quarz, Schichten, Steinkohlen] IV 251e||, 282am, 620m; -en I 266e, 296a||; IV 249m, V 77a :| ablaufend II 380e (Wasser), 9e (Fluthen); Ablängnen II 413me; ableiten V 21e, Ableitung s. Magnetnadel | ablenkend I 175m, 423m (Ursachen); IV 71a (Wirkung); Ablenkung [s. Compaß, Geschosse, Licht, Lothlinie, Magnetnadel, Pendel, Senkblei] I 114e [von Weltkörpern], 176e, 329a (der Strömung); II 326a (der Gewässer), II. 36m, IV *157e-8a* ┬ ablesen [s. Scale, Winkel] (an einem Instrument) III 72e; IV 43e, 188m; A- (it.) IV 51a, 126a, 8m, 163e, *188am||*, 198a; Ablesungen IV 166a :| abnorm I 258m, 261m; III 589a; IV 195m (scheinend), 252e, 454m, 543a | *Abo (Åbo)* I 151a, 313a; IV 151m [Pers. da]: Sterncatalog III 196e; Sternwarte III (259e, 296e, 308m) ┬ Abplattung [s. Erde, Planeten u. einzelne: Jupiter] I 135a: Polar-A. s. Erde A :| vor Abraham II 443a, Abraxis = Hipparch. Ant. Abreu II 311e, *Abruzzen* III 608a [Ort da], Abs (arab. Stamm) II 49m, Absatz V *43am*; Abscheidung I 259a, 311m; Abschen I 374m, Abschluß IV 368a, Abschnitt II 238e | Abschreiben II 286a (v. Büchern: kostspielig), -er (pl.) III 424a ┬ Absehen III 61e, 107m; -er [= Diopter] III *107e-8a* ┬ Absetzen V 44e, a-end V 73a ┬ absolut [s. Bestimmung, Bewegung, Größe, Höhe, Maaß, Menge, Messung, Quantität, Raum, tief, Tiefe, Werth, Zahl] II 248e; III 10a, 15m,e, 50a, 103e, 177a, 264a, 431e (gegen scheinbar), 3a (= wahr); IV 233m, 248m, 303e: gegen relativ III 362a, IV 89e ┬ absondern s. Gas, -end II 330e: Absonderung [s. Völker] I 262a; IV 244e (∼s-Flächen), 251e (-en) ┬ absorbiren s. Wärme; -end II 282e (alles a.); III 63m, 309e (Kraft); Absorption (= Entziehung III 170a) [s. Hygrometer, Licht, Lichtstrahlen, Sonnenstrahlen, Wärme] II 381a, 6e; III 70a, IV 258e: ∼s-Vermögen I 341a||,m ┬ abspiegeln II 18m (in der Seele); sich a. I 119m, 265a, 329e, 379a; II 4e, 35m, 358e, 392e; III 7a, 372a; IV 618e; Abspiegelung I 34m, 64a; II 46a :| Abstammung [s. Mensch, Völker] I 383e (Gemeinschaft), 4m (verschiedne); II 16m (Verwandtschaft)

Abstand (= Entfernung) [s. viele Art.: Erde, Mond, Planeten, Sonne, Sonnensystem, Sterne, Vulkane, Weltkörper] I 363a, 387a; III 507a, 612a,m; IV 29m, 317a||, 321e, 5e, 391a; pl. Abstände (*) III 276e, 398e, 436e,

593m; IV 48e, 233e, 607a: Geſetz* ſ. Planeten; gleiche(r) III 507me, IV 144e*; mittlere III 435a*, räumlicher IV 613e; relative(r) III 263e, 437a*; ſenkrechter I 420a, ∼ſphäre III 188m, [ungeheure] III 312m*, verſchiedne I 413e

*in abſteigender Folge III 507m; abſterben, A. ſ. Gefühle | ſich abſtoßen [ſ. Gebirgsarten] III 29a, IV *637m*; A. V 22m; a-end I 206a, II 253a: Kraft III 45e, Kräfte I 441a; Abſtoßung (= Repulſion) [ſ. Magnet, magnetiſch, diamagn.] II 382e||; III 17e, *34am*, m (∼skraft) || abſtract (= abgezogen) V 60e | Abſtraction [ſ. metaphyſ.] I 52m (eine), *67* (2 Formen); II 394m (reine); pl. -en I 59m (Welt der); II 257m, 282m (leere); III 438e, IV 11e :| abſtrahiren von etwas II 90e || Abſtufung I 287a; -en I 66e, 264e, 367a; II 44m, 54a, 88m, 194a, 278e, 313e; III 169m, IV 14a; Abſtumpfung ſ. Kegel | Abſturz IV 340a||, 375m; -ſtürze IV *425a* :| abſurd II 346e, abteufen I 417a | Abtheilung [ſ. Pflanzen, Thiere] III 427e (räumliche), -en I 382e (große) :| Abtönung (Mal.) II 82m

*Abu-Bekr II 247e, A. Arrafi = Razes, Abu-Bekri ſ. Altizini, Abu-Ishak ſ. Iftachri | Greg. Abu'l-Faragius: hist. dynast. III *414e, 5a*||; Verfinſterungen ib. :| Abulfeda II 447m, Abulgafi I 492a; Abul-Haſſan Ali II 254e, *446e-7a*, 469a (aſtron. Inſtrumente); III 61e (Röhre); Abul-Mahaſen (arab. Schriftſt.) IV 381a *(Medina)*, Abul-Ryhan II 453m | Abul-Wefa (arab. Aſtr.) II 260me (Almageſt), 453e-4a; A. Buzjani (arab. Mathem.) II 262m :| Aba Mohammed ſ. Chokandi, Abuſimbel (Ägypt.) II 434a, Abu-Zeyd-Haſſan II 446a

*Abwägen II 380e, -ungen IV *588a* ┐abwechſeln [ſ. Gebirgsarten] IV 637m, A-lung ſ. Formen :| Abwege III 13a ||· abweichend II 75a | Abweichung [ſ. magnetiſch, Magnetnadel, Meridian, Pendel, Sonne, Sterne] III 174m (ſüdliche), IV 504m-5; -en I *365-6m* (in der Witterung uſw.) || *Abydus* I 402a | *Abyſſinien* II 154m, 293a (484a Schnee); a-niſch II 484a, IV 102m (Exped.)

académie (die Pariſer; = Inſtitut) [ſ. übr. Akademie und die Städte] 1) allg. (auch acad. des sc.) II 520a, III 126m, IV 25m: ihr eine Arbeit vorlegen IV 154e, it. vorleſen IV 571e; Schriften III 550m, Secretär IV 86m ┐2) acad. des Inscriptions II 407e, 415a: Humboldt II 263e; mémoires III 585m; IV 154m, *9me*; Regiſter IV 155a :|| 3) acad. des Sciences [vgl. 1)] (auch Akad. der Wiſſ.) I 433e-4a||: eine Abhandlung I 520am, III 126m; Anſicht III 154me; comptes rendus× I 393a, 407a, 412e, 423e, 8a, 440m, 465a; II 453m; III 57a, 108m, 381m *(540e)*, 582a, 3m, 622e; IV 157e, 8a, 164e, 207a, 378a, 512e, 566m, 601e||, 612a; V 10m, 22m, *49e*, *51me* | histoire III 124m,e, 362a, 9a; IV 571a; regiae scient. acad. historia III 126e ┐ mémoires I 409m,e, 412a, 420e, 2e, 4m; III 126m, 7a, 356m, 361e, 2a, 7m, 9m,e, 370a, 537a, 552m; IV 155m, 166a, 353m, 571a; V 51e, 52m; mém. présentés I 432a, mém. de math. et

de phys. présentés IV 175e :| ihr mittheilen IV 197m; Secretär 1434a, III 126e; IV 61am, 86m; Sitzung 1434e; IV 25m, 353m||

**Acadien* 1325a; *Acaguisotla* (gegen Chilpanzinge) IV 478a (Gebirgsarten), *638m* (Porphyr); Acalephen (fl. Thiere) 1330e; *Acangallo* (bei Arequipa): Bimsstein V 38e, 54m | *Acapulco* [a. A. v. Humb.] II 482e–3a; IV 55a (Gali u. Jayme), 638m (Weg): magn. Neigung IV 72m||, 109a :| *Acatenango* (bei Guatem.): Vulkan dabei IV 544a, V 27a; Bai von *Acayutla* (Mittel-Am.) IV 300m; Accord (Mus.) s. Mell, -de III 437m; *Acesines* (Fl. Ind.) II 197e||

**Achaja:* Erdbeben [vgl. *Bura*] III 578e, 9a||,e, 581a; IV (225a): Comet dabei [= des Acteus] II 578e, 9a||,e||, 580m, 1a; Städte IV 225a :| achäische Colonien II 179m || Achämeniden (alter pers. Königsstamm) II 185e, der A-de II 204e | Achernar (Stern im Eridanus III 174e) II 486am; III 97e–98a, 103a (weiß), 132a (Lichtstärke), 174e (Name), e (sichtbar), *e*: 1ter Größe III 102e–3a, 174e :| *Achilchotla* (Mex.) IV 568e, Achmes (= Amasis) II 418m | achromatisch [s. Fernrohr] III 79e; A-tismus III 78e, 79a

Achse (vgl. Axe) [s. Äquatorial-, Berg, Bergketten, Bildung, Erde, Krystall, Magnet, Polar-, Sonne und viele Weltkörper, Vulkan]: von Weltkörpern s. Zus.; eines Körpers III 121e; von verschiednen Gegenständen III 563m; IV 278m, 285e, 432a, 592e ||: (alle Bed., comp. Achsen-) -drehung [s. Erde] I 145e, III 301e; feste IV 18e; Haupt-A. I 311a,e; III 176m; mittlere IV 394m, -Neigungen III 421a | -richtung I 272a; IV 286a, 316e, 320m, 394e, 414e, 507m,e, 588e||: Veränderung IV 149e, 547e :| Rotations-A. [s. Erde] I 98a, III 513a; -stellung [s. Erde, Planeten] I 98a (-en); III 24e, 400m; IV *49a*, a (nord-südl., ost-westl.); Umdrehungs-A. I 97e ||— achsig: ein- [s. Krystall] IV 163e, 477e; zwei- ib.

**Ächtheit* II 127e; Achtung III 265e, IV 415a || Acker (= Culturstück): Äcker I 212m|| (bei Erdbeben) | Ackerbau I 343a, 7a, 9a, 358m, 365m; II 100m; V 31e, 87a: bei Amerikanern II 488e, gegen Pflanzen I *374me*, punische Schrift II 219m, Zustand I 311e † Ackerbauer II 338m [Völker], III 412me (sg.); a-ende Völker I 374m; II 242e, 488e, 9m

Aconcagua (Vulkan in Chili) I *357e*, *483a*; IV [*529e–530a*, *551e*]: Ausbruch mit andern Vulkanen zusammen IV 542m, celessal IV 529e; entzündet IV 322e, *529e–530a* (zweifelhaft, ob noch); Gipfel III 606m, höchster im Amer. IV *321e–2a*; Höhe III (606m); IV *319m*, *321e–2a* [*529e*, *551e*]; Lage IV 319m, 551e; Messungen IV *551e*; viele Pers. über ihn IV *529e–530a*, *551e*; in Thätigkeit IV *529e–530a*

Joaquin Acosta (Oberst): viajes á los Andes IV 494a, 502e, 525e, 6e, *534e*, 542m, 572e, 613a; Bouffingault's Reise IV (460m) *534e*, 572e, 613a; Salsen der Prov. *Cartagena* IV *511am* | *Conseguina* IV 542am: gehört IV 226a, 494a, *534e* :| *Cumbal* IV 526m, Élie de Beaumont IV 513a; Ausbruch des Gas-Vulk. von *Galera Zamba* IV *261m–2m*, *511a,m*, 3a |

Neu-Granada: Geschichte IV 166e; Karte IV 428a, 554m :| [pers.] IV 166e, 259e, *261e*; *Puracé* IV 526e | paramo de *Ruiz* IV 502e: Schlamm-Ausbruch V *(28a) 51me* :| semanario IV 528a, Temper. der Tiefe IV *166e*, Tod IV 261e, *Tolima* IV 319a, *Tuqueres* IV 525e; Schlammvulkane von *Turbaco* IV *259e, 261a, 510m–1a*; Hebung der Vulkane IV 572e ||— Joseph Acosta II *313e–4a*: 4 Linien ohne Abweichung I 439e, II 321e; IV *56am* (57e), 58m (135a), 171m, 202a; Feuerland II 476m, Giganten-Felder II 481a; historia nat. y moral de las Indias I *74m*||, 439e; II *298m*, 332m, 476m, 483a, 5m; III 350m, 476e; IV 56am, 171m, 202a; Kohlensäcke II 328m||, 485m; III 151m, *350me*, 369m; das südl. Kreuz II 332m, 486e; Milchstr. III 350me; [pers.] II 298m, 328m; III 350m, 476me; IV 56a; in Peru III 476me, peruan. Woche III 476me; südl. Polarland II 476m

**Acqua fanta* s. *Catania*, acroama II 346e, acta eruditorum III 552e–3a, Actien-Gesellschaft für den Vulkan *Mayaya* IV *298m–9* (Em), actinometrisch III 57a, actio in distans IV 174e, Actionäre IV 299m | Adalbert Prinz von Preußen III 73e–74a (Reise nach Bras.), ib. (Amazonenstrom, Tagebuch), 116am („aus meinem Tagebuche"): Sternschwanken III *73e–74a*, 116am :| Golf von *Adalia* (Kleinas.), Adamastor (Riese) II 123m; *Adamaua* (Afr.) IV 377e, *8am* (Berge) ||· Adams III 68a (Sichtbarkeit) | J. C. Adams: Copernicus III 538m; Neptun: frühe Arbeit über ihn (über den störenden Planeten) III *534am*, *554me*; seine Äußerung über das Verhältniß seiner Arbeit zu der le Verrier's III *554e*; Masse des N. III 554a; [pers.] III 534a, 554e; Venus-Phasen III 538m † mount *Adams* (Oregon) IV *441e* || *Adda* (Fl.) III 622e | *Adelaide* 1) (Austral.) IV 137e 2) Vorgeb. auf *Boothia felix* IV 99me :| terre d'*Adélie* (gegen den S Pol) IV *89m*; *Aden* I 480a; II 292e, 329a; III 344a; IV 381a (Lava), e (Umwallung); *Adepsos* (Euböa) I 231a, 448a | Ädelchen III 404e; Adern vgl. geädert; s. Berg, Licht, Quelle; aderartig III 403e, 546m; -förmig III 404a,m :| Adhad (pers. Dichter) II 43a, auch Dschelaleddin A. II 118e; Adhärenz II 430a

Adler A. Vogel I 48e, 424a; V 87am (-Augen) || B. Sternbild III 327m: Gestalt II 330e; Milchstraße III 184e–5a, 7a,m, 589m; Nähe I 92e; neuer Stern III 220m, *2e*, 258e | Sterne: *α* Aquilae: 1ter Gr. III 138m, 142m, 222e, 254me; *β* III 248m||, *γ* III 140m, *δ* III 284m, *ζ* III 140e; *η*: gelb III 235a, Größe III 236a; veränderlich III 235a, 6a, 8a, 241a, 3m *[8am]*; *ϑ* III 141m, *ι* III 248m, *s* III 187m

*Administration II 217m | Admiral s. Columbus; Admiralität: engl. IV 586e, ~s-Inseln (bei Neu-Guinea) IV 421e, ~s-Karte IV 586me :| *Adolffkoi* (Ural) I 279a | Adonien (Fest) II 131a; Adonis II 130e: -fest II 130e, -gärtchen II 131a, -garten II 131a, -gärten II *130e–1m* :| *Adramiten* (in Arab.) II 155e, *Adrasan* (Kleinas.) IV 530e, Adrastus III 407a | Jac. Adriaansz, gen. Metius (II 355): Erfindung des Fernrohrs II *355m,e* :|

Adrias II 404c | adriatisches Meer I 318c, *476e* (Niveau), c (Form); II 163m (-busen) (404c), 414c (sichtbar): Richtung I 475a, II 155m :| *Adulis*: Inschrift II 323c, 484a | Adventure (Schiff) IV 550c, A. and Beagle: voyage ſ. Darwin, -Bank II 152m :| *Aea* ſ. *Äa*

Aërolithen [eig. = Meteorſteine (I 120a); aber auch = Meteorſt., Feuerkugeln u. Sternſchnuppen (Inh. Überſ. u. I 120e; = Sternſchn. I 130m); Sternſchn. werden abgeſendert, und Aërolithen = Meteorſt. u. Feuerkugeln geſetzt: ſ. viele Glieder bei Meteorſt.; — ferner = Aſteroiden, Meteor-A.: beſ. von Bd. III an; — auch gen. Feuermeteore; allg. Meteor-Phänomen III *602am*] (vgl. *Ägos Potamoi)* I *57e–58a, 95a* [120–142, A. 393–409], *120a, e–5e, 7m–8*, 136a, *e–7*, *9–142m*, e, 8e, 9a, 396m, *7e–8a, 400–3a* (2m), *6m–7a*; II 363e; III *573me* [592–617, A. 618–624: d. h. *(592–3m) 4–8a* (nur 4–5a,e–6a), *612e–7*, *622e–4*], *594am*, *602am* [die ganze Erſcheinung]; sing. Aërolith (*) (auch ein beſtimmter) III 594a, 608all, e, 9m, 611a, 5e, *576e* || Einſätze (ſ. mehr bei Meteorſteinen) (compos. Äerolithen-): Ähnlichkeit III *613am*, Analyſe III 613e–4a, angezogen IV 7m (durch die Erde) | Anſichten, Meinungen darüber III *573me*: der Alten (beſ. Griechen) III *594e–5a, 618m* :| a-artig I 93e, gelangen in unſre Atmoſphäre III 594a; Aufmerkſamkeit darauf III *592* (neue), *2e–3m* (künftig zu richten) [*622e–3*]; [Aufzählung, einzelne] (ſ. beſ. -fälle) III 608a, 615e, 6a, 623e–4a; Ausſehn III *613am* (Ähnlichk.), *m*; Beobachtung(en) III *573me* (fortzuſetzen) [*592–3m*] *2* (neue), *2e–3m* (Rath für fernere); Beſchaffenheit ſ. Natur; Beſtandtheile [= chem. Verb.; ſ. näher bei Meteorſteinen] I 57e; III [*612e–7*] *3me* (Verſchiedenheit), *me* [Aufzählung], 5e; Beſtimmungen III *593am*; Bewegung I 58a, *128*; Bildung [= Urſprung] III 602m, chemiſche Verhältniſſe [= Beſtandth.; ſ. näher bei Meteorſt.] III [*612e–7*]; Eindruck II 363e; III *594am*, 5a, e, 6m; [Elemente] III *593am*; Entſtehung ſ. Bildung, Urſprung; Entzündung, entzünden ſich [= leuchten] I 125m, 142m; III 594a: Erde ſ. angezogen, erhitzen ſich II 363e (in unſrer Atmoſph.), Erklärung III *598a* || Fall [= Herabſtürzen] I 57e, 140m; III (602m) [*610m–2a*]; -fall I 395e, 6a, 400a, 1e, 4m, 8a; III 165m, 579m, *595all–6a, 8a* (Erklärung), 622e, 3e | -fälle [Aufzählung ſ. bei Meteorſt., °Nachrichten] I *122me*, 130m, *140*, 9a, 395e, 402a, 4mll, 6e (jährl. Zahl); II 348m; III *592am* (neue Beobachtung), *4me* (älteſte), m,e: [Aufzählung] (ſ. oben A, Nachrichten; beſ. aber Meteorſt.) III *594me* (e); einzelne I 122e, 4m, 134m, *396e–7m*; III 608e, 610e ⎾ fallen [= herabſtürzen] III 608e*, 610e; fallender III 594a* || aus Feuerkugeln [ſ. übr. Feuerkug.: Meteorſt.] III 608m, er bietet fremdes III *594am*°; Geräuſch II 363e, III 623e; Geſchichte [vgl. Nachr.] III *592* (neueſte), *4me* (älteſte); Geſchwindigkeit [vgl. Wurf-] I 123m, III *593a*; Geſtalt(ung) III *593m*, *623a* (Pfau!); Gewicht III 623e*; Gewölk dabei [= Wolke] I 122m,ell; Größe III 432a, 548e, *593m*; herabſtürzen, H. [= fallen, Fall] III 602m (zur Erde): Höhe III *593a*: Fortſchritte in der

Kenntniß III 592 (bedeutende neueste), *2e–3m* (wie sie weiter zu bewirken); [in Ländern und Gegenden] . . . III *594me*, *613m*; leuchtend werden, zu leuchten beginnen [= Entzündung] I 121a, 3a, *5am*, 142m; Licht III (594a); -Massen [vgl. Meteormassen, Massen] I 58a; mehrere, viele III 623m,e; Mensch getödtet III 611a*, Nachrichten (von A–fällen) [vgl. Gesch.] III *594me* (älteste); Natur, Beschaffenheit, Wesen I [*120e–5*] *8a*, 396m; III *573me*, 592m (räthselhafte), *me* (neue Forschung), 3m [*613* Ähnlichk. u. Verschiedenh.] (8m); Personen III *592e*; physische Verhältnisse III 593a,m; Richtung I 57e, Rinde f. Meteorst.; rotirend, Umschwung I 125a, 149a; a-schleudernd III 594a, zu unserm Sonnensystem gehörig III (628m), -strömungen I 404e, bei Tage f. Feuerkugeln, Theile IV 576e*, Umschwung f. rotirend | Ursprung (Entstehung) [vgl. Bildung] I [*136e–7*, *400*, *1m–3a*]; III *573me*, 593m *(8a)*: kosmischer . . . III (594e–5a); aus Mondvulkanen! I *127m–8a*, *400–1* :| Verhältnisse [i. chem., phys.] III *593am*, Verschiedenheit III *613me*; Vorgang, Beschr. III *610e–1m*; kleine Weltkörper I 57e, 125a; Wesen f. Natur, Wirkung IV 576e* | Wolke dabei [= Gewölk] I *123am* (schwarze); III 609m, 610e; -Wolke III 579m; Wölkchen III *611am* :| Wurfgeschwindigkeit [vgl. Geschw.] I 57e, 128m; Zahl f. mehrere

*Aërostat IV 95m,m (Abnahme der magn. Intens.) | aërostatisch: Ascensien I 360a, Reise III 57a; Reisen I 365e, IV 236m :| aesculus (Baum) I 43m; aestuarium, pl.-ia II 410e–1a||

Affen [s. gorillas] II 167e, 229m; IV [*535–6a*]; sg. Affe (○○) I 43m: in Afrika II 314m, IV (535m); [in Gegenden] IV *535me*, [im Handel] II 416a || -Insel IV 304a, V 25a | -Inseln [= Pithecusen] IV [*535–6a*] *5a* (zwei): Affen darauf, ihr räthselh. Zusammenhang mit Affen IV *535–6a*; alte Bewohner IV 535a || Namen IV *535am*, -Name IV 535a, -sitz IV *535a*, in A. verwandelt IV 535a

*afficiren [s. Platte] I 206a, 340m; III 45m; -end IV 130a; -irt werden I 185m, IV 17e :| Affinität (= Verwandtschaft) [s. chemisch] II 348e, pl. -en IV 266e (Spiel) | stellae affixae II 503e; III 37m, 115m, 193m; stella affixa III 163e; affixum sidus III 37e :| affolement de l'aiguille IV *124me*; *Afghanistan* II 32e (Bergketten), 425a; *Afiun* s. *Karahissar*

Afrika (‡ *Libyen*) [s. *Asien*, *Europa*] I 307e || V. *afrikanisch* [s. *indo-afr.*, Neger] I 191a; II 182m, 293a, 430e; III 324e, 562a || Zusätze (zu *Afrika* und *afrikanisch**): in alter Zeit II 111a, A. und Amerika I 328m; Äquator III 344a,m, 354m, 360a; IV 67a, 378e (südl. vom); Araber II 251m, 3e, *4am*, 263am; III 344a; s. *Asien*, bekannt [vgl. Kenntniß] IV 378e (Küste), Beobachtungen III 296m*; Beschaffenheit I 352e; II 150e, 315m; Cap II 152m*; Central-A. [= Mittel-] IV 136m (magn. Abw.), 378e (unbekannt), *e* (Vulkane?), e (Wasser?) | Colonien [= Pflanzst.; s. ○Phönicier] II 88a (südl.), 156m* (nördl., westl.), 177e; III 344a (arab.); Colonisirung II 151e | Continent [= Festland] II 293a, 306a*; III 344e;

IV 136a*, 377e, 8e; zum alten C. gehörig I 423a :| Cultur II 150e, Eingeborne IV 378e | Entdeckung (von Theilen) II *292m–3m* (302m, 327m); III (562a); -en II 302m* :| Erzeugnisse II 168m (Gold), 314m; s. *Europa*, Expedition IV *202m** | die Feste IV 451a, Festland [= Cont.] IV 581e :| Gebirge III 503am (im Innern wenig bekannt), IV 377e | Gestalt I 307e, *9a*, 471m; II (150m) *293m*||, 306a; IV (378e): gegen Südamer. passend I *309me*, 472a :| Goldküste V 64e*; Größe I 351a, II 361a, IV 102e; Handel I 319a; II 168me, 202m, 241m, 3e; Inder in A. II 168e ||· Inner-A. II 253e | das Innere: magn. IV *102e* (Äquator), *202am* (Abw.); unbekannt II 503am, IV (378e); innerforscht IV 377e :|| Inselgruppe entdeckt II [*164m–6m**]; Inseln IV *377a* (vulk.), 585m (vier) || Kenntniß s. bekannt, unb.; Einfluß auf das Klima I 351a, Kneten* s. magn. Äquator | Küste [a. Nord, Ost, West, NW] II 152a, 163e, 413ell; [b] 1373e, II 164e; IV 27m, 535m; pl. (°) II 327m: magn. IV 100e* (Linie), 136a°; ∼uländer IV 378e (bekannt) :| Lage I 312a; II 155e, 408m; IV 91e || magnetisch: Abweichung IV *136am*, *202am*; Äquator IV 100m, *2me*, *3am* | Linie(n) IV 92m: der Abw. IV *136am*, *202am*; vielleicht L-en ohne Abw. IV 136m; der schwächsten Intens. IV *195am* || Meer bei A. III 342e, Mineralquellen IV *500me*, Mittel-A. [= Central-] II 252e, Nationen [= Völker] I 380a*, Natur II 315m || Nord-A. IV 445m, V 58m; nördliches I 232m; II 162e, 251m, 263a, 444e; III 441m, IV *224me*; nord-afr. II 156m; Nordküste II 174m | Nordwest II 163e: Inseln II [*164m–6m*] 6a, *412e–3*; phönicische Colonien II *163e* (5m), 6e, 174m, 8a, 412m; -Küste II 161e, 3e, 178a; nordwestliches I 319a :|| Ost-A. II 155e, 6a, 168e, 227m, 241m; III 354m (Verkehr), IV 91e: magn. Äquator IV (*102me*) *3am*; östliches II 290a, 408m, 434m; III 342e, IV *377me* | ost-afr. [s. noch Küste] II 415m, 476m; IV 102m (Continent) ┬ Ostküste II 166e–7a, 177e, 203m, 243e, 292e, 3a, 4m, 7a; III 344a: Handel II 142m, Meer IV 409m, Reise IV 67a, Schiffahrt IV 51m, Verkehr II 142m; östl. Küste II 315m, 415a; IV 103m; ost-afr. Küste II 168m, 250a || Pflanzstätte [= Col.] II 164a*; Colonien der Phönicier [a. Nordwest] II *163e*, 174m; Plateaus III (540m), Priester II 292e*, Quellen s. Mineralq.; Reisen II *292m–3m*; III 252m, 314e, 344e, *354m*, 562a; IV (*202m*); Sandmeere II 150e, Spitze s. Südspitze || Süd-A. II (88a), südliches III 252m [Reise], süd-afr. I 329a; südöstliches II 202m | Südspitze, Spitze I 307e, II 297m: Beschaffenh. IV *195m*; Entdeckung II *292e–3m*, III *367e–8a*; Gestalt früh bekannt III *344me*; Inseln dabei IV *412e*, *e* (vulk.), 588a; Lage IV *195m*; magn. Linie IV 136m, 195m; Umschiffung [s. Gl.] II *467me* || Strömung I 75a, 329a*; Temperatur II 155e, Thiere II 416a, [Topogr.] IV [*377–8*]; das tropische II 295m, IV 52a; Ufer IV 371m* | Umschiffung II 173e–4a, 290a (7m), 302m (4e), *467me*: Umseglung II 159m, *407e–8* :| unbekannt [s. Inneres] IV 451a, ungegliedert IV 378e, Verbindung mit A. II (183m); Völker I *380am* (dunkle Farbe), andre V. s °Inder || Vulkane IV [*377–8*, A. *581e*]: Mangel entzündeter

IV *378e*; hiſtoriſche IV *377*, *446a* (Zahl); vor-hiſt. IV *377e–8*; Zahl IV *446a*, 451a | vulkaniſch [ſ. °Inſeln] IV *578am* (Gebiete, Gegenden), 581e (Thätigkeit), e (Erſcheinungen) || Wendekreiſe III 344a || Weſt-A., weſtliches A. ſ. Küſte; weſt-afr. [ſ. Küſte] II 156m, III 344e (Reiſen), IV 92m (Littoral) | Weſtküſte I 309e; II 166e, 314m; IV 100m*, 1e: Einſchnitt IV *550a*, Entdeckungen V *64e–65m*, Handel II 170m, Normänner III 314e, ſ. Portugieſen, Reiſe IV (27m); Schifffahrt dahin, früh beſucht II 295me; III *174e–5a*, *344*; IV 52a, 53a (92m, 114e–5a); V *64e–65m*; Seefahrten V *65a*] weſtl. Küſte II 254am, 393a; III 174e–5a; weſt-afr. Küſten IV 287e, 550a; Küſten von Weſt-A. II 253e || Winde II 483m

Affchena (bei Bokhara) II 255m —|| ägäiſches Meer (= griech. Archip.) I 235m, 274e, 456e; II *151e–2a*, e, *171e*, 4m: griech. Städte II 178m, Theile II 404e; eine Völkerbrücke II 171e, *2a* | Inſeln II *154am*, 162e; IV (323a): Geſch. II (*172a*), Vulkane IV 323a; Inſel IV 560e, -welt II 172a

*Ägäon II 181a (Säulen; = Meerenge von *Gades*); *Agaſchagokh* od. *S. Johannes Theologus* (vulk. Inſel bei *Umnak* erhoben) IV *296me* | Louis Agaſſiz I 356a (Gletſcher); foſſile Fiſche I 287a, *8e–9m*; poissons foſſiles I 48m, *288e–9m*, 466a (du vieux grès rouge), m, 7a :| Agatharchus (Bühnenmaler) II 127a; Agathemerus (-os, -mer) I 305e, 470e; II 435m, 9a; IV *161a* (Geſtalt der Erde), a (de geogr.); IV *608e–9a* (Diaphragma des Dicäarchus); Agathias II 227a, Agathodämon II *224e–5a* (Atlas zum Ptolemäus); agave I 156a, 348e (blühend) | Ageſianax I 471e, II 440e: Mondflecken III 502e–3a, 544a :| Agglomerat (= Trümmergeſtein) I [*281e–3a* -Bildung; 2a, m], pl. -te I 27e, 267m; Agglutination I 114e, 302e

Aggregat [ſ. Kenntniſſe] I 39a; III 86m, 231a, 314m; pl. -te (*) I 163e; III 34e, 319a; IV 473e: [mineral., von Gebirgsarten, beſt. Mineralien] III 613e, IV 425m; encyclop. I 51a, -ſchichten I 284a; -Zuſtand I 86m, 272a, 320e; III 332e, 348a,m; V 73e | Aggregations-Zuſtände III 22e —|| *Ägina* IV 429a (Gebirgsart), *474m* (-Geſtein), 560e (im ägäiſchen Meer), 621a (Cap): Trachyte (3te Abth.), Trachyt-Art IV 470a (*4m*), 560e, 621a :| agiren IV 193m, Agiſymba II 431a | Aglaja (47ter kl. Planet) V 116a: Elem. V *113me*, Entdeckung V *113m*; Entdecker V 113m, 7a :| lago di *Agnano* (Ital.) IV 513e

Ägos (Aegos) Potamoi I 402a (8a): Aërolith III 609m | Aërolithenfall III 579m || (594e), *5e–6a* (611a): Comet III *579m*; Eindruck III *595a*,e, 6m; Einfluß auf die Anſichten der griech. Philoſophen vom Weltbau uſw. III [*594e–8a*, A. *618m–9m*] *594e–5a*, *8a*; Vorgang III 609m, Zeit III 596m] Meteormaſſe III 594e; Meteorſtein I *124a*, *139a*, 140a, *397m*, *401e–2a*, *7e*; III (594e Fall) :| Schlacht III *595a*

**Agra* I 483m | *Agram* III 614a [Ort dabei]; -er Comitat I 134a, III 608a :| Rudolph Agricola II 493m, mém. de la soc. d'agriculture IV 498m, *Agri-dagh* (= *Ararat*) IV 384e | *Agrigent* III 199e [daher gebt.]: Salſen

1448me, 452a :| agronemisch II 259m | *Aguas calientes* (Mex.) IV *433e*, rio de ſ. *Trincheras* :| *Aguafarco* ſ. *Jorullo*, Graf von Aguilar II 309e, cuesta de los *Aguilares* (bei Granax.) I 444a; punta de la *Aguja* (Vorgeb. Peru's) IV 101m, 320e; gunung *Agung* (Vulkan auf Bali) IV 407m

Ägypten [ſ. *Hykſos*, Thierkreis] II [156e–160a, A. 406m–9a; 200–211, A. 433–6m] 205m, 215m, 221a, 244c, 293a, *402me*, 8a, 467e; III *205e–7a* || B. **Ägypten** (dieſe Form wird gelegentlich auch durch * angedeutet) II [*156e–160a*] *158me*, 210a, 242e, 3m, 5m, 451a; *Ägyptier* (°°) II 13a (pl.), 93m (sg.) || C. **Ägyptiſch** (dieſe Form wird gelegentlich auch durch ° angedeutet) II 201e, 217a; III 174a, 440e || Alphabet der Zuſätze (A. *Ägypten* wird nicht bezeichnet): abgeſchloſſen II 160a; von Alexander dem Gr. erobert II 159e, 185c, 434a || ſehr alt, hohes Alter [a. Cultur] II 157m, 8a (m), 333m, *402me*; III 171m, 205c–6a, 454c–5a: vor einem Theile der Geſtirne III *482a*; 5000 Jahre vor Chr. II 146e–7a, 3900 III 206a, 3400 II 156a, 3300 III 205e, 2900 III 210m, 2200 II 245a; III 441m* (vor den Geſtirnen); die alten III 166e; alles alte ägypt. genannt III *471am*; alt-ägypt. II 159a, III 478a || Anſiedlung [b] III 441m (am Nil), –en II 158am; *Araber* II 247a,m, 251m; Aſtronomie [b] II 432a; III 61a (174a, 422me, *3a*) 440e (465c); Begebenheiten II 157e; Beſchaffenheit II 158a, 451a; ſehr früh bewohnt III 482a; Bildung [= Cultur, Civiliſ.] [b] II 158me, III 455a; Calender [c] III *171me*, *205e–6a*, 455a*; Cambyſes II 179a; früher als die Chaldäer [b] III *423a*, 467a; Charakter, Eigenſchaften [b] II (160m)e, 259m | Chronologie [= Zeitrechn.] II 406me°, III *205e–6a*: Sirius III *171*, *206m–7a* :| Civiliſation [= Bildung, Cultur] [c] II 434a, Cosmographie [b] II 503m | Cultur [= Bildung, Civiliſ.] II (151c*): alte II (149a), 154e, 170m (213 m), 402m; III 171m, *423a*; [b] II 146e–7a, 9a, 156m [*e–160a*], 158m :| Denkmäler [c] [= Monum.] II 158m, III 471a (ſehr alte); Dynaſtie(n) [c] II *156e–7a* (alte), 9m||, 245a, 402m||, 7m; III 454e–5a (4te); Eigenſchaften ſ. Charakter, Einrichtungen II 158a, Einſiedeleien II 27m; Erdbeben I *442a*, IV (*225me*) (*494e–5a* Seltenheit); Erfindungen [b] II (150a); Eroberungen II 156m*, 203a | Expedition [c] II 108a, III 620c: franzöſiſche [a] IV 203e (Leibnitz) :| Flüſſe IV 501a; Gärten [c] II 133c, 4a; Geſchichte (auch einzelne Ereigniſſe) II *156e–7m* |*8e–160a*], 172m, 9a, 185c, 202c, 245m, 7a, *402me*, 6me, 7m, 435a; Geſtalt II 200e, 1a; [c] Gott IV 494e, Götter, Göttinn III 206m–7a | Griechen (und griech. Weſen) in Ä., ihr Verkehr mit Ä. [vgl. ° Ptolemäer] II 159e, *172m*, c, 9a, *180me*, 202a, 7m, 408c–9a; das griechiſche Ä. II 200e–1a :| Häfen [c] II 160a; Handel, Seeh. II 201a, *me*, 2a, *me*, *e–3m*, 221c, 2c, 242e; Handſchriften II 447e, Heerzüge [b] II 158am, Hof [c] III (209m), Hymnen [b] III 478m; in Ä. II 299e, 408e; IV 494e; Kenntniſſe II 408a*, Klima II 259a; Könige [c] II *156e–7a*, 9me, 402me, 7m; III 209m (–gshof), 455a; Kreuzfahrer IV 51c | Kunſt [c] II 429e, 451a||; Künſte [b] II 257m :|

nördl. Küste II 160a; Lage II 200e–1a, 241a, 4a; Verkehr mit andern Ländern [vgl. Völker] II 205m*, Meer [c] I 489e, die da zusammenströmenden Menschenracen [vgl. Völker] II 194e, Monate [b] III 471a; Monumente [c] |= Denkmäler] I 422m; III 203e, 422m, 4a; IV *225me* (zerstört); Moses Auszug II 407m, Münze II 160e, Mythologie [b] III 206m–7a; nach Ä. II 408a, 427a; Namen II *451a* [a], III (423m) [c]; Nieder-Ä. [= Unter-] II 159e, 207m; Ober-Ä. II 27m; unter Persien II 172m, 9a; Pflanzen II 426a | Planeten [b] III 422am, *466e*II–*7a*II; einzelne III 490e, 537a: Darstellung III 424a; Namen III *422e–3m*, *467m*, e–8a; Reihe III 473m :| Priester [c] II (157m, 8a, e); III 478m || unter den Ptolemäern (das Reich der Lagiden; II 201a) [s. außerdem beide] II [200–211, A. 433–6m (Zunahme der Weltanschauung)] *200e–1a*II, *2*, *237e*: Charakter ihrer Epoche II *205m–6*; Handel II *201me*, 221e; Mittel zur Förderung der Erkenntniß II *205me*, Natur- u. Länderkenntniß erweitert II *202e–3m*, wissensch. Leistungen u. Fortschritte II [*206e–211*], ihr Zweck II *205am* || Quellen IV 501a | das alte Reich II *156e–7m* (*7am*), 195m, 243m, 5a,m, 407m; das neue R. II *157me* :| Reichthum II 202e; Reise(n) in, nach Ä. II (211a, 222e) 255a; unter den Römern, röm. Provinz II 202e, 4e, 435a; Schifffahrt II 158m [b], *9am* [c] | Schriften über Ä. II 402e, 426e; der Ä. II 451a :| Sirius s. Chronol., Sprache III 478a°; Sterne [b] III 67am, 166e–7a (5 Strahlen); Sultan II 452m, System [c] III 422me, Temperatur IV 501a, Thiere [c] III 478a, Unter-Ä. [= Nieder-] II (159e), Unternehm. s. Wirkung, Urzeit [c] III 207a, Verbindung mit Ä. III (183m); Verkehr s. Länder, Völker; Vocale III *478am*° || Volk [c] III 455a | Völker [vgl. Menschenracen] II 151e°, 195m, 207a; [b] Berührung, Verkehr mit andern Völkern [vgl. Länder] II 158am, 9e–160a; was andre V. von den Ä. entnehmen II 436a, III (161a) || was von Ä. kennt II 150a; Weltsystem II 350m [b], III (422me) [c]; Wirkung, Unternehmungen nach außen [b] II *158m–160a*, *406e–7m* | Woche [b] III *470e–1a* (10tägige), *1am* (nicht 7tägige): ∼ntage nach Planeten benannt III 471am :| [Wörter] [c] III 206e–7a; älteste Zeit III 471a, Zeitrechnung [b] [= Chronol.] III 470e–1m; Zustand II 202e

ahnden [a. geahndet] II 181e, 349a, 361m, 396m, 426.; III 4e (25m), 317e, 339a, 502m; IV 114a, V 67a· dunkel I 264m, gegen erkennen I 248e, nicht IV 213a, gegen wissen II 372m :| ahndend [s. Phantasie] III 291m, 352e (Sinn), 437m, 508m, 567e; Ahnden 16e (dumpfes), 16a, 87a; II 137e (früheres), *e–8a* (vom Wissen zu trennen); III 464a (kosmisches) | Ahndung (*) I 16e, 17a; II 145e–6a, 321m, 412a, 483m; III 279m; pl. -en II 140e, 267m, 348a, 354e, 364m, 384e; III 18a, 21a, 40am, 178e–9a, 189e, 287m, 384e, 7m, 425a, 436e, 597e, 617m: alte II 227e, ältere I S. XIVe; dumpfe I 5m, II 206a; dunkle I 194m*, II 372m, III 157e*; früheste IV 537a; glückliche III 90m*, 382m, 408m*; großartige II 390e, keine IV 78m*; religiöse II 26m, 32e, a–schwer II 52a, ∼svermögen

II 137e; a-evoll 138m, 80a, 379a; II 45a, 79e, 365e; III 189e, 256m; IV 14m

*Ahnherrn II 101m; Ähnlichkeit [ſ. phyſiognomiſch]: pl. -en I 165m, II 274e (zufällige: in den Sprachen); Ahorn I 43m, 298a (feſſ.); Ahriman II 41m, *Ahuacatlan* (in Guadalaxara) IV *592m* (ſogen. Vulkane) | Aich-Proceß III 339e; Aichungen [ſ. Sterne] 192e; III *175me* (m, e), 6a, e, 352a :| *Aigert* (Fl. Sibir.) V 83e | *Aigle* III 611a: Aërolithenfall III 165a[*610e-1m*]; Meteorſtein III 615am † chaudes aigues (Auvergne) I 447e, golfe d'*Aigues mortes* (im ſüdlichen Frankreich) IV 607a :| aijuk (arabiſcher Name für die Capella) III 205m

Pierre d'Ailly Cardinal (dieſe Form I 470me; II 286e, 447a, 465a, m; III 16e, V 65e); auch: Petrus de Alliaco (II 286m, III 16e) oder P. Alliacus (III 438a, V 65e; Alliacus II 286e, 7a, 447m): II *465am*: concord. astron. II 465a, R. Bacon II 287m, ſ. Columbus | imago mundi (Weltgemälde) I 470m; II *286m, e-7m*, 308a, 465m; III *16e-17a*: Einfluß auf die Entdeckung Amerika's II *286e-7m*, 465a; auf Columbus II *286e-7m*, 447a :| mappa mundi II 447m; Kleinheit der Meere I 470me, II 308a; [perſ.] II 286m, 465a; Harmonie der Sphären II 438a, terra habitabilis II 287a, nicht vulcanus V 65e

**Aimon* (Gebirge beim perſ. Meerb.) II 414e; *Ain*: Depart. I 399e, III 608am; *Ainos* (oſt-aſiat. Inſelwelt) IV 583a,e (*Aino*-Name); Ainslie: mat. med. of Hindoostan II 440m, 4a, 5am; Ainsworth IV 525m (*Kaifarieh*), 581e (*Demarend*) | *Airolo*: Höhe IV 111a; magn. Intenſ. IV 181m‖, 6a; m. Neig. IV 111a :| *Airuck-tagh* (Ural) IV 597a

Airy (George Biddell) I 438e; III 64m, 273m, 541e: Adams III 554me; figure of the earth III 151e-2a,m, 6a; Aufnahme von England IV (23am) 153m | Erde: Dichtigkeit IV *647am*; Geſtalt und Abplattung IV *151e-2a*, 4a; Erd-Magnet. IV 77a † Jupiter: Rotation III 519e; ∼ſtrabanten III 519e, 550e † magnetiſch: Abweichung IV 186a: 4 Bewegungen IV (*117e*) *190a*; ſtündl. Veränd. IV 195a; Neigung IV 187am; magn. observ. at Greenwich IV 186a, 7m, 190a; terrestrial magnetism IV 195a :| über die Entdeckung des Neptun III *534am*, 554a; Pendel IV *156am*, *647am* (-Verſuche); [perſ.] III 117e, 534a; Anziehung des Schiffseiſens IV 71m, Sehen III 113e | Sonne: III 389e (∼unfinſterniß), 396e-7a (Licht); IV 79e (Temper.) † Sternecatalog III 154m, 196e; Sterne III 168m, 286e (Parallaxe) :| über 2 Teleſcope III *117e-8a*

**Airyana Vaedjô* (das alte Zendland) I 15a, *Akaba* II 200e || Akademie (= académie) [ſ. Navigation, Piloten; ſ. übr. Städte uſw.] II 435a (Präſident), 453m (arab.); pl. -en II 376e, *435a*; III 611a (Zweifelſucht) :| Akademiker V 91a | akademiſch II *435a* (Corporationen), IV 86m (in den Archiven vergraben), V 20m [im alten Sinn] || âkâ'sa (Sanskr.) III 42me, *54am*; Akbar (Kaiſer) II 118e, 434e; *Akem* (Fl. Sibir.) V 83e, dſchebel

Akhdar (Arab.) II 243m, *Aklanifowka* IV 255m; *Akrokorinth* I 230e, 448a; *Akfakal* (See in Af.) IV 455e, *Aktagh* (= *Asferah*) IV 507a, *Akti* (Caucaſ.) IV 254e

*al-, Al- (der Artikel vor arab. Namen) gilt meiſt alphab. nicht | *Alabama* (Staat) II 519m,e: rieſiges Thier II 390m, *519me*ll :| Alabaſter III *545a* (kochender), a (höhlig), 568m (-Gefäß: erleuchtet); *Alaid* (kuril. Inſel) IV 397e (Vulkan); *Alais* (Frankr.): Meteorſtein od. Aërolith I 134m, 396m; III 613m, 6a; *Alajuela* (Mitt. Amer.) IV 539e-540a | *Alanen* I *491e* (in Aſien), e (Feſte); II 240a (Hunnen), 425m (-land): im Caucaſus II 420m, e, 466a; *Alanethi* (Land der A.) II 420m :| *Alantika* (afr. Berg) IV 378am, *Alapajewſk* IV 580a (Diorit); rio *Alagues* (Quito) IV 362m, *3a*; Alarich III 414e (vor Rom); *Alaska* (IV 392e ...; *Aliaska* IV 429m) (Halbinſel) IV 392e, 429m (gegen Kamtſchatka), *m* (Richtung), m (vulk.), *me* (Lage), e (Spitze), *me* (Südſee dabei); Alaun II 378m, 382a (Anziehung); IV 512a (-erde); *Alaufi* (bei *Tiefan* in Quito) IV 464a [Ort dabei], 514a (Lage, Höhe) | *Albaner* Gebirge IV 252m: [Berg da] IV 518e, Leucit IV 479m, Seen IV 614e, Trachyt-Art IV 472m; Vulkane IV *372m*, 472m (ausgebrannte), *614e* (alte) :| *Albanien* (beim caſp. M.) II 226e, IV 383m (pylae); *Albano* IV 631e (Leucit), mons *Albanus* I 396a; *Albany* IV 616e [Perſ. da]: kl. Planet entdeckt V 114m, 7a | Albategnius (eig. El-Batani III 170e) II 453m, III 170e; B. Ringgebirge im Mond III 508e :| *Albay* (Vulkan auf Luzon; auch *Mayon*, *Ifaroe* gen.) IV *404e-5a*; *Albemarle* (größte *Galapagos*-Inſel) IV *427m*; albern II 512a; IV 298m, 493e, 607e; Erzherzog Albert II 507am; F. v. Alberti I 466m („bunter Sandſtein"), 7m (Trias); Albertia (Baum) I 297m

Albertus Magnus (Albert der Gr.; Albert v. Bollſtädt II 283m, 4e) II 31a, 268m, *280am*, *3m*||*-4m*, *4e*, 450m, *463e-4a*: [ſonderbare Anſichten] II 464a, Ariſtoteles II 284a, Bimsſtein V *65e-66a*, Dante II 284m, Gaſtmahl II *150am*, liber cosmogr. de nat. locorum II *284am*, 463e-4a; III *16e-17a*; Metalle II 283e, de mineral. V *65e-66a*; [perſ.] II 130m, 283m, 4m||,e, 464a; V 65e; Pflanzen II 283e-4a, Reggen II 464a, Treibhaus II *150am*, vulcanus V *66a*, Wärme II *463e-4a*, Werke II 283e

Albigenſer II 82m (sing.), *Albion* II 409e —|| Albit [ſ. Andeſit] I 136e, 263m, 458a; IV [*475am*]; pl. Albite (*): [als Beſtandtheil] IV 427a, 467e, *475am*, *633e*, 4m, 6a; [Beſtandtheile] IV 619m, zum Feldſpath IV 467e, [in Gegenden] IV *633e*; nie Gemengtheil IV *468e*, *475m*; V *76e*; irrig ſ. Oligoklas, Kryſtalle IV 427a, in Meteorſt. III 613e, Pſeudo-A. IV 635a; a-reich IV 633e, 5a, e; trachytiſche * IV 474m: als Oligoklaſe erkannt IV 447m, *636m*; überall geſehn IV *475a*; Vulkane bildend, in B-en IV 467m, *475a*, *633me*, *4e*, 5a

**Albordj* (= *Elburz*, vgl. *Alburz*) IV *380a* (Weltberg), *582am*; Albumazar ſ. Giafar ||· Albuquerque II 311e (Malacca) | B. *Albuquerque*

(Neu-Mex.) IV *435e* (Theilung der sierra Madre), 6a (im Längenthal), 8m, 470e [Vulkan dabei], *594e–5a*: Breite IV *433m*, 594e; Höhe IV *433m*, 5a, *595a* || koh *Alburz* [vgl. *Albordj*] IV 582am; Albyruni (arab. Mathem.) II *260a*, *453me*; III 195m (kanun); Alcalde IV 538all; Ant. de Alcedo IV *564am (Aurullo)*, *a* (diccion. de Amer.), *am* (Zusammenhang von Erdb. u. Vulk.) | Alchymie II 252m; alchymistisch II 256ell, 7m; II 384e, 5e, 450e; III 424a (Handschriften) :| Gärten des Alcinous II 34e, 105a; Alcisthenes (Archont) III 579a, 580all, m; Alcmäon II 28e, III 37a; Alcor (kl. Stern im gr. Bären) III *65e–66a*, *290m* (Verbindung mit ζ), *m*, m (Araber); Alcoran s. Koran, Alcuin II 281a; Alcyone (Stern, = η Tauri III 283m) III 65a, 283m, *7e–8a* (Parallaxe u. Entfernung); Felipe Aldas s. A. v. Humboldt

Aldebaran (Stern = α im Stier III 205m, 245e) I 143e, III 112a: eigne Bewegung (Ortsveränd.) III 36m, 265e, 284e; Durchmesser III 203e, Entfernung III 273m; 1ter Gr. III *138m*, 245e, 273m; königlicher Stern III 173e; Lichtstärke III 132e, *8m*, 142m, 237m, e (253a); Milchstr. III 334m; roth, röthlich III 103a, *169me*, 170m, e, 2a, 205m, e, 218e, 235m, 245e

*Alderson I 474all (todtes Meer), *Alemannen* II 22a; d'Alembert I 52a, II 211a (Analytik), IV 151a (Gestalt der Erde); *Alençon* III 611a (Feuerkugel), *Aleppo* I 218m

Aleuten (ost-as. Inseln IV 451a) IV *306a*, 392m [*e*, *5e–7m*], 416m: amerikanische IV 395e, Breite u. Länge IV *397a*; Erhebung IV 396a, 7m, 429m; Lage IV *397a*; nördlichste Inseln IV 392e, 4e, 5e; östliche IV 395e; Reihe IV 397a, -Reihe IV 396a; Richtung IV *396am*, *429m*, 582e; Spalte IV *396a*, *429m*; [Topogr.] (mit den dazu gehörigen oder anlieg. Inseln) IV [*395e–7m*], versunkne Inseln IV *397m*, Übergang der Völker IV *397m* | Vulkane (vulk.) IV *323m* (392m) [*395e–7m*], *7am*, 430m: höchster IV 396m, Menge thätiger IV *451all*, Zahl IV *397a*; vulkanreich IV 395e :| westlichste Insel IV 396a † aleutisch IV 274a (Archipel), 396m (Vulkane): Inseln IV *395e*; Insel IV 517m, Inselreihe ib.

Alexander der **Große** (auch genannt: der Eroberer, Held, Macedonier; s. die Gl.) II [188–199 u. A. 423e–433a] 183a, m–5a, *e–6a* (6a), *193*, *226me*, *237e* || Zusätze [s. Aristoteles]: *Ägypten* II 185e, 434a; Änderung seiner Sinnesart II *193* (am), Anregungen zu s. gr. Unternehmen II 185a, Ansichten II 201e, Äquinoctial-Gegenden IV 159m, *Arbela* II 185e, Asien [s. Vorder-A.] IV 608a (Kenntniß des Innern); *Babylon* II 185e, 196m; *Bactrien* II 185e; Begleiter [= Gefährten, Umgebung] II 187a, 193a (8e), 425m, 9a; Berichte über ihn und die neuen Länder II *187am*, caspisches Meer II *226m*, der ind. *Caucasus* IV 608m; einzelne Ereignisse (seiner Feldzüge usw.) II 184a, e–5a, *e–6a* | der (große) Eroberer II 183e, 4m, 5a (192e), 429a; Eroberungen I 492e, II 190m, IV 159m :| Erweiterung des Ideenkreises, Fülle neuen Stoffes [vgl. Folgen] II

53e-54a [*186-190*], *186e-7a*, 8e [*193e-9*], 195e-6a, 222m, 6m, 267a; [Erziehung] II 185a; Expedition [= Zug] II *192e-3a* (eine wiſſenſchaftliche), 5e-6a | Feldzug [= Heerzug] II (174a nach Aſien), 193a, *237e*, 425a, 9a; Feldzüge II (*183a*) *5e-6a*, 226a :| großartige Folgen ſeiner Unternehmungen [vgl. Erweiterung] II [*186-190*] 192e, 226m; *Ganges* II 197e (eigentl. Zweck); Gefährten [= Begleiter uſw.] II 190a, 203m | Geſchichte [vgl. Ereigniſſe] II 110a; ~eſchreiber II 423e, IV 503m :| *Granicus* II 184e-5a, e, 191m; Grundſätze II *184m-5a* | Heer II 188e, 198e, 226m; Heerzug, -züge (oder ſein Zug nach Vorder-Aſien und Indien) [= Feldzug, Zug] [vgl. *macedoniſch] I 380m; II *53e-54a* (*183me*), 7e, 191a (2a, 3a), 4e, 5a, 222m, 267a, 323m, 396e; IV 608a :| der Held II 114a, 197e || Indien [ſ. auch *Indien Alex., *Pentapot.*] II 191e, *7e-8m* (8a), *203m*||*-4a*: wo er umkehrte [vgl. Umkehr] II 187e, 197e-8a | Zug nach Vorder-Indien [vgl. V. Aſien, Zug, Heerzug] II *53e-54a* (Folgen), 141m, 185e-6a, 191e, *7e-8m* || *Indus* II 203m, *Iſſus* II 185e | Länder (u. Gegenden): Berichte II *187a* (über die neuen); durchzogene II 188a, 191e, 425a, 9a; geſehn II 323m, kennen gelernt IV 159m, 608a :| Leben I 471e, II 226m; Lehrer [ſ. übr. Ariſtoteles] II 184e, 5a, 193m; -lied II *114a* | der Macedonier II 186a, 191a, 203m, 396e; IV 608a,m; der große M. II 200m, IV 371m :| nach A. ſ. Zeit, neuer Stoff f. Erweiterung, eröffnet den Oſten II 181e, *Paropamiſus* II 53e, *Pentapotamia* [vgl. Indien] II 185e; Perſer, Perſien II 185e||; Reich [ſ. beſ. bactriſches] II (197e) (200m Auflöſung), *201e*; Schmeichler II 193m, Gärten der Semiramis II 98e-99a, Schonung der Sitten II 183e-4a, *Sogdiana* II 185e, Staatseinrichtungen II 184m; gründet Städte II *183e-4a*, 7e; Syrien II 185e; Tod [vgl. Vergiftung] II 202a, 429a||; *Tyrus* II 185e, Umgebung [= Begleiter uſw.] II *192e-3m*; Umkehr, wo er umkehrte II 187e, *197e-8a*; Unternehmen II 186a; Verfahren, Maximen [vgl. Zweck] II 183e-4a, 6a, 200m; Vergiftung durch das *Styx*-Waſſer IV *503m*, Verſchwörung gegen ihn II 193m; vor A. II 403m, Vorder-Indien ſ. Indien, Vorder-Aſien II (174a) 185e; Weg [vgl. Zug] II 188m, e, 197e-8a, 323m, *425am*; was er wirkt, einrichtet und ſtiftet II *183e-4a*, *6a* | zur Zeit A.'s I 456m; nach ſ. Z. II 140a (202a), IV 371m ┐Zug [vgl. Exped., Heerzug, Indien] II (188a) *226me*: einzelne Theile und Punkte II 98e-99a, 188m, e, 191e, 7e-8a ┐Zweck und Plan [vgl. Verfahren] II *183e-4a*, 201e, 5am, 396e: Einigung, Vereinigung, Einheit, Verbindung II [*183e-5a*]

*Alexander von (aus) Aphrodiſias (Aphrodisiensis) II *429me*: Ariſtot. meteor. II 429m||, 441m; III 29e; [perſ.] II 229a, 429m; Seewaſſer II 229a, 429m, 450me, 480am | Pabſt Alexander III: II 112m; Alex. VI: I 431a; II 318am, 320e-1a, 481m, 491m | Stephen Alexander: Entſtehung der Cometen III 570a; der kl. Planeten u. der Com. III *559a*, *575e-6a*

Alexandra (54ter kl. Planet) V 116a: Elem. V *114me*; Entdeckung V *114m*; Entdecker V 114m, 6e

Alexandria, Alexandrien A. das ägyptiſche (II 201e) [vgl. Alexandriniſch] II *201me*, 9a, e: von Alexander d. Gr. gegründet II *201e*, Araber II 247m; Aſtronomie II 207e (*9–210*), III 454m; aus II 104e; Bibliotheken, Bücherſammlungen [ſ. beſ. Alexandriniſch] II 206e, *434e*; Chaldäer III 198m, Gärten II 134a; [daher gebürtig] II 228a, III 478m; gelehrt II 247m; [Geſchichte] II 434e, 5a; Gründung ſ. °Alexander | Handel, Weltb. II *201me*, 2e; größter Handelsplatz II 201m :| Horizont III 146e, 174m, 339e; Inſtitut II *434e–5a*, Lage II 186a, nach II 264a; [Perſ. da] II 226e, III 221e; Sterne II 331am; III 146e, 9e, *174me*; ſtreitſüchtig II 247m, ſüdlich von II 331m, Verkehr III 471m, viele Völker III 471m, Weltbandel ſ. Handel, Wichtigkeit II *201me*, zu II 452a || — B. *Alexandria* am Jaxartes II 186a

Alexandriner: pl. II 262e, 281a (Schule); sing. II 348c, III 597e

Alexandriniſch [vgl. *Alexandria*]: Aſtronomen II 209m, 210m | Bibliothek [vgl. *Alexandria*]: von den Arabern verbrannt II *251me*, 445m; Bibliothekar II 208m, -re II 208a † Gelehrte II 331a; Gelehrſamkeit II 20e, *206m*, *7me* [Charakteriſirung] :| Inſtitute [vgl. *A–ria*] II 396e, Mathematiker I 475m; Muſeum II *206e–7a*, m, 210e, 261e, 352e, *434e–5m*; III 436e (Errichtung); [Perſ.] II 140m; Schule II 153m, *205e–6* (Charakter uſw.), 211a, 7a (Untergang), 250m, 260m, 2m (281a), 431a, 4e; Seelente II 433m, Vorſtellung III 424m | Zeit I 12e, 426e; Zeitalter II *207me* (Charakteriſtik), 227e ||— *Alexandrowſk* (auf Saghalin) IV 583a

*Alfares III 195m | Alfons [vgl. Alphons]: A. von Caſtilien II 261a; A. IX (Alonſo): leyes de las partidas II 468m, IV 52am :| *Alford* (Schottl.) IV *147m* (Nordlicht), *Alfourous = Haraforen* | Mohammed Alfragani (arab. Aſtr.) (lat. Alfraganus; El-Fergani III 170eII, 1aII, 209m; voller Name III 170e) III *170e*II, 642a: Canopus III 209m; chronol. et astron. elem. III 131m, 170e (lat. Überſ.), *205m*, 9m; Ptolem. III 171a; Sterne III *170e–1a*II, *205m* :| *Algarbien* V 65a [Ort da] || Algebra [ſ. Araber] II 262: [Schriften] II *454am*III, e; III 641e–2a | algebraiſch II 262e (Werke); Algebraiſt II 216e–7a, -en II 262m || Algen I 487a; II 136e (a-reich), 400a; V 39am (ans Vulk.); *Algerien* I 232m, *Algoa* III *368a* (Bai)

Algol (Stern im Perſeus III 598e [= β Persei (*) II 513e; III 59a, 235a, *243m*]; am Kopf der Meduſa III 172e, 235a) III [*243m–7m*] *260am*: Größe III 236a*, 3ter Gr. III *139e* | Geſchwindigkeit ſeines Lichts II 368a; III 90e, *125m*; Lichtwechſel II 368a, III *238e–9a* :| Periode III *238e*II: erforſchte III *251me*, *260am*; Ausgangspunkt der Sternſchnuppen III 598e, 9m; veränderl. Stern [vgl. Periode] II 513e; III 59a, 90e, *125m*, 172eII–3a, 234a*, 5e, 6a*, 8aII*, e [*243e–7m*], *260am*; weiß III 172eII, 235a

*algorismus II *199*, algummim (hebr. Sandelholz) II 167e, alhajoc (arab. Capella) III 205m, Alhaſſan (arab. Geograph) II 254a | Alhazen (Arab.): Optik II 249a (464e), Strahlenbrechung II 258m :| Alhidade III 60e, 106a, 8a || Älian I 408m: hist. anim. II 229m; de nat. anim. II 412m,

434m :| Ariſtoteles II192e, *Ätna* I236e, Eſel II424e; variae historiae I449e, II106m; Kryſtall III200a, [perſ.] II229m; *Tempe* II*14am*, 106m || *Aliaska* = *Alaska*, Alioth (= ε ursae maj.) III255a ||· Alkali ſ. Metalle | Alkalien [ſ. Met.] I35a, 247m, 9a; IV218m, 249e: [als Beſtandtheil] IV475e, 6a, 485a :| alkaliſch [ſ. Erden, Met.] IV249e || Omar Alkhayyami III641e–2a (Algebra) | Alkohol [ſ. Thermometer] II192a (Bereitung), 450m (Deſtillation); III110a; alkoholiſch II257a :| Alkoresmi (Arab.) II453m

*all– die compos. ſ. 1) hiernach an der alphab. Stelle 2) andre ſtehn unter dem 2ten Theil: z. B. befruchtend, bewegt, durchdringlich, vermittelnd | das All I80a, II424a; alles V*21a* (in allem), m: ſ. allbelebend, -umfaſſend || Cap. Allan IV377a (afr. Vulkan) | allbelebend II138a, III378a (alles bel. I338e); Allbelebtheit [ſ. Ocean] I[369–373 (auf der Erde, der Natur); *371e–3*; 3e] *488* (m) :| Allée ſ. Baum; *Alleghanys* IV321a (Richtung), 599m (Ebene dabei); allegoriſch II8e, 58a, m, 63a (Beziehungen), 123e | Allen IV100m (magn. Beob.), Geſchlecht v. Allen (vgl. auch Waiſelrode) II*497a* :| Bucht Aller Heiligen (in Braſ.) II85m | Allgegenwart ſ. Gott; a-wärtig I170a, 224e, 249a; II47e, 149e (Völker) || allgemein (= univerſell) [ſ. viele Art.] III588m ┐ das Allgemeine [ſ. Erſcheinungen] I21m: gegen das Beſondre: im B-ren I7a, III14a; vom B. trennen I30m, zum B. IV*4e–5a*, Herabſteigen vom A. zum B. III*371am*; gegen das Einzelne (u. umgekehrt) I29a (trennen), II68a ┐ das Allgemeinſte I90m, II169a ┐ Allgemeinheit [ſ. Anſichten] II47e, 51a, 267a, 399e; III21e; pl. -en (∞) V72a: in ihrer A. auffaſſen I380a, größte IV235e, Mangel IV134e, räumliche I265m, Streben nach I3e || Allheit V21a, Petrus Alliacus od. de Alliaco ſ. d'Ailly, Allmacht ſ. Gott; allmälig (-mählich)× II137m, 8m, 9a, e, 145m, 151a; III587a; allephyliſch I283a, Alletropien V7*e* | allſehend II500m, -täglich II16m, -umfaſſend II23m (alles umf. III499a) :| Alluvialſchichten I219a, 466m; IV531e | allverbreitet I152m, 163a, 223m, 7m, 9e; II75a; IV49e, 232m, 249m; V12m; -tetſt IV234e; Allverbreitung I219a, II74a, V74a

*Almageſt ſ. Abul-Wefa, Ptolemäus, Riccioli; *Almagrurin* (arab. Abenteurer) II254m; *Almaguer* (bei Popayan) IV554a (Bergknoten dabei), 566e (dabei); Al-Manſur (-ſor II262m) II251e, 262m; paramo del *Almorzadero* (Neu-Gran.) IV556e–7a, alnus ſ. *Jorullo*, Aloe I155e–6a, Alonſo = Alfons

Alpen (= ſchweizer A.; -kette, -gebirge) [ſ. Birke, Schnee]; auch appellat. und von andern Gebirgen gebraucht (II256a; ſ. Glieder); sing. die Alp (∞) I275m || Buſ. (comp. Alpen-): ſüdl. Abhang I423a, beide Abhänge II163m; Alter I320m, IV632e; Anziehung I423a, -bäche I243all, Barometer I396m, Bergwerke IV(238m) 499m, [Charakter, Eigenſchaften] IV596a, cottiſche IV26a, dieſſeits der A. II52m, Eigenſch. ſ. Char.; Einfluß, Einwirkung IV75e, 182a; Erdbeben I217m, 8m; -flor I375a, -forſcher

III 72a, französische IV(274e) 517e | -gebirge: in andern Ländern IV 502e, 597a; im Mond III 505a; Gebirgsarten I 273m, 6a ┤ -gegend II 25m; -en IV 495m, V 33e :| gehoben I 423a, Geogr. IV 499m, -gesträuch I 355m; Gipfel [vgl. Schneeg.] I 372e (Höhe), II 421m; grajische IV 26a, Granit IV 274e, mittl. Höhe I 423e, -hütte I 461e, jenseits der II 358a; Kalk-A. II 155m, kärnthner IV 240a; -kette [= Alpen] I 218m, 276a, 319m, 357m, *423a*; II 234a; IV 23m (westl.), 95a, 274e (franz.), 431a, 596a (Theil); Luft *I 360me*, -luft I 322a; magn. Intens. IV 94e, 95a; Masse I 319me (auf Europa gestreut), [mauerartig] IV 431a; -meer I 310a, Meeralpen IV 26a | (Gebirge) im Mond III(505a) *6m*‖; Mond-A. III 506m :| die östlichen III 72m, IV 238m; Päße IV 594e | Pflanzen I *372e*; -pflanzen II 89m, IV 557m; -pflanze IV 573e ┤ Quellen IV *238m*: Abnahme der Temper. IV *239e-240a*, 498e :| Reise(n) [a. Übergang] III(72m‖) 115e, Relief IV 240m, Römer II *24e-25m* (keine Naturschilb.); -reise I 13e, 43m; röthen sich II 24e, savoyer IV 274e, Schilderung II *24e-25m*; s. Schnee, -gipfel II 84a; schweizer A. I 372e, III(72m); IV 94e, 240a, 274e, 319e, 594e | -see IV 162m, 454e, 501m, 543e, 4e, 607m, 611m; -seen IV 554a :| -sträuche [= -gesträuch] I 356e; Temperatur: des Bodens IV *240am*, der Luft IV *240a*‖; -thal I 461m, II 432m, III 482e; Theil IV(596a), [verschiedne Theile, Züge] IV 240a; Thierleben V(33e); Übergang, übersteigen, Reisen über [s. auch dieß] II 25a, 36m (169a); ununterbrochen IV 596a, Volum I 423a, scheußliche Wege II 25a, Werk I 356a, westliche IV(23m), -wiesen II 84a, -zug IV 240a

*Alphabet II *161*, 409a, 418a, 456e: Laut-A. II 161am, Sylben-A. II 161m; pl. -e II 161m, III 162e: Sylben-A. II 161e | alphabetisch [s. Schrift] III 105a || Alphard (Stern in der Wasserschlange) III 254me, Alphazari (Arab.) II 453m | *Alphons* (im Mond): Centralberg IV 615e, Wallebene III 545m; Alphonsinische Tafeln II 296a, 447m; III 178a, 215e, 314a‖, a (gedruckt) :| Prosper Alpinus II 426e, alsophila (Farn) I 43a

alt (Hp. = antik) [s. oft das sec.; s. Baum, *Californien*, Dichtkunst, gebildet, indisch, italisch, Litteratur, Völker, Welt, Zeit; u. a.] III 471m, (in comp.) IV 395m | älter s. Geschlecht; ältester IV 206a, der Älteste III 481e || B. die Alten (‡ Alterthum) [s. Landschaft, Malerei, Weltbau] I 140a, 159e, 233m, 273e; II 130me, 1a, 411e, 422e; III 43a, 54e-55a, 164m, 173m, 306m, 422m; IV 534m, 563e: Art III 125m, Baukunst II 110m; bei den A. I 396m, 455a; II 104m, 8e, 110m, 127a; III 46a, 55m, 480e; Cometen I 391m, den A. entlehnen II 288m; was sie hatten III 61e, 72a; Ideen III 549a | was sie kannten, kennen I 444m, II 410a; III 107a, 200a, 309m (425m); V 88m; was sie nicht kennen [vgl. Alterthum] IV(49m) :| Kunst II 105a, Künste II 104m; Leben II 105a; Meinungen II 350a; III 201me, 543e; IV 161a; Meteorsteine I 402e, Richtung II 79e; Schriften II(*288e*) 350m, III 585me (verlorne); Silber I 395e, was bei den A.

unvollkommen war ... III 252a, Vorstellungen II 349m (478e) || C. Alter [s. Baum, Erde, Formationen, Gebirgsarten, geognostisch, griech. Stämme, Organismen, Pflanzen, -reich, Völker, Welt, Wesen] I 287m, V 13e: ~sfolge I 286m, 464e; [hohes A. von Pers.] II 229e, 6000 Jahre II 171a; relatives I 284e, 5e; II 157e, 213m; IV 620a; V 75a, 76m, 94a; ~sverhältnisse IV 281m, 492a; ~szustände I 298m | nicht altern II 291a || D. Alterthum (‡ die Alten, alte Völker, alte Welt) [s. griechisch, hellenisch, römisch; Landschaftmalerei, Malerei] I 71m; II 11m, 41e, 131a, 222a, 265e, 403m, 413e; III 16e, 42m, 471m, 480e, 1m; IV 14a, 270a; pl. Alterthümer (°°) III 26m: (comp. Alterthums-) aus dem A. II 20a, 24e–25a; III 259a; dem A. bekannt I (324m), III 425m; Bestrebungen I 68e, das christliche III 438a | das classische I C. XIVme, 51m, 64m, e; II 51m, 69a, *76e*, 79e, 195e; III 8a: Meinungen II 315e, 478m; Richtung II 25me, Verkehr damit II 500a, Werke II 288e :| Einfluß, Einwirkung (auf die spätere Zeit) II 419e–420a | -forscher sg. II 405e, IV 516m; pl. II 273m (nordische) :| das früheste V 59e; das ganze I 62a; II 156e, 209e, 230a, 394m; III 13m: graues II 146e | griech. und röm. I 462a, II 28e; III 198a, 601m; IV *49am*: nicht bloß gr. u. röm. II 7a † hohes, im hohen II 104e, III 481a; IV 297a, 388a; höheres II 171a, III 421m † im A. I 217m, 324m (bekannt); II 24e, 182a (verbreitet), 194a, 245a, 435a, 501e; III 424e, 474m, 480m, 570a, 585e, 618e; IV 503a, 535m; V 59am, e, 64a; in dem A. II 16a, 53e, 249e :| was es nicht kannte [vgl. die Alten] II 71e, 195e; III 174am, IV(49m); Kenner IV 508e, V 60e | Kunde II 404a; -kunde I 36e, 286a (des Lebens); II 399e: Gesellschaft für nordische II 272a :| Kunstwerke I 462a; Meinungen II 315e, 478m | Naturansichten III [*11–16m*]; -gefühl II *6–7a* (schwächer), III 8a :| Religionen II 424e, Richtung II *25me*, Schriftsteller (pl.) II 288am, Staaten II 407a, verbreitet II 182a, Verkehr damit II 500a | Werk II 23a; Werke II 74m, 288e :| -wissenschaft II 410e („Zeitung"), 503a („Museum"); Zeugniß IV 159e, sich zurückversetzen III *375me* || alterthümlich II 143m, das Alterthümliche II 153e

Altai [= -Gebirge; s. bes. östl.] I 33e, 462a; IV 110a, 381e: nördl. Abfall II 176a, Abhang I 261e; Alter IV 507a, [in alter Zeit] II 176a; Erdbeben I 211a, IV 224m; Erstreckung IV *70e*, Flüsse V 83e | -Gebirge I 211a, 255a; Gebirgsarten [vgl. geogn.] V *84m–85a*, Gebirgskette dagegen IV 454m :| [geogn.] (vgl. Gebirgsarten) V *82a*, e | Granit (bes. im östl.) I 273a; V *70e* [*81m–84m*, A. *97m–98m* (im östl.)], 84e: in horiz. Bänken V [*82e–84a*, A. *97m–98m*] 82e–83all; -Bedeckung mit Eruptiv-Charakter [= der gr. Stelle] V (*81me*); -mauern (im östl.) V *81e–82a, 84am, 97m–98m*; auf Thonschiefer gelagert V *82ell–3all, me* :| Hebung IV 507a, -*Kurtschum* IV 455m, magn. Abw. IV 206e, der östliche V [*81m–85a*, A. *97m–98m*] 84ell, Parallelkette IV 454m, der russische IV 224m, Steinschleiferei V *84e–85a*, Theil V *70e*; Thonschiefer V 82e, *83me, e, 84me*ll; türkisch II 43e

Altan II 97m (hoher) —|| Altar A. (gew.): pl. Altäre II 187e (der Rückkehr), V 81e || B. Sternbild (ara) III 174e (südliches), 8m: Milchstraße III 183m, 4e, 5e, 6e–7a, 348a | Stern dabei III 334a; Sterne desſ.: *α* Arae III 141m, *β* III 140e :|| C. cerro del *Altar* (Vulkan in Quito) IV [*284*] *315am*, *548m*; V *30am*; auch gen. *A.* de los *Collanes* [vgl. *Collanes*] IV 314e, 463m, *548m*; V 28m, 30m; auch gen. *Capac-urcu* IV 284a, 314e, 5a, *548m*; V 29a, *30m*||: über dieſen Namen IV *284me*, 315a ||: Abbildung V 51e, Ausbrüche IV 284m, Auswürfe V *30am*; Bimsſtein IV 483am (dabei); V *30am* (ausgeworfen), me (-Sand); Coloß IV 463m, in der öſtl. Cordillere IV 314e; Einſturz des Gipfels IV *284am*, *315am*; V 29a, 51e; Fuß IV 463m, Gebirgsarten IV 463m, Gipfel [a. Einſturz] IV 284e | Höhe IV 284a, V 29a; früher höher IV 284m, 315a; V 29a :| 2 Hörner IV 284a; Lage IV 314e, V 30m; Pyramide V 29a, ruhend ſeit dem Einſturz IV 315m | Schnee V *28m*; -grenze IV 284e, V 28m :| Trümmer IV 315a, dem *Tungurahua* nahe V 30m

*Albr. Altdorfer (Maler) II 129a, die Alten ſ. alt; *Alten* I 428a, IV 132e; Alter, älter, altern ſ. alt | Alternanz [ſ. Formationen, Schichten] I 211e; V 74m, *92e*; alternirend [ſ. Schichten] III 234a, 453all; IV 127e, 269e, 474a :| Alterthum, alterthümlich, älteſter ſ. alt; Abu-Bekri Altizini (Aſtr.) III 150e | alto IV 363a; altos IV 362a, m :| *Altona* IV *150e* (Sternwarte); *Altorf*: magn. IV 111a (Neig.), 181m (Intenſ.); altos ſ. alto, *Altfattel* (Böhmen) I 470a, Aluknunda ſ. Wiſchnu; Aluminate V 91m (künſtl.), Aluminium III 617a (in Meteorſt.); Fern. de Alva ſ. Ixtlilxochitl ||· *Alvarado* (in Mex.) IV 311e (Küſte) | B. Pedro de Alvarado: Brief an Carl V: V 52am; Zug nach Quito: Erde vom Himmel, Aſchenregen, Erblindung V *29e–30a*, *52am* || Diego *Alvarez* (Inſel des atl. Oc.) IV 375e, Juan Alvarez IV 299e; *Alvidras* (bei Liſſabon) I 220e, IV 223m; Alyattes (König von Lydien) III 561e

*Vulkan von *Amalapa* (Mitt. Amer.) IV 542m, *Amalekiter (Amalekäer)* II *245am*, *Amalfi* II *295a*, Amalgamation II 415m (früh in Afr.) | Amarakoſcha II *443e*||; III *54am*, 199a, 468e (Plan); Amaraſinha: Sanskritwörter II 401e, 425m, 6m; III 54am, 162m (Wörterbuch)), 469a :| *Amargura* (Tonga-Inſel) IV *419m* (Vulkan), 424e; der Geograph von *Amaſea*, *-ia*, der Amaſier = Strabo; Amaſis (ägypt. Kön.) II 159e, 172m, 418m; Golf von *Amatique* (Mitt. Amer.) IV 307a, See *Amatitlan* (in S. Salvador) IV 543e ||— der Amazonenfluß oder -ſtrom (*) [ſ. *Caſſiquiare*, *Orinoco*]: Neben-Ausfluß IV 136e–7a*, Flußnetz II 86m*; Höhe über der Südſee IV 497m, Höhenbeſt. IV 623e; Linie ohne (magn.) Abw. IV 141m, Mündung IV 141m; Nebenfluß, -flüſſe (Zufluß; ſ. auch bei.) IV 184a, 355m, 362m, 497e, 556m; Pflanzen II 96am, Reiſe III 73e–74a*; bei *Rentema* IV 497m, e; Temper. IV 497m, Ufer II 129e*, unterer Lauf II 85e*; Wald I 371a, -ufer II 96m; Zufluß [ſ. auch bei Nebenfl.], -flüſſe IV 301e*, 363m*

**Ambalema* (beim *Ruiz*) V28a, Amber II372m [Anziehung], *Ambin* I41m (glacier), amblypterus (Fisch) I48m, *Ambohistmene* (Madagascar) IV411m; *Amboina* I433a, IV*409a* (Kegelberg); Amboß vom Himmel fallend I161a, III288all; Cap d'*Ambre* (Madagascar) IV411m, *Ambrym* (neue Hebriden) IV*419e* (Vulkan) || Ameisen II151m, 382a, *422am*; IV*638e–9a*: -art II422a | -gold II422a; goldsuchende II168a (176me, *422am*) :| -haufen II422m, IV*638e–9a* (mit glänzenden Metallkörnern); Hans IV639a, klein IV638e, tragen Metallkörner IV*638e–9a*, Riesen-A. II151m, was sie tragen IV638e || Amenemha III (König von Ägypten) II157m, 402m

America s. *Amerika* Name | *American:* association IV523m; academy III211a (memoirs), 365e (transactions), 556e (proceedings); almanac III578m; philosophical society I403m (transact.), III130a (proceed.), 364a (memoirs) :| Americi terra II*490m*, terra di Amerigo II490a

AMERIKA (vgl. *America*) [s. Afrika, Celten, galisch]: gewöhnlich gen. der Neue Continent [s. noch beim alten Cont.] I129e, 191a, 203m, 250m, 286a, 307m, 311e, 336e, 352e; II141m, 164a, 181m, 214m, 220m, 4e, 238a, 268m, 9ell, 277a,m, 302a,e, 5m, 6m, 312e, 7e, 327m, 339a, 476e, 490m, 1a, 2e; III368a, 475m, 482m; IV55e, 86e, 305e, 6e, 317m, 9m, 320e, 2a, 3a, 426m, 478a, 557e, 642a; V17m, 26m, 38e; (der südliche IV136e); auch die Neue Welt I61m, 188e, 305a; II299m, 316m, 324m, 463a, 488a, *491e*, 3all; IV319a, 480m, 640a; der neue Welttheil I282e; II223a, 340a, 496a || B. Amerikaner (pl.) (°°) II274e | C. **amerikanisch** (vgl. *American*) I193m, 439e; II270a, 3m, 444a, 458a, 481a; III476a, m; IV325a, 395e, 451e, 553a, 623a || **Alphabet der Zusätze** (auch zu amerikanisch*) [† Central-Amer., Nordamer. v. das nördl. Amer., Südamer. und Entdeckung sind besondre Stücke hiernach]: s. **Afrika* | frühe Ahndungen (westlicher Länder) [‡ Kenntniß] III(436e): Strabo II*181e–2a*, *222e–3a*all, 438m; IV*609a* :| in alter Zeit s. vor der Entdeckung, in ältester Z. II459e; Anblick II*297e–8a* ||· Ansiedler II332m | Ansiedlung(en) = [Colon., Niederlass.] II214a, 270e (312e): erste II302a, 339a :|| Äquator [vgl. Südam.] . . . III344e, IV61e (nördl. u. südl.): unter dem III451m, 5m (Stadt) | Äquatorial-Gegend II*312e–3a* || Äquinoctial-Zone II*312e–3a* (3a); arctisches [= hyp. nördlichstes; s. amer. Nordpol bei Pol] I*307m*, II458e, IV*99me* [einzelne Topogr.] | zu Asien: Ähnlichkeit der Völker, ihrer Werke usw. II*461me*, gegenüber V40e, 2 Halbinseln IV429m; Amer. = Ost-Asien, als östl. Theil von As. gedacht [s. Columbus A] II277me (322am), 463a; IV55e; Richtung IV*429m*, Zusammenhang IV*429m*, zwischen Am. u. As. IV425m :| Aufschließung II186a; Ausdehnung II305m, 9m, 488e; Basalt IV480m, Beobachtungen III598e*; höchster Berg IV*321e–2a*, Höhe der Berge IV322a; Beschaffenheit I10m, 352e; II57 (Schilderung des tropischen), 238a, 312e–3a, 5m; Bevölkerung II339m (geringe) (460e europ.),

Bewohner II 482e, Bisen II *488e-9a*, s. *Celten*, † Central-Amerika ist ein bes. Stück hiernach, Chronologie III 476m*, Civilisation II 461me (Mittelpunkte) | Colonisation II 337m; Colonien [= Ansiedl.] II 214a, *267e* (größter Umfang), 275m, 339m :| Comet [s. *Mexico*] III (568e) || Continent [= Festland, = Amer.] II 269m, 271e, 5a, 7m (297e); IV 425m; [c] II 271e, III 540m; IV 99m, 257m, 429m: Ähnlichkeiten, Übereinstimmungen mit dem alten Cont. (in Cultur, Sitten, Gegenst. usw.) III 476m | das continentale IV *446me* || Curve* s. magn. Abw. | Durchfahrt [vgl. Art.] bei Am. II 305a, *9* (von der Südsee aus; a), 9m (nordöstl.): nordwestl. IV 443a, *e* (entdeckt) :| Ebenen I 282e, 315m; Einfluß II 340a; Eingeborne [= Ureinw.] II 460m*, 489a; III 475m; Eis I 407m, Ende I 472a (in SO); englische Bevölk., englisch redendes II 415e, 460e, 482e (e. Sprache); † Entdeckung ist ein bes. Stück hiernach; Erdbeben IV [*495e-6* Gesch. u. Aufzähl., Erscheinungen u. Zerstörungen 1796-1812] *496m* (viele); Erforschung II 238a, 312e | Eroberung [= conquista] II (*357e-8a* Gräuel dabei) (8m), 384e-5a: spanische III 476a, e :| Erzeugnisse II *314-5a* (Sammlung) | s. *Europa*; Europäer [s. Entdeckung] II 339a, 449a, 489a (vor der Ankunft der E.) :| Expedition* IV 522m, 640m; frühe Fahrten nach A. [vgl. scandin.] II 164m, *181m*, 273e, 4e; Festland, festes Land [= Continent] II 304a||, 9m (undurchbrochen), 320a, 339e (494a, 6m); IV 429e*, V 26m; Flüsse I 289m*, französ. Einwohner II 460e; Freiheit (bes. die Losreißungen seit 1700) [= Unabhäng.] II 267e, 340a, 496m; Freistaaten II (214a), s. *galisch* | Gebirge II 238a, IV 479m (vulkanische); ∼garten IV 480m, 638m; ∼länder II 315m :| Geographie II 316m, geogr. Wörterbuch IV *564a*; Geolog IV 580e*; Geschichte II 488a: alte [s. vor der Entdeckung] III 475e-6a; gesehn II *457me* (vor Leif); Gestalt, -tung [vgl. Umriß] I 311e-2a (wenn sie anders gewesen wäre); II 269a, 297a (304am), 6m, 9m (undurchbrochen), 325e, 476m (Süden) (8e-9a); IV *429me*; Grausamkeiten s. Eroberung, Größe II 496m||, Halbinsel IV 392e*, südl. Hälfte IV 323e, Handel II 339e-340a; Hochebenen II *238a*, -länder II (88m); in A. III 261e, im Innern IV 61me; Insel bei A. IV 99m, Inseln IV *588e* (großer leerer Raum in der Südsee); irisches s. irische Entdeckung Am.'s, kalte Striche I 490e | Karte(n) II 277a (in Rom), 479m (erste), 490a; IV 548a: im Ptolemäus (früheste) II 224e, 322am, 490e (von 1522, mit dem Namen *America*); IV *55e* (von 1508: mit dem Magnetberg) † Kenntniß II 269a, 312e, 6m: allmähliche oder fortschreitende II *268m-9a*, *303m-4m*, *5am*, 327m; frühe [= Ahndung] II 223a :| Klima II 53e, IV (47e) | Küste (= Litteral) [s. Nordost, -west, Ost, West, westlich]; Küsten II 269a, 312e, 325m* (490a); IV 588e* :| Lage II 297e, IV *429m*; Litteral [= Küste] IV 429e (ihm nahe) ||· Magnetpol I 203m | magnetisch: Linie (Curve) ohne Abweichung [der atlant. Theil s. atl. L. ohne Abw.] IV *136m**, *e-7m**; Äquator I *190e-1a*; Focus [= canad.] IV *86m* [*87me**], 88a*; Stationen IV 190e* || Meer I 305a; Meere III 548a*, IV 539a (beide M.

ſichtbar) | *Menſchenrace [vgl. °Race] II 488e; -ſchlag I 490e (Typen), 1a; -ſtamm II 489e; Menſchheit V 17me (Entwicklungsgang) :| Methode III 95m*; Mittel-Am. [= Central-A.] II 84e (Entdeckungen), mittel-amerik. IV 430m; im Monde abgeſpiegelt III 540m, Monumente III 475m, Mythen III 475m, nach A. V 52a || Name I 73m; II [*489e–496m*] *490e–1a, 5me* |: *America* II 494m, ell, 5e, 6m: von Hylacomilus im Ptolemäus von 1522 II *490e* ┤ Americi terra II 490m, *3am*; terra di Amerigo II 490a :| *Columba* II 494e; nicht von Columbus, ſondern von Veſpucci II 339e [*489–496m*]; Ungerechtigkeit II 495me, nicht Veſpucci ſelbſt II 492e :|| Natur II 315m, große N-begebenheiten 1796—1812 IV [*495e–6*], Sammlung von N-producten II *314–5a* || Niederlaſſungen [= Anſiedl., Colonien] I 340e–1a (alte), II 332m (ſpan.) | † 1) der Norden, das nördl. Am. 2) † Nordamerika, nordamerikaniſch ſind 2 beſ. Stücke hiernach :| das normänniſche ſ. ſcandin., Ortsnamen II (415e aus der alten Welt entnommen) || Oſt-Amer. I 342m, oſt-amerikaniſch I 353e–4a (Syſtem der Iſothermen) :|| öſtliche Küſte II 478e, Küſten II 483a | Oſtküſte I 337m, IV 410m: Anſiedlung I (341e–2a), Klima ib.; Reiſen, Expeditionen III *344e–5a, 368am*; Temperatur: Unterſchied eines Breitengrades III 485m; Gegenſatz gegen Europa's Weſtküſte I *342e–3a, 6*; III 485m, 8e ┤ Oſtküſten II 317e (339m) || Pflanzen [vgl. Veget.] | portugieſiſches II 88a, 318a: Beſitzungen I 431a, II 334e :| Race* [vgl. °Menſchen] I *382e, 3a, 491a*; II *488e–9*, 8e (eine) | Reiſe* ſ. A. v. Humboldt, Reiſen [‡ Fahrten] II 324e; Reiſende II 297e, *313e–4a*; IV 435e* :| Richtung IV *429m* (zu den Inſeln) | das ruſſiſche I 346m, IV 70a (magn.): [Ort da] IV 116e, 167m; ruſſiſch-amer. Handlungs-Geſellſchaft IV 167a‖ ┤ das ſcandinaviſche oder normänniſche (II 272a) (nördliche) [= *Winiland*] II [*270–2m*, A. *458–9*] *275am, 6–7a* [bleibt unbekannt uſw.], *338am*, 396e: Reiſen, Fahrten dahin II 270e, *1e–2m*, 1e–2a (vom nördl. Europa) :| Schädel I *491a*‖*, Schifffahrt II 340a, Schneegrenze I *357me* | Schriften über A. II 324e; Schriftſteller über A. II [*313e–5a*] *480m–1a* :| Seefahrer IV 309m, *Semiten* (in A. geſucht) III 476m || die Spanier in A. II (213e, *337e–8a* Grauſamkeiten) 460e; IV (298e Ankömmlinge) :|| ſpaniſches Am., ſpan. Beſitzungen uſw. [ſ. Eroberung] I 431a; II 214m (308m, 312e), 8a; IV 559e: größere Cultur zu wünſchen III *591m*, das ehemalige ib., Grenze II 334e, tiefe Gruben I 418e, unter ſpan. Herrſchaft IV (537m), Niederlaſſungen II 332m, ſp. Regierung IV 544m, ſp. redendes II 415e, Schriftſteller darüber II [*313e–5a*], Unabhängigkeit II 88a; Zwiſt in den freien Ländern II 88m, Hoffnung auf die Zukunft ib. :|| amerik. Sprachen: Arbeiten V *17me*, Bau II 461e, celtiſch! II *460*, [Entdeckungen] V *17me*, europäiſche Ähnlichkeiten II 460e–1a, -familien V 17me, wenig geſondert V 17m, hebräiſch! II 461e, Kenner I 469m, ſehr verſchieden (Gramm. weniger) II 298a || Städte II 314a, III *591m* (hoch gelegene [ſ. meiſt Südam.]); Stationen III 388e*; Sternſchnuppen I 405m, III 622a || † Südamerika, ſüdamerikaniſch iſt ein

bes. Stück hiernach; Südspitze I 471a; II 327m, *476m*; III 344e, *368am* (Entdeckung), 8a | das südliche IV (136e); der südliche Theil IV 306e, der südlichste Theil IV 70e || Temperatur I 342e; III 485m (Unterschied eines Breitengrades), m (-System); IV (47e) | Theil [a. südl.] III 475m; Theile II 457me, 492e-3a :| Thiere I 286a, II 488e-9a; tierra firme [s. auch Art. u. Entdeckung] II 492m, Trieb nach Am. s. Entdeckung || Tropenländer II 277m, 8e, 332a; IV 86e (Reise); Tropenzone IV 682a | das tropische [s. auch *Tropenländer, -welt] I 221me; II 57 (Schilderung), 186e, 259a, 269m (Theile), 304a, 332m, 476e, 9e; IV 61me (im Innern), V 51m || Umriß IV *320m-1a* (Übereinstimmung mit den *Andes;* 320e), -risse II 268m; Unabhängigkeit [= Freiheit] II 88a, Ureinwohner [vgl. Eingeborne] II 460m*, Vegetation II 53e || Völker II (460m) *488e-9*; III (475m); Volk (°°) III 482m: Ackerbauer [vgl. Zustand] II 338m, 489m; Übergang aus u. nach Asien IV *397m*, blauäugig II 460m, Ein Stamm II *488e*, Entwicklung V *17me*, keine Hausthiere II 489e; nicht Hirten II *488e-9m*, Spur von H. II *499*; Jäger s. Zustand, Jägervölker II 338m; frühe Knechtschaft II 267e, gegen Milch II 489a, aus dem Norden gekommen III (475e-6a), [Sitten u. Lebensweise] II *489* | Wanderung II 220m, 298a; III 475e-6a: nach Süden III 475e; Völkerwanderungen V 17m :| weiß II 460m, Zustand als Jäger u. Ackerbauer II *488e-9* :|| Vulkane [s. außerdem die Theile: nordwestl. Amer., Central-Am., Südam.; dazu einzelne Länder: *Mexico, Quito* u. a.] I *250-1m*, 4e; II 313e, IV 480a; sg. Vulkan (*): [Aufzählung] IV *629am*, Gesch. und Aufzählung der Vulkan-Ausbrüche und vulk. Erscheinungen 1796–1812 IV [*495e-6*], bekannt geworden IV *429e-430m*, glas. Feldspath fehlt IV 478a, Geschichte [a. Ausbrüche] IV *429e-430m*, Lavaströme IV 333m, Lücke IV *430a*; thätige(r) IV 478a, 557e*; Trachyte IV 478a, Wasser- u. Schlamm-Ausbrüche (von N-S) V [26e-38, A. 50-54m]; Zahl IV *446me* (*m*), *451a* (auf dem festen Lande); Zusammenhang IV *429e-430a* † vulkanisch [s. Gebirge]: Erscheinungen s. Vulkan-Ausbrüche, Gebiete IV (*268e*) 9a, Spalten IV *306e* (Lage usw.) || Wälder II 21m, 45m; Weg nach A. II *163e-4a* || westliches V 40e, westl. Theil IV *306e* (vulk. Spalten) | Westküste [vgl. NWKüste]: Erforschung II *268e*, Gestalt II 306m, magn. IV 109a; Reise IV 72a, 109a; Temper. I 342e, *6* † westl. Küsten II 305m || Wieder-Auffindung, -den s. Entdeckung E. allg.; Wörterbuch IV *564a*

† *Central-Amerika* (= Mittel-Amer.; = *Guatemala* IV 326a, = *Guatem.* u. *Nicaragua* IV 537e) IV 290e, *306a* [*537e-8*]: [† Vulkane sind ein bes. Stück hiernach] Anschwellung IV *307a*, Höhe der Berge IV 538m, Breite zunehmend IV 308m, Eingeborne IV 309me, Erdbeben IV 539m, Erniedrigung (und Stürme als Folge) IV *308m-9a*; Gebirgsarten IV 538e, -ketten IV 542e-3a (Richtung); geogn. IV 538m,e; in C. IV 534e, Isthmus IV 555m; Karten IV 538a, m, 545a, 6a; Küste s. Ost, West; beide Meere sichtbar IV 307e; Ostküste: Richtung IV *307am*, *542e* | Reise IV *310me* (gerathen),

538me; Reisen [s. Vulkane: Pers.] IV543m :| Schneegrenze V *50me*; [Schriften] IV533m, *8am*, 555m; [Topogr.] IV[538–545a], † Vulkane bilden ein bes. Stück sogleich hiernach | Westküste IV300a: Richtung IV307a, *542e*

†† **Vulkane** *Central-Amerika's* (oft Reihen-V., Reihen, Gruppe, -en; ihre Zusätze tragen °) IV *305e* [306–311m, A. 537m-545] (*430m*), *538e*, *542e–3a*, *6e–7a*, 595e, 9a; [mehrere zusammen, Gruppen] IV *538e–540a*, *1–2a*; sg. Vulkan (*) IV290e, 534e, 542m || Zus. (comp. Vulkan-): Abstand, Entfernung s. *Mex.*, Neu-Gran. | über diese Arbeit [vgl. Schriften]° IV *309m*, *538e*; über Humboldt's frühere IV *537e–8a*, e (Zusätze) ⊤ Aufzählung, Verzeichniß IV[*538e–545* (von S–N, mit Nachrichten und Bemerkungen über jeden)] [*545m*], 548a: über die Aufz. IV *309m*, *538e* :| Ausbrüche IV310a, *545m* (neueste); was sie auswerfen, -stoßen IV309e, 310a; noch viel zu bestimmen [vgl. Rath] IV *310–1m*, Charakter IV *311m*, Entfernung s. Abstand | noch entzündete [= thätige] IV *317e*, 538e, 544e–5a; sg. IV540a, 1a, e: [Aufzählung] IV[*545am*]; Zahl IV *309e*, 322e, 352e, 386m :| Erstreckung IV *306*, Gebirgsarten IV *310me*, gedrängt s. zusammeng., Gesch. s. Ausbrüche, Gestalten IV *311m* | Gruppe [= Reihe, mehrere, allg.] IV *316m*, 7a,e, 322e, 546ell,7a; -Gruppe IV352e :| Häufung s. zusammengedrängt || Höhe IV *307e–8m*, *326am*, 538m: ∼unbestimmungen IV *545a* (Quellen) | hohe IV542e || Kette IV *539e*; Lage IV *306–7m*, 310am; Länge° IV *306m*, 386e, *547a* | Lava IV *310a*; Lavaströme IV *309e–310a* (Mangel), e, *352e–3a* (L. gebende Vulk.) :| vulkanleere Strecke IV *306m*; Linie(n) [‡ Reihe, Richtung] IV *306m*, *e–7m*; von den Vulk. *Mexico's*° IV317a (Abstand), *546e* (Entfernung); mehrere Namen IV *538a*, Entfernung von den V. Neu-Granada's IV *547a* | nördliche V27a; nördlichster* IV *311m*, 386m, 546e, 7a :| [Personen] (a. Schriften) IV *538m*, 9m, 540e, 1me, e, 3m, 4e, *5a*, 595e; Rath [vgl. bestimmen] IV *310–1m* (sie zu bereisen) || Reihe der V. IV305e, *6e–7a*, e, 8a, *311m*; R. von V. [eine einzelne] IV *541am*, ell–2a, *e–3a* | Vulkan-Reihe IV326m, 548a; V27a; -Reihen IV554a; Reihen Vulkane (in den Zusätzen durch ° bezeichnet) IV(*305e*) [306–311m, A. 537m–545], *306a*, 9m, 310am, 5m, 7e (*537e–8a*), 547e | Reibung IV542e || Reise IV *310–1m* (Rath dazu, nothwendig); Richtung(en)° [= Linie, ‡ Reihe] IV *306m*, *e–7m*, *539e–540a*, 1a, *2e–3a*, 599a; Schlamm s. Wasser; [Schriften] (vgl. Arbeit) IV309m [*537e–8m*], 8e, 540e, 5a, *e*; Spalte IV306m,e, *539e–540a*, 599a; südlichster* IV386m, 547a || thätige [= entzünd.] IV542e: bist. th. IV *446m* (Zahl); noch th. IV540m* [*5am* Aufzählung]; sehr th.* IV543a, e; in der Vor- und Jetztzeit IV *545m* | Thätigkeit IV309m || Theile° IV *306a*, Wasser- u. Schlamm-Ausbrüche V[*26e–27*]; Zahl [a. entzünd., thätige] IV *309me*, *317e*, *386me* [*446me*]; zusammengedrängt, gedrängt (Häufung) IV *306(m)*, 7a, 310am, *1m*, 386m (541me), e, *542e*; Zusammenhang mit den V. der Andeskette IV554a || — vulkanisches Gebiet IV *268e*

† **Entdeckung** *Amerika's* A. allgemein (und von beiden Entdeckungen) [a. frühe Fahrten] II 275all, *302me* (südlich); Entdeckungen in Amerika II 84e | Amerika vor der Entdeckung II 267e (Knechtschaft), III 475e-6a; vor der Ankunft der Europäer II 489a || B. irische Entdeckung (u. Ansiedlung) (vor 1000) II [*272m-4*, A. *460-1*] 273m, *461* | C. galische Entd. II *274e*, celtische II *274e* || D. Entdeckung (u. Ansiedlung) des nördl. Amerika's, Entd. Amer.'s auf dem nördl. Wege, durch die Normänner [vgl. *Winland*, scandin. Amer.] II 164m, 181m [*269-271m*, A. *457-9*], 270a, 2me, 3a, 304m, *338am*, *457me* (vorher gesehn): geringe Wirkung, Zustand des Volks II *275am*, *6-7a*,m ||— E. Entdeckung durch **Columbus** (und folgende; manchmal von der normännischen mit) [= hp. große *Entdeckungen] : Ausdrücke: Entdeckung Amerika's, von Amer. II 286e, 9e, 313m, 8e, 323e, 337m, 9a; Entd. durch Columbus II 53e, 396e, 461m, 476e; Entd. des tropischen, der Tropenländer Amer.'s (u. ä.) II 186e, 277m, 8e, 297a, 304a, 476e; Entd. auf dem südwestl. Wege II 164m; Wieder-Auffindung II 269m, 277m, 305a; Wieder-Auffinden durch Columbus II 275a; pl. Entdeckungen (*) V 61e [s. noch : des Festlandes, tierra firme, Theile; andre Entdecker] | Stellen : II 54a, *141m*, 164m, 181m (*266a*),*m*, *9a* [277m-340, A. 457m-496m; bes. 277m-9m, 297m-340 u. A. 473-496m], 297a, *302me*, *3m-4m*, 327a, 332a, 341m, 396e, *7a*, *475me*, 6e, *494*, *6am* || Zus.: allmähliche II *268m-9a*; andre Entdecker als Columbus [vgl. *Vespucci, °Theile] II 278e, 301e (Pinzon maßt sich die Entd. an), *4a*ll, e-5a,m, 320a; Art u. Verhältnisse II [*277e-9a*]; Vervollkommnung der nautischen Astronomie [vgl. Sternkunde] II [*333m-6*] *6me*; Einfluß s. Folgen, Mittel; Erdkunde erweitert s. Zeit der *Entdeckungen, erste Entdeckungen V 61e; Erweiterung II 53e (Weltraum), 275a, 7m, 9a, 298e, 303am, *310m-1a* [312m-327a], 315am, 6a, 8e, 324a, me, 7a, 333m, *6e-7a*, m, 9a, 397a; Expeditionen II (490a von *Sevilla* ausgehend) | Entd. des festen Landes [= tierra firme] II *304am*, *475*; des Festlandes II 494a :| großartige Folgen, Einfluß II *53e-55m*, 277m, *310m-1a*, 6a, 8e, *336e-8a*, *9-340a*, *397a*; III 75e | Geschichte II *300-1a*, 531e; ~sgesch. IV 584e; geschichtliche Vergleichung II *338-9a* :| Grausamkeiten dabei II *337e-8a*, Größe s. Wichtigkeit; Jahr II 339a, 492mll; III 75e; Mittel, wodurch sie gefördert ist, was Einfluß darauf gehabt hat II *286e-7m* (Alliacus imago mundi) (343e gleichzeitige) | neue Natur, Naturschilderung, Naturwissenschaften II *53e-55m* (54a), *310m-1a* [312m-333m], 318e, 322a, 3e-4all, me, 5a; Aufmerks. auf Naturerscheinungen II *484me* :| Fülle von neuem Material II *186e*, *238a*, *267me*; Personen (Entdecker) [s. Vespucci] II 276e-7a (Streit), Schilderung s. Zeit; Schriften darüber II 478am, *493a*, *531e*; Spanien II 300a, für Sp. IV *640a*; Erweiterung der Sternkunde [vgl. Astron.] II [*327-333m*, A. *485-7m*] 337m; III (*151*); Streit über die Entd. II 276e-7a; Entd. einzelner Theile, an einzelnen Stellen [vgl. andre Entdecker, *Südsee]

II 268*me*, 9*m*–270*a*, 1, 302m, 4*am*, 5m‖, 312e, 320a, 7m, 332a, 475me, 9a, 490m, 2e–3a; Entd. der tierra firme II 492m, 3m; begeisterter Trieb nach Am. II 54*e*–55*m* | vor der Entd. Am.'s II 289e, 323e, 484e, V 65m; Vorbereitung der Entd. Vorausgehendes, Zeit vorher [a. frühe Fahrten] II 266*a*, 9*m*–270*m* [278e–297m], 280a, 297*am*, 307am :| Weissagung II 436e | Wichtigkeit, Größe II 300a, 336e, 7*m*, 9–340*a*: schon damals erkannt II [298*e*–300*a*, A. 473–4*a*] † Schilderung der Zeit II 55*m*, 266*m*–7, 299m–300a, 310–1*a*, 324a; Charakterisirung des Zeitalters II 287m, 310–1*a*, 336*e*–8*a*

† der **Norden** *Amerika's* [s. Völker] IV 73e (hoher), Nordlicht I 203m † das **nördliche** Amerika (= hp. Nordam.; s. scandinav.) II 269a (Theile); das nördlichste (Hp. = arctisches) I (307*m*), II (458e); IV 47*e* (Eisboden, Küste, Klima) :| Nordost-Küste [vgl. scandinav.] II [270*me*] e (Temper.), 2*e*–3*a* | Nordwest-Am. III 563a, IV 446e; -Küste I 250a, 346 (Temper.) (Westküste Nordam.'s IV 292e); IV 68m (magn.), 189m [Ort da], 599*a* (Reisen) || das **nordwestliche** Amerika IV 454a ||: Vulkane des nordwestl. Amerika's (nördl. vom Parallel des rio *Gila* IV 429*a*, 446*e*) [dabei auch Verein. Staaten: vgl.; s. *Rocky Mount.*, Nordam., beide Calif.] IV [429–443 (außer 431–6), A. 592e–9a] 429*e*–430(m), 1*a* [437–443, A. 597*m*–9*a*], 454a, 598*m*–9*a* : alte IV 442*am*, [Aufzählung] IV [440*e*–3, A. 598*m*–9*a* (von Oregon nach N)], Ausdehnung IV 431*a*, bekannt geworden IV 429*e*–430*m*, entzündete s. thätige, Gegenden IV 437*a*, [Geschichte] IV 429*e*–430*m*, Gruppe IV 429e, höchste IV (439e); Entfernung von der Küste IV 441*e*, 2m (bedeutende); Lücke IV 429*e*–430*a* (ausgefüllt), [Personen] IV 441m, -Reihe IV 441m, sogenannte IV 443 | thätige (-er*) IV 429*e*, 441*e*–2a‖*, *me**,*e*, 6*e* (hist.: Zahl); entzündete(r) IV 439e, 441*me** :| Zahl IV 446*e*, Zusammenhang IV [429*e*–430] :|| vulkanisch IV 440*e* (Gebirgskette), 598m (Gestein); unvulkanischer Rand, Areal IV [546*m*–8*a*] ||— nordwestlichstes Amer. IV 47e (Theil)

† *Nordamerika* (= nördl. Amer., vgl. Vereinigte Staaten) I 390a, II 304a, IV 91e | B. Nordamerikaner (s. öfter Amerikaner) (°°) II 73a (Naturschilderung) † C. nordamerikanisch (s. öfter amerikanisch) (*) [s. Indianer] I 225e, III 269a, IV 597a ||: Anschwellung (vom nördl. *Mexico* [s. dieß] bis 47° Br.) IV 435*m*, 596*am*: zunehmende Breite IV 435*am*, Entstehung IV 435*m*; darauf erheben sich die Gebirgsketten IV 596*m*, davon sind die mauerartigen Gebirgsketten verschieden IV 435*am* :| Astronom III 364a*, Beobachtungen III 598me*, höchster Berg V 50*e*–51*a*, Brenngas-Quellen IV 257*me*; Comet III 568e, -en IV 207a; Continent III 596a*; Eisboden, -schicht IV 47*e*; englische Ansiedlungen I 341e–2a, viele Erdstöße IV 496*m*, N. und *Europa* [Gegensatz der Temper. s. **Europa*] I 351m, Flüsse IV 496m; Gebirge I 319e (Volum), ∼sketten IV 471m; Geogr. IV (595e–6a), s. *Indianer; das Innere II 132a, im Inneren IV 137*am* (Linie ohne Abw.);

isodynamische Linien IV 179am; Klima III 150am (kälter als Europa), IV *47e* || Küste s. Ost, West | Küstenketten IV [*439–440*] *598m* : einfach oder doppelt IV *439me*, vulk. IV [*439–440*] *598m* || Litteratur II 73a* | magnetisch : Linie ohne Abw. IV *137am*, 204a; Veränd. der Abw. IV 123m; Intens. IV 73e, Linien IV 179am :| Meridiangrad IV *22e*, Meteorologie I 484e | Ostküste, östl. Küsten IV 204a : Temperatur II *458a* (schnelle Abnahme), 483a † Reise I 491a, II 132a, IV 65a; frühe Reisen II *271me* :| Sternschnuppen I 399m || | Temperatur I 353m, 365m; II *458a*, III *388am*, IV *47e* : Gegensatz s. °Wärme :| Theil III 388a, Theile II 457me | Vulkane [s. bp. nordwestl. Amer.] IV 306e, 326a*; vulkanisch s. Küstenketten :| Wärme : Gegensatz gegen Europa s. *Europa*, Westküste s. Amerika

† *Südamerika* (auch der südl. Neue Continent IV 136e) (öfter ist *Mexico* hinzugerechnet) [= südl. Amer., südamer. Continent; vgl. Amer. : Süd] [s. Llanos] I 218a, 278m, 307e–8a (336e), 422m; II (302m) 4a; IV 91e, 102a (323e) | B. südamerikanisch (*) I 234a, 265a, 360a || Zus. [† Vulkane sind ein bes. Stück hiernach] : Aërolithen III 613am, *Andes* s. Umriß; Anschwellung IV [*432–3a**] 595a, 6e; Äquator [vgl. Amer.] III 589a, Bäume I 296e; hohe Berge IV *319m*, Bergwerke s. Gruben; Beschaffenheit I S. V'le, 11e–12m; Canal IV 555a (zw. beiden Oceanen); Continent I 430e*; IV 101m*, 451a | Cordilleren II 98a, 489m; IV 230e, 330e, 471a, 547m*, *596me*, 636a : [Länder] IV *623e*, Länge IV *547e*, Theilung s. **Cord.*, Trachyte IV *614m*, versunkne westlichste C-re IV *550e–1m* :| Cultur I 310a, III (*591m* mehr zu wünschen); heiße Ebenen III 74a, Erdstöße IV *114am*, Felsinseln s. Westküste, Fische V *52m* || Flüsse IV *101a* | große Fl. IV [*497–8a*] : Aufzählung IV *497am*, Temperatur IV 234a [*496e–8a*] :| Schiffahrt s. A. v. Humboldt, Flußwelt II 94a* || Formationen V *89m*; Gebirge I 319e (Velum), Gebirgsarten IV *316am*; [geogn.] V *89m*; geolog. IV 527a, 635e | Gestalt I 307e, *9a* : zu Afrika passend I *309me*, 472a :| Größe IV 102e, tiefe Gruben I (418e), Hochland I 310a*, Höhen s. A. v. Humboldt, in Südam. IV 166am; im Innern IV (61me, 65a) *100e–1a*, *2e–3a*; Inseln s. Westküste | Karte IV *553e*; Karten IV *554am*, 7e (ältere) :| Klima I 146e | Küste [= Littoral] (a. Nord, Ost, West) IV 27m, *320me* (veränderte Richtung im S); Küsten I 336e, II 491a, IV 70e (südlichste) † Lavafelder und Lavaströme [s. bes. *Quito*, Centr.Amer., *Mexico*] IV [348m–361a, A. 568–573a]; Lavaströme IV *572me* : Mangel IV [*353–4*, A. *570e–1*; *1m*], Seltenheit IV *571e–2a* :| Littoral [= Küste] IV *102e–3a* (westl.), *320me* (veränd. Streichen); s. Llanos | magnetisch I 193m : Linie ohne Abw. IV *136e–7a*; Äquator I 191e; IV 101m, *2e–3a*; Beobachtungen IV (61me) 67m,e; Intens. I *193m*, Neigung IV *100e–1a* :| Missionen IV 453m; Nordküste IV 257e–8a, nördl. Theil IV 315m; Ortsbestimmungen IV *554m*, Ostküste IV 67e (südl. Theil), Pflanzen s. Veget., Provinz II 478e | Quellen: sehr heiße IV [*245–7a*] *514me*; höchste IV *238am*, Temper. IV *496e–7a* †

Reise II491a; IV65a (218c), 533e-4a, 595a; Reisen III*344e-5a* (an der Ostküste gegen S); Reisender IV218e* :| Salsen [s. *Galera Zamba, Turbaco*] IV262e; Schneegrenze I*357me*, V*50me*; westl. Spalte IV*551am*, Spitze I307e; hochliegende Städte II88m, 314a; III*591m*; südlich s. Küste, Theile IV67m, Thiere I302e-3a; tropisches [vgl. *Amer.*] I485m, IV234a; Umriß IV*320m-1a* (Übereinstimmung mit den *Andes*), Vegetation IV*530e*, †Vulkane sind ein bes. Stück hiernach | Wälder II(*21m*, 45m), III(498m): am *Orinoco* usw., an den großen Flüssen I371a, IV497e † Westküste I*309e-310m*, 328e, *472am* : Entdeckung I475me; Reihe von Felsinseln (eine versunkne westlichste Cordillere) IV*550e-1m*; magn. Beob. IV102e-3a, magn. Linien IV(101e); südl. Theil IV67e

†† **Vulkane** *Südamerika's* (auch *Mexico's* mit) [vgl. *Andes* u. *Cordilleren*] (oft gen. Reihen-Vulkane, Reihen, 5 Gruppen; diese Zusätze sind in den Kl. durch ° bezeichnet) IV*305e* [306-323a, A. 537m-558a], 319a,m, *321e-3a*, *354a* (*430m*), 466m; V65e; südamerikanische (°°) IV326a, *471e*, 489e-490a || Zus. (sg. Vulkan*, compos. Vulkan-): Abstände IV*316e-7m*; am Äquator IV*460m*, *572me* | vulkanisches u. unvulk. Areal IV[*546c-8a*]: allg. Resultat IV*547e-8a* † [Aufzählung, einige] IV460m, *471e*, 490a, 571m: der einzelnen Länder IV*466m*, 480a [*548-553*] :| was sie auswerfen IV*572me*, Bestandtheile IV219a, besucht IV*302am*, colossale IV(490m); des Continents: Zahl IV*317e* [die meisten], 323a; Dämpfe IV*489e-490a*, Entfernung s. Gruppen, Entstehung IV*219am* | noch entzündete [= thätige] IV*317me*, 323e, *386me*: Zahl s. thätige :| Erhebung IV*219am*, *490m*; Erstreckung° [‡ Länge] IV*316e*, 7m [*546m-8a*], *7e*; Gas-Arten IV*460m*; Gebirgsart(en) (Mineralien) IV*316am*, *466m*, *7a,m* (woraus sie bestehn), 480a || Gruppen [Reihen] IV325a, 546m, 8a; -Gruppen IV*316e-7* (fünf) | fünf Gruppen IV*316me*, *7me*II, *322e-3a*, 5a, 6a [*546m-8a*], 6m, 7e: [Aufzählung] IV*547e* [*548-553*], Entfernung von einander IV[*546m-8a*]; Länge IV[*546m-8a*]: Längen-Bestimmung IV*546m*, allg. Resultat IV*547e-8a*; vulkanleerer Raum zwischen den Gr. IV[*546m-8a*]: allg. Resultat IV*547e-8a*:|| höchste V*50e-51m* | Höhe IV322e-3a, 5a, 6am, 354a; V*50e-51m*, *51am* [Verwirrung]: größte IV*321e-2a* || Lage IV322e-3a; Länge [= Erstreckung] IV*316e* [*546m-8a*], *7e-8a*; Lavaströme s. Amerika allg. | vulkanleere Strecke(n) (sg.*) (vulkanfreier Raum IV*547e*) IV306m* [*315m-7m* gegen die mit Vulk.] [*546m-8a*], *7me*, *550m*: größte IV*547m*, *8a*; Verhältniß IV*316me*, *547e-8a*; Vertheilung IV*316e-7m*, *547e-8a* :| nördlichste IV*547e*|| die 5 Vulkan-Reihen [= Gruppen] .. IV316e | Reihen-Vulkane (einige Glieder gehören ihm zu, sind durch ° bezeichnet) IV*305e* [306-323m, A. 537m-558a], 315a, *7me*, *322e-3a* (546m) || Richtung° IV316e, 547e: veränderte IV*320me* (gen S); südlichster IV547e* | thätige [= entzündete]: Zahl IV(*386me*) 451a; Thätigkeit IV301m † aus Trachyt IV467m, *471e* (-Art); Trachyte IV*480am* :| Vertheilung s. Gruppen

Waſſer- u. Schlamm-Ausbrüche V *26e–27a*, Waſſerſtoff IV *489e–490a* || Zahl [a. Continent, thätige] IV *317m–8m*, 323e, *386me* [*446m*]; zahlloſe IV 467m | Grundſätze der Zählung IV *317e–8m* ||— **vulkaniſche** Spalte IV *320me* (veränderte Richtung gen S), Spalten IV *306e*

*amesoneuron (Palmen-Art) IV 558a, *Amginſk* (bei Irkutſk) IV 46e; Amic: soufrière de la *Guadeloupe* IV 601a, *m* | Amici III 63m (dunkle Linien), 563a (Comet); 2) der Sohn: Comet in *Chihuahua* III (562e–3a) 578am :| volcan de *Amilpas* (in Guatemala) IV 545a, Amiot II 133e–4a (Kien-lung), Amiracus Eugenius II 437a; Ammianus Marcellinus II 413a, III *414am* (Finſterniß); Ammonstempel II 186a, V (*49m*) || Ammoniak I 255m, 333e, 478a (ſalpeterſaurer, kohlenſaurer); III 110a, IV *612me* (im Regen): bei, in Vulkanen IV 218e, 523a, 543m | Ammoniacal-Bildung IV 460a, -Dämpfe I 333a; ammoniacaliſch I 334m (Dämpfe), 361m (Verbindungen):|| Ammoniten I 287a, 291a; ammonites IV 552a :|| Ammonium V 35e (in Waſſer): Chlor-A. I 245m, V 35a :|| Ammonius Hermeae II 348e; III 18e, 597e; Sohn des Hermias II 191a | Ammonius Sakkas II 431a || *Amolanga* (bei Popayan) IV 621m (Ebenen) | Carlo Amoretti: viaggio di Pigafetta II 472m,e, 485m; Leon. da Vinci II 484a † amorph: Bildungen V 87m, Grundmaſſe IV 476a; Maſſe IV 475e, V 93m

André Marie Ampère (1775–1836) I 52: electr. I 198a, III *399me*; electro-magn. IV *66e*, phénom. électro-dynam. I *439m* :| Erdwärme I *439am*, Erd-Magn. III *399me*; Magnetismus III *399me*, 400a; Molecular-Ströme IV 174m, Einfl. des Mondes auf die geſchmolz. Erde IV *488am*; [perſ.] I 52a, III 399m; philos. des sciences I (52a) 73e; Temper. IV 79e, théorie de la terre IV *488am*; Vulkane I 247e–8a (Brennen in), IV 489e

**Amphipolis* II 28a, Amphitheater IV 605m | Amphitrite (29ter kl. Planet) V 116a: Elem. V *111me*, Entdeckung V *111m*; Entdecker V 111m, 7a :| amplitudo IV 131a, 199e | ampolleta (Sanduhr) II 471m; -as (Stundengläſer) II *471e–2a*; IV *56e*, 170e :| ampyx nudus (Verſtein.) V 90e–91a, Amrilkais ſ. Amru'l Kais, Amru II 251me (Verbrennung der Alexandrin. Bibliothek?) | Amru'l Kais (arab. Dichter) (Amro'lkais, Amrilkais II 120a) II 50m, *120a*: [perſ.] II *120a*|| :| *Amſanctus* (in den Apenninen, in röm. Zeit) III 108m

Amſterdam A. Stadt IV 36am (Pegel) | B. = Inſel *Tonga Tabu* IV *587e* || C. Inſel des ind. Oceans (nördl. von *St. Paul* IV *586m*; a. dieſes, hier aber Hp.) (beide Inſeln*) IV [*412*, *585e–7*]: Abbildung IV 412a, *587me*|; Ein Berg IV *412a*, der Berg IV 412m; Bimsſtein IV 412m; Breite u. Länge IV *586me*, 7mlle; Entdecker* IV 586m, 7a, e; in Flammen (Entzündung) u. Rauch IV *412am*, *585e–6a*, 7m; Geſtalt IV 586a, Küſte IV 585e–6a; Lage IV *586am**, 7e; Rauch ſ. Flammen, öftere Verwechslung (bei den Seefahrern u. auf Karten)* IV [*586–7*], Vlaming IV 586m*; kein Vulkan IV 412m, 585e; Spuren vulk. Thätigkeit IV *412m*; Wald IV 587e

*Amulet III 469e || *Amur*: Namen : ſchwarzer Fluß IV *582e–3a*, –Strom IV 583m; *Saghalin*-Strom IV 583m, *Saghalian-ula* IV *582e–3a* |: Mündung IV *582e–3a* : Breite IV 583m, ruſſ. Flotte IV *583am*, davor *Saghalin* IV *582e–3a* :| oberer IV 43a || amylum II 426e, 450e; amyris (Pfl.) II 242e, 444m

*Anacardien (Pfl.) II 91m; Anachoreten [= Einſiedler] II 27m (–Leben), 273e; *Anadyr*-Fluß (NO Aſ.) IV 397m; Anagramm II 359e, 362m || *Anahuac*: = Hochland od. Hochebene von *Mexico* IV 471a, V 89m; = trop. *Mex.* IV 312a, *6m*, 596a||; = dem mittl. öſtl. *Mex.* IV 348m | IV *348m*: das eigentliche IV 471a, Hochebene IV 434e; Vulkane IV 313a, 6m, 431e–2a, 596a

analog I 252a; III 44m, 281e, 551m, 8a, 574a, 587m, 614m,e, 8e–9a; IV 58e, 67e, 81e, 133m, 189e, 213e, 6e, 220m, 230a, 2e, 5e, 252a, 261m, 274m, 304a, 331a, 346e, 356m, 378a,e, 416m, 491m, 519e, 561m, 7a, 572a, 3a, 5a, 610me, 631m, 8m; V 35m, 38e, 43e, 51e, 60e, 70m, 71a, 84e || Analogie (*) I 18a, 57e, 206e, 237e, 312e, 379e, 394e; II 66e, 79e, 142e; III 28a, 104a, 371e, 527m, 615e, 624a; IV 59e, 83e, 275a, 331m, 341m, 360e, 2e, 4m, 380e, 392a, 550a, 560a; V 24m, 84m; pl. Analogien I 67a, 72a, 152a, 4a, 164a, 179e, 207m, 257e, 300a, 310m, 5m, 320e, 334m, 367e; II 372m; III 36e–37a, 40a, 43m, 233a, 281m, 2a, 321m, 360e–1a, 373a, 438e, 461m, 5m, 508m, 512e, 565a, 617me; IV 8m, 53e, 148a, 195a, *215a*, 280e, 431a, 614e–5a; V 8m, 95e : falſche I 286a, III 557e; gegen ſie, ihre Unſicherheit II *399m–400a*; gegen gewiß II *399m*, innere I 54m; ſcheinbare I 268m, III 289e*; ſchwache II 365e; IV 57m, 461a; täuſchende II 399e–400a, Unſicherheit ſ. gegen, A. und Verſchiedenheiten II 17a ·|| Analogon I 396a

Analyſe [ſ. chemiſch, Gas, Gebirgsarten, Karte, Luft, microſcopiſch] I 71m, 325m,e, 356e, 370a; III 318a, 347e, 368e, 9m, 395e, 459a, 567a, 590e, 613e–4a; IV 250e, 6e, 9a, 427e, 475e, 502m, 620e–1a; pl. Analyſen (*) IV 249a, 460m, 512a : höhere V 10m; ſchöne* IV 512e, 490a; vervollkommnete I 173a | analyſiren [ſ. chemiſch] IV 475e; –irt (werden) III 612a; IV 628a, 635a :|| Analyſis I 173e; II *211am*, 263a, *394e* : geometr. II 211a; höhere III 452m, 625e; IV 7a; mathem. V 8a; Vervollkommnung III 452m, 625e; Wichtigkeit II *394e*, 520m, 625e ┐Analytiker V 36e ┐analytiſch [ſ. Chemiker] III 566m : Arbeiten I 425m, Ausdrücke I 423e; Calcül, –ul I 179e; II 144a, 345a (Vervollk.); III 527e, IV 31m; Combinationen IV 34a, Entwicklung III 457a, Methoden IV 18e; Theorie III 46e; IV 238e, 490e; Wege III 626e, Werkzeug IV 19a

*Ananas I 350a, II 131m; Anaplotherien I 289m, *Anapus* (Sicil.) II 13e ||· *Änaria* [= *Arima*] : = *Pithecuſa* IV 508m, 535m; V (58a); = *Iſchia* IV 304a; V 25a, 58e; von Aeneas, Aeneae insulae IV *535e–6a* |: eine Affen-Inſel IV 304a, *535a*; V 25a; keine Affen IV 535e; vulkaniſch V 58e :||—

Anatom II 229a (röm.), 388e (dän.); V 62m : großer II (390a) 429e; pl. -en I 380e ┐ Anatomie : Abſcheu davor II 254e, Profeſſor V 87e; vergleichende I 286a, 450m; II *229* (in Rom; e) ┐ anatomiſch II 232a, V 4e : Arbeiten II 430a, Kenntniß II 428e, Studien III 20a; Unterſuchung II 193a; -en I 379e, II 254e

Anaxagoras (von *Klazomenä* . . III 595a; auch gen. der Klazomenier I 402m, 8a; II 348m; III 12m, 27e, 452a; V 7m, 20e, 21m) V [*20e–21m*] : Alles in Allem V *21a*; Äther u. a. I *408am*, 595m‖; III 42e, 54e‖; Schiefe der Ekliptik III *451e–2a*; fragm. III 27e‖, V 15e; Gegenſätze V *20e, 21am*; Himmel III 595m, κόσμος V 15e; Meteorſteine I *401e–2m*, *8am* | Mond III *543e–4a* : gehalten II 348m, *501am*; III 422m, 597am; Zeichnung III 544a ┐ Natur II 348m; -philoſophie III *11e–12m*, *27me* (e) :| [perſ.] III 12m, 595a; der Schnee ſchwarz V *21me*, Sonne I 402am; Sterne od. Geſtirne I 139m, *408am*; III 452a [*595* (ſeine Anſicht)] | Übergang der Stoffe V *20e*; Stoff-Verſchiedenheit V *7m*, *20e*; Stoffwechſel V *7m*, *21a* :| Umſchwung II 348m, viele Urſtoffe V *20e*, Entſtehung der Welt III *451e–2a*, kein Werden u. Vergehn V *20e–21a*; [Zeit] III 595e, Zeitgenoſſe III 160e :‖— Anaxagoriſch V 15e, 21a

Anaximander (der Mileſier V 20e) IV 160m (Erde ein Cylinder), V 20e (Elemente) ‖ Anaximenes (der Mileſier V 20e) I 87a, III 619a : Elemente V 20e; kryſtallene Sphäre, Kryſtallhimmel III 163m, 4a; [perſ.] II 352m, III 37a; Schüler III 595e, 618m; das Seiende IV 12m; Sterne II 352m, III 37am; Vergehn IV 12m, Zeit III 164a

*Anblick [ſ. Himmel, Meer, Natur, Sterne, widrig; u. a.] II 11a, 62a, 91e, 97e, 98a, 100e, 5a, 186m, 9e, 195e, 297e : anmuthiger II 28m, [einziger] I *419a* (tiefe Senkung), erhabner I 250e; frembartiger II 327e, IV 576a; großartiger I 20am, 241m; herrlicher V 50a, maleriſcher I 250e, unmittelbarer II 95m, wunderbarer I 241m ‖— Anbruch ſ. Lava, Andalone ſ. Nero | *Andamanen* (im bengal. Meerb.; *Andaman*-Gruppe IV 408e) IV *409m*, 413m (Richtung), m (große u. kleine); große ∼s-Inſel IV 409e :| *Andaquies* (Volk Südam.'s) IV 453m (Miſſionen), Andere II *74m*, *Andernach* IV 280m (Bimsſtein), Rob. Anderſon II 457a *(Tamul)*

Andes oder (gewöhnlich) **Andeskette** (= *Cordilleren*; beide Art. ſind zu verbinden) [ſ. *Bolivia*, *Chili*, *Paſto*, *Peru*, peruaniſch] IV 314e, *490*; Andeskette I 11a, 12a,m, 220e, 6a, *249e–250a*, 278a, 354m, 372e, 441m; IV [*240m–2a*] *320m–1a* [*553e–7*], 554a ‖ Zuſ. (*Andes* *, compos. *Andes-*) : Abhang I 359e, II 86m; Alter I 320m, Äquatorial-A. IV 494a*, langer Aufenthalt IV 302m; aufgeſtiegen [= gehoben] I 472m*, aufſteigen I 311a | Berge* I (238e hohe), IV 319me; Bergknoten IV 320e, 1all :| Coleſſe I 238e, Sitz ſüdamer. Cultur I 310a; Erdbeben I 218a; IV 227e–8a, 230e*, *495me*,me (Häufigkeit), 572m (Urſach); erſteigen I 355a, am Fuße IV 578m*; Gebirgsart(en) IV *316am*, *475a*,m; V *73m* (gleich); gehoben [= aufgeſtiegen]

I 10m*, 169a, 292m | Gipfel [= Höhen]: hohe I(320m*), höchste 1362e*; -gipfel I 143a :| Grubenbaue IV 238a | Hochebene III 131e*; -en I 361a, V 490e :| Höhe IV 530m, größte Höhen [= Gipfel] IV 240m; in der A. III 451m; Karte IV *320e*, -en IV *554am* | Kette I 239e (Doppelk.), IV 571e (östl.); -kette = dem Art. (s. allg.); 2 Ketten I *210a*, 239e, *472am*; IV *314e* (432a) :| Übereinstimmung mit dem Umriß der Küste IV *320m–1a* (320e), [in einzelnen Ländern] IV *554a*, mächtige IV 314m | magnetischer Äquator I 191a, IV *101a*; magn. Intens. IV 94e :| -mauer I 10m, mittlere [= Central-Cordillere] IV [*555m–6a*]; Orte: Temper. 1354e, *5am* | östliche [s. hp. *Cordill.*] I 357m; IV 293m, 362a, 437a,am, 571e (Kette); östlich von IV 102e :| Parallelkette IV 553a, Pflanzen [= Veget.] I 372e*, Quarz I 278m, Regen I 359e–360a; Reise(n) IV 110a, 494a | Richtung, Streichen (... IV 550a) I 310a, 2a; IV [*320m–1a*] *472am*. 495m, 547a: veränderte IV *549e–550a*, verändertes von Peru bis zur Magellans-Str. IV *320me*; Wendepunkt IV *550a* ⊤ Rücken II 55a, 74a: auf dem IV 238a* :| schneebedeckt II 86m*; Städte: Temper. I 354e, *5am*; Streichen s. Richtung | Temperatur I 47m, IV *241a*: Veränd. nach der Höhe *1354m–5m*, -Verhältnisse IV [*240m–2a* (bes. in der Höhe)] ⊤ Theil [= Zweig] IV 547a; Theilung IV *314m–5a* (in 2 oder 3 Cordill.), Dreitheilung IV [*554am*] :| Thermometer eingegraben IV *240m–1a*, fossile Thiere I 292me | aus Trachyt IV 230e*; Trachyte I 270e; IV 475a, 631e :| Vegetation [= Pflanzen] II 86m; Verbindung, Zusammenhang IV 554a; Verzweigungen [= Zweige] IV 32Oe, *554a* ||— Vulkane [= *Cordill.*, s. hp. Südamer.] I 238e*, 242e, 3e [*249e–251*]; II (238a); IV *219am*, 227e–8a; -Vulkane IV 634a,m: Albit IV *633me*, aus Andesit IV *634a*; Ausbruch IV 495m||e; -brüche I 243a, IV 495me; [Aufzählung] IV 490e, *628e–9a*, 634a; Bau IV *490me*; gleichartige Bildung IV *633e–4a*||,m; Entstehung IV *315e–6a* (verwickelte Verhältnisse), Erhebung IV *490me*, fehlend IV 437a, Gas IV *604m*; Gebirgsart, aus der sie besteht IV *467m*, *633m–4a*; Kenntniß IV *633e* | Lavaströme: Mangel IV 230m, *309e–310a*, 571e; Seltenheit IV *571e–2a* :| vulkanleere Strecken [s. übr. Südamer.] IV *315m*, v-reich IV 554a, Reihen-V. IV *546m*, Sitz in Porphyr IV *618a*, nahe Städte IV *544m*, aus Trachyt IV 467m | Zahl IV *317me*; zahllose IV 467m, 633m* :|| vulkanisch IV 240me (Theil), 437am (Gestein) —|| Wendepunkt s. Richtung; westliche [s. hp. *Cordill.*] I 357m; IV 321a (Zweig), 555a; Zusammenhang s. Verbindung | Zweig [= Verzweigung, Theil] IV 321a (westl.), Zweige IV *554a*

Andesin (Feldspath-Art, einfaches Mineral IV 635e) IV *621e* [*635*],*e*: im Andesit IV 635a||, [in Gegenden] IV *635m*, specif. Gewicht IV *635m*, Name zuerst vorkommend IV *635me* ||— Andesit (Gebirgsart IV 635e, allg. Name für vulk. Gestein IV *467e*) I 250a; IV [*474m–5m*, *633–5a*, *e–6a*] *635a*||, *6a*; pl. Andesite (°°) IV 634e: Albit angeblich als Hauptbestandtheil IV *475am*, 635a, 6a | Vulkane der *Andes* daraus gebildet IV *634a*,

fehlt in der Andeskette IV *475m*; darin Andesin IV 635all :| [Begr., Defin.] IV *635a, 6a*; Bestandtheile IV 467e, *633e, 6a*; [allg. Betrachtung] IV *636a*, [in Gegenden] IV 634e, specif. Gewicht IV 635a, Mythe IV *636a* | Name: zuerst gebraucht IV *475a, 633*(e), *4a, 5a*,e, 6a; von Humboldt 2mal gebr. IV *634*; Geschichte IV [*633–5a, e–6a*]; unglücklicher IV [*474m–5m*] 634a :| allg. Name für vulk. Gestein IV *467e* :|| andesitisch IV *635e*

*Andeutung II 77e; -en II 137a (geben), 342e (leise); III 237e :| *Andilly* I 478a, *Andrate* (Lombardei) I 423m, *S. Andreae* I 397a (Kloster), *Andreasberg* I *418m* (Samson), Andreas-Gang I 418m; *Andrejanowskische* Inseln IV *395e*,e (einzelne), *e* (Vulkane); Andréoffy (Geo.) I 314a, *Andriace* IV 530e, Androkottos I 407e ||— Andromeda A. Pflanze I 13e, 43e || B. Sternbild: rechter Arm III 199m, Doppelsterne dabei III 298m | Gürtel I 157e, III 180m: Stern III 315a, Sterne III 315e || Nebel I 87e, II 514a; III 316all, *m–7a*, 338m, 362m | Nebelfleck [= Sternhaufen] I 144m, 160a; II *368am*, 9a; III [*180m–1a, 314e–6a*] 9a, 337a, *356a, 362e*: aufgelöst III *362me*; Entdeckung, entdeckt III 60m, 99e, 316m, 362me; Gestalt III 362m, ein Nebelfleck dabei III 338m, Schimmer III 369a † Nebelzone III 327a :|| einzelne Sterne: *α* III 139m, 302a (4fach); *β* III 139a; *γ* III 139a, 299a (3facher Stern); *ν* III 180m, 315a; 59: III 173am | Sternhaufen [= Nebelfleck] III *180m–1a*, 211a, *316a* ||— Andronicus (griech. Kaiser) II 289a

*Äneas IV *535e–6a* (Pithecusen, Aeneae insulae), 5e (Stammvater der Römer); Aeneas Sylvius = Pius II † aneignend 19m (Kraft). 378m (sich: c. dat.); II 252e; Aneignung II 214a :| Aneinanderreihung I 51a (reihe), 54m, 170e (tabellarische); III 6a; Anemasit (Art Basalt) IV *480e–1a*; anerkannt II 199m, späte Anerkennung III 154e | Anfang; pl. -fänge (*) II 212a, 397ell, 402ell, 423a: schwer zu bestimmen II 248e, dunkle I 367m*; im A. [= bei der Schöpfung] III 546e, 7a; ∼spunkt III 546a; -punkte II 270a, III 481e; schwache* II 369m, 387e; III 293e, 319m, 347a :| Anforderungen I *38e* (den A. nicht genügen), II 166m; Anführer (pl.) III 475e, -ungszeichen s. Humboldt's Kosmos | Angaben [s. numerisch] I 419m; IV 89e, 482a: einzelne IV 140e; genaue III 454a, Genauigkeit IV 165m; historische III 539m; ungenaue IV 453m, unsichere III 295m, unvollkommene II 209a; Verschiedenheit IV 92e :| angebaut II 188a, angeblich III 565a, angedeutet I 65e (vorher); -eignet I 149a (einem Weltkörper), IV 19a (der Wissenschaft); -häuft IV 6a; -heftet s. Planeten, Sterne; -lagert IV 530e; Kl. degli Angeli s. *Florenz*, *angelfächfifch* II *113m* (Gedicht), angenehm IV 579e (Schrift), -ordnet II 45e | -regt (werden) II 172e, 238m, 342a, 371a, 6e, 398e; III 48a (lebhaft), 78e, 79a; IV 319e: werden von II 11am, III 148a :| *Angers* (Frankr.) I 123a (Feuerkugel), III *608me* (Steinfall); angeschwängert (mit) I 257a, V 35e | -schwemmt II 271e, 411m: Land I 303m, III 378e :| -schwollen s. Meer, -siedelt II 276a (Länder), -wurzelt I 376m

Petrus Martyr de Anghiera (Peter M. von A.) (so I355m; II299m, 323a, 492a; III342a, 622e; P. M. Anghiera III345e; Anghiera I296e, 327m; II56e, 299e, 325e, 8a,e, 475e, 485m,e; III151m); auch Petrus Martyr de Angleria (I477m), P. M. Anglerius (II473a, III368m; A-ius I482e); auch bloß Petrus Martyr (II479a, 485m‖) ‖: I297a, *9m–300a, 355m*; II*299e*: Aërolith III*623m*, ~enfall zu *Crema* III[*622e–3*]; Briefe, Briefwechsel [= epistolae] II299m, 473a, 492a; III346a; *Burgos* III623e | Columbus: über C. Entdeckung II*299me, 473am*, 5c; Freund II56e, 492a; Mittheilung II*56e* :| Gonzalo de Cordova III623m, *Crema* s. Aërolith, bekannt mit den Entdeckern III346a | opus epistolarum (epist. II479a) [= Briefe] II473m, 5e; III622e: [Stellen] II300a, *473a*; III*623* :| Ferdinand der Cath. III623m, Golfstrom I327m; Kohlensäcke II328a, III*350am*; Magellanische Wolken II328e, *485me*; III151m, 342am, *5e–6a, 368m* | de rebus Oceanicis (Oceanica, Dec.) I*355e*, *477m*, 482e; II300a, 485m‖e; III*342a*, 361a, 8m: [Stelle] III*350a*; Zeit wo sie verfaßt II485e, III*368me* :| palmeta I296e–7a; [pers.] (vgl. Glieder) I297a, *355m*; II*299e*, 325e–6a; III342a, 5e–6a, 350a, 622e, 3e; Pinzon III350a; Schneegrenze I*355me*; II323a, 484a; [Schreibart] III622e, in Spanien II300a, südl. Sterne III345a, Strömung des atlant. Oceans II325e–6a, Südsee II479a, [sein Verkehr] III623e | Amerigo Vespucci II492a; III345a, 361a; Juan Vespucci II323a

*Angilbertus II112e–3a (Leben Carls des Gr.), Anglade IV502e (Sänerlinge); Angleria, -ius = Anghiera; *Anglesea* (Insel) I279m; *Angobar* (OAfr.) IV*102m*,e; *Angola* I193e, *Angolola* (OAfr.) IV102m, die Angostura IV555e (beim *Cauca*), pers. Angriffe III292m, angstvoll II285e | angular I189e, III120a; Angular- III67a, 107a (-Veränd.), 279m (-Distanz) † Anhänger [s. Religion] sg. III313m (eifriger); pl. II235a, III313a; Anhänglichkeit V17m ‖· anhäufend s. Stoff | Anhäufung [s. Kern, Material, Materie, Nebelflecken, Steff, Störungen, Thatsachen] I265c; III96m, 263e, 326m: rohe I17e, 21a; allmälige A. geringer Wirkungen IV*611e–2a* † pl. -en III*462e*; IV310e, 358me || Anhöhe I176a (Gipfel), -en II166m; Anikin IV189m (magn. Abw.) | animalisch: Leben I293m; Organismen I333m, III44e–45a; Schöpfung I369a, Stoff I330e :| Anjou I205a (Eismeer); IV66e (Reise mit Wrangel), 146e (Nordlicht) | Anklang II66m, 362e–3a (finden); pl. -klänge I16m (innere); II19a,m, 49e, 54a, 281a; III596e † Anknüpfen II205a, ~ungspunkte II233a :| Ankömmlinge II274m, IV298e

*Anlage A. (sinnl.) [s. Garten] II48m [einer Composition], 131m; pl. -en II95m (freie), 102m, 110e [steife] | B. Anlagen (geistig) [s. geistig, intellectuell, Mensch, Natur, Volk] II16a, 38e: innere II246e, 7a; körperliche III7a; ursprüngliche II5e, 18m; III7a || Anlaß II*95e* (was den ersten A. zu etwas gegeben hat), sich anlehnen I301e | anmaßend I17m,e; III501m;

Anmaßungen [s. Empirie] I 24e, 49e :|| Anmuth [s. Darstellung, Form, landschaftlich] I 384e, 6m; II 13a, 22a, 72m, 206m, 8a, 265e, 288e, 327e; IV 258a, V 79m : der A. beraubt I 83a, entbehren II 165a, des Landes II 57a, des Lebens II 165a; verleihen I 284m, II 66a; anmuthvoll II 44a, 67e; zarte II 16e † anmuthig [s. Anblick, Beschreibung, Bild, dichterisch, Gefilde, Gegend, Gestalt, Landschaft, Landsitz, Schilderung, Thal] I 331a, 359m, 366e, 375m; II 10a, 13e, 42e, 63a, 78m, 80m, 85a, 89m, 101a, 121m, 5e, 165m, 214a; III 8a, 184e, 216m, 298m, 374m, 9e, 434e, 585e; IV 301e, 339a, 462e, 483m : gelegen II 23e, Schrift II 112e, Weise II 76e † das Anmuthige II 100m :|| annähernd (adv.) III 165e | Annäherung [s. Planeten] II 206e, 333a (größte); III 286a | annäherungsweise I 153m,e; II 157e, 209a; III 145e, 526m; IV 5m :|| Annahme (= Vermuthung) I 365m (willkührliche), 379m, 419e, 427m, 475m; III 436e; IV 83m, 96am; V 62e, 66m, 90a, 95m, 96a; pl. -en IV 293m

Annalen [s. aztekisch, Chinesen, Völker] III 412e–3a : der Chemie IV 501a, 2m, 603e; historische I 411a; Reichs-A. III 581m, 594e | annales [s. *Francorum*, propagation] : de chimie [vgl. Arago] I 44m, *442m*, 450m, 462m; III 56m; IV 111e–2a, 182a, *490am*, 618e; V 22m, 51e–52a, *91e–92m*; maritimes et coloniales IV 184m; des mines I 456a; IV 208m, 641a; V 54a, 91e; des sciences naturelles I 445e, *461am*||, 4a; des voyages I 456m † Annalisten III 393a

*annehmbar III 274m, Miß Mary Anning I 465e (Verstein.); annuaire [s. météorologique] du Bureau des Longitudes [vgl. Arago] I 387a, 390a, *415e*, *426m*, 434e, 442a; IV 528m, 9m; *Anobon* (afr. Insel) IV 377a (vulk.) | anomal I 414a; IV 54m, 126e; Anomalien III 268e, 411e, 463e, 569e; IV 28m, *47e* (Ursachen), 162a, 7m; sg. -lie III 432e :| anonym II 345e ||· Anordner III 13e | Anordnung [s. Sterne, Weltgebäude] I 66m, 68m; II 79m, 183e, 205e, 347e; III 627m; IV 3m, 160a : sinnvolle I 32m, symmetrische III 173m || anorganisch s. bei unorganisch | Anorthit : [Bestandtheile] IV 626e, zu Feldspath IV 467e, specif. Gewicht IV 626e; in Meteorsteinen III 613me, 6e, 7m; [Vorkommen] IV 467e :|| anregen [s. Einbildungskraft, Empfindung, Frage, Idee, Phantasie] II 75m, 83a, 195a, 259a, 279m, 287a, 363m, 4e; III *8m*, 52e, 283e, 374am; IV 6a, 352m | anregend II 8a, 13m, 18m, 32e, 58a, 71a, 162a, 189e, 312e; III 45a, 451a; IV 5m, 16e; V 8e, 9e : wirken II 74e, 248m † Anreger III 42m † Anregung [s. Einbildungskraft, Gefühle] I 70m||; II 74m, 83am, 250a, 324a, 397a, 437m; III 219a||, IV 134m; pl. -en (*) I 6e–7a,e; II 121e, 141e, 345m; III 145a : äußere II 252a*, erste II 213a, innere II 74a, kräftige II 343m; ~smittel [s. Naturstudium] (pl.) II 148e, 267a, 279e; religiöse III 6e*, sinnliche III 157m, zarte II 4e*

*Anreihung [s. Erscheinungen] I 30e, III 36m: anreizen II 103a | *Ansango* s. *Antisana*, ansässig II 338m [Völker] | *Ansbach* II 357a (zu), 507e

(Markgraf); III 425e; ansbachiſch II 508m ┐ anſcharen II 402a; ſich IV 327a, 610e [ein Gebirge]; A. IV *556m* (bei Gängen)

anſchauend II 9a | anſchaulich II 66m, 71m, 316a; IV 273a : Bilder II 94e, darſtellen II 79e; machen II 73m, 76e, 336m; III 41a; ſich a. machen II 69e; Größe nicht a. III *41a*, wiedergeben II 93a ┐ Anſchaulichkeit II 48a, 64m, 68m, 72e, 101m, 122e; III 406e :||— Anſchauung [ſ. intellectuell, kosmiſch, Natur, Vernunft, Welt] II 23m, 41m, 45e, 46a, 103e, 394me; III 482a; pl. -en (*) II 205a, 371e, 505a : begeiſterte II 5e, 13a; zur A. bringen III 379m, chriſtliche II 122m*; eigne I 253e; II 58e, 74m, 315e; III 318e; empiriſche I 6m, 72a; erhabne II 343e, Fülle II 205m*, geiſtige III 189e, Grunda. III 11a | ideale III 165e*, idealiſche II 11m; ideelle II 353a,a* :| innere II 139a*; lebendige II 3e–4a, 327e*; Objecte II 336e*; religiöſe II 31m*, 125m*, 242a, 280e; Selbſta. II 231m | Sinnesa. I 300e; ſinnliche I 9e*, 67e–68a* (concentriren), 80a, 84a,e, 107e|| (Eine, Einheit); II 88e, 89a,e, 267a; III 10m*, 35e :| Sphären I 85m; unmittelbare I 23a; II 62a, 66a; vereinzelte I 66e

*anſchwellen ſ. Land; Anſchwellen [ſ. Fluß, Meer, *Nil*] IV 229a, 516a | Anſchwellung [ſ. Aſien, Berg, Boden, Continental-, Erde, Gebirge, Hochebenen, Meer, *Mexico*, Nordamerika, ſüdamerikaniſch] III 569a; IV 20a, 307a, *431m*||*-2a*,e; V 58a; pl. -en (°°) IV *432a* : ∼s-Achſe IV 432a, periodiſche III 511m; ſanfte IV 431e, 5a || Anſchwemmung [von Sachen: ſ. Golfſtrom] I 260m; pl. -en II 224a, IV 366e; Anſen (= Henkel) II 359m; *Anſerma* (Neu-Gran., im Cauca-Thal) I 447a; IV 40m (Temper.), m (nuevo), 554e

Anſichten [ſ. Dinge, dynamiſch, geognoſtiſch, hiſtoriſch, kosmiſch, mechaniſch, Natur, naturphiloſophiſch, phyſiſch, philoſophiſch] A. (ſinnl.) (auch maleriſche) II 94a, 128e, 131e||; V 51e; sg. Anſicht II 78a, V 33m || B. (geiſtig) [die herrſchende Bed. im Art.] II 153m, 222a, 7m, 316m, 326m, 385a, 515m; III 15e||, 22e, 129e, 287m, 320a, 396e, 397a, 423a; IV 54m, 215e, 268e, 320a, 360m, 481e; 536a; sing. Anſicht I 50a, 370e, 455a; III 23m, 90m, 165a, 383a, 6a, 521e||, 557e–8a||; IV 14e, 537a; V 20e, 88m || Zuſ. (sing.*) : allgemeine [= generelle, vgl. Verallgem.] I S. XIVe [22e–31 (ihr Vorzug)], 32m, 45e, 218m, 251e (entwickeln), 375e; II 149m, 216e, 231e, 343m, 391m, 515m; IV 138e, 228m; allgemeinere IV 228m; Allgemeinheit II 51a, 208e; IV *212e*, 268e :| andere II 76m, 398e; Bereicherung II 187a | berichtigen III 555m*; B-ung I 17e, IV *88m* (der erſten A.) ┐ beſchränkte II 7a*, B-theit I 61m :| eigne IV 573e, V 33m; einengen IV 83m, einfache IV 215e | einſeitige I 380m, 5e; E-igkeit IV 561m ┐ erweitern II 235e–6a, 255e (ſich); E-rung I 17e; II 150e, 367a* :| freie II 515m, geiſtreiche IV 195a; generelle [= allgem.] I 23m,e, 26a, 28a; getheilt IV 79e, gewagte I 309m | große II 388a, Größe II 55m; großartige I 318m; II 69a, 182a, 435m; IV 57a :| Grundani. II 345, herrliche

IV 258a, herrschende III 96m; höhere I 161e (sich erheben zu); II 193e, 215e, 231e, 2a; IV 467m; ideelle I 71e (Wechsel); individuelle (sg) I 376e; II 145e, 173m; III 9m; irrige I 17m; II 306e, 399e; III 368e; Klarheit I 32m, kleinliche I 268m*, kühne III 517m*, lebendige II 187m, Mannigfaltigkeit IV *352m*, menschliche III 25m, merkwürdige III 189a | neue II 175m, 239a; IV 72e, 210m, 466a, 620a; V 12m*; neueste III 48a :| objective IV 201m*; richtige II 139e*, 140e*, 325a; III 291e, 382m (Keim), 410m*, 470e, 521e*, 574a*; IV 42m; theoretische I 293a; IV 25e, 71a, 204m; ungleichartige I 30m, uralte IV 305m; Verallgemeinerung I 94m; II 135m, 143e, 207m, 8e, 9a, 286a; III 313e, 464a; IV *3me*, 380a, 414e; V 5e, 58a; verbreiten III 291e; verschiedene III 556a, -enartige I 339e; verständige III 502a, Vervielfältigung II 72a, Wechsel II 146m, zurücknehmen III 125m*

*anfiedeln I 374e (Pflanzen); sich a. II 43e, 151m, 246m (in Städten), 275m; Ansiedler (pl.) I 15e, 342a; II 158e, 271m, 6a ┐ Ansiedlung (= Niederlassung, Colonie) [s. Menschen] I 278a (von Organismen); II 162e, 6e, 269e; pl. -en II 158m, 177e-8a, 186a, 9a, 214a, 396e, 413e; V 28a :|| Joaquin de Anfogorri IV *563a* [pers.] |: *Jorullo* : Bericht an den Bischof von *Mich.* IV *563a* (von Morales entdeckt), a (Mittheil. Burkart's); Brief IV 335m, *6me*, *346a* || George Lord Anſon (Admiral, 1697-1762) II 54e, ansprechen als IV 358e; Anstalten [s. Lehre] II 202a, 5a, 6e; anstehend [s. Fels, Gebirgsarten, Gestein] V 34me, den ersten Anstoß geben II 5m | anstrengend IV 264e; Anstrengung II 310a; III 87a,m, 319m

**Antacama* (Berg in Bolivia) IV *394a*: nevado de *A.* ib., Muschel-Versteinerungen ib. :| Antagonismus [von Gebirgsarten] IV *613e*, *4m* | Antar (Antara II 120a) arab. Fürst, Dichter und Roman von ihm II *49m-50a*, *119e-120a*; moallakat II 50m, 120a :|| antarctisch (= Süd-Polar-, ‡ Südpol): Breiten IV 75e; Expedition [s. James Rofs] I 436a, *8e-9a*; IV *75e-76a*; Gewässer III 175a, Meere I 438e | Pol [= Südpol] I 304e, II 329e; III 343a, 6e, 350a, 361m; Polar- [= Süd-Polar-] III 329a; IV 73m (-kreis), 89a (-meere), 99e-100a (-land) :| Reise I 369e :|| Antares (Stern im Scorpion): 1ter Gr. III *138m*, Helligkeit III 226a, königl. Stern III 173e, Lichtstärke III 142m; roth III *169me*, 172a, 205e || Antaris toxicaria (Giftbaum) IV 264me, Anthelme III 226e (neuer Stern), Antheridien I 368e; Anthologie (od. griech. Blumenlese II 13m) II *13m-14a* (Naturschilderung), 106a | anthropomorphisch II 8e (Gewand), Anthropologie I 51me :| Anti- s. sec.: pythagorisch; Antichthon (= Gegenerde) II 350e, III *425a*: *ἀντίχθων* III 422a, 5a; Antigonus aus *Caryſtus* IV 503am *(Styx)*, *Antigua* I 127m | antik (= hp. alt) [s. Gefühl, Porphyr] II 80a,m, 127e, 8e, 130e, 433a; III 438a: Auffassung II 128a, Sinn II 13e, Welt II 9m

Antillen (☿p. = Westindien, = antill. Inseln) I 188a, 458*a*; antillisch (*): Anschwemmungen von da II *484e-5a* (5a), Barometer I 337m,

Becken IV *599m*, Früchte II 485a, Gebirge s. Meer | die großen: [Aufzählung] IV 599m, Gebirgskette IV *599m*||; Richtung II 325me, IV *599m* | antillische Inseln [= *Antillen*] I 217m, IV 599a: [Aufzähl.] IV 599m, einzelne Inseln ib. :| Karte IV 533a; die kleinen [a. Vulkane, vulk.] I 215m, 7e; II 325me (Entstehung); IV 137a (Bogen, Linie ohne Abw.), 495e [Insel], 599a,*m* (vulk.); Küste IV 542e*, Leichname II 484e || Meer der Ant. (*) I 327e, II 478e, IV [*599me*]; antill. Meer I 260m: Ein altes Becken IV *599m**, starke Bewegung I 477m, von einem Gebirge durchschnitten IV *599me**, geogn. IV *599m**, Höhe über IV 246a, Küsten V 78e, Luft IV 308me, Niveau I *476am*, Schneeberge II 323am, sichtbar IV 539a*, Ufer II 323am, Zusammenhang IV *599m** | antill. Meerbusen I 309m, IV 257e || Reihe IV *599m*, Reise IV 524m, Richtung IV *599m* || Vulkane (der kleinen Ant. IV *599a*, m, *e*) IV [*599–601*], Vulkan (°°) IV 600a: [Aufzählung] IV *472m* [*599e–600* (der noch thätigen von S-R: mit Bestimm. u. Nachrichten über sie)]; Lage IV *599e*, [Personen] s. *Guadeloupe*, Richtung IV *599a*, Spalte ib.; noch thätige IV [*599e–600*]: Zahl IV *599a*; Zahl der hist. thätigen IV *446e*; Trachyte IV *472m*, Zahl [a. thät.] IV *446e*| vulkanisch IV *599am* (Thätigkeit, Gebiet)

*Antimon I 90a (Dichtigkeit), II 386a (Gewicht); IV 174a (diamagn.), 504a (-Silber); Vincenzio Antinori II 507m (optisch), 516all (Temper.), 7m; IV 70e (Inductions-Ströme), 158a (Ablenkung); Antinous (Sternbild) III 182a,m, *248am* (*η*); *Antiochien* II 30e (Einsiedeleien) | *Antioquia* (Prov. Neu-Gran.): westl. u. mittl. Cordillere IV 554e; Hochebene I 33e, Hochland IV *555e*, Höhen IV *556a*; Provinz IV 554e, *5e–6a* :| *Antiparos* I 275a (Gebirgsarten), Antipater IV 503m | Antiperistase, *ἀντιπερίστασις* III 15a, *28e–29m*, 201e (antiperistasis); antiperistatischer Proceß III *29am* :| antiphlogistisch s. Chemie | Antipoden II 299m, 473a; III 425a (-Hälfte); antipodisch IV 62e

Antifana (Vulkan bei Quito) I 47e, 240a; IV 314e [*354m–9a*, *360m–2*], 490e, *548m*, *571e–2m*, 3a || Inf.: Abfall IV 356e; Abhang IV 181a, *354am*, 5e, 361e (südl., westl.) ||· *Anfango:* 1) See IV *356e–7a* | 2) Vulkan von, volcan de *A.* IV *356e–7a*, 8m, *e–9a*, *360me*, 1e: Ausbruch IV 360m,e; Gebirgsart IV *613e*, la reventazon del volcan IV 480m, Steinwall IV 367m; Trachyt IV 480m, *613e* (Art); Trümmer-Ausbruch IV 613e; Trümmerzug IV 358a, 360e–1a || Ausbruch s. Feuer, ausgeworfen s. Massen, piedra de azufre IV 361e, Bau IV 490e, Beschr. IV [*354m–8a* (geogn.), *361*], Besteigung IV 356m; Blöcke [a. Stein] IV 356m, 7a, m; *Chuffulongo* (Berg) IV 181a, 360m; Coloß IV 354e, 362a; el *Curillan* s. Art., Dom [= Gipfel] IV *355a*; Ebene [= Hochebene] IV *355am*,m (Seeboden), e–6a,e, *9a* (Höhe); erloschener Vulkan IV 181a | Felsgräte IV *361me*, -masse IV *361m* (schwarze); -trümmer IV *354e*, *7–8a*,*me* :| Feuerausbruch IV *361a*, 573a; Fluß IV 355m; Fuß IV 302a, 355e |

Gebirge IV *354e–5a*; Gebirgsarten, Geſtein IV *356a, m*ll*–7m, 8–9a*, 361m, e, *2a,e*, 478e, *577e* :| [Geſch.] IV *361am*, Geſtalt IV 354e | Gipfel IV *355a* (Geſtalt), 361m (frei): nahe IV 361am, 571e–2a ┐ hacienda IV *355m*, 6a (llanos de la), e (Ebne), 533e (Weg): volcan de la h. IV *355me*, 6m, *8e* :| Hirten IV 356m | Hochebne [= Ebne] IV *355am*, 7a, 8a,e; -en umher IV 181m :| Höhe IV *354e, 5a, 361am* [eine einzelne]; (weite) Höhle IV *181am*ll (magn. Intenſ.), 356a (Geſtein, Höhe), *am*, a (cueva de); Kegel IV 355a, 2 Seiten-Krater IV *360me* | Lage IV 354a, *e–5a, 362a*ll*m*, 573e, 7e: in der öſtl. Cordillere IV 314e, 354a, 361e, 571e, 3e || Lavaſtröme IV *356m*: ſchmale IV *354e, 5me*; ob es L. ſeien? IV [*358–9*; 8e] *572am*; ob er L. gegeben hat? IV *561e*; er hat L. g. IV *571e–2a* ┐ Strom IV [*571e–2m*]: gegen *Pinantura* IV *572am* [beſ. Erkl.] || *S. Lucia* IV 356a, ausgeworfne Maſſen IV *358am*, Meſſung IV 354e, [Perſ.] IV 480m; Pflanzen, Veget. IV 358a; Plan [Darſtell.] IV 355e, *7a*; Rauchſäule IV 361m, Rücken IV 355a, Schlacken IV 363m | Schnee: ewiger IV 355a, 361m; Stelle ohne IV *361m*; -grenze 1357e: ewige IV 355m,e :| Schuttwälle IV *354e*, Schwefel IV 361e | See IV 355m; Seen IV *356e–7a,e*, 8e, 9a :| Seite IV 361m || Steinblöcke [= Blöcke] IV 357e, 8a | zwei Steinwälle [= Trümmer-] IV *355m–6a,m*, 7a: ihre Natur, ob ſie Lavaſtröme ſind? IV [*358–9a*]; -wall IV 357m || Stiere IV *355a*, Strom ſ. Lava, Temper. IV 361e; Thal IV 359a, 2 Thäler IV *356e–7a*; vulk. Thätigkeit IV *358a*; [Topogr., Umgegend] IV *355m*, 6a,*e*, 7e, *361e*ll*–2m*; Trachyt IV 181m, 362e, 471e (-Art), 8e, 480m, 572a, *629a* | Trümmer- [= Steinwälle]: -feld IV *572am* (Anſicht darüber); -reihe, -wälle IV *358e*; -zug IV *357e–8a, 360m–1a* :| Umgegend ſ. Topogr.; Waſſer, alte W-bedeckung IV *355m*; *Yana* volcan IV *355me*, 8m,*e*

*Antithesen II 63e, *Antium* II 18e, *Antoïo* = *Antuco*, Antonello di *Meſſina* (Maler) II 82a | Antonin(us) (Kaiſer) ſ. M. Aurelius; Zeit der Antonine II 439e, 467am :| alto de *S. Antonio* ſ. *Cauca*, Antonius (Triumvir) II 434e | Antrieb [ſ. Gemüth]: ~smittel III 253e; pl.-e: äußere II 259a; innere II 234e, 259a

Antuco (Ort im ſüdl. Chili) V 37e (Thal), e (Einwohner), 38a (-See); *Antucaner* V 38a || Vulkan von *Antuco* (auch *Antoïo* IV 291m) IV *483me, 524a* [*552e–3a*]; V [*37m–38m*]: Ausbrüche IV *552e–3a*, V 37e; was er auswirft IV *483me*; Beſchr., beſchrieben IV 483m, 552e, 641e; beſtiegen IV 322e, entzündet IV 552e, geolog. V 37m; Höhe IV 291m, 322m, *524a* (A. 26), *553a*; Kegel V 37e; Krater V 38a,m; Lage V *37m, 54m*; Lavaſtröme IV *552e*, V 37e; Nachrichten IV *524a* (A. 26), V *37e–38m*; [Perſonen] IV *552e–3a*, V *37me*; Schneegrenze V 38m, Thätigkeit IV *552e–3a, Tucapel* IV 552e; neuer Vulkan, Vulkane dabei IV *553a*; Waſſer- u. Schlamm-Ergießungen, Waſſerſtrom V *37e–38m, 54m*

*An-tun (chineſ. = Antoninus) ſ. M Aurelius, *Anurahdepura* (Ceylon)

II 99e (gr. Feigenbaum), anwachsend II 145m; anwandeln III 257a, Anwandlung III 257a; Anwendungen [s. praktisch] III 64m, Anweri s. Enweri, Anwohner (pl.) II 212e

anziehen [s. Magnet, magnetisch] III 19m || anziehend B. (bildl.) II 79m, 109m | A. (phys. u. magn.) I 206a: Körper III 268all; Kraft I 149a, 172e (Zunahme); III 19am, 21e, 45e, 58e; Kräfte I 153a, III 4m; [von einem Weltkörper] I 180e, III 268a, IV 488e; Wirkung IV 49m, 169m ||— **Anziehung** (= Attraction, ‡ Gravitation) [s. Capillar-, Centralkörper, Doppelsterne, Eisen, electrisch, Erde, Gebirge, ~smassen, Gestein, Gravitation, Inseln, Jupiter, Magnet, magnetisch, Masse, Materie, Molecular-, Mond, Planeten, Sonne, ~nsystem, Sterne, Stoffe, Theilchen, Weltkörper] I 56e, 141e, 9m, 156m, *422e–3*; II *347e–9a*, *381e–2*, 518m; III 17e, *19*, *30e–31m,e*, *32e*, *33m*, 34a,*am*, *593me*; IV [*9m–10*] *17me*, 31a [*151*], 251e, 330e; pl. Anziehungen III 33m; IV *9me*(e), 19m || Zus. (plur.*, compos. Anziehungs-): Arten III 31e, 33m; IV [*9m–10*] *9me* [verschiedne Beispiele], *17me*: zwei Arten III *22am*; IV [*9e–10*] *17me*, *48me*,e (Molecular- und Massen-A.) † Ursach von Bewegung, B. erregend IV *9e–10a* (11m); Bewegungen dabei IV *9e* :| Contact-A. [= Attr.] III 22e, IV (*17m*); auf der Erde IV *9e–10a*, im Innern der E. ib.; Erscheinungen IV *48me*, -Ersch. II 382e; gegenseitige I 104e, 137m; III 289m; Gegenstände, die A. üben II *382a*, IV 71a; [Geschichte] II [*347e–9a*, *381e–2*], Gesetz IV [*150*], Gleichgewicht III (588m), ist eine Grundkraft der Materie IV *48e*, in den Himmelsräumen [= Gravitations-A.] IV *10* (a), kleine IV 201a | -kraft [s. Centralkörper, Erde, Magnet, Sonne, ~nsystem] III 34m, 549m; pl. -kräfte (*) I 268m; III 19a (34a), 431a, *593me*; IV 6a: Abnahme III 288a, [magn.] IV 50e, ferner Massen I 141e, motorische IV 11m*, neue III 630a*, der Stoffe II 229a, mächtiges Walten III *294e–5a*; Wirkung* III 231a, 270m † locale* IV 23e (112m), 201a; Local-A.* I 422e :| Maximum I (423a); alte Meinungen II *348–9a* (8e), *501–2a* (1e); -punkte I 158a, -sphäre I 57e (der Erde), Störungen IV 21e; auf andren Weltkörpern (als der Erde) III 130e, die A. verbindet uns mit dem Weltraum III 593me

**Äolier* II 172e [Charakter], *Äolis* II 99e [Ort da] || äolisch II 175a (Wanderung), 7e (Colonien) | Äolische Inseln I 253m, 454e; II *78a*, V 63e *(Hephaestiades)*: Vulkan IV 534m (Getöse), vulk. IV 304. | Insel I 453m, IV 273e :|| Äolus I 455a (Sitz), IV 296m (auf *Strongyle*) || *Aorai* (Berg auf Tahiti) IV *425a*, *Aorfer* (Volk beim casp. Meer) II 226e, *Apalfk* (Vulkan Kamtschatka's) IV *391e*, aparine (Pfl.) 143e | Apatit III 617a, IV 279a: künstl. V 71m, 91e † Apelt (Ernst Fried.): Kepler III 30a, 478m, 9a; „Keppler" III 31e, 478m, 9a; „Epochen der Gesch. der Menschheit" II *505m*, 513am; III 30a; Abstände der Plan. II 513am :| *Apendale* (Engl.) I *417am* ||· *Apenninen* I 268a: emporsteigen I 302m, Höhle II 108m, [Ort da] IV 249a;

Quellen IV 252m, *506me* (kalte); Richtung I 187m, IV 321a; Sub-A-Gerölle I 292a, Tuff IV(449m), ununterbrochen IV 596a † B. Gebirge im Mond III *502me*, *6mlle*, 9m: Höhe III 506e, 7m; -Kette III 502e | *apenninisch* IV 449m (Gebirge) || Äpfel I 349m (reifen), -ſcheiben IV 174a (diamagn.) || Aphel (= Sonnenferne III 564a) [ſ. Cometen, Erde, Planeten u. die einz.] III *435m*: -Diſtanz ſ. Cometen; pl. Aphele III 570e, 587e † Aphelium I 117m; aphelisch I 392e :|| Aphorismen I 486e, 7e, 489e-490a; aphoriſtiſch II 372a, IV *63m* || *Aphrodisias* (in Carien) II 429m; Aphrodite II 108e, 130e; aphron (arab.) II 294me, IV 52e (avron II 468a) | gunung *Api* (Vulkan) A. auf *Banda* IV *290m*, *408a*; B. auf *Borneo* IV *406a* :| *Apia* (auf Upolu) IV 424e (Pic von), 5a (Lavafelder) | Petrus Apianus (Peter Apian; auch Bienewitz II 335a, III 383m) I 107e: Astronomicum Caesareum III 383m, Blendgläſer ib.; Cometen III *563m*, der Halley'ſche III 562a; Inſtr. II 335a, Weltkarte II 490e-1a, Zeit III 577a † *ἀπλανεῖς ἀστέρες* oder *ἀπλανῆ ἄστρα* III 37mll, 163a, m; *σφαῖρα ἀπλανής* III *53me* :| Aplyſien (Th.) II 441e, *Apo* (S Peru) IV 549a

Apollo (Apoll II 107m, 338e): von *Belvedere* II 338e, -dienſt II 421e, Licht II 107m, Planet Merkur III 467e; -tempel I 230e, II 99e :| der Apolloniat(e) ſ. Diogenes ||— Apollonius Dyscolus II 104e † Apollonius *Myndius* (der Myndier I 391a, 557a, 573e) I 391a: Cometen II 197a; III 557am, 573e, 585a † Apollonius von *Perga* II 211a, 349m: Epicykeln II 352a,me; [perſ.] III 466a; Weltſyſtem II 350a [*503m-4*], 4e; III (466a) :|| Apollonius *Rhodius* (der Rhodier IV 508e): Ägypten, -er III 441m, *482a* (hohes Alter); Argonautica I 408m, 411a; II 419a, IV 508e; colchiſcher Drachen IV 508e, geogr. II 419e; [perſ.] III 441m, 482a; Scholiaſt III 480e-1a, Scholien IV 508m; Fels des Typhon IV *508e-9a*

**Apolobamba* (Peru) IV 321m, Apoſtelgeſchichte III 193e-4a | Apotheker (sg.) II 482e, 8m; -kunſt II 250e † Apparat [ſ. electro-magn., magn., Meß- u. a.] I 392m, 424m, 436e; II 380e, 2m, 417a; III 94a, 95all, 103m, 130a, 321e, 399a; IV 32a, 50am, 51a, 157e, 8a, 165a, 510e, 624m,e; pl. Apparate I 437a; II 144e, 229a, 429e; III 101e, 2e, 295m, 405a; IV 35e, 66e, 233a, 249a, 624a † appendiculär: Organe [= Blätter] I *344m*ll, Theile [it.] I 359me :| Appian I 451e (de bello civ.), II 110e (Cäſar); Appoſition I 269m, approximativ III 102e, Appulejus ſ. Apul. | April: Sternſchn. Periode III *604m*; Temper. I 355m, II 57a † *Apſcheron* (Halbinſel des caſp. M.) [ſ. *Taman*]: Ausbrüche, Erdbeben IV 579am; Gas IV *579am*, Naphtha IV 253e; Salſen IV 254e, *5m*; V *55e* (Kügelchen); Salſe V 55e (Ausbruch) :|| Apſiden III 457a (Poſition), 518a (Verrückungen) | -linie [= gr. Axe] A. der Erdbahn III 457e,e [Bew.] † B. der Planetenbahnen III *435m*: Bewegung III *456me*, 7m; Drehung III 457e, 8m; Fortſchreiten III 457e; Poſition III 456e, 7a,m; veränd. Richtung III 458e; Veränderung u. ihre Folgen III [*456m-9a*] 8m,e, *486am*; Veränd.

III 456e, 7m (518a) || apteryx (Vogel) I 303a, *Apuana* (Alp) I 275m | Apulejus (früher Appul. geschr.: II 15a, 106e, 230e, 439e||, 441e) (von *Madaura* II 230a, V 58m) II *439e*: apologia III 441a; Deucalionische Fluth II 439e, III 441am; V *58m*, 66m, 86am; Fixsterne III 163a; gätulische Gebirge II 439e, III 441am; V 58m, 86am; de magia V *86am*; de mundo II 15a, 106e; Naturalien-Sammlung II 229e–230a, *439e*; opera V *86am*, Seehasen II 441e; Versteinerungen II *439e*||; V 58m, 86am; Zeit III 467am ┐ rio *Apure* (IV 496e, 7a, 600a) (in Neu-Gran.; Nebenfl. des *Orinoco* IV 556m, 600a) I *215a*, IV 556m: llanos IV 496e, Einfluß in den *Orinoco* IV 600a, [Stelle] ib., Temper. IV 497a; der *St. Vincent* gehört IV 496e, 600a :| aquaelicium (der Etrusker) II *170a*; aquarius = Wassermann, *Aquarius* mountains (Neu-Mex.) IV 438e

Äquator (= Gleicher, Linie; vgl. Äquatorial-) [s. *Afrika*, *Amerika*, Südamer., dynamisch, Ekliptik, Anschwellung der Erde, Jupiter, magnetisch, Mond, Parallel, Planeten, Saturn, Schneegrenze, Sonne] (hier meist der der Erde; vgl. Glied) I 145m, 174m, 261a, 306m, 323e, 356m; III 147m, 326e, 393m, 450a, 486a; IV *84e*, 647m; ein andrer als der der Erde IV 177me; pl. Äquatoren (*) I *190e*, IV 100m || Zus.: (compos. Äquator-): Abstand vom [= Entfernung] I 195e, 362a; -ände I 55a :| am Ä. [a. nahe] ... IV 612e, Anschwellung s. *Erde, auf den Ä. bezogen III 149a, bis [a. zum] an den Ä. IV 588am; diesseits u. jenseits des Ä. IV 80e, 97m; Durchgänge durch den Ä. IV 130m, Durchkreuzung IV 100a | den Ä. durchschneiden [vgl. schneiden] IV 111a, 283e; Durchschneiden [= Knoten] IV (101e); Durchschnittspunkt IV 100m* (beider Ä-en), -punkte IV 135m :| Ebene des Ä. III 453m, 463e, 525a; Entfernung vom [= Abstand] I 335e | der Erde [= terrestr.] III 449a; Erd-Ä. III 380a, 449m, 450m,e, 512a :| gegen den Ä. hin I 322m, 372a; der geographische [a. *magn.] I 323e, 429m; II 373e–4a, III 47a; IV 84e, 111a, 122e, 135m, 6a, 7a, 181a ┐ Grad des Ä. [= Äquatorial-] III 380a, 495a; IV 21e (15 geogr. Meilen); -grad IV *21e* (Länge) :| jenseits des Ä. [a. diesseits] II 305a, III (344m)e, IV 59a; Knoten beider* I *190e–2a* | Land unter dem Ä. IV 158a, *e–9a* (Beschaffenh.); Länder um den Ä. I 11am (Beschaff.) :| magn. Linien I 189e, Meer I 344a, Monument oder Marmortafel (in *Quito*) I *422am* | dem Ä. nahe (am Ä.) I 338m||, II 329m, III 391m; IV 27m, 119m, 233e; V 42e; ihm näher IV 25m; sich ihm nähern I 355m, III 589a ┐ Neigung des Ä. III (450m gegen die Erdbahn) [s. übr. Erdbahn], N. gegen den Ä. [s. Planetenbahnen] III 181e ┐ nördlich vom Ä. I 471e; III 89m, 344a; IV 40am, 61e, 92m, 103a, 415am: u. und südlich IV 115e :| [Ort unter dem Ä.] IV 111a, 181a; Paradies V 88a; dem Ä. parallel I 311a, 341a, 2e; II 483a, IV 608e; Reise nach dem Ä. s. Bouguer. Condamine; den Ä. schneiden [vgl. durchschn.] I 190e; III 182a, 6a; IV 137a, 8m; zu beiden Seiten III 156e | im Süden vom (des) Ä. IV 136a, 194a, 586m; südlich vom

Ä. I 471e; II 302m, 329m; III 89m, 344a; IV 40am, 61e, 238a, 266a, 314m (415m) :| Temperatur IV *158e–9a*; terreſtriſcher [= Erd-Ä.] I 190a, e, 1a, m‖; über den Ä. hinaus III 175a, 329a; um den Ä. ſ. °Länder | unter dem Ä. [a. Land, Ort] I 337a, 343m, 357m‖, 422a, 441m; II 223e, 393e; III 57e, 451e, 622a; IV 25m, 30a, 158a, 9e‖, 194a; V 50e, 88a: Berg IV (283e), Erdrinde IV 195e, Temper. IV *158e–9a* ┬ vom (von dem *) Ä. (an) I 309a, 321e, 336e, 375m, 6m*, 421m, 5e; II 75a; vom Ä. zu den Polen, gegen die Pole (hin) [umgekehrt ſ. *Pol] I 172e, 193a, 477a; II 323e, 379e; III 89e; IV 21e, 24e, 28e; V 88m ┬ Vulkane am Ä. IV *460m*, [vulk. Gegenden beim Ä.] IV [*376*] :| Wärme-Ä. III 46e–47a | (bis) zum Ä. I 405m: vordringen III 360a, Vordr. II 327m

Äquatorial- [ſ. Durchmeſſer, Halbmeſſer, Jupiter, Planeten, mehrere einz. Planeten] IV 366m, 494a, 520e; äquatorial (*): -Abſtand IV 609e, -Achſe ſ. Achſe der *Erde, -Armille III 149a, -Curve ſ. *magnetiſch | -Gegend [ſ. *Amerika*, Mond, Sonne] I 351a, IV 520e; -Gegenden I 181m, 477a ┬ -Grad [vgl. Äquator] II 481m; III 126a, 8a, 152m, 582a; -Grade II 307m :| -Richtung II 373m; Stellung* (d. h. O-W) IV 76e, *174a* | -Strom [= Rotations-St.] I [*326e–7m*, A. *447me*], II [*325–6m* Columbus]: der Luft I 338m, 359m; -Strömung II 325m :| -Umfang IV 494m; -Vulkan IV 574a, -e IV 572me; -Welle IV 199m; -Zone [ſ. Jupiter] II 150m, 323e; IV 30m, 159a; V 28m

aquila = Adler, Aquilegen (der Etruſker) IV 438e, *Aquino(-um)* ſ. Thomas

äquinoctial (°°) V 52m ||— Äquinoctial- [‡ tropiſch, Tropen] : -Anſchwellung ſ. Erde Ä, -Beobachtungen IV 128e, -Epochen IV *126m*, -Feſte III 455m, -Gegenden IV 159me, Herbſt-Äq-al- IV 197a; -linie I 355e, II 447a | Zurückweichen der Ä-Punkte III 61m, 194me, *432e–3a* : Urſach ib. :| -Regien IV 414m, -Strömung I 75a, -Welt III 591m | -Zone [ſ. *Amerika*] I 121e, 229a; II 74e, III 590m; IV 27e, 320a, 612e: Vorzüge, daß man alle Geſtirne u. Pflanzen ſieht II *313a* :|| Äquinoctium [= Nachtgleiche] (*) V 107m; pl. Äquinoctien IV 123m, 176m, 196a: Frühjahrs-Äq. I 443a; Frühlings- u. Herbſt-Äq.* III 458a‖, 486e; Herbſt-Äq. I 443a, IV 130a*; Äquinoctien und Solſtitien (od. umgek.) I 436e (Zeit), 8m, 485e; IV 64m, 69a, 80e, 118a, 125e, 146m (Einfluß); Vorwärts- u. Rückwärtsgehn III 453e–4a

das aquitaniſche Gallien II 22a | Äquivalente [ſ. chemiſch] III 423a, 468a; V 93e (geognoſtiſche); sg. -lent V 12e :| Ära II 72a (neue), 279a

Araber [ſ. Compaß, Spanien] II [237–265, A. 442m–457m (d. h. ihre Epoche : II 279a, 396a, e–7a)] *237e–8a*, 9e, 240e, *1–2a*, 5a, 7m, 9e, 250e‖, 1m, *288am*; IV 52e; sing. (°°) II 256a || B. *Arabien* (auch durch ° angedeutet) (= arab. Halbinſel) II 154m, 189e, *240e–1a* (253a), 274a, 293a; III *343–4a*, IV (52e) || E. *arabiſch* (auch durch * angedeutet)

II 443m,ell, 5e, 450a, 5e ┐ Arabisch (= Sprache) (∞) II 462e; das Arabische (it.) (∞) II 255e, 262m, 285m, 409e, 447e, 453m, 464m || Alphabet der Zusätze (A. *Araber* wird nicht bezeichnet): Abgeschlossenheit, früh abgeschlossen II *241a*, 2m, 6a,e; Abstammung [s. auch Verwandtsch.] II 247m, Akademie II 453m*; Alchymie II 252a, 6ell; Algebra II *262*, *4m*; Ansiedlungen III 344a* (in Afr. [s. übr. **Afr.*]) | Arzneikunde II 237m, 250e, 283a (450a); -mittellehre II *250m–1a*, *5–6m,e*, *445am*, *9me*; Ärzte [c] II 56m, 247e, 255m, 303a :|| Astrologie II 256e | Astronomen [c] II *260m*, 335a, 446e; III 61e, 99e, 107m, *170e*, 222e, 290m, 314m (sg.), 343m, 5m, 413a; IV 24e; Astronomie, Sternkunde (u. astron. Gegenstände) ! (144m); II 237m, 252a, 6e [*258m*ll–*261*, A. *453m–4a*], 258e, *260m*, *296e–7a* (327m), 8e–9a, 397a (447a,e, 469a); III (99a, *107me*, *150–1a*) 170m* (181m, 211e, 343a, *413am*, 642m); IV (154m) || Ausbruch, Ausfälle II *241m*, *4e–5* (alte); Bekehrung durch sie II 241m, berühmte II 448a; Berührung s. Verkehr, Völker; Beschaffenheit [b] II 241a, 2e, *3am*, 7a, *9e–250a*, 8m, 329m; Bevölkerung II 244e* | ihre Bildung [= Civilis., Cultur] II 251m, 8e, 261a; B. von ihnen ausgehend II 239e, 241m :| Botanik II 229e, *251a*, 4e, *5a*, 6m, 449m, e–450m; Charakter, Eigenschaften II 237all, *241am*, 6e–7a, *8me*, 252a, *e–3m*, 5m, 264m, *5e*, 280me, 328e, 457m; IV 52e | Chemie II 229e, 237m, 250e, 1a [*6m–8a*, A. *450m–1m*], 397a; Chemiker II 249a, 256e–7a, *me** :| Chrestomathie II 120a*, Civilisation [= Bildung usw.] II 296e, classische Studien [vgl. griech.] II *288am* (beschränkt), s.* Compaß; Cultur [= Bildung, Civilis.] II 141m* (Verbreitung), 239e–240a (sie erhalten sie uns), 240a (erweitern sie), *251me**, *2me*, 8e | Dichter [c] II *50me*, 244m [alte]; Dichtung [c] II 120m (252e): frühe II *49e–50a*, 120m :| Eigenschaften s. Charakter; Einfall, -fälle II 237a, 240e, *1me*, 7a, 442m | Einfluß, Wirksamkeit, Wirkungen [vgl. Bildung, Erweit., andre Völker] II *237e–8a*, 9e–240a, *1m*, 252ell, 3e, 6m, 264mll, 5a, *me*, 280me, 396a; IV 51e : Veränderung II 242m, 4e :| Einwanderer II 245m*; sie entnehmen s. Griechen, Juden, Völker; Epoche [s. Anf. große Stelle] II 248me, 279a, 396a*, e–7a; Erdkunde s. Geographie; Erfindungen II 257a,e, 8a; erhalten s. griech. Werke; Erhebung, Emporkommen II *241–2a*; Eroberungen II 251m, 3m; Erweiterung usw., die sie bewirken II 237m, 252am; Erzeugnisse [b] II *242e*, 3e–4a, *9e–250am*ll, 4e, *443m–4m*; im westl. Europa II 142m, 442m; III (415m); Feldzüge [vgl. Züge] II 248m (in Asien); sind ein fremdartiges Element II 237a,e, 9e, 369a; Gebirge [b] II *243am*, III (343m); Gedicht II 256m* | gelehrte II 283a,*m*; Gelehrte [c] II 255m, 6a; [Gelehrsamkeit] II *283am** ┐ Geographen [c] II *254a*, 277e, 420a, *446me*; IV 535e; Geographie, Erdkunde II [*253e–4m*, A. *446–7*] 447m ┐ Geschichte III (415m); ∼schreiber II 408e, 453a* :| Gestade II 167m*; Gestalt [b] 1308m; II 240e, *2a*; Glaube s. Religion; das glückliche A. [b] [= *Yemen*]

II50a, 167m, 203a, *242e–3m*, *2e–3a* (Name) || sie entnehmen von den Griechen, nehmen griechische (u. andre) Werke, Wissen auf [a. Aristoteles, Übersetz.] II229e (Dioscorides), 239e, *247me*, 253e, 4e–5a, 262a,m, 4m, *5m*,e, 283am, 5m, *8am* (beschränkt); III99a | sie erhalten uns griechische (u. a.) Werke [a. Übersetz.] II447e–8a, 9a : Ptolemäus Optik II228a, *437a* ·|| Halbinsel [b] I308m; [c] [= hyp. *Arabien*] II*240e–1a*, 2a,m, 3a, 4e, 6m||, 9e, 250m, 443e; IV(52e) | Handel [a] II222e, 241m, 2e, 3a,e, 4am||, 7a, 250a,m, 3a, 4m, 264m, 327m, 443m,e, 6e; [b] II168me, 202m, 241a; [c] II204e, 255m : ∼sstationen II293am, ∼sverkehr II327m :| Handschriften* III195m,e | Herrschaft [vgl. Reich] I398e; II241m||, e*, 446e: wenn sie noch weiter gegangen wäre II*265am*, 457m :| Himmel II258m*, Hirtenleben [vgl. Nomaden] II[*246*] | sie entnehmen von den Indern II250e, *5e–6a*, 7m, 8e, *9e–260a*,m [*2–4m*], 4m, *445am*, *453me*; Verkehr mit Indern IV114e :| das Innere [b] II243m, 250m, 329m; Instrumente [c] III107m (117a); Klima [b] II155e, 243m, *9e*, 258m, 9a; III*124e*, 490e; Kupferland II159m*; Küste(n) [b] [a. südwestl.] II242m, 3m, 6a, 7a; IV51e*; Lage [b] II155e, *240e–1a*, *2*, 4a ||· Land II243a* | Länder: die sie durchstreifen II*241me*, 251m, 3e; die sie kennen II413m, in die sie kommen II454m; in denen sie sind oder herrschen [s. mehrere Art., z. B. Spanien; °westl. Europa] I144m; die sie unterjochen [vgl. Erob.] II41m, 241m, 7a, 251m, 3m, 443a; Veränderungen II242m; Verbindung II253me, 443m,e; zu denen sie vordringen II*254am*, 442m || Lava-Ausbrüche IV*380e–1a* °, Lebensweise* [s. Nomaden] II[*246*] | Litteratur [a] II49m, 50a, 282e; [c] II120m (frühe), 252a, 4a :| Märkte II433e* | Mathematik II237m, 252a (260a) [*262–3a*, *A. 454*], 262a, 397a; Mathematiker [c] II260a, 2a || Meer [c] I339a, II170m (Handel), IV*409e* | Meerbusen [c] [= rothes Meer] II*154m*, *e–5a*, *e–6a*, 396e, 447a: Einbruch II200e, Häfen II167a, Handel II(170m), nördlichster Theil II167a, Richtung II202m, [Schiffahrt] II159a || das mittlere A.° II241a; vor Mohammed II120m, 241a, 2m, 4e, 5e, 258e; III471m; Münzen [c] II241m, 254m, 446e; Name IV*500m*|* | Natur: bes. Beschäftigung, befreundet mit ihr, Neigung zu ihr II241a, *8me*, 254e, 5m, 288a; -dichtung II241e, -forschung s. -wiss.; -gefühl, -schilderung II[*49m–50*] 49e, 51e (120m), *248me*; -poesie* II120m (241e); Verkehr II237m, 280e, 396e–7a; -wissenschaften, -forschung (Physik) II[*248e–251a*, *4e–8m*] 252am||, 5me, 6m, 8m, 261e, 283a, 8m :| Nomaden II241a (2m), III471m: - oder Hirtenleben II[*246*; m] † das nördliche [b] II[*243m–4*] 4e, 329a; III313m; n. Theil [vgl. *Sinai*] II[*243m–4*] :| [Örter] [b] II*243am*, 6a, 414e, 5e, 444a; Pendel IV24e, 154m; Periode [= Epoche] II216e, Physik s. Naturwiss.; Piloten* II292e, IV52e; einzelne Planeten III490e, bildliche Reden II265 | [Reich, Staat] II*241m*, 2m, 251m: Ausdehnung II253e, 264m, 5a † Reisen der A. II70m, *253am*, 415a, 445e; in A. [b] II215a

(Römer), 444m :| Religion, Glaube II 241m, e–2a, 5m (Begeisterung), 252e (274a); Römer in A.° II 215a | Schifffahrt I 181m; II 254m (5m, 292e, 446e); Schiffe II 254m*, Schiffersagen IV 55m :| Schilderung II 457m | Schriften der A. II 264m, IV 154m; über A. [b] II 444m, III 211e; arab. Schriftsteller I 129a; II (253m) 443m, 5me; IV 380e–1a :| Seefahrer [vgl. Piloten] IV 53m, s. Spanien; Sprache [c] II 241m (verbreitet), 252e, 265e (rein erhalten); IV 52e (auf Karten verstümmelt); [Sprichwort] II 73e, Staat s. Reich; Stämme [c] (= 2 Völker) [vgl. Volksst.] II 244a, 5all m, 252e, 8ell, 490e || Sterne u. ä. II (328e–9a,m); III 65e–66a, *343m–4a* | Stern- : -dienst III 490e*, -globen II 332m*, -himmel III 88a*, -kunst s. Astronomie; -namen II 294e*, IV 52e (verstümmelt); -schnuppen I 398m :|| [b] Süd-A. II 155e, Südspitze III 344a; das südliche II 168m, 245e, 329m, 443a † das südwestl. III 344a, IV 380e–1a; südwestl. Küsten II 380e–1a || Theile, Landschaften [b] II 243m,e; III *343m*, 4a : der nördliche [s. *Sinai*] II [*243m–4*] 4a; [Topogr.]° ... IV *381*; Schlacht bei *Tours* II 442m, III 415m | Übersetzungen II 252m, 3e, 4e, 5e, 260a, 2m, 280e, 4a, 5m, 437a, 445am, 9a, 453m : griechischer Werke [vgl. griech. Werke] II [*447e–9a*] (448m) :| Uhren II [*451e–3a*] 2m, Umschiffung II 408m, Urkunden II 245m*; Verbindung(en) s. Länder, Verkehr; Verbreitung [s. Länder, Reich] II 265a (wenn sie noch weiter gegangen wäre); Verkehr, Berührung, Verbindungen II 242m, 4am,e, 7a, 253me; IV 114e; vermittelnd II 449a; Verse II 49e*, Verskunst II 120m*; Verwandtschaft, Abstammung [s. auch Abst.] II 237a, 9m, 246m || Volksstämme des Landes [b] [vgl. Stämme] II 241a, 4all, m(e), 443a; -stamm II 261a* | andre Völker, bes. deren Einfluß [s. bes. °Griechen, °Inder, *Nestorianer] II 241m [Berührung], 2e (Nachbaren), 7m, 8am (Perser); Einfluß der A. auf andre V. u. Litteraturen ... II 252e; sie entnehmen von andern V. [a. Griechen, Inder], nehmen ihr Wissen auf II 252m, 7me, 8e, 260m, 4m, 293e, 447e (Syrer), 9a; was andre V. von den A. entnehmen oder erhalten II ... 293e, *4me*; IV 51e; sie sind Verbreiter des Wissens andrer V. II 142am, 253m, *261m*, 2e, 449a :|| [b] Vulkane IV *379a* [*380e–1*]; vulk. Thätigkeit IV *380e–1m*, 581e || Werke s. griechisch; West-A.° II 430e, III 490e; Wirksamkeit, Wirkungen s. Einfluß | Wissen, Wissenschaften [a. griechisch, andre Völker] II 184m, 241m, 252, 8e, 283a,m; III 74m*: Besitz II 265a, [Förderung] II *264e*, Liebe zu II 247a; auch mystisch II 252m, 256e; sie sind Verbreiter des W. [a. andre Völker] II 252am, 3e :| Woche III 471m; [Wort, Wörter] [c] I 448m, 480a; II 133a, 294me, 409e, 425m, 468a; III 174e; IV 202e, 500m ll, 562m | [c] Zahlen II 241m [*263–4*], 3m, 455e–6a; Zahlzeichen II [*263–4*] 4e :| Zodiacallicht unbekannt I 144m; Züge [vgl. Feldz.] II *241me*, *251me*, 4am; Zustand [s. abgeschlossen] II *246*

*arabeskenartig II 79m; *Arabien*, arabisch s. bei *Araber*; *Arachan* (NAs.)

IV 224m; *Arachoſien* II 192a, 428a; *Aracte* III 170e; *Aradus* (im perſ. Meerb.) II 162e, 7a, 243a

Arago (Dominique *François) [vgl. A. v. Humboldt] 119e, 412e, 4e, 5a, 427m; III 107m || Zuſätze: Aërolithen [vgl. Sternſchn.] III 573m; Algol II 368a; III 90e, *125m*; in den annales de chimie× I 429e, IV 66m | im annuaire du bureau des longit. I 387a, 390all, 411e, 2a, 4m, 5m,e, 6a,m, 426m, 431e, 442all, 476m, 486m; II 470a, 496e, 511e, 2a, 3e; III 56e, 58m, 109m,e, 114e, 225e, 287a, 309am, 489am, 503e–4a, 536a,m, 547m; IV 182m, 7m : Stellen I *403am*; III 59a, *113e–4*, *121e–2a*, 5m, *309me*, *407am*, *411m–2a*, *536e–7a*, 541m :| Senkung in Aſien IV (455am) *610a*; Veränd. der Apſidenlinie : Folgen für die Temper. III (458m) 486m | Aſtronomie III *550e–1m* (Vorträge über), IV (156m); „Aſtr." III 504a; astr. populaire IV 604e, 610a, 2m :| Äther f. Welt; (mit) Biot IV 28a, *156m*; Blendgläſer III (383me, 410a); Blitz I *363*, 486m; Bonite III 109e, Bradley III 287a; arteſiſche Brunnen (beſ. der von *Grenelle*) I 231m, 426am, 7a, 448m; IV 165a; Stern in der Caſſiopeja III 228m | Cometen I 390a,m, *1m* : -licht III *108me*, 566e, *7a*; Comet: Biela's III 584m, Encke's III 583e, von 1843 III (562e–3a) 578a :| in den comptes rendus×... III 130a, 1a, *540e*, *3am*; Cyanometer III 104e, *135*; Diffraction III 541e, Donner I 442a | Doppelſterne III 307a: Farbe III *299m–300a*, *9*(m) † Electricität I 191am; electro-magn. IV 48e, *66m* (Entdeckungen) :| Entdeckungen [ſ. electro-magn.] II *509am* (Publication) | Erde: Veränd. der Bahn III 458e–9a, 486e; Dicke der Erdkruſte IV *612m* † Farben III *299me*, *308e–9* : Complementar-F. III *299me*, *308e–9a* :| widerſtehendes Fluidum III (50m, 58m); *Formentera* IV 28a; Galilei III 285m, 290e (397e–8a), 419am; Gebirgsketten IV *610a* (Richtung gegen das Meer); Gewitter I 363e–4a, 486mll; *Greenwich* IV 67m, Handſchriften ſ. A. v. Humboldt, über W. Herſchel I 387a, lettre à Mr. Al. de Humboldt [ſ. außerdem Humb.] III 583e; Interferenz II 371a, III [*122e–4m*], V 10a; Irradiation III *543am* | Jupiter: Abplattung III 519a; Atmoſphäre III 521a, *550e–1m*; Licht III 523m; Streifen III 521a, *550e–1m*; ∼ſtrabanten III 67a, 111e, *2m*lle :| Kupffer IV 173me | Licht I 158me: mit Biot III 110a, Brechung III (62m, 108a), directes u. reflectirtes III *108m–9m*, [Entdeckungen] V *10am*, Farbe III *299m*; Geſchwindigkeit III 90e, *125m*, 130a, 1a : beſ. der Lichtſtrahlen III *93*, *128–9*; Meſſung III *104e*, 125m, *131m*, *4m–5a* (5a); polariſirtes III 566e, Reflex III *551am*; ſchwaches I 207e–8a, 442a; -ſtrahlen ſ. Geſchwind., Übergläzen III *110e–1* :|| magnetiſch: Abw. IV 132e, *173me*; Äquator IV 103m | Beob. I *437m* : gleichzeitige, verabredete IV *173me*, 197m; Sammlung IV *647me* :| Einfluß der Höhe IV (110a) 187m | Intenſ.: im Aërostat IV (95a) 182m, horiz. IV *185–6m*; ſtündl. Veränd. IV 96e–97a, 103e–4a † Neigung IV *108a*llm : ſtündl. Veränd. IV 103e–4a, *185–6m* :| Störungen IV 173m; Ungewitter

IV 173m, *197me* ┐ Magnetismus IV *103e*: Rotations-M. I 186me, IV *67m* (entdeckt) || Mars III 512me (Abplattung), 3m (Schnee-Zone) | Meer III 503e–4a (Boden gesehn), ∼esströmungen I 322e–3a :| Melloni III 539m, Meridiangrad IV 22m (in Frankr.), Meteorstaub I 395e; Micrometer I 48a, III 519a (-Messungen) || Mond: keine Atmosph. III 542m, Berge III 546am, Einwirkung auf unsre Atmosph. III 547am | Licht: aschfarbnes III 498e, *540e*; IV *153e–4a*; Farbe III *539a*, enthält polarisirtes III *496m–7a* :| Meere III *503e–4a*, Stern klebend III 501ell, keine brennende Vulkane III (510m) 545e; Wasser III *503e–4a* : Abwesenheit III *504a* :|| Nebel I 146e, 412e, 442a (564e), 582a : -flecke II 513a, III 362e; -sterne III (333m) 363e || Niveau I 476m | Nordlicht I 199a; IV (*144* Farben) *185a*, 197e; Nordpol III 47a, 56e :| oeuvres [= Werke] IV 606e, *647me*; V 10m; optische Sachen, Ansichten, Aufsätze, Stellen [vgl. A. v. Humboldt] I 386a; III *109me*, *112me*, *3e–4* [*118m–124m*], *8–9*, 419m, *536e–7a*; IV 153e–4a, V *10am*ll (Entdeckungen); Pariser Sternwarte III 309a (Beob.), IV 38e (Garten); Pendel IV 28a, *156m*; [pers.] (a. A. v. Humboldt) III 93e; IV 28a, 39m, 185a, 522a | „Photometrie" [vgl. Lichtmess.] III 504a; photometr. Methode III 104e, *131m* ┐ Planeten III *120–1a* (Sichtbarkeit), *2e* (funkeln nicht); Nebenpl. II 366m, 513e ||· Polar-Beobachtungen III 57a, -streifen I 441me | Polarisation (u. Entdeckung) I 35m, 48e; II 370all, e, 514m; III 64m, *135*, *394e–5m*, *417e–8*; IV *66m*, *172m*; V *10am*: chromatische I *111e*, 392m; III *107me*, *394a*; IV *172m*, V 10am; farbige II 136me, 370a; III 417e ┐ Polariscop I *111*, II 370m; III 64e, *108e–9m*, *135*, *394e–5m*, 417e, 496m, 513m || Refraction [vgl. Licht] III 110a; Regen I 485a, -bogen I 446e–7a; Röhren III 62a | Saturn: Atmosphäre III (524me), Polar-Regien III (524me) 552m :| Schatten III 84a, Schiffe mit Schaufelrädern II 470a, Stern im Schlangenträger III 225e–6a; Parallaxe des Sterns 61 im Schwan III 274a, *285me*, *6m*; Sehen III *202m–3m* (undeutliches im Fernrohr), *536e–7a*, *543am*; Sichtbarkeit von Gegenständen III 68m; Sirius III 205a | Sonne I 476a: dunkel III *407am*; ∼unsinsternuß, -isse III 309a, *489am*, 536a, *e–7a* (Sichtbark. des Mond-Umrisses); ∼unflecken II 360am, 511e, 2a; III 309a, *410a,e*; Beschaffenheit des Lichts III *109m*, *395e–7a*, 417a, *m–8*, 9m; Rotation II 511e, ∼unstrahlen III 541m; ∼unsystem I 414m, III 287a (Translation) | Umhüllungen III 109m, *407am*, 418a, *489am*ll; die 3te und flammenartige Gestalten (III *489am*) III [*389m–390m*] *407m*, *411m–2a*, *8a* :| [Stellen] (vgl. annuaire, A. v. Humboldt) I *392me* ... III 112me, 202m–3m, 407am ┐ Sterne: aufgehn III 167m, Ausdehnung III *67me*, Durchmesser III 203e; Funkeln III 85a [*122–4m* (Abh.); *4a*]; Ringe III 168m; -schnuppen [vgl. Aërolithen] I 398m, *403me*, 4m; III 604mll (Periode); -schwänze od. Strahlen III *202m–3m*; Sichtbarkeit III *119–120a*, *1–2a*, 204a; bei Tage beobachtet III 83me; veränderliche II 367e–8all, 513e; III 51e, 59a, 93a :| Temper. s. Wärme, Thermometer

IV 39m; Turmalin-Platte III 64m, 109e; Uranus III 553e (Abplattung), 4m [Störungen]; Venus III 538e (Flecken), le Verrier III 554m, Voſſius II 514e | Vulkane: Meerwaſſer IV (452m) 606e, Zahl IV 604e :| Wald III 551m (verſchieden beleuchtet); Wärme od. Temper. I 426m, 475e–6a, 480m; IV 38e (der Tiefe) | Welt: -Äther III 51e, 59am; -dunſt II 513a; -raum III 56e, 57a :| Werke [= oeuvres] III 504a (bald erſcheinend); Zodiacallicht III 588a, 590e

*Aragonit I 271e, 459a, 462e–3a | *Aragua* III 442e (Weg); valles de *A.* [heiße Quellen ſ. *Trincheras*] IV 245e–6a, V 78e † *Aral*-See [vgl. *aralo-caſp.*] II 446m; IV 243a, 382e: Geſch. II 420am; erſte Nachricht II 227a, 440e; Temper. IV 243a, alte Verbindung IV 455e–6a :| Aralien (Pfl.) I 13e || *aralo-caſpiſch* [vgl. *Aral*-See]: Becken IV 493m, Depreſſions-Mulde IV 455m | Senkung IV 224a, 384m: Alter IV 507a, Größe IV 507a; Senkungs-Gebiet IV [455–6] 610a :|| *aramäiſch* (= ſemitiſch) II 52a, 245a: Abſtammung II 245a, alt-aram. II 409e, Idiome II 409e; Stamm II 51e, Stämme II 242a; Völker: Naturgefühl II [44e–50] 51e

Ararat A. (der ganze 2) ohne Beſtimm.) (*) I 423all; B. der große IV [384e–5]; C. der kleine (°) IV 385e: Abbildung, Anſicht IV 521e, 582e; Abhang IV 385am, V 88m*; alte Ausbrüche IV 509a*, Bau IV 385m, [Berg dabei] IV 621a; beſtiegen IV 284e, 384e; Dom IV 284e (ungeöff.), 384e (-form), 5m; Erhebung IV 285a*; Geſtalt IV 284e–5a, 384e, 5m, 521e; Gipfel IV 384e, 5m; Glockenberg IV 285a, Gras-Ebene IV 385a; Höhe IV 284e, 384e*, 582a [im Vergleich], m; *Jacobs*-Thal IV 284e–5a, 385me, 582e; Kern IV 285a, weſtl. vom kleinen IV 385e, Klimate über einander V 88m*, kein Krater IV 385a, Lage IV 385e | Lava IV 385a: -Ausbrüche IV 385am; -ſtröme IV 284e, 5a, 385am :| Name IV 384e*; Pflanzen* I 375a, V 88m||; Schneegrenze IV 284e, 385all | Trachyt IV 285a, 592am°: -Art IV 636m* † als Vulkan IV 385am, erloſchener V. IV 384e*; vulk.* IV 224e, 269a :| Zuſammenhang IV 507e*

Arare (Krater) ſ. *Kilauea*, Araxholz (arab. = Cypreſſe) II 132e

Aratus [ſ. Cicero, Hipparch, Tatius] III 207m: diosemea III 412am, Leben III 194m; Lehrgedicht III 148e, 193e–4a (259a); Leier [ſ. Wega] III 259a; Nachläſſigkeit III 259a,m; Paulus III 193e–4a, [perſ.] ib.; phaenomena [= Lehrged.] III 110m, 194a; Plejaden III 110m, 179a; Scholiaſt III 179a, 412m; Sirius III 204e–5a, Sonnenſcheibe III 412am | Sterne III 159a; [einzelne Sternbilder] III 259am; -verzeichniß III 259a,m :| Wega III 259am

*Araucana ſ. Ercilla, *Araucaner* II (62m) † Araucarien (Pfl.) II 96a, a-artig I 294a; Araucariten I 294e, a-rites I 468m :| Arauco domado ſ. Pedro de Oña, Lope de Vega; *Araxes* (Fl. des caſp. M., = *Kur*) II 226e, 420am (u. *Oxus*); IV 254m, 385e,e (Ebne); Halbinſel *Araya* (in Cumana) IV 266m (Naphtha-Geruch)

Arbeit [ſ. analytiſch, bergmänniſch, Geiſt, kosmiſch, magnetiſch, nächtlich] A. (mechan.) I 319a, II 71e: ~s-Äquivalent V 12e, Feld III (515a), lange II 158m; mühevolle II 342m, IV 447a † B. (phyſ.) V *12e* † C. (bergmänn.) IV 36m, 38a, 45e; pl. I 167m, II 343m, III 79a: (pl.) tiefe I *166m*,e [*416m–9a*], 8a; tiefſte [ſ. übr. *Tiefe u. a.] I *417me* :||— D. (gelehrte; eines Gelehrten, ſchriftl.; oder Beſchäftigung mit einem Gegenſtande) II 232e, 380m, 518m; III 480e, 493am, 519a, 556a; IV 76m, 118m, 125e, 6m, 131a; pl. Arbeiten II 206m, 222a, 262a, 285e, 345m, 354a, e, 369e, 371m, 3m, 383e, 390e, 429e, 484a; III 80m, 154m, 201m, 280a, 530a, 4a, *612a*; IV 48e, 59m, 71a, 77m, 151a, 2m, 196a, 293e, *319e*, 323e, 502a, 546a, 604me: (sg.*) ausgezeichnete IV 109a*, genaue I 469a* | große: sg. I 426e; III 64e, 91e, 266a, 9a, 320m, 385e; IV 21a, 240a, 311a, 398a, 405m, 649a; pl. II 369m, 378a; III 117m, 452m; größere III 616a* :| herrliche III 279a*, Langſamkeit V *4me**; Mehrerer über dieſelbe Sache, ohne von einander zu wiſſen [vgl. *Entdeckung G, M] III *534am, 554e*; IV *155me* | mühevolle III 74e*, 256a, 283m*; mühſelige IV 43a* :| langer Ruhm IV *319e–320a*, ſcharfſinnige IV 476a; ſchöne II 388m, III 81a; IV 459m*, 614e*; V 10m; ſchwierige III 271a, Selbſta. II 430a; treffliche III 641m, V 71e; verwickelte III 271a | vortreffliche: sg. III 171m; IV 136m, 595m, 605m; pl. I 459a; IV 215m, 385e, 415a, 464a, 472m, 624am :| wichtige (sg.) III 273e; IV 252a*, 398a, 459e; wiſſenſchaftliche III 39e :||— arbeiten A. (mech.) II 71e, B. (von Gel.) II 207a † arbeitend I 449a (raſtlos: ein Vulkan): ſelbſtarb. II 252m, 463e † Arbeiter (pl.) IV 265me, 335a, 365m; Arbeitſamkeit III 515a, 532e; IV 320a, V 4m

**Arbela*: Schlacht II 185e, 428m; arbutus madroño (Baum) IV 569e, *Arcadien* [ſ. ſonſt *Ark.*] II 58a (die zwei), archaeologia americana II 460m, archaiſtiſch II 17a, l'Archambault ſ. Bourbon | *Archangel:* Linie ohne Abw. IV 137m, 9m; *Archangelſk* I 188e † Archäolog II 127e; pl. -en II 407m, III 473e; -logie II 127m (der Kunſt), a-logiſch II 407all (Zeitung) :| Arche Noah's: Thiere darin I *489am*, V 88e | instituto di corrispondenza archeologica: annali II 407a, monumenti II 127e † vicomte d'Archiac: progrès de la géologie IV 522a, Vulkan *Taal* IV (287me) 522a :| *Archidona* (Quito) IV 533e (Ebenen), Archilochus III 207me | Archimedes II *211a*: arenarius [vgl. Sandrechn.] II 349e, *502e* (512m); III *41e*; Catoptrik II 228a, Dioptr III 108a, Niveau der Meere II 223e, Planeten III 466e, Sandrechnung II 512m, [Sternbild] III 161e, Werke II 349e (502e Ausgaben) :|| Archipel (= -lagus) [ſ. alent., aſiat., griech. u. a.; Nebelfleck] I 307a, 380a; II 308e; ein beſtimmter, einzelne I 310a; IV 323m, 6m, 392e, 3m,e, 403a,m,e, 414m, 9e, 420m, 4a,m||, 6m, 493a, 551a, 630a; V 65a; pl. -e IV 323m, 413e (drei), 588m † low archipelago IV 101e; Archipelagus [ſ. indiſcher]: ein beſtimmter I 471a, II 311m, IV 416e :|| Architect II 129e; architectoniſch II 24a, 353e; IV 365a; A-tur II 167m (Styl),

490e (Schrift); IV 448e (Lehrbuch), 606m :|| Archive IV 86m (darin vergraben), 203me, 335m, 563a, 577m, 593e; archivarisch II 355m, 507e; IV 226m :|| Archont II 427m||, 579a,m||, 580: Comet II 579a||,m ┬ pl. -en: zu *Athen* III 579a, in *Creta* V 15me; Cometen unter ihnen III 579a || Archytas III 28a

*arctic exped. IV 68e ┬ arctisch [vgl. im hohen Norden, Nordpol] I 104m, II 305a, IV 71m: Expedition [s. Reisen] IV 443e; Gegenden II 459e, IV 66e; Inselwelt IV 119a, Land IV 88e (99m bestimmtes), Meer I 343m, Norden IV 27m, Polarmeere IV 65a, Reisen ed. Expeditionen IV [65] 183m, Zone IV 27e :|| Arctur(us) (Stern) [Ochsenhüter III 36] III 209a: eigne Bew., Ortsveränd. [vgl. d.] III *36me*, *265e*: starke III 267a, *284me* :| Durchmesser I 153e; III 77a, 130e-1a, 168a; 1ter Gr. III *138m*, hell III 284e, Hesiod III 159e; Lichtstärke III 132e||-3a, *8m*, 142a, 226a (253a); Ortsveränd. [s. Bew.] III 263e; Parallaxe III *275a,e*, 6a | röth III *169me*, 172a, 205e, 235m; röthlich III 103a, rö. gelb III 172m :| Scheibe III 168a; nahe Sterne III 292m, Sternhaufen dabei III *169m*; bei Tage gesehn III 60e, 82m; zittert III 86m ||— *Arcueil* [a. A. v. Humboldt]: Aufenthalt da V 8e; mémoires de la société d'A. I *480m*; IV 68m, 498m

**Ardebil* (Pers.): Ebne IV 579a; Erdbeben IV *223e||-4a*, 579a; [Vulkan dabei] IV 582m :| gunung *Ardjuna* (Vulkan Java's) IV 325e, 6a (Höhe) || Area III 349m; IV 74e, 438a; V 83e | Areal [s. Frankr., Land, Vulkane] I 308e, II 214m; IV 242a, 308m, 313e, 323c, 4m, 339m, 340e, 2e, 414a, 422a, 438m, 507a, 546m, 559e, 584e: Verhältnisse von Land u. Meer I *304e*, des trocknen A. I *302*; weites I 335a ┬ pl. -e II 306e (Größe), IV 452e || el *Arenal* [s. *Chimborazo*, *Perote*]: bei *Mexico* IV 350e; areolae III 178a

Arequipa A. Stadt (südl. Peru): *Chacani* sichtbar IV 548m, Gegend IV 548me, Hochebene IV 528e; Höhe IV 528m,*e*; [Ort dabei] V 38e | Vulkane dabei, Gruppe der V. [= V. des südl. Peru's] IV *548m*, *9m*; 6 Vulkane IV [*548m–9m*]; Vulkan dabei IV 315c *(Chacani)*, 549a; der V. von *Ar.* dabei IV 548e ┬ V. der Vulkan von *Arequipa* IV [*528–9a*, *548e–9a*]: Auswürfe IV *549a*; erstiegen IV 528a,m||, *548e*; Höhe [vgl. Mess.] IV 292e, 322a, *529a* (Resultat), *548e*; Kreuz IV 528a, Lage IV *548e*, nicht Lava IV 549a; Messungen von vielen Pers. u. sehr verschiedne Angaben für s. Höhe IV [*528–9a*], [Pers., besucht] IV *528e–9a*, Rauch IV 549a, Trachyte IV 601c (darin Quarz)

*Pietro Aretino (Dichter) II 82c, Argand'sche Lampe III 131m; *Argäus* (Vulkan in Cappadoc.) [= *Erdschisch-dagh* IV 291c, 525m] IV *291e*, 493a, 507e [525 A. 32], *525am* (Höhe), *me* (Ausbruch-Kegel u. Gegend); *Argeisch* (von *Argos*) II 10m

Argelander (*Fried. Wilh. Aug.) III 83a: *Abo* III 296e, 308m; Algol III 238e, *260am*; Bär III 262a; Bayer III 105am, 135c, *254m*;

Bessel s. Zonen, Capella III 262a, Comet I 116e; Doppelsterne III 296e, 7m (eigne Bew.), 308m; „Durchmusterung des nördl. Himmels" III *133m*, 146a, *155a*; Jupiterstrab. III 84me, Milchstr. I 157a; mira Ceti III 239a, *260e–1a*; IV 81e–82a; Nordlicht I 199e–200a, *440m*||; IV 143am (schwarzes Segment), e, 207e (Ort); [perf.] III 146a, 234e; Ptolemäus III 205me, Stern im Schwan III 232a | Bew. der Sonne I 151a, 4m, *414m*; ∼usystem: Bew. III 278e, 280m, *7m*; Centrum III 282e–3a (3a, 7m‖) :| stell. fix. posit. III *308m* ||· A.'s Stern = 1830 Gr.: s. Sterne Nc. | Sterne (Stern) III 205me: eigne Bew. III 267m, 275m, 287m, 308m; -cataleg III 154m, *5a*||, 196e (von Abo), 266a (Vergl. von St-gen); Größe III 65e, 99m, 100m, 5, 133m, 5e [*145e–7m*], *5e–6a*,m, 9m [*190–3a*], 1a; neue III 259a | veränderliche III *234m–5a*, 6a, 260a, *a–1a*||, 2a; IV 82a: künftige Abhandl. III 236m, Beobachtungen III 249m; Perioden III *260–1a*: Gesetzlichkeit in den P. III 236me, 8e; Tabelle III [*243*]: über die Tab. III [*244*], Bemerk. über die einz. Sterne III [*244e–251a*] † veränderl. Stern: *α* Herculis III 249m, *259e*; in der Krone III 241e; *β* Lyrae III 261a, IV 82a :| Zahl der St. nach ihren Größen III [*190–3a*‖] *190m–1a*, *e–2m*, *e–3a* || „Uranometrie" III 190e, 2e–3a | Zonen III 190e‖, *1e–2m* (1e–2a); Bessel's Z. III 155a

**Argippäer* (Volk am schwarzen M.) II 176a, *421am*; Argo A. Schiff II 175a (-fahrt), B. Sternbild s. Schiff || Argonauten II 185m: [Fahrt] II *151m*, 185m, *419m–420a*; -fahrt IV *177a*; Rückkehr II 419e; Zug nach *Colchis* IV *174m* (5a), -zug II 420m † Argonautiker II *153me* || *Argos* I 230e; Argument II 407e, 464m‖; Ari II 273a (nach Weißmännerland) | Ariadne (43ter kl. Planet) V 116a: Elem. V *113am*; Entdeckung V *113a*; -er V 113a, 7a :| *Ariane* (Land im N von Ind.) IV 608m, *Arianzus* II 111e, Ariäus II *245e* | *Arica* (Peru) I 309e‖: von *A.* an veränd. Richtung der *Andes* u. der Küste bis zur Magell. Str. IV *320me*, *549e–550a*; Bucht I 328m; Einbiegung, Einschnitt IV 320m, *550a*; Küste I 472m, Vulkan dabei IV 529m, Wendepunkt IV *550a* :| ariena (Baumfrucht) II 426am‖ || *Arier* II *41a*: u. Inder II 456a; Ost-A. (= Inder) II 41a, 51m; West-A. (= Perser) II 41a, 51e † arisch II 433a, III 208m: ost-a. Völker II 32am, 42a; Stamm II 38m; Stämme II 44e, 195a; Volk II 38e, Völker II 39m (194e, 437e) † west-a. II 32m || aries s. Widder, arietes (Muschel-Verstein.) I 290e || *Arima* (= Insel *Anaria* IV *535m*) IV *535am*: = *Inarima*, *-me* IV *535m,e*, e (= *Pithecusen)* † die *Arimer* IV *535am,m* (Land: an vielen Stellen gesucht); ἄριμοι (Affen) IV *535am* :|| *Arimaspen* (Volk östl. vom schwarzen M.) II 176a,e, 421m: ihr Gold II 176a,e; -Sänger II 419a || *Arin* II [*446e–7*]: Ort, Insel (II 447a,e) u. Meridian (II 447a,m); Santiago de *Ario* (Michoac.) IV 336a, *9am*, *9a* (Wiesen, Georginen); Arioft II 58e, *arisch* s. *Arier* || Aristarch (der Samier, von Samos) I 59a,e; II 349me, 432e: Astr. II *209m*, III 436e; Centralsonne, planetar. Erde II 349e, 502e; Bew. der

Erde II 140a, 209e; Erſtaunen III 375m, [perſ.] II 209m; Sonne Fixſtern II 350a, III 46m; Sterne III 46m, 170a; Weltſyſtem II *349me, 502e–3a* (3a) ┐ B. Berg im Mond III *496e*, 506a: ſehr hell III *505a*, Landſchaft III 509m; Strahlen-Syſtem darum III 508m, IV 615a || Ariſtäus III 597a; Ariſteas II 173e, 419a; Arifthenes III 579a; Ariſtobulus II 187a (Begleiter Alex.'s des Gr.), 9a [über Indien]; ariſtocratiſch II 202m, Ariſtonikus II 173e–4a; Ariſtophanes: nubes III 107a, 480e–1a

Ariſtoteles [ſ. de Mundo] I *390e–1a*; II 106e–7a [*190m–2*, A. *426e–430m*], 190e, 2a,m, 3a, 7e, 216m; III [*13m–16m*, *28–29*]; V *19am*; eſt gen. der Stagirit(e) I 110a, 151e, 487e; II 15a, 107m, 184e, 190e, 1a,e, 3a,e, 207e, 284a, 427a, 8a, 430a, 473e; III 14e, 15m, 28e, 55m, 160e, 200e, 579a; IV 14m, 305m, 608e; V 19m; der große Stag. II 181e; auch: der Philoſoph II 191a; [B. ein Ringgebirge im Mond ſ. am Ende] | Ariſtoteliſch (ſeine Zuſätze ſind unter ° mit Ariſtoteles verbunden) A. (ihm gehörig) II 191a,m; B. ariſtoteliſch (nach ſeiner Weiſe) (*) II 15a, III 55a || Zuſätze: zu Alexander dem Gr.: ob Ar. Alex. begleitet habe II 191a, 427a; Alex. gegen Ar. erbittet II 193m; Grundſätze, die Ar. Alex. einflößt II *184e–5a*; Lehrer II 184e, 5a, 193m; Unterſtützung II 192m, Vergiftung IV *503m*‖ :| Anaxagoras V 20e (Elemente), anatom. Arbeiten II *429e–430m* (430a); de Anima I 435e, II 441m; III *13e–14a*, 13e (von der Seele), 28am, 29e; IV 14m, 170a || historia Animalium I 488m; II *191am*, *232a*, 424m [*7–9a*], 430a,m, 463e; III 28m, IV 14e; oder de Anim. (über die Thiere) II 424m, 5e, 7m, 8a, 9a ... 499e; Geſch. der Thiere II 448m; Thiergeſch. II 232a, 254e–5a, 284a, 427e |: arabiſch II 254e–5a, 284a, 448m, *9am*, 463e; Zeit II 191m, *427me*, *8e–9a* ┐ de generatione Animalium I 487e–8a; II 429m, 430a; III 29e, *115am*; de partibus Animalium III *14am*, 28m; IV 14e || Antiperiſtaſe ſ. Gegenſätze, Anziehung II 348me | bei den Arabern, arab. II 254e–5a, 283am, 4a, 8a, m: Überſetzungen II 285m [*447e–9m*], 8m, 464m :| *Arkader* III 481a, aſtron. II 431e–2a, in *Athen* II 184e; Äther III 43a,*e*, 44a, *54e–55m*,*me*, *597a*; Auftreten II 206a, Ausdünſtungs-Theorie IV 536m; Babylonier II 403m, 431e–2a; Belebtes u. Unbel. IV *14me*, Beraubung V *20m* | Bewegung I 151e, 487e–8a; III 13e, *15me*, *29m*; IV *9am* (als Grundprincip); bewegende Kräfte IV 536a :| Briefwechſel II 429a (unächt), Bücherſammlung II 192m; Callifthenes II 193me, 6m, 430m; caſp. Meer II 226a; Categorie IV 9a, -ien II 431m; cervus A-is, Hirſch des Ar. II *191m*, *e–2a*, *427e–8a*; Charakter, -riſirung, -riſtik; Eigenſchaften I *59m*; II 193m, 283m, 428m, 430a; III 14e, 165e, 581a; IV *14m*; de Coelo I 414e, 487e; II 423a, 441am, 476e, 501a, 6m; III 29m, ell, 53m,e, 54e, 55m, 124m, 200mlll, 423e (Commentar), 447me; IV 160e | Cometen I 391a; III 573e–4a, 579e–580a,amll, e–1all, 5am: 4 Com. von ihm genannt III [*579–581a*]; ſeine Anſicht III 585m, Anſicht der Pythagoreer III 585am, -ſchweife III 258e;

der Comet des Ar. II427m [*578e–581a*], *578*ell † Commentar ſ. de coelo, meteorol.; -tator ſ. Erklärer :| Dialektik° II288m, Dicäarch IV161a, über Divination und Träume (verlorene Schrift) II107a, Eigenſchaften ſ. Charakter; Einfluß, Einwirkung I390e; II190e, 3a; Einheit III14e, 15e; Elemente V*20me*; -Empedocles II107m (über E.), V*20me* (4 Elemente); denkender Empiriker V*19am* (m) || Erde II139e–140a: Aufſchwellung IV*158m*, Anziehung II348me; Geſtalt II181e, 476me; IV160ell–1a † Erdbeben IV225am (durch Winde); -kunde II227m (286e–7a,m) || Vertreter der Erfahrung V*19am*, Erkennen V*19m*, Erklärer III597m, Erzählung° IV*273me*, ethica ad Eudemum II430m, Fall der Körper II348e, feucht u. trocken IV536m; Feuer III201m, IV*536me*; Fiſche II*429e–430m*, Fixſterne [ſ. übr. Sterne] III163a; Gegenſätze (Antiperiſtaſe) III*15a, 28e–29m*; IV536m, V*20m* (Übergang); Gegner III17a | de generatione [ſ. Animalium] et corruptione III29m, IV*9am*; de gen. et interitu III28e :| Geſchichte des Ar. bei verſchied. Völkern [ſ. °Araber] II106e, 283am; Gottheit, Göttlichkeit III*15e*, 16a, *29e–30a*; gramm. II431m, Grundſätze° III29a, Hebung I*453me*, Hebung von *Hiera* IV*273me*; Himmelstöne [= Sphärenmuſik] III200me (*477me*), Hirſch ſ. cervus, Hochebenen IV*158m* [in Aſien], Hören III15a, Hund (Sternbild) III*581am* (nebliges um einen Stern); *Indien* II181e, 423a; de insomniis III*28m*, Königthum II185a | Kosmos I76me, III14ell: verlornes u. mächtes Buch vom, über den K. ſ. de *Mundo :| Kraft III14e | Leben, ~sverhältniſſe [vgl. perſ.] II184e, *191am*, 2me, 3m, 8me; III*581am*: [~sbeſchr.] II*191a*, 427all :| Lehre II190m, libyſches Steinfeld I396a; Licht II228e; III14e, *28m*; [Lob] I*59m*; Luft II441am, IV*536m* (äußere u. innere); Magnet IV170all, Meinung° III424e; Menſch I492m (verſchiedne Berechtigung), II194a; Metaphysica I420a; III27am, 28a,e, 467a; V20me || Meteorologica [ſ. Jul. Ideler, Olympiodor] (auch Meteorologie II163e, III579a, IV305m) I390e, 7m, 402m, 411a, 451e, 3me; II412a, *427me*, 9mIII, 506m; III29a,m,e, *54e–55a*, 200m,e, 213a, 470a, 585m, 597a, 618e; IV158m, 160e–1a, 225am, 536a,m,me: Comet III578e, 580e–1a,am, 5am; Cometen III*579*; Commentar ſ. Olympiodor; Zeit II*190m*, 226a, *427me*; III*580e–1a* | meteorologiſche Proceſſe III*28e–29m* † Meteorſteine I140a, 402m || Milchſtraße I109e–110a; III213a, 258e, 585m; mirab. Auscult. (Pſeudo-Ariſt. II412e) I451m; II165m („wunderbare Erzählungen"), *412*ell,e (Zeit), e (afr. Inſel), 7a; Miſchung IV9m | im Mittelalter [ſ. Philoſ.] II283am, Mittelmeer II404e; Mittelſtufen III14m, *28e*; IV*14e* :| Mond II499e–500a, morphologiſch II207e, de Mundo ſ. Art., Nachtwerden IV158m | Natur III13me [*14m–16m*], 15a,m,e: u-beſchreibend II192m, -betrachtung IV536m, -forſchung II249m, Grundprincipien IV*9am*; -philoſoph V19m; -philoſophie I109e; III[*14m–16m*] 14e, 43e :| Canal vom *Nil* II204m, Nordwind IV158m (Kälte); [perſ.] ſ. *Athen*,

Charakter, Leben, Lob, Richtung, Schreibart, Tod; Pflanzen [vgl. plantae] I 487e-8a, IV *14me* (u. Thiere: Unterſchied); König Philipp II 191m (Hof), 2m (Unterſtützung), 3m | Philoſeph ſ. Anfang; Philoſophie [vgl. Naturph.; ſ. Bieſe] III [*13m–16m, 28–29*], V *19am*: Belebung II 130a°, [im Mittelalter] II *281–2a* :|| Physica I 414e, II *448m* (arab.); physicae Auscult. (phyſiſche Vorträge III 13m, Phyſik IV 9a) I *52e*; III *13me*, 27m, 29m, 54a; IV *9a* | Phyſik [a. phys. Ausc.] III [*13m–16m*] 17a° † phyſiſch [ſ. phys. Ausc.] II 288a (Bücher), 473e † phyſikaliſch: Bücher II 112e (verboten); Schriften II 284a, III 14e; Studien II 192m || über Plato I 451c | Planeten: funkeln nicht III 87m, 124m; Namen III *423me, 467am*; unſichtbare III 424e–5a :| de plantis III 27e; (de) poet. II 107m, 127a; politica (Politik) I 492m; II *184e*, 423e, 430m; III 28a; problemata, Probleme II 228m; III 29a, 201m (601m), 620m; IV *158m*; Proſelenen III 481a | Pseudo-Ar. ſ. °mirab. Ausc., *de Mundo; Pſeudo-Ariſtoteliſch II 228m: Buch II 14e, 119a † Pythagoreer III 477me||, *585am* (Anſichten); antipythagoriſche Schule III 473e–4a :| leerer Raum III 54a, Raupengeſpinnſt II 425e, [Richtung] V 19a, Schlauch III 441am, rother Schnee I 372me; Schreibart (Styl III 15m) II 15a,e, 107a | Schriften über ihn II 431m, V 20m; ſeine Schriften [= Werke] II 286e–7a, 431e, 448e (464m verbrennen); III 13m, *28–29m* (28m) † Schule II 193a,e, 473e; III 573e–4a; Schüler sg. IV 161e, 608c; pl. II 193a, III 160e :| Sehen III *14e–15a*, 28am, 87a, *115am*; Sinn° III 15m, Sklaverei I 492m, Sonne IV *158m* (Verſchwinden); Sphären II 352m,e, 506m; III 165e, *200me* (Bew.), 477me (–muſik); über Sprache II 431m, Steinfeld ſ. libyſch ||· Stern ſ. Hund Sterne III (163a) 202a, *581am*: Bedeckungen I 391m; Funkeln III *87am*, 124m; genährt durch Ausdünſtungen III (618c); Name III 37m, 53m; –ſchnuppen III (601m) 620m; aus Tiefen geſehn III 71a, *115am*; Wärme III 56e || Stoffe III 13e, Stoff-Verſchiedenheit III 15m; Studien II 192m, Stufenleiter der Weſen III *14m*, Styl ſ. Schreibart, *Styx*-Waſſer IV *503m*||, Thales IV 170all; Thiere [ſ. Animalia, Pflanzen, zoolog.] I [*191–2*] 424m, *7e–8, 9e–430m, 430am* (Zergliederung); III 28e; Tod II 429a, Töne ſ. Himmel | Überſetzungen [ſ. arab.] II 112e, 280c, 447e–8a: lat. II 448m||, 464m :| Umwandlung IV *9am*, Unterſchiede IV 536m, das Veränderliche IV *9am*, Verwandter II 193a, Vulcanicität IV 305m | warm u. kalt IV 536m; Wärme III *29am, 200me* (Erzeugung) :| Wein II 450e, verlorne Weisheit III 27am | Welt [vgl. Kosmos, de Mundo] III [*13m–16m*, A. *28–29*]: –bau I 390e–1a, Erkennen V *19m*, dunkle W-körper III 424e–5a, –ordnung III *13me*, –raum III 40m, –regierung III *13me*, Schilderung bei Cicero II *15–16a* :| Werden II 144m, V *20m* (u. Vergehn) | Werke [vgl. Schriften] II 286e–7a; verlornes Werk (v–e Schriften) II *15–16a* [Stelle], 107a † Wind(e): eingeſchloſſene(r) IV 225am, 305m [*536* als Urſach der Vulcanicität]: ἀνεῦνα IV 536a,*me*; gegen Feuer IV *536me* :| Zeiten IV 503a | zoologiſch [vgl. Thiere]:

Material II 192m, Schriften I 64e, Werke II 428e, Wiſſen II [*191–2* (und ob es durch Alexander's Züge vermehrt ſei)] ||— B. *Ariſtoteles* ein Ringgebirge im Mond III 545m

Ariſtyllus (Alexandr. Aſtr.) II 209m,e; III 36e, 61a, 98e, *147e*: Zeit III 148e, 194a † Arithmetik (= Zahlenlehre) II 259m, 454am, 5a,m; arithmetiſch [ſ. Progreſſion, Reihe] I 181a (Verhältniß), II 216e; III 267m (Mittel), 477e

Arkader III 481a, sg. (○○) ib.: Alter [a. Geſtirne, Mond] III (441a,m) *480e–1m*, ell–2all; Calender III 480e, Eicheln eſſend III 482a, vor den Geſtirnen III 482a | älter als der Mond, vor dem Monde da III 441a, 480m, *1am*,e, 2a; Mond-Cultus III 480e :| pelasgiſche III 441a, *482m*; Proſelenen III *480e–1m*, 2m :|| *Arkadien* [vgl. *Arc.*]: Alpengebirge IV 502e, Alter III 481e–2a | Bewohner, Bevölkerung (ält. u. jüngere) III 441a, 481a, 2m: jetzige Bew. IV 502e :| Gigantenkopf III 482m, Lob III 441m, pelasg. III 481m, Platane II 99e, [Reiſe] IV *502e–3a*, [Schrift] IV 503a, [Topogr.] IV *502e* :|| *arkadiſch* III 482m (Dichter)

**Arkanſas* (Fl.; -Fluß IV 437e): Erdbeben I 220a; IV 496m, 599a; Exped. IV 471a, Fort an ihm IV 437e, oberer ib.; Thal IV 496m, 599a † arm II 270m; ärmlich III 319m, IV 473me (Theil); Armuth I 377m (der Natur), III 176m, IV 561m :| *Arma* (Höhe in Antioquia) IV 556a, *Armagh* III 321a (Sternwarte); Salvino degli Armati II 464e, 508m (Brillen); Armatur IV 174ell | *Armenien* II 447e, armeniſch (*): Fluß II 27m* (111e); Hochland IV 458e, 493a; Karte IV 493a, Klima IV 158e, Lexicon II 133am*, [Reiſe] II 222m, Überſetzungen II 448a*, vulk. IV 458e, [Wort] II 133a* :| Armille III 149a, -en II 210m; armirt I 486a (mit); ärmlich, Armuth ſ. arm; *Arno* (Fl.) II 52m, Arnold III 81a (Uhren), *Arnsberg* IV 492m (Reg. Bezirk); Arome II 61a, 249e, 430e (Vorgebirge); *Arpachſchad* (Land) II 245e, *Arpaxad* II 146m (auch *Arrahpachitis* II 146m); *Arpinum* II [*17e–18* (18a,e) (beſ. Schilderung, Gegend)], Arpoxais (Scythe) III 624a | *Arracan*: Küſte IV 410m; Inſeln an der Küſte: Schlamm-Auswürfe, Schlamm der Vulkane V *45am*, 56a :| *Arrahpachitis* = *Arpachſchad* | *Arran* (Inſel der ſchott. SWKüſte): [geogn.] IV 373a, V *67e*; Granit V *67e*, 77a :| Arraſi = Razes || d'Arreſt: Biela's Comet V 118e (berechnet) | ſein innerer Comet III *377m*, *570me*: Aphel III 570e; berechnet III 571e, V *118e*; Elem. III 571m, bei *571e*; V *118m*; Entdeckung III 571e † kleine Planeten III *515m*, *7am*, 549ell: Bahnen III *517am* :| eigne Bew. eines Sterns III 267m, 284e :|| Arrian [ſ. periplus] I 471e: Cometen III 585me, Indica II 425m; eine Palme II 189a, 425m; Pſeudo-A. II 438e, 9a; verlorene Schrift III 585me, *Styx*-Waſſer IV 503m || A. Arrowſmith IV 587a (Weltkarte), Arſaciden II 219e, Arſen IV 32e (gediegen, Dichtigkeit) | Arſenik I 135m, 245m: [als Beſtandtheil] IV 481a, 641a; geſchwefelter IV 523a, künſtl. IV 504a, -Silber ib., Verbreitung IV *481am* :| *Arſo* ſ. *Epomeo* |

Art [s. Pflanzen, Thiere und viele Art.] (°°) I 106a; pl. Arten IV *636a*: jetzt existirende I 285e, Maximum I 54e; untergegangene I 285e–6a, *8* (und jetzige) :| *Artabrer* (Volk) II 410a, 5e; Artaxerxes Mnemon II 189a, 417m‖; arte II 336m | Artemidorus: Geograph III 425a; dunkle Weltkörper, Planeten III 425a, 440e :| artesisch s. Brunnen, Artillerie II 451m‖, artistisch II 178a, arum (Pfl.) V 79m; Aryabhatta (ind. Mathem.) II 221e, 403e, 438am; Aryavarta II 432e, 3a; *Arzachel* (Ringgeb. im Mond) III 545m‖ || Arznei: -gewächse II 315m; -kunde I 51e; II 283a, 449m (Gesch.) | -mittel [= Heilstoffe]: Bereitung II 250e, -kunde II 255m; -lehre [s. *Araber*] II 237m, 250m, 347m, 445a, 9me :|| Arzt IV (*204m*); [bestimmter] II 121m, 229e, 300m, 7m, 508m; pl. Ärzte (*) [s. arab., jüdische] II 56m, 503a, 313e–4a: englischer II 388e, V 62a; indische II 250e*, portugiesischer II 315m, römischer II 229e

**Asama* jama (Vulkan auf Nippon) IV *400am*, Nic. Ascelin II 290am ||. Ascensien A. (= Aufsteigen) I 360a | B. *Ascension* (Insel im atl. M.) I 260m, IV 27m: Beschr. IV 581a, geogn. IV [*374e–5a*], Green mountain ib., Höhe IV 374e, Krater IV *375a*, vulk. IV [*374e–5a*] || ascetisch II 121e, asch (hebr.) III 209a || Asche [s. Bimsstein, vulkanisch; s. hyp. Vulkane u. da die compos.] IV *268m*, 605m; pl. Aschen (°°) IV 601me |: (composita Aschen-, einige asch-) a-artig IV 447e, ausstoßen I 453e, -berg IV 345e | aschfarben [s. Licht, Licht des Mondes] II 361a (Rand); III 384a, 502a, 510m; -farbig [s. Licht] III 385a :| -grau III 381e, 497e; heiße IV 589m, -kegel s. Vulkane; -regen [s. Vulk.] III 414m, 5a; IV 273e; -säule s. Vulk., schwarze IV 378e, trockne V 39e :|| Äschylus : *Arkader* Proselenen III 481m, *Ätna* I 449m, Cheepheren II 500m, Platon V 60e; Prometheus I 396a, III 481m, V 60e; [Tragödien] II 78a † Äschyleisch I 396a || Asclepiodotus V 49me; *Asediten* (arab. Stamm) II 258e, III 490e | *Asserah* (Gebirge) (= *Aktagh*) [s. *Thian-schan*] IV *382am*; auch *A*-Kette (*) II 188a, 402a : der *Caucasus* seine Fortsetzung IV 382m, *506e–7a*; Feuerbrunnen IV *382m*, Richtung IV *507a*, Spalte IV 507a, vulk. Spalten IV *382m*, Vulkan IV 224e* :| *Asfi* (im westl. Afr.) II 254a

Asia IV 608me ||. *Asiatic*: journal IV 509m; researches II 443m, IV 64e | society : journal II 422a, transactions III 54m; journal of the As. soc. of Bengal I 445a, 467e, 483e; IV 382e–3a

ASIEN (= *Asia;* asiat. Continent, Halbinsel) [s. *Amerika*, *Europa*] I 351a; II *171m–2a* [*188–190m*, *290–2m*]; IV 445m [*454m–7m*, A. *607m–611m*] || B. ***ASIATISCH*** (auch durch * angedeutet) (= *Asiatic*, das bei *Asia* steht) [s. *Rufsland*] I 439e; II 99a, 172a, 214m, 226a, 248m, 251m, 292a, 307a,e, 426a, 467e, 451e || Alphabet der Zusätze (A. *Asien* wird nicht bezeichnet): Abfall IV 472a*, Linie ohne Abweichung* s. °magnetisch, gegen *Afrika* II 408m, Alexander's des Gr. Unternehmungen II *185m–6a*, alt-asiatisch II 455m, s. *Amerika*, Anschwellung s. nördl. u.

Inner-As., Archipel* [‡ indischer, = as. Inseln] II 177e (südl.), aus A. II 192a, Ausdehnung II 477–8m (8m) | Berg: -gürtel IV *608a*, höchster IV *549me* (*Ererest*), Bergkette s. Gebirge :| Beschaffenheit [s. nördl., südl.] I S. VIIe; II *32me*, 150e, 171m, 185m, *8*, 193e–4; IV [*158–9a*] *161e–2a*; Bildung [= Cultur] I *489me* (in der Urzeit), Boden I 319e–320a, Breite IV 139e | Central-A. [= Mittel-, mittl.; = hp. Inner-A.] I *254e–5m* (Gebirge), 483m; IV 507e, V 81e; central-as. IV 507m*, centraler Theil IV 379a :| Colonisirung II 151e | Continent [= festes Land, = *Asien*] II 240e, 462m; IV 138m, 203m, 326me, 425m, 608a; [b] I 255a, 347a; IV 138e, 161e, 202e, 429m, 583a; zum alten Cont. gehörig I 423a :| Cultur [= Bildung] II 150e, Ende II 408m, Entdeckungen II 84e; Erdbeben [a. nördl.] I 219e–220a, IV *224m*; Eroberer I 384m*, Erzeugnisse II [*188e–9*] 290e, s. *Europa* | Feldzug nach II 174a, III 174a; -züge II 434me* :| das fernste II 224e, das feste Land [= Contin.] II 304m, Flachländer I 374a, Flüsse [a. Inner-A.] II 188a, Focus* [= sibir.] IV 88a, große Furche IV *455e–6a* || Gebirge, Gebirgsketten [a. Inner-A., von dem manches hier steht] I *254e–5m*, *319e–320a*; II 43e, 150e, *188*, 423m; IV 158m [*608*] : ∼sart IV 479a, Aufzählung IV *608m*, nach chines. Quellen IV *380me* | Eine Bergkette (Berggürtel IV 608a) od. Gebirgskette (Parallelkette) nach der Ansicht der Griechen (*Kuen-lün* + *Thian-schan* + *Himalaya*) [= *Taurus*, Diaphr. des Dicäarchus, Parallel von *Thinä*] II 208e; IV [*608–9a*] *8a,m* (genannt der verlängerte *Taurus*), *m,e* :| im Innern wenig bekannt III 503am, Karte IV 492e–3a; Namen IV *607e*, *8me*; Parallelketten IV [*608–9a*], ∼streihen IV 607e, Richtung IV (380a, 584am), ∼ssysteme IV 380a, Volum I 319e || Gegend IV 159am, As. gegenüber II 268e; Geogr. [‡ Topogr.] II *188*, 193e–4, 291m; Geschichte II [*290–2m*] 437e, 477m; Gestade I 307a*; Gestalt, -ung [s. Anschwellung] I (307am, 8e) *9a*; II 240e (wenig gegliedert), 306a, 476me; IV [*158–9a*] (161e) *429me*; Gliederung II (240e), IV 161e; Größe I 308e; II 185m, 361a; Halbinsel IV 52e* (161e), 2 Hälften s. Theilung | Handel I 319a; II 180m, 200m, 2e–3a, 225e, 6e, 477am; IV 608e: ∼sstädte II 462e* † Hochebene: zuerst abgetrocknet V 87e–88a, Entstehung I *489me*, Entst. der Pflanzen und Thiere V [*87e–88m*]; pl. -en [= Plateaus] IV (*158am*) :| Horden* II 240m, 442m ||— Inner-Asien (Hp. = Central-A.; = Mittel-A., mittl.) 146am, 191m; II 70m, 142a, 200m, 263e; IV 379m, *611am*; das Innere von A. (°) I 191e; II 185m, 202e, 273e, 292m; IV 446a; das innere A. (°°) II 290a; inner-as. (°°) IV 455m* ||: Anschwellung [vgl. nördl. As.] IV 432am, Bergzüge IV *507e*, Erhebungs-Linien IV *507me*, Flüsse IV *611m* || Gebirge, ∼sketten [s. manches beim allg. G] I *254e–5m*; IV 380a, 1e–2a, 415e, 432a [*454m–7m*, A. *607m–611m*; *506e–7*], *610–1m*: irrige Darstellung IV *607e*, Erhebungs-Linien IV *507me*, bes. nach den Vorstell. der Griechen IV [*607m–9*], nördl. vom *Himalaya* IV 607e; Kenntniß III 503am° (wenig

bekannt), IV 608a; kleine IV *507e*, Entfernung vom Meer IV *610am*, Meridianketten IV 607e, Namen (bes. irrige) IV *607e*, Parallelketten IV 607e, ~sreihen ib.; Richtung IV 415e, *507*(e); Seen IV *454e-5a*; ~ssysteme IV 380a, 1e-2a, 415e; vulk. Thätigkeit IV *610m*; ~szüge IV 380a, 1e-2a, 415e (431m), *507e*; Zusammenhang IV *506e-7*, *610e-1m*; [Zweige] IV 431m || Granit V (*81me*); ehemals bitteres Meer IV *456a*, 610a; Ortsbestimmungen III 195m, [Reise] IV [*610e-1m*], Römer II 219e || (System von) **Seen** IV [*455m-6*]: einzelne, einige IV *455e*, 6m, 611m; Furche IV *455e-6a*, gereihte IV *455me*; alte Verbindung, Zusammenhang IV *455e-6a*,m | Seehunde IV *456m* :|| Senkungen IV *456e*; großes (aralocasp. [s. d.]) Senkungs-Gebiet IV [*455-6*] *610a* || [Topogr.] (‡ Geogr.) IV *611am*, unbekannt III 503am° || **Vulkane** [vgl. im westl. As.] IV [*381e-4m*] *3a*: Aufzähl. u. Zahl s. beim westl. As. | vulk.: Erscheinungen IV *384m*, Thätigkeit IV *610m* || Werk IV 454m —||— **Inseln, asiatische Inseln:** A. allg. (= asiat. oder ind. Archipel; s. auch Inselwelt) [s. bes.: ost-as., süd-as. Inseln; oder Inseln des ind. Archip., des ind. Oceans, der Südsee] IV *323am* (Aufzähl. der Gruppen) [392m-**414**a, A. 582e-8a (bes. wegen Vulkane)] [*392e-5m*|| Folge der Gruppen von N–S, die verschiednen Richtungen der Inseln oder geolog. Zusammenhang]: Abtheilungen IV *395m*, Ausdehnung IV *394e*; Gestalt (Form) IV *394e-5m*, viele G-en IV *394e-5a*; inselreich IV 326m, Reihung IV *394e-5m* || **Vulkane** IV 326m [392m-**414**a, A. 582e-8a] [*392e-5m* Folge der Gruppen; verschiedne Richtungen der Inseln, der Vulk. u. vulk. Thätigkeit; *5am*]; sg. Vulkan (°): Aufzählung IV *430me*, Erstreckung IV *323me*, Gebiete IV *430me*, meist auf Inseln IV *323am*, thätigster IV *410m*°, Zahl IV *446a*, Zusammenhang IV *430me* ⟧ vulk. Thätigkeit [a. allg.] IV *429am* : lebhafte auf kleinem Raum IV *323me* .|| -welt II 142m (309m), IV *323me*; [b] II 309m, IV *392m*: ost-as. IV 394e, süd-as. IV 405e, südost-as. IV 583e ⟧ Zusammenhang IV *409am* : geologischer [a. allg.] IV *395m* ||— B. **ost-asiatische Inseln** IV [392m-**404**a, A. *582e-4a*] *392m*, 429m: Aufzählung der Gruppen von N–S, versch. Richtungen der Inseln od. geolog. Zusammenhang IV [*392m-5m*, *403-4a*]; Gestalt (Form) IV *394e-5m*; südl. Grenze, Ende IV *395me*, *403e-4a*; Gruppen [a. Aufzähl.] IV 451a; -reihe IV 395m, Reihung IV *394e-5m*; Richtung IV [*392e-4*] *429me*, *582e*, 3e; Spalte(n) IV *394a*, *5am*|| ; -system IV 395m || **Vulkane** IV [392m-**404**a, A. *582e-4a*] *392m* [*392e-3* Gruppen, Richtung der Inseln u. der vulk. Thätigkeit] [395e-**404**a Behandlung der einz. Gebiete von N–S; mit Angabe u. Aufzähl. der Vulk., der vulk. Spuren u. Erscheinungen], *430me*: Zahl IV *446a*, a (der hist.); Menge zusammengedrängt IV *451a*, Zusammenhang IV *430me* | vulk. IV *392m*, *4m* || -welt IV 394e, Zusammenhang [a. allg.] IV *405m* || südost-as. Inselwelt IV 583e ||— C. **süd-asiatische Inseln** [= hp. ind. Archip.; verschieden davon Ins. des ind. Oceans, der Südsee] IV [*393e-5m* Gruppen

von N–S, verschiedne Richtungen der Inseln u. geolog. Zusammenhang]: Topogr. u. Vulkane [s. spec. und hy. ind. Archip.] IV [404–9m, A. *584–5m*] 451a; -system IV 395m, große Theile IV *404m* | Vulkane [s. hy. ind. Archip.] IV [404–9m, A. *584–5m*]: Häufung IV *451a*, Zahl IV *446a* :| -welt IV 405e; Zusammenhang [a. allg.] IV *395m* (geolog.), *409am* —||— Karten IV *492e–3a*, *607e–8a* (alte der Chinesen) | Kenntniß [vgl. unbek.] (bes. wachsende, erweiterte) IV *279e*, 292m: [alte] II [*176–7a*], IV 608a :| Kleinasien s. K; Klima [vgl. Temper.] I *346am*, 360am; II *32me*, 150am (kälter als Eur.); Küste [a. NO, östl.] I 470e, pl. -en IV *583e* (Richtung); Lage II (154a) *171me*, 286e–7a (nahe den Hercules-Säulen), 408m; IV 91e, 161e || magnetisch: Abweichung I *188e–9a*, 431m; IV 51am; ∿s-Linien I *188e–9a*, II 376a :|| Linie ohne Abw. [b] IV *135m–6a* (*5me*), *8m,e* (Curve ohne A. IV 135e); gen. die australo-asiat. Curve ohne Abw.° [= asiat. Curve] IV [*137m–140a*, A. *202m–4m*]: Theile° IV 137m; der Theil durch Rußl. u. Sibir.° (genau bekannt) IV [*138e–140a*, A. *203e–4m*]; mittlere Verbindung unbekannt° IV 138me, *202e–3m*; der westl. Theil, die Linie in WAs. [vgl. west-as.] IV 135e–6a, 140a, *1am* (Fortschreiten von O–W); östl. Theil [vgl. ost-as.] (östl. Linie IV 140m) IV 135e–6a; nordöstl. Theil IV 136a; der südl. Theil [= austral.] IV *137m–8a*, 202me :| das as. System (der L. o. A.) IV *135m–6a* II || Beobachtungen I *437e*, IV 71e; s.° Freus; Linien I 188e–9a, 191a,e, 431m; II 376a; Neigung IV *109me*, Warten IV 648am :|| Meere IV *323e* | das östl. Meer (ohne Zusatz von *As.*) II 291a; IV 608a,mII, *9am*: auch atlant. M. gen. IV *609a* II; 1) = Südsee IV *609a,m* 2) = ind. M. IV *609m* || Meteorologie I 486m | Mittel-A. [= Central- usw.] II 32e, 225e, 240m; das mittlere II 98e, IV 456e (Theil) :| nach A. II 174a, 407m ||— **Nord-Asien** (*) I 377a, 406e; IV 169m, V 73m; der as. Norden (°°) I 486m, II 180m; der hohe N. (°°) IV 158a | das nördliche Asien (vgl. *Sibirien*) [s. A. v. Humboldt] I 189a, 202m, 374a, 6m, 437e; II 171e, *6* (180m); IV 607m; nord-as. (°) I 265a, 470e–1a ∫: Anschwellung [= tatar. Hochland] I *319e–320a*; IV [*158, 9am* (nach den Griechen u. lange fortgepflanzte Idee)] *432am*, 456e; Baumwuchs IV *42e–43a*, 47m; Beschaffenheit I 352e; IV *42e–43a* [*158–9a* nach den Griechen], *161e–2a*; Breite IV 139e; Erdbeben I 210a, IV *224m*; = scyth. Europa IV 159a, Flachland IV 235a°, Flora I 137m°, Flüsse V 83e, Gebirgsarten V *73m* (gleich), Gold II *176*; Granit [s. hy. *Altai*] I 261e–2a; V *67e*, *70e*; im IV 145m, 159a; Kälte IV *47a*, Luft I 360am (trocken) | magn. I 339m, *437e* II; IV *69me*: Abw. IV 139e; Linie ohne Abw. IV 134m, 8e*; Neig. IV *109me*, Warten IV 648am :| Meteorol. I 486m; Quellen I 228m, IV *235am* (Temper.); Reise IV 68e*, röm. Sprache II 218e; Steppen I 352e, III 66a°, IV 161e; Temper. IV *46e–47a*, *235am*; Zone vulk. Thätigkeit IV *224me* || das nördlichste As. [i. unterird. Eis]: Bodeneis IV *42m*, *235am*; Steppen

IV 42m :|| nordöstliches I 189a: Vulkane [= hp. *Kamtschatka*] IV[*386m–392a*]; NO-Küste IV 138e ┐ nordwestliches II 421m —|| Ortsbestimmungen III (195m) ||— Ost-Asien (*) [s. *Amerika* A, Columbus A] II 168a, *222e–3a*, 4e; der Osten von As. (°°) II 421a | das östliche Asien I 194e; II 181e, 240a, 7m, 279e, 286e–7a, 290e, 1e (2m), 300m, 376a, 461m, 478m, 491m; IV 263a, 607m; ost-asiatisch (°) [a. °Inseln] I 431m, II 476m, III 26a ┐: Linie ohne Abw.* IV 138m, 140a°,m, 203m, 4a; ein andrer Continent* III *222e–3a*, magnetische Linie IV 203a; Pflanzen* II *102e–3a*, *134a*; Völker II 100a°; Vulkane IV 430m*, ein ausgebrannter Vulkan IV[*456e–7m*] ┐ Ostküste(n) I *309a*, 338a, 346m; II 307e, e–8a (Entfernung von Spanien); IV 394e; östl. Küste II 222e, –en IV 46a :|| das östlichste As. II 150a, 437e, 8a; IV 50a (51am magn.) —|| Pflanzen I 377a; II *102e–3a*, *134a*, 193e, 426a; IV(*42e–43a*, 47m); Plateaus [= Hochebene] III (540m), portug. Besitzungen III 577m, Race II 195m*, Reiche II 407m, Reichthümer II 290e; Reise(n) nach, in A. II[*290–2m*] 2m, III 543m, IV *383m* (frühe); Religionen II 442e; Richtung IV *429m* (zu den Inseln), 583e; s. *Rußland**; [Schriften] II 463a, 5m; IV 607m; Seen [s. hp. Inner-As.] IV[*455m–6*], Senkung [s. **aralo-casp.*, °Inner-As.] IV *455am*, *610a*; Societät* s. *Calcutta* | Sprachen II *462e*, III 55m; Sprachkunde II 466m* || Süd-Asien (*) II 225e; das südliche As. I 98e, süd-as. (°°) [s. Inseln] III 42m : Linie ohne Abw. IV 138e*, Beschaffenheit I 10m, Entdeckungen II 84e*, Halbinseln II 240e*, Klima II *32me* ┐ das südöstliche II 142m, 408am; V 17m (Sprachen); südost-as. IV 583e (Inselwelt) ┐ das südwestliche I 332a (Gestade), II 183m || Temperatur I *347am*, 353m || Theil II (240e) 322am, 491m; IV 51m (138e sibir.), 456e (mittl.), 479m*; pl. -e II (240e) 491m ┐ Theilung in 2 Hälften IV *608a*, *me* (diesseits u. jenseits des *Taurus*) :|| Thiere I 376m; II 193e, *427e–8* (8a), 434m, 441e; IV 610a || Tropenzone IV 159am, unbekannt III 503am (das Innere), Verbindung mit A. II 183m | Völker I 491e; II 44e, 100a*, 184m,*e* [*194–5*], 5m,*e*, 240m, 261e, 395m, 437e–8a (442m*): Übergang nach u. aus Amerika IV *397m*, Wanderung II 220m ┐ Vorder-Asien [s. Alexander d. Gr.] II 32e, 51e, 171a, 185e; III 503a: Gebirge, Bergzüge IV *507e*, Geogr. u. Natur II[*188–190m*, *3e–4*], Inneres IV 71e, magn. ib., Theil IV 254a, Heerstraße der Völker II *171e–2a* :| Vorgebirge I 207m, 470e–1a ||— **Vulkane** [s. bei den einzelnen Landtheilen: die von Inner-As., der as. Inseln; im nördl., nordöstl., östl. u. westl. As.] A. allg. IV *323am* (die meisten auf Inseln), *6me* (höchster), *446a* (Zahl), 492e–3a (Karte): Wasser- u. Schlamm-Ausbrüche V[*40e–45m*, A. *55–56a*] ┐ B. des Festlandes IV[379–392a, A. *581e–2*] 612e: im westl. od. centralen od. Innern IV[*379–386a*, A. *581e–2*], im nordöstl. [= *Kamtschatka*] IV[*386m–392a*], ein ausgebrannter V. im östl. IV[*456e–7m*]; höchster IV *326m*; Zahl IV *446a*, 451a | vulkanisch: Achsenrichtung

IV 507e; Zone v-er Thätigkeit IV *224, 492e–3m, 610m* —|| Welttheil I 308e*, IV 608ell || We ſt-Aſien (*) IV 141am; das weſtliche Aſ. II 395m, 407m; IV 479a; weſt-aſ. (°) III 42m †: Linie ohne Abw. IV 140a°, *1am** (Fortſchreiten von O–W), 203a; Theil IV 379a, 446a | Vulkane im weſtl. u. centr. Aſ. IV [*379–386a*, A. *581e–2*] *383a*: Aufzählt. IV *379am* (hiſtor.) [*379m–384m* einzelne]; Zahl IV *446a* (auch der hiſt.) || Wiſſen II 253m

*Asmai (arab. Schriftſt.) [ſ. Antar] II 49me,e | *Aſo* (Bezirk auf Kiuſiu); *Aſo* jama (Vulkan da) IV *399a*,m (Lage) :| *Aſopos*-Thal (Griech.) II 105m | *Aſow* II 466a, 7e; das aſowſche Meer [= mäot. Buſen] II 171m :| Aſphalt IV 514e (ausgeſtoßen); *Aſproniſi* IV 323a, 371e; *Aſs* (Volk) II 420m, *Aſſam* (Fl.) IV 584m, *Aſsatſchinſkaja* sopka (Vulkan Kamtſchatka's) IV *387m* | Simon Aſſemanus (–ni III 415m): globus cuficus III 413a; Sonnenflecken, Venus III 413am, 5m :| Aſſimilation III 400e || Aſſociation [ſ. Gefühle, Mineralien] I 283m, 290e; pl. –en (*) I 260e, II 392am: [von Mineral., Gebirgsarten] sg. IV 429a, 468m, 482a; pl. IV 476am; V 23e, 70e, 73m; der Pflanzen I 376e, association de la propagation de la foi I 417a † aſſociirt ſ. Mineralien || *Aſſu* (Fl. Braſ.) I 404m || *Aſſuay*: paramo del *A.* (de *A.* IV 618a) IV 266a, *618a*: Gebirgsarten, Höhe, Lage IV *618a* † paso del *A.* IV 238a, 362m (Weg) || *Aſſumption* ſ. *Aſuncion* | *Aſſyrer* II 245e; aſſyriſch II 407m, 444e :| Fried. Aſt I 450e (Plato), asta III 562a, Äſte ſ. Baum, *ἀστήρ* III 258m; *Aſterabad* (in Perſien, beim caſp. Meere) II 118e, 226m; IV 379e; Aſterion III 340e

Aſteroiden A. (= kleine Planeten; ſ. dieſe Hp.) I 96e; II 365me, *376e–7a*; III *427a*, 8a, 9all, 448m, *460a*, 1ell, *514a*, 531a, 559a, 575e, 587am: Bahn I 97m; Bahnen III 517m, –B. III 517a † Urſprung III 517m :|| B. (= Aërolithen + Sternſchnuppen; ſ. dieſe Art.) [auch = Meteorſteine, Meteor-Aſt.; allg. Meteor-Phänomen III *602am*] I 93e, *95a*, *120a*, 148e, 9a, 404m, 5a; III 52m, *374e*: brennende I 141a, ſchneiden die Erdbahn III 376e, –Gruppen I 133e, die kleinen I 120a; Meteor-Aſt. [= Aſt.] I 142e; III 4m, 324m, *371a*, 548e, *573me*, *628m*; V *3e–4a*; periodiſche III 628m, planetariſche I 141e, als Theil unſres Planetenſyſtems V 3e–4a, –ſchwärme I 142m; als Theil des Sonnenſyſtems III *371a*, *6e*

*Aſterope (Stern) III 65a, Aſterophylliten (Pfl.) I 294a | Aſteus (Archont) II 427m, III 580allmll: Comet (der des Erdbebens von *Achaja*, = der weſtliche) II 427m; III *579am*, *e–580ell*, *1a* † äſthetiſch: Behandlung II 4a; Gefühl II 72m, 288e; Wirkungen II 3e :| signor astone (Comet) I *410m*; III *562a*, *577m*; *Aſtoria* IV 441m (Berg dabei) | *Aſträa* (5ter kl. Planet) III *376m*: mittl. Abſtand von d. Sonne III 436m; Elem. II *516m*, V *108me*; Entdeckung III 376e, *426m*, *460m*,e, 514e; V *108m*, 116a, 7a † *Aſtrachan* (NW am caſp. M.): Linie ohne Abw. IV 139am, magn. Neig. IV 109e,

Temper. I *347e–8a* :| Aſtralgeiſter III 16a, *29e–30a* ||· Aſtregnoſie [als Theil des Kosmos ſ. phyſ. Weltbeſchr.] III 231a (mythiſche), 373e (Theil), *e–4a* (günſtige Punkte); IV 33m † aſtrognoſtiſch: Sphäre III 38a, Theil ſ. phyſ. Weltbeſchr., Verhältniſſe III 257e :|| Aſtrolabe (Schiff) IV 64e, 588a | Aſtrolabium II 296all, 300m, 334a; III 149a, 642a; pl. -ien II 210m, *296am*, 7a, *469a*; IV 53m :| Aſtrolaben (Inſtr.) II 297a :|| Aſtrolog II 487ell; pl. -en II 437a, III 584e–5all † Aſtrologie [ſ. Planeten] II 256e, III 481a: neben Aſtronomie II 283a, Schutz der Aſtr. II 347m; [in Ländern] III 471me, Liebe zur II 197a, orientaliſche III 471a; in *Rom* III 162a, 174a (424a), 471am; im röm. Reich III 467m † aſtrologiſch (= ſterndeutend) [ſ. Calender] II 221m; III 198m, 472e, 4m, 8m, 9a: Corporation III 573e, Phantaſien III 472m; Träumereien III 422m, 467e; Werk III 205me, Zeichen III 486a || Aſtrometer III 101e (132e), 6m; *ἀστρον* III 258m | die Astroni (Art Dome in den phlegr. Feldern IV 616a; auch Astruni IV 516a) IV 614e, *6am*: Erhebungs-Krater (-uni) IV 516a, Kraterwall IV 616a, Kuppen IV *616am*, Umwallung IV *616a*

Aſtronomen [ſ. arab., chineſ., franzöſ., griechiſche] I 436m; II 196e, 210m, 262m, 311a, 6a, 366m, 431m, 500a, 2e; III 65a, 81m, 100e, 112e, 125a, 152m, 213m, 7a, 253e, 290e, 366a, 373me, 401m, 527a, 560a, 580e; IV 81e [vgl. Aufzählung] | sing. Aſtronom (*) I 19e–20a,m, 156a, 175e, 197m; II 368e; III 392e, 517m, *556m*; IV *24am*, *153e*, 534a, 553a [vgl. °Sternwarte]; [ein beſtimmter] II 208a (216m), 300m, 7m, 328e, 334e, 344a, 354e, 403e, 470e, 6e, 486a, 8a, 504a, 510m; III 60e, 66a, 77m, 87e, 101e, 118a, 152a, 261e, 292m, 314a, 364a, 384a,e, 8m, 412e, 442a, 517m, 564e, 590e; IV 70a, 322e, 406m, 560a, 571e, 616e; V 51a, 54m ||: die alten II *349m–350*, III *375me* (wie ſie erſtaunen würden), IV (153c); ältere III 230e :| Aufmerkſamkeit III 514e, 588e–9a; [Aufzählung] I 20a; II *209* (griech.), 295e–6a, 345am, *9m–350* (alte), 4a; III 74me, 230e, 389e, 577a; ausgezeichnete(r) III 39e, 230a, 286m*, 321a, 527e; IV 553a; berühmter (sg.) II 328m; III 252e, 296m, 350e, 397a*; die erſten II 369m, europäiſche III 219a; A. (sg.) einer Expedition II 335e–6a, III 527m, IV 27m; geübter III 412a* | großer (sg.) III 45e, 77m, 272e, 313e; größter II 209e, III 267m :| jetzige III 21m, [junger] III *556m**, Kunſt der II 336m; meſſender III 75a*, Meſſungen IV 520e; die neueren III 169m, 230e; rechnender II 347m*; ſelbſtbeobachtende(r) II 209e* (größter), 210e | A. (sg.) [bei einer Sternwarte] (Titel) III 548m, 554m; IV 166m; ohne ſeine St. zu verlaſſen IV *24am**:| nicht vorherverkündigend III 217a ||— **Aſtronomie** (Hp. = Sternkunde) [ſ. Araber, Aſtrologie, chaldäiſch, Conjectural-, indiſch, planetariſch] I 51e [86–161, A. 387–416m], 173e, 394a, 5a,m; II *196–7m*, *209–210*, *258m–261*, 260a, 4e, 293e, *5e–7m*, *327–333m* [342e–369m, A. 496m–514a] (354me, 366a), 465a, *485m–7m*, 505all, 513a,m; III [der ganze

Band von S. 35 an] *74m–76* (75me), 102a, 115e, 347e, 435m, 555am, *625e–6a* [*625m–8m*]; IV[*4–8*] *7a*, V[106–119] || Zuſ.: alte II *196–7m*, *349m–350*, 431e; III *74me*, 422m; der Alten III(198e) :| Aufgaben III 270e–1a, 292m; Begründung II 358m; beobachtende I 150a, 2m, 164m; III 106m (150a); beſchauende III 151m, *8a–9m* (bei den Völkern; 8m), 180me, 312e, 6m, 346m, 373e; Darſtellungen III 174a, [Defin.] IV *7a*; Einfluß, Wirkung IV *7a*; Entſtehung II *259* (m), glänzende Epoche III 219a; Erweiterung, erweitern II 260m (337m, 345m), III 79e; unſre Fortſchritte [ſ. Geſch.] III *375me* (und wie die alten Aſtronomen darüber erſtaunen würden) | Gegenſtand III 312e; -ſtände III *373m–4a* (günſtige), *625e–6a* [*7m–8m* im 3ten Bd. d. Kosmos] :| Geheimniſſe II 354m; Geſchichte, geſchichtl. u. Fortſchritte I(12e); II *209–210* (in *Alexandria*), 238me (17. Jahrh.), (341a Haupt-Epoche), (1e) [342e–369m, A. 496m–514a], 358m, 431e, 451m, 4a; III *74m–76* (74e, 99a), 100a, 8a, 160e, 6a, 171e, 195e, 215e (346e–7m; 7m), 383a; IV 18me; Gründung, worauf gegründet III *625e*; heutige II 211m; Lehrbücher [vgl. Schriften] III 373m, *625e*, *6e*; Liebe I 395a | mit Mathem. verbunden II 297a; mathem. A. I 28m, m. Bearbeitung IV 7a ┐meſſende I 120m, II 354a (Gründer); III(74e) 151m, 8m, 312e, 373m; meßbare Gegenſtände III *373e–4a*, nicht meßb. G. III *374am* :| Methoden [vgl. aſtr.] III 61e | nautiſche II *295e–7m*, 316m, 320a, 333e, 5m (6a,*m*), *469a*: Fortſchritte II 335a, Vervollk. II[*333m–6*] 481e :| die neuere III 381e ||· A. und Phyſik II 354e, phyſikaliſche II 399e | phyſiſche I 25m; II 238e, 344e–5a, 9a, 354am (m), 362e; III 21e, 39e, 266m, 283e; IV 26a, V(10m): Erweiterung III 79e; Fortſchritte II[*366–9m*], III(64e) || praktiſche II 258e; III 61e, 152a; Probleme IV 18me, Profeſſor III 358a; rechnende I *101m*, 120m, 152m, 164m; II 366a; III 373m, 519e; [Schriften] (vgl. aſtr., Lehrbücher, Handb.) II 354m; III 31a, 50m, 126e, 130m, 1m, 154m, 197m, 208a, 9a, 225m, 258all, 364m, 383m, 416e, 472e, 504a, 551m, 5am, 641e; IV 604e; Schutz II 347m | Theil [= Zweig] III 74m (588me vernachläſſigter); Theile III 281m, *373e–4a* (günſtige) :| theoretiſche I 58m, II(261m) 345a; III 432e, 452m, *626e,e* (Gegenſtände); IV 369m; Vervollkommnung I 331e; III 61e, 519e (-en); Völker darin erfahren ſ. Sternkunde, Werth III *625e*, Wirkung ſ. Einfluß; als Wiſſenſchaft III *625e*, wiſſenſchaftliche II 209e; glänzendes Zeitalter II 341e, Zeitſchrift für A. IV 151a, Zweig [= Theil] III 295e ||— [E.] astronomical Society (zu London): memoirs I 388a, 414e, 421e; III 110e, 127e, 194a, 6m, 9m, 284m||, 6e, 296m, 365e, 550e; monthly notices III 117e, 224a, 7e, *553e*, 4a; reports III 538m; Sternecatalog III 136m, -loge III *296m* || E. **aſtronomiſch** [ſ. Breite, Ephemeriden, Klima, Ortsbeſtimmungen, Uhr] I 325e; II 196a, 216m, 265m, 485m, 505a, 9m, 510ell; III 21a, 31e, 98m, 110a, 148e, 157m, 166e, 347a, 473e, 513m, 594e, 627m; IV 18e, 20e, 149e || Zuſ.: Angaben II 335m; Arbeiten

II 343m; IV 196a, 319c; gegen astrologisch III 479a, Aufnahme IV 259m; Beobachtungen [s. unbewaffn. Auge] I 423m; II 210m, 260m,e, 1m,e, 431ell; III 132e, 196m, 8e, 369a, 436e–7a [Gesch.], *454a* (älteste), *555m*; IV 41a, 65m, 70m, 156m, 594a | bestimmen IV 53e, 54e, 101a; bestimmt IV 161e, 427e, 434e; Bestimmung(en) IV *23e*, 150e, 184a :| Congreß [vgl. Junta] II 261a, *8m*; Entdeckungen [s. unbewaffn. Auge] II *354–5a* [*6m–363, 6–9m*], 356e, 362a (7e); III *76*, 127m (180me), *476e–7a* (spätere Veröffentl.); Expedition III 493me; IV 529c, 565e; Genauigkeit III 602a, Handbücher [= Lehrb.] III 477a (falsche Daten); Instrumente II (210m, 261m) 279e, 296a, c–7a (335a), 446e, 7a,e, 469a; III 60e (107a), *m–8a* (266c, 401m); Berliner astr. Jahrbuch [s. Bode, Encke] III 199a, 538e; Junta [vgl. Congreß] II 492a | Kenntniß III 76e; -nisse II 252a, 490a; III 407a, 555m, 588me :| Lage IV 195m; Lehrbücher [vgl. Astr., Handb., Schriften] I 85a, III 410m (477a); Messung I 175m, -en III *436e–7a* | Methode [vgl. Astr.] I 173a; -en II 303e, 320e, 334a; III 91a :| Mythen III 539a; Nautik II 321a, IV 54e; Operationen I 176c, Probleme III *626m*, Resultate II 225a, Richtigkeit I 306a; Schriften [vgl. Astr.] III 565m, IV 154m; Schulen II 196m, 296ell, *431me*; Studien III 40m; Tafeln [= Sternt.] II 197a, 209c, 260m (280a, 296a,m, 335m verfälscht), 432a (Chaldäer) (453m); III *150am*; Theil [s. Naturgemälde, physische Weltbeschr.] IV 63e (einer Reise); Traumbild II 505m, unastronomisch III 144a; Ursachen III 456e–7a, 486m; Ursprung I 408m, Vorstellungen III 409a, Wahrheiten III 629m, Weltansicht II 345m || Wissen I 174a, 186e, 297a, 316a, 8e, 397a; III 61a, 90m: altes III (*61me*) *74me* † Wissenschaft II 259m || Zweck II 345e

*Astruni s. Astroni, *Astura* (alter ital. Fl. u. Insel) II 18e; *Ästyer* II 163a, 411a,m, 473m | *Afuncion* (IV 420e; auch *Assumption*) (Insel der Ladronen od. Marianen): Vulkan IV 415e–6a (entzündet), *420e* :| *Asyr* (Arab.) II 243m

**Atabapo* (Fl.; rio IV 497a): in den *Orinoco* IV 497a, Quellen IV 234a, Temper. IV 497a, Völker III 97e–98a; Waldgegend III 97e, Waldung IV 234a :|| *Atacama* (Bolivia): Städtchen *S. Pedro* de *A.* IV 550m | Vulkan da IV 321e, 547m [*550am*]; gen. V. von *A.* IV 547m; volcan de *A.* IV 550a, *S. Pedro* de *A.* IV 386e: Entfernung IV 547m, Lage IV 550am; südlichster IV 386e, 547m † Wüste IV 321e, 547m, 550a || *Atacazo* (Berg in Quito) IV 508all, *573e* (in der westl. Cordillere); Atahuallpa IV 576a (erdrosselt), a (Vater) | Atair (Stern): gelb III 103a, 172a; Lichtstärke III 132e † Atalante (36ter kl. Planet) V 116a: Elem. V *112am*, Entdeckung V *112a*; Entdecker V 112a, 6e :| *Atcha* (Andrejanow. Insel) IV *395e,e* (3 Vulkane); *Ateli* = *Wawani* || *Athen* [s. Archonten] II 10m: hohes Alter III 481e, 2a; [Aufenthalt da] II 184e, III 193e; Deutschlands III 30m, Kranzwinderinnen II 134a, Lehrer da II 106a, nach A. II 427a, Pökile

II 126m, gegen *Syracus* II 178m; zu A. II 27m, 199a, 428m † B. (= *Thinä*): Parallelkreis II 223a, *438e*, 9m, 477m † *Athener* (pl.): besiegt III 595a; mit der Sonne entstanden III 481e, 2a | sg. II 289m || Athenäus I 448a; III 192e (Aristoteles), 434m,e; *Athener* s. *Athen*

Äther (= Welt-Ä.; vgl. selbstleuchtendes Fluidum) I 394a,m; II 369a; III *23am*, *33me* [*42–44m*, A. *54–55*], 42e, 46a, 54e, 55m,e, 56m, 58a, *59am*, 99e, 128a,m, 9a, 178a, 201e, *323am*, 355m, 582m, 595m, *6e–7a*ll: -Arten III 34m; [Beschaffenheit, Eigenschaften] III 23a,m, 29e, 33m, *323am*; V 13a; Dichtigkeit III 582m, V 13a; erstarrt III 164a; [Etymol.] III *42e–43a*, *54e–55m*, *597a*; feurig(er) I 139m, 159e, 408a; III *42e–43m*, 46a, *54e–55a*, 164e, 200m, 1am, 595m; göttlich III 29e; der hohe I 394a; III 29e, 43a,m (54e); als Bestandtheil der Körper V 13a, im Lauf begriffen III 597a, nicht leuchtend III 323am; Licht-Ä. III 44a, 50e; -Molecule III 86all; Regien III 46a, 596e–7a | ä-rein III 72e; der reine Ä. II 10a, 48e :|| schwingend(er) III 44a, V 13a | Schwingung III 33e, IV 214m | -en III 33e, 43me, 44m, 378me, 399a; -Schw. III 45a, 565a; V *10me* || die Tiefen III 585e, Umlauf III 55a; Umschwung I 408am; III 23a, 43a, *596e–7a*; verborgen im Ä. III 585e, Wellenbew. III 323m | Welt-Ä. 189e, 112mll, 3m (Schichten); III (23a) [*42–44m*, A. *54–55*] 51e, *59am*; den Weltraum füllend ... III 323am ||— ätherisch 189m: Feuer I 138e; III 596a, 619a; Fluidum III 50a, 51e; Höhe 1356m, Räume I 115a, Stoff III 43e

**Äthiopen*: schwarz I *380m*, II 194m; *Äthiopier* II 195m [indische] (libysche) † *Äthiopien* II 222m, 430e, 4m: Ptolemäer II 203a, 5m; Reisen II 205m, Sesostris II 158e † äthiopisch: Handel II 204e, Küste II 408a, Meer IV *409e*, Race I *382e* || athmen [s. Leben] II 49a [etwas]; Athmen 156a; II 384m, *7a* † *Athos* (Berg) I 10e, 41m: langer Schatten III 502m,*e*, *543m* † *Atitlan* (Guatem.): laguna von IV 542e, See IV 544e: 3 Vulkane dabei ib. :| *Atlachayacatl* (Kuppe beim *Popocatepetl*) IV *349a*, rio *Atlaco* (beim Popoc.) ib. ||· *Atlantis* I 351m, II 406m, III *310me*, IV *494e*: Mythe IV 494e; V 64a, 87e; unter Neptun IV 494e, des Solon ib., Träume I 489m; zertrümmert(e) II 153e–4a, IV 494e

ATLANTISCH (s. hp. B. atl. Ocean) [s. Südsee] I 327m, 430ell: [Meer u. Ocean bilden einen bes. Theil B.] Becken IV 493m, Curve s. magn., Gewässer II 326a, Inseln [s. hp. B.] II 165e; Küste I 351m, -en III 388e (Gegensätze in Temper.) || magnetisch: Linie ohne Abweichung [s. bei *magn., Columbus] IV *135m*, e–6a [*141*], *202m*; Theil der amerik. Curve IV *136m*: Fortschreiten IV *136m* [*141*; *me*], *141am* (von O-W), e, *204e*; Lauf IV [*136m–7m*]; die west-atlantische IV *141me* :| atl. Curve IV 54m || Meer, Ocean bilden einen bes. Theil B.; Passat IV 309m, Regien IV 156e, Strömung [vgl. B. Ocean] II (166a), süd-atl. s. B., Tangwiesen II 326e–7a; Thal [vgl. B. Ocean] I 309m, 328m, 341e; west-atl.

i. °magnet. ||— B. das **atlantische Meer** (*) (= das äußere) I322e, 370m; II223a, 317e, 326m, e–7a; IV334a, 376a [*609am* (verschiedner Begriff)] | 2) im östl. Asien (= Südsee) IV *609a‖m* 3) = ind. Meer IV *609m* :‖ der **atlantische Ocean** I *193e* [*309–310m*], 322a, 432a; II(152m, 4e) *181m* ‖: Asche IV *376m*, Aufwallungen IV *376me*; früh beschifft II *295me*, 461a; Coläus gelangt hinein II *180m–1a* (237e); Diaphragma des Dicäarchus IV609a*, Dunkelmeer II181m, durchschiffen II(300a), Erdbeben IV376me, Flüsse IV362m, Gestalt usw. I[*309–310m*] | Inseln [vgl. A.] IV[*373–6*, A. *480e–1* (bes. vulkanische)]: vulkanische, nicht vulk. IV *376a* :| Isothermen II483m, jenseits III316a; Karte IV73e, 376me; Knoten s. magn. Äquator, Luft I479m || magnetisch IV61e: Abw. II *320*, IV204m; Intens. IV92a, 180m, 195am (Linie der schwächsten); Meridian II320am ┬ (Linie(n) IV73m (93m), 100m*, e, 1m, 134am: Linie ohne Abw. [vgl. atl. System] IV134m, *5m*, *141am*; Karte IV73e || Mond* III498m, 502e–3a; Niveau I476e, IV153m*; nördl. Theil II461a*, Rauchsäulen IV *376m*, Region IV *376am**; Reisen, Exped. [= Untern.] II374me, IV *376me*; Schiffsstöße IV *376me*, Senkblei IV376e, Strömungen [vgl. A.] II[*325–6m*], süd-atl. Ocean IV195m, Thal [s. bes. A.] II340a (verengt sich), Unternehmungen in ihm [‡ Reisen] II *396me*, Versuche in ihm vorzudringen III *181m* (396me) || Vulkane (der Inseln) IV[*373–6*, A. *580e–1m*]: historische IV *373*, *446a* (Zahl), *580e–1a*; vor-hist. IV[*373e–6*] *581am*; Zahl IV *446a* | unterseeischer Vulkan IV *376*, *581m* ┬ vulk. Gegend IV[*376*] || westlicher Theil IV53e

Atlas A. (Person): Name II422m (auch des Geb.); Töchter III65m, Tochter III110me | B. (Gebirge) [Name s. A.] II59m (am Fuße), 412m (-land) | C. (Stern) III65a,e; D. (von Karten) [s. Sterne] II224e, IV283a; E. (Zeitschr.) V *22a*

Atmosphäre (= hp. Luftkreis, Luft; doch sind beide Artikel dieser 3 Synonyma in allen Gliedern zu verbinden; auch = Dunstkreis) [s. Jupiter, ~strabanten, Mars, Merkur, Planeten, Saturn, Sonne, Sterne] 1) allg. I *145me* (Grenze) 2) andrer Weltkörper [s. die Citate] I146a, 411e; III233m (Veränderungen), 6e, 309e | 3) unsre [vgl. °Erde] (der Ausdruck: unsre II379e; III416e, 498e‖, 9m, 501a, 2m, 542e, 4m, 7m, 564e) I[335 Dispos.], 341a, 358e, 413m, 446m; II317e, 370e, 514m; III111m, 8m, 121m, 213a, 416e, 574a; pl. Atmosphären (°) [s. °Druck] I254a; III34m, 59m, 429e || B. atmosphärisch (*) [s. Electricität, Luft, Magnetismus, Strahlenbrechung, Wasser] I139e‖, 440a; II474a, III520e; IV63a, 174e, 460m ‖: Zusätze (unsre Atmosphäre betr., doch einiges auch von andern Weltkörpern): Analyse I333a, aus der A. [s. herab–, niedergeschl.] I373m; Ausdehnung, Erstreckung [vgl. Grenze] III *588am* (von andern Weltk.); sich ballen, geballt III588m | ihr beigemischt werden, sich beimischen, sich mit ihr mischen I221m, 6e, 394a,m; III564me: aus

dem Weltraum III(52*me*) 59m, 323m :| auf Bergen I 143a, Berührung [= Contact] IV 209e; Beschaffenheit [‡ Zustand] I 316a (frühere), II 329m; III 85m, 521a, 542e (wechselnde) | Bestandtheile (was sie enthält) [s. bes. Zusammensetzung, vgl. Gehalt] I 333e, 4all; II(384a) 6m; III 89a, 118e, 379a, 400m; -theil IV 11a :| Bewegungen III 22a, 32me; Contact [= Berührung] II 387a, III *378e* (mit dem Wasser); IV 262m, 511e, 603e; Dampf-A. I 384e; II 391e, 2a; Diaphanität [= Durchsicht.] III 589e, 590e; IV 154a; Dichte III 85m, Dichtigkeit I 397ell; [Dispos.] I[335]; Druck [vgl. Luft] I 316e (mittl.), 361m, 6m*; II 378e, IV 9m° | Durchgang durch die A. III 63a, 500a; durchgehn III 539a (Licht) :| Durchsichtigkeit [= Diaphan.] I 122a, 143m, 394m, 5a; III 261e (498e, 9m), 540e (mittl. Zustand), 1a (verschiedne); sie durchstreichen (Körper usw.) I 128a, II 363e, III 123e; Eigenschaften [vgl. Beschaff.] II 370e | Einfluß, Wirkung, Einw. der A. II 194m, III *57me*; Wirkungen I *413me*; Einsl., Einw. auf die A. [a. °Mond] III 403e :| Entstehen [= Urspr.] aus ihr I 139e, in ihr III *573e–4a*; entweichen III 588m | Erd-A. III 323m, 536ell, 594a; A. der Erde III 500a :| Erkaltung I 205m; Erleuchtung III 566e, 411e; Erstreckung s. Ausdehnung, fallen s. herabs. | Feuchtigkeit I 305m, 358e; III 85m: ∼s-Gehalt II 306e :| in freier A. IV 95e, ihr fremdes III 52me; ihr Gehalt, Inhalt, was sie enthält [‡ Bestandth., Zusammensl.] I 227e, II 381a; zu ihr gehörig I 391a; in sie gelangen [a. in] I 120a, 6a, 142a, 9a, 398a; Grenze(n) [vgl. Ausdehn.] I 121a, 4m, *5m*, 135m, *145me* [allg.], 7m, 8a, 204a, 365e; III *52a*, 57a, 59m, *588am* (von and. Weltk.); Grundlage I 480a, Heiterkeit III 502m, Helligkeit III 540e; aus ihr herabfallen III 614a, -kommen I 125e; Höhe I 148m, 353a || in der A. III 44e, IV 256m | in die A. IV 242e; in unsre A. kommen, gelangen [a. gelangen] I 400e, 1e (6a); III 594a (6a), 8m || jenseits unsrer (der) A. I 141m; III 122a, *588m* (bei and. Weltk.); Kälte III *57m–58a*; kommen s. herabk., in | Licht [vgl. Erleuchtung] I 208a; III 83a, 536ell, 9e; Licht-A. III 333m :| Luft-A. III 386m (der Sonne), magnetische IV 79e–80a, mischen s. beimischen, ihr wird etwas mitgetheilt I 214a, Einwirkung des Mondes III *547am*; Natur, Wesen III 120e; aus der A. niedergeschlagen IV 46m; die obere I 338m, 441a, 6m; IV 419m; ohne A. I(332e), Oscillationen I 337m, Phänomen IV 445am*, Quecksilber-A. III 52a, hohe Regionen I 413m | Reinheit I 340e, III 261e; reinigen I 227e :| Rotation II 516m | Schichten I 124a; III 85m, 499m: äußerste III 608e–9a; höchste I 403a, III 589e; hohe IV 96a; untere I 326me, III 590a; unterste III 541m :| Störungen I 437a; Strömungen III 378e*, IV 236e | Temperatur [s. hyp. *Luft, *Temper.] I 228e; III *57m–58a*, 85m; IV 38am, 46m, 77e, 80m, 168a*, *176a*, 234e: -Veränderungen I 346e, IV *236–7a* :| Theil III 111m, 120e–1a, 411e, 539a, 541a; IV 96m; trübe I 384e, Trübungen III 544m; Umdrehung II 379e, Umhüllung III 500m*, undurchsichtige III *144e–5m*

(Schilderung der Folgen, Gefahr); Unreinheit, Verunreinigung III393e; die untere I228e (338a); Ursprung* [= Entstehen] I136e, III524m, V42e | Veränderungen [vgl. Luftkreis] I293a, *340me*, *364me** (Vorherbestimmung); III233m (von and. Weltk.), 501a (544m), 7m; sg. -ung III(542e):| Verbindung mit ihr [= Verkehr] I250e, 9e; IV(228e ohne), 270e; Verdeckungen III544m | verdichtet III521a, Verdichtung III559e; Verdickung III429e :| günstige Verhältnisse III298e*; Verkehr mit ihr [= Verbind.] I222m; IV368m, 444e; Verunreinigung s. Unreinheit | Wärme III57a; IV[*235e–7a*]: mittlere IV241a, Vertheilung IV *235e–6m* ┬ Wasser: Contact mit W. III*378e*, -gehalt IV419m :| Wesen s. Natur, Wirkung s. Einfluß; (chem.) Zusammensetzung [‡ Bestandth., Gehalt] I225e (Verändd.), *332m*, 477e–8a; II388m; IV*458m*, *460me* || Zustand [‡ Beschaffenh.] I362m; III498e||, 541a: mittlerer III498e; durch das Erdenlicht im Monde erkannt III498e, *540e*; IV153e–4a; in der Urzeit I(266a) 316a ┬ Zustände II258e || Zutritt IV209e

Ätna (auf Sicilien) [s. Bembo, Lucilius] I223am, 231e, *8m*, 253m, 5m, *449*, 455a,e, 6e; II10m, *414am*; IV213a, *269e–270a*, *304a*, *371am*, 448m [*631*]; V*49m* || Zus. (compos. Ätna-): Abhang I375a, IV604m (östl.); in alter Zeit I*236me*, *449me*, *452e*, 4e; II19e, IV*515am*; Asche V24m | Ausbruch [= Eruption] IV303m; pl. Ausbrüche (*) II109a, IV245a, V58e–59a: Zusammenhang mit Erdbeben V58e–59a*; weit gesehn* II116m, *414am*; Häufigkeit IV*294e–5a**, -Kegel IV289*m* (700) (604m), wie oft IV*295a*, Schilderung II21am, Seiten-Ä. I239m :| was er auswirft [s. viele Gl.] IV*311a*, 385e; V24m, 49m||; Beschr. IV*515a*; Besteigung I455m, Binsstein IV449a, Breite V28m, Dämpfe V24m, Dolerit-Massen IV622m, Eisenglanz I279e, Entfernung IV534e, Entstehung [= Erheb.] IV213a, Erhebung [= Entsteh.] IV270a, Erniedrigung I452e | Eruption [= Ausbruch]: -E. IV503m, ∼s-Kegel [pl.] IV604m; pl. -en I449m||, IV294e (Zahl) :| Feuer IV606a, V49m; Flammen V*45e–46a*, Fundament IV631m; Fuß II109a, V39m; Gebirgsarten [vgl. Gestein] I279e; IV478e–9a (Hornbl.), 483a (fehlende), 622m, *631me*, *3m*, 4e; [Gesch.] s. alte Zeit; Gestalt, Form III509a; -Gestein [vgl. Trachyt] IV478m (4te Abth.), 626m, 631m; vulk. Gewitter V24m, *49m*||; Gipfel IV325m ||· ätna-hoch V38e | Höhe I10e, *41m*; II414m||; IV*291e*, 325a, *524e* (A. 29): [im Verhältniß, Vergleich] IV293a, 308a, 325m, 425m || Kegel V39m, Kenntniß IV295a | Krater I449e, IV*616e*; -Kr. ib.: aus dem V39m, parasitischer IV*616e* (pozzo di fuoco), Rand II53e, Skizze IV*616e*, -wände IV303m :| Labrador IV467m; Lage I414m: im Brandland IV304a,m || Lava I271a, 449e, 451me; IV213a, *515am*; pl. Laven (*) IV385a: ältere IV478e–9a*; -Ausbrüche IV616e (aus dem kl. Krater), V58e–59a; [Bestandtheile]* IV631a,m; Gefäll IV*269e–270a*, -schichten IV269e | -ströme II109a; IV270a, *311a*,

612e, *631m* (neuere), 3m [Beſtandtheile]; -ſtrom IV287a (langer) || Meſſung I*41am*, IV*524e* (A. 29); Name I*449*; [Perſonen] (vgl. Schrift) [ſ. Bembo, Lucilius] II10m, 19e; IV289m, 295a, 303m, 633m; V46a; Pflanzen I375a, 490a; Quelle am Ä. IV604m; Rapilli IV385e, V24m; Salmiak IV612e, Sand (ausgeworfen) V*49m*||, Schichten IV633m; Schlacken (ausgeworfen) IV *311a*, 385e; Schneegrenze V28m||, [Schrift] ſ. Bembo; Schwefel-Waſſerſtoff IV604m||, ſchweflige Säure IV604m; Steine (ausgeworfen) IV*303m*, -Strom IV287a, Thätigkeit IV296e (am größten) || Trachyt [vgl. Geſtein] IV427a, 467m [*631*], 3m; -Tr. IV474e: -Art (5te Abth.) IV468a, *472am* (8m), 483a [*631*]; Beſtandtheile IV[*631*]: *am* (Labrador), *me* (Augit); -Geſteine IV631a | -Trachyte IV631m || Überſchwemmungen V*38e–39a*; val del *Bove* IV*269e*, 284e–5a, *385me*, 631m; Verheerungen I449m, 451e; IV213a; Vulcanicität IV289m; Waſſer-Ausbrüche V*38e–39a,m*; Wurfkraft I401am, Zeichen I449a

*atolls IV*413e–4a* || Atome I*67m*, 370m; IV11a, 11a (electr.) | sg. Atom IV627e: -Geſetze V91e; -Gewicht V10e, 11a; -te V*11a* ┐ Atomiſtik II17m; III13a, 22e; V*10e*, 13a; atomiſtiſch I66a,m, 71m; III34m (Syſteme), e (Hypotheſen) || rio *Atrato* (beim *Cauca*) IV554m (weſtl. Cordillere), 5a (gr. Fluß, linkes Ufer, Hügelkette), all (Zufluß); Atrevida (Schiff) IV157m, atrio del *Cavallo* ſ. *Veſuv*, *Atropatene* (Land beim caſp. M.) II226e, *Atſchin* (auf Sumatra) II329e (König); Attaliden II200e, Attalus III110m (Plejaden); *Attica* I274e–5a (Gebirgsarten), II438e (zu weit nach Süden); Atticus ſ. Cicero, *Attok* (Znd.) II188a

Attraction (= hy. Anziehung) [ſ. Doppelſterne, Gravitation, Himmelskörper, magnet., Molecular-, Mond, Sonne]; pl. -en (°°) I153a, 175a; III363e: (comp. Attractions-) -Anſicht III422m, Centrum III283a, Contact-A. IV*17m*, -Geſetze III48a; -kräfte III34a, 479e; -kreis I117a; locale IV112m, Local-A. IV181m; -punkte III431m; -Syſtem [= vielfache Sterne] III302a, -e I*94m* ┐ attractoriſch IV50e || *Attu* (alent. Inſel) IV392e, *5e–6a*, *6a* (weſtlichſte, Breite) | *Atures* und *Maypures*: Cataracten, Quellen IV233e–4a, 496e

*Aubenas II125e–6a (Sévigné), Millet d'Aubenton III608m, Fuſée Aublet III444a, monts d'*Aubrac* (Auvergne) IV607m, d'Aubuiſſon ſ. Daub., audiencia I*212e*, Hartmann von Aue II34e–35a, Auen II60m, *Auerbach* (an der Bergſtraße) I275e

*aufbauend IV270e–1a | ſich aufblähen IV337a; A. ſ. Gebirgsarten, Obſidian :| aufblühend II219e (Macht) | aufbrechen v. n. I201a, v. a. IV273e; A. ſ. Milchſtraße ┐ -dämmern III219e, IV10e (Trugbilder); -end I84a; II390e (Licht), 461m :| Aufeinanderlagerung I167a (der Schichten), -liegen I285e; Aufenthalt [ſ. Menſch] III*591a* (mehrjähr.: auf Reiſen) | auffallend [ſ. Erſcheinung] ... III171a, 198e, 309e, 413m, 438e, 500a, 7e, 527a, 560m, 8a, 581a, 607e–8a, 611m, 7e; IV26m,

28e, 50a, 82a, 109m, 128a, 133m, 141e, 156e, 168m, 182am, 196m, 209a, 215a, 222a, 4am, 5e, 249a, 250a, 273e, 8e, 295a, 302e, 5e, 317a, 9a, 325e, 333m, 362m, 371e, 6a,e, 392a, 461e, 476a,m, 8a, 480e, 9a, 542e, 560a, 1a, 573e, 5e, 588e, 600a, 4m, 9a, 615a; V 30m, 65ell, 76m, 84a :| auffangen ſ. Gas, A. II 228e (von Flüſſigk.) | **auffaſſen** [ſ. Natur] II 84m, 85a, 92e; A. I 70m, II 312m; A-ung [ſ. Natur] II 19e (individuelle), 47e, 76m, 82e (ſtrenge), 128a (∼sweiſe), 9e–130a; IV 14m (geiſtige) :| Auffinden III 265m, IV *19a* [führt weiter]; Aufführung II 78a (von Dramen) | **Aufgabe** III 24a, 601e; pl. -en (*) III 270e–1a: glänzende III 23e; Löſung II 320e; III 24a, 271a*; ſchwierige IV 18e–19a*; unbeſtimmte III 24a, V *6e–7a*; U-theit V 7e; [noch ungelöſte] III *24me** † Aufgang A. (actio) [ſ. Geſtirne, Planeten, Sonne, Sterne]: Frühaufg. II 210a; III *159a*, 179m; B. (= Oſt) II 194e

*aufgefunden IV *19a*; das A-ne I 68m (Anordnung), III 63m :| aufgehäuft IV 59m | aufgehen ſ. Sterne; -end ſ. Sonne, Sterne :| aufgeklärt III 70m (noch nicht), V 45m (una.); -lagert (eine Gebirgsart der andern) I 275a, IV 510a; -löſt [ſ. Dampf, Waſſer] I 229e, 244m, 258e, 265m, 6a; III 5m, IV 251e; -regt [ſ. Einbildungskraft, Elemente, Meer, Phantaſie] II 37a, -richtet [ſ. Schichten] I 164a; -ſchleſſen I 81m (noch nicht), 380a; II 193e (neu a.), 215m [Länder], 310m; -ſchüttet IV 277m, -ſchwemmt IV 32e, -ſchwellen IV 480m; -ſetzt [ſ. Vulkane] IV *596m* (Berggruppen), V 80m [Gebirgsarten]; -ſtiegen ſ. *Andes* u. a.; -trieben IV 356m, 367e

*aufglimmen [ſ. Sterne] I 141a, 161m (dämmernd); III 48m, IV 11m [Entdeckung]; A. ſ. Geſtirn, Sterne; a-end III 35m † ſich aufhäufen I 345m (Wirkungen); A-ung IV 271a, 360a :| ſich (gegenſeitig) aufheben III 278a, IV 83e–84a; Aufheiterungen I 148a; aufhellen II 383a, 461e; -klären IV 29a, 62e, 243a; -kochend ſ. Lava | **Auflagerung** (von Gebirgsarten) [ſ. Gebirgsſchichten, Schichten] I 283e, 8a, 290m, 458e; IV 464a, 474e; V [*67m–68m*]: beſtimmt das Alter V *57m*, [Beiſpiele] V *67m–68m*, ∼sfolge I 286m, [Aufzählung von Gebirgsarten] V *67m*, [Gegenden] V *67m–68m*, regelmäßige V *72e–73a* :| Aufleuchten III 606m, aufliegend ſ. Gebirgsart | aufloderm (Sterne, Geſtirne) [ſ. Sterne, neue St.] I 63m, 141m, 154e; -ernd II 330a; A-rungen I 147e, *413me*(e) || **auflöſen** [ſ. Nebelflecke, Sternhaufen] IV 444m; ſich a. [ſ. Comet] I 431m, II 93e (ein Bild); A. III 615a; a-sbar, -lich, A-lichkeit ſ. Nebelflecke † Auflöſung [ſ. Kalk, Nebelflecke, Problem, Sterne, neue Sterne] II 143a, 376a; IV 503e; pl. -en I 463a

aufmerkſam II 302e, 375a; III 73e, 157m; IV 316m, 332a: a. machen auf etwas II 316a; III 63m, 74m, 307m, 510m † **Aufmerkſamkeit** I 225m; II 98m, 484m; III 158e, 377e: allgemeinſte III 268a, Antrieb zur III 253e, der A. empfehlen III 588e–9a, ernſte IV 481e–2a; die A. feſſeln II 112m, 182m, 194a, 216e, 330m, 366a, 384me; III 316e, 341e–2a; gerichtet auf III 97e, 213m; gerichtet auf III 514e; heften I 314e, IV 332m;

leiten auf IV 171m, 222m; richten auf II 250a, 322e; IV 303e, 329a; V 88e; schenken I 253a, V 9e; spannen I 224e; verdienen I 232m, II 109a, III 255a; IV 41a, 134a, 221a, 242me, 334a, 380am; V 43m; der A. werth IV 147e, A. widmen III 401m; auf sich ziehen II 223a,e; III 314e, 349e, 622a,m; IV 575a

*Aufnahme s. astron., geodätisch, hydrographisch, Küste, trigonometrisch; pl. -en I 419e † aufnehmen [s. Compaß] IV 297a [= zeichnen]; in sich a. I 70a; II 89a, 297m || aufopfernd III 81m, IV 466a; Aufregung [s. Phantasie] II 54e (allgemeine), -reißung IV 281m | aufrichten I 267e, A. I 318a, a-end II 233e, A-ung [s. Schichten] IV 244e :| Aufruhr II 100m, 308m; Aufsatz (eig.) IV *591m* (bei Kegelbergen) | aufschießen III 609e; -end I 206m, II 450m :| Aufschließung s. *Amerika;* Aufschüttung s. Kegel, Vulkane; aufschwellen (v. n.) [s. Erde] I 252a; Aufschwung II 251e (freier), III 106m (geben); Aufsehen III 409a, -er II 231e (Obera.); aufsetzen (v. n.) IV 614m (von Gängen), -end IV 619a [in einer Gebirgsart]; -sprudelnd s. Wasser, Aufspüren II 30e, -stand II 197e | aufsteigen [s. Bergketten, Quellen, Ursachen]: zu etwas [höherem] I 210a; III 10a, 14m; A. s. Berg, Quellen, Sterne, Wasser; a-end [s. Ströme] III 517e, IV 239e; gerade A-ung s. Sterne :| aufstrahlen, A. s. Sterne, neue St.; aufstrebend I 81m (Geist); Aufsuchen II 249m, -ung s. Sterne; aufthürmen (-gethürmt) IV 219all | auftreiben [s. Boden, Erde] I 311a (Land); A-ung s. Boden, Vulkane † auftreten [von Gebirgsarten] V 70e; A. s. Formation, Gebirgsarten † Aufwallen I 200a; -ung IV 298a; -ungen I *413me*, III 383e, IV 376e :| aufwärts I 297m (in der Geologie) | aufzählen III 264m, IV 231e; -end II 23m; A-ung [= Herzählung] I 81a, 101me, 3a; II 138m, 140e, 1e, 5a,e, 150e, 166m, 204a; III 145a, 216a, 430e, 517a,m; IV 26a, 49e, 77e; pl. -en IV 318a :| Aufzeichnung II 403e, Aufzug s. pythisch

Auge [s. Welt] I *85e-86a*; II 73e, 228e; III 14a, 60am, 62a, 71m, 106e, 111m||, 4m, 9e, 132m, 5a, 155m, 419a, 501e, 543am; IV 596m; pl. Augen I 163e, 4a, 258m || Zus. (pl.*, comp. Augen-): alternde III 113m*, Anstrengung III 87am, [was es noch bemerkt] III 593e, besondre III 112m* | das bewaffnete III 297a, 311m: nichtbew. [= hp. unbew.] I 370m :| Bewegung III 87m | -blick: am A. haften I 386a, Schwierigkeit den A. zu erfassen III *583m* † dem bloßen A., mit bloßem A., m. bloßen A-n (sichtbar, sehn usw.) [= unbewaffnetes] II 330a, 369a; III 65a, 66m, 68m, 70a, 71a,e, 73a,e, 76a, 85a, 98e, 99e, 102m, 3a, 113a, 4e, 119e-121m, 135e, 146a, 216a, 347m, 355e, 368e, 398a, 489m, 502m, 576a; IV 520e-1a, 574e, 580a :| -braunen IV 531m (Färbung); empfänglich III 593e (für etwas), Empfindlichkeit III 119all; dem A. entgehn III 76a, a-fällig III 613a, Fehler III 203a, das geistige II 211m | zum A. gelangen III 385m, 418a; zu unserm A. gelangen II 370m, III 394a (498e) :| gewöhnliches III 112a, -gläser II 464e, das A. haftet II 25e, die Hand über die A. halten III 115a,

das A. heften auf III 110m, kein II 57m, Kraft ſ. bemerken, -lieder IV 531m; -maaß II 469e, 471a; das menſchliche III 129e; Organ der Weltanſchauung II *342e–3a*, III 60a, IV 6e; reichen ſ. bemerken; ſcharfe III 217m*, das ſchärfſte III 193a; Schmerzen IV 531m*, ſchwache II 465a*, der Seele II 30a; mit den A. ſehn [ſ. °unbewaffn., hp.* ſehn] III 124a*; dem A. ſichtbar [ſ. °unbewaffn., hp.* ſichtbar] I 356m, II 364m, III 114a (unſerm); Sphäricität III 166a, 202m, 501e, 543m; Structur II 354e–5a, täuſcht ſich IV 190m, -übel IV 265e || das unbewaffnete [= bloße, nichtbew.] I 156m (370m); II 267m, 368m; III 3e, 68a, 69m, 70a, 87a, 146a,m, 167m, 177e, 193a, 289e, 314a, 343m, 351e, 412e; unb-en Auges III 392m † mit unb-en (dem u-en) A. III 73a, 215e, 314e, 403all: aſtron. Beobacht. u. Entdeckungen mit unbew. A. III *61*, 152a; Sehen (Beobachten) mit, ſichtbar dem unbew. A. [ſ. beſ. Sterne] III [*64e–66* der Sterne] 66am,e, 67e, 74e, 112a, e–3(e), 4a, 215e, 314e, 390a, 403all, 8e, 415e, 538a, 560e, 577a, 587m || unſer A. [ſ. gelangen, ſichtbar, unter, vor] II 370m; III 67a, 297a, 394a (498e) | unter den A. III 558e; unter unſern A. (ſich bilden, erzeugen, entſtehn; vorgehn) I 64am, 232e, 260e, 279e; III 5m :| die A. verfinſtern III 350a,m; aus den A. verlieren II 336a, vor unſern A. III 567e, weiden II 30m, ſ. Welt | -zeuge III 216m, IV 563e, V 37e; -zeugen III 614a; IV 310a, 563a; V 30e, 35m, 44a, 53m, 56m

Augit [ſ. Trachyt] I 235e, 260e, *281a*ll, 300a, 465m; IV 468m, 479a, *519a*; pl. Augite (*) IV 471e, 8e, *578a*: (comp. Augit-) Abänderung V 76e, [Beſchaff.] IV 578a* | [als Beſtandtheil] (a. Trachyt) IV 278am, 285m, 385a, 427a, 8m, 472e,e*, 480a,m, 2e*, 512e, 541e, *578a*, 631m*, 3m, 4ell, 6a,*me*,e*, 641a; V 34m,e, 36m, 71m, 76a,am, 95e; [Beſtandtheile] IV 629m :| Bildung [ſ. °Schlacken] I (465am künſtliche), Bomben IV 280a | [Farben] IV 578a*: grün IV 480a, 631m* :| -fels I 300a, -Form IV 471e; [in Gegenden] IV 519all, 631m*,e*; -geſtein I 238a, 460m||; a-haltig IV 276e, 464e, 631e || Kryſtall IV 348e, 469a, 472m (512e); V 34m||, 76a, 95e; -Kr. IV *479me*, 632a; -Kryſtalle I 221a, 263e, 279m; IV 636e † kryſtalliſirter III 613me || -laven I 245a; in Maaren IV 279a, *519a*; -maſſen IV 519a; in Meteorſteinen I 136a,m, 7m,e; III 613me, 5e (6m),ell, *7m* | -Porphyr I 264all, 271a, 2e, 3e, 6me, 9a; IV 209m, 241m, *359me* (Stücke); V 85a [in Gegenden], 90m; -Porphyre IV 472a :| in Schlacken gebildet I 465a; leichte Schmelzbarkeit, l. ſchmelzbar IV 632a, V 95e; ſchwarzer IV 512e; -Subſtanz III 616m,ell; Vorherrſchen IV *636m*; in Vulkanen IV 471e*, 8ell ||— augitiſch I 261a

**Augsburg* II 367e [Perſon da], 493a [Buch gedruckt]; Augural-Theorie II 418a || Auguſt (Kaiſer) ſ. Auguſtus | Auguſt (Monat) I 403m: Eis IV 46a, 47e; -Periode (zwei), -Phänomen ſ. period. Sternſchnuppen; Temper. I 348m, 355a † C. F. Auguſt: Pſychrometer I 358e, II 381a || Augusta historia, Auguſteiſch ſ. Auguſtus | *S. Auguſtin* 1) Hauptſt. von Florida

I 342m 2) Vorgeb., Cap in Braſ. II 85m, 328a; III 329a, 345a, 361a 3) Cap auf Cuba I 75a :| Auguſtiner-Kirche II 515m | der heil. Auguſtinus; Biſchof von *Hippo* I 489m, III 201a, V 66m: magn. Anziehung IV 169m; de civitate Dei I 489m, IV 169m, V *88e*; Himmel III 201a; opera I 489m, III 201a; platoniſch II 281a; mutterloſe Zeugung I *489am*; V 66m, *88e* || Auguſt(us) (Kaiſer) III 162a: zu Ehren III 174m, Freund II 24a, foſſile Knochen II 229e, [nach A.] II 323e; unter A. II 215a, 436m; IV 448a, 9a, 450m; Verherrlichung II 331a, Volksfeſte II 441e, zu A.'s Zeiten II 198e † historiae Augustae scriptores II 470m † Auguſteiſch III 195a: Zeitalter I 275m; II 16e, 20e, 78e, 470a

*M. Aurelius (Kaiſer) II 438e; auch: Marc-Aurel II 204e; M. Aurelius Antoninus II 221m, IV 51m; Antonin III 162a, 194e; Antonin der Fromme II 330e; An-tun (chineſ.) II 221m, IV 51m |: Geſandtſchaft nach China IV 51me, [Zeit] II 330e || auriga ſ. Fuhrmann, *Aurillac* (Auvergne) IV 461e, aurora borealis IV 125a

*Ausartung II 207m, -bente I 384a (reiche); -bildung [ſ. Geiſt, geiſtig, künſtleriſch, Menſchengeſchlecht, Organe, Wiſſenſchaft, w-ſtlich] II 73e, 81a, 137a, 310a, 399a; III 13a, 341a (in) | ausbrechen ſ. Geſtein, Granit, Maſſen, Quellen, Waſſer; A. ſ. Vulkane :| Ausbreitung I 380e, -brennen III 232e (eines Sterns) ||— Ausbruch (= Eruption) [ſ. Erdbeben, Gebirgsarten, -ketten, Geſtein, Granit, Hügel, Inſeln, Kegel, Krater, Moya, *Vulkane, Waſſer, Wind] 1453e; IV 127a, 211m, 247e, 360m, *578am*; pl. -brüche (*) IV [272] 358a |: (comp. Ausbruch- und Ausbruchs-) Arten ſ. flüſſig, -Becken IV 309me, -Canal IV 271a, -Erſcheinungen IV 516a; feuriger IV 442m, 579a; A.* von flüſſigen Maſſen und feſten Stoffen IV [272 vier Arten (nur zum Theil vulk.)], minenartige IV 275e*, -Mündungen IV 351m; ∼(s)-Öffnung IV 418m, -Öffnungen IV 270me, 412e; ∼s-Ort IV 509e, -e V 36e; ∼(s)-Phänomene I 223m; IV 276a, *483m*; ∼s-Richtungen IV 395a, ∼sſpalten I 237m, -Stelle IV 281a

**Auſchkul* (im Ural) I 272e | Ausdauer I 356a; II 163a, 184a; III 612e, IV 43a; ausdauernd III 532e; IV 60m, 69e–70a, 257m † Ausdehnung (= Dilatation) [ſ. Continent, Fläche, Gefäße, Wärme] I 20e, 304a; IV 175a; pl. -en (°°) III 546a: größere A. gewinnen II 337a, meſſen III *545e–6a* † Ausdruck [ſ. analytiſch, figürlich] V 89e–90a; pl. -drücke (°°) II 48a; IV 272a, 468a, 474e, 507e: edler II 230m, Einfachheit II 56a, Färbung V *17e–18a*, geiſtiger II 16m; glücklicher IV 24am, V 94a; Lebendigkeit I 80a, III 14e, V 17e–18a; ſchöner II 327a, Verſchiedenheit V *17e–18a*; zarter II 7m, 83a † Ausdünſtungen (= Exhalationen) [ſ. Mond, Sterne, Waldung] I 394a, III 106ell; sg. -ung (*): wodurch erzeugt III 545a, irdiſche II 517a, von Menſchen IV 210e*, ſchädliche IV 264me, der Städte I 478a, ∼s-Theorie IV 536m, nähren die Weltkörper III 618e

*ausfahren [bergm.] I 445a; Ausflüſſe II 381e, III 14a | Ausfuhr II 114e

(-Artikel); ausführbar II 145m, -lich IV 257m, A-ung IV 4m :| Ausfüllung s. Gang, Ausfurchungen IV 329e | Ausgang I 249a (finden): ~spunkt II 151m,e, 160a, 213e, 255a; III 12a; -punkte IV 90m :| ausgebildet s. Sprache, -brannt [s. Krater, Vulkane] I 456e, -brechen s. Gestein, -dacht III 272e, im Ausgehenden IV 413m, ausgeschweift III 339a; -stoßen IV 213m, 278a, 561m; -strahlt s. Licht, -zackt IV 144a | ausgezeichnet [s. Beobachter, Chemiker, Denker, Kenntnisse, Künstler, Mathematiker, Physiker]: Männer M 251e, 313e, 386m; [von Personen] I 491e; II 115a, 121m, 200e, 216e, 510m; III 224e, 534a, 617e; IV 180m, 206a, 622a; V 21m; [von Sachen] III 80e, IV 538m; [von Schriften] III 625e; IV 76m, 109a † ausgleichend III 86m, 457m; sich a. III 4e, 278e; V 3e; A-ung I 365m; III 89m (~sspiel), 96e, *626e* † Ausgrabung [s. *Pompeji*, P-janisch] II 157m; -en II 79a, 80a

*Aushöhlung III 507m, IV 269e; sich auskeilend I 262e, Auskochen IV 250m; Ausland II 505e, ausländisch (= exotisch) s. Bäume; Ausläufer (pl.) III 334a, 363m; -messung III 312m, -nahme s. Gesetze ||· *ausonisch* II 404m (Meer) | Ausonius: Gedicht Mosella II *22am*, *109am*(m); [pers.] II 22a|| || Ausscheidung IV 82e | Ausschließen I 56a (gegenseitiges); a-ßlich II 213a (zu), 7e :| Ausschmückung II 80e, -schnitte II 284a, ausschweifend s. Erwartung

außen: nach a. II 158m, 178e; von a. III 17e, 598m || Außenwelt [s. Erscheinungen] I 8e, *69e–70*, 85e, 142a; II 13a, 25e, 38e, 298e; III 3e: der A. angehören III 594a, Auffassung II 14e; Contact mit II 148a, *400m*; Eindrücke II 71e, Einwirkung II 50e–51a, Mannigfaltigkeit II 76m | Reflex der A. [vgl. Natur, Einbildungskr.]: auf die Einbildungskraft I (50a), II [3–103] *148am*; auf das Innere des Menschen II *103m* :| Verkehr mit der A. I 34m ||— außer- s. sec. (irdisch, tropisch usw.) | äußere(r) [s. Natur] II 242a, 265m, 342a; III 8e; das Äußere I 16m (gegen das Innere † außerordentlich II 267e; III 230a, 601e, 2a; IV 6m, 69a; das A-e I 119m

Aussicht II 100m: erweitern II 337a; freie II 102m, IV 146a; pl. -en V 13m :| aussperren s. Vulkane | Ausspruch II 79e, 223a, 259e, 313a; III 212e, 440e; IV 12m, 83m, 224a, 230e; V 19e–20a, 89e, 94m: gewichtiger II 126a, kühner II 58e; pl. -sprüche II 365e :| Ausstattung II 206e, ausstehn s. zu Tage | Ausstöße III 307m; ausstoßen [s. Vulkane] V 25a, A. IV 601e–2a || ausstrahlen [s. Licht] I 185a: (vom Licht) II 136m; III 70m, 169a; gegen den Weltraum I 341a † -end III 600a † Ausstrahlung [s. Sonne, Wärme] I 344m, 359e; II 392a, IV 245e: ~s-Vermögen I 341m, gegen den Weltraum IV 367m :|| ausströmen [s. Licht] III 395a, A. IV 196a; a-end (vom v. n.) I 202e, 233e; III 45m, 470a, 567m † Ausströmungen (= Emanationen) [s. Cometen, Erdbeben, Gas, Vulkane, Wärme] I 209m, III (59m) 229a, IV 256e; sg. -ung (*) I 445e: erschöpfende I 114e; aus der Erde, aus Spalten [vgl. *Spalten, Stoffe] I *220e–1m* [*5e–232*], 226a,e, 7m, e–8a, 233e–4m; IV *266m–7m*; [verschiedner Stoffe] IV *220a*, 249me; ~s-Theorie III 87a* || Austin IV 65e (Reise um Franklin)

*Auſtral- I303a (-länder), *Auſtralia felix* (Südſpitze Neu-Holl.'s) IV421m || *Auſtralien* A. als 5ter Welttheil (= Polyneſien, Südſee-Inſeln) II*312a* (tritt hervor); B. die gr. Inſel Neu-Holland iſt mit dieſem Namen verbunden | auſtraliſch (nur zur Bed. A. gehörig): Linie (Curve) ohne Abweichung (der ſüdl. Theil der auſtralo-aſiat. C.; ſ. übr. aſiat. L. o. A.) IV*135am* [*7m–8a*], 141e, *202e–3m* (*4am*); Meer IV*421m*, *m* (Inſeln); Polyneſien II312a, Völker I380a, weſt-auſtr. I380a ┐ auſtralo-aſiatiſch IV137a (Curve; ſ. hp. aſiat. Linie ohne Abw.) || *Auſtrania* (Inſel) II410e; sidera *Auſtriaca* (Sonnenflecken) II361m; III383m, *409e*

*Austritt [ſ. Merkur, Mond, Sterne, Venus] III395m, -trocknung I488e (von Infuſionsthieren), -waſchung ſ. Bäche, -wittern II387a, -wüchſe II130a || Auswurf [ſ. Fiſche, Kegel, Krater, Vulkane] I396a, IV222a: ∼shügel (auf dem Boden des Kraters) IV*271m*, ∼s-Öffnungen IV539m | pl. -würfe III596a ┐ Auswürflinge [ſ. *Eifel*, *Veſuv*, Vulkane] IV255m, 282a, 347e || Autolycus III98a, 161e; Autorität II281a (chriſtliche), 5a (∼sglaube), 308a (höchſte); IV201e–2a, 495m (wichtige)

Auvergne: Baſalt durchbrechend IV*613am*, Briefe IV515m; Durchſetzungen IV*461e*, *613am*; Gebirgsarten IV*461e*, *613am*, 9m; V35a; Geſtein IV*617a* (zuerſt Trachyt genannt), Krater IV613m; Lavaſtröme IV*353e* (ſchmale), 613m; Maare IV275e, *282me*, 519e; [Örter da] IV461e, 470m, 481a; puy IV429a, Quelle I447e, [Topogr.] IV461e; Trachyt IV*461e*, *4a* (aus Granit), *7a*, 607am || Vulkane I237m, 256m; IV*372a*: ausgebrannte IV310m; 3 Gruppen (doch nur eine iſt die *Auv.*) IV*453e–4a*, *461e*, *607am*, 613a; Meeresferne IV*453e–4a*, *607am*; [Schrift] IV613a, 9m ┐ vulkaniſch IV439a (Gebiet), 607m (Bezirk)

Auzout III370a: Fernröhre III77me, 78am, 82a, 106m; Licht III101a

**Avaris* (am Nil) II245e, Francesco Avellino IV449e (Scacchi), avenida IV498a, Avenryz = Averroes, Aventurin V85a; Averner See (lago *Averno* IV469m) IV348am, 469m (Leucit); Averroes (Avenryz II287m, Ibn-Roſchd II255m) II255m, 6a (Söhne), 283m, 7m (Meer u. Land) || Avicenna (arab. Gel.) (Ibn-Sina II255m, 283m) II258a, 283m: Ariſtoteles II449am; Arzneimittellehre II255am, *e–6a*; deiudar II249e, Lehren II449e–450a; [perſ.] II255m,*e*, 453m; Thiere II255a ┐ avicennia (Pfl.) I374a, V80a; A-ien I334e || *Avidi* = *Abibe*; Feſtus Avienus II409m, 410a, 3all (afr. Inſel) | *Avignon* I348a (Br.), 396m (météorol.): [Perſ. da] III527a, 553a :| avron ſ. aphron

Vulkan von *Awatſcha* (auf Kamtſchatka): auch *A*-Vulkan IV388a; auch gen. *Awatſchinſkaja* sopka und *Gorelaja* sopka IV*387e*, 523e |: A. der eigentliche (IV*291m*) I239e; IV*291m* [*387e–8a*ll, *523e–4a* A. 25]: Ausbrüche IV388a; ganz kleiner Auswurfs-Kegel IV347m, 567e; beſtiegen IV347m, *387e*; Flammen V45e–46a, 56m; Höhe IV*291m*, *387e*, *523e*, 4a; Meſſungen IV*524a*, immer rauchend IV388a; noch thätig V40e, ſehr th.

IV 523e; Trachyt IV *387e*, Waſſer u. Schlamm V *40e–41a* ┐ B. der uneigentliche IV *291m*

Axayacatl (mex. Kön.) II 480m —|| **Axe** (vgl. Achſe) [ſ. Cometen, Ellipſe, Erde, Erhebung, Planeten], pl. Axen (*) IV 151a, 2m: große [= Apſidenlinie III 435m] (ſ. Ellipſe) I 113a, 5m; III 591me, 611m; IV 327a||, 385e: Endpunkt III 435m, einer Gruppe III 558e; halbe I 421a; III 305a, 558e; [eines Meers] II 226e; Würfel I 96m, III 430a* ┐ größere II 477e; größte(n) I 306e*, III 552m || halbe III 381m; Haupt-A. II 155a, 326e; IV 140m, 179a, 326e, 7a | kleine IV 327a||*: halbe I 421a :| lange I 306e, mittlere IV 254me, ungleiche IV 151a* :|| axial IV 76e (Stellung)

*Axinit IV 257a | Axiom II 431a, V 22a; pl. -e I 17e, II 382m (dunkle) :| axolotl (mex. Thier) I 288a, Axt III 624a, cerro de *Axusco* (Mex.) IV 640e (tezontle) | *Ayodhya* II 40a, 116m; -kanda (Abſchnitt des Ramayana) II 116a :| âyur-veda II 449e, 450e || Azimuth I 126a: eines Punkts IV 207e; verändern IV 145e, 206e | pl. -the I 42a ┐ Azimuthal-Kreis IV 188a || Aziz Ben-Hakem Biamrilla ſ. Biamr.; azoiſch V *69m*, *90e*

Azoren [ſ. Tang] (ſ. die Gl. Archipel, Gruppe) I 252e; II 163e–4a, 278a, 447m; IV *515e–6a*; oder **azoriſche** Inſeln (°) II 317e; sg. az. Inſel (*) I 188e, 454m; IV 53e, 291a; auch gen. *Bracir*-Inſeln II 295e, IV 52a ||: Linie ohne Abweichung I 430e–1a; IV *141m*, 204e; darüber der Weg nach Amerika II *163e–4a*, 181m, 278a (aber Am. nicht von ihnen aus entdeckt); Anſchwemmung II °484e; Archipel IV 493a, V 65a; [Aufzählung von Inſeln] IV 424a, *515e–6a*, 580e–1a; Entdeckung II 259e, 396me; V *65a*; Entfernung IV 493a; ephemere Inſel* IV 496a, 599e; Erhebung IV 591a, keine Feuerausbrüche IV 591a; Gebirgsarten, Geſtein IV *424a*, *590e–1a*; Golfſtrom I *328a*, 484e; Gruppe [a. Inſel–] IV 397m, 496a | Inſel(n) [ſ. allg., Aufzähl., ephem., verſunken, weſtl.]: -gruppe [vgl. Gruppe] II 317m :| Karten IV 580e | keine Krater IV 591a; Erhebungs-Krater IV *515e–6a*, *580e–1a* :| Lage II 278a, Länder ſ. Weſt, magn. ſ. Abw., Landung fremder Menſchen II 484e; Meridian II °300a, 317m; Normannen IV 52a, Phönicier II 163e–4a, Regen II °483e, [Topogr.] IV *515e–6a*, Veränd. ſ. weſtl., Inſeln verſunken IV 397m | Vulkane I °237m; vulk. II 396m, IV 493a || im Weſten Länder geſehn I °83e | weſtlich von den A. II 478a: Veränderung II [*316e–7m*] 7a,m, 8a ┐ weſtlichſte Inſel* I 431a, II °299e

Aztec pass IV 438e || *Azteken* (= hp. *Mexicaner*): Calender III *475e||–6a*, mexicaniſche II 439e, Ankunft im Thal von *Mexico* II 338a ┐ aztekiſch (= mexicaniſch): alt-a. IV 349e, 351m, 570a; Annalen I 411am, Bewohner IV 540a, Hochland IV 471a; Manuſcript [= mex. Handſchr.] I 145a, *411am*; II 485e–6a; Name II 480m, IV 170m; Ortsnamen IV 532e, 540a; Sprache IV 520a,m, 594m; Volk III 476a; Wort [ſ. übr. mex.] I 469me :|| *Aztlan* II *461me*

*azufral ſ. *Cuello, Puracé, Quindiu;* el A. (Vulkan von *Paſtos*, vielL. = *Tuquerres*) IV *548m* | monte de Azufre ſ. *Tuquerres* || Azuni II 468m (boussole), azurblau IV 207e

B.

*Charles Babbage: Faltung der Erde IV 578m; Serapis-Tempel bei *Pozzuoli* I 472m, IV 578me || *Bab-el-Mandeb* II 200e: Meerenge I 191a, 324m; II 155a, 6a, 167m, 407m ┐ Straße (*) II 327m; III 344a |: Lava IV 381a, magn. Äquator IV 103a, nördl. davon IV 381a; [Ort daran] II 203e, III 354m*; Parallel II 329a; ſüdl. davon II 167a*, 8m; Umgegend vulk. IV *381me* || Jacq. Babinet II 370e (Polariſ.), III *541me* (der Mond roth, Diffraction); *Babuyanen* (Inſeln bei Formoſa) IV *404m*

Babylon [ſ. *Chaldäer*] II 192a [*196*], *201e*: Alexander d. Gr. II 196a,m (Einzug), *201e*; alte Cultur II 147a, Cyrus II 196a, [daher gebt.] II 209m; [Geſch.] II 159a, 196am; Griechen II 172e, als Hauptſtadt II 201ell; Prieſter II 196a,m; Seleucus II 198m | Sternkunde II *196*, 431ell; III (198m, 222e); Sternwarte II 196am :| Straße II 244m, Thiere II 192a, uralt II 201e, Verfall ib., Xerxes II 196am ┐ B. Babylonier: pl. II 245e (Ninus), 403m (Alter); sg. II 140a, 197a, 436a ┐ C. babyloniſch: Aſtrologen II 585a, Feldzug Alex.'s d. Gr. II 185e, Gewicht II 160e, Götter III 467m, Maaß II 160e, Sternbeob. II 403m, Thurmbau III *(475me* ähnl. in *Chiapa)*, Waaren II 226e

**Bacallao* head (bei Chiloe) IV 550e, tierra de los bacallaos II 326a :| Bacchen II 105m || Bach (*) II 63m; pl. Bäche I 266e, 448m; II 22m, 100e; V 25e: Auswaſchung IV *330me*; Verbindung mit d. Berge V *32ell–33a,m*; Gebirgsb. V 32e, rauſchen IV 241m*; unterird.* I 447m, IV 241m; Verſiegen IV *337e–8a* ┐ Bächlein IV 265m :|| Nic. Bach II 111a (über Mimnermos) || Bache (Alex. Dallas, geb. 1806): magn. IV 64a, *75m*, 192a; [verſ.] IV 64a, 75m :| Bächlein ſ. Bach; Cap. Back III 47a (Kälte); IV *65m* (3 Reiſen, von einer Flechte lebend), 71m (magn. Beob.) | Backofen: b-ähnlich IV 346e, b-artig IV 340e; Backöfen IV 342m; *Backofenſtein* (Rhein) V 40a :| *Backſan* (im Caucaſus) IV 386a

Francis Baco(n) (von *Verulam* I 307e; II 322e, 354a; III 90m, V 19m; Lord B. V 19a) II 342e, 354a, *379me*; III 10m: gegen Ariſtoteles V 19a; gegen das copernic. Syſtem II 379me, 515m; [Eigenſch.] II 515am; Erfahrung V 19a,m; Fernrohr III 204am; Galilei ib., IV 57a; Gilbert II *515am*; Inductien II 324e, III (10m); instauratio magna II 354a, Landſpitzen I 307me; Geſchwind. des Lichts III *90m*, *124e–5m* | novum Organon I 307me, II 354a; III 90m, 618a: [Stelle] III *125a*, 204m :| [verſ.] III *90m*, [Schrift über ihn] V 19m; Sterne nicht gleichzeitig III 90m, *124e–5m*; III 618a; de ventis II 379m, Wärme V 22e; Winde II 322e, 379m, 380m, 516m, 7m; works II 516m; III 125m, 204m || Baconiſch I 409m, Baconicus ſ. *Britannia*

Roger Bacon (Baco I 52a) I 52a; II 31a, 268m, *280am*, 3m [*4e–5*, A. *464–5a*]; III *16e–17a*: Brillen [vgl. Gläser] II 464e–5a; Experiment II 285a, *464me*; vergrößernde Gläser [vgl. Brillen] II 508m; Griechen II 285a, 464am; Optik II *464e–5a*; opus majus II 285a,*e*, 7m, 464a,m [Stelle], e, e (Ausgabe), *5a*,m, 508m; III *16e–17a*; [perf.] II 280am, 4e, 5am; phyſ. II 464me; Rubruquis II 290e, 466a; nicht vulcanus V 65e

bacterium (Infuſionsth.) I 488m ||— *Bactra* II 193m, *Bactriana* IV 608m | *Bactrien* (= hp. bactr. Reich) I 144m; II 184a, 5e (Alexander's Zug) :|| bactriſch II 119a (Satrapie), 172e, 187m (Münzen), 427e; V 20m † das bactriſche Reich (Ausdruck, faſt nie vorkommend, gewählt für das Reich Alexanders des Gr.; auch = Bactrien) II 142a [183–199, A. 423–430], *183me*, 4am, *6*, *8*, 191e: Anſiedlungen II 189a, Auflöſung [vgl. Sturz] II 200m, Aufſtand II 197e, Berichte über die Ereigniſſe u. die neuen Länder II *187am*; Beſchaffenheit II 186m, 7m, *8*, *193e–4*; Dauer II 186a; Erzeugniſſe II 186m, *8e–9*; gegründet II 198m; [Geogr.] II *188*, *193e–4*: griech. Bildung II 184am; Größe II 186a, 7e (Ausdehn.), 200m [Umfang]; Hauptſtädte II *201e*, Klima II 186m, Lage ib., Provinzen II 197e, Seleucus II *198m*, Sturz [= Auflöſung, zerſtört] II 219e, [Theile] II 200e; Völker II 186me, *194–5*; zerſtört [vgl. Sturz] II *218e*

*Bad II 251m (–ſtuben); Bäder I 231a (heiße), II 130e :| *Badajoz* II 492a, *Badakſchan* (in Samarkand) I 219e–220a; *Badillas* (am Magdalenenfl.) IV 498a, 556a | J. J. Baeyer III 107am: Gradmeſſung [ſ. auch Beſſel], Heliotrop-Licht III 116m, Meridiangrad in Preußen IV 22a, [perf.] III 116m ||- W. Baffin: magn.: II 374m (Abw.), IV 59a (Variation) † Baffinsbai I 471a: alte Anſiedlungen dabei II *271*, *458me*; Oſtküſte II 271a,m; Reiſe IV 65a || *Bagdad* II 329a, 467e: Araber II 251m, 264m; aſtr. Schule II 296e, Chalifat II 269m, [daher gebt.] II 448a, Gegend III 343m, von IV 383m, zu II 448a :| *Bagele* (afr. Berg) IV 378am; *Bagiſtanos* (alter Berg in Aſ.) II 98e, 132m; *Bagne*-Thal (Schweiz) V 44e, *Bagnère* de *Luchon* III 608m; *Bahama*-Inſeln II 326e, -Straße I 327e; *Bahar* (ind. Prov.) I 47e, *Bahrein*-Inſeln II 162e; *Bahia* I 123e (Meteormaſſe), IV 27m

Bahn A. (allg. u. gew.): pl. Bahnen II 338e (unverſuchte) ||— B. (der Weltkörper) [ſ. Aſteroiden, Cometen, Doppelſterne, Erde, Excentricität, Himmelskörper, Planeten, planetariſch, Sonne, Weltkörper] II 397m, III 157m; pl. Bahnen (*): (compos. Bahn-) -Axe I 117a, III 455e (kleine); -Axen III 430a (große) † berechnen II 345e, III 556m; B-ungen III 302e* † beſtimmen III 626e, -B-ungen III 303e :| durchlaufen III 570m | eine andre, einander durchſchneiden [= ſchn.] III 517m, 559m, 628m; Durchſchnittspunkt I 114m* :| Ebene III 277m, 517e; einfache III 431m* | Elemente I 152e*, III 456a*; -El. [ſ. Doppelſterne] III 295a | elliptiſche [ſ. Com., Erde, Plan.] I (149a), II 364e; enge III 371m*, ewige III 16a*; excentriſche (pl.) [a. Planeten] I 95a,m,e; III 428a, 455e; -fläche III 297a; geſchloſſene [ſ. Com.] II 364e;

III 297a*, 376a*; in einander geſchlungene (pl.) (= verſchl.) [ſ. kleine Plan.] III 367a; Halbmeſſer III 277e, 8all; Hälfte III 277mll, -en III 277e; hyperboliſche III 630a || Kreisb. III 466ell, 565e; t-förmige I 62m, K-förmigkeit III 428e* (angenäherte) | in ihren B-en kreiſen III 343a || ſich kreuzende I 114e*, Lage III *463e*; lange III 557m, 573e*; Meſſungen III 302e, Mittelb. III 599e* | Neigung [ſ. Com., Plan.] III 428a* (gegen die Ekliptik), -n. III 449e; pl.-en III 428m*, -n. III 428m :| -paare III 517a | nicht parallel* III 559am, 620m; Parallelismus* III 601e, 620m :| Punkt in der B. III 570m, ſcheinbare I 154a, ſchneiden [= durchſ.] I 141m*, Verbindung I 347e*; verengen I 118e*, III 567me*; verſchlungen (pl.) (= in einand. geſchl.) [ſ. Plan., kleine Plan.] I 100a, 131m; wahre I 154a, weite III 371m*

*Bähr (J. Ch. F.): Cteſias I 448a; II 416m, 7m, 444e; Eratoſthenes Cataſterismen III 98m, Megaſthenes II 424m :| Bai II 303e | *Baidaren*-Berge (Kamtſchatka) I 239e, IV 567e; -Ebene IV *391e–2a* † *Baikal*-See (auch bloß *Baikal* IV 91e, 456m): Erdbeben I (211a) 3m; IV 114m, 224m; Gegend IV 224m; magn. Abw. I 189a, Linie ohne Abw. IV 139e; öſtl. ſ. Seehunde, Reiſe IV 70m (114m); Seehunde im See IV 456m, öſtl. von ihm IV *456m*; Volk II 421a :| Baillet: Descartes III 31e, 32a; V4e (Briefe); le Baillif IV 174m (Wismuth), Bailly III 108a (astr. mod.) || 1) Francis Baily III 110e: Drehwage IV 31e, 32m, *162e, 3allm*; Dichtigkeit der Erde III 446mll; IV 32mll, 162e, 4a, 647a; Flamſteed III 196e, memoir über ihn IV 157a; Pendel I 421e, IV 157a | catalogue of stars III 106m, *154e, 196a*; cat. of the britiſh aſſoc. III 196e–7a † eigne Bew. der Sterne III 284me, Sterntafeln III 194a :|| 2) John Baily: „Central-America" IV 533m, 8m (Karte), *545a* (Vulkane); Vulkan von Izalco IV (300e) 533m, See Nicaragua IV 537m || *Baireuth* I 273e, IV 353a (Markgräfinn); *bairiſch* IV 81a; *Bajä* II 23e [Villa dabei], 121e (Golf); IV 304m (vulk.), 601a (Brandland)

*el-bakar (der weiße Ochſe) = große Magellaniſche Wolke, Bake III 115m (Cleomedes), mount *Baker* (thät. Vulkan im *Waſh.* terr.) IV *442a* | *Baklichli* (beim caſp. M.) I 233m: Salſe von IV 255m, 261am: Ausbruch I *233m*, V *55e*; Kügelchen V *55e* † *Baku* (SO des Caucaſ., auf Apſcheron V 55e): [dabei] I 233a,m, 474m; IV 254m; Kügelchen V 55e; Naphtha IV *253e, 509am* (-Feuer), m (-Brunnen); vulk. IV 224a,e

*Bal (phönic. Gott) II 180a, *Balachani* (caſp. M.) IV 254m, Balakanda (Abſchnitt des Ramayana) II 116a, Cap *Balambangan* (Borneo) IV 405e || Balboa (Vaſco Nuñez de): hinger. II 308m | Südſee II *478me*ll: nimmt von ihr Beſitz II 305m, 478m; erblickt ſie II 305m, Inſeln II 309e–310a || Balbus (Römer) II 215a; Graf Baldelli II 293m (portulano), 466a (Marco Polo); III 367e–8a (Südſpitze Afr.'s); Baldey IV 524m (Vulkan von Fogo), Balducci Pegoletti II 291a, *Balearen* II 152m [Meer]; *Bali* (Inſel) IV 394m (Weſt-*B.*), *407m* (Vulkane), mll; Batiſta Baliani III 388m

(Sonnenflecken), *Balize* (Yucatan) IV 542a (Conſeguina gehört); See *Balkaſch* (Inner-Aſ.) I 255a; IV 382e (Salzſee), 3e,e (Ili), 454e–5a (Lage), *4e–5a* (Vulkan nahe), 5a (Länge); Balken [ſ. Torſion] I 410e–1a (Meteor), IV 299a; *Balkh* II 42a | ſich ballen, -end [ſ. Atmoſphäre, Materie, Weltkörper] II 364e (Sterne); III 231a (Himmelsſtoff), 567e; B. ſ. Materie :| Ballestillen (aſtr. Inſtr.) II 297a, balliſtiſch *1400m–1* (Problem), ballon ſ. *Serrance*, Ballot ſ. Buys; col de *Balme* IV 95a, 182m (magn. Inteuſ.) | Balſam II *242e*, b-iſch II 249e; balsamodendron (Pfl.) II 444am||: gileadense II 242e :| rio de las *Balfas* (Mex.) IV 345m, 567m ||· *Baltia* (Inſel) II 411a | baltiſch: Ebene I 299a; -en I 299a, 350m (Temper.), 374a; Gouvernements V 91a; Länder I 482a (Wein); II 333a, 446e; III 210m

**Bamberg* II 442a (Plinius) || Bambus II 67e (-Gebüſche) | -rohr I 195a; II 189m, 484e (angeſchwemmt); pl. -röhre I 445m, IV 263a ┬ bambusa I 155e; II *190a*, 401me, 425m; B-ſen I 372a, II 96a || *Bamian* (Ind.) II 188a,m, 425a; Bananen (= Musa, Piſang) I 11m (-Gewächſe); II 85e, *426*(m) || Band [ſ. Jaſpis] II 178e: b-artig [ſ. Ströme] III 489e, 508m, 524m; IV 356e; enges II 239a; b-förmig I 235a, 464e; IV 355e; geheimnißvolles I 16a, IV 6a; ein (Ein) gemeinſames B. umſchlingt I 9e (die Natur), 162a, 184e; II 161e, 371e–2a; III 4a; feſter knüpfen I 81m, verknüpft I 385e ┬ pl. Bande I 331e (umſchlingen) || *Banda* (molukk. Inſel): -Inſeln IV 411e, -See IV 323e; Vulkan IV 290m, *408a*,a (die Inſel beſteht aus ihm) :| Banden (= Streifen, pl. von B-e) [ſ. Cirrus, Polar-] I 323e | Bandini (Card.): Galilei II 360m; „Vespucci“ II 491m, III 361a :| *Bandong* (Java) IV 484a (Vulkan dabei), Bangigkeit I 216a, Baniſterien (Pfl.) II 91m, *Banjanen* (ind. Volk) II 142m, *Banjermas-Siny* (Bezirk Borneo's) IV *405e* || Bank ſ. Muſchel | pl. Bänke [ſ. Granit, Kalkſtein, Lava, Muſchel, Seetang] I 307a: bewegliche I 168m; [von Gebirgsarten] I 262a, 447e, 458a: horizontale IV 364m, V 78m; im ind. Meer IV 413e; [= Sandb.] I 329m,e || rio de los *Baños* (Quito) IV 363a; *Bantam* (auf Java) II 329e (König); IV 558a (Regentſchaft, Bannſtämme); Banyane (= ind. Feigenbaum) II 99e

Bär A. Thier [ſ. See]: pl. Bären I 204m (-ſee), II 28e, IV 67m (-Inſel) || B. Sternbild 1) allg. I 12m, IV 158am (Hochebnen bis zum Bären ſich erhebend) | die Bärinn (= Bär): Geſch. (bei Homer) III 159ell–160a, *am*; zwei III 160am ┬ 2) beide: die Bären II 330e, III 262a (-ſterne); der gr. u. kl. Bär: Lichtveränd. oder Veränderlichkeit einiger Sterne III *254e–6a*, *262allm* :|| 3) der große B. (ursa major, ursa) III 174a : Doppelſterne dabei III 298m, Hinterfüße III 326e, Körper ib.; planet. Nebelflecke III 331me, *363a*; Nebelzone III 326e; Schwanz III 65e, 290m, 340e; Schweif III 326e, Stellung III 66a | Stern III 65e, 267m (dabei); die 7 Sterne III 255, Ausgangspunkt der Sternſchnuppen III 620a :| ſüdl. Theil ib. :|| einzelne Sterne : *α* ursae maj. III 138e, 255a,me 262a (veränderlich) ┬ *β* III 139m, 255m,

331m: dem Nordpol nahe III 361e, um den NP. u. sein Wächter III 360e; veränd. III 255e † γ III 139m, 255m||: dem Nordpol nahe III 361e, um den NP. u. sein Wächter III 360e :| δ III 255m, 262a (veränd.); ε III 138e, 255a,m||,e (veränd.) | ζ III 139a, 255m||: Verbindung mit Alcor III 290m; Doppelstern III 291a, 362a; V *119m* (Elem.) :| η (= Benetnasch) III 138e, 255a,m||, 262a (veränd.), 340e; ϑ III 141a; ι III 141m, 275e (Parallaxe); ϰ III 141m | ξ Doppelstern III 302e: Bahn-Elem. III *305am*, *643a* :| ψ III 141a :||— 4) der kleine Bär (ursa minor) (auch: der kl. Wagen III 360m,e): Griechen III 160a,m; Milchstr. III 187m | Nordpol III 360e, 1e: Wächter des NP. III *361e* † einzelne Sterne III *255e–6a* (Licht veränd.): β ursae min. III 172a, 255e–6a; γ III 140m ||— K. E. von Bär (Baer): Baumwuchs in Sibirien IV (42e–43a) 167a, Bodeneis IV 42m, Gewitter I 486me, [pers.] I 486m

**Barabinskische* Steppe IV 456a, *Baracoa* (auf Cuba) I 469e, nevado de *Baraguan* IV 555m, Insel *Baranow* = *Sitka*, *βάραθρον* II 111e; *Barba* (Vulkan in Costa Rica) IV [*539e*],e (Vulkane dabei); *Barbados* I 217m; *S. Barbara:* Canal II 268e, pueblo de *S. B.* (bei Marmato) IV 621m ||· Barbarei II 146e, 9m [an Stelle der früheren Bildung], 239e (Europa's); V 27m | Barbaren II 440e, III 481a: Einbruch II 109m; [den Griechen] II 184e, 423a; [den Römern] II 219a (Sprache), stumme ib., Wort II 423a † barbarisch I 397a (Schreibart); II 350a (Sprache), 517e (Wort) || Josafat Barbaro II 466a, Barbarossa s. Kaiser Friedrich I, *Barbarus* (Berg) IV *348am*, Barberina (Bibliothek zu Rom) II 80m | *Barbotan* (Frankr.) : Aërolith I 122m; Meteorstein u. Feuerkugel III *610e*, 622e ||· *Barcelona* : Columbus II 318a, [daher gebt.] II 467m, [Ort dabei] IV 152e; Pendel I 424a, IV 29a; zu B. II 470a † Barceloneser IV *53am* (Schifffahrt) || Isabela Baretos II 480a, Bargosa (Brachmane) II 198e–9a; *Barigazenus* sinus s. *Barygaza*, *Barigazzo* (Ital.) IV 253e; *Barile* (Neapel) IV 492a (Erdbeben), Bärinn s. Bär, *Barka* (Berg Äthiop.) II 158e, *Barkul* (Inner-As.) IV 383a (Vulkane), Barlaam II 289a, Barläus II 129e–130a („Reise ...") || Peter Barlow : electro-magn. Strömung IV 71am :|| magn. Abweichung IV (*119am*) 192e–3a, 202e † Linie ohne Abw. : in Australien IV 141e, 204e; im ind. Archip. IV 138a, *202ell* † magn. Anziehung; Anz. des Schiffseisens IV *71am* † Magnetismus I (196a) 436a || *Barmanen* (*Birm.* IV 584m Land) IV 409m (Küste); *Barnaul* (russ. As., am Obi) I 347am (Temper.), 437e (magn. Stat.); V *78m* (Gebirgsarten); *Barneveld's* Eiland (Japan) IV 401a

Barometer I [*336m–8a*]; II *144m*, *378e–9m*; IV 528m, *624me*; pl. (*) [s. zwei] | B. barometrisch (auch durch ° angedeutet) [s. isobarom., Nivellement, Nivellirung, Windrose] I 338a; IV 238m, 545a ||: was es anzeigt I 316e, *365m–6a*; Arbeiten IV 319e° | Beobachtungen I 478e, 9all; -Beob. IV *625me* :| auf Bergen I 479a, IV 363a; Druck I 340m°, Erfindung II *378e–9m*, -Extreme I 337m, -Formel IV 390e, wozu gebraucht

II *379am*, Gefäß-B. [ſ. Ramsden] IV *624am*, gemeſſen V 78e° || -höhe [= -ſtand] IV 581c, 623a: mittlere I *316me* (Veränd.), *337a* | zu Höhenmeſſungen angewandt II *379am* || Linien I 479a || meſſen [b] IV 434e, 569a | Meſſung [b] [ſ. Berge, trigonom.] IV 626a, 630m (Beſtimmung); -M. [a] IV 390a, 456a † Meſſungen [b] I 473e; IV 528e, 625m; -M. [a] [vgl. trigonom.] I 396m, 476m; IV 40e, 325m, 390m [*623e–6a* Art, Verfahren, Apparate], *5e–6a* (hindernde Umſtände), 6a [Schrift] || meteorol. Werkzeug II 379a, niedrig I 336m, Oſcillationen [= Schwank.] I *478e–9a*, -Perioden IV 189e–190a; Queckſilber I 478e (heben), II (378e–9a -ſäule) | Schwankungen [= Oſcill.] I 185a, 337m: ſtündliche I [*336–7a*] (443e) *478e–9a*; IV (189e–190a); bezeichnen die Tagesſtunde I 185a, *336m* || Stand III 69e | -ſtand [= -höhe] I 336e–7a (mittlerer), 455a; III 403m, IV 630ell; -ſtände I 338a, IV 340a || Theil IV 630m°, in Unordnung IV 624e | -Veränderungen: ſtündliche I 443e, *478e–9a* (Variationen; 9a) :| zerbrechen IV 624e, Zuſtand IV 624me*, zwei (beide) IV 625e–6a*

**Barquiſimeto* (Neu-Gran.) IV 557a | barranca(s), -o(s) [ſ. auch Vulkane] IV [*330e–1m*, *559e–560a*]; rio *Barrancas* (Quito) IV 363a † barren island (vulk. Inſel im bengal. Meerb.) IV [*409e–410a*]: Ausbrüche IV *410a*, Ausbruch-Kegel [= Vulkan] IV *409e–410a*; Geſtalt IV 411e, Inſel dabei IV 410m; Vulkan IV 413m, 585m :| barro (ſpan. Thon) IV 560a || João de Barros II *311e–2a*: da Asia II 463a, 479e, 487m,e; Behaim II 334m, Columbus II 278e | Decaden II 278e; Dec. II 415m, 472c :| Diaz II 467m, Falero II 488m; [perſ.] II 311e, 8m; Polyneſien II 311e–2a, *Sofala* II 415m :|| Sir John Barrow: Inſel *Amſterdam* (verwechſelt) IV *587m*||; arctic voy. IV 183m, voyages within the a. regions II 459e; voy. to Cochinchina IV 587m, Grönland II 459me, Magnetpol IV (99am) 183m, fördert Reiſen IV 65am † *Barrow*-Straße I 307m, II 271m, IV 65m || Heinr. Barth IV 202m (afr. Reiſe), 378am [Theil der Reiſe, Gegenden Afr.'s]; Jean Jacq. Barthélemy II 127e (voy. en Italie) | Chriſtian Bartholmèſs: Jord. Bruno II 463m, 8e; III 30a,m||, 418e–9a :| John Bartlett IV 595m (boundary commission), Bartſch III 151e (Himmelskarte), *Baru* (Inſel bei Cartagena) III 499e–500a | *Barygaza* (Ind.) II 434m: Meerbuſen von II 203a, *Barygazenus* sinus II 414e :| bas-*Breton* ſ. *Breton*

Baſalt [ſ. Lava, Trachyt] I 64m, 175a, 223m, 9m, 235e, 7a, 259e, 262m, *4am*, 6a, 8–9a, 269e, 271a, *7m*, 281m, 2m, *459me*, 460e, 4m; IV *340e–1*, *620am*, e–1a; V *75e–76a*; pl. Baſalte (*) I 136m, 256a, 459m,e; III 617m; IV 32e, 93m | B. baſaltiſch (°) [ſ. Krater, Lava] III 69a; IV 276a, 342m, 350e, 552e, 640e ||: (compos. Baſalt-) ſich abſtoßend IV (*637m*), abwechſelnd IV *637m**; b-ähnlich I 262m, IV 613e; Alter I 300e*; IV *281e*||, *461m*, *2a*||*, 618m*, *620m* || Art IV *621me*, -en IV *480e–1a* | b-artig [ſ. Lava] I 270e; IV 38m, 332a, 344e, 8m, 357a,m,

361m, 374e, 464e, 480m, 577e, 621m || Aufblähen IV 485a* | Ausbruch 1269m, V(90m*); -Ausbrüche 1270*am* :| Bänke IV(462a); bedeckend IV 374m, von B. bedeckt IV 586a | -berge IV 280a, *585a*: Gestalten IV *283a*, 585a; vulk. Form IV 280m, 2e :| Berührung 1279m, 462e; [Bestandtheil(e)] (= Zusammensetz.; s. °Glimmer, °Olivin) IV *636e*||, V 76a; -bildung IV 620m, -en IV 281e; Breccien V 94a, -Br. IV 245e; -Conglomerat V 80m, -te IV *620am* | dichter IV 255am, 340m; dichte Gebirgsart, (gr.) Dichtigkeit IV 28m, 32e :| durchbrechend (andre Gebirgsarten) IV *461e**, 2a, *613am**; durchsetzend s. Trachyt; [Eigenschaften, Beschaff.] IV 32e, 340m, 425m; eingeschlossen in B. IV 410e, Einwirkung IV 226e, endogen V 75e–76a, Entstehung V *90m**, sich ergießen 1459m* | flüssiger IV(519a); Flüssigkeit 1269a (270e), *7m* ┐ -Formation(en) IV 631m, 4e, 6e (Bestandtheile): [in Gegenden] IV 462a, 480m, 613e, *637m* :| Fundament IV °589a; -gänge 1274a, 7m; IV 410e, 3a, 620m; [in Gegenden u. Gebirgen] (vgl. Vorkommen) 1460e; IV *281e*, 345e*, 375a, *386a**, 411m (422a), 5m, *462a*||, 477m, 480m,e, 1a* (590e–1a), 613a*, m*, *620am*, e–1a, 638m; V 93e–94a; Gestalten [vgl. -berge] IV *283am* | -gestein IV 375a; kas. Gestein [b] IV 356a, 422a, 444me (575e), 590e–1a :| G.immer (als Bestandth.) IV 477m,e, *636e* (selten), 7e; -gruppe V *75e–76a*, -en IV 281e; Hügel IV 339e || -Insel IV 381m, -Inseln IV *415me* ┐ kas. Insel [b] IV 100e, 410e, 425a; pl. 1282a; IV 424a,m||, 6a, 515m, 588e, 9a, 617a; V *59m* (Gebirgsarten) || -kegel IV *378m* (in Afr.), V 98m (in Al.); Kiesel IV °*613am*, -klippe IV 343a || Kugeln IV *341am*; -kugeln 1263e; IV *340e–1m*, 7m; -kugel IV 580m ┐ Kugelbasalt IV *341m* || Kuppen IV *283am*; -kuppen IV 636e, -kuppe IV 335a :| Maare IV 282me, magnet. IV 149a | Masse IV 620m; -masse IV 245e, 341a,e, 480e, 519a; Massen 1°424a, -m. 1457m :| -mauer IV 413a, neuerer IV 374m || Olivin (als Bestandth.) IV 480m, *e–1a*: o-freier IV *480e–1a*, o-haltige IV 613m*; o-reicher IV 480e, 537m ┐ Olivine IV *636e** || polarisch, Polarität IV 209m, e||–*210a*; poröse IV 485a*, durch Porphyr IV 245e, heiße Quellen V 94a; b-reich 1216e, II 422m, IV 638m; -rücken IV 341m || Säulen IV *209e*, *621me*; -s. II *25m*, IV 357m ┐ Säulen-B. (pl.) IV 590m, V(87m); säulenförmiger IV 412e || -schichten 1234e, schlackiger 1460e, Schmelzgrad IV *580am*, aus Spalten IV *425e* (*444me*); -Steinbruch IV 462e, -brüche IV 209e; -ströme IV 277a, -stücke IV 484a, Umwandlung durch B. 1462e; verwandt IV 618m, B-schaft IV 462a||*; verwitterter IV 340m (e,1a); Vorkommen (Auftreten) [vgl. Gegenden] IV 411m, 461m || Vulkane aus B. gebildet IV 537m, bei B-en IV 373m, [ohne B-e] IV 352a ┐ B. eine vulk. Gebirgsart V(*59m*) *75m*; v. Gestein IV *461m* || Zusammensetzung [= Bestandth.] 1*264m*

**Bascaguan* (Flüßchen bei Penipe) IV 463a, *Baschgird* II 290m, *Baschi*-Inseln IV *404m*; *Baschkiren* 1458e (-Ural), *492e*; II 290m; IV 210a (Land), 383m (Steppe) ||· Base (= Basis) IV 348e | pl. -en A. (gew.)

IV 521a‖m; B. (met.) IV 490a (metall.), 627e || *Baſel*: Abſtand IV 302a; [Buch erſchienen, Ausg.] II 499a,m; III 470a; Profeſſor II 490m :| *Baſilicata* (neapol. Prov.) IV 492a (Erdb., Örter da) | Baſilius der Große II [*27m–29a*, A. *111*] 112m: Brief [ſ. Gregorius von Nazianz] mit Naturſchild. II [*27m–29a*] 28e, 111m,e, 2m; epistolae II 111m,e; hexaëmeron II *29am*, 111e; Homilien II 29a, 111e; opera [= Werke] II 111a,e; [perſ.] II *27m*, 29e, 111e; Harmonie der Sphären III 438a, vita II 111e, Werke [= op.] II 112m, in der Wildniß II [*27m–29a*] :| basilosaurus (gr. Thier) II 519m, great Basin IV *435am*; Baſis (= Baſe) I 319m, III 285e ||· *Basken*: Compaß II 482m, IV 52a; Schifffahrt II 461a, IV (52a) ┬ baskiſche Spr. II 460e (in Amer.), 1a (in Tahiti) || *Baſs*-Straße I 307a, Bigerus Baſſenius III 536a (Sonnenfinſt.), *Baſſe Terre = Guadeloupe* | Baſſin (= Becken) II 152a, m‖,e, 168e, 404m; IV 246a, 362a‖, *573m* [eines Landes]; V 79e; pl. -s IV 245e, 256e :| *Baſſora* II 467e, Baſt I 194e | Baſtard: -Erzeugung I 379e, 491a; pl. -e I 381a :| Rodrigo Baſtidas II 323a (*S. Marta*)

*El-Batani = Albategnius; *Bataria* IV 102a, Bataviaasch genootschap IV *585a* (verhandel.); Jofika Bates (Schiff) V 55e, *Bath* III 426a, *Bätis* (ſpan. Fl.) II 165e, *Batna* (Arab.) II 243a, Battaländer ſ. Junghuhn, Batten *1483e–4m* (Schneegrenze am Himalaya); Batterie I 440m (Kohlenzink-B.), IV 533e ||· Batu (Moug. Fürſt) II 442m, B. Chan II 290a | *Batu* (Inſel N v. Flores) IV 409a (Vulkan) || *Batu-gangi* (Bezirk Java's) IV 471m, 560e; *Batur* 1) Ort auf Java IV 264m 2) Vulkan Bali's IV 407m; *Baty* (chineſ. Wachtpoſten) [= *Chonimailachu*] V 70e, *82e*, 97m, 98a; Bätylien I 140a || Bau [ſ. Gebirge, Gruben, Himmel, Planeten] III 348m: -art IV 324a, -Conducteur IV 196m, -herr III 442e, -holz II 271e, -kunſt II 110m (Geſch., der Alten); bauluſtig II 259m, V 61e; -material IV 221m, 249am; organiſcher II 274e, 283e, 8m; -werk IV 576m; -werke II 158e, III 475m ┬ pl. Baue I 417e (tiefe), Bauten IV 367m :| Baulichkeiten II 24a, 78m, 102m || Cap. Baudin I 432m (Exped.), Ferd. Bauer (Maler) II 86a (Neu-Holland), Bauhinien (Pfl.) II 91m

Baum [ſ. Belaubung, Blätter, Farren, Laub, Verzweigung, Wunder]: [ein beſtimmter, Art] II 426am, 443am, 4m; III 26m | pl. Bäume I 182a, *294e–5a*; II 47a, 99e‖, 189e–190a; [Aufzählt.] IV 569e || Zuſ. (pl. ſpäter*, compos. Baum-): abgehauen II 483e*; -alleen IV 221e, V 35m | alte(r) I 298a*, II 132me(e); Alter I 298m ┬ Arten [i. allg.] I (377a); b-artig [ſ. Farn] I 286m, 293e; II 97m, 190a :| Äſte II 29e, 102a (Richtung), (113m); III 7m; ausländiſche II 102e*, Beſchneiden II *24a*, Blüthen II 57m, dichtbelaubt II 30m*; dicke* [vgl. gr.] I *298am* (foſſ.), 371a; II (69e, 190a); -dienſt II [*99* (der Perſer u. a.)]; -form II 99a, -formen II 90a; foſſile ſ. verſtein., b-frei I 362a | Fruchtb.* II 42m, 130m; B. mit Früchten beladen II 57a ┬ Geſtalt II 99e*; -geſtalten II 83m, 89e; Geſtaltung

II 102a* † Gipfel II (132m) 189e; -gipfel II 87e :| Grenze f. -wuchs; großer [vgl. dick] II 99e, 132m; III (7m); Grün I *359me* (in den Tropen) | heilige* (geheiligte II 11m) II [*99*, A. *132me*] 99e, 132e; Heiligung II 99e* :| im Herbst II 29e | hohe* II (189e), IV 42e; Höhe II 189e :| Holz I 298m,e; in Kohle verwandelt I 295e; b-los II 21m, 243a; IV 556e, 593e; -pflanzungen I 212a | Rinde I 298m,e; -rinde II 91a, 124m (auf B. schreiben) :| Schatten (pl.) II 30m (92m), 99m*, 483e (geben); Schilderung II 57a*, schlanker II 132m, mit Schlingpflanzen umwunden II *91me* (e), Schmuck II 29eII* || Stamm [s. auch Art.] II (69e gr., 83e, 91mII) 91e (welchem St. Blüthen u. Blätter zugehören); Stämme II (87e umgestürzte) † -stamm I (298a) † -stämme [vgl. Holzst.] I 280m, 296a; II 50e, IV *324me*: angeschwemmt I *295e*, II (484e); fortgeführt V 28a; fossile I *469am*, IV *324me* (558a); riesenmäßige I 371a, unterirdische I *469am* :| baumstämmig IV 324e || vom Sturm umgeworfen I 326e, ihn umschlingen II (91m); -Vegetation II 41e, 188e; Verehrung* [= -dienst] II *99* (bei d. Persern u. a.; m); versteinerte, fossile [vgl. -stämme] I (293e in Steinkohlen) [*294–6a*, *7me*, *8–9a*]; vielartige u. ä.* II 28a, 57m; der Vorwelt [s. verstein.] I 298m, im Wachsthum I 87a; Waldb.* I 295e; II 82m, 91m; IV 330a; Weltb. III 7m, 26m || -wolle I 350a: [Art] II 189m, ∼n-Cultur IV 335e–6a, ∼nfaden IV 114e, Fasern I 195a, Namen II 143e, (im Sanskr.) II 189m, ∼nstaude II 189aII † b-wollen II 416a (Zeuge), IV 51a :|| -wuchs: Grenzen IV 47m; Grenze im nördl. Asien IV *42e–43a*, 47m :| hoher I 13e; IV 42e, 47m; undurchdringl. III 97e, Üppigkeit II 21m || Wurzeln III 7m; Zweige [vgl. Verzweigung] II (85a gemalt) (87e), 190a; IV (170m)

*Baumgartner I 429e („Zeitschr. für Physik") || Joh. Bayer III 347a: Himmelskarte II 329e, III 151e | Stern II 367e (entdeckt), III 224e (im Schwan) † Sterne durch Buchstaben bezeichnet III 244a; Größe der St. durch Buchstaben III 105m, 135e, *254* :| uranometria (U-ria) III 105am, 135e, 254mIII :|| B. *Bayer* Ringgebirge im Mond III 508e || Will. Bayly (c. 1737–1810) IV 107m (mit Cook), 9m (Tahiti: magn.)

*beachten II 302e, 316a; IV 209e (∼swerth) † beachtet III 314e: nicht genug b. III 595a; IV 253a, 448e, 456m; nicht b. III 529a; wenig b. III 383a; IV 49e, 223m, 274m † Beachtung III 175a: fleißige III 158m, sorgfältige II 148e; verdienen II 286a, III 608e; IV 126a, 202a; der B. werth II 229a || *Beachy* head IV 23am | Beagle (Schiff) [vgl. Darwin]: Exped. I 357e; IV 426e, 550e; exped. IV 553me; Reise um die Welt IV 70e :| Beamte II 313e | bearbeiten II 324me (wissensch.); B-ung II 190m, 210e, 281m, 2e :| *Beas* (ind. Fl., = *Hyphasis*) II 187e, 433a; Doña Beatriz (2) f. Columbus | Beaufort (Cap., nachher Admiral): *Chimära* IV 296e, 7a, 510a; *Karamania* I 448a, IV 510a; Kleinasien I 231m, IV 530e–1a [geogn.] :| Beaufoy IV 62a (magn. Abw.), Beaumont s. Élie | Beautemps Beaupré: Inseln *Amsterdam* u. *St. Paul* IV 586m, *7me*II;

d'Entrecaſteaux IV 586me,e (Atlas) :| *Beauvais* ſ. Vincentius; beben IV 133m [im Erdb.], B. IV 124e; Beccaria (Phyſ.) I 207e, 363m; Alvaro Becerra III 354m (Exped.); Sir Henry de la Beche I 472m (geolog. phenom.), III 547a (tides, geolog. man.), V 45e (Flammen bei Vulk.); Becher ſ. Schlund, Joh. Joach. Becher II 384a (pneumat. Chemie); Chrn. Dan. Beck IV 508c (Apollon. Rhod.); Beckborrow [ſ. H. Bond] I 439e, II 483a

Becken (= Baſſin) [ſ. Ausbruch, caſp., caſp. Meer, Erde, Lava, Meer, Mittelmeer, Mond, oceaniſch, Quelle, Südſee, Waſſer]: (pl.*) A. eines Meers (= Baſſin) I 314e; II *151e–2m**, 175m, 317e, 422e: altes IV *599m*, Ein ib., enges II 151e, geſchloſſene III 504m* (im Monde), im Innern IV 451me, tiefes IV 267m, vulk. IV 609e ┼ B. (Waſſerb.) [unterird. ſ. bei C.] I 233e; IV *455e**, 600m: großes IV 455e, kleine IV 455e* ┼ C. (geogn., von Bergen, unterird. [auch mit Waſſer]) [vgl. Erde B.]: ſg. I 233e; IV 247mll,e, 257me, 277m, 281a, 417m, 8a; pl. I 227a, 244e, 270a, *352m*; IV 257a, 362a: eiförmige III 511a*, geſchloſſenes III 509a, inneres IV 410a, Rieſenb. IV 418a, unterirdiſche IV 370m* ┼ D. (eines Landes) [ſ. auch bei C.] IV 556e, C. (des Menſchen) I 380a

*Adolph Becker II 104m („Charikles") | Joh. Beckmann: Appulejus II 439e; „Geſch. der Erfind." II 131m, 439e; „Technol." II 451m ┼ Becquerel (Ant. Céſar): Electricität I 486a; traité d'électricité et de magn. I 428a, 433m,e, 465m, 485e; IV 72e; magn. Stationen IV 72e, Wärme des Menſchen IV 233a, Mineralien I 465m :| bedauern IV 138e (es iſt zu) | bedecken ſ. Mond, ſich b. III 304a (Weltkörper); -end II 306e; bedeckt ſ. Himmel, Raum, Schichten, Thermometer; Bedeckung [ſ. Bimsſtein, Cometen, Jupiter, Sterne, Tuff, Waſſer] IV 280e, *333m* :| Graf Bedemar IV 424a (Azoren) ||· bedeutſam [ſ. Erſchein.] I 443a, III 4c, IV 3e | Bedeutung II 323m (große), III 36m: b-svoll III 21a, 27a, 256m :|| das Bedingende II 386e, bedingt (durch etwas) II 306e ┼ Bedingniß II 307a (nothwendiges); pl. -niſſe I 67a,m; II 242a, 252a, 373m; III 9c, 15a, 534e :|| Bedingungen [ſ. Erſchein., Natur] I 148m, 268m,e, 277m; II 370e–1all; III 10a, 68c, *431me*ll, 625m; IV 485e–6a, 8m, 551a; V *7a*, 92all: ähnliche V *73a*, unter ä-en IV 222a; begleitende III 479e, mannigfaltige IV 476me, Nebenbed. IV 232m; nothwendige V 92a, nicht n. III 300m; unbekannt(e) III 431a (uns u.), 479e; nicht bek. V *9m*; unterworfen I 367e, veränderte II 228m, verſchiedne V 21c, verwickelte III 332e, nicht zufällig III 431e, Zuſammentreffen III (534e) ┼ ſg. Bedingung III 96a (∽s-Gleichungen), 629e–630all || bedrängen II 283a, -end III 41a; bedrohen II 149e, bedrücken ſ. Geiſt | *Beduinen* II 244m; bedüniſch II 49m, 119e ┼ Bedürfniß [ſ. intellectuell, Menſch] III 11e, 323e; IV 34e–35a, 134e; V 13m; pl. -niſſe (*) I 317e–8a; II 259m, 272a; III 158m: ähnliche II 264a*, enges I 248e, geiſtiges II 158a, das nächſte II 275a ┼ Cap. Beechey:

Asien I 307m, sehen von Bergen III (70e) 114e, Insel *Chatham* IV 427e, Vulkan *Colima* IV 546a; Vulkane Kamtschatka's (u. einzelne) IV 386e–7a, mll, 524a; Osterinsel IV 426m; voy. to the Pacific I 477a; IV 546a,m; Reise I 477a, -en I 102m :| beeist II 70c, Been (in Chiapa) III 475e

Wilh. Beer I. allein: Mars III 512a, 3m; [perf.] III 543e, Saturnstrabant I 102m, früher Tod III 543e || II. Beer und Mädler (od. umgek.): A. verschiednes: „Beitr. zur phys. Kenntniß der himml. Körper" I 389m; III 519a, 537m, 8e, 548a, 550a (willkührl. auch): „phys. astr. Beitr." III 513m, 548m,e) :| Abplatt. d. Jup. III 519a, 550a | Mars: Abbildung III 513m, 548e; Flecken III 512e, 3a, 548m,e; Rotation III (512a) 548a :| Merkur III 537m, Venus III (494am) 538e :|| B. der Mond I 389mll: keine Atmosphäre III 542m, Berge III 544e; Abspieglung von Theilen der Erde III *498m*, *540m*; Gegenstände sichtbar III (*502me*) 543me, -karte III 543e, Rillen III *546m*, Strahlen III 545m (Hügel); Topogr. III *543e*: spec. III (504am) 544m; keine brennende Vulkane III (510m) 545m, Wallebenen III (509m) 545m † „der Mond" I 389mll; III 542m, 3me, e (über das Werk), 4e; „der Mond nach seinen kosmischen Verhältnissen" III 540m

*Beeren II 56e, *Beerenberg* s. Jan *Mayen*; Befangenheit I 38e, befaria (Pfl.) I 13e, befragen s. Natur, befremdend IV 464a | befriedigend [s. Resultat] III 497m; IV 78m, 83a, 94e, 110a, 5m: nicht b. IV (111e, 3a), 148a, (217a); wenig b. IV 31m † befruchtend II 28m, 32m (allb.), 268a, 369e; III 378e; -et II 89a, 349a; III 6e; B-ung [s. Ideen] II 205e (geistige), 297a (gegenseitige) :| befürchten [vgl. Besorgniß] III 458m || begabt [s. Individuum, Künstler] III 423a; IV 252a, 510a: herrlich II 364a | hochb. II 54a, 170m, 259a: Männer II 268a, 281m, 7e; Sprachen II 219a, Völker II 264a :| höher II 310a; vielb. II 121a, 186m; III 517m; IV 218e, 552m

Begebenheit (= Ereigniß) [s. Erde, geognostisch, Himmel, Himmelsräume, meteorologisch, Natur, physisch, Reise, Welt, Weltraum] II *141me*, 165c, 174e, 7a, 180e, 6e, 245e, 251e, 269a,m; IV 576all,m; pl. -en II 63e, 173e, 4allm, 221a, 244e, 266a, 290a, 9a, 397all; III *24e–25a*, *230me*: (sg.*) Anordnung 132m, äußere II 342a, Darstellung 164e, erzählen II 145m; Gang II 152e, 302a; an etwas geknüpft III 562m, [nicht gemeldet] III *230me*, geschichtliche II 174m* | große (pl.) I 311a; II 300a, 2a: erweitern den Horizont II 139a [*140e–1*], 4e, *5am*, 238am :| isolirte II 279a*, Kette II 339e, kleine II 301a; politische II 238am, III 230m; [unglückliche] III 579a; Verkettung [vgl. Kette] II 164m, 301am; im Weltall I *115a*; wichtige II [*141*] 275e*; Zusammenhang* I 23a, II 145a

begeistern II 39e, 106a, 295m | -ernd II 121e: Kraft II 15e, 75a, 200m † -ert [s. Anschauung, Dichter, Gedicht, Künstler, Rede, Schilderung, Wort] II 5e, 13m, 52a, 90a, 473m: Sprache II 288a † Begeisterung [s. Dichter, dichterisch] II 22a, 23m, 45a, 46a, 67a, 73a, 189e, 281a: edle

III81m, hohe II65a, kriegerische II49a, religiöse II245m, schwärmerische II54e || begeistigen II235e; -end II137e (Kraft), 183e (Einfluß), 313a

*begleitend [s. Bedingungen, Erscheinungen] I277m; Begleiter [s. Alexander d. Gr., Doppelsterne, vielfache Sterne] (sg. u. pl.) I448a, II296e, III569e (Comet); IV142a, 481a [von Mineral.] :| beglückt s. Klimate, Begräbnißplätze II102e | begreifen [s. Erscheinungen] II135m, 227e | B.: Einheit I66a; vernunftmäßiges I68m, 69m; V6m || begrenzen [s. Bild] I40m (scharf), II145a (schwer zu) | begrenzt: scharf III311m, 323a; wohl b. IV374e † B-heit III324a † Begrenzung I5m, 51e; II74a (gegenseitige), 313e; III36a, IV451m; pl. -en III520e :|| Begriff (*) I367all, III15e, IV160m, *V19m*; pl. -e III12e: aus B. ableiten I32a; allgemeine(r) I61a, II282m, III18e*; bildet sich aus II138m*, Construction I71a, nur subject. Dasein II282m, dunkle III201e; klare(r) IV57m, 133a*; Verallgem. I72a, III11e, IV232e, V19e; Vereinfachung III11e :|| begründen III9a, 50a, 518m, *627m*; IV42a (schwer zu) | -et II146m, III74m: fest III401m, IV104a; nicht III94e, 570a; wohlb. II130a † Begründung [s. Erscheinungen, Gesetz] II186e, 258a, 261m, 2m, 6m, 7m, 280e, 2m, 4e, 358m, 435m; III22e, 307e; IV26a, 61e: nicht hinlängliche III283m; wissenschaftliche II135e, 257a, 287e

*behaart IV583a; Behaglichkeit I343a, 9a; II24m || Martin Behaim II*478a*: Astrolabium II296am, Astrolaben II297a; auf den Azoren II278a, Cadamosto II314m; Seefahrt mit Cam III174e-5a, IV119e; China II478a, Columbus ib., in *Fayal* ib.; Globus ib., IV584e; Hans II478a, Vorgeb. der guten Hoffnung III368a, *Jara* major IV584e; [pers.] II278a, 296m, 476e; in Portugal od. Lissabon II296a,m, 334m, 478a; Weltapfel [= Globus] II478a :|| behandeln s. Stoff | Behandlung [s. mathem., wissensch.] I58e; II145e, 284e: denkende I32a, einseitige I21a; gründliche II503m, III281m; ∼sweise II138m :|| beharrlich [s. Fleiß] IV618; das B-e I S. XVIa, 4m; B-keit II364a | Beharrungszustand I234m :|| behaupten ... III477m, 502e, 590m; IV503a, V56e; -et IV146a † Behauptung I434m, II17e; III452e, 597a,m; IV64m, 188e, 210m, 310a, 344m, 396a, 591e, 6a, 633e, 4m, 9e, 648all; V21m, 53e, 88a; pl. -en (*) III164m, IV159e: nicht glückliche III439e, irrige III(432a) *636a**, ungegründete I127e*, unsichere I410e || beherrschen [s. Stoff] II265a, B-ung II400e; behilcht (pers. Paradies) II133a, *Behut* (= *Hydaspes*) II432m

*beifällig II193e (reden) | beigemengt I265m, II184m, III614e, IV485m; Beimengung V34e, -en III615m † beimischen s. Atmosphäre, Luft; B-ung [s. Luft, Luftkreis] I334a,m (-en) :| *Beirut* II407a || Beispiel II171m, IV269e: einzelnes III216m; b-los II202m, 253a, 364a; III578a † pl. -e II51a, 63e, 139all, 143e, 207a, 227m, 8am; III254a, 413m, 610e; IV11m, 228e, 231e, 253a, 289a || Beiwerk II7e, 10a, 19e, 77all; Beizen

II450e-1a; Joannes de Beka chronica II130m (Gastmahl Albert's des Gr.), Beka et Heda de episcopis Ultrajectinis ib. || bekannt [s. Welt] III*586am* (allmählich wird alles b. werden), V*9e*; B-es I84e, 393m (allg.) | B-schaft s. Erde || bekehren II141m, 442e; B-er II290a, 5m; B-ung II442e † Immanuel Bekker: Aristoteles 1451m u. immerfort, Menander II440e :| Beklemmung s. Brust, beklommen II19m (Busen)

*belaubt II18a (hochb.), 30m (dichtb.), 87e (wohlb.); Belaubung (der Bäume) II82m :| belauschen I205a, II59e (Phänomene), IV257m | Cap. Sir Edward Belcher: Berg auf *Borneo* IV406a, Vulkan-Insel bei *Kiusiu* IV403m; magn. Neig. IV*72m*, 109a,m; magn. Ungewitter IV200m; Reisen IV*72am*, 109a,m; Vulkan el Viejo IV541e || beleben [s. Himmel, Interesse, Studium] II64m, 71m, 208a, 210a, 8m, 281e-2a, 291a, 307a; III158a, 627a: Gegend II101e; sich b. 1141a † -end [s. allb., Eindruck, Hauch, Himmelsräume, Landschaft, Wärme] I358e; II44e, 145e, 244m, 399a; III434e † belebt [s. Körper, Natur, Organismen, Schilderung, Stoff] A. (eig.) I331a, 349e; II218e, III379m: alles I*372e-3a*, halbb. II96m; B. (uneig., bildl.) II73m, 311m, 349a (neu b.); IV62a † das Belebte IV14me, B-heit I*367a* † Belebung [s. Studien] I358e-9a; II68m, 130a, 334a; IV62a || belehrend IV237a,m, 628m; V15e; Belehrung II250e, IV466e :| Belemniten (Muschel-Verstein.) I267e, 273m, *290e*, *461me*; V67m; rio de *Belen* (bei Veragua) I332a, II305e; belesen II332m ||· beleuchtet II123m | Beleuchtung [s. Mond] I226a: [in der Malerei] II82m, 89e; in den Tropen II*96e-97a* || *Belfast* (Irland) I274a, IV176e-7a (british assoc.) ||· *Belgien*: Seilbohren IV513am; Steinkohlen I227a, IV513am † Belgier (sg.) II508a, III409e; belgisch II509m; III383m,m (Piloten) || *Bell* (Rhein) V40a, Bellardoni (Instrumentenmacher in Mex.) IV625m, *Bellary* (Ind.) IV166m; Villaut, sieur de Bellefonds V64e; Ferd. Bellermann (Maler) II86a; *Belley* (Frankr.) I399e, III608am; Belli III497m, Bellingshausen IV65e (Reise), Bellino (Maler) II129e | Bellona (28ter kl. Planet) V116a: Elem. V*111am*, Entdeckung V*111a*; Entdecker V111a, 7a :| Vincentius Bellovacensis s. Vinc., *Belmont* (Frankr.) III*608am* (Brand durch eine Feuerkugel), Pierre Belon III543m (Reise in Griechenl., Schatten des Athos), *Belucha* (Berg im Altai) V83e; *Belurtagh* (= *Bolor*) II402a, 424m; Belus II196am (Pyramide, in Babylon), Belvedere [s. Apollo] II128m (des Vaticans)

*sich bemächtigen I69e, Bematisten II209a || Bembo (Pietro) (Geschichtsschr.) I239m: *Ätna* I239m, *449e*, 490a; II21e, 53me: Ausbrüche I239m, Pflanzen I375a † „Aetna dialogus" I449e, *455me*, 490a; II21e, *53me*; V65e: nicht vulcanus V65e :| opuscula I449e, 490a; [pers.] I*455m*, II53m; hist. Venet. II*53e*, vulk. I*455me* :|| bemerkbar III403m; IV17m, 93m, 110a, 157e; B-es IV228a; B-keit III272m † bemerkenswerth IV79e † Bemerkung; pl. -en (*) II317me: scharfsinnige

I 408m, 474e, 9m; II 283e*, III 519m; IV 132a, 582e*; schöne II 361a, vortreffliche III 27a* || Bemühen II 399me

Benares* III 610e (Steinfall); *Bencoolen* (Bezirk auf Sumatra) (*Benkulen* IV 407a) IV 193e; *Bender Abaffi* (am pers. Meerb.) III 88a, *124e* | Benedictiner II 384m (sg.): -Mönch) III 412e; -Orden II 112m, III 392e; -Schulen II 247e :| Benedictus (Mönch) I *397am* (chron.) || Benennung B. (bej. Sinn) IV 134a (entgegengesetzte), 141a (Einer) | A. (gew.) [= Name] II 410a; III 164a, 468e, 472e, 571am, 618e; IV 275e, 354e, 467am, 586m, 595e, 634a; pl. -en II 73all; III 97e-98a, 100e, 1a, 117m, 163m, 423mll,e, 467mll, 8am; IV 52e, 191a, *515a*, 597a, 8a, 616a; V *57e*: (sg.*) andre II 224e, bekannte zu wählen I 393me, mit Definitionen IV *468a*, [falsche] III 367m, geogr. I 383m*, passende IV 474e, Übers. IV 597a, Umkehrung IV *587a*; unbestimmte I 367e*, III 42a, IV 622a*; unglückliche II 292m*, IV *474m*; unklar IV *468a*, [unpassende] IV *468am*; [wandern, gehn über] II *409e*, III 468a; wundersame I 285e, zufällig III *468a* || Benesse de Horowic (-vic) de Weitmil I 133am, *399a* (405e); III 621a; Benetnasch (= η ursae maj.) III 255m, 340e; benetzen s. Boden | Benfey: „Griech. Wurzellex." II 133m; „Indien" II 409e–410a, 5m; Phönicier nach Indien II 167e–8a ||· *Bengalen* I 483e, II 428a; das *Bengali* (°°) II 440m; bengalisch (*): Gebirge II 428a*, Karte IV 559a, Meer südl. von B. IV 609m | beng. Meerbusen (M. von B.*) IV *409e*: Entfernung vom IV 610amll; Insel(n) IV *409e-410a*, V *45am*; Littoral IV 610mll; östl., westl. Theil IV *413e :| [Wort] II 422a* || *Benguela* (WAfr.) IV 92m, Alonso Martin de Don Benito II 478m (das stille Meer), *Benkulen* = *Bencoolen;* Mohammed Ben-Musa: Algebra II 262am, 454m; *Benna-charn* (Schettl.) V 67e, Rich. Bentley I 76e, *Bent's* fort IV 437e, *Benue*-Fluß (Afr.) IV 378a; Benutzung II 283a, 293ell | Benzenberg (Joh. Fried., 1777–1846): Fallversuche IV 157e; Sternschnuppen I 127a, 130m, 398mlll, 403e; III 592e :| Hieron. Benzoni IV 298e–9a [üb. Amerika]

A. beobachten I 28e, 205a; II 228a, *313a*, 4a, 329e, 344a; III 355e; IV 70e, 108e, 126m, 504m, *624e*: nicht selbst III 291e, ununterbrochen IV 146a ⸢ das B. I 34a, 66e, 138m; II *249a*, 250a; III 74e: Hang zum IV *55m*; Selbstb. II 205e, 315e :|| beobachtend [s. Verstand] III 582m: aufmerksam IV 589e, frei IV 408a, genau II 176e; selbstb. II 209e, 210e ⸢ die B-den III 355e :|| beobachtet II 298a, 440e: genau III 233e, schlecht [s. Thatsachen] III 593a, ungenau V 16e, unsicher III 296a, b. werden III 569m, zufällig II 441a ⸢ das Beobachtete I 33a, II 58m, IV *514e*: bisher I 25e, Combination V *13me*, früher III 269a; Fülle I S. Xm, 33a; Mannigfaltigkeit IV 311a, Reichthum II 71a, das unvollkommen B. IV *222am* (nicht verschweigen); Verallgemeinerung IV 46a, 88m; Vergleichung II 206e, wiedergeben III 155e, Zusammenstellung IV 80a

B. **Beobachter** [s. Natur, Standpunkt, Sternschnuppen u. andre Art.]:

sing. I 20m, 204m; II 72a, 460m, 511m; III 68a, 78a, 93e, 95m, 102e, 268a, 277m,e, 8a, 308e, 347e, 384m, 5m, 401e, 420e, 521m, 568m, 599a, 603e; IV 43e, 146e, 212e, 231e, 252a, 268e, 396e, 455e, 560a, 570a, 612e; V 32a; plur. I 374e, II 260e; III 153e, 196m, 230m, 275e, 301e, 368e, 489e, 536m, 558e, 599a; IV 22, 58m, 147a, 348a, 593am; V 45e ||: (plur.*) aufmerksamer III 73e; V 32a, 93m; [Aufzählung, Nennung mehrerer] . . . IV 22; ausgezeichneter III 253m, 317a; IV 230m; denkende(r) I 164a, II 195a*; erfahrener IV 114m, 321m, 340m; ernste III 151e*, auf Expedd. IV 62e*; fleißiger III 386e, IV 195a; genaue(r) I 360e*; III (14e) 338a*, e; IV 77m, 114m, 182a, 300e*, 340m, 524m; geübte(r) III 116m, 298e, 389a*, 536m, 620a; IV 68e, 524m; V 70m*; großer III 60m, 319e, 326a, 336a, 590e; jeder I 202e, IV 196a; künftige IV 222*am**; scharfsinniger III 600a, IV 560a; Selbstb. II 283e, sorgfältiger IV 109m, unermüdlicher III 237m, verschiedne III 309e*; vortreffliche(r) I 463e; III 72m*, 116m, 172a, 398m, 602a*; IV 240a*, 265e; wissenschaftlicher IV 545e, zuverlässige IV 196m*

C. **Beobachtungen** [s. astron., unbewaffn. Auge, Barometer, Einzelnes, geognostisch, Himmel, Länge, magnetisch, meteorologisch, Mond, Pendel, Planeten, Rechnung, Station, stationär, Sterne, teleskopisch, Thatsachen; v. a.] I 33a, 175e, 283a, 359e, *403e*, 421e, 4a, 433a, 5a, 440m; II 70e, 123a, 146a, 182m, 216a, 324a, 365e, 374m||, 420a; III 38a, 57a, 88m, 91m, 93m, 94e, 98e, 126m, 147e, 150e, 5a, 306a, 454m,e||, 500m, *556m*; IV 25m, e–26a, 33e, 35a, 41a, 44m, 93e, 128e, *161me*, 293m, *329a*, 467a, 504m; V 88m || sing. Beobachtung 14m, 5m, 67a, 69a, 90e, 369m, 485m; II 148a, 207m, 210a, 8m, 241a, 267m; III 131a, 154e, 246a, *322m*, 384a, 436e, 498m, 526e, 7e, 588m; IV *25e–26a* [*78–79a*], 114m, *126m*, 149a || Zusätze (sing.*, compos Beobachtungs–): ältere III 550a; IV 414e, 494m; zu B. anregen IV 25e–26a; Art [= Methode] III *406e*; IV *126m**, *161me* (188m*, *624e*); aufmerksame III 157m, Berechnung III 249m; correspondirende I 438m; III 526e–7a, 607m; IV 70a, 71e, 625me, 630m; der B. sich darbieten, dargeboten II 312e, V 69a; [Dauer] IV 126m*, 391a; directe III 93a, 129a | Discussion IV 89m, 102m, 4a, 122m (–en); discutiren III 599a, IV 147am :| eigene II 255a, 463e, 4a, 6e; III 295a, 319a*, 367e; IV 205m, 466a; einzelne [= vereinzelte] II 231e, IV 193e; der B. entgehn III 569m, der B. entziehn IV 20a; Ergebnisse [= Result.; s. bes. Kosmos] II *398e*, IV 26a*; der B. erreichbar III 4m, gegen Experiment IV [*78–79a*] ||· fehlen I 365e, V 33a | Fehler der B. (sg.) III 588e; IV 29e, 40a, 43e (pl.), 511a; –fehler (sg. u. pl.) I 424e; III 232m, 240m,e, 6m, 8m, 9a, 250a || feine I 491a, –ere III 523m; Feld* I 164e (unermeßl.), II 324m, IV 13m; fleißige IV 197m, Flüchtigkeit V 39me*; fortgesetzte, fortlaufende III *573me**, IV *126m**; Fortschritte III (265a) 359m*, Frucht III 234m; Fülle [= Masse, Reichth., viele,

Zahl] II 281m, 351a; IV 89a, 187a; -gabe III 318m, 385e; [in Gegenden] IV 481e; -geiſt II 41a; III 88a, 294a; IV 43a, 437m | genaue I 305e, 346a, 394e; II 137m, 140e, 313m, 351a, 374m; III 74e, 159a, 591m, 9a; IV 38m, 64a, 67e, 71e, 141a, 242m; -ere III 334e, IV 636a; Genauigkeit I 482a; III 96e, 572a, 3m*; IV 107m*, 166e, 172a † gleichzeitige [a. magnetiſch] I 439a; IV 93e, 97m, *125m*; G-keit IV *135a** :| große II 53e || Horizont der B.* I S. XVa: erweitern II 138e, -rter IV 352m, E-rung III 152m † vergrößern IV 6m || Hülfsmittel [= Mittel] (pl.) III 271a, iſolirte IV 124m || [nach Jahren] III 547m, IV 44e; Jahre der B.* III 602m (viele), e † -jahr IV 505m; -jahre I 481me, IV 505m † [mehrjährige] IV 124m; vieljährige III 401a; IV 38e, 110a || kleine II 13e; künftige III 309m, 551-2a; -kunſt III 264e, 5a, *6e* (Vervollkommnung), 409e; lange [vgl. Dauer, Jahre] III 405m*, noch zu machen III 612e, Maſſe [= Fülle] II 140e (große), Material III 145e*; merkwürdige III 538e*; IV 259e*, 580m; meſſende IV 78a* | -Methode [= Art] I 438a, III 279m, IV *126am*; -en I 424m, IV 157e † Mittel A. [= Hülfsm., Werkzeug]* III 556m, IV 75m, V 6e (neu erfundene); B. (= Mittelwerth) IV 391a :| mühevolle III 552m, Nacht-B. IV 191m | neue I 24a; neuere III 334e, 592m, 8m; IV 331e; neueſte I 370e; III 188a, 239m, 488e; IV 512m † nicht auf B. gegründet II 365e; was B.* nicht lehrt, zeigt IV 8m :| Original-B. II 510e, III 150e || Ort der B.* III 388e | -ort I 335m, 365e, 6a; II 414m, III 346e; IV 505e, 6m; -orte I 339m, IV 27e; -örter IV 586m || -punkte I 316m, IV 156m‖; reduciren III 555e, Reduction III 556a; Reichthum [= Fülle uſw.] III 74e || Reihe II 377a; III 274a, 552m; IV 38e, 43e, 64am, 110a, 1m, 3m, 9a, 131m, 166e: lange IV 235am, 252a † Reihen III 526e ·|| Reſultate [= Ergebniſſe] II 3m; III 6a, 38a, 292e, 397a, 592a; IV 5e; ruhige IV 216m* || ſcharfe II 206a*; Schärfe III 60e, 61e; ſchärfen II 138e* † ſcharfſinnige I 468e* || ſchlechte IV *624e*; gegen Schlüſſe I 369m, IV 235e; ſchöne III 310a, 615e; IV 470e; Schwierigkeit IV 162m, Selbſtb.* II 428e; ſichere I 401a, III 238e; IV 251m, 414e; ſorgfältige III 292e, 381m, 513e, 551e; IV (35a) 113m, 171m, 216m*, 611a; -ſphäre III 24a, V 6e (Unbegrenztheit); ſtündliche [a. magnet.] I (436e) 7m‖; IV 40e, 117e || weniger Tage IV 625e | -Tage III 402a, Tages-B. [ſ. Sterne] IV 191m † tägliche II 170a || -talent II 364a, treffliche [= vortr.] 329a | ungenaue III 226m; U-igkeit III 392a*, IV 494m :| unmittelbare (sg.) II 89e, 140e; III 25e, 39m, 45m, 49m, 50m, 289m; IV 8m; unſichere III 550a, 592e; unſre IV 12m*; unterirdiſche IV 117e, 133a, 188a*; der B. unterworfen IV 217m; ununterbrochene IV 124m, *6me* (vorzuziehn); Unvollkommenheit II 335a*; unvollſtändige I 17m, II 321m, III 560a; verabredete [a. magnet.] IV *125m*; vereinzelte [= einzelne] IV *126m*, 161me; vergleichende III 590e, ſpäte Veröffentl. IV 172m, vervielfältigen II 138e*; viele [= Zahl, Fülle uſw.] IV (24m), vieljährige ſ. Jahre;

vortreffliche [= treffl.] I 485a; IV 28me, 111m, 327e; Werkzeuge [= Mittel] II 400m* | wichtige IV 372e*, 387e*, 507m; [Wichtigkeit] V 8a* :| wirkliche (sg.) III 38a, 280a, 9m, 292m*, 321e*, 382m (vor), 3e, 438e*, 503a; IV 20a, 33e, 217m*, 235e; wissenschaftliche (sg.) II 103a, 190m; III 97m | [gr. Zahl] (= viele, Fülle usw.) IV 104a, 117e, 126c, 136e; zahlreiche I 422e :| Zeit IV (172m*); zerstreute IV 161me, 193e; der B. zugänglich IV 12m, 276e; zusammenhangende II 377a, Z-stellung IV 414e; Zustand III 588a, eines Zweckes wegen III *556m*

*bequem II 347m; IV 40a, V 10e; B-lichkeiten IV 624m † Cap. Bérard: *a* Crucis III 172am, Reisen IV *65a*, Sonnenfinsterniß III 536m; Sternschnuppen I 399m, III 621e :| de la *Bérarde* (franz. Dorf) IV 274e, Beraubung V *20m*, berauschend s. Wahn, *Berchtesgaden* IV 512am (Weitungen) || berechnen [s. Cometen] I 424a, III 622e; -et [s. Com.] III 165e, 644a: vorausb. III 584a,m; B-er (pl.) III 305 † Berechnung [s. mathem.] I 125m, 421a,e; II 352e, III 153m; IV 152m, 529m: ∼sart IV 152e, ∼sform III 487a, genaue III 606m, Vorausb. III 147a, ∼sweise IV 630m † pl. -en I 472e; III 302e, 3m, 445m; IV 152a, 169a || Berechtigung [s. Gedanke, Menschengeschlecht, Menschheit] I 385m, II 281e | Beredsamkeit II 30e (u. Freiheit), 66e (hinreißende); beredt II 58a, 65e, 75m; III 28a, 204a, 466e :| beregnet werden IV 159a | bereichert III 76m; B-rung [s. Wissen] II 254a, 279a; III 75e † Bereitung II 250e, -en II 150a (chem.); bereitwillig IV 482a :| Ge. Carl Berendt II 412a („Bernstein") ||· Berenice A. Haupthaar der B. (Sternbild) I 157e; III *179m*, 181e: Nebelzone III 326e, 348a | B. (ägypt. Stadt) II 204e :|| *Berefow* (Obi-Thal): Eisboden IV 46e, 169m; Furche IV 455e-6a † *Berefowka* V *84a* (Thal), *Berefowski* ostrow IV 87m :|| Albert Berg (Albrecht IV 510a): *Chimära* IV *297am*, 510a [*530e-1*], 1e (Handschr., Plan): Gebirgsarten IV 510a, 531e :| [pers.] IV 297a, 510a, *530e*; Reise IV *530e-1a*; „Veget. von Südamer." IV *530e*, V *50e*; *Tolima* V *50e* (Abbild.) || *Bergäische* Fabel (vom Ort *Berga*) II 408a, *Bergamo* III 623a (Umwohner)

Berge (der Artikel wird bedeutend durch den der Vulkane verstärkt, welche nur eine Art sind) [s. Dem, demartig, -förmig; Erde; Glocken, g-artig, g-förmig; Hütte, Insel, Kegel, k-förmig, Merkur, Mond, Saturn, Schnee, Schwefel, Sonne, Spitz-, Venus, Wald, Welt] I 352m, 5e; IV *239a*, 474e; sing. Berg I 7a [‡ Gipfel], 355eII, IV 31m || Zusätze [werden überall durch den Art. Vulkane verstärkt] (sing. Berg später*, compos. Berg-) [† Bergketten sind ein bes. Artikel, der mit dem Art. Gebirge verbunden ist]: -abfälle III 502a | Abhang I 350a, 386e; Abhänge I (344m), 357a (schroff); IV 239m (steile); -abhang IV 181e-2a :| Ablenkung s. °Bleiloth, *Pendel; Achsen IV 208e-9a, -adern s. Mond, an B-en I 425a, Andeutungen II 128e, -Anschwellung IV 507e; b-artig [s. Gestalt] III 390m, 489a, 552e; auf (den) B-en [s. Barometer] I 332m, 365e,

424m, 5a; II 56e, III 482a; Aufsteigen [= Hebung usw.] (vgl. °Meer) I 234e, -A. IV 335e; [Aufzählung] II 232m, IV [*293m–4*]; aus den B-en V 33a | -bau I 458e, II 384e; IV *237m*: -kunde IV *563m* (Gesellschaft der) :| -beamte IV 205m; Beschaffenheit, Eigensch. IV 41m*, *239a*; [Beschr.] IV 41m* || Besteigung IV 389m (gefahrvolle); -besteigungen II 70e (wenig belehrend), III 73a, IV 349m † bergbesteigend IV 356m || -bewohner III 455a, Ablenkung des Bleiloths I 176e*; brennende(r) [= Vulkan] IV 298all, 371m*, 402m* | Centralberg III 496e, IV 403a; -berge III 504e (auf dem Mond) || Coloß IV 325a, 585a; Colosse [ohne Berg] I 238e, 320m; IV 610am † -coloß IV 333a, 354e; -colosse I 310a; IV 418e, 431e, 571m † colossale(r) IV 162a*,m* (219a, 312a), 529e* || -Commissar IV 336e, 563m; conische IV 567e, -corps (russ.) I 437e, -dämme IV *362m*, Dichtigkeit durch B. bestimmt IV (32a), Durchmesser IV 31m | -ebene IV 32a (Höhe); -en III 451m (öde), 498a (hohe); IV 354a :| Eigensch. s. Beschaff.; Einfluß, Einwirkung [s. °Ablenk., *Pendel u. a.] IV *31me*; -Einöden IV *555e*, einstürzen [vgl. -sturz] V 31me, Emporsteigen s. Erhebung; Entstehung I 487m, II 392m; entzündete V 64m; (auf) der Erde [s. auch Erde] II 509a; III 506ell–7a,e || sich erheben I 372a*, IV 269m | Erhebung (Emporsteigen) [= Hebung usw.] I *234e*; IV 269m (vor), 490m † -Erh. V *41am*, -en IV 244m :|| feuerspeiende(r) [= hp. Vulkane] I 209m, 217a (232m), *4m*, *7e*, 242a, 451m; III 5m; IV *304m*, 405m, 536a; V 26m*, 60a, *64me* (65m) |: Namen V *59e*, *61am*, [*63e–66a*]: im Alterthum V *63e–64m*, im Mittelalter V *64m–66a* (65m,e) || feurige(r) IV 400e*: in China IV *263a,e,e* (Flammen) :| flacher III 510a*, Flammen aus B. IV *263e*; -formen [= Gestalt] II *128me* (spitzige); IV *273a*, *282e–3a*, ib. (Wiederkehr, Einfluß); Fürst [= König] IV 315a; Fuß I 318m, am Fuße II 378e*; Gebirgsarten, Gestein: woraus sie bestehn V 56e | -gegend [= -region] II 77m, 124a; -en I 364e; II 30e, 86m :| -gehänge: sg. IV 264m, pl. II 94a (schroffe); gehoben [vgl. Hebung] I 239m, 320m; von B-en gekrönt I 489e, IV 158m; [gemalt] II 127a, -gerüste IV 352e || Gestalt(en) [= -formen] IV (*239a*, 569e–570a) 585a* | Gestaltung IV 239a, -gest. I 356e :|| Gipfel (sg. u. pl.) [vgl. Art.; s. Mond] I 38am, 469m; III 342e; IV *239m*, 624m*; -gipfel (°) I 386e, *508e–9a*; III 70m, 494am; IV 425e: verwechselt mit der Ebne I 45e, höchste [s. noch Art.] IV 238e (Verhältniß zu den Gebirgskämmen), isolirte IV °235m, Leuchten bei Nacht V *56e*, sichtbar III °*70e*, in der Sonne III °384a, vielgestaltete IV °236a, vulk. IV °572e, mit Wald IV 239a, zugängliche IV 390e :|| Gruppe IV (517ell), -en IV 595m † -gruppe I (357a); IV 298a, 525m; -en IV 596m,e || -gürtel IV 608a, -hauptmann IV 613m; Hebung [= Erhebung, Aufsteigen; ‡ gehoben, Entstehung] I *453am* (Schilderung), IV *491all*; heiliger IV 325e*, Heiligung II 101e || hohe(r) 1355e*; II 27e*, 60e*; III 71a; V 88a*,m, 89a: [Aufzählung] I [*41–42*], IV 20m; sehr h. III 412a*, ungeheuer h. s. Sonne; die nicht Vulkane sind IV [*293m–4*] † die höchsten

IV[549me]; der höchste III544e; IV30m, 405e-6a :|| Höhe [vgl. Art.] I10e-11a, 167a, 357a, 475m; II509a; III506e-7a,e; IV31m (521m); Höhen (°°) III494m, IV324a † -höhe (°°) III546a; -höhen (°) I[41-42], III496a, IV588m |: verschiedne Angaben IV598me(e), auf der H. II378e*, [Aufzählung] I[41-42], wodurch bestimmt III494a; große, ungeheure: auf Planeten III494am, 537e; von den H. herabkommen I°229a; kleine (geringe) III(546a), IV°30e-31a; Messungen IV°390e-1m (öfter zu wiederholen), olympische I356m, der Berg mit der Tiefe zusammen I167a*, ungeheure s. große, Varianten IV598ell; im Vergleich III506e, 544e; Verzeichnisse I°54a, von der H. I228m || -höhlen V32e; Höhlungen IV162me, 219a :| hölzerne I295e, 469m; im Innern IV243eil, 490am; isolirte(r) IV41m*, 269m; -kalk I167a, 266m, 291e, 2a, 3m, 301m, 466mll, 7m; kalt V88m, -karten III117m || † Bergketten sind ein bes. Artikel, der mit dem Art. Gebirge vereinigt ist || -klüfte IV330m; -knoten [= Gebirgsku.] (a. Cordilleren) IV314m,e, 320e, 1all, 362amll, 507e, 547a,m, 553e-4a, 573m; König [= Fürst] IV284me; -krystall II382a (Anziehung), III200a | Kuppe IV(530a); -kuppe III41m; -kuppen IV521m, 585a (zwei) :| Lage III546a* | -land II188e, 243m; -landschaft I276m :| Leuchten s. Gipfel; -leute I445all, IV41m; -luft I12e, 360m-1a; III43a, 496a; Mächtigkeit IV239a || Magnet: -Achse(n) IV149e*, 208e-9a,m † -berg IV55m-56a (nördlicher), 171a, 209m, 210a; -berge I427m; IV171a [208e-210], 209am † magnetische IV[208e-210m], Magnetismus IV208m-9 :|| -mann I372a (Fleiß), III71a (praktischer); bergmännisch I166m, 419m (Arbeiten); IV637e (Journal), e (Ausbildung) :|| Masse IV93e (große), -en IV219m (Herabstürzen) † -masse IV243e, 274e, 610e; -massen IV275a, 338e (vulk.), 378am, 605m || Mauer IV285me*, aus dem Meere aufsteigend I235m, -meister s. Ober- ||- messen IV525e (barom.) :|| Messung [s. Mond] IV390e-1m † -messung (°°) III(546a); -en (°) II508e, III507a; IV520e, 630m |: barom. [a. trigon.] IV324a, II414a; Barom. M. IV390e, 525m † durch die Schneelinie IV521am † trigonometr. (auch): messen, gemessen) II414a, 509a; III509m; IV354e (390e), 407m*, 528am; trigon. u. barom. IV322a, 390e, 524e (Übereinstimmung), 8am † Unsicherheit IV°322a, öfter (period.) zu wiederholen IV°390e-1m || nackte IV283a, -nähe IV32a; Namen s. Wörter, -namen IV562m; neue IV348a, Öffnung I234e, -pässe II22e (beschr.) | Polarität IV149me, 209; Pole IV209m :| -rath IV621m, 632e (Oberb.); rauchender IV520a*, -region [= -gegend] II489m, b-reich III544a, -reihe IV375a; -reisen I353a, III200a; Reliefform IV239a || Rücken II483e: langer IV283a, 585a; langgestreckter IV(555m) † -rücken II28a, 573m: Achse IV285e, Haupt-B. IV285a || Schatten III502m (lange), -schatten II509a; -schlipfen V44e, Schmalheit IV239a; -schule i. Freiberg, Mexico | -see IV525e; Seemuscheln, Seethiere auf B. gefunden I26e, 168e, 325me :| Senkung (in B.) IV219am, -spitze I20e | -stadt I444a, IV42a; -städtchen

IV 183e :| -ſtation I 353e, Stellung I 357a*; Sterne ſehn III 71a, *e-73a*; -ſtraße I 275e, -ſtrom II 96e, -ſtufen IV 338e | -ſturz [vgl. einſtürzen] V 44e; -ſtürze IV 526e, 574m ┬ -ſyſtem I 318e; IV 380a, 1e, 556m; pl. -ſyſteme (*) I 320a, IV 554m: gehobenes I 53e, höhere IV *431m**, vulk. IV 431m* :| Temperatur [ſ. *Temp. der Höhe; vgl. °Wärme] IV *243ell* (im Innern), -thal IV 599e, mit B-en umgeben III 509a (Länder), Umriß II 92e, ungeöffnete I 234e; unvulkaniſche IV [*293m–4*], V 56e; mit Vegetation IV 283a; [Verbindung, Communication mit außen] V 32ell–33a,*m*; Volum IV (20m), von den B-en herab) II 46e, vulkaniſche IV (268a) 364m, mit Wald bewachſen II 483e, -wanderer II 28m; Wärme IV *238e–9m* (-Verhältniſſe), 9a (-ſtrahlung), *241e* (im Innern) | -waſſer (ſ. *Waſſer in Höhlungen) I 447a [= unterird. W.], IV 498e (kalte): Temper. IV 238a, 499m ┬ -werk (‡ Grube) [ſ. Kohlen, Silber; magn. Int., Neig.] (*) I (372am); ein beſtimmtes IV 112me, 180e, 499m; pl. -werke I 179m, 418m; III 71a, m; IV *113a*: Gas-Arten II 384m, hoch gelegene IV (*94a*), [in Ländern] ib., Luft IV 243m, magn. Int. ib., -Schule ſ. *Mexico*; Temper. [ſ. Wärme]: der Tiefe in hoch gelegenen Bergw. in *Peru* und *Mexico* IV *41–42a*, *167a*; tiefe(s) I [*417–9a*] 444a; IV (94a) 113a, 180e*; Wärme, Temper. I *426e–7a* :| [Wörter in Sprachen (Namen)]* IV 402am, 530e, 540a, *558me* | -zug IV 280a, 465a; -züge I 317m, III 537e, IV 362e :| Zwillingsberg IV 549e, -berge IV 283a; Zwiſchenräume IV (219a) || -bergig II 82m

**Bergen* (Norw.) II 277a, *Bergerac* II 386a | Heinr. Berghaus: „Annalen der Erdkunde" I 471m; „Hertha" IV 537e–8a, 549e; „phyſik. Atlas" I 471m, II 436m; phys. atlas II 514m; röm. Reich II 436me :| Nic. Berghem (Maler) II 129m, bergig ſ. hinter Berge | Berichte II 187a, 309e–310a, 484m; III *230me* [Mangel]; -terſtatter (pl.) II *187am* ┬ berichtigen ſ. Anſicht, -end II 506e, B-ung ſ. Anſichten :| Claudio Beriguardi II 378e–9a || Bering (Veit od. Vitus; † 1741): ∼s-Inſel IV 392e, *6all*,a (unvulk.) | Meer von B. IV 392e; ∼s-Meer IV 306a, 394e, 6a (Karte), e–7a (Inſeln darin) ┬ ∼s-Straße I 307m: nordöſtl. von IV 88a, Reiſe IV 522a, Südſee IV 451m, Übergang der Völker IV 397m

Berlin I 436e, 7a,m; B. Berliner (*) III 384e, 442a: Abſtand IV 302a || Akademie der Wiſſ. II 502a*, III 444e*, IV 128e: Abhandlungen [= Schriften] I 414e, 457e, 8a, 9a, 464e, 9a; II 411m, 425a, 430a, 2m; III 29m, 54a, 381a, 444e, 618m; IV 618a,me, 641e: einzelne II 519m; IV 108e, 410a, 515m, 633all; Vortrag IV 518e ┬ Bericht über die Verhandl. I 482m; V 54a, 55a,m, 56a, 87m, 91a; Monatsberichte IV 519m, V 55e :| mémoires III 440m, 478a, 480a, 540a; IV 204e, Mitglied V 17a, Monatsber. ſ. Bericht; Schriften [= Abhandl.] III 444e, 583e, Unternehmungen [ſ. Sternkarten] II 501m (Ariſtoteles) || aſtron. Jahrbuch* ſ. aſtron., Encke; kön. Bibliothek II 460e, IV 586e–7a (Cook), V 17a; Breite I 376m, 481e; II 458a; Cabinet IV 466m* | Garten IV 125e, 147m; botan. G. II 5m, *95m* :| Gemälde-

Gallerie II 128a, 9e; geogr. Gesellschaft IV 566m, 597e; Höhe I 481e, Horizont II 146m; in, zu *B.* III 426m; V 115e, 6e; isotherme Linie III 452e || magnetisch IV 147e–8a: Abweichung IV *190*(a), 2m: Veränd. IV 197m,e; stündl. Veränd. IV 117me:| Beobachtungen [s. A. v. Humboldt] I [*436m–7m*]; Intens. IV 98e, Horiz. Int. IV 186a; Störung I 427e; Ungewitter [s. übr. A. v. Humboldt] IV [*125e–8*] 8m, 9m, 197m,e || Mineralien-Cabinet IV 560e, 628a, 631a; V 36a; Min. Sammlung IV 366a, 466m, 470e, 480am, 592a, 620e † Museum [a. Gemälde, zoolog.] II 81m, 131e: Kupferstiche u. Handzeichn. II 129e, 131e; IV *546m**, *566me* (Rugendas) :| Nordlicht IV 147e–8a, [Ort dabei] IV 186a, [Pers. da] III 384e, physikal. Gesellschaft III 539m, kl. Planet entdeckt V [115e, 6e], Reise nach IV 108m | Sterne II 332e–3a; III 146m, 210m; -schnuppe III 606m | -warte III (296e, 515a), IV 190a: Refractor III 80am, 84m † Temperatur I 347a, 365a, *481e*, 2a; III (452e): -Beob. I 407m* :| Universität: Humboldt's Vorlesungen I S. Xa, V *89m**; Witterung I 479e; Zeit [b] III 516e, V 107–115; zoologisches Museum II 519me

**Bermuden* II 326e | *Bern* I 423m: Brunnenwasser IV 501m, naturforschende Gesellsch. IV 173e; Sternwarte IV 75a, 199e :| Bernal Diaz s. Diaz, Bernaldez (oder cura de los Palacios II 304me) II *475e–6a* (reyes cathol., Columbus), Eduard Bernard IV 154m (Pendel) | Bernardin de St. Pierre (Jacq. Henri) I 409e; II 66e, *67m–68a*, 106e: chaumière indienne II *67e*, 125e; études de la nature I 375m; II *67e*, 125e; Naturschilderung II 35m, 65me, *67m–68a*; Paul et Virginie I 41a, *67m–68a*, 125e :| planes de *S. Bernardo* s. *Guanaxuato* || Bernhard von *Chartres* II 281a | St. Bernhard (der heil. B.) von *Clairvaux:* der *St. Bernhard* (Berg) (der große *B.* IV 95a, 111m): Höhe IV 111m, Hospiz des heil. B. IV 182m (magn. Intens.), B-Kloster I *354m*; magn. Intens. IV 95a, 111m :|| Gottfr. Bernhardy: Dionysius Perieg. I 471e | Eratosthenes III 98m; „Eratosthenica" III 131a, 195a :| „griech. Litt." II 104e, 9m, 448a; „röm. Litt." I 107e || Bernizet IV 387e (mit la Pérouse, Vulkan von Awatscha), Jacob Bernoulli II 341e || Bernstein I *435me*, 469a; II 163m, 409e [*410m–2a*], 410e, 1ell: Meinung der Alten II *411e–2a* | Anziehung I *194e*, *435me*; II 381e–2a, 517ell–8a,m; IV 170all: ~kraft IV 50e :| -baum I *298me*, 469a; II *411e–2a*; gegraben II 411me, gerieben IV 50e; -handel II *163am*, 411all; Harz II 411e, -harz I *298m–9a* (8e); -Insel II *410e–1a*, -Inseln II 396m; -küste II 409m, -küsten II 215a; -länder II 162e, 6e, 9a [*410m–2a*]; [Natur, Wesen] II 382a, 473m; Pflanzen im B. I *298e–9a*, am Ural II 411e || *Beroë* (in Syrien) III 482a

*Berth: Vulkan von *Bourbon* IV 291m, 410e; Pierre Berthier: künstl. Mineralien I 465m, V 71e; Bertou I 419a *(Jordan)*, Graf B. I 473e–4a (todtes Meer); Bertran-Geslin IV 487m (Schlammvulkan); *Bertrich* (Eifel) IV 276m, 9e, 281a, 518a,m (Bad); Bertuch I 456m („geogr. Ephemer.") |

berufen (= berühmt) I 364e, 418m; II 509a; III 482e, 604a; IV 334a, 395e, 409a, 532a: vielber. II 436e, IV 363a † beruhigend III 458e; B-ung: über Veränderungen im Weltall III [*457am, e–9a*] 8m,e; ~emittel IV *624m* || berühmt: von Dingen II 50m, 290e, 5a, 305a, 314e, 379m; III 80m, 156m, 171a, 4a, 286m, 302a, 330m, 7e, 9a, 362e, 407e, 562a, 621a; IV 52m, 216e, 263m, 4a, 297a, 314a,m, 339a, 381a, 392e, 418a, 436m, 442a, 492a, 3m, 517m, 523a, 530a, 542a, 559a, 607m, 638a; V 28a, 30e, 53e, 65a; von Personen II 50a, 72a, 128a, 130m, 208a, 257e, 320a, 486a, 506a; III 50m, 71e, 72a, 93e, 154a, 165m, 210a, 268a, 413a, 468m, 484e, 497a, 537m, 568m, 577m, 9m, 623m; IV 19a, 33a, 53a, 169e, 218e, 220e, 340m, 8a, 398a, 572e, 587e; V 15m, 34a, 54a, 62a, 80e, 87e † altber. IV 621a † Berühmtheit II 303a; III 317a, 334e; IV 247a, V 41m :|| das Berührte II 399m | Berührung [s. Gebirgsarten, Gestein, Körper, Metalle] I 478a; III 34a, 594a; IV 490a: ~sflächen I 279m, innigste III 22m, in B. setzen I 23e || Beryll V 71e (künstl.), pl. -e I 263a; *Berytus (Beirut)* II 407a | Joh. Jac. Berzelius (1779–1848): „Jahresbericht" I 407a, 473m; III 56e; IV 632a, 640e; katalytische Kraft V 11am; Meteorsteine od. Aërolithen I 135m, 6m; III 613a, *6a*, 624m; natron Spodumen (= Oligoklas IV 620a) IV *619a*ll; Syenit IV 481a, 640e; Vulkane I 450e

*besäet s. Sterne | Beschaffenheit [s. Natur, physisch u. a.] II 141a (natürl.), V 20e; pl. -en I 67m (stoffartige) † sich beschäftigen mit etwas II 297e (ernsthaft), b-t II 231m (vielb.), B-ung II 87a (wissensch.) † Beschauen III *346e*, b-end [s. Astronomie, Natur] II 41a; B-er sg. II 93e, pl. II 330m; b-lich II 33a (Hang), 333m; B-ung II 25e † bescheiden III 13a, B-heit III 554e (edle) † beschiffen II 305e (Küste), 478me (Meer); -t II 102m (vielb.), 478m [Meer]; B-ung II 203m, 304a, 6m :| Beschleunigung II 348e (beim Fall) | beschränken I 39e (sich gegenseitig); -t [s. Ansicht] II 89e, das B-te I 17e; B-theit I 7a, 31e, 204e (örtl.); II 398m (Bewußtsein der B.); B-ung II 90a (örtliche) || beschreiben [s. Linien] II *189e–190a*, 291a, 314a, 5a; III 628e [mathem.]; das B. II 21e † beschreibend [s. Darstellung, Dichtung, Gedicht, Namen, Naturgeschichte, Naturkunde, Poesie, Wissenschaft] I 34e; II 13a (Element), 39m, 58m,e, 106a, 117a, 390e, 466a (Werk); das B-be II 64m † Beschreibung [s. Land, Landschaft, physisch u. vieles a.] II 25m, 63a [*73*],e, 116m, 121e, 6e, 187a; III 97m; pl. -en (*) I 233a; II 13a, 63e, 291a: anmuthige II 24a*; dichterische II *73am**, 123a; Lebhaftigkeit III 337a, Localb. II 108m*; malerische II 12m, 77a, 104e, 121e, 133e*; objective IV 143a, phantastische I 242a* † beschrieben III 570a (nicht), 610e (wohlb.) || Beschwerden II 275m, Beschwören II 417e | beseelen II 218a; -t [s. Gestirne] I 194e (werden), II 372m [von Sachen], III 17a; B-theit III 17e; B-lung s. Magnet :| Besen I 106e, b-artig III 567m; besiegt II 253a (Völker); besingen (etwas) II 102m, 256m || Besitz [s. Welt] II 397me, III 152m: alleiniger II 265a, alter III 163a; -nahme II 397a,e; B. nehmen von etwas

II 211m, [er iſt nur ein Theil] II 399a † beſitzen II 149e (und bedrohen) || das Beſondre [vgl. allgemein] III *371m*, *628a*: Verallgemeinerung 168m, III 10a :| Beſonnung (= Inſolation) IV 239a, 243a | Beſorgniß 119a, 218e||; III (*458me*) *630am*; pl. -niſſe 121me, 118m, 9a; III *457a*, 542m † beſpötteln 1427m, II 414e; Beſpottung IV 171a :| Beſprechung IV 261a; Beſſarion (Card.) II 289m, 502m

Fried. Wilh. **Beſſel** [vgl. A. v. Humboldt] 1108m, 390me, 1e; III 177a, IV [*152–3a*]; auch gen. der (unſer) (große) Königsberger Aſtronom 154a, II 496e; III 273e, 411m, 512m, 555a; IV 152a; dieſer große Aſtronom III 45e || Zuſ.: Aërolithen [vgl. Sternſchn.] 128me, 403a; III 573m; Anziehung 153a; Arbeit(en) III 80m, 151e || über Aſtronomie III 555am (Vorleſung); fundam. astron. III 154m, *196m* † über aſtron. Beobb. III 555am, „aſtr. Unterſuchungen" III 286a || Bewegung 149e (Geſchwind.); Bradley III 154am, 196m,e; Brief III *555–6m* || Cometen 390e; III 58e, 562e, 577e–8a (Schweif): Durchſichtigkeit III (567a) 582m † Comet von 1835 (Halley'ſcher) 1108a, *e–9m*, 110m; III 45me(e), 56m, 58e–59a, 108e || Schiefe der Ekliptik III 453e || Erde: Abplattung [‡ Figur] 174m, *421a*; III *495a*; IV [*30*] 151e, *161me* (über die Reſultate); Dimenſionen [ſ. auch Figur] IV *21am*, 152e | Figur (u. Dimenſionen) IV *150e*: Arbeiten IV [*152–3a*]; 1te Arbeit (1837) IV 151e, 2a, *me*||, 3a; 2te A. (1841) IV *152e–3a*; Reſultate IV 152a, *m*, *e–3a* :| Ortsveränd. im Innern IV *20m*, Veränddb. IV *151a* || „Fluth und Ebbe" 1476e, Gedächtnißrede ſ. Encke | Gradmeſſung [vgl. Meridiangr.] 1420a, IV 150e (mit Baeyer: „Gradm. in Oſtpreußen"); Unterſuchung von G-en III 380m, 495a; IV 21m :| Hebung des Bodens 1472e; Heliometer III 80m, 274a,m, 296e; J. Herſchel III 555a, Körper IV *156e–7a* (in einer Flüſſigkeit), Krankheit III 267e, Leben III 555a; Licht: großer Raum III 41a, 54a; „über Maaß u. Gewicht" 1472e, IV 156a; Magnetismus III (45m) 56m, Mars III 512m (bezweifelt ſ. Abplattung); geogr. Meile III 380m, IV 22e; Länge e. Meridiangrads IV *21e||–22a*; Merkur III 491me, 537m; Länge des Meters IV *153am*; Mond: keine Strahlenbrechung u. keine Atmoſph. III (500e–1a) *542m*; Neptun III *555a* (von B. gealndet), Newton II (394a) 520m; Pendel, -Verſuche 126a, 58a; IV 26e, 156e–7a (Correction, „Länge des Secundenp-s"); [perſ.] (vgl. Leben) III 45e, 80m, 83a, 267m, 8a, 555e | Planet: unbekannter P. jenſeit des Uranus III [*555–6m*] 5a, 6a; -en III *555me* (Bewegungen); planetariſche Störungen 1414e, III 555–6m :| Polarkraft III 45me, 56m; Procyon III 268m, 270a, 619m | Saturn III 524a (Abplattung, Durchmeſſer), 552m (Figur): Ringe III 525e, 6m; 6ter S-ſtrabant 1103a, III 463a † der 61te Stern im Schwan 192m, 153e, 388a; III 273e–4a: eigne Bew. III 267a, 273e–4a, 284e; Entfernung III 287e; Parallaxe III *274am*, 5e, *285e–6m*|| :| Schwere IV 156a; Sirius III 268m, 270a; Sonnenfinſterniß III 411m, -ſyſtem 1414m (Bew.) || Sterne III 177a: veränderliche eigne Bew.

III 267a,*me*, 284m; -catalog III *155e-6a* (Plan), -e III 266a (Vergleich.) | Doppelst. III 81a, 296e, 7m (eigne Bew.), 302e (Bahn): deren einer dunkel III [*267e-8*] 8m, *9a* :| dunkle III [*267m-8*] 8e, *9a*, 619m; Entfern. s. Parall.; Größe III 191a,e; Parallaxe, Entfernung I 160m; III 271me (2me), 285m; -schnuppen [vgl. Aërolithen] I *132me*, 404a, 5m; III 592e; bei Tage beobachtet III 83a, Zahl III 191e || tabulae Regiomont. III 92a, *196m*; nach s. Tode III 268e, 286a | Uranus: Arbeiten u. Forschungen III [*555-6m*], Arbeit(en) III *555m-6a* (*6a*); Planet jenseits des U. III *555a* :| Vorlesung III *555am*, Weltphal II 496e | Zonen-Beobachtungen III *154e-5a*,e (191a), e, 2a, 7a; zonae Regiomont. III 197a :| Zuhörer III 555e

*Beständigkeit (= Constanz) [s. Formationen, Klima, Temperatur] V 73e | Bestandtheile [s. chemisch] I 135e (letzte), 219m, 281m (Hauptb.), 1m; sg. -theil I 370a :| Bestätigung III 551e-2all | bestehend IV 82e (für sich b.); das B-de I 119m, III 630a: für sich B-des II 45e :| besteigen, B-ung s. Berge, Gebirge || bestimmen IV 26e (mit Genauigk.), -bar III 10e | bestimmend I 356e, III 379a, IV 282e: sich selbst I 368a, mitb. III 7a; das B-de I 371m † bestimmt III 431e (sicher); B-heit II 291m; III 15m, 278e † Bestimmung [s. astron., Elemente, Gebirgsarten, mathem., Ort] × (*) III 15e, 551e; pl. -en II 210m; III 147e, 280ell, 492a; IV 18m, 125m: absolute IV 546a, Erfüllung II 268a, feinere III 76e; Fundamente IV 146e-7a, *545e*, 568e; genaue II 361e; IV 35m, 143e, 227a; Grundlagen IV 245m, neueste III 533m, specifische IV 482a, ungenaue IV 245m, wundersame II 247a :|| Bestreben [s. Geist] III 74e; IV 11e, 488e: eifriges III 266e, emsiges V 7a; ernstes II 73m, IV 220m † Bestrebungen [s. Geist, geistig, naturwiss., poetisch, wissensch.] I 68mell; II 82a, 164e, 210a, 255a, 6e, 303e, 398m, 481e; III 64e, 80e, 213m, 272e, 292m, 344e, 7a, 596e; IV *63m*: Einheit II 238e, 397e; ernste III 261a, gleichzeitige III *534m*, glückliche II 383m, höchste I 386a || bestritten IV 334m: vielb. od. viel b. I 378e, 385m; II 179a; III 62m, 73m, 84e-85a, 601e :| betasten I 142a, III 594am; betäubend IV 265a, B-ung III 477e | Beteigeuze [= α Orionis (III 171a) oder der rechten Schulter (III 218e)]: roth, röthlich III 103a, 171a, 2a, 218e; veränderlich III 132e-3a :| Jean de Bethancourt V 64e-65a (erobert die *Canarien*)

Betrachtung [s. geologisch, kosmisch, Natur, Welt, wissensch.] I 371e, 386a; II 96e, 164a, 301a, 367m; III 131a, 143m, 156e, 165m, 282e, 322m, 462a, 572e-3a, 588m, 626m, 7m; IV 4m, 5a, 31mlle, 33e, 40a, 214a, 228e, 235e, 252e, 288a, 303e, 5e, 370ell, 589a; pl. Betrachtungen (*) I 431e; II 90m,e, 139m, 143e, 8a, 181e, 232m, 284am, 319a, 363e, 372a, 435m, 473e-4a, 483m, 6m; III 9a,m, 20e, 26m, 34e, 49m, 53e, 93a, 100e, 4m, 166m, 196a, 207a, 257m, 277a, 289m, 324a, 374m, 6a, 441m, 9a, 458m, 542e, 6e, 551e, 593m; IV 34a, 50m, 217a, 9m, 233m, 353e, 474m, 6e, 509e, 521m, 565a, 578m, e-9a, 599a; V 28e

allgemeine: sg.... III[*323-4m, 352e-3m, 430e-1, 463e-4m*]; IV[*78-79a*] 96me, [*148*]; pl. II14e; III216m, 227e, 316e, 463e, 514a; denkende (sg.) 15m, 21m, 31e, 79m, 119a; II136e, 8m, 144e, 218m; III10a, V5e; einfache II4e, empirische *168am*; ernste I140e*, 373m; III144m, 352e; IV253m; fragmentare I377e, großartige I18a, gründliche II322a*, sich der B. hingeben II39a; historische (pl.) II141a, 252a, 398m; objective I367a, II5e; scharfsinnige (pl.) I440a, III29m, IV494a; sinnliche I367a, theoretische IV215e*, Total-B. I301m; vergleichende III420am*, 439m, 460a*; ∼sweise II213a, wichtige III261m*, zerstreute II66a*

*betriebsam IV52e; Betrug II339e, IV299e; Bette s. Fluß, Lava, Strom; Bettelmönche IV493e (buddhist.), *Bettenfeld* (Eifel) IV276m, *Bettingen* (bei Saarlouis) I419e; Betulineen (= Birken) I295a, 377a | Beudant (François Sulpice, 1787–1850): géologie I407a, 470m; voy. en Hongrie IV617m, künstl. Miner. I465m, vulk. Mühlsteine IV614m, Name Trachyt gebraucht IV617m :| Beugung s. Licht, Constantin von Beust *1464m*, Beutelthiere I290a, Bevalet IV206a ||· bevölkert II223a, 269e: Gegend I382a (b. werden), Insel II166a, sparsam IV220e, von Thieren I370m ┤Bevölkerung II301m, 339m || bewaldet I357a; IV574m, 587e; bewässert II14e (reich), 189a

bewegen [s. fortb.] I141e, III97a (die Wissenschaft), IV *16m* ┤sich b. [s. Wasser u. viele Art.] III166e; IV145m, 157a, 536m: alles III233a, in einer Curve III611e; retirend, translatorisch III629e; wimmelnd I155m :|| bewegend I70e, 224m; III13m, 30a; IV232a: Kraft I222a, III596e; IV157a, 305m, 537a; Kräfte III4a, 11e, 587e; IV536a, V4a; Princip I435e, Thätigkeit IV50e ┤ein B-des *I151e*, das sich selbst B-de I368a :|| bewegt [s. Electricität, Element] I326m; III69m, 379m,e; IV7a, 157a, 222m: alles III409m; allb. II160m, 257m; IV11e; sanft II97e; vielb. [s. Leben] II158m, 315a, 359a ┤bewegt werden I141e, 151e ┤das Bewegte II60e; III157am, 488m: zwischen dem Unbewegten III427m :|| Beweger III13e :|| beweglich [s. Element, flüssig, Geist, Sphären] II465ell, III155m, V47m: Bild I374m, Körper IV49m ┤das B-e I82a; B-keit [s. Sprache] I371m; II217e, 253a, 364m; IV51a

Bewegung [s. Anziehung, Boden, Declination, Electricität, Erdbeben, Erde, Gedanken, Geist, Geister, Gestirne, Gewässer, Himmel, ∼skörper, Körper, Kreis, Mond, planetarisch, Planeten, -system, rotatorisch, Sonne, ∼nsystem, Sphären, Sterne, Thiere, Wasser, Weltkörper] B. (nicht phys.) [s. Geist, Geister] sg. I438m; II170e, 266m, 364m [einer Zeit]; pl. II219e, 221a, 396e ┤A. (phys.) sg. I56e, 73e, 94m, 101m, *151e*, 6*a*, 169e, 173m, 200e, 210m, 220m, 5e, 240all, 257a, 376a, 436a; III4m (13e), 14a, *15me*, 29m, 33a (*36m*), *37a*, *44m–45a*, 68e, 73m,e, 84a, 165e [*233a*], *304am*, 425a, 456me, *572m*, 621m, *5e*, *6m*ll; IV*9am*, 33e, 78e, 144m, *199me*, 213am, 360a, 561e; V20a; plur. Bewegungen II261m;

III 13e, 35e, *304m*, 495a, *625e*; IV 9e || Zusätze [auch zur Bed. B.] (plur.*, compos. Bewegungs-): absolute I 151a, alles B. s. *Himmel, -arten III 44m, außerord. IV 54m*; beobachtete III 298a, 311e; Berechnung III *551e-2a*. Beschaffenh. III 439a, Beschleunigung I 58a; sich selbst bestimmende I 386a, 487e-8a; um das gemeinsame Centrum III 424e-5a, C. der Bew. [= Mittelp.] I 214m; in geschlossenen Curven III *289me*, Dauer II 249m, directe [= rechtläufige, W-O] III *572m*, drehende III 45m | eigene [= wahre, wirkl., fortschreitende] (s. Fixsterne, Sterne; Sonne, ~ugebiet, ~nsystem) I 150e, 4e; III 232e, *297me*; Eigenbew. [s. Sterne, Doppelsterne] III 297m :| elliptische III 290a; Erklärung, erklären [‡ Ursach] III (311e), IV 7e*; wodurch erregt III *626m*; -Erscheinungen III 625e, 6e | sich fortpflanzen IV (114m); F-ung I 219m, II 326a, IV 491a :| fortschreitende [= eigne] (s. Erde, Fixsterne, Sonnensystem, Sterne) II 139e, 140m; IV 59m, 148m; frei(e) II 352e, 506m; IV 107m; geistige II 208e, geradlinige III 500e, Geschwindigkeit [= Schnelligk.] I 149e :| Gesetze II 211am (343a); IV *8e-9a* (Forschen nach Ges.); Gesetzmäßigkeit IV *5e* :| gleichförmige I 62a, Gleichmäßigkeit I 212a; Größe I 155me*; Grundkraft III 21m, -sätze III *33am*; immerwährende [= perpet.] I (444e), kleine IV *199m** || Kreisbew. III *282e-3a*, 598a; -en II 351e-2a, 282e-3a (Centrum) † kreisförmige II 485e ·|| -lehre I 57a, 58m, 66m; IV 8a, 220a; messen, gem. III *625e*; -mittel II 71e (Vervollk.), Mittelpunkt [= Centrum] III 466a; Mittheilung I 211m, III 15e; -Nerven II 229m, oscillirende I 314a*, von Westen nach Osten [= directe, rechtläufige] III *572m*, Parallelismus I 437e*; periodische II 374m; III 22a*, 81a; perpetuirliche [= immerwähr.] IV 9e-10a; Phänomen(e) der B. IV *193m*, 223m; Quellen der B. [vgl. Urqu.] III 511e, im Raume IV 150m, rechtläufige [= directe, W-O] III *572m*, auf B. reducirt III 24m; relative I 93e, 151a; III 330a | Richtung III 266m,e, 572e; -Richtung I 127m :| rückläufige (Gegentheil von directer) [s. Cometen] II 503e, *572me*; gegen Ruhe I 140e-1a, IV 156e; scheinbare [vgl. nach West] I 150e, *327m*; III (12a) 35e, *270e*; Schnelligkeit [= Geschwind.] I 327a, III 84a; um einen Schwerpunkt III (282a) *371e-2a*; schwingende III 45m, 58e; in sich selbst gegründete III 304am, sich störende III 4e, Substratum III 597a; tägliche III 97m, *158m* (O-W); der Theile II 356a; translatorische [s. Erde, Planeten, Sonne] I *184a*, 212m; III 58e, IV 221e-2a*, V 35m*; überall I *155e*, III 233a; unbekannte III 551e, ungeregelte III 619a, unregelmäßige IV 129e; Urquell III 12a || Ursach [‡ Erklärung] (s. Anziehung) III 23e, 33m, *44m-45a*; IV 7e*, *9e-10a*, *494me*: Heteregeneität der Stoffe III *626m*, Stoß II 348e † Ursachen V 35m*, -Urs. IV *199me* || verstärken sich IV *199m**, verwickelte III 61m*, wahre [= eigne] III *270e*; [der Weltkörper, Himmelsk.] II *351m-2a*; III 22a*, 23a* | von Osten nach Westen [= tägliche] II 325a, 352a (Himmel): [der Himmelskörper, scheinbare] III 12a, *158m* † Wiederkehr I 148e*; wieder-

kehrende III 127m, IV 104m* :| wimmelnde I *155m–6a* (am Himmel), 363e; wirkliche [= eigne] I 150e, 4e; [Wirkungen] V *12me*, zitternde III 87m

Beweis III 542me; pl. -je (*) I 30a, 85a; II 316am; III 22e, 401m: directe III 372m, [Mangel] III 278e, materieller IV 25a, negative III *532m**; sinnlicher II 358e, III 90e, IV 157e; -stellen II 501e, III 28a; strenge II 390e* ┬ beweisend III 171a :|| bewohnbar [s. Erde, Länder] II 276m, 287a, 307a, 405a, 462a; III 48e, IV 195e, V 58a; das B-bare II 79m, B-keit III 46m ┬ Bewohner [s. Abendland, Continente, Mond, Planeten, Städte] pl. I 355a; II 266e, 313a; sg. II 32e ┬ bewohnt [s. Erde, Welt] II 94a || bewölkt [s. Himmel] I 208a || bewundernd III 375m; bewundernswürdig II 324a, 347e, 362a, 378m, 383e; III 4m, 21e, 94a, 151e, 295m, 318e, 320e, 353a, 442e, 454e, 530a; IV 5e, 74m, 78m, 251e; V 8a ┬ Bewunderer III 18a; -ung I 14e, 20m; III 157m, IV 5e || Bewußtsein [s. Menschheit, Welt] III 41e: Erwachen I 4e, frohes III 10e, historisches II 402e, inniges III 25m, zum B. kommen II 194a

*Bex I 461e | Beyrich (Heinr. *Ernst): Gefäßpflanzen in devonischen Schichten I 293a, 468a; Geniatiten I (287a) 466am, „rhein. Übergangsgebirge" I 466am :| de Bèze III 590e–1a (ind. Reisender, Zodiacallicht) | bezeichnen [s. Weg] II 144m, 5a, 316a, 323e–4a; -end II 73m, 233m; B-ung I 393me (durch bekannte Worte); II 141m, 264m ┬ Beziehung: pl. -en (*) II 158a, III 628m; IV *17m*, 115e–6a: allgem. III 281a, genetische I 56a*, höhere III *464a*, innere I 55a, innige II 83a* :| bezweifelt IV 74m (viel b.), V *33am*(m)

*Bhagavad-Gita (ind. Ged.) II 17m, Bhagavata-Purana II 110a, Bhascara II 454am | Bhatti II 117a; Bhatti-kâvya (ind. Ged.) II *117a*, III 539e :| bhikchous (Mönche) IV 493e, *Bhilla* (ind. Volk) II 195m, *Bhote-Mehals* (Ind.) I 484a

*Biafra (WKüste Afr.) IV *100m*: Bucht IV 377a, Busen IV 102e, Golf von IV *550a* (Einschnitt) :| Aziz Ben-Hakem Biamrilla (Chalif) III 150am | Joh. Bianchini (Astr.) II 295e–6a: Alphonsinische Tafeln ib., Mondberg III 510m; Thierkreis III 422a, 465m, *473e*, 3e–5a (4m); Venus III 493e, 538m ┬ Andrea Bianco: Karte II 319e, 462a; IV 53e, 133e; magn. Abw. IV 53e, 133e; Variations-Linien IV 133e ┬ Bibel [vgl. biblisch, s. Septuaginta]: Bilderb. II 5a, [Bücher derf.] II 133all . . . , -Übersetzungen II 440m :| la bible (Gedicht) II 294e ||. bibliographisch II 420a, IV 169e | Bibliothek (= Büchersammlung) [s. Alexandrinische]: [eine bestimmte, in Örtern] II 456a, 460e, 491a, 503a; IV 532a, 586e–7a; pl. -en IV 586e–7a [Aufzählt.] ┬ -far II 208m, 465m; V 17a; -fare II 208a ┬ bibliothèque [s. britannique] universelle I 421m, 5m, 485a; II 517e; III *357am*, 411m, 547m; IV 200a, 498m || biblisch II 49e (Anklänge), 346a (Scrupel); bichir (Fisch) I 48e | Biddle: über Cabot II *482me*; „Cabot" II 475a, 482m :| Bidwill IV 422m (Vulkan Neu-Seelands), Biegsamkeit I 378e

Biela's Comet (d.u. nach dem öſtr. Hauptm. Wilh. v. B.), der Biela'ſche C. (innerer ... III568m, *570me*, 584a; von kurzer Umlaufszeit III568m) A. allg. 124e–25a, 89m [*113e–5a*], 4m,e, 8e, 131a; III[*568m–9*] *570me*, *584am*‖: Aphel III570e; Elem. III bei *571e*, 584m; V *118e*; Entdeckung III377m, *584am*; Geſchichte III *584am*, Namen III584a; Umlaufszeit III568m, bei *571e*; V *118e*; noch ungetrennt III *568e*; Wieder-Erſcheinung III569e; Wiederkehr III558e–9a, *584m*; Zeichnung III569a :‖ B. Theilung III558e–9a [*568m–9*, A. *582e–3a*], *584m*; V6e: zuerſt bemerkt III568e; Erzählung des Hergangs III *568e–9m*, 583a; beide Theile III583a, Zeichnung III569a ┬ beide Cometen III *568e–9m*, *582e–3a*‖: der ältere III569m‖; größere III569a, am‖; kleine(re) III568e, 9m‖: Verſchwinden III *569me*; der neue III568e, 9m

**Bielefeld* II117a [Perſ. da], bienenkorbartig I239e, Bienewitz = Apianus | Franz Bieſe: „Philoſophie des Ariſtoteles" I390e, 441m; III28e, 29m, 55e‖ :| bifilar IV163a | Bifurcation III185m, 6e: von Flüſſen I *53e*; II419e, 420m; eines Gebirges IV435e‖, 595a :| Bigerus ſ. Baſſenius; *Big horn* (Berg der *Rocky Mountains*) IV436a, *B. h.* river (aus den *R. M.*) IV596e; Bignonien (Pfl.) II91e

Bild [ſ. Bibel, Complementar–, Farbe, Gallerie, Geſchichte, kosmiſch, Leben, Licht, Planet, Schatten, Sonne, Sterne, Thierkreis, Trug, Zodiacal–] A. (wirkl., gemaltes) (°) [ſ. Farbe, Licht] II78e, 80m; IV402e (eines Vulkans); pl. Bilder II77e, 82a, 126e, 8m ┬ B. (beim Sehen) ... III111, 2m, 3e–4, 9–123m; pl. Bilder ... III114m, 120m–4a, 133e, 203a,m ┬ C. allg. II41a, 71a,e, 231m‖; III69m, 101e, 7e, 155e‖, 312e, 347m‖, 395e; IV6a, 55e, 163m; pl. Bilder II50m, 94e, 121a, 267a; III40m, 67e, 106e, 162e, 352e ||: Zuſätze (zu allen Bed.; dabei A.°) [plur. Bilder*; compos. Bild–, bisw. Bilder–]: anmuthiges II20a, III437e; anregende II189e*, ſich auflöſen II(93a); Ausdehnung III *113e–4*, *202m–3m* (2e); begrenzen II145a, das belebte II73m, concentrirtes III67e, darbieten I217a, Decken III396a*; einförmiges I265a, IV8e; empfangen II3e (durch die Sinne), entwerfen II212e, ernſtes II101m, farbige III394e*, aus der Ferne I208m*, freundliche I7e*, großes II231m, –hauerkunſt I274m; heitre (pl.) II10m, 12a, 19e, 101m; hiſtoriſche II°81a*; Intenſität [= Stärke] III108m*, 537a‖; lebendiges II244e; lebensfriſche (pl.) II69a, 72m; liebliche II10m*, bildlos III162e, Ölk. II°85e*; im Polariſcop (pl.) I392m‖, III108m; reflectirte III379me*, reiches III373m, –ſäulen III338e (ſchöne), ∼erſchrift II°161a; Sinne ſ. °empfangen, ſinnliches III381a; ſich ſpiegeln I38m, ∼erſprache V10e; Stärke [= Intenſ.] III120a,e; Umriß III68m*, 537a, 543a; Ungleichheit I111m*, vervollſtändigt III347m, –zeichen II°161am, zuſammenfaſſen in ein B. I199m, zwei III101e‖*

bilden ſ. Darſtellung, ſich b. I64am; B. I22a ┬ bildend [ſ. Kräfte, Kunſt] II265e; V23m, *57a* :‖ bildlich II265e, III67m (Darſtellungen),

V66a; Bildniſſe II82ell :|| bildſam I385a, II48m ┼ B-keit [ſ. Sprache] II178a, 237a: geiſtige II246e, 7a

Bildung (= Cultur, ‡ Civiliſation; = Entſtehung) [ſ. devoniſch, Gebirgsarten, Geiſt, geiſtig, Geſtein, litterariſch, Meer, National-, plutoniſch, politiſch, ſilmriſch, tertiär u. ä., Völker, vulkaniſch, Weltkörper] A. geogn. (= Formation) ... V40m, *59am*, 73e; pl. IV461m, 620m; V40m, *87me* | B. allg. (actio, geogn. u. = Cultur) 15a, 7a, 265e, 6e, 299a; II217a, 239e; pl. Bildungen I*163e-4a*, 286m; IV251e, 485m, 575a ||: Zuſätze (zu allen Bed.) [plur.*, compos. Bildungs-]: -Achſen V87m || alte II156m, 171a; älteſte V*66e*, *68e-69a** ┼ -alter IV519m || anorg. ſ. unorg.; Elemente II146a, 213m, 4a; ſich erſetzend I63e*; b-fähig II403e, B-keit II219a; -folge V94m; Fortſchreiten I21a, -ſchritte I166a; -gang II107e, gelehrte II302e, Geſammtheit I23e*, -geſchichte I379a, -geſetze III588m, höhere I*377e*, Keime II173a, mechan. [= Entſtehung] III575m; neue IV257m*, -re V69e; organiſche I83e, V87m* | -proceß I(377e) 464m; IV217e; -ceſſe I259m, III219m, IV14e, V23m :| Reichthum I318a*, ſpätere IV620e || Stufen I4a, III6e | -ſtufen I9e, 292e: verſchiedne II77m, 266e || -ſyſteme ſ. Gebirge, -trieb III23e, -typen I*373e*, Übergang III14m*, unbekannte I369e; unorganiſche V87m*, anorg. I(292e); untergegangene I285e, Veränderlichkeit IV*450m**, [eine vermiſchte] II*184m*, verſchiedenartige I271m*, -weiſe IV479e | -wiſſenſchaften II230m; wiſſenſchaftl. II261a, IV134m ┼ -Zuſtand II251m (eines Volks), -Zuſtände I261a

**Bilin* (Böhmen) I157a (Polirſchiefer); Biliner III41m (Schiefer), IV567a (Stein) :| *Bilk* V*117a* (9 kl. Planeten entdeckt); *Bill Williams* (Neu-Mex.) IV438e (mountain), 9a (fork); la Billardière (Jean Julien de, 1755–1834) IV421m (Südſee-Inſeln: geogn.), e (Neu-Brit.); Steno Bille III216m; Billion III41m, pl. -en III129a; Bimbach ſ. Fuchs

Bimsſtein [ſ. *Pompeji*, *Veſuv*, *Zumbalica*] IV[*279e-281m*] *349m* [*364-7m*, *449-450m*], *450m* [*481m-4m* u. A. *641-2a*; *485m-6a*], *577am*, *8am*; V*65e-66a*; pl. Bimsſteine (*) IV366a,m, 449e, 450a || Zuſ.: Anſehn IV364m, *5me* || Arten [‡ Beſchaff., Beſtandtheile] IV[*482*], Art IV482e; Art des Vorkommens IV364me ┼ b-artig I139me, III618m, IV359e || -Aſche IV423a | Ausbruch (Eruption) IV*366e-7a* (7a), *7m*; -A. IV280e-1all, e, 367a, 407e :| ausgeworfen [vgl. Vulk.] IV280e; Bänke IV364m,e | bedecken [vgl. -Decke] IV472e; mit B. bedeckt IV(333m) 381e, 442e, 483am, 4a; -Bedeckung [ſ. *Pompeji*] IV569a, V30m :| [Begriff] IV*450m*, [Beimiſchungen] V*40am**; Beſchaffenheit, verſchiedne Eigenſchaften (Arten) IV279e-280a, 1a, *365me*, e-6a, *450a*, 484m, e-5a*; V25am* | Beſtandtheile (vgl. Beimiſch., Einſchl.) IV*365e*, 6a, *449e-450a**, *m*, *476e* [*482* Aufzähl., Verſchiedenh.], *2e* (fehlende), 5e, 578a; [als Beſtandtheil] IV344a, 364a; V25m (36e), *38m* ┼ Bildung,

Entſtehung IV *366me*ll (Art), *450m*, *476e*, *483m* (Ausbruch)); -B. IV 484a [*5m–6a* Humboldt's Anſicht], 5e, *e–6a* (Proceß)|: aus Obſidian IV [*481m–2a* Anſichten, Unterſuchung darüber], *1e–2a* (Zweifel darüber), *4e–5a*; ohne Obſ. IV *483e*, 4a, *5e* ┐ Blöcke IV 365m; -Blöcke IV 269a, 365a ┐ Brecken IV 365e (pl.), 641e (sg.); -Br. (pl) IV 280me, 364m, 519e, 574m || -Bruch IV 364e; Brüche IV 365m,e | -Brüche [= -lager] (ſ. *Zumbalica*) IV *364m*, 5a, 6m: unterirdiſche IV 365m (7m, 477am), 482m, 3m, *6a* || -Conglomerate IV 282a; -Decke [vgl. bedecken] IV 349m, 569a; -Ebne IV 162m; Eigenſchaften ſ. Beſchaff., Natur | Einſchlüſſe IV (485me, 639m): Verſchiedenartigkeit IV [*481e–2*, A. *641am*] :| Entſtehung ſ. Bildung, erkalten IV 364e; Faſern, faſrig IV *365me*ll, 484e-5a; fehlend, Mangel [ſ. Gegenden, Vulkane] IV *483–4m*, 5m; V *30me*; -Feld IV *568e–9m*, -Felder IV 483a; Felſen IV *364me* | [in Gegenden (Vorkommen)] IV [*279e–281m*] 2a, *349m*, 357e, *364am* [*4–7m*], 5e, *6e–7m*, 375e, 397a, 411a, 2me, 420a, 2e–3a, 438e [*482m–4m*], *577am*, *8am*, *641me*, *2a**; V *38me*, *40am*: fehlend, Mangel, kein IV 344a, 427a, 560m* ┐ Gerölle IV 367a; -G. IV 269a, 356e :| einſt geſchmolzen IV 364e, -Gürtel IV *569am*, b-haltig IV 449m | Hügel IV 367a, *578am* (aus B.); -H. IV 422e–3a, *641me* :| -Kegel III 70e, Lager [= Brüche] IV *477am* (unterird.), leicht IV (359e) || Maſſe: große IV *280am*, *366e–7a*, *483am*; ungeheure IV 364e ┐ -Maſſen IV 333e (483m) || im Meer IV 313m, Namen ſ. *Pompeji*; Natur, Weſen, Eigenſchaften IV *65e–66a* | [Nutzen]: zu Bauten IV 367m; Häuſer, Städte davon IV *364e–5a*ll, *577m* ┐ zu Obſidian [a. Bildung]: Aſſociation IV *482a* [*3–4m*], *5me*; Trennung (B. ohne O.) IV *482a* [*3–4m*; 3e], *5m*,e :| -Quadern IV 577m, -Ränder IV 358e, b-reich IV 364a; -Sand IV *349m*, 350a; V *30me* | Schichten IV 365m, 375e, 412me; -Sch. 164m; IV 333m, 365a; V *38me*; -Schicht IV 472e :| -Schutt IV 365m; aus Spalten [a. °Vulk.] IV 269m, 367m; -Ströme IV 509a, -Theile V 36e; trecken IV 280e, V 40a*; -tuff IV 569m (-Schichten), geogr. Verbreitung IV *642a**; Vorkommen ſ. Gegenden, Art || aus Vulkanen ausgeworfen [vgl. Gl.], ausgeſtoßen; von V. hervorgebracht (IV 450m*) IV 284m, 5e, *318a**, *333a*, 348m, 407e, 441e*, 9me*, *450am**, 484a, 5m*, 537m, 549a, 601m, 634e; V 25m, me, *40a**; bei V. ... IV *483am*; in V. I 245e, 396a; II 109a; IV 351m*, 361m*, 4m, 5e, 6a, *449a*, *482a*,m [ell–*4m*], *3a*, *am*, *578am*; fern von V. IV *366e–7m*, vor den V. (aus Spalten) [vgl. °Spalten] IV 333e ┐ V. fehlend in, bei V. IV 417a*, 427a, *483a*, *4am*; V., die keinen V. auswerfen IV 578a, V 38m ┐ Vulkan mit V. bedeckt IV 442e ┐ V. nicht vulk. IV *269a*,m (aus Spalten) || im Waſſer V 28e–29a

*binär (‡ Doppelſterne): Sterne III *289m*, 292a; Sternſyſteme III 298a ┐ Syſteme III 291e, 6e, 362a, 371e; Syſtem III 299m, 303m :|| Bindemittel I 282a; bindend II 75a, 179m (Kräfte); III 29a, 379m :|| Binnen-: -land IV 407a | -meer II 226e, 7m, 306a; IV 557e (kl.); pl. -meere I 343m,

370a; IV 243a :| -ſee IV 400a | -waſſer (pl.) I 168e, 217m, 227e, 296a (der Vorwelt), 348e; IV 455a [in Gegenden], all; sg. I 396a || Binocular-, binoculo II 511m; biographie univ. II 427a, a (2te Ausg.)

Édouard Biot (Chin.) II 417e: Aërolithenfälle [= Sternſchn.] III *594me*; „Chine“ II 403a, Chineſen III 454a ||· Cometen I 107e, 116m, *583m* |: chineſiſche II 417e; III 148me, *561me*, 577me: Richtung des Schweifes III 563m, 581m; verbundene III (570m) 583m ┬ comète de Halley III 577*me* || Magnetnadel in China IV *169e–170a*; Ma-tuan-lin III 221a, 2a,m, *583m*, *594e*; [perſ.] III 148m, 221a, 604m; chineſ. Sterne III 148me, *193e*, 222a,m, 4a; chineſ. Sternſchnuppen I 133a, 405e; II 417e, III 604m; [Tod] III 604m ||— Jean Bapt. Biot (Phyſ. u. Aſtr.) I 412a, 421e, 2e, 433m; III 64m: Aërolithenfall III 610e–1a; astronomie physique I 397e, 414a; III *453am*, 485e; IV 153m, 4a, 5e, 6m; Crepuſcular- I 125a, 397e; Schiefe der Elliptik III *453am* (4m), 485e; Abplattung der Erde I 424am; IV (26me) 154a, 5e; Fallkraft I 400m,e; Anziehung der Gebirge IV (23e) 153m, observ. géodés. IV 156m, Licht II 370a, Luftfahrt mit Gay Luſſac IV 95m, lumière III 110a; Veränd. der magn. Intenſ. I 432e, 3all; Meridiangrad in Frankr. IV 22m; Pendel, Φ-Meſſungen I 424m; IV (23e) 26me, *27e–28m*, 31e, 153m, 5e, *6m*; [perſ.] IV *28a*, V 26a; [Reiſen] IV *28a*, Schall IV 227m, Sothis III 171m, Sternſchnuppen I 412m; Wärme I 425m, 482e; Zodiacallicht III *588a*

*Bipartition III 558e, Sam. Birbeck IV 623a (Popocatepetl), Thom. Birch III 306m (hist. of the royal soc.), *Biritau* (Berg im Altai) ſ. A. v. Humboldt | Birken (= Betulineen) I 45m, II 92m; sg. Birke (*): Alpenb. I 11m, Arten I 43m, Beſchr. II 113m*; -wald II 464a, Wälder I 374a; Zwergb. I 45m :| *Birmanen* ſ. *Barm.*; birnenförmig III 186m, 351e; Birt III 243e (*a* Cassiopeae veränderlich); *Birutſchikaſſa* (Inſel im caſp. M.) IV 69m (magn. Beob.), 139am (Linie ohne Abw.) | Biscainer IV 563a, *Biscaya* II 305e, veta *Biscayna* ſ. *Regla* ┬ Biſchof II 270e, 286m, 294e, 344a, 459m,e; IV 244ell, 5a, 299a, 537a; V 87e; biſchöflich IV 335m

Guſt. Biſchof: für Bildung auf naſſem Wege V *95m*; Borſäure IV (256a) e–7a, 509m, 510a; Chthoniſothermen I 446a, Drachenfels IV 620m; Faltung der Erde IV 578m, Dicke der Erdrinde IV (369m) 579m; „Fichtelgeb.“ IV 208e; „Lehrb. der chem. u. phyſ. Geologie“ IV 165a, 499e, 502a,m, 9m, 510a, 637m, 8a, 9mll, 642a; V *94am*; Glimmer IV 637e–8a (Entſtehung), Bildung des Granits V *94e–96a* (Roſe gegen B. für ſ. Bildung auf feuerflüſſ. Wege), *Haidberg* IV 208e–9a, Kohlenſtoff I (227m) 445e; Leucit IV (479me) 639m, Leucitophyre IV (476a) 637m; Löwenburg IV 620e–1a, Neu-Salzwerk IV (36e) 165a, Aufblähen der Obſidiane IV (485a) 642a; [perſ.] IV 499e, V 94a; gegen Bildung des Quarzes auf feuerflüſſ. Wege [vgl. Bild. auf naſſem W., Granit] V *94am*; warme Quellen

IV(244a, 9m) 499e, 502am; Schmelzverſuche IV 489a, *580am*; gegen die Ultraplutoniſten V *94e*, Uralit IV(479a) 639m; Vulkane I 450c, 5e | Wä.me IV 499e; „Wärmelehre" *I 445m*, 6m, 450ell, e (engl.), 5e, 9e, *472e*, IV *489a*, 579m, 580m

*Biſhop III 227m (Sternwarte), Bismuth = Wismuth; Biſon (= Büffel) II 488e–9a (in Amer.), 9a,*a* (Volk mit gezähmten), a [Buckelochs]; Biſthum II 271m; bithyniſch II 162e (Küſte), *Bithynium* (Pontus) II 162e | bitter [ſ. Meer]: B-erde I 460a, B-ſpath I 276a; B-keit (bildl.) II 233m ┐ bituminös I 469m, IV 248e: Geruch IV 259e, 263a, 274am, 510e :| *Bjarnafell* (Berg Isl.) IV 247e, Bjarne Herjulfsſon II *457me* (ſieht zuerſt Amer. 986)

*Black II 388am (Luft) | Cap. Blackwood: Karte IV 586m; Inſel *St. Paul* IV 411e, 586me ┐ Blaeu (-ew)* III 226m; Wilh. Blaeuw (od. Blaeu) (der Vater) II 329e (Himmelskarte), III 347a :| Blagden I 396e (Feuerkugel), *Blagodat* (Berg im Ural) IV *209am*II (Magnetberg), Blainville ſ. Ducrotay, *Blair Athol* IV 31e; Blake* 141e [ind. Berghöhen], Cap. Blake IV 400e (*Ixoga-ſima*); rio *Blanco* (bei Penipe) IV 462e, 3a | Blanpain: Comet I 115e, III 572a ┐ *Blansko*: Meteorſtein (od. Aërolith) I 136e; III 613e, 5m, 6a :| *S. Blas* (Mex.) IV 592m || Bläschen [ſ. Dunſt, Wolken] II 384m | Blaſe [ſ. Glas] (∞) IV 273m; pl. Blaſen (auch in compos.) III 508a: b-artig III 568a, aufgetriebene [Erdbl.] IV *337am*; Blaſebälge (= Vulkane in Lydien) IV *347a*, *536e*, *567me*; unter der Erde IV 370e; b-förmig [ſ. Hügel] I 377e, 453e; IV 271a, 340m,e, 616m; -räume I 134e; IV 251e, 484m ┐ blaſig [ſ. Glas] IV 392a (Geſtein) || blaß ſ. röthlich; compar. blaſſer III 520e, 1a

Blätter B. (verſch.) II 131e: dieſe Bl. ſ. Kosmos, radirte II 129e || A. (der Pfl.) [vgl. appendiculär] I 246m, 344m, *359me*; II 69e, 91m,e, 113m; sg. Blatt (*) (auch in comp.) I 55a: -Abdrücke IV 324e, -bildung II 303a; dürre I 194e, 435m; falbe II 35m, fallen II 29e | [Form] I 294a, II 87a; -form I 374m :| -gefäße II 92a, [ſehr große] II 189e–190a, Grünſtoff III 379m, -rand II 284a, Rauſchen II 97e, welchem Stamm ſie gehören II 56a, blättertreibend I 155e, Verdunſtung aus der Oberhaut II 284a :|| Blättchen III 615a; blättrig I 263m, IV 376a, V 71m

blau (‡ violett) [ſ. Ferne, Indigo, Licht, Luft, Sterne] III *118e–9a*, 331ell, 395e–6a: -äugig (Völker) II 220e, 240m, *437ell*, 460m (in Amer.); Farbe III *135m*, -grau IV 257a; -grün III 144a, 173m; Tage III 300a ┐ Blau [ſ. Himmel] III *118e–9a*, *129m*, 299a, 309a, 331e, 417e, 539a; IV 144e: tiefes II 38a, 96e ┐ Bläue [ſ. Himmel, Luft] II 329m (dunkle); bläulich III 173a, 504e, 542a; IV 350a (grau), V 47m

*Blei B. (Fiſch) I 373a || B. (Met.): Chlorb. I 245m, -dächer III 30a, der Drehwage I 424e, Gewicht II 386a; -loth *I 176e*, II 469a; Oxydation II 385e–6a, Schmelzbarkeit V 94e–95a, verkalkt II 387m, in Vulkanen I 245m ┐ bleiern V 94e || Bleiben I 35e (kein); bleibend II 188e, B-des

II 275a :| bleich s. Sonne ||· Blende I 281a | blenden III 223m (die Augen), -end s. Licht; Blendgläser III 144a, 309a, 383m † Blendlinge I 491a, Blendungen III 101e || Herry de Bles (Civetta gen.; niederl. Maler) II 129a

Blick [s. Frau, Meer, umfassen] II 233e||: allgemeiner IV 413m, beschränken II 399m, durchdringender II 302e, scharf eindringender V 17a; sich dem B. entziehn III 215m, dem B. entzogen II 310e | erweitern II 25e; III 75e, 304m; erweitert sich II 60m, 171a :| der ferne I 386e, flüchtiger II 279a, frei II 181a; geheftet auf III 12m, heften auf II 137m; ruht auf II 181a, schweift I 83m; senkt sich I 386e, II 29a; tiefer II 74e; werfen auf II 239e, 279a; IV 413m ||— blind s. erblinden, Glaube; Blinken s. Sterne

Blitz [s. Trachyt, Vulkane, Zeus] I *198e*, 204e [*363–4a*], 440a, 3e; III 445a; pl. Blitze (*) I *199a* [*363–4a*]; III 415e, 623a,m: (comp. Blitz-) -ableiter III 68m, -ableitung II *417am* (im Alterthum); Arten* (bei den Etruskern) II *169e*, *418a*; B. und (mit) Donner, vom D. begleitet IV 142e*; V *24am**, 49m||; vom B. durchlöchert IV 592a; Electricität II 383m, electr. IV 612e; vom B. entzündet II 13m; bei den Etruskern [a. Arten, -schauer] II *169e*, *417m–8a*; ferne III 90a*, Menschen u. Pferde getödtet V 24a; Herabziehn II *417me**, Hervorlocken II 417e*; krachend II 68a, b-los III 144m, -röhren IV 592a, -schauer (der Etrusker) II *169e*, -strahlen II 417m, [Ursach] IV 536e, verglasend I 362e–3a; [Wirkung] IV 592a||, 612e :|| blitzen I 363e (nie), blitzend s. Flammen

*Block [s. Eis, Fels, Kalk, Stein, Vulkane] I 426a [Felsb.] ||· pl. Blöcke B. (versch.) II 157a | A. (von Gebirgsarten, Gestein) I 261e, 396m; IV 269a, 356m, 7a,m, *363me*||, 6a, 510a, 8e, 567a, 572e; V 44m: ausgestoßene IV *641a*, Hebung IV 360e, in B-en IV *479m* || Blom I 473a (Steigen von Schweden); blond (Völker) II 220e, 240m, 421m, *437e–8a*; bloß gelegt IV 281e; Jules de Bloffeville IV *64e–65a* (2 Reisen), 102a

**Blue* mountains (Oregon) IV *440a*, *598m* | blühen [s. Pflanzen] II 131e [Pfl.], -end [s. gelb, Gewächse] II 64m :| Blum V 71e (künstl. Mineralien); Carl Ludw. Blume IV (264m Giftbaum), 514a (Rumphia) || Blumen [s. Wunder] (auch comp.) II 52e, 102e, 121m, 131a; sg. Blume (*): mit B. bekränzt III 455m, Farben III 169m (379m), der Götter II 37am, große II 114a||; Kelch I 55a, Kelcheinschnitt I 19e*; b-kohlartig IV 344e, 480m; -kronen III 169m, -lese s. Anthologie, -liebhaberei II 106m, sich öffnend u. schließend II 283e, b-reich II 34a, -sprache II 43m, Staubfäden I 19e*, welken II 114a, zarte II 91m || Joh. Fried. Blumenbach (1752–1840) I 286a, 382e–3a (Menschenracen) || Blut: von Bisons II 489a, Entschwärzung II 387a, aus Mund u. Nase IV 355a; b-roth III 542m, 607a; -thiere I 373a, ~tropfen III 172e † blutig s. Sonne

Blüthe [s. Cultur, Geist, Jugend, Kunst] B. bildl. [s. Zus.] II 201e [einer Stadt] (sg.*); pl. Blüthen (A. der Pfl.) (auch in comp.) I 55a, 83e, 155e, 295a; II 35m, 57m, 63m, 91e: (auch bildl.) -alter II 7m (der

Menſchheit), mit B. bedeckt II 10m | Duft II 18a, -duft II 58e, duftende III 379m :| edelſte II 230e, [Farbe] III 379m | Form II 87a, -form I 374m ┐ Fülle II 91m, -fülle I 10e :| [gemalt] II 85a, des Himmels II 29a, höchſte II 337m*, -kreis II 14e, männl. u. weibl. I 298e; b-reich I 355m; II 32a, 67e, 87e, 91a, 96a; V 80m; welchem Stamm ſie gehören II 56a, -ſtand I 373m (aus der Luft fallend), -ſtengel I 155e, vielfarbige II 91m, welken dahin II 9e, -wellen II 20a, zarte II 252e | -zeit I 482a, II 265e, IV 225m: des Lebens II 124e || großblüthig I 360e, II 89m

blutig ſ. Blut, *Blynie* (Inſeln, Theil der Aleuten) IV *395e-6a*

*Doña Beatriz de Bobadilla ſ. Columbus; Boccaccio II 58a (Schäferroman), 288e (vor), *9a* (claſſ. Litter.), a [perſ.]; *Bochara* ſ. *Bokhara*, Bochica (Botſchika) III *482e* ||· Bock: Fell I 252a, II 20e ┐ Böck IV 67e (magn. Inteuſ.) ┐ Böckchen (hoedi; im Fuhrmann) III 186a

Auguſt Böckh [a. A. v. Humboldt] II 105e, 436a, 502m: Adonisgärten II *130e-1a*, Antichthon III (425am) 476e, Chronol. II 403m; Cosmogonie III 437e, 477e; in den Studien von Daub u. Creuzer III 477e-8a, *Inarima* IV 535e; corpus inscr. graec. I 77a, 397m; κόσμος V *15m-16a* (urſpr. Bed. u. Ableitung), Lyſis II 502m, Metalle an Planeten III 470a; „metrol. Unterſuch." II 403m, *9a*; Nemäiſcher Löwe I 408m; [perſ.] IV 508e; V 15m, 60e | „Philolaos" I 62a, 76a, 505a; III 465m, 476e, 7m,e; über Philol. ſ. °Plat.; ſein Weltſyſtem II *350e*, 421e-2a :| Pindar II 105m, 422m; *Pithecuſen* IV *535e-6a*; Planeten nach alten Anſichten III (437a) 470a, 7m | Plato III 27e, 437e, 477ell-8a; de Platonico syst. et astr. Philolaica II 505a; III 27e, *465m*, 477m ┐ Pluton V *60e*, *86e-87a*; Plutos V *86e-87a* :| Präceſſion II 436a, Proclus III 470a, Sophocles II 500m (Sonne), Typhon IV 508e, Vitruv IV 449a; alte Weltſyſteme [vgl. Philolaos, Planeten] II 505a, III 465m

Böcking II 109a (Auſonii Moſella), paramo de *Boconó* (Venez.) IV 557m

Joh. Elert Bode: der B.'ſche Comet III 330m, 340a; „geſtirnter Himmel" III *442a*, 483a; „aſtron. Jahrbuch" I 390e, 415e, 483e; III 58a, 196a, 262a; Nebelfleck III 349m; [perſ.] III 384e, 441e, 2a, 530a | Geſetz der Abſtände der Planeten [ſ. hyp. Titius] II 513a; III 441e, *2a*||, 3e, 483a; „von dem neuen Hauptplaneten" III 483e :| Sonne, Sonnenflecken III *384m -5m*, 6a, *411e* | Sternbilder III 199m; Sterne: [einzelne] III 180a, Zahl III 192me :| „Uranographie" III 192m, Uranus III 530am

Boden [ſ. Eis, europäiſch, Geſchichte, heimathlich, heimiſch, hiſtoriſch, Jupiter, Krater, Luftmeer, Meer, Mond, Ocean, See, Vulkane, Wald] B. (uneig.) II 73a; III 7m, 289m (feſter); A. (eig.) I 321m, 344m, 385e-6a, 446e; II 254e; IV 224a, 252m; V 38a, 73e-74a, 88a, 90a,m || Zuſätze (zu allen Bed.) [compos. Boden-]: abhängig vom B. I 376m, *8m* ||· anſchwellen II 20e | Anſchwellung IV 158m, e-9a, 240m, *273m*, 435a, 596am; pl. -en IV 159m || auf dem B. II 57a, Aufſteigen IV 359a;

Auftreibung, auftreiben IV *271all*, *3m*, *336e–7m*; aufwühlen III 608a, Auswahl II 100e, den B. bedecken II 92a, benetzen I 359a | Beſchaffenheit [vgl. Eigenſch.] I (454e); II (49e) 50a, 129e (242a); IV 45e (513e), V 73e–74a; -beſch. I 423m, IV 28m :| -beſitz I 430am, Bewegung IV 223e, -bildung V 66e, Cultur II 489m, [Eigenſchaften] (vgl. Beſchaff.) IV 40a, eigner I 40m, Einfluß (auf anderes) II 431a; erbebt I 213a, 6a, 223a, 4m; IV 216m, *231am* (Monate lang) || Erhebung [= Hebung, Höhe, Erhöh.] I 13m, [*317m–320* ſenkrechte]; IV 221a, 270e: ihr Einfluß, was davon abhängig iſt . . . II 378e; IV *110am* (m), 1e | -Erh. IV 110m || erhitzt ſich IV *497m*, Erhitzung IV 181e † Erhöhung [= Erhebung] (vgl. *Land) I 375a; IV 110a, 159a; -Erh. V 6e :| Erkaltung II 378m | erſchüttert IV 224a; E-ung I 222e, -en IV 231e :| Erwärmung I 334e, II 284m | erzittern (zittern) IV *231am* (Monate lang); Erz. I 214a,e; IV 230m :| Faltung IV 352a; feſter I 125m, 351a; II 146e (157e), III 289m; feuchter V 79m; -fläche I 169e, 482e; III 611m; IV 35e, 338m (Geſtalt), 435a, 616m||; V 35m, 43a; Form [= Geſtalt] IV 244m | fruchtbarer II 200m; F-keit II 38m, 270m :| an den B. gefeſſelt I 16e; II 37a, 90a; gefroren IV 46e (ung.), 47e; gehoben I 284e, IV (271a) || -geſtalt IV *431m(e)–2* (1e, 2a): [beſ. Art] IV (*432e*, *5am*) † Geſtaltung [= Form] II 44e (Einfluß), 186m, 193e, 214e; V (*43*); -geſt. I 352e, IV 593a (Einfluß) :|| hebt ſich [vgl. gehoben] II 20e, IV 336e–7a | Hebung (Steigen) [= Erh. uſw.] I *472me*, 4e; II 224a, IV *270e–1a*; pl. -en I 310e (kleine), 1m || Höhe [= Erhebung] I 352a, IV 158m; hoher IV 158e † Kälte IV *46ell–47a*, kalter IV 46e :| krautbedeckt II 56a, [eines Landes] II 42a; lockerer III 608a, IV 513e; b-los ſ. Hypothese; dem B. nahe I 334a, 365e; Niveau I 313e | Oſcillation(en) [= Schwank.] I 225m (314a), IV 495m; oſcillirend I *314e* (ohne Erdbeben) † Schichten I 175m (dichtere), -ſch. IV 271a :| Schwankung(en) [= Oſcillat.] IV 221a, 495m | Senkung I 311m, II 224a, IV 221a; -ſ. IV 610m :| ſichrer ſ. feſter; Sinken I 472m, 4e; ſöhlig I 53e, Steigen ſ. Hebung, -ſtrecke I 239e | Temperatur [‡ Wärme] I 350e, *447*; IV *46e–47a*, *240am* (252m); V 79m (88m); -T. I 447a, 482m; IV 43m, 166m :| man traut dem B. nicht I 224e; trockner I 284e, 343e; IV 31m, 278a; V 35a; unbewegl. I 224m, Unebenheiten II 170a, Üppigkeit II 56a, -veränderungen IV *216e–7a*; Verhältniſſe II 32e, -verh. I 352e || Wärme [‡ Temper.] I 182a, 228e; -wärme IV 39e | w-leitend IV 46m † -ſtrahlung I 340e, IV 235a; w-ſtrahlender I 338e || -wechſel II 253a, zerſpaltner I 454e, zittern ſ. erzittern

*Carl Bodmer II 132a (Zeichnungen für den Prinzen Maximilian zu Wied), bodo (Infuſionsth.) I 488m; Boethius: Geometrie II 199a, 263m; *Bogdo-Oola* (Gebirge Inner-Aſiens) IV 384a

Bogen [ſ. Inſeln, Licht, Meridian, Parallel, -kreis] (pl.*) A. (verſch.) IV 155m [Druckb., pl.] | B. (phyſ., Geſtalt) I 141e; IV 205e*, 403a:

flacher III 506m; b-förmig IV 343a, 392e, 599a; leuchtende(r) IV 143a, 5m* :|| C. (mathem.) III 107m,e; IV *18e*, 127m; pl. Bogen (*) (arch comp.) II 453m: beſchreiben IV 127e*; eingetheilt III 117a, Eintheilung [= Theil.] IV 187e; im B. [a. Minute, Secunde] II 413e, IV 594e; Krümmung IV 18e, -fr. IV 27e; -linie II 152a, Meſſung I 423m | -Minute III 265m, 272a; IV 594a; pl. M-en IV 127e, M. im B. IV 127a † -Secunde III *265m* : $^1/_{10}$ III 76e, 272e; von S-en (pl.) IV 64m*, S. im B. IV 126a † Theilung [= Einth.] III 60e, -theilungen III 266e

Bogoſlowſk (im Ural) I 272e, 460m; IV *45e-46a*, 45e (Breite), *e-46a* (unterird. Eis)

S. Fé de *Bogota* (I 360a, 485m; IV *110e*, 180e; ſonſt bloß *Bogota:* I 215e ...) (Stadt; doch auch Land u. Hochebene): Breite I 485m, Erdbeben von *Caracas* IV 496m, Feld mit Maſtodonten-Knochen *1292m* | santuario (Capelle IV 180e) de N. Señora de Guadalupe IV *94e-95a*, *180e-1a*: Höhe IV 110e, 181a; magn. Intenſ. IV 94e-95a, 181a; m. Neig. IV 110e † Hochebene [= Hochland, Plateau] I *467e*, III 482m; IV 235m, 275m, 527e-8a, 534e, 542am [*556e*] : Größe IV *556e*; Höhe IV 542a, 556e; Lage IV *556e*, der *Ruiz* V 27e-28a :| Hochland [= -ebne] IV 166e (Abfall), 226a, 306me; Höhe (der Stadt) I 360a, 485m; IV 110e, 180e, 275m; magn. [a. Guadal.] IV 110e (Neig.), 180e (Intenſ.); Plateau [= Hocheb.] I 361e; IV 496m (hohes), 556e; Regen I 360a, 485m; Temper. I 485m, IV 166e; *Tolima* ſichtbar IV *527e-8a*; Getöſe von Vulkanen gehört IV 226a, 306me, 534e, 542am

Guſt. von Boguslawski (Sohn, geb. 1827): Sternſchnuppen bei Horowic I 133am, 399a, 405e; III 621a † von Boguslawski (Vater; Palon Heinr. Ludw., 1789–1851): Comet II 427m; Comet von 1847 III 578me, 580m; Schön III 112e; Sternſchnuppen I 398m, 403e; III 592e: Perioden III 605a,*m*; „Uranus" III 262a

Peter von Bohlen: *Caucaſus* II 419m, IV 507e-8a; „das alte Indien" II 415m, Paradies II 133m, ritusanhâra II 117ell

Böhmen (Land) I 226me: Becken II 509a (geſchloſſenes), [Berg da] IV 111a, [daher gebt.] II 497a; Geſtaltung II 508e, 9a; magn. Ungew. IV 132m | [Örter da] I 417e, 8m, 468a, 470a; III 584m, IV 113a; [Örtlichkeit] IV 567a :| Sternſchnuppen III 621a, umwallt IV 615a || B. *Böhme* (sg.) III 225e || C. böhmiſch III 223a, 4m: Geſellſchaft der Wiſſ. III 127m | Mittelgebirge IV 341m: Baſalt I 460e, -kuppen IV 636e; [Berge] IV 477m, Beſchreibungen IV *636e*, beſucht IV *637e*; Gebirgsarten IV 462a, 477m, 636e; Kuppe IV 637e :| Phonolithe IV 637m, scriptores rerum Bohem. I 399a

Joh. Fried. Böhmer II 452e (fontes rerum Germ.), Bohnenberger ſ. Lindenau

bohren: auf IV 263a; mit dem Seil I 417a, IV *263a*; Seilbohren [ſ. *China*] IV *513am* (in Cur.) † Bohrer [Erdb.] IV 165a † Bohr-: -Methode

IV 513m, -verſuche IV 37e–38a ||— Bohrloch (*) I 416e, 7a, 426a,m; IV 36a,e, 37a,e, 165a, 8m; [beſtimmtes] ... IV 492me; pl. Bohrlöcher I 179m; IV 43m, 44m, 243a ||: [Aufzähl.] IV *165me*, beim Erdbeben IV 492me*, hoch gelegen IV 37a*; Temperatur od. Wärme (beſ. der tiefen, in der Tiefe; vorz. Zunahme) [vgl. tiefe] I [*426–7a*]; IV 34a [35m–40a], *35m*, *36e–37a*, 44m, *165me*, *8am* | tiefe, Tiefe [a. von Temper.] I [166m–7m, A. 416e–9a] 416e, 7a, 9a; IV [35m–40a, A. 164e–6a] 35mll, 37all, 165m, 243a: in China IV 262e–3a, geringe T. IV 38a*, größte relative IV *94am* :| Waſſer IV *35m*, [Zuſtand] IV 35m

*Otto Böhtlingk: Sakuntala II 114e, 127m :| Cap *Bojador* (NWAfr.) II 163e, 6m, 414a (Vorgeb.); Bojardo II 53m, *121am* | *Bokhara* (auch *Bochara* II 255m, 9a): Breite I 395a, III *195me*; Erdſtöße I 220a, Höhe I 395a, Lage ib.; reine Luft, Himmel I 122a, *395am*; II 259a; [Ort dabei] II 255m, Sternſchnuppen I 122a :| monte *Bolca* (bei Verona) II 389a, V 62a; Boliden I 411a, III 622m; Bolivar I 476am (Nivellement)

Bolivia (= SPeru, ob. Peru I 42m) I 42m, 167m; boliviſch (°) IV 549e (Prov.): Andeskette [= Cordill.]: 2 Ketten IV 432a; öſtliche IV 293m, 437allm; veränderte Richtung IV *549e–550a*, Zuſammenhang IV 554a :| hoher Berg I 167m, höchſte Berge IV 293m | Cordillere [= Andesk.] IV 547me: öſtliche IV 453e, 529m :| Ebne IV 530a, Exped. I 42m, vulk. Geſtein IV 437am, Hochebene I 484e, Muſchel-Verſteinerungen IV 294a, [Örter] ib.; Provinz(en) IV 547e, 9e°, 550a; Schneegrenze I 46am, Trachytkegel IV 549e | Vulkane (ſ. ferner bei *Peru*) IV *547mlle*, *8m*, [*9m–550m* (Aufzähl., mit Nachr. uſw.; von N-S, vom *Tacora* an)]; sg. Vulkan (*) IV 292e: ausgebrannter IV *453e**, beſucht IV 302a, Entfernung von der Gruppe Chili's IV *547me*, Gebirgsart [vgl. G] IV 633e; Gruppe IV *549e*, e–550a; wo keine ſind IV *293m*, 437a; vulkanleere Strecke IV *547me*, *550m* (bis Chili); -Reihe IV 321a, 550a; Reihen-B. ſ. bei *Peru*; veränd. Richtung IV *549e–550a*; ſüdlichſter* IV 386e, 547m

*Grafen von Bollſtädt II 283m, Albert von B. = Albertus Magnus ||· *Bologna* II 344a: Comet I 144e, bot. Garten II 85a; in, zu III 337e, V 64m; Pendel II 393m; IV 24e, 25m; Univerſ. II 448m † Bologneſer Schule II 82e

Bolor (Gebirge Inner-Aſ.) [ſ. *Thian-ſchan*] II 188a, 402a; -Kette (*) II 176e: chineſ. Nachrichten IV 380m, ſchneidet den *Hindu-kho* II 241m*, = *Imaus* IV 608a | *Kosyurt* u. *B.* IV 507m (-Syſtem, Verbindung), *Kusyurt-B.* IV 382a (Meridiankette, durchſetzt) :| *Kuen-lün* durchſetzt den *B.* IV 379e; Meridian-Gebirge IV 379e, M-kette IV 608e | *Muſtag* genannt IV *607e*: bed. Schneeberg IV *607ell*, daraus iſt *Mouſart* für den *Thian-ſchan* verſtümmelt IV *607e* :| Namen IV 607e, *8e*; öſtlich davon IV 176e*

**Bolſcheretſki* (Kamtſchatka) IV *391e*, lago di *Bolſena* (im Albaner Geb.) IV 614e; bombax II 189m (-Bäume), IV *258e* ||· *Bombay* II 443m, III 212e: engineers III 310a, bot. Garten II 315m; [Inſel dabei] IV 76a, 193a |

magnet.: Abw. IV 119m, *193am* (ſtündl. Veränd.: unregelm.); Lage IV 193m; magn. u. meteor. Obſervatorium IV *76a, 193a,a* (observations) :| Pilger IV 382e–3a || Bomben (von Geſtein) IV 280a, 293a, 519m: vulkaniſche IV 375a, 477m :| laguna de *Bombon* ſ. *Taal*, Cap *Bon* (Afr.) II 152m

1) George Bond (1848 Gehülfe an d. Sternw. zu Cambr. V. St.): Nebel der Andromeda III 180e, 1a, 211a, 316a, 7e, *362me*; [perſ.] III 180e, 316a † 2) Henry Bond (c. 1676): Streit mit Beckborrow I 439e, II 483a; IV 58m, 202a; Länge durch magn. Inclin. I 439e, IV *58m*; Nebelflecke III 48am, 325m, 330e, 362e :|| 3) Will. Cranch Bond (Dir. d. Sternw. zu Cambr. V. St.) [ohne Zeichen iſt W. C.; ohne Vorn.:* Dir. d. St. zu Cambr.,° zu Cambr.]: Neptun III 554a° (Maſſe); 1ter ∼ſtrabant entdeckt III *426m*, *535a*, *556me* :| Orion-Nebel III 337m, 8a, *365e*, *6m*; [perſ.] III 527e° | Saturnsring III *525me*° (3ter), 7e° (Beſchaff.); 7ter S-ſtrabant entdeckt* III 204a, *426e*, 460e–1a, 528a

*laguna de *Bongbong* ſ. *Taal; Bonin*-Inſeln (bei Japan) IV *401m* (vulk.), *4a* (eine vulkaniſche), *4a*; Bonite (Schiff) III 109e, IV 65a | *Bonn* III 190e: foſſ. Baum I 298a, bei IV 453e; [Perſ. da] III 602a, 7m, 620e; Sternwarte III 84e, 146a, 234e, 259e, 620e; IV 227a; zu II 50a, III 155a † Charles Bonnet: contempl. de la nature und Überſ. III 442a,a (Weltgebäude), 3a, *483a*: in der Überſ. Titius Anm. über die Abſtände der Planeten III *442*, 482a :|| Aimé Bonpland [a. A. v. Humboldt]: Sternſchnuppenfall von *Cumana* III 612am, nach dem *Pichincha* III 69a; Sammlungen IV 466m, *640m* † Bonplandia IV 539m || Bontems III 80a, *Boorendo* ſ. *Borendo*, *Boos* (Eifel) IV 280a || Bootes (Sternbild): Doppelſterne dabei III 298m, rechter Fuß III 326e, Homer III 159e, Nebelzone III 326e | einzelne Sterne: *α* III 642a (roth), *γ* III 141m, *ε* III 139e; ζ (Doppelſtern) III 301a,m; *η* III 140m :|| Felix Booth IV 65e (Koſten einer Reiſe) | *Boothia felix* (Inſel im aret. Amer.) I 307m, IV *99me*: hier liegt der nördl. Magnetpol IV *99me* || *Böotien* II 160e; böotiſch II 8e (Sängerſchule), 175a

Franz Bopp (Etymologien*): Äther* III 42me, *54am*; Himmel III *208am**, Kosmos I *77me**, Nalus II 116e; [perſ.] I 77m; III 468m,e; Sanskritnamen der Planeten III [468m–9*], glossarium sanscr. V 65m, Sonne III *208am**, Vulcanus V 65m*, Welt I 78m*, Zucker II 401me*

**Boppard* IV 504m [Ort dabei] || Bor IV 495a | borſauer [ſ. Natron] IV 256a,e, 7a; Borſäure IV *256m–7a*, 267a, *495a*, *509me*,e (-Quellen) || *Borabora* (Inſel bei Tahiti) IV 425m, Boracit III 399m, borassus flabelliformis (Palme) II 425m, boraxſauer IV 523a | sidera Borbonia (Sonnenflecken) [vgl. bourbouiſch] II 361m; III 383m, *409me*ll; borbouiſch [vgl. bourb.] III 409e :| Bord II (470a) || Jean Charles Borda (geb. 1733, † 1799) [a. A. v. Humboldt] IV *86am*: Reiſe nach den canar. Inſeln

II374a; IV*86am*, *111am*; Instrumente IV26e, 157e | magnet.: Intens. I432m, II374a; IV*60e–61m* (Verdienste), *86am*; Neigung: auf Höhen IV*111am*, *2a*; in Paris IV108a :| Mannscr. IV*111a*; Neigungs-Nadel IV86a (113e–4a, 172a); Einfluß auf Reisende IV*61a* | Pic von *Teneriffa* IV111a: Messung IV*524e–5a*, *5a* (Irrthum) || *Bordeaux:* Lage I*481m*, [Ort dabei] II519e; Pendel I424m; IV28a, 31e; Schwerkraft I422e; Temper. I342m, 7e, *350m*, *481m*; Wein I481am :| *Bordj* (Land) II402a, Boreas II421m (von ὄρος abgel.); Boreel II355m, 6a, 507m||; Pet. Borelli II355m, III77e (Objective); *Borendo* pass (Himal.) I42a *(Boor.)*, 484a; Borenius I421e; *Borghetto* (nördl. v. Rom IV631e) IV*472m* (ausgebr. Vulkan), 631e (Leucit) | Card. Stefano Borgia (1731–1804) [vgl. *Veletri*] II359a, III485e–6a; museum Borgianum s. *Veletri* :| Bornemann (Chem.) IV459e (Gas), 512e (macalute), 523m *(Volcano)*

Borneo II86e, 204a; IV[*405e–6*, A. *584m–5a*]: wenig bekannt, bekannte Theile IV*405e* | Berg IV*405e–6a*; höchster Berg ib., *585a* :| continental IV405m | Gebirge IV406m; ~kette IV406e, 585a :| geogn. [vgl. Miner.] IV*405e–6*; *Giava* maggiore IV405m, *584me*; Geld IV*584e*; sehr groß IV*584me*, Größe IV*584e* | Insel dabei IV405e; Inseln dabei IV405a, Inseln um B. IV*405m* (Menge von Vulkanen) :| Karte IV584e, 5a; Küste s. Nordwest, Ost, Süd, West | magnet.: Äquator IV102m; Beob., Station IV76m; Linie ohne Abw. IV138m, 203m :| Miner. [vgl. geogn.] IV*406am*, 585a; Nordspitze IV102m, NWKüste IV405e; Ostküste IV*393e* (Richtung), Richtung s. O u. SKüste, [Schrift] IV585a, Seeleute IV584e; Südküste IV394am (Richtung), Südost IV405e; Theile s. bekannt, [Topogr.] IV[*405e–6*] | kein Vulkan bekannt IV*405e–6a*, ehemal. B. IV*406a*; vulk. IV*405e–6* :| Wäschen IV405e, *6m*; Westküste IV405e

**Bornholm* (Insel) I473e (steigt); borsaner, Borsäure s. Bor; *Borsipener* II431m | Bory de St. Vincent: voy. aux îles d'Afrique IV410m; Vulkan von *Bourbon* IV(410e) 585m, V46a :| *Borysthenes* II163m

*bösartig III577m, *Boscampo* I274m | *Bo-schan* (Vulkan in der Mantschurei) (oder *Ujun-Holdongi* IV*457a*) IV[*456e–7m*]: Ausbrüche IV*456e–7a*||, ausgebrannter IV*456e*, Fluß dabei IV457a; Lage IV*456e*, *7a*||; Ferne vom Meer IV*457am*; Schlacken IV456e–7a, *7a* (–Hügel) :| Boscowich III17e (Naturlehre) | *Bofekop* (*Boff.*; in Lapland, Finmarken) I*440m*: langer Aufenthalt (Station) I206m, 313m, *440m*; Schwankungen des Barom. I336e, Breite IV205a; Nordlicht(er) (beob.) I206m, *440m*; IV146e, *205a*, 6e; scandin. Reise IV*205a*, Station s. Aufenth., Temper. der Tiefe IV38e || *S. Miguel* (de) *Bofotlan* (in S. Salvador) (viell. = *S. Miguel*): Stadt IV*543a* | Vulkan von IV310a [*543a*]: neuer Ausbruch IV*545m*, entzündet IV352e; Lavastr. IV352e, *542a*; noch thätig IV*545m*, sehr th. IV543a; schöner Trachytkegel ib. || *Bosporus* II77e (Übergang der Perser), 126e (Bild); *Bosra* (an der syr. Grenze) II244m,

Boſſekop ſ. *Boſekop*; boſtan [ſ. tauk-i] II 43a (Sadi's Gedicht) | *Boſton* II 270m: Breite II 458a, [Perſ. da] III 505m, philos. journal IV 528m, Sternſchn. I *130a*, ſüdl. von II 457e; Temper. I 353ell, III 485m † Boswellia (Pfl.) II 444a: B. serrata II 443m; B. thurifera II 242e, 443m, 4a

Botanik (= Kräuterkunde, Pflanzenkunde) [ſ. *Araber*] I 375e, *457me*, 490m; II *251a*, 315e: erſt für Arzneimittellehre II 347m; die beſchreibende I S. VIe–VIIa, 39e, 55e; II *92e*, 96a, 239a; [Gegenſtand] II 136c; Geſchichte II 56m (in Span.), 239a, 347m (464a); Hülfsmittel II (95e), [eines Landes] I 468a, der Römer II *229e–230a*; [Schriften u. Verf.] I 468ell, II 288m; ſyſtem. II 96a, Unterricht ib. † B. Botaniker: sg. I 20a; II *98a*, 443m; ein beſtimmter II 255a; IV 69a, 220c, 528a,m, 610e; V 34a, 63m; pl. (∞) I 376e, beſtimmte IV 565e: ausgezeichneter IV 528a, der beſchreibende I 19me; einer Exped. IV 528a, 548e :|| C. botaniſch: Abbildungen II 88a, Forſchungen IV 538m | Garten [ſ. *Berlin*] II 229e (im alten Rom), 256m (bei *Cordora*), 315m (bei *Bombay*); pl. Gärten II *84e–85a*, *130am*, *1me*, 229ell [der Alten], *480e–1a* (in Mex.) :| Intereſſe II 87a, Kennzeichen I 284a, Sammlungen IV 640m, Studium II 95e (Hülfsmittel), Werke II 193a, Zergliederung I 293m

*Bote II 105m, IV 457m; Lieut. Boteler IV 377m (*Camerun*), Jan Both (Maler) II 129m, Bothe IV 620a (Trachyt des Siebengeb.), bothniſcher Meerbuſen I 313e, Botſchika ſ. Bochica, Botta IV 381m (djebel *Tir*), Giov. Bottari V 64me (vulcani), le Boucher IV 601a (soufrière de la *Guadeloupe*) ||· Bougainvillaea (Pfl.) III 540m | Bougainville: magn. Neig. IV 61e; Reiſe I 474e, IV 64e; Weltumſeglung IV 61e

Pierre Bouguer (meiſt mit Condamine zuſammen genannt, vor C.): Reiſe nach d. Äquator I *422m*, [Begleiter] III 144a | *Chimborazo* IV 31e, 570e: Ablenkung der Lothlinie durch den *Ch.* IV *[162]* :| Hader mit Condamine I 422m, Cordilleren IV 314e (2 Ketten) | *Cotopaxi* IV 292e, 570e: Ausbruch IV 574e; Bimsſtein-Brüche dabei IV *364m–5a*, 577a; Höhe IV *529m*, Schnee mit Bimsſtein IV 574m; Waſſer V 30e, 52m :| Licht [a. Sonne] III 101a, 133e; dünne Luft I 356m, „optique" III 114e; Pendel IV 31e, 156am; [perſ.] III 70m, *319e*; Himmel *Peru's* III 88a, 144a; *Pichincha* IV 568a (Erhebung), 570e || *Quito*: A. Stadt IV 529m (Höhe) :|| B. (Prov., Hochebne): Arbeiten IV *319e*; Gradmeſſung [vgl. Meridiangrad] IV 301e, 364m; Hochebne IV 520e, Inſchrift IV 526e, Marmortafel I *422am*, Meridiangrad [vgl. Gradmeſſ.] IV 22e † Vulkane: lange campirend IV *570e*; Höhenwinkel, Meſſung, Stationen IV *391am*; Waſſer V 28e–29a, 51e || [Ruhm] IV *319e*; *Sangay* IV 292e, 301e; Sehen III *70me*; Licht der Sonne III 396e–7a, 8a, 496am; figure de la terre IV 162a, 568a, 574e, 7a; V 51e, 52m; Tropenhimmel III 88a, *Tungurahua* IV 526e

Bouillaud ſ. Boulliau | Boulliau (die richt. Form, auch Boulliaud

III 244e; wenig richtig Bouillaud III 20m, 338m, 362m): Nebel der Andromeda III 181a, 338m, 362m; astron. philolaica III 181a, mira Ceti III 244e–5a, Galilei III 20m :| Bouquet II 451e (histoire des Gaules)

Bourbon l'Archambault IV 502a (Säuerlinge) || Inſel, île *Bourbon* IV [*410m–1a*]: höchſte Berge IV *410e*; geogn. ib., 586a; Lage IV 410m, [Reiſe] III 318a † Vulkan von *B.* [vgl. *Salazu*] IV [*410m–1a*] 585m: Aſche IV *411a*, Ausbrüche IV *410e–1a*, Flammen V 26a, Geſtein IV *629m*; Glasfäden IV 411a, 7m; Höhe IV 291m, *410e*, 585m; Lava IV *410e–1a*, thätigſter IV *410m* † vulk. IV *410e* (Thätigk.), 586a (Inſel) ||— bourboniſche Geſtirne [vgl. borb., Borbonia] II 361m

Jean Bapt. **Bouſſingault** [ſ. Acoſta, A. v. Humboldt]: Ackerbau V 31e, über Acoſta [vgl. Art.] IV 166e; *Andes* [a. Erdb., Temper., Vulk.] IV *534e* (Reiſe); *Antiſana* IV 561e (ob er Lavaſtröme gegeben?), *572am* (Erſt. des Stroms gegen *Pinantura*); Äquator [a. Temper., Vulk.] IV 40am; *Caracas* V *96e–97m* (Tagebuch der Reiſe), *96e* (heiße Quellen); Chemie IV 602am | *Chimborazo* IV 162e: Bau, Erhebung IV *490e*, *572m*; Beſteigung IV *490m*, *572me* [Stelle], *m* [wo gedruckt]; Ebne IV 241m :| Cordilleren ſ. *Andes*, Quellen; *Cotopaxi* IV *529am* (beinahe erſtiegen), *a* (eine Höhe, Meſſung), 577e (Geſtein); *Cumbal* IV 471e; économie rurale *1478a*, m||, 481a, 5m; IV *612me* [Stelle], V (31e) | Erdbeben IV 216m: in den *Andes* IV *495me*, von Neu-Granada I 214e; Urſach IV *218e–9m*, 223a, *490am*, 5me, 572m :| Feuchtigkeit I 360a, Gas [a. Vulk.] IV 510e (Analyſe), Geologie IV 602am, Gewitter in den Tropen (Häufigk. und Proceſſe) IV (*460am*) *612me*, mit B. Hall IV 529a; nach Humboldt an denſelben Stellen, ſieht daſſelbe× [ſ. mehr. Gl.] ... IV 246a, 360e, 491e, 502m, 577e | Luft I 333a, 477e–8a; II 388m, IV 458m; –Temper. I 182m, *427a* :| magnet. IV *67m* (Beobb.), 189m (Abw.); *Mariara* IV 246a, m; V *96e–97a*; *Marmato* IV 189m (621e), sierra de *Merida* IV 557m, Meteorſteine III 613a, Sammlung von Mineralien IV (621e) 8m, Moya IV *491e*; Neu-Granada ſ. Erdb., Vulk.; Vulkan von *Paſto* IV 525e, Vulkane von los *Paſtos* IV 604m; [perſ.] III 72e; IV 40a, 218e, 265e, 360m, 510e, 529a, 572e, 628m; V 80e; Pflanzen [a. Stickſtoff] I 372e, Vulkan von *Puracé* IV 604m; *Puſambio* od. rio *Vinagre* IV 250e–1a||, 502m | heiße Quellen I 229a, 447e; IV *246am*, 250e–1a||: der Cordilleren IV *501a,e*, *2e* † *Quindiu*: azufral, Schwefel, quebrada IV *265e*, 514a :| *Quito* [a. Vulk.] IV 241a (Temper.), Regen [a. Stickſtoff] I 485m, Reiſe(n) [ſ. Acoſta, a. Südamer.] IV *534e* (572e), Schriften I 47me, Sterne III 72e, Stickſtoff durch den Regen den Pflanzen mitgetheilt IV (*460am*) *612me* | Südamer. [ſ. Reiſe, Temper., Vulk.]: (Reiſe) an verſchied. Stellen IV 40m, 67m (218e) || Temperatur [a. Luft]: der *Andes* I 354e, invariable IV *166am*, in Südamer. I *447am* † durch die Temp. der Tiefe in der Äquator-Gegend die des Orts beſtimmt IV [*40*; m]: invariable

IV *166am*||,e || Thermometer eingegraben I *40am*, IV *237me*; Tiefe ſ. Temper., Vulkan von *Tolima* IV 604m, Trachyt IV 265e || heiße Quellen von las *Trincheras* IV *246am*, 8e, 501a,e; V [*80m–81m*, A. *96e–97m*] 80e: 2 Becken [a. Temper.] V *97am*, Tagebuch der Reiſe V *96e–97m* | höhere Temper. V *79a*, *80m*,e, 81a: Temp. der 2 Becken V *81m*, *97am* || Tropen ſ. Gewitter, Vulkan *Tuqueres* IV 525e, *Turbaco* [von ihm nicht beſucht] IV 512m (Waſſer), [Verdienſt] IV 602am, viajes ſ. *Acoſta*, rio *Vinagre* = *Puſambio* || Vulkane IV *602am*: der *Andes* [vgl. Südam.]: Ausbruch IV 495m; ſeine Anſicht über ihre Entſtehung, Erhebung IV *219am*, *490me*, *572am*, *604m* :| am Äquator IV 460m, Einſtürze IV *572e*, Entſtehung u. Hebung [a. vorhin *Andes*] IV *360am*; Gas, Gas-Arten u. ihre Beſtandth. IV *460m*, *604m* (Analyſe), 613a; Hebung [ſ. Entſteh.] IV *572am* (neue); Neu-Granada's I 445e, IV *490a*; von *Quito* IV 241a, *480m*, 604m; Stoffe IV 490a | von Südamer. [vgl. *Andes*]: Höhe IV 292a||, Mangel der Lavaſtr. IV *572me* :| ſchmelzende Waſſer IV *241me* || Wiſſe IV *614a*|| (Trachytſtücke vom *Sangay*)

Bouſſole (= hp. Compaß) [ſ. Declination, Inclination, Klaproth] II *294m*, 468m||; IV 69a: Ablenkung IV *71am*, mit der B. aufnehmen V 53m; chineſ. IV 52e, früh in chineſ. Wagen II 225m; Erfindung II *144m*, Nicht-Gebrauch II 225m, [zur See] II 336m, Variation I 431a, mit der B. vermeſſen I 430m

*Alexis Bouvard (geb. 1767, † 1843): Comet III 584a, Luftdruck I *478e*; Mond I 421m, Ungleichheiten des Mondes IV 24m; [perſ.] I 392a; Uranus: Störungen durch einen unbekannten Planeten, -tafeln III 555a :| val del *Bove* ſ. *Ätna* | port *Bowen* (*B.* arctiſcher Hafen I 337a) IV 96e: Barom. Schwank. I 337a, Lage IV *119a*; magn. Abw. IV *119am*, 191e–2a :| Bowring III 563a (Comet) ||· Rob. Boyle (1627–91) III 24a: Bentley I 76e, pneumat. Chemie II 384a, Luft II 387m; Newton III 23m, 33e | Lieut. Boyle IV 404a (Vulkan bei Formeſa)

*Brabanter Mönch II 291a, *Bracamoros* ſ. *Jaen*, lago *Bracciano* (im Albaner Geb.) IV 614e, 631e; Braccini V 38e (Waſſer aus Vulkanen), Brachiepoden (Th.) I 286e, Brachmanen ſ. Brahmanen; *Bracir*-Inſeln (= Azoren) II 295e, IV 52a

James Bradley I 154a: Aberration II 358me; III 90e, 91m, 125e, *7a*||*m*, 154am; Geſchwind. des Lichts III 91m, 128a; Nutation III 279am, 306m, 453m; [perſ.] III 272e, Pound III 523m | Sonne I 414m; Translation des Sonnenſyſtems III *279*, 280a, 7a † Stern(e): -beobachtungen I 154a; III 154am, 196m, 265e, 7a, 272e (280e, 291m); -catalog III 196e (266a); Doppelſt. III 291m, 308a; Ortsveränd. II 371me, III *279me*; Parallaxe III 306m, -Poſitionen III 266a :| Teleſcope III 78me, Uranus III 153e, works III 127a

*Brahe ſ. Tycho || Brahma II 118e (-Religion), *198a* (-Anbeter);

IV 325m (Sitz), 7e (Bedeut.) | Brahmagupta (ind. Mathem.) II 221e 438am, 454am :|| Brahmanen II *39am*, 115e (-Caſte), 198m (gelehrte), e † Brachmanen II 198m,e, 439a; sg. -ne II 198e–9a † Brahmine I 299e † brahmaniſch II 41a, 203a; III 209e :|| Brahmavarta II 432e, Brahmine ſ. Brahmane || braliſch IV 282m | bramido IV 534a (eines Vulkans), V 53e; -os [ſ. *Guanaxuato*] IV 300a: *Sangay* IV 533e, 4a||

Brand (= Feuersbrunſt) [ſ. Erde, Stern, Welt]: -berg II 419a, IV 508a; -feld [= -land] IV 304e, 600e; durch Feuerkugeln III *608am*, -geruch IV (585e) || -land A. (in Ital.) [= phlegräiſche Felder IV 304a, = *Phlegra* IV 304e] (ſ. *Puteoli*) IV [*304*] 534e, *600e–1a*: Feuer IV *600e–1a*|| † B. phrygiſches IV 535m,m (Typhon); in Lydien IV 536e † -länder V *58m–59a* || -ſtätten I 226e (der Vorwelt), -wunden IV 408a ||— brandig ſ. Öl

Brandenburg II 509e (marchese di); sidera *B–ica* II 357a, III 355a

*Heinr. Wilh. Brandes: Falkkraft I 400me; Gehler's phyſik. Wörterb. II 514e, III 116m; Luftſpiegelung III 116m | Sternſchnuppen I 127a, *394e*, 6e, 9e, 400me, 3e, 4m; III 592e, 604e (Laur. Strom), 5e (Periode), 6m (Arbeit), *me* (Höhe) :| „Unterhaltungen" I 396e, *9e*, 404m :|| Chrn. *Aug. Brandis: Anaxagoras V 20e–21a; Ariſtoteles V *19am* (Erfahrung), 20m (Gegenſätze); Diogenes von *Apoll.* III (595e) 618m, Elemente V 20e, Neophytos II 456am | „Geſch. der Philoſophie" V 20m; „Griech. Röm. Philoſ." I 77a; II 435m, 513m; III 27e, 618m; V 19am :| „rhein. Muſeum" II 418e, III 27m; Zahlen II 456am

Brandſtäter (Franz Aug.) III 624a (Scythica), Brandung II 105a

Braſilien (= portug. Amer.) II 61a, *85me* | B. braſilianiſch (auch *), braſiliſch (°) III 562a ||: Cabral II 302am, Cap II 328a*, Comet I 410a, Diamanten I 278e; Entdeckung II 84e (-en), *302*, 334e; III 562a° (∼sreiſe); Gebirgsarten I *278e–9a*, Geſtalt I 309m, Holländer II 85m | Küſte [b] (a. magn., Nord) I 191m, 3e, 435m; II 54m (Beſchr.), 85e, 302m; Küſten IV 93m † magnetiſch der Küſte IV 66a, 67e, 92m: Äquator IV 100e* (afr. Knoten), Linie ohne Abw. IV 136e–7a, Linien IV 100m; Magnetnadel I 193m :| Nordküſte I 430e, [Ort, Örtlichk.] IV 100m, Pflanzenreich II 132a; Portugieſen II 85m, III (346a); Provinz I 359e, IV 92a*; Reiſe(n) II 85me||, 129e–130a*, 328a; III 252m||, 351a (562a), 577m; IV 66a, 67a; Sternſchnuppen I 404m, Überſicht II 132a, Unabhängigkeit II 88a

*Braſſen I 315m, 329a, 454a|| || braun [ſ. caffee–, gelb, ſchwarz] (B-kohle, bräunlich ſ. beſ.): B-grau III 398m, grauh. III 520e † -roth IV 342e, 621a; rothb. IV 371e :| ſchwärzlich b. V 34a || *Braunau*: Aërolith III 608a, *623e–4a*; Meteoreiſen III 614a † Braunkohlen (= Lignite n I 297e) I *297e–8m*; sg. -kohle (*) I *292a*, II 411e: Alter IV 281me*, Flora ſ. Pfl.; -Formation I 295a, IV 324e; -Gebirge IV *620m*||,*m* (Alter); [in

Gegenden] .. IV 281me; Pflanzen ob. Flora I *297e-8m*, *470a*; -Schichten I 297e :| bräunlich III 310a, *Braunsberg* I 132m (Sternſchn.), *Braunſchweig* III 30m (Herzog), *Brava* (capverd. Inſel) IV 301a

Aug. Bravais [u. ſeine Begl. (Martins, Lottin) IV 146e, 8a (= commiss. scientif. du nord: ſ. Nord), *205am*]: Barom. I 336e, 479a; Bohrlöcher IV *165m*; Faulhorn IV 95a, 111m,e; Luft I 360e, 479a | magnet.: Intenſ. (mit der Höhe, auf Höhen abnehmend) IV *95a*, *111m*, 182a; Neig. in Höhen IV *111e-2a*; intens. du magnét. terr. ib., *182a* :| météor. I 441m; *Montblanc* IV 95a, 111me, 274e, 518a; Niveau I 313am, 473e | Nordlicht (beſ. in Lapland) I 205a, *440m*, 1m; IV 147e-8a, *205am*: Beobb. I *440m*, IV *146a*; kein Geräuſch I 205a, IV 146e; Höhe ib., 207m; Krone IV 205e, Lichtbogen IV (*206e-7a*); Einfl. auf Magnetismus IV 147a, e-8a, *208m*; auf die Magnetnadel I 206a; Ort IV 207e; gr. Zahl I 205a, 440m :| caves de l'observatoire IV 39m, „patria" IV 165m, Regen I 485a; ſcandin. Reiſe I 313m; IV 65a, *205am*; Temper. der Tiefe IV 38e, *165m*

Bray-head (Irland) V 69m | Breccien [ſ. Baſalt]: b-artig IV 45e-46a, Knochen-Br. IV 461m

brechbar (= refrangibel) [ſ. Strahl] III 539all; B-keit III 169m, 417m (der Strahlen) † Brechung (= Refraction) [ſ. Licht, -ſtrahlen] IV 219e: doppelte III 64a, Doppelbr. V 10all; ∼s-Index III 93me, ∼s-Verhältniſſe III 113e; ∼svermögen II 514a; III 51e, 59a, 123e; ∼swinkel III 93e

*Brechet IV 233a (Wärme des Menſchen), Brechung ſ. bei brechbar, *Brégny* (bei Genf) IV *36e-37a* (Bohrloch); Breguet III 81a (Uhren), 130a (Dreh-Apparat) | Brei [ſ. Erde] V 35e: b-artig I 452a, IV 232m :| *Breisgau*: [Berg da] IV 479m, 518e; Breislak IV 603e-4a (Solfatare von Pozzuoli)

Breite [ſ. magnetiſch, Mond, Sonne, Sterne, Vollmond, Zone] A. (gewöhnl. Bed.) I 351e, III 15m (im Ausdruck) ||— B. (geographiſche) [ſ. Gl.; ‡ -grad, -kreis; vgl. latitudinal] I 174m, 354m, 5e; II 300ell, III 145m, IV 22a; pl. Breiten (*, auch in compos.) I 422m, II 458a, IV 553e || Zuſätze: abhängig von der B. ſ. verändern, Einfl.; abnehmende I 203a, ähnliche III 388e*; unter allen* I 316e, IV 585m; -Angabe III 368e, aſtron. IV 23e*, [Aufzählung, Nennung mehrerer] IV 22; -Beobachtungen I 423m, III 144a || Beſtimmung: (allg.) IV 236m, 569a (durch die Sonne); der B. zur See [ſ. magn. Neig.] II 296am, 321e-2a; III 346e † -Beſt. [ſ. *magn. Neig., °Magnetnadel] IV 593m; -en I 428me, II 254e, III 361e, IV 171m || correſpondirende IV 62e*, unter einerlei I 309m; Einfluß [vgl. verändern] IV 39e-40a, 240m; eingegrabne I *422m*, -Entfernung IV 101e; Fehler IV 594a,e; Function der B. II 322e-3a; geographiſche [‡ Breite] I 335m, 353m,e, 5m; II 94m*, 210m, 296a, 323a, 333m (beſtimmen), 378e; IV 22a, 158e, 238e*, 240m, 580m, 608e || gleiche IV 28e (Örter): in g-en* [vgl. -kreiſe] I 341a † unter g-er II 150a; unter g-en*

I 342e, 424a :|| ein Grad B. ſ. Veränd. d. Wärme od. Temper., 0° IV 21e, 45° IV 21e (23m) :|| -grad [= Parallel, ℙ-grad; ‡ Breite, -kreis] (ſ. Mond) I 354all,m; II 171m, 6m; IV 154m; pl. -grade (*) I 342m; II 238a, 487e: Abhängigk. davon II 194m*, alle II 266e* | unter demſelben IV 431e; u. denſ. *1317e, 342a :| geogr. II 515m*, III 485m; unter gleichen I 342m*; jeder, jeglicher I 248m, 353e | Meſſung I 175m, IV (*153m, 5e*); -en IV *26am** ┐ -Meſſung IV 25a; -en IV *21a*, 24m :| nach B-en I 358m, Temper. Unterſchied III *485m* | verſchiedne (pl.) II 312e, 3e, 327a; III 71m, 256e; unter v-en V 73m :| [viele] IV 27e* :|| (pl.): hohe [a. nördl., ſüdl.] I 328m: in hohen I 208a, 344a; IV 144a, 234e ┐ höhere I 15m, 321e, 7m; II 64e, 458a; IV 93a: in h-ren I 479e, IV 143m ┐ höchſte II 373e* || unter jeder III 450e, IV 346m; -kreiſe [‡ Breite, -grad] III 388a (gleiche); durch die Magnetnadel beſtimmt I (*185e-6a*) *428m-9m* (9a); meſſen IV 608e | mittlere (pl.) I 289m, 339e, 470e (*): in m-en I 344a, 6a; IV 97a, 116a, 121m, 3a, 143m ┐ niedere (pl.) I 327m, II 458a: in n-en IV 120e ┐ nördliche (pl.) I 358a; II 332e, 375m: durch + (plus) ausgedr. IV 100m, *178a*, 183m; in n-en I 346a, 413a; II 487a; III 132e, 343e; hohe I (421m); II (271a, 304a,e) 9m (458me, 488e); IV (65ell) ┐ eines Orts II 284a, 421e; IV *26e*; von Örtern I 481me; Ortsbr. I 226e, III 88e; -en IV 62e :| zur See ſ. Beſtimmung, Sinus der B. IV 27a || ſüdliche (pl.) I 328m; II 329e, 375m; III 151a (große): durch — (minus) ausgedr. (sg.) IV 92a, 136e, *178a*, *e-9a*,m, 180a, 3e-4m,e, 202m; hohe I (369e), II 309m (374e, 488e), III (185a, 346a); IV (67a) 74e (75e, 99e), 118m ┐ ſüdlichere (pl.) II 176m, 329m; III 351m || unabhängig von der B. III 257e, IV 580m; unſere (pl.) I 182a, 229a; II 333a; unter einer B. III 146e | -Unterſchied I 428ell; II 393m, 458a; IV 150e; pl. -e III 493m; U-e IV 39e, 87a ┐ was ſich mit der B. verändert, davon abhängt, Einfluß [vgl. Einfl.] I 434e; II 284a, 322e-3a, 378e, 483m; IV 154me, 8e (Klima), 238me; Veränderung IV 103m ┐ verſchiedene (pl.) II 94m: in v-en I 486m, IV 47m; unter v-en I 305e, 326a, 353a, 375a, 432m; II 298e, 463e; III 450a; IV 25a, 31a, 67a

*Breithaupt IV 618e-9a (Oligoklas) | Frhr. v. Breitſchwert: „Joh. Keppler“ II *505e-6a*, 511a ┐ *Bremen:* in, zu III 426mll, V 108all; Sternſchnuppen I 126m, 130e-1a; III 606e-7a, 620a :| Bremiker III 532e (akad. Sternkarte), 583e (ſein Comet); Brencklay IV *630a* (Chimborazo beſtiegen)

brennen III 621m, 4a; IV 447e-8a, 536e; V 45e: [in Vulkanen, vulkaniſch] (ſ. auch Vulkane) I 247a, 253m; IV 448e, 508m ┐ Brennen [ſ. Flamme] II 419m, IV 508a ┐ brennend [ſ. Berg, Schwefel, Vulkane] III 624a; IV 509m, 585e; V 45e: Körper II 386e, 7e; III 547e ┐ brennbar [ſ. Gas, Luft] II 285m: Stoffe V 34e; Subſtanz(en) I 147m, IV 216e :|| Brenn- [ſ. Gas]: -gläſer III 107a, -kryſtalle ib.; -linien III 67m, 166e, 202mll; -material V 34e ┐ -punkt [ſ. Ellipſe] I 61a, II 285m (Lage); III 60e, 112m,

121e, 2m, 3m, 4a‖, 134e, 202m,e, 3m, 303e; -punkte III 121m :| -ſpiegel II 355m (von Eis), III 564e | -ſtoff I 209e–210a, 277m; IV 448a, 461a (in Gebirgsarten); -ſtoffe I 46a :| -weite III 77m,e, 78e, 80m, 81e, 244e

*Breslau: ſtündl. Veränd. der magn. Abw. IV *190–1a (1a)*; [Perſ. da] II 465m, 498e; III 112e; Sternſchnuppe III 606m, -warte III 112e :| *Breſt* V 78a (Meerbecken, Ort dabei) | *Bretagne:* geogn. I 461a, II 410m; Geſtalt I 308e, Halbinſel II 410m; Klima I 348a, 350e :| bas-*Breton* (Spr.) II 460e; Bretter IV 261e, b-artig II 130a; Joh. Breughel (Maler) II 85a, 129m

Sir David Brewſter II 380m, III 64m: Electricität II 382m, Erde III 519m (Geſtalt), Kältepole I *439me*; Kepler II 506e, *512e–3a*; Brechung der Lichtſtrahlen II 506e, III 417m; dunkle Linien III 62e–63all ‖· magnet.: Äquator IV 187a; Intenſ. IV 180e, 2m; Stahlnadeln IV 64m | treatise on magnetism (1837) I 429e, 436a, 9e, 440a; IV 64m, 72*a*, 180e, 2m, 7a ‖ martyrs of science II 501e, 6e, 510e, 1e, 2e–3a | über Newton III 519m, IV 155am; life of N. I *420e*; II 484a, 514m‖,e, 8m; III 34all; IV 155a,m :| Polariſation II 370a,e, *514am*‖; Sonnenflecken II 360am, 511e; Thermometer II (380m) 517m

*Bernh. von Breytenbach (Reiſender) II 69m, Brian IV 293e–4a (Himalaya) | *Briançon* (Frankr.) IV 274e: [Berg dabei] I 278e, IV 517e :| Säulen des Briareus (= Meerenge von *Gades*) II 180e; *Bridgman's*-Inſel (im atl. Oc.) IV *375e,e* (vulk.) | Briefe [ſ. Philoſophen] II 121me, 5e; Briefwechſel II 286e, 429a :| *Brienz* IV 111e (magn. Neig.), Matthäus u. Paul Bril (niederl. Maler) II 129a | Brillen: Erfindung und früher Gebrauch II *464e–5a*, 508m; -macher II 355m,e, 507m,e; -Steine V 87am :| Brinkley III 273m (Parallaxe), Brioſchi IV 615e (Schlackenkegel des Veſuvs) ||· Sir Thomas Brisbane: magn. Beob. IV *75e*, Pendel IV 28me, [perſ.] IV 191m | Sternecatal. III 154m, 196e; ſüdl. Sterne III 196e, 252m, 284ell; Sternwarte IV *75e, 191m* || *Briſtol* I 287m [urweltl. Thiere]: Kaufleute II 276e, 320a

Britannia Baconica III 588e | Britannien [das alte] (= Zinnland) I *490me* (Bevölk.); II 167a (Tyrier), 214m (röm. Reich), 409m, 415e; bibliothèque britannique III 478a, IV 498m; britanniſch II 409e ‖· Briten (‡ Engländer) I 340e–1a (in Nordam.), IV 57e (Schifffahrt) :|| britiſch II 163m, 506e; IV 173a | Inſeln [= Großbrit.] I 227a, 468m; II 65e: [geogn.] IV *372e–3a*, 633a; magn. IV *74am*‖, 186e; survey IV 156m; Vulkane, vulk. Spuren uſw. IV *372e–3a* :| magn. Stationen IV 103e, 4a; Muſeum I 43a, II 479e–480a; Regierung IV 65am :|| *british* [ſ. review]: association I 439a, III 27a: catalogue ſ. Sternecat.; meeting, Verſammlungen [a. *Belfaſt, Cambridge, Liverpool, Oxford*, Sabine] I 439a; III 321a, 363e, 7m, 548a; IV 487e; proceedings IV 179e, 180m; report ... III 550a, 2e; IV 70m, 74m, 164e, 176e–7a, 487m,e, 579m; Sternecataleg (catalogue) III 154e, 196a, *e–7a*, 235e, 240m; Verſammlg. ſ. meeting :| navy [ſ. J. Herſchel] IV (170e), North-British review II 506e

Brito (Nicaragua) IV 308e; Brochant V 70m (Schweiz gegn.), B. de Villiers I 462m; de Brock IV 191me || Brocken [von Gebirgsarten] (s. Trachyt) IV 280m | *Brocken* (Berg des Harzes): Granit V 77e, 95a; -Granit V *84me*; Höhe I 418e; IV 30e–31a, 523m [im Vergl.]; Licht reflectirt III 70a || Brockes II 68e, Herm. Brockhaus II 114e (Sakuntala) | *Brohl* IV 519e; -thal (Eifel) IV *280m*lle, 2a; V 25m (Traß), 40a :| Brom V 55m (b-haltig), Bromelien IV 286me (b-blättrig), *Bromo* s. *Tengger*, *Bromolimni* (Methana) IV 621a, cerro *Broncoso* (bei Popayan) IV 566e || 1) Adolphe Brongniart: früher Zustand der Erde I 226e–7a, 445e; Versteinerungen I 468a,m † 2) Alexandre B.: Paläontologie II 390e, Schiefer I 272e, Verstein. I 286am † 3) B.* V 72e (Formationen nach Verstein.) || bronzen I 395e | James Brooke (Rajah): *Borneo*: Berg da IV 406a, Porphyr IV (406a) 585a; *B.* und *Celebes* IV 585a: Karte IV 584e † Brorsen: innerer Comet III *377m*, *570me*: Aphel III 570e, Neigung der Bahn III 572m; Elem. III bei *571m*, V *118m* † Broughton: Bai IV 398m, Berg bei *Korea* IV 403a, *Ohoſima* IV 401m, *Saghalin* IV 583a; Cap *Br.* (auf Jezo) IV 397m :| John Allan Broun: magn. and meteor. at *Makerstoun* IV 191m, 2m; Brouſſeaud IV 23m (Meſſung von Längengraden) | mount *Brown* (alter Vulk. Neu-Cal.) IV *442am*; Rob. Brown (Bot., 1781–1858) I 368e (Molecular-Bew.), 468a *(Congo)*:| W. G. Browne (afr. Reiſd.) I 124a

James Bruce II 444a (Myrrhe) || Bruch A. (bei Gebirgsarten) I 271a (gleichartiger), IV 366a, V 95m (-fläche) | B. (arithm.) [= Fraction] III 175e [sehr kleiner]: -theil I 353m, -theile IV 459a; -zahlen IV 30e † pl. Brüche (= Steinbr.) [s. Bimsſtein] I 275m, brüchig s. Stabeiſen † Bruchſtück (= Fragment), pl. -ſtücke (*): A. (verſch.) pl. III 576a; IV 408m, 534e; B. (einer Gebirgsart): sg. IV 345e, 519a; pl. IV 360am, 519e, 572e; V 34m,e † C. (einer Schrift) III 409m, IV 382a || *Bruchium* (Stadtviertel Alexandria's) II 205e, 6e (Bücherſamml.), 434e (Bibliothek); Bruchſtück u. a. s. Bruch | Brücke A. (eig.) III 569m (b-nartig); B. (bildl.) [s. Licht, Völker]: der Cultur II 154a; d. h. das Erdbeben hemmend I 219me, 444e :| Albert Brudzewski (Astr.) II 344a; Bruć IV 545a (volcan de *Amilpas*), 554m (Humboldt's Karten der Cordill.); Brugmans IV *60me* (Erd-Magnet.), 174m (Wismuth) || Carl Bruhns: innerer Comet Tuttle-Bruhns V *118e* (Elem.), 3 innere Cometen (von ihm berechnet) V *118e*; [pers.] IV *104e* † seine 3 Zusätze zum 3ten Bd. des Kosmos V *104m–5a* (über sie): Elem. der inneren Cometen V 104m (über sie) [*118*], Bahn-Elem. von Doppelsternen V *104e–5a* (über sie) [*119*]; Bahn-Elem. der kleinen Planeten: über sie V 104m, *6–7m*; Elem. V [*108–115*] || Brüllen (= Gebrüll) IV 300a (unterird.), brüllend I 224e; Brunck II 105e (analecta), Brunn IV 606m (Plinius: Register, Vitruv) || Brunnen [s. Feuer, Kessel, Naphtha, Salz, Wasser]: sg. III (115m), pl. (*) |: arteſiſche(r) I 27a, 416e (445m); IV *35m*, *237e–8a*: [Aufzähl.] IV *165am*; Temper. oder Wärme-Zunahme I 181a; IV 165e,

237e–8a, 458a; tiefe, Tiefe IV*165e*; Wärme I 179m, 231m, 425e; IV [*35e–36*, A. *165am*] :| mit Eis IV 235m*, -geister I *384me*; graben IV 167am, -graben IV 45e; Kochbr. [ſ. *Island*] IV *501m* (Name), kühler II 34a, [an Orten] IV 459e, Temper. IV 35e || Brünnow III bei 571ell (innere Cometen berechnet); IV 488e [perſ.], e (Fluth) ||· Kloſter *S. Bruno* ſ. *Stephano* | Giordano Bruno II 282a, 463m; III [*17m–18m*, A. *30*]: Fixſterne III 478e–9a, Knabe II 295a; [Leben, perſ.] III *30*, 418e; Lullus II 295a; Martertod u. Leiden III 18a, *30am*; [perſ.] ſ. Leben, Scheiterhaufen III 418e; [Schrift üb. ihn] II 503m, III 30a; [Schriften, Werke] III *17m*, 30a; Sonne III 418e–9a (Rotat., verſchiedne Lichtſtärke), neuer Stern III 30m || Joh. Brunowski: Stern im Schlangenträger III 225e, 9m; Brunſtzeit II 428e, *Brüſſel* [vgl. *Bruxelles*] IV 38m [Temper. der Tiefe], Bruſtbeklemmungen V 30all | académie de *Bruxelles*: bulletin I 405e, IV 165e; mémoires III *543a*, 605a; IV 64a :| Joh. de Bruyn (1620–75) II 515a, Brynjulfſen II 458me (Runenſtein), Bryozoen I 27e

*de Buat IV 156e (Correction des Pendels), *Bubaſtus* (am Nil) II 204m || Buch III 544a |: -druckerkunſt II (*279m*): in China II *465me*; Erfindung II (*279m*, 286a) *289e*, 349e, *465me* :| das erſte gedruckte griechiſche II 289e, 465m; Inhalt II 145me, ſeltnes II 124a | -ſtaben II 465a, III 424m: [als Abkürzungen] III 593a, für Planeten III 474me; -ſchrift II [*160e–2a*] 1a,e, 7a; für Sterne III *105*, 135e, 244a, *254*; -Verwechslung II (415m), IV (590m) :| Tadel II 145me :|| pl. Bücher II 165e (171a), 274m: Abſchreiben II (286a), -druck ib., Gegenſatz zur Natur II 233m | -ſammlung [= Bibliothek] II 192e, 434e; -en II 206e :| -ſchau II 62a, -Zerſtörung III 454e

Leopold von **Buch** [a. A. v. Humboldt] I 26m, *257m*, 276e, 446a; IV [*466me*, *515me*, *6m*] *617me* [*633–4*]; V *90am* || Zuſätze: Ammoniten u. ä. I 290e, 2a, 466a | Andeſit IV (467e) 618e: zuerſt gebraucht IV *475a*, *633*, 4a, 6a :| *Antiſana* IV *571e–2a* (hat Lavaſtröme), Astroni IV *616a*; *Ätna* IV 631m (-Geſtein), *3m* (Gebirgsarten); V 45e–46a (Flammen); *Azoren* [ſ. *Pico*]: Geſtein IV 424a, 590e; „barometr. Windroſe" I 479m; in den „Abhandl. der Berliner Akad." I 457e, 8a, 461a, 3e, 6all, 7a, 470a, 9m; IV 410a, *515m*, 585m, 618a,me, *633a*ll, 641e; Bimsſtein IV 367a (in Chili) | Briefe [a. geognoſt.] IV *617me*: aus der Auvergne IV 515e, *617e* [im 2ten Bd. der Reiſen] || canariſche Inſeln: barrancos IV 330e, 559e; Beſchr. IV *604e*, Quellen IV 498m; ſeine Reiſe dahin IV 466m, *515m* (1815) † „canar. Inſeln" I 448e, 452m, 4a, 8a; IV 515m, 559e, *604e*: Nachträge IV *368e* † „Iles Canaries" (vieles über Vulkane) I 450a, 4a, 5a, 6e, 463a; IV 517m, 523e–4a, 6a, 590m: franzöſ. Ausg. IV *633e–4a*, fr. Überſ. IV 538a; über Vulkane (im Anhang IV *604e*, Zuſätze IV *633e–4a*) IV *538a*, 545e, 552am, 8e, *560m*, *571e–2a*, *8am*, 580e, 4m, 634a; V 55a || Conglomerate I [*282*, A. *465e*], Hebung der Continente I *312e–3*(m), Degenhardt ſ. °Humboldt | Deutſchland [a. geogn. Beob.]: geognoſt. Syſteme I 474e–5a,

II 406m; Reisen [a. geogn. Beob.] IV 515e ┆ Dolomit I 275e, 6e; II 128m (-kegel); „Dol." 1457e :| puy de *Dôme* IV *617me*; Domit IV 470m, *617me*II (Name gebraucht); Erde [a. Wärme] V *90am* (Bildungsgesch., Schöpfung) | Erhebungs-Krater III 509e; IV *271am*, 427m [*515me*, *6am*], *5me* (schon 1802), 6am (in den phlegr. Feldern) (407a), 585m; „(über basalt. Inseln u.) Erhebungscratere" I 448e; IV *475a*, *515m*, 617a (darin Name Trachyt), *633* :| große Felsblöcke I 470am, Formationen V *90am* (Entsteh., älteste), in Frankreich IV 466e, *Fuji-jama* V (41a) 55a ||· Gebirge I 26m (Hebung) | Gebirgsarten I *457e*: pluton. V 70a; Umwandlung I (273m) 461a, 3e; vulk. G-art (Namen) IV 467me, 618e :|| geognostisch [i.° Deutschland] I 474e–5a |: „geogn. Beobacht. auf Reisen in Deutschl. u. Ital." IV 515me, *617m,e* (2ter Bd.); auch gen. „geogn. Briefe" I *282* [Stelle], 462m, *3e*, 4a, 5e, *475a* || Gneiß I 273am; „Gneuß" I 457e, 8a ┆ Granit I 458m, V 70a; „Granit" I 458a :| Hebung s. Contin., Gebirge, Inseln; *Himalaya* 147a, A. v. Humboldt [s. übr. Art.] v. Degenhardt IV 316a | Inseln: basalt. s. Erhebungscrat., Hebung I 454a; Richtung von J. u. Ländern IV *421am*, 590m ┆ Italien: Reisen [a. geogn.] IV 515e, Reise vor Humb. (1822) V *90a* :| in den „Jahrb. f. wiss. Kritik" 1457e, 461a; *Jorullo* IV 347e: hornitos ib., 567e; Jura-Format. IV 632e, Kalksteine IV 316a, Karsten IV *617me* (Briefe, Brief an), Klima (von Küsten u. Innerem) I 347a, Kreide-Format. IV 316a, Länder s. Inseln | Lava IV 359m; Mangel der Lavaströme: in den Andes IV *571e–2a*; auf Java IV 331e, *560m* :| Leben [vgl. pers.] IV *466me*, 484e, *515me*, 633m | Leucit: Bildung IV *479me*, 639m; -Krystalle IV 632a :| *Luzon* IV (405a) 584m, magn. Ungewitter s. A. v. Humboldt, *Mauna Loa* IV 526a; Vulkan *Maypu* IV (367a) 552am, *578am*; Reise durch Norwegen und Schweden (Scandinavien I 473a) I *312e–3*, 473a; IV 466m; Nose s. Porphyr, Obsidian IV 484e (Höhlungen); *Palma* I 235m, IV 616m (caldeira); Graf Pencati V *90a*; [pers.] (vgl. Leben) I 473a; IV *196m*, 347e, 466e–7a, 479e, 523a, *618m*, 633a; V *90a*; Vulkan von *Pico* IV (373e) 580e; *Pompeji* IV 449m, 450a; Porphyr IV *617me* (Domit gen.), *8a* (Humb.), *me* (Nose P-Art) | Quellen IV *234m*, 498m, 500e: Einfl. des Regens IV (234me) *505e* :| Reisen [s. canar. Inf., Deutschl., Ital., Norw.) IV *515me*, in *Rom* IV 466e, „Gebirgsformationen von Neapel." I 466a, Scandin. s. Norwegen | Schweden: Reise s. Norw.; Steigen I 312e–3a, 473a :| Siebengebirge IV *618me* (Gebirgsart), [Sonderbarkeit] V 90a, [Tod] IV 618m | Trachyt: Begr. IV 633a,m; Name gebraucht IV *617a*; eigentl. Trachyte IV 472e :| „Trapp-Porphyr" IV 617e, *Tyrol* I 462m, *Umnack* IV 517m | *Vesuv*: Asche IV 344am; Auswürflinge IV *279m*, 519m; Bimsstein IV 569m, Furchen IV 560am || Vulkane [a. Iles Canaries] I 245am, *257m*, 448e, 450a,m, 5am; IV 318a: der *Andes* IV *633e–4a* (gleichart. Bildung), period. Ausbrüche IV 410a, Begr. IV 318a, Bildung

IV(407a) 585m, Central-V. IV*368e*; Central-Amer.'s (aus Humb.'s Arbeit erweitert) IV(310a) *538a*, 545e; Darstell. IV*368e*, Flammen V45e–46a, Gebirgsarten [= Mineral.] IV[*633–4*]; von *Java* I450a; IV(326a) 331e, 558e; *Kamtschatka's* IV(347am) 387m, 9a, 392a, 523e–4a, 567e; Mineralien [= Gebirgsarten] IV*466m*, der Philippinen IV404e; Reihen-V. I*249me*, 452m; IV303e, *368e*; Schriften IV*466e*ll, 515e; strahlenförmige Spalten IV*331m*, Wasserströme I(256e–7a) 456e, keine Zahl IV604e–5a ┬ vulkanisch s. Gebirgsart || innere Wärme IV234m, Werke I347a, Windrose s. barometr.

*Arn. Buchelius II130m; Buchen II92m, 464a (-wald); Bücher s. Buch, *Buchholz* (in der Mark) III386e–7a, Buchsbaum-Kohle IV9m, Buchstaben s. Buch, Bucht [s. Hafen, Insel] II57m ||· *Buchtarma* (Fl.) V97e | *Buchtarminsk* (im Altai V70e) I262a, 273a, 441m: [Berg dabei] V82m; Festung I273a, ~sgraben V82e; Granit I262e, 273a: -felsen, -wände V*82e*, 83e; am Irtysch V82e, 83e; Weg V83e :|| Will. Buckland (1784–1856): geology I465e, 7a, 8m,e, 470a; Jurakalk IV632e–3a, superpos. of strata ib.; Thäler IV250a, 275a; [urweltl. Thiere] I290a, 465e ┬ Bucklandit V77m

Buddha [s. Wodan] II99e, 114m (Erscheinung, Zeit); III*469* [*475–6m*], *5am*, *6m* :|| Buddhismus [s. Indien] II*442me*, IV*493me*: nach China II248a, Einfluß II142m, nach Europa? II442m, Sitze IV*493m*, Verbreitung II442e ┬ Buddhisten II99e: Ursachen der Erdbeben IV*493me*, Höllen IV245a, -Mönche II273e; Mongolen II240e, *442me*; Rad IV*493e*ll ┬ buddhistisch: Continente I47c, Geistliche IV493e; Klöster II(102e), IV50m (Erbauung); Länder II103a, Litter. IV493m, Missionare II70m, Mönche IV(493e), Pilger II466m, Priester II253am, Reiche IV493e :|| Budha (Merkur) [vgl. Mittwoch] III*469*, *476m*: zweifelhafte Identität mit Buddha IV476m; Planet ib., 490e ┬ budha-vâra (Mittwoch) III475a

**Budsikerud* I473a; cabo del *buen Successo* II476m, cerro de *Buen Tiempo* = mount *Fairweather* ||· *S. Buenarentura*: (im Choco) IV534am, (beim Popocat.) IV349a, (an d. Südsee) IV302a ┬ bahia de *S. B.* (Neu-Gran.) IV554e, hacienda de *S. B.* (bei Mariara) V96e || *Buenos Aires* IV161e (Pampas), 524a [Schrift]; laguna del *Buey* (bei Nobles) IV554a,a (aus ihr der Magdalenenfl.); Büffel (= Bisen) II48e, 191e (indischer), 427e | Buffon (George Louis Leclerc comte de) I347m, II67a: [Charakterif.] II*66*, Klima I347m; époques de la nature, histoire naturelle II125e; Naturschild. II65me, *66*; Geogr. der Thiere I375e :| *Buga* IV555m, Buhle II130m („Gesch. der Philos."); Bühne [s. Malerei] II78m (Landschaftmal.), 93m (Verzierungen), e (~ntechnik); *Bujalaroz* II471a, bukolische Dichtung II[*12m–14a* der Griechen]; Bulle II112e, 318a, 338e (von Luther verbrannt), 481am (3 über die Demarcations-Linie); *Bulliald* (Centralberg im Mond) IV615e, bulto IV335e, *Buna-sima* =

Bonin-Inſeln, Charles Bunbury IV 374m (*Madera*) | Bund [ſ. Pythagoreer]: der alte: A. (gew.) II 89e (zw. 2 Dingen); B. Schriften des alten Bundes (= Teſtam.) II 45m: Naturſchild. darin II [*46–49a*, A. *119*], Wochentage III *471me* :| *Bundelkhund* II 443m, Bündniß II 75m (dreier Wiſſenſch.), Alex. v. Bunge (geb. 1803) IV 456a (*Gobi*), *Bunipa* (Nepal) I 43a

Chrn. Carl Joſias Bunſen: „Ägyptens Stelle" uſw. II 402e, 6e, 444e; Anfänge der Geſch. II 402e :|| *Rob. Wilh. Bunſen (Chem.): Batterie I 440m, Gas ſ. Bulk., Geologie IV *602am*; *Geyſir* IV 247a, *8am*,e, 501all | *Island*: chemiſch IV *257m*; Geſteinsbild. IV 510m, *610e*, *2a*; Schlammquellen IV (257a) 510m; Tuff IV 427e, 591me :| [perſ.] IV 248a; V 46a,m; Quellen IV 248e (9m), 250m, 7m, 502a,m (in Aachen); Säule III 397m, [Verdienſte] IV *602am* | Vulkane IV *602am*: Gas-Arten IV *459m*, 612a; V *46m*; Schwefel IV *602m*, Schwefel-Waſſerſtoff uſw. V *46–47m*

*bunt ſ. gefiedert, Buonconte ſ. Monteſeltro | *Bura* (*Buris* III 579e, 583m) u. *Helice* (Städte in Achaja): Untergang durch einen Cometen [vgl. *Achaja*] III 570a, *9e–580a*, *3am*; Untergang IV 225a :| Burchell III 252m (ſüdl. Afr.), mIII (Stern), m'l (Braſil.)

Joh. Carl Burckhardt (Aſtr., 1773–1825): der B.'ſche Comet [= Lexell'ſche] I *117e–8a*; III 564a, 6am; Mond I 389m, 421m; IV 24m (Ungleichheiten); Sternbeob. III 154e † Joh. Ludw. B. (Reiſender im Orient, 1784–1817): Vulkan von *Medina* I 256m, IV 381a

*bureau des longit. ſ. *Paris* || Burg: b-artig V 81e; -berg (Eifel) IV 479m, 518e, 631e; feſte II 28a † Bürg: Mond I 421m (-tafeln), III 24m (Ungleichheiten) † *Burgbrohl* (Rhein) IV 280m :|| Bürger pl. II 234m, 405a: -krieg II 159e, III 69m; -meiſter II 360a, -zwiſt II 88m † bürgerlich [ſ. Freiheit, Geſittung, Ordnung, Stunden]: Einrichtungen I 37e, II 265m; Geſellſchaft II 339m || *Burgos* III 623e; *Burgund* I 295m [Örtlichkeit da], II 81m (Herzog); *Buris* = *Bura*

Joſeph Burkart: rio de *Balſas* IV 345m, Granit ib. | *Jorullo* IV *340m*, *566a*ll: Auszug aus Anſogorri IV 563a; Gebirgsarten IV 340m, 566a, *7a*; Granit IV 345m, hornitos IV *342me* (Veränd.), 6 Hügel IV 347e–8a, Lava IV *567a* † *Mexico* 1) Land: Höhen im nördl. M. IV *433e*, 593am (623a); „Reiſen in Mex." IV *563a*, *6a*ll, 7a; 2) Stadt IV 623e (Höhe) :| [perſ.] IV 340mll, 623a; *Popocatepetl* IV 623a

*Burke I 20m (das Erhabne) || Sir Alex. Burnes: *Bokhara*: Breite III 195e; reiner Himmel, Luft I 122a, *395am*; Sternſchn. I 122a; travels into B. I 395m, 445a :| *Hindu-kho* II 188m || Burnet II 391a (geogn.) | Burney: Tasman's Tonga Inſel *Amſterdam* IV 587e, hist. of voy. in the South-Sea ib. † Eugène Burnouf II 447e: Bhagavata-Purana II 110a, 4m; Caucaſus II 419m, *Mêru* IV 558m, Ptolemäus II 440a, *Turan* II 119a; Yaçna II 119a, 402a, 440a :| Chrph. Burrus IV 171e (Seekarte, Linien gleicher magn. Abw.); Burſeraceen (Pfl.) II 443m, 4a;

Burung-agung (Java) IV471m, 560e; Ghislin v. Busbeck II466a (Alanen); A. L. Buſch: Sonnenlicht III91e, 128a; büſchelförmig III364a, buſchig II25m

Buſchmann (Joh. Carl *Eduard) [* bed. Etymologien (ſo weit ſein Name beigeſetzt iſt)] V[*16e–17*]: Alanen bei Firduſi I491e, Ameiſe II*422a**; amerik. Sprachen [a. W. v. Humb.] I469m (Kenner), V*17me* (eigne Arbeiten); Sprachen des ſüdöſtl. Aſiens [vgl. malay.] V*17m*, Äther III*55m**; „aztekiſche Ortsnamen" IV*532e*, 540a; „Spuren der aztek. Spr." IV594m; *Cotopaxi* IV*577a**, ethnogr. Unterſuchungen IV532e, Gerſte II*440m**, geogr. Namen *Guatemala's* II532e || Alex. von Humboldt: Anhänglichkeit V17m † Kosmos: Abſchluß (Epilog) V[*99–105*], Beiſtand V*16e–17m*; Regiſter: über es V*105me*, 6m; Einleitung V[*125(127)–160*], das Reg. V[*161* bis Ende] :|| Wilh. von Humboldt: gemeinſame Arbeiten über amerik. Sprachen V17m, Beiſtand V*17a* | „Kawi-Spr.": Beiſtand V*17a*, Fortſetzung V*17m* || *Idjen* (jav.) IV*562a**, Magnet (mex.) IV*170m**, malay. Sprachſtamm [vgl. ſüdöſtl. Aſien] V17m, mex. Sprache [vgl. aztek.] IV170m, *Ometepec* IV540a*, Paradies II*133am**, *Perote* u. Coffer (mex.) IV*569e–570m**; [perſ.] I469m, 491m; V[*16e–17*] 17a,m; soyate I469me*, Sprachforſcher I491e, *Tengger* (jav.) IV562m*, Tiger II*422a**, *Timpanogos* (aus der Utah-Spr.) IV*594am**

*Buſchmänner I383a || Buſen A. (nat.) I16m, II147e (des Wilden) | B. (des Meers) [ſ. übr. Meerb.] sg. I235m; ein beſtimmter II457e; IV427m, *9me*; pl. (*) I310a, 324a, 343m, 4a: -form II404e; b-förmig I309e; II32m, 153a; großer II*306am*, IV*429me*; b-reich I347a, vier I*471e** || *Buſih* (W von Herat) II132e, *Buſpa*-Thal (Himal.) I484a, Büßer ſ. indiſch, Bußpredigt IV274a, Juan Manuel de Buſtamante IV563e *(Jorullo)*, büſtenartig III364a ||· butt IV440m, 598m; la *Butte* ſ. *Montmartre* | *Buttes* IV598a: three *B.* IV*439m*, *598a*ll, *a* (Lage, ausgebr. Bulk.) :|| Aug. Buttmann II106m (de Dicaearcho) † Phil. B.: „Muſeum der Alterthumswiſſ." [ſ. übr. F. A. Wolf] I456m, „Mythologus" II517e–8a, Scorpions-Scheeren III198m, Sternbilder III199a || Buxus II24a (beſchnittener), Buyiden III343a, Buys-Ballot: wärmende Kraft der Sonne III(401am) 419e; Manuel Buzeta IV*522am*ll (diccionario de las islas Filipinas), Buzjani ſ. Abul-Wefa

*Lord Byron II67a (Dichtungen), *Byrun* II453m || *Byzanz* (= *Conſtantinopel*, oſtröm. Reich) I442a [Erdb.]; II218e (Hauptſt. des röm. Reichs), 235a (in) † Byzantiner I492a † byzantiniſch: Kunſt II80e; Schriftſteller II227a, 420m; III565m; Styl IV531a, Zeit II14m (Dichtung)

C.

*Ca da Moſto ſ. Cadamoſto; Nic. Cabeus (1585–1650) IV58m (Länge), *171m* (philos. magnet., Breite durch die magn. Neig. beſtimmt); cabildo I444m, Cabinet ſ. Mineralien

*Seb. Cabot II *266m*,e, 320a: berührt das Festland von Amerika II 320a, Anghiera II 299e, Geheimniß IV *54a*, *Labrador* II *304a*||; Länge II *321am*, 482m; IV *54a*; kein Log IV 56e; magn. Abw. II 321am, IV 54a: Linie ohne Abw. II 320a; [perf.] II 299e, 321a, *482me*; 1te Reise II 320a, 2te R. II 304e–5a; Geschwind. des Schiffes gemessen IV 56e, [Schrift über ihn] II 475m; sterbend II 321a, 482m; IV *54a*; Tod II 482m, Zeitalter II 266e † Pedro Alvarez Cabral: Entdeckungen II 84e, 278e–9a; nach Ostindien geschickt, aber nach Brasilien verschlagen II 302am||, mit Barth. Diaz aus Braf. nach dem Vorgeb. der guten Hoffnung III 577m † Juan Rodriguez Cabrillo II *266m*: Entdeckungen II 311m, nach der Südsee II 303e, Neu-Calif. II *268e*

*Cacao I 349e, 354e (-wälder); Cacciatore I 41m (Ätna) | *S. Pedro* de *Cacha* (Bolivia) IV 321m: Vulkan dabei IV *453e,e* (fern vom Meer) :| Cacique s. Cazik, paramo von *Cacota* (Neu-Gran.) IV 557a | Cacteen I 374a; Cactus II 130a, c-ähnlich I 293e † Aloysius Cadamosto (Alvise Ca da Mosto III 360a, V 65a) III *360*: Reise WAfr. II 314m, III *360*; Elephantenhaar II 314m, 491e; navig. III 360m, [perf.] II 314m, Süd-Polarstern III *360*; *Senegal* III 360a, V 65a; Wagen III *360me*, neue Welt II 491e :| cadena de la popa (Log) IV 56me, Cadet III 612a (Meteorstein); *Cadix* I 217e (Meer beim Erdb.), II 332e (Stern); *Cadlud* IV 238am (ladera de), 618a (Straße); Cadmus: [Etym.] I 78a, V 15e–16a; *Caen* III 611a (Feuerkugel); Caesaris thronus (-os II 331a) (Sternbild) II 331a; III 174m, 209a; *Caffa* II 466a, 7e; Caffee I 350a, c-braun IV 497e; Cagnoli III 154m (Sterncatalog), *Caguan* (Fl. Neu-Gran.) IV 556m (in den Amazonenfl.), Caille s. La Caille; *Cairo* I 342m (Temper.); II 260e, 292e (Juden), 6e (astron. Schule)

**Calabozo* (in den Llanos): llanos (Grasfluren I 215a) von *C.*: Getöse vom Vulkan von *St. Vincent* I 215a; IV 496e, 600a; Weihrauch II 444a ||· *Calabrien:* Erdbeben I 212m, 222m; IV 216e, 9e, 220m, 1e–2a: Vorgänge IV 491e, V 35m; Wirkungen IV 445m :| [daher gebt.] II 289a, [Ort da] IV 219e, von Sicilien getrennt I 448e, Versteinerungen II 390a † calabresisch III 30e || *Calamarca* (Bolivia) IV 530a | *Calamita* (Vorgeb. auf Elba) I 273e; Calamiten (Pfl.) I 293a,e; el (il II 322m) calamitico (magn. Pol) II 322m; IV 55e–56a, 171a :| Calandrelli III 273m (Parallaxe); volcan de *Calbuco* (Chili) IV 553m,m|| (Höhe); Calcination II 518e, Calcium III 617a; Calcul, -ül [s. analyt.] I 67m (dem C. unterwerfen), Calculator III 269a | *Calcutta*: asiat. Societ. IV 376m (Asche), geolog. Gesellsch. V 45a; in III 172m, 253a; journal I 483m,me; oriental magaz. II 445a :| caldaria II 130e | Francisco *José de Caldas (Humboldt's Reisegefährte): *Bogota* I 360a; Vulkan von *Puracé* IV 292m, *526e*; stirbt für die Unabhäng. IV 526e, *Tolima* IV 528*a* (1806 gemessen) :| John Caldecott IV 166am|| (Temper. der Tiefe in Indien); caldeira [s. *Corro*, *S. Miguel*] IV 580e

(= Erhebungs-Krater): bestimmte IV 616m‖ | Pedro Calderon (de la Barca): das Leben ein Traum II *63am*, Naturschilb. in seinen Dramen II [*62e–63*] 125m; der standhafte Prinz II 63me, 125m :| *Caledonien* I 490e (Bewohner), II 214e [röm.] || Calender [s. Ägypter, *Chiapa*, Mexicaner, Peruaner]: alter IV 500a, astrolog. I 411a, -Einrichtungen III 480e, fränkischer II 509m, gregorianischer II 509e; Kirchen-C. I 129a, *403am*; -tage I 364e (berufene), -Unterschied III 354e, -Verbesserung II 347m (schützt die Sternkunde), Vervollkommnung III 455a, -Verwechselung II 509e, [bei verschiedenen Völkern] III *455am*; -wesen III 455a, 475e || Calico II 450e–1a, *Calicut* II 292e

California: Alta C. = Neu-Californien || *Californien* B. s. Neu-Californien | A. in der Bed. von Alt-Calif. (Alt-Calif.*; auch Unter-Calif. IV 439e) IV 439e*: Beschaff. II 309e (dürr usw.), Cortes ib., [Gesch.] ib.; Halbinsel ib.; IV 429e, 439e*; Küste IV 440a*, Landrücken [= Gebirgskette] IV 439e*, Mission IV 440a*, [Schriften] IV *440m*; Vulkane IV 429e, erloschener Vulkan IV *440am** † californisch: Gebirge IV 443e, Meerbusen IV (440a)

**Calippus* (Berg im Mond) III 506m, 7m; *Callaeci* (Volk) II 410a | das *Callao* I 428e oder *C.* de *Lima* (*) I 428e (Hafen I 428e*, IV 229am): Breite I 428e,e*; Erdbeben [s. hp. *Lima*] I 214m, IV 228e*; Hochebene des *C.* II 489me, *S. Lorenzo* (Insel gegenüber) IV 229am; magn. Neig. I 428e, e*; IV 72m‖*; ungeheure Wellen IV *229am* :| *Callaqui* (Vulkan Chili's) IV 553a | Calliope (22ter kl. Planet) V 116a: Elem. V *110me*; Entdecker V 110m, 7a; Entdeckung V *110m* † Callisthenes: allg. und bei Alex. d. Gr. II [*193–4a*] 3e, 430m; Comet III 578e, 9e–580a; Sternbeob. II 196me, *431e–2a* :| Callisto (Mond des Jupiter) II 357m, 510a; calluna (Pfl.) I 43e, *Calmar* I 313a (Hebung); *Calpi* (Dorf am Fuß des Chimborazo) IV 162e, 241m, 480m,m [Berg dabei], 572a (Hebung da); *Calton hill* IV 38me, Calymenen (Th.) I 286e | Calypso (53ter kl. Planet) V 116a: Elem. V *114me*; Entdecker V 114m, 7a; Entdeckung V *114m*

*Diego Cam (Cão V 65a): W-Küste Afr.'s II 278a, III 174e–5a, V 65a; Seefahrt IV 119e, V 65a † *Camaldoli* (bei Neapel) IV 365e; Camaldulenser II 468a, III 344m :| Camargo I 411m; *Camarines* (Halbinsel bei Luzon) IV 404e, *4e–5a* (Vulkan da); *Cambalu* II 478a | *Cambay* (Ind.) II 203a: -Golf IV 202e, *C.* gulf IV 138m :| Golf von *Camboya* II 414e, *Cambray* II 286m (Bischof) || *Cambridge* A. (in Engl.) III 321a: british assoc. III 341m, 357m; IV 74m, 198e; St. John's college III 534a, magn. u. meteor. IV 76a, Manuscr. I 403am; [Pers. da] III 534a, 549e, 554e; philos. soc. I 470m, III 553m † B. (B. St.) [s. Bond] III 95e, 426e, *549e*: Länge III 95a; Refractor III 338a, 366m, 525m; Sternw. III 80m, *180e*, 337m, 535a || cambrisch: Meer I 299m; Schichten I 266m, V 69m :| venta de *Cambury* (bei Trincheras) V 80a | Cambyses (Kön. v. Pers.): Einfall in

Ägypten II 179a, V *49m*; Zug zum Ammon V *49m*, krieg. Untern. II 172am :| Cämentirung (= Verkittung) I *281e–2a*; camera obscura II 508a, Camerarius III 223am (neuer Stern); Camers ſ. Solinus; *Camerun* (Afr.) IV 377a (Gebirge, Fluß), *am* (hoher Berg); caminartig IV 531all || Luiz Camoens II [*58e–61*, A. *122m–4a*]: os Lusiadas, Luſiaden II [*58e–61*, A. *122m–4a*] 58ell, 122m,e, *3m*: beſ. Naturgefühl, Naturſchilb. ib. (59a,mll, 60a, 122me,e); über das Gedicht II 61a,e; Ausgaben II 122e,3am; Überſ. II 123a :| Orta II 315me; [perſ.] II *59me*, 61e, 122e; Zeitgenoſſe II 311e || *Campaldino* II 52m (Schlacht), islas de la *Campana* (bei Chili) IV 551a; Thomas Campanella II 282a, III 30e | Campani: Objective II 366m; III *77e–78a*, 319a :| *Campanien* IV 513e [Schrift], campaniſch IV 269a (Feſtland); Allan Campbell: Karte von Chili (bei Gillifs) IV 553e, V 54m; Pet. Camper (1722–89) I 286a, campo [ſ. gigantes] bianco ſ. *Lipari*

*Can ſ. Chan, *Canaan* II 245m [Volk da] || *Canada*, canadiſch (*) IV 147am: Erdbeben I 443a, ſüdl. Grenze IV 70m, Jäger* IV 65m (598a) | maguet. I 438e, IV 70m: Focus* [= amerikaniſcher] IV 88e–89a, *90e*: Intenſ. IV *90e*, *179am*; Intenſ. IV 88e, Ungew. IV 132m † Nord-C. I 203a, 6a; nördlichſtes IV 88e; Nordlicht IV (147am) :| Ober-C. I 197a, Pflanzen I 294m; Seen I 217m, See IV 87e*; Temper. I 342e || *Canadian river* IV 437e | Canal (sg.*) [ſ. Ausbruch, Dampf, Fluß, *Nil*, Zuführung] I 324m [beſtimmter]; pl. Canäle II 201e, 389a: des Mönches* (im Choco) IV 555a, Netz IV 19m, offne IV 497a; unterirdiſche II 243a; IV 418m, 503e; Verſtopfung I 254m † *Canara* (Land in Ind.): Küſte II 203a, IV 413e

gran *Canaria* (eine canar. Inſel) IV 515e (Erhebungs-Krater), 639e || *canariſche* Inſeln [ſ. L. v. Buch] (ſ. einzelne), auch die *Canarien* (°) V 64e–65a: bei den Alten II [*412e–3*] 3e; über ſie der Weg nach Amerika II *163e–4a*, 181m, 277a, 317am; Anſchwemmung II 484e; Araber II 254m, 446e; Anzahl. ſ. einzelne, Beſchr. IV 604e, Einwohner IV 299a (Orſeille); einzelne [Aufzählung] I 260e; II 165e, 300e, 414a; IV 515e; Entdeckung [ſ. °Phönicier] II (446e); Erhebungs-Krater I 237m, IV 515e (drei); erobert V 64e–65a°, Eroberung IV 639e; Exped. ſ. Reiſe, Gebirgsarten IV 481e, Golfſtrom II 484e, Inſelgruppe II 413e, [Lage] II 164e (Entfern. v. Afr.), magn. Beobb. IV 61m, Landung fremder Menſchen II 484e, Meridian I 327a, Name II 413am, Orſeille IV 299a | Phönicier II 163e–4m: Entdeckung II [*164e–6m*] 5m, 6a :| Producte I 347e, Regen II 483e; Reiſe (Exped.) II 374a; IV 86am, 112a (466m), 481a, 622a; Vulkane I (237m); IV (277e Lavaſtröme), 329a, *330e* (barrancos); V 64e (Kenntniß); Länder im Weſten geſehn I 83a

**Cancadora* II 447m; Graf v. Cancrin I 437e, IV *69e–70a*; Candide (Schiff) IV 146me, Candis II 401e; *Caneto* (auf Lipari) IV 364a, 567m; Paß von *Cangallo* (bei Arequipa) IV 549a, *Canigou* (Berg) IV 95a; canis ſ. Hund, c. venaticus ſ. Jagdhund; cañaverales IV 335a, caño ſ. *Macareo*,

Seb. del Cano ſ. Elcano | *Canoas:* (Bogota) III 482e, (bei Mex.) IV 350m||; sierra de las *C.* ſ. *Jorullo* :| Canonicus II 361m, 514e; III 383m, 409e | Canopus (Stern) I 416a; II 328m, 486am; III 143e, *209m*; pl. drei Canopen (°°) III 209m, *345*, 9e–350a: Canopo fosco II 328m; Glanz I 416a; III 253all,m, 6e; 1ter Größe III 102e–3a, *138m*, 253a; Lichtſtärke III 132a, 3e, 8m, 142a; Namen II 331a; III 97e–98a, 174e, *209m*, 343m; Poſition III 343me; Sichtbarkeit, wo ſichtbar II 332e, 3a; III 143e, 174me, 210m; Stern dabei III 314m, ohne Strahlen III 167a, weiß III 103a :| Canot II 478m, pl. Canots II 484e; Canovai II 488e | der *Cantal* (Auvergne): [Berg da] IV 481a, cône du IV 372a; Gebirgsarten IV 378a, *461e*; [Ort da] IV 470m; Trachyt IV *461e*: -Arten IV 469e, 470m; Vulkan-Gruppe IV *454a*, *607am* :| Thomas Cantipratenſis II 286a ||· Canton (John, 1718–72): magn. Störung u. Nordlicht IV 125e: Temper. IV 79e, *80a* † B. *Canton* (Stadt): Araber II 454m, Gebirge in NW IV 584a || *Canzacoli* (bei Predazzo in Tyrol): Caſcade und geogn. I 274m; V 68a, 90a :| canzonartig II 62e, Canzonen II 121a

*Cáo = Cam, Cap [ſ. den folgenden Namen; ſ. Vorgeb. der guten Hoffnung] I 328a [allg. u. unbeſt.], *Capac-urcu* = cerro del *Altar*, Capacität [ſ. Wärme] IV 458a (~s-Veränd.) || Capella (Stern im Fuhrmann III 205m): Comet dabei I 392m, III 563a; gelb III 103a, 171a; 1ter Gr. III *138m*, 275m; Licht I 111m, 392m; III 108e: -ſtärke III 132e, *8m*, 142a; -veränd. III *254e*, 262a; Namen III 205m; Parallaxe III 275m,*e*, 6a; roth! III 170e–1a, 205ell † Martianus Mineus Felix Capella (III 466a; ſonſt Mart. Cap.) II *350am*: Geſtalt der Erde IV 161a; de nuptiis philos. et Mercurii II 350a, III *466a*; [perſ.] II 350a; Planeten III 422me, *465e–6m*; Stern III 209m; ſeine Anſicht vom Weltgebäude II 350am, 503e; III 422me || Capellen IV 531a, van der *Capellen* (japan. Meerenge) IV *402a*; mons *Caphius* (bei Verona) II 121m | Capillar-Anziehung II 342m, IV 17e; Capillarität III 22a; IV 9m, 10m :| Capitel IV 299e [geiſtl.], Jul. Capitolinus II 470me (Pertinax, Wegmeſſer); capitulacion II 481m,e; Caplan I 105m, III 588e | Capocci: Sonnenflecken III 386e–7a; Sternſchnuppen I 130m, 404m :| *Cappadocien* II 27m [Ort da], IV 291e [Vulkan da]; Balthaſar Capra II 509m, capricornus ſ. Steinbock | *Capua:* Küſte IV 449m, phlegräiſche Felder IV 448m; Tuff IV 279m, 419m :| Capuciner II 511m, III 117a (-Mönch), IV *565am*; *Capula* (bei Patzcuaro) IV 638e | capverdiſche Inſeln [vgl. grünes Vorgeb.] IV 295m; [einzelne] IV 301a; sg. Inſel (°°) IV 291e, 301a: Staub I 335a, -regen I 373me; Vulkane V 64e, weſtlich von II 481m † *Caqueta* (Fl. Neu-Gran.): in den Amazonenfl. IV 556m; Zufluß IV 453m, 548m :| *Carabaya* (Peru) IV 321m; Caracalla II 229a (unter), 429m, 438e

Caracas A. Stadt: Entfern. IV 496m | Erdbeben IV *246me*, 599e: Ausdehnung IV *496m*, lange fortgeſ. ib., Vulkan *St. Vincent* als Urſach

IV *599e–600a*; E. und Zerstörung IV *496m, 599e–600a* † Erdstoß IV 496m :| Getöse [vgl. *St. Vincent*] I 215a,e; am rio *Guayre* IV 110e; Höhe IV 110e, 180e; magn. IV 110e (Neig.), 180e (Intens.); nördl. davon IV 110e | silla de *C.* IV *110e*: steiler Abfall IV *94e*, Höhe IV 180e; magn.: Intens. IV 94e, 181e; Neig. IV 110e :| Umsturz [= Zerstör.] I 222m, Vulkan von *St. Vincent* [vgl. Erdb., Getöse] III 496e; Zerstörung [vgl. Umsturz, Erdb.] IV *496m*, V 96e :|| B. Provinz: Bergkette I 377m, Küsten III 496e | Küstenkette I 261e–2a, IV 599m, V (78m): Verbind. mit der östl. Cordillere IV *556m*, Gebirgsarten IV 599m, Granit V 78m :| llanos III 589m, Tagebuch einer Reise V *96e–97m*, Thal III 599e, [Topogr.] V *96e–97m*

**Caradoc*-Sandstein V 90e–91a, *Caraiben* I 260m; *Caramanien* II 203m, e–nisch I 231m (Küste); *Carangas* (Prov. Boliviens) IV 549e, 550a || Caravanen: –handel II 162m, 7m, 202e, 255m; vor den Hieroglyphen vorbeiziehend II 213m; –straße II 244m; –straßen II 201a, 246a, 250m † Caravanserai II 201m || Caravele II 301a, 476a; –en II 478e † *Carbet:* pitons du *C.* (Berge auf Martinique) IV 601a, sault du *C.* (auf Guadeloupe) V 26m † Hieron. Cardanus II *473m–4a*, III 196a: Columbus II 473me, Aërolithenfall bei *Crema* III *623e*; Gewicht II 385m, *e–6a*; opera II 473m, 4a; III 623e; paralipomena III 196a; [pers.] II 473m; III 151m, 623e; „problem.“, „phys. Probleme“ II *473m–4a*; neuer Stern III 258m; südl. Sterne III 151m, 196a; de subtil. II 474a, Tycho III 258m, vita II 474a, Zeit II 508a † Cardinal II 140m (deutscher), 286m,e, 7a, 9m, 359a, 360m, 2a, 465a, 8a, 497e, 502m, 3a; III 30e, 407e, 8a, 9a, 486a: –Tugenden II 486m,e; pl. Cardinäle II 300a :| Will. Carey (1761–1834) II 457a (cingales. Zahlen), *Cargados Carajos* (Bank des ind. Oceans) IV 413e

Carguairazo (Vulkan in Quito) V [*29–30a*, A. *51e–52m*]: Abbildung IV 520m | Aschenregen V *29e–30a*, *51e–52m*; –schlamm V *29m*, 51e :| Auswürfe V 51e, Bimsstein dabei IV 483am, in der westl. Cordillere IV 314e || Einsturz des Gipfels I *243m*, 456e; IV *284a*, V [*29*]: Vorgänge dabei V *29me*, 32m † Krater-Einsturz V *29me* || Erdhagel V *29me*, *51e–52a*; Erdstöße V 29e; Fische ausgeworfen I 243m, V 32m; am Fuß V 29m, Gegend V 29m, Gipfel s. Einsturz; Höhe IV 284a, V 29a; Kothfelder V *29m*, 30a; Krater [a. Einsturz] V 30a (noch unversehrt); schalige Massen V *29me*, *51e–52a*; Doppel-Pyramide IV *284a*, schalig s. Massen; Schlamm-Auswürfe [vgl. Asche] I 456e; V *29m*, *30a*, *51e–52a*; früher thätig V 29e–30a, Zerstörungen V *52a*

**Cariaco* (bei Cumana): Gegend IV *514* [geogn.] | Golf von *C.* IV 514m: gelb gefärbt IV 266m; Naphtha, –Quelle IV *266m*, *514,am* (aus Glimmerschiefer) || *Carien* II 429m [Ort da], carisch II 152a (Küste) | *Caripe* I [*447me*]: Höhle ib., Kloster I 447m, Missionen I 43a

Carl der Große (der gr. Kaiser) II 113a: Lebensbeschr. II 113a, [Secretär] III 413a, Uhr II *451e–2a*, Zeit II 112e † Kaiser Carl V (der große Kaiser

II55a, 61e) II470a: (in Beziehung auf die Entdeckung Amerika's *) Alvarado V52am*; in Bezieh. auf die Entdeckung Amerika's II55a, 61e; Cortes* II309a, 480e; sein Cosmograph IV133e, Durchfahrt II309a*, Falero II488a*, Hof II299e; Lehrer II321m, IV54e; Magellan II488a*; *Mafaya** IV297me, 533a; in der Schlacht bei *Mühlberg* III*416me*; Wappen* II 479me, IV*533a*

*Franceſco Carlini: mont *Cenis* I424m, Dichtigkeit IV32m, geodät. I423m, Gradmeſſung IV23m (26a, 155e), *Montblanc* I41m; Pendel I424m, IV31e; Polarſtern III116m :| *S. Carlos* del rio *Negro* I*432e*ll | *Carlsbad*: heiße Quellen IV500e, C-er Sprudel IV501m :| Carls-Eiche (ſüdl. Sternbild) III*351am* (Kohlenſack darin), Carlſtadt II463a

*carminroth III489e, Carnbee ſ. Melville, isola di *Carnello* (bei Arpinum) II18m, Carnot IV12e–13a (Princip), *Carnuntum* II411m || *Carolina* II273m: Nord-C.: Linie ohne Abw. IV141me, Anſiedler I342a, Littoral IV141e, Seefahrten II164m, Volk II460m ┤ Süd-C.: Linie ohne Abw. IV137a, Hydrarchus II519e, Littoral IV137a || Caroſineen (Pfl.) II96a; *Carolinen* (Inſeln: in der weſtl. Südſee, in Microneſien IV588am) I191e (Meridian), IV409m (Zuſammenhang)

*Joh. de Plano Carpini II290am | die Carracci (Maler) II89me; Hannibal (Annibal II82e) C. II82e, 90a ┤ *Carrara* I*463m*: Marmor I260m, 7e, *275m*; Steinbrüche II109m; carrariſcher Marmor I*274m* :| parage de *Carros* (bei Mex.) IV350m; carta de marear II300m, c. rarissima ſ. Columbus

Cartagena* A. (in Span.) I399m || B. *Cartagena* de (las) Indias (in Neu-Gran.): Hafen IV257e–8a, 261m; Inſel dabei III499e–500a, magn. Beob. IV102e–3a; [Örtlichk. dabei] IV257e, 8a, 261m ┤ C. Prov. *Cartagena* (ib.) IV*511am* (Salſen) :|| *Cartago* A. (in Coſta rica): Hochebene, Höhe IV538e; Vulkane dabei IV307e [*538e–9m* (drei)], 545m; Vulkan dabei IV306a, B. von *C.* [= *Iraſu*] IV307e ┤ B. (in Neu-Gran.) IV554e [Ort dabei] || Carteret IV421e (Neu-Britannien) | Carteron: Letronne III197m, 8e; Planeten III468a, Thierkreis III*197m*, rech. zodiac. III468a :| Carteſius = Descartes || *Carthago* I448m; II(160m) *178a*, 415e; B. Carthager (*) II163e–4a, 270a, 412e, 3e; C. carthagiſch (°)|: Araber II251m; Colonien II*174m, 8m; Freiſtaat II202m*, Griechen II172e, Gründung [a. *Tyrus*] II422e, erſte Handelsſtadt II178m, [Lage] II152e, [Länder unter C.] II(412e), Macht II170e°; Phönicier, phöniciſche Colonie II162e, 3m, 4a, 170e, 8a, 180a; heiße Quellen I231e, 448m; IV*244e–5a*, *500me* (Namen); V59a | wenn C. Rom beſiegt hätte II264e–5a, Krieg mit Rom II412m, unter Rom II(170e) ┤ Schiffe II165me°, [ferne Schifffahrt*] II*166me*, 185am :| von *Tyrus* gegründet II270a, Umgegend IV244e, Vorgeb. dabei IV500m, Zerſtörung II220e

*Carthäuſer III226e (sg.); Carl Guſt. Carus (geb. 1780) I22a (Natur),

48a (Ur-Theile); II 129am („Landſchaftsmalerei"); valle del *Carrajal* ſ. *Ibague*, *Caryſtus* IV 503a

*Andr. Cäſalpinus II 315e || *Caſan* IV 109m: Lage I 185e, IV 173e | magnet.: Abweichung IV 132e, 147m, 189m,e: Linie ohne Abw. IV 137m, 141m; öſtliche Abw. IV 116e, 189m,e † Beobb. I 437m, IV 173e; Neigung IV 109e :| Profeſſor II 420m, IV 76a || rio *Caſanare* IV 556e (Quellen, Zufluß des *Meta*)

C. Julius Cäſar (vgl. Caeſar) III 469e: *Alexandria* II 434e; über die Alpen II 25a, *110e–1a*; de analogia II 25a, Commentare II 224m, Hiſtoriker II 22m, Gedicht iter (nach Spanien) II 110e–1a, Lebensbeſchr. III 413m, Naturſchild. II 22me, Reiſe nach Span. II 110e–1a | bei ſeinem Tode: Comet III 581e; Verfinſt. der Sonne III 411a, *3m* :| unter C. IV 448a, Abſonderung der Völker II 224m || *Cäſarea* (in Cappadocien) II 27m | Cäſaren (= röm. Kaiſer): Haus II 217m; unter den C. [ſ. auch *Rom*] II 202e, 214a, 221e; III 174a, 471a; Zeit u. ä. II 79a; III 163e, 422m, 4a

Barthol. de las Caſas (hist. de las Indias *): Abfaſſung II 474m*, Linie ohne Abweichung II 320a, Alter II 493e; Columbus II 493e*, Sachen von C. II 474e | Handſchr. II 474m||*; handſchriftlich, Handſchr.* II (300me) 474a, 495m † historia gen. de las Indias II (300me) 474a, *493e*, 5m: über das Werk II *493e*; [Stellen daraus] II *474*, *494–5m* :| Tod II 493e; Toſcanelli's Karte II 300me, *474* (me||); über Veſpucci II [*493e–5m**], Vorrede II 494a* ||— *Caſatus* (Berg im Mond) III 507m

Caſcade IV 555e, V 68a; pl. -en IV 246e, 250e, 502m || Caſcaden-Gebirge (auch Caſc. Bergkette IV 439e–440a; *Cascade* range ib., 598m): A. californiſches IV 443me :|| B. (in Oregon) IV *439e–440a* [*440e–2m*, A. *598m–9a*], 598m: hohe Berge [a. von Vulk.] IV *440e* | Vulkane (sg.*) IV 430m, *9e*: Aufzählung der B. u. hohen Berge (von S–N) IV [*440e–2m*, A. *598m–9a*], ausgebrannter IV *441am**, Krater IV 441m*, B-Reihe ib., thätiger IV *441me** † ſehr vulkaniſch IV *440e*, vulk. Thätigkeit IV 443me

Michel Caſiri (1710–91) II 262m, *Caſitagua* (Berg in Quito) IV 573e (in der weſtl. Cordillere), Cäſius ſ. Janſonius

caſpiſch [ſ. *aralo–*]: Becken IV 136a, Bergſyſtem IV 380a, Halbinſel IV 253e, Littoral IV 254e ||— das **caſpiſche Meer** (= hyrcan. Meerbuſen I 471e) [vgl. caſpiſch] II [*225e–7a*||] 446m; IV 235m, 243a: Abgeſchloſſenheit [vgl. geſchloſſen] II [*225e–7a*||] 6e, 7a, 427m; Alexander d. Gr. II 226m, Ausfluß nach dem Eismeer II *226am*, gr. Axe II 226e–7a; Becken [vgl. caſpiſch] IV 138m, 267m; bis IV 608a, Eismeer ſ. Ausfluß, Entfernung I 255a, Fallen ſ. Steigen, Flüſſe II 226a | geſchloſſen [vgl. Abgeſchloſſ.] II 175m (227a); nicht geſchloſſen II *226am* (Ausfl. nach d. Eismeer), 7a (geöffnet) :| Geſtade [= Ufer] ſ. weſtl., Geſtalt II 104a, Halbinſel dabei I 233a | Höhe ſ. °Mittelmeer, °ſchw. Meer; H. über dem caſp. M. IV 254m :| Inſel IV 69m, 139a; [alte] Kenntniß II *175m* [225e

-7all], *420am*; Küſte [= Ufer] ſ. nördl., öſtl.; Länder um es II 226e, Littoral ſ. Ufer | magnet.: Abw. IV 203a; Linie ohne Abw. IV(135e-6a) 8m, *9am*, *203a*,m; Neig. IV *109me* :| Marken I 474m | gegen das Mittelmeer: tiefer liegend I 314m, einſt zuſammenhangend I 312a :| Reflex im Monde II 227a, 440e; nach ſ. zum, Naphtha IV 267m | nördlich: davon II 171m, Küſte II 226a, Theil IV 139a :| [Örter an oder nahe ihm] I 347e-8a (Temper.), II 226m; öſtl. Küſte II 220a, Reiſe IV 109m; [Richtung] II 226e-7a, 477e; Schlammvulkane IV 261am, Höhenunterſchied gegen das ſchwarze Meer [vgl. *ſchw. M.] IV 70a, Seehunde IV 456am; Steigen u. Fallen I *314me*, 474m | ſüdlich: von IV 71e; ſüdl. Ufer IV 379e, 582a :| Temper. [a. Örter] IV 243a, tiefer ſ. °Mittelmeer; Ufer (Littoral) [= Geſtade, Küſte] (a. ſüdl.) IV 109m, 254m,e; alte Völker II *420e-1m*; Vulkan dabei IV 378e, *455a* ||· Weſten IV 383m | weſtlich: davon IV 507a, Geſtade II 175m‖ || Zug nach II 42e-43a; zum, nach dem II 201m

Caſſander IV 503m, *Caſſargode* (Ind.) IV 166m, *Caſſel* III 152a (Landgraf), Caſſelmann (Wilh. Theod., geb. 1820) I 440m (magn.)

Caſſini* (ohne Vorn. und unbeſt.) ſ. unter Jean Domin. mit * || 1) César François Caſſini de Thury (Sohn von Jacques, 1714-1789): Meſſung von Längengraden IV 23a, magn. Abw. IV 62a; caves de l'observatoire IV 39am, me, 166a ┬ 2) Jacques Caſſini (1677-1756, Sohn von Jean Dom.): élém. d'astron. III 225m, 7a,m, 258e, 261m; mira Ceti III 261am; neue Sterne III 225m, 6m, 7a,m, 258e; Ortsveränd. der Sterne III 284m; Venus III 493e ┬ 3) comte Jacques Domin. (geb. 1780): hist. des sciences III 410a :||— 4) Jean *Dominique (Dominicus) Caſſini (1625-1712) [meiſt bloß Dom.; beide Vorn. III 317m] (dazu unter * Caſſ. ohne Vorn.; ungewiß, doch wahrſch.) III 410all: Andromeda ſ. Nebelfl., Feuerkugeln I 412m, Fontaney III 368e-9a, Stern im Fuchs III 227a || Jupiter: Abplattung I 172e, 420ell; III *519am*: Kenntniß Newton's davon IV *155me*; ſpäte Veröffentl. III 550m; IV 25e, *155me* :| Durchmeſſer III 519m; Flecken III 520e, 550e; hypoth. et satell. de J. III 127a*; Rotationszeit III 519e-520a, 550e; ∼ſtafeln, ∼ſtrabanten III 126e* || Mars III 548a,m; Nebelflecke (beſ. der Andromeda u. Orions) III 313a, *7m-8a* (7e), 9a,e, *356a*; Objective III *77e*, *116e-7a*; Orion [a. Nebelfl.] III 337e, 365e, 6a; [perſ.] III 317m, 337e, 410a, 590e; Flecken der Planeten I 420e || Saturn: Ring II 359e: Lichtſtärke III 552m, Streifen II 359e; Theilung ib., III 525m; ∼ſtrich III 526am :| entdeckt 4 Trabanten II *366m*; III 77e, 78a, 116e, *425e-6a*, *528a* || Stern im Schwan III 225m | Sonne: Beſchaff. III *383e-4a*, 410a; ∼nflecken III 387m; ∼nlicht* III 91a, 126m,e :| nicht geſehne Sterne III *227am*; Venus III 493e, -mond III 538e; Weltkörper III 324am | Zodiacallicht I 144 e-5a,m, 409m,e, 410a,e, 1e, *2a*; II *366e-7a*; III 323e, 4a, 590e: zuerſt bemerkt III 588e, Beobachtungen III 590e

Caſſiopeja od. Caſſiopea (Sternbild) III *158a*: Geſtalt II 330c, unſre Lage I 157m; Milchſtr. I 156m, 7e; III 185e, 7m, 213a; [Stelle] III 231e, als Sternbild III *158a* || Sterne III 217m, 259a; einzelne Sterne: *α* III 139m, 213a: Größe III 236a; veränderlich III 235e, 6a, *243e*, *250am*, 600a :| *β* III 139e; *γ* III 139m, 185e, 213a; *δ* III 140m, *ε* III 141m; *μ* III 36e, 263e, 7a (eigne Bew.) :|| neue Sterne III 231m |: der von 945 : III 220m, *3am*; von 1261 : III 220e, *4m*, 8m † der neue Stern von 1572 : I 141m, 160m; II 363a, 7e; III 30m, 148a, 170m [*216m–220a*, A. *258*], 220e, 1e–2a, *4m*, 5m||, *6m*, 230am, 2a, 251m, *269me*||: Einfluß III [*219–220a*, A. *258*]; [Geſchichte] III [*216m–8*, A. *258am*] 600a; Identität mit früheren Sternen III *258me*, 269m; Tycho's Erzählung III [*216m–8a*] 6c, 251e, 8am; ob veränderlich III 226m || Ausgangspunkt der Sternſchnuppen III 599e, 600a; Stuhllehne III 218a

**Caſſiquiare* (Fluß): Verbind. mit dem Amazonenſtr. IV *497a*, Gegend IV *497e*, Geſchwind. I 117a; Arm des Orinoco I 117a, IV *497a*; Temper. IV 497a,*e* (geringer); Ufer I 393e (einſame), IV 497e; weißes Waſſer IV 497e :| *Caſſiteriden* II 163e–4a, 7a, 409e, 410a, 5e (–fahrt); *Caſſius* (Berg) II 409m

*capo *Caſtagno* ſ. *Lipari*, castania vesca (Baum) I 299a | Caſte [ſ. Prieſter] II 115e: ∼ngeiſt II 253a; indiſche Caſten II 115e–6a, 198a :| *Caſtel novo* (Toſcana) IV 256a | Caſtell: e-artig IV 41m, 285e; Berge. IV 337m, ſchwarzes IV 335e :| Benedetto Caſtelli II 362m, 515e; Francis de Caſtelnau IV 65a (voyage) ||· *Caſtilien* B. (= Spanien) II 308m, IV 54m | A. (Prov.): [König von] II 261a, *C.* und *Leon* IV 640a, Temper. II 57a † Neu-Caſt. III 589a † caſtilianiſch II 54e (Volksſtamm) || *Caſtilla* del Oro (Prov. Mitt.Amer.) II 478e–9a, IV 299a (Biſchof) ||· Bernal Diaz del Caſtillo ſ. Diaz | Blas del Caſtillo (Mönch): Vulkan von *Maſaya* IV [*298m–9*, A. *532e–3a*||], Oviedo's Wappen IV 532a

Caſtor A. im St. Elmsfeuer II 59e: C. und Pollux II 122e (Flammen) | B. Stern (in den Zwillingen III 354e) [als Doppelſtern *] III 63m||, 308a: Bahn-Elem. III *305me**, Doppelſtern [a.*] III 289e, geringe Excentr. III 303m*, 2ter Gr. III *138e*, grünlich III 169e; Lichtſtärke III 135e, *8e*; –veränd.! III 254me; Linien III 63m|| || Ant. Caſtor (Arzt zu Rom) II 229e

*baie de *Caſtries* (auf Saghalin) IV 398e, 583a; Inez de Caſtro II 123e (Mord), *Caſtrorillari* (Abruzzen) III 608a (Aërolith), Caſuarinen (Pfl.) II 92a

Catalanen*, catalaniſch (*); *Catalonien* (×) IV 372m, cataloniſch (°) IV 454a: W-Küſte Afr.'s IV 53a, atlant. Ocean II 181m; Compaß II 482m; IV 52a, 53a, 114e–5a; Karte IV *607m, Küſte IV 454a°, Marine II 334a, [Örter] IV 372m×, Piloten III 344m*; Schifffahrt II 181m, *295me*; IV 52a, *53am*, *am* (Hülfsmittel); V *64e*; Seefahrer V *64e** :|| Catalog [ſ. Nebelfleck, Sterne] IV 560e; Catalogus III 319m, 320a,m, 1a |

Catalogisiren III 317a, c-irt III 297e || *Catalonien* s. *Catalanen*, catalytisch IV 9e, *Catamarca* (Bolivia) IV 547e (Prov.) | *Catania* (*-ea* IV 512e, 633m): *Acqua santa* (di Limosina) (Brunnen dabei): Gas IV *459e*, 512e; Erdbeben I 220e, Gegend IV 633m :| die Cataracte (sg.) IV 497a, pl. -en [s. *Atures*, *Nil*] I 134e; Catasterismen (= Sternbilder) [s. Eratosthenes] III *98am*, 99m, 160a, 1e | Catastrophe [s. Erdbeben] IV 343a, 6a, 8a, 565m; V 52a, 53a; pl. -en (*) IV 249e, V 29a: große IV 427e, V 29a*

*Categorie III 588m, IV 9a; pl. -en II 431m :| catena a poppa II 296e, 472me,e; *Cathai* s. *Khatai* ||· Catharina (ein Mond des Jupiter) II 357m, heil. Catharina III 209m (Stern), *S. Catharina* (Braf.) III 369m † *Catharinenburg* (*Jekater.* IV 141m): Linie ohne Abw. IV 141m, Bernstein II 411e, magn. Stat. I 437e || *Cathay* s. *Khatai*, Cathedral-Kirche II 81m ||· Catholiken II 509e | catholisch: Bevölk. II 301m, Glaube V 87e, Könige od. Monarchen s. Ferdinand u. Isabella || George Catlin II 460m [perf.], me (Tuscaroren, letters on North Amer. Indians) | M. Porcius Cato Censorinus (d. ältere) III *411a*: Verdunk. der Sonne, Korntheurung; origines, histor. Fragmente :| Cap *Catoche* (Yucatan) IV 599m; Catoptrik II 228a, c-isch III 503a; *Cattigara* II 227m, 306a; *Cattolica* (Sicil.) I 278a

Cauca (Fluß Neu-Gran.; rio *C.* IV 554m) IV *554a*: salto de *S. Antonio* IV 554e, 5ell; keine Fische auf eine Strecke IV *250e*, in den Magdalenenfl. IV *554a*; Nebenflüsse IV *250ell*, 556a | Thal IV 554m,m (mittl. Cordillere), e (westl. Cord.); -Thal I 214e; IV 40m, *264e-5a*, 555e :|; -Ufer IV 621m, Ursprung im See *S. Iago* IV 554a

Caucasus [ein Gebirge im Mond s. am Ende; den indischen s. Gl.] I 396a, II *419am*; IV 181e-2a [*253m-5m*, A. *506e-9m*], *254e*, *506e-7a* (582m); B. caucasisch (*) IV 276a, 582a || Zusätze: Fortsetzung des *Asferah* IV 384m, *506e-7a*; Basalte IV *386a* | Berg dess. IV 69m, Berge [‡ Höhen] IV 509a; Bergrücken IV 285a* † brennend [= Flammen usw.] II *419am*; brennt, Brand IV *508a,m,e* :| Erdbeben IV *224a*, Flammen [= brennend, Naphtha-Feuer] IV *509a* (aus Spalten) | Gebirgs-: -arten IV *386a*, -land IV 509a*, -system IV 384m*:| Gegend s. niedere, geogn. II 419a, Gipfel IV 380a*, äußerste Glieder [vgl. Zweige] IV 253e, Hauptkamm IV 254e; Höhen [‡ Berge] IV 385e, 582m; der indische II 188a, 425a; IV *608m*; Io II 174e; Isthmus* IV 507m, 536a, 582m; Karte IV 493a, -Kette IV 507a; Lage I 423a, IV 506e; Länge IV 506e | magnet.: Intens. IV 95a, *181e-2a*; Stationen IV 181e-2a :| meteorol. Stationen IV 492e; Mythos IV 508a*, -Mythos [vgl. Sagen] V 58m; Nachrichten IV (*582m*); Name II 419m; IV *507e-8a,m* | Naphtha: -Feuer [‡ Flammen, brennend] IV [*253e-4*] *509all m*; -Quellen IV *253e*, *267m*, 458e :| niedere Gegend IV 254e, nordwestl. IV 253e; [Personen] IV 367m, 384m; Prometheus II 174e, *419am*; Reise IV 128e, 509m; Richtung [= Streichen] IV 415e, *507m*; Sagen, Mythen [vgl. Mythos] IV [*508-9a*]; Salsen s. Schlammvulk.,

Salzbrunnen IV *254am* | Schlammvulkane IV [*253e–5m*] *3am*, 261am, 2e; oder Salſen IV *254e–5a*, 6a, 458e, *509m* :| Sprachen ſ. Völker; Streichen, -ung, ſtreicht [= Richtung] IV *506e*, *7m*; ſüdöſtl. IV 224a, 253e, *4am*, 6a; Thäler II 420m, Theil IV 507m | zum *Thian-ſchan*: Fortſetzung des *Th.* IV *384m*, *506e–7all,e*, 582m; Zuſammenhang mit dem *Th.* II 419m, IV [*507*; m] :| [einzelne Topogr.] IV 181e–2a, *253e–5a*, 261m; Trachyt IV (507a); Typhon IV [*508m–9a* (T. nach dem Cauc. flüchtend, Sitz hier, Sage)], *8e–9a* (Fels des T.), 9a (Sitz), *536a*; verwechſelt II 226e; viele Völker u. Sprachen II (175e) *420am* || Vulkane IV [*384m–6a*, A. *582me*]; [Vulkan] (°°) IV 582a*: Alter IV (536a); [Aufzähl.] IV 285a, *384e*; erloſchene IV *384e*, 6a; Höhe IV *384e*, Nachrichten IV (*582m*); vor-hiſtoriſche IV [*384m–6a*, A. *582me*] *384me*, *5e–6a* † vulkaniſch II *419am*: Ausbrüche IV 508e, 536a; Erſcheinungen IV *224a*, 384m, 507a, *9a*; Gebiet IV *268e–9all*; Gebirge IV [*508–9a*; 8m], *9a* (die alte Anſicht richtig); Spuren IV *509a* || höhere Zweige [vgl. Glieder] IV (431m) ||— B. Gebirge im Mond III *506mlle*, e (Höhe), 7m,m (-Kette)

*Cauchois (III 337e Cauchoix): Objective III 80a, 117e; Refractor III 337e :| Cauchy III 64m [opt.], *Caunpoor* I 44e, Caupolican (Cazik der Araucaner) II 124m || Cauſal-: -Verhältniſſe II 145a, IV 295m | -Zuſammenhang I 12e, 72a, 210m, 311a, 336a; III 6a, 9e, *10me*, 15a, 21m, 25a; IV 13m, 78m, 225a, 7e, 231e, 288e, 321a; V 8m, 10a: aufſuchen V 9e, zu erforſchen V *7m*, innerer I 301a :| Cauſalität V *13m* (Streben nach) || caustiques III 67m, 166e; Cap. Cautley I 292m (Himalaya)

*Ant. Joſé Cavanilles (1745–1804): Gras wachſen ſehn I *155e–6a*, Meya von *Pelileo* V *34a*; [perſ.] IV 220e, V 34a; [Pflanze] IV 339a, icones plant. Hisp. V *53am*; Erdb. von *Riobamba* IV 220e–1a; V *34a*, *53m* † Henry Cavendiſh (1731–1810): Drehwage I 424m; IV 31e–32a,m; Dichtigkeit der Erde III 446m, IV 32m; Luft II 388am, magn. Intenſ. IV 86a :| cavernös II 391e, caves ſ. observatoire, monte *Cavo* I 396a

**Caxamarca* (Peru) I 191m, 232m; IV *184a*: Atahuallpa IV 576a, baños I 232m, Hochebene [= Plateau] IV 275m; Höhe I 484e, IV 275m; Hügel I 232m, Inca-Sitz I 191m; Lage I 232m, IV *184a* | magnet.: Äquator I 191m, 432e; IV 68am, 88a, *101a*; Neig. I 191m, IV 184a :| Parallel IV 320e, Plateau [= Hochcb.] I 484e, Quarz I 278m || alto de los caxones ſ. *Perote*, puente de *Caya* II 268m || *Cayambe*, Vulkan von (auch bloß *Cay.* IV 314e) (bei Quito, unter dem Äquator): in der öſtl. Cordillere IV 314e, Sternſchnuppen I 405m † *Cayambe-urcu* (daſſ.) IV *283e* (Lage, Höhe, nevado de, abgeſtumpfter Kegel), 520m (Abbild.) || *Cayenne*: Pendel II 393a, IV *154e–ll5a*; Uhr IV 158a :| cayos ſ. *Moa*; *Cazeres* (Neu-Gran., Antioquia) IV 554e, 6a; Cazik (Cacique II 124m)

**Ceara* (NBraſ.) I 359e, Archipel *Cecille* IV 403m; Cecropien (Pfl.)

II 96a, V 79e; Cecrops II 179a ||· Ceder II 197e (c-reich), 256a, 432me ┬ pl. Cedern II 5a (libanetiſche), 47a (Libanons), 411e (-geſchlecht) || Cedrenus III 467a, ceiba (Holz) IV 258e; la *Ceja* (Kuppe bei Quindiu) IV 265a, 453e (Vulkan dabei), 556m (öſtl. Cordillere dabei); Celaeno (Stern) III 65a,m,e; celatone II 511m, *Celaya* (Mex.) IV *434a* || *Celebes* IV [*407e–8a*]: Geſtalt [a. vielgeſt.] IV 395m (ſonderbare), Halbinſel IV 407e, Inſel dabei IV 409a, Karte IV 584c, magn. Station IV 76m, [Örter da] IV 408a, Richtung IV 394a, [Schrift] IV 585a, Schwefelquellen (wo ein Reiſender eingeſunken) IV *407e–8a*, ſüdl. von IV 394a, vielgeſtaltet [vgl. Geſtalt] ib. (407e) | Vulkane IV [*407e–8a*]: Zahl der thätigen IV 406e, *7e* :| Weſt IV 394a || Celis ſ. Rubi || Anders Celſius: Graham IV *173m*, Hjorter IV 173a | magnet.: Abw. ſ. Variat.; Beobb. IV *125m*, *173am* (gleichzeit.); Störungen IV *173m*; Variation od. Veränd. der Abw. IV 60m, 115m, *125m* :| Meer-Niveau I 473m, Nordlicht IV *125m* (Zuſammenh. mit magn. Störung) :|| *Celten* (*Kelten* II 163m), celtiſch (*): celtiſche Naturdichtungen* II *37me* (51e); in Nordamer. II 274e [*460–1*], Religion II (30e), Sprache II [*460–1a** in Nordamer.]; Völker II 461a*, Volksſtämme II 30e* :| Celto-Amerikaner II 274e || Cement ſ. Stahl, *Cenipampa* (am Illimani) IV 530a ||· mont *Cenis*: öſtl. Abfall I 218m, Alpenkette ib., Dichtigkeit IV 32m, an ſ. Fuß IV 181m | Hoſpitium, Hoſpiz: Höhe IV 111a, magn. Intenſ. IV 181m, m. Neig. IV 111a, Pendel IV 31e :| Pendel I 424m, IV 31e || Cenſorinus II 513m (Abſtände der Plan.), III 585a (de die natali, Epigenes)

Centaur (Sternbild) I 89a; III 185am, 198m: alt II 330e; Füße II 327e; III 97e–98a, 143e, *158a*, 174m (geſehn), 210a, 327a, 338e; Hinterfüße II 330e, III 186m; Kopf III 327a; Kreuz II 330e‖ (Sterne des), III 174m (dazu gerechnet); Milchſtraße [vgl. α Cent.] III 186m‖,e‖, 214a, 338e; Nebelzone III 327a; Sichtbarkeit I *155a*, II 332e–3a || neuer Stern III 220m, *2am* | Stern darin I 92m (der größte [= α]) ┬ einzelne Sterne beſſ.: α bildet ein beſ. Stück am Ende; β II 332e–3a; III 138m, 142m, 185e, 6m, 222a; γ III 139e, δ III 140m, ε III 139e, ζ III 140a, η III 139e, ϑ III 139m, ι III 140a, ω III 179e ┬ Sternhaufen III *179e–180a* || ſüdl. Sternbild III 162e–3a, 174m ||— der Stern α Centauri (als Doppelſtern *) III *310am*: Abſtand ſ. Entfernung | Bahn III 213a: -Elemente III *305e*, 643e*; V *119m**; große Excentric. III 303a :| ſtarke eigne Bew. III 267a, 276m, 284m,e | Doppelſtern (a. Gl. mit *) [vgl. Bahn] III 103a, 289e, 291m, 301m, *313am*: Entdeckung III *362am*, Hauptſtern III 310a; ſchönſter D. III 274m, 301a, *310a*; die 2 Sterne III *362m* :| dunkle Stelle III 351m, Elem. ſ. Bahn | Entfernung, Abſtand (I 117m, 153m) (von der Sonne) [vgl. nächſter] I 117m, 153m; III 103e, 137m, 286me, *312m*, *372me*, *406am*, me; IV 5a; von dem fernſten Cometen III 564a :| Excentr. ſ. Bahn, Farbe III 310a* | Glanz

III 253a,m; glänzendſter Stern I(92a) ┬ Größe III 310am*: 1ter Gr. III 102e-3a, *138m*, 275a, 310a* (der Hauptſtern) ┬ Licht: zur Erde I 160m; -ſtärke I 416a; III *103me*, 132a, *7am*, 8m, 142a (253a) :| Milchſtr. [vgl. Centaur] III 185m, 6ell; der nächſte Fixſtern [vgl. Entfern.] IV 274e, 6m, 372m, 564a; IV 5a; Parallaxe I(92a) 388a; III 103e, 274*me*, 5a,m,*e*, 6a (größte), 286me, 406m; IV *5m*; ſchön ſ. Doppelſtern, ſichtbar II 332e-3a, Sonne ſ. Entfernung, Stelle ſ. dunkel; neuer Stern dabei III 222a, 2 Sterne ſ. Doppelſt.; Trabant! III 373a, weiß III 103a

Centeſimal- (beſ. Scala) III 388e; IV 113m, 630e-1a; V 97am; centeſimal (adj.*) I 429a: Eintheilung [= Theilung] I 429a*, IV 187e (des Bogens) ||- -Grad I 427a: 1°IV 36e, 37a ┬ -Grade III 49a (57e), 485m; IV 111a, 419a; [hohe Grade] IV 579e || -Minuten IV 113a, -Theilung [= Eintheil.] IV *183e-4a* (des Kreiſes) ||— Centimeter IV 614a (Cubik-C.)

Central- [ſ. *Amerika*, *Aſien*, Berg, *Cordilleren*, Feuer, Gebirgskette, Kegel, Kern, Obſervatorium, Rücken, Sonne, Vulkane, Wärme] III 341m; IV 375a, 538e, 555e, 615e | B. central (*) [ſ. Kern] I 110a, IV 616a; der centralſte IV 400a ||: -gürtel III 336a, -kette IV 367m || -körper (= Sonne od. Hauptplanet) [ſ. Doppelſterne, Planeten, Sonne] sg. I 27m, 93e, 94a, 99e, 103e, 139ell, 179a, 414m; III 257e, 270a, *588m*; pl. (°) III 461a: Abhängigkeit vom C. IV 79a, [Abſtufung] III *464am*°; Anziehung III 282a, 371m: ∼kraft III 282a; außerhalb III 628a; dunkle(r) III 282e, 291e°; großer III 282a, Hauptplanet I 100a, Herrſchaft I 58a; des ganzen Himmels (Fixſternhimm.) oder Weltalls [= Schwerpunkt des Fixſternhimm.] I *151m*; III *263a* [*278m*; *280–3*, A. *287m–8m*; beſ. *282–3*], *282a*, 3am, *8m*; um den C. kreiſen I 137a, von Maſſen umgeben III 276e°; Schwerpunkt III 372a, 628a; unſrer Sternſchicht III 287me, des Weltalls ſ. Himmels :|| -kraft ſ. Sonne, Sonnenſyſtem; -kräfte I *149m*, II 350m, III *597e* || Lage* IV 307e, 382e; -maſſen IV 616a, Pic IV 615e* | -punkt II 251m, 490a; IV 261e; -punkte II 147a (der Cultur), III 329e, IV 352a :| -ſonne ſ. Sonne, Nebelſterne; -ſtellung II 346e; -ſtern [ſ. Nebelflecke, Nebelſterne] I 88m; III 178m, 180a, 306e-7a; -ſyſtem I 95m, Theil IV 507m*

centrifugaler Umſchwung III 12a, *597m* ┬ Centrifugalkraft I 408a; III 18e, 27m; IV 19m; -kräfte II 348a :| Centripetalkraft (= Gravitation) III 27m, *597m-8a*

Centrum (= Mittelpunkt, Mitte) [ſ. Attraction, Bewegung, Erde, Erſchütterung, Kosmos, Nebelflecke, Radiation, Sonne, Weltkörper] II 365m; III 178m, 282e-3a, 619e; pl. Centra (°°) II 146e, IV 373e: aus einem C. I 211a, Entfernung vom III 271e, gegen das C. hin III 432e, gemeinſames III 424e, im C. III 381a, eines Kreiſes II 218a, unſrer Sternſchicht III 283a

*Cephalaſpiden (Th.) I 286e; Cephalopoden (Th.) I 286e, 290m || Cepheus (Sternbild) III 220m,e: Griechen III 160a, Kopf III 187m, Milchſtr. I 156m, Nordpol I 155a ||- ſehr rother Stern III 235e ┬ Sterne

I 155a: neue Sterne III 220, 231m ┬ einzelne Sterne: *α* I 155a (Nordpol), III 139e; *β* I 155a (Nordpol), III 141a; *γ* III 141m; *δ*: veränderlich III 235e, *7am*, 8a,mll, *9e*, *243m* [*9am*]; *ε* III 249a, *ι* ib.

*Ceratiten (Muſchel-Verſtein.) I 290e, monte *Cerboli* (Toſcana) IV 256a, Antonio de la Cerda IV 538a (über Guatem.); Cerealien (= Getreide) III 388am (Gedeihen), V 60m || Ceres (1ter II. Planet) [ſ. °kleiner] III *376m*: Abſtand ſ. Sonne, Auffind. ſ. Entdeckung | Bahn I 95e, 97m; -Bahn III 518a :| [Bew.] III 517e, Durchmeſſer I 396e; Elem. III *516e*, V *108am* | Entdeckung, Auffindung, -en [vgl. Hegel] III *377a*, *426m*, 439m, 514m,e, 549a; V *108a*, 116a, 7a: Veranlaſſung III *441e*, 548e; zufällige III 514e ┬ Excentr. III 428e, 455e: kleine III 515m :| Größe I 141a; kleiner Planet III 377a, 426m, 460am; zur Pallas III 517e (nähert ſich ihr), 8a; Trümmer eines gr. Planeten III *517me*, Abſtand von der Sonne III *436m* (mittl.), teleſcop. Planet I 95e, Trümmer ſ. Planet, Velum I 396e || *Cerigo* (griech. Inſel) II 152a | *Cerne* (NWKüſte Afr.'s) II *163e*, 4a, 178a, 270a, 415e: entdeckt II 396m, öſtl. von II 166e :| el *Cerrito* (Hügel in Neu-Mex.) IV 437e, 8a; cerro ſ. unter dem folgenden Namen | Miguel Cervantes: Bücherſchau, Ercilla II 62a; Galatea II 58a; Don Quixote ib., 62a

*Ceſarini I 391e, de Ceſaris (Aſtr.) II 486am (perſ., Dante's 4 Sterne); principe Ceſi II 512a, III 383a; Andres Garcia de Cespedes II 471a (navegacion), m (der zurückgelegte Weg); IV 170e (Stundengläſer); Cajus Ceſtius V 98a (Pyramide); Cetaceen (= Wallfiſche) I 293m, 371a; II 390m; *Cette* (SFrankr.) IV 607a, cetus ſ. Wallfiſch ||· ceylaniſch ſ. *Ceylon*, Ceylanit (Gebirgsart) I 279m | *Ceylon* [vgl. cingaleſiſch] II 116m, 430e; III 209e, IV 102a; ceylaniſch (*): Beſchr. II 291a, Buddhiſten II 99e, Columbus II 304e, continental IV 413e, gr. Feigenbaum II *99e*, Geſandtſchaft II *221am*, [Handel] III 354m, Küſte II 250a*; magn.: Äquator IV 102a, Station I 438e; Meridian IV 138m, Namen II 203a, Nordſpitze IV 102a, Schifffahrt nach II 155e–6a

*Vulkan von *Chacani* (IV *548m*,e) (bei Arequipa IV *548m*; zur Gruppe von A. ib.) [volcan de IV 547m] (auch *Charcani* IV 528e–9a, 548m) IV 528e–9a, [*548me*]: Entfernung IV *547m* Höhe IV 528e–9a, *548e*; gr. Krater IV 548e, Lage IV *548me*; nördlichſter in Peru IV 315e, 386e, 547m :| das *Chaco* (in W des Paraguay) I 123e; Chacornac: 6 kleine Planeten entdeckt V 111a, 2all,mll, 5a, *6e*; chaetoceros (kl. Th.) I 370m, *Chagos* (Inſelgruppe bei Ind.) IV 413e; chagrin-artig III 404m,e; *Chahorra* ſ. Pic von *Teneriffa*, Chaide ſ. Malon; Chaix IV 28a,a (Pendel); père de la Chaize III 369a, Chakau I 492a, *Chalchiuhcuecan* (= *Veracruz*) III 562e, *Chalcis* (auf Euböa) I 223a, venta de *Chalco* (im mex. Thal) IV *434m*, Demetrius Chalcondylas II 289m

Chaldäa III 161a || *Chaldäer* (‡ *Babylonier*) [ſ. Ägypter, Thierkreis] II [*196e–7m*, A. *431e–2m*] 402a, 431e, 452a; sg. (°°) II 435e | B.

chaldäiſch (*) II 167m, 258e; III 198a; Chaldäiſch (d. h. Spr.) (CC) II 462e ||: ſehr alt III (*423a*); alt-chald.* III 161a, 465e, 474m :| Aſtrologie II 197a (8m), 467m (573e, 584e–5all) | Aſtronom II 435e*, -en II 431m*; Aſtronomie ſ. Sternkunde :| in *Babylon* [‡ *Babylonier*] III 573e, 584e, 5a; [Bedeut.] II 431e, Bedd. II 196e*; Cometen I 391a; III 557am, 573e, *584e–5a*,e; [alte Cultur] III *423a*, [Eigenſchaften] II 259m, Glaube III 557am*; Götter III 467m*, Gottheiten III 465am; Grab II 435e*, Mathematiker II 431e*, Bew. des Mondes II 196e, Namen III 423e*, nord-chald. II 146m | Planeten III 421e, 465am, *6me*, 474am, 490e: -namen III *422e–3m*,e, *467m*, 8e; -woche III 465e :| Prieſter II 431e*, Schule III 584e–5a*, Sprache ſ. Chaldäiſch ||· Sternbilder III 197e* | ihre Sternkunde II [*196e–7m*, A. *431e–2m*]; III 61a, *198me*, 465e, 557am: ſehr alt III (*423a*); was davon an andere Völker (Griechen, Ägypter) kommt III 160e–1a, *423a*, 467a, 474am || in Syrien III 198m, Wage III *198me**; Weltgebäude, Weltſyſtem II 350m, III *466me*

Chalif (-ſe II 256m) II 132e, 253e, 260a,e, 433e, 442e, 7e, 451e; III 150a, 413a, 5m‖; IV 383m; pl. -en I 140m, IV 24e † Chalifat II 253m, 5e, 269m, 442e

*James Challis: Adams III 554m, Neptun III 533e (Durchmeſſer, Ring); Titius Geſetz der Abſtände der Plan. III 529m, 553m :| chalyboeliticus IV 171e; chamaerops (Strandpalme) I 43a, II *83e*; *Chamalari* = *Tſcham.*, rio *Chamaya* = *Guancabamba*; *Chambo* (Quito) IV 284m, rio *Ch.* (bei Penipe) IV 462e; de la Chambre II 514e (lumière); Adelbert v. Chamiſſo: [perſ.] IV 396e, *Unalaſchka* ib. (Gebirgsarten); *Chamonix* (am Montblanc) IV 111e (magn. Neig.), rio de *Champa* (bei Tapia) V 30m, Phil. de Champaigne (Maler) II 129m; Champollion (Jean François): Hieregl. II 161a (Entdeckung daran), 406e; Chan II 462e, 475m (gran Can); Chanca: Columbus: Vulkan von *Guadalupe* V 26am, *49e–50a*; *Chancay* (peru. Küſte) I 428e, *Changokhang* (Tibet) IV 500e | *Chantonnay* (Vendée): Meteorſtein od. Aërolith I 134e, 6e; III 613m,e, 5am, 6a :| Chanykow IV 582m (Vulkan *Saralan*); *Chaon* (Berg in Argos) I 230e, 448a; chaotiſch I 259a (Zuſtand), 367a; II 110a; *Chaparral* IV 555m, Owen Chapelain II 460a (*Tuscaroras*), *Chapoltepec* (bei Mex.) II 480e–1a, Chappe IV 141m | chara (Algen) I 20a, 368e; Characeen (Waſſerpfl.) I 368e

Charakter [ſ. Gegend, Kunſt, Landſchaft, National-, phyſiſch, Sprachen, Volk, Völker] I 371a; II 82ell, 87e, 178e, 266m, 336e, 373a, 392a, 5e; III 12e, 35e, 88all; IV 96m, 133a, 198m, 213am, 284e, 347m, 561e, 578e; V 12a, 40m, 67a,m; pl. Charaktere (*) II 63e: abweichender III 428a, 514a; Ausbildung II 310a*, edler II 17e, -Eigenſchaften II 302e; eigenthümlicher I 317e; II 92m, 101e, 3e, 145m, 200a, 5e, 240e, 279a, 304a, 330a, 369e; III 334a, IV 62a; -Einheit II 282e, erhabner II 81e; ernſter I 30m, II 81e; IV 283a, 303m; großer II 17e, 178e; großartiger II 88m,

IV 283a; Hauptch. II 399m, III 612e*, IV 270e, V 72*m*||*; individueller I 33e, 234a; II 20e, 85a; III 97a, IV 473e; phyſiognomiſcher I 374m, Tiefen II 17e; Verſchiedenartigkeit I 294a, -Verſchiedenheit I 120m; -zug II 169m, 210a :|| charakteriſiren I 361a; II 51a, 53e, 54m, 66a, 68m, 84a, 131e, 9a, 205m, 228m, 232e, 243m, 285e, 372e, 598m; IV 318a, 465m, 476m, 632e, 4m, 640m; V 49a: -end IV 333a, 468m, 474a, 617a, 637e; -irt (werden) I 238e, 301a; II 390m; III 375e, 386e; IV 289a, 305e, 424m, 474e, 515a, 618m; V 62m, 78a † Charakteriſtik II 22m, 76a, 252a; IV 478m † charakteriſtiſch I 278m; II 5e, 85e, 94a, 103a, 113m, 336m, 425m, 473e, 489e; III 90a, 368a, 390e; IV 158e, 311m, 382m, 411e, 534a; V 34m: Verſchiedenheit III 421a; das Charakteriſtiſche II 207a, 343a; IV 432e

**Charcani* = *Chacani*, Chäremon (griech. Tragiker) II 106m, *Charezm* III 453m, Charikles ſ. Ad. Becker, Charimander III 585me (verlorne Schrift über Cometen); *Charleſton* (*-town* III 485m): Temper. I 353e, III 485m; *Charonien* V 64a | Jean de Charpentier: Algen I 461me, Gletſcher I 356a; Glimmerſchiefer V 67m, 70m; Pyrénées I 463a, Schwefelquelle IV 492e; Schweiz geogn. V 70m, ſchweizer Erdbeben IV 492e :| *Chartres* [ſ. Bernhard] III 611e [Dorf dabei] | Michel Chasles I 73m: abacus II 199a, algèbre II 454e; astr. ind. et chald. II 435e, 453m; Chaldäer II 432a, 5e; méthodes en géométrie I 73m; II 454m,e, 512e; Kepler II 512e; pythagor. Tafel II 263m, 454e; Reiſch I 73m; Zahlen II 263m, 454e: indiſche II 199a :| *Chatai* ſ. *Khatai* | Aug. de Chateaubriand II 65e, 68m: Naturſchild. II 65e, 66e, *68am*; [einzelne Schriften: Attala, René uſw.] II 68m :| *Château-Renard:* Meteorſtein I 136e; III 613e, 5m :| *Chatham* (Inſel der Galapagos) IV *427e–8a*, 591me; *Châtillon* sur Seine I 465a, chaudes ſ. aigues; puy de *Chaumont* (Auvergne) IV 429a, 470m

Cheduba (Inſel bei Arracan): Kegelberg IV *410m*; Vulkan IV 413m, V *45am* (Schlamm) :| *χηλαί* III 198m, Cap *Chelidonia* (Kleinaſ.) IV 530e

Chemie [ſ. Annalen, *Araber*, Electro-, Geognoſie, Geologie] I 30e, *56e*, 58eil, 268e; II *228e–9a*, 451a: bei den Alten II *228e–9a*, Anfänge II (212a) 229a, antiphlogiſtiſche II 387a; Anwendung IV *252e*, *602am*; zuerſt für Arzneimittellehre II 347m, Benennungen (in der Ch.) IV 468a, Einfluß (auf andre Wiſſenſch.) IV 461m, Entſtehung IV (7m); [Etym.] II *429e*, *451a*; Experimental-Ch. IV 511a; Fortſchritte II 256m, 7a; IV (252e) 461m; die gegenwärtige II 386m; [Geſchichte] II 239a, 256me, 347m, 429e, 518e–9a||; IV 7m, 252e; Inſtrument I 35a, Lehrbuch I 460a, [Namen] (vgl. Etym.) II *450e–1a*; neuere I 257a; IV 259e, 461m; organiſche I 478a, pharmaceutiſche II 229e; pneumatiſche II *384am*, 7e–8a; [Schriften] (vgl. chemiſch) I 460a, II 288m, IV 205m; techniſche I 36m, 51e; theoretiſche V *10e–11m*, zerlegende II 283e, Zuſtand IV 259am ||— B. Chemiker:

sg. II(295m), IV635a; ein beſtimmter II387m; III613e, 7e; V46a † pl. (*) I281a, 465m; V7m: [Aufzählung] II256e–7a, III*613a* ||: analytiſcher V54a, arabiſcher II249a, ausgezeichneter IV502a, berühmte I429m*; großer I247m, V46m; neue I66a* ||— **chemiſch** [ſ. Eigenſchaft, electro–, Geologie, Laboratorium, Meteorſteine, Öfen, zerſetzt, Zerſetzung] || Zuſätze: Affinität [= Verwandtſch.] IV10m, 11e || Analyſe I333a; IV311m‖, 465e; V35e, 91e; pl. -en I230a; IV502m, 604m, 619e; V36a † analyſiren IV265e || Anſichten I247m, Apparate II429e, Äquivalente V*10e–11a*, Arbeiten II228e, Bereitungen II150a; Beſchaffenheit [‡ Natur] I167e, 271a; III64m, IV251a, V73a; Beſtandtheile I34a, Betrachtungen I247e, Eintheilung V*76e*, Einwirkungen V12m; Elemente I135m, III22m, V*21e*; Entdeckungen V*10e–11m*, Erſcheinungen I31m, Experimente II228e; -geognoſtiſch IV360m, 518e; -geologiſch [ſ. *Geologie] IV311m; Hergang [= Proceß] I464m, Hypotheſe I247e; Kenntniß V54a, -niſſe IV466a; Kräfte IV(148m), Methoden III616a || Miſchung III64m: Veränd. I277a, ∼e-Verſchiedenheit IV444a | pl. -en II398m || Natur [‡ Beſchaff.] I219m, 222a, 334a: -beſchaffenheit I228a, -kräfte II283e :| Niederſchläge I259a || Proceß [= Hergang] I(378a), IV485e † pl. Proceſſe I56e, II(378a), III22a; IV215m, 267e, 287m, 332e–3a, 612a: kleine IV*459a* || Revolutionen IV*460e*, Schwierigkeiten IV479e, Sinn IV473a | Stoff I283a: -Veränd. III213m, -Verſchiedenheit III24m; -wechſel IV17a,e :| Studien I36a; Umwandlungen I180a, IV257m | unterſuchen IV475e, -ſucht IV65m; Unterſuchungen I246a, III615m, IV257m :| Urſprung I450a, Veränderungen I225e (der Erdrinde) | Verbindungen I268a, 280e; verbunden III614e :| Verhalten III612e, Verkehr II384e | verſchieden I124e, 260a; IV8e; V-heit I165m, III609a :| Verſuche I268a, II285m, IV300a; Verwandtſchaft [= Affinität] I57a, 248m; IV11a (Urſach) ||· wirkend IV13e, Wirkſamkeit V11am | Wirkung I439a, IV9e; -en I169a || Wiſſen I67m; II162m, 212a (Anfänge), 388m, 397a; Wörterbuch III470me (642a), Zerlegung IV620a; Zuſammenſetzung [ſ. Atmoſphäre, Luft] I267e, 465m, 478m; II229a, III109e; IV468a, 473m, 619a; V80e; Zuſtand IV511a

**Chemmis* II179a, *Chemnitz* I264m [geogn.] ||· Cheops (alter ägypt. Kön.): Pyramide I418e, II333am; III*205e–6a*, 455a, 546a (Schatten) † Cheops-Chufu (it.) II156e–7a, 9a, 402m; III205e–6a‖; nur Chufu III455a :|| Chephren (it.) II156e–7a | Chephren-Schafra II402m; bloß Schafra II156e–7a, III455a || *Cherbourg*: Lage I481m,*e*; Temper. I347a, 8e, 481m,*e* :| *Χερχίς* (Kirghiſe) I492a, II421a | *Cherſones* II306a (der goldne); *Cherſoneſus* aurea II168a, 305e :| *Cheſapeak*-Bai II272e | Loys de Cheſeaux III50a: comète de 1743 III58a, Weltraum III49me :| Oberſt Chesney IV*71e* (Exped. auf dem Euphrat, magn. Beob., Untergang des Tigris) | Chevandier: Steinkohlen-Schicht in 100 Jahren I295e,

469a; IV460e † Ant. Léon (Léonard) de Chézy (1773–1832): Übers. von Kalidasa's meghadnta II40e, 117e

Chiapa [s. Wotan] III *475e–6a*, IV307m: 20 Anführer od. Heerführer III *475e*, Bischof III476a, Calender III *475e*; Eingeborne [= *-paneken*] III475m,e; Gebirgsketten IV542e–3a (Richtung); Grenze IV311m, 545a; [Örter da] I469e, Reise IV626am, Tolteken nach u. in *Ch.* III *475e–6a* | *Chiapaneken* [= Eingeborne von *Ch.*] III(475e aus dem Norden gekommen)

**Chiaffi* II52e, Chiastolith V71m ||· *Chichimeken* (*-quen*) II480m | *Chichimequillo* (N von Guanaxuato) I444a, IV245m, V80m: Gebirgsarten V *93e–94a*, heiße Quelle s. *Comangillas* || *Chico* (Mex.) IV482m (Obsidian), Chigi I397a (Bibliothek in Rom) ||· *Chihuahua* (NMex.) A. Stadt IV *433m* (Breite, Höhe) | B. meist Prov.: Comet III563a, 578am; Gebirge IV435me, Hochebene IV432m || Joshua Childrey (1623–70): [pers.] III588e; Thierkreislicht I [*144m*, A. *409*] 145am; II *366e*, III *588e* :| *Chile* s. *Chili*, *Chiles* (Vulkan der Prov. los *Pastos*) IV *314m*, *548m*

Chili (*Chile* IV483m, 524a, 9a, 530m) IV[*550m*||*–3*]; adj. chilenisch (°) IV483me, 529e || Zusätze: anales de [vgl. univers.] IV530m; *Andes*, -kette (*) ,= *Cordill.*] I250a, 357me*; IV553a (Parallelkette), 4a (Zusammenhang); V37m*; Aufenthalt da IV74e, höchster Berg IV552m, Beschaff. IV[*550e–1m*], Bimsstein IV *367a*, Buchten IV(551a) | *Cordilleren* [= *Andes*] IV431a [mauerartig], 527a (östl.); sg. *-re* [westlichste s. Felsinseln] IV553a :| Erdbeben I26m, 213a, 220m, 313e, 443a; IV228e (einzelne Erscheinungen), 551m; Eroberung II61e; Exped. [= Reise] III253m, *493me*; Reihe von Felsinseln längs der Küste IV[*550e–1m* (eine versunkne westlichste Cordillere)] *1a*, 3e; Formationen IV635e; gebirgiger Theil II489m, Gebirgsarten IV *635e*; Gesch. IV74e, Inseln dabei [a. Felsinsl.] IV306e; Karte(n) IV *552a*||, *3e*; Klima I357e, III(261e); Küste(n) I328m||, 428m; IV546m, *550e* (Erhebung); Lamas II489m, magn. Beobb. IV *74e*, nördl. IV633e; [Örter da] II124a, IV367a, V37m; Provinz IV552a; Reise(n) [= Exped.] IV524a, *9e*, 546m; Strömung I328m | Süd-Ch. IV431a, 451m; südl. IV633e, V37m; Südsee IV451m :| anales de la universidad [vgl. anales] IV529a, 551e, 2a ||— Vulkane IV *305e*, [*321e–2*], *2e*, *430m*, 483mc°, 529e° [*550m*||*–3*], *550me*, *8a*; sg. Vulkan (*) IV291a,m (483me); V37m: 4 Abtheilungen IV[*551m–3*]; Aufzählung IV *322e* [*551m–3* (von N–S in 4 Abtheil., mit Nachrichten über jeden; auch Tafel gen.)]; besucht IV302a, Entfernung von der Gruppe *Bolivia's* [vgl. leere Strecke] IV *547me*, Breiten IV *553e*, Charakter IV311m; meist in der westl. Cordillere IV321a, keine in den östl. C-en IV527a; Entfernung s. *Bol.*; entzündete [= thät.] IV *322e*, noch e. IV *317e*; Erhebung eines neuen IV *553a**, Erstreckung [vgl. Länge] IV *551m*; Gebirgsart IV633e||, -en IV634e; gereihte IV *550me*; Gruppe IV *316e*, 7e, 321e, 547m,e, *550m*, 1m; Höhe IV *321e–2a,m*,

5all, 553me; Kenntniß IV *550me*, Lage IV *553e*; Länge [vgl. Erstreck.] IV *322m*, 386e, *547e*, 8a; große vulkanleere Strecke gegen *Bolivia* IV *321e*, *547me*, *550m*; Nachr. s. Aufzählung, niedrige IV *322m* (im S); nördlichster* IV 386e, 547m,e, 550m; [Personen] IV 322e, e–3a,*e*, *550me*,*e*, 2m || Reihe IV *305e*, 322m, *551m* (~folge); -Reihe IV 321e | Reihen-V. IV (*305e*) 547e (*550me*) || Schlamm s. Wasser; südlichster* IV 386e (430m), 547e, *553e*; Tafel s. Aufzähl.; thätige [= entzünd.] (a Zahl) IV 553a, Thätigkeit IV *322me*; unterseeischer IV *550e**, Wasser u. Schlamm V 26e–27a | Zahl IV *317e*, 322m, *386e* [*446m*], 551m (24): der hist. thät. IV *386e*, *446m* :| viele zusammengedrängt IV 386m ||— vulkanische Erscheinungen IV *550e–1m*

*volcan de *Chillan* (Chili) IV *552m* | *Chillo* (bei Quito) [s. bes. A. v. Humboldt]: hacienda IV 534a, [Ort dabei] ib., Thal von IV *573m* ┐ *Chiloe* (Insel an d. Küste Chili's) I 310a: südl. Cap IV 553m, Felsinsel IV *551a*, Fjordbild. I 310a, Littoral IV 550e, magn. Beob. IV 67e, unterseeischer Vulkan dabei IV *550e* :| *Chilpanzingo* (Mex.) I 296m, IV 638m (Weg)

Chimära (in Lycien) [Flamme *] I *231m*, *448a*; IV *295me* [*6e–7m*], *509e–510a* [*530e–1*], 610me: im Alterthum IV 297a, wo die Fl. ausbricht IV *531a**; lange bekannt IV *295e*, 380e; Beschreibung(en) u. Nachrichten IV 296e, *7a*, *510a* [*530e–1* (A. Berg's)]; besucht IV *297a*, *510a*; lange brennend IV 610e, entzündet IV 531m*; Feuerbrunnen IV *297a*, 380e | Flamme der *Ch.* [a. Gl. mit *] I *231m*, *448a*; IV *509e–510a* [*531*]; *Ch*-Flamme (∞) IV 531m: große IV *531a*,m; kleine Flammen IV *531a*, Flämmchen in einer Spalte IV 531me ┐ Gas ausbrechend IV *531m*; Gasquelle IV *297a*, 380e :| Gebirgsarten [vgl. Gestein] IV 297a,*m*, *510a*, *531a*,*e*; Gestein schwarz IV *531am*, schwärzt das G. ib.*; Höhe IV 531a*, aus e. Hügel IV *510a*; im Vorhof e. verfall. Kirche IV *531a*,m||; Lage IV 380e, 530e, *1a*; lange s. bekannt, brennend; Nachr. s. Beschr.; Öffnung (2 Ö–en) IV 531a,m,*me*; Örtlichkeit IV *297m*, *510a*, *530e–1a*,m,e; Plan IV *531e*, Quelle IV *531me*, Ruß IV *531am**, schwärzen s. Gestein; Serpentin IV *531a*, e; große Wärme IV *531m**, Wohlgeruch IV 531a

Chimborazo [s. Bouguer, Bouffingault, Condamine] (das A. von Humboldt und seiner Besteigung Angehörende ist durch einen Stern * ausgezeichnet) I 235a, 320m; IV [*162*] 268e, *293m*, *359me* [*630–1a*] || Zusätze: Abhang IV *354am*, 478e; V 29e; Ablenkung s. Lothlinie, Alvarado V 29e, *Arenal* [= Ebene] IV 162m, langer Aufenthalt IV 570e, Augit-Porphyr IV *359me**; Bau IV *490e*, *572m*; Beobb. s. Pendel | Besteigung (Erst.) [„Besteig."* s. Humb.: Schriften] IV 209a*, 359e* (23 Juni 1802), *490me*, 572m,e: angebliche des Gipfels IV [*630–1a*] :| Bimsstein s. Ebene; colossal IV 162a,m | Dom [= Glocken-] IV 318a: ungeöffneter IV 284e, 616a; Domform IV 273a, *283m*, 310e, 384e ┐ Ebene [vgl. Hochebene.]: Bimsstein-E. [= *Arenal*] IV 162m, dürre E. herum IV *241me* :| Erhebung [+

gehoben] IV 162e, *490e*; Ersteigung s. Best.; Felsgrat, Grat IV *240e–1a**, 240e* (Kluft dabei); Felskamm IV 359e*, 627a*; Formation [= Gestein] IV *428am*||, 468m; am Fuß IV 241m, 314e, 480m, 576e | Gebirgsart(en) (Mineralien) [= Gestein usw.; s. mehr. Gl.] IV 478e*, 634a,e, 5a: fehlende IV *483a*, Glimmer fehlt IV 477m :| Gegenden s. Theile; gehoben [‡ Erhebung] I 235a, 320m; Gestalt s. Dom, Glockenform || Gestein [= Gebirgsarten, Formation] IV *359me** (lavaartiges), pl. -e IV 628a :|| Chimborazo-Gestein [= Trachyt des *Ch.*, = 4te Trachyt-Art IV *471me*] IV 348e, *428am*, *471me* (*4a*), [*577e–8a*, *626m–9*] *627a**, 7a, 8a, *9a*,e, 636m,e*: abgeschlagen IV 628a* | Analyse(n) IV [*626m–9*]: über die A. IV *626me*, A. von Rammelsberg u. Abich IV *626e–7*, Rose über die Unterschiede beider A-en IV *628am* :| [Bestandtheile] IV 636e; specif. Gewicht IV *626me*, 7a,m, 9e; Gehalt an Kieselsäure IV 626m [*8m–9*] ·|| Gipfel [a. Höhe] III 606m: erstiegen? IV *630a*, *e–1a*; Messung IV 630m,e; Siedepunkt IV 630e ┬ Glocken- [= Dom]: -berg (ungeöffneter) IV 289a, 293m; -form IV 273a; g-förmig IV 162e, 293m :| Grat s. Felsgrat, schmale Hochebene [vgl. Ebene] IV 314e || Höhe (des Gipfels IV 359e*, *630–1a**) I *10e*||, *41e*, *42m*; IV 283m, *319m*, 359e* [*630–1a*], *630–1a**: [im Vergleich] I 357e, 419e; III (606m); IV 284m, 315a, *9m*, 322a, 529m, 549m; V 29a | einzelne, bestimmte Höhe(n) IV 162m, 240e*, 1m, 478e*, 620e*, 7a||*, 8a*, a||, *630am*, *e–1a* :|| der höchste Berg (früher): von den Eingebornen erkannt IV 325e, *520e* | höhere Berge IV *549me,e*: Südamer.'s IV *319m* || Höhlungen IV *162me*: gegen H. ib.*; Hornblende selten IV 478e*, Kluft s. Felsgrat; kein Krater IV 162e*, e; Lage IV *354am*: in der westl. Cordillere IV 354a | Lava: l-artiges Gestein IV *359me**, *me*; aus Spalten ib.; keine L-ströme IV 571m*, m :| Ablenkung der Lothlinie durch ihn IV [*162*]; Masse IV 162m, e*,e, *490e*, *572m* | Messung [vgl. Gipfel] IV [*630–1a*]: trigonom. Humb.'s* I 41e; IV *630am*||,e :| Mineralien s. Gebirgsarten, [Örtlichk.] s. Topogr.; Pendel IV 31e, *162am* (Beobb.); Quarz-Ablagerungen IV 620e*, Sand IV 240e; Schneegrenze I 357m, IV 162m (ewige, ihr nahe); See s. **Yanacocha*, Seite(n) IV 162am; Temperatur IV *240e–1a**: der Luft IV 630a,e; einzelne Theile u. Gegenden IV 162m*, Thermometer eingegraben IV *240e–1a**; [Topogr.] (auf u. nahe dem *Ch.*) IV *162me*, 314e (Vulkan ihm gegenüber), 621e || Trachyt [= *Ch*-Gestein] IV 209a*, 427a, 480m [*626m–9*], *9a*; *Ch*-Trachyt (°°) IV *474a*; pl. Trachyte (°°) IV *463m*: Analyse, Bestandtheile IV [*626m–9**]; -Art [4te] (= *Ch*-Gestein) IV *471me*, *4m*, 483a; -berg IV 162m,e, 293m; Bestandth. s. Analyse, -Dom IV 162e, -massen IV 620e*; -Säulen IV 360m, *462e**,e; -stücke IV 490e, 572m; -Trümmer IV 572m || Velum IV 20m; Vulkan? IV 293m, nicht als V. gerechnet IV 318a

China (= *Khatai* [II 292m], *Sinen*) I 416e; II [*100–3a*] 227m, 253a || V. **Chinesen** (= *Sinen*, *Tsin* II 227m) [auch durch ° angedeutet] I 194e;

IV 607e, 8a || C. CHINESISCH (= sinesisch, vgl. sinologisch) [auch durch * angedeutet] II 319m; III 224ell, 230a, 393e; IV 52e, 262e, 361a, 379m ||: Zusätze (A. *China* wird nicht bezeichnet): Absonderung f. Verkehr, Abstand f. Entfern., Aërolithen [vgl. Meteorst.] III *594me* | alt, Alter IV 169e–170a; alte II 149a°; alte Kunde, Ansichten II 227m; hohes Alter [s. Civilis., Cultur, Kenntniß] III *454a*° :| Annalen [c] [a. Reichs-A.] I 132e–3all, II 417e; III 87e, 148m; *Araber* II 253m, 454m || Astronomen [c] I 107e, 389e; III 563a, 570m; Astronomie III (61a)° | astron. Beobb. III 369a, *454am* (alte) || Ausdehnung, Größe II 220a: [größte] II 214m; Beobachtung(en) [c] III 561e, 2a, 3am, 604m; Berichte IV 457a*, Beschr. II 291a, Bewohner II 102e, Bildung [= Civilis., Cultur; vgl. hochgeb.] II 225a; Buchdruck II *465e*, Bücher [s. übr. Schriften, Werke] III 454e* (gr. Zerstörung); Buddhismus II 248a, Chronologie II 402e°, Civilisation [= Bildung usw.] III 454a* (hohes Alter), Colonie II 147a || Cometen, über Com. [a, b, c] (a. Sterne) I *105e, 7e*, 132e, *389e–390a*, 405e; II 417e; III 148am, *561me*, 3am: Identität mit europ. III *562am, 577me*; Verzeichniß (Register) [vgl. Ma-tuan-lin, Biot] III *561me*, 2me, 570m, 583m † einzelner Comet III *563am* || Compaß [b] [s. hyp. Magnetnadel] II 294m, 319m; alte Cultur [= Bildung usw.] II 147a, 9a, 154e, *402e–3a*; Dynastie(n) [c] II 100a, 214m, 248a, 294a, 319e; III 454e, 561e; IV 50a, 382m, 608a; Eigenschaften, Sitten [b] II 489a (gegen Milch), III 594m; Encyclopädie IV 610a*; Entfernung, Abstand [a. Ostküste]: von Spanien II 307e–8a (8a); Exped. II 220am*, s. *Feuerbrunnen; geringer Fortschritt, Stillstand II 149m; früh s. Kenntniß, Gärten [c] II [*100–2*] 133e, Gas IV *263am*; Gebirge II 423m, IV 263e | Geographen I 187m*, -ie III *380me**, geogr. Werke IV 610m° :| Gesandtschaft [a. röm.] II 133e | [Geschichte] II 100am, 147a, 214m, 253m; IV 51m: alte II *402e–3a*; ~schreiber [c] II 221m, 420e, 1m :| Gestade [= Küste usw.] II 59e*; Grenze I 459m*, V 97e; Größe s. Ausdehn., Häfen II 291m* | Handel II 241m, 443m: ~plätze II 462e*, ~stadt [c] II (307e) 463a :| Hauptstadt II 227m, Heer s. Kriegsmacht; Herrschaft s. Länder, Weltb.; hochgebildet II 225a°, Hof II 221m*; in Ch. II 482a, III 230m; Insel III 393m* | Kaiser [c] II (101a, 220a) 5m, 294a; III (148m) 454e; IV 169e, 380m, 456e, 613a [a]; kaiserlich II 101a (Garten), IV 50m (Palast) † Karten II 491a*, IV *607e–8a* (von Asien, der asiat. Bergketten); Landk. II 225a° † Kenntniß II 291m; frühe K. u. Besitz von Dingen [b] II 294a, 465e; IV 57m, *380me* (der asiat. Bergketten), *607e–8a* (Karten von As.) :| Kriegsmacht II 220a*, Küste [= Gestade, Ufer] (s. Ostk.) II (477a*) *e–8a*, Lage s. Entfernung | Länder (u. Völker) [vgl. Völker] unter Ch., unterworfne II 220a, 421a; IV 613a; Landkarten s. Karten, -reisen IV *50am*° † Litteratur: [b] I 105m, 194e; [c] II 466m, 482a; IV 380m: Abneigung II 102a°, alte II 402e° || Magnet [b] [= Magnetnadel]: Betrachtungen über den M. IV *50me* | als Compaß [vgl. Gl.], Gebrauch des

Comp. II 294m, *482am*; IV 52m‖,e, *119e–120a*: Erfindung IV 52m, auf dem Meer IV *51m* :| Kenntniß II 150a, *293e–4m*, *468am*; IV 57m; Lobrede IV *50e*; Richtkraft [vgl. *Magnetnadel R] IV[*49e–51m*, A. *169e–170a,m*] ┼ Magnetnadel [= Magnet] I 436am, II 468am; IV 53m: hangende IV *51am*, *114e*, *170m*; auf dem Meer IV *51m*; schwimmende IV *50am*, 51a, *169e–170a*; Süd-Weisung IV *119e–120a* ┼ magnetisch II (372e°): Abweichung: [a] IV *193m*, 202e, 4m; [b] II 319me; IV 51am, *114e*, *120a*; Beobb., Stationen [s. *Peking*] IV 70a; Wagen [b] (Landgebrauch der Richtkraft, mit schwimmenden Nadeln IV *50a*) I *187am*, *225m*; II *294a*; IV *50am*,a (Hand einer kl. Figur), *51am*, *169e–170a* || Maler V 82a*, Mathematik II 454m; Mauer [c] II 101a, 220e, *240m*, 290a, 472a; IV 383e–4a; Meer IV 72a*; mémoires concernant les Chinois II 133e, 4a; Meteorstein [vgl. Aërolithen] I 397m, Minister II 102am*, Einfall der Mongolen II 253e, Mousune I 339a, Mundart III 583m*; [Namen] [c] IV 402e, 607e; Naturbeschr. IV 404m°, Nestorianer II 248a; das nördlichste IV 583m (*Kara*, = Tartarei), nordwestl. II 240m; Ostküste II *477–8m* (Entfernung von der portug. Küste) | Pflanzen II 102e–3a, 134a*: -kenntniß II 102e :| Physiker [c] I 194e, 372e; IV 160a | Provinz(en) [c] I 262a, 417a; II 225a, 423m, 442e, 465e, 477a; III 454m, IV 584a, V 97e: nördl., südwestl. IV 263a :| Quellen II 257me*, Regierung IV 608a* | Reich [c] II 215a, 225a; IV 262e, V 97e: ~s-Annalen [vgl. Anm.] III 594e, größte Ausdehnung II (214m), Geogr. IV *382me* ┼ Reisen [a. Landr.] II 291a,e, 415a, 445e, 6a; Reisender II 176e* :| Religion (Glaube) II 101e°; römische Gesandte II 221m, IV 51me; Salsen [= Feuerbr.] IV *262e* | Schiffe [c] I 187m, II 294m‖, IV 51m; Schifffahrt IV *120am*° (gegen Süd) || [Schriften]: über China II 403a, 445e; chines. Schr., Bücher [vgl. Werke] II 466e, IV (404m) ┼ Schriftsteller [c]: pl. I 255m, 484e; II 220m, 437e (445m),e; IV 51m, 120a, 169e, 170m; sg. II 100m, 293e–4a; III 454e, IV 193m || Seilbohren [b] I 417a; IV *262e–3a*, *513am,m* (Nachr. davon, der Feuerbrunnen); Sitten s. Eigensch. | Staats-: -Einrichtungen II 149m, -mann II 102am* :| Städte II 454m* || Sterne [b] III *221am* (u. Cometen): neue III 87e, 148am, 193e, 216a, *221*, 2–6m, *230*, c–1a; Verzeichniß, -isse [s. Ma-tuan-lin]: [b] III *221a*, 2m, 4a,*m*,*e*, 6m, *230*,e (drei); [c] III 224e, 6m, 230e | Sternschnuppen [b] I *132e–3a*, 405e; II 417e; III 604m (5m*), 621a || Stillstand s. Fortschritt; das südl. II 291e, Südpol IV *119e–120a*° (Wichtigkeit); Tapeten V *81e–82a** (Landschaft mit Felsen u. Menschen), Topographien II 215a, Tribut IV 613a, Ufer [= Küste usw.] II 477a*, unter s. Länder; Verbindung s. Völker, Verkehr [s. ib.] II 149m (wenig V. mit der Welt) || Völker [vgl. Länder] II 220e, 240m; Volk (°°) II 101e*: was die Ch. von andern V-n entnehmen II 454m°; was andre V. von den Ch. entnehmen [b] [s. °Magnet] II 257me, 455e (Japanesen); Verbindung, Verkehr mit fremden V-n u. Ländern II 221m, 253m; IV 114e, *120m*; Anfang der Völkerwanderung II 219e,

220e || Wachtposten [c] V 70e, *82e* (97m); Weltherrschaft II 214m* | Werke [c] [‡ Schriften] I 436am, IV 513a; Werk II 293e*:| [Wörter] ... IV 613a*; Wörterbuch [c] II 294a, IV *380me*; Zahlen II 455e°

**Chinandega* (Mitt. Amer.) IV 541m (Vulkan dabei), Chinax (in Chiapa) III 475e, paramo de *Chinche* IV 555m, *Chinchipe* (Nebenfl. des Amazonenfl.) IV 184a, paramo de *Chingaza* (bei Bogota) IV 556e||, *Chiñal* (Vulkan Chili's) IV 553m, chionaea (Th.) 1372m; *Chios:* [daher gebt.] III 160c, 451e; *Chipicani* = *Tacora*, *Chirac* (Auvergne) IV 607m | *Chiriqui* (Mitt. Amer.): lagnna de II 325e, Vulkan IV 307e :| Chisholm IV 601a (Ausbruch auf *Martinique*) | *Chifinche* (Quito): Abfall, Abhang IV 362m||; altos IV *362am*||, 573m :| *Chiswick* (bei London) I 482m (Garten, Temper.), paramo von *Chita* (Neu-Gran.) IV 556e, *Chitral* (Inner-As.) IV 379e

Chladni (Ernst Florens Fried.): Aërolithen s. Feuerk., Meteorst.; Comet I 413e; Feuerkugeln, Aërolithen I *125e*, 8m, 138a, *140me*, 400me; III 573m; Klangfiguren I 140m; Meteorsteine I *398a*, 400a; Stern zerstört III 224a || Chlor [s. Ammonium, Blei, Eisen, Kalk, Kupfer, Natrium, Stickstoff, Wasserstoff] I 349e, IV 489e: [als Bestandtheil] I 349e, IV 627e; -gas IV 12a, Gewicht V 11a † Chlorit V 83e (durch Umwandlung): -Schiefer IV 149a, 209a; V 84e :| Chlorophyll III 379m, Chlorüren I 254a

**das Choco* (el *Ch.*) (Neu-Gran., im W von Popayan; Prov. IV 555a) IV *534am*, *555am*: Flußthäler, geogn. 133e; Hügelkette od. -reihe IV *555am*: Verbind. beider Oceane ib.; Karte IV 534m, Littoral IV 40m; [Örter da] (vgl. Topogr.) IV 534am, 554e, *5a*; [Topogr.] (vgl. Örter) IV *555am*, Waschgold IV 555a :| Chodschah (pers. Ehrentitel) II 118e; Oberst Chodzko: *Ararat* bestiegen IV 284e, 384e; der *Choes* II 188m, Choiseul I 456e (Lemnos), Abu-Mohammed al-Chokandi III 107me, 117a; Cholera II 475a || *Cholula* (Mex.) A. Ort: Aërolith s. Pyr.; Breite, Höhe, Lage IV *434m* † B. Pyramide von *Ch.* (Treppen-Pyr. IV 434m, 568m, 576m) IV *576me*: abgestumpft IV 576m; Aërolith auf sie I 140m, IV *576me*; am Fuß IV 434m, Kalkstein dabei IV 568m; *Popocatepetl* u. *Iztaccihuatl* IV 283m, 520a; Spitze zerstört [vgl. Zerstör.] IV *576me*, Tolteken IV 576m, [Zerstörung daran] (vgl. Spitze) III 475e || *Chonimailachu* (= *Baty*) V 82e; Archipel de los (der) *Chonos* (Chili) I 310a; IV 306e, *551a*; Choppin I 476e || Chor B. (Theil der Kirche) IV 221a | A. (gew.) [s. Cicaden]: -gesänge II 44e; [in griech. Tragödien] II 11e–12a, *97a*, 100a, 132a; [in der röm. Tragödie] II 215m || *Chorasan* II 425e: [Ort da] II 132m, 261m :| Chorde IV 85a, *Chorene* II 425e, χορεῦται III 360e, Choris s. O. v. Kotzebue, Chorograph IV 516m, nevado de *Chorolque* (Bolivia) IV 550m; *Chorotega*-Sprache (Nicar.) IV 298a, 532e; χώρος οὐρανοῦ 189e, *387e–8a* ||· *Chota* A. (bei Ibarra): Thal (valle de IV 613e) IV *613e,e* (gr. Hitze) | B. minas de *Ch.* (Peru) IV 167a, 499m || Chotbeddin od. Chothb. (besser Khotb.) s. Masudi, *Chowarezmier* (sg.) II 262a

*chrebet (ruſſ.) IV 524m; *Chremetes* (alter afr. Fl.) II 163e, 412a; *Chretes* (it.) II 163e, Chriemhild (in den Nibelungen) II 113a, Chriſt ſ. Chriſten, Christ Church college (Cambr.) I 403a

Chriſten II 247e, 263m: geduldet II 443a, [Verfolgung] II 442e, -welt IV 52a | sg. Chriſt II 273a :|| Chriſtenheit I 404a (Bew.), II 290a (erſchrecken) | Chriſtenthum (= chriſtl. Rel.) [ſ. *Rom*] II [25e-31a, A. *111-2*] (*26e*) *218a*, *234e-5m*: Anhänger II 235a; einigt die Menſchheit [vgl. Völker] II 142m, 212m, *234e-5m*; wohlthätige Einwirkung II *234e-5m*; Entſtehung II 212m, 236a; wirkt Humanität II *234e-5m*, Milde II 218a, belebt das Naturgefühl II [*25e-30*, A. *111-2m*], im oſtröm. Reich II 235a, Scandinavier II 458m, Staatsreligion II 235a, Streitigkeiten ib.; Veränderungen, welche es in der alten Welt hervorbringt II [*25e-31a*, A. *111-2*]; Verbreitung unter die Völker II 30e, [vertheidigt] II 27a, wirkt Vereinigung der Völker [vgl. einigen] 1492e; frühe Zeit II 30a, ſpäte Z. II *30e-31a* † chriſtlich [ſ. Alterthum, *Europa*, Feſt, Griechen, Kirche, Malerei, Miſſionare, Philoſophie, Secte, Zeitrechnung] II 51m, 235a, 247m, 255a, 261a, 270e, 2e, 3e, 283a, 295m, 330m||, 1m, 435a, 7m; III 209m: Anſchauungen II 122m, Autorität II 281a, Biſchof IV 537a; Fanatismus II 140a, 247e; Gottesdienſt II 443a; Jahrhunderte IV 169e, 400a; Name III 476a, Reiſende II 70m; Religion [= Chriſtenthum] II 45a, 111m (Geſch.); Richtung II *26e* (des Gemüths), Staaten II 235m, Völker II 241e, vorchr. II 27m, Welt II 29a; Zeit II 37e, -en V 66m

**Chriſtiania* IV 68a|| (magn. Intenſ.), 91am (Silurbecken) | Chriſtie (S. *Hunter): Back IV 71m; magn. IV *71m*: ſtündl. Veränd. der Intenſ. IV 96e-97a, 182m; Temper. IV 79e :| chriſtlich ſ. Chriſten, Jac. Chriſtmannus III 205m (Alfraganus), *Christmas* harbour (auf Kerguelen) IV *413a*, sierra de la sangre de *Chriſto* (Zweig der Rocky Mount.) IV *595e* || Chriſtus (= Erlöſer): Finſterniß bei ſeinem Tode III *413e-4a*, Todesjahr III (413e), Todestag III 413e † das erſte Jahr vor Chr. III *580e*

Chrom [ſ. Eiſen]: nicht magnet. I 186m; in Meteorſteinen I 135m; III 617a, *624m*; -Oxyd III 616e † chromatiſch ſ. Polariſation, Polariſcop

chronicon I 397a | Chronik II 403m, 480m; III 621a, IV 381a; pl. -en III 560m: -ſchreiber III 413e, 621a :| chronista = cron. :|| Chronologie (= Zeitrechnung) [ſ. ägypt., geologiſch, mexic.] II 208a, 402e, 6me, 424a; III 548e, V 39m: alte II [*402m-4a*], Anfänge III (*159am*) † chronologiſch II 402m; III 5e, 171m, 425m, 519m; IV 63m: Aufzählung IV 77e, beſtimmt III 594m; Folge III 554e, IV (602e-3a); Überſicht III 426e :|| Chronometer: sg. IV 229e | pl. II 333e, 488e: [Gebrauch] IV 184a, Verfertiger III 81a :|| Chronometrik IV 15a: der Erdrinde [= Alter der Gebirgsarten] I *284a*, der Erdſchichten V *67a* † chronometriſch (auch = Alter der Gebirgsarten): beſtimmen IV 302m, B-ung IV 486m; Denkmäler V 13e, Hülfsmittel I 192e, Länge IV 537e

Chryſe (Inſel) (= *Borneo?* II 204a) I 456e: [Goldland] II 204a; verſunken I (456e), IV 371m :| Chryſippus II 15a, III 28a; Emanuel Chryſoloras II 289m | Chryſoſtomus: Verherrl. der Natur II [*30*, A. *112a*], opera II 112a, [perſ.] ib., Überſ. II 112m † Chthon V 60m; Chthoniſothermen I 445e, 6a :| *Chuapri* (Vulkan Chili's) IV 551e, Chufu ſ. Cheops, cerro de *Chumaqui* (bei Penipe) V 37a, nevado de *Chuquibamba* (S Peru) IV 548e; Churfürſt III 416m‖ (von Sachſen), Churprinz (Grube) ſ. *Freiberg;* Churruca I 479e, S. Pedro *Churumuco* (Michuacan) IV 336a, *Chuſſulongo* ſ. *Antiſana*, Cap. Chwoſtow IV 387a (Vulkan auf Kamtſchatka), Chy-Fa-Hian ſ. Fa-Hian

Eman. Ciakciak (1771–1835) II 133a (dizionario armeno); *Cibao* I 469e, II 56e; Cicaden II 18a (Chor der)

M. Tullius Cicero II *15–16a* [*17e–19m*, A. *107e–8a*], 121e; III 200e: academ. quaest. II 107a, 441e–2a; Anaxagoras V 21a (Schnee), Arati phaenom. (Überſ.) III 204e–5a; aus Ariſtoteles II *15–16a* (über die Welt), über A. II 15e; *Arpinum* II *18m,e* | Atticus II 19a: Briefe an A.. ad Attic. II *18e–19a*, 108a :| Briefe [a. Atticus, Quintus] II *19am*, *108a*; de natura deorum II 107a, III 53e; de divinatione I 416a, Geburtsſtätte II *108a*‖, Leben II 18e; de legibus II 17e, 107e–8a; über Lucretius II 107e, Lucullus V 21a, Macrobius III 200e | Natur II 233e, 441e–2a: -bild, -beſchr. II [*17e–19a*, A. *108a*]; -gefühl II [*17e–19m*] 22m :| de oratore II 17e, 108a; [perſ.] (vgl. Leben, Staatsm. u. a.) II *18m*; Planeten III *466e*, 472e; ad Quintum fratrem II 107e, de republica III 477e, Schriften II 17e, Sirius III 204e–5a; somnium Scipionis [vgl. Macrobius] II 500a; III 406e, 466e‖, 472e; Sphärenmuſik III 477e; Staatsmann II *17e*, 18m; Sterne III 37m, Thränen II 19a, Villen II 18e; über die Welt I 78a, II *15–16a*; [Zeit] II 352m

*Pedro Cieça de Leon: Alvarado nach Quito V (29e–30a) 52am, früh nach Amerika V 52a, Lamas II 489e, chron. del Peru ib. :| *Cieneguilla* (Neu-Mex.) IV 470e (Trachyt-Art), *e–1a* (Lava, Jura); Cigarre IV 603m, -en IV 341e–2a (anzünden); *Ciguare* II 292a | *Cilicien* II 415a [Ort da], IV 535m (vulk.); Cilicier (sg.) II 216a, 229m :| Cima da Conegliano (Maler) II 129me ||· *Cimbren* II 410e (Vorgeb.) | cimbriſch: Halbinſel II 411a; Küſte II 410m, -en II 163a: Oſtküſte II 415e || academia del Cimento II *377a*, 383e–4e, 516a: Ablenkung IV 158a, Dampfmenge II 380e, diario II 377a, Mitglieder IV 158a; saggi II *507m*, *516a*‖; Wärme II 258a, 378m :| Cinchonen (Pfl.) I 13e | *Cincinnati*: [Örter, Örtlichk. dabei] I 218m, IV 496m; [Schrift] I 444e, Sternwarte III 130m (297a) † *Cingaleſen* II 457a; cingaleſiſch [vgl. *Ceylon*] II 440m (Sprache), 457a (Zahlen) :| das cinquecento (d. h. 15te Jahrh.) II 83a, *Cipango* ſ. Columbus | Circe (34ter kl. Planet) V 116a: Elem. V *112am*, Entdeckung V *112a*; Entdecker V 112a, 6e ||· circular III 107m,e‖ | circuliren

I 146m (= kreisen), 299e; -end II 361m || primus circumdedisti me II 309a; Circumpolar-Sterne III 196e, 267m † Circus [s. Erhebung, Vulkane] II 229m (röm.): c-artig I 236ell, 352m :| cirques IV 472m

cirro-cumulus I 201m, 441a; cirro-stratus I 202a || Cirrus [= Schäfchen] I *201me*, 366a; III *496a*, IV *206*: -banden IV *206m*; -Häufchen IV 145a, 206e; Polar-C. IV *206m*ll, -ſtreifen IV *206m* † -Wölkchen IV *144e–5a*ll: Urſach der Entſtehung IV *145a*; feinſte IV 144e, 5a; beim Nordlicht (od. Zuſammenhang des N-s mit ihnen, mit ihrer Bildung) I *201me* (*441a*); IV *144e–5a*ll (e) [*206*]; Richtung IV 145a

*Ciſternen III *115m*: die Sonne geſehn ib.; Sterne daraus geſehn III 71a, 72a, 115m :| *Citarma* (= *S. Marta*) II 323a, *Cithäron* (Berg) II 105m; citlalcholoa (III 581m), Citlal-choloha (I 411e) (Planet Venus mex.); *Citlaltepetl* (Pic von *Orizaba*) I 411e, IV 520m; Citronen I 350a; citrus II 61m (-Baum), 121m; *Ciudad Real* (Guatem.) IV 545a (Vulkan dabei), Civetta (niederl. Maler) II 129a || Civiliſation (= Geſittung; ‡ Bildung, Cultur) II *150*, 182a, 195e [*212e–4a*], 3a, 273e, 8e, 296e, 434a: aufdämmernde II 461m; in Europa feſtgeſetzt II *150*; europäiſche I *341e–2a*, II *212e–4a*; Gang I 319a, Mittelpunkte II 461me, unſre II *212e–4a*, Urſitze II 150a, in neuerer Zeit I 492e † civiliſirend II 337e (Eroberer), -irt [i. Völker] II 198m || *Città vecchia* II 270e (Breite)

*Cladonien (Pfl.) I 374a; Clairaut II 211a (Analyſis), IV 151a (Geſtalt der Erde); Graf Clarac II 86a (Maler, amerik. Tropenwelt), Scipio Claramontius III 226m (neuer Stern), *Clarens* (am Genfer See) II 67a | Clarke: 1) I 362a (Electr.) 2) [s. Lewis]: *Clarke's* fork (Flußarm) IV *436e*ll 3) J. G. I 390a (Comet) :| *Clarksville* II 519m

Claſſe [s. Erſcheinungen, Geſellſchaft, Höhe, Menſchen, Thier, Unterſuchung, Volk, Vulkane u. a.] II 313e; III 572e, 615m, 6a; IV 214m, 220a; V 59e | pl. Claſſen I 66m, 332m, 383a; III 279m, 615a; IV 214a, 7a, 286e; V 59me: alle Cl. durchdringen I 36m, -Eintheilung III 133a :|| Claſſification [s. vulk. Gebirgsarten, Trachyt, Wiſſen u. a.] I 467e; III 81m, 99a, 294m; IV 15a, 308a, 471m, 641a: der Menſchen I 382e; pl. -en III 101m, IV 272*a* † claſſificiren III 329m, -end II 13a :|| Claſſiker (pl.) II 223a | claſſiſch [s. Alterthum, Litteratur, Philologie, Schriftſteller, Völker, Vorzeit] II 198a, 224e, 311e; V 77a: Boden IV 573e, Erinnerungen II 121e, Studien II 288a

*Claudian (röm. Dichter): [perſ.] II 234m; Herrſchaft der Römer II *234me*, 442a † Claudius (röm. Kaiſer): Edicte III 542a; unter II 221a, 433e ||· Thom. Clauſen: einzelne Cometen: Biela's Comet III 584m, C. von Blanpain I 115e, der Lexell'ſche III 566m, C. von Meſſier I 115e, Pons III 572a † 2) Clauſen* I 278e (Gebirgsarten von Braſ.) || Clauſius: Wärme V (12e) 22m, *Clausthal* IV 251a [daher gebt.], chronicon *Clauſtro-Neoburgenſe* III 416m (Verfinſterung) | Clavigero (Franceſco Saverio):

Juruyo IV *563me*; storia antica del Messico II 480e; IV 563m,e :| José Clavijo IV *481me* (Bimsſtein), Ruy Gonzalez de Clavijo II 291a (Reiſe)

Pabſt Clemens IV: II 285a, 464m; Clemens Alexandrinus (od. von Alexandrien) I 435e (strom.), II 31a (Künſte) ┬ J. Clemens: „Giordano Bruno u. N. von Cuſa“ II 503am, *512m*; III *407e*; über Cuſa IV *408me*, Bruchſtück von ihm III 409m || Vulkan von *S. Clemente* (SChili) IV [*553e*]: Breite IV 547e, 553e; Lage IV *553e*; ſüdlichſter V. IV 322m, 386e, 547ell, 553e; noch ein ſüdlicherer V. IV *553e*

Cleomedes: cyclica theoria I 76e; III 115m, 205a; IV 158e, 160m; Erde II 404m (vertieft), IV *160me* (Geſtalten); Handſchriften III 424a, Planeten III 467e; Sonne III 115m, IV 158e; Farbe der Sterne III 169e, 205a ┬ V. *Cleomedes* Centralberg auf dem Mond III 545e

*Cleoſtratus III 160m, clerici II 274m; Clerk IV 75e–76a (Cap magn., antarct. Exped.), 89a (Süd-Polarmeer, magn.) ||· *Clermont* (Auvergne): Concil I 404a; Vulkane dabei IV 454a, 470m ┬ *Clermont-Ferrand* I 423a (Schwerkraft) || musa Cliffortiana II 131e, liber climatum ſ. Iſtachri, hôtel de *Clugny* III 319m, cluſia (Pfl.) V 79m, *Cluſium* II 417a; *Cluſſon* (Piemont) I 214a, IV 231a | clusters (Sternhaufen) III 183a, 318m, 320m, 4e, 349a, 359a; sg. cluster III 315e ┬ *Cnidus*: [daher gebt.] II 189a, 416m; cnidiſch III 148e

*coakartig IV 344e, 357a; coalbags II 328m, Coan IV 589e–590a (*Kilauea*); coast range ſ. Neu-Californien, coast-survey IV 64a; *Coburg* III 563e [Perſon da]; *Cocaïa* [Inner-Aſ.) IV *383me* (Gebirge), me (Feuer) | *Cochin*: Fahrt II 327e; Reiſe III 342a, 361e ┬ *Cochinchina*: Bewohner II 489a; Geſandte II 294a, IV 50m; Küſten IV 583e (Richtung), Reiſe IV 587m :| *Cockburn*-Inſeln I 370e, mount *C.* (Neu-Hell.) IV 137e; cocos aculeata V 79e, Cocos-Palme I 350a; Aguſtin Codazzi IV 557m (sierra de *Merida*, geogr. de Venezuela), Cap *Codera* (Südam.) I 430e | codex [ſ. Telleriano-] III 194m; pl. codices II 425a, IV 535m ┬ Coefficient IV 623e; pl. -en II 456e, 7a; III 260e :| Coelho II 59m; Coercitiv-Kraft I 186m, 196m; Coexiſtenz I 44a, 87a; cofre [ſ. übr. *Perote*] IV *569e*, Cohärenz IV 219a (Mangel)

*Col ſ. den folgenden Namen; *Colaba* (Inſel bei Bombay): magn. Obſervatorium IV 76a, *193a* | Coläus von Samos: ſeine Fahrt jenſeits der Hercules-Säulen II 141m, *151m* [*180m–1a*, 2; A. *422me*], *182* (Folgen ſeiner Exped.), 5m, 277e; Zeit II *422me*, 3a; III 224m :| Colaxais (Scythe) III 624a, *Colcher* ſ. *Colchis*; *Colcheſter* I 427m, II 482a || *Colchis*: Zug der Argonauten nach *C.* II *174m*, Sitz alter Cultur II 175a, bei Homer II 419m, Ramſes II 158e | V. *Colcher* II *420m* | C. colchiſch: Drachen IV 508e, Küſte IV 582a, Sprache II 420m || Colebrooke (Henry Thomas): Amarakoscha III 468e, Brahmagupta II 454am, Diophantus II 262m; Schneegrenze, -höhe am Himalaya I *44me*, 483m; [ind.] II 438am; [perſ.]

I 44m, II 438a; Sânthya III 54m; Weihrauch II 242e, 443m :| *Cölesyrien* II 14a [Ort da], 27m (Einsiedeleien)

Colima (Mex.) A. Ort IV 546a [Örter dabei] || B. Vulkan von *C.* (auch der *C.*) IV *313m*, 334a, *428a* [*545e-6m*], *8a* [*592m*]: zweigipflig IV 592m; 2 Berge, der V. und die nevada, IV *546m*; der Feuerberg u. der Schneeberg (ein andrer, höherer Gipfel) IV *428e* |: Abbild. s. °Rugendas, Asche IV 592m, Ausbruch IV 564a, was er auswirft IV *592m*; Besteigung IV *592m,m* (versucht); besucht IV *428m*, Breite IV *546a*, Dämpfe IV 592m, Entfernung IV 564a, Gebirgsarten IV *428me*II, 2 Gipfel s. allg.; Höhe IV *312m*, 474a, 546a; beruhigt sich beim *Jorullo* IV *564a*, Krater IV 592m; Lage I 251a; IV *312m*, *3m*, *474a* [*545e-6m*], 6a,e; [Örtlichk. dabei] IV *592me* (in NW); Ortsbestimmung, Lage IV [*545e-6m*]; immer Rauch IV 546m; Rugendas Ansichten od. Abbildungen IV *546m*, *566e*; ruhig s. °*Jorullo*, Schlacken IV 592m, Schnee IV *546m*, nahe der Südsee IV 545e; Trachyt-Art [4te Abth.] IV 471e, *4a*,m; der westlichste V. IV 546e, *564a*, 6e

*Colla III 583e (Comet); Colladon (Jean *Daniel) I 361e-2a (electromagn. Apparat), IV 227am (Schall); die *Collanes* (hohe Berge in Quito; nicht Vulkane IV 293e) [einen s. *Altar*] IV *293e*,e (Gebirgsarten); collectiv II 357m (Namen), Collectoren IV 248m; collegialisch II 206e, 431e; Collingwood III 555a; Rodrigo Enrique Colmenares I 355e: Exped. I 355m, II 323a | *Cöln* II 121e, 284mII: Dominicaner-Kloster II 130am, 1m; [Kloster] II 452eII † James Colnett: Südsee IV 313m; Straße *C.* IV 393m, 403a,m :| colocasia (Pfl.) II 426e, *Colombier* (Berg) I 41m

Christobal Colon s. Columbus | 2) Diego Colon (Sohn des Columbus) II 491e-2a || Fernando Colon (des Columbus Sohn II 163e, 287a, 488a; IV 640a; mehelich s. Mutter) [Hernando C. II 495m] (über seinen Vater*): vida del almirante I 479e; II 475e-6a, 483mII,e, 4m,e, *492a*; IV (640a); Azoren II 163e-4a, 484e (Anschwemmungen); Bernaldez II 475e-6a, über seinen Vater (Chr. Columbus) [a.*; almir.] II 286e-7a, Fahrt s. West, gelehrt IV 640a, Geographien II 291me*, Helico II 465a, als Kind II 488a, Klima II 483m*, mehel. Mutter IV *640a*; [pers.] (s. mehr. Gl.) II 492a, 5m; Regen s. Wälder, Seewasser II 484m*, Tod II 492a, Vater s. Chr. Columbus; Vespucci II 492a, 5am; Wälder u. Regen II *483e**, Weissagung II 436e, Fortsetzung der Fahrt gen West II 304me*, Winde II 483m*

Colonial- : -Bevölkerung I 342a; -System II 177m, 8a || Colonie II 178a, 271a | pl. Colonien (= Ansiedlungen, Pflanzstädte) [s. *Afrika*, *Amerika*, *China*, griechisch, großbrit., Phönicier u. a.] I *174am*, 6e, 7m (*e-8a*),m, 9am, 267e, 339m: Stiftung I 172m, Zustand I 15e :|| Colonisation II 276e, 337m; pl. -en II 338am † colonisiren IV 600e; -irt II 163e, 271a; C-irung II 151e, 269e † Colonisten II 270e

*Fabius Colonna (Bot.) V 62m (foss. Schalthiere); Vittoria Colonna:

Stanzen II 53m, 120am :| Colonnade s. Trachyt ||· rio *Colorado* (NW Mex.) 1) der große (rio *Col.* grande od. del occidente IV *439a*): jenseits IV 439a; Nebenfl. IV 438e-9a, 9a, 471a ┬ 2) rio *Col.* chiquito IV 438e, 597e || Colorit II 68e || Coloß [s. Berge, Memnon, Vulkane]; pl. Colosse II 434a [ägypt.] ┬ colossal [s. Berge, Vulkane] I 215m, 288a; II 5m, 95m, 99e, 188m; III 107m; IV 159m, 213a, 258a, 275a; colossochelys (Schildkr.) I 292e || *Colubraria* (Insel bei Valencia) IV 372m,*m* (Vulkan da); columba s. Taube, *Columba* (Name für Amerika) II 494e; *Columbia*-Fluß IV *436e* (2 Arme, Wichtigk.), -Strom IV 441m [Berg dabei]; *Columbraten* (Inseln bei Span.) II 152m, *Columbretes* (Inseln bei Valencia) IV *372m*

Christoph **Columbus** (span. Colon, ital. Colombo) [s. A. v. Humboldt]: oft genannt: der Admiral I 469e; II 57e, 122a, 287all, 300e, 1e, 4e, 5e, 7e, 314a, 6m, 8a,m, 320m, 5e, 462all,e, 474m,ell, 483e, 492a,m,e, 4a,m, 5m; IV 115a, 188e, 640a; V 26a,m; auch: der große Adm. II 462a ┬ der Entdecker II 56m, 57a, 344a, 416m, 506a; IV 188e: der große E. II 55e; der Entdecker der Neuen Welt II 491e, der Wieder-E. der N.W. I 188e ┬ der alte Seemann II 56a, 303a; der Seefahrer II 277m: der (große) genuesische Seefahrer II 276m, 339e ┬ ein gewisser Genueser II 299m :|| allg. Stellen: II *54me* [*55m-58a*, A. *121e-2a*], 138a, *266m* [*277m-9m*], *291m-2m* [*299*, *300-3m*, *4-5*], 7e-8a [*316-320m*], *335e-6m*; A. *462-3a*, *471e-2m* [473-483], *7e-8a*; IV *53e-54*, *115am*, *639e-640a*; V *49e*ll*-50a* ||: **alphabetische Reihe der Zusätze**: kein Abenteurer II 300m, Abfahrt s. *Palos*; Abweichung, Linie ohne Abw. s. magnetisch; Ahndungen s. Festland; d'Ailly od. Alliacus I 470e; II *286e-7m*, *308a*, 447a, 465am; Pabst Alexander VI: II 491m (Brief), Alliacus s. d'Ailly, alte Schriftsteller II *286e-7a*; Alter II 54me, 57e; ama (Maria de Guzman) II 122a || *Amerika* (= Ost-Asien s. °Asien) [s. mitbringen]: Ahndungen s. Festland; Entdeckung, Festland s. hiernach: nach ihm zu benennen II 494e, warum es nicht seinen Namen erhalten hat II 339e; Theile zuerst berührt II 492e-3a, Weg nach A. II 164m, nicht weit I 420m ┬ seine Entdeckung Amerika's (der Neuen Welt) [vgl. Entdeckungen, entdeckte Länder] I 91a (331a); II 84e, 164m [*277m-9m*, A. *462-3a*], 278e, *299me* [300-8a, A. 473-483], *473-4a*: seine Ansichten von seiner Entd. II *304me*, *475m-6a*; Antrieb, Anregung, Veranlassungen zur E. Am. [vgl. Kunde, s. °d'Ailly] II *286e-7m*; Art der E. II *277e-9a*, berührt s. Theile; [Jahr] II 339a, 344a; E. entfesselt den Ocean I (331a), warum für Spanien gemacht IV *640a*, Stelle s. Festland, Streit darüber II 276e-7a, Veranlassung s. Antrieb ┬ Entdeckung des Festlandes (festen Landes) Südamer.'s [= tierra firme, s. noch Welt] II *304a*, *475*: Stelle des F. II *475am*, me; wo er es sah II *304a*, Theile zuerst berührt II 492e-3a || Amme des Infanten Don Juan (Juana de la Torre) II 55m, ampolletas IV *56e*; Anghiera II 56e, 299e, 492a; sonderbare Ansichten IV *54m*;

Antillen [= Westind.] II 325me, IV 533a (Karte als Wappen); Antrieb s. Entdeck. Amer.'s, Ära [= Epoche] II 279am, *Arin* (Insel) II 447a, seine Armuth II 488a | Ost-Asien II 300e, östl. Asien (*) II 300m: C. hielt Amerika für Ost-As., wollte nur das östl. As. auffinden, glaubte nur es berührt zu haben II *304me*, 5e, *462–3a*, *475m–6a*, *7–8m*, *491m*; weit gegen Californien vortretend II 307e, nahe den Hercules-Säulen II *286e–7a*, seine Kenntniß davon II *291e*, Nähe an Spanien II 291e; Länder, die er für Theile davon hält II 168a, *277me*, 292a, *416am*, *462–3a*, *475me* (491m), 3m; er suchte es nach Westen II 300m* † Astrolabium II 300m; Astronom seiner Exped. II *335e–6m*, astron. Ephemeriden II 488a :| atlant. Ocean II 300am, *325* (Strömung); IV 55e; sein Auslaufen nach Amer. II 164m, Ausrüstung [‡ Vorbereitung] II 299m, Ausspruch I 479e | Azoren: große Veränd. westlich von ihnen II *316e–7* (7a,m,e) :| *Barcelona* II 318a (Empfang), 492m (Aud'enz); Bäume I 296e–7a, Doña Beatriz IV *639e–640a* (zwei), Behaim II 478a; Beobachtung(en) [vgl. Natur, Pflanzen] II *302e–3a*, *316m–7*; Bericht(e) II *303m*, 316a, 8m (Pabst); Bernaldez (oder cura de Palacios II 304me) II *475e–6a*, 506a; Bildung II 302e, Doña Beatriz de Bobadilla IV *639e–640a*, Botanik II 56m (Unkenntniß) | Brief [s. carta, cathol. Mon., *Haiti*, Isabella, *Jamaica*, Toscanelli] I 122all, 477e; II 491m: -wechsel II 286e; pl. Briefe II 55e :| Bücher auf s. Reise II 287a, 291me; gran Can [vgl. Mongolen] II 475m | gran *Canaria* IV 639e; canarische Inseln II 277a, 317am :| carta rarissima II *305e*; las Casas II 474e (besitzt Sachen von Col.), 493e (Freund) | catholische (span.) Monarchen [vgl. Ferdin., Isabella] II 287m: Briefe II 462e; Brief v. 1498 II 287a, 465a; Brief v. 1503 I 122a, 477e; II 292am, 488a; Gunst II 287m :| Charakter s. Eigensch., *Cibao* II 56e, *Ciguare* II 292a, *Cipango* II 278e, Compaß II 316e (Abweich.), Conjunctions-Beobb. II 335e; *Corro* II 319e, IV 53e; cosmolog. Kenntnisse I 470e | *Cuba* II 56e, 304m, 475e: zu Asien gehörig II *462me*, *475m*; Krümmung II 475me; an den Küsten II 56am, *462e*; südl. davon II 484me :| *Cubagua* II 304m; Curs, Richtung (II 301a) II 277a, e–8a, *300e–1a* [*1–2a* wenn er anders gesteuert hätte], 316e, 7am; Demarcations-Linie II (316e–7m) [*318*, A. *481–2a*]: IV *54me*, 55a: dichterisch II 475a; Eigenschaften, Charakter I 296e, 469e; II 61m, 278e (Barros), *302e–3m*, 7m, 339e, 475a, 487e; IV 54m || Entdecker [s. allg.] II 491e (der Neuen Welt), entdeckt s. Länder | Entdeckung s. *Amerika*, seine E-en II 318m; ∼sreise s. Reise || Entwürfe s. Pläne; Epoche [= Ära, Zeitalter] II 268a, 280a; Erben II 301e, 484m, 492e | Erde (Erd-) [vgl. Festland, Welt]: Gestalt II *317e–8a*, 447a; IV 54m; nicht groß [s. hyp. Welt] II 70a; -kunde II 317m (physische), „über die 5 Erdzonen" s. zonas † seine Expedition [= Reise] II 277e, 290a, 9e: Astronom der E. II *335e–6m*; erste II 320a, 462e :| [Familienverh.] IV *640a*; Ferdinand u. Isabella [= cath. Mon.] II 299m,

492m | Festland 1) (allg.): seine Kunde u. Ahndungen von einem F-e [vgl. Antrieb] II277a (Karte), große Ausdehnung des F-es (gegen das Meer) II *307e–8a*, *477–8m* (7e); 2) Südamer.'s s. *Amerika* :| Fichten (Tannen) u. Palmen zusammen I296e–7a, *469e–470a*; II56e; Fiscal II277a, 492e, 3a,m; Freund II304me, -e I355m; *Frislanda* II461e–2all, Früchte II314a, früher s. Leben, Geburt II506a, nicht gelehrt II302e, geognost. II325me; geogr. II [*291m–2m* Kenntnisse], 317ml; Geschwader II462m, Gewürzländer II292a (suchen), Gold II416m | *Guadalupe* II325m: Vulkan: Wasserstrom V *26am*, *49ell–50a*; Wasserfall V *26m*, *49e–50a* :| *Guanahani* II301a, guardas s. Wächter, Gunst II318m, Maria de Guzman s. ama | *Haiti* II287a, 335e: Brief II308a, *316m–7m* :| Doña Beatriz Henriquez IV *640a*; Herkunft II276m, 8me, 299m, 307m, 473e; Himmel II302e (neuer), ∼skörper IV54m (Bewegungen); Instrumente II300m || Isabella: Briefe II55e | Brief an Col. II *314am*, 335e–6a, *487e–8a*; des Col. Brief an sie I420m; II70a, 308a, 491m :| Marchena II335e–6a, *487e–8a*; Auszug seines Reisejournals II487e || nach *Island* [= *Thyle*] II *276m–7a*, *461e–2a*; Inflexion, Krümmung der Isothermen II317(am)me, (322e), *483m*; das Jahrhundert des C. [s. übr. Entdeckung Amer.'s] II *336e* | *Jamaica*: Brief aus *J.* I420m; II122a, 6a, 292am, *416m*, 488a; Küste II483e :| Journal s. Reisej., Don Juan s. Amme, Jude II462e, Karte s. Seek.; seine Kenntnisse [= Wissen] (a. cosmol., geogr., mathem., naturhist.) II *286e–7a* (griech. u. röm. Schriftsteller), 302e, 313m, 335e–6a; *Khatai* II462e, 477a; Klima(te) II(322e) *483m*, IV54m (Veränd.); krank I332a, Kühnheit II339e, Kunde s. Festland | Land s. Festland; entdeckte Länder II56m, *57* (Schilderung), 336m, 492e–3a (zuerst berührt) :| Landungspunkt II475a | Länge II(335m,e, *6am*): Bestimmung II320me; IV *54a* (durch die magn. Variat. od. Abw.), 115a † Leben (und einzelnes daraus) I479e; II325e–6a, 467all, *475e–6a*; IV *640a*: sein früheres L. (vor der Reise) [s. *Island*, *Lissabon*] II276e, 488a (Kloster *Rabida*); sein späteres L. (Jahre) II308a; ∼sbeschr. II475e–6a, ∼smittel II304e :| Ledesma II491m, in *Lissabon* II478a, Lob II *473me*; Log II *472am* (ob er es gekannt habe?), IV *56e* (kannte es nicht) || magnetisch II318a: Abweichung [= Variation] II316e, 7m, 9ell, *320am*; IV *53e–54*: Beobb. IV115am; Linie (Curve) ohne Abw. (d. h. die atlant., im atl. Meer) I [*188me*, A. *430e–1m*]; II318m, e–9all, e–320allm; III *53e*, *54me*, 56a; IV *115am*, *134am*, 141m, *188e–9a*; orientirt sich durch die Abw. IV115am; Veränd. II316a, IV(188e); Zunahme II319a † Variation [= Abw.] IV *53e–54*, 188e: ∼s-Curven IV54a, durch die Var. die Länge bestimmt IV *54a* :|| Magnetismus II303a, 318e–9a || *Mango* II *291e*; Mannschaft, Matrosen II462m (er läßt sie schwören); Marchena [= Juan Perez] II *335e–6a*, *487e–8a*; Insel *Margarita* II304m, mathem. Kenntnisse II317e, Matrosen s. Mannsch. | Kleinheit der Meere (gegen das

Land) I 470e, II 307e–8a; Bewegung der Meereswasser I 327am, 477m :| was er mitbringt (aus Amer.) II 314a, Mongolen-Chan [vgl. Can] II 462e | Natur: Sinn für N., N-gefühl u. N-schilderung II 54m||, 55m [55e–58a], 56m, 121e–2a, 302e–3m, 313m, 6m–7: genaue Beobachtung II 302e–3m, 313m, 6m–7; -schilderungen II 54m||, 55m, 475a; naturhist. Kenntnisse II 302e, 313m :| Nordpol II 305a; entfesselt den Ocean I 332a, 477e; Ophir II 168a, 416am; den Orient I 420m (von Westen suchen); orientirt sich IV 54a, 115am; Orinoco II 54m, 304a, 475m | des Ortes ungewiß IV 115am; Ortsbestimmung II 300m, 320m :| Ost-Asien s. Asien, den Osten durch den Westen suchen II 292a, 307m; Oviedo II 492a,m; Pabst [s. Alex. VI] II 318m, cura de los Palacios s. Bernaldez, Palmen s. Fichten, Palos II 471e (Abfahrt), Paradies II 54m | Paria II 54m, 475m,e (491m), 3me: Küste II 304a, 493m :| Juan Perez [= Marchena] II 488a, Perlen II 304m; [perf.] (s. Herkunft, Leben u. viele Gl.] II 278me, 299m, 473m,e; Pflanzen: Kenntniß, Beachtung [vgl. Bot.] II 56m–57a, 61m (302e), 3a; Pilot II 491m, -en II 336am; Pinta (Caravele) II 301a, 474m,e | Pinzon [s. Art.]: seine Eingebung II 301e–2a; Karte II 277a, 300me, 474(m,e); Rath anders zu steuern II [301–2a] 301a,m,e||, 474e–5a; Vogelflug II 301e–2a, Weglänge II 471e :| Pius II: Geogr. II 291m, 2m | Plan (Project) II 292a, 300m–1a (er schiffte nach einem festen P.); Pläne (Entwürfe II 307e) II 276e [304m–5a, A. 475m–6a] † Polarstern: Beobb. II 317e, 481a; ungleiche Bew. IV 188e–9a † Marco Polo: daß er keinen Einfluß auf C. geübt hat usw. II [291m–2m, A. 467am] :| Portugal s. Lissabon, Privilegien II 492e | Proceß gegen des C. Erben II 276e–7a (462m), 491m, 2e–3a, me: Lepe II 484m, Matrose II 301e, Pinzon ib. :| Quinsay II 291e, 462e, 475m, 7a; Kloster de la Rabida II 488a, Regen II 483e || Reise [= Exped.] (s. Tage) II 55e (Titel), 335m (-bericht); Reisen [‡ Schifffahrten] II 287a, 316e | 1te Reise (Entdeckungsreise I 296e; II 291m, 492m; IV 639e) [vgl. Entdeckung Amer.'s] II 122a [300–2a], 4m (319e), 320a, 462e, 471e–2a; IV 53e: Bäume I 296e–7a, Curs II 277a, Gestalt der Erde II 317e, was er mitbringt II 314a, weitere Pläne II 304me; Rückkehr II 318m, 492m; Teneriffa IV 639e–640a † 2te Reise II 320m, 475m,e; IV 54a, 115am; V 26am; 3te R. I 327am; II 304m, 8a, 325a, 491a,m; 4te R. II 57e–58a, 325e, 336am (Beschr.) :|| Reisejournal (Journal) I 296e, 327a; II 61m, 303m (335m), 462e–3a (471e–2a), 481a; IV 188e–9a: Auszug an Isabella II 487e, 2te Reise II 320a; [Stellen daraus] II 57, 474m; IV 640a † auch gen. Schiffsjournal II 55m, 471e–2a, 4m (Auszug), m||, 483e; IV 115a; pl. -journale IV 54a † Tagebuch I 469e; II 57 (Schilderung; e), 122a, 475m; IV 640a || Richtung s. Curs, Rom II 318m (er wollte nach R. gehn), Rückkehr s. Spanien, Sachen von C. II 474e, Sammlungen (von Gegenständen) II 314am, Sanchez (Schatzmeister) II 55e, Sanduhren II 471e–2a, Sargasso-Meer [vgl.

Tang-Wiesen] I *328a*, Schatzmeister s. Sanchez || Schiffe II 299m, 317a | Schiff [s. Weglänge]: ∼sarzt V 26am, Geschwindigkeit IV *56e* (Art sie zu messen), ∼sjournal s. Reisej.; ∼srechnung II 301a, *336am*, 471e–2a; IV 115m (ungewiß) † Schiffahrt II *336am* (∼skunst), 477a (Länge); pl -en [‡ Reisen] I 430e, II 316e–7m || Schreibart II *57e–58a* | Schriften: des C. II 317m, 474e; über ihn II *475e–6a*; Schriftsteller s. alte :| schwärmerisch II 54me || See: -fahrer II 61m, 307m; -karte [s. °Toscanelli]: Pinzon II [*300me*, A. *474*], in Rom II 277a | -mann II 57e, 487e; -wasser II 484me (weiß) || Sohn [s. *Diego u. Fern. Colon] IV (640a unehel.); *Sopora* (Berg) II 168a, 416am || Spanien: von Sp. nicht weit nach Amer. I 420m, Aufenthalt IV *640a*, Entdeckung für Sp. ib. (Ursach), von Sp. nach Indien II 316e | Rückkehr nach Sp. II 304e, 318a, 462e: von der 1ten Reise II 318m, von d. 2ten R. II 475e || später s. Leben, [Stellen] (s. Reisejournal) II *316m–7m* (aus e. Briefe), steuern s. Curs, Stimmung [vgl. Trübsinn] II *54me* (ernste u. religiöse), Streit II 301a, Strömungen II *325–6a* (5e), Kenntniß von der Südsee II *305me* | [einzelne Tage seiner Reise] II 300ell, 1a, 4a, 319e, 335e, 462m, 471e–2a, *4me*, 493e; IV 53e, 115a, 134am, 141m, 188e–9a, *639e–640a*; V *26am*; Tagebuch s. bei Reisejournal † Tang [vgl. Sargasso] II 325am: Masse II *316e–7a*, -Wiesen II 326e :| Tannen s. Fichten; Temperatur II 317am, me, 8a | *Teneriffa*: Insel IV 640a; Vulkan von *T.* IV *639e–640a* (Feuerausbruch), *640a* :| Thierfelle II 314a; *Thyle* [= Island II 277a; s. d.] II 461e; tierra firme [= Festland Amer.'s] II 304a,m, 462m,e | Tod II 277e, 304m, 339a, 344a, 491m: nach dem T. II 298m, 324m, 462a; IV (55a); vor dem T. II 475a, 491a,e :| Juana de la Torre s. Amme, Torres II 462e | Toscanelli II 286e, 300e: Brief II 291e, -wechsel II 307e; große Ausdehnung des Festlandes u. Kleinheit des Meers II *307e–8a*; Seekarte II [*300m–1a*, A. *474*] 474mell :| Traum I 332a, *477e*; II 57e–58a, 305e; Trübsinn II 54e, ungebildet II 57e, ungewiß s. Schiffsrechnung; Unternehmen II 335e–6a, 478a, 487e (Wichtigk.); Variation s. magnet.; *Veragua* II 57e, 292a, 305ell (Küste); gr. Veränderung s. Azoren, Verfolgung II 54m; Vespucci II 491e, *3me*, *4* (Entziehung, Zueignung), *5am*; vor C. II 295e; Vorbereitung seiner Unternehmung, Bemühungen dazu, Förderung, Zeit vorher [vgl. Ausrüstung] II 287m, 290a, *2a*, 9m; die Wächter (guardas) [des Pols] IV 188e–9a, die Wälder erzeugen Regen II (322e) *483e*; Wappen II 479m, IV 533a; Wärme II (322e) 483m; Weg s. Amer., Weglänge (zurückgelegter Weg) II *471e–2a* | Welt [‡ Erde]: nicht groß I 420m; II 70a, 126a; eine neue II 302e, 491e; die Neue s. *Amerika*; -umseglung II 304me † Fahrt nach Westen, das Land (od. Ost-Asien) im W. suchen II 292e [*300–1*], 4me (weiter nach Asien), 7m; Westindien [= Antillen] II 475a :| Winde II (322e) 483m, sein Wissen [= Kenntn.] II 335e–6a; *Zaitun* II *291e*, *462e*, 475m || Zeit I 431a,

II 332e: -alter [= Epoche usw.] II 266e (8a, 287m), 343e | -genosse I 427m; II 324m, 508a; pl. -en II 299a, 300a, 318m || Zeni II 462a (ihre Reisen); *Zipangu* (*-gi*) II *291e*, 300ell-1a, 477a; las cinco zonas II 276me, 461e-2a

Columella II 134a (de cultu hortorum: wenig Pflanzen)

aguas (calientes) de *Comangillas* (N von Guanaxuato, bei Chichimequillo V 94a) (Quelle I 444a) I *229m*, IV *245me*; V *80me*, *94a*: aus Basalt I 229m, Gebirgsarten V 80m; sehr heiße Quellen IV *245me*; V *80me*, *94a*, 96m; Lage I 229m, IV *245m*, V *80m*; Temperatur V *80e*, 94a

Combination [s. analytisch, Ideen] I 152e, 164a, 414m,e; II 145e; III 40e, 479e; IV 29e, 30e, 528a; V 13me; pl. -en (*) I 165m, 334m, 358a, 365e, 421a; II 176e, 277e, 363m, 4a, 495e; III 12e, 132a, 146a, 439m, 474am; IV 66ell, 576m, 594a: ~sgabe III 385e, 532e; geistreiche IV 66e*, glückliche III 438m; ideelle II 148a, III 140e*; scharfsinnige IV 62e-63a*; sinnreiche* II 227e, III 40e; zahllose III *626a* | combinatorisch I 369m (Schlüsse) † combiniren [s. Verstand] II 302e, 313a, 4a; -end II 216a, 267a (Geist); III 291m ||— Combustion (= Verbrennung) III 387m

Cometen (= Haarsterne, Irrsterne) [s. Astone, Biela, *Chinesen*, chinesisch, Encke, *Europa*, Faye, Feuerkugeln, *Griechen*, Halley, Lexell, *Mexicaner*, Mond, Olbers, Pons, *Römer*, Uranus u. a.] I 24m-25a, *90m*, 93e, *94e* [105-120, A. 389-393 (dies ist die regelmäßige und Hauptbehandlung)], *109m*, 110a,e, *5me*, 7a, *9m*, *120*, *149am*, 394mll, 405a, *9e-411a*, 3me; III 51ell, *264e-5a*, *371a*, *6a,m* [557-574, A. 575-586 (bruchstückartige und ergänzende Behandlung)], *557*, *562e*, 573a, *e-4a*, *6a*, *628m*; V [*118*] | sing. Comet s. besonders einzelne und nach Jahren || **Alphabet der Zusätze** (am Ende stehn die Com. nach Jahren oder mit Jahrzahlen) [sing. später*, compos. Cometen-]: Abstände [= Entfernung, Distanz] I 390a, c-ähnlich [= -artig] III 575e | alte III *557am* [*584e-6m*], Alter III *572e-3a*; älter als die Planeten III *572e-3a*, 584e :| Anblick [= Aussehn] III 568m, Ankunft III 630a; Annäherung an andre Weltkörper [vgl. Erde, Zusammentreffen] I 120e, III *630am*; Ansichten über sie III *573e-4a*, 7e-8a, *584e* (5a); Anziehung s. Sonne | Aphel [= Sonnenferne] (Aphelium I 117m) III 372ell, 3a, 5e, 6m, *570e*ll, 3a; pl. -e (°) III 570e: [Bestimmung] III *570e*; -Distanz III bei 571m, V 118m; großes III *406me*, 564a, *582a**; IV *5am**; kleine III 587e° :| c-arm III 561a | Arten, Classen III *575e*; c-artig [= -ähnlich] I 141m; III 177e, 9e, 303a, 364a, 457a, 559m :| Aufgang, aufgehn III *585m*; sich auflösen III 569e | Aufzählung(en) [‡ Verzeichniß] I *389e-390a*, 3a, 405e, 411m; II 364m, 417me, 427m; III 148me, *376m* [*560e-1m* aus den letzten Jahrhund.], 570m,ell [*6-7m*], 7a, 581e; einzelne (nur mit allg. Bestimmungen, auch nach Personen) [s. am Ende nach Jahren oder mit Jahrzahlen] I 112a, 144e-5a, *409e-410a*; III 330m, 340e, 557m, *562e-3a*, *5me*, 570a, 1m, 2all, *577me* [*578-581a*], 578e, *583am*,me :| Aussehn (s. Anfang bei Gestalt) [= Anblick, vgl.

Erſcheinung] III 563a, 5e (578m, 9e), 581a(*am*); Ausſtrahlungen III 258e; Ausſtrömungen [a. Kern, Schweif] I *107e*, *8m*ll, *9e*ll–*110a*, 146m, 7e–8a, 9m, 390m; III *58e*, *323m*, *562e*, 8a (*577e–8a*) | große Axe (der Bahn) III 375e (Länge); halbe gr. A. III 563e, 571m*, bei *571m*, 5ell (Axen); V *118m* || Bahn [a. Axe, Excentricität], Bahnen I 105a,mll, 112m, 3a, 4e, 5amlll, 7a, 120e, 142m, 9a, 389ell, 391a, 405e; II 197a, 364e, 566m*, *573e*, 580m*; Bahnen III 560a, 570e, 2m, 585a; -bahn I 113a; -bahnen I 112m; II 353m, 367m (jenſeits); III 572m, 8m |: (sg. u. pl.) ob ſie nicht auf eine andre B. gerathen können? III *569e–570a*, unvollkommen bekannt III *560am*; berechnet III 376m, 7e, 420m, *560a*, 583e; durchlaufen III 570m; elliptiſche III 375e, 566a*, *583me*; Entſtehung III 576a, geſchloſſene III 375e, Geſtalt III 576a, hyperboliſche III 630a, jenſeits II 367m; lange III 557m, 573e; Neigung gegen die Ekliptik III *571m*, *2m* (geringe); V *118m*; planetariſche III 573e, Stellung in ihrer B. I 111e, äußerſter Theil III 561a*, verſchiedne III 570a || Bedeckung ſ. Fixſterne, bekannte III 563e || Beobachtung(en) III 560am, *1e–2a*,e, 572am, *7me*, 8a, *583am*: chineſiſche III 561e, 2a; frühe europäiſche III 561e–2a | beobachten III 568e, 9m; beobachtet(e) III 563e–4a, 572a*, 8m, *584m* :|| berechnen I 389e, III 561e–2a; Berechner III bei *571e*, V *118e* | berechnet(e) III 375e, 560me, 570m, 1a,m, bei *571a,e*, 572all*, 8m (583e); V *118e*: Zahl III 264e, *376me*; vorausberechn. III 584a,m † Berechnung III 561e–2a, 581e; -Ber. III 562a || Beſchaffenheit [ſ. meiſt Natur, ſ. Conſtitution] III *566e–7a*; beſchrieben(e) III 577am, Beſorgniß [‡ Gefahr] ſ. Zuſammentreffen mit der Erde ||· das Bewegte III 157a | Bewegung [vgl. Rotat., Lauf] III [*572m–3a*]: langſame III (564a); rückläufige III *572m–3a*, 584m; tranſlatoriſche III 58e, von W nach O III 572*m* || bösartiger [vgl. Unglück] III *577m**, Centralkörper ſ. °Sonne, phyſiſche Conſtitution [= Natur, ‡ Zuſtand] III 559m, kurzer Dauer III *571m*; Dichtigkeit I *90m*; III 324a, 565a (geringe); Dimenſion I 390m, III 568m; Diſtanz [= Entfernung, Abſtand] I 392ell, Doppelcomet III 583a | Dunſt: d-förmig, -hülle ſ. Hülle; -theile III 568a :| Durchgang ſ. °Erde, *Mond, °Sonne; Durchmeſſer I 107a, III *582me** (ſchwer zu beſtimmen); durchſchneiden ſ. Planetenbahnen; Durchſichtigkeit I *391me*: unvollkommene III 567a, 582m; nur Durchwanderer III *573a*; Eigenſchaften [vgl. Natur] III 265a, *557me*, *9e*, 567am, 580a; Eindruck II 363e, Einfluß II 363e, einige III *573a*, Einwirkung [vgl. Wirkung] III 444m, einzelne ſ. Aufzählung, Ekliptik ſ. Bahn | Elemente [a. innere Com.] III 559a, 562a, 4m*, bei *571*, 572am, *581*ell–*2a**; V *118*: elliptiſche III 571e–2a, 584m* † Entdeckung, -en (Auffindung; entdeckt, -te) III *377e*, 561am, 2m, 6a*; entdeckte III 572m, 7e; Entdecker III 584m || Entfernung [= Abſtand, Diſtanz, Ferne; ſ. °Fixſterne, vgl. °Sonnengebiet] III 573a |: von der Sonne: I 112all, 6e, *7a–8m*; III *372m–3a*, *406me*, 569e, 581e–2a*: Grenze III 586a, kleinſte und größte III 582a*, mittlere III 575e, [wechſelnde] III 582m, [Weite]

III 586a; [sehr weite] III *372m–3a*, *406me* (582a); künftige noch weitere III 375e :|| Entstehung, Bildung [= Ursprung] II 364e–5a; III [*558e–9*], *569e–570a* (durch Theilung), *3e–4a*, *5e–6a* II; entstehn noch täglich III 569e :|| zur Erde: Annäherung III 583a, Durchgang eines C. zwischen E. und Mond! III *565am*; der E. nahe gekommene I *117e–8a*, 389e; III *564a*, 6m; die E. in C-schweifen I 106a; Zusammentreffen mit der E. [vgl. °Zusammentr., °Planeten] I *114m–5a* [*8m–120a* (Gefahr und Besorgnisse)], III (*630am* Besorgniß unbegründet) | die Erdbahn schneidend, Durchgang durch sie I *114a–5a* (und Gefahr) (114m), 8e, 131a; Erdbeben s. Unglück || Erschaffung III (585e) || Erscheinung [vgl. Aussehn] III [*560m–1m* nach Zeiten] (561a), 2a (7te), 579a, 581a; -en III 577me: frühere III 578e, 584a; -E. III 579m † Erscheinen III 265a (kurzes), 561e–2a (4m plötzliches); erscheinen III 560me, 573a † erschienen(e) III 561m, 577a, *581e* || der erste III 575m | Excentricität (der Bahnen) I *112me*, 5m, 120e (392e); III 303a II m, 457a [sehr große], *557m*, bei *571e*; V *118m*; excentrisch III 303a :| Farben-Veränderung III 562e | große Ferne [= Entfernung] III 557m, 630a; fernster III *372m–3a**, im Fernrohr III 569am :| Feuer III 579e, 585e | Fixsterne: Bedeckung der F. I [*110–1a*] *391me*, *2a*; ungeheure Entfernung III 573a, Com. um andre F. (Sonnen) III 291e † Form [= G.stalt] I 108a: -Veränd. I *108a–9m*; -wechsel I *108a–9m*, III *626a* † Gefahr s. Erde, Erdbahn; g-bringend III 630m :| wozu die C. gehören [vgl. Sonnensystem] III 559e, gekuppelte III 570m; Geschichte [vgl. Ansichten, Aufzählung, innere] . . . III 377e, *561m–2a*, *573e–4a*, *583e–4m* (4a) | geschweifte III 221m, 626a: langg. III 223m, schwachg. III 222a :| Geschwindigkeit [vgl. Umlauf] I 116e–7a; III 564a* (geringe), 9e–570a, 630am (ungeheure) | gesehne [= sichtbar] (a. Länder, Örter; s. bei Tage) III [560–2] 581a, 4am*: mit bloßen Augen III *560e–1m*, *576–7m*; Häufigkeit III *560m–1m*, Zahl III *560am* || Gestalt [= Form, ‡ Aussehn] III 568m; Gestalten [vgl. Lanze] I 411a: mannigfaltige I [*106–8a*]; Veränderung I [*108–9m*]; III *557me*, *562e*; verschiedne I 120e † Gestaltung I [*106–8a*], III *562e*: ∼s-Processe I [*108–9m*], Veränderlichkeit III *557me* || Gestirn(e) (so genannt) III 568a*, 573e; reisende Gewölke III 630m | Glanz III 560e (von großem): ungeheurer III 578m*, 9a; glänzende III 582a; -er III 562a, 580a (1a) :| Grenzen III 560a || Größe [= Dimens.] III 564m [bedeutende], 6a; -en III 51m † große I 106e, 413m; II 417m, III 561a; großer I 410a,m; III 224m, 294e, 558e, 576a, 9e, 581a || Häufigkeit III *215m–6a* [*560m–1m*], *560m–1m* [nach der Zeit]; Haupt-Comet III 569a, heilbringend [vgl. Vorbedeutung] I 393a, helle Stelle III *582e*, beleben den Himmel III *265a* | Hülle, Hüllen (°) I 107e, *110m*: Dunsth. I 112m; III 567a°, 8a; dunstförmige I 110a; Nebelh. I 107m°, III 569a°; neblige I 107a † Identität, identisch III [562] 572a II [*8m–581a*], 580e, *1e*: europäischer mit chinesischen III *562am*, *577me* II :| Individuen I 106e, 112a; III 557m, 560a, 8a || — innere [Hpt. = Com. von kurzer Umlaufszeit] I 115a,

142e, 392e*; III *264e–5a, 376m*||, 557e, *8m–9a* [*570m–2m*], *570me, 1am*, bei *571* [*583m–4*], *7e*; V *118*: Ansichten über sie III *558m–9a* | Aphel, –e III 570e|| (1a), 587e; Aphel-Distanz III bei 571m, V 118m :| [Aufzählung] III 377am, *570me*, bei *571*; V *118a* | Bahnen III 570e, 2m: Neigung der Bahn III bei 571m, *572m*; V 118m :| [Begriff] III *570am* | Berechner III bei *571e*, V *118e*; berechnet III 571m, V 118a :| Beschaffenheit III 559m, Bewegung III *572m*, [Defin.] III *570m* | Tabelle oder Tafel der Elemente III bei *571*, V *118*: über die Tab. III 571e, V 104m ┐ noch zu entdeckende III 571me; Entdeckung II 367am; III 76a, *377am,m*, *558me*, 571a,*e* (2m), 587e ┐ Entstehung III [*558m–9m*] 570a (*5e–6a*); durch Theilung eines großen Com. entstanden! III *558m–9a* :| mehrere Erscheinungen V *118a*; Excentricität III bei 571e, V 118m; Gruppe III *558e*||; Länge des aufsteigenden Knotens III bei 571m, V 118m; Name III *571am*, Zusammenstoß mit Planeten III 630m, sechs s. Zahl; Tabelle, Tafel s. Elemente | Umlaufszeit III *571me*, bei *571e*; V 118a,*e*: von kurzer U. [s. hy. Glied] III *570me* :| Zahl: sechs III 558m, *570me*, 1m,e —|| in einem Jahre: mehrere, Zahl III *560me*, 1am; wenige oder keine III *561a*; nach Jahren oder Jahrzahlen s. das Stück am Ende, in Jahrhunderten s. Aufzählung :| Kampf I *114e* || Kern [= Kopf (I *106m*)] I *90m*, *106m–7m*, 8m||, 110a,e, 2a,m, 8e, 120e, *149am*, *390a*,e, 2a, 4m, 410a; III 323m, 563m; Kerne I 390m; III 258e, IV 207a ┐ –kern I 112m; –kerne III 323m, 582m |: Ausströmungen (–kerne) III *323m*, Centrum III 567a||, ohne festen III 564e–5a, –hüllen I 148a; leuchtet III 566a*, Leuchten III 567m; Lichtstärke IV 207a, –schichten III 324a; Stern durch ihn sichtbar III 324a, 567a; umgeben III 569a, vergrößert sich III 582m; verkleinert sich III 567e, 582m :|| Kopf [= Kern; vgl. Schweif] I 90m, *106m*, 8m, 110m, 145a, 394m, 410a||, 3e; III 58e, 560e, 3m, 8m, 577e; –kopf III 577e, 582e |: Ausströmungen III 562e, selten begrenzt III 566e, schwaches Licht III 221m, Zustand III 566e || Körper I 391e, III 568a; –körper I 118e :| kreisend s. °Sonne, künftige III 375e, kurz s. Erscheinen | [in einzelnen Ländern] (s. *China*, *Europa*, *Mexicaner* u. a.) III [*561m–2*], *2am* (Identität); ein C. in verschiedenen L. oder Gegenden gesehn III 562e–3a, 8a,e :| Lanze III 579e, Lanzen I *410am* | Lauf [= Bew.] I 105e; III 564a (Geschwind.), 585m,e (langer); laufen I 24m :| Leuchten III 567m || Licht [s. Kopf] I [*111–2m*] *392me*, II 370e; III [*566–7m*] *582am*,e; –licht I 392a; III *108me*, 566e |: Beschaffenheit I 35m; auch eignes I 207me, III 567m; –gewölke III 557a; enthält etwas polarisirtes Licht III 566e, *584e*; Proceß III 567m; –schwäche III 569m,e; Sonnenlicht III 567m: reflectirtes oder zurückgeworfenes [= polarisi.] III 566e, 582am; –stärke I *107m*, *111e–2m*, 8a; III 567m (große), 9all; IV 207a; –Veränderung III 562e, –wolken (reisende) I *106a* || locker III 567m; Mangel, lange Pause wo keine erscheinen III 561a | Masse I *90m*, *105e*, *114am*, 8e, 142m; –en (°°) III 51m: dichtere I 106e; geringe I 149m, III 630a; kleinste III 559e :| Menge [vgl. Häufigkeit, Schaar,

Zahl; Myriaden] III *561m* (9e), *628m*; merkwürdige III 560e, Mittag f. sichtbar; Myriaden I 94e, *105a*, 146m, 405a; Nachrichten über C. [vgl. Aufzählung] III 560am ... *583e–4m*; nahe gekommen f. °Erde, °Sonne; Namen, Benennungen III 557a | Natur, Wesen, Beschaffenheit [vgl. Constitution, Eigensch., Zustand] I 71e, 95m, *110e*, 1a, 8e, 120a,m, 3a, *391am*||; II 197a; III 18a, 157a, 372a, *557*, *9e*, *572e–3a*, *e–4a*, 576a, *582e* [*4e–6m* alte Ansichten], 5am (planetarische), mll, 630m; -natur III 221m ┬ Nebel [s. Hülle] III (565e*, 6a*) *582e*; -nebel (pl.) III 518m: n-artig III (565e*, 6a*), -flecke III 584e, -gruppe III 567m, -hüllen s. Hülle; neblige Masse III 582e :| Neben-Comet III 569a, neue III 561m | Ort [= Position; vgl. Sterne] I 105m; III 561e (3all, mll), 578m; an Örtern (in Städten) gesehn oder sichtbar III 563a, 571m, 584am ┬ Perihel [= Sonnennähe] III 561a, 3a, 6a*; Perihelium I 118a, pl. -ien I 105a: (-hel) -Distanz III bei 571m, V 118m; Durchgang durch das III 50e, bei 571a; V 118a; Länge III bei 571m, V 118m; nach dem P. III 578a :| [Personen] ... III *584am* || zu den Planeten: die C. sind Pl. III 372a; Pl. Cometen genannt III 530a, 558a, *575*, 582e: Annäherung III 566me, die C. sind eine Art Pl. III *585m*, die äußersten Pl. werden Com.! III 575, Einwirkung auf C. III 558e; Weltkörper, welche Mittelstufen zwischen Pl. und C. bilden, cometenartige Pl. III *557e–8m*, *575*; Verhältniß der Umlaufszeiten III *563e–4a*; Unterschied III *557me*, Com. und Pl. verglichen oder zusammengestellt III [*557m–9*] *575e–6a*, verschieden III 559e; Zusammenstoß III 575e–6a, *630am* ┬ planetenartig III 18a; P-bahnen (die Bahnen der Pl.): die Com. durchschneiden die Pl. III 165m (557m), 9m, 575m; die C. durch die Pl. eingeschlossen III 557e; die C. durchschneiden die P-kreise III 557m ┬ planetarische I 94e, 113e, 5e: Natur III *585am*; die C. gehören zu den pl. Weltkörpern III *264e–5a*, *420m*, 569e, *585am* || Position [= Ort] III 224m; prächtige, prachtvoller, schöner III *562e–3a*; sg. III 45e, 562a, 580m; sie füllen den größten Raum aus III 559e, rechtläufig III 51a; Register [= Verzeichniß] III 562e, -Reg. III 562me; c-reich I 119e, Rotation [vgl. Umlauf] III 58e, rückläufig III 51a, Schaar [= Menge] III 628m; Scheibe III 582e, -en I 107a; schöner s. prachtvoller ||— Schweif [vgl. geschweift, ungeschwänzt], -schweif I 105e–6a,*e*, *7me*, 8m, *9me*, 120e, *147e*, 9m, 389e, *390a*,e, 1ell, 4m (411a), *3me*; III 45e, 323m, *374e*, 560e, *3*, 7m, 8m, *577e–8a*, 582e; IV 207a; pl. Schweife I 390e usw.; -schweife I 410me, 3e; II 329me, 370e; III 42a, 51e, 258e, 564m, 7m ||: (zu allen Formen; bem. 2, 6) Achse III 563m; mit unsrer Atmosphäre gemischt I 105e–6a, III *564me*; Aufwallungen I *413me* | Ausströmung(en) [vgl. Glied] I 146m; III 59m, *323m*, *562e*, 6a, 7a [*m–8a*]: ihre Verdichtung im Weltraum III *567m–8a* :| verschiedne Beschaffenheit I 107m, doppelter [= zwei] I 107m; (ausströmender) Dunst I 89m, 106a; durchsichtig I 391ell; einfacher I 106e, 7m, 389e; III 374e | Entstehung III 562e, *577e–8a*: am Kopfe III 562e, *577e–8a* :| s. °Erde; Gestalt I 120e

(verſchiedne); III(567m), 579e [wunderbare]; getheilt(er) I389e, III374e; verſchiedner Glanz I394m | lang(er) I389e, III578a: Millionen Meilen III567m; ſehr l. I*105e–6a*, 413e; III51e, 564m, 7m; Länge III51e, 566a, 579m, 581a :| Licht II370e, -ſtärke IV207a; ſchweiflos [vgl. ohne] III216a, mit S. III221a, Namen I106e, [Natur, Weſen] III323m; ohne [= -los, ungeſchweift, -ſchwänzt] I106m; III(217a), 222a; Pulſationen u. a. I*147e*; Richtung III[*563*], 4m (gegen die Sonne), 581m; ſechsfach I107m, nicht ſichtbar III566a*, in der Sonnennähe I*109me*; bei Tage geſehn, ſichtbar I*390a*, II329me | Theilchen III578a; Theile I149m (äußerſte), III564e :| ungeheurer I144e; Verdunſtung (im Weltraum) III 42a, 51e (258e), *567m–8a*; verſchieden I107m, 394m; vielfach I106e, Weg genannt I579m, Zuſtand III566e | zwei [= doppelt] I*109me*, III564m; zweiſchweifig III581e —|| ſelten, Seltenheit III585e | ſichtbar [= geſehn] (a. Länder, Örter, bei Tage) I112e, III563a||: mit bloßem, unbewaffnetem Auge (für das bl., dem bl.) III215e||–6a, 265a, *576–7m* (7a); am Mittag III563a; ſelten III585m,e || zur Sonne [ſ. Licht, Schweif, Wärme]: Anziehung durch die S. III294e, 375e, 557m, *572e*; die S. Centralkörper III587m, von einer S. zur andern ſich bewegend III*573a*; ∼uferne (ſ–ne) [= Aphel] I112m, 3e, 6a,e, 7m; III564a, 570m (kleine), 1a | ∼ngebiet [gehörig ſ. S–ſyſtem] III371a (Theile), *375e* (ſie bezeichnen die Grenze des S.), *557m* (ſie bilden eine Gruppe im S.), 9e (im S–te) :| um die S. kreiſend III569e | der S. nahe III578a, 580e; nahe bei der S. III563a, IV207a; der S. nahe gekommen III*564am*(e), *578m*, 581e–2a; ∼nnähe [= Perihel] I115m, 6e, 146m; III560a, 4e (große), 7e, 575m, 582m* :| öſtlich von der S. III563a,m; aus den S–enſtrahlen heraustreten III564m | zum S–enſyſtem, zur S. gehörig III(371a Theile), *6a,m* (*557m*),e, *628m*: nur Durchwanderer III*573a* :| Vorübergehn vor der S. III*564m*||, 581e; im Weſten der S. III563m ·|| zu Sternen [= Fixſterne]: Com. bei St. od. -bildern, III578m; Sterne durch C. geſehn I*391me*; III324a, *566e–7a*; Vorübergehn vor einem Stern ſ. Bedeckung der Fixſt. ┬ Stoff III323m; -ſtoff I*110e*, III416e ┬ Störung(en) (die ſie erleiden) I114e, 8e, 364m; III(51a), 444e||, 565e–6a,m, 9e–570a, 580m; anderer Weltkörper durch C. III444m :| Strahlen III569am; -ſucher III241e, 4e, 498m; -Syſtem III270m; bei Tage ſichtbar oder geſehn [vgl. Mittag] II(329me), III580e; teleſcopiſche I19m, 106m; III157a, 561am (jährl. Zahl) || Theil ſ. vorderer, Theile III583a*, Theilchen (pl.) III568m | Theilung [ſ. Biela's] III[*568m–9*, A. *582e–3m*], V6e*: Entſtehn durch Th. III*569e–570a*, Th. eines großen C. in mehrere III*558e–9a*; alte Nachrichten III*570am*, *583am*; Th. durch Zertrümmerung III575e–6a || Trümmer eines C. III*575e–6a*; umgelenkt I149a, Umkehr III294e || Umlauf [vgl. Rotation] I(149a); III580m*, 1e*, 5m; pl. Umläufe (♀): beſchleunigte III°583e*, Geſchwindigkeit III569e–570a, kurzer ſ. U–szeit, von langem III51a, Retardation

III 569e–570a, Verkürzung I *112–3m* :|| Umlaufszeit [vgl. C. von 1843] I 112e, 3e, 5m [*e–6*], *6me*, 120e; III 42a, 570m,e; pl. -en (°) III *563e–4a*, 580e, 3mell: [Bestimmung] III 566a*, 570e, 1m, bei *571e*, 8e*; V *118e*; Dauer III *571me*, *583me* (sehr lange) | kurze s. hiernach U ┬ Com. von kurzer Umlaufszeit [= hp. innere; s. Biela, Encke, Faye] (auch: von kurzem Umlauf III 444m) I *112m*, 3e, 4e, 5a, 142e, 8e; III (40a) 557e, 568m* [*570m–2m*], 5e [*583m–4*]: Entdeckung III 76a, Entstehung III *575m–6a*; ihre kurze Umlaufszeit III 583e: Dauer und Grenze III *571me*, *583me*; Zahl III 264e–5a: 8 (davon 6 innere) III *570m*, die 2 nicht inneren III *570e–1a*, 2 andre III *572am* ┬ lange, von langer I 148e; sehr lange III *583me* :| 8814 Jahre III 372me, 563e–4a: Verhältniß zu Planeten III *563e–4a*° .|| Umrisse III *568am*: scharfe III *568am*, 582e; unbestimmte III 568a, Veränderlichkeit III *557me* ┬ ungeschwänzte III 221a; -schweifte III 221mll, 2a :| -sehn III 564m | [Unglück, das sie anstiften oder das sie begleitet] (vgl. bösartig, Vorbedeutung) III *577m*, *581e*, 3am: unheilbringende Begebenheiten III 579a; Erdbeben III 578ell, 9all, ell; Zerstörung von Städten III 570a, 9e–580a, *3am*; Sturm III 579m :| unregelmäßige Weise III 585e–6a; unsichtbar(e) I 105a, 116a; III 560a, 9e: lange III 585m,e; Unterscheidung von andern Himmelskörpern (bes. Sternen), Verwechslung mit ihnen III *221am*, 2a, 3am, 4m; Urformen III 573a; Ursprung [= hp. Entstehung] III *573e–4a*, *5e–6a*: meteorischer III *573e–4a*; Veränderungen [s. Gestalt] III *562e*, verborgen III 585e; verbundene s. vereinigte, Verdunstung s. Schweife | sich vereinigen (zwei) III 570m, 583m; vereinigte, verbundene ib. :| (vorher) verkündigen [a. Vorbedeutung] III 217a, 560m; verschwinden III 578e*, 9e*; Verwechslung s. Unterscheidung; Verzeichniß, -isse (Liste) [‡ Aufzählung, Register] (a. chines., Biot, Ma-tuan-lin) I *389e–390a*; III *376m* [*560e–1m* (aus den letzten Jahrh.)] (2me) [*576–7m*]; Volum I 112am; böse Vorbedeutung, Böses verkündigend [vgl. bösartig, Unglück, verkünd.; heilbringend] I *119me*, 393a; vorderer Theil III 568a, 577e; [ihre schweifende Wanderung] III *573a*, 584e | Wärme III *564e–5a*: von der Sonne empfangen III *564e*, 582a; Sonnenw. III 565a; w-strahlend I 119e–120a :| Weg III 579m (= Schweif); Gedeihen von Wein, Weinstock I 119e–120a | -welt I 118m; III 377e, 568m, 572e; Weltkörper III *557m* (eigne Gruppe), 567a, 571a*, 3e; im Weltraum III 561m, in den W-räumen I 105a :| der westliche [= des Arkeus] III 579all | wieder erscheinen, W-erscheinen III 560m, 2a, 583e; W-Erscheinung III 569e; Wiederkehr III 375e (in ihren Bahnen), 586a; sg. III 558e, 571m, *584allm*; w-kehrend, kehren w. III *573e*, 585a :| Wirkung [= Einw. usw.] III 265a | Zahl (Menge; s. auch bes.) [vgl. Myriaden, Schaar; Jahr] I *105am*; III 51m, *215m–6a*, 264e, [*559e–560m*], *e–1m* [*576–7m*], *628m*: der berechneten III *376m*, 7e, 420m, 570m; der gesehnen III *560am*, große III *559e–560a*, in den letzten Jahrhunderten III *560e–1m* [*576–7m*], ungezählt III 628m, in Zwischenräumen III *215m–6a*

:| nach Zeiten: ſ. Aufzählung, Erſcheinung, Häufigkeit; Zertrümmerung III 575e–6a*, leuchtende Zonen I 107m; Zuſammentreffen, -ſtoß [vgl. Annäherung] ſ. °Erde, °Planeten; Zuſtand III 566e–7a, 8a ||— nach Jahren oder mit Jahrzahlen: allg. (mehrere) I 389e; III 560me, 576all [6–7m], 7am (des 16ten Jahrh.), 580m, 4am || in einzelnen Jahren: Comet (Cometen): vom Jahr 371 vor Chr. III 578e, 580mlle | nach Chr.: 837 III 563am, 1097 III 562m, 1264 III 224m, 1378 [ſ. Halley] I 116m, 1385 III 230e, 1401 III 578e; 1402 I 106e, 390a; 1456 ſ. Halley; 1490 III 562me, 577e; 1495 III 230e; 1500 I 410m, III 562a; 1531 ſ. Halley, 1532 I 106e, 1548 III 578e; 1577 I 106e, II 364m; 1607 ſ. Halley; 1618 I 107m, 8a, 112a; 1668 I 410a, III 578m; 1678 III 571e–2a | 1680 I 106a, 116ell, 7a,m, 8a; III 294e, 563e–4a, 4a,e: Aphel III 406me, 564a, 573a; IV 5am; lange Umlaufszeit III 372me, 563e–4a :| 1682 ſ. Halley; 1689 III 362m, 578m; 1695 II 427m, 578e; 1729 I 118a; 1743 I 115e, 393a; III 58a, 572a; 1744 I 106e, 7m, 8a; III 45e, 58e, 557m, 562e; 1759 ſ. Halley; 1766 I 115e, 393a; 1770 I 114am, 7e; III 564a, 5m; 1772 III 584a,mll; 1779 III 340a, 1786 III 584all, 1798 I 390m; 1805 I 390m, III 584a; 1807 I 107a,m; 1811 I 106a, 7all,m, 116e, 390e; III 583me; 1812 III 576a, 1815 III 576a, 1818 III 584a; 1819 I 106a, 111m, 5ell–6a, 392a, 3all; III 564me, 572am, 581e, 3e, 4a; 1823 I 106a; 1825 I 390e, III 581e; 1826 I 113e, 1832 ſ. Biela, 1835 ſ. Halley; 1840 III 562m, 577e | 1843 I 106e, 7m, 115a, 145a, 390a, 410a; II 427m; III 562e–3a, 4a,e, 7m [578–581a] 580me,e, 1e–2a: Aphel III 582a, Elemente III 581ell–2a; Nachrichten über ſeine früheren Erſcheinungen und Identificirung mit früheren und alten III [578–581a], 581e; ungeheurer Glanz III 578a, Lichtſtärke IV 207a; Umlaufszeit III 578m, 580m,ell, 1ell, 3me :| 1846 III 571m, 6a, 583m; 1847 III 563a, IV 207a —||— cometica materia I 137e, cometiſche Eigenſchaften III 558m

Commandeur-Gruppe (Inſeln bei den Aleuten) IV 395e–6a, Commenſurabilität III 529a || Commentar III 150e, 423e, 466m, 473a, 536a, 579e | Commentator II 274a, 429m, 447m; III 165a, 200e, 443a, 641e; pl. -en I 411m; II 78a, 486a † commentiren II 284a, -irt II 272m || commerciell II 221a; Commiſſion ſ. franz. Inſtitut, commission scientif. ſ. Nord; Committé I 438e, Commodus (röm. Kaiſer) II 470me (Wegmeſſer), Commotau (Böhmen) I 470a [geogn.], Commune (= Gemeinde) III 608m || Communication (= Verbindung) I 223e, 234a; II 201m; IV 228e, 426e, 452e, 573m; V 32e–33a,m; pl. -en (*): ∼s-Mittel II 141e; unterirdiſche I 251a, IV (225e); ∼s-Wege I 259e, IV 302m † communiciren IV 328e: mit I 243a, 256a; -end [ſ. Röhren, Spalten] IV 37e, 316m, 430e || Cap Comorin II 203a; Comoro-Inſeln (bei Madagascar) IV 411m,m (Vulkan da); compact I 344a, 350e, 1e; IV 331e

Compaß (meiſt ſein Gebrauch auf dem Meer) (= Bouſſole; vgl. Magnet-

nadel, Richtkraft) [s. Chinesen] I 187m, 430m; II [293e-5 (bes. Gesch.)], 6e (8m), e, 336m, 482a; IV [51m–53m (bes. Gesch.)], 56m; pl. Compasse (*) ||: des Abaris II 173e, Ablenkung IV (71am); Abweichung [s. bp. magn. Abw., Magnetnadel] I 431a (ohne), II 316e; bei den Arabern II 294me, 319m, 468a; IV 51e, 52e (53m, 114e); Art IV 171m, mit dem C. aufnehmen I 330a, was Einfluß auf ihn hat IV 210e (Zwiebel); Erfindung [vgl. Gesch. u. a.; s. Klaproth] II 295a, 482am; IV 52m; erwähnt s. Schriften; Einführung u. Verbreitung in Europa [vgl. Gesch., Verbreit.] I 187m; II 293e [4e-5], 319m, 333e, 482am; IV (49me) [51e–53m], 114e–5a, 170e; frühe Kenntniß u. Gebrauch [s. *Chinesen u. mehr. Gl.] IV 119e–120a, Gebrauch [= Nutzen, Wichtigk.] (s. früh; aufnehmen, *vermessen) IV 124m (geodätischer); [Gesch.] (vgl. Europa u. a. Gl.) II [293e-5]. IV [51–53m]; Kenntniß s. frühe, *Chinesen, °Völker u. a.; auf dem Meer [= See; überhaupt der ganze Art.] IV 51m, in verschied. Meeren IV 51e; Nadeln IV 171a, Namen IV 170e, Nutzen [= Gebrauch usw.] II 482a; -Richtung, -en IV 593e; nach dem C. schiffen IV 52e, Schiffse. [= Seec.] I 187m; in Schriften genannt IV 51e–52m | Seec. [= Schiffse.] I (187m); II 293e, 5a, 482a, m||; IV 52a, m, 114e; pl. II 316e, 9m; IV 53m :| Variations-C. II 482e, IV 54e–55a; Verbreitung [s. Europa, Gesch.] IV 114e–5a, 120m; den C. verwirren IV 210e; bei Völkern [s. °Araber, *Chinesen, °Europa] ... IV 52a, 53a, 119e–120a; Wichtigkeit, Nothwend. [vgl. Gebrauch, Nutzen] II (336m); Zwiebel s. Einfluß

Compendium II 262a ||· Compensation III 86m, 396m; pl. -en II 477m, III 388am | compensiren IV 82m, 648m; sich IV 594a; -irt werden I 320a, 446m :|| Compilation II 231e, 412e; III 98m, IV 158m: elende II 191a, endlose II 231e; pl. -en II 315e, 448e | Compilator II 165m, compilirend II 466e :|| Complement III 107e | complementar III 134e, 395e (Bilder) † Complementar- [s. Farben, Strahlen]: -Bilder III 394e, -Zustand III 104e || Complex IV 212m || Complication (= Verwicklung) [s. Erscheinung, Problem] I 268m, 366m; III 601a; IV 119m, 126a, 212e, 235m; V 4a, 76m; pl. -en III 626m, IV 187a | compliciren III 626m † complicirt (= verwickelt) [s. Erscheinung, Phänomen, Problem, Verhältnisse] II 149m, 386m; III 234m, 261a, 348a; IV 7m, 82a, 135e, 338m, 444a, 465a, 529m; V 123a :|| die Componente IV 648e, pl. -en III 259e; componiren II 98m | Composition B. (‡ Gemälde, oder von G-en) [°] II 78a, 82m; pl. -en (*) II 79m, 123m; A. (allg. u. bes. von Schriftwerken) II 14a, 17a, 20e, 22m, 48m, 64m, 70a, 74m, 101e, 7m, 124m, 398e; IV 3m, V 9m: Einheit I 80m, II 70e; historische° II 77a, 127m; verwickelte II 79a°, Zweck I 80m || compressibel I 177e, IV (164m); Compression (= Druck) I 178m, IV 370am :| comptes rendus s. académie des sciences

*concav [s. Scheitel] I 189a, II 508a: gekrümmt III 390e, [Isotherme] I 376a, Krümmungen IV 46m ||· Concentration III 219e | concentriren I 67e,

II 97a; -irt I 145e, III 67e (Bild) ┐ concentrisch [s. magn. Linien, Ringe] I 107m, 110m, 189m, 262m; II 367a, 376a; III 425a, 526e; IV 29m, 34m, 58a, 340e; V 29m :|| *Concepcion* (Chili): Parallel IV 552a,e; Vulkan dabei IV 552e, Zerstörung IV 550e :|| *Conchagua* (in Mitt.Amer., am Golf von Fonseca; im Staate S. Salvador IV 542e, 3a): Gegend IV *542m*, Golf von IV 541a; Vulkane IV 541a, 2e ┐ Vulkan von *C.* (auch von *Amalapa* IV 542m) IV 307a [*542m*], e: Lage IV *542m*, 3a; Örtlichk. IV *542m* || Conchylien II *389am*, V 90m (Entstehung) | Concilium (= Kirchenversamml.) II *112me*, III 476a (in Guatem.); pl. -en II *112me*; conciliorum collectio II 112e ┐ concis II 15a, III 15m; Concision II 53a (des Styls) :| Concordanz III 474m [= Übereinstimmung] | Concordia (58ter kl. Planet) V 116a: Elem. V *115am*; Entdecker V 115a, 7a; -ung V *115a* ┐ concret II 267a, III 11m; Concretionen I 163e, ∼s-Bildungen IV 251e

La Condamine (Charles Marie de, 1701–1774) (meist mit Bouguer zusammen genannt, nach ihm) I *422am*; IV *162*, *319e* [*353*, *570e*]: Abreise s. *Quito*, Ausbruch des *Antisana* IV (361a) 573a; Reise nach dem Äquator [vgl. Équateur] I *422m*, IV 353a (Rückkehr); Astronom IV 570e, Hader mit Bouguer I 422am | *Chimborazo*: Ablenkung der Lothlinie durch den *Ch.* IV [*162*], langer Aufenthalt IV 570e ┐ Cordilleren: Theilung, 2 Ketten IV 314e, 596me ┐ *Cotopaxi* IV 570e: Ausbruch IV 574e, -brüche IV 571a; Auswürfe IV *571e*, Lava! IV 571a, Name IV *577a*, Schnee V 28e; Wasser V 30e, 51e :| *Cuenca* IV 353a | journal du Voyage à l'Équateur [vgl. Äquator] IV 533m, 574e; V 51e: kurz Voy. à l'Éq. IV 162m, 571e; oder Journal du Voy. I 422a, IV 533m :| Gradmessung [= Meridiangrad] IV 301e, *533m*; Inschrift s. *Quito* | Italien: Reise nach IV *353am*, 571e||; alte Vulkane IV *353me*; voyage en Italie IV *353me*, *570e-1a* :| journal s. Équateur, Marmortafel s. *Quito* | Meridiangrad s. ib.; mesure du méridien IV 533m, 573a :| Obsidian IV *570e*, Pariser Akad. IV 353m; [pers.] IV 162a, *319e*, *353am*, 571e; *Peru* II 88a, *Pichincha* IV 570e || *Quito*: Abreise [= Rückkehr] IV 571a, Arbeiten IV *319e*, Hochebene IV 520e, Inschrift [= Marmort.] IV 526e, lange campirend IV *570e*, Marmortafel [= Inschr.] I *422am*, Meridiangrad [= méridien, Gradmess.] IV 22e | Vulkane: Mangel der Lavaströme IV 353a, *570e*; Lavastr. bei 2 Vulk. IV *570e-1a*, aber unwahr IV *571*; Messung, Höhenwinkel, Stationen IV *391am*; Wasser V 28e–29a || Rückkehr [= Abreise] s. Äquator, Ruhm IV *319e* | *Sangay* IV 292e, 301e, 3a, 533m, *570e-1m*: Lava! ib., 571am :| Tropenhimmel III 88a, *Tungurahua* IV 526e, *Vesuv* IV *353a*, voyage s. Équateur, Vulkane s. *Quito*

*Ant. Conde: Arabes en España I 398e; II 443a, 450am ||· Condensation (= Verdichtung) [s. Dämpfe, Hygrometer] I 201e, 244a; IV 212a | Condensirbarkeit II 385a; sich condensiren (= verdichten) I 362e, V 24e; -irt I 246a || *Condoraſto* (hoher Berg in Quito; nicht Vulkan IV 293e)

IV 284m, *293e,e* (Gebirgsarten); Condorcet I 433e, 4e; IV 61am [perſ.]; Conduit ſ. Newton, Conegliano ſ. Cima, Conferven I 372e; Configuration (= Geſtaltung) [ſ. Continent, Küſten] I 189m (307me), 9a; III 178a, 263e–4a, 344e; IV 240e; Conflict [ſ. Kräfte] III 630a, Confluenz IV 333m; Confucius II 101m, 465e (gedruckt)

Conglomerate [ſ. Baſalt, Mond, Trachyt] I 236a, *259a*; IV 280e, 2a, 316a; V [*57m*, *71e*]; sg. -at (*) (auch in comp.) I 266e; IV 280m, 342e; V 78m: [Beſtandth.] IV 266a, Bildung [= Entſteh.] III 511m (durch den Mond), Entſtehung [= Bild.] III *511m*, -Formation V 25m, [in Gegenden] V 67e, -Geſtein V *71e*, neues V 40a*; Reibungs-C. I *282me*, III 510e † Conglomeration III 312m

**Congo* I 468a (Botanik), -Fluß I 134e; Congregation des index II 502e, 510e; Congreß ſ. aſtronomiſch, *Coni* (Piemont) I 461a | Coniferen (= Zapfenbäume I 294e) I 27e, 43me, 295all, 377m, 470a; sg. die Conifere (°°) I 298m,e: foſſile, verſteinerte (beſ. in Steinkohlen) I [293e–7] 293e, 4a,ell, 5all, 6m, 7mll,ell, *468m*; IV 282a, 597e; zu Palmen geſellt I [*296–7a*] 6e, Wälder I 374a, Zweige IV 282a (im Traß) † coniſch [ſ. Berg, Hügel] IV 239a, 333e: Eiland IV 516e, Form IV 442a; Geſtalt IV 337a, 441e :| Conjectural-Aſtronomie III 527m | Conjunction [ſ. Mond, Planeten, Sonne, Sterne]: ∼s-Beobachtungen II 335e, ∼s-Berechnungen III 258m :| connaissance des tems (temps) I 414e, 6a, 421m,e, 482e; III 193e, 221a, 4a, 6e, 285me, 7a, 309a, 356m, 485e, 6e, 554a,m, 577m, 642e; IV 189e; *Connecticut* I 394a [Ort da], II 270e; conoidiſch I 107e | Conon II 211a; B. Ringgebirge auf dem Mond III 506m, 9m :| *Conquet* (bei Breſt) V 78a (Granitit)

conquiſta (= Eroberung) IV 301m, 639e: Geſchichte II 475e; G-ſchreiber II 297e, *314am*; IV 514a :| portugieſiſche V 65m, Schriftſteller V *65me*; ſpaniſche IV 513a, V 65m | Zeit II *310* (Schilderung), a [Defin.]: erſte Zeit IV 513a, V 27m; Zeiten II 338m :| Zeuge V 50a :|| conquiſtadores, Conquiſtadoren (= Eroberer) II *310*(m), *3me*, 5a (*337e–8a*): Grauſamkeiten II (*337e–8a*); keine Naturbeob., roh II *313me*; ſpaniſche IV 576e; Wappen II *479me*, IV *533a*

Vulkan von *Conſeguina* (am Golf v. Fonſeca IV *534e*, *542a*) IV 306m [*542am*]: Abbildung IV 542m ||· Ausbruch IV 226a: furchtbarer IV *542am* (Vorgänge), großer IV *534me*, neuer IV *545m*; nach langem Schlummer, mit andern Vulk. zuſammen IV *542m* † Ausbrüche IV 310a || entzündet [vgl. thätig] IV 352e | Getöſe IV *226a*, *306m*, 494a: weit gehört IV *534me*, *542am* :| Lage IV *534ell*, *542a*; Lavaſtrom IV 352e, [Schriften u. Nachrichten] IV *542m*, noch thätig [vgl. entz.] IV *545m*, Verfinſterung IV *542a*, Vulkan ihm gegenüber IV 542m

Conſiſtenz V 45a, Conſolidirung ſ. Schichten, Conſonanten II 161m

**conſtant* II 298a; III 95e, 241e, 259e, 453m, 7m, 513e, 524m, 5m

614m, 7e; IV 85e, 175a, 242m, 254e, 481a, 5m; V 57m; die Conſtant. I 113a; III 51a, 91e||, 96e, 583e † Conſtantin der Gr. II 214e: [Zeit] II 80a, III 465m; Zeitalter IV 50me; C-iſche Zeit III 173e † *Conſtantinopel* (= *Byzanz*) II 128a: Handſchriften II 447e, Lage II 106a, nach II 49e; Einnahme durch die Türken II 289m, III 565e :| Conſtanz (= Beſtändigkeit) I 323m, III 241e; conſtativ IV 124m || Conſtellation (= Sternbild, Geſtirn) V. (bildl.) V 22a | A. (eig.) III 110m, 159e, 187m, 211e, 251e–2a, 283a, 316m, 334e, 342m, 350a, 1e, 360m||, 1a, 4e||; pl. -en (*) II 332a, 485m; III 162e, 185m, 195a, 223a, 231e, 255a, 319a: immer andre III 158e*, Auf- u. Untergang III 158m*, ſchöne II 330m; ſüdliche* II 327e, III 176a :|| Conſtitution A. (= Zuſtand, Beſchaff.) [ſ. elementar, Erde, geologiſch, Luftkreis, magnetiſch, mineraliſch, -logiſch, Sonne] II 370m, III 169a; IV 7e, 17a, 590a: örtliche IV 162a; phyſiſche III 109m, 205m, 401e † V. (= Verfaſſ.): e-smäßig II 418a :|| Conſtruction (= Bau) [ſ. Begriffe] II 209m, 226m, 333e, 352e, 6m, 378e, 381a; III 79m||, 320e, 386a, 518m; IV 4a, 58a, 107m, 172a, 202a, 473e, 486m; pl. -en (*): einer Karte II 210a, mechaniſche I 67e*, von Tafeln II 197a † conſtruiren I 32a, IV 54e; -end II 259m; -irt II 373e; III 80e, 92m; IV 608a, 624a

*Contact [ſ. Anziehung, Atmoſphäre, Attraction, Außenwelt, Electricität, Gebirgsarten, Geſtein, Luft, Luftkreis, Natur, Sinnenwelt, Völker] I 164e, 247m, 8m, 331e; II 11a, 35e, 69e, 148a, 158m, 160e, 7a, 172a, 8e, 219e, *221a*, 313m, 5m; IV 37m, 64m, 236m, 9a, 242a,e, 4a, 489e, 512a; V 3e–4a, 79m: belebender II 244m, -Einwirkung V 82e, geiſtiger II 241m, inniger II 400m; lebendiger II 186m, lebhafter II 198m | -Phänomen I 269m, V 67e–68a; pl. -e I 273e, 9a :| in C. ſetzen III 4m; -Subſtanz I 57a, pl. -en IV 9e; in C. treten II 167a || Contagien I *334*(a,e); contemplative Richtung II 38e, 39a; Nicolo de' Conti II 291e [Reiſen]

Continent (Hp. = Feſtland, Feſte; = Land, Länder; vgl. continental, Continental-) [ſ. Afrika; Amerika, amerikaniſch; Aſien, aſiatiſch; Europa, europäiſch; Inſeln] I 188a, 274e, 333m, 343m, 358m; II 481e, 2e; IV 588m,e; ein beſtimmter II 166a, 208e, 240e, 276e, 410a; III 110e; IV 183m, 308m; V. [Gegenſatz von England] I 284a † pl. Continente I 199a, 235e, *264e–5m* [301–320, A. 470m–5m], 301a, 3m, *6m–7m*, 326e, 345e, 365m, 370e; II 208e, 307a, 372e, 431a, 481e; IV *13e–14a*, 201e, 282a, 395a, 431a; beſtimmte IV 494e || Zuſätze (sing. ſpäter *): der alte (Alte) Continent [= alte Welt, Feſte] I 286a, 298m, 308a, 311e (351a); II 100a, 160m; IV 323a: aſiatiſcher Theil IV 479m; Ausdehnung u. Größe I [*307–8a*, *477–8m*] 477a,e; Gebirge II 222e, 479m (vulk.) | Geſtalt II *182a*, *423m*; -ung II 306m :| der alte u. neue I *306m–7m*, IV 392e (Verbindung); nördlich II 221a (Gebiet), IV 47m (Theil); Oſtküſte II 306m, IV 43a; Schwerpunkt I 423a, Thiere I *423a* ||- Vulkane IV (286e–7m)

[322e–332, A. 558–562] [*322e–3* (allg.)]; V 42e: Lavaströme IV *333m*; Reihen-Vulk. IV *305e–6a*, *323a* (zusammengedrängte, meist auf Inseln); Wasser-Ausbrüche V [38e–44, A. *54m–56a*] † vulkanisch [s. °Gebirge] IV *366m* (Heerd) || im Westen II 219m; Westküste IV 43a, -en II 317e —|| ein anderer (= Amerika) II (222e), andere II 149e; Areal I *304e*, 471m; II *306e*ll–*7a*; auf dem C-e I 453m, IV 257a; aufsteigende IV 452e | Ausdehnung [= Größe] I (306a, 8a) 344a, e–5a; II (287m) *307–8a*: horizontale I *303e*, 4a [5e–312a], *310m*, 7m; II 208a, III 5e † beide II 86m; IV 333m, 477e; in beiden I 339e, 346a, 384m; II 41a; III 476m, 494m; IV 267e, 637a; V 60a, 70m :| Bewohner I 489a; Configuration [= Gestaltung] I 306e, 335m (345a); II 293m; Contour [= Umriß] IV *321a*; drei II 200m, 242m; durch IV 343e*; Entstehung, Bildung, Erscheinen I *302m–3m* (2e), *311–2a* | Erhebung [= Hebung, vgl. gehoben] (vgl. C-al-) III 25a: Folgen IV *452me*, aus dem Meer V *58a*, senkrechte [a. Gestaltung] I *303e* :| Erschütterungen IV *228e*, Form s. Gestalt; gehoben(e) [vgl. Hebung, Erh.] I 210a, 258a (303e, 351m); II 224a, IV (14a) || Gestalt (Form °) I 74e, 169m, *301m*, 8e°, *310m*, *1m*, 351e°, *471m–2m*; II (5a°, 104a°) 208a°; III 24e, 502e: -Veränd. I 316a † Gestaltung [= Gestalt, Configur.] I *258a* [303–320, A. 470m–5m], 316a, 7m, 343m, 4a, 427e; II 141a, 153am (293m), 372e; IV (59e) 242a, V *6e*: frühe Ansichten II 419e, Folge einer Begebenheit V *6e*, Einfluß I *317m–8m*; kein Gesetz III 431a, ohne G. V *6e*; horizontale [vgl. Ausdehnung] I [303–312, A. 470m–2m] *303e*, 5e, 6°, 9m, *310m*, 1a,m||, 7m (352e); III 5e; in senkrechter Erhebung I [312–7a, m–320; A. 472m–5m] 335m, 352e; III 5e-|| Gliederung [Sp. gegen Länder] I 53a, 169m, 210a, *301m*, *3e* (4a) [303–312, 7m–320], *317m*, 352e; III (5e), IV (*14a*) 161e*: Einfluß I *308e–9a*, *471am* † Größe [vgl. Ausdehn.] II *307–8a* (berichtigte Kenntniß, zu große Ausdehnung); großer (sg.) II 185m, 495m; große (pl.) I 302m, *6m–7m* (zwei) † Hebung [= Erheb., vgl. gehoben] I 26m, 168m||, *208e*, 9m, *303am* [*312e–3*], 313e, 4a (5e, 320a, 472e); II (439m), IV 551m: langsame I [*315*, A. *472e–3*] 315e † Höhe IV 369e: mittlere I 53a, 475all † das Innere I 314a (357a), 360m; II 103e, 185m: durch das I. IV 87a (Reise); im Innern I 332a, 3m; II 237m; IV 61e, 242e, 368a; in das I. IV 62e :| kleine(r) I 311m, IV 420e*; Lage IV 59e, Littoral IV 452a, Masse I (303e, 343m) | gegen das Meer [s. übr. *Land M] I *169me*: Vertheilung, Verhältniß I [*301–2*, *4e–5*], II [*306e–8a*] :| mitten in den C. I 422e*, der Neue Cont. s. *Amerika*, Oberfläche I 330a (362a), Orientirung I *306e* (343m), der östliche II 154a (= Asien); pyramidal, P-alform I 29m,e, [*307–8* (die Spitzen, endigend)]; Ränder IV *452e* (7e) | Richtung [vgl. Inseln] I *306e–7* (6e), *318e–9a*: Übereinstimmung mit der R. der Gebirge IV *320e–1a*; mit der R. der Inseln IV *421am*, *9me* :| Sinken [s. *Schweden*] I 168m, 313e–4a [*315m–6a*, A. *472me*], 315e; Spitzen,

Endſp. I*307* (a,m,e) | Umriß [= Contour] I98e (315e), IV(13e–14a); Umriſſe I312am, 5a; III*347m*, 431a, 502e, 544m: Übereinſtimmung mit der Richtung der Gebirge IV(*320e–1a*):| ungegliederte(r) I471m, IV378e*; unſer C. ſ. *Europa*, unſre C. (pl.) III502e; Vertheilung [vgl. °Meer] I*53a*, *301a*, *4e–5a*, *6me*; Schwerpunkt des Volums I*319m–320a*, 475m; wie die C. ohne Vulcanismus ſein würden I[*264e–5m*] 5a, [Weſten] I343m*, zwei C. IV397a

B. continental (vgl. Continental-, Continent) [ſ. Vulkane] II152e, IV415e: Begrenzung IV451m, Boden I302a, Flächen I338e, Gruppe IV140m, Hemiſphäre IV91e; [Inſel] IV405m, 413e; Land I343m, Maſſen [ſ. hp. C-al-] I345a, Oberfläche I362a, Regionen IV20a; cont. Theil der Erde I177a; IV32e, 402m ||— C. Continental- (vgl. continental, Continent) [ſ. Gebirge]: Anſchwellung IV456e, Erhebungen I99a; Klima [vgl. Inneres] I[*347–8a*] 7a, Klimate I347m; Küſte II166m | Maſſen [vgl. contin.] I304e, 320a; II287m: Ausdehnung III5e, getrennt I302e, Gliederung III5e, große II293m, Lage IV59e, Verhältniß IV 421am, Vertheilung I*29me*, Volum I475m, zuſammenhangende III498m, zwei II204m :| Räume IV102e, 311a; Rinde IV163e

*continuirlich [ſ. Reihe] III12a (fortſchreitend), 44a, 468a; IV117m, 332m, 596m; Continuität IV561m :| Contour [= Umriß] IV321a (-Formen), Contraction (= Zuſammenziehung) I472m (von Schichten) || Contraſt [ſ. Farben] I224m, 306e, 311a, 348a, 363e; II32e, 47e, 173e, 246e, 473e; III5m, 68e, 213m, 326a, 7m, 333e, 351e, 2m, 496e, 506a; IV42m, 143a, 4a, 295am, 353e, 476a, 556a, 632am; V30a, 31e, 59am; pl. Contraſte (*) I169e, 320e, 379e; II31m||, 68m, 179e, 214a, 312e–3a, 330a; III15a, 184m, 427e, 449a; IV288m: anregend II*32e**, greller III12m † contraſtiren I352e, 9e; II10m, 17m, 19e, 37a, 44e, 52e, 91m, 106a, 188a; IV12a, 273a, 339e–340a, 589a, 623m; -end [ſ. Farben, Färbung, Gruppirung, Zuſammenſtellung] II195e, 214a, 378m; III84m; IV284a, 346e, 9m, 498e; -irt (adj.) I375e || casa de contratacion ſ. *Sevilla*

*convention*ell II43m, 79m, 83e, 128e; III133a (Sprache) || Convergenz II374m: -Punkt I441a, III600m, IV206m (nördlicher); -Punkte I441a, III620m; IV58m, 60m: Umdrehen beim Nordlichte IV *145me* [*206–7a*] † convergirend I202a :|| convex [ſ. Scheitel] I107m, 189a; II508a; IV30a, 271a, 339m, 616m: gekrümmt III390e, Krümmungen IV46m † Convexität [ſ. magn. Linien] I309m||; IV338e, 340m, 456e, 565e–6a, 575a, 582e, 616m || Conybeare (John Joſiah; 1779–1824) I287e [urweltl. Th.]

James Cook II54e–55a; IV107m, *586e–7a*: Inſel *Amſt.* ſ. *St. Paul*, Aſien I307m; Begleiter I307e, 345e; II65e, IV421m; *Christmas* harbour IV413a, island of *Desolation* IV*412e–3a*, *Edgecombe* IV537m,

Entdeckungen IV 586e, die neuen Hebriden II 311m | *Cook's* inlet IV 442e, 599a: Vulkan da IV *442e, 599a* :| Karten der Reisen IV *586e–7a* ll; magn. Neigung IV 61e, *107m*; *Mauna Roa* IV 526a; Insel *St. Paul* IV *586e*, und *Amsterdam* IV *586e–7a*; [pers.] IV 107m, 586e || Reisen [= Weltumsegl., voyage] (s. Karten) I 474e: Ausgaben IV 586e–7a, Orig.-Ausgabe IV *586e* ┤ Reise IV 586e (um die Welt): 1te und 2te [vgl. voyage] IV *586e*, 2te [= Weltumsegl.] II 72e; 3te (u. letzte IV 586e, 7a) [vgl. voyage] IV 107m, 526a, *586e*, 7a, *6e–7a* ll (Karte) || *Sandwich*-Land IV 136e, Vulkan von *Tanna* IV 419e; voyage to the Pacific Ocean (3te Reise) IV *586e*, voy. to the South Pole (1te u. 2te Reise) ib. ||· Weltumsegler IV 586e, -ungen [= Reisen] IV 61e ┤ Weltumseglung [= Reise um d. Welt] IV 107m: 2te I 307e, 345e; II 65e, 86a

Cooley IV 378e (afr. See), Cooper III 338a (Orion-Nebel)

Nicol. **Copernicus** [s. Tycho] (s. °Namen) [eine Berglandschaft im Mond s. am Ende] II [343e–**351**a, A. **496e–504**] *343e–5a, m–8, 9–351a, e–2a*; III 466a | B. Copernicaner (°°): sg. 159e, III 409m; pl. III 272m ┤ C. copernicanisch (auch durch * bezeichnet) ||: Zusätze (zu A. Copernicus und C.): Alter s. Weltsysteme, Anhänger III 18a | Ansicht (Meinung) im Alterthum II 209m*; Ansichten II 345a, III 466a :| Anziehung [‡ Schwere usw.] II 347e–8a, 9a; Apollonius [a. Capella] II 504m, Aristarch II 502e–3a, Beobachtung II 344a; Bewegung s. Erde, Mond, Planeten; Martianus Capella II 503e–4a (u. Apollonius), III 466a; Cusa II 503a; Eigenschaften, Lob II *346m*, 8a, 497m, 8e | Einfluß, was er gewirkt II 344e–5a, 350e–1a (Revol.); E. auf ihn (von Andern) II 345a, 350a; III 466a :| Epicykeln II 352a, 3me | die Erde sich bewegend II (140m ll); Bewegung der E. II 344e, 5m, *6e–7a*, 351e ll, 8a, 499e, *506m* :| Familie II *496e–7a*; zu *Frauenburg* II 344am, *498am* (Wasserleit.), e, 9m, 503a; Furchtsamkeit II 345m, Geburt II 506a, Gegner [a. System] II 353a, Gravitation [= Schwere usw.] III *18e–19a*, Hipparch II 502m, Jahreslänge II 347m, Kepler über ihn II 346m, zu *Krakau* II 344a ll; Kreise II 352a, 3me; Leben [vgl. pers.] (s. Gassendi, Westphal) II *343e–4m* | Lehre [‡ System] (a. Verbot) II 358a ll: bekannt gemacht II 344me, erweitert II 344e :| Lichtgest. s. de revol., Lob II 346m, Lynis II 502m, Martianus s. Capella, Meinung s. Ansicht; Merkur II 504m, III 490e–1a (nicht gesehn); Mond II 347m (Bewegungen), Muth II 346m, Mutter II *496e–7a*; [Namensform] II 343e, 497a; Oheim II 344a, 496e; Pabst s. de revol., Weltsystem; [pers., Leben] (s. mehr. Gl.) II [*496e–7m*], 503a, 6a; III 409a, 490e–1a; zu Philolaus s. System; Bewegung der Planeten II *351e* (3me), 504am; III 466a; Pythagoreer II 502a,e | de revolutionibus orbium coelestium II *344am*, 8a, *9a–350a*,m, *497m–8m*, 502a, 3a, 4a; III 406e, *538m*: Ausgaben II 498e–9m, Bearb. s. Zeit; die Herausgeber, Herausgabe II 346a, *498me*; Lichtgestalten II 362me;

[Stellen] II *496am, 9e–500, 500e–1a*; Verbot II 502e, Vollend. ſ. Zeit, anonymer Vorbericht II *345e–6a* [*498m–9*], Zeit der Vollendung u. der Bearb. II [*497m–8m*]; Zueignung an den Pabſt II 345e [*6m–7m*], 9a, e–350a, 498eII, 9a, 502a :| Rhäticus II 344me, 498e, 9m; Schrift II 502e*, -en über C. II 497a; Schüler II 344m, 5a; Schwere [= Gravit., ‡ Anziehung] II 347e–8a, *500e*; III *18e–19a* | Sonne IV *500e–1a*: im Centrum, in der Mitte II 344e, 5e, 358a [*499e–500*], 500e–1a; III 378a, 406e; Ruhe II 358a; Schwerkraft II 347e–8a, *500e–1a* || Syſtem [meiſt C. copernicaniſch] [a] II 349m, 504m,e, 6m; III 74e; [c] II *344e*, 353e, 7me, 362mII ⊤ Weltſyſtem [vgl. Weltbau] (wird mit Syſt. hier verbunden, auch durch vorgeſ. ° bez.): [a] II [345m–8a, A. 498m–501a] 346a, am, *7am, me* (8a), 502e; III 61m; [c] III 272a: worin es beſteht II *344e**, 5me*; Eingang III 521e*, ſeine Entwicklung deſſ. II 362e; [Gegner] II 379me*, 515m*; er hat ſein Weltſyſtem nicht als Hypotheſe, ſondern als Wahrheit aufgeſtellt II [°*345m–8a*, A. *498m–9*]; Kunde II 499m*, Pabſt II °*502e*, zu Philolaus II 350e*, Schlußſtein II 358me*, Triumph II 362m*, Verbot [vgl. Gl.] II 510e*; Verbreitung II °343e, 4e*, 357me*, 8a (521e*); III °461m; das Syſt. vor C. II 503m, Wahrheit III 90e* :| Weltſyſteme der Alten II [*349–350*, A. *502–4*] ·|| Tod II *344m, me*, 8a: nach ſ. Tode II 349e, 497m,e, 8m :| tychoniſches Syſtem [ſ. Tycho] II 504e; Phaſen der Venus II 362me, 504m, *538am*; Verbot [vgl. de revol.] ſ. Lehre, ſ. Syſtems II *358am*, 510e*; über Veſpucci II *496am*, vor C. II 140m, Vorbericht ſ. de revol., Waſſerleitung II *498am* | Welt: -bau [‡ -ſyſtem] II *349a–351a* (∽enbau II 352a): Syſteme der Alten II [*349–350*, A. *502–4*]; -ordnung aufgefunden II 339a; -ſyſtem ſ. bei Syſtem ⊤ Zeit II 151a, 264e (470a): -genoſſe II 508a, III 17m ||— B. *Copernicus* Berglandſchaft und Berg im Mond III *504m, 6a*: darin 6 Centralberge IV 615e; Strahlen-Syſtem herum III 508m, IV 615a

**Copiapo* (Chili) IV 547m: Breite IV 550m, Vulkan von IV *550m* (ſtreitig), zerſtört IV *550e* ⊤ Copie II 314e, IV 593m; Copiſt III 161e, 198a :| Coplaneten (= kleine Plan.) III *376e, 427a, 514a*; Coprolithen I 285a, 465e; Coquebert ſ. Monbret, Coquille (Freg.) IV 64e ||· *Coquimbo* (Chili): Breite IV 547m, Parallel IV 551mII ⊤ Vulkan von *C.* IV [*551m*]: nördlichſter IV 321e, 2m, 386e, 547m,e, 550m

·*Jean Bapt. Coraboeuf I 324m (geodätiſch)); IV 153m (Gradmeſſung), 517e (Pyren.) || Corallen I 289m: -Eilande IV 589a, Gebäude IV (413e–4a); -inſeln [ſ. Südſee] I 329e; IV 394a, *413e–4a*, 426a, 588e (Zahl) | -meer: auſtraliſches IV *421m,m* (Inſeln); -meere I 314e; Meercor. V 58a :| -Polypen IV 414a, c-reich I 372a | -riff I 63m; -riffe (auch in Gegenden) IV 405a, 419e, 424am, 590m :| Stein-C. I 286e, 290am; -ſtücke IV 424m; -thiere I 235m, IV *419e* (ſcheuen die Küſten mit Vulk.); Verſteinerungen V 58a || *Coraſos* (bei Trincheras) V 96e, *Coravillers* (Vogeſen)

IV 635m, Adamantinos Coray I 489e (Hippocr.) || *Corazon* 1) (Berg [Vulkan?] in Quito) IV *293m*: in der westl. Cordillere IV 573e, ungeöffn. Glockenberg IV 293m, Lage IV *573e*, prächtige Pflanze ib., Trachytberg IV 293m, Vulkan? ib. | 2) cerro del *Corazon* de piedra (Mex.) IV 349e || *Corcorado* (volcan del *C.* IV *553m*; Vulkan im südl. Chili) IV [*553m*]: Ausbruch mit andern Vulk. zusammen IV 542m, entzündet IV 322e, Höhe IV 553m|| :| *Corcyra* IV *535e* (auch *Scheria*), Corda (Aug. Jos. *C.) I 468a|| (Cycadeen) | Cordier I 456a: Dicke der Erdrinde IV 489m, 611e; Cordierit (Miner.) V 77m (als Bestandtheil)

Cordilleren (= *Andes*; beide Art. sind stets zu verbinden) [s. *Bolivia*, *Chili*, *Mexico*, *Neu-Granada*, *Pasto*, *Peru*, peruanisch, *Quito*, Südamer., *Venezuela*] — auch gen.: las Cordilleras de los Andes IV *596e*, Cordillères des A. IV 624e † cordillera de los A. I 472m; Cordillère des A. I 445e; IV 490a, 3a, 528m, 622m; Cordillere der Andes IV 431a, 476e, 556e || Stellen: plur. I 362m; II 94a, 238a; III 72me||, *144m*; IV *320m* [*553e–7*] | sing. Cordillere (*) IV 366e, 497e, 501e [*553e–7*]; V 51m; einzelne, bestimmte IV 554e ||: Zusätze: Abfall IV 338e–9a, 557m; Abhang I 354e; II 54a, 298m, 313e; Ansichten (Zeichn.) IV (*283a*) | am Äquator V 42e; Äquatorial-C. IV 366m, 574a :| c-enartig IV 305e, Bäche V 32e, barrancos IV *330e–1m* | Berg, pl. -e (°): domförmige u. a. IV 219a°, -ebnen IV 354a, Gestalt IV *596e*°, -gruppen ib.; -knoten IV 547a,*m*, *553e–4a* (7a), 573m, *606e–7a* :| Beschaffenheit I 11a, IV 338e–9a | Central-Cordillere [= hp. mittl., = Centr.Kette] IV 264e, 554e [*555m–6a*]: trennt Flüsse IV (554a) :| Dome s. Berge, drei [s. Ketten usw.] IV *554m*; Erdbeben IV 230e, *490am* (Ursach); seltne Erscheinung IV 464a; [Gebirgsarten] IV 471a, *566e–7a*, *614m*, 622m, 636a; Gestalt IV (338e–9a); Gipfel (pl.) [= Höhen] III 144m; IV 219a, 354a; Gliederung IV *362m*, Granit IV *294m* (mangelt in unermeßl. Strecken); Hebung, Erh. IV *219am*, 362e, *490m*; Himmel III 390m || Hochebenen I 354e, III (66a) 144m, IV *275am*; -ne I 191m | die höchsten III 390m :|| Höhe IV 554e [verschiedne], 5m [größte] † pl. Höhen [= Gipfel] II 72e||, IV (354a) *556a*: -bestimmungen IV *623e–4a*, -karte IV *528m* || im Innern der C. IV 553a*; Kamm IV 264e–5a, 557a||; Kegel IV 219a, -berge IV 354a || Ketten: zwei IV *314e*; drei IV [*553e–7*] *4m*, *7me* (vulk. Thätigk.); einander gegenüberstehende IV (577e); Richtung, nicht parallel IV *596e*; Vereinigung s. westl. † Central-Kette IV 555e, V 27e || Klimate II (313e); [Länder] IV *623e*, [in einz. Ländern] IV *554a*; Länge IV 474e (über 1800 Meilen), *547e*; Mangel der Lavaströme IV [*353–4*] 3e, Luft I *360m–1a*, [mauerartig (theilweise)] IV 431a, Messungen IV 630m | mittlere Cordillere [= Central-C.; a. westliche] IV 314m [*554m*, *5m–6a*], 554e, 7m; V 27e: die höchste IV 555m; Richtung IV 555m, 6m; allein vulk. III 314m, *557m* (Strecke) :| Name IV *596e*, [Örter, Städte] I 354e (5a) || östliche

Cordillere [a. *Bolivia, Quito*] IV 293e, *321m*ll,e [*554m, 6–7m*], 6e: große Höhe IV *557a*, hoher Kamm ib., Verbind. mit der Küstenkette IV *556m*, Lauf IV [*556m–7m*]; paramos IV *556e–7a*,m; Richtung IV *556m*, 7a; [Topogr.] IV [*556m–7m*] | Vulkan IV *321m*ell, 453e, *557me,e* † Vulkane IV *314e–5a, 573m*e: theilweise frei von V–en IV *527a* || Pflanzen II 98a, Profil IV *617e–8a*, heiße Quellen IV 501a, Reihung IV *596m*ell | Richtung IV *320m–1a*, 547e, 554e, 5m, *6m*, 7a: der drei IV *554m, 596e* † Schilderung I 8a; IV [*553e–7*: der 3 Reihen od. Ketten in ihren Richtungen, Verbindungen, Verzweigungen, Höhen usw.] :| Schneegrenze IV 555m, Städte s. Örter, Entfernung von der Südsee IV 554e || Theil IV *316e*, 548a, 596m (617e–8a); pl. Theile, Strecken IV 431a † Theilung: in 2 oder 3 Cord. IV *314m–5a, 596me* (2- oder 3-Reihung IV *596me*); Dreitheilung IV [*554am*] || [Topogr.] IV [*554m–7*], Traß IV 280e; Übergang IV *264e–5a*, überstiegen IV 624e (4mal); Ufer-C–e IV 501e, Umgebung IV 294m, Verbindung s. *Andes*, verschwindet IV (556a*), Verzweigungen s. *Andes* || Vulkane [= hp. *Andes*, Südamer.] II (238a); IV (219a), *314me (354a)*: Abbild. IV 520a, Eis s. Schnee; Gebirgsarten IV 476e, 639m; Gestalt IV (596e); in welcher Kette IV *314me*, in gegenüberstehenden Ketten IV 577e; Schnee u. Eis V *42e*; Vertheilung IV *314me, 6me* † vulkanisch IV *474e* (großentheils), v–e V 50e: v–freie Strecken s. Vulk. Südamer.'s, v–freier Theil IV *548a*; Thätigkeit IV [*557me*], Zone IV *493a* :|| westliche Cordillere [a. *Bolivia, Quito*] IV *314m* [*554m, m–5m*]: Höhe IV 554e, zu unterscheiden von e. Hügelkette IV *555am*, Lauf IV *554m*lle; Vereinigung mit der mittl. IV *554e, 5e*; Richtung IV 554e, 5m, 6m; Entfernung von der Südsee IV *554e*, verläuft sich ib. † Vulkane IV *573e*: in ihr liegen die V., die vulk. Spalte IV (*306e*); südliche IV *314e, 321a*; nördlich nicht vulk. IV 314m, *557m* | versunkne westlichste Cord. IV *550e–1m** || Zusammenhang, Zweig s. *Andes*

**Cordova* (in Span.) (alt *Corduba* II 111a): Araber II 264m, campiña II 57a, bot. Garten II 256m; [daher gebt.] II 255m, 449e; astron. Schule II 296e | Gonzalo de Cordova III 623m || Cormophyten (Pfl.) II 400a, *Cornbrook* I 459e, *Corndon*-Berge (Engl.) IV 372e–3a, Cornelius-Quelle s. *Aachen; Cornwall* II 410m [geogn.], V 77a (Granit) | *Coro* (Venez.) II 55a: Beschaff. I 359e, II 55a; Klima II 259a :| *Coromandel* IV 413e (Küste) | corona A. Sternb. s. Krone; B. cor., Corona (bei Lichterschein.) [= Krone] III 489m, IV 196a † Corporation III 573e; -en II 235m, 435a :| Corpuscular-Philosophie III 22e

*Correctheit V 17e | Correction (= Verbesserung) [s. Temperatur, Wärme] I 430a, II 303e; III 380a, 443e, 483e; IV 32m, 53m, 156e, 201a, 322a, 529e, 593e, 623a: ohne C. IV 489m; pl. -en III 554me, IV 166a || la corredera (Leg) II 469e, 472a; IV 56me: de los Holandeses II 471e; de los perezosos ib., IV 170e :| corregidor IV 487e, 563m | Correspondenz

III 550m (briefliche); correſpondirend [ſ. Beobachtungen, Meſſungen] III 298m [= entſprechend], 592e; IV 62e, 69a, 188a :| corrigirt IV 56m | Andrea Corſali: nach *Cochin* II 327e; III 342a, 361e; ſüdl. Himmel II 327e, III 175a; Kreuz II 332am, III 361e; Magell. Wolken II 485e; III 151m, 342am :| Eduardus Corſini II 427m (Comet in faſti Attici), corte I 388a (Etym.), Angelo Cortenovis II 417a

Hernan Cortes (auch gen. der Eroberer II 309m, der Held II 309e) II *309–310a*: Anghiera II 299e, Begleiter I 140m, Exped. nach Alt-Californien II 309me; Berichte an Carl V II 480e, Brief an ihn II 309a; Durchfahrt II *309*,m (nordöſtl.); Expedition [ſ. Calif., Südſee] V 29e; Gemahlinn II 309e, Helden V 29e, Landung ſ. *Verac.* ||· *Mexico* A. (Land): Eroberung II 309a,m † B. (Stadt): Belagerung II 338e, Erob. II 463a, in II 309am, Thal IV 533a || Schlacht bei *Otumba* II 338e, Perlen II 309e–310a | Südſee II *309*: Expedd. ib. (a), ſeine eigne Exped. II *309me*; reiche Inſeln II 309e–310a :| Gerücht von ſ. Tode II 309e, Landung in *Veracruz* III 562e, Könige von *Zebu* u. *Tidor* II 309am ||— Martin Cortes II *471a*: eſfera y arte de navegar II 322m, IV 55e; Magnetberg IV 55e, [perſ.] II 471a

*Coruſcationen I 414a | Corvette II 131e (ruſſ.); IV 64e, 65a, 192e; pl. -en IV 157m † *Corvo* (azor. Inſel): caldeira IV 516a, Entdeckung II 299e, Erhebungs-Krater IV 516a; öſtlich davon II 319e, IV 53e; weſtlich davon II 326e † corypha (Palme) I 296m, 469me: -Palmen II 96a, c. pumos (Fächerp.) IV 339e

**Cos* II 179m (doriſche Col.), 425e (Inſel) | Juan de la Coſa: Karte, Weltk. II 305a, 475a, 491a; kein Leg IV 56e, *S. Marta* II 323a, Proceß II 493m, Reiſe 1499 mit Hojeda u. Veſpucci II 491a, Geſchwind. des Schiffes gemeſſen IV 56e :| Coſcinodisken (Infuſionsth.) I 369e, *Coſenza* III 17a, *Coſillah* (Fl. Bengal.) I 483e, *Coſima* (kuril. Inſel) I 238a (Vulkan von), Coſimo (2 Monde des Jupiter) II 357m, Coſmus III 417e, *Coſiquiriachi* (NMex.) IV *433m* | Cosmas Indicopleuſtes II 434m: [Ausg.] II 439a, Erde e. Scheibe II 140m, Südſee-Inſeln II 311e, *Tzinitza* II *439a*II :| sidera Cosmica II 357a, Cosmo od. -us III: Sohn V 87e, 88e

Cosmogonie III 437e, IV 380a; pl. -en II 276a † c-geniſch III 488m :|| Cosmograph II 278a, 321m, 482e, 8m; IV 54e, 55a, 133e; pl. -en II 309a † -graphie II 405m, 490m [Buch], m, 4m, 503m; IV 153m; c-graphiſch II 284a, 315e (Schriften), 422m, 463a, 4a, 501m; III 30a, 479m; V 22a :|| cosmologiſch III 307m: Ahndungen II 364m, Kenntniſſe I 470e, Phantaſien II 288m, Träume III 630me, Verſuche III 21a || Cosmus ſ. Cosmo

Coſta Rica (ſüdl. Staat Mittel-Amer.'s) IV 542e: Breite IV 308m, Hauptſtadt IV 539e, Littoral IV 537e; Republik IV 538m,e; [Schrift] IV 538mII, Staat IV 542e ||· Vulkane IV *306a*, 315m, 539e, 542e † Vulkan

IV 386m: hoher IV 307e, -Reihe IV 554a † vulk. Thätigkeit IV 539a || westlich davon IV 537e ||— Léon Coste (Mineral.) I 460a

Cothbeddin (besser Khotb.) s. Masudi | *Cotocachi* (Vulkan in Quito) IV *548m*: Bergknoten dabei IV 573m; in der westl. Cordillere IV 314e, *573e*; Lage IV *573e*, Nähe V 33a

Cotopaxi (Vulkan in Quito ... V 53e) (nevado IV 574a) I 215me, *238m*, *240me*, *250e*; IV *314m*, 328e [*362–4a*], 490e [*529am*], *548m*, *571me* [*3e–7a*], *7e–8a*; V *30e–31m*, *52m*, 53e || Zusätze: Abbildung IV 520a, *575e*; Abhang IV 363m, -hänge IV 362e | Anblick: Schönheit IV 574a; Unglück verheißender IV *575m*, V *31a*; unheilverkündigender I 240e || Asche IV *311a*: ∼nregen V *29e–30a*ll † ∼nkegel IV 363m, 417a, 575e, *6e*: leuchtend IV *575am*, Regelmäß. IV *574a*, Schnee IV 574e :|| Ausbruch I *215m*, IV 575am: bestimmter IV *574me*, *5m*lle, *6a*; V 31a (vor); erster IV 576e † pl. Ausbrüche IV 571a,*m*, *5me*, 6m: jetzt häufig IV 575e, periodische IV *573e–4a* || was er auswirft, ausstößt [vgl. Massen] IV *311a*, *366a*, 571a,*e*, 5am,*m*, 6m; Bau IV 490e; Beschr. IV [*362e–4a*, *573e–7a*]; Besteigung (u. Wanderung) IV [*362e–4a* (Erzählung)], *529am* (Gipfel beinahe erreicht); besucht IV 570e | Bimsstein IV *365e–6a*, 574m, 7m; -Brüche dabei, an seinem Fuß [s. übr. *Zumbalica*] IV *364me*, 639m :| Blöcke IV *363me*ll, 6a; V *30e–31a* (ausgeworfen); Coloß IV 362a (574a); keine Dämpfe IV *574a*, 5m; Donner IV 575m, Ebne beim *C.* IV 571m, Eis IV 571m, Entstehung IV 213a, noch entzündet [vgl. thätig] IV 632a, Erhebung IV 364a | Fels: -blöcke [= Trümmerzüge] IV 362e, -grate (pl.; schwarze) IV *574me* (e) :| Fische ausgeworfen V *32me*; Flamme IV 574e, -en IV *575m*; ihm fremd IV *366m* | Fuß IV 366m: am F. IV 365a, 477m, 576e, 639m † Gebirgsart(en), Gestein (. . IV 575a) IV *362a*,*e*, *4a*, 478me [*577e–8a*], 634a: Glimmer IV *477a*, Hornblende IV 478m, in seiner Nähe IV *366a* :| [Gesch.] IV *575am*, *6am*; Gestalt IV 287m, 423m, 520a, *574e–5a*,*e* (regelmäß.); Gestein s. Gebirgsarten | Getöse (Krachen): in, an der Südsee gehört IV *534m*, *575m* † Gipfel (od. oberer Theil) [= Spitze] IV 574m, *e–5m*,e: beinahe erreicht IV *529am*; herabgestürzt IV 576a,m; V 28e; ihm nahe IV 574e :| Größe IV *362e* (573e) | Höhe IV 283m, *292e*, 322a [*529am*], 574a, 598e: einzelne IV 363a, 477a, 529a, 631e; [Verhältniß] IV 384e † Inga-Kopf (la cabeza del Inga IV *575e–6a*,e) [ein Fels beim Kegel IV *575e*, zackige Gesteinmasse IV 575ell] IV 363a [*575e–6*]: Entstehung (Sagen darüber, Erklärung) IV [*576*; e], erhoben IV *576e* † Kegel IV *283m*, 520a; V 31a: abgestumpfter IV 574a,e, 5e; Abstumpfung IV 574e; -berg IV 366m, oberer Theil IV *574e–5a* † Krater: Rand IV 529m, -rand IV 575a † Lage IV *362a*ll*m*, 534m: in der östl. Cordillere IV 314e † Lava! IV (571a); Mangel von Lavaströmen IV 230m, 364a, *571m* :| ausgeworfene Massen [vgl. auswerfen] IV 230m, 358am, *366a*, *571me*,m (sind in die Ebene gelangt); Messung IV 575a,

quebrada del *Mestizo* IV 363e; las *Minas* IV 363a, 575e; el *Morro* (Kegelberg) IV 363e, *4a* (Geſtein), *576e* (Lage, Erhebung); Name IV *576e–7a*, nevado IV 574a, Öffnungen ſ. Seite; [Örter, Örtlichkeiten dabei] (vgl. Topogr.) IV 364m, 5m, 6m, 477a, 483m; el *Pajonal* IV 363a; *Panſache* IV 363a, 574a (paramo de); casa del paramo IV 363a, [Perſ.] IV 575m; *Puma-urcu* (Löwenberg) IV 363a, V 52m; Quellen I 447e, Rauchſäulen IV 575m; reventazon IV 363a,e; Rücken IV *363e*; [lange Ruhe] V 31m, ruhig IV 228a; Schlacken (wirft er aus) IV 213a (230m), *311a*, *363m* (-maſſen) || Schnee IV *574me*, 5e: ſ-bedeckt IV 574e, mit Bimsſtein IV 574m; ewiger IV 362e, V 28m; Fluthen IV 571m, geſchmolzen ib.; -grenze I 357e; V *28m*,*e*,e (untere); locker IV 529m | -loſigkeit I 483a, IV *575m*; ſ-loſe Stelle IV *574e–5a* :| -mantel IV 574m, V 28e; -maſſen V 31a, -Regien IV 575e, -ſchmelzen V 31a, ſporadiſcher V 28m || 2 Seen IV *363e–4a*; Seiten-Öffnung(en) IV 571a, *4e*; Spitze [= Gipfel] (ehemals) IV 576a,m, *am* (Verluſt); Sümpfe IV 363e; *Suniguaicu* IV 363a,e, 576e (morro dabei); Thäler IV 574m ||· thätig [= entzündet] IV *314m* | Thätigkeit: ungeheure, in langen Perioden IV *573e*, V 31m || [Topogr.] (vgl. Örter) IV *362am* [*e–4a*], 5a, *477am*, 574a, 6e | Trachyt IV 362e, 6a, *629a*: -Art IV 471e, *577e–8a*; Trachyte IV 477a, 8m, 631e, 2a, 9m ┐ Trümmerzüge [= Felsblöcke] IV [*362e*||*–3*], V *52m*; -zug IV *363m* :| Überſchwemmungen [vgl. Waſſer] IV *573e–4a*, Umgegend [vgl. Örter uſw.] IV *573e–4a*, Umwallung IV *574e–5a*|| (591m), valle vicioso IV 363m; (als) Vulkan IV 598e, nahe Vulkane IV 577e; Waſſer-Ausbrüche [vgl. Überſchwemm.] V *30e–31a*, *52m*; wolkenfrei IV *574a*, Zuſammenhang IV *366m*

Bernh. Cotta: „Geognoſie" I 458a, 463e; Granit V 68a :| Ägidius Franciſcus de Cottignez III 548m, *cottiſch* ſ. *Alpen*

*Couliſſen II 93m ||· Coulomb (Charles Auguſtin, 1736–1806): electro-magnet. IV 48e | Erd-Magnetismus IV *60me*: Einfluß der Sonne darauf IV 79e–80a, 83me ┐ Magnetnadel IV 51a, magn. Neigung IV 107e :| Sonne: magn. Atmoſphäre IV 79e–80a, 175e; suspension IV 51a || Coulon ſ. exogyra; Coulvier-Gravier: Sternſchnuppen III 612m, 9e; Coupvent II 414a, cour I 388a (Etym.), Cournot II 513m | Victor Couſin: philos. Cartésienne II 463m; Descartes III 31e, V 4e; histoire de la philos. II 463m :| Diogo de Couto II 463a (da Aſia) | Niccola Covelli (1790–1829): Veſuv (mit Monticelli) IV 300a, 390m, 477m; V 52a ┐ Pedro de Covilham: Reiſe nach Afrika II *292m–3a*, 467m :| Cox IV 587a (Karte); Fluth des Coxcox II 439e, V 58m

*William Crabtrie III 410a; Fried. Cramer (in Stralſund): de studiis vet. aliarum gentium ling. II 401m, 420a; David Cranz IV 42me (Grönland), Craſſus IV 606a (Leben), la *Crau* (an der Rhone-Münd.) I 396m || Craveri: Stadt *Mexico* IV 623e (Höhe) | *Popocatepetl:* Barometer-

Meſſung (Truqui u. Cr. IV 626a) und ſonderbar geringe Höhenbeſtimmung IV 623me, 6a: Vergl. mit and. Angaben IV 626am, Vorwurf gegen Humboldt IV *624m*

*H. Credner (Geogn.) I 460m, II 413am; *Crefeld* III 538e–9a (Venusmond geſehn!) | Aug. Leop. Crelle (1780–1855): „Journal für Mathem." II 454e–5a, 7m † *Crema:* Aërolithenfall, Meteorſtein, Steinfall I 140m, III 611a [*622e–3*]; Ebene III 623a,*m* :| *Cremate* (auf Iſchia) IV 619e, 639a; *Cremona* ſ. Gerhard, Cremulirung ſ. Krater | Crepuſcular- : -licht III 82e, -Phänomen I 125am, -Theorie I 148m :| Creſcentien (Pfl.) II 91 || *Creta* II 152*a*: Behörde V *15me*, fruchtbar V 87a, Küſte II 408e, Ordner V *15me*, Plutos V 87a † cretaciſch V 73e (Bildung), cretenſiſch III 596a † *Creter* II 173m, cretiſch II 404e (Meer) || *Creuſot* ſ. *Creuzot* | Fried. Creuzer [ſ. Daub]: Abaris II 418e–9a, Adonisgärten II 131am, Etruſker II 417e, Pluton V (59e–60a) 86e, Poſeidon IV *494me*; religions de l'antiquité II 424e, 432am; „Symbolik u. Mythologie" II 131a, 417e, 8e–9a; IV 494me, V 86e :| das *Creuzot* (*Creuſot* I 460a) (in Burgund) I 295m, 460a

Crinciden (Th.) I 286e; mare *Criſium* (im Mond) III 496me, 502m, 4m,e (Farbe), 5m, 545e | Criterium I 31a; III 87m, 134e, 221m, 9m, 297m, 330a, 601e, 614e; IV 233e; pl. -ien IV 354e

Crocodile II 48e, sg. Crocodil (*) [auch in compos.]: in Afrika II 412m; in amerik. Flüſſen IV 246e, in Südamer. IV 497m; c-artig I 287e!!, bei Erdbeben I 224e, Gerippe I 27e, große IV 246e, im Hiob II *119me**, Leichnam V *80am**, auf *Luzon* IV 286m, von *Maſtricht* I 287e*, Moſchus-Geruch V 80am*, im Nil-Delta II 119me, Rachen V 80m*, c-reich V 79e, in Rom II 229m, verſteinert I *287e–8a*, Wärme IV 246e, Zähne V 50m.*

*Sainte-Croix (Emanuel Guill. Joſeph baron de): Alexander d. Gr. II 423e, IV 503m; historiens d'Alexandre IV 503m; Kteſias II 185a :| Joh. Cromberger II 488m, Martin Cromer II 497am, Cromwell III 106m (*Marſton Moor*); cronista IV 533a (de las Indias), 8a (chronista) | *Crooze's* island [= *Lazarus*-Inſel] (kl. Inſel bei Sitka) IV *537m*: auf ihr der *Edgecombe* ib. † *Croton:* achäiſche Colonie II 177e,9m :| la Croyère IV 156am (Pendel), *Crozet*-Gruppe (Inſeln bei d. Südſpitze Afr.'s) IV 412e ||· Cap. Crozier (Francis Rawdon Moira): magn. Abw. IV 202m, Reiſe mit Parry IV 202m † Cap *Cr.* I 193e, mount *Cr.* I 435a

Crucifix IV 299m; *a* Crucis ſ. Kreuz, secreta fidelium crucis ſ. secreta :| Martin Cruſius: annales Svevici III 415e (Verdunkelung); Cruſtaceen (Th.) I 286e (verſteinert), 290m, 330e

Antonio de la Cruz (Cano y Olmeida, 1735– c. 1794) IV *553e* (Karte Amer.'s); la *Cruz* blanca (zw. Perote u. Mex.) IV 350e, 568m || *Santa Cruz*: 1) auf Teneriffa (de Tener. IV 86m) IV 112a (Hafen),am (magn. Neig.) † 2) Inſeln der Südſee (*S. Cruz*-Gruppe IV 420a,e), auch *Vanikoro* gen. (*) (*V.*-Gruppe IV 420a,e) IV *420am:* Archipel *S. Cruz*

IV 420m, 4a; Inſeln IV *420am*, Lage IV 424a; Vulkane IV *420am*, vulk. dabei IV 420e † 3) *Vanikoro* als eine Inſel des Archip. von *S. Cruz* IV *424a* (vulk.) :|| Alonſo de S. Cruz (Cosmograph): Länge II 335a, 488me; [peri.] II 482e, IV 54e | Variations-: Compaß IV 54e–55a; Karte II 321m, 482e; IV *55a*, 133e; Linien IV 133e

Cryptogamen I 296a (niedere); c-miſch I 293e (Gewächſe), II 400a :| Cſoma de Körös IV 501m (Tibet)

**Cuba* [ſ. Columbus]: zu Aſien gehörig! II *462me*, *475m*; Bäume I 296e–7a, II 56e; [Geſtalt] II 475me, Küſten II 56m, [Lage] II 475e, Regen I 485a, Richtung II 599m, Seewaſſer II 484m, ſüdl. davon ib., Temper. I 354a, weſtl. Theil II 475m :| *Cubagua* II 54e, 304m (Perlen); Cubi ſ. Cubus | Cubik- [ſ. Centimeter, Meter]: -fuß I 186m, IV 96a; -meilen IV 20m,e; -zoll III 41m||, 258m :| *Cubilla* II 488a ||· cubiſch ſ. Fels | Cubus A. (Geſtalt; = Würfel) [ſ. Erde] IV 351m; B. (arithm.) III 434e, pl. Cubi III 628e

**cuchilla* IV 462m, *Cuchirano* (Berg bei Cumanacoa) V 56e (Leuchten), *Cucurufape* (bei Marmato) IV 621e (Geſtein), cerro *Cuello* ſ. *Ticſan*; *Cuenca* (bei Quito) IV 266a [Örtlichkeit dabei], 353a; *Cues* II 503a; III 407e, 9m; cueſta ſ. den folgenden Namen, *cuſiſch* III 413a, el *Cuiche* ſ. *Jorullo*, rio de *Cuitimba* ſ. ib.; cerro de la *Culca* (la *Cullca* I 210e) (bei Riobamba) I 210e; IV 221e, 275e; culcitium (Pfl.) I 372e, *Cullca* = *Culca*, *Culm* II 498m (Biſchof), *Culmbach* III 315a (Markgraf) || Culmination [ſ. Sonne]: ∼s-Beobachtungen III 229a | ∼spunkt [= größte Höhe] II 337a, 399a [wird nie erreicht]; pl. -punkte III 431a; IV 293m, 343e–4a, 410e: des Mondes III *507am* :| eines Sternbilds III 158a :|| culminiren ſ. Stern, Sternbilder; -end [ſ. Stern] IV 325m (Spitze), 435a :|| cultiviren II 96a (Kräuter), 315m (Gewächſe) | cultivirt (in 2 Bedd.) [ſ. Völker] II 198e, 243a: alte. II 183m, Boden IV 278a, Ebne IV 300a, Fläche IV 231m, Gewächſe II 96m, hohe. II 247a, Pflanzen II 134a, uralt e. II 186m

Cultur A. (= Bildung, Civiliſation, Geſittung) [ſ. arabiſch, europäiſch, Geiſt, griechiſch, National-, Sprache, Völker] II 39m, [*146–7a* (Gang uſw.)], *6m–7m* (*6e–7a*), [*149–150* (der Hauptvölker u. ihre ſtetige Fortpflanzung)], *150* (in Europa feſt angeſiedelt), [156–182, A. 406m–423 (der Völker um das Mittelmeer; 171a)], *212e–3* (it.; 3m), *212e–4a*, *265*, *395m*; III 472m † B. (von Pflanzen u. ä.) [ſ. Boden, Gewächſe, Pflanzen, Tabak] .... II 189a, IV 470a; pl. Culturen (°°) I 317e, 352m || Zuſätze (für beide Bedd., herrſchend aber A.) [compos. Cultur-]: abendländiſche II 116a, 248am (nach Perſien); Abſtufungen [vgl. Stufe] II 214e, allgemeine II 4m | alte [vgl. Bildung] II 171m, 5a; älteſte III (*423a*) :| -arten [b] I [*348e–350* (durch Wärme-Vertheilung bedingt)] (*349e*) 481a | Blüthe I 379a, II 279a; pl. -en I 36e :| Centra II *146e–7a* (mehrere), Centralpunkt

II 251m; nun dauernd [vgl. Fortdauer] II(213e), erhöhte II 17m, in Europa fest angesiedelt II *150*, der C. fähig I 170e ‖· Fortdauer [vgl. dauernd] II (149m), fortgeschrittene III 472m, stetige Fortpflanzung II [*149–150*] | Fortschreiten I 37e, II(146a); f-ende II 103m † Fortschritt III 61m, -e I 317m ‖ frühe III(171m), Gang II *146–7a*, gegenw. f. jetzige; geistige I 170e, 379a; II 178a, 251e ‖ Geschichte der C. II[*148*, 135–400 u. A. 401–520 (der Menschheit; *148m*)] *149–150*, *213am* † -geschichte II [*148*, 135–400 u. A. 401–520 (Auswahl aus der allgemeinen)] 275e, 290a: Epochen II 144m; des Menschengeschlechts II 299a; der Menschheit II *137am*, 403e; nordische III 475m ‖ Glanz II 151e, -grenzen [b] I *350*, Halbe. I 24m, höhere II 259m, intellectuelle II 177m; jetzige, gegenwärtige II(265a,m); der Länder f. °Völker, -länder III 216a | des Menschengeschlechts [a. -gesch.] II 137e, der Menschheit f. -gesch.; menschliche II 137a, 158a; III 171m :| der Völker um das Mittelmeer II[156–182, A. 406m–423] 171a, *212e–3* (3m); neuere II *71me*, nordische III(475m); von Pflanzen [b] II(*98m*) 121m, IV 470a ‖ Sitz I 310a; II 146m, 175a, 198a; pl. Sitze II *146–7a*, *154e*, (170m alte), (213m) † -sitz: alter II 242e, 447e; III 344a; -sitze II 241m (alte) ‖ -staaten II 244m, Störung III 61m, Stufe [vgl. Abstuf.] IV 521e (tiefste); -stücke [b] I 212m, IV 222a, V 35m; Übergang II 154a, 202a; unsre II 146a, 170m (von den Griechen entnommen), 265a,m; untergegangne [vgl. verschwundne] II 147e | verbreiten I 492e; V-ung II 150e, III 591m :| verdunkelt durch C. II 147m; -Verhältnisse I 182e, II 252me; Verpflanzung I 15e, verschiedenartige II(214e), verschwundne [vgl. untergegangne] II *171m*, Vielseitigkeit II 179m ‖ gewisser Völker u. Länder [a. °Mittelmeer] II *149a*, 151e, *4e*, *6m*, 8a, *213am*, *e–4a*, 395m, 455e; IV 225m: bei welchen älter III *423a*, die sie jetzt besitzen II *213e–4a* † eines Volks II 32e † Culturvölker II 160a, 1e, *171a*, 276a, 341m, *418am*: ältere II 213m; -volk II 158m, 217a, 255e ‖ Winter-C. [b] II 134a; wissenschaftliche II 149a°, 202a, 239e–240a, 279a; III 591m; zunehmende II 88a | Zustand II *265am*, -stände II 395m; -zustand I 70m, 308e; II 60m :| Zweige I 5a

Cultus [f. Mond] I 16e, II 421e: -Minister II 435a, schonen II 184a

Cumä (auch *Kymäa* IV 600e, 1all) [= *Phlegra* V 58e]: Brandfeld IV *600e–1a*; Brandland (phlegräische Felder) IV *304a*,m,*e*, *448m*; V 58e; Cicero II 18e, Höhen IV 304e, Meer IV 304m, Namen IV *601a*, Straße nach IV 469m

Cumana [a. A. v. Humboldt] A. Stadt I 220a: Erdbeben (bes von 1797; u. Zerstörung) I 213a (pl.), m (1799), 220a, *405am* (1766); IV *113–4a*, 492m, *5e*, 514e, *599e–600a*: Erweiterung IV 492m, Flammen I 220e; Ursach der Vulkan von *Guadeloupe*, Zusammenhang mit ihm IV 599e–600a, 1m; V 25e–26a; Einfluß auf magn. Neig. IV *113–4a*; vor I 405am, IV 601m :| Hafen IV 113m, [Ort dabei] IV 266m, Zerstörung

ſ. Erdbeben :|| B. Provinz: Beſchaff. [ſ. mehr. Gl.] I 359e, [geogn.] IV *514e*; herrl., ſchöner Himmel II 72e–73a, 131e; Jupiter III 73a, Kalk IV 492m; Klima II 259a, III (66a, 88m, 589m); Küſten III 66a, Littoral III 72e, Luft III 589m, magn. Beobb. IV 102e, warme Quellen IV 514e; regenlos III 66a, Regentropfen I 446a (Temper.) | Sternſchnuppen I 121a, *399am*, 403a,m, *5am*; III *605e*, 612am [*621e–2*]: anderwärts geſehn III *621e–2a*, ſpätere Wiederkehr III *621e* :| Temperatur I 354a, 446a

**Cumanacoa* (in Cumana) V 56e [Berg dabei] ||· *Cumbal* (Prov. Paſtos) A. Dorf IV *526m*, ib. (beim D.) † B. Vulkan von *C.* (beim Dorfe IV 526m) IV *314am*, *9a*, *526m* (A. 56), *548m*: Höhe IV *292a*, 314a; Krater IV 490a, [Stoffe] ib., Trachyt-Art IV 471e || *Cumberland* bay (auf Kerguelen) IV 413a, cerro de *Cumbicarca* (in Riobamba) IV 221e, Pet. Cunaeus II 106a (Nonnus), *Cundinamarca* II 461e (alte Civiliſ., Hochebene), *Cuntur-guachana* ſ. *Pichincha*, bahia de *Cupica* (im Choco) IV *555a* (paſſend zum Canal); cupressus (= Cypreſſe) I 299a, IV 569e (sabinoides); Cupuliferen (Bäume) I 295a, 8a,e, 377a; Curs ſ. Schiff || Ernſt Curtius (über Griechenland): Vergiftung Alexanders des Gr. IV 503m, Arkadien III 482m, Erdbeben in Gr. IV 224e; *Methana* IV 371e–2a, 517m, 621am; *Naxos* II 406m; „Peloponneſos" III 482m; IV 224e, 372a, 503m, 517m, 621m; griech. Quellen *1447e–8a* † Georg Curtius: „Sprachvergl." II 431a, „Tempora" II 431m † Quintus Curtius: Naturſchilderung II *22e–23a*, 110a; *Styx*-Waſſer IV 503m, ſeine Zeit ungewiß II 23a :|| Curve (= krumme Linie, vgl. Linie) [ſ. bewegen, ife–, Regenmenge; magnetiſch: Abweichung, Curve, Neigung] I 430e, IV 47a; pl. Curven (*) I 188a, 337m; II 376a: beſchreiben IV 150m*, geſchloſſene III 289e*; convexe, concave Scheitel IV 169m || Sam. Curzon: Vulkan von *Arequipa* IV *528m*; Vulkan *Charcani* IV 548m,e; [perſ.] IV 548e

Nicol. de (von) Cuſa, Cardinal (auch Cuſs II 140m; Nic. Krebs III 30e, 407e; bloß Cuſa II 503m; III 408m, 9a) II *503am*, III *407e–9a*: Aſtron. II 296a, aſtron. Anſichten III 409a; Anſichten von Bewegung [a. Erde] III *409am*, Bruchſtück III 409m, Bruno III 30e; Bew. der Erde II 140m, *503am*; III 409a; de docta ignorantia II 503a; III 382e, *407e–8a*, 9a; opera [vgl. Schriften] III 408all; [perſ.] II 140m, 503a; III 30e, *407e*, 8a, 9a,m; Regiomontanus II 476e, de venatione sapientiae II 503m | ſ. Schriften [vgl. opera] II 362a, III 382m; [Schr. über ihn] II 503m, III *407e* :| Selbſtdenker II 282a, sermones III *408am* | Anſicht von der Sonne, Sonnenhülle II 361e–2a; III [*382m–3a*, A. *407e–9a*] 384e; ob er von Sonnenflecken gewußt hat? III *408m–9a* :| Tod III 409a

Cuspinianus III 222e, Nic. de Cuſs ſ. Cuſa, custodes III 360e | *Cutſch* (Land Jud.): Erdbeben I 220m, 313e; Verſteinerungen I 291a

Cuvier (Georges L. C. D.: 1769–1832) I 287m, II 427a: Appulejus II 429e, 441e; Ariſtoteles II 427a‖, biogr. univ. ib., Friedrich II: II 463e, Galenus II 216am; indiſcher Hirſch II 191e, *427e–8a*; ossemens fossiles I 466e, 7a,e; II 412m, 424e [perſiſche Thiere], 7e–8a; Paläontologie II 390e, [perſ.] II 427a, pimelodes V 32e; histoire des sciences naturelles III 427am,e, 436e, 9e, 441e; Thäler II 389e, perſiſche Thiere II 424e; Verſteinerungen I 286am, 8a,m

**Cuvillan* 1) (hoher Berg in Quito) IV *293e*: Coloß, Fuß IV 463m; Gebirgsarten IV 293e, 463m; nicht Vulkan IV 293e | 2) llanos del *C.* (beim Antiſana) IV 356a || Alb. Cuyp (Maler) II 83e, 129m | *Cuzco:* [Berg dabei] IV 321m, Gnomon III 455m, hoch gelegen III 591m, Sonnentempel III 455m

*Cyanometer III 72e, 104e, *135*; cyathea (Farn) I 43a ||· Cycadeen (Pfl.) [auch comp.] I 13m, 27e, 293e, 4a,e, *5a*, *7me*, 8a, *470a*‖; sg. die C-dee (°°) I 468m: foſſile I 294a, *468am*; -Fülle I 302m, -Wälder I 297e | cycadites I 468a, 470a; cycas I 468e || *Cycladen* I 223a, II 162e, IV 536e; Cyclidien (kl. Th.) I 330e, cyclopaedia III 486m (cabinet c.); Cyclopen [ſ. pimelodes, Wels] II 10m (Land der), 34e (-Inſel); Cycloſe (in Pfl.) I *368e* | Cyclus (= Kreis) [ſ. Jahr, Vegetation] II 362a; III 456e, 485e; IV 129e, 235e: großer II 375m, kleiner II 362a :| cygnus ſ. Schwan || Cylinder [ſ. Erde] (sg. u. pl.) III 108a, 119m‖; V 24m: = Fernröhre II 508a, c-förmig III 119a | cylindriſch IV 591m, 2a; *Cylindre* (Berg der Pyren.) IV 517e || cymbidium (Pfl.) II 91am, Cyperaceen (Pfl.) I 377a | Cypreſſe (vgl. cupressus) II *132me*, pl. -en(*) II 81m, 92a, *99a*: Geſtalt II *99a**; heilige, Heimath, Namen II 132e; Urſprung II 99a, *132me*; weiſt nach Weſt IV *170m* ||· *Cyrene* II 172a, 202e, 415e: Araber II 251m, [daher gebt.] II 208a, griech. Colonie II 177e, Gründung II 422e | cyrenaiſche Ebene I 312a || *Cyropolis* II 186m; Cyrus I 491e (Zeit), II 196a (Babylon); Cytoblaſt (in Pfl.) I *377e*, *Cyzicus* II 408a [daher gebt.]

Joh. Czynski: Copernicus II 506a; „Kopernik“ II 497a‖, *500m*; Sophocles Electra II *500m*

D.

*Dach ſ. Stroh, dachförmig I 310e; dâgh (tâgh) (türk. Berg) IV 530e; *Dagheſtan* IV 254e, 294am (Verſtein.), 492m; Dagobert (König der Franken) IV 608a; rio *Dagua* (Neu-Gran.) IV 554m,e (Mündung) | Daguerre (Louis Jacques Mandé, Maler; 1789–1851) II 93e; Daguerreotyp [vgl. Lichtbild] III 108m, pl. -e III 505a :| dahinwelken II 21e, dahlia (Georgine) IV 339a, *Dahſchur* II *157a* (Pyramiden); Daïmachos (od. Damachos III 579m, 609m) I *407e–8a*; III 579m, 609m; Dalin I 473m (Meer-Niveau), Dalman (Joh. Wilh.) I 372m | *Dalmatien*

I 314a (Sinken); dalmatisch I 444e (Insel), II 155m (Alpen) :| Alexander Dalrymple (1737-1808) II 479e-480a; John Dalton (1766-1844) I 202m (Südlichter), 358e [Luftbeschaff.]; II 381a (Psychrometer); Damachos = Daïm., *Damaghan* (beim casp. M.) II 226m; *Damak* (Java) I 233e (Schlamm), IV 513a (Schlammvulkan); *Damascus* II 42a (Ebene), 244a (Straße), 256m [daher gebt.]; Damayanti (Pers. in ind. Ged.) II 117m, Dame IV 640a ||· Damm [s. Berg] IV 362a, 516e; pl. Dämme (*): dammartig II 325e; IV 357a, 363e, 573m | Dammerde I 14a, Erddämme II 157m* :|| Dämmer- : -licht [s. Vorzeit] I 277e; II 27a, 215a (im ersten); III 39m, 189e; -schein II 79e ┐ dämmernd [s. aufglimmen, Ferne] I 416a (ein Stern) ┐ Dämmerung [s. Mond] I 321a, III 158e; pl. -en (°°) I 414a: Abendd. I 413m; III 62a, 589a; ∼e-Erscheinungen III 609a, ∼sgrenze I 148m; Morgend. I 289e (der Natur), III 159a (Sterne); durch Strahlenbrechung III 608e-9a, Verstärkung *I 414a*

Dämpfe [s. (für sing.*) *Atmosphäre, Erdbeben, Erde, Fumarolen, Krater, Lava, Mond, *Quellen, *Sterne, Vulkane, vulkanisch, Wasser] *I* 208m, 259m, 266a, 280a, 334m, 464m; II 28a, 385all; III 52a, 107a, 611m; IV 248a, 278a, 342am, 495a; V 46a; sing. Dampf (*) II 33e, 385a || Zusätze (sing. Dampf*, compos. Dampf-): Anhäufung IV 491a, Anwendung s. °Wind; [Art] IV 592m, d-artig I 259a; in D.* aufgelöst I 269m (359a) | Aufsteigen IV *217e-8all* (*266me*); aufsteigende I 246a, 336a; II 13m, 28m :|| ausbrechend I 169a (aus Spalten), 227e | Ausbruch [= Eruption] II 389e; IV (*272a*) 375e, 495a; -brüche III 545a ┐ -Ausbruch IV 601a, -üche I 232a || ausstoßen, ausgest. I 163e, 222all; IV 346e, 519e; d-ausströmend I 241a; aus dem Boden IV (412m), -boot IV 71e (Untergang), -canäle IV 328e, Condensation V 24a; Druck I 168e, 249a; II 392a, IV 248m; dünne IV 318m, durchbrechend III 508e, Einfluß s. Wirkung; eingeschlossene I 252all, -zwängte II 20e || elastische I 167e, 8e, 235a, 312m; IV 160a, 218a,m, 246m, 290a, 340m, 537a: auf dem Mond III 508e ┐ Elasticität *I 359am* || -Emanation III 490m, -en IV 222m; [Entstehung] III 547e, entzündliche I 123e, bringen in die Erde IV 46m, d-erfüllt I 276e, erleuchteter IV 298m*; -Eruption [= Ausbruch] IV *256a*, -en IV 411e; -Exhalationen IV 478e, Expansivkraft I 456a, -form I 279e, -gehalt I 485m, in D. gehüllt II 391e | gespannte [vgl. Spannung] I 236a; IV 218a, 220a: hochgesp. I 222a :| -gestalt IV 602m, V 47a; heiße I 220e; IV 218a, 223m (256a), 341a, 375e, 509e; -höhlen IV 423a, V 64a; -kessel IV 248a | Kraft *V 59a*; -kraft IV 248m, 360a :| -massen III 527m, -menge [s. Luft, Luftkreis] IV *48m* (veränderl.), mephitische II 108m, metallische I 206e, [Natur, Wesen] II 385a; niedergeschlagen II (52a); IV 46m, 484m (aus D.) | -säule IV 296m, 420m; pl. -säulen III 490m, IV 412m :| -schichten IV 574a, -schiffe II (333e) 470a; schwefelsaure I 454m; IV *342am*, 459e | auf Spalten IV 246m,

478e*; aus Sp. I169a, IV495a :| Spannung [vgl. gespannt] I223e; IV230a, 290a; Temper. IV256am, V70e; unterirdische I310e, II389e; verdichten IV256m, V-ung I244a; Vertheilung III89am, Wesen s. Natur, statt des Windes II(33e*); Wirkung, Einfluß, Einwirkung I223e; V63a, 91m; -wolke I244m, -en IV540e ||— dampfen III581m, 611m; dampfend [s. Fumarolen, Wasser] IV312e, 416e, 7e † dämpfen s. Licht

Will. Dampier (geb. 1652) IV421e (Neu-Britannien), 541e (Vulkan el *Viejo*)

James Dana (einen Fluß s. am Ende) [häufig: Vulkane, aber nach Namen zerstreut]: Gebirgsketten Nordamer.'s IV595m, Corallen-Inseln IV589a, *Cotopaxi* IV575a, *Deception* island IV375e–6a, Erhebung IV 566a | U. St. explor. exped. IV376a, *414m*; V56m: geology IV566a, 575a, 582e, 4m, *8me*, 9all,mIII, *590e–1a*, 5a, 8e :| Fluß s. am Ende; geology s. expl. exp., *Pacific;* Vulkan auf *Hawaii* (*Mauna Loa*) IV 327me, 416e–7all,m (9a), 589all,*e–590a*,m; Richtung der Inseln [a. Südsee] IV*582e*, *8me*II; *Kilauea* IV417m, *589m–590a* | *Luzon* IV(405a) 584m: Vulkane IV404e :| *Mauna Loa* s. *Hawaii;* Hochebene von *Mexico* IV(435a) 593a, 5a; Krater Neu-Calif.'s IV440m; Vulkane Neu-Hollands IV421me, 590m | Neu-Seeland: Gebirgsarten, geol. IV421m, 2a, 590m; Vulkane, vulk. IV(423a) 590e :| Vulkane *Oregons* IV441amII, geology of the Pacific ocean IV583e; [pers.] IV414e, 425a; *Rocky Mountains* IV437m, Vulk. von *Samoa* IV424e || Südsee-Inseln (Inseln d. S. IV*414e–5a*) IV[*588m–9a*] *591a*: Anordnung IV*588me*; Gruppen, Lage, leerer Raum IV*588e*; Richtung IV(394a) 583e; Solfatare IV417m, *589me* † Vulkane der Südsee-Inseln (auch vulk.) [s. einzeln: *Hawaii, Luzon;* Neu-Holl., -Seel.; *Samoa, Tahiti, Tonga*]: läugnet Flammen V45e, *56m*; Zahl IV*589a* :| Zahl (der Inseln) IV588e || Vulk. von *Tahiti* IV425a, von *Tonga* IV(419me) 590m; Vulkane [s. bes. Südsee-Inseln und einzelne, Neu-Calif., *Oregon*] IV*598me* ||— *Dana*-Fluß (in OAfr.) IV377m

*Danaë (61ter kl. Planet) V116a: Elem. V*115me*; Entdecker V115m, 6e; Entdeckung V*115m* † *Danaer* III441m, 482a; Danaus II179a || the merry dancers I(203a) 441c ||· *Däne* (sg.) V87e | *Dänemark*: in II85e, Meridiangrad IV*22m* † dänisch II354e, 388e; V62m: Colonie II271a, Inseln III216m, Piloten III341e || *St. Daniel* I417e; Daniell (John Frederic, 1790–1845): Pyrometer I(358e), II381a; dänisch s. *Däne*, dankbar IV133e (Sinn)

Dante Alighieri II[*52–53a*, A. *120m–1e*] 60e, *332m*: Albertus Magnus II284m, Aristoteles II190e; divina commedia [a. inf., parad., purgat.] I480m; II53a, 121a (Übers.); Commentatoren II486a, Geburt II290a; inferno II190e, 426e, 486a; südl. Kreuz (quattro

stelle, 4 Sterne) II 331me‖, *486*; III 329a, *361me*; Leben u. Tod V 19e–20a; Magnetnadel II 294e, 482m; Mysticismus II 486m; Naturgefühl, -schilderung II [*52–53a*, A. *120m–1a*]; paradiso II *120e–1a*, 284m; [pers.] II *52am*, 290a, *332m* | purgatorio II 52m‖, 486a; III 361m, V 20a: [Stellen] I 347me; II 104m, *120me*, 331e‖ :| schöne Stelle III 329a | Sterne II 332m: südliche II 104m, vier s. Kreuz :| Tod s. Leben, vita nuova II 121a, nicht volcano V 65e

**Danvikszoll* (bei Stockholm) IV 620a | *Danzig*: [daher gebt.] II 498m; [Pers. da] III 106m, 152a, 317a, 556a; [Reise] IV 172a :|| Daphne (41ter kl. Planet) V 116a: Elem. V *113am*; Entdeckung V *113a*; -er V 113a, 6e ⊤ Pseudo-Daphne (56ter kl. Planet) V 116m: Elem. V *114me*; Entdeckung V *114m*; -er V 114m, 6e || *Darabgird* I 388a, *Daradas* (Volk As.) II 176m, 416e | darbieten × II 141a, 170a; sich d. II 264a; dargeboten (werden) II 186e, 238a, 267m :| *Dardanellen* II 153m (Meerenge), 208m (Durchbruch); *Darder* = *Derder*, dargeboten s. darbieten; *Darien* II 54e; IV 242e (Landenge), 511m (Isthmus) | Darius II 408m‖ (Umschiffung), III 480e (Zeit) ⊤ D. Hystaspis II 172am, 204e :| *Darjiling* (Ort im Himal.) IV 549e, Darmsaiten II 381a, Darquier III 330m (Ringnebel)

darstellen × II 79e, 84a, 85a; übersichtlich II 144e ⊤ darstellend [s. Kunst] II 4e, 62a, 64m, 65a :||— Darstellung A. (allg. od. in der Mal.) [s. bildlich, graphisch, historisch] II 77a, 78a, 79m, 84m, 85m, 126e; IV 521a: individuelle II 82e, ~smittel II 83a ⊤ pl. -en II 83e; III 174a, 405a :|| B. (in der Rede) [s. dichterisch, Natur, poetisch, wissenschaftlich] I S. IXm, 13a, 28m, 40a, 80e; II 8m, 58m, 70e, 135m, 141a, 151a‖, 174e, 230a, 7m; III 12e, 25m‖; IV 273a,m; pl. -en (*) II 46m, 71m: Anmuth II 16e, beschreibende IV 211e, bildliche II 93a*, Einfachheit I 30e; Einheit I 31e–32a, 66e, 212e; Ernst II 17a, Genauigkeit II 59a, kräftige II 19e*, Kürze II 144e–5a, lebendige II 81e; objective III 6m; IV *83e*, *148a*; V 5e; phantastische II 129m*, ~svermögen II 72a; ~sweise I 56m, II 15a

Dartiques I 459e ||— Charles Darwin I 473e: *Aconcagua* IV *529e–530a*, *542m* (Ausbruch mit andern Vulk.) | voyage of the Adventure and Beagle [a. narrative, journal] I 470a, 2a; auch bloß: voy. of the Beagle [vgl. *Beagle]: journal IV *529e*, 542m, *558a* ⊤ geol. observ. on South America IV 527a, 635e; Südamer. I 297a :| *Ascension* IV (374e–5a) 581a, atlant. Meer: unterseeischer Vulkan IV (376am) 581m, atolls IV 413e–4a, Beagle s. Adventure | *Chili:* Felsinseln eine westlichste Cordillere IV *551am*, Gebirgsarten IV 635e, [geogn.] IV 553e; Vulkane IV 322e, *550e*, *8a* :| *Conseguina* IV 542m | coral reefs IV 590m, 1a; Corallen I 314e, -inseln IV 413e–4a :| *Cotopaxi* IV 575a, Erdbeben IV *550e*; mit Fitzroy IV *415a*, 426e | *Galapagos* IV 483e: Gebirgsarten IV (427a) *591am*, Vulkane IV *426e* ⊤ *St. Helena:*

vulk. Bezirk, Krater IV (375am) *581am* :| volcanic islands I 452m, 8a, IV 575a, 581all,amIII, 590e, 1a,m; journal (ist im narrative; a. Beagle) I 474e, *483a*; II 126am; IV 320a, *529e–530a*; narrative of the voy. of the Adv. and Beagle [vgl. Adv., journal] I 472a, II 126m; Neu-Caledonien IV (424a) 590e, Niveau I 474e, Fernando de *Noronha* IV (374e) 581a, Belebtheit des Oceans I 330am, Patagonien V 40e (Erde), Insel *St. Paul* IV (376a) 581m; [perf.] IV 415a, 426e, 483e, 527a; Seereisen I 330a, South Amer. s. Amer., Staub I 335a; Inseln der Südsee II 72m, 126am; IV *415a*; *Tahiti* II 126am, Vulkane von *Tonga* IV (419e) 590m, *Van Diemens* Land I 232e || Vulkane [s. einzeln atlant. M., *Chili*, *Galapagos*, *St. Helena*, *Tonga*] IV 318a, 320a: Begriff IV 318a, Central-V. I 452m, mit Erdbeben IV *550e*, in Meeresferne IV *527a* † vulkanisch [a. islands]: „Erscheinungen" IV *551m*

*dasar (Sandmeere auf Java) IV *484a* || Dasein (= Existenz) [s. Götter, Mensch, menschlich] I 367a; III 587m, 593e; IV 490a: wird bemerkbar I 204a, Erweiterung I 385e, subjectives II 282m, vereinzeltes I 492e † Daseiendes I 98m; III 24e, 25a: so die Dinge darzustellen III *430e–1a*, *488m* || Data III 435ell; IV 121m, 201m; Daten [Zeit] III (477a falsche) :| Datolith IV 257a ||· Dattel: -bäume I 350a, -frucht II 426e | -palme II 36m, 56e, *129me*, 256m; -palmen II 81m, *83e–84a* || Carl Daub u. Creuzer: „Studien" III 478a, Daubenton (Louis Jean Marie, 1716–99) V *92m* (Zeit, Raum u. Ruhe) | Daubrée (Auguste): Arsenik in Olivin IV (481a) 641a; künstl. Mineralien V *71m*, *91me*; [Verdienste] IV 602am :| Daubuisson (Jean François d'Aub. de Voisins, 1769–1841) I 465e, IV 617a (traité de minéral., Name Trachyt gebraucht) || Dauer II 131a, 249m; III 41e [ungeheure], 571me; IV 193m | dauernd II 285a: langd. II 195a, 229e, 236a, 241m, 391m (Einfluß); langed. II 338a † das Dauernde II 169a || *Daun* (Eifel) IV 279e (Maare) | Pierre Dausſy (1792–1860): im atlant. Meer: vulk. Gegend u. unterseeischer Vulkan IV *376*, *581m*; Barometer I 316me, 337e, 479m; Strömungen I 326e–7a

*Daver IV 601e (Asche der soufrière de la *Guadeloupe*); David (König) II 45a (lyr. Poesie), 80m (Harfe) | Pedrarias Davila: Balboa's Aufruhr II 308m; [perf.] II 308m, 478e; Exped. in die Südsee II 478e–9a, Südsee-Inseln II 309e–310a :|| Jefferson Davis: Wegkarte IV 597m, 8a † John Davis († 1605) IV 141m (Linie ohne Abweichung), *Davis*-Straße (nach ihm ben.) IV 65m :|| Sir Humphry Davy: *Ätna* V 46a, Erdmetalle IV 452a; starkes Licht III *397me*, 419a; Metalle [a. Erdm.] I 439m, Sandbänke I 329m, consol. in travel I 466m, unterird. Exped. I 178m | Vulkane: Brennen in V. I *247m–8a*, IV *452m*: Ursach (auch der Ausbrüche) IV *218e*, 489e, *490a*; V (46m); Flammen V 45e–46a || Dawes III 81e (Doppelsterne), 525me (dritter Saturnsring); Dawydow-Grube (bei Irkutsk) IV 45a

*Deaſe IV 65e (Reiſe), Decaden [ſ. Barros, Herrera] III 471a || Decan IV 299e | Decane (aſtr.) III 422a, 3m, 472e||-3a, 4a, 5a: Vertheilung der Planeten unter die D. III *474m-5a* (4m,e), it. auf die 36 D. des Thierkreiſes III[*473e-5a*] || Decandolle (Auguſtin Pyramus, 1778–1841) I 475m (endogen u. exogen), Decane ſ. Decan, December× III *605e* (Sternſchnuppen-Periode); Decennium II 354a, pl. -ien IV 315a | *Deception* island, -Inſel (im atl. Oc.) IV[*375e-6a*]: Flammen IV *375e-6a*, Geſtalt IV 411e; vulk. IV *375e*, 411e

Heinr. von Dechen (Ernſt *H. Carl) [a. A. v. Humboldt] IV *518am*: Augit-Porphyr, *Bertrich* IV (276m) 518m | *Eifel* IV *279e-280a*: Bimsſtein IV *280e-1m*; Maare IV *277am, 518am*; Reiſe IV *518a*, Trachyt von Baſalt durchſetzt IV 613m :| „Geogneſie" I 461m, 2e, 3e; Granit V 67e (aufgelagert), Gruben [= Mulden] I 417m (Tiefe), künſtl. Mineralien I 281me, „Archiv für Mineral." (mit Karſten) IV 509e, tiefe Mulden [= Gruben] I *419me*, [perſ.] IV *518am*; Rheinthal IV *281me*, 519m | Siebengebirge IV 280e, 1m, 519m: geogn. u. mineral. Verh. IV[*619e-621a*]

*Decken (das) III 396a; declamationes II 106a, [Declamatoren] II 110a || Declination (= Abweichung; vgl. °Himmel) [ſ. Magnet, -nadel, magnetiſch; Mond, Sonne, Sterne] (compos. Declinations-): -Beobb. II 374m, -Bewegung II 506m, -Bouſſole IV 74e; [am Himmel, aſtron.] III 280m-1a, 326m, 600e; -Inſtrument I 437m, II 482e-3a, IV 55a; -Nadel I 440a; IV 104m, 122e, 197m, 207m; der Nebelflecke III 312a, 328e, 358e; nördliche III 137e, 327e; ſüdliche III 137e | Declinatorien IV 126m || Decoration: ∼s-Gemälde II 127m, ∼s-Malerei II 93m † Decret II 451a, IV 54e; pl. -e III 20m :| Fort *Defiance* (Neu-Mex.) IV 597e, 638e; Definition III 42e, -en IV 468a; Defraudation IV 299e | Carl Degenhardt (Geognoſt) IV *251a*: *Marmato* IV 621e; was er mitgebracht hat IV 316a, 621e; in Neu-Gran. u. Peru IV 314a, [perſ.] IV *251a*; Vulkan *Ruiz* IV 251a (heiße Quelle dabei), 314a :| Joſeph Deguignes II 220e (Hunnen), *Deire* (Meerenge) II 407m, deiudar = deodwara, G. Delaſoſſe IV 617m (Hauy, Name Trachyt, perſ.), Delalande ſ. Lalande, Delamare IV 522am (Vulkan *Taal*)

Delambre (Jean Bapt. Joſ., 1749–1822) (die Gegenſtände ſind meiſt aus ſeiner hist. de l'astr.): histoire de l'astronomie: ancienne II 431e, 6a, 7m, 441a, 506e; III 193e, 4a, 221e, 261m, 537a; IV 210e † du moyen âge II 454a; III 107e-8a, 195m, 410a † moderne I 409e; II 498m, 509e, 512a, 3m, 520all; III 106a, *116e-7a*, 8m, 126a, 7all,m, 193e, 211a, 221e, 284m, 366a, 410all, 478me, 548m: Auszüge aus Kepler III *479a* † au 18ᵉᵐᵉ siècle I 422e, 4a; III 261m, 284m, 417a, 537e, 8m || Blendgläſer III 383me, 410a; Fernrohr III (60e) 78am (106a), 116e-7all; Gradmeſſung [vgl. Meridian] IV (26a) 155e, Huygens II 520a, Jupiter III (520a) 550e; Kepler III 478me, 9a (Auszüge); ſüdl.

Kreuz II 485e, Einfluß der Zwiebel auf den Magnet IV 210e, Mars III 548m; mes. de la méridienne [vgl. Gradmess.] I 422e, Meridiangrad IV 22m (in Frankr.); Merkur [s. Ptolem.] III 537e (-Atmosphäre), système métrique IV 155e, Trapez des Orion III (337e) 366a, [pers.] I 433m; Planet III 479a (fehlender), -en s. °Titius | Ptolemäus: Merkur III (490e) 537a, Optik II 437a :| Geschwindigkeit des Sonnenlichts III 91m, 92a, 93a, 127a; neuer Stern III 221e, Titius Gesetz (der Abst. der Plan.) III 441e, Rotation der Venus III (493e) 538m, Zodiacallicht I 409e, Zwiebel s. Magnet

*Delamétherie s. Lam., Delaruc (2: Car. u. Car. Vinc.) I *463am* (Origenes); Delcros I 324m (geodät.), 476e (Niveau); IV 153m (Gradmessung) | Delesse (Achille, geb. 1817): Faltung der Erde IV 578m,e; fusion IV 578e, Einfluß des Magnetismus auf die Gebirgsarten IV (148m) *208m*; Mineralien IV 208m, V 94m; [pers.] V 94m, Syenit IV 635m, *Vogesen* V 70m :| *Delhi* II 432e; *Deliktasch* (Lycien) I 448a; IV 380e, 510a, *530e*; Jacq. Delille (Dichter) II 73a, Delisle I 420m (Umfang der Erde); *Delos* II 99e (gr. Palme), 105m (heilige), m ||· *Delphi* II 104e: Alter III 481e||-2a, Fluth III 481e||, Lesche II 77e, Päane II 8am, Quelle dabei I 230e | *Delpher* III 481e [hohes Alter], Delphisch II 105m (Thal) :|| Delphin A. Schiff s. Dolphin | B. Sternbild II 330e, 1a: γ delphini III 301e (Doppelstern) || Delta (e. Flusses) [s. *Indus*, *Magdalena*, *Nil*, *Orinoco*] IV 377a; Deluc (Jean André; zwei: Oheim 1727–1817, Neffe 1763–1847) II 381m (Hygrometer), 9e (Thäler); IV 491m (innere Höhlungen)

*Demarcations-Linie [vgl. Columbus] I 420m, *431a*; II [*318*, A. *481–2a*] *320e–1a*, *334me*, 472a, 481m; IV *54me*: päbstliche I 420m, II 481e; Streit IV 55a ⊤ pl. -Linien II 481e :|| *Demavend* (in Mazenderan): Gebirge II 423m | Vulkan von *D.* (auch der *D.*) [vgl. °persisch] IV *379a* [*9m–380a*||, A. *581e–2m*]: nahe dem casp. M. IV 378e, *455a*, 582a; gehört zum *Elburz* IV 379e–380a, Entfernung IV 582a, mäßig entzündet [= thätig] IV *379a*; Höhe IV 379m, *581e–2a*; Lage IV *379e*, 380a, 455a, 582a; persischer Vulkan IV 582a; [Personen] IV 379a, *581e–2a*; ewiger Schnee IV 582a, [Schrift] ib., noch thätig [= entz.] IV 455a || Demeter: Hymnus V 87a; Sohn V 61m, 86e–87a ⊤ Demetrius: 1) aus Alexandrien III 478m 2) der Kallatianer I 217m 3) D. Phalereus III 478m (Pseudo-D.) :| Demiurgus III 477e | Democritus (-crit V 15e): Anziehung II 348e, 501m; Cometen I 391m, διάκοσμος V 15e, Erde länglich IV 160e; Fixsterne und Planeten III 163me, 199m; Milchstr. III 182e, Mond III 543e, Planeten s. Fixst., Pseudo-D. II 257m, Raum III 54a, Schüler III 199m, Sterne s. Fixst., [Zeit] III 595e :| demonio familiar II 488m, Demosthenes IV 516e (nimmt Gift), *Dempo* (Vulkan Sumatra's) IV *407a*; Thierkreis von *Dendera* III 162a (174a), 465m;

dendrobium (Pfl.) II 91e | Deneb (Stern im Schwan III 259m): 1ter Gr. III 102e-3a; Lichtstärke III 132e, 259m; weiß III 103a, 172a :| Cap. Denham IV 375m (*Triſtan da Cunha*), 443a (Karte, *Elias*-Berg)

Denk-: -art II 200m, denkbar IV 214a, -freiheit II 343e || Denkmal (= Monument) II 97m, 233e; III 11e | pl. 1) -mäler(*) II 80e, 158m; III 171e; IV 159m, 430e; V 13e; 2) -male(°) [ſ. Geſchichte] II 219a ┐: Alter II 213m*; älteſte IV 159m*, V 14e°; ſpät durchforſcht II 213m*, früheſte IV 4e; geſchichtliches II 225e, 410a; Kunſtd. III 438a* || -ſäule II 407m, -en II 406e; -ſprüche II 112a; -vermögen I 17a, 164e-5a (Ausbildung); denkwürdig [ſ. Epoche, Ereigniß, Thatſache] I 316e, 408m, 428m; II 22m, 118m, 228a, 320a, 348a, 351m, 8m, 424a, 437a, 448m; III 18e, 27a, 29e, 74m, 285m, 293e, 422m; IV 61e, 194e, 228e, 231e, 336m, 427e, 445m, 486a, 490m, 550e; -zeit II 171a (alte) :||— Denken I 70e: unvollkommne Ergebniſſe I *104me*, das göttliche I 194a, D. und Sein II 282e (Kluft), zergliedernd I 17a ┐ denkend [ſ. Behandlung, Beobachter, Betrachtung, Erkennen, Menſch] III 14a; V 14a, 19m: Weſen II 14e ┐ Denker V 8a [beſtimmter], pl. (*) III 291m: ausgezeichnete II 206m*, geübte III 408e*, der ordnende I 81a; tiefe(r) III 508e, V 6a*; tiefſinnige(r) I 68e*, III 23e

*Dentrecaſteaux ſ. d'Entrec., deodar = deodwara, *S. Deodati oppidum* (*St. Dié*) II 490m | deodwara (Art Fichte) [Sanskr. dêwadâru; auch deodar II 449e, deiudar II 449ell] I 11m, *43m*, 45m: -Ceder II 256a, *432me*, *449e*; -Fichte I 11m, -Tannen I 45m ┐ Depreſſion (= Senkung) I 315m, 7a, 473e; IV 20a, 224a, 455m: ∼s-Mulde IV *455m*

*derb [Geſtein] IV 567m, V 95m; *Derbend* (beim caſp. M.) IV 383m, Dercyllides III 407a | *Derden* (auch *Derder*, *Darder* II 176m) (Volk Ind.) II 176m, IV 158e: Gold II *176am*, IV 158e ┐ Will. Derham (1657-1735): Gascoigne III 106m, Nebelflecke I 159e; III 313a, 7e; Nebelſterne III 333am; Ring des Saturn III 525e ┐ dermalen I 304e, 315e; III 533a; dermalig [ſ. Lage, Zuſtand] I 297m, 310m, 1m, 4a; II 376a, III 534m; IV 134e, 633m :| Derwiſch III 343a, derzeitig I 303a, desague V 32e | *Descabezado* (Berg Chili's; nevado IV 552m) IV *552m*: ſehr hoch, Höhe ib.; neuer Vulkan dabei IV *553a*

René Descartes (auch Carteſius II 463m, 516m) I *410me*, II 342e; III 12am [*19e-21a*], *31e-32a*: anatom. III 20a, Arbeiten II 354a, Brechung ſ. Lichtſtr., Brief II 379a, Cometen I *410me*, epistolae II 516m; Kosmos III *20am*,e; V 4m (Briefe); Brechung der Lichtſtrahlen II 506e; Merſenne III 20a, 32a; V 4e; traité du monde III [*19e-21a*] 32a; V *4me*,e (langſame Arbeit); oeuvres III 31e, V 4m; opuscula III 32a; [perſ.] III 19e, 20me,e, 31e; V 4e | Philoſophie II 463m; principes de la philos. I *410me*, III 20e-21a :| Selbſtdenker II 282a, Funkeln der Sterne III 124a, Tod III 20e, Zodiacallicht I *410me*

*Descloiſeaux: *Geyſir* IV 247a, 501a; Descubierta (Schiff) IV 157m, Desfontaines IV 500e (Quellen bei Carthago), G. P. Deshayes I 288e (Verſtein.), Deſideratum III 102a, Desmarets IV 617a (granite = Trachyt), cabo *Desolado* (Nicar.) IV 308e, island of *Desolation = Kerguelen* | despotiſch I 492e; Despotismus II *217m*, 242a :| *Deſſau:* [Perſ. da] III 401m, 520a, 6e ||· Deſtillation I (192a); II 229a, *450me*: bei den Alten II *429*, des Seewaſſers II 450e † deſtilliren II 450e, Deſtillir-Apparate II 229a || islas desventuradas II *308e*; Detail I 485m, IV 111m | Detonationen [ſ. Vulkane] I 214e (unterirdiſche), Detoniren IV 11e; d–end IV 12a, 372e † *Deucalioniſch:* Fluth II 439e; III *441am*, 481ell; V *58m*, 66m, 86m; Geſchlecht III 441m, 482a :|| deuten II 213m (Denkmäler), III 45m; Deutlichkeit I 28m, III 10e † Deutung [ſ. Erſcheinungen, Geſetze, Natur] II 171a, 206a, 7m; pl. -en II 315a

Deutſchland (= deutſches Vaterland, unſer V.) I 376e † V. deutſch (*) (‡ germaniſch) [ſ. Mythologie] II 140m; III 70a, 624e; IV 336e, 597a † C. Deutſche (°), die Deutſchen (‡ Germanen) I 29a, III 355a; sg. Deutſcher (°°) II 270m, III 79a, IV 563m ||: Zuſätze (A. Deutſchland wird nicht bezeichnet): Aſtronom II 510a*, D–s Athen III 30m | Dichter (pl.) [ſ. Minneſänger] II 67a* [Namen]; Dichtung [= Poeſie] II (51m* im Mittelalter), -en II 51m° :| Erdbeben I 217m, Flachland ib., Flüſſe II 22a; Gebirge I 280m, IV 480e*; Gegend IV 280am, große Geiſter II 510a; [geognoſtiſch] I 474e–5a, II 406m, IV 275a; Größe II 246e | in D. I 433m; II 65e, 129a, 296a, 417a, 493m, 5e; III 80a, 217a, 355a; IV 148e, 513am: [Perſ.] IV 203e :| D. und Italien II 128me (Verkehr), Jugend II 489e, Ausſtrömung von Kohlenſäure I 226me, Lehranſtalten II 276a | Litteratur [b] II (72a) 72e, 104m°, 114a (126m): Geſch. II 104m :| Maare IV 282m | magnet. I *438a*, IV 64all: ſtündl. Veränd. der Abw. IV 118e, 192e; Intenſ. IV *64a*, 67e, 94e :| Mann II 357e*, Mathem. II 262a, ſ. Mythologie; nach D. II 284m, IV 563m; Naturgefühl (II 72e); -ſchilderung, -dichtung [c] (ſ. germaniſch) II *68e–69a* (bei Schriftſtellern u. Dichtern); das nördliche I 148m, II 155a, III 644a (im); IV 192e, 249e–250a, 275a; Pflanzen I 137m*, Poeſie [= Dichtung] II 102m, das proteſtantiſche II 358m; Quellen IV *249e–250a*, 2m; redend II 466a*, Regen IV 499a; Reiſe(n) III 216m; IV 64a, 515e, 617m; Runen II 113m*, Sitten ſ. germaniſch; Sprache [b] I *40e*, II 114a; Stamm II 497e–8a*, Streit IV 148e–9a | Südd. II 55a, IV 67e; das ſüdl. D. I 399a :| Temper. I (351m); unſer deutſches Vaterland [= Deutſchland, vgl. Vaterl.] I 226m, 383e; II 68e, 75a, 338e–9a; Vierteljahrs-Schrift I 467e*, Wald II 130a*, das weſtliche IV 282m, Wiſſenſchaften I 29a°

*Deutung ſ. deuten; *Devanagari*-Zahlen, -Ziffern II 457a; die 7 Dêvarſchi IV 325m, *Deventer* III 20m, Deviationen IV 129a

Charles Sainte-Claire Deville IV 602am, *628m–9m*: Vulkane der

Andes ſ. Trachyt, Andeſin IV 635am | *Antillen*: Trachyte IV 472m, 6a; Vulkan IV 291a, 472m; voyage aux Antilles IV *524m,e*, *622a* :| *Ätna* IV 604m, Reiſe nach den canar. Inſeln IV *622a*, Chemie IV 602am, Faltung der Erde IV *578me*, Feldſpath [ſ. *Teneriffa*] IV *622am* | *Fogo* IV 616m: Reiſe nach IV 524m, *622a*; Vulkan von IV 524m :| Gas IV *459e*, Gebirgsarten IV 578e (Dichtigk.), Geologie IV 602am | *Guadeloupe*: Dolerit IV (629e); soufrière de la *G.* IV 601a,e :| lithologie IV 601e, 635m; macalube IV 512e, 604m; Geſtein von *Marmato* IV 621e; [perſ.] IV 524m, 622a, 8m; Solfatare von *Pozzuoli* IV 612a, *Stromboli* IV 464m | *Teneriffa*: Pic von IV 524e, Reiſe IV *622a*, Feldſpath in den Trachyten IV *622am* ┐ Trachyt [ſ. *Antillen*, *Tener.*]: Kieſelſäure-Gehalt in dem Trachyt von 5 Vulkanen der *Andes* u. 2 anderen IV [*628m–9m*], *9me* (Erläut. über den Kief.Geh.) :| [Verdienſt] IV 602am, *Volcano* IV 523a | Vulkane [a. *Andes*, *Antillen*; sg. *Fogo*, *Guadel.*] (in verſchied. Gegenden) IV 291ell, 602am: Geognoſie IV *524m* :| Schwefel-Waſſerſtoff IV 604m

devoniſch [ſ. Schiefer, Thonſch.] I 267e, 302a; IV 257e, 281e: Bildungen IV 621a; Formation I 266m, V 77a (Alter); Gebilde I 266m, 286e; Schichten I 167a, 287a, *291e*, 3a,m, 419e, 467m,e; IV 276e; V 70m, 72m ┐ *Devonſhire* I *348e* (Küſte, Temper.) || dêwadâru ſ. deodwara

*Dhanwantari II 449ell, *Dhaulagiri* u. *Dhavalagirir* = *Dhavalagiri* ||· *Dhavalagiri* (Berg im Himal.) [auch *Dharalagirir*, *Dhaulagiri* IV 549e) I 10e–11a, *41e*, *42a*; IV 549e, 611m: höchſter Berg des Him. I 10e–11a | Höhe I *41e*, *42a*; IV 549e: [im Verh., Vergleich] I 42e, 167m, 174m (181a) :| Meſſung I *42a*

*cabo di *Diab* II 468a, Diabaſe V 96a (Pyroxen-Geſtein); monte del *Diablo* (Neu-Calif.) IV 440m, 598m | Dialectik II 252m, 288m; -er (pl.) II *282a*, dialectiſch [ſ. Speculation] II 281m ┐ das Diallag I 263e, IV 297m; Diallage-Blätter I 263m :| dialoghi delle scienze nuove II 512a, dialytiſch III 80m || diamagnetiſch (oſt-weſtl. Achſenſtellung III 400a, IV 49a) III *400a*; IV *49a*, *76me*: Abſtoßung IV 174a,m; Erſcheinungen IV 174m, Stellung IV 76e; Subſtanzen (die diam. ſind) II 373m, III 400a; IV *49a*, *174a*; V 11e; Thätigkeit III 400m ┐ Diamagnetismus III [*400–1a*], IV *48e–49a* [*174am*]: Erſcheinungen IV *48e–49a*, *63a*; Geſch. IV *174am*; Urſach, Quelle IV *174m* :|| Diamant (auch comp.) III 110a, pl. -en (∞) I *278e–9a*: -Diſtricte I 278e, [Funkeln] III 226a, u. Kohle V 7e; -Wäſchen IV 405e, 6m || diametral entgegengeſetzt III 34m, 620m; Diana ſ. Montemayor, *D.* peak ſ. *St. Helena* | diaphan III 521a, D-ität (= Durchſichtigkeit) [ſ. Atmoſphäre, Luft] III 499m (∼s-Zuſtand), Diaphanometer III 412m ┐ Diaphragma (= Scheidewand IV *608e*, Theiler IV 609a) [ſ. Dicäarchus] III 123a,m, 300a; pl. -men III 101m, 131e, 168m ┐ Diard: ind. Hirſch II 191e, 428a; Salſen auf *Java* IV (264a) 513m :|

diatherman II311a (Substanzen), D-nie II378m; diatonisch III440m (Scala) || Bartholomäus Diaz II292e, 9e, *467me*; III*577m*: Westküste Afr.'s III174e–5a, aus Brasilien III577m, mit Cabral ib.; Vorgeb. der guten Hoffnung II293a, 302m, *467me*, 8a, 476e; III344m, 368a, 577m; [pers.] III577m, Rückkehr II467e, Seefahrt IV119e, Tod durch e. Cometen III*577m* † Bernal Diaz del Castillo (in Cortes Exped.) II480e, V65e (volcan)

*Dibble IV589m (Aschen-Ausbruch des *Mauna Loa*) ||· *Dicäarchia* (später *Puteoli* IV304a, 448m, *600e*; V25a): Brandland IV304a,m, *448m*; Brandfeld IV*600e–1a*, Römer IV600e :|| Dicäarch(us) II 106m, IV161a: Schüler des Aristoteles IV608e, Continente I305e–6a | Diaphragma des D. (= Theiler, Scheidelinie IV*609a*) I[*305e–6m*] 6a; II208e, 423m, 439a; IV[*608e–9a* (ist die einige Gebirgskette durch Asien, = dem Parallel von *Rhodus* u. = dem von *Thinä*)]: von den griech. Geographen aufgenommen IV*609a*, östl. Verlängerung nach *Thinä* IV *609a*|| :| Gestalt der Erde IV161a, [pers.] ib., [Schrift über ihn] II106m; der verlängerte *Taurus* IV*608am*, *e–9a*; *Tempe* II14a, der Theiler IV *609a* || dichotomisch I52a

dicht [s. belaubt, Erde, Flüssigkeit, Gebirgsmassen, Kalk, Kalkstein, Luft, Massen] III578a: Körper III394m, [Weltkörper] III332m † das Dichte IV*160m* † dichteste IV32e :|| B. die Dichte (= Dichtigkeit) [s. Atmosphäre, Erde, Luftkreis, Meer, Planeten, Schichten, Wasser] II352e; III43a, 48m, 176m, 623e; IV35a: der Aërolithen I396m :|| C. Dichtigkeit (Hp. = Dichte) [s. Atmosphäre, Erde, Gas, Gebirge, Gebirgsarten, Gestein, Luft, Materie, Mineralien, Planeten u. einzelne, Schichten, Sterne, Wasser, die einzelnen Weltkörper] I86a, 177e, 341a, 387m; III15a, 23a, 34e, 50a, 51e; IV20m, *32e–33m*, 175a; pl. Dichtigkeiten (*) III432e, IV 226e: ∼s-Abnahme III323e–4a, alle Arten III324m, ∼s-Folge IV29m, geringe III395a, Gesetz s. zunehmende; Maximum I322am, IV242a*; mittlere I*90a*, IV626a; von ungleicher II228m, III128m; Verhältnisse der D. (verschiedner Stoffe) IV*32e–33m*; der Weltkörper I94e, III324m; zunehmend III432e (gegen das Centrum), Gesetz der z-en D. s. Erde

Dichten I381e (menschliches) || B. **Dichter** (auch in comp.) [s. episch, lyrisch, Orient; viele Völker] sg. II13a, 107m; III164e, 259m, 482m; ein bestimmter II82e, 121a,m; IV563e, 5m | pl. (*) II40m, 433a |: alte II54m*; begeisterter II60a, B-rung II59a; Bekanntschaft II54m*, „Charaktere" II119e*, Fruchtbarkeit II42m*; große(r) II40a, 58m*, 259e, 330m; -König II480m, königlicher II120a; mystischer II43a, Naturschild. II35am* (in neuen); neue* II35am, 54m; unbekannter I387e, -werke II19m (große) :|| C. dichterisch (= poetisch) [s. Beschreibung, Litteratur, Naturbeschr., Phantasie, Prosa, Schilderung, Schöpfung] II 29a, 30a, 44e, 65m, 119e, 234m, 351m, 391m, 475a; III163a: das

Dichterische (oo) II *74a*: Anmuth II 252m, 500a; Anschauung II 16m, Auffassung II 14e; Begeisterung II 62m‖, 486e; III 439a; Darstellungen II 7m; Färbung II 31m, 265e; Geist II 9m, gestimmt II 3e, Ruhm II 123m, Sprache II 25e–26a; Stimmung II 11m, 55m, 107e; werden II 189e :‖ D. Dichtkunst (= Dichtung, Poesie) [s. indisch, nordisch] II 21e: alte II 8e, Formen II 21e, Gegenstände II 12e :‖ E. Dichtung 1) (Hp. = Dichtkunst, Poesie) [s. für beide Bedd.: arabisch, didactisch, dramatisch, episch, Hebräer, hebräisch, Inder, Landschaft, lyrisch, Natur, persisch u. a. Länder, romantisch] II 37m, 75m, *107me*, 164e, 173a, 275e; III 209e | 2) (= einzelnes Gedicht) II 19m, 47e, 48a, 64m (erhabene), 101m; pl. Dichtungen (oo) II 53m, 67a, 126a ‖: alte II 41a, des Alterthums II (11me); ~sarten II 11me, 13a, 109m; beschreibende II (9e), 12e (21e); erhabene II 64m, 265e; Formen II (11me), Gebiet II 8a, Meister II 75m; naive, sentimentale II 6m; ~sweise II 45a, 179m

*Dichtigkeit s. dicht; Dichtkunst, Dichtung s. Dichter ‖· dick s. Luft; Dicke [s. Luft] I 357a, 371e; IV 240m | Dickicht der Wälder II 17m, 40m, *56a* :‖ Dicotylen I 457me: -Stämme I 298a (fossile); dicotylisch I 457me (Pflanzen) † Dicotyledonen (= Dicotylen) I 293e, IV 324m: Reste IV 374m, 512e ‖ Diction II 17a, 21a, 26a, 62m, 206m, 233e (Einfachheit); Dicuilius (Dicuil) II 163e, *273e* (de mensura orbis terr.), e [pers.], 4am (Irländer auf Island usw.)

*didactisch (= belehrend II 9e): Composition II 22m, 48m; Dichtungsart II 109m, Form II 8m, Gedicht II 21m (107a); Poesie II 9e, 12e, *109m* † das D-e II 101e ‖ *St. Dié* (in Lothr.) I 37m, II 490m‖ ‖· Ernst (Ernest) Dieffenbach: Neu-Seeland: Karte IV 590e, See IV 422e–3a, Solfatare IV (422e) *590e*; Vulkan IV 423m, vulk. IV (423a) 590e † „New Zealand" IV *422a*, 590e‖ :| White island IV (422e) *590e* ‖ *S. Diego* (Neu-Calif.) II 307e, IV 594e; *Dièng* (Gebirge Java's) IV 264m; Dienst s. Baum, Quellen; *Dieppe* V 64e: [daher gebt.] II 181m, 480a ‖· Differential- [s. Thermometer]: -Rechnung II 371e, *512me*, *4me* † Differenz [s. Höhe] III 70e, 95e, 121e, 443e; pl. -en III 493m ‖ Diffraction (= Lichtbeugung, Ablenkung des Lichts) III 33e, 64a, 121m, 166m, 8m, 202m, *541me*: ~s-Fransen III 64e :| diffus [s. Licht] III 334a, 419m; Digression s. Venus, dikes IV 462a; Dilatation (= Ausdehnung) I 427m, III 83e; Dilemma III 49m, Schloß *Dillenburg* II 130a | Diluvial-: Gebilde IV 461m, 613a (älteste, durchbrochen); Periode I 302e, Schichten IV 461e † Dimension I 240m, 390m; II 69e; III 96a, 440m, 568m; pl. -en (*) I 82m, 146a; II 123m, 360a; III 120a,m,e, 131a, 312m, 324a, 461e, 488e, *546a*; IV 18a, 418a: alle III 324m*; Eine IV 160e, nach einer III 329e; große II 93m*, größere IV 140am*; kleine IV 274e*, ungeheure III 270m*; ~s-Verhältnisse III 384m, 615a :| Dimorphie I 460a, Wilh. Dindorf II 444e (Herodot)

Dinge [s. Einzeld., Entstehung, geistig, göttlich, irdisch, menschlich, Natur, natürlich, physisch, Urgrund] III 11m, *12e*; V *20e–21a*; sing. Ding (∞) V 20a: Ansicht I 119a, [Eigenschaften] III 33all, erzeugen I 39a; Form I 99m, III *431me* (gegenwärtige); Genesis V 70a, die Masse bleibt sich gleich V *21a*, körperliche I 52m, Masse s. gleich, Ordnung der D. I 314e–5a (Unbeständigkeit), Saamen V 20e, untergehende V 19e, Veränderungen III 12e, Vergehn IV 12m, Verhältnisse III *431me*, Wesen III *12e* (437a), Wurzeln V 20e, Zustand I 264e–5m (phantastischer)

dinornis (ungeheurer Vogel) I *303a*, Dinotherium I 292a, Dinte s. Tinte.

Dio Cassius: Cäsar III 413m; Mondfinsterniß, -nisse III *542am*; [pers.] III 471a | Planeten: musikal. Intervalle für sie III *473a*, Reihung III *473*; -stunden III *473me*, 4e :| Silber vom Himmel I 395e, *Vesuv* IV *605am*; Wochentage III *471am*, 3a; [Zeit] IV 605a

Diocletian: Decret II 451a; unter IV 508e, 537a

Diodorus Siculus, Diodor (von Sicilien III 467m) IV[*448am*]: Inseln bei Afrika II 165m, 412e, 3a; Arabien II 242e–3a, Archont III 579e; Ariäus II 245e, 444e; *Ätna* I 449m, 451e; Untergang von *Bura* III 580a; Chaldäer III 474a, 585a | Comet III 578e, *580a*,m; -en III 585a (bei den Babyloniern) :| Hercules IV 448a, falsche Jahre III *580a*; [pers.] III 580a, IV *448a*; phlegr. Felder IV *448m*; Planeten III 421e, 3m, 467m, 474a; Saturn III 423e, 468a; Gärten der Semiramis II 98e, *132am*; Sesostris II 159a, Sicaner I 449m, Tusker II 170a, *Vesuv* IV *448m*

Diogenes von Apollonia (der Apolloniat III 618m, -te I 139m; auch der cretensische III 596a) III 597am: Aërolithen [a. Sterne] III 596a; [pers.] III *595e*, *618m*; Sterne III 618me: unsichtbare Sterne und Aërolithen I *139am*,e; III *595e–6a*; Weltbau III *595e–6a* ┐ Diogenes Laertius (aus Laerte III 160m) I 435e, 452a; II 501a; III 160m, 199m,e: Aërolith od. Meteorstein I 397m, 401ell, 2m; Anaxagoras III 452a, 595m; Bernstein, Thales IV 170m

*Insel des Diomedes II 13e; Dione (4ter Saturnustrabant) III 426a, 528a,*e*, 9a | Dionysius der Ältere (Tyr.) II 13e; D. Periegetes I 471e, III 200a :| Dionysus (= Bacchus) II 173e (Züge); Diophantus II 216e–7a, 221e (vor), 262m,m (arab.), *437m* (Zeit) ||· Diopter (= Abseher): -Lineale II 210m; Objectiv-D., Ocular-D. III 107e; pl. Dioptern II 470e; III 61ell, *107e–8a* ┐ Dioptrik II 355a, III 116e || Diorama II 93m || Diorit (auch in comp.) [s. Porphyr, Trachyt] I 136e, 271a; IV 385a; pl. -e (*) I *263m*, III 617m: Alter IV *461m**; d-artig IV 351e, 470a; dicht IV 28m, -gänge I 278e; [in Gegenden] I *458e**, IV 580a, V *84m*; -Gestein I 268e–9a, 278m,e; plutonisch IV *461m**, V *75m*; Quarz darin IV 580a, Übergang in D. V 84m | dioritisch [s. Trachyt] IV 601m (Gestein)

Dioscorides II *216a*,m: Einfluß auf die Araber II 229e, Arzneimittellehre II 250m, Botanik [= Pflanzenk.] II 288m; Chemie ib.; chem. II 228e, 249a; Deſtillation II 429m, Inſel ſ. am Ende, materia medica II 429m, Pflanzenkunde [= Bot.] II *229e*, Weihrauch II 443e † Inſel des D. (= *Socotora*) II 168m, 177e, *243e* ||— *Dioscurias* (Stadt) II 177m

*dip IV 178a | Diplomaten II 290a; d-tiſch II 292m, 511a :| diplostomum (Saugwurm) I 373a, diplozoon (Doppelthier) ib. | direct [ſ. Beobachtung, Bewegung, Entfernung, Licht, Meſſung, Verſuche] IV 12a; Direction (= Richtung) II 325a :| discerea nivalis (kl. Th.) I 372m

Diſciplinen [ſ. phyſikaliſch, phyſiſch] I 58e; II 135e, 148m, 383e; sg. Diſciplin (*) I 40a, 50a, 91e: abgeſonderte III 25a*, beſondre I 65a*, dunkle I 5e; einzelne II 137m, 239a,m, 312m; Entwicklungsgang I *171a*, Erweiterung II 137m, Geſchichte II 239m, Schwäche II 399e; ſpecielle I 61a, III 9a; Studium I 28m, 39a; Verſchmelzung II 283m; verwandte I 50m, 51a

*discret III 34m: Theile III 324a,m; Discurs II 364e, Diſcus III 396a || Discuſſion [ſ. Beobachtungen] III 92a, 306e, 501e, 541e, 591a; IV 80a, 95a, 121m, 164a,m, 248a, 317m, 548a, 596a: gründliche IV 44m; pl. -en III 56e, 321a † discutiren [ſ. Beobb.] II 362e, 408a, 496m; III 219m, IV 593m; -irt III 390a || Dislocation IV 249e, 254a (∼s-Richtungen), *507m* (∼s-Linien); V 68a; Diſpenſatorien II 250e (der Araber), diſputiren II 358a | Diſtanz [ſ. Angular-, Polar-, Zenithal-; Sterne, Doppelſterne] I 392ell, II 481e; III 66m, 112a, 286m, 442m, bei 571mll; IV 5m; pl. -en (*) I 152e, II 487e, IV 18a: -Beſtimmungen IV 521a, geſchätzt IV 593e*; geſegelte II 469e, 471a, 2a; Schätzungen IV 593e* :| Diſtichen II 114e

*Dithyrambus [ſ. Frühling] II 10m; C. v. Dittmar IV 389a (Vulkan *Schiwelutſch*), 391m (V. *Kljutſchewſk*); diu (= Inſel) II 168m, Diwân (= Gedichtſammlung) [ſ. Göthe] II 120a; divergirend [ſ. Strahlen] III 331a; IV 463a, 571m; Divination II 107a, *169e-170m* (bei den Etruſkern); George Dixon IV 22e (Meridiangrad in Nordamer.)

Djaber ſ. Geber, *Djambu-dwipa* (= Indien) I 47e, djebel (Berg) ſ. den folgenden Namen

*Joſeph Dobrowsky ſ. Pelzel, Dochte II 488e, Doctrinen II 295a | Documente I 430e; II 273m, 466e, 479a, 495e; III 344m; IV 203me, 4m, 577mll; sg. -ment (°°) IV 563a: hiſtoriſche IV 577m, neue II 358all † Dodecaëder III 55e, IV 601e; Dodecatemoria II 197m; Dodecatemorie (= 12 Zeichen des Thierkreiſes) III *161a*,m, *197e-8a*,e, 474a :| Dodo (ungeheurer Vogel) I 303a, Dodwell II 438e (periplus), *Doengo Engai* (Berg in Oſt-Afr.) IV *377e*

Dogma II 234a, IV 14m; pl. Dogmen [ſ. phyſiſch] II 235a (chriſtliche), 273e (religiöſe); III 42e † Dogmatik II *283a* (theologiſche) † dogmatiſch [ſ. Phantaſie, Phyſik] III 557e, IV 544m: Anſichten I 5m, entſcheiden II 337e,

Willkühr IV 83m, Zwiſt II 218a † dogmatiſirend I S. XIVe; II 242a, 363e, 384a; Dogmatismus II 280m † Dogmen ſ. Dogma

Alexandre Doignon IV 623a (*Popocatepetl*), *δοχοί* I *410e–1a*, Dolden-Gewächſe I 12a

Dolerit (auch in compos.) I 235a, 7a, 250a, *264a*, 270e, 281m; IV 149a, 413m, 631m; pl. -e (*) III 617m, IV 294m; d-ähnlich I 136a | d-artig (= doleritiſch) [ſ. Trachyt] I 235e, III 613me, IV 634e: Geſtein IV 316a, 620e–1a; Lava IV *385a*ll; Maſſen IV 219a, 622m :| -berge IV 241e, 272e–3a (geſchloſſene); [Beſtandtheil] IV 477e, [als Beſt.] IV (219a von Vulkanen); -Gebirge IV 241a; [in Gegenden] IV 413m, 477e, 518e, 629e; -Geſtein I 279m; IV 255m, 295e; -maſſe IV 286e, -Schichten IV 269e, aus Spalten IV *269me**, trachytiſcher IV 629e; in Vulkanen IV 309e (310e), vulk. IV (316a) :|| doleritiſch [= d-artig] IV 310e, 333e (Gebirgs-arten)

*dolichos (Pfl.) I 327e | Dolley: Vulkan von *Arequipa* IV 292e, *528e*ll, e–9a; *Charcani* IV 528e, e–9a † John Dollond: Fernrohr III 84m; achromatiſche Fernröhre, Achromatismus III 78e–79all † Dolmetſcher sg. II 466m; IV 383m (terdjeman), 443a (einer Exped.); pl. II *175e* :| Dolomieu (Déodat de, 1750–1801) IV 461a (Vulkane), 567m (*Lipari*) || Dolomit (auch in comp.) I 245a, 279m, 457e; pl. -e (°°) I 278m: [als Beſtand-theil] IV 276m; Entſtehung I[*275e–7*] 6a,m,e, 7e; -Formation IV 254m, ſpecif. Gewicht IV 163e, -kegel II *128me* (pl.), -maſſen I 275e, ſchwarzer I 279a † Dolomitiſirung I[*275e–7*] 6e || Dolphin (Delphin; Schiff) IV 376me,e (Exped.)

Dom A. (Kirche): -capitel II 498a | -herr II 344a, 497e, 503a; -herren II 498m :|| B. (Berg und Geſtalt) [eine Art Kegelberg IV 310e, 385m; Dom- u. Kegelberge IV 354a (614m); vgl. Domform] (= domförmiger, domartiger Berg) [ſ. Trachyt, trachytiſch] IV 355a; pl. Dome (*) I 270e, IV 596e [als Geſtalt]: domartig IV 273a (Berge), 614m (Gerüſte) || Dom-form IV *283m*, 310e, 384e, 520a: verſchieden von Glockenbergen IV 283m [doch werden ſie meiſt zuſammengeſtellt], die häufigſte IV 285a † dom-förmig: Berge ſ. nachher, Gerüſte IV 444m, geſchloſſen IV 425e, Geſtalt IV 378m; Gipfel I 237m, IV 219a; Hügel IV *273e*; Maſſen I 235a, IV (616a) † domförmige(r) Berge (Berg*) [= Dom] I 234e; IV *273a*ll, *284e–5a* [Aufzähl.] (367e, 384e); V 97e*: Entſtehung IV *271m**, geſchloſſen IV *272e–3a*, auf dem Mond III 510a || nicht geöffnete ſ. ungeöff., gereihte IV 596e*, geſchloſſene [= ungeöff.] IV 404e*, gegen Glockenberge ſ. -form; trachytiſche(r) IV 523a, 616a* | ungeöffnete(r), nicht geöff. (am Gipfel IV 522e–3a) [= geſchloſſen] (Geſtalt) IV *284e–5a*, 616a*: [Aufzähl.] IV 616a*, gr. Verbreitung ib., nicht Vulkane IV 318a* ||— Puy de *Dôme* (Berg bei Clermont IV 454a; bloß Puy IV 617e) I 235a: Beſteigung II 379a, ungeöffneter Dom IV 616a, Gebirgsarten IV *461e*, [Hebung] I 235a,

Höhe II379a; Kegel, Schlackenkegel IV617e | Trachyt IV*461e*, *617me* (genannt Porphyr u. Domit); -e IV*470me* :| Vulkan-Gruppe IV*454a*, *607am* :|| Domit (Gebirgsart), pl. -e (*): Kegel IV617e, Maare IV 282me; Name für Trachyt zuerst gebraucht IV*617me*III; Trachyt-Art IV 470m*, 617a*

*Domenichino (Maler) II82e, 129m | Ignacio Domeyko: Vulkane von Chili IV291m, 322e: einzelne IV552m, 3a; Vulkan von *Antuco* IV 552e-3a; V37m, 54a † *S. Domingo* (lies: *Santo D.*) (Insel) II493a, rio de *S. Dom.* (beim Ruiz) V28a † Dominicaner: -Kloster II130a, 1m; -Mönch II82m; IV298m, 9m, 532a :| Domit s. Dom, Domitianus (Kaiser) II 220a (Zeit) | *Don* A. (Fluß) (*Hybrites* II174e, 419a) II171m, 220e, 6e, 240a (Hymnen), 419a (Thal); III476m (Ufer); B. David Don († 1841): flora Nepal., Pfl. von Nepal I42e, 43a; C. Don Benito s. Benito :| *Donanlar* (Mysien) IV470a (Trachyt); *Donau* II220e-1a [= *Ister*], 519e [Ort daran]; Donelli IV204m, Oberst Doniphan IV593am (Exped. nach Mexico)

Donner (auch in comp.) [s. Blitz, Vulkane] I443e; III619a, 623a,m: d-artig I215a, -getöse IV575m, immerwährender IV612e, krachender IV142e, d-los [= ohne] III144m; ohne D. [= -los] I363m,e; rollender I225a, 244a; II48a, IV534a, V24a | -schlag I214m, 442e; -schläge I216m :| unterirdischer I(214m,e) 214e, 5m,e, 6a,m,e, 8e, 233a, 444am; IV(247m) 8a; -wetter I213a, III379a; Wolken-D. I225m :|| B. Georg Donner II497e :|| donnern I363a,e (nie)

Doppel- [s. Brechung, Nebel, Sonne, Sterne]: -kette s. *Andes;* -spath I19m (prismat.), 35m; -strom II155m, -thier I373a | Doppelheit III 362a || Doppler III127am

*Dorado III368e (Nebelfleck): 30 Doradûs III349m || Dorf [s. Gebirge, Indianer, indisch] IV258a, 462e (anmuthiges); V41e (-bewohner); pl. Dörfer IV491e (begraben) † Dörfchen [s. Gebirge, Indianer] IV75m, 241m, 361e || *Dörfel* (Berg im Mond) III507m || *Dorier* II172e, 406e | dorisch: [Charakter] I37a, II172e; Colonien II179m, Cultus II421e; Einwanderung [vgl. Wand.] II157a, 406e; Ernst [= Strenge] I59a, dorisch-italische Schule II*139m*, Strenge [= Ernst] I37a; Wanderung [vgl. Einw.] II175a, IV50a: Folgen II*177am* || Doris (48ter kl. Planet) V116a: Elem. V*113me*; Entdeckung V*113m*; -er V113m, 6e :| dorisch s. *Dorier* | *Dorpat* III295e: Refractor III80am, 82ell, 286e, 295e, 428e; Stern I392a; Sternwarte III80am, 283m, 6e (297a, 306a) :| Anna Dorfet II412e-3a, dorudon (gr. Thier) II519m

**Doskino* (Rußl.): Linie ohne Abweichung IV139m, 141m; Dotterfack II430a; David Douglas IV*69am* (stürzt auf *Owhyhee* in eine Grube; magn. u. a., Botaniker), 589e (*Kilauea*); Cornel Douwes (1713-73) III572a (Comet von 1678)

Heinr. Wilh. Dove I359a: Gegenſatz von Nordamer. u. Europa in d. Temper. I486e, III *387am*; Atmoſphäre I480a, „Witterung von Berlin“ I479e, Dampf I *359am*, Electricität I440a, Europa ſ. Amer.; Humboldt's Iſothermen verbeſſert IV59e, H.'s magnet. Beobb. fortgeſetzt IV *69a*; Iſothermen ſ. °Humb.; magnet. [a. Humb.]: ſtündl. Veränd. der Abw. IV190m, *2e*; engl. Meile III126a; Meteorol. I484e–5a; „meteorol. Unterſuchungen“ I479m, 485a; Nordamer. ſ. Amer.; Nordlicht I (*198e*) 440a; IV (*142m*, 7m) 205a, 7m; [perſ.] I359a, Regen IV *498e–9a*, „Repertorium der Phyſik“ I486e, Rieſs IV69a, Stürme I479m | Temperatur, Wärme [a. Nordamer.] I480m, 2m: T-Veränd. III *388am* † Winde I *338a*, *479m*: Drehungsgeſetz I359a, II517m :| Witterungs-Gegenſätze III387a, Wolken I338e

Dover: -Klippe II *64am*, Meridian IV23am :| L. Doyère I488e (tardigrades)

Drachen A. Thier: -baum II5m, 95me (coloſſaler, bei Berlin); der colchiſche IV508e | -fels (bei Bonn): Quarz IV629m; Trachyt(e), Trachyt-Art IV469e, 620a,me, *1a* :|| B. Sternbild (lat. draco): Griechen III 160a; -kopf III599e, 600a; Kreuz II331a, Nebelzone III326e, Schwanz ib. | [einzelne Sterne:] *α* draconis III206all, *β* III140e, *γ* III139e, *δ* III141m, *ζ* ib., *η* III140m :| Ausgangspunkt der Sternſchnuppen III *599m–600a*

*draco = Drachen; Dracontien (Pfl.) II91m, 96a; Dan. Drake I444e (*Cincinnati*) ||· Drama [einzelnes] II78e, 114e | dramatiſch II62e (Litt.), *63e* (Dichtung), 69m, 70e (Intereſſe), 124m; das Dramatiſche II12m || Drang II154e, 184a, 307a; III10a, IV357e–8a | Drath [ſ. electriſch, Leitung, Schließung], pl. Dräthe (°°) III96a: Eiſendr. IV163a; -Enden III96m, 130e; Kupferdr. IV163all, ſichtbar III68e :| Cornelius Drebbel II258a, 507a

Dreh-: -Apparat [= Drehungs-] III94a; -bank IV160a,m; -ſcheiben III96a, -ſpiegel III63e † Drehwage I [*176e–7a*, A. *424me*]; IV [*31e–32*, A. *162e–3m*] 33m, 60e: Beſtimmung der Dichtigkeit der Erde I [*176e–7a*, A. *424me*], IV [*31e–32a*, A. *162e–3m*] 33m; Erfindung IV *31e–32a*, Magnetnadel IV60e, horizontales Pendel IV33m, [Vorrichtung] IV *163am* :|| drehend ſ. Bewegung | Drehung IV145me: ∾s-Apparat [= Dreh-] III 130a, ∾sgeſetz ſ. Winde

Drei- [ſ. Geſtalt, Geſtaltung]: -eck [= Triangel] IV254, 364m; -ecke IV551e :| -theilung IV314m, -zack II153e || *Dreiſer* Weiher (Eifel) IV519a

**Dresden* I482e (Höhe), II128a [Perſ. da]; Dresdner II82e (Venus), 129e (Gallerie) :| *Driburg* IV250a (Quelle); *Drieſen* (Reg.Bez. Frankfurt): in III426mll, 460m; V108mll, 117a; *Driſchadrati* (ind. Fl.) II432e, Droguen-Handel II84e, drohend II281e (Geſtalten), Dromedare

II243e, Dronte (ungeh. Vogel) I303a | Joh. *Guſtav Droyſen: „Alexander der Gr." II110a, 132m, 423e, 6e; „helleniſt. Staatenſyſtem" II 401m, 6m, 7e, 418e, *423e*, 5a, 6e, 433m

Druck A. (allg.) (= Compreſſion) [ſ. Atmoſphäre, a-riſch, barometriſch, Dämpfe, Erdbeben, hydroſtatiſch, Luft, Luftmeer, Vulkane, Waſſer] I 177m,e, 180m, 259m, 268a, 271a, 322a, 365e; IV20a, 218am, 234a,m||, 360a, 408m, 488e, 9m; V73a † B. (e. Buches, Buchdr.) II435e, 498a; V(17a,e) ||: (für beide Bed.) von x Atmoſphären IV9m; Einfluß, Einwirkung IV458am, 476m, 486a; erleidend I195a; -fehler II335a, 493e; III232m, 441e; gegenſeitiger I164a | großer IV449e: unter großem I 266a, IV248m :| mechaniſcher IV11e, -ſchriften II492m, unter ſtarkem I271m; ungeheurer, unter u-rem I167e, 469a; IV369m, 370a, 488m | unter [a. groß, ſtark, ungeheuer] I244e, V70e; unter dem I266e :| -Verändd. IV251e || drückend I236a (auf etwas); Druckerei II465e, 490m

*Druiden: -ſtein I270a, -wald II *21am* | Lieut. Thomas Drummond (1797–1840): ſtarkes Licht (Lampe) II361e, 512m; III *397me*, 419a; 2) Will. Hamilton (?) Drummond II113e (Finnianiſche Lieder) † Druſen [ſ. Gang, Quarz] I245a, 263a, 280a (d-förmig); IV617e,e (Wände); druſig I263a

**Dſaiſang* = *Dzaiſan;* Dſchafar II256e, 450m; Dſchami (perſ. Dichter) II41m; Dſchanaka (Perſon im Ramayana) II40a, 116m; *Dſchawahir = Jaw.*, Dſchayadeva (ind. Dichter) II118a, dſchebel (arab. Berg) ſ. den folgenden Namen, Dſcheber (arab. Chem.) II249a | Dſchelal-eddin Adhad ſ. Adhad; Dſch. Rumi (perſ. Dichter) II43a, 118e :| dschenûb (arab.) II468a; Dſchingischan (Mong.) II214m, 261a, 442m; *Dſchogyakerta = Jogy.*, *Dſchondiſapur* (Perſ.) II248a, *Dſchumna* (*Ju.*, Fl.) I484a; *Dſungarei*, *-ren = Dzu.; Dſyndſerly-dagh* (M vom Ararat) IV621a

*Dualismus II122m||, dualiſtiſch II41m (Anſchauung); Dubhe (= *α* ursae maj.) III255a ||· *Dublin*, adj. -er (*): in III273m, journal I 491a, Lage I *481e* | magnet.: Neigung IV107e (secul. Veränd.), Obſervatorium IV *72a* :| [Ort dabei] III81m, [Perſ. da] IV154m; Temper. I348m||, *481e*; Verſuche I362a* || Ducaten II481m (Goldd.), André Duchesne III223e|| (historiae Francorum scriptores); Duckſtein (= Traß) IV *280m*,e; V *40a*; Ducrotay de Blainville (Henri Marie, 1778–1850) I397m (journal de physique); Due IV68e (Reiſe, magn.), 138e-9a (Linie ohne Abw. in Rußl.); Dufay (Charles François de Cisternay, 1698-1739) IV142a (magn. Störungen, Nordlicht) | Duflot de Mofras: Mendoza et Navarrete II469me, explor. de l'Orégon IV 440m, Vulkan *Virgenes* IV440am || Dufrénoy (Pierre Armand, 1792–1857; früher Dufresnoy III613a): afr. Gebirgsarten IV378a | carte géologique de France [vgl. Élie de Beaumont] I456m, IV *607m*

[ohne f. Namen]; géologie ob. descr. géologique de France I458e, 9m, 460e :| Gebirgsarten f. afr.; géologique f. France, mém.; Granit V67e; soufrière de la *Guadeloupe* IV*601m*ll, V25e; Leucit IV632m | mémoires géologiques I462m,e, 4a; [ohne f. Namen] IV(274e) 517e :| Meteorſteine III613a (Dufresnoy), minéralogie IV632m, [perſ.] IV 601m, *Pompeji* IV641m, Tod IV601m || Dufresnoy = Dufrénoy || Duft [f. Nebel] I331m, II18a; pl. Düfte (°°) II52e: feiner II59e, auf der Ferne II92e, leuchtender I161m, umfloſſen von I79m † duftend II91m, III379m; duftig [f. Gewölk] I12e

*Dughet f. Gaspard Pouſſin, Jean Bapt. Duhalde (1674–1743) III590e–1a (ind. Reiſender, Zodiacallicht) ||· 1) Jean Bapt. du Hamel (Aſtr., 1624–1706): physica III127a; Sonnenlicht III91a, 126e † 2) Jean Marie Conſtant Duhamel (geb. 1797): mécanique V22m; Wärme I425m, V(12e) 22m || *Duida* (Berg am ob. Orinoco) V*56m* (Leuchten), Fatio de Duillier III590e, Carl Dujardin (Maler) II129m | *Jean Bapt. Dumas (geb. 1800): Luft I333a, 478m; II388m; rio *Vinagre* IV502m :| dumb-bell (ein Nebelfleck) III340m, d-bells ib.; Dumoulin II414a (Pic von Teneriffa); dumpf [f. ahnden, Ahndung, Gefühl, Stimmung] II8a, III6e; Dünenreihen V*44e*

dunkel [f. Begriff, Farbe, Ferne, Gebiet, Geſtirne, grün u. a. Farben, Körper, Maſſe, Proceß, Schwärze, Sterne, Wärme, Weltkörper] II 382m, III595e; IV16e, 220a: -farbige (d. gefärbte) Völker ob. Menſchen [= ſchwarze] I*380am*; II*194m*,ell–*5m*; -lockig IV588m; D-meer II181m, 277e; d-rein II91a, Zeiten II140a † der Dunkle V20all :|| Dunkel (= D-heit) [f. mythiſch]: in D. gehüllt [vgl. umhüllt] I378a; II160e, 197m, 244e, 384a, 403e; III251m; V11a, 35m (40m), 41m: in tiefes D. g. II179a, 274e; IV124m :| heiliges II21m, aus dem D. heraustreten II312a, hiſtoriſches V41m, -meer f. dunkel, tiefes [a. gehüllt] III 390m, über [einem Gegenſt.] IV215m, umhüllt III587e :|| Dunkelheit (= Dunkel) III115m, V40m: [Entſtehung] III*85e–86a*, ſich in D. hüllen I5e; [= Verfinſt. der Sonne; geſchichtliche] III414a, 6a

**Dünkirchen:* Gradmeſſung IV156m; Pendel I421e, 4a; IV29a || James Dunlop IV70e: Reiſe nach Auſtralien IV70e, Catalog f. Nebelflecke, Comet I390e, *α* Crucis III361e, *Falklands*-Inſeln IV92e, Kreuz f. Crucis, Magell. Wolken III368e | magnet.: Beobb. IV70e, 100m; Intenſ. IV92a, 180a † ſüdl. Nebelflecke u. Sternhaufen III320me, 5m, 356e, 368e: Catalog III320me, *359me*, 363mll, 9e † *Paramatta* III 320m, 5m, 361e: Sternwarte IV70e :| [perſ.] IV70e, Reiſe f. Auſtr., Schiffsjournal IV180a, ſüdl. Sterne III173a, Sternhaufen f. Nebelfl. :|| dünn f. flüſſig, Flüſſigkeit, Luft, -ſchichten † Dünne III15a, 42e, 43a,m; Dünnigkeit f. Luft, -ſchichten || *Dunnoſe* IV23am, Joh. Duns Scotus II282a

Dunſt [ſ. Cometenſchweife, Erde, Himmel, Horizont, Luft, Ring, Waſſer, Welt] II59e, 120e; pl. Dünſte (*) II517a; III59m, 116a, 124a, 269m, 559e ||: Zuſ. (meiſt compos. von Dunſt-): des Abends I413m* | d-artig [ſ. Materie] II367a; III323m, 564e, 7a, 588a: d-flüſſig I439a :| Auflöſung II48a*, aufſteigende I402m*, bewegte III87e*, -bildung II40e; -bläschen I204am, 356m, 362ell; III527m; eingemengt II388a*, feurige I71e*; -form I210a, IV612m | dunſtförmig [ſ. flüſſig, Flüſſigkeit, Hülle, Materie] I123a; III258e, 324a, 391m: Stoff III219m, 231a; Stoffe I99a, 248e; III431m; Theilchen I146m; Zuſtand I124e, III48m, IV213e (früher: der Weltkörper) :| d-frei [= -leer, -los] (ſ. Himmel) III183a, 323a; am Horizont II329m; -hülle [ſ. Cometen, Sonne] I88m, 196e; III332a, 568a; -kegel I105e | Dunſtkreis (‡ Luftkreis, Atmoſphäre, auch Luft) [ſ. Sonne]: unſer (der Ausdr. I207e) I122a, 5m, 8a, 9a, 111m, *169me*, 201e, 6e: Beſchaff. I394me, Lichterzeugung I207e–8a, Störungen I15m, Zuſammenſetzung I225e :| d-leer [= -frei, -los] III521a; d-los [= -leer, -frei] II380a, 559m; -maſſe III591e, -en III312m; -menge II378e, 384a; niederſchlagen I329e, d-reich III21m, -ſcheiben III332a; -ſchicht III144m, 332e; -theile III568a; -Theorie III318e, 320a; in den Tropen III541a*, Zerſtreuung ib.* ||— dunſtig I213a; III331m, 581m

Cap. Duperrey (Louis Iſidor, geb. 1786) IV101a: Exped. [= Reiſe uſw.] IV121a, Lamanon I434a ||· magnet.: Abweichung IV121a, 189m,e; Beob. IV100m | Äquator I190me, 431e; IV100m [*101*], *184m*: im Afr. IV(102me) 184e, Karte IV *101m*, Veränd. IV103m || *Malouinen* IV26e; Pendel I421e; IV26e, *28me*; [perſ.] IV101a, Reiſe [= Exped., vgl. Weltumſ.] IV64e, Weltumſeglungen IV101a

*Dupetit-Thouars ſ. Petit, Duprez (François Joſ. Ferd., geb. 1807) I485e (Electr.), Dupuget (Edme Jean Ant., 1743–1801) IV601a (Berg *Pelée* auf Martinique), Dur III439a, Aguſtin Duran II125a (romancero) ||· *Durango* A. Prov. IV430a, 2a (Hochebene) | B. Stadt IV*433e*: Breite IV433e, 593m; Höhe IV433e, nördl. davon IV593m

durch-, Durch- (mit * bezeichnet): -blicken [ſ. Himmel]: ins Freie III*188me*; durch die Sternſchicht III188e, *213e* :| -bohrung* IV592m || -brechen [ſ. Vulkane]: [von Gebirgsarten] I53m, 245a, 256a, 300a,m; -ung* ſ. Schichten † -brechen [ſ. Gebirgsarten]: [ein Geſtein, e. Gebirgsart durch e. andre(s)] I250m, IV387e † -bruch* [ſ. Maſſen, Seen] I242a, III96m, IV262a: [von Gebirgsarten, Geſtein] IV293e, V57*m* (beſtimmt das Alter) † pl. -brüche* I252m, II153m, IV618a: [von Geſtein uſw.] V75e (Alter) :|| -bringen II4e (ſich gegenſeitig); III42m, 43e, 44a † -end II302e (Blick): alles d. III50e, V13a † -ung* I212m, IV9am: von Gebirgsarten I163e, 457m; zweier Weltkörper I114e :| Alldurchdringlichkeit IV133a ·|| -fahrt* [ſ. *Amerika*] IV413a, 516e: nordöſtliche II309m; nordweſtliche II304e–5a, 485a; IV

443a ┬ -forschen II3e, 213m, 275m (Länder), 312e, 356e; III72m, 320m, 401e; IV360e; -forscht II343m; III298e, 366a; IV13m, 393a, 406e, 430a, 473a, 626m; -ung* II238a; IV9a, 637m :| -furcht I304m | Durchgang [s. Lichtstrahlen, Meridian, Mond, Planeten, Sonne] II 378m; pl. -gänge (°°) II223e, III383m, IV130m: der Erde I412m, öffnen IV304e; ∼szeit III bei 571a, V118a :| -geleitet s. Wärme; -kreuzen I345m (sich), -ung* s. Äquator; -laufen s. Kreis || Durchmesser [s. Fixsterne, Planeten, Sonne, Sterne; s. die einz. Weltkörper] III34e, 68all, 175m, 203a, 333m, 403a, 6e, 461e, 622m; IV31m, 616me; pl. (*) III330m: Äquatorial-D. s. Erde, Planeten; Breiten-D. IV417e, großer II93e–94a, Längen-D. IV417e; Polar-D. s. Erde, Planeten; scheinbare(r) [= unwahre] (s. Plan., Sonne) I396e; III166a*, 363a, 609e; unwahre [= scheinb.] III166a*; wahre(r) [= wirkl.] (s. Plan., Sonne) I105m*, III491e; wirklicher [= wahrer] III363a || -mustern s. Himmel, -ung* [s. Himmel] III192m; -scheinend III164m, 390a, 410a; IV577e, V76e; -schiffen II308m (den Ocean), -ung* II396m || durchschneiden IV19m, 84a (einander): Gebirgsarten [= -setzen] IV461e, 2a; D-en* III 557m ┬ -end s. Bahn, -ung* IV134e (von Linien) :|| Durchschnitt I359e: mittlerer IV295a | ∼spunkt III450a, IV100m; -punkte III453e; IV 135m, 422m :| Queer-D. IV432e ┬ d-schnittlich III136m || -sehn [= -blicken] s. Himmel | -senken IV46a; -senkung* IV44e, 167m || durchsetzen [s. Gang, Schichten] I276a; IV240e, 305e: (von) Gebirgsarten, Gebirge I261m, 3e, 274a, 6a, 7m; II402a, IV297m; Strömungen II325a ┬ -setzend [s. Gänge] IV374e: [Bergkette] II188a, IV379e ┬ -setzt I272m, IV375a: [Gebirgsart(en)] IV265m, *461me*; V84e; Gestein IV209e ┬ -setzungen* [s. Gebirgsarten] IV*461me*, *613am* :|| durchsichtig [s. Luft, Massen] I368m, II352e; III164e, 200a, 350e; IV639a: halb d. II368m, III315m; Körper III110a, 164ell ┬ das D-e III164m,e ┬ D-keit (= Diaphanität) [s. Atmosphäre, Cometen, Himmel, Luft, Luftkreis, Weltraum] I147m, 370e || -sinken* IV168e (einer Schicht), -spähen II238m | -strömen I208a, -strömt IV66m ┬ -wandern II86m (ein Land), -wandert II73m, -wanderer* II*573a* (Cometen) :| -wärmung* I483a, IV575m

*Dureau de la Malle I448m (Carthage), 456m (*Lemnos*); IV499e (heil. Patricius); Albr. Dürer II129a (Maler), 338e–9a; Dürftigkeit [s. Inhalt] II124m, 264m; *Durham* III187e [daher gebt.], 213m; *Durma* IV70m ||· dürr A. (gew.) I357a; II84m, 91a, 309e; B. (bildl.) II232m ┬ Dürre II32m, 38a; III15a; V31m,e, 39e: lange I443a, II40m || Durschmanta (König in der Sakuntala) II78e–79a; düster [s. Stimmung] II169a (Volk), V60m; *Duttweiler* (bei Saarlouis) I419e; Duvancel: ind. Hirsch II191e, 428a; dvipa (sanskr. Insel) II168m

Dynamik [s. Erdbeben] III178e || dynamisch [s. electro-, Erschütterung, Naturlehre, vulk. Erscheinungen] I163a, *210m*, 4a; IV537a:

Anſichten I66a; III11m, 34m | Aquator [= Linie od. Curve ſchwächſter Intenſ. IV *84me, 177me*, 180m; = Curve vom Minimum der Totalkraft IV102m] IV *84me* [*92m–93m*], *177me*, 180m: Krümmungen IV *93m*, [Lauf] IV102m, Veränd. IV(*195am*); Wellenlinie IV *84me, 93am* :| Bedingungen III323e, 332m; Erſcheinung [= Phän.] IV493e, Geſetze I57a, Kräfte IV148m, Phänomen [= Erſch.] I220m, Thätigkeit I244m; Urſachen IV452m, V35m; Verhältniſſe I169a, III363e | wirken I267e, IV *214e*; wirkend IV13e; Wirkungen III4a, 5a, 56a; IV11m, *444a*; V4a, 13a

*Dynaſtie [ſ. ägyptiſch, chineſiſch] II403e, III343a; pl. -en II450a, III414e ┤ *Dzaiſan*-See (IV69m) od. *Dſaiſang*-See IV69m, *454e*: Granit V81m, ferne Vulkane IV *454e* :| *Dzerlydagh* (Geb. bei Erzerum) IV 507e || chineſiſche *Dzungarei* (*Dſung.* IV454a) [ſ. A. v. Humboldt] IV454a: Granit V *81m*, -mauern V *84am* ┤ *Dzungaren* I492a, dzungariſch V97e

E.

Eandi ſ. Vaſalli, Earnſhaw III81a

Ebbe und Fluth (= period. Anſchwellen) [ſ. magnetiſch] I[*324e–5*] 5e, 6a, 476e; II410e–1a, III20e, IV *20a*; pl. (°°) IV189e, *488am*: der Atmoſphäre [= Luft] I335a, -Bewegung IV33e, der Electricität I362a, im Innern der Erde [= unterirb.] IV33e, fortſchaffende Kraft III510e, von den Griechen erkannt II *182me*(m), Kepler II349a; [der Luft] (= Atmoſph.) I366m, des Luftmeers I336e; des Meeres [= period. Anſchwellen] ſ. allg. Stellen u. mehr. Gl., Einfluß des Mondes dabei [a. °Sonne, ſ. auch *Mond] II182me; Einfluß der Sonne III *378m*; von Sonne u. Mond [ſ. beide auch beſ.] I180m, II182m; III378m, *511m*; unterirdiſche [= Inn. d. Erde] IV *488am* (in der geſchmolz. Erde); Urſachen [ſ. Sonne u. Mond] III *19am*, 22a; IV488m; Wirkungen III510e, *1m*; IV20a; -zeit I476m

Ebelmen (Jacques Joſeph, 1814–52) V71e (künſtliche Mineralien)

eben: Gegend I314m, II92a ||— Ebene B. (geometr.) [ſ. Äquator, Planetenbahnen, Vertical-] I412m||; III453m||, 463e||, 507me, 591e; IV 85m, 127e: in Einer III525a, ſenkrechte III399e | pl. -en III449a (in verſchiedenen E. liegen) :|| A. (nat.) [ſ *Amerika*, Berg, Fluß, Gebirge, Hoch-, Moor, Ring, ſcythiſch, Steppe] I6me, 53e, 176e, 318e, 335e, *357a*, 363a, 423m; II29e, 53a, 56e; IV158e, 162m, 300a, 318m, *596m*; V23e, 44am; pl. Ebenen (*) I336a, 355a, 362m, 441e; II246m, IV431e; beſtimmte IV554a: aus der E. IV431e, baumloſe IV593e*, Boden IV(216a*), dürre I359e*, [in Gegenden] ... V82a*, große IV 50m*; heiße (pl.) I13m, 121e; III74a; hohe IV158am* | in der E. I350a, 2a; II54a; IV42e, 267m, 541m; V75m; in die E. V84a :|

nackte IV 158am*, Neigung V 44a*, Oberfläche IV 243e*, oscillieren I 168m*; [Pflanzen] I 375a, pflanzenlose I 10e*; unermeßliche I 282e*, von der E. IV 243e; weite II 27e, 28a, 270a, 333e, 4m, 509a; wie IV *596m**

*Ebn ſ. auch Ibn, Ebner'ſche Bibliothek II 491a, Ebn-Haukal ſ. Ibn; Ebn-Junis (arab. Aſtr.) II 258m, 260e–1a, 451m; III *150am* (Sterntafeln), 170e; IV 24e (Pendel); Ebn-Sid-Hazan II 261a, Ebullitien III 508e, echar punto ſ. punto, *Echinaden* (Inſeln bei Akarnanien) II 28e, Eckhout (niederl. Maler) II *85e–86a* | eckig I 282a; IV 347m, 360a, 3m, 375a, 519e, 530a, 559m: ſcharfe. V 43a :| Eclogen II 106all; Ecphantus II 140a (Erde), 349m,e; ecſtatiſch III 21m

*Edda-Lieder II 275e, III 7m; eddiſche L. II 113m || *ebel* [ſ. Ausdruck, Blüthen, Frucht, Volk, Völker]: von Perſonen II 62e, 97m, 128a, 217m, 316m, 383m; III 554e; IV 159m, 191m; von Sachen u. ä. II 72e, 90m, 113m, 9a, 178a, 193a, 231a, 4e, 343e; III 81m, 582m; V 7e: (auch comp.) E-geſtein [= -ſteine] II 167e, III 173m; E-knaben II 193m, Männer II 281m; E-ſteine [= -geſtein] II 309e–310a (Südſee), 382a (Anziehung) † das Edle II 310a, Edelſte II 162a || Richard Eden II 321a (Cabot), *Edeſſa* II *247e* (medic. Schule) || *Edgecombe* A. thät. Vulkan auf e. kl. Inſel bei Sitka (auf *Crooze's* island IV *537m*, auf der *Lazarus*-Inſel IV *442m*): mount *E.* IV 442m, 537m; auch *St. Lazarus*-Berg gen. IV 537m |: IV 306e [*442m*, *537m*]: Ausbruch IV 442m, 537m (letzter); Cook IV 537m; erſtiegen IV 442m, 537m; Gebirgsarten IV 537m; Höhe IV *442m*, 537m, 598e; Kraterſee IV 537m, dabei heiße Quellen IV *442e*, Thätigkeit erloſchen IV 537m, einmal unentzündet IV 442m † B. Vulkan auf Neu-Seeland (= *Putawaki*) IV *422ell* || Edicte III 542a || *Edinburg* (engl. *-burgh*): bei IV 38m, E. encyclopedia III 117m, [daher gebt.] III 306m; journal of science I 446a, II 517m, IV 600m; Nordlicht IV 147am | philosophical journal I 440ell, 1e, 474a; V 22m; new phil. journ. IV 193a :| review III 27a, 57a,me, 205a, 358m, 581e; transactions of the royal society I 459a; III 213a, 284m, 310m, 366e, 539m; IV 64a, 75e, 165e, 6m,e, 182a,m || edirt II 131e | Edriſi (auch gen. der nubiſche Geograph IV 383m): Affen ſ. °*Gibraltar*, Afrika II 253e, Arabien II 243m, *Baku* IV 509a, caſp. Meer II 420a, Cypreſſe II 132e, Ergänzungen IV 383m, Finſterniß ſ. Land; „Geogr." II 132e, 415m (Überſ.); [geogr. Namen] II 447m; *Gibraltar* IV 535e (Affen), Land der Finſterniß IV 383m, Queckſilber II 415m, *Sofala* ib., *Tehama* IV 383e, Zauberinſel II 114m, Zeit IV 535e :| Eduard III (Kön. von Engl.) IV 170e (Zeit)

*Effect [ſ. Licht] I 409m; IV 20a, 239m, 445a, 647m: Haupt-E. III 578a, hervorbringen II 94a; Total-E. I 344e, 5a :| effemeridi astr. ſ. *Milano*, *Egegeit* (nördl. Amer.) II 458m | Egeria (13ter kl. Planet) III *376m*, *516e*; V *109me*, 116a: mittl. Abſtand v. d. Sonne III 436m, Neigung

der Bahn III *515m*; Elem. III *516e*, V *109me*; Entdeckung III *426e*, 460me; V *109m*, 116e; Excentr. III 515m (tl.) :| *Eginen* (in den Alpen) I 461m | Eginhard (Einhard III 413all): annales regum Francorum III *412e–3a*, „Annalen der fränk. Könige" III 392e; Merkur vor der Sonne (d. h. ein Sonnenflecken) ib., [perf.] III 413a ┐ *Egmont* (Neu-Seel.) A. Cap IV 422m; B. Vulkan (auch *Taranaki* gen. IV 423a, 590e) IV [*423am*] :| Lord Egremont II 510m, description de l'Égypte III 203e; ehern [f. Himmel] II 417all, III 200a, IV 49m

Chriſtian Gottfr. **Ehrenberg** [a. A. v. Humboldt] I *267a* [*369m–370a*, A. *488*]; V *36a*, *40*: *Arracan*: Schlamm von 2 kl. Inſeln an der Küſte V *45am*, 56a; vulk. Aſchen V *36a*, Reiſe im nördl. Aſien ſ. A. v. Humboldt | Akad. d. Wiſſ. zu *Berlin*: in den Abhandl. III 54a; Monatsber. V 55e, 91a; Verhandl. V (37m, 40m), 54a, *e–55a*ll,m, 56a, 87m :| Bimsſtein aus Mexico u. Südamer. V *38me*, 54m | *Eifel*: Infuſorien, kl. Leben IV *282am*, *519me*; vulk. Tuffe V *40am* :| Entdeckungen [ſ. kl. Leben] V *36a*; Erden ſ. kl. Leben, Erdſchichten ſ. *Patagonien*; *Farſun* (arab. Inſeln) IV 381e (vulk.), Gebirgsarten ſ. kl. Leben, Granit V 67e (im nördl. Aſien), Grauwacken-Thon bei *Petersburg* V *91a* (alte Verſtein.), *Imbaburu* ſ. Moya || Infuſionsthiere, Infuſorien [= kl. Leben, kl. Thiere] I 27e, *267a*; IV *282a*; „die Infuſionsthiere" I *488m*ll,e; III 54a ┐ Infuſorien : -lager I 267a, -Tuff V *50m* || Schlammvulkane von *Jara* [vgl. *Puruww.*] V *55me* (von ihnen die Kügelchen im Meteorſtaub der Südſee) | Kreide I 462e: „Thiere der Kr." I 467a, 488a ┐ das kleine, kleinſte Leben [= Infuſ. uſw.] I 157a [*369m–370a*, A. *488*], *371e*; IV 282a, V *36a*: in Erden, Gebirgsarten V *36a*; „im Ocean" I 488a :| Meer [vgl. Ocean]: ~esboden V 40e; Meteorſtaub I 335a, *373me* (Staubregen); V *55e* (bei Java in der Südſee) | microſcopiſche Thiere ſ. Th.; micr. Unterſuchungen I 462e; V *36me*, *38me*, *40*, *45am*; „Mikrogeologie" V (38me) 54a,m, 56a (Tafeln), 87m (Atlas) :| Morpholithen od. Naturſpiele V *87am* | Moya: des *Imbaburu* V *37m*, 54a; von *Pelileo* V *36* :| Myrrhe II 242e, *444am*; Naturſpiele ſ. Morphol., Ocean ſ. kl. Leben, *Patagonien* V 40e (Erdſchichten); *Pelileo* [ſ. Moya]: Geſtein V (31e) 54a; [perf.] (ſ. hyp. A. v. Humboldt) I 267a, II 447m, III 41m; V *55m*, 87m; Entſtehung von Pflanzen u. Thieren I 488e, *Puruwcadadi* (Schlammvulkan Java's) V *55m*; Pyrobolith-Bildung V *40m*, 54e–55a | Schlamm ſ. *Arracan*, *Turbaco*; -vulkane ſ. *Jara*, *Puruww.* :| Staubregen ſ. Meteorſtaub | Thiere [ſ. Kreide]: Entſtehung ſ. Pflanzen; microſcopiſche, kleine [= Infuſ., kl. Leben] I 289m: gr. Zahl III *41m*, 54a :| Tiger I 376m, 490a; djebel *Tir* (Arab.) IV 381m; Tuff ſ. Infuſorien, *Eifel*; volcancitos von *Turbaco* IV *512me* (Schlamm), Weihrauch II 443m

*Ehrgeiz V 16am (wiſſenſchaftlicher) || Ei [ſ. Fiſche, Pflanzen] III 623m: eiförmig [ſ. magn. Linien] I 189m, II 376a, III 511a; IV 134a, 6m; Ge-

ſtalt IV 516e ┤ pl. Eier: -Inſel IV *373m* (Vulkan), -ſchläuche V 37m || Eiche ſ. Eichen, Eicheln III 482a (eſſend) | Eichen (auch in comp.) I 11m, 12a, 45m, 296e; sg. Eiche (*): Art IV 569e*, -en I 43m; dicke I 298am, gefällte II 21m, Grenze auf Bergen IV 569e*, -hain II 18a, -ſtämme II *21m*, -wald IV 556e, -zweige II 464a || Eichwald (Eduard, geb. 1795) V 55e (Salſe von *Baklichli*), Eid IV 532e, Eidechſen I 224e, Eier ſ. Ei

die **Eifel** (die Glieder vgl. mit °Vulk.) IV [276–282m II, A. 518–9] *464m–5a*; V [*40am*]; adj. Eifeler (*) IV 276a, 8m, 280a,e, 1a II: Ausbrüche IV *279e*; Auswürfe, -würflinge IV *519a* | Baſalt ib.: -berge IV *280a*,m :| Berge IV 465a, Beſchr. IV 518m; Bimsſtein IV *280am*, *e–1m*, *1a* (kein B.), e, 2a, 519e; Duckſtein V 40a | Gebirge: altes IV *519a* II; Entſtehung, Zertrümmerung IV *519a* ┤ Gebirgsarten, Mineralien (beſ. in den Maaren) (geogn.) IV *278e–9*, *282am* [*464m–5a*, *518e–9m*], 9e; V *40am*: Glimmer IV 477m; Leucit IV 479m, *518e*, 631e; Tuff IV 518e :| die hohe IV 279e; Infuſorien, das kleine (microſc.) Leben IV *282am*, *519me*; V *40am* | Lavaſtröme [vgl. Vulk.] IV *276am*, *7am*, 9e: Alter IV *281me*, Mangel IV *277e* :| kl. Leben ſ. Infuſ. | Maare [a. °Gebirgsarten] IV 275m,e, *6a* [*277–280a*], m, 1a, *2m*, *464m*, 518a,m: Alter IV *281me*; [Aufzählung, einzelne] IV *278am*,e, 9a,e; Höhe IV 278me, Richtung IV 279e, Thätigkeit IV 464m :| Mineral. ſ. Gebirgsarten; [Örter in ihr] (vgl. Topogr.) I 460e; IV 278am, 9e, 280a, 2a, 518e; [Schriften] IV *518me* | Thalbildung IV 281m; Thäler I 226m, IV *277m* :| [Topogr.] (vgl. Örter) V *40a* | Trachyt [vgl. Vulk.] IV *279e–280a*: von Baſalt durchſetzt IV 613m, ſelten vorkommend IV *464e–5a* :| Traß IV *280e*, 1e, 2a II, 519e; V *25m*, 40a || Vulkane [vgl. allg. Gl.] IV [*276–7m*, A. *518*] 280m, 1a, *372a*, *464e–5a*, 518a*; V 25m*: keine Aſchenkegel IV 483e, 589am; [Aufzählung] IV *276am*, 7a, 372a; ausgebrannte [= erloſch.] IV 310m, beſucht IV *518a*; eigentliche IV 276e, 7am; erloſchene [= ausgebr.] IV 275m, 518e; Gebirgsarten IV 480a | Lava [vgl. allg. Gl.] IV *276e*, 280e, 372a; V 25m; -ſtröme IV 480a, 3e (einſt), 589m :| Meeresferne IV 453e; Schlamm? V 25m, 40a; vor Jahrtauſenden thätig IV 464e; gänzl. Mangel des Trachyts, Trachytloſigkeit [vgl. Gl.] IV *464e–5a*; Zeit IV *277am* :|| vulkaniſch IV 282a, 464m |: Thätigkeit V 40m: 2 Arten IV *276a*, *464me*; Richtungen IV *279me* :| Theil V *40am*

*Eifer [ſ. wiſſenſchaftlich] II 274a [religiöſer], 302m; IV 58a, 65m; V 50a: -ſucht II 202e ┤ eifernd II 351a, eifrig [ſ. Forſcher] II 98a || eiförmig ſ. Ei || eigen [ſ. Bewegung]: E-namen II 124e; Eigenes II 252m ┤ Eigenſchaften [ſ. Materie] II 302e, 370m,e; sg. Eigenſchaft (*): chemiſche III 614m, herrliche II 217e; phyſiſche III 422e, 614m; IV 96m; ſpecifiſche IV 63a ┤ eigenthümlich [ſ. Charakter] II 221e–2a (jedem Volke uſw.]; E-keit 1493a, II 77e, III 531a; pl. -en II 51a :|| Eiland (= bp. Inſel) [ſ. Coralleu]

I247a, IV516e-7a [bestimmtes] | pl. Eilande I218e, 309a; II72m: vulkanische IV28m (304m), 401m

ein s. eins, einachsig s. achsig, Einäscherung II385e, -athmungen I248am (der Erde), -biegung IV320m

Einbildungskraft (= Phantasie) I72*m*, 87a, 224a; II27*e*, 222e, 7e, *400m*; V8*m*: anregen I29a, 276m; II32a; -end V8m; A-ung II 65m :| sie ansprechen II187a; aufgeregte III7a, IV6e; belebt II11m, Belebung II4a; sie beschäftigen I319a, 328a; III312e; Eindruck auf IV5m; sie erfüllen II189e, III352e; erstaunt I105a, Fülle II89m, belebender Hauch II74a; Reflex auf sie s. Außenwelt, Natur | schaffende I37a; II 162a, 275e; III31m; schöpferische I S. XVa, II89m :| symbolisirende I393e, ist thätig II97e, Werth bei Untersuchungen I*512e-3a*; auf die E. wirken I64m, 119a, 142a, 371m; II42m, 54e, 71a

einbrechen s. Völker, -end IV93e † Einbruch s. Meer, Völker :|| eindringen [s. Völker] I17a (Trieb), 30e (tief); das E. [s. Wasser] I80a

Eindruck [s. Erhabnes, friedlich, Himmel, Kindheit, Licht, Natur, Ruhe, Uranologie] II74m, 83m, 95all,m,e, 97e; III86e, 210a, *594a*, 5e; IV4a, 6me, *16e*, 417e; V*73e-74a*; pl. Eindrücke (*): A. (wirkl., nat.) V33m, 76a; B. (geist.; die gewöhnl. Bed.) I7me, 331m; II40a, 58m, 66a, 68m, 71e, 96m, 233m, 318e; III41e, IV467e: belebender II59a, erhöhen III40m; erste (pl.) I379m, II*18me* (Wichtigk.); feierlicher II82m, Frische III337a, Gesammte. [= Total-] I377m, [in Gestein] V76a*, Größe III337a, harmonischer I80m, hervorrufen II92m* | einen E. lassen [= zurückl.] II82m: einen tiefen I216a, IV596m, V82m † lebendiger I171a, L-keit III216m*; Lebhaftigkeit I379m*, II186e † sinnlicher, II101e, III352a; IV320a, 596m; pl. -e I20e, 379m; II5a (Wichtigk.), 95*e* (Macht) :| süße II56m* | Tiefe II53a; tiefe(r) [a.lassen] I195a, 216a, 224a; II312e* :| Total-E. [= Gesammt-] I371m; II87a, *92e*, 97m; IV3m; ihn vermehren II93m, zurücklassen [= lassen] II54a*

*einengen IV83m || einfach [s. Größe] II74m, 82m, 113m; III13a,m; IV9a † E-heit [s. Gesetze, naiv, Sprache] II233e, 384m, 8m; III4m, 21e, 626m; IV*7e-8a*, 468a; V8e: edle II 8m :|| Einfall [s. Sonnenstrahlen] I401ell: ∼swinkel sg. II284m, pl. II228m | einfallend s. Sonnenstrahlen || einfarbig s. Doppelsterne, E-keit III 299a | Einfluß [s. geistig, örtlich, physisch] II156e, 236a, 279m, 287e; IV37e, 148m; pl. -flüsse (∞) II159e, 258e; III379a; IV74e, 114a, 342e: entscheidender III595a; glücklicher II364a, 377a; mächtiger I352m; II229e, 237e, 396a; III4a, 63e; IV49m, 132a, 234m, 459a; V4a; milder II236a, e-reich II180a, wichtiger II155e; wohlthätiger II184m, 248m, 265m, 280m, 4e; III145a, IV461a, V71a † einförmig [s. Bild, Regelmäßigkeit] I14a, 374a; II315e, V44a; das E-e I123m; E-keit I318a, 374m, 7m; II50a :| einfurchen II389e; Eingang II260a (finden), pl. -gänge II281ell

*einge-: -backen IV 312e, 341e, 5m,e, 372e, 5a, 424m, 472e, *566e*, 591m (Stücke) | E-borene, die E-en I 195a, 212a, 221e, 393e, 469m; II 28m, 42m, 69e, 241e, 271a, 325m, 460a,m, 478m, 487a, 9a; IV 245e, 250m, 284a,e, 309me, 334e, 6m, 7m, 355e, 7e, 378e, 440e; V 35e, 79e, 81a: Geſtalten II 85e :| Eingebung II 301ell, das E-bürgerte II 89m; -heftet ſ. Planeten, Sterne; -lagert I 267m, 276e, 282e; IV 276m, 530e-1a; -mengt (beſ. von Gebirgsarten) [ſ. Gebirgsarten] III 614m; IV 149m, 209m, 356a, 385a, 578a; -riſſen III 386e, -ſammelt II 231e (Stoff), -ſchachtelt ſ. geſch., -ſchaltet V 74m, -ſchichtet I 266e, -ſchläfert II 147m; -ſchloſſen ſ. Gebilde, Gebirgsarten, Kryſtall, Meer | -ſchnitten [ſ. Küſte] I 309m, II 153a: tiefe. [ſ. Krater, Ufer] I 302a, 324a; II 91m :| -ſchoben III 14e | -ſchränkt II 146a, 160m; -er II 137m :| -ſogen III 618e; -ſprengt [ſ. Eiſen, Granaten, Schwefel] IV 278m, 357a,m, 374e, 578a; -wachſen (Geſtein, Mineralien) I 245a; IV 350a, 366a, 480e, 2a; V 71m; -wandert II 291a, -weiht III 586a (wir ſind wenig), -weben IV 476a, -wurzelt III 201e (tief)

*Einhard = Eginhard; einheimiſch II 178e, 184a, 7m, 241e, 274m || Einheit [ſ. Begreifen, Compoſition, Darſtellung, Erſcheinungen, Gedanke, Geſtaltung, intellectuell, Menſchengeſchlecht; Natur, -begriff, -gewalten; politiſch, Specielles, Welt, Weltall] (ſ. °Grundlage) I 10a, 31m; II 70m, 74a, 94e, 107e, 184m, 238e, 266m; III 13e, 15e, 19a; IV 13m; pl. Einheiten (°°) II 455mll, 6a,m; IV 161m: angenommen I 433e; [als Grundlage] I 433e; III 41all, 137a,m, 435m, 444e, 5e; ~slehre III 10a; E. u. Mannigfaltigkeit I 21m, II 214a; in der Totalität I 81a, in der Vielheit I 55m :|| Einhorn (Sternbild): Hals III 186a; Milchſtr. III 182a, 5a, 6a; (Stern) Nr. 11 monocerotis III 302a (3fach) :| einhörnig II 424e :|| einig (der einige, ein e-es) I 170e, 209m; II 139m, 146mll, 342e, 359e, 372m; III 9e, 14e, 21m, 25m, 282a; IV 5a, 57m, 85m, 430e, 608m † einigen II 234e; -end II 210a, 234a; IV 16e † Einigung II 205a, 219a, 234a: Princip Alexanders des Gr. II *184m-5a*, des Getrennten I 258m, der Menſchheit II 142m || Einklang III 480all: harmoniſcher II 94e; in der Natur I 5a, II 30a (94e); der Töne II 505m :| Einknicken I 135a, -lagerung I 277e; -mengung I 136a, IV 637e, V 34m (-en); -miſchungen II 208a | Einöde [ſ. Berg] II 18e, 20m, 25m [*27e-29a*], 28a,m; IV 42e; pl. -en (°°) II 50a, 297e: klangloſe I 332e; lautloſe III 501m, IV 8e; [Schilderung] II [*27e-29a*], die Südſee II 311m :| Einrichtungen [ſ. bürgerlich, Natur, Staat] II 33a, 158a, 235a; eins fein II 107mell || einſam [ſ. Ufer, Wege] II 242m [Volk], IV 302m (Volk) | E-keit [ſ. Wald] II *18e-19a*, 21a, 48e, 70e, 100e: Hang zur II 26a, ländliche II 17e || Einſchaltungen III 455a (im Calender); einſchließen, -end [Gebirgsarten] IV 461e, 3e, 482e; V 83a (ſenkrecht) | Einſchlüſſe [in Gebirgsarten] IV 277a [*566e-7m*], 638m; V 68m; sg. Einſchluß [miner.] (°°) IV 345m, 365°: Abweſenheit V *68me*,

beſtimmen das Alter der Formationen V(*13e*), feſſile V*68me*; organiſche [= Verſteinerungen] IV474e; V68me, *72e*, 73a, 75a :| Einſchnitt III365e, IV550a; pl. -e II204m (maritime) | einſeitig [ſ. Anſicht, Wiſſen] I315e, 6a; II251a; III12m, 257e; IV351e; E-keit [ſ. Anſicht] IV481e ┐ Einſenkung IV271m, 354a; pl. -en I[*166m–7m* (Tiefe)] 166e, IV275m ┐ Einſicht I22m, II137a: beſſere II506m; erweiterte I258a, II312m; in etwas II136e, 7a, 283e, 297e, 311a, 2m, 323e, 343a; III6a, 60e, 83a; klare I34e, III431e; partielle I82a; tiefe II146m, -ere IV83a; zunehmende II311a || Einſiedelei II102m, IV181e; pl. -en II27m (chriſtliche), 30e :|| Einſiedler (= Anachoret) pl.: chriſtliche II331m; indiſche II81m, 113e; -leben II40a, 42m, 51m, 111a, 6m: erregt das Naturgefühl II[*27m–30a*] 51m; Walde. II113e ┐ einſiedleriſch II198m || Einſtellung ſ. Niveau | Einſturz [ſ. Vulkan] IV*219m*, 264m, *490am,e*, 572m; einſtürzen ſ. Berge ┐ eintheilen ſ. Zeit; E-ung [ſ. Zeit] I383a: ~sgrund I51e, -gründe V72e :| Eintracht II75a (bindende), 179m (ſich zu E. löſen) | Eintreten IV128e (Wieder-E.); -tritt ſ. magn. Ungewitter, Sterne ||· Einwanderer I384m, II245m; e-erud II171e (Völker), 252e ┐ E-rung [ſ. Herakliden] I44a (von Pflanzen); II156m, 252e, 289e; pl. -en II289m :|| einwirken I361m: mächtig I384m; II103m, 280m ┐ E-ung I196e (unmittelbare), 304a (gegenſeitige) || Einwohner [ſ. Land] I318a, 347me (von Ländern)

Einzel- [ſ. Periode]: -dinge I54m, 61a; -formen II267a ┐ Einzelheiten (= das Einzelne) I32a, 55me, 223e, 231a; II157e, 231m, 244e, 261m, 322a, 336m; III9a, 14a, 532m; IV*306a*; sg. Einzelheit (°°) I38e: Anhäufung V70m; Aufzählung II145a,e; III6m; aus E. das Gemeinſame I54e, ordnen I66m, prüfen III593a, ſammeln I69e, zu ſondern I6a, wenige I17m, zurückdrängen I21m, Zuſammenſtellung IV306a :|| einzeln: e. ſtehend II96a [Pflanzen]; der E-e I385e; pl. die E-en, E-e II217e, 310am | das Einzelne (= Einzelheiten) [ſ. das Allgemeine] I80e, II205e: Abſonderung II398a, Anhäufung I S. VIIIe, Beobachtung I19e, Beſtimmtheit I13a, zum Ganzen I40a, gruppenweiſe I79m, ſeine Kenntniß in der Natur nothwendig I S. VIme, Schilderung I120e; Vergleich, Wichtigkeit IV*473m* ┐ das Einzelnſte III385e–6a, IV188m ||— einzig III341e, *513m*; IV614a

Eireksſon ſ. Leif ||— **Eis** [ſ. Gletſcher, Himmel, Mars, Saturn, Thiere, Vulkane] I137m, *305m*; III164m|ell, 5a, 201e, *527m* [Defin.]; IV*8m*, 235m, 500m, 571m; V*51m* || Zuſätze (compos. Eis-): eisartig III200a, auf dem Eiſe IV179m | Eis bedeckt II92a (den Boden); mit E. bed. [ſ. Meer] I351e, IV565m :| mit E. belegt I343e, -bildung [= Entſteh.] III201me; -blöcke V*28a*, *51me* || Eisboden [‡ Bodeneis] IV46a, *e–47* (a), *169am*: Dicke IV168e; Grenze(n) IV*46e–47* (46e, 47m), *169am*; [Perſ.] IV580m, Tiefe IV*580m*; geogr. Verbreitung IV*46m–47a*, m,e,

580m (ungleiche) ┬ Bodeneis [= Hp. unterird. Eis, ‡ Eisboden] IV [*42m–45m*, A. *167–9m*, 235a (in Sibirien od. dem nördlichſten Aſien)] *42m, 45me*: Curve IV *47a*ll, Durchſenkung IV 44e, Grenze IV 47m, -Schicht IV 168e, unterirdiſches IV 43m || Brennſpiegel aus E. II 355m, -damm II 459a; -decke IV 239m, 488e; [Defin.] III *527m*, V *51m*; dichtes IV 46a; Entſtehung [= -bildung] I 409e, III 164e (201me); zu E. erſtarrt IV 11a; ewiges I 14m, 344a (Region des); IV (235a) 384a; eisfrei I 343m, 351a; [in Gegenden] IV 375e; geſchmolzenes I 369e; V 40e, 42e, (51m nicht ganz); -gewölbe III 200a; im Eiſe IV 167m; eiskalt III 201a, 245a (500m); -kryſtalle I 356m, [künſtliches] IV 245e, kleines Leben I *369m–370a*, -luft III (200a); Wirkung auf die Magnetnadel I 186e, IV 67m; Mangel des E. II 461e; -maſſen I 242e, 407m; II 378a (ſtrahlen), 459m; III 389e (auf der Sonne), V *28a* || Eismeer I 131a, 201e, 3m, 255a, 273a, 295e, 308m; III 610a: Ausfluß des caſp. M. II 226a; Entfernung vom E. IV 382e, 454e; Furche IV 455e–6a; Littoral IV 454e, 6a; Nordlicht I 205a, Reiſe IV 66e, das ſüdl. IV 65e, Ufer IV 382e :| E. in ſüdl. Meeren II 123e :|| am Pol [a. Südpol] I 305m, an den Polen I 409e ┬ -pol III *46e–47a*, -pole III 47m || Reiſe auf dem Eiſe IV 65e, -röhren I 372m || Schicht(en) ſ. unterird. | Eisſchicht [ſ. beſ. unterird.] IV 47e; pl. -ſchichten I 409e, IV *44a* (Temper.) || Schmelzen I 407m, V 54e; -ſchollen I 299a, II 304e, IV 562a; im Sommer IV 45e (46a, 47e), Starrheit III 527m | Stück III 165a; -ſtücke IV 45e–46a, 235a :| am Südpol [vgl. Meere] I *369e*, Temper. IV 168a ||— unterirdiſches Eis [Hp. = Bodeneis, Eisboden] IV *42m* [*42m–45m*, A. *167–9m* in Sibirien od. dem nördlichſten Aſien]: abhängig ſ. Erſtreckung, in Nordamer. IV *47e*, Aſien ſ. Sibir.; Beobb. ſ. Middend.: andre B. (in anderen Tiefen) V *43e–45m*; im alten Continent IV *47me*; Dicke [vgl. Schicht] IV 42m, 43m,e; Entſtehung IV 168e, in andren Erdtheilen zu beobachten IV *47e* | geogr. Erſtreckung od. Verbreitung [‡ Grenze] IV 42m, *46m–47m* [*46–47*, A. *169am* (im allg., nicht bloß Sib.)]: wovon abhängig, was auf ſie Einfluß hat IV *46am*, 47m, 169a :| Grenze(n) [‡ Erſtreck.] IV [*46e–47*] 46e, 47mll; nicht local IV *168e* | Middendorff IV [*43m–45m*, A. *167–9a*] *43m*, 580m: ſeine Beobb. im Schergin-Schacht zu *Jakutſk* IV [*43e–45m*] :| bei den *Samojeden* IV *45me*, 169a; Schergin-Schacht ſ. Middend. ||· Schicht des unterird. E. IV 42m (Dicke), 45a (Tiefe); pl. -en IV 375e ┬ unterird. Eisſchicht IV *43e*, 167m, 235all: Temper. IV 44e–45a; Tiefe u. Dicke IV *45e–46a*, 169a; pl. -ſchichten IV *44a* (Temper.) || in Sibirien od. dem nördlichſten Aſien IV [*42m–45m*, A. *167–9m*] | Temperatur [vgl. -ſchichten] od. Wärme: Zunahme IV [*43e–44m*, A. *167–9a*], Tiefe der T. von 0° IV *44e–45a*ll :| Tiefe [ſ. Schicht, -ſchicht, Temper.] (wo es beginnt) IV 46all, *580m*; im *Ural* IV *45e–46a*, Verbreitung [ſ. übr. Erſtreckung] IV 42m, Wärme ſ. Temper. —|| -wälle IV 27m, Zuſammenziehen I 205m

||— eisig [s. Kälte, Norden, Temperatur] I162m, 386e; III202a: Gegend I293m

Eisen [s. Draht, Glimmer, Magnet, Meteor, Ocher, Schiff, Sulphuret, Titan] IV489e || Zusätze (in compos. Eisen-): angezogen, Anziehung s. Magnet; Auflösung II385a; -bahn [s. Südsee] IV436e, 595a (-Karte); -blasen V55e; -blech II325m, III400m; Chlor-E. I245m; Chrom-E. III616e, 7m; eingemengt IV210m; eingesprengt(es) I135e, III616a; [electr.] III130m, -erz s. Magnet; -feile IV66m, 196a; flüssiges III 418m; gediegenes I135e, 406e; [in Gegenden] II416e, -gehalt IV181e; geschmelzen(es) II168m, 416e; IV *214m* (Leiter); Gewebe I272a; -glanz I245m, 279ell, 450m, *464m*; IV504a (künstl.), V77m [als Bestandth.]; Guße. I424e, IV227m; V94me (-Tafel), e-95a; e-haltig I184a, -kies III614m, künstliches IV504a || s. *Magnet | magnetisch I186m, *430a*; II294a (373m); IV49m, 57e (210m): machen IV *57m, 171a* ┐Magnetismus IV171a :|| -masse I134a, 406m; II416e, V *51me*; pl. -massen I398a, III616m || metallisches [vgl. °Meteorst.] I134m, 395e; III614a,m, 5e, 6a ||· s. Meteor | in Meteorsteinen I *135m*, 7m, 395e, 8a; III 613m,e, *4m*,e, 5a, *7a*: metallisches III614a,m, 5e, *6am* :|| E. u. Nickel III617a,e; Nickele. III *617a* ┐nickelhaltiges E. I(134m), III613e :|| -Oxyd I281a, 2a, 3m, 460m; IV602m: [als Bestandth.] IV627m, V46mll ┐ oxydirtes IV341a ┐-Oxydul III616m,e; IV149m, 209m: [als Bestandth.] IV627m,e; -Oxyd V46e || paramagnetisch III400m,*e*; IV49a, V11m; Polarität IV76e–77a, rothglühend I196a | -schmidt II44a, 465e; schmiedbares II416e :| e-schwarz III623e | E. mit Schwefel IV602m, V47a; Schwefel-E. III614m, 624m; V46e:| -Skelett III616am | -stab I430a, II294a [magn. machen]; Stabe. I460a (brüchig werden), III614e :| -stangen II373m, IV57m; -stein I279e (Roth-E.), -theile IV *210m*, Verbindung III617a; in Vulkanen I245m, 7m; weich(es) IV57e, 76e–77a, 114a, 174e ||— eisern [s. Kugel, Röhre] II417m

**Eisenach* I270a [Ort dabei], Otto Eisenlohr (1806–53) III547m (Einfluß des Mondes), eisern s. bei Eisen, eisig s. bei Eis; Eklektiker III18m

Ekliptik (= Sonnenbahn, -weg; Bahn der Erde) [s. Sonne] I103m; III147m, 9a, 161, *181–2a* || Zus.: zu dem Äquator: wenn sie zusammenfielen III *450e–1m* (Folgen), sie werden nicht zusammenfallen III453m :| Beziehung auf die, zur E. III149am, 159e (*160e–1a*, 181e), 194m; durchschneiden III187a, Durchschnittspunkte III453e; Ebene der E. I406a; III453m, 546e; Entfernung von der E. III(210m); Bahn der Erde III *449a*, Stelle der Erde I403e; gegen die E. geneigt [vgl. Neigung] I103m | der E. nahe III161a: Sternbilder III(161m)2a :| Name III197m; Neigung gegen die E. [vgl. geneigt] (s. Äquator, Bahn, Cometen, Planeten, -bahnen, Sonne) I97ell, III533e, V118m; für die Planeten III182a, Pole [vgl. SPol] III194m ||— **Schiefe** der Ekliptik [= Neigung der

Erdachse gegen ihre Bahn (III *450a*)] III [450-5m, A. *485–6m*], *450a* [Defin.], *4me* [Betrag]: Abnahme (od. Verminderung III 453a,*e*) III *453am*, 4m: jährliche III *453e*, ist jetzt III *453e–4a*, Übergang s. sogleich † Ab- u. Zunahme [= Veränd.] III *452am*||, 3a, c–4a: in ungleichen Perioden III 454a, Übergang der (jetzigen) Ab- in Zunahme III *453e–4a* † ab- u. zunehmende III *452am* (3a) || mit ihrem Anfang [vgl. Entsteh.] III *451e–2a* (entstehn Pflanzen u. Thiere), alte Beobb. III [*454–5m*, A. *485e*], [Bestimmungen, Betrag] III *454m*||*e*, [Defin.] III *450a*, Entstehung [vgl. Anfang] III *451e–2a* (2a), früher s. größer, bei den Griechen III *451m–2a*; Wirkungen einer großen Schiefe III *450me*, früher größer III 454m; jetzt s. Abnahme, alte Messungen III [*454–5m*, A. *485e*] 454m; Wirkungen, wenn die Schiefe null wäre III *450e–1m*, 3m || Veränderung [= Nutation der Erdachse, = Ab- u. Zunahme; vgl. größer, null] I 25am, II 403a, III [*452–3m*]: [Ansichten] III *452e–3m*, 485m; fortschreitende III 452a, [Gesch.] III [*452m–3m*, *4–5m*]; in engen Grenzen III [*452–3m*] *2am,m,e*, 3a, 485m; Ursach III 432e–3a, *453me*; Wirkungen [s. große, null] III [*450m–1m*] 3m, 7a † Veränderlichkeit III 451m || Verminderung s. Abnahme | Wirkungen [s. Veränd.], Folgen, Wichtigkeit der Sch. der Ekl. od. der Neigung der Erdachse III [*450–2a*, A. *485*]: auf die Klimate III *450am*, 1m, *2e–3a*, 485m :| Zunahme s. bei Abnahme, größer —|| schneiden s. durchschn., senkrecht auf der E. III 531a, Solstitium III 186a; Südpol II 333a, III 210m; 12 Theile III 161a, um die E. III 161m

*el–, El– (der Artikel vor arab. Namen) gilt alphab. nicht, Elaolith I 459a | Elasticität [s. Dampf, Luft] IV 219e, 222m; elastisch [s. Dämpfe, flüssig, Flüssigkeit, Kräfte] I 211m (Körper), IV 512m :| *Elath* (am arab. Meerb.) II 167a | *Elba* (Insel): Gebirgsarten I 272e, 3m, 9me † *Elbe* (Fl.): Ausfluß II 155a, bis II 442m; Mündung I 318e, II 410e :| *Elbruz, Elburuz* = *Elburz*

Elburz A. allg., beide [vgl. *Alburz*] IV *379e–380a*: Name IV *380a*, 582am † B. der persische od. caspische IV [*379e–380a*, A. *582am*]: Bergsystem IV *380a* † C. der caucasische (IV *380a*, 582a; in NW vom pers. IV 380a) (Berg im Caucasus IV *380a*; vgl. Vulkan), gewöhnl. *Elburuz* gen. (*Elbruz* IV 181e, 199a): IV 269a, *380a*, 506e |: Aufsteigen IV 367m, alte Ausbrüche IV 509a, Gipfel [vgl. See] IV 181e; Höhe IV 384e, 582a,m; Kegelberg, Kette IV 367m, 386a; Kratersee s. See, Lage IV *386a*; Reise IV 69m, 199a; See auf dem Gipfel, Kratersee IV 276a, *386a*; erloschner Vulkan IV *384e*, *6a*

*Sebastian de Elcano (del Cano III 345a) II 304e: Magellan's Begleiter III 345a, setzt Mag.'s Entdeckungen fort II *308e–9a*; Pigafetta II 327e, III 151a; Wappen II 308e–9a, 479m :| *Eldorado* II 168a | Eleat I 275a, -te II 439m; eleatisch V 58a (Schule) :| Electra A. (Pers.) s. Sophocles, B. (Stern) III 65a

Electricität (vgl. Electro-Magnetismus) [s. Luft, Thermo-] I *336a* [*361–4a*, A. *485e–6m*], 362e, 398a, 428a, 485e; II *372m*, 7me [*381e–3*, A. *517e–8m*]; III 33m, *44m–45a* [*94e–96*, A. *130*]; IV (*13e*) 57, 142e || Zusätze: Apparate s. Instr.; atmosphärische [= Luft-] I 205e, II 417a | bewegte I 195e, II 377e (in Strömen); Bewegung I 185a (in B.), 206e :| Contact-E. I 35a, II 384e, IV 10e (Entdeckung); von der E. durchströmt (werden) I 186e, III 399m; Entdeckungen (in ihr) IV *11a* [*66*]; Erreger V *24me*, erregte II 382a; Etym. s. Wort, Geräusch II 382e; [Geschichte] II [*381e–3*] 3a, *me*, 7e–8a; IV 10e; Geschwindigkeit [vgl. Telegraph] III [*94e–96*] 95e, 96a||; Glas-E. I 362m,e; Harz-E. [= resinöse] I 362e; Instrumente, Apparate dazu II *382am*; Leuchten I 205e; Licht [vgl. electrisch] II 383a, III (63e||) | in Verbindung, ihr Zusammenhang mit, E. zum Magnetismus [= Electro-Magn.] I *194*, *437a*; II 372m, *381e–2a*, 3a, *517e–8m*; III 44m, 104e, *399m–400a*; IV *48me*, 57: Beziehungen IV 63a, Unterscheidung IV *57am* :| Natur s. Wesen, negative I 486m||, positive I 362a (486m) || durch Reibung I 200m, II (*381e–2m*), V *24me*: am *Orinoco* I *194e–5m* ┬ Reibungs-E. II 383m, III 63e, V 49me: Licht III 94a || resinöse [= Harz-] I 362m, ruhende II 377e, ∼s-Sammler II 417a; [Schriften] II 372a, 381e–2; III 419m, IV 182m; Stärke II 382a, einzelner Substanzen II 382m, tellurische II *382me*, Ursach [s. auch Wesen] V *12m* (Bew.), Verdampfungs-E. I 485e; Vertheilung I 198e, 486a; II 382e; Wesen, Natur (auch Ursach) II 372m, 381e, *517e*; IV 57m; Wichtigkeit II 383a | Wirkung(en) II 382m, IV 57a, V 12m: ∼skreise II 382e :| [Wort, Etym.] II *517e–8a*, Zustand IV 11a ||— B. **electrisch** (vgl. electro-magnet. in vielen Gl.) [s. Telegraph, thermo-] II 59e, 382a, 418a, 500m||, 517e, 8a; IV 612e || Zusätze: Anziehung I *194me*; II *381e–2*, 517e||, 8am; III (33m); Ausflüsse II 381e; Draht [in el. Bezieh.] III 130e, IV (66m); durchströmt IV 66m | Entladung [= Explos.] I 334a, III 144m, IV 142e; pl. -en III 96m, IV *612e* (häufige) :| Erscheinungen I 31m, II 40e, III 399m; Explosionen [= Entlad.] I 364a, 6m; II 324e, 473e; IV 460a; Flüssigkeit I 397e | Funke I 200m (gefärbt) (440a), III 63e; pl. -en IV 612m :| Gewitter [s. übr. *Gew., vgl. °Ungew.] I 201e, 452a; Gleichgewicht I 362m | Kraft I 361m; II 381e||, 2m,e; Kräfte II 372a, IV 150m :| Ladung I 194m, 336a; II 383a, III 399e || Leiter (sg. u. pl.) II (382e), III (399m); IV *66am*, 205e | Leitung [vgl. Art.] III *130me*: ∼sdraht IV 66m, Nichtl. III 130me ·|| Licht [vgl. Electric.]: -processe III 228e–9a; Schnelligkeit III *94am*, 129e, *130*(m) :| magneto-electrisch III 94me, IV 67a | Proceß I 446m; II 381e, 3m; pl. -sse III 94me (228e–9a) :| Regen II 13m, V 49m; Relationen IV 11a; Schläge IV 114a, V 24m | Spannung [= Tension] I 214a, 244a, 340e, 362e, 4a, 412e, 440a (486m); III 96e: veränderl. IV (*48m*) || Strom II 400m; III 95e, 96a(m), 130me, 399m; IV 66a, 214m; pl. Ströme I 184e, *195m–6a* (verschiedne Systeme); III 257m

(Verstärkung) ┐ Strömungen I 162m, 194m, 5ell; II 500m, III 399ell: Einfluß auf Gebirgsarten IV 148m, [Ursach] III 399e || Tenſion [= Spannung] IV 48m; Ungewitter [d. h. Gewitter, vgl. Gl.] I *198e–9a*, IV *142e* Verhältniſſe IV 445a, Verſuche II 517e, Welle III 130m; Wiſſen II 383a 7e–8a; Zuſtände IV 48me

Electro-Chemie IV *205me*; electro-chemiſch II 397e (Theorie), IV 251e (Proceſſe) ┐ electro-dynamiſch I 198a (Kräfte), IV 174m ||— **electro-magnetiſch** (vgl. electriſch in vielen Gl.; magneto-electriſch) IV 66e: Apparat I 362a, Erſcheinungen [= Phänom.] III 44m, Gewitter [= Ungew.] III 45a, Kräfte I 65m | Ladung der Erde I 163a (225m), *366m*, 437a: negative I (361e) :| Lichtentwicklung I 201m, Phänomene [= Erſchein.] III 45e–46a | Proceß III *94m*, 228e (393e); IV *48e*, V *12am*; pl. Proceſſe III 22a, 24m, 52e, 378m; IV 17e, *211e* :| Spannung I 99a, *225m* || Ströme II 342m, IV 71a | Strömungen I 208m, 439m; III 5a, *44m–45a*; IV *66e–67a* (Erregung); sg. -ung I 204a, 8m || Thätigkeit III 379a, IV 83m: der Erde IV *13e*, 83m; Ungewitter [= Gewitter] I 208a; Wirkungen I 52e, IV (66e) :|| **Electro-Magnetismus** [vgl. Electricität] I 31a, 170m; II 311a, 397e–8a; IV (*13e*) 17a, *48m–49a* [*66*], *76e*: Entdeckung II 398a, IV [*66*]; pl. -en V *11m–12a* (neue) :| Erſcheinungen I *165e*, IV *48me* (veränderl.); Sonne als Urſach [vgl. *Sonne M] III 378a, e–9a [*399–401a*], 401a; Urſach [a. Sonne] III 44m, 323m; ewiger Wechſel IV *48me*, in andern Weltkörpern als der Erde IV *83me*, Zuſammenhang IV *399m–400a* ||— Electrometer sg. I 205e, 440a, 2e, 486a,m; pl. I 362e ┐ electrometriſch: Apparate II 144e, Beobb. I 361e || electrum (-on II 411e) (Bernſtein) I 194e; II 163m, 410e, *1me*, 517e–8a

Elegie II 21a, pl. -ien II *21a* ┐ elegiſch: Element II 12e; e-idylliſches E. II 58a, 68e; Gedicht II 111a, [Perſ.] II 327a, Stimmung II 33m

Elemente A. (eig., natürl.) (= Urſtoffe) [ſ. Feuer, flüſſig, Natur] I *317a*, II 11a; III 11m, *me*, *43am*, *54m*, 56a, 408a,m; V *7m*, *20me*; sing. Element (*) II 154m, 306e–7a || Zuſätze: der Alten [vgl. Griechen] III *43am*, aufgeregte II 59m, Beherrſchung I 166a | das bewegliche (sg.) [= Meer] I 224m, 331m; II 296a; das bewegte II 359a* :| Elemente der El. III 13a, das feuchte III 106e*, bei d. Griechen [vgl. Alten] ſ. 4 | Kampf [‡ Zwiſt] I 7m, 15e; II 26a, 67e; kämpfende I 367a :| Kreislauf IV *12a*, wechſeln ihre Lage IV 12a, Übergang in einander V *7m*, viele V (*20e*) | [Zahl] (vgl. viele): 5: III 42m, *54m*, 55me; 4 oder 5: III *11me*; 4: III 28e, 475e–6a (die 4); V *20me*ll (bei den griech. Philoſ.); nicht 4: V *20e*; 3 genannt IV 235e–6a :| Zwieſpalt I 23m, Zwiſt [‡ Kampf] II 75a :|| B. (uneig., bildl.) [ſ. Bahn, Bildung, chemiſch, Cometen, Magnetismus, numeriſch, optiſch, Planeten, poetiſch, Sonne, Störung, Zahlen] I 150e, 164e, 193a, 240a, 263a, 280e, 353e, 398e, 454e; II 32e, 92e, 146a, 8e, 162a, 6m, 8e, 187m, 211m, 231e–2a, 257m, 297m; III 7a, 159am,

374a; IV 11e, 18e, 19e, 251e, 282e, 637a; sing. Element (*) I 332m, 358m, 482m; II 58a, 71a, 72a, 234a; III 450m; IV 56eII, 57a, 83a, 90m, 468m || Zuſätze: einer Beſtimmung IV 183e, dreifache I 82e | fremde II 156a, 9e, 178e; fremdartige [= heterog.] II 213m, IV 82e; sg. -es II 237a,e, 9e, 396a :| Grundel. I 182e*; Haupt-E. III 629m; IV 15a*, 433a, 475e; heterogene [= fremdart.] II 217a; III 192m, 628a; neues II 239e* ||· verſchiedene II 214a | v-artige III 347e, V-igkeit I 80a || weiches II 12e*; wichtiges* III 519m, IV (53m) 91a; Zerlegung in E. I 12e ||— elementar [ſ. Natur, Stoffe, Verſchiedenheit] IV 11me; B. Elementar- (°) [ſ. Stoffe] | E. elementariſch (*) [ſ. Natur, Stoffe] II 384m, 424a; III 626a; das E-ſche (°°) III 14m, IV 14e ||: Conſtitution IV *8m*, Einfachheit II 388m, -leben II 47m°; Proceſſe IV 14a*, 16e

**S. Elena* (Nicaragua): Bai, punta de IV 308e † elend II 124m (Gedicht), 191a, 235a, 493a; Elend II 8e :| Elennthier I *376a*, pl. -e II 229m || Elephanten (auch in comp.) I 289m; II *428me*, *434*; sg. -ant (*) IV 584m: in Afrika II *412m*, *434m*; bei Ariſtoteles II 191m*, e-artig I 28a (Pachydermen), Drüſenöffnung II 428e; ein E. trägt die Erde I *299e*, V *69a*; Flüſſigkeit II 428e; foſſile(r) I 292m*, mII,e; [Größe] I 289m; -haar II 314m, -haare II 480e; indiſche II *434me*; -jagden II 205m, *434am*; im Kriege II *434me*; [in Ländern] (a. Afr., ind.) II 431a, IV 584m*; in Rom II 229m, 441m; Sitten II 189e || *Eleuſis* III 586a (Geheimniſſe) | *Elfdalen* (Schweden): Hyperſthen IV *481a*, 632a; Porphyr V 85a, Syenit I 464m † Elfenbein II 167e, 416a, 434mII: diamagn. IV 174a, Kugeln IV 163m :|| *Elias*-Berg A. (im Taygetus) II 414m | B. (NWKüſte Amer.'s) IV 306e [*443a*, *527e* (A. 43)]: entzündet IV 442e (vor kurzem); Höhe IV *292e*, *443a*, *527e* (A. 43); Lage IV 306e, vulk. Thätigkeit IV 443me

L. Élie de Beaumont (Jean Bapt. Armand Louis Léonce, geb. 1798) [vgl. Dufrénoy] I 470mII: Acoſta IV 513a, Alpen I 423a; *Ätna* IV 269e-270a (Lava), 633m [Gebirgsarten]; V 45e-46a (Flammen); Bergketten uſw. ſ. Gebirge | Erde IV 578e-9a (Faltung); Dicke der Erdrinde IV 489a, 611e :| Erhebungen [vgl. Gebirge] IV 578a, *Eſterel*-Gebirge IV 621e | France [mit Dufrénoy, vgl. bſ.]: carte géologique de la I 456m, IV 621e (explication); géologie de la I 458e, 460m, 2e, 470m :|| [Gebirge] (Bergketten u. a.) [vgl. montagnes] I 318m, 320a: Alter, Aufſteigen I 318m; Erhebung [vgl. Gl.] IV 578e-9a; Richtung I 320a, IV *609e* † Gebirgsarten [= Mineral.] V 94a: Umwandlung *I 461*, 2me, 4aII; Zuſammenziehung IV 579a :|| Geologie IV 489a [Schr., deutſch]: vergleichende V (72a) 92m † mémoires géologiques (mit Dufrénoy, ſ. bſ.) I 460a, 2me, 4a; „geologiſche Briefe" I 475m || Granit I 464a, soufrière de la *Guadeloupe* IV 601me (Aſche), Jura-Meer I 301c, *Kuen-lün* u. Mittelmeer IV *609e*, Mineralien [= Gebirgsarten] IV 504m (Bildung), Mittelmeer ſ. *Kuen-lün*; systèmes de montagnes IV *578e-9a*, 611e; V 92m;

[perſ.] IV 609e, 617m, 633m; Quarz I 278e; révolutions ... du globe I 423a, 475a; Sandſtein I 467m; Steno V 88e, 89a; Trachyt IV 617m (Name), Umwallungen IV 274me, *Vogeſen* V 70m, émanations volcaniques IV 504m

**Elis* II 105e, IV 170a [Perſ. daher]; Eliſabeth, Königinn v. Engl. II 518m (Leibarzt); Fried. Ellendt II 108a (Cicero de oratore), Eller-Art IV 339e, Andrew Ellicott (c. 1753–1820) I 129e (Sternſchnuppenfall), *Ellidaratan* (Vulkan Isl.) IV 373e | Cap. C. M. Elliot IV 138a, 202e: magnet. Äquator IV *102am*, 184e; magn. im oſtind. Archipel. IV *76m*, *137e–8a*, 202e, 3a (Karte)

Ellipſe A. (allg.) II 358m, IV 178e–9a; B. (als Figur) III 331a; C. (der Bahn od. Bew. der Weltkörper) III 303e, 372all, 435m, 547a ⟩ pl. -en (∞) A. I 210e; C. (der Bahnen v. Weltk.) II 353me, III 303m || (alle Bed.): große Are III 50e | Brennpunkt II 353e (im); III 435mll, 628me; pl. -punkte III 455m :| verſchiedne Form III 455m, Mittelpunkt ib. :|| Ellipſoid I 261e, pl. -e IV *151am*ll | e-diſch IV 26m :|| Ellipticität III 456e, 629e; IV 164a, 647m | elliptiſch I 171e, 7m, 421a; II 354m; III 312m, *329me*; IV 19e, 29m, 135e, 164m, 385e: Elemente III 571e–2a, 584m; Fläche III 611m, Form [= Geſtalt] IV 616a; Geſtalt]= Form] (ſ. Erde) II (432e), IV 155m; kreiſend I 248e

*Will. Ellis: *Kilauea* IV 589e, Polynesian res. IV 425m, *Tahiti* ib. (Geſtein) :| St. Elmsfeuer II *59e*, *122e* | Elongation (der Magnetnadel u. a.) III 519e; IV 120e–1a, 2a, 6e, 8m; pl. -en (*) IV 121e: größte III 112a, 307a; IV 77m; Haupt-E. IV 119am*; öſtliche IV 77m, 123m, 193ell–4a; weſtliche, gegen W IV 77m, 190e, 1a,m, 4a :| *Elfaſs* III 608a [Ort da]; *Elton*-See (SRußl.) IV 139am (Linie ohne Abw.), 203a (Steppe, magn. Abw.); Elyſion II *164e–5m* (5a), Elyſium II 181a

*Emanationen (= Ausſtrömungen) [ſ. Dampf, Gas] I 247e, II 372m; IV 57m, 150a, 222m, 254a, 504m, 603a,e; sg. -ion III 270a (∼s-Theorie), 490m ⟩ emaniren (= ausſtrömen) II 370m: Licht III 417a, 8a, 420m; Lichtſtrahlen III 394a, 5a, 6a || Emanuel, König v. Port. II 302a; P. Th. v. Emden ſ. Theodori, emendirt III 62m, Joſiah (Joſeph) Emery (in London) III 81a (Chronometer u. Uhren), *Emeſa* (Syr.) II 244a | Emiſſions-: Hypotheſe III 93e; Theorie III 34a, 97a, 129a, 130a,e; Vermögen I 341a :| *Emammelif* = hammâm el-*Enf*, *Emodon* (Geb. Inner-Aſ.) IV 608m | W. H. Emory: *Albuquerque* IV 595a, *S. Fé* IV 594ell, New Mex. and Calif. IV 594e, *Panama* IV 77a (magn.), *Rocky Mountains* IV 437m

Empedocles I 62m, II 17a, III 596m, V *20me*: Anziehung II 501m, Hochebene v. Aſien IV 158m; Äther III 42e, 43me, 44am, 54e; 4 Elemente V *20me*, Fixſterne III 202a, Kosmos I 62m; Kryſtallhimmel III 164a,e, *199m–200a*, 2a; Lehrgeb. III 11e; Mond III 164m, 199e–200a; Naturgeb.

II 9e, 107m; [perſ.] II 107m; III 199e, 202a, 596m; Planeten III 202a, reliquiae III (199e [vita et r.]), 202a; Sonnenlicht III 199e–200a, Sterne ſ. Fixſt., Stoff-Verſchied. V 7m (*20me*), Thiere III 26m; Umſchwung III 596e, 7m; vita ſ. reliquiae

empfangen II 74m || empfänglich [ſ. Gemüth] II 330m: für etwas II 86m, 265m (werden); III 630m, IV 49m † E-keit [ſ. Gemüth] I 16e; II 9a,m, 16a, 66m, 288a; IV 521e: magnetiſche IV 11a :|| empfindlich I 205e [Inſtr.], E-keit II 381m (v. Inſtr.) † Empfindung I 70a, 330m; III 13e, 501e; pl. -en (*): angeregte II 66e, anregen II 90m; Kreis der E. II 3m, ∼s-Nerven II 229m; Tiefe II 82m*, 90a; ∼svermögen I 156e, ∼sweiſe II 103m; ∼swelt II 4m, 51a; Zartheit II 13m, 40m*, 58m* † das Empfundene I 10a (Einheit) :|| Empirie (= Erfahrung) I S. XVa, 18e, 31e, 32a, 70e; II 206a; III 10a, 24a; V 5e, *19am*: Anmaßung I 69m † Empirik I 17m, -ker V *19m* (denkender) † empiriſch [ſ. Anſchauung, Betrachtung, Forſchen, Forſchung, Fülle, Gewißheit, Naturgeſetze, -wiſſen, ſammeln, Unterſuchung, Wiſſen, -ſchaft, zugänglich] I 311a; II 376m, 380m; III 629a: Gebiet I 367a, Regeln II 259m; Weg I 81e, *171m*; II 282e, III 75a † das Empiriſche V *19am*, Empirismus V *19m* ·|| empor-, Empor- (*): -geblaſen IV 536e; -heben* I 238a, IV 222e; -ſchieben* IV 219a; -ſteigen ſ. Sonne, Spalten; -treibung* IV *367e*, -treten* I 277a [v. Gebirgsarten] :| Emporium II 439m; *Ems* (Fl.): Germanicus II 22e, *109e–110a*

*Enceladus A. (Rieſe) IV 304e, V 58e (= Typhon); B. (2ter Saturnstrabant) III 79m, 204a, 426a, 462m, 3a, 528a,*e*, 9a :| der *Encero* (zw. Veracruz u. Xalapa) IV 527m | Enciſo (Martin Fernandez de): geografia II 471a, Meſſung des Schiffsweges II 471m, Stundengläſer IV 170e

Joh. Franz **Encke** [ſ. A. v. Humboldt]: *Ätna* II 414m (Sichtbarkeit), Berliner Akad. d. W. [ſ. °Sternkarten] III 583e (Abhandl.); Gedächtnißrede auf Beſſel III *155m–6a*, 197a || Comet: der Biela'ſche III 568e :|| der Encke'ſche C. ſ. am Ende beſ. | Encke über ſeinen C. [ſ. auch dort; Entdeckung] I [*112m–3*], III *583e*: 4te Abhandl. III 583e; berechnet III bei 571e, *583e*, 4a; V 118e; Fluidum, widerſteh. Mittel ſ. Gl.; beſchleunigte Umläufe III 583e, Wiederkehr III 584a :|| C. von Pons I 116a: 4te Abh. III 381a, 444e † C. von 1680: Aphel III 564a; lange Umlaufszeit I 116e, III 581e :|| innere Cometen III 557e || Doppelſterne III 296e: Bahn III 302ell–3a, Bew. III 303me; p Ophiuchi III 305m, 643a :| Erde III 92a (Halbmeſſer); das hemmende Fluidum [= widerſt. Mittel] I 24m, III (40a) 50me; in *Gotha* III 377m; Berliner aſtron. Jahrbuch [auch ohne ſ. Namen; vgl. *aſtron.] I 414e; III 91e–92all, 125e–6a, 435e, 493a, *515a*,a (kl. Planeten), 583e; Jupiterstrabanten III 91m, das ſüdl. Kreuz II 485e | magnet.: ſtündl. Veränd. der Abw. IV *190* (Wendeſtunden u. 4 Bew. der Nadel), correſp. Beobb. IV 190a :| engl. Meile III 125e–6a; Maſſe des Merkur III 429m, 444e, 6m, *491e*; Milchſtraße III 188m, 213e; das

widerſtehende Mittel [= hemm. Fluidum] III *59a*, 578a, *583e*; Neptun III 532e (über ſ. Entdeckung), 3e (Durchmeſſer); p Ophiuchi ſ. Doppelſterne; [perſ.] II 414m, III 515a, IV 190a | Planeten: neue Entdeckungen III (427m) 477m, kleine III 515a; Maſſe I 389a, -en III *444e–5m*; Namen III 467me :| Polarſtern III 83a | Sonne: Maſſe III 381a; Parallaxe III 91e, 380a, 493a † Sterne, Stern-: Doppelſt. ſ. D, -karten III *155m–6a* (der Berl. Akad.); Ortsveränd. III 36e, 262e, 284a; -Poſitionen III 194e; -ſchnuppen I 126m, 398m; „Sternſyſtem" III 53e, 284a :| Venus III 493a (Durchgang) ||— der Enckiſche Comet (od. Comet von Encke) [vgl. oben Comet] (der erſte innere, ſ. 3) I *24m,e–25a*, 89m [*112m–3*], 5e; II 367am; III 51a, *557e*, 8m, *570me*, bei *571m*, *583e–4a*: Annäh. I *24e* (harmlos), III 512am (große); Aphel III 570e; Bahn III 567me (verengt ſich [vgl. Fluidum]), 583e; Beobb. III *584a*, Durchmeſſer III *582me*; Elemente III bei *571m*, V *118a*; Entdeckung I 112me; III *376am*, 571a, *583e*, *4a*ll; frühere Erſcheinungen III *584a*; das hemmende Fluidum oder widerſtehende Mittel (welches ſeine Bahn verengt) I *24m*, 89m; III (40a) 42a, 49m, *50m–51a*(m), *58e–59a*, 567me, *583e*; Geſch. [vgl. Nachr.] III *584a*, harmlos I *24e*; innerer Comet III *570me*, *1e*: der erſte innere III 571a; Einwirkung des Jupiter I 58m, widerſt. Mittel ſ. Fluidum, Nachrichten III *583e–4a*; Störungen I 113me, III 444ell | Umlaufszeit III 563e, bei *571e*; V *118e*: kurze U. III 583e; von kurzer U. I *112m–3*; III 491e, 557e; verkürzte U. III 49m, *50e–51a*, *58e–59a* (583e) :| Wiederkehr III *584a*

enclove ſ. *Monjoret* || encyclopaedia: britannica II 469m (Leg); metropolitana III 151e–2a, 3m, 6a; pocket e. I 403a † Encyclopädie [ſ. chineſiſch, Erſch., japaniſch, Naturwiſſenſchaften] II 230am,*m* [Erkl.]; III 117m; pl. -ien II [*286–7m* (Aufzählung); 6m] † encyclopädiſch [ſ. Aggregat]: Gelehrſamkeit II 200a, Inbegriff I 39m, Oberflächlichkeit I 3e, Schrift IV 165m; Werk II 23a, 350a; Werke II [*286–7m*], 6a (Vorliebe für); Wiſſen II 206e

**Endamenen* (Volk) [= *Alfourous*] I 380a || Ende [ſ. Reſultat] II *398e–9m* (man ſoll nicht glauben ans E. gekommen zu ſein), III 456e (ohne E.) † End-: endlos [ſ. Reihe] III 95a, -punkte III 546m || *ἐνδεδεμένα ἄστρα* III 37m, *53m*, 163a, 200e; endemiſch III 611a, *Endermo* (auf Jezo) IV 398e; Stephan Endlicher u. Franz Unger: „Botanik" I 457e, 468e, 486e; endlos ſ. Ende | endogen [ſ. Gebirgsarten, Geſtein, Pflanzen] V *89m*: Bildung V 68e; Gebilde I 269a; V *59m*, 76m; Maſſen I 26am, 269e :| Endosmoſe (in Pfl.) I 369a; III 22a, 379a; IV 9m, *17e* | Endymion A. (Perſ.) III 481a; B. (Wallebene auf dem Mond) I 104m, III 505a :| hammâm el-*Enf* (heiße Quellen bei Carthago) [auch *Lif*, *Emmamelif*, *Mamelif*] IV 244e, *500me*; eng, enge ſ. Kreis; die Engel I 489a | Moritz v. Engelhardt: Salſen des Caucaſus IV (256a) 509m,

E. u. Parrot „Reise in den Kaukasus" IV 509m; Gas von *Taman* IV 255e :| engineers IV 70m (topogr.)

England (Hpt. = Großbritannien, = britische Inseln) III 79a | B. Engländer (°) [= Briten], sg. (°°) IV 630a | E. **englisch** (*) (= britisch) [s. Meile, Park, Seemeilen] II 460e; III 126m, 534a; IV 113a, 205m ||: Zusätze (A. *England* wird nicht bezeichnet): Amerika IV 640a, Arzt II 388e*; trigonometr. Aufnahme IV 23a, 27a (156m); Benennungen IV 597a*, Bergwerk IV 180e*, Besitzungen IV (129a*), Bevölk. II 301m*, Dichter II [*63e–65a**] (Naturschilderung)], Entdeckungen° II 268e (303e), Exped.* s. Regierung; geognost. IV *372e–3a*, 486m; V *62m* (Karten); Grabmessung IV 151m*; in E. 1433m; II 321e, 390e, 1a, 461m; III 78m, 80m, 117m, 338a, 340m; Karten IV 598a*; Klima I 348a, II 473e; Kunst II 127e, Landschaft-Gärtnerei II 110e°, Litteratur II 72e* | magnetisch: Abw. I *430m*, IV 198e; Beobb. IV 63a, Karte IV 74m, Linien IV *74am*; Stationen [vgl. Warten bei Regierung] I *438m–9a*; IV *72e–73a*, 190e :| Mathematik II 262a, Meridiangrad IV *22m*; nach E. II 289m, IV 640m; Nation I 51e*; Nordlicht I 202e, 440e; IV 124e–5a, 145e–6a; Pflanzen I 480m* || Regierung [c]: magnet.: Reisen II 374m, IV *64am*; Stationen IV *72e–73a*, 190e; Warten I 436m, IV 648m † Pendel-Exped. IV *26*(a), Reisen [a. magn.] IV (*64am*) :|| Reisen* s. Regier. | Reisende [c] IV 68a, 435e; -er V 37e* || Ritter II 291a*, Schifffahrt I 438m, [bibl. Schöpfungsgesch.] I 284a (daß E. noch daran hängt); Schriftsteller [c]: Naturschild. II *66e–67a*, 72e; Seefahrer [c] IV 133e–4a, 291m, 309m; Sonntagsfeier I *428m**; Sprache [c] I 51e, II 482e (in Amer.); Steinkohlen I (227a) 468m; das südl. I 348a, Südlicht I 202m; Trapp IV *486m*, Unternehmungen II 303e°, Verstein. I 465e; Vulkane IV *372e–3a* (unterseeische), vulk. ib. (Spuren, Thätigk. usw.); Welthandel I 438m

Ennius I 63a, 78a,e; *Ἐννοσίγαιος* (Poseidon) IV (228e–9a) *494me*; *Enfisheim* (Elsaß) III 608a (Meteormasse), 615am (Meteorstein)

ent-, Ent- (durch * unterschieden) [dazwischen liegen auch andre so anfangende Wörter; †Entdeckung bildet 2 bes. Stücke hiernach]: -artend II 44a, -behrung* [s. winterlich] II 103e; -bindung* [s. Gas, Wärme] I 450m, IV 532m; -blößung* I 475e (von Wald), -bunden s. Wärme; †entdecken usw., Entdeckung bilden 2 bes. Stücke hiernach; -ehrend I 71e, Fort *Enterprise* (NCanada) I 203a || entfalten II 75a, 188e; sich e. I 384e, 431m; II 178e, 311e; E. II 103m (einzelner Theile) † E-ung [s. Leben, Natur, Organe, organisch] I 22a, *55a*, 79e || -färbung* II 71a || Entfernung (= Abstand) [s. Erde, Gestirne, Mond, planetarisch, Planeten, Sterne, Weltkörper; und einzelne W.] II 187e; III 70e, *435me*, 455e; IV 17m, 582a; pl. -en (*): absolute I 102m, ansteigende III 69e, bemerkbare IV 17m*, directe IV 23m, Einfluß I 88m, grenzenlose IV 10a*, horizontale III 69a, in der E. III 10a | kleine I 394e*, III 22m, IV 9e*;

kleinſte (pl.) III 32c, IV 17m :| meſſen I 185e (durch Magnetnadeln); mittlere [ſ. Erde, Mond, Planeten] II 357e*; III 91a, 112m*; [nach Örtlichkeiten] ... IV 534e; Quadrat II 501e*; III 21e, 49e; IV 10am, 150a*; relative [ſ. Sterne] III 421m, IV 43m*; ſenkrechte I 426m, ungeheure III 292e, Unterſchied IV *488me*ll*, Verhältniß IV *5am** || -feſſelt ſ. Stoffe; -feſſelung* [a. Feſſelung] I 384e, II 229a † -flammen [ſ. Gemüther, Vulkane] II 310a; -flammung* [ſ. Solfataren, Vulkane] III 619a, IV (*412m*, *585e*) † -fremdend I 296e, II 16e, III 36m; -fremdet I 84a; II 160m, 224e † entgegengeſetzt [ſ. Benennung, Reſultat, Sinn] III 201e; IV 181e, 193m (agiren); E-es V *20e* :| -glaſung* I 271e | -hüllen II 60e, 151e, 353e; III 373m, V 17e; ſich -hüllend II 311a :| Enthuſiasmus II 114e, enthuſiaſtiſch III 18a | -laden ſ. Gewitter; -ladung* (= Exploſion) [ſ. electriſch] I 198m,e, 9a, 334a; pl. -en I 200m :| -legen II 55a (weit) | -miſchen ſ. miſchen, E. ſ. Vergehn; -miſchend I 70e, 367a; III 12a :| -muthigend V 5a | -quellen I 168e, II 310m, IV 444e; E. IV 333e || d'Entrecafteaux (Joſeph Ant. Bruni, 1739–93): Inſel *Amſterdam*: in Flammen u. Rauch IV *412am*, *585e-6a*; geogr. Lage IV 586m † Inſeln *Amſt.* u. *St. Paul* [ſ. jede beſ.] IV *586e-7a* (Lage) :| Atlas IV 587e; Begleiter IV 412m, 586a, 7m; Exped. [= Reiſe] IV 412a,m, 420m, *586m*; Vulkan von *Mendaña* IV 420m, Inſel *St. Paul* [a. *Amſt.*] IV 586m (Breite), Aufſuchung von la Pérouſe ib., Reiſe [= Exped., voy.] IV 586e; voyage I 433m; IV *585e-6a*,e-7a,me || -riſſen: früh (uns, den Wiſſenſch.) II 128a, III 277a, IV 618m; -ſalzung* II 480a; -ſcheidend [ſ. Einfluß] IV 31e, 162a; -ſchwärzung* II 387a || Entſtehen [= -ung] I *87m*, II *596e*: Urgrund II 139a, III *11me* † das E-ende I 65e † Entſtehung [= -en] I *99m*, II 365a, IV *352m*: (comp. Entſtehungs-) -art [= -weiſe] IV 534e; der Dinge III *431me* (wir kennen die Art u. die Bedingungen nicht), V (*69e-70a* erklären); -folge V 75e; Form IV 352m; -formen I 261a, 4m, 281e; -Proceß I 258m, -weiſe [= -art] I 282a || -ſündigen II 31a; -täuſcht [ſ. Hoffnung] I 224m, -täuſchung* I 224a; -wäſſerer* III 482e, -wäſſerung* III *482e* (von Thälern) | -weichen II 387m, III 588m, V 46e; E. [ſ. Gas] II 387m; -end [ſ. Flüſſigkeit] II 386a ||— entwickeln × [ſ. Keim] II 50e, 135e, 144e, 326a; ſich -elnd II 237m :|| Entwicklung od. Entwickelung [ſ. Form, Leben] I 13m, II 246e: (comp. Entwicklungs-) allmähliche I 286m, II 353e; e-fähig V 5e, -formen III 256e, fortſchreitende I 18a; freie I 385e; II 98m, 235e; -gang I 171a; II 79e, 183m, 237a, 281e; III 14m, 157m; V 17m; geiſtige I 383e, II 233a; genetiſche I 86e, geregelte I 18a; -geſchichte [ſ. Menſchheit, Pflanzen] I 125a (dunkel), III 304a, IV 636a; hiſtoriſche III 296m, 313a; innere V 73e, 92e, *93am*; klare II 145a; -Momente I 87m, II 143a; organiſche I 54e, 294e, 340e; III 451m(e, 2m); -Periode II 83e, pl. -en III 166a; Phaſen II 339e; Proceß der E. II 238e, -Proceß II 239m; ſchnelle II 198e, ſchwache

II 383m, Selbstentw. III 41e, Sphäre II 183e; -stufen I 294e; II 341m, 8a; III 320e, V 19m; -zustände II 144m —|| Entwilderung II 234a (der Menschheit); Entwurf II 396a (vorschwebend), III 359m; sich entziehn IV 370a, -ziehung* (= Absorption) III 170a | -ziffern IV 425a; -zifferung* II 144a, 203a :| -zogen III 24e || sich entzünden [s. Gas] I 141m, 203a; IV 531m, V 20a | entzündet [s. Berg, Gipfel, Inseln, Krater, Vulkane] IV 318e, 509e (Quelle), 531a (immer): un- IV 327e † -zündbarkeit* [s. Gas] IV 461a † -zündlich [s. Gas] IV 304m; E-keit IV 368m, 512m † Entzündung [s. Inseln, Vulkane] I 349e; III 596a, 619a; IV 586a, 7m: Selbstentz. I 397e, II 391m; IV 211m, 444a; Sitz IV 440e, Wieder-E. IV 314a || entzweit III 17a, -zweiung* III 15a

†entdecken II 224e, 263e, 318m, 336m (Länder); Entdecken I 72m, V 8m: Selbst-E. IV 640m † entdeckbar I 386a † entdeckt [s. Land] II 221e, III 24m: neu e. II 300a; das Entdeckte I 23m; II 305a, 490m; III 64m, V 16e † Entdecker [s. Columbus, Wieder-): sg. II 209e, 278a, 367e, 418m; III 19e, 383a, 530a,e, 1e, 577m; IV 10e: großer IV 452m; pl. III 13a, 243, 346a, 548m ||— A. **Entdeckungen** (im allg.) [†† B. u. E. die Zeit der großen E. im Raume (Erdraume) u. der in den Himmelsräumen bilden ein 2tes Stück hiernach] [s. astronomisch, geographisch, Gesetze, mathematisch, physikalisch, physiologisch, Planeten, Portugiesen, Spanier u. a.] I 6a, 31a||; II 84e, 254a, 6e [266–340, A. 457–496], 276a, 299a, 302m; III 408e, IV [*10m–11m*] 633am; bestimmte, verschiedner Gegenstände [vgl. Aufzähl., sing.] II 136m, 238me, 257a; IV *66am, 76m–77a* † sing. Entdeckung (durch * bez.) III *476e–7a*; eine bestimmte, einzelner Gegenstände [vgl. plur.] II 136me, 156m, 161a, 353me, 370a, 398a, 505e; III 40a, 75a, 82m, 441e; IV *66am*,e–67a,m, 70e, 83a, 124m, 452m ||: Zusätze (in compos. Entdeckungs–): [Ahndung] (= Aussicht, Hoffnung) IV 10e, *11m*; in ein Anagramm gehüllt, verbergen II 359e, 362am; veranlassen andre s. Entd. (E); [Aufzählung] (vgl. allg. pl. u. sg., Verzeichn.) IV *10e–11m* (große neue), V [*9e–13a* (in den Naturwiss. seit ½ Jahrhundert)]; Aussicht auf [= Hoffnung, Ahndung] IV *10m*||*–11m*(m), bestätigt III 535m*, wodurch bewirkt [vgl. Einfl., veranlassen] V 8a, veranlassen andre Entdeckungen III 377m, im Erdraume s. Stück B.; sie erweitern usw. II *337a*, Erweiterung [s. hp. Stück B. und E.] IV 66m*; -fahrt II 271m; [in Gegenden] II *269me* (im nordwestl. Europa usw.), 303e; [von Gegenständen] s. allg. pl. u. sing., wem sie gehören s. Streit; geographische s. Art., vgl. Länder || Geschichte II 312a, III *476e–7a*, IV 587e; -gesch. IV 584e † geschichtliche II 438a -|| glänzende I 31a, 198m*, 369m; II 344e, 375a, 438a; III 64m, 400a*, 532e; IV 48e*, *66m*, 76m, 95e*; V 10am, 36a; -endste I 152m, IV 282a :| gleichzeitige [vgl. Mehrere, *Arbeiten] IV *155me*, glückliche III 534a | große [s. dazu die Stücke B. und E.] (sg.) II 353m, 4am*, 370a*; III 90e, 512a, 529m;

IV 83a; größte s. Stück B. :| in den Himmelsräumen s. Stück E., Hoffnung [= Aussicht, Ahndung] IV *10e* (wieder verschwunden), Keim I *35am*, frühe Kenntniß Andrer davon [vgl. Veröff.] IV [*154m–5*]; künftige IV 10m, V 40m | auf dem Lande II 210a; von Ländern [vgl. Gegenden] u. ä., geogr. [s. auch Art.] II 165a, 180e, 396me :| maritime [= Meer usw.] II 237e, auf dem Meere [= marit., naut.; ‡ ocean.] II 210a; Einmischung Mehrerer in dieselbe E. [vgl. gleichzeitig] III 534am, *554me*; IV *25–26a*; Mittheilung [s. bes. Veröff.] IV 155me, in den Naturwiss. s. Aufzähl., nautische [= Meer usw.] s. Stück B. | neue IV 11m; der neuen Zeit II 407m, IV *10e–11m* :| oceanische [= Meer usw.] s. Stück B., -pläne II 303e, Streit über Priorität II 362e, Publication s. Veröff., im Raume s. Stück B. | -reise II 131e, 141m, 277a, 291m, 314a, 8m, 415m, 493e; pl. -reisen II 70e, *152m–3a* [der Alten], 292e, 415m; III 562a, IV 60a (geogr.) :| schöne (sg.) II 453e, IV 80a, V 11e; -schwindel II 310a, Streben nach II 281e–2a; Streit [a. Priorität], Zweifel darüber I S. XIVm, *221e–2a* [schwer zu sagen, wem sie angehören]; -Tage III 354e, Täuschung II *398e–9a*; unbekannt (sg.): einer Person III 549all; IV 75a, 81m; veranlassen [= bewirken] s. Entd. (E), [Veranlassung] (vgl. bewirkt) III 441e | Veröffentlichung (Publication II 357a [506e], *9am*) [vgl. Kenntniß] (bes. spätere, späte; wie frühe Kenntniß Andrer von Entd. u. Benutzung) II 360a, 370a; III [*476–7a* (spätere)] 550m, 2e, 4e; IV [*25–26a*, A. *154m–5*] 25e, *61am*, 86m,e, *155me* (172m): verschieden von der Zeit der Entd. III *476e–7a* :| Verzeichniß [vgl. Aufzähl.] II 490am, Völker (welche entdecken) s. Stück B.; wichtige II 353e–4a, 366a; III 377m, 400e–1a*, 497a, 566e*; IV 78e | Zeit s. Veröff.: der großen E. s. Stück B., neue Z. s. neue; Zeitalter der gr. E. s. Stück B. :| zufällige [a. Stück B.] II 165m*, *302*, 353e; zusammengedrängt II 353e–4a (in einen kurzen Zeitraum), Zweifel s. Streit

††B. Zeit (oder Zeitalter) der **großen Entdeckungen** im **Raume** (im Erdraume II 327a) [bes. Amerika's (steht daher meist bei der Entd. Amer.'s); oder als eine Unterabth. der oceanischen Entd. (II 318e)] (s. die Gl.: im Raume, nautische, oceanische; Entdeckungen) II *53e–55m* (bes. Schilderung; *55m*), *237e–8a* [266–340, A. 457m–496m], 268a, 279a, *303m–4m*, 5m, 7am [308m–338a], 310m, 327a, *336e–8a* (7m), 341m, *397a* || Zusätze (zur Zeit u. zu den Entdeckungen): Berichte II (484m), Charakteris. s. Schilderung | ihr Einfluß s. Wirk.; was Einfl. auf sie hatte II 306am, 343e (Gleichzeitiges) :| die Entdeckungen (Entdeckung) selbst, ihre Gesch. II *268e–9a*, *302* (portugies.), [*308m–312m*], 311m, *2a*; Erdkunde erweitert, Fortschr. der Geogr. II 268m, *303m–4m*, 5m, *312m*, 327a,m, 337m, 341m, 397a, 473m,e; Erweiterung des Gesichtskreises usw. [a. Erdkunde] II 267e, 283a, 303am, 9m, 310m [312m–338m], 315am, 8e, 322a, 4a, 7a, 333m, *6e–7a*,m, 397a; Folgen s. Wirk., Geogr.

s. Erdkunde, Gesch. s. Entdeck.; Größe s. Wicht., größte II 266e | nautische [vgl. Stück A. Meer usw.] II 336e: Zeit der großen naut. E. II 336e, 343e :| Fülle von neuem dargebeten II *267me, 312m–3a*; oceanische [vgl. Stück A. Meer usw.] II *266a*||, *316a*, 8e; portug. s. Entdeck.; im Raume II 266e, 7e, 279a (281e–2a, e–3a), *341m*, 397a, 479m (Zeit); Schilderung, Charakterisirung II [*266m–7*] 303e–4a, *310–1a*, 324a [*336e–8a*]; Schriftsteller (über die Entd. u. die entdeckten Länder) II [*313e–5a*]; Völker, welche entdecken II 268e, 303e; Vorbereitungen, Vorausgehendes, vorhergehende Zeit [s. bes. Entdeckung Amerika's] II *266a, 7e–8m, 279*; Wichtigkeit, Größe II *337m*; Wirkungen, Erfolge, Folgen, Einfluß II *266e–7a,me*, 303e–4a, 312m, 6a, 8e [*336e–8a*]; was bei Entd. zufällig ist [vgl. Stück A.] II *302* :||— E. Zeit der **großen Entdeckungen** in den **Himmelsräumen** (dieser Ausdruck: II 341a, 4e, 394a; Ausdrücke II 393e–4a); Stellen (bes. die Entdeckungen selbst): II *344e–5m*, *353e–5a* (5a) [356m–363, 366–372a], 362a, *6–9m*||, *e–372a* (2a), *393e–4a*, 7me; die Entdeckungen selbst [s. meist vorhin] . . . III *60m* | Erweiterung II 369m: chem. s. physik., des kosmischen Wissens II 362e, des optischen W. II 371m, des physikalischen u. chem. W. II 388m; der Weltanschauung II 364m, der Kenntniß der Welträume II 366a

*Ente — Entz: dieses alphabetische Stück befindet sich vor dem Art. Entdeckungen | Enweri (Ewhadeddin E. II 118me; pers. Dichter) II 43a, 118me; Eocän–: Formation IV 256e; –Periode I *289e*, 470a

*Epaminondas II 502m (sein Lehrer), Epen s. Epos, ephedera (Baum) I 299a ||· ephemer [s. Existenz] I 253a, das E–e III 41e :|| Ephemeriden I 325e, II 280a: astronomische II 335a, 488a; III 515a, 552e † ephemerides [= effemeridi] I 403am :|| *Ephesus*: ionische Colonie II 179m; [Pers. daher] II 229m; III 425a, 440e; V 7m; Tempel II 427m † der Epheser s. Heraklit, das Ephesische II 407a|| Epheu-Gebüsche II 12a, Ephorus III 583a; Epicharmus I 63a, 78e (Gedichte) | Epicykeln II 352a [*m–3*]; III 165me, 422e; sg. der E–kel II 506e :| *Epidaurus* I 252m, II 20m; Epidemien I 25m (Verminb.), III (416a); Epidermis V 36m | Epigenes: Cometen III 574a, 585m; [pers.] III *585m* :| Epigramm III 474m, pl. –e II 13e; Epikuräer III 193e, IV 160m; Epimetheus II 8e, epinomis III 467e, Epiphanius III 472a | episch II 39e, 69e, 116m: Darstellung II 46m, Dichter II 77a; Dichtung II 7m (bei den Alten), 49a; früh vorhanden II 9m :| Episode II 17m, 61m; III 209me; epizephyrisch s. *Lokrer*

Epoche [s. geognostisch, geologisch, Kunst, Natur, Übergang, Welt] A. (gewöhnl. Bed., = Zeitraum; vgl. Zeitep.) I 302a, 5e, 398m; II 83a, 190e, 200a, 5m,e, 6e, 249m, 257a, 266e||, 343a,m, 426e, 470e, 3e; III 74e, 87m, 97a, 160e, 171m, 5a, 260a,m, 476e, 560e, 571m, 594e, 608m; IV 51e, 80e, 390a||, 435m, 452m; V 107m; eine bestimmte . . . III 359m | plur. Epochen (*) I 302a, 443m; II 80m, 115m, 135m, 239m, 383m;

III 238m, 257e, 392e, 592mll, 606a, 621e; IV 126m, 203e, 4e, 215a, 258m, 333am, 391a; V 66e :|| B. (in eigner Bed., = Zeitpunkt) [°]: sg. I 225m, 456m, 474m; II 40e, 165a, 182a, 289e, 303m, 376e, 384e, 422e, 490a, 507e; III 148m, 170a, 194ell, 205e, 6a, 215e, 232m, 253e, 421a,m, 451e, 518all, 522a, 580a, 598e; IV 50a, 128am, 172m; V 90m; plur. I 197m, 236m, 404e, 430e; II 293m, 330e, 417m; III 90e, 220a, 531m, 558a, 579a; IV 69a, 126a, 216a, 408a ||: Zusätze: Aufzählung IV 26a*; denkwürdige II 358m, III 347m*; an eine E. gebunden III 359m | glänzende I 284a; II 78e, 210e; III 16m, 219a, 272e, 319m; glanzvolle II 251e † große: sg. I 438a; II 235e, 261m, 303a, 312a, 324m, 377e; III 74m, 320e; pl. II 144m, 290a; III 304a, *581e*; IV 71a, V 38e–39a † Haupt-E. sg. II 341a; pl. II 138e, 395e; III 18m, 377a; IV 80m :| jede II 141a, 337a; kurze III 295a* | E. machen II 374m; machend III 296a, IV 515m :| neuere III °436a*; späte I 256a, -ere III °422m*; unsre I 152m, zu verschiedenen [vgl. Zeitep.] IV 148e*, e-nweise III 5e; wichtige II 160a, 183e*, 238e, 306m (337me); III 215e, IV 58m || Zeitepoche [= Epoche] I 384a; II 52m, 80a, 186e, 221e, 327a, 336e; III 80e, 595e; V 5m; pl. -en (*) I 430m; II 266m, 355e, 492a; III 519m, V 73a: frühere IV 14e*, große II 305m, lange IV 476m | verschiedene (pl.) V 13e: in v-en II 4m, 51a; zu v-en IV 200e, 225m; V-heit II 31m, III 359m* || zu E. (pl.) I 290e, 2m; IV 148e; Zusammenstellung II 403e*, Zwischen-E. IV 108m*

Epomeo (Vulkan auf Ischia IV *508me*) IV *304a, 508me*; auch gen. *Epomeus* (IV 304a, 508m), alt *Epopon* IV 508m; auch bloß Vulkan auf *Ischia* (*) IV *371a*, 480a: (s. Gl. *Arso*): *Arso* (Ausbruch-Kegel IV *289a*; seine Zus. unter °) | Ausbruch IV 447m (großer), 480a°; -brüche IV *447m, 508me* (*639a*) :| Feuer und Laven IV 508e; Gebirgsarten° IV 480a, *619e* | nur Ein Lava-Erguß I 251m, IV 346a; Laven s. Feuer † *Arso*-Strom IV *639a*; Strom von *Cremate*° IV *619e*, 639a :| hist. thätig IV *371am**

*Eponamon (im Ercilla) II 124e, *Epopon* = *Epomeus* || Epos (vgl. episch) [s. finnisch, Griechen, Hirt, indisch, Thier] II 34e, 62a, 124all: Charakter II 10a; deutsches Volks-Epos: Naturschild. II [*33e–34*, A. *113am*] † pl. Epen II 113a, 6m || equicervus II 428m; Equisetaceen (Pfl.) I 286m, equisetum (Pfl.) I 468e

erahnden III 25m, V 5e; *Erasinos*-Quelle (bei Argos) I 230e, 448a | Erato (62ter kl. Planet) V 116a: Elem. V *115me*; Entdecker V 115m, 6e; Entdeckung V *115m*

Eratosthenes II [*208–9a*, A. *435me*] 423e: unter dem Äquator IV *158e–9a* (gemäß. Temper., Anschwell.); Asien: Eine Bergkette [vgl. °Diaphr., *Taurus*] II 208e, 435m; Cataste rismen III *98am*, 99m, 110m, 131a,m (160m), *194e–5a*, 210e, 259m, 314a; Diaphragma des Dicäarchus [vgl. °Asien, *Taurus*] I 306a, IV *609a*ll; Schiefe der Ekliptik III 554m

| Erde IV *59e-60a* (Kugelform); seine Erdbeschr. (Geogr.) II *208*(a), 222m; IV 609a :| Erstaunen III 375me, *Europa* II *404e-5a*, geogn. II 232a; Geogr. s. Erdbeschr., geogr. Ansichten II 208a; Gradmessung II 208e-9a, 435e; Gedicht Hermes (*Ἑρμῆς*) III 98m, 195a; Krippe III 179m | Länder I 187m (seine Kenntniß); -gestalt I 308me; II *182a*, 477m :| Mein. s. pers., Mittelmeer II 153a; Nebelsterne III 177e-8a, 210e, 314a; orograph. Ansichten II 435m; [pers.] I 187m [seine Weise, Urtheile über ihn], II 435m (Meinungen), III 131a; Pseudo-E. III 99m, 160m, 179m, 195a||, 314a; Sterne III 131a, 195a; der verlängerte *Taurus* [vgl. Asien, Diaphr.] IV *608am*, Umgestaltungen IV *160a*; Urth., Weise s. pers.; Weltkarte II 210m, IV (609a); Zeit III 148e ||— Eratosthenica s. Bernhardy

*Erb- (von Erbe): -schaft III 147a, 193e; -stollen I 417e; -theil II 262e, III 375a ||· erheben [s. Boden] I 217e, IV 231m: die Erde I 218a, 9a, 264e ┬ Erb. I 314e: der Erde I 453e || erblinden V 29e-30a (vom Aschenregen), erblühen II 151e; erbohren I 231a, -bohrt s. Wasser; erborgt s. Licht, Erbschaft s. Erbe, erbsengroß V 34m; Erbstollen, -theil s. Erbe || Alonso de Ercilla II [*61e-62m*||, A. *124-5a*] *62am*||, *124me*: Araucana II [*62am*, A. *124-5a*] 476m, 485m: Naturbeschreibungen II (124e), parte II. von Osorio II 124e-5a :| Gestirne ändern II 485m, Magellans-Str. II 476m, Naturbeschr. s. Arauc., pers. II [*61e-62m*||]

Erde A. als Stoff, Element I 317a, 407a, 487m; II 365a (jede), III 43m||, V 44m | pl. Erden (= Erdarten) I 361e, IV 218m: alkalische I 227m, flüssige V 23m; geschmolzene [a. Vulkane] I 208e, 228a, *232m*, *5a*; [Infusorien] V 36a; von Vulkanen ausgeworfen, in V. s. *Vulkane ||— V. als **Weltkörper** (manchmal Welt: s. *Welt; vgl. als oft gleichbed.: Erdball, -boden, -fläche, -körper, -kreis, -kugel, Oberfläche, -sphäroid; vgl. auch irdisch, tellurisch; s. tellur. Theil des Naturgemäldes, der phys. Weltbeschr.) [s. die Artikel: Äquator, Atmosphäre, Ausströmungen, Berge, Cometen, Dämme, electro-magnetisch, Fluthen, Himmel, Mars, Metalle, Metalloide, Schlamm, Schwungkraft, stoffartige Productionen, Tag, Vulkane]: auch genannt unser Planet I 85e, 171m, 183m, 7e, 192m, 208m, 231a, 264e, 303e, 310m, 332a, 352a, 367a,m, 419a, 435m; II 140m, 7a, 306e, 341a, 350e; III 44e, 46m, 256e, 7a, 378m, 387m, 399a, 401a, 5m, 425a, 432e, 452m, 3e, 8m, 494m, 7e, 503e, 7e, 510m, 1e, 2e, 594a; IV 7m, 16e, 17e, 21m, 29a, 30m, 32a .. 48m, *79a*||, 83e, 96m, 211e, 2a, 3e, 4m, 8m, 268a, 323m, 333e, 346m, 414m, 443e, 4m, 458m, 460m; der Planet I 162e, 184a, 195e, 6e||, 210a, 248m, 280a, 299e, 305m, 317m, 366m, 439a; II 391m, 4e; III 257m, 378e, 399e, 451e; IV 13e, 24a (der ganze), 33a,e, 238e, 289m; 414m, 537a; V 12a, 74a; der Planet, den wir bewohnen I 165e; unser Weltkörper III 379a :|| allg. Stellen: I S. XIe, *80m*, 85e, [162-386, A. 416-493], *162*, *4e-6a*, 215e, *225me*, *304m*, 356m, *366m-7m*, 394a, 407e; II 10m, 15m,e,

47e, 48m, 114e, 6e, 125a, 165a, 423m; III 4e, 16m, *35ell*, 43e, *376m*, 408a, 415m, [*494e–5a* numer. Elem.], *5a* (alles im 4ten Bd.); IV [13–649 (der ganze 4te Bd. außer der allg. Einleitung, auch davon noch ein Theil)], *12e–13a* u. *16a* [Stücke des Inhalts], *16e*, *18e–19a* [Defin.], *35a*, *211e–2m*, *7m–8*; Dispos. I *366m*, IV *211e–2m*; Inhalt: bisheriger Gang I *225me*; Stücke IV *12e–13a*, *16a* || **alphabetische Reihe der Zusätze** (meist zur Bed. B.; doch öfter, bes. in Compos., auch zur Bed. A.; in der Compositionen ist **Erd-** die stete Form: sie wird durch den Strich – angedeutet [Ausnahmen finden sich nur in: -leben, -licht, -Quelle]) [folgende Glieder bilden besondre Stücke nach dem allg. Alphabet: † Abplattung, Erdbeben, Bewegung, Dichtigkeit, Gestalt, das Innere, -Magnetismus, Oberfläche, -rinde, Schichten, zur Sonne, Wärme]: abgeplattet [‡ hp. Abplattung] III 453e (Gestalt); IV (29a) 34m, 159e; von der E. abgerissen [vgl. abreißen] III 595m, v. d. E. abgewandt III 277m (Bahn); Abhängigkeit IV 90m; Abkühlung II 391e, 2a; IV (217e, 269m fortschreitende); † Abplattung ist ein bes. Stück hiernach; von der E. abreißen [vgl. abger.] I 408a, IV 597a || Abstand [= Entfernung, s. hierbei] IV 153e; Erd-A. (°°) III 443e, 518e: von der Sonne (u. umgekehrt; III 486e) [= Entfern. hierbei, = Aphel] I 99m, 106a, *153m*; III 125e, 272e, 443e, *483m*, 4a,e, 518e, 546e; IV 153e; pl. Abstände (°°) [= Erdweiten] III 286m, 533m, 570e, 1a :|| = B. Entfernung, pl. -en (°°) III 582a: E. v. d. Sonne (*) (u. umgek.) I 106a, 146a, 415a; III [*380am*] 457e, 492m; IV 5am]: wodurch bestimmt III 493a*, [als Einheit] III 570e, geringerer IV 98m, wenn er viel größer wäre III 133e; Max., Min. III *457e*; mittlerer [a] III *436a*, 457e, 491a; -re [b] III 380a,m, *435m*, *494e*, 537m; im Sommer u. Winter IV 98am] eines Weltkörpers von der E. s. Mond, Sterne || Abtrecknung, abgetrecknet I (489m), V (88a) 90a || Achse (in comp. Achsen-) [vgl. Axe] I 29e, Erdachse (*) [s. Nutation]: Äquatorial-A. I 29e, II 392e (Verb.), IV *152a* (halbe); Bew. um ihre A. II 209m (351e) | dreht sich um d. A. IV 19a; -drehung [= Rotation] II 140a (bei den Griechen), m (Cusa); IV *157e–8a* (Apparat), 176m :| Größe IV 81m*, größte u. kleinste IV 30e*; magnetische IV *85a*, 177e; Neigung der A., EA. (gegen die Bahn) [= hp. Schiefe der Ekliptik] (Wichtigkeit, Folgen s. bei Sch. der Eklipt.) III *449m*, *450a*,a*, 1m*, e* (fängt an); parallel I 196a*, P-ismus II 506me*; Polar-A. I 29e, II 392e (Verb.), IV *152a* (halbe); Richtung II 506m*; Rotation um ihre A. IV 129e, Rotations-A. I 183m; Schwankung [= Wanken usw.] III 433a*, -stellung III 379a, Veränd. I 155a*, Verhältniß II 392e (der Äq. u. Polar-A.), Wanken [= Schwankung, Nutation] III 264m* || die E. affizirend IV 130a | die alte E. I 293m, II 182a, IV 491a; Alter I (289e hohes), II (333am, 403e, 424a) :| eine andre E. III 544a; angeschwollen(e) II 318a; IV *30m*, 158m; von der E. angezogen [s. °Mond] I 121a, IV 7m

(Aërolithen) | Anſchwellung [vgl. angeſchwollen] IV[*30-31a*], pl. -en (∞) IV[*158-9m* zwei (nach der Meinung des Alterthums)]: unter dem Äquator I*175m*; IV[*30-31a*, A. *158a*, *e-9m*], *30e-31a* (Reſultate der 2 Methoden der Beſt.); Äquinoctial-A. IV30e, im nördl. Aſien IV[*158*], Erhöhung II(317e-8a), geringe IV(*160am*) || Anſicht [vgl. Vorſtellung, Geſtalt, Unthier]; Erdanſ. II182a (großartige) † pl. -en über die E.: alte II181a, V[*57e-59m*]; von den alten Griechen bis zu neuen Zeiten II[*139e-140*] :|| Anziehung [vgl. angezogen] (ſ. Mond E) I58a, 128a, 397e (424e); II393a, III31a (597e-8a); IV17a, 31a: welche die E. erfährt III*593me*; ∼skraft I312me (472e), III288a || Aphel [= Sonnenferne, Abſtand v. d. S.] III380e, 457e (Juli), 459e | -arten [= Erden] I135m [Aufzähl.], 265e; IV475e [als Beſtandth.]; erdartig III269m (Körper) † auf der E. [vgl. Oberfl.] I... 360a; III47a, 230m, 382e, 397m (507e), 9e, 511m; IV 430e; auf die E. ſ. fallen, herabſtürzen; auf unſrer E. III28e, IV(83m); auf unſrem Plan. II92a, IV79a :| Aufſchwellen, Auftreiben I453e; aus der E. I*489am* (entſtehn), III379m (Pflanzen); ausgeworfen I448me || Axe [vgl. Achſe]: große IV24m (Verhältniß zur kleinen); halbe IV*21m*, *152m* † halbe kleine IV*21e*, *152m* :|| -bahn [= Ekliptik III449a] (vgl. Excentricität) I95all; III270e, 458e, 494e; Bahn der E. (*) I371e, 506m; III379a, IV80e: gr. Axe [= Apſidenlinie] III457e,e [Bew.]; kl. Axe III 455e* (vergrößert ſich) :| Durchmeſſer III*272m*, Ebene III450a, was darauf einwirkt III453e-4a; elliptiſche* III458e, 547a; Veränd. ihrer Form u. deren Folgen [vgl. Veränd.] III*458e-9a** | Halbmeſſer III40e, 126a, 272e, 380m, 406m; pl. III287e (31½ Millionen) :| in der E. III622m, der E. nahe I148e, Neigung III449m* | die B. ſchneiden* III376e; -ende Cometen I131a,m :| ſenkrecht! III450m; um die Sonne* I414m, III547a; ſpiegelt ſich ab II358me*, Stellung in der B. IV 176m*, Theil I404e; über die E. hinaus I146m, ſie überſchreiten III 591e | Veränderung [vgl. Form] I25a: in engen Grenzen* III458e-9a, *486e-7a* :|| -ball [= -kugel, Erde] I162a, 332e, 361e, 425a; II*14e*, 46e; III104e, 391e, 593e: der alte I209a, auf ſ. unſer, Größe II209a, über den II337e, um den IV132m, umgeben III400m; unſer I141e, auf unſerm IV83m; weſtl. Theil II269a || Bau IV(486m), † Erdbeben iſt ein beſ. Stück hiernach; Becken im Innern der E. [vgl. Becken] IV*33e*, 37e, 218m | bedeckt [vgl. umb.] mit IV(*444a*); Bedeckung III(498m verſchiedne), IV13e :| -beere I43m, -begebenheit III441a, Begriff I61me, Bekanntſchaft [= hp. Kenntniß] I380am (ſucceſſive), belebt I372e-3a, -berg [ſ. übr. *Berge] IV30m | Beſchaffenheit [vgl. Conſtit., Zuſtand, Eigenſch., Natur; ſ. krautbedeckt] I177e, 180a, 407a, *425e-6a* [was ſie iſt]; III512e, IV(48m): Felsblock I*425e-6a*, phyſiſche III*495a* :| von der E. beſchienen III507m || -beſchreibung [‡ Erdkunde, Geographie] I51a, *60m*: allgemeine 174e, [Art] II*208*, Erweiterung II379m; Fortſchritte,

Förderung usw. II 215e; [Gesch.] II 12e, Mythisches II 208a, physikalische II 379m | physische I S. VIIIa, *39m*, *52e* [*53–54m*, *55m–56m*], 61m, 74m, 366e, 380m, 473a; IV 288a, V 3m: [Fortschritt, -e] II (*208*), 266m, 7m (der vergleichb.); höchster Zweck usw. II *55m–56m* :| [Schrift] IV 609a, vergleichende II 267m ·|| † Bewegung usw. ist ein bes. Stück hiernach || bewohnbar(e) II 287a, V 88a: der b-e Theil II 307a, III 48e; B-keit III 46m, 451e ┐-bewohner: pl. I 105a, 160e; II 310e, III 44a; sg. I 57m, 114e, 8a; III 133e, 385a ┐die E. bewohnt I 425a, die b-e E. II (477m) || -bild II 304a (vervollständigen) | Bildung [‡ Entstehung] I 267a (275a), 280me (293a) [*299e–300*, 2], 406e, 439a, *489me*; II *391e–2m*, III 257m, IV *160m*: [Ahndungen] V *14a*; ∼sgeschichte, allmähliche B. I (*299am*), IV *217e–8a*; V *66me*, *90am*; aus e. Nebelring IV *212a*, im Weltraume I *248me* ┐-boden [‡ Erde, Boden] I 196e, 297a; III 607e–8a: auf dem E. II 158a, 195a, 321e (ganzen); auftreiben IV *273m*, bewohnen I 382m, feuchter III 96a, ganzer s. auf, Kenntniß II 190m, schwankend I *314e* (ohne Erdbeben), trockner II 439m; über den E. II 148e, 251a ┐-brand IV 412m, 585e; pl. -brände I 247m; IV 508e, *586a*ll :| -brei V 36e, brennt III 621m ||· Central-: -körper I 139e, -stellung II 346e ┐Centrum [= Mittelpunkt] I 168a, 173a, 7m, 9e, 184m; III 57m, IV 31a; Erd-C. (*) IV 29m: die E. ist das C. oder im C. II 60e (346e), 505a; III 437a, 466m; Dichtigk. IV *33m*, Temper. IV 169a*, Ziehkraft II 348me || Constitution [‡ Beschaff., Zustand] IV *13e* (mineralische), 48m (magnet.), 493m (geolog.); ein Cubus! ein Cylinder! IV 160m; Dämpfe (im Innern) IV *217e–8a*ll, 246m; † Dichtigkeit ist ein bes. Stück hiernach; Dimensionen [‡ Größe] IV [*21*, A. *151m–2a*] 21a,m, 152e, 161a; [Dispos.] (= Inhalt) IV *13e–14a*, *16a*, *211e–2m*; Druck I 196a (erleidend) | -dünste III 43a, 226a; Dunsthülle I 196e :| durch die E. IV 494a | Durchmesser I 100m; III 494e, *5a*, 506ell, 544e; -D. (*) III 491e, 5m, 511c; IV 458a; pl.* (°°) III 518e, 524a: Äquatorial-D. I 172a, III *495a*; Bestimmung IV 155am*, Polar-D. III 495a, gegen den der Sonne III 390a :| Eigenschaften [‡ Beschaff.] IV *211e–2a*, Einathmen I 248am; eindringen in die E. III (607e–8a, 611e), IV 506a (Regen); Eingeweide IV 564a | Einwirkung, Wirkung (der E.) I (317a); IV 76e–77a, 174ell, 236m, 649am; auf die E. IV 174e ┐Elemente (d. h. numer. Angaben III 495a) III [*494e–5a*], IV *16a* [*17–18m*]: Abhängigk. von einander u. Verhältnisse IV *17–18m*, mehrere El. zusammen IV *18m–19a* :| Ellipticität IV 647m, -enge [= Landenge] III 154m (schmale); entblößt III *511a* (wenn die E. von Flöz usw. e. wäre), Entblößung IV 209e; entdeckt IV (242a wie viel von ihr e. ist); von der E. entfernt III 607a, Entfernung s. bei Abstand; Entstehung [‡ Bildung] I 171e, IV (*160m*); Entwicklung I *168*, Ereignisse III *257am* (furchtbare) | Erhärtung [= Erstarrung] II 392e, 3e; III 57m, IV 29me (127e); erhärtet s. Erdrinde, sich -end V 74a :| Erhebung [= Erhöhung, Anschwell.] IV 30a, Erhöhung

[= Erheb. usw.] II317e–8a || Erkaltung, -en [‡ Erkältung, Abkühlung] I*181e*, *425m–6a*; II(391e), IV(370e) 579a; erkaltend I183m, IV333e (ungleich); -et IV(238e, 367e) † Erkältung IV34am (allmähl.) || erleuchten III546e, die E. erreichen III(547e) ||· -erschütterer s. Poseidon | -erschütterungen [= hyp. Erdbeben, Erschütt.] I*210m*, 4a, 231a, 2a; II413a; IV219a, 225m, 7e, 8am (e), 231m, 494e; V81a: vulk. II419e; sg. ohne E-ung IV226a, 262a, 357e, 496e :|| Erstarrung [= Erhärtung, vgl. Verdichtung; s. auch -rinde] I26a, *179am*, *210a*, *425e*; III(257m), IV 26m | -en I248m (439a), IV457e (im Innern) || erwärmt I437a (ungleich), Erwärmung I196me (langsame); Erzeugnisse II196a, -Erz. III157e–8a; erzittern [vgl. Zitt.] IV493e || Excentricität (der Bahn, Erdbahn III 494e) I97m, 103a; III455e, *6m*, *487a*, *494e–5a*: abnehm. s. vermind.; geringe III459e, 463m, 486e | Veränd. III*459a*: in engen Grenzen III *458e–9a*; *486e–7a* :| vermindert sich, abnehmend III*455e*, 6a :|| Fall auf die E. herab [s. Aërolithen, Meteorsteine, Sternschn.] III4m † fallen herab zur E. [= herabstürzen] s. Himmelskörper, himml. Körper, Meteorsteine u. ä., Mond, Sterne, Sternschnuppen, Weltkörper || Faltung [s. übr. -rinde] IV(*578m–9a*), Farbe s. grünlich, Felsblock I*425e–6a* || fest [vgl. flüssig] II46e, III472e (s. stehend), IV164m (jetziger s. Zustand) † -feste I267a, 321a; Festigkeit s. Stabilität || -feuer IV*443* | Figur [= hyp. Gestalt] (s. °Oberfläche) I174a, 5a, 8e (304a), 409e, 421e; IV*18m*, *19*, 29me, 151e, 2a, 5a, 160m: Bestimmung IV23a, *e* (astron.), 26m; geometr. [= mathem.] IV*19* (gegen phys.), [Gesch.] III519m, mathem. [= geometr.] I172all, 3 Methoden IV*20e–21a*, mittlere IV*24a*, phys. s. geom.; nicht regelmäßig I*176m*ll; unreg. I421a; IV21m, *150e*; wahre I420e, II393e † -fläche [= Oberfl., ‡ Erde] I249m; II11a, 404m; III547e, IV*473e*: auf der II241a, 259e; durchforscht IV473a; gehobne, gesenkte IV473e; gespaltne IV483m; Punkte IV295m, über die IV62e, Verändd. II*223e–4a* :| Flecken III544m (vom Mond aus gesehn) || flüssig [= geschmolzen, weich; s. bes. Inneres] I196a; s-e E. (Bed. A.) (°°) I448m, IV227e: einst fl. I171e, II392e, III144me; IV26m, 164m; im Innern od. Inneres [vgl. Inneres] I*180am*, *425m–6a*; IV164m, *217e*ll, 8am † Flüssigkeit [vgl. Inneres] I179a, II392e, IV33e (allgemeine im Innern, Strömungen) || Formbildung IV211e | der E. fremd: Berührung damit I142a, III*594am* † die ganze IV(24a, 130a, 2m, 368e): auf der g-en IV(451am) :| von der E. gefesselt I142m, gefrorne [s. -reich, vgl. Boden] IV45e; gegen die E. III597e–8a (Streben), Erde und Gegenerde III*425a*; -gegend I419a, Gegenden IV158a (zwei); die E. gehalten III596e, gemessen IV*18m*; geognost. Zustand, Verhältnisse III*510e–1a,e*; geologisch s. Constit. || Geschichte [s. Inneres, vgl. Urgesch.] I171e, 214m (phys.), 289e, *302*, *487me*; V93all: alte V*66me*, 93a † Erdgesch. V93a, erdgeschichtlich I301m :|| geschmolzen [= flüssig, vgl. Hitze; s. hyp.

Inneres] I 451a, g-e E. (Bed. A.) (°°) IV 227e: in der Tiefe I 219a, 450e; T., in der sie es ist I 167e || geschmückt II 121m; Geschwindigkeit [s. °Umdrehung, °Umlauf] I 400a (Translations-G.), 6all; gespalten(e) IV (*269m*, 483m), V 74a; † Gestalt, Gestaltung sind ein bes. Stück hiernach; getragen s. *Elephant, -gewalt I 384e; Gewicht IV *151a*, gewogen IV *18m*; -gewölbe III 71a, 115am; -globus [‡ -kugel] II 60e, 308e-9a; Glühhitze (im Innern) [vgl. Hitze] I 27a, *181e*, 196a; IV *488e-9a*; -gott II 169e, Gravitation III 18e, an den Grenzen der E. II 164e || nicht groß II 70a | Größe [‡ Dimens.] 184m, *172m*, 5e, 421a; II (209a), III 506e; IV *13e, 16a, 18a,m* (18m-19a [allg.]), [*21, 151m-2a, e-3a*ll], *211e*: Abhängigkeit vom Verhältniß zu andren Elem. IV *17am*, *18am*; absolute IV 18a; Art der Bestimmung IV 153e, numer. B-en IV [*151m-2a, e-3a*ll]; [Gesch.] IV 18me, *21am*; [Schrift] IV 151m, ~n-Verhältnisse IV 16e || grünlich III 540a (von den Planeten aus gesehn), -gürtel [= Zone] II 223a (gemäßigter); -hagel V *29me*, *51e-52a* | Halbkugel [= Hemisphäre; s. bes. Art.]: die E. eine H. IV *160e-1a*, pl. -kugeln (*) III 540e: entgegengesetzte II 350e, III 425a; magnetische IV *116am** || Halbmesser I 325m: Äquatorial-H. I *174am*; Polar-H. ib., IV 161m; wenn er etwas zunähme IV *238e* ($\frac{1}{600}$) † -H. I 102e, 166m, 7a, 184a, 420a; III 92a, IV 238e; pl. III 566m, IV *161m* (beide) :|| -hälfte [‡ Hemisphäre usw.] I *311a*, pl. -en (*); Hälfte (°°) III 425a: andre II 213e, 341m | beide* I 318a; in beiden IV 26e, 72e :| eine II 310e, 320e-1a, 7a, 341m, 397a; III 503am (geringe Kenntniß) | nördliche I 176a, 439e; II 477m, IV 28e: in der n-en IV 156m :| östl. I 311a; südl. I 176a, 311a; II 376m, IV 28me; unsre II 213e; westl. I 311a, II 151e || Hemisphäre [= Halbkugel, s. hy. Art.]: nördliche I 29e, V 12a; südl. I 29e :| Herabsteigen vom Sonnensystem zur E. IV *5a* (wie vom Allg. zum Bes.), herabstürzen zur E. [= fallen] III 602m, Hitze [= Glühh.] IV *346m* (früher große) | hohl IV (195e); -höhlen II 391ell (innere), IV 273m (finstere); die E. eine Hohlkugel I [*177e-8*, A. *425am*] :| -hügel IV 348m | Hüllen [= Umhüll.] I *366e*, III 378e; Hülle III *400me* (von Sauerstoff) :| in der E. III 96e | körperl. Inhalt s. Volum; [Inhalt der Bearb. der E.] (= Dispos.) IV *13e-14a, 16a* :| † das Innere ist ein bes. Stück hiernach; Jugendalter [= Urzeit usw.] I 314a, IV *444me*; Karte III 544a, -karte II 227e | Kenntniß [= hy. -kunde, = Bekanntschaft] I [*164e-6a*], -kenntniß (*): allgemeinere IV (461a); erweitert, vermehrt II 192e, 3e, 6a, 297m [*306e-8a*] (310e, 2mll, 341m); erweiterte II 279a*; [zu verschied. früheren Zeiten] II 60e; mangelhafte III 503am, IV (473a); physische II 186e*, unsre I *167me*; wie viel wir von der E. kennen IV (242a) † Kern I 177e-8a, 425m; IV *218m*; -kern (*) I 312m: Bestandtheile IV *218m*, dichter IV 195e; flüssig IV 217e, 8a*, *488am**; magnet. I 196a, metallisch I 439am, rotirender I 178e † klein [s. Columbus Welt] I 60a, 420m; II 423am; K-heit IV (*16e*) :|

Klimate V 74a (in der Urzeit) || -körper [= Erde; die Zuſ. ſtehn oft dort] I 142a, 189m, 193a, 213e, 236m, 248m, 315e, 367a, 409e, *425e–6a*, 437a; II 91a, 381e, 391a; III 4m, 6a, 19m, 47e, 48e, 388a, 399e, 445e, 6a,m, 458e, 495e; IV 10a, 13e, 17a, 21a, 34all, 77a, 112m, 151a, 174ell, 232a, 6a, 305e, 367m, 457e: auf dem E. [a. unſrem] I 375m, 8a, 433e, 482m; II 297e, 312m; III 388m; IV 59e, 446a; Bau IV 486m, Bildung V 14a, Faltung IV *578me*, feſter V 73m; der ganze IV 130a, 368e (451a) | der innere I 234a,m, 320a; das J. II 155m: im Innern II 373a, 392a; IV 133a :| ſchildern I 84m, III 5a; magn. Thätigkeit IV *48a*; Theile IV 29m, 236a; V 73m; über den II 136e | unſer E. I 163a, 4e; II 155m, III 229a: auf unſrem II 410a, III 257m :|| -kraft (d. h. magnetiſche; öfter = magn. Intenſ.) I 197a; IV 59a, 82a, 85mll, 88m,e, 89a, 90m, 93all, 94m, 95ell, 181e; -kräfte (*): Elemente IV 74e; die ganze [= totale] IV 97e, *98a*ll; geringſte [= ſchwächſte] IV 93a, Linien gleicher [= iſodynam.] IV *84m*; größte IV *73e*, 93m; Intenſität [vgl. °magn.] IV 74a, 80m,e, 86a, 93m, 96e; Kenntniß II 147e* | magnetiſche I 434e, 5m; II 374a; IV 57all, 72m (73e), 75e, 86e, 648e: Intenſ. [vgl. ohne magn.] IV *57a*, *60e*, 71a; totale [= ganze] (vgl. ohne magn.) IV 99a :| Manifeſtationen IV *48m*ll, Meſſung IV 172m, Neigung I 197m; ſchwächſte [= geringſte], ſtärkſte IV 92e; totale [vgl. °magn.] IV 85m, 131a :|| Kraft IV 175a: -äußerung I 209a, innre IV *491a* † pl. Kräfte I *178e–9a*, 378m; II 383m, IV 175a || krautbedeckte II 89m || -kreis [= Erde] II (496m), IV 174e: der ganze II 215m, Theile II 204a, über den II 30m, um den IV 93a, umgeben III 42e, $\frac{1}{4}$ IV 102e † -kreiſe (pl.) II 193e, Kreislauf II 139e :|| Krümmung [ſ. Oberfläche] IV 160e; -kr. I 423e–4a, II 166a :|| -kruſte [= hp. -rinde], Kruſte (*): Bildung IV 578m | Dicke IV [*369–370*; *457e–8m*, A. *611me*] *370e*: Art der Beſtimmung IV *369m*, *9m–370* (Schwierigk.); geringere IV 452m, mittlere IV *369m*, Ungleichheit IV *457e*, Einfluß auf Häufigkeit der Vulkane IV *457e–8m* :| erſtarrte IV 370e, E-nng IV 578m; feſte IV 369all, 488a*; Granit IV 567a*, ſtarre IV 369a :|| Kugel IV [*159e–160m* die E. eine K.] 160me, 1a: wenig Abweichungen IV *159e–160m*; k-förmig [= rund] II 347a; IV *159e–160a*, 174e; -geſtalt II 317e–8a (unregelmäßig, Columbus), III 18a (abweichend von der); IV *160am* (ziemlich), 1a; [Meinung gegen] II 347a, -ſegment IV 160e–1a † -kugel [= Erde, -ſphäroid; ‡ -globus, = Weltk.] IV 31a, 54m: Bew. II 506m, $\frac{2}{3}$ II 310e, eine Hälfte III 339m, hohl IV *195e*, theilen IV 204a, zuſammengehalten II 382m :|| -kunde [Hp. = Kenntniß; = -beſchr., Geographie] (ſ. Araber) I 471m, 4e; II 207am, 219e, 253e: allgemeine [= gener.] I 33e, 60m; II 123e (232m), IV 566m; alte (mangelh., irrige) II 226a, *7me*; Art der Behandlung II 254e, in Camoens II (*60m–61a*) | erweiterte II 473e; Erweiterung [= Fortſchr.] II [*187e–8*] 190m, 202e–3m (4a, 215e), 237m, *253e–4*, 268m (279a, 297m), 310e, 2mll,

337m, 341m, 406a, 473m :| Fortschritte II 212a, 226m, 274a; generelle [= allg.] II 232m, Gesch. III 347m; Erd- u. Himmelskunde II 207am, 210a, 337m (Erweiterung), 396a; Irrthümer II 226me, mathem. II 222a, im Mittelalter ... II (306a); physische II 237m, 264e, 317m; specielle II 232m; vergleichende [vgl. Erdbeschr.] I 18m, 31e, *60me*; Zeitschrift IV *566m*, 8a, 570a, 591ell, 623a || Ladung s. electro-magn., magnet.; Lage, Stelle III *461e*ll; -länder II 440e, länglich! IV 160e || Leben der E. I 60m; Erdenleben (*) I 54m, 63e, 85e, *257a*, 9m, 378e; II 45m, 55e; Erdeleben (°) I 13m, *56m*; II 61a; Erdleben (°°) II 10e: anorganisches [a. org.] I [162–366*] *366m**, begeisterte Anschauung II 5e*, frühe Zeit III 257e°, Inhalt V 20m*, das innere I 225me; organisches I [367–386], IV *15a** (u. anorg.); stilles I 320e* † ∼sthätigkeit III 378m; IV 213e, *232a*; pl. -en IV *443e–4a* || Leuchten der E. IV *214m* [= Nordlicht], die E. leuchtend I 207a || Licht [vgl. Leuchten] (s. *Mond, °Sonne; °Inneres); Erdlicht (*) [öfter = Nordlicht] (s. Mond) I *198a* (202e), *207a*; Erdenlicht s. Mond: -Ausströmung [= Nordlicht] I 225m, schwaches eignes III *420e*, -entwicklung (verschiedner Art) I *207e–8m*, L. gelangt zur E. s. *Licht | -proceß I 208me, IV 142am: [= Nordlicht] I *207am*, 366e † L. der E. reflectirt, r-es Erdlicht: im Mond [s. übr. *Mond] II 356me, III 499a*; in der Venus III 494me* || Luft: -hülle I 196e, III 378e; -kreis [vgl. Inneres] II 11a (Verkehr mit ihm) :| -mächte III 5a (innere); † magnetisch, -Magnetismus bilden ein bes. Stück hiernach | Masse I 100m, 114a,m, 167m, 171e, 389m; II 393m; III 19a, *445a*ll, *495a*,m; IV *17a*, *18m* (18m–19a [allg.]); -masse (°°) [s. °Anziehung] I 90m, 105e, 114m, 185a, 425e; III 381all, 491e; IV 218a: Abhängigk. u. Verhältn. IV *17am*, 18a; feste IV 218m, 491m; flüssige IV 218m, geringer [vgl. Verring.] IV *17e–18a* (Folgen u. Veränd., wenn sie viel g. wäre), innere IV 579a, Verringerung [vgl. geringer] IV *579a* † Meer: früher vom M. bedeckt od. umgeben s. *Meer, ∼eswasser IV 218a (eindringend); -meere II 440e :| meteorologische Verhältnisse III 452m, mineralisch s. Constitution | Mittelpunkt der E. [= Centrum] I 176a, 9mll (425e); IV 163e, 488m; die E. im M. der Welt II 139e–140a, 350m, 502e, 3m,e (5a); III 421e (596e) † zum Mond [vgl. Art.] I 60m, II 499e–500a; E. und M. III 381a, 445a; -mond (°°) s. Mond allg. u. E: die E. angezogen, ihre Anziehung durch den M. I *180me*; III *30e–31a*ll, 378m; Einwirkung, Wirkungen des M. auf die E. s. *Mond E, der E. auf den M. IV *23e–24a*; Verkehr II 182m, zwischen E. und M. IV 595m :| Musik (Himmelstöne) III 439a; nackt(e) I 304m, II (91a); -nähe III 538a [eines Plan.], nährend II (307a), Namen I *77am*; [Natur, Wesen] (vgl. Beschaff.) IV *16e*, *18e–19a*; zuerst ein Nebelring IV *212a*, † Oberfläche ist ein bes. Stück hiernach; -öl IV 232m (bei Erdbeben), 259e (bei Salsen), 267all (ausströmend) | Ort [= Stelle, Stellung] IV *5m* (im Sonnengebiet), 16e (im Weltall): ∼veränd. III 272a :|

Oscillationen I *314e* (ohne Erdbeben), Pankenform IV *160e*||*-1a*; -pech I 247m; IV 303a, 571m; Perihel [= Sonnennähe] III 380e, 457e (Januar), 9e; -Perimeter [= -umfang] I 420m, ohne Pflanzen u. Thiere V 66e; Physik I 59a, *209a*; III 56e; IV 164e, 612m || als Planet I 84e; IV 5a, *79a*: großer III *376m*; innerer I 95e; III 427e, 432m; kein Pl. III 470a † von den Planeten aus gesehn [vgl. *Plan. E] III 540a (grün); planetarische II 349e: Abhäng. I 59e, Thätigk. I 225e :|| Polarität III 45m | Pole [s. übr. *Pol] I 409e, IV *87a*; sg. Pol (*): Kälte-P. I 198a; Magnetp. ib., IV 87a; Rotations-P.: pl. IV 84a, 87a, 195e; sg. IV 99m, 115a, 8m † -pole I 308a, IV 208e; -pol III 46e, 47a; IV 55e || -Processe I 218m || Punkte I 234m, 426m; IV 60e-61a (84a), 141e (243m, 295m); sg. Punkt (*) II 170e, III 210a: entfernte IV 85e; jeder* II 332e, III (451a); an vielen P-en III 560m; IV 440e, 4m † -punkte IV 84m,e, 85a, *87m* (vier), 97am, 115e, 207m; -punkt IV 89e || eine Pyramide! IV 160m ||· Quadrant IV 28a (nördlicher) | -Q. [vgl. Meridian-Q.] IV 152m ($\frac{1}{90}$): Länge IV *21e*, *152e* (*3a*) || Erdquelle I 163m (feurige), 242a; Erde-Quellen I 244e, IV *269me* :| -rand II 181a (westl.) || -räume [= tellur. R.] I 59a; II 67m, 200a, 238a, 261e; III 431a, IV 368a; sg. -raum (*) I 217e, 330a, 1e; II 162m, 282e: aufgeschlossene [vgl. Erschl.] II 310m; Charakter I *371am*, II 76e; durchsucht I 22a, eingeschränkter II 146a*, Entdeckungen II 327a*, erfüllt V 5a, Eröffnung [= Erschl.] II 55a*, Erschließung [= Eröffn., vgl. aufgeschl.] III 333e; große(r) II 255m*; III 74me, 173m; Größe IV 368a; Erd- u. Himmelsraum II 135m*; innere I 178m, 443m; IV *33m*; Kenntniß II 237e, 297m*; kleinste II 250a, Studium II 69a, unzugängliche IV 33m, verschlossen IV 368a, Zugänglichkeit II 336m † Räume od. Regionen III 47e (die sie bei ihrer Bew. durchwandert), Raumverhältnisse I 171m || reflectirend III 134a | Regien IV 122m; pl. -en IV 367e, -reg. IV 369e † -reich [s. Mond, Sonne] I 212e, III 611e: Bau IV 340a; gefrornes IV 44e, 45m, *46a*, 167a (235a); Gestaltung II 84m, Leitung III 130me, Verbindung durch III 96me † -revolutionen [= Umwälz.] I 181e, 284e, 319a; II 110a, 153m; III 257(a); Rev. I 279e :| † -rinde ist ein bes. Stück hiernach || Rotation [= Umdrehung, Achsendrehung] (vgl. °Achse; s. °Pol, *R-s-Sphäroid) I 126a, 176a; II 351e, 393m, 516e, 7all; IV 18a, *176m*; -R. (°°) IV 157e: davon abhängig IV 176m, Apparat IV *157e-8a*, ∼s-Bew. III 425a; Einfluß, Folgen II 379e-380a, III 19m; IV 25m, 34m, *158a*; Einwirkung IV 647m, Folgen s. Einfl.; Geschwindigkeit I 195e (einzelner Zonen); ∼s-G. II 380a, 516m, 7a; IV 34m; tägliche IV 129e; unabhängig davon III 598m, 607e; Veränd. in der Urzeit IV 34m; ∼szeit III (432m, *447e*) † rotirend II 140a, III 544m, IV (26m); nicht r. [= unbeweglich] II 139e-140a, 350e || ruhend III 421e, 437a; worauf die E. ruht I *299e* :| rund [= kugelförmig] I 409e, IV 153e; -saft II 382a ||· die E. Satellit [= Trabant] III 461e (der Sonne) | -Sat.

[= -trab.] f. Mond S, pl. -en I401me :|| Schale [= Rinde]: äußere IV34e, 195ell, *458a* † pl. -en IV(18e) *34m* || Schatten III541m | eine Scheibe II140m; IV *160m*,e; -scheibe I84e, III507m, IV161a (Dimensionen) :| Schein der E. III497e–8a (für den Mond), † Schichten sind ein bes. Stück hiernach, Schilderung I *84m*, -schlund IV270m, Schlüssel V86e | Schooß I12m, 83e, 227m,e, 280e; IV12e, 232e, 256m; -schooß I231e :| schwankend f. Oscill., schwarze II451a | Schwere IV *17e–18a* (Einfluß), 17e (18m); Schwerpunkt III372a :| -senkung IV384m, † zur Sonne ist ein bes. Stück hiernach || -spalten I226a, 318e–9a; II15m; IV257e, 266e, 392a, *425e*; V13e; Sp. (°°) I231a, *259e*: alte V75m, auf V *81e*; aus IV443m, 509a; V *75m*; unausgefüllte I226e † Spaltung IV(*270m* alte) :|| -sphäroid [= -kugel; vgl. *Rotations-Sph.] I80m, 173a, 341a; II392e; III35e, 449a; IV5a, 20e, 34m, 84a, 91me, 94a: Hälfte II307m, Theilung IV *116am* † Sph. IV26m, 159e || Stabilität IV(579m) 611e, Starrheit I178e ||· Stelle [= Ort] I403e (in der Ekliptik) | Stellung I150m, III(523a) 641m; pl. -en (*): gegen die Sonne (als Centralkörper) I27m, 179a; III257e; IV83e*, 176m; V74a (in der Urzeit); im Weltraum I *92me*, III145a || Sterne: gegen die od. von denen sie sich bewegt III 93me, 129a, 131a; zwischen E. und St. III55a † Stoffe I179e–180a, 427m; -st. I280a :| Störungen II394e | -stöße I211e–2a,e, 3a,m, 5e, 7a,m, 9a,e, 220e, 1a,e, 2a,m, *5a*,m, 230m, 241e, 3a, 280a, 442ell, 3m,e, 4ell, 5all; III89m; IV113e, 4m, 225m (9a), 270m, 334e, 371m, 551a; sg. -stoß (*) I220a: einzelner IV496m*; [in Gegenden] ... IV *543m*, 551a; V27e, 29e, 53m; großer V53e*; [häufige] (= gr. Zahl) IV(315me) 365a (543m); heftige IV543m, kreisende IV491e, ohne IV 534a; Richtung IV114a, -en IV114m; viele f. Zahl, [Wirkung] IV572e; gr. Zahl, viele [= häuf.] IV114am, 216a, *496m* :| Strahlung III57m, -str. IV *239m* (Veränd.); Streben gegen die E. II348e–9a (der Stoffe), -strecken IV173m | -striche [= Zonen] I55m, 358m; II194e, 214m; sg. -strich (*) I277a, 317e–8a; II305a, IV159a: unter allen V49a, entfernte I310m, fruchtbare II212m, gehobene I302e, großer IV634a*; jeder* II74e, 91e; kalte I297a; südliche IV158e, V88m; verschiedene I171a, 300m, 375m; II68m, V54e † -strom I168e (glühender); Strömungen IV *33e* (im Innern), 35m (innere) :| Substanzen IV164m || Temperatur [‡ Wärme; vgl. W-Abnahme u. zunehmende W., thermisch] (s. Centrum, Oberfl.) I80m, 179m [*181e–3*], *4m*, 475e; III387m, IV 166e; -T. (*) II377m, IV241a: wovon abhängig [= Einfl.] III450am, IV *79e–80a*; wie sie hätte anders sein können I *311e–2a*, Einfluß darauf [= abhängig] IV241a; erhöhte [= höhere] I219a, 259m | ungeheuer hoch I196a; hohe: im Innern, das J. IV *213e*, 5m, 227e, 241e, 266e; ehemals höhere [= erhöhte, vgl. veränd.] I316a, III *257me* :| mittlere IV 237e*, einer Schicht I228e, in der Tiefe [vgl. Zunahme] IV *35e*, Schicht

unveränderter T. I 229a | ob die T. sich verändert hat [vgl. höhere] I *182e–3a* (292e), *427am*; III 457a; Veränd. IV *236a*, -Veränd. IV *236–7a* (Gang u. Verhältnisse) ┐ künftige Veränd.: Ursachen III *257me*, durch Veränd. der Planeten III [*456e–9a*] 8e, könnte durch Veränd. der Sonne geschehn III *257am* :| Zunahme: mit der Tiefe IV *35am*, *236a* || Thätigkeit [s. °vulk.] I 225me, 234a; III 379a || Theil IV 257m; pl. Theile (*) II 86a (204a), III 403e, IV (*14a*, 29m, 204a): continentaler IV 32e, 2 Drittheile II (312m*); feste* IV 223a, 236a; große(r) I 399a, II 192e (204a*); kleiner I 380a, II 151m; östl. u. westl. IV *91me*, der uns sichtbare IV (32e), unzugängliche IV (*33m**); $\frac{1}{4}$ IV (102e), $\frac{3}{4}$ IV (228e); westl. [a. östl.] II (269a); uns zugängliche(r) III 401a*, IV (34m) ┐ -theil (*) I 347e, IV 47e; pl. -theile II 60e: nach dem Alter I *471e–2a*, geogr. Form I *258a*, fünfter II 312a*, höhere V 66m, nahe IV 141a, Umrisse I *258a*, unser II 171e* ┐ Theilchen IV 19m, Theilung IV (*116am*) || Theorie IV 488m; thermisch [vgl. Wärme, Temper.] I 183m (Zustand), IV 231a (Beschaff.); ein Thier [vgl. Unthier] III *19m*, -thier III *31am* || tief I 222a (in der E.) | Tiefe [s. hyp. Art.] I 228a,m; pl. -en (*) II 15m; -tiefe (°) IV 225a, pl. -tiefen: aus der Tiefe, den T-en der E. (kommend, aufsteigend) I *163me*, 260a*, 424a; T., die man unter der E., im Innern der E. erreicht hat I [*166m–7m*, A. *416m–9a*]; große I 215e, größte IV *36m*; heiße V 68e*, was in den T. ist I *209me**, Sonne u. Mond I °180m*, uns unbekannt I *167e–8a*, was in der T. vorgeht I 213e || tischförmig! IV 161a | Trabant [= Satellit] der E. s. Mond, die E. Tr. III 461ell (der Sonne); Translations-Geschwind. IV 80e (größte); trockne [vgl. Abtrockn.] I 304m, II 308a (wie viel von ihr); über der III 452a, ü. die II (136e) | um die E. IV (132m) 160a: sich drehen II 379e, Sonne IV 158m, [Zeit] IV 494m ┐ Umdrehung [= Rotation; versch. von Umlauf: doch vgl. °Sonne] (s. °Sonne): ∼s-Geschwind. [vgl. Rotat.] I 183a,*m*ll; II 380a, IV 19m; tägliche II 517a, ∼szeit I 97m ┐ Umfang [= Perimeter, Umkreis] II 209a, IV 494m (Äquatorial-U.); -umf. IV 153a ($\frac{1}{10}$ Mill.) :| was die E. umgiebt III 400me || zwei Umhüllungen [vgl. °Hülle: s. Luft, Meer] I *303e–4a* [320e–366, A. 475m–486], 332a, 366e; III (378e); IV 236a,e ┐ sg. Umhüllung IV 488m, -umh. (°°) IV 83a: gasartige III 399m, IV 96m; gasförmige IV *14a*, 236a; luftförmige [s. übr. Luft] III 6a || -umkreis [= Umfang usw.] II 477m ($\frac{1}{3}$); IV *153a*ll [Länge], *414m* ($\frac{2}{5}$) || Umlauf [versch. von Umdrehung]: um die Sonne [vgl. °Sonne] II 500e–1a, 6m: ∼s-Geschwind. I 414m, der sideri sche III *494e*; ∼szeit III (430e, *2m*): sidersche od. wahre III *447e*, *8a*, *494e*; tropische III *448a* ┐ U. um die E. III 622me ·|| -umseglung [= Weltumsl.] I 345e, 432m; II 337m (erste), III 151e; pl. -en I S. VIIe ┐ Umwälzungen [= Revol.] I (302e, 318a), IV (366m); sg. -umwälzung IV 261m :| Umwandlungen V (*57e–58a*), erdumwandernd IV 575m, unbedeckt III 510e (von Flöz usw.), unbelebt I 367a (in der Urzeit) || unbeweglich [= nicht

rotirend] II *139e–140a*, 350m,e; U-keit II 140am (bei Ptolem., im Mittelalter), *346e*, *350m*, *503m–4a* † unbewegt II 139e–140a, 502e, 3m (4a), 5a || Unebenheiten [= Ungleichh.] I 98e, 172a; *352a*; Ungleichheiten [= Unebenh.] IV 161m, unsre E. [a. auf] III 544a | unter der E. [vgl. Oberfläche] IV 499e: Beobb. IV 147m, Sonne IV 158m; zubringen, sein III 71m :| ein Unthier [vgl. Thier] III *19m*; unzugänglich f. °Räume, °Theile; Urgeschichte [vgl. °Jugendalter, °*Urzeit] I 27a | in der Urzeit [= früher Zustand, vgl. Art.] III *144me* (*257me*); IV *34m*, *333e–4a*, *346m*: hohe Temper. ib. † Veränderungen [vgl. °Oberfläche] I 315e, II *223e–4a*, III (257) [*378m–9a*], IV (151a, 216m–7a): im Innern u. Äußeren IV *19e–20* :| Verdichtung [vgl. Erstarrung usw.] III 257m, IV (*212a*, 7e Übergang vom Flüssigen zum Dichten); Verhältnisse IV (*35a*) | Volum (körperl. Inhalt I 389m, III 495m) I 183m; III 434*m*, me (492a); IV 17a: in Cubikmeilen IV (20e), allmähl. Verminb. IV (*578e–9a*) :| was vorgeht [a. Tiefe] IV 79a | Vorstellungen [s. Ansicht, Gestalt, Zustand]: alte [vgl. früher Zustand] I 275a, II 182a :| Vorzeit s. Urzeit || Vulkane s. Art.; -vulkane I 127e, 401a † vulk. Thätigkeit I 179e; IV (*213*, 3e, *367me*, 380e): wie die E. ohne vulk. Th. sein würde I *264e–5m* ·|| † Wärme ist ein bes. Stück hiernach | Wasser [vgl. Art., auch unterirdische W.]: -hülle III 378e :| weich [= flüssig] s. Zustand; -weiten [= Abstände] I 103m, *153m*; III 272ell, 4m,e, 294ell–5a, 372m,ell, 406a, 533a; -wellen [= Erschütterungsw., ‡ Erdbeben] IV [*219ell–220a*, A. *490e–1*] 220e, 491m; im Weltraum s. Stellung, Wesen I (293m ob Pflanzen eher da gewesen seien als Thiere) | Winkel II 89a (in jedem); -winkel II 150e, 270m, 347a (ferner) :| Wirkung s. Einw., als Wohnsitz IV 24m, ein Würfel! IV 160m, Zeichen III *470a*, Ziehkraft II *348me*, Zittern [vgl. erz.] I 221e | -zonen [s. hp. Art.] I 54a, 55e, 119m, 336a; II 276m; sg. -zone (°°) I 202e: fernste IV 465a, Stellung V 74a; verschiedne II 374a, V 88m :| zugänglich III (401a), der E. zugekehrt III 277m (Bahn), herab zur E. [s. fallen, gelangen] I (400ell), Zusammenziehung IV *578e–9a* || Zustand [‡ Beschaff., Constitution] (vgl. Bildung, Jugendalter, Land u. Meer) I *226e–7*, *259m–260a*, 316m, *489me*; IV *217m–8*; pl. Zustände (*): ältester [= frühester, primit.] III *510e*, wie er hätte anders sein können I *311e–2a*, ein phantast. Bild I *264e–5m*, flüssig s. weich | früher [= °*Urzeit] I 279e–280a (294a,m), 315am, 340e–1m, 367m, 487e; III *144me*, *257me*; IV (26m, 29me) *346m*; V [*57e–59m* alte Vorstellungen] *66e*, *74a*; früherer IV (20e) 164m, früheste [= ältester usw.] IV *333e–4a** :| jetziger I 304e, IV 164m; primitiver [= ältester usw.] III *510e*; V *88e–89a*, *90am*; Schwanken I 314e; weich u. flüssig (ehemals) [s. hp. °flüssig; vgl. Bildung, Jugendalter] I 171e, *9*, 340e —|| erbhaft II 362a, III 382e | erdig [vgl. erbhaft] I 163e, III 542a; IV 341a, 356m, 484m: Bestandtheile I 136m, Kern s. Sonne; Masse V 34am; Massen III 594am, IV 482e; Stoffe I 180m

†**Abplattung** der Erde [vgl. abgeplattet, bp. Geſtalt; vgl. Dichtigkeit] I 29e, 75m, *171e*, 2a, *e–3a*,m,e, *4*, *5e–6a* [171m–6m, A. *420e–1*], 179a (*409e*), 421a,m, *4am*, 5a; III *432m*, *495a*; IV *18m* (18m–19a allg.) [*29e–31m*, A. *161m–2a*], *151m–2a*, [*6m–7*], 195e; Erd-Abpl. (°°) II 395m, III 495a, IV 154a; pl. Abplattungen (*) IV 30e, 161m ||: abhängig [vgl. Einfluß] von der Umdrehung III 432m, was von der Abpl. abh. iſt III *432e–3a* :| Anſicht der Alten IV *159me*, beſ. Art IV *159me* | Mittel od. Methoden ſie zu beſtimmen [ſ. Gradmeſſ., Pendel] IV *30e*, 153e, *4a*‖; [Beſtimmung(en)] IV *21e*, *24m*, *28a*, *29e*, *30(a)–31m*, *151m–2a*,*m*,*e–3a*, *6m–7* (nach dem Pendel), *161m*, [*1m–2a* Rath für genauere] :| was Einfluß darauf hat [= abhängig] IV *28m*,*m* (Gebirgsarten); [Geſchichte] II *393m*, *520am*; IV 18me, 160e; Geſtaltung III 432e; durch Gradmeſſungen beſtimmt III 495a; IV 29e, *30e–31a*‖; den Griechen unbekannt IV 160e; Größe II 393m,e | der nördl. u. ſüdl. Halbkugel IV *28e–29a*: der nördl. IV *28a*, *156–7m*; der ſüdl. IV *28e–29a* (nicht ſtärker), *157am* :| Rath zu Meſſungen IV *161e–2a*; mittlere I 176a, 424a; II 393e, IV 20m; durch das Pendel beſtimmt IV *28am*, *e–29a*, *e*, *30e–31a* [*156–7*], 6e; Polar-Abpl. I 421m, II 393m, IV 30e*; Reſultate IV 30e, 31a, *161m* (Unſicherheit) | Schwankungen u. Unregelm., Anomalien IV *26m*, *28m*: Urſach IV *28m* :| ſtärkere IV (29a) 156e, Unſicherheit ſ. Reſultate, Verſchiedenheit IV *28e–29a* [nach Theilen]

†**Erdbeben** (Hp. = den Gliedern: Erſchütterung, Erderſch.; Erdſtöße, Erbeben, Vibration; ‡ Erdwellen) [ſ. Cometen, Mond, Moya, Neptun] I *163a*, *8a* [210m–225m, A. 442–5m], 223e, *234m*, 311e, 320me, 396a, 453m; III (*5a*); IV (*13e*) 133am, *211a*, *3am*, *4e* [215–232a, A. 487m–496], *215am*, *6–7a*, *232*, 358m, *444a*, *5me*, *577m*, *599a*, *e–600a*; V *53me*; einzelnes beſtimmtes × [vgl. Aufzähl.] . . . IV 114m, 492mell; pl. [vgl. Aufzähl.] I 442e, 3a || Zuſätze (sing. u. plur. ohne Unterſchied, sing. herrſchend): im Alterthum IV 225 (verderblich; m), Analogien IV *215e* | Anſichten über ſie IV 215e; über ihre Urſachen IV [*217e–9m*, A. *488–491m*] 217e, 8e || Art und Weiſe (worin ſie beſtehn, Vorkommniſſe dabei, auch Entſtehung) [vgl. Natur, Gegenſtände, begleit. Erſchein., Entſteh.] I [*210m–2*] 7m, 8e, 220m, *3me*; IV *215e–6a* | Art, Arten (Gattung, Claſſe) I *210me*, 2, 221e; IV [*219e–220a*; *227e–231*, A. *495am*] 229m, 230m (wichtige), e (am verbreitetſten), 1a, *e*; V 58e || aufhören [= Ende] IV 230e; [Aufzählung (mehrerer, einiger)] I 210me, 220me, 2m, 411m; IV 228e, 231e–2a || Ausbruch: von Flüſſigkeiten IV *211m*, *222me*; von Stoffen [ſ. Gl.] IV 222e † Ausbrüche dabei [ſ. ſteffart. Productionen] I *220e–1m*, 232a || den E. ausgeſetzt . . . V 81a; ausſtoßen ſ. Maſſen, Stoffe: Ausſtrömungen [vgl. Stoffe] IV *220a*, *2me*, *3me*, *232m*; begleitend ſ. Erſchein., Benennungen (u. ä.) IV *228m*; Beobachtung(en) IV *216a*, *m*, 494m | Beſchränkung, beſchränkte [ſ. local] IV 133am, *228m*; ſehr b. IV *229me*, *231am*(m), *495a* :|

Bewegung (erregen sie, ihr Charakter) IV *213am, 4e* (222m, 232a); Catastrophe (genannt) I 214m; IV 216e, 228a, 574m; Charakter s. Natur ||· Dampf IV 222m | Dämpfe: ausströmend I 220e (heiße), 232a; IV 220a, 3m, 232m; als Ursach IV *217e–8a*||, 230a, 491a, *5a* || Darstellung IV *215am, 6a*, 231e, 2a; Dauer s. lange, Druck (als Ursach) IV *218am*, Dunkel IV *215m* ||· Dynamik IV 215e, 490e | sie sind dynamische Äußerung der Reaction oder des Vulcanismus, wirken nur dynamisch IV *211a, 3am, 4e, 232m, 444a*; dyn. IV 493e (Erscheinung), V 13e (Wirkungen) || in Ebenen IV 216a, Eindruck u. seine Ursach I *[223e–5m]* | Einfluß [= Einwirk.] IV 225m, *445e*; was E. auf sie hat s. Gebirgsarten :| Einwirkung(en) [‡ Einfl., Wirkung] (s. magn. Neig.) I 336e, II 363e; IV 72m (auf Magnetismus); Ende s. aufhören, Entstehung [s. hyp. Ursach, s. Art] IV 491m, Erklärungsarten IV [*217*; m], erregend IV 358m || Erscheinungen dabei [= Phänom., vgl. Vorgänge] I 442m; IV *215e–6a*||, e–7a [*220–2*], 1a, 8e, 232am, 487m, 491m, *579am*: in Amer. IV [*495e–6*], Darstell. IV (215am), dunkle IV *220a*, Gruppe IV 230e–1a, secundäre IV *214e*] begleitende Erscheinungen (sg. IV 223a), Folgen [vgl. Art; s. noch Ausbrüche, Ausström., Folgen, Hebungen, Überschwemm.] I *213m–4a, 221me*; IV 215m, *220a, 2m–3a* (2e), 9a || von E. erschüttert IV 358m ||— **Erschütterung** (1) beim Erdb. 2) = Erdbeben [IV *222e*]) [s. auch den Art.] I *209a*, 222am, 320me, 442e, 3a||, 453m; IV *13, 15e*, 222m, *491m*; pl. Erschütterungen (*) I 212a (4a), 223am, 5m, 445a; IV 219m, *e–220a*, 8e ||: (comp. Erschütterungs-): Arten IV *219e–220a, 9m*; -Centrum IV 492m, dauernde I *218am**, erregen IV 223a, Fortpflanzung IV 493m, [von Gebirgsarten] IV 492m; als ein Haupttheil, eine Haupt-Eigenschaft des Erdb. IV *215e, 232am*; -heerde I 211a | Impuls zur Ersch. [Hp. = Glied] IV [*217–9m*, A. *488–491m*] 488a: verschiedne Ansichten über seine Natur IV [*217e–9m*, A. *488–491m*] 217e, 9m; erster IV 217e, 9m; [unvollk. Kenntniß] IV *217*, gegen die Erschütterungswelle IV (*215e–6a*) *7a*, Wirkungen des Imp. [= Erschütterungswellen] IV *219me* [klarer] :| Interferenz IV *219e, 491m*; keine s. ohne | -kreis I 442a; pl. -kreise (*) I 27a, 163a, *210e–1m*; II 298m: im nördl. Asien IV *224me*, Ausdehnung IV *368m**, Begrenzung II 313e*, [eines bestimmten Erdb.] IV 496m; Erweiterung I *220am**; IV *222e–3m* (3m), *492m*; Grenzen IV 384m* :| -linie IV *493am*(m), -linien IV 493m; Natur IV 215m; ohne E. (keine) I 215e||, 444a; IV *230am*; periodische IV *229e–230a*, primitive IV 222e, auf kleinem Raum IV *495a*, Richtung IV 495m; Stärke, starke IV 246m; Ursach [s. hyp. Gl.] IV *217e–8a* (8a), 9am; -en IV *231e–2a* (mehrere) || -wellen [= Wirkungen des Impulses; = Erdbeben IV *211a, 3am, 444a*; = Erdwellen; vgl. Wellen u. den Art., vgl. °Wellenbew.] I 211m, *e–2a*, 9e; IV 133am, *211a, 3am* [*9m–220a*, A. *490e–1*], *444a*; sg. -welle (*) I *219m*, IV *215e–6a*: Beschaff. IV *215e**, Fortpflanzung IV *215e**, durch Gebirgsarten IV 226e*, Verbreitung durch die inneren

Höhlungen od. Höhlen IV *491am*, klarer IV *219m*, durch Länder IV 230e, Stärke IV 223a*; Verbreitung s. Gebirgsarten, Höhl., Länder; Verheerungen IV 230e; Verminderung, Verstärkung IV *215e**; Wege IV 227a —|| erzeugen nichts [vgl. Product.] IV *213m*, *232m* (nur leiten); Flammen, Feuersl. (dabei aufsteigend) I 220e||, IV *214e* (223m); (elast.) Flüssigkeiten [s. Ausbrüche, Spalten] IV 223a; Folge(n) vgl. begl. Erschein., Wirk.; Inseln | Fortpflanzung [s. °Meer] I *210e*, 9m; IV (*215e–6a*, 9e) *222e–3m*, *492m*, 3m||: ∼s-Geschwindigkeit [s. hp. Geschwind.] IV *219e* [*226e–7*], *6e*, 7a, 491m, *4am*; durch innere Höhlungen od. Höhlen IV *491am*, ∼swege IV 494m :| frei von s. ohne; Frequenz [= Häufigkeit] II 298m, IV 225m; furchtbares (schreckliches IV 216me) III 414a; IV 246m, 328e, 574m; V 34a | Gas: -Arten ausströmend IV 220a, 232m, 491a; Ausströmung, ausströmend IV 222m, 3m; -Entwicklungen IV *214e* :| Gattung s. Art | Gebirgsarten [vgl. Gestein]: in oder durch (verschied.) G. (Geb., in denen Erdb. sind) IV 216a, 7me, 9e, 230e; das Erdb. durchläuft G., die E. durchziehn G. IV 226e, 230e; Einfluß der G. auf E. IV 226e, E. unabhängig von G. I *219am* :| Wirkung von Gebirgsketten I *219e–220a*, Gefühl IV *494a*, Gegenstände [vgl. Art] IV *215e–6a*, geradlinige IV 219e; [Geschichte] (vgl. Alterthum, Amerika, Nachr.) IV [*215*, *486me*] | Geschwindigkeit [vgl. Fortpflanzung] (Schnelligk. IV 227a) I *210e*, 2a; IV 491m, *4m*: [Bestimmungen, Angaben] IV *227am*, [Messungen] IV *226e–7a*; sehr verschieden, wovon abhängig IV *226e*, *7m*; Geschwindigkeiten IV 226e :| erschüttern das Gestein (Gebirgsarten) [vgl. Geb.] I 227e; IV (358m) 492m, 5a | Getöse (dumpfes, unterirdisches) [vgl. Donner, vorhergehn] I [*214–7a*] 6m||,e, 221a(e), 5m, 443m; IV [*226m*], V *53m||e*: nicht überall gehört V *53e*, nicht immer IV 226m, keines s. ohne; ohne G. I 224a: ohne G. (keines) vorher IV 220m, 543m; ungeheures IV *220me* :| Gewohnheit, Gewöhnung IV *216am*; Gleichzeitigkeit [s. hp. Verbreitung] IV *599a*, großes III 579a|| | Häufigkeit, häufige [= Frequenz; vgl. Länder] IV 72m, 254e (365a), 513e: [in Gegenden, Ländern, an Orten] IV 224a,e, 5m, me; *492e*, 5me, *6m* (543m); V 31m, 81a ⊤ Häuser IV *222a*: stürzen ein, umgestürzt IV *336a* (543m); Versenkung, Versinken IV *221m*; Versetzung IV (491e) ⊤ Hebung dabei IV *215e* (als ein Haupttheil des E.), 229a; -en I *220m* (313e), IV (222e); E. bei Hebung von Bergen I 233a :| heftige [vgl. Stärke] IV (226e) 7e–8a, 401m; auf Höhen IV 216a, Höhlungen (Ursach) IV *222e–3a*, horizontale I *210me*, eigentlich immerwährend I *218e–9a*; Impuls [s. hp. Erschütterung] IV *215e–6a* (gegen die Erschütterungswelle), 488a; auf Inseln IV 401m, Erhebung von Ins. (als Folge) IV *496a* | Kenntniß: geringe Fortschritte seit dem 1ten Bd. IV *215*, *486me*; [mangelhafte] IV *215m*, 7a :| kleine(s) IV *229e–230a*, 358m; Klüfte IV *221a*, 492e; V 81a; wirkende Kraft [= Impuls, vgl. Ursach] IV *215e*, Kräfte IV *222m*; reisende s. rotatorische || auf dem festen Lande IV (228e), Länder

zertrümmert IV *494e* | [in Ländern u. Gegenden] (a. Häufigkeit; vgl. Inseln) I 210a, 2m, 4a,e, 5e, 8a,m, 9e–220a,m, 3a, 442a, 3a, 5a; II 363e, III 578ell; IV 216am, 224a, e–5a, 230e, *1am*, 347a, *445e*, 539m, 579am, 599a; V *53me*, 58e: in unvulk. L. od. Geg. [s. hh. °ohne Vulk.] IV *230e*, *315me*; viele, wo viele sind [vgl. Häufigk.] I 213a; IV *216am*, 315e, *496m*; wo wenige sind [vgl. selten] I 212e–3a, IV 231a || langes IV *216m* (223e), 300a: lange fortgesetztes IV 496m, Monate langes Erbeben des Bodens (in unvulk. Ländern) IV [*231am*] 496m|| :] locale [= beschränkt] IV 358m, 495m; Magnetnadel dabei I 213m, Massen (ausströmend, die sie ausstoßen) [s. bes. Stoffe] IV 232m || Meer: bes. am M-e I 455e; auf dem M. IV 216a, 229a | ~esboden: auf dem M. IV *228e–9m*, 376e; vom M. ausgehend IV *228e–9m*, Erdb. des Landes sich auf dem M. fortpflanzend IV *228e* :| im M-e IV 488a; furchtbare Wellen IV *228e*, *9am*; Rollen, Schwellen der Wogen IV *229am* :|| Menschen: Gefühl IV 494a, in Häusern versunken u. lebend IV *221m*; retten sich, Rettung IV *221a*|||, 491e–2a; verlassen die Stadt IV 223e; umkommen (viele) IV *216e*, *220e* (1e), 487e; verschwinden IV 221a || minenartig (von unten nach oben) I 210e; IV 220m, 1e, 275e; Mond s. °Sonne, *Mond; Nachrichten über E. [vgl. Gesch.] IV 216m, e–7a, 220am, e–1a, 487e; Natur u. Wesen (Charakter) [‡ Art] I *443me*; IV *211a*, *3am*, *4e*, *5m–6a*, *5e–6a* (wesentl. Char.), *232am*; neue IV *222e–3a* (durch die Folgen der vorigen entstehend); ohne E. [s. Ausbruch e. Vulkans] I 215a, 6a,e, 442a (frei von) (4m); IV (226a) | [an Orten] I 211e–2a,m, 3m||, 4m, 7m, 9a, 220m, 1e, 405am, 442e; II 80a, III 414a; IV 254e, 365a; [Örtlichkeiten, wo E. sind] IV *216a* :| [Pers.] . . . IV *215me*; Phänomen [genannt] IV 215e, -Phänomene [= Erschein.] IV 215am; plutonische IV *228am*||, m (die meisten); Probleme IV *217a* (2 Classen) [s. Impuls, Erschütterungswellen], Processe dabei IV *215m*, Productionen [vgl. erzeugen, s. Stoff] IV *223me* (stoffartige); Zusammenhang mit warmen Quellen, Einfl. auf sie IV *223e–4a*, *e–5a*, *246me*, *492me*, 579am; Rauch (ausströmend) I 220e–1a, IV *223m*; Richtung IV (114a) 495m, -en IV (114m); rotatorische od. kreisende I *210m*, *2a*; IV (*219e*, *491e*); Schade s. verderblich, Schilderung s. Vorgänge; Schlamm (ausgeworfen, hervorkommend) I 220e; IV 223e, 232m, 491e; Schnelligk. s. Geschwind., schreckl. s. furchtbare; [Schriften über E.] III 20e; IV 215m, 225a [*486me*], 490e, 1m,e; Schwankungen IV *221a* (heftige) | Schwingung I 212a; -en I *210m*, 1a; IV *214e*, (*5e*), *9e* :| selten [vgl. Länder] II 363e [in Gegenden], S-heit IV 494e–5a [in Geg.]; senkrechte I *210me*, Sitz IV 215m; Anziehung von Sonne u. Mond (als Ursach) IV *218am*, *488* || Spalte(n) IV 491e–2all: -Erzeugung, Bildung von Sp., sie erzeugen Sp. (als ein Hauptthell des Erdb.) IV *215e*, *222m–3a*, 5e; Erguß von Flüssigkeiten durch Sp. IV *222me* | geöffnete IV *223a*, plötzlich eröffnete IV 232m, öffnen sich V 31m :| schließen sich, Schließung (u. Folgen)

IV 222*e–3a*, 492a; Stoffe emporsteigend IV 223*me*, 232*m*; als Ursach der E. IV 218a, Verwerfen durch die Sp. IV 492*am* | Spaltungs-Phänomene IV 220e || Spuren IV 216*m–7a* || Städte, Stadt (bisw. *): umgestürzt IV 246m*, 491a, 544*me*; verlassen IV 223e*, um E. verlegt IV 544me | Zerstörung, zerstört II 80a, IV 539m; V 29e, 52*a*: in Amer. IV [495*e–6*] 5ell, 6*m*; eine Stadt sehr oft z. IV 577*m** || Stärke [vgl. heftige] I 222m; IV (215*e–6a* relative od. Schwäche), (246m) || Stoffe [vgl. Ausströmungen, Production, Spalten]: die dabei ausströmen IV 220*a*, 2*e*; die emporsteigen IV 223*me*, 232*m* (Aufzähl.) | ohne (keine) Stoff-Veränd. od. -Erzeugung IV 213*m*, 4*e* ┐ Stoffartiges: erzeugen nichts St. IV 214*e*, leiten manchmal St. empor IV 232*m* ·|| Stoß [vgl. Erdstöße] I 214m, 442m; IV 490*e*; Stöße IV 491e :| Theorie IV (215e), -en IV 491a | Thiere dabei I 224*e*: Unruhe IV 216*m*, 494*a*; versinken IV 221a :| translatorische Bewegungen [± Versetzung] IV 221*e–2a,e*; V 35*m*; Überschwemmung(en) III 579a, IV 544a; unter verschied. Umständen od. Verhältn. IV 216*a*,m; Undulation (des Bodens u. im Innern) I 219m, -en I 219e–220a; Unterbrechung I 219*me*; in unvulkanischen Ländern od. Gegenden [s. hp. °ohne Vulk.] IV 230*e*, 315*me* || Ursach(en) [± Zusammenhang] (vgl. Impuls, Kraft; s. *Neptun, °Vulkane) I 219a, 221*e*, 425a, 443*me*(e); II 391m, 2m; IV [217–9*m*, A. 488–491*m*] 228m, 231*e–2a*, 490e, 3*me*, 572m: verschiedne Ansichten IV [217*e–9m*, A. 488–491*m*] 3*me*, 572m; Ausströmungen IV 222e, nach den Buddhisten IV 493*me*, dunkel IV 215m, Einsturz IV 572m | das Innere der Erde: Lebensthätigk. IV 232*a*; hohe Temperatur u. geschmolzenes IV 217*m*, 8*am*, 227e (8m), 231a, 488; die mit der Tiefe zunehmende Wärme IV 537*a* :| Höhlungen IV 222*e–3a*, mehrere U. IV 231*e–2a*, Priester IV 493*e*, Vulcanismus IV (368m), innere Wärme s. °Erde; Wind(e) IV 225am, 8m, 536(a) || Veränderung(en) durch E. [vgl. Wirkung, Folgen] IV 215*e* (räuml.), 6*m–7a*, 225*me*(e) (572e) | Verbreitung [= Gleichzeit.] IV (219e, 227e), 231*e–2a* (über e. gr. Theil der Erde), 492m, 6m, 599*a*; weit verbreitet(e), gr. V-ung [Gegenth. beschränkt] IV (219a, 228am), 230*e* (445e), 495 [*e–6* in Amer.] :| verderblich (Schade, den sie anrichten) IV 225 (im Alterth.; m), Verhältniß s. Umstände | verheerend(e) [vgl. verderbl., Wirkung, Zerstörung] IV 228*am* (ohne Vulkane), V 37a; V-ung IV 220e; -en IV 230e, V 34a :| Verschwinden (von Gegenständen) IV 221*a*, *m*; Versetzung (Transport) (von Gegenst.) [= translatorisch] IV 221*e–2a*ll, *e*, 275e, 491e; V 35*m*; Versinken [s. Häuser] IV 222a, Vertheilung I 443m, Verwechslung V (35m); Verwerfung IV 492*am*, V (35*m*); Vibration [= Erdb.] IV 215e; viele [a. Länder; vgl. Häufigk.] I 212a, 3a, 443a; IV 216*am*; Vorboten I [212–4*a*, A. 442*e–3*]; Vorgänge dabei [= Erscheinungen; vgl. Art, Schilderung] IV 216e–7a [220–2*a*, *me*], 491*e–2a*; V 53*me* | was vorhergeht [= Vorboten, vgl. Vorgänge usw.] III (89m): Getöse IV 220m, V 53*m*lle ||— zu Vulkanen (u. deren Ausbrüchen): Erdb. an

Vulkanen [s. beſ. Krater] IV216a, kein E. IV496a :| Ausbruch, -brüche s. begleit., mit, ohne, vorangehend; E. die Ausbr. der V. begleitend IV *230me*, 544m, 551a; V27e; durch V. bewirkt I222e, II298m; IV *228e* (nicht alle), *9m–230m* | Einfluß auf V. [vgl. vulk. Erſcheinungen] IV *495e–6a* (der V. hört auf zu rauchen); ohne Einfl. auf die V. IV *230e–1m* (am verbreitetſten), *495me*, 6a :| fern von V. IV216a; Erdb. mit dem A. eines V. zuſammen IV[*230me*] 495m, 539m, 543am, 551a, 589m; V29e, *58e–59a*; nahe V-en I222m | Erdb. ohne V. [vgl. °unvulk. Länder] I218, 221a; IV[*230e–1m*], *230e* (am verbreitetſten); ohne A. eines V. IV *227e–8m*||; A. eines V. ohne Erdb. IV *227e–8a*, 496e :| unabhängig von V. IV[*227e–8*]; Urſach ſ. bewirkt, vulk. Erſchein.; Erdb. den A. der V., dem A. eines V. vorangehend IV *230me*, 1m, 417e, 542a, 551a, 579am, *599e*; V27a; Zuſammenhang der E. mit V. [vgl. vulk. Erſchein.] IV *550e, 4a, 599e–600a*; Vulkan durch Erdb. zerſtört IV371m :|| vulkaniſch: v-e Erdb. IV *228m* | vulk. Erſcheinungen: Einfl. der Erdb. auf v. E. I *222e–3m*, gemeinſame Urſach IV *231a*; Zuſammenhang mit v. E. IV *224a, e, 231a, e, 492e–3m*: ohne Zuſ. IV *228am* :| Erdb. in vulk. Ländern IV *230e*, ſind eine v. Macht IV *232am*; ſind eine v. Thätigkeit IV *213am*, *223m* (384m) —|| Waſſer (ausſtrömend) IV223m (232m): -Ausbrüche IV *214e* || Wellen [vgl. Erſchütterungsw., Undulation] I212a, 7a; IV *491m*: -bewegung [= Undulat.] I 220m, 442m; IV222m (3e); -ſyſteme I 211m | wellenförmig I *210e* || wenige ſ. Länder, Weſen ſ. Natur; Winde I443me (bei E.), IV *225am* (als Urſach) | Wirkung(en) [vgl. Einwirk., Folge, Veränd.] I224e, III(5a); IV *216m–7a* [*220–2a*], *5e, 232am, 246me*, 263m, 371m, *444a, 5me*, 491a, *e–2a, 4e*||, 544a (572e), 4e: in Amer. IV[*495e–6*], dynamiſche V13e, Umgeſtaltung IV160a; verheerende I *217–8a*, IV220a; Zuſammenhang IV215m † Zerſtörung(en) durch E. [vgl. verheerend u. a.] (a. Städte) IV *225me*, [*495e–6* (in Amer.)]; zerſtörend(e) IV *232a*, 365a, 543a, *4m* :| Zertrümmerung IV *494e* (von Ländern); Zuſammenhang (mit anderem) [‡ Urſach, vgl. Gleichzeit.; ſ. Neptun, °Vulkane, °vulk.] IV *225am, 231e–2a*, 494m, *579am*; V 13e; früher Zuſtand [= Urzeit] III(*275me*)

† die Erde bewegt ſich (ſ. auch bei Bewegung) III409am, 458m; IV132m: gegen einen Stern III607e, gegen ein Sternbild [vgl. Bew.] III598e † ſich um die Erde bewegen [ſ. *Planeten] III421e (Weltkörper) ||— **Bewegung** der Erde (auch bisw. ſich bewegen) [ſ. °Achſe, °Sterne, °Sonne] I127e (412m); II(209e) 358a, 499e; III425a; pl. Bewegungen (°°) III495a: verſchiedne Anſichten, Geſch. II *139e–140* (Griechen bis in neuere Zeit) (140m), *503am*; III *409am*||; in ihrer Bahn II371e, III(272a Ortsveränd.), IV(132m); in der Bibel II346e–7a; um das Centralfeuer II350e, III425a; um die Centralſonne II209m; dreifache, dritte II506m; Einfluß, Einwirkung (auf Dinge) IV154e; fortſchreitende II139e, 140m,

209m, 506m; III(297m); für sie II *346e–7a*, Gesch. s. Ansichten | Geschwindigkeit [vgl. schnellere] III547a, 607a,m: wann am größten IV80e, 132m; verschiedene nach den Parallelkreisen III391m :| jährliche [vgl. um die Sonne] II344e; Ortsveränd. durch sie III270e, 2a; planetarische II345m; III20m, 425a (607m) | Richtung der B.: gegen einen Stern III607e; gegen ein Sternbild I126m,e, 7m; III598e :| rotatorische II506m; schnellere [vgl. Geschwind.] III458m (an Punkten), am schnellsten IV *132m* † Bew. oder bewegt sich um die Sonne [= jährliche II351e] II503m, III409m: Ellipse III372a; bei den Griechen II140a, 502e; Ortsveränd. III272a :| in 24 Stunden III425a, tägliche [s. Achse] II344e (351e); translatorische II358e, III90e (607a); um den Weltheerd II139e, 350e; III409m; zwiefache II209m

† die Erde dicht IV31a, 160m, 217e (jetzt); Dichte der E. (= hp. Dichtigkeit) I *325m*, III492m; IV *211e*, 647a ||— **Dichtigkeit** der Erde (Hp. = Dichte) I26a, 84m, 97a, 100m, 123e, 167m, 174e–5a [*6m–7m*, A. *424m–5a*], 178e (*325m*), 424e, 5a; III31a, 324a, 381a, 429m, *446a,m* [Bestimmung], *495a*, 537m; IV *13e*, *16a*, *17a*, *18m*||, 18m–19a [allg.] [*31–33*, A. *162e–5a*], 32a (*211e*), *647am* || Zus.: Zusammenhang mit der Abplattung IV *31am*; bei Bergen beobachtet IV *32a, am* (verschiedne Resultate) | Bestimmung(en) (Resultate) III *446m*; IV *32*, *33am* [*163–4m*], *647am*; Mittel, Arten der Best. [s. Gl. Drehwage, Gradmess., Pendel] I[*176e–7a*, A. *424m–5a*], IV *32a* :| des Centrums [= Inneren] IV *33m*; durch die Drehwage bestimmt I *176e–7a*, *424me*; IV[*31e–32*, A. *162e–3m*] 32a; [als Einheit] III445e, 6a,e, 492m,e, 5m, 512a, 533e; [Gesch.] IV18me; Gesetz der D. IV31am, 34m; nicht gleichförmig IV *31a*; durch Gradmessungen bestimmt [vgl. Best.] IV *31a*; im Innern der E., der inneren Erdräume [vgl. Centrum] IV31all, *33me,me* (Schwierigkeit der Bestimm.), 163e–4a; mittlere I162e [*176m–7m*, A. *425a*], 247e, 424e; III5a, *163e–4a*||; gegen den Mond III462m; an der Oberfläche, der oberen Schichten IV *32e–33a* (geringe), *163e*, *4am*; durch das Pendel bestimmt [vgl. Best.] IV *33m*, [Personen] IV *32am*, gegen die andern Planeten III 447a, Resultate s. Bestimm., in Schalen IV *34m*, totale IV *33m*, Veränd. IV26me, ∼s-Verhältnisse I183e | verschieden [s. Centrum]: in den verschied. Theilen des Innern IV[*32e–33*]; nach den Schichten, in den oberen od. tiefen Sch. IV *32e–33m*, 34m; stellenweise IV19e :| zu der des Wassers III *446m*; Zunahme, zunehmende I167e–8a, *176a*; IV34m, 163e–4a (nach innen)

† **Gestalt** der Erde (Hp. = Gestaltung, Figur, Form; vgl. Gestalt der Länder) [s. die Gl. Abplattung, abgeplattet, Anschwellung, Erhöhung, Kugel, Oberfläche, rund, Scheibe, Unebenheiten, Ungleichheit; s. die Art. Newton, Rotations-Sphäroid] I29e, 30a, 75m, 84m, *162e*, 170m [171m–6m, A. *420e–1*], 174e, 5m||,e, 183e, *409e*, 421a, 431a; II140m; III(5a) 125e,

495a; IV *13e* (*16a*), *18m*‖ (18m–19a), *18e–19a* [Defin.], [19–31, A. 150e–162a], *19* [genaue Bestimm.], 24am,*me* [Defin.], 29am, 34m, *159e–161m* (*211e*); Erdgestalt (°°) II 144a, 447a; IV 152m; pl. Gestalten (°°) IV (*160me*) || Zusätze: wovon abhängig, Abhängigkeit [vgl. Veränd.] IV *17am*: von der Dichtigk. IV 34m; Zusammenhang mit dem früheren Zustande IV 20e, 29me :| bei den Alten, nach alter Vorstellung (bes. der Griechen) [s. Scheibe u. a.] I 84e; II *181e–2a*, 404m; IV 153e [*159e–161m*]; angeschwollen, Anschwellungen II 317e–8a, IV [*158–9a*]; Arbeiten darüber [vgl. Schriften] IV *21am*, *152–3a*; künftige Beobb. IV *161me* | Bestimmung, bestimmt [‡ Resultate; s. bes. numer.] IV [*19* genaue] (23a, 26m): astron. IV (*23e*) *24am*; Mittel od. Methoden [s. auch einz. Gl.] IV *18e–19a* (Mittel), *20e–21a* (3 Methoden), *29* (welche die bessere), (30e) [*153m–4a*]; [numerische] (vgl. Größe) IV *151e–2a*, *2am* (Verwirrung), *m*, *e–3a*‖; Rath für genauere IV [*161m–2a*] :| Columbus II 317e–8a; [Defin.] IV *18e–19a*, *24me*; Zusammenhang mit der Dichtigkeit IV 34m, [Elemente] IV *152a*; (nahe) elliptische IV *19e* (21m), 24m, 26m, 153e; geometrische [= mathem.] I 171m; IV (*19e* gegen die phys.), *151e*; Geschichte [a. °Alten, Pendel] II [*392–4*], III (529m); IV 18me, 19a, *20e–21m*, *151am*, 5a; durch Gradmessungen bestimmt [s. übr. Art.] IV *23* (durch Messung von Längengraden), *26am*, 29m, *153m*; mathematische [= geometr.] II 392e, Rath zu Messungen IV *161e–2a*; Methoden, Mittel s. Bestimmung; mittlere IV (*24a*) 26am; durch die Ungleichheiten des Mondes bestimmt [s. *Mond] IV *23e–24m*, 29m,m (Mondbew.), *153e–4a* | durch das Pendel, durch Pendel-Schwingungen bestimmt [s. hp. *Pendel] IV [*24m–26a*, *26m–29*; A. *154m–8a*, bes. *155e–8a*] *24me* (allg.) (*26me*), *29*: Gesch. IV [*24e–26a*], hat geringere Sicherheit IV 29 :| [Pers.] IV 20e, *151a*; physische s. geometr., Rath s. Bestimmung; Resultate [‡ Bestimm.] IV *152am* (Verwirrung darin), *m*; [Schriften] (vgl. Arb.) IV 151m,e–2a‖, 4m, 162a; durch die Schwere bestimmt IV 26m, sonderbar s. Vorstell.; sphäroidische [vgl. °Sphäroid, *Rotations-Sph.] I 150m, II 393m, IV 24m (*159e*); Ungleichartigkeit II 447a | unregelmäßige, U-keit [vgl. Kugelgest., Veränd.] III (447a), IV (*21m*, *26am*, *54m*): Einfluß IV (150e) 1m :| Veränderung [vgl. Abhäng., Unregelm.]: in beiden Oberflächen durch Verändd. im Innern u. Äußeren der Erde IV *19e–20* (29me, 151a); Vorstellung [s. Alten] IV 54m (sonderbare) ||— Gestaltung (= hp. Gestalt) I 172am, 331e, *366m*; II 405e, III 5a, IV *16a* (54m); Erdgestaltung I 60e, 80m, 306a, 474e; II 227e, 392e, 4a; III 26e–27a; IV 161e, *432e* [bes. Art]

† das **Innere** der Erde (des Erdkörpers) [der innere Erdkörper s. Erdkörper] (‡ Tiefe) [s. Art. Reaction; die Gl. Dämpfe, flüssig, Glühhitze, tief] I 11e, 18m, 108a‖, 196a, 230m, 1a, 5a, 259e, 312m, 333e; II (155m), IV (112m); das Erd-Innere (*) IV 272e, 297a, 305a, 369a, 488m‖,e, 506a; V 31m || Zusätze: aus dem Inn. I 258m, 266a, 9m; IV 347e*;

zu dem Äußeren IV 323m (Verkehr) | Beschaffenheit, Zustand IV 17a, *33e*: abenteuerliche oder verschiedne Ideen u. Vorstellungen darüber [s. °flüssig, °Glühhitze, *Halley; hier thermisch] I *177e–8a*, *249a*, *425am*, *439am*, *450e–1*; II *15me*, IV *195e–6a* :| bewohnt, bewohnbar IV *195e*ll; Bild IV 305a*, Communicat. s. Verbind., Dichtigkeit IV *31a*; Druck IV 370a, 488m,e, 9m; Einfluß des J. s. Luftkreis, auf das J. s. geschmolz. | (unterird.) Feuer [vgl. *Feuer] I 231e, 2a; II 389e; IV *499e–500a*ll,*m*; V (*58e*); feurig IV 272e* :| leuchtendes Fluidum IV *195e–6a* | das flüssige J. [= geschmolzene; vgl. Gl.] IV 368m, [*369–370*], 369ell, 444e*, *488m**, 611e: unter Druck IV 370a; Flüssigkeit [vgl. Gl.] IV *33e* :| organ. Gebilde I *372am* || das geschmolzene Innere, geschmolzen (geschmolzen im Innern) [= flüssig] I 259e; IV 19e–20a, 34e (169a), 214m, 7m (8all m), 316a*, 322e* [*369–370*], 444a, 450e [*7e–8m*, *488–9m*]: Ausbruch IV 304a, Einfluß s. Sonne, erstarrend IV 457e | Grenze [vgl. Oberfl.] IV *489am* (gegen das Feste): obere Gr. (wo das Geschmolzene oben anfängt, in welcher Tiefe) IV *290a* [*369–370*], *369a*, *e–370a*, *458am* [*488e–9*], *579e* (geringe Tiefe) :| Verbindung mit dem Luftkreise IV 458m, Mittelzustände IV *370am*, Mond s. Sonne, obere Schicht IV (*369e*) | Oberfläche [vgl. Grenze]: wo sich die O. befindet IV *369e–370a*, *457e–8a*, *579m–580m*; ungeheure Entfernung IV *611e*; der O. (der Erde) näher (ist der geschmolz. Theil) IV *369a*, *e–370a*; näher den Vulkanen IV *457e* :| Schicht s. obere, Einfluß von Sonne u. Mond IV *488*, der geschm. Theil s. Oberfläche, Verbindung [s. °Luftkreis] mit dem geschm. Inn. IV 452e, verschiedne Zähigkeit IV *457e*, Zustand s. Mittelz. || heiß IV 272e*, Hitze s. °Glühhitze; Ideen s. Beschaff. | im Innern I 310e–1a, 5e, 341a, 416m, 437a, 9m; II 258m, 384e; III (44e); IV 10a, 31all, 36m, 37e, 47me, 93m, 133a, 180e, 489e, 490a, 537a*; V 24e*, 58e, 86e*, 89m*: in ihrem J. IV 31a; in das J. I 372a, IV 369e (führend), V (36e) :| Kräfte I 168e, Lebensthätigk. IV *232a*; Licht im J-n! I 425a, IV *196m–7a* ||· Luft I 455a (hineingedrängt) | (in) Verbindung, Verkehr mit dem Luftkreis [vgl. °Luftkr.] I *163m*, *236m*; IV 316a* (368m, 9e), 414m, 426e, 444e*, 450e, 8m || Massen: Ortswechsel, Ortsveränd. IV *20*(a,m); -vertheilung im J. IV 19e :| Menschen im J.! IV 195e, zur Oberfläche [s. *Reaction] IV 38a (Zusammenhang); Ortswechsel, -veränd. im J. IV *19e–20*; Punkte im J. IV 38am, Quellen IV *252e* | Temper.: immer gemäßigt IV 506a*, hohe s. Gl. :| Theile IV 20a, thermisch IV 231a; das tiefste, aus dem t-en IV 211m; uns unbekannt I *167m* | Verbindung [= Verkehr] (s. geschmolzen, Luftkreis): mit dem Innern [a. *Vulkane] I 255e, 280a; IV 616a; V-en (Communicat.) im J. IV 225e :| Verkehr [= Verbind.] s. Äußeres, Luftkreis; Vorstellungen s. Beschaff. | Vulcanismus: sein Sitz u. Ursach im J. d. E. [s. hp. *Vulcan., *Vulkane] . . . IV 304e–5a, vulk. Thätigkeit IV 380e* :| Wasser im J. s. unterird. *Wasser, Winde IV (225am), Zustand s. Beschaffenheit

† die Erde ein Magnet I(*186am*) 427m; II 372e, 381e; IV *57m*, 77a; Magnetkraft der E. IV 79m, 82e, 88m † magnetisch, -e I 109all, II(373m), IV 3e (96a): Constitution IV *48m*, Kraft I 187e; Ladung I 194m, III 399e, IV *211e-2a*; Thätigkeit [= Erd-Magnetismus] IV *48a*, 72e, 76a, 80a, *214m*,e † Magnetismus der E. II 375e (Zustand), III 400me: IV 65e-66a, 80a; V(12a) —|| Erd-**Magnetismus** (Hp. = tellurischer Magnet., ‡ Magnetismus allg., = magnetische Thätigkeit der E.; vgl. Magnetismus, magnetisch) [s. Nordlicht] (die Abschnitte sind: Geschichte, objective Darstellung, die 3 Elemente, 12 Objecte; s. Gl. Dispos.) I 82e [184e-198a, A. 427m-439], *184e-5a*, 7a, 193a, *340m*, 427e, 8a, 434m, 8m; II 144m, *321m-2m* [*372-6*, A. *515*]; III 45m, 399e; IV(*13e*, *16a*) [48-149, A. 169m-210], *48* (57m, 60a), 63a, 71a, 83m, [*84* Dispos. (s. Glied)], 85m, 133m, *142a*, [*148-9*, A. *208m-210* Schlußbetrachtungen], 148e (178m), *211e-2a*, *4me*; V [*120-3m*] || Zusätze: Ansichten IV *71a*; Äußerung(en) [= Kraftäuß., Manifest.; ‡ Erschein.] IV 78a (79m, 83a), *85m* (drei); Begründung IV 61e | Beobachtungen [s. hp. magnet.] IV 59a (69m); sg. -ung (*) IV [*78-79a*]: correspondirende IV *70a* (in Nußl.); gleichzeitige IV *78e-79a**, Gleichzeitigkeit IV *135a* :| Bestimmungen IV(204m), Bestrebungen s. Gesch., Bewegungen IV *142a*, Beziehungen IV *63a* [zu anderem]; Charakter, Eigenschaften [‡ Natur] IV *48me* (133a); objective Darstellung IV [83e-149, A. 177m-210] [*148*; *a*]; [Dispos.] (Inhalt) IV [*84*] 85m, 133m, *142a*; dreifach [= Elemente, Theile; s. sie einzeln bei Magnet. usw., magnetisch] I *187e-8a*, 197a, 205e; IV *48a*, *62am*, *74a*, *85m*; Eigenschaften s. Charakter || Einfluß des Erd-M. [‡ Wirkung, vgl. Zusammenhang] IV 111e-2a, [*148* auf Gebirgszüge, -arten] | was Einfluß auf ihn hat [= Zusammenhang] (s. Mond, Nordlicht, Sonne) IV 76e-77a [*79-83m*, A. *175m-7m*]: Erdbeben IV 72m, Gebirge IV 75e, Sauerstoff IV *82e-83m*, nicht Temperatur IV [*80-81a*] 82e-83a -|| Elemente (drei), Element [= Theile, Äußerungen] IV *56e-57a* (59a), *61e* (*62am*), 71a, *74a*,e, 75e, 76e, 78e, 104a,e, 8e, 114e (121a), 131m, 8a, *142a*, *7a*ll,m, 9e, 175a, 201a, *212a*, 649a: alle IV 72e (74e); wichtigstes IV 85m, Wichtigkeit gegen einander IV(*93am*) :| Ergründung II 144m, IV(55a, *78a*); Erscheinungen [‡ Äußerungen] IV *48m* (ewige Veränderlichkeit u. Wechsel), (62e, 72m), 78m (Zusammenhang), *85m* (96e), 148a; Experiment IV [*78-79a*] | Fortschritte, -schreiten IV 174m: im 19ten Jahrh. (in allen Theilen) IV [*62-63m*] [63m-77 Aufzählung] [*77e-79a* über die F.]; Mittel dazu IV *62m-63a* :| Gebirgsarten, -züge s. Zusammenhang; Gegenstände s. Objecte, geognostisch s. Zusammenhang || Geschichte II [*372-6*]; IV [49-83, A. 169m-177m] (55a), 57 (58m), *60me*, 62a, *79*, *88*, 134m, *5a*, *203m-4m*; V *11e-12a*: neuere I [*432m-5a*] | im 19ten Jahrh. IV [*62-63m*]: Verzeichniß der einzelnen Bestrebungen u. Fortschritte IV [63m-77, A. *172m-5a*] *66-67*, *172m*; Betrachtungen über diese Bestreb. u. diese Epoche IV [*77e-79a*]

:|| Gesetze I *197m–8a*, II 375m; IV 72e, *78me*; Gesetz I 434e † Gesetzlichkeit IV *63a* || in beiden Halbkugeln IV 84e; Instrumente IV *61e–62a*,m (Vervollk.), 72e; Kenntniß, -isse [vgl. unbekannt] IV 64e, 71e (vervollkommnen), *77e, 88e, 148a* (jetzige | Kraftäußerungen [= Äußerungen, Elem.] IV *48a* (drei), m; -ung IV 63a :| [in verschiednen Ländern] IV *61me, 64a*, 74me, 610e; Lehre I *197e–8a*, II 321a; IV *62am* (alle Theile), (129a); Manifestation [= Äußerung usw.] IV 142a, -en IV (*48m*||); messen IV 201a, [Methoden] IV [*78–79a*]; Mittel IV *62m–63a, 78e–79a*; Einfluß des Mondes [s. magn. Abw.] IV 74e, *77a* [*82*]; Natur, Wesen [‡ Charakter] IV *48me, 57am*, 60me, *78a*; s. *Nordlicht; 12 Objecte (od. Gegenstände IV 85a) IV [*84*], *85am* (Zusammenhang), *177me*; [an Orten] (alle 3 oder 2 Elem.) IV *97me*; [Personen] (für Erd-M., u. magn. Beob. u. Arb.) [vgl. Schriften] II 374am; IV 58m, 59a, 60me, 61e, 62a, 100m, 174m; Richtung IV 78a (*85m*); [Schlußbetrachtungen] IV [*148–9*, A. *208m–210*]; [Schriften] II 436m, 482a; III 20e; IV *65e–66a*, 67e, *71a* [*73–74a*], 75m, 76a, 77m, 177m, 8a, 183m, 195a; Schwankungen s. magn.; Sitz I *195e–6* (in der Erde), IV *214m* (nicht im Innern der Erde); Einfluß der Sonne (des Sonnenstandes, der -nähe) [a. Ursachen der magn. Veränd.] I 57m; III 45m, *641am*; IV 16am, 73e, 74e, 77e [*79–82a*], 79e, 82a, *83me*, 90m, *132am, 175a,me*, 200a, *212m, 647e–8, e–9m*; V *11e–12m*; Stärke IV 78a; Studium II 319a, IV (134m) 648a; alle Theile [= Elem.] IV *62am*; Theorie I *186a*, 434a, 8a; II *376m*; IV 61e, *62m, 71a, 78e–79a* (Erweiterung), (*93am*), *104a* (Fundamente), *116a* (mathem.), 201a,m||; totaler IV 149e, unbekannt IV (*102e* in $\frac{1}{4}$ der Erde); Ursachen [s. auch Glieder] I *196e–7a*, 436a; III *399e*; IV 16a, 96a || Variation [= Veränd., s. bes. magn.]; pl. -en (*) II 303a; IV 72e, 82e–83a: jährliche III 641m, periodische IV 80am*; Ursach III 400e*; IV 74e, 175a*, 641m :|| Veränderung(en) [= Variation; s. bp. magn. Veränd.] I 434m, IV *82e* (*142a*): 10jährige Periode [s. bes. magn. Abw.] IV *74a* † Perioden IV *83e–84a*: von einander abhängig IV *83c–84a*; kurze, lange IV *83e* † periodische IV *74a, 80am* :| Ursachen [vgl. Einfluß] IV [*80–81a*]: nicht die Temper.Veränderungen IV [*80–81a*] :|| Veränderlichkeit [= Wechsel] IV *48m* (ewige) || Verstärkung IV 98m; Vertheilung [vgl. Magnetismus] I 198m, IV 142m; Vorrichtungen II 144m, fabelhafte Vorstellungen IV *55m–56a*, Wechsel [= Veränderlichkeit] IV *48m* (ewiger); Wirkung(en) [‡ Einfluß] IV (*211e–2a*), *4m* (Lichtentwicklung), e (dynam.) | Zusammenhang [‡ Einfluß] IV [*79–83*] *85am, 116a*; V *12a*: mit den Gebirgszügen u. -arten IV [*148*] *208m*; geognostischer IV [*148–9*, A. *208m–210*], kosmischer IV [*79–83*] :| Zustand II (375e); IV *77a*, 88am, 195a

† **Oberfläche** der Erde (= Erdfläche, ‡ Erde) I 80m, 82e, 155e, 162e, 187e, 192m, 6m, 209m, 232a, 4m, 310m, 1e, 341m, 358e, 367a, 380e, 419a, 435m, 451e, *487e*; II 391e, 2a; III 44e, 57m, e–58a, 511m, 2e;

IV 158a, 9e, 160a, 1m, 238e; Erdoberfläche (*) I 60m, 172m, 7a, 218e, 282e, 304a, 5a, 312a, 6a, 345a, 7a, 352m, 431e, 470m; III 46m, 48e, 200e, 412e; IV 30a, 35a, 38a, 234a, 486a, 515a; V 93a || Zusätze (compos. Oberflächen-): Abbildung IV(4a*); Abstand von der [= Entfernung] IV 39a, -stände I 419m | an der I 193e, 258e, 338m*, 366a, 425m, 457a; II 341m; IV(26m) 29m, 288a, 626a; V 68e*, 89m*; an die I 400e, IV 232m :| auf der I 317m, 333e, 4m, 353a, 361e, 9a*; II 306e, 375e; III 35e, 378m, 400e, 614m; IV(10a) 82e*, 96m, 536a; Ausbildung I 406e; äußere IV 489m, 579m* | bedeckt mit IV(47e) *444a*; Bedeckung III(498m verschiedne), IV 13e :| Beschaffenheit, Eigenschaften [vgl. Zustand] I 340e-1a; II 141a, 516e||-7a; III(458m*), IV 47e; Darstellung IV 4a*; entfernt [= fern], Entfernung von der [= Abstand] IV 40a; Erschütterung I 180e*, 442m; Faltung I*312m*, -en IV 333e; fern von der [= entfernt] III 44e; feste IV 13e, V 13e; Figur [= Gestalt] IV 29me, flüssige IV 289m, frühere I 294m*, die ganze I 435a*, gegen die IV 271a; geometrische [= mathem.] IV *19* (m,e), 20a; gespalten IV *269m* | Gestalt [= Figur] I 352a, II 379a (-G.), IV 489m; Gestaltung I 7m, 46a (in Asien), 169e; II 188a, 230e (-G.), 312e; III 5e :| Hebung IV 340m* | Höhe I 167m, IV 354m* (mittlere); Höhen II 266e* :| s. °Inneres; Kenntniß I 170am, IV 461a*; Krümmung I 172m, *3-4*,m, *6am*; Land u. Meer I 301a, *4e-5m*; mathem. [= geom.] I *172a*, mittlere IV *94a* (ist der Meerhorizont) | der O. nahe I 424a (kommen) (5a), III 412e, IV(257m); näher IV *369a*; Nähe IV *369e-370a* :| oceanische IV 20a, 33a, 164a; Oscillation [vgl. schwankend] I 314a; physische I *172a*; IV *19e*, 20a | Punkt III 451a; -e IV 96e, 243m* :| Region IV 323m*; Revolutionen [= Umwälz.] I 423a*, 475a*; Runzelung I *312m* | -schicht IV 164a; Schichten, welche die O. bilden IV *32e-33a* :| schwankend [vgl. Oscill.] I *314e* (ohne Erdbeben), Stabilität IV 579m*; starre I 312m, 320e; Temperatur I 182e, III 57e; IV 176a, *236-7a* (-Veränderungen) | Theil II 375m; IV 32e* (uns sichtbarer), 235e*, 6m*, 414a*, 432a* (großer); Theile [vgl. zugänglich] I 312a, 472e*; II 312m* ($\frac{2}{3}$), III 510m; IV *14a**, 83e, 156a*, 228e* ($\frac{3}{4}$), 238e, 369a*; theilen IV 58m :| tiefere Stellen I *314am* (m); trockne IV 33a, 164a; über die IV 54e, Umwälzungen [= Revol.] IV 366m; Ungleichheit, Unregelmäßigkeit IV *19e*, 493m; unter der I 416e, 7m, 9m, 447a; IV *33a*, 36m*||, 38e, 44e*, 69a*, 489a | verändert IV 244m; Veränderungen I *168am*, 472e*; II 127e; III [*378m-9a*] 8m,e; IV *20am*, 151a, 216m-7a*; was wir ihr verdanken I *165*; Verhältnisse I 170m, IV 35a* | von der O. III 607a, IV 95m* (sich entfernen): gegen das Centrum, den Mittelpunkt IV 29m, 163e-4a,m :| wie sie ohne vulkanische Hebung sein würde I *264e-5m*, Zerstörungen I 281e, uns zugängliche Theile I 283a | Zustand [vgl. Beschaffenh.] I 218e, 341a: jetziger I 304e, verschiedner III(489m, 511a*)

† **Erdrinde** (Hp. = -kruste, = Schale) [s. Chronometrik] I 56m, 63e, 136m, *163am, 6m–7m*, 9m, 180a, 6a, 195m, 234m, 7m, *259me*ll, 275a, 281e, 425a, 453m; II *71m*; IV 13e, *148me*, 195e, 232e [*457e–8m*], *7e–8a*; V 58a; Rinde der E. (*) I 166m, *280a*, 439m || Zusätze: anorganische I 367e, Aufrichten I 318a, Auftreiben I 453e | äußere IV 19e, 29m (458a, 579a); äußerste I 361m :| innerer Bau IV 4a, bedeckt I 304e–5a; Beschaffenheit I 419m, II 391e; IV 13e (34e), 195e; Bestandtheile I 267a | Bildung I 9a, 280me; II *391e–2m*, IV (*578m–9a*); -en I 292e (anorganische) :| s. *Chronometrik, Continental-R. IV 163e; Dichtigkeit IV *32e–33a* (geringe), *163e* || Dicke (der festen E. oder -kruste) I 314e; IV 195e–6a [*369–370*; *457e–8m*, A. *611me*; *488e–9m*]: wovon abhängig IV *369me*, *458am* | Bestimmung: Art IV *369m*, *458am*, *579m*ll; Schwierigkeit IV [*369m–370*] *458am*, *579m–580m*; in Zahlen: Versuch Humboldt's IV *458a*, *488e–9a*; verschiedne B-en in Z. IV *488e–9m*, *579e*, *611e*; sehr große Zahl IV *611e* :| schon erlangte IV *457e*, stellenweise geringere IV (452m), mittlere IV (*369m*), ungeheure! IV *611e*; ungleich, Ungleichheit (nicht überall dieselbe) IV (*370e*) *457e*, *489m* || Druck gegen sie IV 488e, dünn IV 195e–6a, in sie eindringen I 418a | sich erhärtende IV 148e; erhärtet I 27m, 180a, 314e, 424a :| erkalten I 63m, E. IV 370e; erschüttern I 168c, -ert IV 270m | erstarrend IV *457e*, -te IV (370e, 458a), Erstarrung IV (*578me*) || sich falten I 320m, -ende IV 395a | Faltung [s. auch Erde] IV *148me* (370e), 452m (*578m–9a*); pl. -en I 318m; IV 366e, 573a || feste [s. Dicke] IV 80a, 236e (369all, 458a), *488e*ll, *9am* (Grenze), m; fester I 259e :| die gehobene I 163a, 7a; Geschichte s. Alter der Gebirgsarten, gespaltene IV 393a; Gestaltung I 210a, II 71m; aus Granit IV (567a), heben I 235a; im Innern I 443a, III 44e; nächste IV 162a, nackte I 63m; obere I 265e, 300a; IV 32c–33a (geringe Dichtigkeit), 80m, 238e, 452m; Oscillationen II *223e–4a* | sich oxydiren I 439mll; oxydirte I 318a, 439m; IV 491a :| Revolutionen [= Umwandl.] I 279e, Schichten III 5m, alte Spaltung IV *270m* | starre IV 489a; starrer Theil IV 452m, 489m :| [Stellen] IV 195e; Temperatur IV 47m, 77e, *80a*,m, *236–7a* (-Veränderungen), 8e, 242m; Thätigkeit III 379a | Theil [s. starr] I 184a; IV (34m uns zugänglicher), (242a* $\frac{2}{3}$), m; V 31e; Theile I 235a, 261m; IV 303e–4a :| über die IV 616a, um die III 144c, Umwandlungen [= Revol.] I 269m, Unebenheit I 98c, ungeschmolzene IV 488e (9a), unter der I 222a; Veränderungen I 225m (chem.), IV *457e–8a* | sehr warm I 265e; Wärme I 312m, IV [*235e–7a*]: Vertheilung IV *235e–6m*, *e–7a* :| Zittern I 221e; uns zugängliche IV 34m, 235e

† **Schichten** der Erde (Hauptform) [vgl. *Schichten] I 84m, 237m (425e, 6a); III (5m), IV *164m*; Erdschichten (wie der sg., durch ° vorn bez.) I 212m, 228a, 442m; III 5e; IV 114m, 168e, *242e–3a*; V 31c, 40e, 59am † sing. (durch * bez.): Erdschicht I 228a; IV 40a, 243c ||: Zusätze:

Abkühlung IV 269m, Alter V (°67*a*), aus IV 496e; die äußeren IV 217e, äußersten III °25a; Beschaff. IV (162a), Bestandtheile IV 251m | Dichtigkeit: von verschiedener I 174e–5a, 6e, 7m; in D. zunehmend, Zunahme I 173a, 6a :| Dicke I °196m*, IV 489a; Druck IV 489m, Entstehung III °5e, Erhärtung III °57m, Erhebung [= Heb.] III °25a, erkaltend IV 367e, Faltung I °313e; feste I 180all, °224a; IV 213m; flüssige IV 579e, Folge [= Reihenf.] I °258*a*, gehobene IV 239a, geschmolzene IV 579e, Gestalt IV 164m, Grenzschicht IV 369e, Hebung [= Erh., vgl. gehoben] III °5e, höhere IV 225e | innere I 450e*, IV 162a; innerste IV 213e || die invariable Erdschicht IV [*39–40all*] *166am*: Temper. IV 39all, wovon ihre Tiefe u. Temper. abhängig sind IV [*39–40all*] | Tiefe IV 39alll, 166a: in Südamer. in geringer T. IV 166e, T. nach Breiten verschieden IV *237e* || Leitung IV 165m, 7e; lose IV 222m || obere [vgl. höhere] I 162m, 7m, 179e, 210a, 9e; IV °33am*, 235a*, 9e, 269m (369e*): Dichtigkeit IV *32e–33m*ll, 164a † oberste IV 268a || Entfernung von der Oberfläche IV 40a*, Reihenfolge [= Folge] IV °14e–15a | Temperatur I 181a; IV 37m, *242e–3a*, °*3e**: hohe IV *213e*, unveränderte I °*229a** † tiefe [‡ untere] I 234a, 253m; III 257m; IV 29a, 162a; tiefere I 184e; IV 225e, 239e; Tiefe IV 39a* :| Umwandlung III °5e, ungeschmolzene IV 489a, ungesehene IV °29a, untere [‡ tiefe] I 181e, Wärme IV 238e–9a

† die Erde zur Sonne [s. Abstand, Bewegung, Stellung, Trabant] I 60m, II 500a, III [*378–9a*]; IV *158m*, *212am* || Zusätze (in comp. Sonnen–): angehören (die E. gehört der S. an) [vgl. °S–nsystem] I *162a*, alt s. Vorstellung | angezogen von der S. [vgl. Anzieh.] I *180me*, II (182m) III *378m*; Anziehung der S. gegen die E. [vgl. angezogen] III 511m :| Bewegung um die S. [= Umlauf usw.] s. °Bew.; Beziehung zur S. I 60m, IV *212am*; Einfluß, Einwirkung s. Wirkungen: | die S. erleuchtet die E. II 499e; E. von der S. erl. I 105a, 146e :| erwärmt [vgl. Wärme] III 48e || –ferne [= Abstand, Aphel] III *457e*: Mai bis Juli IV *80e*, 177a; im Juli III 457e † am fernsten V 122a: im Sommer, Juni u. Juli III 380e, IV 177a || Halbkugel, in der sich die S. findet III 486e, die E. im Innern der S. III 381am, um die S. kreisend [= Umlauf usw.] IV 5a || Licht: die S. giebt L. III 399a; Lichtstärke der S. auf der E. III *459a*,ell † –licht für die E.: kommt zur E. III 541m, verschiedner Reflex III 498am; zurückgeworfen III *498m*, 541a :|| die E. der S. am nächsten [= –nähe] III 457me, 8m, 648a: im Winter, Dec. u. Januar III 380m; IV 123m, 132m, 177a; V 122a † Nähe (°); –nähe [= Perihel; vgl. nächst] III [*457m–8*] *7e*: größte IV 73e°, 80e; im Januar [= Winter] III 457e, Veränderungen u. ihre Folgen (wird in andre Jahreszeiten fallen) III [*457m–8*]; im Winter [= Januar] III 458a, IV *80e*, V 12a; im W. u. Sommer IV 98am° || –strahlen III 541m (kommen zur E.); Verh. zum S–nsystem, dazu gehörig [vgl. angehören] I 59e, 94m; Umdrehung um

die S. [= Umlauf usw.] I 131e–2a, Umlauf um die S. [= Umdreh., Bew., kreisend] s. Gl.; Veränderungen, welche die S. bewirkt III [*378m–9a*] | Verkehr mit der S. II 182m: durch Licht u. Wärme I 162a, III 39e–40a :| nach alter Vorstellung IV *158m* | Wärme [vgl. erwärmt] (s. Verkehr): die E. empfängt W. III 387e–8a, Folgen der W-Veränd. auf der S. für die E. III 257; Verhältniß der W. (welche die E. empfängt) III *458me*, *486me*, e–7a † Wirkungen, Einfluß, Einwirkung III [*378–9a*] 382e [*399–401a*], 453me, *641am*; IV 35a, *212am*, *648a*: durch Magnetkraft IV 90m

† **Wärme** der Erde (d. h. vorzüglich die innere, mit der Tiefe zunehmende; außerdem die äußere und die frühere) (vgl. die Gl. Temperatur, thermisch, *geothermisch; Erwärmung, erwärmt; Sonne) [s. die Art. Bohrlöcher, Gruben, Mond, Quellen, Sonne] 184m [*181–4*, A. *425m–7m*], 198a; A. Wärme der E. (allg. oder oben, auf ihr) [s. hp. Erdrinde; mehrere Gl. betreffen diese Bed.]; B. innere Wärme der E. (W. im Innern der E.) [= unterirdische W., °innere, °Centralw.] I s. vorhin; III 257, 387e–8a, *458me*, *475e–6a*; IV *13e*, *16a* [34–47, A. 164e–9m (hauptsächl. Zunahme der W. mit der Tiefe)], *34–35a*‖ (*211e*), *2am*, *137m–8m*, *241m–2a*, *3am*, *458am*, *500am*, *580m*; Erdwärme (*) (oft allg., nicht innere) I 27a, 210a, 228m, 9e, 231e, 273e, 323m, 419e, 427m, *439am*, 447m, 450e, *475e–6a*; IV 244m, *500am*, 4e, 6a ‖: Zus. (comp. Wärme–; bem. Tiefe): Abnahme (gegen die Oberfl.) IV (34m allmähliche), 370me; –Abn. (auf der E.) [vgl. Temperatur] I *25am*; IV *34am,m* (Einfluß): beinahe gar nicht I *182e–3* (3e), *427am* :| Ausstrahlung (die E. strahlt W. aus) [= Wärmestrahlung] IV *35a*, ausströmend IV (148e); Behandlung des Gegenstandes IV *34–35a*; Mittel und Arten der Bestimmung IV 37m, *237m–8a*, *243am*; Bewegung I [*181–4*, A. *425m–7m* (dreifache Bew. usw.)] | Centralwärme [‡ dem Art., = °innere] I 181e, II (389e) 391a; IV *245a*, 370m; W. [Temper.] des Erd-Centrums IV *169a* :| langsames Eindringen I 169e | ihr Einfluß, Einwirkung [= Wirkungen] IV 241a (346m); was auf sie einwirkt s. °Tiefe † frühere [‡ primitive] I *248me* (vom fr. Zustande her), III *257me* (anders vertheilt, unabhängig von der Breite); fr. höhere [vgl. Temper.] I 27m, *179*, *181e*, 226e, 259m, 265e, 280a (Erkalten), 302me; II 392m (die gemäßigte Zone hatte tropisches Klima), III *257me* :| Gegenstände, an denen sie betrachtet wird IV *34am*; –gehalt I *162e*, *225m*; III 5a; [Geschichte] IV *234m*, *537a*; sehr große, hohe, ungeheure IV *213e*; Grund der Betrachtung IV *34am* | innere [‡ dem Art., = Centralw.] I [*183–4*] *208me*, 210a, 223m, *248me*, *366m*; III 47e (von außen), 57m; IV *13e*, *16a*, *34a*‖, 35m*, 243m*, 252m*; im Innern der E. II 392a :| Kenntniß [vgl. Gesch.] IV 243m, *537a*; [in verschied. Ländern] (s. Bodeneis) IV *47e*, 237e; –menge III 256e, *458me*; mittlere IV (*237e–8a*), primitive [‡ frühere] IV *212am*, sicherer u. unsich. Theil

IV *34m–35a*; Stärke, Intenſität IV 255a | -ſtrahlung [vgl. °ausſtrahlen] IV (35a): der Oberfläche I 347a, III 46m; aus der Tiefe III 257m :| -Strömungen IV 34m (innere), 47me (im Innern) | Theile des Gegenſtandes IV *34m–35a*: mathematiſcher IV *34e–35a*, *164e* :| Theorie IV *500am* ||— mit der **Tiefe** zunehmende W. oder Temper., Zunahme der W. in der Tiefe, W. in der T. I 26e–27a, *163a*, *7e–8a*, *179me*, *181a*, 4, 209m, 219a, 228am, 9e, 231e, 4a, 248me, 419e, *425e–7a*, 450e; III 5a; IV [35–47, A. 164e–9m] *35am*, *37–38a*, *236a*, *7m–8m*, *537a*: Einwirkung der äußeren Temp. oder der Temp. der Luft (auf die in der Tiefe) oder Verhältniß der äuß. Temp. u. der der Tiefe [vgl. unterird. Eis, Bodeneis] IV *46am*, *165e*, *7e–8m*: nur auf geringe Tiefen u. langſam [ſ. weiter Bouſſingault in der Äquatorial-Gegend] IV [*38*] 166e, 237me; Humboldt's Beob. in hoch gelegenen Bergwerken von *Peru* u. *Mexico* IV *41–42a*, ungewöhnliche Erhöhung gegen die äußere Luft IV *42a*, Unterſchied IV 43m ⸸ was Einfluß auf die Temp. hat [ſ. noch vorhin äußere Temp. und da Bouſſing., Humb.; ſ. invariable Erdſchicht] IV *37m–38a*, 39e–40a, *46am*, 47m, 167e, *8am* (Jahreszeiten), *459am* :| [nach Fußen] (vgl. Temp. der Tiefe) IV *38m–39*, Geſetz IV 369m | [in Tiefen] (ſ. hyp. Temp. der Tiefe) IV 37m (39e), Tiefen-Stufen IV *458a*; Tiefe für 0° Temp. IV *44e–45a* ||; Tiefe für 1° Zunahme IV *39e–40a*, 165m, *7m–8a*,m, 237e–8a :| Übereinſtimmung IV *37–38a* (nicht überall) | Zunahme [ſ. noch Tiefe für 0°, 1°] IV 36a,e ll [*37–38a*], *43e–44m*, *e–45m*, *165me*, *6m*, *7m–9a*, 255am; -Zunahme (°) IV 44m, 165m,e, 7m, 237e–8a: Geſetz IV °488e, gleichmäßige angenommen (in arithm. Reihe) IV *458a*; nicht in arithm. Progreſſion IV *370m*, *458am*, 580m; Störungen IV *370m*, mit der Tiefe IV (*236a*); Verhältniß IV *168e–9a*, *290a*, *370m*, *458a* —|| ungleiche I 185a; Urſach(en) I *439am**; IV *212am*, *am* (Sonne), *241e–2a*, 1e (Vulkane) | Veränderung III *257am* (könnte durch Veränd. der Sonne geſchehn), -Veränd. III *257me* (Urſachen) :| Verhältniß III *458me*; Vertheilung IV *34a*, 211e (-V.), 234m; Wichtigkeit IV *34a* | Wirkungen [= Einfluß] IV *227e*: Erdbeben IV *215m*; heiße Quellen IV *244e–5a*: Wirk. auf ſie IV 504e, 6a; Vulcanismus u. Erdbeben IV *215m*, *231a*, *537a*; Vulc. IV *213e*, *245a* :| Zuſammenhang mit andren Erſcheinungen IV *34a*, *e–35a*, *34e–35a* (mit Vulcanismus)

*erdig ſ. am Ende von Erde, *Erdil* (= *Wolga*) II 466a, *Erdſchiſch-dagh* = *Argäus* ||· Erebus A. Schiff von James Roſs IV 99e, 178e, 9m; B. Golf des E. (am SPol) I 370a | E. Vulkan *Erebus* (ib.; IV 100a; mount *E.* IV 451e) I 194a; IV *100a*, *291e*, *451e–2a*, *525a* (A. 31), 606e: Höhe IV *451e–2a*, *525a* (A. 31); Rauch u. Flammen IV (100a) 525a || *Eregli* (Kleinaſ.) IV 525m (Ebne), e (Weg) || Ereigniſſe (= Begebenheiten) [ſ. Natur] I 184a; II 35m, 238m, 397a,m; IV 254m; sg. -niß (*) IV 261e: Aufzähl. ſ. große, Aufzeichnung II 403e–4a, äußere II 395a, denkwürd. II 333m, folgenreiche II 337m, die Fortſchritte an E. gebunden

II *396am*, [geogn.] V68a*; geſchichtl. II34m*, 101e, 195a; große(s) I252e*; II242m, 338m, 343e, *396m–7a* [Aufzähl.]; Haupt-E. II312a, in Himmelsk. ſ. °Welträume, unverhefft II299e*, Urſachen II242m, [verderbl.] IV *220e*; [in den Welträumen, Himmelskörpern] (sg.) III *568m*, 583m, 612a; V6e; wichtiges II305m*; Zuſammenhang II242m, -treffen II338m

erfahren (adj.) [ſ. Beobachter, Reiſende] II182e: vielerf. V54e || Erfahrung (= Empirie) [ſ. wiſſenſchaftlich] I69m, 222m, 381a, 444e; II5a, 60a, 207m, 218m, 324e, 420a; III *10am*, 23e, 121e, 547e, 588e; IV260a, 7e, 296e; V *19am*, 22a, 80e; pl. -en (*) I4e, 220m, 251a, 316e, 327a, 423e; II405e; III71m, 104a, 311e, 331e, 450m, 8a, 544m, 589e; V70a: außerhalb der E. I25m, 382all,m; eigne III588e; IV119e, 124a; eingeſammelte II188a*, fremde III588e, hiſtor. III601e*; ~kenntniſſe I17m, 51m, 69a; lange IV625e, Maſſe I69e*, neuere (pl.) III 605m; IV122m, 156a; Nothwendigk. II *282me*, [ohne] III318e, ~s-Philoſophie V19m, Quelle IV391a*, ſammeln I379e*, ſichere II138a, Vertreter IV *19a* | ~swiſſenſchaften I65a; II139m, 280e, 2m, 435m; III26m; sg. -ſchaft I32e, II281e —|| erfaſſen II169a, 257m, 302e, 355a; III15a, 24m; das E. II397a; III10e, 627a

erfinden (°°): erfunden: neu-e. V6e; ſelbſte. IV6m, 57a; zweimal II263e † Erfinder (sg.) II380m, 2e, 508m; IV24a, 157e; e-iſch II 162a † Erfindung [ſ. neue Organe] II464m; pl. -en (*) I217e; II *144*, 285a,e: einzelner Sachen, von etwas II138ell, 210m, 264a, 279m, 344e, 376e, 383e, 397e, 464e, 5e; IV262e-3a; [ſpät Eingang findend] II199m; ~sgabe II297a, IV252a; ~sgeiſt II184m; Geſchichte (pl) II131m, 7e, 507m (dunkle); große II355m, menſchl. I382a, ſinnreiche IV262e, [Übergang] II[*149–150a**], zufällige II355a

*Erfolg II266m: glänzender III234e; e-reich II399m, III532e, IV64e; zweifelhafter I68e || erforſchen III14a, 590e, 610a; das E. II *249m*, 279m, 397a; V7m; erforſcht (werden, ſein) II342a, 397m; III626a (was e. iſt), IV138a; das E-te II399m (iſt eine Stufe zu Höherem), III373m (gegen das Mögliche), IV83e; E-er (sg. u. pl.) III188a, 9a, 317a; IV367m † Erforſchung I164e, 339m; II144a, 170a, 228e, 252m; III60m, 64e, 312e, 6m, 560m, 629m; IV49e, 63e, 133m, 473e; pl. -en IV73a, 597a || ſich erfreuen III353m (gen.), erfriſchend II483e, erfüllt [ſ. Himmelsräume] IV5a (reich), erfunden ſ. erfinden; *Erfurt* V93a (Akad.), E-er Mönch II(384m) 450m

*ſich ergänzen ſ. Farbe, ergeben (einer Sache) II241a | Ergebniſſe (= hyp. Reſultate) II335m, *398e*; III60a, 308m, 373m; IV21m, 60a, 62m, 162a, 216e; V5e; sg. -niß (*) II89a, III517e; IV130e, 1a, 217e: ſpecielle E. der Beobachtung uſw. ſ. Kosmos Humb.'s E, glänzende II 142e; Haupt-E. IV82m*, V5a; hiſtor. I87e, wichtige II366a :| *Ergi*

Oude IV 70m || sich ergießen s. Luftkreis † Ergießungen [s. Lava, Meer, Vulkane, vulk.] I 262m, II 16e, V 38a: Seiten-E. V 82m || erglimmend I 104e; erglühen I 167e, E. V 70e; ergossen III 311m, das E-e IV 425e; ergötzen I 30m, -t sein II 69m (sich dessen schämen) | ergreifen I 224a, II 83m (das Herz); -end s. Gemüth || ergründen I 140a, 311a, 365e, 432m; II 3e, 209m, 375a, 7a, 472a; III 115a, 266e, 326m, 512m, 593a; IV 37m, 61e, 133m, 501m, 4m: nicht zu e. III 468a, 501m † -et II 213a; III 24e, 64a, 298m, 444e, 9m, 510m; IV 63a, 98a, 233m, 251m, 3a: genau III 488m; nicht III 497m, 9m † das E-te 117e, 29a; II 137m,e; IV 11m :|| Ergründung [s. Gesetze, Naturgesetze, Thatsachen] I 340m, 438m; II 138a, 144m, 8e, 249m, 333e, 4a, 364e, 379a, 388m; III 270e, 308m, 347a, 593m; IV 48e, 55a, 59a, 78a: von Natur u. Gesetzen I S. XVam, tiefere I 330a, wissenschaftl. III 251a || Erguß [s. Lava, Vulkane] I 179e, 208e; IV *425e-6a*; pl. -güsse II 73e [bildl.]; IV 392a, 601a

*erhaben [s. Anblick, Anschauung, Dichtung, Größe, Himmel, Idee, Natur, -scenen, Schauspiel, Standpunkt, Uranologie, Ziel] I 30m; II 47e, 64m, 74a, 81e, 101e; III 8m, 13m, 145a † das Erhabne I 37m; II 38e, 66m: Eindruck des E-en IV *5m-6a* (*6a*||); Gefühl des E. I 20m,e † des E-ensten III 353m (sich erfreuen) :|| Erhabenheit II 16e, 65m, 82e; III 40m; pl. -en III 390a ·|| erhaltend [s. Kräfte, Mächte, Naturkräfte] II 268a (Princip), III 29e; E-er s. Welt; E-ung *156a*, II 307a [der Wesen] † sich erhärtend IV 331e, -et [s. Gebirgsarten, -ketten, Gestein, Planeten u. a.] IV 269m (Massen), E-ung [s. Erde, Gebirgsarten] IV 273m

erheben III 41e (den Menschen), sich e. [s. Boden, Land] II 209a (zu etwas); -end IV 16e; erhoben [s. Bergketten, Formation] I 236m ||— Erhebung [s. (meist zur Bed. B. gehörig): Berge, Bergketten, Boden, Continent, Continental-, Erde, Gebirge, ~sarten, Geist, Inseln, Kegel, Krater, Küste, Länder, Massen, Mond, plutonisch, Spalte, Thal, Vulkane, vulk.] A. (= Höhe); pl. Erhebungen (°°) III 489me; IV 338m, 346e, 443m, 493a: über der Meeresfläche IV 30m, über dem Meeresspiegel I 354m; mittlere I 358a; senkrechte I 317m, 303e † B. (= Hebung, Emporsteigen) IV *15a*, *578e-9a*, 609e [eine bestimmte]; pl. -en (*) IV 32e-33a, 458a: (comp. Erhebungs-) -Axen IV 254a, -Circus IV *271m*, -Fläche IV 414a, -Gebiet IV *455m*, Hypothese IV 566a, langsame IV 156a; -Linie IV 343e-4a; pl. -Linien IV 393e, *507m*; mauerartige IV *361a**, aus dem Meeresboden IV 591a, -Ränder IV 457e, Rücken IV 452e*, [Schrift] IV 566a; -Spalte IV 394m, 6a, *429m*, 431e-2a; -Thäler IV 517e, Ursach IV 578e

*Erhellung [s. Luft, Nächte] I 207a | erhitzt [s. Luft] I 179a, 472m; II 378a (Körper); E-ung [s. Boden] I 488e [starke] :| erhoben s. erheben || erhöhen [s. Eindruck] II 235e (das Leben), 310m; -t [s. Temper.]

II 137m ┤ Erhöhung [s. Erde, Sonnenfinsterniß, Wärme]: pl. -en III 410m, 526m || ericeta I 352e ||· *Eridanus* A. Fluß II 411m (-Mythe) | B. Sternbild (südliches III 162e-3a; Fluß E. III 174e) [s. Achernar]: Stern III 174e; Sterne: große III 210a; einzelne: *α* III 138a, 142m; *β* III 140m, *δ* III 267a (Doppelstern, starke eigne Bew.) || See *Erie* IV 137a (Linie ohne Abw.), *Erie*-See IV 257me (ihm nahe); Erik der Rothe II 269m, 459e; Erikson IV 67m (magn.), Erikson s. Leif || erinnern: an etwas (auch von Dingen) II 147a, 171m, 196a, 212e, 228a, 233a, 6a, 242a, 6m, 261e, 4a (287e), 312a, 334a, 9m, 341e, 364a; -ernd II 418a ┤ Erinnerung II 101m, *147m*; pl. -en (*) II 95e, 149e, 419m: alte IV 358e, dunkle IV 576m, geschichtl. II 337e; historische* II 68m, III 9m; Schatz II 80m*, späteste II 300a*, zurücklassen II 93e* || *Erist* (Berg der Pyren.) IV 517e

erkalten I 426a; IV 382m, 565m; das E. [s. Erde] I 256e, 268a, 271a, 280a; II 416e; IV 476e, 561e, 5m; V 24a; -end I 425e (Körper); IV 239m, 367e; -et [s. Erde, Lava, Strahlung] I 271m, 329m; II 391e, IV 364e; E-ung [s. Atmosphäre, Boden, Erde] IV 241e, 2m, 342a, 561e, 637a: ∼s-Proceß IV 416m ┤ sich erkälten IV 239m; -end [s. Wasser] I 344e, 351e, 4e, 426e; II 17m; III 388m (Potenzen), e (Kraft); E-ung [s. Erde, Luft, Wasser] I 351me, IV 498a: von Flächen I 345e, ∼s-Ursachen IV *241e-2a*

erkannt [s. Gesetz] II 138a, 282a (Gegenstand), 293m; e. werden III 70e, 587a; IV 96e ┤ das E-e, E-es I 60a, 81a, 85a; III 325a, IV 232e, V 6m: gleichzeitig I 82a, halb II 227e, Masse II *65am*, wieder verdunkelt II *227me* :|| erkennen I 16a, *248e*; IV 3e, 4a, 9a; V 5e | das E. [s. Sterne] I 36a, 67m, 70m; II (*282a*) 399a; III 61a, 84a; V *19m*: denkendes I 68m, II 351a, III 26e; frühes III *114me*, Nicht-E. IV 333m, Schärfe III 60e, lange Schwankungen II *227me*, Unwellenbarkeit V *6e-7a* ┤ -end II 282a, E-ung [s. Gesetz] III 571e; erkennbar III 4m, 5e, 98m, 143m; IV 17a, 29e, 82e, 129e, 145e, 163e, 209m, 367e, 611e; V 13e, 61e: machen III 152m; erkenntlich (= -bar) III 68m :|| Erkenntniß [s. geologisch, physikalisch, physisch, Vernunft] 15m, 66e, 81a, *165ell*, 300e; II 103a, 135e, 8m, 146m, 237m, 306m, 323e; III 25m; pl. -nisse (°°) V 66a: allmähliche III *586am*, eine Erinnerung II 147m, erweiterte II 166m, Fortschritte II 399m, geschichtl. II 396a, Grundlage II 282m; klare II 371a, Klarheit I 30m; lebendige II 400e, Maaß I 21e, Masse I 67a, menschl. II 190e; Quelle III 437a, -en II 207m; -Sphären II 204a, Streben nach II 138m, Umfang I 21e, unsre IV *7e*, ursachl. I 81e; wachsende II 205m, III *586am* (allmählich)); Wege II 464m (zwei); wissenschaftliche I 21a,e; V 5m

*erklären III 11a, V *14a*: können IV 537m; was man (noch) nicht e. kann I 198a; III 431e, *593a*; V *13a* ┤ Erklärung [s. Erscheinungen, Welt] I 197e, II 394a, III 15m: (comp. Erklärungs-) -art(en) [= -weise]

IV 217m‖; -grund I 382m; -gründe III 10e, 22e; IV 78e; -Princip III 14e, scharfsinnige III 83m, systemat. III 292e, -versuche III 127a, -weise [= -art] IV 360a || erläuternd III 9a; E-ungen II 128am (histor.), III 122a || erleuchten [s. Erde] I 442a, -end IV 144e; -et [s. Räume] II 144e; III 300a, 323e, 382m (wenig), 6m (durch Reflex), 568m, 609a; IV 298m, V 45e † Erleuchtung [s. Gas, Straßen] II 97e; III 68e, 83e, 213a, 338e; IV 126m, *532am*; pl. -en (°°) III 623a: allgemeine III 366e, der Gegend IV 298m, Grad III 398am, ∼s-Grenze II 508e, Stärke III 589a; [bei Weltkörpern] 193e, 94m || erloschen s. Krater, Vulkane; der Erlöser (Christus) III 413e (Todesjahr)

Adolf **Erman**: „Archiv" s. Rußl., *Baikal*-See IV 114m, *Blagodat* (magn. Berg) IV 209m; Bodeneis s. *Sibirien*, *Casan* IV 189e; Erdbeben IV 114m, 188e || *Kamtschatka*: Baidaren-Ebene IV *391e-2a*, Rückreise IV 184e :‖ Vulkane auf *K.* I 239e, IV *386e-7a*: Beschr. IV *523e*, Gebirgsart IV 633e; Höhe IV 291m,e, 2a, 387e † einzelne IV 389a, *523e*; bes. wichtige: Vulkan von *Awatscha* IV (347am) *387e*, 8a, 523e, 4a, 567e; V 40e-41a; *Jupanowa* IV *388m*; *Kljutschewsk* IV *389m*‖, *526m*; V 40e-41a; *Schiwelutsch* IV (286e-7a) *388e-9a*, 521e, 4m † vulk. Spuren IV *391e-2a* :‖ magnetisch I 213m, IV *68e*: Abweichung I *431m*; IV 114m, 189e: Karte IV 203a; asiat. Linie ohne Abw.: in Rußl. u. Sibirien IV *137m*, 8m, e-9a(m), 140a, 204m; im ind. Archip. IV 138m, *203am*; ∼slinien I 189a (Krümm.), stündl. Veränd. I 213m :| Äquator IV (101me) 184e, Beob. [s. Reise] I 213m, Focus IV 90e | Intensität I 433m, IV 180m: größte IV *87m*; kleinste I 193e, 435am; IV *92a*; Scale IV (89a) 179a, in der südl. Zone IV 180a :| Neigung IV 184e || [pers.] IV 68e, 114m, 180m || Reise um die Erde IV *68e*, 521e: [Lok] IV 68e, 521e; [Theile der R. u. Gegenden] IV 87m, 180m, 4e † „Reise um die Erde" IV *68e*, 188e, 9ell, 209m, 388e, 390a, 1e-2a, 521e, 4m; V 55a: „histor. Bericht" IV 388a, 526m; „astron. u. magn. Beob." IV 204m; „magn. Beob." IV 87m, 179a, 184e; „physikal. Beob." I 433m, 5m; IV 388e, 9e, *526m* || „Archiv s. Kunde v. Rußl." I 406e | *Sibirien*: Bodeneis u. Temper. der Tiefe IV 42m, 45a, 580m; sibirisch IV 90e (Focus) :| *Sitka* IV 189e; Sternschnuppen I 138am, 403e, 4a, 7a; III 592e, 620m; Vulkane s. *Kamtschatka* ||— Paul Erman (1764-1851) III 29m (Wärme), IV 233e (Temperatur der Quellen)

*Bischof von *Ermland* II 344a, 496e, 7a; ermländisch II 497a,e † ermüdend II 43m, 58m, 101e; E-ung IV 169am :| Ernährung II (307a der Wesen), IV *14m* (Selbste.); Erndte III 199m (-hüter), pl. -en III 387m (schlechte); Erniedrigung s. Land, Temperatur || ernst [s. Aufmerksamkeit, Bestreben, -ungen, Betrachtung, Bild, Charakter, Färbung, Forscher, Forschung, Größe, Nachdenken, Poesie, Speculation, Stimmung, Studium, -ien, Töchter, Untersuchung, Wissen] I 331a, 438m; II 66a, 95e, 148e,

172e, 191a, 274e, 351m, 364a, 8a, 399e; III 39e, 104a, 151e, 437e, 630m; IV 332e, 556e; V 17e ┐ Ernſt [ſ. Darſtellung] II 53a, 82m: e-erfüllt I 119a, feierl. II 45e, kalter II 16m, langweil. I 178e ┐ ernſthaft II 297e, IV 353e, V 41m :|| erobern II 337a, -ernd II 178a; -ert II 399a, V 11m ┐ Eroberer [ſ. Alexander d. Gr., Cortes] sg. II 157e, 192e, 407a; pl. (*): civiliſirende II 337e*, Grauſamkeiten in Amer. II *337e–8a**, ſpaniſche II 338m*, Welte. I 384m, wiſſenſchaftl. I 22m ┐ Eroberung (auch = conquista) II 45a (∼sſucht), 159e; pl. -en A. (eig.) I *492e*; II 158m, 251e; B. (bildl.) II 299a, 303m (im Raume), 337a || eröffnen ſ. Welt, -räume; E-ung [ſ. Erdraum] II 266a (einer Hemiſphäre), 327a (einer Erdhälfte) ┐ erörtern II 393e; E-ung II 4m, III 39e :| Eroſion I 265a (∼ethäler), IV 331a (∼s-Wirkungen); stellae errantes III 421m; errathen III 551e, E. II 365e (glückliches) || erregbar [ſ. Gemüth] II 16m (ſinnlich); E-keit III 6e, 379e (geiſtige) ┐ erregt ſ. Electricität; Erreger III 378m, V 24m; E-ung IV 62m, 67a || erreichbar III 3m, 4m; IV 93m (uns), 324m || erringen III *353m* (was der Menſch e. kann) | errungen III 145a, 626e, 7a; IV 5e, 11a, 13m; das E-e II 399m ┐ E-ſchaft III 375m; pl. -en III 452m (glänzende), IV 129a || Erſatz I 56a (gegenſeitiger); Joh. Sam. Erſch u. J. G. Gruber: Encyklopädie II 415a, 431m; Erſchaffen II 400m, -ung ſ. Welt

das Erſcheinende III 29e ||— **Erſcheinungen** (beſ. phyſiſche, Natur-) (Hp. = Phänomene) [ſ. Ausbruch, Bewegung, feurig, Gebirgsarten, Himmel, kosmiſch, Materie, meteoriſch, meteorologiſch, Natur, optiſch, phyſikaliſch, phyſiologiſch, ſideriſch, Sinnenwelt, telluriſch, Welt] I S. XIIm, 3m, 6a, 58e, 65me, 70a [79–386, A. 387–493 allg. Überſicht (= Naturgemälde)], 170m, 242a, 254m, 9m, 271e–2a, 314e–5a, 361m, 6e, 377e, 435a; II 47e, 210a, *228am*, 249a, 258am, 368m, 372a, 384am, 391a, 4a; III 3e, 7a, 13e, 32e, 33all, 44m, 48m, 50a, 52m, 64a, 71e, 76a, 148m, 159a, 216a, 233m, 382a, 390a, 405a, 480a, 8m, 498a, 521a, 565a, 594e, 605e, 9a, 610e, 9e; IV 7m, 11a, 13m, 18m, 34a, 63a, 66m, *115m*, *158a*, 174m, 197e, 8a, 200m, 211m, 3e, 227e, 242m, 8a, 257a, 8a, 262e, 275a, 9m, 331a, 7e, 354me, 6m, 368m, 444a, 7m, 481e, 6a, 504a, 7a, 537a, 542m, 567all, 581e, 601e, 2e, 638m; V 5e, 12e, 21a, 26e, 30a, 32m, 42a,e, 45m, 56m, 68m, 71a, 92a,e'll; sing. Erſcheinung (manchmal u. ſpäter immer durch * bezeichnet) I ..... 199m, 213a, 9a, 224e, 329m, 358am, 381e, 2a, 394m, 411m'll, 3a, 446e; II 52a, 241e, 319m, 370a, 518e; III 63a,e, 73e, 86a, 253m,e, 315m, *324m*, 336e, 9a, 350m, 412a, 494m, 6e, 501e, 8a, 523m,e, 569m, *581m*, 8e, 9a, 593m, 602m, 5e, 610a, 1e, 2a, 623e; IV 114a, 124m, me, 8e, 130m, 142e, 5e–6a, 255e, 6a, 264a, 312m, 326e, 9a, 334e, 380e, 410a, 481e, 493e, 574a; V 25e, 28a, 44m,e, 46e–47a, 49a || Zuſätze: Abhängigkeit I 82a, 168e, *180e*, 304m | allgemeine II 306e, III 534e; das Allg. I 123m, III (16m) :| anlage IV *232e*, Anhäufung V *92e*; Anreihung III 4e, IV 3e–4a; auffallende IV 461e*; [Aufzähl.] II 306e,

IV *9me* | der Außenwelt II 8e, 302e; äußere I 371a, II 4e (man darf nicht bei ihnen ſtehn bleiben), III 3m*, IV 3m* :| Beachtung II 148e, das Bedeutſame I 16e; Bedingungen III 300m, V *9m*; begleitende III 90a; begreifen, das B. I 69m, 70e; V 6m; Begründung I 316a | beobachten II *228a*, das B. II *249a*; b-tete II 441a, B-ung III 25e :| bezweifelte V *33am*(m), dem Calcül unterwerfen I 67m; Claſſe I 313e, 434a; III 266a; Combination I 164a | Complication IV (288e); complicirte [= verwick.] I 196e; IV 17m, 222a* :| Darſtellung II 48m, V 5e; Deutung I 317a, 364m; dunkle IV (220a), einfache IV 272a; Einheit I 71a, II *138m*II–*9a*, III 8m | einzelne II 60a, V *92e*; das E. II 45m :| empiriſche I 31e, Erkennen IV *114me*; Erklärung III (17a) 292e, 552e, *627a*; das Factiſche I 198a (wegläugnen), fremdartige IV 276e*; Fülle I 85m, II 312me; furchtbare I 443m, IV 491m; als ein Ganzes III (9e); das Gemeinſame I 55m, 120m; das Genetiſche I *197e*, gleichartige = analoge | große: sg. I 213e, III 217a; IV 147a, 562e; pl. I 218m, IV 491m; Größe IV 445m*; großartige I 250a, II 97a, III 595a*, IV 215a :| Grund ſ. Urſach, Gründe IV 306a | Gruppe III 234m; IV 11m, 231a; V 12a; pl. -en I 66e, 180e, 209am; III 4a, 9e, 10m, 26m; V 7a (einzelne) | hervorrufen I 5m, *66e–67a* (384m*); II [228] e, 398a; das H. II 228m, *249me*, 284e, *441am*; III 14e–15a, *78a*, 83m; hervorgerufen(e) II 441a, III 29m :| heteregene III (379m); irdiſche [= *tellur.] II 121a, 259e; III 4e, 15e, 29m; V 12a; iſolirt I 35a, II 375a; Kette [vgl. Verkett.] I 210a; im od. des Kosmos [ſ. *kosmiſch] I 65a; III 14e, 16m, 21m; nicht zu läugnen [vgl. Fact.] III 71e||, locale IV 239m, mannigfaltige I 347a, Maſſen II 60a (umfaſſen); merkwürdige (sg.) II 84e–85a*, 275e, 341a*; III 420e*, 508a, 513m, 526e (560e); IV 168m, 270a, 449e, 456m, 614a; V 33e–34a, 78m*; meſſen II 228am||, Meſſung II 228am(m*); negative V *45e*; neue II 195e, 297m; III 156a*; das Objective der E. III *324m*, ordnen I 386e, organiſche I 86e, Phaſen IV 63a* | phyſiſche [= Naturerſch.] I 79m; II 8a, 59a, 195e, 214e, *228me*; III 12a, 13a, 34m: Fülle II 312me, große II 155a, Kenntniß II 249m, weit verfolgen I *368a* :| prachtvolle* I 198e, 246e; räthſelhafte* III 508a, IV (226m); Reichthum I 12m, Reihe IV 35a; ſeltne III 71e, 215m, 330m; ſeltſame V 38e; ſinnliche I 165a, II 135m*; III 17e, 166a; ſonderbare (sg.) III 499m, 641m; IV 378e, V (31e); ſondern I 65m, Studium V *92e*, Tages-E. I 202m, Totalität I 65m, Trennung I 80a, allg. Überſicht [= Naturgemälde] I [79–386, A. 387–493], unbekannte II 258a, unerwartete IV *463am**; unzugängliche IV 295m, U-keit I 366a; Urgrund III 11m | Urſach(en), Grund I 189me; III (15m)e, 17e (29m); sg. III 143m, 499m; IV 183a, 452a :| Veränderlichkeit I 62a, weit verfolgen I *368a*, vergleichen II 228a; Verkettung [vgl. Kette, Zuſammenhang] I *170e*, 209a, 258a; II 398a, IV (15a) 211e; Verſchiedenheit I 10a; verwickelte [= complic.] I 317a, 364m; III (627a); IV (35a) 85m (116a), 142e*, 239m (243am);

V 10m; Vielheit I [*65a-67a* (wie zu fassen)], „in die Vorstellung übersetzt" I 70a, Wahrnehmung II 139a | Wechsel I 82a (u. Flucht), II 48e; wechselnde III 405a :| ~sweisen I 452m | Welt der E. [Welterscheinungen s. *Welt] I 70e, 79m, 160a, 5a; II 258a, III 20a, V 4me; Erscheinungswelt II 9m, 51e, 355a; III 6m :| Wesen I 71a; wichtige (sg.) II 284e, III 432e-3a*; IV 66e*, 328m, 334am, 569am; V 33m, 83m*; sich wiederholen V *35m*, periodisch wiederkehrende I 14e; wunderbare V 53a, -same III 330a; Zergliederung III 25e, zusammengesetzte IV 272a | Zusammenhang [‡ Verkettung] I 4m, 12e, 14e, 17a, 20m, 49m, 55m, *162a*, 184e, 221e, 301a; II 148a, 200e, 215e, 297e, 384m; III 4a,e, 9e, 25a (233e), 294m, 5a (379m), 405a; IV 13m (*47e*, 78m), 231e, 9m, 304a, 550e: begründen III *627am*, in Himmel u. Erde I *162a*, kosmischer II 148e :| zwei I 277am sich erschließen II 303e; E-ung II 333e, 356a; erschlossen werden II 312m † erschöpfend IV 121m, 473e; E-ung IV 78e

erschüttern [s. Gestein] I 17m, 168e; III 438e; -ernd I 209m (Bew.), 223e, 264e, 7e, 443m; IV 232a; -ert [s. Boden] II 239e; IV 270m, 358m † Erschütterung [s. hp. bei *Erdbeben; s. Boden, Continent, Erdoberfläche, Land, Meer, Vulkane] B. (versch.) II 240a, IV 114a (mechan.) | A. (bei Erdbeben, vulk.) [s. hp. bei *Erdbeben] I *209a*, III 13e; IV *13e*, *491m*: (comp. ~s-; die Zus. s. hp. bei *Erdbeben) -Centrum s. Erdb., dynamische I *208e*, -heerd s. Erdb.; -kreise s. Erdb., Vulkane; mechanische s. Bed. A., -Mittelpunkt III 85e; -Richtung II 200e, -en II 155m; -wellen [= Erdwellen] (s. hp. Erdb.) I 211m, III 5a; IV 133am (Hemmung), *401a* *ersetzen s. Bildungen, -end V 74a | erspähen III 25m, 64m; E. III 10e, 596e || erstarren [s. Lava] I 300a (Weltkörper); E. [s. Erde] I 179a (einer Flüssigk.), 244e; III 164m, 201me; -end IV 457e (Masse) † erstarrt [s. Planeten] I 180m, 425m; II 392a (Massen), III 527m; das E-te III 5m, 164m † Erstarrung [s. Erde, Gebirgsarten] III 596a (Werden durch E.), IV 485a, V 23m :|| erstaunen II 297e; III 61m, 90m, 252e; *594am*; IV 161m, 414am: ~swürdig IV 7a † erstaunt V 79m, e. sein II 69m (sich dessen schämen) † Erstaunen III 87a, 210a, *5m*, 6e, 397e, 622a; IV 20m, 283e, 300e, 335a, 343a, 364m: der alten Astronomen III *375me*, dumpfes I 14e, erregen II 258m, freudiges I 21e, Gegenstand des I 28a; in E. setzen IV 445m, 521a; V 74e; unfruchtbares I 156e || ersterben II 207e, das Erstrebte III *625am*; Erstreckung II 307m, IV 46a (geogr.); Ertel (Traugott Lebr., geb. 1778) III 81a (Meßinstr.), 269a (Fernrohr) | erudit IV 245a; Erudition II 206m, 330m: e-sreich II 153e

Eruption (= Ausbruch, vgl. Eruptiv-) [s. Dampf, Flammen, Gas, Gebirgsarten, Gestein, Inseln, Kegel, Krater, Lava, Mond, Salsen, Schlacken, *Vulkane] IV 247m, 367m; pl. -en (*) IV 247e, 8a, 272m: (comp. ~s-) -Epoche I 242a; -Erscheinungen I 235e, III 509e (auf dem Mond, ohne fortdauernde); feurige IV 273e, -Gebilde I 269a | -Massen

[= Eruptiv-] I 249a, 261a, 282e, 4a; IV [*269–270m* (unabhängig von u. vor den Vulkanen)]; sg. -Masse I 269m ┐ -Öffnung IV 229e; pl. -en IV 374m, 389a: | -punkt I 248a, -Spalten I 452m, unterseeische IV *551am**: || Eruptiv- (vgl. Eruption) [s. Gestein], eruptiv (*) (‡ plutonisch) [s. Formation, Krater] I 415e: Bildungen V 68e*; -Charakter V 67a, 70a, 81a; [Gebirgsart]* IV 265e, 372e–3a; -Masse [= Eruptions-] IV 297m, -en IV 8m (des Mondes); -Spalten IV 395m

*Erwachen II 215a (intellectuelles), 267e, 343e; III 19m || erwärmen II 351m; sich e. I 446m, 472m; III 96m ┐ -end I 344e, sich e. I 344a ┐ erwärmt [s. Sonne] I 472e; IV 338m, V 42m: ungleich I 437a, III 74a, IV 67a ┐ Erwärmung [s. Boden, Erde] I 338e, 446m||,e; IV 82e, 168m, 263m; *V 12e*: ungleiche II 155e, ∼s-Ursachen *IV 241e–2a* || Erwartung III 573me, IV 10e (e-voll); pl. -en II 216a (hochgespannte), III 353a (kühne, aussch'weifende, Mäßigung) :| erweckt II 383e (plötzlich), E-ung II 287e; erweicht I 167e (Gebirgsschichten), E-ung IV 572m || erweitern [s. Blick, Ideenkreis] II 327a, 337a, 344e, 5a; sich e. II 165a, IV 141a ┐ erweitert [s. Erkenntniß, Ideen, Kenntniß, Schifffahrt, Weltanschauung] II 141m, 6a, 8a, 204a, 279a, 290a, 316a, 324a, 473e; III 62m, 106e, 592m; V 5a ┐ Erweiterung [s. Ansichten, Dasein, Disciplinen, Entdeckung, Existenz, Idee, ∼nkreis, Kenntniß; Naturansichten, -gemälde, -wissen, -wissenschaften; Weltansicht, Wissenschaft] II 149e, 154a, 205m, *238*, 266a, 279a (287e), 333m, 7m, 379m, 388m, *400me*; III 16e, 76m, 427m; IV 4m, 54e, 78e, 485m; V 10a, 17m; pl. -en (°°) II 362e, 7a: des Feldes I 38a, jetzt allg. fortschreitend *II 238*, ∼smittel II 72a, [in der Zukunft] *II 400me* || erwiesen III 338m, Erwünschtes I 386a

**Erxleben* (bei Magdeburg) III 615m (Meteorstein), *Erythia* (Insel) II 421e ||· *Erythrä* II 209m, Erythräer s. Seleucus ┐ erythräisches Meer (= rothes) [s. periplus] II 159a, 168e, 242m; -er Ocean II 433e

Erz A. (Vorsatz) I 442e (-priester) | B. (= Metall) [s. Lagerstätte], pl. Erze (*): (in comp. Erz-) Behandlung II 283e; Bildung, Entstehung IV *504a*; erzführend II 384e; -gänge I 279e, 280a, 464e; IV *395a* (Richtung), *503e* | -gebirge I 280m: das sächsische I 280m, 445a; IV 187e [Ort da]: Bergwerke *I 418m* (Tiefe), *426e* (Temper.); -werk IV 187e :| -lager IV *503e* (Entstehung) :|| erzählen II 145m | Erzählung II 141m, 305e; pl. -en II 291e, 8a, 406m, 459e (geschichtliche) || *Erzerum* IV 507e (Gebirge dabei) || erzeugen s. Dinge; E-ung [s. Thiere; mutterlose s. Zeugung] I 367a, II 365a ┐ Erzeugnisse (= Producte) [s. Erde, Vulkane] I 352m; II 85m, 167a, 186m, 242e, 267e; sg. -niß (*): fernes II 163a* (Liebe dazu), Gegenstand des Handels II 143m, kostbare II 165a; [eines Landes] II 60e, 187m, *8e–9*, 250a||, 5a; der Länder II 108m; organische II 214e, 254e; III 157e–8a; seltsame II 69a, Vaterland II 143m || erzittern (= zittern) s. Boden, Erde

*Eſche III 7m (rieſige); Wolfram von Eſchenbach II 34e–35a,e; Eſcher: Glimmerſchiefer V 67e, 70m; J. Eſchmann I 41am („Schweiz"), e (ſchweizer Berge); *Eſchwege* (an der Werra) I 270a; der *Escorial* II 84m, 289e (Bibliothek); lac d'*Escoubous* (Pyren.) V 52e–53a, Vulkan von od. bei *Escuintla* = volcan de Agua bei *Guatemala*, Esdras II 308a | Eſel [ſ. Wald], pl. (*): Huf IV 503a, ~skopf II 417e (gegen Gewitter); ~sſchacht I 417e, IV 113a; wilde(r) II 424e, IV 158e* † Eſk A. Schiff IV 373a, B. Vulkan ſ. Inſel Jan *Mayen* :| *Eskimos* = *Esquimaux*, rio de las *Esmeraldas* (Quito) IV 613m (Zufluß), *Esne* (Ägypt.) III 162a ||· Ramon Espelde: *Jorullo* IV *563a*, *am* (wohnt am), m (zuerſt beſtiegen): nachher in Riaño's Exped. IV *563m*, 5e † [perſ.] IV *563a*, *am* || *Espérance* (Grube bei Seraing) I 417m, Espinache IV *545a* (Höhen der Vulk. Centr. Amer.'s) | *Espiritu Santo*: braſil. Prov. I 435m, IV 92a; archipelago del *E. S.* (= neue Hebriden) II 311m † *Esquimaux* (*Eskimos* III 622a) I (293m): [in früher Zeit] II *270e*, 459a (Einfälle); Sternſchnuppen III 622a :| Esra I 470m (4ter Buch), II 487m (Meer u. Land); Eſſe [ſ. vulkaniſch, vulk. Thätigkeit], pl. -en I 249m; *Eſſener* (jüd. Secte) II 27m, 111am; *Eſſex* III 78e, Ἔσσυον (Ort) II 447e, Hercules von Eſte II 53m, *Eſterel*-Geb. (dép. du Var) IV 621e (Geſtein), eteſiſch II 38am (Winde), ethiſch II 8m, ethniſch II 311e ||· ethnographiſch (vgl. Völker): Beobb. I 491a, Mythe III 624m, Studien I 384a, Unterſuchungen IV 532e † -logiſch II 32a, 186e (Studien), 195e, 224m :|| *Etrurien* (*Hetr.* IV 640m König) II *169am*,a (Gemeinweſen), 170m (alte Cultur), 390a, 417e (Beſchaff.) | *Etruſker* (= hp. *Tuſker*) II [*168e–170m*, A. *417–8a*] 413e, 7a(e); IV 535a: alte Cultur II 156m (170m, 213m); Einfluß auf die Römer II *169am*, 213m † etruſciſch II 418a || Major Etscourt IV *71e* (auf dem *Euphrat*, magn. Beob.) || Etymolog I 64a † -ie II 418m, III 55a (*171e*); IV 509m, 562am; V 14m; pl. -ien II 419m; III 207a, 481m (täuſchende) † -ik III 55m (ſchlechte der Alten); e-iſch I 449a, II 419m; III 42e, 171e, 597a; IV 16m; e-iſirend II 410a, 3a

**Euböa* (= *Negropont*) I 230a, IV 270am: Erdbeben I 223a, -ſtöße IV 270m; Gebirgsarten I 274e–5a, Lavaſtrom [ſ. *Lelante*] IV *352e*; [Örter da] I 448a; IV 230e, 270m; heiße Quellen IV 352e :| Eucles (Archont) III 579a,e | Euclides A. (Archont) III 579e; B. (Math.) II 211a, III 197m :| Eudemus III *160e*, eudiometriſch IV 175a (Mittel) || Eudoxus A. (von Cnidus) II 436m: Arkader III 481a, Geſtalt der Erde IV 161a, Himmelsbeſchr. III 148e; Sphären II 352m,e; III 165e; Sterne III 159a, 161e; Thierkreis III 197m † B. E. von Cyzikus II 408a (Umſchiffung Afr.'s), e || die *Euganeen* (Vulkane) IV *372m*, Prinz Eugen II 131e (Garten) | Eugenia (45ter kl. Planet) V 116a: Elem. V *113me*; Entdecker V 113m, 6e; -ung V *113m* :| Eugenius (vgl. Eugen) ſ. Amiracus, *Eugubiniſche* Tafeln I 449a | Leonhard Euler (1707–1783): Linie ohne Abw. in Auſtralien

IV 141e, 204e; Analysis II 211a, Schiefe der Ekliptik III 452m, [Fernröhre] III 78e, Licht III 133e, [pers.] II 341e, Undulation II 371a :| Eumeniden II 11e (Hain) | Eunomia (15ter kl. Planet) V 116a: berechnet III 644a; Elem. III *644am*, V *109me*; Entdeckung (-er) III *644a*; V *109m*, 116e :| Eunothia (Insusionsth.) V 37m | Euphetid I *263e–4a*, 272e; pl. -e I 256a, V *96a* † *Euphrat* II 172m, 183m, 8a, 201e, 240e, 4e, 252e: Anschwellen II *50me*; Araber I 144m, II 263a; Ausfluß II 203m; Cultur (am *E.*) II 154e (6e), 213am; III 423a; Exped. IV *71e*, -länder II 244a, magn. Beob. IV *71e*; [Ort am *E.*] II 255m, III 170e; röm. Reich II 214e; *E.* u. *Tigris* II 154e (Cultur), 5m; unterer II 244a † Euphrosyne (31ter kl. Planet) V 116m: Elem. V *111me*; Entdecker V 111m, 6e; -ung V *111m* :| départ. de l'*Eure* et *Loire* III 611e | Euripides: Bacchen II *105me*, Ion II 105m, Kresphontes II 105e; Naturschild. II *12m*, *105me* (Bacchen); Phaëthon I 402m, Pluton V 60e, reliquiae I 402m

Europa A. (52ter kl. Planet) V 116m: Elem. V *114am*; Entdecker V 114a, 6e; -ung V *114a* † B. (ein Mond des Jupiter) II 357m ||— *Europa* (Erdtheil) I 312a, 358a, 395m; II 51e, *60m*,e, *150*, *5*, *171me*, 215m, 293e, 473e; IV 94a, V 33e; auch gen.: unser Continent II 239e, 240a; III 388a, 564e; IV 477m; unser Erdtheil II 171e | B. Europäer (pl.) (wird auch durch ° bez.) II (164a), IV 119e | E. europäisch (wird auch durch * bez.) [s. Rußland] II 98a, 103e, 164a, 172a, 183m, 241a, 276a, 314a, 5m; III 219a, 230m, 296m, 344m, 360e, 509e; IV 51e, 81m, 269e, 400m ||: Zusätze (A. *Europa* wird nicht bezeichnet): Abendland II 149a*, Aërolithen III 613am; gegen *Afrika* I *351a,m*; II 150m (Stellung); *Alpen* aufgestreut I 319me || zu od. und *Amerika* [Gegensatz in der Temper. s. Ostküste *Amer.'s* u. °Wärme] I 328m: Ankunft in Am. II 489a°, Ansiedlung in Am. II 339a°; Einfluß II 340a, 496m; gegenüberliegend II 339m, Temper. I 351m, Verbindung II *339e–340a*, nicht weit I 420m :|| gegen od. und *Asien* II 43e, *171me* (214m): E. eine westl. Halbinsel von As. usw. I *308e*ll, 351all; II *150m*; Verbindung II 183m, Verkettung II 177m † e-asiatisch II 214m || Auswanderungen aus E., Übergang in andre Welttheile II 149e; Haupt-Axe II *155a*, Barbarei II 239e; Beobachtungen [c] I 389e, III 562a, IV 187e; Berge I (360e); Beschaffenheit I 352e; II 150me, 171m, 405a; Bewohner II 266e; Bildung [vgl. Cultur, Civilis.] I (379e° phys.), II 239e [von außen aufgenommen]; Boden [c] II 43e, 149m; IV 352e; christliches II 294e; Civilisation [c] [= Bildung, Cultur] I *341e–2a*; II *150* (bleibend angesiedelt), [*212e–4a*], 237e, 396a | Cometen III 561e–2a,am [*576–7m*], *7me*, 8m; Comet III 568 · † Continent [unser s. allg.] III 387e; [c] II 155a, 212e; IV 16m; zum alten C. gehörig I 423a † Cultur [= Bildung, Civilis.] II 150me, 237a*, 265e*: -geschichte II 290a, -völker II *149m–150a** :| in E. eingeführt II 191e, Ende [= Spitze] II 214e (westl.), Erdbeben IV 445e, was die E. erhalten IV 52e°, den E.

eröffnet II 54am°, erschüttert s. Völkerwand.; Flächenraum [vgl. Größe] I 217e, 259e; Form [= Gestalt] II *150m* (vielgegliederte) | Gebirge I 319e (Volum), IV 324e (Tertiär-G.), V 28e; ~karten [vgl. geogn.] IV 479a, 480m; V 28e, 73m :| E. gegenüberliegend II 339m; geogn. [vgl. Gebirgsarten] I 467e, IV 324e | Gestalt [= Form, G-ung; vgl. Glied.] I 308e–9a, 315e (veränderte), *351e*, *404e–5a*; Gestaltung II *60m* (153am) :| Gewässer II 295a*, Gliederung [vgl. Form, Gestalt] I 351a, Grenzen II 220e, Größe [vgl. Flächenr.] I 308ell; Handel I 319a; II 180m, 241m; Herrschaft II 88a*; in E. I 437m; II 131e, 319a, 519e; IV 57m, 94m; V 33m; Isothermen II 458a | Klima [vgl. Temper.] I 308e, 348a [*350e–1*]; II 61m, 405a: Ursachen des milden I [*350e–1*], II 150am :| Küste(n) s. West; Lage I *351a*, IV 91e; Länder III 216a*, Landspitzen II 404e–5a; Litteratur II 262e* || magnetisch: Abweichung I 188e: Linie ohne A. IV *141e**; Veränd. I 189e (stündl.); IV 123a, 193a; westliche IV 116m :| Intens. IV 95a || Meere IV 52e*, Meteorologie I 484e || Mittel-E. [= d. mittlere] II 66m, III 540m: Gebirgsarten V 73m, Isothermen I *354am*; Temper. I 353m, *4am* ┬ das mittlere [= Mittel-E.] I 485a (Regen), II 442m, III 320m; IV 44m, 193a ·|| nach E. II 158e, 161m, 253m, 321e, 482a, 520a; IV 184e; V 32a, 35a; [Naturwissenschaften] II 313me || Norden II 162e, 180m* (241m), 257e*, 271e*, 3e; V 44e: Pflanzen I 377m, II (83e) ┬ das nördliche II 38a, 90e (180m); III 578m, IV 607m; das nördlichste II 150am, IV 46am (Spitze) ┬ Nordosten I 407m (Eis) || Oberfläche IV 161e; das östliche I 348a, 423e, 467e (geogn.); III 489a, IV 607m; Pflanzen [e] [vgl. Veget.] I *43m–44a* (in Indien), 137m (in Asien), 377m [a]; II (81m, 83e, 131e [a]); Planeten s. Sterne: Quellen I 230a, IV 238m, V 80e; Regen I 360a, 485a; IV 216a, 498e; Reisen IV 139a (von E. ausgehend), Reisende III 314e*; Richtung I *318m–9a*, II *155*; Rückkehr nach E. [vgl. zurück.] IV 312a, Schiffahrt IV 53a°; [Schrift] IV 607m, Schwefel IV 266a, das scythische IV 159a, Seefahrer II 302m*, Spalten II *155*(e), Spitze [= Ende] IV (46am nördlichste), Sprachen III 55m, Stationen III 388e*, Steinkohlen I 227a | Sterne, Planeten u. ä. sichtbar II 328m; III 66a, *230* (296m), 317m, 8a, 320m, 532a; nicht sichtbar III 280e, 350e; Sternschnuppen I 405m || das südliche I 213a (wenig Erdstöße); II 61m, 233e–4a (Lot), 250e, 276a, 290a, 374a; III 165a; südeurop. II 81a* ┬ das südöstliche IV 445e, -westliche II 279e ·|| Temperatur [vgl. Klima, Wärme] I 342ell, *351me*, 3m; II (458a); III *387e–8m*, 485m (Unterschied von 1 Breitengrad) | Theil II 480e, III 387e; IV 221e, 445m (großer); pl. -e IV 95a, 280a :|-Thiere I 291a, Tiefländer I 317e, Ufer IV 371m*, Unruhe I 437a, Ursprung II 325m*; Vegetation [vgl. Pflanzen] II 81am*, 83e; III 387e | Völker I 383m*; II 37e–38a (43e), 149e, 212e, 4a, 269a, 276a (9e), 312e, 338m (340a); III 49e*: Cultur II (171m*), westliche [s. hp. *Völker] II 266m; -wanderung: Eur. erschüttert von der

V. II 239e, 240a,m :| von E. II 273m || Vulkane [a] I 259e, IV [*371–3a*, A. *580me*], V [*38e–40*, A. *54m–55a*]; [c] IV 230m, 310m, *323a*, 478a, 561m: Aufzählung IV [*371–3a*, A. *580me*] 479m, Feldspath IV *478a*; Gebirgsarten, Glimmer IV *477me* | historisch thätige IV [*371–2a*] 1m: Zahl IV *446a*, 561m; vor-historische IV [*372–3a*, A. *580me*] :| Leucit IV *479m*; am mittelländ. Meer IV *371am*, die meisten im m. M. IV *323a**; thätige [a. hist.]: vier I (259e), IV 561m; Trachyte IV 478a, Wasser-Ausbrüche V [*38e–40*, A. *54m–55a*]; Zahl [a. hist.] I 259e; IV *446a*, 451a || Wärme [vgl. Temper.] III *387e–8m*: Gegensatz gegen Nordamer. [vgl. **Amerika* Ostküste] I 486e; III *388am*,e :| Weinbau I [*481**] || West-E. (°°) I 342m, der Westen von E. (*); das westliche I 337a, 437a; II 181e, 222e–3a, 240m, 374a, 460e; IV 51a: der äußerste W. II 142m*, Barometer I 337m, Bildung III 146am, West-Ende II 143m; Temper. I 346a,m; Vulkane I 252e* † Westküste I 341e; westl. Küsten I 360a, II (181e) 483a || Winde II 150m; Zodiacallicht I 144a, III 590m; nach E. zurückkehren [vgl. Rückkehr] I 422m; Zustand I 35e, 38a

*Eusebius: Epigramm III 478m, Gestalt der Erde IV *161a*; praeparatio evangelica III 199e–200a, 2a; IV *161a*; Sonnenfinst. II 413e :| Eustathius II 416a (Pfauen, in Iliadem) | Euterpe (27ter kl. Planet) V 116m: Elem. V *111am*; Entdecker V 111a, 7a; -ung V *111a* :| Eutocius II 455e (Zahlen-Methode); *Euxinus*, der euxinische Pontus s. *Pontus*

*Evangelium IV 532e (Eid auf), Evection II 453e; Everdingen (Maler) II 83e, 90a, 129m | Everest IV 22e (Meridiangrad in Ostind.); mount *E.* (im Himalaya) IV *549me* (höchster Berg im Him. u. Asiens), m (auch *Gaurishanka*), e (Lage) :| Evidenz III 10e, 278e [Mangel], 281m (zu der E. führen), 373m; Evolution I 55a, 65e (∼s-Bildungen) || Heinr. Ewald: Amalekiter II 245am, 444e; „Gesch. des Volkes Israel" II 402a, 443a, 4e; Joctaniden II 443a † Jul. Wilh. Ewald: Leop. v. Buch IV *617me* (Name Domit), geogn. Sammlungen IV 450a; A. v. Humboldt, pers. IV *450a*; Bimsstein von *Pompeji* ib. || Ewhadeddin s. Enweri | ewig [s. Feuer, Flamme, frisch, Licht, Sonnen, Stadt, veränderlich, wandelnd, wechselnd, Zeit] II 239e, 268a, 281e, 394e; III 16a, 17a, 42e, 104e, 201a, 462e, 589m, 597a, 626all, 9e; IV 12a, 232e, 5a, 241e, 459a: auf e. III 75a; das E-e III 12e

*Excavation III 384a, 5m || Excentricität (meist der Bahnen) [s. Cometen, Doppelsterne; Planeten u. die einzelnen, kleine Plan., -bahnen; Saturn]; pl. -en (°°) III 303m, 421a, 515m: Bahn-E. V 6m, Verminderung I 89m, verschiedenartige (große, kleine) [s. Planeten] III 457a † excentrisch [s. Bahn, Cometen, Hoffnung, Kreis, Sphären] I 157m; III 189m, 214m, 526e: Mann II 295a, Weltkörper III 557e–8a || exceptionell IV 146a | Excerpt III 98m; excerpirt II 231m, IV 606m :| excessiv s. Klima | Excremente I 370e: versteinert [s. Coprolithen] I 465e :| Excursion

IV 518a, Exemplar [s. Pflanzen, Thiere] II 291m | Exhalationen (= Ausdünstungen) [s. Dampf, Gas, Vulkane] I 226m, 256e, 340e; III 618e; IV 459e, 502a; sg. -ion III 490a || Existenz (= Dasein) [s. Mensch] II 486m; III 263a, 7e, 311e, 3a, 7e, 333e, 6a, 394a, 439e, 459e, 476m, 513e, 529m, 530a, 1e, 2e, 4ell, 8e, 560a, 573m, 587a; IV 33e, 42m, 74m, 81m, 103e, 231a, 242m, 353e, 377e, 380m, 454mll, 550m, 3e, 604a, 615m; V 33m, 45m, 63m, 90m: ephemere IV 229a; geistige I 23e (erweitern), 70m (Form); irdische I 165a; Nicht-E. III 230e, 311e, 322m, 459e; Stadium I 63e † existiren [s. prä-] IV 455e || exogen [s. Gestein, Pflanzen] I 266m; V *59m* (Gebilde), *89m*; exogyra Couloni (Petref.) IV 552a, Exogyren (Muschel-Verstein.) I 291a; exotisch (= ausländisch) [s. Form, Gewächse, Natur, Pflanzen, -formen] II 85a; Expansivkraft I 254all, 456a; III 596e

Expedition († Reise, Unternehmung) [s. französisch, macedonisch u. a.] I 178m, 355m, 7e, 433e, 7e; II 182a, 5e, 195e-6a, 220a, 268ell, 277e, 309a,e, 323a, 6a, 8a, 335m,e, 375e, 6m, 402e, 8m, 410e, 467m, 476a, 9a, 480a, 491a, 4m; III 69a, 253m, 4a, 344ell-5a, 354m, 368m, 527m, 620e; IV 43m, 45e, 61m, 71e, 75e, 86a,m, 99a, 102m, 112a, 200e, 6a, 376e, 387e, 411ell, 2a,m, 3a, 5a, 420m, 437me, 8a, 443am, 548e, 550e, 5a, 563m, 5ell, 586e, 593m, 4m, 7e, 9a, 640m; V 29e, 52a; pl. Expeditionen (*) II 167me, 173m, 185m, 278a, 299e, 303e, 380m, 396m; III 344e-5a; IV *62me, 64e, 65am*, 89a, 139a, 201m,e, 532a, 586e; V 64e: astron. III 493me, [Aufzähl.] IV [*64e-65**]; ferne* II 215a, IV 61a; Führer IV 62e, große II *87m**; Land-E. II 376a*; IV 87e, 201m* | einer Regierung [= Staat] (pl.) IV *59a, 64e-65a, am*, 202m*, *430m**; der R-en IV *62me** † zur See I 438e, IV *62me* [*64e-65*]; See-E. II 374e, IV 201m* :| auf Kosten des Staats [= Regier.] (pl.) II 87m, 374e-5a; IV 60a; wichtige IV 67a*; wissenschaftliche II *192e-3a*; IV 27(a), *59a**, *e-60a**, *62me*, *64e-65a**, 118m, 121a*, *430am*, 517a; zu einem Zweck IV *201m**

Experiment (= Versuch) [s. chemisch, physikalisch] I 67a; II 284e (5a), 417m (*464me*); III 397me; IV 10a [*78am*], 78a, 79a, 149a, 162a, 624e; pl. -e (*) II 285a, 7e, 378m; III 400e; IV 31e, 161m, 173a: gegen Beobachtung IV *78am*, Gegenstand IV 85e, Genauigkeit IV *625m*; physische* II 216e, *228*(m); schönes IV *157e* † Experimental- [s. Chemie, Physik] II 371m (-Arbeiten), experimental IV 34m (Theil), scientia experimentalis II 285a † Experimentator II 386a † experimentiren I 28e; E. [s. physikalisch] I *66e-67a*; II *249me*, 377a (planmäßiges); III 14e, 92m; e-end II 216m, IV 78m

*explodirend (vgl. Explosion) II 285m | explorations and surveys s. Südsee-Eisenbahn; U. St. exploring expedition [s. Whipple] IV *72m*, 376a, *414e*, 6m, 522m || Explosion (= Entladung; vgl. explodirend) [s. electrisch, Krater, Vulkane] I 124m, 199m, 200m, 6m, 210e; III *611am*;

IV 11e–12a, 221c, 278a,e; pl. -en (*) I 221e, 2a, 361a: leuchtende I 225a*; minenartige IV 271a, 283e–4a † explosiv III 231e || Exponential- II 455e, Exposition II 105e; expressiv III 423m, extra-tropical (= außer-tropisch) III 298m || Extrem [s. Farbe, Kälte] I 307e, III 450a, IV 308a; pl. Extreme I 157a, 182a, 337m, 379a, 383a, 409m; II 324e; III 43m, 341m, 429a; IV 104m, 133m, 308a, 425e: zwischen den E. II 169m † extrem s. Klima, Zustände † Extremität III 327a, 344e (Süd-E.); IV 87e, 360e, 413m, 610e; pl. -en III 61e

Hubert u. Joh. van Eyck (Brüder, Maler) II *81*, 82a, 128m; Joh. v. E. II *81*(m); van Eyck'sche Schule II 82a (*128m–9a*) :| *Ezion-Geber* (am arab. Meerb.) II 167a,m, 243e

F.

*Fabel [s. Land, Thier] II 176m; IV 304m, 503m: alte I 408m, II 122m; Vergäische II 408a † Fabeleien II 122m; fabelhaft II 299m, 405e, 462a; III 7m, V 31a; fabeln I 395e; II 147e, 181a, 379e (417a) || Fabrication III 117e, fabricirt III 552e (selbstf.) || David Fabricius (Vater von Joh., 1564–1617) II *367e* [pers.]: mira Ceti III 239a, 240a; Stern im Wallfisch II 367e; III 231me, *4a* † 2) Joh. Fabricius (geb. 1587): Rotation der Sonne II 361m; entdeckt die Sonnenflecken II *360am*,e, *1m*, 7e, 234a; III *383a* (409a); Sonnenfl. III 383am (Natur); sein Vater (David) II 367e, III 234a † 3) Joh. Albert Fabr. (1668–1736) II 437a (Sextus Empiricus) || Fabrikfleiß II 162a

facelle II 486am, faces I 411a | Fach II 199m (leeres), pl. Fächer [s. Wissen] III 326m † Fächer (flabellum): f-artig II 97e, 190a; f-förmig III 186a; -palme I 296m,e; II 95me, IV 339e; von Weltdunst I 86m † Fackel III 403a (-bildung), pl. -n [s. Sonne] I 411a [Meteor] :| das Factische I 198a (wegläugnen); factiz III 67e, 114e, 643e; Factoreien II 162e (Handelsf.), 409e; Factoren IV 239m || Faden B. (Maaß) I 469m, II 484m, IV 242m | A. (gew.) [s. Baumwolle, Fernrohr, Glas, Magnetnadel] I 393e, 4a; pl. Fäden (*) I 370m, 394a; III 398e [bei astron. Beob.]; IV 345e, 411a: an einem F. aufgehängt I 436e, feine III 60e, [im Fernrohr] III 300a; f-förmig III 331a, 364a; -gefäße I 368e; -kreuz I 156a, IV 126a; metallner IV 126a; seidener IV 51a, 126a :| Fagiardus III 623e | Fa-Hian IV *493e*: Verf. des Foe-koue-ki I 47e, IV 493e; Reisen IV 493e :| Fahnen II 272e; Fahrenheit (Gabr. Dan., 1686–1736): seine Scala, Grade, Thermom. III 57e; IV 166m, 247a; V *97am* | Fahrt [s. Meer, Schiff, See] II 272m, 415ell; pl. -en II 272m, 396e :| Fährte I 285a (Abdruck); Fahrzeuge II 333e, 470a; mount *Fairweather* (auch cerro de *Buen Tiempo* IV 442e, 3e; Vulkan im nordwestl. Amer.) IV *442e*, 3e (vult.)

**Falaise* (NFrankr.) III 611a (Feuerkugel), falb s. Blätter, Hugh Falconer I 292m (Himalaya), Falconi IV 348a (*Monte nuovo*) || Francisco

Falero II 470e–1a | Ruy Falero (Aſtr.) II *470e*, *488am*: Länge II *488am*(m): Schrift über L-en-Beſtimmungen II 470e–1a, *488am*; ~en-Methoden II 335m; [perſ.] II *470e–1a*, *488a* || *Falklands*-Inſeln IV 72m (Reiſe), 92a (Fahrt) || Fall [ſ. Erde, himmliſche Körper, Mond, Steine, Weltkörper; vgl. Schwungkraft, Umſchwung] (ſ. °Körper) [auch in comp.] III 18e, 596m, *7e–8a*, 614a, *9am*: [e. Fluſſes] IV 503m, Geſetze II 342a, -grube IV 69am, Hinderung [= verhind.] ſ. °Körper; -höhe III *288am*, IV 157e; F. der Körper (u. ſeine Hinderung) I 161a; II 342a (Geſetze), [*348me*, A. *501am*], 348e, 501e; III *18me*, *27me*, *619me* (wodurch verhindert); IV 155am, 358m; -kraft [vgl. Schwungkraft, Umſchwung] II 501m; III 18e (*27me*; m), 597e; -raum IV 303a, verhindert ſ. °Körper, -verſuche IV 157e; -winkel IV 332m, V 63a ┐ fallen ſ. Erde, Himmel; Fallen [ſ. Schichten, Waſſer] IV 269e–270a [= Gefäll] || Fallows (Fearon, 1789–1831): Pendel IV 28me; ſüdl. Sterne III 197a, 252m :| Falmare I 476a (Nivellem. in Columb.); *Falmouth* IV 23am (Meridian), 72m (von *F.* aus) ||· ſich falten ſ. Erdrinde | Faltung [ſ. Boden; Erde, Oberfläche der E., Erdrinde, -ſchichten; Vulkane] IV 331a, 560m, 609e [eine beſtimmte]; pl. -en IV *367e* (erzeugt), 493m, 560a || *Falun* (Schweden) I 445a (Gruben)

Familien [ſ. Pflanzen, Sprachen, Thiere] (auch in comp.), sg. Familie (*): der Geſtirne II 347e, Glied II 83e*, kleine I 382e, -leben II 489e, [von Mineralien] IV 631a*, -namen II 357m, natürliche I 54e (Zahl), [von Thieren] I 289am*; ſ-weiſe (von Pflanzen) II 96a, 251a; Zerſtreuung I 56a, -zwiſt II 217m ┐ fanatiſch II 437m; III 454e, 623e; Fanatismus I 342a; II 140a (chriſtl.), 310m (religiöſer) :| Fangſchnur II 132m, *Fao* (Pic auf Upolu) IV 424e–5a

Michael Faraday (geb. 1791) I 31a; III 64m, 400e, 541e; IV *76m–77a*: Arbeiten I 31a, III 400a; Atmoſphäre III 52a | diamagnetiſch II *373m*, III [*400–1a*]; D-tismus IV *48e–49a*, *76me*, *174m* ┐ Electricität I 194am, III 419m; electricity IV 182m, 200a; electriſch V 24m (Schläge), Electro-Magnetismus IV *76e* ┐ Entdeckung III *400a*, e–1a; IV 48e–49a, 70e, 80a, 95e; pl. -en IV *76m–77a* ┐ inducirte Ströme I 186me, Inductions-Str. IV *70e*; Induction IV *174m* :| Kobalt I 429me, Licht ſ. magn. || magnetiſch: Abw. IV *190a* (bei Nacht) | Intenſ. IV (132am) 200a: in der Höhe abnehmend IV *96am*, 182m; Veränd. IV 183a :| Kraft IV 77m; Licht I 198m, II 375am, IV (70e) ┐ Magnetismus II 383e: atmoſphär. III 419m; atmosph. magnet. IV 183a, 195a; Erd-M. III *641m*, IV *175a* (Urſach der Veränd.) || Oxygen IV 95e; paramagnetiſch III [*400–1a*] *419m*; IV *76m–77a*, 95e–96m, 182m; [perſ.] III 400a, IV 96a; Phänomene IV *195a* (vom Wechſel der Jahreszeiten abhängig); Sauerſtoffgas IV *76e–77a*, 80a; Ströme ſ. inducirt

Farben [ſ. Cometen, Doppelſterne, Gewächſe, Licht, -ſtrahl, Menſch,

Nebelflecke, Nordlicht, Pflanzen, Planeten, Sterne, Sternschnuppen, tranria, Völker, weiß u. a.] III *118e–9a*, *122e–3a*, 4a, *8e–9*, *134m–5*, *204m–5a*, 226a [*298e–301m*, *8e–310m*], *395me*, 417e, *440m* (496m), 504e–5a, *539a*, 542a,m; IV *144*; [Aufzähl., mehrere) . . . III 606e | sing. Farbe (*) II 107m, 416ell; IV 302e, 3m; B. (bildl.) II 58e ||: Buf. (compos. Farben–, 1mal Farbe–): alle II 514e, III 300e; farbeändernd III 500m, –Angaben III 309e | –bild [= Spectrum] III *62e–63m*, 169m; pl. –er III 62e, 63a, 395e † Complementar-F. I 111e, 392m; III 108m, *299m*, *308e–9* (417e); IV 144m; sg. III 309all, 496m || Contraft III 299e, 309a,e, 363a; –C. III 294m, 309m; C–F. III 512e–3a † contraftirende III 298e (300m) || dunkle III 172m; ergänzen fich III 539a, fich e–ende III 299m; Extrem III 300ell, –e III 480a; gleichnamige III 299a*, Grundftoff II 515a*, Harmonie III 480a, intenfive III 299a, lebhafte IV(144a); f–los I 201a, F–lofigkeit IV 207a; –pracht IV 142am, –reiz II 29e, –ringe III 104e, [Schrift] III 173a; des Spectrums, im Spectrum III 300e, 9a, 440m, 539a; –fpiel II 48a, –ftrahlen III 129a, fubjective III 299m(e) || –ton II 19e (milder), III 496e (dunkler), IV 144a; –töne III 300m, 1e, 504e † F. mit Tönen verglichen III 440mll, *480am* || trübe II 105m, Unterfchiede III 115a, –veränderung [vgl. ändernd] (f. Doppelfterne, Sterne) III 171a (562e), –vermifchung III 86m | verfchiedenartige III 299a, B–keit III 299m; –verfchiedenheit III 168e :| –wechfel III 85m, 642m; Zahl III 440m (7), –zerftreuung III 225e ||— färben II 194e; Färbe– II 150a (–ftoffe), IV 299a (–ftoff); Färberei f. Purpur † farbig (vgl. gefärbt) [f. Licht, Ringe, Strahlen, viel–] I 185a, 198e, 372e; III 64e, 85m, 226a, 379a, 468m, 500a; IV 143m: Bilder III 394e, einf. IV 172m; Eingeborne IV 521e, 576a; verfchiedenf. III 299a † Färbung [f. Ausdruck, dichterifch, Licht, Luft, Meer, Menfch, Stern, Styl] A. (actio) III 299e; B. (allg.) I 385a, II 69e; III 8a, 16m, 51e, 93a, 169a, 331e–2a, 363a, 415e, 542a, 551m; IV 531m; pl. –en (°°) III 222m: contraftirende III 299e, dunkle III 113e, ernfte II 233m, indifche II 114a, reiche II 40a, fubjective III 299e, in den Tropen II *96e–97a*, trübe II 233m, verleihen II 396m, des Zeitalters II 187a

*Faria f. Soufa || Farn (fo in compos.) [= Farnkräuter] I 372a; fonft Farren gefchr. I 286m; II 91a, 190a, 400a |: farnartig I 293e (Gewächfe); Baumf. IV 324e, baumartige IV 597e; foffile IV 597e, –kräuter f. bef., –Vegetation IV 374m † Farnkräuter [= Farn] I *468a*, II 96a: baumartige [vgl. Farren] I 11m, 13e, 27a, 42e–43a (im Himalaya), (372a); II 91a, *190a*; verfteinerte [= foff. Farren] I 294a, 5a || *Färöer*, –Infeln (*) II 274m: Zwifchenftation nach Amerika II 269e–270a, Eingeborne II 271a, entdeckt II 269me; Gefänge II 271a, 458m; –Infeln f. *; Irländer II 274a,m, 461a; Normänner II 274a, 461a; Phönicier II 164a*; Reife IV 65a, 205a; Temper. I 348e* † James Farquharfon (1781–1843):

Nordlicht I 440e, 1e; IV 146e :| Farren ſ. Farn; *Fars* II 42a, *Farſan* (arab. Inſeln) IV *381e* (vulk.), *Farſiſtan* II 446a

*Faſern [ſ. Bimsſtein, Muskel, Nerven, Pflanzen] III 536m; IV 364a, 5me: [von Gebirgsarten] IV 566e † faſrig [ſ. Gewebe] III 386e, IV 485a: feinf. IV 365m, [Gebirgsart] IV 566e; grobf. IV 349m,e; kurzf. IV 365e, langf. IV 365m, Zuſtand IV 450m || Faß IV 535e; pl. Fäſſer: Ausmeſſung II(364a) 512m :| *Faſſa*-Thal I 276m; faſſen I 30m (geiſtig), 81e (nicht zu); Fäſſer ſ. Faß | Faſſung [ſ. Quellen]: ∼skraft I 180a: bedrängend III 41am, [was über ſie geht] III *41*; ſie überſteigend, -ſchreitend I 8e; III 40m, *352e* † faſten IV 250e (ſtreng); die F. III 415e, 486a (-kind) :| fatimitiſch III 150a, Fatio ſ. Duillier, *Fatſi ſjô* (Japan) IV 401m || faul [ſ. Holz]: F-fieber I 243m, die Faulen II 471e † *Faulhorn* IV 59a: Barom. Schwankungen I 479a; Höhe I 333e, 360e; IV 111m; Luft I 333e, 360e; magn. Intenſ. IV 95a, 111m; m. Neig. IV 111e † faulend I 334e, V 32m; Fäulniß I 408e, II 464a ·|| Fauna, pl. -en (*): alte IV 14e*; der Verſteinerungen* I 284m, 8m; der Vorwelt III 5e, vorweltliche I 63e–64a † Ild. Favé: feu grégeois II 446a, *451am* † *Fayal* (azor. Inſel) II 478a: Ausbrüche IV 581a; Erhebungs-Krater IV 516a, 580e-1a || H. Faye (Hervé Aug. Étienne Albans, geb. 1814): F.'s Comet (innerer) I [*115am*, A. *392e–3a*] 115e, III *570me*: Aphel III 570e; Elem. III bei *571e*, V *118e*; Entdeckung III *377m*, geringe Excentr. III 303am, Zwiſchenglied III 571me :| cosmogr. IV 153m, Doppelſterne III *642e–3*(e), Kosmos III 642e (franzöſ. Überſ.), Meter IV 153m, Parallaxe eines Sterns III 275m

**S. Fé* A. ſ. *Bogota* | B. del *Nuevo Mexico* (IV 432m, 3a,m, 7e, 470e, 593a; Hauptſtadt Neu-Mex.'s IV 594m): Abſtand IV 432e, 4e (593a); Breite IV *433m*: und Länge IV *593e–4a,me* (neueſte Beſtimmungen); geogr. Beſtimmung(en) ib.; Hochebene IV 432m, 3a; Höhe IV *433m*, *594e*; Höhen IV 593a; Länge ſ. Breite; Längenthal IV 436a, 595e; Anfang der *Rocky Mount.* IV 435e, [Vulkan dabei] IV 470e; Weg IV 437e, 593m || Februar I 409a (Zodiacallicht), III 604a (wenig Sternſchn.); Feder II 47a (-wild), III 496a (ſ-artig); Waſsilij Fedorow I 423a (Pendel-Verſuche), IV 70m (magn. Beob. in Sibirien); Fegefeuer II 416m ||· fehlen [ſ. Gebirgsarten] IV *637me* | Fehler [ſ. Beobachtung] sg. I 421a; III 132m, 580m; IV 163a; pl. (*) III 132m, 195e, 232m; IV 163a, 594a: in der Berechnung I 421a, [Betrag] III 555e; mittlerer I 388all, III 95e, IV 43e; organiſche III 290e*; wahrſcheinliche(r) III 92a, 239a, 275e; IV 163a, 4a*, 647m :|| feierlich [ſ. Eindruck, Ernſt, Ruhe, Stimmung] I 331a; das F-e II 47e, 179m; F-es III 10e † feiern ſ. gefeiert || ind. Feigenbaum II *99e* (großer auf *Ceylon*), *190a* | fein [ſ. Bemerkungen, Beobachtungen, Beſtimmung, körnig, laubig, Verſuche] III 44a, 614m; IV 31e, 35e; Feinheit II 216a, 430a; III 42m,e, 43a,m, 92m † feindlich [ſ. Macht] I 379m (Einwirkung), II 221a; feindſelig I 385e :| Feiſi (perſ. Dichter) II 43a, 118e

Feld [ſ. Arbeit, Fernrohr, Lava, Luft, Teleſcop] A. (eig., wirkl.) II 46e; B. (bildl.) (°) II 98e, 251a, 307a; IV 439a, V 87a; pl. Felder (*) II 47a, IV (335a, 9a), V 39e: (comp. Feld–; †Feldſpath bildet einen beſ. Art. hiernach) –bau II 8m, 16a, 17m, 46m; III 158m; das zu durchlaufende° II 337a (immer weiter), freie II 30m*, fruchtbares III 311m°, geöffnet ib.°, –güter IV 447e; –herr II 220a,m; im F–e II 124m, ins F. [bergm.] IV 45m; ſ–meſſend II 259m, †–ſpath iſt ein beſ. Art. hiernach, unabfehbares II 86m°, –weihe II 21a, weites III 63m° | –zug II 174a, 185e; pl. –züge [= Heerz.] (ſ. Alexander d. Gr., macedoniſch) II 183a(m), 5e, 248m, 434me

†Feldſpath (auch in compos.) [ſ. Quarz, Trachyt] I *283me*; IV 345mll, 566e, *622am*; pl. Feldſpathe (*) IV 618m: Anordnung IV *468am* || Art (Eigenſchaften uſw.) [= Gattung] III 615e–6a; IV 463a, *622am*; pl. Arten IV *636m* † –Art IV 351m, *635a*; pl. –Arten IV 475a: Benennungen, Namen IV *468am*, *475am*; [unter verſchiednen Namen] IV *467e–8a* † ſ–artig I 263m; IV 280a, 375a, 468m, 626mll: Antheil IV *467e–8a*, Beſtandtheil IV 621e; Gemengtheil IV 621m, 6m, 8a, 635m; Geſtein IV *425m*; Mineralien IV *601e*, 626e || Aſſociation IV (468m), [Begriff, Name] IV *622a*, Benenn. ſ. Arten | [Beſtandtheile] I *283me*, IV *626e*; [als Beſtandtheil] (ſ. Trachyt) I 273a, 283m, 458a; IV 163ell, 278a, 280a, 345m, 425m, 463a, 482e, *566e*, 7m, 579e, 621e, *2am(m)*, 9m, *636m*; V 36m, 71a, 76a,m, *77m*ll,e, 78a, 79e, 93m :| Bildung ſ. Entſteh., Schlacken; Bomben IV 280a, Dichtigkeit IV *622a*, Eindrücke ſ. Quarz, Entſtehen [vgl. hervorbringen] I 460e, –Familie IV 631a; [Farbe] IV 567m; V 77mll, 78all; faſrig IV 566e; Gattung [= Art] IV 476a, –G. IV 478a; [in Gegenden, Gebirgen] IV 365e, 475a, *622am*; gemeiner [= Ortheklas; IV 482e, 591a] IV 279a, 468a, 591a; –Geſchlecht III 616e; –Geſtein I 283e, IV 281m; ſpecif. Gewicht IV 163e, 626e | glaſiger F. [= Sanidin] IV 279a, 316m, 350e, 1m, 7m, 365e, 374e, 385a, 411a, *467m*, 9me, *478a*, 591m, 618m*: Anordnung IV 468a; [als Beſtandtheil] IV 450m, 467m, 470a, 6e [*478a*, A. *638–9a*], 480a, *2am*,e, 541e, 578a, 638m; V 34m,ell (36m); fehlend IV *478a*, 483e, 591m, *638e*, 9e; [in Gegenden, Vulkanen] IV *478a*, *618m*lle, *638me*, *9am*; Kryſtalle IV 469a, 614a, 621a; –Kr. IV 469m; in Vulk. ſ. Gegenden, Zuſammenſetzung IV 468a :| im Granit IV 163e; –Gruppe IV 467e, 618e; läßt ſich nicht hervorbringen [vgl. Bildung uſw., künſtl.] I 465m | Kryſtalle IV 622a; V 76a, 77m; –Kr. IV 356a, 617m; V *76a*, 78a, 94m :| künſtlicher [vgl. hervorbr.] I *281am*; in Maaren IV 279a, 281m; –mandeln I 461e, Mineralien (unter dem Namen) IV *622a*, mit Oligoklas IV *622am*; ſ–reich I 235a, 245a; IV 345m, 406a, 417a; –Reihe IV *636m*; rother IV 469e; V 77m,e (79e); in Schlacken gebildet I 464e || ſchmelzbar, S–keit V *95a*: leichter V 94m, 95e–96a; ſchwer V *95a* † ſchmilzt IV 579e || [Schrift] IV 635e; –Subſtanz III 616m,ell; in Vulkanen IV *633am*, 4e–5a ||— Feldſpathiſation V *71a*

**Feldhuyſen* (am Cap der guten Hoffnung) [ſ. John Herſchel] I 387e, 415m; auch *Feldhauſen* III 296a :| von Feldner (Wilh. Chriſtoph Gotth.) II 132a („Reiſen" [durch Braſilien]); Laurentius Feldt (geb. 1796): Sternſchnuppen I 128m, III 592e; Feldweibe, Feldzug, Feldzüge u. a. ſ. unter Feld; *S. Felice* ſ. *Verona; S. Felipe* (Dorf beim Cotopaxi) IV 365a, rio de *S. F.* (Quito) IV 362m; felis jubata II 428m, Felix Capella ſ. Capella | Felle [ſ. Thiere]: gegerbte II 314m (wilder Frauen); [von Thieren] II 192a, 428a :| Sir Charles Fellows II 418m (Lycier)

Fels [ſ. Gerüſte, Granit, Grotte, Inſeln] (beim. -arten, -maſſen, -ſtücke) IV 351m, 508a; ein beſtimmter IV 508e; B. Felſen (2te Form, sing.; durch ° bez.): ein beſtimmter [in Gegenden] IV 223m, 423e, 531m, 568a ┐ plur. Felſen (wird nicht bez., dagegen der sing. Fels durch *) I 444e; IV 374e, 412a; V 82a|| ||: Zuſätze (compos. gew. Fels-; öfter Felſen-, bez. durch °): anſtehende(r) V 82a*, 84m; -arten I 246a, 259m, 457e; IV 169a (Leitung), 641a; [Beſchaff.] IV 568a | -blöcke [ſ. Vulkane] I 233m; IV 356m, 362e; sg. -block (°°) I 425e: große I[*299–300* worauf ſie ruhn], aus der Tiefe IV 214e, umhergeſchleudert IV *214e* :| -boden III 498m, cubiſcher* IV (351m) 412a, Eindrücke V (33m), in F. eingegraben II 481e, [Erſtarrung] IV 490m, -fluß IV 594a, -gebirge = *Rocky Mountains*, -gegenden V *81e–82a*; gemalt(e) II 78m, 88a; V *81e–82a*; [Geſtalt] ſ. cubiſch; Gewebe I 169a, 246a; -gewölbe IV 218m || -grate (pl. von: der Grat IV 240e; vgl. *Grat) [ſ. *Antiſana*, *Chimborazo*, *Cotopaxi*]: ohne Schnee IV *240e–1a*; ſchwarze ib., *574me* ┐ -gräte (sing. fem.) IV *361me* || -gruppen V *81e–82a*, -hörner I 243m; -kamm IV 286m, 359e, 627a; -kette° V 97e | -klippen IV *242e*, sg. -klippe (*): Gewebe darauf I 61m, 386e*; nackte I 14a, 386e*; Temper. IV 242e :| -kluft IV 181a, Marken I 474m | -maſſen I 135e; IV 336m, 360a; V 34me, *81e–82a*; sg. -maſſe (°°) IV 263e, 361m; V 52e: Alter I *283e–4m*, entſtehen I 163e; gehoben II 224a, IV 217e; Miſchungen u. a. I 169a, Phyſiognomik II 84a, aus Waſſer I 168m :| -mauer I 236e, IV 271e; -Meer° I 261e; nackt(e) I 357a (386e), V (97e); -platten° I 357a; -rand I *235am* (beim Krater), ſ-reich° II 432e, -Relief II 407a, -riffe° I 456e, Rinde I 80e, -rippen II 11a; -rücken IV 351a, -rücken° II 29e; -ſchichten IV 218a, V 33m; -ſchluchten II 25m°, ſchroffer IV 299a*, ſenkrechte IV 411e–2a || -ſtücke IV 454a: abreißen I 408a, III 597a; große IV 571e, Sterne I 139m ┐ sg. -ſtück I 397m, -ſtück° IV 576m || -ſturz° II 19e; -thäler II 10a, 243m | -thurm IV 286a, -thürme I 363a; thurmartige IV *285e–6a* ┐ -trümmer: bei Vulkanen IV *354e*, 6a, *7–8am*, *me*: -Züge IV 357a; von Vulk. ausgeworfen V *43am*, 44m ┐ -wand II 28m, III 482e; IV 110e, 503a, 569e; pl. -wände (°°) I 9a, III 69a: ſteile IV 94e–95a, 181a :| [Wort] IV 594am, zerſtört I 486a, zwiſchen F. II 102m (liegend) ||— felſig II 84m, III 385m: Gegend IV 606a, Inſel IV 401a, Ufer II 10e

*Fenchel II 131a, *Feneſtrella* (Alpen) I 218m, fenix de las maravillas II 295m; Fenſter III 64a, -ſcheiben IV 575m (erſchüttert) || Ferdinand der Catholiſche: Anghiera I 297a; III 342a, 623m; Gonzalo de Cordova III 623m, Hof II 299e; Secretär I 297a, III 342a † Ferd. und Iſabella [ſ. Columbus] II 299m: auch gen. die cathol. Monarchen I 477e, die ſpan. Mon. II 287a; die cath. Könige II 475e, 481am|| :|| Ferdinand II Großherzog von Toſcana II 377m: Steno II 388e, V(87e) 88e † *Ferdinandea* (ephem. Inſel bei Sicilien) (= *Julia*, *Graham*) I *253a*, *454me*; II 152a, IV *371e* || *Fergana* II 42a, 186a [Ort da]; El-Fergani = Alfraganus † J. Ferguſon: 3 kleine Planeten entdeckt V *116e*: Euphroſyne V 111m, Titania V 115a, Virginia V 114a :| Feridun (alter perſ. König) I 491e | Fermat (D. Pierre de, 1608–1665) II 342e, 354a: Differential-Rechnung II 512e, [Infinitef. R.] II 364a, Maxima II 512e :| *Fermonts* (Frankr.) I 262e || **fern** [ſ. Himmelsräume, Klimate, Küſte, Land, Meer, Reiſe u. a.] (in compos. Fern-): -glas III 247e, -land II 175a, † -rohr bildet ein beſ. Stück hiernach † das Ferne I 84e: Streben nach dem F-en II 205a, 311m :|| die Ferne (subst.) [ſ. Mond]: blaue II 82m | Duft II 92e, 96e; duftige I 38m, II 83m :| dunkle II 142e–3a, grenzenloſe I 6m; große III 557m, giebt Größe [vgl. vergrößern.] II 337me; dämmernd hinſchwindende II 30m, Sehnſucht nach I 83a, in die F. tragen II 400m, unabſehbare II 70a, unbekannte III 529e, vergrößert [vgl. Größe] II 70m (die Geſtalten) | in weiter IV 116a; weiteſte II 71e, 164e, 400m; III 572e

† **Fernrohr** (= Teleſcop, Reflector, Refractor; optiſche Inſtr.; vgl. Röhren) [ſ. Cometen, Planeten u. einzelne, Sterne uſw.] I 155e; II *211m*,e [*355–6m*, A. *507–9a*], 355e, 6a; III [*60–61a*, 75m–80, *83–84*, A. *116m –8m*] 110e, 122m–4a, 536e; ein beſtimmtes [vgl. Aufzählung] II 507e||–8a,m, 9m | plur. Fernröhre I 164m; II 343a, 354am, 9a, 360a, 440e, 507e, 8a, 511am; III 69a, 212m; beſtimmte ſ. Aufzählung || Zuſätze (zu sing. u. pl.) [auch zu Teleſcop] (bem. Beſchränktheit, Folgen, Grenze, Kraft, Wirkung): achromatiſche(s) III *78e–79a*||, 366m; ſchwacher Anfang II 343a, Anwendung ſ. Gebrauch; beſondre Arten u. Einrichtungen III *77e–78a*, 101e, 112me, *6e–7a*; [Aufzählung] (einzelne, beſtimmte) III [*77–80*] 259e, 261e, 293m; Ausdehnung durch ſie III 67e, *114e*||; Bau ſ. Conſtruction, Beobachtungen damit II 368am ....; [auf Bergen] IV 574e; Beſchaffenheit III 91m (jetzige Vollkommenheit), 204a (Schiffe) | [Beſchränktheit] (vgl. Schwäche): beſchränkte Grenze III *353a*; was es nicht (mehr) erreicht III 352m, 533m; zu hohe Erwartungen III *353a* :| Brennpunkt III 60e; Conſtruction, Bau [vgl. Arten] II 356m; III (79m||) 80e, 117e, 353a (Schwierigkeit), 372e; Dimenſionen ſ. Größe || bringen (eindringen) [vgl. durchdringen, Raum]: bringt in die Himmelsräume II 136m, 211m; III *204am*; in die Tiefen des Weltraums II 343a, durchdringt den Weltraum III 353m † durchdringen ſ. bringen, raum-; eindringen ſ. dringen uſw. :| Einfluß ſ. Folgen, Wirkung;

Einrichtungen s. Arten | Entdeckung des F. [s. übr. Erfindung] II 136m; Entdeckungen durch das F. II 341a(m) [356m-363], 357a, 360a, 2m [*366-9m*], 366am||, 8a, 394a [*508m-510*] (509m); III *60m*, *75e-76*, 425me, 7a † Erfindung [= Entdeckung] II *144m*, 238m (342e-3a), 4e, *354am* [5-6m||], 5m, 363a, 394a, 7e [507-8m], 507a,e, 8a; III 18a, 60m (74m), 204m, 218a, 229e, 355e, 6a, 425m,e; nach Erf. IV 409a; vor Erf. III 82m (168a), 174m, 313m, 418e † was das F. erreicht s. Kraft; was es nicht erreicht, zu hohe Erwartungen: s. Beschränktheit :| Fäden III *60e-61a* | Feld II 511m; III 82m, 121m||,e (176e), 202e, 363a, 419m, 536e, 7a||; Felder I 91m :| finden durch das F. III 499m; Folgen der Erfindung, Einfluß [vgl. Ausdehnung, Entdeckungen; s. übr. Wirkung] II 238m, *341me*, *2e-3a*, *4e-5a*, *6am*, *397me*(e); III [*75m-76*] 75e, 151a||, 168e-9a, 313a, 4e; Gebrauch (Anwendung*) III 174m*, 227m, 313a (allgemeiner), 503a; Geschichte (d. h. weitere Entwicklung, Fortschritte; vgl. Vervollkommnung u. a.) [übr. s. hyp. Erfindung; s. allg.] III [76e-80]; gesehn s. sehen | Grenze s. Beschränktheit; die Gr. der Erfindung ist noch nicht erreicht [s. dagegen Beschränktheit] II 343a, *353am*; künftig noch stärkere III 372e † große(s) I 21a, 237e; III 156m, 173m (187e), 213e, 336m, 356a, 369a, 503a, 544a; Größe, Dimensionen [vgl. Länge] II (366m); III 121a, 182e (325m) :| gute III 356m, hundert I 359a | im F. [s. Sterne, Planeten u. einzelne, Mond u. a.; °sehen] III 83e||, 85m, 315m, 543a; in F-en III 48m, 348e, 489m | Kraft [= Stärke] (s. sehen, vgl. Wirkung usw.), was das F. erreicht III *353m*; Weite des Eindringens, wie weit sie reichen III 183e, *353m*; kleinste Gegenstände, die noch gesehn werden können III *545e-6m* :| künftig s. Grenze | lange III [*77-78m*] 117a, 320e; Länge [vgl. Größe] III [*77-78m*] *78am*, 117m,e (183me, 212m), 3m, 245a, 293m, 7a (9e), 320e||, 336a, 362m, 5m, 6m † Licht III 117e, 8a, 9e, 121m(e): -fülle III 531e, l-stark III 259e; -stärke I 87e; III (180e, 2e) 204a † mächtige(s) I 158m; III 100e (156e), 179e (*183me*), 212a, 357e, 372e; mächtigste I 86e, 101m; Mächtigkeit III (330e) :| magnetisches I *436e*; IV 64m, 117a, 125e, *6am* | Messung mit dem F. III 152a; Verbindung, verbunden mit Meßinstrumenten II *144m*; III *60e*, *76e*, 82a, 106a, *152am*, 4a (265m, 6e); IV 60a :| Mittags-F. III 82e (pl.), 116m; Nacht-F. IV 207e; Namen II 508a, III [*37-38a*]; nebelauflösend I 21a; Öffnung III (80a,m) 167e, 261e (321m), 340m,e, 8e, 531e, 4e | ohne F. (sehn, beob.) III 66e, 106m; IV 171e-2a: im Alterthum IV (15m) :| neues Organ [s. d.] II 341e; Personen (die F. bauen oder anwenden) II 356m, 496me; III [*77-80*] *80*, 84m||, *117m-8a*, 261e, 512e, 552e; prismatisches III 512m, 538e; Prüfung III *168me*, *204am* || Vordringen in Raum und Zeit I 161a | raumdurchdringend I 19e, 158m; II 211m, 341e; III 100e, 156m: Eigenschaft II 397m; Kraft II 355a; III 50a (188m, 190a), 321m, 2e, 362m ·|| richten, Richtung,

gerichtet auf Gegenstände II 356m; III 121ell-2all, 3am, 203m, 355m | Riesenfernrohr [= -Teleskop] III 330e; -röhre III 77me (78am), *116e-7m*, 312a :| Schwäche III (322e, 352m) | sehen, sichtbar, gesehn durch F-re [s. *Sterne, *Planeten usw.] III 145m, 312a, 510a; im F. III 73m,e, 120e-1a, 442e; kleinste Gegenstände s. Kraft; Sehen im F. [= teleskopisches S.] III [*202m-3m*] 202me :| sichtbar s. sehen | starke III 84m, 301a; stärkere s. Grenze; Stärke [= Kraft] III 322m (e, 6a), 9m (*353m, 545e-6a*) :| unvollkommene III 335e, [ll-heit] III 315e || Vergrößerung(en), vergrößert III 119e, 120e, 1a, *me*, 202e-3a (e), 273a, 322a, 487a, 520m: halbe III 358a; [-malige usw.] II 343a, 496me, 511a; III 77 (79m), 82e, 83e, 156m, 167ell, 196e, 335e, 8a, 365m, 529e, 530e, 2all, 3e, 5m | schwache II 511m; III *83m-84a* [Wirkung] (84a), 167a (8a, 204a), 490m, 546am; Schwäche III 290e † starke II 511m; III *83m-84a* [Wirkung] (84a), 167a (8a, 204a), 490m, 546am; stärkste III 167e, Stärke III 67e :| ungeheure III 68a, 117am; verschiedene III 499e || verschiedene III 552m, Verschiedenheit III 389e; Verstärkung III (357e); Vervollkommnung [vgl. optische Instr.] II 366a; III *60e-61a* (322m), *e-3a*, 330e, *353a* | vollkommnere III (518m); Vollkommenheit III 153e, 203am (427a) :| Vordringen s. Raum, wie weit sie reichen s. Kraft; Wirkung [vgl. Kraft, Einfluß, dringen, Entdeckungen] III (67e) 83a [*83m-84a*, A. *119-122a*], 83e (114e), 7e-8a, 9e, 120e, 151a (187e, 8me), 202me, 213e-4a, 298e, 322e, 3e, 336m, 365m, 6m, 371m, 498a, 9m, 503a; IV (6m); Zahl s. hundert

*Don Fernando: im standhaften Prinzen II 63me, 125m; B. *Fernando* s. *Noronha* | C. *Fernando Po* (west-afr. Insel) 175a: Einbeugung I *309e*, vulk. IV 377a || Ferne, Fernrohr s. bei fern; *Ferrara* IV 58m [Pers. daher], Barthol. Ferrelo († 1543) II 268e || Jayme Ferrer I 420m; II 295m, 472am; IV 53a,m: rio de Ouro V 64e † Joaquin Ferrer: Vulkane *Mexico's* IV *545e*, V *51am* (Höhe); der *Orizaba* IV 283m, 292e, *527m*; V 51all; *Pico* IV 523e :|| fesseln [s. Aufmerksamkeit, Interesse, Sinn] II 103m, IV 16e; -elnd II 394m, III 13m † Fesseln s. Geist, -ung IV *12a* (u. Entfesselung)

fest [s. Boden, Körper, Land, Massen, Schichten, Sterne, Stoffe, Substanz, Theile] I 180all, II 352e; III *157a*, 164a, 6 , 395m, 478e, 588m; IV 80a, 213m; V 23m, 73m: (in compos. Fest-) gegen Bewegtes III *157am*; (gegen und) flüssig [vgl. das Feste] I 335m, 426a, 480a; II 370m, 3m; III 164m, IV 14a; †F-land s. sogleich bes., nicht s. IV 145m, F-stellung II 326a; werden I 271e, F-werden III 164m; Zustand I 426a, IV 213e † †Festland (= festes Land, Feste; = hyp. Continent) [s. afrikanisch, *Amerika*] I 250a, 5e, 305m,e, 6m, 310m, 8e; II 11a, 150m, 173m; ein bestimmtes II 480m; IV 429e, 551a; pl. (°°) -lande I *471e-2a* (vier), -länder II 477m (zwei): [alte Ahndung] III 110e, Anblick II 297e,

ein anderes II 222e, Hebung II 439m, Inseln IV *534e–5a*, [kleines] IV 269a :|| das Feste, Festes III 5m, 37a; IV 218a, 237m, 414a (Areal), 489a (Grenze); V 23e: gegen (und) das Flüssige [vgl. fest] II *306e*ll–*7a*; III 5e, 144me (Scheidung); IV 19e, 59e (Gestaltung) † Festigkeit I 379m, Festung (= Feste) V 82e (~sgraben) :|| B. Fest (festum) [s. Trauer]: ein bestimmtes III 604e–5a; pl. Feste (°°) II 131a, III 455m [bei Völkern]: christliches, heidnisches II (458m); -spiele I 408m, -tage III 476e

die Feste B. (= Festung) I 491e, II 245e || A. (= Festland, festes Land, Continent) [s. Erde] I 22m, 303e, 4a, 323m, 343m, 4a; II 136e, 378a; IV *13e–14a*, *33a*, 214e, 451a; V 57a; pl. Festen (*) I 318a: die alte [= alter Contin.] I 351a, auf der F. IV 139a, bewohnbare V 57e–58a | die F. und das Flüssige oder die Meere I [*301–2* (Vertheilung, Grenzen, Verhältniß)] 301e, *2a*; II 173a: Sinken u. Steigen I *315e–6a*; Verhältniß I *301–2*, *4e–5*(m), *470me*; III 458m, IV *33a* :| die gehobene IV 13e–14a, Gestaltung I 471e*, Größe IV 414m*, Höhe I 163m, Masse I 303e, die östliche u. westliche I [*316m–7m*] 6ell, trockne V 57e–58a, Umwandlungen V *57e–58a*, westl. s. östl. ||— das Feste, Festes, Festigkeit, Festland, Festung s. bei fest

*Festus (Gramm.) I 449a, F. Avienus s. Av.; Fett IV 382m (flüssiges) || feucht [s. Boden, Schatten, Thäler, Wärme] I 357a, II 226m; III 96a, 106e, 618e; IV 531m, V 37a: Gegenden I 371e, gegen trocken IV 536m † Feuchtigkeit (vgl. hygrometrisch, Hydrometeore) [s. Atmosphäre, Luft] I 147m, 169e, 316e, 338a, 340m, 352m, 6e; III 15a: (compos. ~s-) -Bestimmer I 365e–6a; -Gehalt I 305m, II 306e; -messer I 360a, -Verhältnisse IV 329a, Zunahme IV 330me (mit der Höhe), -Zustand I 358e

Feuer (vgl. feurig) [s. ätherisch, Erde, Heerd, Insel, Meteore, Mond, Naphtha, Riese, Vulkane] B. (= Feuern, im Kriege) IV 534a | A. (gew.) I 231e, 271a, 454e; II 92a; III 54e–55a, 164a,m, 201m, 540a, 579e, 585e, 596e, 608m; IV 12a, 45e, 304m, 448a, 532m, *6me*, 585e; plur. die Feuer (*) || Zusätze (in compos. Feuer-, 1mal ~s-) [† Feuerkugeln sind ein bes. Stück hiernach]: -ausbruch [= Eruption] I 234a, IV 262a; pl. -ausbrüche [a. Vulkane] II 166m; IV 213a (sehr hohe), 6a (411e), 591a :| von F. begleitet IV 12a || -berg [= feuerspeiender Berg, Vulkan] I 251a, 4e, 453e; IV *268m*, 270a, 285e, 290m, 5e, 406a; ein bestimmter IV 428e, 454e; pl. -berge I 236e, 242e, 256e; IV *213m*, 267m, 9e, 287m, 303e, 7a, 318a, 382e, 8m, 408e :| [F. an einem Berge] IV 383me* || -bildung (= vulk.) V *59am* | -brand I 461m (tison), V 65m; -brände IV 542a :| -brenner IV 508a | -brunnen (der Chinesen, = ho-tsing) pl. I *416e–7a*, *445m*; IV [*263*] 382am, *513m* (Seilbohren); sg. IV 296e–7a, 380e, *610me* :| ~sbrunst [= Brand] III (*608am* durch ein Meteor, Feuerkugeln), IV 144e (Reflex) | Centralf. II 139e, 350e; III 199e; V *58e*, *59a*; um das C.: sich bewegen III 425a, kreisen III 422a :|

-Diſtrict IV 224e; als Element III 28e, 43m‖ | Erde [ſ. Art.]: aus der E. IV 517m (600e-1a), im Innern der E. [= unterird.] *1451*:| f-ernährend I 247m (Stoffe) | -Erſcheinung [= Phänomen] IV 296e, *380*; pl. -en IV *266e*:| -Eruption [= Ausbruch] IV 381m, -en IV 411e; in F. erzeugt = pyrogen; ewige (pl.) IV *254m*, 263e, 383a; f-farben I 402m; -flammen II 99a; IV 223m, 536e || f-flüſſig IV 268m: Maſſen IV *269m*, 271a, *2a*; auf f-em Wege ſ. Gebirgsarten u. Mineralien: Bildung ┐F-flüſſigkeit I 277m || Gebrauch, Nutzen V 61a, [in Gegenden] IV 509a‖, f-gelb III 204m‖, -glanz III 44m | Gott V *60e-61m*; -gott III 206e, V 64m :| griechiſches II 446a, am Himmel III 415a, Intenſität I 455a, Kraft III 164m; † -kugeln ſind ein beſ. Stück hiernach | -land I 310am, 471a; II 268m, 476m; III 368am (entdeckt); tierra del fuego I 307a, IV *322m* (Vulkan) :| Licht des F. III 134m; -luft III 42e, 44am, 596e; -maſchine V 24m, -materie II 385a, Nahrung I 253m (geben); Natur, Weſen IV *536me*; Nutzen ſ. Gebrauch, -Phänomen [= Erſcheinung] IV 301e, -producte I 245a, -quellen IV 605a | -roth III 204e, 499e; f-röthlich III 169m, *204m-5a* ┐-ſäule [a. Vulkane] I 233m, IV 255e; pl. -en I 200me, IV *267e* ┐-ſchlünde I 14m (keſſelförmige), 241a (rundliche); IV *296am*, 418a; sg. -ſchlund IV 534m [= Vulkan] :| [Schrift] IV 536e, ſchüren IV 452a; -ſignal IV 301e, pl. -e I 185m; f-ſpeiend [ſ. Berge, Kegelberg] I 255m (Gebirgsketten), IV 304a; -ſtein IV *484a*,a (aufblähen, künſtl.) || -ſtrom I 451a‖; IV 537a, 570e | pl. -ſtröme [ſ. Vulkane, vulk.] V 58e: im Innern der Erde I *451am*, IV 34e || -tempel [perſiſcher] II 99a, 132m; des F. Tod V 19e | unterirdiſche(s) [= im Innern d. Erde] I 255e, 6m; IV *499e-500a‖,m*, 514m*, 568a, 586a; V *59a*: auf dem Mond III 508e*:| durch F. verkohlt I 468e, [vulkaniſches] I 456m, Wärme III 596e; -werk I 405m, -werkerei III 608e; Weſen ſ. Natur, gegen Wind IV *536me*; [Wirkung(en)] III 164a,m, 201m; IV 160a, 359e, 447e, 484e; [Wörter dafür] IV 327e, 559a; V 55a, *60e-61a*; -zeichen I 238e, 449a | -zünder II 419a, IV 508a; f-zündend II 174e ||— feurig (vgl. Feuer) [ſ. Äther, Ausbruch, Berge, Eruption, Geſtirne, Meteor, Punkt, Schlacken, Sterne, Streifen, Wolke] I 159e, 398e; III 410m, 9a; IV 217e, 272e, 3e, 300m, 550e, 605m; V 92a: Bildung IV 449e, Erſcheinungen IV *295e*, Farbe III 541e-2a, -glühend I 241e, Körper III 596m; Maſſe I 402m, -en IV 332m; Stoffe V 52m, Thätigkeit IV *424a*

†**Feuerkugeln** [ein Theil von Aërolithen, von Bd. III f. dieſe hp.; ſ. da auch weitere Parall.; = Feuermeteor; oft mit Sternſchnuppen zuſammen] I [120e-5, *8*; A. *394am*, *e-5a*] 124m,e, 6a, 7m, 204e; III *573me* [592-617, A. 618-624; d. h. nur *607e-8m*, *9e-610a*, *e-1m*, *622me*] (*628m*); einzelne [vgl. Fälle] I 123a, 5e; III *608am*, *622me*, 3m ┐ sing. Feuerkugel (ſpäter *) ... III 608am‖, 9e ||: Zuſätze: Aërolithen ſ. °Meteorſt., allein (ohne Sternſchn.) III *610a*, aufwärts ſteigende I *128me*;

Aufzählung s. allg. (einzelne), Fälle; Ausgangspunkt I 126a; Bahn I 393m, -en I 127m (Richtung); Beobachtung III *573me* (fortzusetzen), Beschaff. s. Natur; Bewegung [vgl. Umlauf, a. Geschwind.] I 125e, *8*, 394m; III (611a, 622me); Blitze I 363m, Brand durch sie veranlaßt III *608am* (Gebäude entzündet), Comet! III 623e; Durchmesser I *123e*, *396me*ll; III 432a, 622m; Entstehung [= Ursprung] III 610a, Erscheinungen dabei III 609e || Fall I 204e, 412m | [Aufzählung von Fällen]: einzelner [vgl. allg.] I *393m*, 9e, 407e; III 609ell, 610e; vieler od. mehrerer I 129m, 132a, 396me, 9m || geschweifte [vgl. Schweif] III 623m,e; Geschwindigkeit (der Bew.) I 121m, 3m, *400me*, 7e; III 607e–8a; Gestalt III (432a): Pfau! III (*623a*)m; Gewölk, Wolke I *123am*, 4m; glänzende III 610e | Größe I *121m*ll, 3a, 9m, 396e; III 609e* (622m); große III 609e, 611a :| hinstreichen I 124e (394m), Licht III (594a) † zu Meteorsteinen: sie schleudern oder lassen M. (od. Aërolithen) fallen I *123a*, 132e; III (594a) 607e–8a,m; beide fallen zusammen III *610e*, 622e, *3*(m,e); ihr Zusammenhang mit Met. I *122am*, *5e*; III *610e* :| Natur, Beschaffenheit I [120e–5, A. *394am*] *128a*, 394e–5a; III *573me*, *609e–610a*, 623e (8m); nicht periodisch III 610a, physische Verhältnisse III 610a, Radiation? III 610m; Richtung [vgl. Bahn] I 407e*, III (611a); rothe III 610e*, scheibenartig III 432a; Schweif [vgl. geschweift] I 395a, III 609m (623m) | gegen (und) Sternschnuppen [vgl. Art.] I 394e–5a, 9m: aus dem Mond I *400me*(e), ohne St. III *610a* :| [bei Tage] III 608m, 611a; Umlauf III 622me (um die Erde), Ursprung [= Entsteh.] III *573me*, Vorgang III 611a, Wachsen III 609e, Wirkung s. Brand, Wolke s. Gewölk; zerspringen III 608m*, Z. I 128e

Louis Feuillée (1660–1732) III 351a: Doppelsterne III 291m, 362a; Kohlensack III 351a, 369m; magn. Neigung IV 61e, [pers.] III 351a; Reise III 362a, IV 61e; Pic von *Teneriffa* II 509a :| feurig s. bei Feuer, *Fez* II 63e (König)

*Tolomeo Fiadoni (Prior) IV 508e (*Epomeus*), *Fibrenus* (Bach bei Arpinum) II 18a || Fichtelgebirge: Gebirgsarten I 262m, 3m, 461e; V 70e | das Bairenther I 273e, das fränkische IV 208ell || Fichten I *469e*: Blüthenstaub aus der Luft I 373m, fossile I 298a, -geschlecht II 411e; mit Palmen zusammen I [*296–7a*, A. *469e*], II 56e; -Pollen V 36m, -Waldungen I 377m † Fiction I 178e; II 52e, 387m; IV 535e; pl. -en III 165e † Ficus-Arten II 91m, 130a; V 79m; ficus indica IV 343a † Fides (37ter kl. Planet) V 116m: Elem. V *112me*; Entdecker V 112m, 7a; -ung V *112m* :| fidicula = Wega III 259m || *Fidschi*-Inseln (Südsee): auch *Fidji* IV 588m, *Viti* (*) IV 424mll (*Viti*-Inseln IV 424m) [s. Gl. Archipel, Gruppe]: Archipel IV 424m, 588m, m*; -A. IV 424m, 588m* :| geogn. IV *424m*; Gruppe* I 190e, IV 101e; einzelne Insel IV 424m, [Inseln dabei] ib.; magn. Äquator* IV 101m,e; zu Melanesien IV 588m || Fieber V 32m, -rinde I 13e | Carl Gust. Fiedler (1791–1853): „Reise durch

Griechenland" I454a,m, 463a; IV503m; *Styx*-Fall IV503m :| Field IV611e–2a (Silber im Meerwaſſer); *Figeac* (Frankr.) I423a (Schwerkraft), IV28a (Pendel) || Figur [ſ. Erde, Planeten, Vulkane u. a.] B. (menſchliche) IV50a; A. (allg.) III552m, IV18e; pl. -en (*) III13a, IV151a: geometriſche IV*19a*, V89a*; kleine II78e*, mittlere IV24a, phyſiſche IV*19a*, unregelmäßige III518m † figurativ II455m; figürlich II73e, 93a (Ausdruck); III437e (Darſtellung), 503a || Filz ſ. Zelte, pl. -e I370m; Finanz-Miniſter IV70a, Orontius Finäus II334e, Fingal II *37e* (-Lieder), *Finisterre* I262e (Depart.)

Finland II615e [Ort da], finländiſch (‡ finniſch) I313a (Küſte hebt ſich) † *Finmark(en)*: Eisboden IV46me, magn. Intenſ. IV67m; Nordlicht IV 144e, 5me; [Ort da] IV38e, 118e; nördlichſte Spitze von Europa IV 46m ||· *Finnen* (*) II*43e–44m*; finniſch (vgl. finländiſch): alt-ſ. II43e; Epos II*43e–44m* (u. Lieder), 51e, 119a; [Geſch.] II44a*, Landleben II 44a, Lieder [vgl. Epos] II43e; Meerbuſen I273a, IV70a (magn. Beob.) | Stämme [= Völker] II43e, *290m*; Stamm I491e; II43e, 44m † Völker [= Stämme] I383m; II220e, 240a; zu den F. gehörende (verwandte) B. I492a || Finnianiſche Lieder II*37e*, *113e*; finniſch ſ. *Finnen*

finſter [ſ. Gewalt, Jahrhunderte, Luft u. a.] IV273m | Finſterniß (vgl. Verfinſterung, Abnahme des Tageslichts) [ſ. Chriſtus, Land, Vulkane; Mond, Sonne] II371a; III*85e–86a*, 350a,m, 413e, 4a: [Eindruck] III 542m, [Entſtehung] III*85e–86a*; hiſtoriſche III413e, *4am* (im röm. Reich), 5all, 6allm; nächtliche IV589m, im röm. Reich III*414am*, tiefe IV286e; totale III*623am*; Total-F. III489e, 500a, 541m

**Firato* (Japan) IV401all, firdaus (arab. Paradies) II133a | Firduſi II41m: Alanen I491e, Cypreſſe II*132me*, Heldenbuch [= Schahn.] II42e, Name II133a, Naturſchilb. II*42e–43a*, Ortsnamen I388a, Paradies II 133a; Schahnameh [vgl. Heldenbuch] I388a, 491e; II118m, 132m || Firmament (= Himmel) II486e; III148a, 190m, 2a, 3a, 4e, *329a*, 355e; IV499e: am F. [a. ganz, Sterne] III316m, 329m, 341a, 5e; Anblick III157m, 264m, 511a; das andre III361m, Anmuth I154e, [alte Anſicht] II*352am*, Bewunderung III157m, Bild III*347m* | das ganze [= geſammte] III326m: am ganzen III323a, 5a, 365a :| das geſammte [= ganze] III341e, Glanz I141a, Kenntniß III151a, Reichthum III151m, Riſſe III44m, das ſichtbare III312a; Semmen des F. III40a, 228e | Sterne (Stern) des F. I147a, 157a; III62m, 111m, 309m; am F. III 275m, 371m :| das ſüdl. III318a, Theil III(312a) 324e, Topographie III359m, [verſchleiert] III143e, Zuſtand III104m || Firmen II399e (unter alten F.) | Julius Firmicus Maternus: astronomicorum libri 8: III 209a, 465m; Decane III474a; Planeten III422a, 465m, 7e, 472e, 4a; Sterne III173e, 209a; Zeit III173e, 465m :| Firſte ſ. Stollen | Fiſcal II277a, 492e, 3a,m; fiſcaliſch II484m

Fiſche B. (ſüdl. Sternbild) [pisces III293m]: Band zw. ihnen III 327a; Nebel-Region III *327am*, 334m (5a); Sterne: ω III293m (Doppelſtern), No. 100: I152e; Thierkreis III161m † C. der nördl. Fiſch (Sternb.) I157e ||— A. (Thiere) I465e; II *63m*, *430a*; ſing. Fiſch (*) || Zuſ. (compos. Fiſch-): -Abdrücke II223e; alt I287m,e | Art V *32a*, *e–33a*, *52m*; [Arten] (‡ Gattungen) II430a; V *32a*, *52m*, *e–53a* :| -augen I373a; -Auswurf V33a, -würfe V52e; [Bau] II430a, -bein ſ. Hygrometer | in Bergen (unter der Erde) V *33me*; auf hohen B., in Höhen V *32a*, *52e–53a* :| Ei II430a, Eintheilung I382e; Entſtehung II365a, V90m; unter der Erde ſ. Berge | -fang I293m; II28m, 271mll, 461a: in der Dichtung II12e, Winter-F. III201e :| faulende ſ. todte; in einem Fluß IV250e (keine), Flußf. V52m; -formen I287a; foſſile(r) od. verſteinerte(r) (I *275am**, V58a) [vgl. Vorwelt] I[*275am**, A. *463am**] 286e–7a, *8e–9m*ll, *e–290a*ll, 466a; V58a, 62a, 86m, 91a (ruſſ.); -gattungen [‡ Arten] I227e, II22m; -gebicht II229m, -geſchlecht I289a, getödtet III623m, in Höhen ſ. Berge, in Höhlen I243a, kleine [= Fiſchchen] V39m, wo ſie leben können V53a; Menge I105a, III561m; der *Moſel* II22m, 109am; im Ocean I105a; III561m, 585e (in den Tiefen); ſ-reich II389a; Reſpiration I321e, 2a; mit Schmelzſchuppen I27e, Sitten II22m, -teiche II 192m; todte (u. faulende) V *32m*lle, 33e, 52e; verborgen III585e, verbrennen II13m, verſteinerte ſ. foſſile; der Vorwelt [‡ foſſile] I *48me*, 227e; aus Vulkanen [ſ. V. von *Quito*] I *243am*ll, V39am; Waſſer-Temper. I *321e–2a*, zergliedern II430a :||— das Fiſchchen V *32a*, *e–33a* | fiſchen V33a, Fiſchen II27m † Fiſcher (pl.) II126e (Bild) :|| Franz Fiſcher: [perſ.] IV *336e*, *563m* | *Jorullo* IV *336e–7m*: Brief gedruckt IV *563m*, 6 Hügel IV347e–8a, gazeta de Mex. IV564a, bringt den Namen nach Deutſchl. IV *563m*; mit Riaño IV *563m*, 4a, 5e :|| Kuno Fiſcher: „Baco u. Realphiloſ." V19m,e; Erfahrungs-Philoſophie V19m, Weltbeſchr. V19e

*Fiſcus IV299e, *Fiſher's* peak IV437e; *Fiſore* = *Veſuv* I236m, 449a; Henry Fitz III261e | Cap. Robert Fitz-Roy (... IV319m, 322m, 550e, 3m, 5m) od. Fitzroy: *Aconcagua* IV529e, exped. of the Beagle IV553e, isthmus of Centr. Amer. IV *555m*; Vulk. in Chili IV291a, 319m, *550me*, *3m*; *Choco* IV555am (Hügelkette); Exped. [vgl. Beagle, Reiſe] IV415a, 426e, 550c; Feuerland IV322m (Vulkan), Cap *Horn* III368m; magn. Beob. IV70e, 109m, 180m; Reiſe um die Welt [vgl. Exped.] IV *70e*, *Tahiti* IV109m :| *Fiume* IV23m (Meridian), 28a (Parallel, Pendel) || fix [ſ. Luft, Station] III598e, IV501m; die Fixen (= Fixſterne) III100m, † Fixſterne iſt ein beſ. Stück hiernach † fixa (von fixus): astra f. III37e, 163a; stella f. III163ell–4a, stellae fixae III 217e † fixirt II386e, Fixität III163a † fixus [a. fixa, fixae] III163e, f. populus III164a

† **Fixſterne** (= hauptſächl. Sterne; = Fixen, Sonnen; ſ. dies auch

als Glied) [s. Trabanten] I 388m, II 514a; III [36m–370] 41m, 59m, 63m, 67a, 76e, 88e, 99m, 100m, 113a, 131e, 4all [136–142, 143–310 (311–370)], *143a*, 7m, *153–4*, 6e, 7, 160e, 7m, 176m, 7e, 181e–2a, 217a, 261m, 2m, 323m, 336m,e, 365m (*373e*), 478ell, 493m (*627e, 8a*) | sing. Fixstern I 111m; III 49e, 83m,e, 170a, 216e, 224a, 315a, 409m, 500e, 581a || Zus. (sg. später*; comp. Fixstern-) [bem. Sonnen] (die meisten Glieder sind schwach besetzt, ihre volle Besetzung ist nur unter *Sterne zu finden): Aberration II 358m | Abstand [= Entfernung] III 263e, *271a*,m; Abstände III 278m :| angeheftet III [*163–4a*] 163m, Auffinden III 83m; Bedeckung III 302e, *643e*; -Beobachtungen II 209e, III 152a; Betrachtung (Behandlung) III (*373e*) | Bewegung [vgl. Rotation] III 18a, 84a, 194m: eigene II 487am; III *38e*, 76m, 233am, *262a*, 5a,e, 6m (7m), *270e*, 9a, 282e, 3m, 308m, *627e*; fortschreitende III *263m*, 6m; jährliche I 150me, III 279a; scheinbare III 163m, 233am, *270e*; wahre III *270e*, im Weltraum I 154m, wimmelnde I *155m–6a* :| -bild III 83e, -Catalog III 169m | Durchmesser: falsche III 167e; scheinbarer I 153ell; III 130e, 210a; wirklicher I 153e :| einzelne III *177e* (254a), Entdeckung III (*76me*) | Entfernung [= Abstand] I 117am, 153e, 160m, 415a; III *38e*, 58a, *263a*, *270e*, 2m,e, 3e, 7a, 573a*: von der Erde I 117mll, von der Sonne I *153me* :| (nicht) fest, ruhend III *36m–37a*, *53me*, 87m, *156am*; Funkeln [= Scintillation] III (*86am*, *87am*, e–8a), 89e, 167am, 307m; Geschwindigkeit s. Ortsveränd. | Größe III 188a, 306e, 427a, 478a; -en III 98a, 105a; größere III 88m † Gruppen III 177e, Gruppirung III 166a :| hellere I 154m || -himmel I [*154e–6a*]; III *36a* [36m–370] [*163–6a*] 263a, *371a*, 421m, 2a, *627e*, *8a*; IV *4e–5a* |: Abstand II 209m, Anordnung III 149a, Beschaffenheit III 268a, Betrachtung III *373e*, Bewegung II 436a, Erweiterung III *76me*, Name III *163a*, Übergang vom F. zum Planetensystem IV *4e–5a*, Region IV 5m | Schwerpunkt [‡ Centralkörper] III *278me* [*281–3*, A. *287*], *281am*, *8m*: Schwierigkeit der Entscheidung, Analogie IV *281m–2a*, entgegengesetzte Analogien IV *282* :| Umwälzung II 351e; Veränderungen I [150–2a], III [263m–6]; Vorstellung II 352m (alte), III 164a || Kenntniß III 271a; kleine(r) III 113m, 593e*; Lage III 272a; leuchtende III 171m, 233e | Licht III 62m,e, 63m, 83e, 90e (96e), 168e, 233e, 394m, 500e*, 593e*; -licht III 94m; Lichtglanz III *49e* (über den Himmel), -Intensität III 530a; -stärke III 167m, 253e :| Masse I 153m, Menge s. Vielheit || nächste (der Erde) (pl.) I *117m*; der nächste (sg.) III 274e, 372m, 564a, 573a; IV 5a † einander nahe III 291e ·|| Name III [*37–38a*] *53me* (*87m*), 115m [*163–4a*], 199m (200e), 2all, 217e, 263m, 4e, *304a*: affixae II 503e; III 37e [*163–4a*] :| Natur, Wesen II 365a; III 46m, 49e, 134a [*157*] | -Örter II 209m; Ortsveränderung III *36m–37a*, 263e: Geschwindigkeit I 153m † Parallaxe I 160m, 173e; III *38e* (*270e*), 291a (-P.), 306e; -en III 76e, *270e*, *5e*, *373e* † gegen die Planeten (und

umgekehrt) [s. auch *Plan.]: Unterschied des Funkelns III *87am*, me, *529e-530a*; Scheibe III 529e, Übergang IV *4e-5a*, Umlauf III 447m ┤ Positien III 82a, 151e, 272am, 283m; -en III 308m ┤ Rotation [vgl. Bewegung] II 365m (um ihre Achse), III (202a); retirend III 264e :| ruhend s. fest, -schicht III 312m, schwache III 104a, Scintillatien [= Funkeln] III 87e-88a, selbstleuchtende III 371e, sichtbar s. bei Tage; sogenannte I 93e, 153a || Sonne (unsre) s. Entfernung, Fixsternsonne III 236e | Sonne, Sonnen II 365a, 478e-9a: ferne III 170a, 256m; zahllose IV 4e-5a || -Sphäre III 200m, 472e, 8e; Stelle III 278m | Systeme III *374m*; -Systeme III 110e, 270a, *289m* :| -Tafel III 147e, bei Tage gesehn III 82m‖; telescopische(r) I 154m; III 232m, 593e*; Veränderung [s. *Sterne] III *264e*; Vertheilung III 146m, *156e-7a* [*175m-7m*], 188a, 281e-2a; -Verzeichniß III 149e, Vielheit [= Zahl] III *157*; Volum I 153m,e; alte Vorstellung III [*163-4a*], Wärmestrahlung I 408me; -welt III 152m (Besitz), 164a, 281a, 439m; Wesen s. Natur | Zahl [vgl. Vielheit] III *145me*, 9m (*156e*), 264e: [große] III 295e; Millionen III 371m,e; zahllose I 155m :| Zittern III *87am*

Fizeau (Hippolyte Louis, geb. 1819): Flamme I 206e | Licht V 10m: Geschwindigkeit des L. III 91a, *92m-93a*, *128a*, 130m; starkes III 397m, *419a* :| [pers.] III 92m, Sonnenlicht III (396e-7a) 418e || Fjordbildung I *310am*, 472a; Fjorden IV 551a

*Ilabellaria (Palmenart) IV 558a ||— flach [s. Berge] IV 8m, flächste I 423e (Theile) ┤ Flachland I 217m, *303m*‖, 319e‖, 375a; IV 235a, 243m‖, 596m; pl. -länder I 374a :|| Fläche [s. flüssig, Meer, oceanisch, Ring, Wasser] I 345e, II 307a; III 13a, 147a, 544m; IV 414a; pl. Flächen (*) [auch in compos.] I 338e, III 496e, IV 244e: -ausdehnungen III 546a, [Beschaff.] IV 329m, geneigte IV 357e, grenzenlose II 29m; große* I 338e, IV 28e; -inhalt II 214a, 246e, 326e, 436m; IV 203e, 268e, 507a; krumme V 87m* | -raum I 373e; II 91e (bedecken), 306e; -räume III 303e :| reflectirende II 414m‖, Reflex II 414m; schwingende II 342m*, spiegelnde II 370a*, Temper. IV 231m, weite IV 161m || Flamingos (Vögel) II *56a*, 79a; Flämmchen s. bei Flamme

Flamme (= Feuerfl.) [s. Berge, *Chimära*, Erdbeben, Feuer, Inseln, Leben, Meer, Salsen, *Schinkhieu*, Sonne, Vulkane] I 206me [bestimmte], II 122e, IV 585e; V *20e*, *61a*; pl. Flammen (*) [auch in compos.] I 233am, II 122e, III 389e; IV 253a, 531a: f-artig s. Gestalt, aufsteigend IV *263e** | -ausbruch I *233am*; IV *261m*, 2a, 273e; pl. -brüche s. Salsen :| ausstoßen V 25a*; bläuliche IV 256a, 260m; blitzende IV *575m**, -bogen I 440m; Brennen II 387e, brennende IV 510a; durchsichtige I 391m,e; Entstehung IV 536e, aus der Erde IV 565m*; erlischt II 385m, Erlöschen II 386e‖; -Eruptionen IV 261am, ewige IV *380me*, f-gebend IV 315e, in F. gehüllt IV 412a*, -gluth I 256m, helle IV 260m, aus e. Höhle IV *610me**,

auf e. Insel IV *412am**, kleine [= Flämmchen] IV 531a*, -meer I 200e, ohne V 35e, röthliche IV 263a; aus Spalten* IV 263e, *509a*; f-sprühend II 19e, unterhaltend II 385m, [Ursach] IV 586a*, [Wort] V 65m ||— Flämmchen IV 531me, V 47e | das Flammen III 590m; flammend [s. Vulkane] I 453e, III 379a

*John Flamsteed (1646–1719) III 154a: Doppelsterne III 291m, [pers.] III 154a, Sonnenflecken III 387m | Stern(e): -atlas III 154a, 196e; Beobb. III 265e, 6a, 291m; Parallaxe III 273a :| Uranus II 360e; III 153e, 530am || *Flandern* II 55a (aus), 81a (in); IV 64a (magn. Beob.), 170e (Gläser) | Flasche III 115m (Hals); pl. -en I *327a* (ausgeworfene), II 484m (mit Seewasser) :| flasrig V 76a, *Flathead* river IV 436e; Flaugergues (Honoré, 1755–1835) III 84m (Jupiter), 538m (Venus), 547m (Einfluß des Mondes) | Flechten (Pfl.) I 14a; II 91a (dürre), 400a; sg. -e IV *65m* (einzige Nahrung)

der Fleck (°), der Flecken (*); pl. Flecke [s. Kern, Nebel] (°°) I 201m; Flecken (wird nicht bez.; auch in compos.) [s. Erde, Magellanisch, Mars, Mond, Saturn, Schnee, Sonne, Venus] III 67a, 351a: f-arm (eben so: -frei, -los, -reich) s. Sonnenflecken, -bildung III 520m, dunkler III 213a*, f-frei s. -arm, [im Gestein] IV 345m*; f-los, -reich s. -arm | schwarzer III 68m°, 397e*, *413am**; pl. die schwarzen F. s. Kohlensäcke, Nordlicht :| weißer II 328e–9a*, 368e°; III 343m°; -zonen III 404m || — fleckig III 338a

*Fleiß II 501e; III 302e, 421a, 7a, 586a, 594m, 606a, 627m; IV 309m, 457m, 466m; V 5m: beharrlicher III 319m † fleißig [s. Beobachter, -ungen] III 152a, 8m, 227e, 388m, 552e :|| 1) Flemming (Bessel's Schüler): [pers.] III *556am*; über Uranus III *555e*, *6a* † 2) Paul Fl. (1609–40): Dichtungen II *126a*; Reise nach Persien II 68e, *126a* || *Flensburg* IV 616e [Pers. da], *Flenu* IV 180me (Kohlenbergwerk), J. Flesch (geb. 1813) III *641me* (Schwanken des Sirius), Fleuriau de Bellevue (c. 1761–1852) I 459e (Gebirgsarten im Feuer) | Fleurieu (Charles Pierre Claret comte de; 1738–1810): östl. Asien I (309a) 472a, Cap *Horn* II 476m; introd. au voy. de Marchand I 472a, IV 592e; Grand Océan IV *592e*, gr. Ocean I 305a; [pers.] IV 592e :| die große *Fleufs* (östl. Alpen) IV 499m, Flexionen (der Sprache) II 298a, französ. Flibustiers V *78e–79a* (*Neu-Valencia, Trincheras*), Fliege (Sternbild): *a* muscae III 141m || fließen IV 359m,e, 382m; F. V 20a † -end [s. Wasser]: immerfl. II 27e, Metall III 395a || Flimmern I 147a, 207e; f-ernd I 207e † Flintenkugeln I 205a; Flintglas III 79a, 80a :| Flittern III 615a

der Flor [s. Poesie] III 150a; die Flor I 293e, 303m (Landf.), 375a ||— Flora A. Göttinn II 91a | B. 8ter kl. Planet III *376m*, 448e; V *108me*, 116m: mittl. Abstand v. d. Sonne III *436a*, äußerster IV 428a; Elem. III *516a*, V *108me*; Entdeckung III *426m*, 460m; V *108m*, 117a; Lage III 428a, kurze Umlaufszeit III 448e † C. (Pflanzen) [s. Braunkohlen,

Steinkohlen; einzelne Länder] 1375a; pl. Floren (*) I 54m, *376e–7m* (Gell): alte IV 14e*; fossile [= Verstein., ‡ Vorwelt] I [293–9a*] 468m,e; IV 324e; fremdartige I 9a, gegenwärtige I 298a, heimische II 89m*, [von Ländern] ... IV 610e, Tertiär-F. IV 558a; unterirdische I 486e, 7e; Vermischung II 103a*; der Versteinerungen [= foss. usw.] I *284m*, *8me* | der Vorwelt [‡ foss.] I [293–9a] 7a, III 5e; vorweltliche I 63e–64a, IV 324e :| verschiedner Zonen V 88m

**Florenz:* Kloster degli Angeli II 377m, Entfernung IV 432e, Hof II 357a; Kirche II 464e, 476e, 508m; [Maler] II 82a; [Pers. da] V 63m, 87e; Temper. I 349a † Florentiner (subst. sing.) II 286e, 332a,m, 362a, 464e, 474e, 492e, 3a; III 342a; flor. (adj.) II 300m, 378a, 380e, 465m, 491e, 510m; III 336a; florentinisch II 494a :|| *Flores* A. (azor. Insel) I 188e (westl. davon), IV 424a (pluton.) :|| B. (kl. Sunda-Insel): Linie ohne Abw. IV 138a, Insel dabei IV 409a | Vulkane: rauchend IV 392m, *407e*; Zahl IV 406e (der thät.), 7e (sechs) || *Florida* I 342m [Ort da]; II 272e, 301m; Florus (Lucius Annaeus) IV 606a (Zeit), *a* (*Vesuv*) | Flotille II 476a; Flotte [s. römisch] II 165e, 7e, 302am, 416a, 432m, 4e, 459a

Flöz [s. Kalk, Kalkstein, Kohlen, Steinkohlen] (auch in comp.) I 295a, 457a: Alter V (76m), f-artig IV 361a | -formationen I 250a, IV 162a, V 75*e*; sg. -ion (*) I *264e*, V *90m*: Einfluß IV 28m; entstehen I 260a, E. V *90m**; leicht IV 28m, wenn sie nicht wären III 511a, gr. Verbreitung IV 32e † -gebirge (sg. u. pl.) I 26a, 267a, 467a; V *73a*: alte IV 249e, Gesch. V 92e, Mittel-Fl. IV 618m; neue IV 249e, neueste IV 618e; Quellen IV 249e, thüringisches I 465e :| -Gruppe I 258e, -lagen I 308m | -schichten I 26m, 288e, 292a; V 76m; sg. -schicht (°°) I 275m: Liguiten, neuer IV *461a*; als sie noch nicht waren III 510e, Versteinerungen V 76m :| -zeit I 302a

*flüchtig s. Blick; F-keit II 231m, IV 256m, V 39me :| Rob. Fludd (1574–1637) III 31me | Flug [s. Vögel]: -haut I 287e, -häute I 466e † Flügel [s. Gedanken] II 81m|| (e. Bildes), J. G. Flügel III 261e ||· Fluidität I 270e, IV 333a | Fluidum (= Flüssigkeit) III 33e, 40a, 42m, 50a||, 51a,e, 410m; IV 196a: elastisches III 386m, das hemmende s. widerstrebende Materie, leuchtendes IV *195e–6a*; selbstleuchtendes [s. Nebelflecke]: im Weltraum III *323*, *567me* || die Flur I 7e (die bebaute); II 50m, 63m; V 35a; pl. -en II 55a (heiße)

Fluß (‡ Strom) B. (aud.) I 451a (von Schlamm [vgl. Strom]) || A. (eig.) [oft in compos.]; pl. Flüsse (*) [s. amerik., Lauf, oceanisch] II 125a, 7a, 232m, 325a; V 31m: Anschwellen II *50me*, 52m*, 194a*; f-artig I 326m, IV 37e; [Aufzähl.] II 232m* | -bett I 397a, II 13m; -bette V 82e; pl. -en IV 436e :| Canäle IV 497a*, -Ebene IV 556a; entspringen s. *Oceanus*, Ursprung; -fahrt IV 497e, Farbe s. Wasser, -gebiete II 254e, -gegend II 86m; der gelbe I 397m, II 403a, III 454m, IV 608a; Geschwind. [‡ schnell, vgl. Strömung] I 117a*; große* II 87e, 194a; IV *497a*; kleine [= Flüßchen]

II 108m*, Mündung II 56a*, -netz II 86m, Niederschlag V 44am*, aus dem *Oceanus* entspringend II 181a*, Quellen I 451e*, -reise IV 113e, reißender II 28m, Schilderung II *28am*, sehr schnell [‡ Geschwind.] IV 497e, schwarzer IV 582e–3a, seichte IV 497e*, -steigen IV 498a, Strömung V 44m||* (Geschwind.); Temper. [s. Südamer.] IV 501a*, -T. IV 498a | -thal II 147a, 220e, 240m; IV 42e, 46e, 386a; pl. -thäler I 220a, 360m; II 53e, 246a; IV 496m, 599a :| Ursprung* [vgl. *Oceanus*] II 181a, III 56a; -verzweigungen I 295e || Wasser: Farbe IV 497m,*e*; trübe V 44am ┬ -wasser I 260a || -welt II 94a, [Wort] IV 594a ||— Flüßchen II 18m (sing.)

flüssig (‡ geflossen) [s. dunstartig, Erde, Erden, fest, Fett, Feuer, Lava, Masse, Planeten u. ihr Inneres, starr, Thon, Wasser, zähe] I 179m, 180a, 362a; IV 289m, *359m*; das Flüssige, Flüssiges (*) [s. das Feste, Starre] *I 301a*; III *323e*, 511m; IV 20a [Meer], V 31m: Beweglich-F. I 244e*, dunstförmig III 220a*, Ebne II 53a, elastisch-f. IV 213m* | das fl. Element: 1) = Wasser I 170a; III 378e, 510e; 2) = Meer I 170a, 305a, 312e; II 308a :| erstarrtes III 527m*, Fläche IV 33a, gasförmig fl. I 426a, heiß-fl. I 259a | Masse I 340e; IV 18e, 370a, 510e; V 35e; pl. -en I 345a, IV (272*a*) 359a :| [Metall] II 416e, Oberfläche I 163m*, primitiv III *324m**; strengfl. V 76*a*, 94m || tropfbar fl. III 395m, IV 236m [= Meer]: Element (= Meer) I 169m; Körper I 111m, II 370m; III 394a,m, 6a, 418a; Stoffe I 177e, Zustand IV 9e ┬ das Tr-Flüssige* (= Meer) I 170e, 316m,e, 320e, 3a; IV 13e || Zustand I 271e, 426a :||— **Flüssigkeit** [s. Feuer, Lava, Luft, magnetisch, Vulkane] A. (Zustand) [durch ° bez.] [s. Erde, Gebirgsketten] I 179a, 325m; III 527m,*m* [Defin.], e; IV 359m, *425e–6a* ┬ B. (Stoff) I 110e, 258e, 266a, 331a, 344m; II 428e, 9m; III 552a; IV 256e, 417e, 515a, 561e; V 63a, 90m; pl. Flüssigkeiten (*) I 169a, 211m, 265e, 373a; III 5m, IV 11a ||: absetzende V 73a; [Art, Beschaff., Eigenschaften] IV *233a*, 514a; bewegte IV 84a*, dichte III 553a; Dünnfl.° IV 476e, 486a, 637a; dunstförmige I 179a, Eigensch. s. Beschaff. | elastische I 221e, 303e; II (386m); IV 223a*, 484e, 490e*, 572e*: Ausbruch IV *211m*, 222m* :| entweichende IV 485m*, erstarrte IV 11a* | gasartige III 567e; IV 484e, 5m*; gasförmige I 110e, 221m*; III 51e*, 243a :| gespannte IV 222m*; Grad I 457e°, -e I 269a°; halbe IV 219a°, Halbfl. I 180a°; in einer Fl. [s. Körper] IV 156e, 7a; kalt IV 233a, Leichtfl. IV 476e°; luftartige IV 232m, -förmige II 388m; Steigen IV 9m* (ungleiches), strömend I 212e, Temper. IV 242e–3a; Theile III (323e), IV 157a | tropfbare I 208e, 227e–8a, 259m, 260a, 5m, 7a; IV 11a*, 232m*: auffangen II 228e–9a :| trübe IV 35m*, unreine I 361e*; Verdichtung III 567e, verdichtete III 568a; warm IV 233a, den Weltraum füllende III 567e, zusammenhängende IV *561e*; Zustand I 167e*

Fluth [s. Coxcox, Deucalionisch, Ebbe, Licht, Meer, Mond, Völker, Wasser] A. (in allg. Bed.) [auch = Überschwemmung] II 154a (große) | pl.

Fluthen [ſ. Schnee] I 325m; II 50e, 389e; IV 571m: Erdſl., Sonnenſl. III 510e; Folgen, wenn die Fl. nicht wären III *511a* † B. (die allgemeine od. große) [= Sündfluth] (ſ. *Menſch F) II (391a): allgemeine II (110a) *439e*, V *58m*; bei amerik. Völkern III (475m), Comet! III 581ell; große I 489a, III 154a; bei den *Muyscas* II 482e, nach der F. III (481e), Urſach IV *488me*, vor der F. III (481e) † C. (des Meers: Steigen od. Wellen) I 217ell, II 59e: (auch in compos.; pl. ſ. bei A.) f-erregend IV 488m, Urſach IV *488me*, -welle I 325all; Wirkungen III 511m, 547a; -zeit I 326e, IV 412a :||— das Fluthen IV 241e-2a, fluthend ſ. Waſſer || fluxions II 371e, 514me

*Focal- : -länge II 366m; III 77e, 78m, 80m, 213m, 319a, 336a; -Temperatur III 564e; -weite III 117e, 9m † Focus ſ. magnet. Intenſ., pl. foci [ſ. ib.] IV 87a || Foe-kone-ki (chineſ. Werk) I 47e [Ind.]; IV *493me,me* (Urſach der Erdbeben), *e* (Verfaſſer) || *Fogo* A. Inſel (capverd. Inſ.; ilha do Fogo IV 301a) IV 291e, 5m, *301a*, 373e: Name IV *301a*; Reiſe IV 524m, 622a † B. Vulkan von *F.* IV *295m*, *301am*, *373e* [*524m* A. 27]: Ausbrüche IV *301am*, caldeira [Krater] IV *616m*, Circus IV 272e; Höhe IV *291e*, *524m* (A. 27), *m* (abnehmend?); gr. Krater [vgl. caldeira] IV *616m*, Meſſung IV 524m, [Perſonen] IV *524m*, Thätigk. IV *301am* :|| Folgen (pl.; auch in compos.) [ſ. wohlthätige], sg. Folge (*) [ſ. Gebirgsarten, Schichten] II 302a: furchtbare II 257a, gewichtige II 302a, glückliche IV 71e, mächtige III 257a, periodiſche II 378e*; f-reich II 269a, 306a, 337m, 396e; III 75a, 519e; IV 54e, 413a † Folgerung III 374e-5a (aus Vorausſetzungen), pl. -en II 377e || Caſtell *Follit* (Catalon.) IV 372m (ausgebrannte Vulkane) | Fomalhaut (Fomahaut II 486am) (Stern): 2ter Gr. III *138e*, königl. Stern III 173e, Nebelzone III 327a ||· Fonſeca y Zuniga ſ. Graf Monterey | Golf od. Bai (*) von *Fonſeca* (Mitt. Amer.) IV 306e: Vorgeb. dabei IV 542a; Vulkane IV 306m*, 540am, 1e-2a; Vulkan dabei IV 534e, 541e-2all,m || Fontaine I 231am, *Fontainebleau* IV 302a, Fontana III 538e (Bennsmond) | Jean de Fontaney III *368e-9a*: aſtron. Beob. III 369a, China ib., ſüdl. Doppelſterne III 361e-2a, ſüdl. Himmel III 347a, Indien III 369a, lettre III 368e-9a, Magell. Wolken III *368e-9a*, [perſ.] ib.

*Foraminiferen V 45m || 1) Edward Forbes IV 297a (*Chimära*), 369me (Leitungsfähigk.) † 2) James D. Forbes (geb. 1809): Leitung von Gebirgsarten IV 38m, heat III 539m; magnet. Intenſ. IV 64a, 95a(e), 182a,m; Mondlicht III 497a, 539m; Nordlicht IV 147am, Solfatare von *Pozzuoli* IV 600mll, Sonnenlicht III *417am*ll; Temper. der Tiefe IV 38m, 165e, *6e*; Wärme III 565a, IV 38me † 3) Forbes* V 90e (Oldhamia) || Joh. *Georg Forchhammer (geb. 1794) I 473e (Steigen des Landes), V 44e (Hügel); förderlich ſein II 215e, Forelle (gemeine u. ſchwarze) V *52e-53a* (in den Pyrenäen), *Forez* (Frankr.) I 460e

Form [ſ. Dichtung, Exiſtenz, grammatiſch, Grund, Länder, Leben, menſchlich,

Natur, Pflanzen, planetarisch, pythagoreisch, Thiere, Ur-, Vulkane u. a.] B. (zum formen) [°] V 94e ⟩ A. (allg., = Gestalt) I 59a, 64m, *310m*‖; II 96e, 207a, *257am*, 284e, 7e; IV *11e*, V 17e; plur. Formen (*) I 18a, 188m; II 42e, 267a; III 12e–13a, IV 561m, V 87m‖ || Zusätze (in compos. gew. Form-, bisw. [*] Formen-): Abwechselung I *317me** | -Ähnlichkeit I 55a; -en II 372e, III 18m :| alte I°67e*, -Änderung III 562e, Anmuth V 5a | f-bildend I 123a; IV 8e, 352m; -bildung II 48a; IV 16e (anorganische), 211e :| -Entwicklung I 368a; exotische* I 9e, II 4m; -gattung III 332e; f-gebend IV 270e, 395a; eines Gegenstandes III 68a; gegenwärtige I 99m, III *431me*; geistlose I 5e, Grundtypen I 22m*; Hauptf.* II 372e, III 18m; höhere III 14m*; individuelle I 374a; II 13e* (84m*), 87a, 291a*; körperliche III 12e–13a*; f-los I 158e, II 276a | mannigfaltige II 150m, III 11a*; M-keit II 49a :| merkwürdige II 154e*, microscopische I 370a*, neue III 233a* (Übergang in), niedere III 14m*, organische I 369a*, Pflege II 206m || f-reich II 171e; f-reich* I 142e, III 587a ⟩ Reichthum I 331a* || Schönheit II 88e, -system* II 143a, f-umwandelnd III 341a, Unterschiede IV 11e; f-verändernd I 200a, -Veränd. III (562e); Verbreitung I 369a*, Verkettung I 20a*, verschiedenartige I 56a* (in Beziehung zu einander), Vervollkommnung V 18m, Vollkommenheit II 257a | -wechsel* II 139m, III 626a, IV *14am*; wechselnde II 281a :| von litter. Werken II 55m* | Wiederholung III 461m; -W. I 99e, pl. -en III *464am* :| wunderbare II 85a*, Zahl I 54e*, zerbrechen I°67e*

Formation (Gp. = Gebirgs-F., = Bildung) [s. Basalt, Braunkohlen, *Chimborazo*, Conglomerat, Eocän, Flöz, Gang, Gebirge, Granit, Kohlen, Kreide, Lias, plutonisch, Schiefer, Secundär-, Sediment, Silur, Steinkohlen, Tertiär-, Trachyt, Transition, Traß, Übergang, Vulkane, vulkanisch; noch andre Gebirgsarten] I 290m; IV 632m,e; eine bestimmte IV 428m, 472a, 618m, 632e‖, 3a; V *73am* ⟩ pl. Formationen (*) I 170m (*256am*), 264e, 6m, 282m, 9e, 290m, *1m*, 6a, 315m, *467me*; IV [*461–5a*, A. *613–4*]; V [*57m*] [66–75a, 75–85a; A. 87e–94a, m–98m (nur Anfang)], *75m–76a* [Dispos.], *92e*; einzelne V [77–85a, A. 96m–98m (nur geringer Anfang)]; bestimmte [vgl. Aufzähl.] IV 406m, 474e ||: Zusätze: Abwechslung [= Wechsel usw.] V *74e–75a* (*92e*); Ähnlichkeit V *72m*‖, 73a || Alter (pl.) I *283e–4m*, 7a; IV 372e, *461m*, *2a*, 618m; V *63am*, 93a, 94a: Bestimmung V *75a**; durch organ. Einschlüsse bestimmt V *13e*, *63a* ⟩ ältere IV 492a*; älteste (pl.) I 290a; IV *270m*, *461a*; V *63a*, *90am* || Alternanz* [= Wechsel usw.] V *74m*, *92e*, 93e; Auftreten V 70m*; [Aufzählung, einzelne] (vgl. allg. sg. u. pl.) IV *461m*, 8m; Begriff V *73am*, Beständigkeit V *73e–4a* (in verschied. Ländern), Charakt. s. Hauptch.; Eintheilung (pl.) V *72me*, 73a, *75m–76a*; endogene* V *75m*,e; Entstehung V *72m* (Gleichzeitigkeit), *73a* (ähnliche), 74a (Zeit), *90am*; innere Entwicklung V 73e, 92e, *93*; erhoben IV 370a*; eruptive* V *59e*, *75m*; exogene V *75a**; Folge s. Reihenf., Zeitf.; [in

Gegenden] IV 406m, 635e*; V 89m; einander gleich [vgl. Ident., Übereinſt.] V *73m–74a** (in verſchied. Ländern); Glieder V *74a,a* (identiſch, parallel); Hauptcharaktere V *72m**, Identität [vgl. gleich uſw.] I *291m*, ∼slehre I 302a, metamorphoſirte V 83e–84a, neuere IV (*461a*) 2a*, primitive V *69m–70a* [Begriff] | Reihe I 287m*; Reihenfolge (Folge) (pl.) I 169a, *283e–4a, 301me*: IV (*461m*); V *75a, m–76a* :| Schichten [ſ. übr. Art.] V *74–75a*, ſecundäre I *467me** | ∼s-Typen V [*72–73m*; *75–76*, A. *94m–96a*]: wodurch beſtimmt V *72m*, *92e–93a*: eruptive V *75m* :| Übereinſtimmung [vgl. gleich uſw.] V *73e–74a** (in verſchied. Ländern) | Übergang V *92e*, *93*: allmähl. V *74m*, durch innere Entwicklung V *93am* :| Umriſſe I 301e*; unabhängige V *93e*, U-keit V 75a* | Veränderung: langſame V *93am*; Präludiren großer V. V *74me*, *93e* :| ſehr verbreitete I 245am, Verſchiedenheit V *72m**; Wechſel (des Geſteins, der Schichten) [= Abwechſl., Alternanz] V *74m,e*; Wiederkehr (der Schichten) V *74m*, *e–75a*; Zähigkeit IV 370a*, Zeitfolge III 5e*, zuſammengeſetzte* V 73e [*74–75a*, A. *93e–94a*], Zuſtand V 73e* ||— Formel [ſ. Sinns] III 239a, 260e, 1all; IV (201a) 390e, 623e; pl. -n I 478e :| Formen ſ. bei Form, formuliren II 48a

**Formentera* (pityuſ. Inſel): Breite IV *28a*, Gradmeſſung IV 156m, [Ort darauf] IV 152e; Pendel I 421ell, IV 28a † *Formoſa* (ſüd-aſ. Inſel IV *404m*); auch gen. *Thay-wan* IV 393m, 404m; *Thaiwan* IV 202e |: IV *393m*,ell, *404m*: chineſ. IV 393m, Gebirge IV *584am*; Inſeln dabei [vgl. Richtung] IV 403e–4a,*m*; magn. Abw. IV 202e, Namen II 477m, [Ort gegenüber] ib., Oſtküſte IV 404a; veränd. Richtung (der Inſeln) IV 393e, *4a*, *5m* (403e–4a); Steinkohlen IV 394a; Vulkane IV *404m*, 584a; dabei ein Vulkan im Meer IV 404a :| formuliren ſ. nach Formation

Forſchbegier II 172e | Forſchen (= Forſchung) [ſ. Kräfte, Naturgeſetze] I 87a: empiriſches I *66e–67a*, 190e; wird ſich nicht mindern V *13m*, mühevolles II 253e, rationelles II 217a, tiefes I 21e † forſchend [ſ. Geiſt, Naturſinn] I 291m, II 206a, III 405a: mühſam II 443m, Sinn II 162a; tief ſ. II 310e, tieff. III 517m † Forſcher sg. I 268m, II 337a; III 64a, 316e, 335a; IV 426e, 439a, 548e, 635a, 8e; pl. (*) II 162m: aufmerkſamer II 375a, eifriger IV 289m, ernſter IV 10e, gründl. IV 196a; ſcharfſinniger IV 380m, V 66e; ſinniger II 18a, tiefer II 62e; tiefſinnige(r) II 341e*, 393a; unermüdl. IV 32a † Forſchung II 218a, 265m; IV 7m, 485a; pl. -en (*) I 36e, 381a; II 193e, 281m, 507e; IV 348m, 449a, 461a, 538m, 561m: eigne II 229m, 247a; empiriſche II 283a, ernſte III 464m, Gegenſtand II 384a; ∼sgeiſt III 17m, 144e; V 61m; geiſtige IV 5e, künftige I 276e*, menſchl. III 26m, Reihe IV 143a*, worauf zu richten V *7am*; ſcharfſinnige* II 253m, IV 454m; ſchöne IV 422a*; tiefe I 104m, -re IV 461a*; der F. unterworfen I 81e; Werkzeug II 394e, 625e; Ziel I 32e, III 26m; Zweck IV *63a**

Petr. Forskal (1736–63) III 444m (Pflanze) || Georg Forſter I *345e–6a*;

II 65me, 72: auf Cook's 2ter Reiſe I 345e–6a, II 72e; [perſ.] I 345e–6a; II 72e, 126m; Sakuntala II 114me; Südſee II 5m (–Inſeln), 125e („Reiſe nach der S."); Werke II 72e † Joh. *Reinhold Forſter I 307e: mit Cook IV 421m, Landſpitzen I 307e, Südſee-Inſeln IV 421m (geogn.), Tanna IV 419e † Wilh. Förſter (geb. 1832): Erato entdeckt V 115e, 6e

*Fort ſ. den folgenden Namen; ein beſtimmtes . . . IV 408m ||— **fort–, Fort–** (*): Fortaventura (canar. Inſel) II 414a; –bewegen I 244m, –ung* III 348e; –bildung* I 86e; III 8e, 318e; –geſchritten II 146a (ununterbrochen), 310e; III 150m (Kenntniß), 472m (Cultur); Fortin (1750– c. 1831) III 81a (Meßinſtr.), –laufend IV 126m, –leitend I 194m || ſich fortpflanzen (bildl.) [ſ. Bewegung] I 427e, II 149m; IV 132m, e–3a † Fortpflanzung [ſ. Bewegung, Erdbeben, Licht, Magnetismus, Schall, Schwingungen, Thiere, Wärme] I 490m, II 400a, IV 49m: (comp. ∼ſ–)-Geſchwindigkeit [ſ. cit. Art.] III 93m, 94ell, 96all, 168a; Hemmung IV 133am, –kraft IV 11a, –mittel III 42m, Nicht-F. I 444e, –wege IV 494m || –rücken* I 150a, 398m, 400a; –ſchaffend III 510e (Kraft) || Fortſchreiten (= Fortſchritt) [ſ. Cultur, Sonnenſyſtem] I 220a, 430a, 1e, 441all; II 239m; III 157a, 457e; IV 127e–8a, 130e, 207a; V 89e: gleichzeitiges IV 62a, Hemmungen II 235m, im F. IV 127m; periodiſches II 373e, 5m; ungleiches IV 72m † fortſchreitend (= progreſſiv; vgl. fortgeſchritten) [ſ. Bewegung, continuirlich, Kenntniß, Veränderung, Wiſſen] II 74e, 140a, 154a, 173a,e, 221a, 7m, 268a, 287e, 319a, 399a; III 14m, 37a, 48a, 500m; IV 216e; das F-de II 398m † Fortſchritte (= Fortſchreiten) [ſ. Bildung, Erkenntniß, geiſtig, Kenntniß, Kunſt; einzelne Wiſſenſchaften u. a.] I 304m, 341e, 376a, 9e; II 148m, 162m, 174m, 200e, 7e, 212a, 6me, 222a, 239a, 268e, 312m, 333m,e, 7a,e, 8e, 366a, 9m, 377e; III 80ell, 503a, 584e, 592e; IV 60am, 77e, 461am, 477a; sing. Fortſchritt (*) II 135m, 7m, 149m, 205m, 219e, 228a, 267e, 383e; III 100m, IV 78a: das Feld II 337a* (zeigt ſich immer weiter), jeder F. bringt neue Gefahren IV 96me*, [gehemmt] II 400a, geringe III 588me; glänzende I 293m, 383e; II 170e, 209a; III 22m, 145a; IV 311a; glänzendſte I 197a; immerwährende III 24, keine F. machen II 210e; langſame III 319m, L-keit IV 134e*; Schnelligkeit III 24m*, ungemeſſene III 353a, unſre III 375me (Erſtaunen der Alten über) || Fortuna (19ter kl. Planet) V 116m: Elem. V 110am; Entdecker V 110a, 7a; –ung V 110a :| –wirkend III 456e–7a (regelmäßig)

foſſil [ſ. Einſchlüſſe, Fiſche, Flora, Holz, Knochen, Pflanzen, Thiere] I 291a, 406e; II 412a, 439m; V 62m, 63m, 66a: halbf. I 303a, [Pflanzen] IV 597e; Reſte [= hyp. Verſteinerungen] I 168e, 285e, 292m, 303a; II 519m, IV 324me (558a): tropiſche III (457a in der kalten Zone) † Foſſilien (= 1) Verſteinerungen 2) Gebirgsarten) [auch in comp.] I 487m, II 390m; V 57m, 58a: einfache I 260e, f–frei V 69m (Schichten), kryſtalliſirte I 245a; f–leer V 66e, 88e; nachahmen V 62e; f–reich V 66e, 67e; Verſchiedenheit V 66e, 72m

*Lieut. Henry Foſter (c. 1797–1831): magnet. IV 96e (Inteuſ.), *119am* (Abw.); Reiſe mit Parry IV 65me, 96e, 119a; Pendel I 421e :| Fötus II 430a | Foucault (Jean Bernard *Léon, geb. 1819): Achſendrehung der Erde IV *157e–8a* (Apparat u. Experiment); Licht V 10m: ſtarkes III 397m, *419a*; Sonnenlicht III (396e–7a) 418e :| Fougeroux (Aug. Denis Foug. de Bondaroy, 1732–89) III 612a (Meteorſtein) || Fourier (Jean Bapt. *Joſeph baron, 1768–1830): théorie analyt. de la chaleur *1425m*, III *56m*; Erde [ſ. Wärme] I 179a (Erſtarrung), W. Herſchel III 417a, iſotherme Flächen IV *244m*, Mathematiker IV 244m; [perſ.] III 46m, IV 244m; Sonnenlicht III (396e) 417a, Tiefe ſ. Wärme | Wärme I 162m, *425m*; IV 238e: innere W. der Erde I 184a, in der Tiefe IV 38e; des Weltraums III 46a,m,*e*, 56m || J. Fournet V 71a (Feldſpath); Rob. Were Fox (geb. 1789): magn. IV 74a, 107e (Neigung)

*Fracaſtoro (Hieron. od. Girolamo, 1483–1553) II *121m*: Cometen III 563m, -ſchweife I 107e; Gedichte II 121m, vergrößernde Gläſer II 508a, Magnet. I 427m; Naturſchilb., opera II 121m; [perſ.] I 427m; II *121m*, 353a, 508a; poetica II 121m; Sphären II 353a, III 165me; Verſtein. II 389a, V *61e–62a* :| Fraction (= Bruch arithm.) III 167e, -en IV 391a || Frage [ſ. Streit] I 353m, 382m, 431m, 455m, 475e; II 264e–5a; III 51e–52a,m, 167m, 8a, 240a, 1a, 281a, 297a, 322m, 332a, 384m, *456e–7a*, 545e, 7m, 558e, 564e, 9e; IV 20e, 110all, 122m, 149m, 202a, 8e, 244m, e–5a, 261a, 369a, 383a, 450a, 8m, 554a; V 11a, 69a, 91e; pl. Fragen (*) II 48a; III 39e, 165e, 234e, *374me*, 401e; IV 93me, 348a, *366me*(e), 512am, 568a; V 66am,e, 69e, 71a, 92ell: anregen III 322m, 569e; IV 138e*; A–ung III 219all* :| drei III *145me**, Entſcheidung III 162a, große V 92e*, hiſtor. V *63me* | löſen IV 138e*; Löſung III 145e, IV 110a :| wichtige (pl.) I 379a, II 298all, III 219a; IV 95m, 612m :|| es fragt ſich III 573a, man ſ. ſich IV 425e :|| Fragmente (= Bruchſtücke, Stücke), sg. Fragment (*): A. (allg. u. verſch.) I 298e–9a, II 411e; III 517e, 623m; B. (von Gebirgsarten u. ä.) I 121a, 2e, 4m,e*, 135a, 300m, 430a*, 462a; IV 149a, 209a, 219a, 277m, 280m, 293e, 331e, 345m*, 9m, 357m, 366a, 372e, 5a, 461e, 490m, 530a, 560e, 7m, 601e, 614a, 9m; V 45a; C. (von Schriften) [sg.] II 50e, 109m,e, 112a*, 176m*, 233all, 254a*, 423a, 442e; III 8a*, 147e, 201m, 411a; IV 533a † fragmentariſch [ſ. Geſtein] I 370m; II 27a, 50e, 144e, 252a, 388m; III 143a, 517m, 585m; IV 538e: [von Geſtein] IV 358m, 426a, 572a; unfr. IV 361a, Zuſtand I 120a † fragmentar I 377e :|| rio de la *Fragua* IV 453m: Zufluß des *Caqueta* IV 453m, *548m*; Quellen IV 547a, Urſprung IV 557m † volcan de la *Fragua* (öſtl. von Popayan) [I 254e; auch v. del rio de la *F.* IV *548m*, Vulkan am rio de la *F.* IV 453me] IV *453me*, *547am*, *8m*, *557me*, *606e–7a*: zu beſuchen IV *607a*, in der öſtl. Cordillere IV *557me*; iſolirt IV *547m*, 607a; Abſtand v. d. Küſte [vgl.

Meer] IV *453e*, *557e*; Lage IV *547am*, *557me*, *606e*, 7a; Meeresferne [vgl. Küſte] I 254e, IV 547m; rauchend IV 557e || Frähn (Chrn. Martin v.; 1782–1851): *Baku* IV 509am (Naphtha); Ibn Fozian II 446m, IV 509am; Ptolemäus II 253e, Sternſchnuppen I 398e

*Will. Francis (geb. 1817): *Piſoje* IV 621me (Säulen), 635m (Porphyr) :| Franciſcaner-Mönch I 400a (getödtet), II 280m, IV 298e || *S. Franciſco* A. (Stadt Neu-Calif.) IV 440m (Hafen), 630a (Zeitung: l'éco du Pacifique); B. punta de *S. F.* (Neu-Gran.) IV 428a, C. rio (Braſ.) II 85m † D. sierra od. Gebirge (Neu-Mex.) IV *438m* [*e–9a*], 471m: Gipfel IV *438e*, vulk. IV *438e–9a* || annales regum *Francorum* III *412e–3a*; *Franeker*: [Prof. da] II 367e–8a, III 234a || *Franken* A. (Volk) IV 608a (-könig) | B. (Land): Berg IV 148e; [Ort da] II 345m, III 315a; Reiſe IV 632me, Wein I 482a † fränkiſch [ſ. Fichtelgeb.] II 509m („Kalender"), III 392e (Könige) || *Frankfurt* am Main I *481e* (Lage, Temper.), II 508a (in); fränkiſch ſ. *Franken* || Benj. Franklin: Blitz II 383m; Electric. ib., e; Erdbeben I 425a; Sandbänke I 329a,m † Cap. (Sir) John Franklin: Boden gefroren [= Eisb.] IV 47e, Bucht ſ. zuletzt, Eisboden [vgl. Boden] IV 580m, Gewitter I 364a; journey to the Polar Sea I 440e, IV 206a; Nordlicht I 201e, 4m, 5a, 6a, 440e; IV 146e (kein Geräuſch): Schäfchen IV 145a, 206a; Reiſen IV *65e* (zwei), *e* (zu ſ. Aufſuchung) † *Franklins*-Bucht IV *443* (Vulkane)

Frankreich I 437m | B. Franzoſen (°) II 181m | C. **franzöſiſch** (auch durch * bez.) [ſ. Flibuſtiers, Gradmeſſung, Inſtitut] II 72e, 114a, 460e; IV 124e, 274e, 513m ||: Zuſätze (A. *Frankreich* wird nicht bezeichnet): Amerika IV 640a, in A. II (460e°); Areal I 319m; Aſtronom* III 60e, -en IV 27a; Verſuche in den atlant. Ocean II 181m°, Benennungen IV 598a*; höchſter Berg IV 274e, 517e; Bohrlöcher IV *165m*, Colonien I 260m*; Expedition* [a. *Ägypten*] IV 118m, 517a; Gartenkunſt II 110e*, Geognoſt IV 464a*; geologiſch [Karte ſ. Dufrénoy, Élie de B.] I 456m, 458e; II 25m; Geſandter II 507e*, Geſtalt I 308e; Größe [vgl. Areal] II 326e, IV 507a; mittl. Höhe I 315e; in F. I 433m; II 65e, 379a, 493m, 5e; III 80a, 276a; Karte ſ. geogn., Klima I 350e–1a, König II 466a, Litteratur II 72e*, Maaß III 117m* | magnet.: Abw. IV 198e; Intenſ. IV 61m, 64all, 111e :| Mathematik II 262a, -er III 46m*; Meridiangrad IV *22m*, das mittägl. II 31e, das mittlere II 25m, Naturſchild. ſ. Schriftſt.; das nördliche I 215m, 480e (Temper.); Officier IV 528e*; Phyſiker* IV 146e, *205am*; Pyrenäen aufgetragen I 319m, Regierung IV 64e* | Reiſen IV *64e–65a**; Reiſender IV 530a*, -de IV 68a* :| Schifffahrt IV 57e° | proſaiſche Schriftſteller: Naturſchilderung II *65e*, *125m–6a* :| Seefahrer V 64e*, Sprache III 109e*, Steinkohlen I 227a, Sterne fallen I 404a | das ſüdliche IV 353e: magn. Intenſ. IV 61m, 64a; Obſt I 347e, Schwerkraft I 422e–3a, Wein I 347e :| Temper. I (351m) 355a, 480e; Theile IV 165m,

Torfmoore II 21m, Triangulation I 423m*; Übersetzung [c] IV 531e, 2a, 8a; ausgebrannte Vulkane IV *353me*, Westküste IV 23m, Winter I 342a

*Franzen III 64e | Johannes Franz: Alter der Ägypter III *482a*, Apulejus II 439e, unedirte Arbeit III 480e, Alter der Arkader III *482am*, Äther III 55am, Eisternen III 115m, epigraphice graeca II 409a, Fixsterne III 53me, in Griechenland III 115m, [pers.] III 53m, Planeten III 468m, Proselenen III [*480m–1*], Sirius III *207–8a* (Etym.), rothe Sterne [vgl. Fixst.] III *204m–5a*, *Thinä* II 439a, Alter von Völkern nach Gestirnen III [*480m–2m*] :| Franzosen, französisch s. bei *Frankreich*; Louis Frapolli (geb. 1815) IV 578e (caractère géologique), frate III 611a ||· Frau III *575m*, pl. -en (*) II 291a: Blick III 28m, schöne II 82e*, weiße IV 520a, wilde II 314m* ┤ *Frauenburg* II 498e, 9m: Copernicus II 344am, 498am; Domherr II 344a, 503a; Sonnenfinst. III 536m, Wasserleitung II *498am* :|| Jos. Fraunhofer (1787–1826), -fer'sch(*): Cometensucher III 244e*; Fernröhre III *80am* (272e*, 295e, 6e*); -rohr III 520m*; Instrumente III 272e*; dunkle Linien III 62e, 63m; Refractor III 295e, 468m ┤ der Fraunhofer (= Fernrohr) III 84e || el *Frayle* s. *Popocatepetl*, pico del *F.* s. *Toluca*; *Frederiksborg* (kön. dän. Schloß) II 85e; *Fredonia* (Dorf im St. Neu-York) I 226a, IV 257m; Fregatte IV *64e*, 68e, 529e; Freher (Marquard, 1565–1614) II 452e (rerum German. scriptores)

frei [s. Ansichten, Aussicht, Bewegung, Entwicklung, Ideen, Institutionen, Luft, Meer, Mensch, Natur, Ocean, Sprache, Staat, Verfassung, Wasserstoff] B. (phys.) ... IV 620e, V 42m; A. (allg.) I 40m; II 12e, 18m, 82a, 88e, 94m, 95m, 110e, 281m, 2a, 339m, 353m, 399a, 588a; IV 31m, 51a: (comp. frei-) F-gebigkeit III 81m, gesinnt II 245m; geworden I 194m, IV 536e; Hände I 37e; -müthig IV 218e, F-keit II 357e; -sinnig II 489e; F-staat II 202m, 275m; werden s. Wärme, vgl. geworden; F-willigkeit II 103m :|| das Freie A. (abstr.) I 20e | B. (= fr. Natur, Raum) I [*7m–10*], II 383m: im F-en I 348e, III 216e; ins F. III *188me* (durchblicken) :|| compar. freier II 288a, Freiheit s. nachher

**Freiberg* (in Sachsen) [s. A. v. Humboldt] IV *112me*, adj. Freiberger (*): [Bergschule] V 94a ||· Bergwerk (°°) [vgl. Erzrevier] IV *112me*, 147e; Grube (°°) IV 132e–3a :|| pl. Bergwerke (°) od. Gruben: Churprinz (bei *Fr.*) IV *112me*, *187e–8m*; Ludwiger Spathgang IV 187e | magnetisch [s. auch nachher allg.]: Abw. IV 117me, 190m: stündl. Veränd. IV 69a, *191a*; Beobachtungen (unterirdische B.) I (437me); IV 69a, *112me*, 7e, 132ell–3a*, 147m,e, *187e–8m*; Neigung IV *112me*, *187e–8m*; Ungewitter (Störungen) I 427e* (437me); IV 69a, 132ell–3a :| Tiefe I °*418m*, [Topogr.] IV *187e–8a* || Breite I 424e, Erzrevier I 417e*, unterird. Flora I 487e*, Gruben s. Bergw., Höhe I 418m, Lage IV 187e | magnetisch (allg. od. über Tage) [vgl. Bergw.]: Abw. s. Bergw.; Beobb. I 437m; IV 69a, 112e, 173e (gleichzeit.); Neig. IV 112e, *187e–8a* :| Schule

IV 481e*, Versuche III 446m ||— *Freiburg* (im Breisgau): |Berg dabei] IV 477e; [daher gebt.] I 73all, II 490m :| Freidank (alter deutscher Dichter) II 36e, 113a | Freiesleben (Joh. *Carl, 1774–1846): böhm. Mittelgeb. IV 636e, *7e* (Reise); Verh. zu A. v. Humboldt IV *637e*, „sächs. Erzgänge" I 464e

Freiheit [s. Denk-, Gefühl, Geist, Mensch, Natur, poetisch, Rede, Völker] I *138m*, *492m*; II 30e, 33a, 62m, 63m, 184e, 193m, 213e, *235m*lle, 279m, 288e (340a), 424a, 448e: bürgerliche II 25e, 275m; geistige I 17a; II 159e, 337m; gesetzliche IV 593a, individuelle II 235m, intellectuelle II 281e; Liebe IV 526e, ∼sliebe I 342a; von Menschenclassen II 235m, persönl. II 235m; politische II 44a, 235m, 267e, 310a; religiöse II 337m (343e) ||— Freim-Freiw s. bei frei

*fremd [s. Atmosphäre, Gestalt, Land, Luftkreis, Menschen, Nation, Natur, Texte, Völker] I 142a: bleiben s. Kosmos † Fremdes III *594a* (Berührung mit); Fremde (pl.) II 160a, 173a † fremdartig s. Anblick, Elemente, Erscheinung, Flora, Sterne, Völker; das F-e II 56m † Fremdlinge (= Fremde) III 221a :|| Frémont (John Charles): exploring exped. IV *435me*, 594a, 5a, 6e; mount *St. Helen's* IV 441e, hypsometr. Untersuch. IV *435m*, Hochebene von *Mexico* IV (435a) 595a, peak s. zuletzt, *Pike's* peak IV 436a | *Rocky Mountains* IV *437m*lle, *596e–7a*: Bergzüge IV (*436a*) *596e–7a*, vulk. IV *437m* :| Timpanogos IV 594a :|| *Frémont's* peak IV *435m*, *9m*, 596a,e: Höhe IV 598m, Lage IV *598a*, ausgebrannter Vulkan IV 598a ·|| Frequenz (= Häufigkeit) [s. Erdbeben, Regen, Sonnenflecken, Vulkane] I 203m, 219a, 239a, 336a, 359a, 361a, 405a, 445a; II 298m, 324e; III 231e, 593a; IV 118m, 139e, 239m, 333a, 476m; V 74m,e | Nic. Fréret (1688–1749): Erde I 420m (Umfang), IV 159me (Abplattung); Pendel IV (24e) 154m, philos. ancienne IV 154m, Tropenregen IV *159me* (falsche Deutung einer griech. Stelle) :| Fresken II 123m | Fresnel (Augustin Jean, 1788–1827): Interferenz II 371a, III 64m, V 10a; Licht I 19e, II 370a, V 10am :| *Fresnillo* (Mex.) IV *433e* || Freude [s. Leben] III 252a, pl. -en (*): an etwas [a. kindl.] I 81a, geistige II 71e*; kindliche (an) II 5a, III 40m; des Menschen II 8m, Reich der F. I 484e, mit Sehnsucht gemischt I 331m, ∼nthränen II 299e † freudig III 41e :|| Freund s. A. v. Humboldt; pl. -e II 102m, 496a, 502m † freundlich [s. Mittheilung] I 385a, IV 196m :|| Freycinet (Louis Claude Desaulses de, 1779–1842): Exped. [= Reise] IV 121a, magn. Abw. ib., *Malouinen* IV 26e; Pendel I 421me; IV 26e, *28me*; Reise [= Exped.] I (421me), IV 64e :|| Ge. Wilh. Freytag: arab.: Dichter II 50a, Lex. I 410a; „Verskunst" II 120m, 6m :| Hamasa II 120a,m; [pers.] II 50a

*Friction (= Reibung) IV 86a ||· Friede II 215e (langer) | friedlich [s. Raum, Wohnung] II 221a, 273e; IV 229am, 232e, 253a, 261m, 334m: Zeiten II 251e; Zustand I 233a, IV 262a † Eindruck des F-en IV *6me*(e); friedsam II 313e :|| Friedrich: Friedrichs-Ehre s. Fr. der Gr.; Kaiser

Fr. I Barbaroſſa II 36a (Kreuzzug) ┐ Kaiſer Fr. II (von Hohenſtaufen od. der H-e) II *448m–9a*: Ariſtoteles ib., 463e; Brief IV *448m–9a*; Naturgeſch. II 256a, 448me (Liebe zur N. u. Wiſſ.); Uhr II *452m–3a*, Vögel II 463e, Wiſſ. ſ. Naturg., Zeit II 452e, Zoologie II 463e :|| Fr. der Große (der große Fr. III 558m, der gr. König III 356m): Kant III 356m, 558am; Schweſter III 353a, Zeitgenoſſe II 102a ┐ Friedrichs-Ehre (Sternbild) III 199m ┐ Fr. Wilhelm III: Naturgefühl II (97m); Fr. Wilh. IV („unſer König"): Hydrarchus II 519me || friedſam ſ. Friede | Jac. Fried. Fries (1773–1843): Anhänger Kant's V 8a; „Naturlehre" II 435a, Fortſchritte der N. V *8am*; [perſ.] V 8a; „Geſch. der Philoſ." II 435a, 505a, 513m; V 8am; „Vorleſ. über die Sternkunde" I 393a, II 513m, III 553m; Titius Geſetz der Abſtände III 529m, 553m :| Fried. Frieſen IV 196m | Cap *Frio* (braſ. Küſte) IV 136e; rio *Frio* (mex. Thalrand) IV 568m, 9a ┐ friſch [ſ. Leben]: ewig ſ. Grün; Friſche [ſ. Eindruck, Gemüth] II 101m, 317m :| Friſius ſ. Phriſius, Gemma; *Frislanda* (Inſel) II 462a

*Jul. Fröbel: Vulkane Central-Amer.'s IV 595e, geogr. of North Amer. IV 595e–6a, [perſ.] IV 541m, sierra *Madre* IV *595e–6a*, *Rocky Mount.* IV *596a*, Vulkan von *Telica* IV *541me* :| Frobeſius (Joh. Nic., 1701–56) IV 206a (aurora bor.), fröhlich IV 283a | fromm A. (im engen Sinne) II 198a, 273e; IV 261a; B. (im weiten S.) II 101m, III 20m :| front-view III 79m; Fröſche I 373a (Thierchen in ihnen); II 57a, 151m | Froſt II 91a; froſtig II 53a, 58m, 107am; F-keit II 17a

Frucht (sg.*, auch in comp.) [ſ. Baum, Geiſt, Pflanzen] A. (nat.) II 69e, 426m; pl. Früchte I 55a, 83e [*348e–350*]; II 303a, 314a, 485a; V 86e; beſtimmte Art IV 334e–5all ┐ B. (bildl.) sg. II 148a; pl. II 195e, 206m, 252m; IV 311a, 467a ||: ſ-behangen II 87e, mit F. beladen II 57a; ſ-bringend II 205a, IV 14m, V 60m; edelſte II 137a*, -garten II 43a, gedeihen nicht III 413m, von Geiſtesbeſtrebungen I 37a, [gemalt] II 85a; -länder II 32m, 172m, 186m | reife I 481m, -ende II 91a, Reifung I 340e ┐ tragen I 342a, II 268m; ſ-tragend I 350a :| unreife I 481m, je nach der Wärme-Vertheilung I [*348e–350*] :|| fruchtbar [ſ. Boden, Feld] A. (eig.) I 379e; II 212m, 395m; B. (bildl.) III 82e, IV 231e, V 10m ┐ F-keit [ſ. Boden, Dichter] I 221e, II 214m: [eines Landes] II 46m, Quelle IV 460a, Urheber V 86e

früh (auch in comp.) [ſ. Aufgang, entriſſen, Geſang, hingeſchieden, Untergang]: F-jahr (= hp. Frühling) [ſ. Äquinoctium] I 343e, 412e, 3a; III 589a; F-morgen III 612e (-Stunden), F-ſtunde III 612m ┐ Frühling (Hp. = Frühjahr) [ſ. Äquinoctium, Nachtgleiche, Päane, Temperatur] II 65a, 75a; III 124e: [comp. ∼s-] -Dithyrambus II 10m, 105am; ewiger III *450e–1m*, 3m; -gedicht II 105e, pl. -e II 43a; -Idyllium II 14a, -Klima III *451am* (immer gleiches), Lob II 106a, -lüfte II 92a, -punkt III 182a, [Schilderung] II 117e, verkündigen II 10m

*Fuca-Straße (Str. *S. Juan* de *Fuca* IV *442a*) IV 440a, 1e: Berg dabei IV 442a || Fuchs A. (Thier): -Inseln IV *395e,e* (Theil der alent., einzelne); -jäger I 204e ┐ B. (Sternbild): Kopf III 226e, Milchstr. III 187a; Nebelfleck III *340*, *367a*; neuer Stern I 160e; III 220e, *6e–7m* ||, 9e ┐ Fuchs von Bimbach II 507e–8a,m || G. C. Füchsel: Formationen V 72e, *73am*, *92e–93a*; Schriften V *92e–93a* ┐ fucus, Fucus (= Tang) I *328a*: -Bank ib., II *326e* (große, kleine); natans II 326m, -Zweige 1330m :| *Fuenterrabia* II 305e, Fuentes (Francisco Ant. de F. y Guzman) IV 538a (*Guatemala*), fühlend f. Mensch, Führer [f. Expedition] III 72a (pl.), Fuhrleute III 217a || Fuhrmann (Sternbild; auriga) [f. Böckchen, Capella] III 327m: Stern III 205e | einzelne Sterne: *β* III 139a, 172e | *ε* III 141a: veränderlich III 235a,e, 7m, *243e*, *250e*; weiß III 235a :| *η* III 141m, *ϑ* III 140a, *ι* III 140m || *Fu-kian* (chines. Prov.) IV 584a | Fulgural-Bücher II *417me*; Fulguratoren (der Etrusker) II *169e*, *417me* ┐ Fülle [f. Anschauungen, Beobachtungen, Einbildungskraft, Erscheinungen, Gedanken, Gestaltungen, Leben, Material, Pflanzen, Phantasie, Saft] I 13a, 59m, 65a, 164e, 330e, 373e; II 71m, 91m, 97m, 154a, 249e, 267a, 297m, 439m; III 10e–11a: eigne III 39m, empirische 181a, größte II 238a, maaßlose II 312e; reiche II 186e, 281m, 351a; IV 444e; reichste II 266m (dargeboten); relative V 4a; üppige I 227a, II 34e (90m) :| fulvus III 204e

Fumarolen (= Soffionen, Solfataren IV *602[a]*, 3a,m; fummarole IV 256a) I *245me*; IV [*256–7m*, A. *509m–510m*] *256a*, *267m*, 286m, 346e, *458e*, *9m*, *523am*, [*602m–4m*], *2me*; sing. Fumarole (*) IV *602a* || Fus. (comp. F-en-): Arten IV [*602m–3a*]; Ausströmungen, Emanationen (IV 603a) IV 256e [*602m–4m*]; [Begr.] IV 346e, *602a**; Borsäure IV *256m–7a* (267a), *509me* || Dämpfe (aufsteigend) IV *256m* ||, 509e; V 48a: borsaure IV 256a,e ┐ Dampf IV 286m: -Eruptionen IV *256a* ┐ dampfende I 245m || Dauer f. Zeit, Emanat. f. Ausström.; -Feld IV 257a, 603a | Gas (ausstoßend, -gestoßen) [f. °Salzsäure] IV (*256e*) 267m, *458e*, *602e–3a*: Bestandtheile IV *459m*, *602e–3a* :| [in Gegenden] IV *257a*, 459m, 602e; Gestein (aus dem sie ausbrechen) IV *256e*, *509e–510a*; kleine Kegel IV 256m, Namen IV *256a*; Natur, Wesen IV *256a*, *267m*, 346e, *458e*, *602a**, *me*; Rauchwolken IV 603m; Salzsäure (in den Gasen), S-en-F. IV *602e–3a* || Schwefel (aus, in ihnen) IV *602m*, *3a*; V 48a; Schwefel-F. IV *602me* ┐ Schwefel-Wasserstoff IV [*603–4*] || Stadien IV 459m (verschiedne); Stoffe I *245me* (die sie sublimiren), IV *523am* (die sie enthalten); thätige V 48a, Th-keit IV 459m | eines Vulkans IV *523am*, 602e, 3am; an V-en IV 459m, 602e, 3m; im Krater eines V. IV 286m, 318e; V-e umgebend IV *458e* :| Wesen f. Natur; Zeit, Dauer IV *602me*

*fummarole = Fumarolen || Function A. (gew., = Verrichtung): pl. -en III 44e ┐ B. (bes. Bed. der Abhängigkeit): [eine Sache (ist) F. einer andren] I 228e, 356m; II 322e–3a, III 450m; pl. IV 29m || Fund IV 345am,

-örter IV 632a || Fundamente (= Grundlagen) [s. Bestimmung, geodätisch, Messung] I 467e; II 225m, 235a, 440a; III 358m; IV 73e, 104a; sg. -ment (*) IV 589a: [e. Berges] IV 631m*, sicheres III 625e*, unbestimmte IV 233a; unsichere III 372e, 3e ┤ Fundamental- II 455a, IV 70m: -Ebene III 449a || Fundanus s. Minutius, Funel IV 545a (2 Vulkane in *Guatemala*) || fünf: Hieroglyphe III 167a, *203me*; F-stromland [= *Pendjab*, *Pentapotamia*] II 185e, 197e ┤ Fünfthum III 42m, *54m* || funkeln, F. s. Planeten, Sterne; -elnd [s. Licht, Sterne] II 59m ┤ Funken [s. electrisch] I 121e, 453e: sprühen I 147a, 208am, 407e; II 52e; verlöschende I 142a :| rio de *Funzha* III 482e, *Furca* V 67e (Glimmerschiefer); Furche [s. *Asien*, Sonne, Thal, Vulkane] II 154m, furchend II 84a | Furcht I 119m (nicht Freude), 225a; furchtbar [s. Erdbeben, Erscheinung, Folgen, Phänomen, Ausbruch von Vulkanen] I 217a, II 75a; III 610m, 623m; IV 11e, 228e, 232a, 262a, 303m, 4a, 335e, 6e, 356m, 488m, 496e, 600a; V 27a, 31a,e, 39a, *60m* :| Fürst [s. Berge, Hof] II 193a, Jul. Fürst III 472a („Literaturgesch. der Juden"); Fury (Schiff) IV 65m ||· *Fusi* (Bezirk auf Nippon) IV 399m | *Fusi-jama* (Vulkan ib.) IV [*399m–400a*] 401e, 2a: Ausbrüche IV (*400a*), -bruch IV 400m; Erhebung IV *399e–400a*; V *41am*, 55a; Höhe IV *399e*, 402a; ruht IV 400a || Fusinieri (Ambrogio, 1773–1853) I 403a (Meteormassen)

Fuß A. (eig.) [s. Reise]: -Eindrücke V 33m, -stapfen III 485e, -volk II 189e–190a ┤ B. (uneig.) [s. Berg, Gebirge, ∼kette, Vulkan]: pl. Füße IV 145me ┤ C. (Maaß) (sing.*) I (*421e*); pl. gewöhnl. Fuß; öfter Fuße (°) I 310e, 325a; IV 243c, 391a, 542a: englische III *126a*, 544c; IV 44a,m, 529a,e, 551e, 2all, 623a; °IV 44m, *152am*; Pariser: pl. I 416e, 7m, 8e, 447a; III 69a, 94a, *126a*, *380m*; IV 30a, 44m, 290m-2, 529a,e, 539m, 551e, 2all, 622e–3, 6a, 630me; V 50e–51a; sg. IV 625a (alter); spanische IV *539m* :|| 1) Georg Fufs (Ge. Albert, 1806–54) IV *70me*: casp. Meer IV 70a (Höhe), China [vgl. *Peking*] ib. (magn. Station) | magnet. [a. China, *Peking*]: Abw. IV 189m, Linie ohne Abw. IV 138e–9a (in Rußl. u. Sibirien); Beobb. IV *70me* ┤ *Peking*: magn. Abw. IV 189m; m. Observatorium IV 70me, 189m; Reise nach IV *70me* :| Bew. von Procyon u. Sirius III 268e–9a :|| 2) Nic. Fufs (Mathem., 1755–1826) III 292m

G.

*Gäa (Göttinn) I 161e (Kinder), V 60m; Gabbro (Gebirgsart) IV 406m, gabelförmig = gegabelt, Gaben s. Natur, Gabirol (jüd. Dichter in Span.) II 119a, *Gablonz* (Schles.) V 77e; *Gadara* (Cölesyr.) II 14e, 105c; *Gaddir* (Span.) II 409m || *Gadeira* (= *Gades*) II 164a,m, 174a, 182m, 408all,e, 415e: Meerenge [= G-sche Pforte] II 270a, südl. von II 181a, Tempel II 173e ┤ Gadeirische Pforte [= Meerenge von *G-a*, *Gades* usw.] (s. Coläus) II *180am* (*1a*): Durchschiffung II *180m–1a* (277e, 396m) :|| *Gades* (= *Cadix*,

Gadeira): Gründung II 422e, Meerenge [= Straße, Gadeirische Pforte usw.; s. übr. Hercules] II *(180e–1a)*; Phönicier, phönic. Colonie II 162e, 3m, 180a; Straße [= Meerenge] II 153m, Tempel II 162e || Gaetano (Giovanni): Südsee II 303e, 479e; Gage III 509a (Vulkane von *Mexico*) ||· gährend II 96m (Stoffe) | Gährung II (450m): ~spitze I 378a; ~sproceß II 257a, 450m || J. Fr. Gail (geb. 1795) II 106m (geogr. graeci min.); Paul Gaimard (c. 1790–1858) [s. voy. en Scandin.] IV (65a Reise nach Scandinavien), *192e* (voy. en Islande et au Groënland [ohne s. Namen]) | *Gaira* (in S. Marta): Fluß I 155e, pico de *G.* I 482e :| Thom. Gaisford (1779–1855) IV 161a (Eusebius)

**Galan (Gua-G.;* Grotte auf Java) IV 513e ||— *Galapagos* I 422e, IV [*426m–8a*, A. *591*]; oder: -Inseln IV 575a; Archipel IV 414m, 426me, 483e; -Gruppe IV 427m ||: kein Binsstein IV 483e, höchst entzündet IV *426me*; Gebirgsarten IV *427am,e*, *591am* ||· Inseln: 5 größere IV 426m † Insel: [einzelne] IV *427e–8a*, 591m; größte IV *427m* || Kegelberge IV *427m*, 591m | Krater IV 591m: Ausbruch IV 426e, erloschene IV *426e* (2000), -ränder IV *427me* :| Lage IV *426m*, *7e–8a*; Lavaströme IV *426e–7a*, magn. Intens. I 422e, [Reise] IV *426e*, Ende der Südsee IV 414m ||· Vulkane IV [*426m–8a*, A. *591m*]: Höhe IV 427m, Umwallung IV 575a, Unzahl IV *426e* † vulkanisch [vgl. entzündet] I 422e (Inseln); IV *426me* (sehr), 458e —|| galactisch s. bei galaxias, Galatea II 58a (von Cervantes) || galaxias (= Milchstraße) III 181m, 219e, 258e, 355m; auch: *γαλαξία* III 176m; galaxis III 153a, 184a † adj. galactisch III 176m (Kreis), m,e, 189a ·|| Claudius Galenus II *216am*||, 229m: Anaxagoras V 21m (Schnee), arab. II 254e, gelb III 204m; methodus medendi ib., de simpl. medicam. V 21m; hist. philosophica III 199e, IV 160e :| *γαλεὸς λεῖος* (Fisch) II 430a || *Galera Zamba* (Cap u. schmale Halbinsel [IV 511m], NNO von Cartagena; vgl. noch Landzunge, Lage) IV [*261m–2*, A. *511am*]: mächtiger Flammenausbruch u. Erdumwälzung durch den Gas-Vulkan der *G. Z.* IV [*261m–2*] *1e–2a*||, *511a,m*, 3a; Gas-Vulkan IV *261e*, *2m*; ein Heerd IV *511m* (in der Nähe) | wird Insel IV 262a, 511m; Entstehung einer Insel IV 262m, 511m † der Kegel verschwindet IV 262a; eine Menge kleiner K. entstehn IV *262m*, *511a* :| Lage IV *261me*, Landzunge IV 261e; Salse IV 263e, *511a* || Francisco Gali: Seereise mit Jayme II 482e–3a, IV 55a; Galiano (Dionisio Alcalá, 1760–1805) IV 292e (*Elias*-Berg); *Galicien* (span. Prov.) I 262m (Granit); II 410a (Bergbau), m [geogn.]

Galileo **Galilei** (1564–1642) [s. Kepler] I *174e–5a*, 427m; II 324m, 341a, 2e, 354a, 5a [6m–7m, A. 508m–512m], *358e–9a* [*360–1a*], 9m||,e, 383e–4a; III *74e–75m*, IV 615a || Zusätze: Anagramm II 359e, 362am | astron. II [*508m–510*]: Entdeckungen II 238e, *356m–7m* (363a); III 61a :| Beobb. III 290e (telesc.); Blindheit, Erblindung III 383m | Briefe (lettere) II 508e, 9e||, 511me, 2a; III 419a; Brief III 507a, IV 615a :| Castelli

II 362m, Cesi III 383a, Deutschland II 510a; dialogo [= Gespräch] I 196a; II 379e, *516m–7a*; III 271e–2a; Doppelsterne III *290e–1a*, Einwirkung auf ihn II 345am, Entdeck. s. astron.; Erdachse I 196a, -licht III 499a; Exped. s. Länge; Fernrohr, -röhre [= Teleskop, vgl. Instrum.] II *356m*, *496me*, 508a; III 77a, 204am (316m, 335e), 6m (383m); Flamme I 391e; Gespräch [= dialogo] III 271e, 290e; Gilbert I 427m, II 372m, IV 57a; giornata III 290e, Grienberger III 507a, Instrumente [vgl. Fernrohr] III 316m (schwache) | Jupiterstrabanten II 496me, III (461m): Entdeckung II 238e [*356e–7m*, A. *509–510*], 509e, 510ell, 1a; III 77a, 315a, *354m–5a*, *425e*; zur Längen-Bestimmung II *358e–9a*, *511* :| Kenntnisse III 507e, s. Kepler, Länge [s. Jupiterstrab.] II *358e–9a* (Plan einer Exped. deswegen); Leben s. pers., [~sbeschr.] II 508e; letztere s. Briefe, Licht III 91a (Geschwind.); Luft II 378e (-druck), *516m–7a* (Bewegung); Marius II *509m–510m*, III *354e–5a*; Mars II 362m, Microscop II 507m, Milchstr. III 355m || Mond [vgl. °Sonne]: Berge II 507e, *8e–9a*: Höhe II 507e, Messung II 507a:| Gebirge [vgl. Ringgeb.] III 507e (Höhe), ~standschaften II *508e–9a*; aschfarb. Licht III 499a, Luft II 509a, Ringgebirge IV *615a*, Wallebenen III 509am, Wasser II 509a ·|| Nebelflecke [s. °Orion] II *369am*, 513e, 4a; III 99e, 178a, 313a, *6–7a*, 9a, *335me*, 6a, 7a | nuncius sidereus, sid. n. II 357a, 369a, 509m; III 99e, 178a, *316m*, 335e, 499a: Commentar dazu II 510a:| opere II 508e, 510a, 1a, me, ell, 2m, 3e, 5ell; III 285m, 354e, 364m | Orion III 316me, *335m–6a*, 355m, *364m–5a*: Nebel, -fleck im O. III *335me*, 355m, 364m–5a :| Passatwinde II 379e, 516m; Pendel I *174e–5a*, IV 24e; [pers., Leben] II 356m, 7a, 8e–9a, 360a, m, 2a, 510a, m, *1am*; III 20m, 74e, 75a, 204a, 316e, 335e, 383m, 8m, 397e; saggiatore I 391e, III 316m | Saturn II 425e: Handhaben II 356e, 9m; III (477a) :| [Schrift über G.] II 509e; Schüler II 378e, 510e, 6a; Sohn II 359a || Sonne: ~nfackeln II 316e; Licht gegen den Mond III 397e, 419a; Rotation II 316m † Sonnenflecken: Beob. II *360e–1a*, m, e, 496me; entdeckt II 238e [*356e*, *360–1a*; A. *511e–2m*]; III 383a, am, 391a, 8a (409a) :|| Sterne: Abstand, Parallaxe III *271m–2a*, 285m; funkeln III 124a † Sternhaufen II 368e, 9a || Teleskop [s. übr. Fernrohr, vgl. Beobb.] II 511m (Art), Thermoscope II *376e–7a*; nach G.'s Tode II 378e, III (306m) 336a | Venus II 238e, 496me: Sichelgestalt, Lichtgestalten od. Phasen entdeckt II *356e*, *362*, 512m :| Verurtheilung III 20m, Wärme II 258a; Marcus Welser II 360a, 1a; III 419a || Zeit II 373a, III 521e; pl. -en (°°) III 461m † -alter II 367e, 393e–4a † -genosse III 18a, -en III 87m ||— Vincenzio Galilei (Sohn, 1606–49) II 359a

*Juan Galindo IV 539m (Vulkan *Irasu*), 542am (*Conseguina*); galionella s. Gallionellen | *galisch* II 461a: Gesänge II 51e, Gruß II 460a, Häuptling II 274e, Sprache II [*460–1a* (in Nordamer.; 460e)], Urtext II 37m † *Galisteo* (Neu-Mex.) IV 437e; José Galisteo IV 537m (See *Nicaragua*), 8a (Karte v. *Guatemala*) :| galium (Pfl.) I 45e, Gallatin

(Abr. *Albert Alphonſe, 1761–1849) II 460m (Indian tribes, *Tuscaroras*)

Joh. Gottfr. Galle (geb. 1812) [vgl. A. v. Humboldt]: Apollonius II *504* (über ſein tychoniſches Syſtem), Brief III 136a, Capella III 254e || Cometen: Aufzähl. III 560m; entdeckt III 561m, 2m, 577e; Tabelle der inneren III 571e, bei *571*; Umlaufszeit III 583me † Comet: Vorübergehn vor der Sonne III (564m) 581e; Biela's III (569m) 583a, 4m; Encke's III 583e–4all; von 1843: III 578m, 580e; von 1846: IV (571m) 583m || Doppelſterne III 296e; Jupiterstrabanten III 66e, *111e–2m*; ſüdl. Kreuz II 333a, *487am* | Neptun: Durchmeſſer III 533e; entdeckt, Auffindung II 487a; III 153a, *377m*, *426m*, 445m, 460e, 532e, 3e, 4am, 553e, 4e, 8am :| Anhang zu Olbers III 578m, 580e, *1e*, 3a,m,ell–4all,m; Orion III *364me* (nach Galilei); [perſ.] II 504a; III 66e, 136a, 515e | Planeten III 84m (bei Tage): kleine III 435e–6a, *515e–6* (Tabelle) :| Sirius III 406m; Sonne III 381a (Maſſe), ∼unfinſterniß III 536m (zu *Frauenburg*); [Stellen] II *487am*, *504* . . . | Sterne: photometr. Reihung III [136–142], Sehen III 66m, ſüdliche II 487a

**St. Gallen:* annales III 223e; Mönch III 223m, 231m † Gallerie A. [ſ. *Dresdner*, Gemälde] II 85e, 129e (Bilderg.); B. (bergm.) pl. -en IV 491m † Gallet (Galletius; Jean Charles): Saturn: excentr. Lage III *527a*, 552e–3a; phaenom. Saturni III *552e–3a* || *Gallien* [ſ. aquitaniſch, narbonenſiſch] II 451e: durch II 163a, ſüdl. Küſte II 109m; nach II 109m,e: Reiſe nach II 25all † *Gallier* I 490e || piedra de gallinaço (Obſidian) IV 570e; Gallionellen (Infuſionsth.) [galionella III 41mll] I 157a, 372e; Aelius Gallius (Römer) II 215a | Thom. Galloway (1796–1851): Bew. des Sonnenſyſtems III *280e–1a*, 7m || *Galunggung* [auch *Gel.* V 41m–44] (Vulkan im weſtl. Java) V [*41m–44*]: was er auswirft I 257a, V 43a; Dörfer dabei V (41e) 42a, vulk. Gewitter V *42a*, Gipfel V 42a, Höhe V 41e; Krater IV 286e (großer), V 41e–42a: keine Lava I 256e–7a; langer Rücken IV 286e, 521e | Schlamm V *42am*: -Ausbrüche V [*41m–44*] 44a; -ſtröme [vgl. Waſſerſtr.] ib., *43am*,am (ſetzen Trümmerhügel ab); -ſtrom V *41e*, 43m, 44m :| Trümmerhügel (15000) V *43e–44m*; Verwüſtungen V *41e*, *42a*; Waſſerſtr. [vgl. Schlammſtr.] I 256e–7a :|| Galvani (Luigi od. Aloisio, 1737–98) I *35a* | galvaniſch I 272e, 440m; IV 66m: Strom I 206e, IV 214m; Ströme I 185a; Verſuche V 91m || Matias de Galvez (Vicekönig von Mexico) IV 538a

*Paul de Gama II 59m || Vasco de Gama († 1524) II 60e, *266m*,e, 292e, 9e, 304e, 315m, 343e: Afrika II 297a (Oſtküſte), III 174e–5a (Weſtk.); Entdeckungen II 84e, ∼reiſe ſ. Fahrt: Epoche II 280a, Exped. ſ. Fahrt | Fahrt nach Oſtindien III 174e–5a; andre Namen: II 41e (Schifffahrt), 415m (Entdeckungsreiſe); III 344e (Exped.), IV 119e (Seefahrt) :| Cap der guten Hoffnung II 467m, kein Log IV 56e; Fahrt nach Oſtindien ſ. Fahrt, Weg nach

D. II302a; Geſchwind. des Schiffes gemeſſen IV56e; Schifffahrt, Seefahrt ſ. Fahrt; *Sofala* II415m, Veranlaſſung ſ. Unternehmens II142m, Weg [ſ. Oſtind.] II332a || *Gama Lama* ſ. *Ternate; Gamayer* Kuppe (Böhmen) IV 477m, 637e | Gambart (Jean Félix Adolphe, 1800–36): Biela'ſcher Comet III584a,m (beſtimmt zuerſt ſeine Elem.) † Gambey (Henri Prudence, 1787–1847), Gambey'ſch (*): Bouſſole IV69a; Declinations-B. IV74e*, Decl. Inſtrument I437m*; Inclinatorium IV70e*; Inſtrumente IV132e, Meßinſtr. III81a :| *Gambia* (Fl. Afr.) II163c, *Gambier*-Inſeln (bei Tahiti) IV *426a* (-Gruppe, baſaltiſch); Juan de Gandavo (Mönch) IV [*298e–9* Vulkan von *Maſaya*], 8e–9all [perf.], 9a (Matroſe)

Gang A. (gew.) I366m, 443e; II216e: periodiſcher IV104a, ſtiller I361a || B. (bergmänn.) [ſ. Erz, Geſtein] I280a; pl. Gänge (*) I255m, 262e, 9e [*279e–280m*, A. *464me*]; IV462all, *492am*, 638m || Inſ. (compos. Gang-): Alter IV *492am**; g-artig I237m, 259e, 261m, 3e, 275e, 300m; II402a; IV93e, 245e, 461e; -Ausfüllungen IV468m, g-ausfüllend IV 270m; -bildung [= Entſteh.] I *223m* (*279e–280m*), IV *492am*; -druſen IV 251e | durchſetzen IV410e*; -ſetzend, -e(r) I *280a**; IV375a*, 492am, 638m*; -ſetzt, -e(r) I *280m**; IV413a* (von Gängen), 492am :| Entſtehung [= -bildung] I *279e–280m* | Formation IV492a (ältere), -Formationen IV 468m; g-förmig I263a :| -gebirge V *73a*, [G.* von Gebirgsarten] V *74e–75a*; Hauptgang IV395a | -klüfte I424a (offne), IV374e; -kluft I472m † -maſſen I *279e* (bilden ſich), 464e; IV *637a* (Unterſchiede); -maſſe IV 251e :| Mineralien auf G-en* V71e, neuerer IV492a, offne I279e*, -Phänomene IV373a || -ſpalten IV *251e*: Ausfüllung IV148m, *503e*; ausgefüllt IV *251e*, mauſg-e III257m † ſg. -ſpalte IV343m || -ſtücke IV406a, -ſyſteme IV556m, -theorie I464m, -trümmer I245m, -verhältniſſe I464e | Verwerfen IV *492am*; verwerfender, verwerfner IV492am :| zahlloſe IV375a*

**Ganges* [ſ. Indien, indiſche Halbinſel] II123m, 143m, 292a: Alexander d. Gr. II197e, Ausfluß [= Münd.] IV382e, -Gebiet II198a, Mündung [= Ausfl.] II305e, Seleucus II198m, über den *G.* II159a, -Ufer II5m, Zuflüſſe I484a † *Gangetis* ſ. *India* || Ganoiden (Fiſche) I48e, Ganymed (ein Mond des Jupiter) II357m || das Ganze ſ. Einzelnes, Welt † ein Ganzes [ſ. Natur] I385e; II223m, 7e, 235e, 267a; III379m, 435a; IV160a,m; V3m: großes II184a, 232m; organiſches III23e, Streben nach dem G-en II205a; Theil des G. I23e, 85m; G. gegen die Theile II223m † pl. Ganze III175e

**Garabuſa* (Inſel Kleinaſ.) IV530e–1a, *Garamanten* (Volk) II215a, Blasco de Garay II470a || Garcilaſſo de la Vega A. Inca (Geſchichtsſchr.; 1530–68) (auch Garcilaſo II481a, 9m): Alvarado nach *Quito* V(29e–30a) 52am; commentarios reales × II481a; III476e, 485e; Giganten-Felder II481a, Gnomen III(455m) 485e, Lamas II489m; Monate,

Wochen III *476e* † B. (ſpan. Dichter, 1503–36) II 327a, 485m; III 210a: Salicio y Nemoroſo II 58a || Garcin: Tropenhimmel, Perſien III 88a, 124m,*e*:| *Gardar* (Grönl.) II 271m, 7e–8a; *Garigliano* (ital. Fl.) II 125m, garita ſ. paramo, *Garmanen* II 114a, Jul. Garnier II 111e (opera S. Basilii), *Garonne* I 350m, Schloß *Garpenberg* I 465a, Gärtchen ſ. nach Garten

Garten [ſ. Adonis, botaniſch, Frucht, Kloſter, Landſchaft, Luſt–, Roſen, Semiramis] II 124e, 133a; ein beſtimmter II 130e, 1m,e, 2m † pl. Gärten II 42m, 62e [98m–103a, A. 132m–4a], 100e, 5a: (sg.*, comp. Garten–) ägyptiſche II 133e, 4a ||· Anlage II 100e, –a. II 77m † –anlagen II [97–103a, A. 132–4a] 100a,m, *m–1a*, *450m* || –bau I 364m; II 130e, 4a: „Verhandl. des Vereins" I 407m :| in China, Hinter-Aſien II [*100–3a*, A. *133e–4a*]; [Etym.] I *387e–8a*, –gedicht II *102* (chineſ.), Glaskugeln III 118e; –kunſt II *110e* (beſ. ſteife franzöſ.), Kunſtg. II 79m; mexican. II 314e*, [einer Perſon] II 360m*, Pflanzenmenge II *134a* ||— Gärtchen ſ. Adonis | Gärtner II 134a (Kunſtg.), Gärtnerei [ſ. Landſchaft] II 130e (Kunſtg.: antike)

garua (in Peru und an der peruan. Küſte) I 428m, II 321e; III 88m, *143m–4m* (3e), 408a; IV *171m*

Gas [ſ. *China*, Chlor, Erdbeben, Krater, Oxyd, Quellen, Salſen, Sauerſtoff, Solfataren, Stick–, Stickſtoff, Vulkane] I 233e, II [*384m–5*] 7m; IV *255e–6a*, *8m*, *e–9m*, e–*261a* [*458m–460m*, A. *611m–3a*; *511e–2*]; pl. Gaſe (*) II *385a*,m; III 59a, 109a, 250am; der gewöhnl. plur. iſt aber Gas-Arten (°) [ſ. nachher] || Zuſätze (compos. Gas–): abſondern II 385m | Analyſe [vgl. Beſtandth.] IV (460m, 510e) 604a°; pl. –en V 46m, 47m || –Arten (der gew. pl. von Gas, bez. durch °) [a. *Vulkane] I 123e, *223e–4a*, 402e, 3a; II [*384m–5*] 4m||, *8am*; III 400a,m, 7e, 417e; IV 9m, 76e, 174a, 211a, 2e, *260e*, 1e, 2a, 6e, 272a, 491a, 512m, 9e, 561e; –Art III 400e † [Arten] IV 452m † gasartig [ſ. Flüſſigkeit, Licht] I 259e; III 109a, 417e, 8a, 489a, 490a; IV 96m, 248m, 511a; V 92a; G–es III 52m || auffangen II 385m, aufſteigende (aus d. Erde, d. Boden) IV (224a*) | ausbrechen IV 531m; –Ausbrüche [= Erupt.] I 168a, III 5a, IV (272a) :| ausſtoßen IV 519e° ||· ausſtrömend I 231m, IV 512m° | Ausſtrömungen [= Eman.] I 209e, 259e–260a; IV 249m; –A. IV *260e*·|| [Beſtandtheile, Zuſammenſetzung] (‡ Analyſe) IV 256a,e, *8e–9m* [*459m–460m*], *460m*, 510e, *1e–2m*,e, *602e**, 612a | Blaſen IV 258m, 260a; –bl. IV 250m || Brenngas IV *263am*: –Quellen IV *257me* | brennbar(es) [‡ entzündlich uſw.] I 231m, IV 224a, V 46m*; brennt, brennend IV 256a, 260m,e, 510e, 1a || diamagnetiſch III 400a, Dichtigkeit III 418m; –Emanation(en) [= Ausſtröm.] III 490m; IV 222m, *459e*, 461a, 510e; –Entbindung IV 213m, Entweichen II 384m ||· –Entwicklung II 384e–5a, IV 484e; –en IV 214e † Entwicklung IV 561° :|| ſich entzünden IV 531m, –etes III 418m † Entzündbarkeit IV *260m–1a* (beſ. Grenze), 579a † entzündlich(es) [= brennbar] II 384m,

8a; IV 259e; nicht entz. [= unentzündbar] IV 255e (8e), 260a,*e*, *511e–2a*, 531m || zur Erleuchtung IV 257e, -Eruption [= Ausbr.] IV 257m, Erzeugung s. Gegenden; -flammen III 394m, 5a || gasförmig [s. flüssig, Flüssigkeit] I 225e, 334a, 340e; III 332e, 395e, 6a, 405a; IV 14a, 83a, 256e; V 11m: Fluidum III 50a; Körper I 111m, II 370m; III 394a, 5a; IV 78m; Umhüllung s. Erde, Sonne; Zustand II 373m ┐ das G-e III 48a, 144e || [Gegenden (der Erzeugung)] IV *458e*, *9e*||; -Gemisch IV 175a, 249a; heiße° IV 278a, 561e; irrespirable(s) I 220e°, II 388a; kohlensaures I 209e, 221a, 266a; IV 49a, 223m, *249m*, 264m, 7m, 513e, 579a; V 35e || Licht III 418m, IV 260m; -licht III 109a (*394m*, *5am*) | lichtverlöschendes (in welchem Licht verlischt) II 384m, 8a; IV (212e, *258e*, 260a) 512m* || Mischungen IV *260me*, Natur s. Wesen; nitröses IV 258e, 511e; -Schichten III 395a, sylvestre II 385m; Temper. IV 531m, 579a (Erhöhung); tragbares I 445m, unentzündbar [= nicht entzündl.] II 385m, unterirdische IV 632e*; verdichtetes IV 491a, V-ung IV 9m; [Verwandlung] II 385a, Volum III 22m°; Wesen, Unterschied usw. II *385a*,m; Zusammensetzung s. Bestandtheile

*Will. Gascoigne (1621–44) III *106m*: Fernrohr III 82a (106m), 154a; IV 60a; Micrometer III 60e–61a, opt. III 76e; [perf.] III *106m*, 409e; Sonnenflecken III 409e–410a ┐ de Gasparin: Quellen u. Regen IV 234e, 498m; Regen I 485a, IV *498e* ┐ Annibale de Gasparis (geb. 1819): mehrere kl. Planeten entdeckt III 377e, *426e*, 460me; V *116e* (sieben): Egeria III 426e, 460me; V *109m*, 116e; Eunomia III *644a*; V *109m*, 116e; Hygiea III 426e, 460m; V *109a*, 116e; Irene III 426e; Massalia V *110a*, 6e; Parthenope III 426e, 460m; V *109a*, 116e; Psyche V *109m*, 116e; Themis V *110m*, 6e :| Gassarus (Mathem., c. 1541) II 499m || Pierre Gassendi (1592–1655) [B. Rille auf d. Mond s. am Ende]: Apollonius II *503m–4a*||,me; aurora bor. IV 125a | Copernicus II 350a, 498me||, *9me*; III 466a; „Leben des Cop." II 344m, 6a, 496e, 7a,*m*, 8me, *9me* [Stelle] :| Galilei III 20m; magnet. II 321m (Linien), 515m (Neig.) | Tychonis vita II 497m, 503e–4a [Stelle]; tychonisches System II 350me, *503m–4a*:|| B. *Gassendi* Rille auf dem Mond III 546m || Gast [s. Sterne]: -freundschaft II 50a, -mahl II 130m ┐ *Gastein:* Heilquelle IV 248e, Quelle IV 501m :| Gasteropoden (Th.) II 430a. gâthâs (Sprüche) V 20m | Gattungen [s. Pflanzen, Thiere u. a.] I 66m, sg. Gattung (*): eine eigne* II 77m, 129a; der Malerei II 77m, Zerstreuung I 56a ┐ *Gätulien* II 214e (römisch), V 86m; gätulische Gebirge II 439e, III 441m; V 58m, 86m

*Gau II 12a, *Gaubade* (OAfr.) IV 102m, Ant. Gaubil (1689–1759) IV 403m (Insel bei Japan) | Gaudin (Marc Antoine Augustin, geb. 1804): künstl. Rubin I 465a, V 71m :| *Gaugamela* II 185e (Schlacht); ganges, gauging III 175m; *Gaulea* (NWAfr.) II 163e, Gauleon II 270a; Gault IV 165a, *Gaurischanka* (Berg) = *Everest*

Carl Fried. Gauſs (1777–1855): *Altona* ſ. *Göttingen*, Ceres III 517e | Erde: magn. Achſe IV *85a*, 177e; Figur IV *19*, *150e* ┐ Erd-Magnetismus (Theorie u. a.) I *186am*, *438am*; II *376m*; IV *62m*, *71a,a* (Schriften), 78e, 201a,m, 2e; „allg. Theorie des Erdmagn." I 427e, 431e; IV *71a*, 177e :| Sternwarten von *Göttingen* u. *Altona* IV *150e*, 1e; *Hannover* IV 22m (Meridiangrad), Licht III 70a | magnetiſch [vgl. Erd-Magn.]: auſtral. Linie ohne Abw. IV *202e–3a,m*; Beobb. IV 163m; Intenſ. IV 96e–97 (ſtündl. Veränd.), intens. vis magnet. IV *71a*; Linie IV 202a, abſol. Scale IV 89e; „magn. Verein" (mit Weber) I 427e, 8a, 9m, 432a, 3m, 8a; IV *71a*; Werth IV 201a :| Meridiangrad ſ. *Hannover*; [perſ.] I 438a, II 376m, IV 203a; Planeten III *443e–4m* (Titius Geſetz der Abſtände), Zerſtörung eines großen Pl. III (518a) 549e; Rechnungen III 517e; Bewegung des Sonnenſyſtems III 280m, 7a; Sternwarten ſ. *Göttingen*, Brief an Zach III *443e–4m*

Alfred Gautier (geb. 1793): Sonnenflecken III *388me*, *411am*; IV 200a :| Cap. Gauttier I 41m (*Athos*), *Gararnie* (Pyren.) IV 632m

Claudio Gay (Claude IV 553e): *Chili* IV *74e*: hist. de Chile ib., Karte IV *553e*, Vulkane IV 322e :| magn. Beob. IV *74e*; Vulkan *Peteroa* IV 552m, Vulkane IV 322e || Gay-Luſſac (Joſeph Louis, 1778–1850) [a. A. v. Humboldt] I 480e: aëroſt. Reiſe ſ. Luftball, Eiſenglanz I 464m; Electricität I 244a, 486a; V 24e; Erdbeben I 442m, IV *491am*; innere Höhlungen IV 491a; Zuſammenſetzung der Luft I *332e–3a*, 478m; IV 248e–9a, 259m | Aufſteigen im Luftball, Luftfahrt, aëroſtat. Reiſe I 360a, III 57a; IV *94m*, 95e, 182m: 2 Fahrten (einmal mit Biot) IV *95m*; magn. Intenſ. IV *95e*, 182m ┐ magnet.: Abw. IV 117a, 125e; Äquator IV 68m, Intenſ. [a. Luftfahrt] IV 64a (Beob.), Neig. IV 108m (zu *Paris*) :| in *Neapel* IV 484e, *Nocera* IV 502a (Quelle), *Paris* ſ. magn. Neig.; phlegr. Felder, Solfatare von *Pozzuoli* IV 603e–4a; Sauerſtoff IV 248e–9a, E. Schmidt IV 151m, Temper. der Tiefe IV 166all, *Veſuv* IV 274am (Geruch) | Vulkane IV (218me) 452m, *489me*, *606e*: Eindringen des Meerwaſſers IV *606e*; vulk. I 450m,e, *5e* :| Wolke I 244a

Pascual de Gayangos II 450a (Makkari), Gay-Luſſac ſ. Gay, *Gaza* III 209m, Gazellen II 79a, Gazneviden II 41m

*geachtet III 549a (hochg.), geändert III 613m | geahndet (werden) I 367e, II 180e; III 15m, 289m, 312e, 568m; IV 57m, 139a, 142a; das G-e III 552a ┐ geballt (vgl. zuſammengeb.) [ſ. Atmoſphäre, Materie, Nebel, Weltkörper] I *89e*, 123e, 141m, 300a; III 404all, 5a, *588m*ll: Maſſen I 137a, nicht g. III 588m ┐ Gebäude [ſ. Corallen, Himmel] (pl.) IV 50m, sg. (∞) I 29m: bei Erdbeben [ſ. hp. Häuſer] I 442m; IV 491e, 543m; erſchüttert IV 491m, höchſte I 418e, Rundg. II *94m* (für das Volk), ſchimmernde II 30m, bei Villen II 23e :| Gebeine IV 275e, geben [vgl. gegeben] III 8m; Geber (eig. Djaber od. Dſchafar; arab. Chem.) II 256e–7a, 450m || Gebiet

[s. Fluß, Natur, Quellen, Strom, Vulkane, vulkanisch, Wasser, Weltall, Wissen, Wissenschaft] A. (eig.) II 221a; IV 270a, 507m; pl. -e II 200m, 297e, 308a † B. (bildl.) sg. I 367a, 379a; II 198a, 337a, 383m; III 36a; pl. Gebiete (*) I 384a, II 283a, IV 141a: dunkles III 431a, getrennte V 9e*; neue(s) II 267m*, 394e*; V 11m; unermeßliches II 377e–8a, das ungemessene III 6m; weites II 195a, IV 7a; zwei IV *14**

Gebilde (pl.) [s. endogen, Kreide, mineralisch, mythisch, Natur, Phantasie, plutonisch, Sediment, Steinkohlen, Tertiär-, Vulkane] I 33m, 63m, 171a, 288e, 467m; II 206a, 405e; III 482a, IV 461m; V *59m,e*; sing. das Gebilde (*) I 276a, 293m; III 350m, 464m; IV 282a: das älteste*: worauf es ruht I[*299m–300*] 299m||; andere IV 12m, ein Ganzes I 39a, Gliederung I 37m, der Kunst II 338e, lebende V 45e, metamorphosirte V *75me*, Natur der G. I 284a | organische I 15m, 59m, 66m, 162e, 284e, *372a*; V 62e: eingeschlossene V 72m, untergegangene I 285a :| Reichthum I 12m, starre I 284m, Wechsel I 22a, wiederkehrende I 7a :|| gebildet [s. Menschheit, Stände, Völker] I 384m; II 258e, 9a, 440e; III 344m; IV 348a, 453m; V 44a: altg. II 221e; hochg. II 51m, 225a; Männer II 215e, wenig II 231e, wissenschaftlich IV 563a

Gebirge (‡ Gebirgszug; vgl. Berge, Orographie) [s. Bach, Formation, Insel, Mond, Plateau, Tertiär-, Trachyt, Wald, Wolken] (eine bes. Bed. = Gebirgsart s. °-sammlungen): pl. I 325m, bestimmte II 132e; sg. das Geb. II *57m*||, IV *243e–4a* | gebirgig (°°) [s. Mond] I 315e || B. **Gebirgsketten** (* vor) (auch bloß Ketten, s. d.; vgl. Parallelkette) [s. Mond, Quellen, Reise] I (53m) 259e [*317–320*]; IV 17e–18a; bestimmte II 243am, Aufzählung IV 596a; sg. Gebirgskette: eine bestimmte (auch in Gegenden) II 222e, 439a; IV 406m, 474e, 554a || C. **Bergketten** (°) (‡ Bergzüge) [s. Erdbeben] I[*317m–320*] 317m,e, 8m, *352m*, 8a, 472a; IV 238e–9a; sg. Bergkette I 318m, 357a; II 208e, IV 439e: eine bestimmte II 459m, 478m ||: **Zusätze** (die 3 Artikel, fast immer gleichbedeutend, sind hier vereinigt; A. Gebirge werden nicht bezeichnet, B. Gebirgsketten werden auch durch vorgesetzten * und C. Bergketten durch vorgesetztes °; der sing. wird durch nachgesetzten * bezeichnet) [die compos. durch Nachsatz können nur von Gebirge sein: Gebirgs-: †Gebirgsarten sind ein bes. Stück hiernach]: Abbildung IV 597a, Abfälle IV 149m | Abhang I 264e–5a, II 53e; -hänge IV *610a* (Richtung gegen das Meer) :| ablenkend I *175m; Achse [vgl. Axe] I °318e, IV (*431m) || Alter IV *474e* (507a, 618m); [c] I 284e, *318m–9a*, 320a,m | altes IV 519a*, älteres IV 519a* :|| Anschwellung: die allgemeine: auf der hohe Gipfel sich erheben IV *431me*, zwischen 2 G-ketten IV *432; Rücken, Täuschung IV *431e* † -A. IV 474a || Anziehung (die sie ausüben) IV (23e, *31me*, 153m); Areal IV *242a* (klein) | Art(en) V 73a, 77m; †-arten sind ein bes. Stück hiernach † Aufsteigen [= Hebung usw.] I °318m, IV 435m (Zeit); aufsteigendes IV 243e* :| Ausbruch, ausgebrochen

IV *610m (Verhältniſſe); Axe(n) [vgl. Achſe] IV *327a, Bau II 65m, -Beobachtungen IV 94m, Beſchr. II °254e, beſteigen I (374e), Bildung [= Entſteh.] I 53a (~ſyſteme), Central-G.* IV 554a, Continental-G. IV 419m, Culminationspunkte III °431a, Dichtigkeit IV (164e); -dorf IV 110e, -dörfchen IV 181a | -ebenen I 301a, 417m, 466a; IV 370a, *461a* (älteſte); -ebene IV 159m :| Eigenſch. ſ. Natur | Einfluß, Einwirkung [vgl. °Anziehung] IV *93e–94a*: auf Klima I *343e, *4m [*352–3a*]; auf Magnetismus IV (*75e, 182a), auf Schwere u. Pendel IV (*31me*) :| Eintheilung V 73a; emporſteigen, E.* [= Hebung uſw.] I 168me (auf Spalten), *318a*; Entſtehung (Bildung, ſ. auch d.) [‡ Hebung uſw.] I °311e, *320am* (ob nicht neue entſtehn können?); IV 435m (Zeit), *551m; erhärtet IV *219a || Erhebung [= Hebung uſw.] [b] III 25a, IV 556m; [c] (ſich erheben) I 284e; IV 238e–9a, 269m: [b] auf Spalten IV 556m, 596m; Urſach IV 578e–9a, vor IV °269m, Zeit IV 596m † -E. IV 15a :| erhoben I *219e (auf Spalten) || fern, entfernt von G.* IV 162a; Flüſſe I °53e, frühere Flüſſigkeit IV *219a | Form I *344m, IV 243e; -Formation [= hyp. Formation; ſ. Vulkane] I 285m :| Fuß I *219m*, 249e, *303m*; IV 244a (am), *307e | [in Gegenden] ſ. Länder; -gegenden I 446a, III 604e, IV 625m :| gehobene [vgl. Hebung uſw.] [b] I 259e; IV 18a, 33e, 148me (in der Urzeit); [c] I 175a, III 510e–1a; [in Gemälden] II *84a, Geſtalt ſ. Form | Gipfel I 53m (Verhältniß zum Rücken), 249e, 352a, 376a; II *87e, *243am; -gipfel IV 243m :| -glieder I *317e* (niedere), Grenzgeb. IV 610m, große IV 352a | Gruppen IV *431me* (partielle höhere im allg. Geb.); -gr. I 374e, IV 596m :| Hauptmaſſe V 77e | Hebung [= Erhebung, erhoben, gehoben; Aufſteigen, Emporſt.; hervorgetreten; ‡ Entſtehung] [b] I 299m, II 315a; III *219am*,a (weich u. flüſſig, erhärtet), 551m; [c] I 26m (169a), 208e, 9e, 318e; IV (507a) :| hervorgetreten I *320m ||· Hochgeb. IV 431a, 521m; höchſte G. V 28e | hohe(s) I 10m, 330a*; II 57m, III 71a, IV 244a; [b] I 319a, II 84a :|| Höhe II 188a, IV (17e–18a, *30am*); [b] I 303e, 4a, 330e; [c] I 98e, III (431a kein Geſetz) † Höhen III °511a (Gruppirungen); -höhen IV 42a, 267m, 293m || Höhlungen [= Räume] IV (33e, 164e); innere II *87e, das Innere IV 330e*; iſolirte(s) II 128e, IV (438a*) | -joche [vgl. Joch] II 141a (Richtung), 155a (Hebung); -jöcher IV *556m* (Verbindung) † Kamm II (188m); IV (254e Hauptk.), (438m, 551a, 7a); -kamm IV 264e–5a, -kämme IV 238e (Verhältniß zu den Gipfeln) † † -ketten iſt ein beſ. Artikel (der mit dieſem verbunden iſt); Kettengeb. IV 286e :| wie Klippen ob. Untiefen im Luft-Ocean [c] I 84m, *321am*; -knoten [= Bergkn.] IV 557a; -küſte II 304a, Küſtengeb. IV 597m; -lager V 45a || [in Ländern, Gegenden] (vgl. B. allg.) [c] I 337m; II 22e, 32e, 155m; IV *307e | -länder II 313a, 5m, 324e; III 551m; IV 220e, 235e; -land IV 509a † -landſchaft II 243m, -en II 356m || Längen-G. IV 422m, -lehre IV 468a, Leitung IV 243e | mächtiges (sg.) IV 354e (379e, 384a); -e

(pl.) [b] I 318a, 9a, 330c, 484a :| -Magnetismus IV[*148e–9*, A. *208 m–210*] || Masse I *319m–320a*, IV 243e; -masse IV 162m, 435m | -massen I 208e, 215m; IV *31m*, 461e; V 57e, *68me*: Anziehung IV *31me*, dichte IV *28m*, Einfluß IV *31me*, geschichtete IV 148m, geschmolzene IV 169a, große IV 31m, heterogene IV 169a; hohe IV 343a, Höhe IV *30am*; körnige I 26m, leichte IV *28m*, im Mond III 505m, Richtung IV *148am*, aus Spalten IV *460e*, vulk. IV 272m ┬ Massen-Geb. IV 615e || mauerartige(s) IV *431a**, 2a; [b] IV *432am*, *5m*; Entfernung vom Meer IV**610am*, Meridian-G. IV 379e; Mittelgeb. f. böhm., kaukschadal.; in der Nähe IV *23e, -name IV 508m; Natur, Wesen, Eigenschaften [vgl. °Anschwellung] IV[**431*]; Oberfläche IV 112e*; Orientirung [= Richtung] [c] II 439e–440a, IV (431, **609m*); parallele [= Par. Ketten] IV(**395a*); plutonische(s) IV 591m* (9m||*), *9m; Polarität IV(*149me*), primitives I 249e*, Randgeb. IV 281a | Raum [= Areal] IV(*242a* sie nehmen einen geringen R. ein); Räume [= Höhl.] IV(33e undichte), 164e (leere) || -reihe I 249e, IV 599m; -reihen IV 607e ┬ Reihung IV*588me :|| Richtung [= Orient., Streichen] (vgl. -züge) I 320a, 330a; IV[*148*] *343m–4a*, (380a), 431m (5m, *609m*); [b] I 304a, 344m; IV(*395a*, 431m), 495m, (*609me*): [eigenthümliche] IV**326e–7a*, Übereinstimmung mit der R. der Küsten IV**320m–1a*, ob abhängig von den magn. Linien IV[*148*], gegen das Meer IV *610a* ┬ Richtungen IV *415me*, -richt. IV 507e :|| Rücken I 53m, 249e, 303m, 319m; IV 431me | -rücken: sg. IV 597e; pl. IV *149m* (Polarität), 243m (Temper.) || -sammlungen [= Mineral.] IV*311am* || -schichten [vgl. *Schichten] I 167a, 177a, 288a, 292am: Auflagerung V 13e, [Aufzählung.] IV 226e, Bildung IV *425e–6a*, Dichtigkeit IV 226e, Durchbrechung V 13e, Einfluß IV 226e, Fall IV *609m*, feste IV 226e, flüssig IV 167e, gehobene IV 234a, über einander gelagerte IV 632e–3a, Lagerung V 73e (gleich in Ländern), neue IV *444m*, Streichen IV *609m*; Temper.Veränd. I *312m*, *472me*; umwandeln I 169a; durch Vulkane erzeugt IV *444m*, vulk. IV *425e–6a* || Schilderung II 62e (63a) || Schnee: mit ewigem IV 263e (384a); frei von ew. IV 244a ┬ Schneegeb. [= sierra nevada]: sg. II 437e, IV 383m; pl. II 188a ┬ schneebedeckte I 376a, II*201a || secundäre IV 514m | Spalte IV(*507a*||); auf Spalten IV 431m (ausgebrochen), 556m (Erhebung); -spalten IV 267m :| Stellung III 24e; -stock IV 384a, 544e, 557e; -strecken I 268e (große); Streichen [= Richtung] IV(**609m*), streichend II °208e || System I °318m, IV(507m); -e IV *415me*, 435m ┬ -system IV 384m; -systeme I 74e, 320m; IV 380a, 578e || Temperatur [vgl. Wärme] IV *243m–4a* (3e); -thal I 382a (bevölkert), -thäler II 87a; kleine Thiere I 372m, -ufer II 323a; Umriß I 371a, -risse II *84a; unter den G. IV*33e (Räume), unterseeische IV(415m), Untiefen f. Klippen, ununterbrochene IV **596a*; unvulkanische [b] IV 343e, 543a; Verbindung IV**556m*, Volum I**319m–320a* | Vulkane IV(*557e* Verhältniß zu den Geb.); vulkanische(s)

[a] II(220a*); IV *438e–9a**, 479m, 508m; [b] I[*254e–7m*] *4e**; IV 350m, *439m–441a*, *440e** [ſehr], 474e* (1800 Meilen lange) :| Wärme [vgl. Temper.] IV *243m–4a* (3e), -waſſer IV 503a, -weg IV 482m, frühere Weichheit IV*219a, Weſen ſ. Natur, wildes IV(502e*) || -zug [‡ Gebirge] IV 287a, 313a, 381e | -züge I 264e; IV 148am, *435m*: Charakter I *53a*, Gliederung IV 557e, höhere (auf der allg. Anſchwellung) IV(*431me*); Richtung(en) I 210a; IV[*148*] *395a*, *415me*, *609m*: verſchiedne IV *431m*, 5m; unterſeeiſche IV 415m || Zuſammenhang II°208m

† **Gebirgsarten** (Hp. = Geſtein, Mineralien; = Mineral-Species, Felsarten; ‡ Formationen, Foſſilien) [ſ. Auflagerung, Berge; Durchbruch, durchſetzen, -ſetzt; Erdbeben, Inſeln, Lagerung, Meteorſteine, Mond, Pendel, Quellen, Unterlage, Verſteinerungen] I *53m*, 135e, 7m, 166e, *171m*, 256am [257m–301a, A. 457–470m], 260a (7a), 9m, *283m* [Defin.], *299a*, 300a; IV *163e*, 257a[461–486, A. 613–642], (*635e–6m*); V[57–85, A. 86–98 (nur Anfang)], *57am* [Dispoſ.], *71e*, *73m*, *75m–76a* (*75e*); beſtimmte [vgl. Aufzähl.] IV 590e–1a, 631a, 5e; V 83me † sing. Gebirgsart (durch * bezeichnet) I 235e, 244e, 262e, 9a, 276a; II 390m; IV 110m, 181m; V 76e; eine beſtimmte [vgl. pl. u. Aufzähl.] ... IV *345me*, 474e, 5a, 617me, 8a, me, 9a, 633m,ell, 5all,e; V 46e ||: Zuſätze [vgl. immer die Zuſ. von *Geſtein]: ſich abſtoßen IV *637m*; Abtheilungen [‡ Eintheilung] V (*57e*) *59me*, *71e* (vier), *75m–76a*, *me*; abwechſeln, A-slung [= Wechſel] IV *637m*; V *74m*, *e–75a*; Ähnlichkeit V (72mll, 73a, 75a) || Alter I 261m, *283e–4m* (300e); IV (*461m*) 2a (486m), 618m, *620me*, 632e; V *57m* [66–71, A. 87e–91m], *67–68m* (67e), *76m*, *77a*, *94a*ll(m), *96a*: wodurch beſtimmt V *57m* (*75a*), Beſtimmung IV *310e*; ~sfolge V *57m*, 75e, *76m*; verſchiednes IV (450m, *461m*) † ältere IV 462m*, V (76e); älteſte V *68e–69a*, *90am* || Analyſe IV *475e*, *629m* (635m*); V *91e–92a*; anſtehende V 35a; Arten ſ. Abtheilungen, Eintheilung, Entſtehungs-Formen; Aufblähen (durch Feuer u. a.) IV[*484e–5m*; *5a*]: Urſachen IV *485am*; aufliegende V 74m*, Aufſteigen I (424a); Auftreten I 250a (278m), IV 476m; [Aufzählung od. mehrere genannt] (vgl. allg. sing. u. pl.) I 219a, 235e, 7a, 250a, 261m–4m, 6m–7, 272me, 300a; IV 28m, 149a, *163e*, 226e, 274me, *316am*, *485a*; V *59me* [*71e*, *75me*], 76a ||· ausbrechen aus G. IV 297a, A. (von G.) V (76m) † Ausbruch [= Eruption, Hervorbr. uſw., Erheb., Erſchein.] I 269m, *270*, 300a; V 68e; pl. -brüche I 457m; V *68e*, e (Zeit) † ausgebrochen ſ. °Spalten || Bau [= Structur, vgl. Geſtaltung] I (284a), Benennungen ſ. Namen, [e. Berges] IV *348e** | Berührung [= Contact] I 269e, 272e, 3a, 4a,e, 9m; V 79m; berühren I 274m :| Beſchaffenheit [ſ. auch Natur; vgl. Zuſtand] I 271a; IV 219e (*425e–6a*, 636a, 640m); Beſchreibung V 93a || Beſtandtheil(e) (Gemength.) [‡ Zuſammenſetzung] II 391a; IV 163e*, 249e, 468ell, 475m, 580all; V 23me, 70e–71a (*76me*): Aſſociation V 73m, 75e; gleich V 73m,

76m; viele V(*95m*ll) ┬ [als B-theile] V*34m–35a* :|| Bildung [= Entſtehung, Erzeugung] (vgl. neptuniſch, vulkaniſch) I*244e* [257e–283a, A. 457–465], 258m, 261a (459m); III *5m*; IV*252e*, 348e; V36a, *71e*, *94me*, *95m*; pl. -en (°): endogene V68e | feuerflüſſige V*94e*; auf f-em Wege: für V*94e–96a*, gegen V*94me* :| ∼sfolge V (94m), ∼sformen V*71e* (vier); Einfluß von Magnetismus IV*148m*, *208m*; auf naſſem Wege [vgl. Mineralien] V*95m*, plutoniſche I*244e*ll, in der Tiefe V*90m*, auf trocknem Wege V95m°, Veränderlichkeit IV(*450m*°) || Charakter IV414e; Claſſification [= Eintheil.] (ſ. hp. bei Vulkanen G) I(*467me*), IV(640e–1a), V*93a*; Contact [= Berührung; vgl. Nähe, Einwirk., Umwandl.] I(261a, 9m), 272e, 9a (460e, 1a, 4a); V*84e–85a*, 94a; Dämpfe ausbrechend IV*264e**, [Defin.] I*283m* | dichte IV(28m), Dichte IV35a; Dichtigkeit IV219e, *578e* (Veränd.), (622a) :| Druck IV458am, 637a; durchbrochen [= durchſchnitten, ſ. Art.; vgl. *Durchbruch] (ſ. Vulkane) IV341e, *461e*, *2a*: Durchſetzungen [vgl. *durchſetzen, -ſetzt] IV*461me*, *613am* | einfache I (260e), IV474e*; nicht e. V*72am* || Einfluß, Einwirkung (der Geb.) [ſ. auch Einwirk.] (ſ. Erdbeben, Pendel): auf die Abplatt. der Erde IV(*28m*), auf ihr geſchmolz. Inneres IV*458am*; auf magn. Intenſ. IV(93e–94a) 181m*; auf m. Neig. IV110m, 1m; auf Wärme IV35a (37e, 38me) ┬ was Einfl. auf die Geb. hat, Einwirk. auf ſie [ſ. Vulkane G] IV249e, *637a*: Dämpfe V91m; Magnetismus IV*148m*, *208m* || eingemengt IV210m, -ſchloſſen [ſ. einzelne] V*76me* | Eintheilung (Arten) [= Claſſif., vgl. Abtheil.] I[258m–267m, A. 457–9a] 267m, *281e*, *299a*, *457me*; IV*461m*; V [*57m*, *59*] *67a*, *71e*, *75m–76a* (*75e–76a*), *76me*, 86m, *93a*: geogn., chemiſche V*76e*; neue V[*59*]; Einfl. der Verſtein. V*66am*, *e–67a* :| Einwirkung [= Einfluß, und ſ. auch da 2fach; ‡ Contact uſw.] I273a,e, 4m; IV96m, 118m | endogene [‡ eruptive] I269a; V*67a*, *68m*, *75m*, *76*, 86m: Alter V*68me*, 75e, *76m*, *96a*; ältere V76m; Ausbrechen V (76m), Bildung V68e; Eintheilung V*75e–76a*, *me*; endogen-eruptive V *75m*, eingeſchloſſene Mineralien V*76me*, neuere V76m; plutoniſche u. vulkaniſche V68m, *75m*; plut. u. nicht vulk. V76m ┬ Entſtehung (Entſtehen) [= Bildung uſw.] I*163e*ll [258m–283a, A. 457–465], 278m,e, *281e*, 2a; V23m [*59*], *90am*, *92am*: Ähnlichk. V*73a*, [verſchiedne Anſichten] V[*59*], ∼s-Arten [= -formen] V[*59*], erklären V*69e–70a*, durch Feuer V*59am*, ∼sfolge V75e; vier E-sformen [= -Arten] I[261–283a, A. 458–465] 264m, 7m,e; V*57m*, *71e*; Gleichzeitigkeit V*72m*, durch Waſſer V*59am*, ∼szeit V*74a* :| innere Entwicklung ſ. *Formationen | ſich erhärten I208e; -et [= erſtarrt] I180a, 266a; E-ung [= Erſtarrung] I269e :| Erhebung [= Hervortr. uſw.] V68e, Erkaltung IV(637a), Erſcheinung [= Ausbruch uſw.] V*90m*ll, Erſchütterung ſ. Erdbeben | erſtarrt [= erhärtet] I180m; Erſtarrung [= Erhärtung] V23m, 96a || Eruption [= Ausbruch uſw.] I(303am); ∼s-Geb. [= hp. eruptive, -Geſtein] I279m,

IV *269m–270a* (aus Spalten, vor den Vulkanen) † eruptiv(e) [= Eruptions-G.; ‡ endogene V 68m, 75m] V 71m*, *75m*: Alter V *68me*, älteste V *68e–69a*; Ausbrüche V *68e*, plutonische u. vulk. V 68m, Unterlage V 68e–69a, uranfängliche V *67am* || Erzeugung [= Bildung, Entsteh.] s. vulkanisch, frühere Existenz V *90m* (in der Tiefe), fehlt IV *637m**, Folge [= Reihens. usw.] V 74e (*75e*), Fragmente [s. hp. Art.] IV 341e | [(verschiedne) in Gegenden] IV 461e, 510a, *637m*, *me*: einander gleich V *73m*, *e–74a* :| über einander gelagerte IV 253m, gemengte IV 637a, geschichtete I *258m*; geschmolzen (u. Zustand) IV 578e, 9a; Gesellschaft, Gesellung [= Verbindung] IV (*636e–7a,m*); Gestaltung [vgl. Bau] I *258m*, V *57m* (innere); gestreifte [vgl. Streifung] V *84e–85a*; Gewebe I 271a, V *57m* (71a); specif. Gewicht IV *163e*, 475e, *626me*, 635a; Gleichförm. s. Natur, Gleichheit [vgl. °Natur, *heimisch] V *73m* (in verschied. Ländern); Gliederung V 74a (gleiche), Häufigkeit IV *636e*, [hebende] IV *294m* | Hervorbrechen [= -treten, Ausbruch usw.] V *90m*, -treiben s. vulkanisch; -treten [= -brechen, Ausbruch usw.; = *Emportr.] I 270m,ell; IV (281m), V 70a (76m): an die Oberfläche IV (461m) † heterogene [‡ Verschied.] IV 35a, 239a, 369m; H-neität IV 110m* :| Infusorien V (36a); körnige I 26a,m, 236a (269e); V 93m|| || krystallinische I 208e, IV 148m, V 23m: Zustand IV 578e † sich krystallisiren IV 579a || Lager V *74me* (eingeschloßne L. darin), Lehre = Lithologie, leichte IV (28m) | Leitung: ~sfähigkeit IV (37e, 39a, 169a), ~svermögen IV 38me :| Magnetnadel [vgl. Art. G] IV *149a* (Abweichung); Masse V 93m||| *, massige I 258m || Metamorphose [= hp. Umwandlung usw.] I *267m*, 8a (*9me*, 275e), 300e; V [*70e–71* (Erklärung, Vorgang)], 71a, *76a*; pl. -en V *71am** † metamorphosirt(e) [= hp. umgewandelt] I (275m) 281a; V 70m, (*75me*, *83e–84a*) || nahe V 93am; Nähe I 269e, 272m † Name(n), Benennung(en) [vgl. Tracht] (sg. °) IV *618*; V *60a*, *66e–67a*: alte V *57e*, neuere V *59me*, passende IV *474me*, unglücklicher IV *474m–5m*°; Einfluß der Verstein. V *66am*, *67a* † Natur, Beschaff., Zustand [s. beide auch bes.] IV 157m, V *73m*: überall dieselbe, gleichförmig [vgl. Gleichheit] I *237a*, *261a*; V *73m* :| neuere V *69e* (76e), 77a; parallele V *93e*, P-lismus V *94a* | plutonische [vgl. Bildung] I *269e*, *270m*; IV *461m*, *5e*; V *59e*, *75m*: Alter V *76am*; 2 Arten V *70me*, *91am*; [Aufzähl.] V (*59e*) 69a, 76a; durchbrochen IV 422a, Einwirkung I 273a, Flüssigkeit I (457e); [in Gegenden] IV 422a, V *70me*; Unterlage V *69a*; plut. u. vulkanische V 68m, *75m* :| primitive IV 266a; V *69m–70a*, *69e* [Aufzähl.] | Reihenfolge [= Folge, Reihung] V 75a, *m–76a* (*75e*); Reihung I *258m*; V *57a*, *72am* (Identität) :| Sammlung IV 538e (*640m*), Schichtung I 258m || schmelzbar V *95e–96a* (leicht, schwer); S-keit IV 369m; V *94e–95a*, *m–96a* † Schmelz- [vgl. Art.]: -punkt [= Schmelzungsgrad] IV 488e, 579m [*e–580m*]; -versuche IV 489a † Schmelzung IV 578e: ~sgrad [= Schmelzpunkt] IV 369m || Seltenheit

IV *636e, 7a,e* | aus Spalten ausgebrochen IV *351e–2a,*m, *425e–6a*: in alter Zeit, früher IV *269m–270a,* 573a; V 23e; in der Urzeit IV *460e* :| Streifung [vgl. geſtreift] V *84e–85a* (gefärbte); Structur [= Bau uſw.] I 219m, V (73a) *93m*; Temper. IV (635a, 7a), Tiefe ſ. Exiſtenz; Übergang, -gänge V *73e*ll (gleich in Ländern), 77m*,e, 84e, *93* (allmählicher, durch innere Entwicklung); umändern [= -wandeln] I 274m; umgewandelte [= metamorphoſirte, ‡ verändert] I (163e) [267m–281, A. 459–465m], 275m, 8e, 284a; IV (13e); V 70m [einzelne], (*75me*), 83e–84a*; Umwallungen in Geb. IV *274m–5a* || umwandeln [= umändern] ſ. bei Umwandlung, vgl. umgewandelt; -elnd I 257e, 269a (276e) † Umwandlung [Hp. = Metamorphoſe, ‡ Veränd.] (umwandeln) I *163e*, 258m [267m–281, A. 459–465m (durch Contact)], 268a,e, 271m, 4a,m, 6a,e, 7ell, 280m, 1m, *462me*; IV *252e*; V *57a*, [*70e–71* (Erklärung, Vorgang)], *75me*, *76a* [*93*]: Vorgang V [*70e–71*, *93me*], durch vulk. Thätigkeit V *57a* || ungemengte IV 474e*; -ſchichtete I *258m*, 270m; unſchmelzbare V 95e; Unterſcheidung V [*59*], -ſchied [= Verſchied.] II 392am; -ſuchung V *93a*, unvulkaniſche ſ. vulk. G || uranfängliche (oft: ſogenannte) I 226m* (274e); IV *294a, 421m*, *463m*; V [*66e–68m*, A. *89me*] *66e–67m* [*70m–71*]: Auflagerung, jüngeres Vorkommen V *67m–68m*; [Aufzählung] V *67m*, 70a, 89m; ſind häufig (od. weſentlich) eruptiv od. plutoniſch V *67am* [*70*]; [in Gegenden] IV 464m, V *67m–68m*; jünger ſ. Auflag., pluton. ſ. eruptiv, ſind manchmal umgewandelte Sedimentſchichten V *70m*, Umwandlung V [*70e–71* (Erklärung, Urſachen u. Art)]; ohne Verſtein. V *66e*, *67a*; vormals ſo genannt V 70a; Zurücknahme des Ausdrucks V *67am*, *89me* || Veränderung, verändert [‡ Umwandlung, umgewandelt uſw.] I 272e, 3e (7e); IV (*578e*), V *93am* (langſame); Verbindung [= Geſellung; ſ. Aſſociat. der Mineralien] IV (*636e–7a*) | geogr. Verbreitung I [*283*], IV (642a); weit verbreitete V (75a*) *94a* † vereinzelt IV (*636e*); Vereinzelung (v-tes Vorkommen; Gegentheil von Vorherrſchen, Aſſociation) IV *636e–7a* (6e) :| Verglaſung IV 578e; Verſchiedenheit [‡ Unterſchied, heterogen] IV (35a) 222m, 637a; Verwandtſchaft (einiger) IV 462a; Vorherrſchen (einer Geb. in einer Aſſociation), v-end IV *636me*, *7am* (a) | Geb. in oder nahe Vulkanen; vulkaniſche Geb., vulk. Bildung; Einwirkung der vulk. Thätigkeit auf die Geb. ſ. *Vulkane: Gebirgsarten † Wärme V 90m: -Capacität IV 239a; -leitung ib., 369m, 458am :| Wechſel (in den Formationen) [= Abwechslung] V *74m,e*; Wiederkehr V *74m, e–75a*; zerriebene I 164a || zuſammengeſetzte I *260e–1a*, II 391a, V [*72–73m*]: zu einfachen V 72a † Zuſammenſetzung [‡ Beſtandtheile] IV 35a, 275a, 310m, 396e, 465m*; V 23me: gleich in verſchiedenen Ländern V *73m*, 74a; mineraliſche V *57m* || Zuſammenziehung IV *579a*, Zuſtand [ſ. auch Natur] IV *578e* (Veränderung)

*Gebler V 83e (Thonſchiefer), geboren IV 282e (in Gegenden); gebrannt IV 357a, 464e | Gebrauch: Nicht-G. II 225m, 489a; gebraucht III 36m

(vieig.) :| gebrochen [ſ. Geiſt, Lichtſtrahlen] III 106e, Gebrüll [ſ. Vulkane] I 216a, gebunden I 208m; Geburtsörter II 255m‖, IV 640m (der Mineralien) | Gebüſch [ſ. Palmen] II 301e–2a, IV 334e–5a; pl. -e I 334e (niedrige); II 67e, 540m ‖· gedacht I 70a, das G-e II 248e † Gedächtniß III 31m, -rede III 155m

Gedanke [ſ. mathematiſch, Welt] I 70a‖, 384e; II 46a; pl. -en (*) [auch in compos.] I 382m: Berechtigung V 14a, -bewegung III 16e, der einfache III 82m, Einheit des G. I 65a; -entwicklung [a. mathematiſch] II 207e, 262a; III 4e, 10a, 18m, 40m, 74e, 423a; in die Ferne tragen II 400m*, Flügel II 279m, der freie V 14a, -fülle I 40m, Geſchichte II 138m; glücklicher III 152e, 175m | Grundg. III 9m; Grundverhältniſſe II 195e, 431m :| Lichtreich II 351a, III 26e; g-reich II 23m, Schmuck II 22a, gegen die Sprache I 40a*, Tiefe IV 320a | -verbindung [a. mathematiſch] II 238m, 386m; III 157m, 593e–4a; IV 6e, 10a, 14m, 61a; pl. -en (∞) III 457a, 565a; IV 34e: theoretiſche IV 148a † -welt [ſ. auch *Welt] I 71e–72a, 81m; II 4m, 51a, 158a, 205a, 248e, 342m, 387m; III 6m, 7e, 75e, 165e; V 5e–6a: Geſchichte II 135m, ferne Regionen IV 10e, Schwankungen III 220a, Theil V 7e

gedeihen [ſ. Früchte] III 586m (langſam); G. II 98a; III 387m, 8m, 586m (langſames) † Gedicht (= Dichtung) [ſ. didactiſch, Frühling, Garten, Kien-long, lyriſch, Mittelalter, Natur, Preis, Reiſe, Wald] II 102m, 124m, 134a, 294e, 461m; III 98m, IV 51e–52a; pl. -e (*) II 171a: begeiſtertes II 17a, beſchreibendes II 101a, Einem ſeine G. vorleſen II 102m :| gediegen [ſ. einzelne Metalle, Schwefel] IV 32e, Gedrängtheit IV 319a; *Gedroſien* II 192a, 203m; gedruckt ſ. Buch

*gefächert III 567m ‖ Gefahr I 204e, 325e, 384a, 422m, 444m; III *144e–5m* (5a), IV 320a; pl. -en (*) (comp. Gefahr-, bisw. Gefahren- *): g-bringend I 225m, 334a; II 31a, 69e, 182m, 496a; III 630m, IV 308m, V 40a | g-drohend II 59e, 250a; IV 27m: Naturereigniſſe [ſ. Cometen: die Erdbahn ſchneidend] I *114a* :| durch jeden Fortſchritt IV *96me**, erhöhen das Leben II 310m*; g-los I 241e, IV 229e; bei Reiſen II 70a*, g-trotzend* I 356a; g-voll [ſ. Bergbeſteigung, Reiſe] II 103e, 239m, 398m; IV 347a, 377e ‖ Gefälle IV 270a, 355e, 9a, 416e–7a; Gefangene II 159a | gefärbt (‡ farbig) I 200m, 304m: [Geſtein] V 76e, ung. ib., ungleich II 186m ‖ Gefäße A. (wirkl.) IV 258m, 503a; sg. Gefäß (∞) II 385m, 484m: eherne IV 49m, irdene IV 299m, von Jaſpis I 462a † B. (uneig.) ſ. Barometer, Blatt, Pflanzen ‖ gefeiert [ſ. Namen] (werden) II 320a, 394m; III 13m, IV 159m | gefeſſelt [ſ. Boden] II 98m: an etwas II 302a † gefiedert [ſ. Gewölk, Laub]: buntg. II 85e, feing. II 91a; leichtg. II 96a, 190a; zartg. I 366a † Gefilde (pl.) [ſ. Himmel]: anmuthige II 31e; vom Licht durchſtrömt I 161e, III 169m :| geflammt IV 144a (kurzg.), *Gefle* (Schweden) I 313a‖, Geflecht I 372m (zartes); geflecht III (213e–4a Anſehn), 331m;

geflossen IV 272m (= flüssig), Gefolge II 215e (zahlreiches), geformt II 153a (reicher), *Gefreſs* (Franken) IV 208e || gefrieren (vgl. gefroren) I 348e | Gefrierpunkt [ſ. Queckſilber, Weingeiſt] IV 630e: über dem G. I 346m,e, 8m; IV 241a; unter dem G. I 346a,m, 360m; III 46e, IV 419a: [Grade] IV 44e; unter den G. IV 568e || gefrittet I 277m, V 40m; gefroren [ſ. Erde, Erdreich] IV 235a, 562a; Gefüge I 271m, V 80a

Gefühl [ſ. äſthetiſch, Kunſt, Menſch, menſchlich, National-, Natur, wehmüthig] I 7m, 12e; II 6m, 77e, 147e–8a, 405e; IV 5e; pl. Gefühle (*) I 7e, 10a, 37a, 340e, 374m; II 28e, 35m, 52a, 70m, 117e, 179m, 265e; IV 3e: abſterben II 25m*, A. II 51m*; Anregung* II 9m, 37e, 213a; Anruf an das G. II 68a, antikes II 77e, Aſſociation V 6m*, Belebung I 142a*, durch das G. beſtimmen III 539m; dumpfe(s) I 16a,e*; II 147e–8a; dunkle(s) I 9e*, 17a; erkälten I 21a, Freiheit II 74m, individuelles IV 233a, Innigkeit II 42e*; Leben II 339m*, Lebendigkeit II 64m*; modernes II 77e, offenbaren II 9m (durch Worte); Reflex auf das G. I 50a, II 3e, V 18a; g-reich II 72e, Richtung II 44a*; ſchauervolles I 16a, II 147e–8a; ſittliche II 26m*; Sphäre* I 385a, II 162a; G. und Sprache II 57e* || Tiefe (pl.) I 386m; II 42e, 66e, 89m*; pl. -en I S. XVa* † tiefes II 35a, 52a, 75m || Total-G. I 10a; g-voll II 21a, 68m,e; ∼sweiſe II 31m; ∼swelt III 8a, V 5e–6a; zarte II 26e*, Zartheit II 118e*

gefurcht I 265a (Erde), III 620a (Himmel); gegabelt III 546m | gegeben I 373e, IV 18e; ein od. etwas Gegebnes I 28m, 55e, 90e, 145a || Gegend (= Region) [ſ. beleben, Berg, eben, Erde, Fluß, Paß, Sumpf, Wald] I 182e, 344m; II 79a, 320a; pl. -en (*) II 86m, 259a, 275a, 491e; III 451a: anmuthige II 111m, bewohnte II 94a; Charakter I 6m, 7m, 10a, *371am*, [*374* (durch Pflanzen u. Thiere); m]; IV *282e–3a*; Darſtellung II 78a, Eigenthümlichkeit II 77e, Total-Eindruck II *92e–93a*, entfernte II 392a*, Ruhe II 28m, Schilderung II 76e, Schönheit II 86m, in unſren G. I 413m*, Wildheit IV 502e

Gegen-, gegen- (°): -erde (= Antichthon) II 350e; III 422a, *5a*; -gewichte II 381a | Gegenſatz (*) [vgl. -theil] I 346e–7a, II 49e; III 43m, 55e, 388a; IV 104a, V 20m; pl. -ſätze I 232e; II 63a, 179m; III 12me, *15a*, *28e–29m*, 45m, 388a,e; V (20e) *21am*: Maximum III 450e*; Theorie der G. bei den Alten [vgl. Gegentheil] III *201e*, 536m; V *21am*; Übergang in einander V *20m* :| -ſchein I 144a, III 589e||; -ſeitig° II 297a, 8m, 9a, 394e | Gegenſtand (= Object) [ſ. Himmel, himmliſch, irdiſch, terreſtriſch, Unterſuchung, wiſſenſchaftlich] (sg.*) I 38e, 375m; II 282a, 322a; III 14a||, 68a, 69m, 179e, 202e–3a; IV 637a; pl. -ſtände I 387m, II 83m; III 8a, 84a: Ein G. IV 27e*, ferne ſ. Sehen, geringer II 512m*; kleine II 507m, kleinſte [ſ. meſſen, teleſcop. Sehen] III 168m; lebloſe II 78m, Mannigfaltigkeit II 83a, nahe III *66am* (Sehen), wichtiger . . . IV 235e* :| -ſtoß I 103e, -ſtrahlung III 49a, -ſtrömung I 322e–3a, -ſtück I 328m, -theil [vgl. -ſatz]

V[*19e–20m* Übergang, Umſchlagen in das] || Gegenwart (d. h. jetzige od. gegenw. Zeit) I 21a, 32e–33a, 35me; II 66m, 337me: Genuß II 399a, Leiden II 73e, Schranken I 82a, unbefriedigt von I 81m; G. und Vergangenheit I 18a, *64am*; in die Vorzeit I 248e † -wärtig° IV 77a

*geglaubt III 480e | gegliedert [ſ. Continent, viel] I 250a, 285a, 304m, 462e; II 25m, 153a; V 87m: Form II 208a :| geglückt IV 61a; Gegner U 351a, III 17a, IV 449e, V 19a; gegründet III 304a (in ſich ſelbſt g.)

*der Gehalt [ſ. Mineral] A. (allg. u. phyſ.) I 227e, 271m; B. (im mineral. Sinne) [ſ. einzelne Metalle] III 615e † g-voll III 155m: [Schrift] I 445m, IV 623m || Gehänge (pl.) [ſ. Berg, Vulkan] IV 239a, 281e; geheiligt [ſ. Bäume] II 100a (Gegenſtände), IV 640m (Recht) || Geheimniſſe [ſ. Natur] II 60e, 354m; sg. -niß (°°) [auch in comp.] IV 54a: des Bundes II 502m, nicht auf einmal enthüllt III *586am*, g-liebend II 502m, g-ſchwer I 208m :|| geheimnißvoll [ſ. Band, Kraft, Macht, Verkehr] I 140e, 1e, 162a, 185a, 224m, 367m, 378a, 383e, 435e; II 40e, 66e, 338a; III 6e, 78e, 593m; IV 50e, 116a; V 9m, 11a: Erſcheinung IV 142e, Geſetze I 386e, Phänomen IV 443e–4a, Probleme II 285e † das G-volle I 19a || Gehirn ſ. Hirn | Gehler (Joh. Sam. Traugott, 1751–95): „phyſikaliſches Wörterbuch" I 401a, 441e; II 469m, III 116m; „neues phyſ. W." III 553a; neue Bearb. II 514e, 7m || gehoben [ſ. *Alpen*, Andeskette, Berge, Bergſyſtem, Boden, Continent, Erdfläche, -rinde, Inſeln, Länder, Maſſe, Meer, -grund, Schichten, Spalten, vulkaniſch] I 284e, 294a; IV 14a, 271a, 360a, 572m: G-Sein IV 572m; Theil V 31e; Theile I 310e, 373m (kleine) † das Gehobene IV 310e || Gehör III 95e, Gehülfe IV 617m

Geiſt [ſ. dichteriſch, Geſetze, griechiſch, Menſch, menſchlich, National-, Natur, Volk, Zeit] 1) (allg.) I 69e, *384e*; II 60a, 79e, 84m, 190m, 218a, 233m, 265a, 7a, 288e; III 12m, 27e; 2) (= esprit) II 42m; 3) (in dem eine Sache gemacht uſw. wird, einer Sache) II 145a, 207a, 233e, 456e; 4) (Perſon) [pl. ſ. Geiſter] II 255e, 364m; III 12m 5) [eine Örtlichkeit] I 417e † pl. Geiſter (meiſt von Bed. 4, durch ° bez.) [ſ. Brunnen] :|| B. **geiſtig** (auch durch * bez.) [ſ. Anſchauung, Auffaſſung, Auge, Ausdruck, Bedürfniß, Contact, Cultur, Exiſtenz, Forſchung, Genüſſe, Macht, Mächte, Natur, Welt, Werkzeug] I 383m; II 41m, 75e, 190e, 205e, 237a, 246e; III 375m, 9e; IV 6a † das Geiſtige (°°) [ſ. Natur] I 20e, *69me*, (*386e* daß der Kosmos darauf nicht eingeht) ||: Zuſätze (zu Geiſt [in den Bed. 1–4] u. geiſtig; A. Geiſt wird nicht bez.) [in compos. Geiſtes-, aber geiſt-]: Anlagen [b] II 31m, 230e, 242a, 258e | -arbeit I 70m, 71e; II *394m*, 8m; III 7a, 10e–11a, 598a, 626e; IV 7*m*; Arbeit II (259a) :| g-er Art III 6e*; Ausbildung I 170a*, II 288a, III 145am*; g-bedrückend II 241e, beruhigen I 23m, Beſchäftigung I 10m | Beſtreben I 37a; Beſtrebungen [b], -beſtr. II 141a*, 266m; III *534m** || Bewegung II 208e*, 336m°; -en II 281a † bewegende III 30a°, beweglicher III 479e || Beziehungen IV 319e* | Bildung

[b] II 160m, 174m, 202a; -b. II 44a, 137m (erhöhte), 149a :| Blüthe I 384e (zarteste); Cultur [b s. Art.] II 17m, -c. II 30e; was dem G. dargeboten wird I *164e-5a*, Dinge III 409a*, Einfluß II 170e* | Entwicklung [b] I 383e; II 178e, 212e; -entw. II 5e (Gang), 11e :| Erfrischung I 6e, erfüllen II 53e, -erhebung II 213a, -fesseln II 31a (gebrochen); der forschende I 33a, 210a; Fortschreiten II 235m*, -schritte II 212m* || frei(er) I 332a* (384e); II 63m, 84m, 346m, 351m; V 8m | Freiheit I 384e, II 338e; -fr. II 140m || Freuden II 71e*, Früchte II 109a, -gaben II 480a, der gebrochene II 20a || großer V 7e (Bed. 4), 67a | pl. große° (Bed. 4) II 510a; III 78a, 165e: Schicksale II 285m, zusammengedrängt II 353e–4a :| größte III 558e° || (daß der Kosmos nicht darauf eingeht) I *386e* || Kraft [b] I 383e; II 142e, 218m; IV 19a; -kraft I *386e* (schaffend); II 90a,a (schöpferische), 207e † Kräfte [b] I 40e, II 18e; -kr. I 4m † kräftige II 16e° || läutern I 23m; Leben [b] II 279m, 287e, 339m [a]; III 7e, V 5e; Geistlosigkeit II 206m | G. zur Natur [s. übr. Art.] I 69e; Naturkunde I *384m*, II 142e :| der ordnende III 464m, IV 9a; Philosophie des G. V *6a*, Princip III 12m*, Proceß II 89a*, -Producte I S. XV a || g-reich: Mann II 231m, 295a; Männer II 193a, 307m; [von Personen] II 56e, 65e, 68m, 113e, 222a, 230a, 280a, 299e, 349a; III 90m, 101e, 159m, 188a, 316e, 9a, 353a, 399m; IV 159m, 196a, 414e, 426e, 483e, 527a, 635a; V 19m, 37e, 62m, 68e; [von Sachen] I 486e; II 62a, 129m, 372a, 402e, 463m; III 307m, 477e, 549m, 551e; IV 66m, 195a, 414a, 550e † G-es II 86e || rein geistig III 6e | Richtung I 379a, -en II 9m; -richtung I 21m; II 76e, 417e :| -ruhe III 542m, schaffender II 351m, schwache II 337a°, G. und Sprache I 70a | Thätigkeit [a] II 138a, 184e; [b] I 37m, 165e; II 3e (Richtungen), 103m (des Menschen); III 6e; -thät. I 378m, II 268m, V 16a :| Tiefe V 19a, Trägheit V 89a, Umfang V 19a; mit vielem G-e II 85e, Vielseitigkeit II 84m; weltordnender I 76m ||— geistlich [s. Macht] II 235m, 358a † Geistlicher [s. buddhistisch] III 527a, 563a; pl. -e II 313e–4a, IV 518a † Geistlichkeit II 102m (rohe, Poesie)

*Geiz s. Gold; gekohlt s. Wasserstoff, -gas; gekommen II 20a (nicht auf uns g.), Gekrach (= Krachen) IV 332m, gekrönt s. Berge | gekrümmt [s. concav, convex; Linien] I 419m, III 489e, IV 144a: vielg. I 227e :| gekünstelt II 42m, -kuppelt III 570m, -laden I 199a (schwer g.)

*gelagert I 271a, 403a; IV 361a: auf einander I 232m, [Gebirgsarten] IV 589e, horizontal IV 269m; über einander gel. [vgl. lagern] (s. Klima, Schichten) I 63e, 457m; II 146e, 258a, 298m; III 165a; IV 199a, 253m, 272m; V 88m :| gelatinirend I 264a || gelb [s. Feuer, Fluß, Ocher, Orange] III 118e, 9a, 496m, 606e; IV 266m: -blühend II 91m, -braun IV 497m, -grau IV 357m, hochg. IV 144m | -roth III 144a, 301m, 9e, 512e, 606e; rothg. III 226m; röthlich g. III 171a, 2m, 227m :|| Gelb III 128e, *9m*, 204e, 299a, 309a, 496m, 8m: Rothg. III 299a † das Gelbe IV 144m :|

gelblich [s. Licht] III 172a, 235a :|| Gelehrsamkeit [s. Alexandrinisch] II 200a, III 478m: [von Pers.] III 53m :|| gelehrt [s. Volk, Welt]: Männer III 217a; [von einz. Personen] I 448a; II 108a, 124a, 6e, 286e, 327e, 336a, 353a, 426m, 445e . . 479e–480a,m; III 112e, 6e, 136a, 203m, 481e; IV 43a, 56a, 65e, 70a, 75a, 169e, 442e, 450a, 592e, 610e, 640a; V 94a; [von mehreren Pers.] II 198m, 289e; [von Sachen] II 302e, 430a; III 30a, 584e; IV 61e, 348a, 535e; Schrift II 112e, 468a; vielg. II 247m; Werk II 232e, 402e; Zeitalter II 310m † Gelehrter IV 100m, 129e, 178m, 402e, 583m; V 22a; pl. -e (*) II 192e–3a, 260a, 331a: Annäherung II 206e*, Schmähung III (217a* daß sie nicht vorherverkündigen) || das Geleistete III *625m*, V 11m | gelesen: mehr II 291a, wenig g. II 90m † geliebt III 13a; die G-e II 78e, 117e † das Gelingen II 310a, V *18a*: glückliches II 76m, Nicht-G. II 335a † Aulus Gellius: Cato III 411a, gelb III 204e; noctes Atticae II 473m, III *411a*; Plutarch II 473m, Verdunkelung III *411a* :| gelöst s. Problem, Geltung II 207m (sich G. verschaffen), *Gelunggung = Gal.*

*gemächlich II 79m, gemähnt II 428all || Gemälde (auch in comp.) A. (wirkl.) [= Composition] sg. II 5m, 82m; pl. (*) II 15m, 85e, 126e, 9e; -Beschreibung II 126e, -Gallerie II 128a, der Griechen II *77e–78m**; Hintergrund II 7e (77a), 101e; historische II (77a*), Illusion II 97e, naturhist. II 314e*, Rundg. II *93e**, Wandg. [vgl. Wandmalerei] II 77a* † B. (bildl.) [s. Natur, Welt]: pl. (*) II 395e: Ein III 379a, kleine II 8a* (in der Dichtung), Rahmen II 35m, reizendes II 61m || gemalt A. (eig.) II 87e, B. (bildl.) II 105m; gemäßigt (= temperirt) [s. Temperatur, Zone] II 223a, 317m; Gemäuer I 212all (bei Erdbeben), IV 531mll (altes) || gemein [s. Sinn]: G-gut I 17m, 34a; G-wesen II 169a, 179a, 183e; V 7a (großes) :| Gemeinde (= Commune) III 608a † gemeinsam [s. Sprache, Ursach] II 183e, 266m; das G-e [s. Erscheinungen] I 54e (aus Einzelheiten), IV 467e (bei Verschiedenheit) † Gemeinschaft s. Menschen :|| Gemenge: sg. I 235e, 249all, 273a; III 615m, 6m; IV 259m, *260me*, 302e, 345m, 475e, 621e, 633m; V *95m*,ell; [ein bestimmtes, von best. Gebirgsarten] . . . IV 463m, 472a, 481a, 519a; V 38m; pl. (*) III 615e; IV 220a, 260m, e–1a, 278a, 471a, 634ell; V 95m: Elemente IV 637a; körnige(s) I 263a,m*,e; IV 481a † Gemengtheil III 616m; IV 468ell, 475m, 619a, 621m, 6m, 636m; V 76e; pl. -theile (*) [s. Trachyt, Vulkane] I 280a, III 615e; IV 634m, 6a; V 95m,e, 96a: unwesentliche* IV *476m*, V *77m* † gemengt [s. Gebirgsarten] III 22m; IV 265m, 480a (mit), 531m :|| gemessen III 175m, 215m, 233e, 263a,e, 606m, *625e*; IV 18m, 22alll, 56e–57a, 103e, 8e, 126e, 173am, 290a: g. werden III 41a, 399a, 454m; wohlg. III 627e, IV 30a † das G-e I 123m (räumlich), G-es III *488m* :|| gemini s. Zwillinge | Geminus: elementa astron. III 472e, IV 158e; Nebelsterne III 314a; [pers.] II 352m, III 161e–2a; phaenomena III 131m; Planeten III 467e, 472e, 7m; Sonne IV 158e;

Sternbilder II 352m, III 161e || Gemisch [s. Luft, Völker] II 287m, IV 264a; gemischt V 21a, G-Werden V *21a* :| gemißbraucht III 558a (oft), Gemistus Pletho II 289m | Gemma Frisius II 334e (Mond-Distanzen), zwei Gemma (Vater u. Sohn) III 416m (Verfinst. der Sonne) [der Vater Rainer G. Frisius 1508–55, der Sohn Cornelius G. Fr. 1535–77] :| Gemmellaro IV 303m (*Ätna*); Gemsjäger III 72m, IV 239e; gemut III 209a

Gemüth [s. Mensch] I 9m, 13a, *81m*; II 63e, 75a, 89a, 184m, 400m; pl. Gemüther (*) I (119a), II 95m || Zusätze (compos. Gemüths-): Anregung I 15e, Antriebe II 234e; -art II 44e, aufgeregtes II 17e, Besänftigung I 6e; -bewegung II 64a, -en II 66e | empfänglich II 5e* (machen); e-es II 57e, IV 16e; E-keit IV 6e :| entflammen II 55a*, erfüllen mit etwas II 96m, ergreifend II 66m, erregbare IV 6m*, Frische II 87a, Herrschaft über das G. I 10a, das Innere des G. II 164e, junge II 5a*; -kräfte II 3e, Kräftigung II 281e*; regsame II 188e*, -Regung II 11m | Richtung I 379a; II 26m,*e* (christliche); -richtung II 79e, -en II 214a :| starke I 492e* || Stimmung I 119a*, 367e–8a; II 83a; III 6e, 379ell † -stimmung 18e, 20e, 70m; II 33m; pl. -en II 129m || Tiefe II 139a; pl. -en II 88e, 310m :| trübes II 351m, Trübheit I 19a (sentimentale); Versenkung II 26a, wirken auf das G. II 259a, Zustand I 225a ||— gemüthlich I 85m; II 47e, 193m: Ergüsse II 73e † G-keit II 16e, 19m (tiefe)

genau [s. Angaben, Arbeit; beobachtend, Beobachter, -ungen; Bestimmung, Instrument, Kenntniß, Messungen, Untersuchung, Zahl]: [von Personen] ... III 70m, 75a; [von Sachen] ... III 150m, *421a*, 606m; wissenschaftlich II 74a † Genauigkeit [s. Beobachtungen, bestimmen, Messung, numerisch, Resultat] II 13a; III 529a, 602a, 4a; IV 18me, 23a, 56m, 57a, 68e, 206e, 227a, 601m, 625m,*e*, 7a, 630m: Grad I 192e, III 484a; Grenzen III 96e, zu große IV 161m, meisterhafte I 424e, ungleiche IV 61e, unvollkommne IV 90m, wissenschaftliche IV 233m

*genealogisch III 482a; geneigt (sinnl. u. eig.) [s. Fläche] I 169e, II 332m, IV 358e | General- [s. Karte]: -Consul IV 538e; -staaten II 355e, 8e–9a || generatio spontanea (II *365a*; V *66m*, *88e*), aequivoca, primaria (V *88am*): I [*373*, A. *489*] 373m, 489m; II *365a*; V *66m*, *88am*,*e* † Generation I 65m, pl. -en (*) II 252m: die jüngere II 489e; späte* II 170e, III 7e || generell (= allgemein) [s. Ansicht, Kenntniß] II 232m, IV 47m, V 13m: gegen speciell IV 4a || Genesis A. (= Entstehung) [s. Vulkane] III 559e, 570a; IV 83a, V 70a (der Dinge); B. (bibl. Buch) II 112m † genetisch [s. Beziehung, Entwicklung, Erscheinungen, Zusammenhang] I 98e, 103e, 269m; IV 124m, 217m, 568a: Betrachtungen III 593m, deuten I 150m; erklären III 431e, E-ung IV 360a; Verhältnisse I 59m, verschieden IV 352a, Vorgang I 123m

**Genf* IV 95a: artes. Brunnen IV 165m, magn. Intens. IV 182am; [Ort dabei] I 426m, IV 36e; [Pers. da] III 30m, 49m, 72e, 388m; Regen

I 359e, 485a; société d'hist. nat. IV 165a, Sternschn. I 394e † Genfer See (vgl. *Leman*-See) II (67a Örter daran), III 546a (*Montblanc*) || Genge (Missionar) IV 118e (magnet. Abw.) || genial II 64e, 151m, 385m; -lisch II 79m, G-lität III 397e † Genie II 379e, III 499a, V 22a † Genius [s. poetisch] III 355e, IV 57m, V 62a; pl. Genien III 355e, 465m || *Gent* II 81m (Cathedral-Kirche); gentiana (Pfl.) I 43e, Gentianen I 11m | le Gentil (Leg. IV 39a, 156a) (Guillaume Hyacinthe Joseph le G. de la Galaisière, 1725–92): [Instr.] III 319a, magnet. Neig. IV 61e; Nebelflecke [vgl. Orion] III *318e–9a*, 338m; caves de l'observatoire IV 39am, Orion-Nebel III 337a, Pendel IV 156am; Reisen III (318e), IV 61e ||· *Genuefer* (pl.), sg. (°°) II 299m: Compaß IV 53a, 114e–5a; Schifffahrt II 181m, IV 53a; seefahrend II 290e † genuesisch II 276m, 293m, 473e; III 344m || genus I 381a | Genuß I 364m; II 73e, 83m; pl. -nüsse (*) II 20m: edle I 34m*, geistige II 189e*, g-reich IV 264e, stören II 43a :| Gen. Genz IV 455e (Kirghisen-Steppe), e (Seen in Asien)

Geo-, geo-(*) (compos. vom griech. Erde, mit andern so anfangenden Wörtern dazwischen) [† Geognosie usw., Geographie usw., Geologie usw. bilden bes. Stücke hiernach]: -bäsisch* I 319a (Linien) | geobätisch [s. Nivellement] I 420a, IV 156m: Arbeiten IV 150e, 1m, 319e, 385e; aufnehmen IV 124m, Fundamente IV 551e, Linien II *155me*; Messung IV 20e; -en I 29m, 172a; IV 23e; Operationen I 176e, 324m, 423m (4mal) † geoffenbart II 147m, 417a; geöffnet [s. Vulkan] II 216e (neug.) † †-gnosie usw., -graphie usw. sind bes. Stücke hiernach :| -Isothermen s. Isoth., †-logie usw. ist ein bes. Stück hiernach, -magnetisch* IV 66a || A. Geometer sing. III 534a, 554e; IV 625e; ein bestimmter IV 164m; pl. (°°) I 400m; II 210e, 5a; III 128e, IV 19a: berühmter IV 33a; der große I 325m, 425e; II 349m; III 466a, IV 203a; der unsterbl. I 475m † B. Geometrie II 259m, 454m: Gesch. II (512m); [Schrift] II 199a, 263m; Umwälzung II 512m, [Wirkung] V 8a † E. geometrisch [s. Analysis, Figur, Gestalt, Oberfläche, Reihe, Progression] II 512e; III 438am, 541e: Betrachtung III 437m, Messung I 125m, Methode I 173a; Verhältnisse III 593a,m, 8a ·|| geordnet II 343m (sinnig), IV 5e; G-es I 80a, IV 467a, V 15e † George (engl. Schiff) IV 170e; *Georgien* s. Süd-*G.*, georgisch II 42de (Sprache); Georginen IV *339a*, *St. Georgs*-Insel (im Berings-Meer) IV 397a :| -saurus* I 287e; -tektonik IV *465m*, -tektonisch* IV 473e || Geothermen s. Iso- | geothermisch (= Wärme der Erde): Beobb. IV 43me, Gesetz IV 237a, Tiefen-Stufen IV *458am*; Verhältnisse IV 46a, 47e † -thermik IV 499a, -thermometer IV *237me*

† Geognosie (s. hp. Gebirgsarten, vgl. Geologie) [s. Vulkane] I *51a*, me, *164m*, *209a* [257m–301, A. 457–470m], 257e, *268m*, 458a, 461m, *7me*, *486e–7a*ll, mll, e; II [388m–393, A. *519–520a*] 390e; IV *14e–15a*, 251a; V *73m* [s. übr. bei Geologie]: G. der Alten V [*57e–59a*, A. *86am*],

Ausbildung I 258a, [Begriff] V 73m, Chemie V 71a, Entwicklung IV 518a; Fortschritte, Gesch. [s. auch bes.] I 301a, II[388m–393, A. *519–520a*], IV (461am); [einzelner Gegenden u. Länder] I 460m, II 389e–390a, IV 581m, V 67m; geographische I 301m; Gesch. [s. auch Fortschr.] IV *461am*, 633a; jetzige [= neue] I 274a, Kindheit IV *461a*, Lagerungs- od. Positions-G. II 388e–9a, mineralogischer Theil I *258a*, Mythen [vgl. c] I 249a | neue [= jetzige] II 392a; neuere I 248m, 251e, *8a*, 269m; II 155a, 223e–4a; IV 259e :| Position s. Lagerung, [Richtung] V 70a, [Schrift] IV 359a, den semit. Einflüssen entzogen I 284a, Theil [a. mineral.] V 73m, Zustände IV 518a ||— B. Geognost I 64a, 261a, 4m, 281m, 291m, 419m, 467e, 483m; IV 223e, 283e, 296a, *310m*, 425a, 464a, 518m, 567m, 607a, 635a; V 93a; pl. Geognosten (*) I 184m, 232e, 257a, 273m; IV 264e, 7a, 302a, 340m, 448e, 452a: ältere IV 253m*, Ansicht I 312e*, [Aufzähl.] II 391a*, ausgezeichneter IV 622a | großer I 473a; IV 196m, 466e, 507m, 618m, 633a; größter I 257m :| neuere I 261m*, Reise IV *310m*, wandernder I 241e ||— C. **geognostisch** [s. chemisch, Erde, Erd-Magnetismus] I 281m, 5e, 462m; IV 29a, 252e, 278m, 429e, 447a, 533a || Zusätze: Alter I 318m || Ansichten [= Mein.] I 450e, *467me*; II 153m, 232a, 392m, 422e; IV 360m, 380a, 467m, 599m: frühe V [*63am*, *88e–89a*] *66m–67a* † Ansicht I 286a || Äquivalente V 93e, Atlas IV 522a, Ausbildung IV 637e; Begebenheiten I 171e, II 393e | Beobachtungen I 33e; IV 503e, 515e, 584m, 619m; sg. -ung I 299m, IV 387e :| Beschaffenheit [= Constit.] II 389e, 419a; IV 323e, 538m ||· beschreiben IV 552e | Beschreibung IV 348m, 523e, 620a; -en IV *637a* || Betrachtung I 304a, -en V *57e* (älteste); Beziehungen I 175a, Combinationen IV 576m, Constitution [= Beschaff.] IV 523a, denkwürdig I 309e, Eintheilung V *76e*; Epochen [‡ Perioden] I [284–301, A. 465–470m] *301a,m* (e); III 5e, V (66e) || Erscheinungen [= Phänom.] I [208e–301, A. 442–470m] 210m, 276m; II 392e, III 104m (*510e–1a*), IV *148e–9a*: period. Wechsel darin I *314e–5m*, *320me* † sg. Erscheinung I 267a, IV 334am || Forschung I *167* (Schauplatz), -en IV 461am; Fragen II 388e, Fund IV 345am, Fußreise I 461a; Hinsicht IV 521e, 609a | Horizont I *291m*, V *57m*: Schicht(en) od. Gebirgsart dazu dienend I *291m*; V *75a*, *94a* :| Instrument I 177m, IV (29a) 33m; Interesse I 419m; IV 449m, 509e; Karten II 390e; IV 367a, 493a, 578m; V 62m (erste); Kenntniß I 39e (der Erde), -nisse IV 466a; Meinungen [= Ansichten] II 435m; merkwürdig IV 349e, 424me, 8a; Mythe [vgl. a] I 396m, IV 34e–35a; Nachrichten IV 457m, Perioden [‡ Epochen] I *315me* | Phänomen [= Erschein.] IV 343e (596m), V 84a; pl. -e I 208e, 320m :| Phantasien I 249a, 451e; II 325m, IV 514e; Profil I *457am*(m), pl. -e V 89m; Reise I 463m,e; IV 632me; Resultate II 223m, Roman III 482e | Sammlungen [= Mineralien] I 274e; IV 450a, 481e, 628m; sg. -ung IV 628a :| Systeme I 474e–5a; II *391–2m*, 406m; Traum IV *195e–6a* (6a),

Träume II 17m; Typus I 170m; Untersuchungen IV *310e*, 468e; Verbindung IV 384m | Verhältnisse I 279a, 463m; III 511e, 2e; IV 360e, 619e; V 52e: Erklärung III 257a, Gegensätze I 232e :| Vermuthungen II 208m, IV 217e; Vorgänge III 25a, Wagnisse IV *148am*, Werk V *88e* | g. wichtig I 453m, II 20m, III 545m, IV 465a; Wichtigkeit II 410m; IV 251m, 353m, 465e :| Zusammenhang (von Erscheinungen usw.) [s. Erd-Magnetismus] IV 507am

† **Geographie** (= Erdbeschreibung, Erdkunde, Länderkunde; vgl. geographisch) [s. homerisch, Organismen, Pflanzen, Thiere, vulkanisch] (auch géographie: s. soc.; Geograph s. als B., geographi s. am Ende von B., geographical am Ende von C.) I 51me, *487a*; II *208*, 303m, 405m: alte I 302e (d. h. der Urzeit), *471e–2a* (4 Busen u. Festlande); II (222a) 405me, III 543e; der Alten II 412a :| [Art] II *208*, in Camoens II *60m–61a*, Fortschritte III *375me* (Erstaunen über die), Geschichte [s. hp. Erdkunde] II 420all, [e. Landes] IV 382me; mathematische I 421m, 4e; II (208am, 222a), 4me | mythische II [*405–6m*], 418e (*9e–420a*); IV 582a; mythisches II (208a) :| des Organisch-Lebendigen I 368a ||· physikalische IV 501e, V 89e | physische I 54m, 421m; II [*187e–8*] *208*, 284am (317m); III 16e, 545e; IV 201m, 596a: alte I 301e, Aufgabe I 56a, Erweiterung II (379m), Form I 59me, und Geschichte I 65a, [Schrift] IV 177m, [gr. Zuwachs] II [*187e–8*] :| [Schriften des Titels] II *208*, 222a, 4e, 425e, 446am, 471a; IV 161a, 587m; bulletin de la société de géographie IV 521e, *582e*; Universal-G. II 208a, 225a; vergleichende I *51a*, II (69a,; wissenschaftliche II 406a ||— B. Geograph (*) I 73m; II 216m, 243m, 312a, 448a, 490m; III 226m; IV 196m, 383m; pl. Geographen [s. *Araber*, arabisch, griechisch, römisch] I 187m; II 254a, 447a; IV 597a: die alten II 438e; III *375me* (Erstaunen), m [Aufzähl.]; ausgezeichneter III 224e* † geographi graeci min. II 106m ||— C. **geographisch** (vgl. Geographie) [s. Äquator, Breite, Geognosie, Lage, Länge, Meilen, Meridian, Nomenclatur, Nordpol, Ortsbestimmung, Pflanzen, Quadratmeilen, Südpol] I 429m||; II 84e, 131m, 175m, 200e, 268m, 413a, 463a; IV 142a, 236m, 318a, 430e, 447a, 467a, 538a, 564m, 588m || Zusätze: Abtheilungen IV 395m, Ansichten II 227m, Arbeiten II 222a | Benennung [= hp. Namen] II 242e, IV 595e; -en I 383m :| Betrachtung I 350a, Beziehung IV 640m, „Bote" IV 457m | Entdeckungen I 439a; II 312a, 410m; sg. -ung (°°) II 165a: ~sreisen IV 60a, jetziger Zustand IV 242a :| Ephemeriden III 285m, Erstreckung IV 46a, Form s. Erdtheile, Forschungen I 381a; Gesellschaft s. *Berlin*, *London*, russisch; Gesichtskreis II 168e, in g-r Hinsicht IV 234a, Horizont III 346m, Individualität I 352e; Irrthümer II 226me, 7am | Kenntniß IV 451e, 550m; -nisse II 316m :| Nähe II 168m | Namen [= Benenn.] II 45m, 187m, 225e (232m): verschiedne II 538a, [wiederholt] II (*415e*) :| Phantasien II *419e–420a*, Quellen IV 380m, Schilderung II 22e, Schriften

418e, Studium III544m (auf dem Mond), Syſteme II447m; Unterſuchungen II433m, III367e; Verbreitung [ſ. Gebirgsarten, Menſchen, Pflanzen, Thiere u. a.] I378m; II218e, 380m, 431a; III6a, IV642a | Verhältniſſe I261a, IV531e; -niß IV520a :| Vertheilung [ſ. Pflanzen, Vulkane u. a.] I55e, 363e, 477a; II186m; vertheilt IV26m :| Werk II222m, -e IV610m; Wortregiſter II124e, Zeitſchrift IV537e-8a ||— journal of the royal geographical society of London [vgl. *London*] II118m; IV375e, 555m

† **Geologie** (vgl. Geognoſie) [ſ. *Italien*, Vulkane] I51e, *163m-4m* [kurze Schilderung der Erde], [257m-301, A. 457-470m], 297a, *9a, 9-300, 1a* [Gang des Inhalts], 457e, 465e, 6e, 7a, *487a*; II399e, IV[461-486, A. 613-642]; V[57-85, A. 86-98 (kleiner Anfang)] [*61m-63m*; *71e-75a*, A. *92m-94a*] *73m*: Anſichten der vergleichenden G. in verſchiednen Ländern V[*71e-75a*, A. *92m-94a*], [Begriff] V73m || Chemie V*91e*: Anwendung auf G. IV*602am*, Einfluß auf G. IV461m † chemiſche IV165a, 485m || Erde ſ. allg., der innern Erdräume IV*33m*; Erweiterung IV485m; Fortſchritte IV489a, 522a; V(*89e*); [von Gebirgen] IV598m, von Gegenden ſ. Länder, [Geſch.] V[*61m-63m*], hébraïsante II465a, jetzige V61e; [von Ländern, Gegenden] IV422a, 583e; V91a; Meinungen V*89e*, mineralogiſche V*91e* | neue V59e; neuere III144m, IV396e † phyſikaliſche V89e; phyſiſche IV164e, 5a :| [Schriften] III547a; IV164e, 5a, 501e, 560a, 595a; V89a,e; ſpeculative IV489a, kein Stillſtand V*89e*; vergleichende [ſ. Anſichten] V*72a*, *92e* ||— B. Geologe (ſo meiſt: IV414e, 437m; V52e, 68e) od. Geolog (IV347e); ein beſtimmter IV406m, 580e; V52e, 68e; pl. -en (°°) I402a; IV491m, 578e: ausgezeichneter IV437m; einer Exped. IV414e, 5a, 595m; großer IV347e, 437m ||— C. **geologiſch** (vgl. geognoſtiſch) [ſ. chemiſch, Quellen] (geological, géologique ſ. am Ende) I299a, 460a; III547a; IV367m, 389m, 428e, 534e, 580m, 609e; V47e || Zuſätze: Abſchnitt IV582m | Anſichten IV320a: durch Verſtein. hervorgerufen V[*66-67a*, A. *87e-89a*] :| Arbeiten IV546a, Beſchaff. IV *28m*, Beſchr. IV412e-3a; Betrachtungen IV*394e*, V*61e*; Bild IV305a, Brief I475m, Cataſtrophen V29a, Charakter IV578e, Chronologie I466a, Conſtitution IV493m, Conſtruction IV486m, Cyclen I472m, Epochen I*269m*, Erkenntniſſe V66a | Erſcheinung [= Phänomen] IV456m, V83a; -en I472m, III486m, IV*314me*, V83m :| Forſcher IV548m, -ung IV439a; Frage IV20e, 554a | Geſellſchaft [ſ. *Calcutta*]: Deutſche geol. Geſ. III624e; IV619m, 622m, 632m, 5m; V89e, 96m :| Geſichtspunkt IV392m; Gründe IV19e, 162e, 611e; in g-er Hinſicht IV262m, 414m, 603e; Intereſſe IV261m, 556a; Karte IV438m, 471a; Kenntniß IV 550m, Kosmos ſ. Theil, merkwürdig IV392a | Mythe IV159a; -en IV 493e, 4e :| Phänomen [= Erſchein.] IV303e, Problem III457a, Proceſſe I272a, Profil IV595m, Reichsanſtalt IV621m, Sammlung IV640m,

Sinn IV 473a, Thatſache IV 456m, Theil III 617e (des Kosmos), Theorien IV 487m, Vermuthungen I 280me, Zeit-Scale I 466e; Zuſammenhang IV 321a, *395m*; V 40m ||— geological society of London: quarterly journal IV 578me; transactions III 486m; IV 519m, 525m, 551m, 600m; V 96m † société géologique de France: bulletin I 454m||; IV 504m, 578e, 595m; V 91m; mémoires IV 519e, 607a, 613am, 9m

*Gepäck IV 498a, gepanzert I 286e (ſchwerg.), -pflegt III 15m, -platzt III 550a, -prieſen II 107e (hochg.); -pulvert IV 149m, 602a | gerad-: G-aufſteigung (der Sterne) [= Rectaſcenſion] II 487a, III 194a; -linig II 364e, III 500e || 1) Cap. Alexander Gerard (c. 1795–1839) I 44m, 46e; 2) John G. (ſein Bruder) I 483m; Alexander und John I 42a, *44e*||-*45a* :| 3) François Gérard (Maler; ſpäter baron, 1770–1837) II *123me* (Bilder zum Camoens) || Geräthſchaften IV 222a | Geräuſch [ſ. Electricität, Nordlicht, Vulkane] I 233e, IV 263m: Arten IV *534am*, trocken IV 534a, unterirdiſches V *53m* :| gerd (perſ.) I 388a, Gerechtigkeit II 132m | geregelt II 110e,e (ſtreng); III 557m; das G-e I 62a (erkennen) † gereiht [ſ. Hügel, Vulkane] IV 145a,e, 343m, 363e, 455m, 596e; V 43e, 44a: an einander g. IV 455e, ung. IV 455m :| gereiſt: vielg. II 98a, III 318e; gereizt III 166m, Gerhard von *Cremona* II 262e, J. F. C. Gericke († 1857) IV 562m (jav. Wörterbuch); gerieben [ſ. Bernſtein] II 381e, 2m,e, 3a; gerinnen ſ. Ocean, zuſammen, geronnen | Gerippe ſ. Menſchen; gerippt ſ. Vulkane, G-heit IV 560a :| Gerling (Chr. Ludw., geb. 1788) III 493am (Parallaxe der Sonne)

St. Germain des Prés II 456a || A. *Germanen* (= germ. Stämme, Volksſt.) II 411m, 451e: Ausſehn I 490e, Charakter II (33a), werden Chriſten II 30e, Cultur II (252e); Naturgefühl u. N-ſchilderung II 31me, 32m [33–37m, A. *113*], 51m; alte Religion II 30e :| B. *Germanien* II 163m | G. germaniſch (‡ deutſch): alt-g. II 409e; Dichtung [= Poeſie] ſ. Natur, -en II (51m); Gott III 469m, Meer II 410e, Menſchenracen II 302a, Nationen II 33a, Naturdichtung II 37m, Norden III 475e, Poeſie [= Dichtung] II 33a, Sitten II 33a; Stämme [= Volksſt., Nationen] II 32m, 252e (302a), 338m; Volksſtämme [= Stämme uſw.] II 30e, Wort II 468a :| D. germaniſirend II 421m :|| Germanicus (Caeſar, † 19 p. Chr.): [in Ägypten] II 157m; auf der *Ems* II 22e, *109e-110a*; Exped. II 410e; Scholiaſt III 174e, 360e; Thaten II 109e † germaniſch, -niſirend ſ. bei *Germanen*

*Gernaert (Ingenieur) I 417m (belg. Bohrloch), *Geroldſtein* = *Gerolſt.* | Gerölle (sg.) [ſ. Stein] I 292a, III 510e (als es noch nicht war); comp. Geröll-: -Maſſen IV 269a, -ſchichten III 378e † *Gerolſtein (Geroldſt.* IV 372a; in der Eifel): Glimmer I 460e, Lava IV 464e; Vulkan IV *276m*,e, *372a* † Fried. von Gerolt: Bimsſtein bei *Huichapa* IV *367am*, 578m; geogn. Karten von *Mexico* IV 367a, *578m*; [perſ.] IV 367a, 623a;

Popocatepetl IV *623am* :| *Gerona* (Catal.) IV 454a (Vulkane dabei); geronnen III 164m‖(e), 200a (Mond) | *Gerrha* (in Arab., am perſ. Meerb.) II 167m, *243a*, 250m; *Gerrhäer* II 168a, 244a (-Gebirge) :| Gerſon (*Joh. Carl, 1363–1429) V 65e (nicht vulcanus) | Gerſte II 131a, 440m (in ind. Sprachen); ~inſel II *440m* ┐ Geruch [ſ. bituminös, Naphtha, Wald, Waſſer, Wohlg.] II 515a; IV 585e, 603m‖, 4m; V 80m, 97m: verbreiten I 334e, weit v-et IV 266m ┐ Gerüſte [ſ. Berge, Vulkane] sing. [pl. ſ. Vulkane] I 29m, 367e: Felsg. [= Vulkane] IV 465a,e; kein G. IV *333e–4a* (über Spalten), künſtliches II 353m, zertrümmern ib. ┐ Gervinus (Ge. Gottfr., geb. 1805): „Geſch. der deutſchen Litt." II 113a‖, 4a; „Geſch. der poet. National-Litt. der Deutſchen" II 104m, 126m

*geſalzen IV 242a (ſchwach) | geſammelt = eingeſ.; das G-e I 81a; II 205e–6a, 467a; IV 473m, 640m || Geſammt- [ſ. sec. Eindruck, Miſchung, Reſultat, Vertheilung]: -leben I 156a, -maſſe II 339a; -wirkung I 187e, III 453e; IV 19e, 209m; -zahl I 54e ┐ Geſammtheit I 385m, II 94e, IV 5a :|| Geſandter II 289m, 355m, 6a, 507e, 511a; IV 367a, 513m, 623a; pl. -e II 294a, IV 50m ┐ Geſandtſchaft II 81am, *221am* (nach *Rom*); pl. -en [ſ. Mönche] II 198m, 279e, 440e :|| Geſang [ſ. Vögel] III 501m: Frühg. II 52e, lieblicher II 28m ┐ pl. -ſänge ſ. Chor, National-, Tempel, Volk || geſäuert IV 328a, 338m | geſchachtelt: eing. II 352e, 505m; in einander II 352m || geſchaffen II 264m, III 209e: neug. II 238e, 341e; ſelbſtg. III 464m ┐ das Geſchaffene I S. VIIIa, 22e, 39m, 50e, *86a*; II *367m*; III 8a, 11a; IV *4e* (Scheidung); ein G-es II 45e, III *488m* (ſo die Dinge darſtellen) || Geſchäfte IV 195e (Erleicht.), geſchärft II 297m; geſchätzt III 308e (werden), 310a; IV 593e; das Geſchehene, G-es II *141me*; III 25m (Darſtellung), 479e

Geſchichte (‡ Hiſtorie) [ſ. Land, Maler, Malerei, Menſchen, Organismen, Pflanzen, phyſiſch, Sagen, Völker, Welt, Weltanſchauung; u. viele andre Art.] 14e, 64m, 70e, *367m*; II 98e, 158m, *170e*, 239m, 398a‖, 405m, *413me*, 8e; III 8m; IV *14e* [eigentl.], 26a; V 19e || Zuſ. (compos. Geſchichts-): ältere II 145e, älteſte II [*402m–4a* Epochen der]; Anfang II *170e*, -fänge II 402e; aufbewahren IV 407e, Behandlung II 405m, wer ſich damit beſchäftigt II 208a, -bild II 158a, -boden II 157e; -bücher II 222m, IV 399a, V *14a* (aus alten G. einige Seiten lesbar); -denkmale V 17m, [eigentl.] IV *14e*; Epochen III *581e* (große), -E. III 383a || -forſcher sg. II 145a, 6e, 171a; III 25m; pl. II 245a ┐ Forſchungen I 36e || durch die ganze I 385m; [beſondrer Gegenſtände] I 188m, III 104m; [neben Geogr.] I 65a; G. haben IV 135a (keine), 140e (ihre); keine ſ. haben; kennt II 146me, Kenntniß I 384a; giebt Kunde IV 228a, neuere II 145e, poſitive II 495e, ſo weit ſie reicht I 252m || -ſchreiber [ſ. chineſiſch u. a.]: sg. II 278e, 300a, 311e, 403e, 8e, 448a, 479e, 480m, 8m, 492a, 6e, 506a; III 414m, 476a; IV 166e, 297e; pl. II 193a, 221m, 297e, 453a ┐

-schreibung II 275m, 288m; III (25m) || wo sie schweigt II *413me*; Studium I 37m, II 142a; Vater s. Herodot; [verschiedner Wissenschaften] II *135m–6a*,ell, 8m ||— B. geschichtlich (= historisch) (adv. I 381mll; sonst adj.) [s. Begebenheit, Denkmal, Ereigniß, Erinnerung, Erkenntniß, Erzählung, Nachricht, Vorgang, weltg., Zeit, Zusammenhang] I 382m; II 42e, 519e; IV 114m, 331e; V 19m: Darstellung II 146a, -en I 32a; Einmischungen II 208a, Entdeckungen II 438a, Probleme II 461m ⸢ Geschichtliches I 381e, das G-e II 173e

*geschichtet [s. Gebirgsarten, -massen, Granit u. a.] I 168m, 261m, 270m; II 65m, V 69e: auf einander g. I 180a :| geschichtlich s. Geschichte | Geschick II 308m, -e s. Völker; Geschicklichkeit [s. Kunst] III 427a :| Geschiebe (pl.) [s. Granit, Quarz] I 291a, 396m; III 511m, IV 209a, V 81e || Geschlecht [s. Menschen, menschlich, Pflanzen, Thiere] III 441m; pl. -er (*) I [*288–290*]: das ältere III 65a, das eigne II 88e, jetzige* s. untergegangne, künftige III 104m*, ~stafeln II 459e; unser G. I 217e; II 399a (Bestimmung), 402e (Geschichte); III 145a; untergegangne u. jetzige* I [*288–290*] 289a, verschiedne I 290m*, g-erweise I 295a ⸢ geschlechtlich II 400a :|| geschlossen A. (clausus) [s. Bahn, Becken, Curven, Dom, Glockenberg, Kegelberg, Kreis, Linien, magnet. L., Raum, System]: in sich g. I 189m, 431m,e ⸢ B. (= gefolgert) II 399m || Geschmack [s. Wasser] IV 503a [eig.]: g-los II 118e, III 162e; g-voll II 114m :| geschmiedet II 502m (alte Schriften spät) || geschmolzen [s. Eis, Eisen; Erde, Inneres der E.; Gebirgsarten, Lava, Metalle, Schnee] IV 345e, V 31a: halbg. IV 293a, 561m | Masse I 402m, 451m; IV 214a, 364e, 408m; V 95m,e: Oberfläche IV 370a, 457e ⸢ Massen I 163m, 179e, 180m, 238m; II 392a; IV 352a, 444m :| G-Sein I 135a, vulkanisch I 258m ⸢ das Geschmolzne IV 489a ·|| geschmückt [s. Erde, Pflanzen] II 23m [in der Schreibart], 46e: mit etwas II 91e, 102e; reich g. II 54a, 74e, 189e :| Geschöpfe [s. See] I 168e (bewohnt von), Geschosse (= Projectile) IV (158a Ablenkung), geschrieben II 93a (Werke) ||· Geschütz: -feuer [= Kanonendonner] IV 306e (533e); schweres IV 533e, 542a ⸢ pl. -e I 400e || geschwängert mit etwas (vgl. angeschw.) I 169a, 232m, 253e, 9m, 280a, 323e, 361e; III 70a; IV 36m, 252e, 338m; V 13e, 70e; geschwänzt V 55e; -schwärzt IV 531a, V 37m; -schwefelt s. Arsenik, Quecksilber, Wasserstoff, -gas; -schweift s. Cometen, Feuerkugeln | Geschwindigkeit (= Schnelligkeit, ‡ Fortpflanzungs-G.) [s. Bewegung, Erdbeben, Fortpflanzung, Kraft, Licht, planetarisch, Schall, Schiff, Schwingungen, Translation, Umdrehung, Umlauf] I 114a, II 516m, III 391m, IV 58e, V 44mll; pl. -en (°°) III 86a, 93ell, 125a, 9e; IV 18a, 226e: Anfangs-G. I 400ell; relative I 400m, 414m; III 607a; ungleiche III 264a, 277e; V (31a); Veränd. III 268e

*gesegelt s. Distanz || gesehen III 14a (Gegenstand), 311e: nie g. II 86e, 189e ⸢ das G-e II 228e, III 115a :|| gesellig [s. Pflanzen, Unterhaltung]:

Leben I 4a, 118m; Pflanzen u. Thiere I *374a*, Verhältnisse II 239a, Welt II 20m, Zustand II 259m ⊤ G-keit I 332e, *385e* (Zweck) :|| Gesellschaft [s. bürgerlich, menschlich; geographisch, -logisch u. a.]: Classen II 339m; [gelehrte] I 440m, II 272a; ~s-Inseln = Societäts-I. ⊤ gesellschaftlich: Kreise I 342e; Zustand II 235m, 298e, 339a (Verbess.) :|| Wilh. Gesenius (1786–1842): in Ersch u. Gruber II 415a | „hebr. Sprache u. Schrift" II 119m; thes. linguae hebr. II 133a, 415a :| Mond s. Sonne; Paradies II 133a,m; Phönicier II 167e–8a, scriptura Phoeniciae II 409m; Sonne u. Mond III (421e) 465a, Waaren II 415a || gesenkt s. Erdfläche

Gesetze (d. h. hp. in der Natur, Welt, Naturwiss.) [s. Bewegung, Bildung, dynamisch, Kepler, kosmisch, Kräfte, Licht, Natur, numerisch, physisch, planetarisch, Richtung, See, Zahlen; u. a. Art.] B. (der Völker od. Länder) II 171a, 265m || A. (in der Natur usw.) I 14e, *65e–66m*, 81m, 197me, 290m, *386e*|| ; II 211a, 251a, 307a, 312m, 341m, 2a, 371a; III 9e||, 27a,m, 175m, 8e–9a, 397a, 586a, 598a; IV 219e–220a, 240m, 394e; V *7am*, 91e, 92m | sing. Gesetz II *259e*; III 441e, *3e–4a*, 9a; IV 237a||; ein bestimmtes I 352e, 432e, 474e; II 506e||| ; III 83m, 152e–3a, 177a, 261a, 432e, 441me||, 3m, *4a*, 575am, 8a; IV 31a, 61m, 81a, 243m, 369m, 488e; V 10e ||: Zusätze (zu allen Bed.) [sing. später *, compos. Gesetz-): allgemeine(s) [vgl. Verallgem.] I S. XVe; III 307a*, 431a*; kein a-es* I 98e, IV 294e :| altes II 99m* | Auffindung, -en I 4m, 23me, 29me, 32m, 290e, 432m*; III 10m, *26me*; aufgefunden s. unbek. :| Aufstellung s. Hindern., aufsuchen V *9e*, Ausnahmen von den G. I 18a, [Begriff] III *444a*, Begründung III 31m*, besondre s. partic., bestimmte III 236m, -buch II 351m, dasselbe IV 45m*, Deutung III (26e); Ein G.* III 629a, IV 17m; Einfachheit IV *5e–6a*; empirische I 67a, 345m; III 10m, 22e||, 23a; Entdeckung II 351a, III 26e; noch allen G-en entzogen III 24e, V *6me*; Erforschung [= Forschen] IV 63e*, 75a*; V *5e*, *7a* (nothwendig); Ergründung I 192a, 353a*; II 203e*, 312e; IV 24e* | erkannt(e) I 386e, III 166a, IV 5e; Erkennung I 434e*, IV 61m* :| Erklärung IV (78e); ewige I 6e; II 302a, 343a, 351a; III 4a, 26e, 456e–7a; finden s. überall, G-en folgen IV 129e, Forschen nach [= Erforsch.] V 13m; -geber II (99m), -gebung II 235e; Geist der G. II 351m, große III 9e, Herrschaft I 65e, Hindernisse I 15m (der Aufstellung), höhere I 171a; Kenntniß I 434e, IV 66e; keines s. allg., unbek.; locales* II 203e, IV 237a; g-los s. deriv.; Mangel s. entzogen, unbekannt; g-mäßig s. deriv., mechanische(s) [a. Naturges.] I 145m||, nach G-en IV 212a, natürliche II 146e, ohne s. entzogen, particuläre I S. XVe, das Quantitative I 197m, auf ein G. reduciren IV 17m*, von den Römern II 265m, das schöne III 430a*, überall zu finden II *259e**; noch unbekannt, noch keins aufgefunden* III (430am), *1a*; unerkannte IV 72e, ungleiche IV *28e*; G-en unterworfen

III 236m, IV 28e; von den G. zu den Urſachen aufſteigen V *7am*, Verallgemeinerung *165e–66m*, verwickelte IV 193a, bei Völkern ſ. allg. | walten I 386e, IV 5e; W. III 4a, 9e; w-end II 310e :| weiſe I 36e; wichtige(s) IV 61m*, 75a*, 78m; das letzte Ziel I 32m, Zuſammenhang III 10a ||— geſetzlich (= -mäßig) II 259e; IV 195m, 636e–7a | das Geſetzliche (= -mäßige) I 16a, 66am; II (*259e*); III 10e, 12m: noch nicht aufgefunden IV 288e–9a, aufſuchen IV 187a, in der Beobachtung IV *217m*, erforſchen ib.; erkannt IV *473m* (durch das Einzelne); erkennen I 62a, III 279e; im Veränderlichen IV *48e*, lange verdeckt IV *193m*, im Weltall IV 6e ┐ Geſetzlichkeit III 438m, IV *63a* :|| geſetzlos ſ. Macht; Geſetzloſigkeit III [*430e–1a* allg. Betrachtung], (585e–6a) :|| geſetzmäßig (= geſetzlich) I 374e, V 87m | das G-e (= Geſetzliche) I 197a (im Veränderlichen), II 259e; G-keit [ſ. Natur] II 379e, III 137m; IV *5e*, 29e

Geſicht B. (facies) ſ. Mond; A. (visus) (‡ Sehen) III 14a, 28m, 87m, 95e || Zuſ. (beider Bed., doch meiſt A.; comp. Geſichts-): -feld (in Teleſcopen; ſ. noch bef.) III 121a, 2a, 213e–4a; pl. -felder (°°) III 184a: Abtheilungen I 92e, Erleuchtung III 83e, Größe III 352a; Helligkeit I 88e, 387m; [in Teleſcopen] (ſ. auch das übr.) III 152e, 175m,e, 183m, 4a; verdunkeln III 83e :|| -kreis III 601e, 3e: beſchränkt V 73a, enger I 33a | erweitern II 84e, 156m, 168e; -rter II 174a; E-ung II 71m, 267e :| hiſtoriſcher II 156m, einer Perſon I 395m, weicht immer mehr zurück II 337a || -linie III 277m‖ | -organ II 193a, III (113m); -organe III 290m (ſcharfe) ┐-punkt II 138e, 232a; IV 15a, 392m; pl. -punkte (*) IV 4m: unter einem ob. einen allgemeinen G. III 264a; IV 332e, 368e, 499a; drei IV 85m*; unter Einen G. IV 49e, 550e; eingeſchränkter II 137m, einiger III 25m, große V 22a*, höhere IV 13m*, zweifacher III 3m :| Schärfe III 532a, -winkel ſ. Visionsw.; -züge I 380a, 454e–5a (deuten)

*Geſittung (= Civiliſation, Cultur) I 14e, 60e, 170a, 308e, 471a; II 55a, 72m, 173m, 194a, 213e, 9a, 233a, 6a, 395e, 431a, 7m: alte II 149m, befördernd I 312a, begünſtigend II 150m, bürgerliche II 17m, erſte III 423a, menſchliche II 146e, Übergang II 171e :| Conr. Gesner (1516–65) II 315e, Sal. Gesner ſ. Geſsner; geſpalten [ſ. Erde] II 107m [Diſciplinen u. Gegenſtände], IV 483m (vielfach) | geſpannt [ſ. Dämpfe, Flüſſigkeit] IV 273m, 512m: hochg. II 216a :| geſpeiſt ſ. Quellen, Geſpenſter III 268m, Geſpinnſt II 425e, geſprengt IV 519e, geſprenkelt ſ. Nebelfleck; Sal. Geſsner (1730–88) II 68e (Naturgefühl); Geſtade (ſ. auch Meer) I 309e‖, 332a; II 21m, 59e, 167m, 175m‖; IV 320m

Geſtalt (= Geſtaltung, Form, Figur) [ſ. Baum, Berge, Boden, Cometen, Continent, heimiſch, Land, Leben, menſchlich, Natur, Organismus, Pflanzen, Pythagoreer, Sonnenfinſterniß, Thiere, üppig, vegetabiliſch, Vulkane; viele Weltkörper] I 173m, II 107m; pl. Geſtalten (*) (bem. °Menſchen) I 288m, III 7e, IV *205e–6a* || Zuſ. (in comp. Geſtalt- u. Geſtalten-*): anmuthige*

II 4e, III 7e; anmuthvolle II 67e* [von Perſ.] :| auffallende I 387m, bergartige* ſ. Sonnenfinſt., Dreig. II 211a*, drohende II 281e*, einfache II 89m*, flammenartige* ſ. Sonnenfinſt., fremde V *73e–74a**, der Gegenſtände III (68m,e), die gegenwärtige III (*431me*), Gliederung II 84e*, Größe II 70m*, hehre II 12a, hohe ib., individuelle IV 24m, Mannigfaltigkeit II (91e*), mathematiſche II 392e, [von Menſchen] II 85e*, mittlere IV 26m, Normal-G. III 329m; organiſche (pl.) II 250a, III 14a, V 36m; regelmäßige I 165m*, R-keit V 44m; g-enreich I 79e, 309a, 330a; II 7e, 76m; IV 5a; röthliche* ſ. Sonnenfinſt., Scheidung I 13m*, Übergänge III 329e*; den G. Umriß geben* I 91e, III 39m; unbeſtimmte III 39m* ||· veränderliche III 494a | Veränderung I 316a; IV 100a, 148m; -en IV (*160a*) ┬ -V. ſ. Nebelflecke || Verkettung III 558a*, vielfältige IV *144a**; Wechſel II (89e*), -w.* I 192a; wiederholen ſich II 89a*, wunderbare I 286e ||— geſtalten I 367e, II 48m; ſich g. II 312a ┬ das G. I 64a (progreſſive) ┬ geſtaltend II 101m, 144m; III 11a, 25e, 44e; IV 8e, 214a (Thätigkeit), 270e; ſich g. III 5m :|| geſtaltet [ſ. gleich, viel-] I 158e: ſeltſam II 119e, ſonderbar II 484e; vielfach I 386e, II 59a ┬ G-es III 479e, das G-e III *488m*

Geſtaltung (= Geſtalt, Configuration) [ſ. Baum, Berg, Boden, Cometen, Continent, himmliſch, Höhe, Hügel, Land, Menſch, phyſiognomiſch, Sprache, thieriſch, vegetabiliſch, Vulkane, Weltkörper, Wolken] I 22a, 59a, 308m; II 84m, 103m, 172e, 223m, 238a, 325me, 330e, 356a, 9m, 376a, 456e; III 68m, 152e, 177e, 277a, 392m, 505m; IV 59e, 140am, 432a, 5m, 465e; plur. Geſtaltungen (*) I 200e, 459m; II 313a, 359e || Zuſ. (in comp. ~s-): Analogie I *237*; äußere I 176a; II 8a, 269a; -Claſſe IV 286e, Complication I 95a*, Dreig. ſ. Saturn, Einheit I 20a, fortſchreitende II 74e, Fülle I 55e*; Geſetze I 237am, das Geſetzliche III 12m; Hauptg. II 293m; individuelle II 57e, III 329m; körperliche I 388m, [e. Landes] ... II 242a, mancherlei II 218a, neue II 390e; organiſche I 54e, 55a*, 66e; phyſiſche II 152e, III 187e; -Proceß, -ceſſe [ſ. Sterne, Weltkörper] I 84e, 86m, 90m, 99e, 108a; III 48a,e; ſonderbare III 387a*, tauſendfältige I 383e, Total-G. I 306e, Umwandlung I 188m*, Veränderlichkeit III 557m, -Verhältniſſe IV 465a, verſchiedne I 99a*, verwickelte III 348m, wechſelnde II 186m; Welt der G.* (pl.) I 98m, 148e; III 341e, *430e–1a*; wunderbare II 359e

Geſtändniß III 39m, geſtanet V 79e

Geſtein (= hp. Gebirgsarten, ‡ Felsarten) [ſ. Berge, Feldſpath, Gipfel, Granit, Lager, Meteor, porös, Sediment, Trupp-, Vulkane, vulkaniſch] I [258m–301a, A. 457–470m] 263e, 6a, 340e–1a; IV 244e, 475a, 531am, 575a; V 82a; beſtimmtes IV 478mll, 617all, 621a,ell; V 71a, 78a, 97e ┬ plur. Geſteine (durch * bez.) I 216a, 259a, 264a, 272m, 280e; II 389m; IV 580a, V 69ell; beſtimmte IV 209m, V 69e ||: Zuſätze (in allen ſind *Gebirgsarten zu vergleichen; in compos. Geſtein-, bisw. Geſteins-):

abnormes I 261m | Alter IV *461m*; ältere(s) IV 410e, V 76e* :| anstehendes IV 364m, 443m, 479m (510a, 8e), 621e; Anziehung IV (210a, 251e) | [Art] IV 356a, 378a, 474m, 483e; Arten [= Gruppen, vgl. Aufzähl.] IV *256e*, V [*58*, *71e*] :| aufsteigend I 282m, [Aufzähl.] (vgl. Arten) IV *316am* | ausbrechend [a. Spalten] I 282m; Ausbruchs-G. [= Erupt.] I 258e, 276e; ausgebrochen I 258e :| Benennung(en) I *457*(m); V *57e*, *59me*, *60a*; Berührung [= Contact] I 276e | Beschaffenheit [vgl. Natur, Eigensch.] IV (304a), V 31e; -B. IV 307e :| [Bestandtheile] (‡ Zusammensetzung) IV 580a* ||· bildend I 268m, Bildung IV (*251e*) ┬ -bildung [a. Vulkane, vulk.] IV 213me, 510m; pl. -en (*): krystallinische IV 214a, *444m*; secundäre V 66e*, vierfache I [*259–260*] || Contact [= Berühr., Nähe] I 258e, ∼s-Dichtigkeit I 425a, Druck I 469a; [Eigenschaften] (adj.) IV 241m, 392a, 410e; Einwirkung IV 93e–94a, 112mell | endogenes [‡ hp. Eruptions-] I *258e*, *261m*, *7me*, 276e, *457am*,e; V *57m* (*59m*), *71e*, 86m: 2 Arten V *59me*, [Begr., Name] V *89m* :| erhärtet [= erstarrt] I 259a, 266a; II (389m), V *66e* (Zeit); erschüttert I 320m, erstarrt [= erhärtet] I 266a || Eruptions-G. [= Eruptiv-, Ausbruchs-, endogenes, vulk.] I *258me*, *9e** [*261m–4m*, A. *458–9a*], 262a,e*, 4a,*e*, *7me* [268e–281, A. 459–465], 269m,e, 271m, 2m, 3e, 4a, 5e, 9m, 280e, *1e*, 3m, *299a*, *300a*, 457a; II 391a, III 5m, IV 477e*, V [*57m*] (*59me*): altes IV 622m, 2 Arten V (*59me*ll), [Bestandtheile] IV 622m, höchstes IV *425m*; Umwandlung, die es bewirkt I [268e–281, A. 459–465] ┬ Eruptiv-G. [= Eruptions- usw., eruptives] IV *270m*; V *59me*, *71e*; eruptives [= Eruptiv- usw., = vulk.] IV *461m* (Arten), V *59m* :|| exogenes [= Sediment-G.] I *457am*; V *57m* (*59m*, *75a*, 86m), *89m* [Name, Begr.]; [Farbe] IV 447e, festes V 23m, fragmentarisches IV 589e; -gänge I 270m, *9e–280m*; [in Gegenden, an Orten] IV 467a, 531am; geschmolzen I 258e, IV 515a; Gewebe I 258e (267e); Gruppen [= Arten] IV *316a*, *461m*; Hervortreten I 276e; -klüfte IV 238a, 265a; krystallinisches I 245e, II 391a; -lehre = Lithologie; Leitungsfähigkeit IV 37e, 39a ||· magnetisches IV 208m, *9a* | Magnetismus des G. [= Polarität] IV *209e–210m* (Einfl. der äußeren Luft), (210a,m); -(s)-Magn. IV *149am* (Prüfung der Stärke), 208m :|| -masse IV 575ell, -massen IV 354m ┬ massiges I 261m, II 391a :|| Metamorphose [= Umwandl.] I *269me*, 272a ┬ metamorphosirtes [= umgewand. usw.] I *258e*, *281e*, *457e*; V [*57m*] 69e*, *71e* (*75me*) || Nähe [= Contact usw.] I 258e, 273e; Natur [vgl. Beschaff.] IV 93e, Nebeng. I 279e, neptunisches V *59am*, neuere V 76e*, niedergeschlagenes V *59m*, Orte s. Geg., paralleles V 93e, permeables V 31e, von Pflanzen überzogen I 372e | plutonisches [= unvulk. V 28e, ‡ vulk. V 57m] I *258e*ll, 272m, 280e, 2m, *457am*; IV 477e*, 622m; V *28e*, [*57m*, *59e*ll]: [Bestandtheile] IV 632m; [in Gegenden] IV *424a*, 590e; V 28e; [Name] V *59e*; und vulk. V *57m*, *71e* ┬ Polarität [= Magnet.] IV [*209–210m*] 209e, *e–210m* (Einfl. der äußeren

Luft), 210m; Pole IV 209a :| Queerg. IV 42a, 112e, 251e; V 82e; -Schalen IV 361e || -schichten (~sch. V 23e) I 340e–1a, 419a, 487m; II 389a,m; IV *242e, 304a*, 519e; V 62a: Dicke IV 304a, Leitung IV 165m, Richtung IV 254a, Wärme IV 242e ┐ -schicht IV 94a, V 62m ┐ Schichtung I 258e, II 170a; ~sch. IV 277e || schmelzen IV *580a*, Schmelzung IV (354m); schwarzes IV 517m || Spalten IV 196a, 209e, 256e; -sp. IV 256m ┐ aus Sp. ausbrechend IV *444me, 486am* || Sprengung II 258a, tellurische III 615e*, Temper. I 426e; Trümmerg. I 259a*, 266m || umgewandeltes [= metamorph., veränd.] I 258e, V *71e* (*75me*); umwandelnd I 268m ┐ Umwandlung [= Metamorphose, Veränd.] I 277e, *461me*; II 391a; -U. I 274e || Unterscheidung V[*59*]; unvulkanisches V *28e*, 56e | verändert [‡ umgewandelt usw.] I 258e–9a, unv. V 74m; Veränderung [‡ Umwandlung usw.] I 268a, 271a (6e) :| verbranntes IV 517m, Wärme IV (242e), zähes I 258e, zerfallen I 257a, Zerklüftung IV (304a); Zusammensetzung [= Bestandth.] IV 359m, 577e (mineralogische)

Gestellstein IV 293e, 463e; gestielt V 55e, gestimmt II 11a (glücklich)

Gestirne (= hp. Sterne 2) = Sternbilder, Constellationen; s. weiter sing.) [s. Cometen, Nord, Sonne] I *89e*, 110e; II 331a [= einzelne Sterne], 361m, 510a; III 38m, 55a, 60a, 61m, 62m, 89m, 102m, 129e, 149a, 167a, 174m, 185am, 207m||, 9e||, 231e, 269e, 279m||, 343a, 373e, *595am*; IV 210e, 488e ┐ sing. das Gestirn (allg. Ausdruck: = Sternbild, Stern, Planet [s. Art. G], Comet [s. Art. G], Sonne) I 88a, 389e (Comet); III 85e, 106e (Sonne), 122a, 160m, 206m,e, 219a, 481m; ein bestimmtes III 518a, IV 533a || Zusätze (sing. später durch * bez., comp. Gestirn- s. Stellung): alle II 313a (sehn); Anblick I 429a, II 327e | immer andre III 158e; ändern II 327a, 485m :| Ansicht über sie III *595* (alte), 6m; Aufgang II 15e, Auf- u. Untergang III (158m); Aufglimmen III *353m** (des fernsten), Aufzählung III 98m; beobachten III 82a, B-ungen III 82e; beseelt s. Wesen | Bewegung [= Lauf, Ortsveränd.] I 91e, 154e; II 258e, III *158m–9m*: scheinbare I *327m*, III (12a ost-westliche) :| dunkle III 268m; Einfluß II 385a, III 207m; Eintheilung III *37am*, Entfernung [s. hp. Sterne] I[*160e–1*]m; (Zeit) vor der Entstehung der G. [vgl. vor] III 481e, 2a; Erscheinen III *441a**; Erweiterung III (62m), *106e–7m*; Familie II 347e, Farbe III (169a), fernstes III 353m*, feurige III 46m, fremdartige III 221a, getrennt III 42a (von einander), Glanz III 102m, gleichzeitig I 12am (zu schauen), göttlich III (16a); große III 157e, 175a, 334e | Gruppen I 62m; Gruppirung II 327e, III *157e–8a* :| Helligkeit III *97m, 256am*; kleine III 157e; die 4 königlichen III *173m–4a*, 209a | kreisen III 441m, 482a; -ende II 347e :| Lage [vgl. Ort, a. Veränd.] III 61m | Lauf [= Bew. usw.] II 15e, III 61m: geordneter IV 5e; der scheinbare, ost-westliche III 12a :| Licht II 144e, 327e; III 90a (zitterndes), 215a; aus dem Meere aufsteigend I 265m, in das Meer hinabst. I 331m; mit den G.

entſtanden III 481c, nahe III 334e | Natur, Weſen I *139me*, III 29e: Anſicht darüber III *595*, 6m; feuriger N. III 46m, beſeelte Weſen III 29e ┐ Ort, Stelle [= Lage] III (46a); Ortsveränd. [= Bew. uſw., ſ. Veränd.] I *151e–2a*; III *36m–37a*, 76e :| ſchauen [= ſehen] ſ. gleichzeitig, ſehen [= ſchauen] ſ. alle; ſelbſtleuchtende III 97m, 201m, 256m, 278m, 282a; Stelle ſ. Ort, -Stellung III 258m; Störungen III 21e; ſüdliche II (329e); III 344a, 5a; von G-en umflammt I 386a, unbekannte III 209e, Untergang [a. Aufgang] II 15e, Veränd. in ihrer Lage gegen einander [vgl. Ortsveränd.] I [*150–2a*], Verlöſchen I 141m, Vertheilung III 175e, Vielheit III 157e | vor einem G. III 481e (Stadt, Land); vor den G. vorhanden (Völker) III (*441m*), *481e–2a* :| Vorrücken [= Präceſſion] III 432e–3a | Wärme I *408me*: -ſtrahlung III 46a, -verbreitung I 162m :| Weſen [ſ. Natur] III 29e (beſeelte), zwiſchen den G. III 39all ||— geſtirnt [ſ. Himmel] III 169m (Himmelsdecke)

*geſtochen II 132a; geſtört II 375m, IV 129e; Geſträuch IV 616a | geſtreift IV 578a: [Mineralien] IV 470a, V *84e–85a* :| geſtürzt I 164a, -e Lage IV *269me*; geſund II 207e [bildl.], getauft II 273a; *Geten* (Volk) II 220e, 240m, 420e–1a (= *Gothen*), 1a; getheilt ſ. Inſtrumente; gethürmt I 366a (Wolke), IV 360a; getödtet ſ. Menſchen | Getöſe [ſ. Donner, Erdbeben, Salſen, Vulkane] I 221e, 453e; III 611m: dumpfes IV 258e, ohne Erdbeben I *444me*; unterirdiſches [a. Erdb., Vulk.] I 444a; IV 226a, 255e :| getragen (von etwas) I *299e*, V *68e–69a*; getränkt I 360e, Getreide (= Cerealien, Korn) V 86e (aus dem Hades), getrocknet ſ. Pflanzen, getüpfelt III 213e–4a (Anſehn), geübt [ſ. Beobachter, Denker] III 412a, Geuzi (Araber) II 448a

Gewächſe (= hyp. Pflanzen) [ſ. Arznei, cryptogamiſch, Treibhaus, Tropen] I 227a, 371m, 5all,m, 469a, 478m, 490a; II 91e, 92a, 136e: (compos. Gewächs-) -arten I 376e, blühende II 130m, Cultur [a. exot.] II 3m (95a), Entwicklung I 340e | exotiſche: Cultur II *3m*, 95me, *103e*; Cultur u. Gruppirung (als Anregungsmittel zum Naturſtudium und zu fernen Reiſen) II [95–103, A. 132–4] :| Familien II *136e*, Farbe II 41e, fremdartige I 237m | Geſtalt II 41e; -ung II 76a, 98m :| Gruppirung [a. exot.] II 96m | -häuſer [= Treibh.] II 95m, *96m*, *130e–1* (130e); -haus II 98a :| Kenntniß II 56m, Metamorphoſe II 75m | Phyſiognomik I 490a; II 4a, *76a*, 90me, 131e, *2a* (302e); ph-iſch II *98m* (Geſtaltung) :| -reich I *368m–9a* (voll Bew.), 382e; II 61m; geogr. Vertheilung II 53me

*gewagt [ſ. Anſicht, Schätzung, Unternehmen, Vorausſetzung] I 178a; III 102m, 580e: Verſuch III 307m, vielg. II 395m (Unternehmen) ┐ das G-e e. Unternehmens I 79e, III 408a :|| Gewalt [ſ. Erde] II 337e (-thätigkeiten), pl. -en I 257e (finſtre) ┐ gewaltſam III 374a || Gewand V 16e | Gewäſſer (pl.) II *46e*, 295a, 392a; III 175a, 168e, 304m; V 25a: Ablenkung II 326a, Bewegung II 326m, Bildungen I *163e–4a*, ſchlummerloſe II 12a,

ſtehende I 80e ┐ Gewebe [ſ. Felſen, Gebirgsarten, Geſtein, Meteorſteine, Pflanzen, Spalten, zellenartig, zellig] sg. [B. bildl.°] III 613me [a. °Geſtein], pl. (*) I 285a: dichtes [ſ. Felſen, Geſtein] I 163e, 263m; entſteht I 65e, faſrig I 272a; feine II 189a*, feinkörnige I 136a*; [von Geſtein, Metallen] I *258a*, 264m, 272a (faſrig); körniges III 612e, lockeres II° 231e, netzartiges I 33m; organiſche(s) (pl.) I 61m, 367e; II 251a*, 400e; IV 16me; ſeidene II 189m*, von *Sidon* II 162m*, [thier.] III 379a; zartes I 23e; II 75a, 238m; zuſammenhangendes II° 141m :| Gewehrfeuer III 611m, Geweihe II 428a || Gewerbe I 343a, II 250a, III 81m: g-treibend II 183m ┐ Gewerb-: -fleiß I 36e, 37m; g-thätig V 61e ┐ gewerblich II 149m || das Geweſene I 64am || Gewicht [ſ. Atom, Maaß, Menſch] I 472e; II 160e, 378a; pl. -e (*) II 488e: ∼s-Beſtimmungen II 385m, Schwere IV 25m*; ſpecifiſches [ſ. Gebirgsarten u. viele einzelne Art.] I 247e, 396m; III 613m; IV 149a, *163e* (mittleres); ∼s-Verluſt IV 156e, ∼s-Zunahme II *385e–6a* ┐ gewichtig II 126a, 302a || das Gewild II 47m, 125m; Gewinn IV *473e*, g-reich II 200m || gewiß: hiſtoriſch IV 447a, gegen wahrſcheinlich I 85a ┐ das Gewiſſe II 399m, IV 138e (und Ungew.) ┐ Gewißheit [ſ. mathematiſch]: empiriſche I 198m; II 375m, 383m; Grad III 236a; mit G. III 297e, 308m; gegen Wahrſcheinlichkeit III 297e, 307a

Gewitter (╪ Ungewitter) [ſ. electro-magnet., Regen, Tropen, vulkaniſch] (auch in comp.) sg. u. pl. I *336a*,e, 359m [*362m–4a*, A. *486*], 362e, 3m,ell, *486me*; II 13m, 50m‖; III 89e ┐ pl. III 229a, IV *612me*; sg. IV (*142e*) |: Beobb. II 170a; electriſches [ſ. Art.] I *198e–9m* (Ungewitter), 204e; g-entladend I 195a, g-erregend IV *330e*; häufige IV (460a in Gegenden), H-keit ſ. Tropen; g-los [= ohne] I 214a, ohne [= -los] I 442a; perpetuirliches V 12am, Proceß IV *612me*, unterirdiſches I *443me*, Urſach III (379a Sonne), geogr. Vertheilung I *363e–4a* | -wolke III 619a; -wolken I 216m, *362e–3a* (3a)

gewogen IV 18m; Gewohnheit I 225m (vieljährige), pl. -en II 183e-4a | Gewölbe [ſ. Eis, Erde, Fels, Himmel] I 180m (sg.): ∼sformen I 104e; unterirdiſche (pl.) I 243a, 451a; IV 370e

Gewölk (╪ Wolke) [ſ. Aërolithen, kosmiſch, Licht, Meteor, -ſteine, Sonne, Vulkane] I 244a, 359m, 396a; III 90a, 489e; pl. -e (*) I 155m: abwendend II 417m, Anziehung IV *330e*, aufſteigendes II 40m; Bildung III 229a, V 24a; Blitze V 24a, wird Dampf III 547e, Dicke III 623m, drohendes II 83m, duftig I 143a; dunkles III 610m, 1e; erleuchtet I 363m; Erſcheinung II 38a, 40m; frei von [= ohne] IV 361m; gefiedertes I 201m, IV 206e; geladen ſ. ſchwer; kleines III 229a, 563a; leichtes I 441m, III 412m; leuchtet I 207e; Licht III 495e, lichtes II 91a; nördliches IV 159a, ohne [= frei] IV 207e; Reflex II 166m, 414m; reiſende III 630m* | Schwärze III 623m; ſchwarzes I 138a, II 59e, III 352a :| ſchwer geladenes I 199a, Sterne geſehn I 391e, wandernde III 170a*; weißes I 390a; III 495e, 563a; zartes I 201m

*Geworden-Sein V *8e–9a* ┐ das Gewordene I *367m* (gegen das Werden), V 21m; ein G-es ſ. Sein || Gewürme [ſ. Ocean, See] II 230e, 382a || Gewürze II 167m, 189a, 309e–310a (Südſee-Inſeln), 416a ┐ Gewürzländer: kürzerer Weg, Verkürzung des Weges II 279e, 292a, *307am*, 9a ·|| gewurzelt: in II 149a, 212e, 235m; feſtg. od. feſt g. I 386a, II 179c; ſchlecht g. II 311e; tief g. II 18e, 147m

Geyſir [*Geyſer* nur I 230a] B. appell. IV 501m (in Tibet), pl. die Geyſir IV 248m ┐ A. (Kochbrunnen auf Island) I 230a, IV [*247*, A. *501am*] 247e ||: -Apparate IV 249am; Ausbruch, -brüche, Eruption IV *247me*, *8am*, *501am*; Beſtandtheil IV 248e, 502a; der große IV 501m, Kegel IV *247m*, der kleine IV *501m*, Name ib., Niederſchläge IV 423a, Quellen dabei IV 501m; Temper. I 230a; IV 247m,e; Waſſerſtrahl(en) IV 247a,e, 501m||

*gezackt III 536m, IV 436m | gezahnt III 389e, V 36m; gezähnt III 489e, 536m :| Gezeugſtrecke IV 187e, geziert II 106a; das Gezweige II 13e, 80m, 132m

*Ghaſelen (Art Gedichte) II 118e; *Ghilan* (perſ. Prov.) IV 223e, 492m; Domenico Ghirlandajo (Maler) II 82a, *Ghori* (Ind.) II 425a, *Ghute* II 42a

*Giafar Ben-Mohammed Albumazar (Aſtr.) III 222e, serra *Giannicola* (beim Ätna) IV 631m; *Giava* = *Java*, *G.* maggiore = *Borneo;* Rob. W. Gibbes II 519m [urweltl. Thier] | Edw. Gibbon (1737–94): Araber II 246m, 445a,m; menſchl. Zuſtände II 246m; decline of the roman empire II 436e, 445a; röm. Reich II 436e :| Gibbosität III 490a | Oberſt Ge. Gibbs (1776–1833): Polarität od. Magnetismus des Geſteins IV 209me, *210am*; Magnet. u. Licht IV 210am ┐ *Gibraltar* IV 535m (Felſen), *me* (Affen vor Alters?); Straße von *G.* I 322e, IV 609e :| Carl Gieſecke (1761–1833): Grönland I 205a,m; Gießbach I 7e, II 84a ||· Gift: -baum (auf Java) IV 264a, *me*, 514a; -miſchung II 505e, nehmen IV 516e ┐ giftig IV 503a :|| Giganten (= Rieſen), sg. -ant (°°) II 123m: in Amer. II 315a; -Felder [vgl. gigantes] II 315a, 481a (Knochen); Kampf mit IV 448a, -kampf III 482m; -Knochen II 315a ┐ gigantes: campo de G. (bei Bogota) [vgl. Gig.] I 292*m*, II 315a; Vulkan de los *Gig.* (SChili) IV *553e* (zweifelhaft) || rio *Gila* (nördl. Mex.) IV 429a (Parallel), 431a, 9a (in den *Colorado*), 446e (ſüdlich vom)

Gilbert: 1)* *Gilberts*-Inſeln (Südſee) I 190e, 1e; IV 101m; 2) Davies G. (1767–1839) IV 27a ┐ 3) Sir Humphrey G. (1539–84): Durchfahrt nach *Cathay* II 485a; Golfſtrom I 327m; II *326am*, 485a ┐ 4) Ludw. Wilh. G. (1769–1824): „Annalen der Phyſik" I 399m; IV 498m, 592a, 618e; über Humboldt's Trachyt vom *Toluca* IV 592a ||— 5) William (Guil.) Gilbert (1540–1603) I 427m, II *518m*, III 484e, IV *57*: Compaß II *482a*, IV 52m; copernic. Syſtem II 515m; Eiſen IV 57m (magnet. machen), 171a; Electricität [a. Magnet.] II [*381e–2*, A. *517e–8m*], IV *57am*; Erde

IV 57*m* (ein Magnet), Erd-Magn. ſ. Magn.; Inclinations-Bouſſole II 321e || „de Magnete“ I *418a*, *427me*, *9am*, 430e–1a; II *372–3m*, *381e*, 482a, 3a, 517e; IV 52m | magnetiſch III 484e: Berge IV 171a, Erdkraft IV *57a*; Linien II 321m, IV 171am † über (Erd-) Magnetismus I *427me*, *9am*, 436a; II 369e [*372–3m*, A. *515*], 482a, *517e–8m*; III 23e, IV [57, A. *171am*]; Magn. u. Electricität [vgl. Electr.] IV 57, *57am* (er unterſchied ſie) † Magnetnadel IV 51a || de mundo nostro II 518m; [perſ.] II 372m, 482all, *518m*; III 24a, 484e; IV *57a*,m; Pole IV 57m (Entſtehung), Stahl IV 57e

*Gildemeiſter (*Joh. C. F.) II 443me: de rebus Indicis II 443me, 6a; meghaduta II 117e :| *Gilead* ſ. balsamodendron, Gillan IV 587m (mit Lord Macartney, Inſel *Amſterdam*), *Gillenfeld* (Eifel) IV 278m, mont *St. Gilles* (Lüttich) I 419mll; Gillies I 357e (Schneehöhe in Südamer.), 483a (journal) || Lieut. J. M. Gillis (geb. 1811): *Aconcagua* IV 529e, 551e; Vulkan von *Antuco* IV 553a; V 37e, 38m, 54a,m; *η* Argûs III 172m, *253m*, *261e* | (in) Chili III 172m: Exped. nach III 253m, *493me*; naval astr. exped. IV 529e, 551e, 2me; V *54a*,m,*m* (Karten); Karte IV 552a, *3e*; Karten V *54m*; Vulkane IV 322e: einzelne IV 552alll,m, 3a,me; V 54m † magnet. IV 192m (Abw.): in *Waſhington* IV 75*m*, 189m, *192a*,m :| [perſ.] III 261e; IV 322e, 553a; V 54m; Sternbecbb. III 261e || *Gilolo* (Inſel bei Celebes) IV 394a (Richtung), 5m (ſonderbare Geſtalt); George Gilpin IV 62a (magnet. Abw.), gilvus III 204e

Franc. del Giocondo II 128e; Flavio Gioja II *295a* (Compaß), *G.* Mondberg I 104m; Giorgione (Mal.) II 82m, *Giou* de *Mamon* (Auvergne) IV 461e

Gipfel (öfter = Berge) [ſ. *Alpen*, Baum, Berg, Gebirge, Hügel, Kälte, Krater, Macht, Palmen, Schnee, Vulkane, Wärme] (auch in comp.) sg. IV 243e; B. (nicht von Bergen) I 368a, II 137a (allg.), IV 145m † pl. (*) I 357a, IV 391m: [e. Berges] IV 558e*, entzündete IV 439e*, -form IV 605a, -Geſtein IV 636m, größte IV 425a* | höchſter III 544ell, IV 540m, V 55m; höchſte (pl.) [ſ. noch Berge] I 482e; IV 238e, 319m, 330e, 439e † hohe (pl.) IV 242a, 293e, 326e; -höhe IV 240e :| iſolirte I 344m*, -Pyramide IV 275a, -rand IV 390e, ſchmale IV 238e*, Temper. IV 243e, -theil IV 559a :|| -gipflig: vielg. IV 615e; zweig. IV 405e (Berg), 592m (Vulkan)

*Giraffe A. (Thier) II 428m, pl. -en I 292e (feſſ.); B. (Sternbild) III 326e (Naſe, Nebelzone) † Heinr. Girard (geb. 1814) I 264m (Baſalt), IV 580m („geolog. Wanderungen“, Vulkan des *Virarais*); Girard's college ſ. *Philadelphia* :| gird (perſ.) I 388a | *Girgenti* (Sic.): [Ort dabei] I 278a; Salſen I *233me*, IV 253me (604m) :| el-*Giſan* (Arab.) II 444a, Lionel Gisborne IV 511m (isthmus of *Darien*), Tidemann Giſe II 498me, *Giſeh* = *Gizeh*, Gitagovinda (ind. Gedicht) II *118am*, Gitterwerk V 79e, Giulio IV 32m (Dichtigkeit der Erde), Givry IV 66a (Braſ., magn.) | *Gizeh*, (*Giſeh*): Pyramiden II 156e–7a, -e III (206a)

Gladiatoren [ſ. Spartacus]: -gefecht [vgl. Thierkämpfe] II 441e

Glanz (auch in comp.) [s. Comet, Cultur, Feuer, Gestirne, Laub, Licht, metallisch, Periode, Planeten, Sterne, Zodiacallicht] I 201a, 7a, 394m; II 337e, 394m, 8e; III 75e, 606a; IV 365m, 577all: Abstufung III 468m, finstrer II 194e, geben II 216e; [in Gestein] IV 356a, 7m, 365m; heller I 393m, höherer II 371m, g-los II 330a; milder I 142e, II 328e; -punkte II 388m, relativer III 338m, schwacher II 316a, Stärke II 147a; stiller I 141a, II 68a; unverlöschbarer II 51m, verbreiten II 216e; verdunkeln II 146e, 278e; vermehren IV 7a; g-voll I 156m, 165e; II 11e, 251e; III 108e; [Wort] V 14e, 15a; g-zerstörend II 385e :||— glänzen [s. Sterne, Weltkörper] IV 508a: [von Pers.] II 216m; [von Städten] II 177e, 8m; durch äußere Zierde II 73m :|| glänzend (zum Theil uneig.: IV 62m . . .) [s. Aufgabe, Comet, Entdeckung, Epoche, Erfolg, Ergebniß, Fortschritte, Himmelskörper, Namen, Periode, Ruf, Sand, Schnee, Unternehmen, Verdienst, Zeit, Zeitalter, Zustand] I 71a; II 262m, 300a; III 468a, 581a, 613m; IV 577a,ell, 8a, 638e, 9a: hellgl. III 258m, 498a; [Wort] V 14e, 15a † glänzendste I 183m, II 202a, III 452m, IV 23m: Theil III 373e

Glas (auch in compos.) [s. Blend-, Electricität, Flint-, Haar, Kron-, Minuten, Plan-, Stunden, Wasser] I 186e, II 228mll, III 164me; pl. Gläser (*) III 116e: Anziehung II 382a; g-artig I 245e, III 199e, IV 534a; Ausdehnung I 427m; blasiges IV 579e, V 95a; eingesprengt IV 278a, [Erfindung] II 150a, [Etymol.] II 409e; -fäden IV *411a, 7m, 589m*; zu Farben III *308e-9a**, -glanz IV 617m, -glocke IV 259a, grünes IV 278m, -häuser II 130e, -kasten IV 126a | -kugel III 133e; -kugeln III 101m, 7alll, 118e; IV 163m :| Magnetnadel IV 67m, phönicisches III 164e | -platte II 383a, III 394m; -en III 135m,e :| -röhre IV 49a, 255e-6a; -scheiben II 130e; [durch Schmelzen] IV 578e, 9e, 580a; schwarzes I 271a, IV 278m; -tafeln II 378m; vergrößernde* II 508a,m; -waaren II 162a ||— gläsern [s. Himmel] II 508m; III 107a, 165a; glasig [s. Feldspath, Orthoklas] IV 279a, 350a, 470m

Glasgow: [Pers. da] III 321e, 358a, 384a; IV 77a :| glasig s. Glas

Glaube [s. Autorität, Volk, Wissen] I 83m, 224m, 253am, 268a; II 75a, 83a, 115e, 132m, 140m, 7mll, 208m, 248a, 317e, 386e, 399a; III 14m, 48m, 267e, 8m, 9a, 272m, 281e-2a, 440e, 534a; IV 29a, 158m, 303e, 331e, 551a, 562m, 614e; V 59a: (comp. Glaubens-) allgemeiner I 213a, III (472e) 548a; alter II 384m, 404a; III 412e, 472e, 557a; angeborner I 224a, blinder II 285a, -Erinnerungen II 45a, der feste II 321a; irriger II 346e, IV 228e; -lehre II 242a, -meinungen II 339e; der neue [= Christenthum] II 27a, 30a, 235a; religiöser II 241m, uralter II 388m | verbreiteter IV 228e: allgemein II 283m, sehr II 84a, viel IV 636m ||— glauben (vgl. geglaubt) [s. wissen] . . . III 628m; IV 11e, 270e-1a, 367m, 455a, 537m, 608m; V 14a: an etwas III 600e, 5e † glaublich IV 17e; glaubwürdig III 71e, 641e

gleich- (in compos.): -artig [s. Massen] II 348e; III 4e, 11e, 615a: und ungl. III 29a ┼ G-keit I 158m; III 587e, 590m: der Sonnenscheibe III 412m || -förmig IV 19a, 31a; G-keit III 590a :| -gestaltet II 400a || Gleichgewicht [s. electrisch, Meer, Wasser] I 145m, 192a: erhalten III 527e, erneuen I 199m; Figur IV 18e, -en IV *151am*; Gesetze III 397a; gestört(es) [vgl. Stör.] I 198m, 202m; III 263m, IV 142e; halten I 254a, III 588m; ins Gl. kommen III 52a, [neues] III 630a, ∼s-Oberfläche I 324m, Schwankungen III 626e, sich in Gl. setzen IV 244m | Störung [vgl. gestört] I 366a; III 44e, 142m; -en I 310e, 324e; III 56a :| nach Gl. strebend IV 239m, [bei Weltkörpern] III 332m | wiederherstellen I 198m; W-ung I 198e, 206m || -mäßig III 10a, IV 121a; -namig [s. Farbe] I 280a, 341m; IV 505m || gleichzeitig (= simultan) [s. Arbeiten, Beobachtungen, Entdeckungen, erkannt] II 140e, 6e, 238m, 9m; IV 62a, 199m: beobachten I 399e, [Ereignisse] II 338am, alles schauen I 12a, vorhanden I 378m ┼ Gleichzeitigkeit [s. Beobachtung, Wirkung] I 437e; III 81a, 105a; IV 132m, 328m, 599a ||— Gleiches I 277a (auf verschied. Wegen gebildet) || der Gleicher (= Äquator) IV 159a, 160e | Gleichniß II 8a (in der griech. Dichtung), 122e, 294e; III 408a, 597m; pl. -nisse II 35a, 43a, 46a, 63e, 121a ┼ Gleichungen [s. Mond] II *262e* [in der Algebra], III 96a (Bedingungs-Gl.)

*Will. Glennie: *Popocatepetl* IV *622e–3a*, 6a; *Glen-Roy* I 473e | *Gleffaria* (Bernstein-Insel) II *410e*; glessum II 409e, 411a ┼ Gletscher (pl.) I *356a*, 372m; II 459m: Bewegung IV *370a*; -Eis II 24e, IV 238m; Infiltration V 38a, Schönheit II 24e, unterirdische I 344e || Glied [s. Familie, Kette, Reihe] I 210a (von G. zu G.); pl. Glieder II 178e (fernste); III 7m, 464m, 475a (-zahl) ┼ Gliederung [s. Continent, *Europa*, Gestalt, Land, Menschen] I 37m, *317m*; II 74e, 173a, 183e; III 374m; IV 362m, 557e; V 66a: gleiche V 74a; organische I 55m (Gesetze), 66e; ∼s-Verhältnisse I 303e, wiederkehrende III *464am* || glimmend [s. Kohlen] III 541e–2a

Glimmer (auch in comp.) [s. Basalt, Trachyt] I 260e, 278e, *283e*; IV 345m, [477, A. *637m–8a* (in Trachyten)] || Inf. (†-schiefer bildet ein bes. Stück hiernach): g-arm IV 463e, -Arten [vgl. Beschaff.] V 77e (zwei); [Beschaff., Eigensch., Arten, Farben] IV 365e, 463a, 470a, 480a; V 77m, 78all, 80a | [als Bestandtheil] (vgl. noch im Art. Trachyt) I 273a, 283m; IV 278m, 365e, 463a [477], 480a, 2mll, 567m, 578a, 9e, *636e*, 641a; V 71a, 76m, 77m, 78all, 80a, *93m*; [Bestandtheile] I *283e* ┼ -Blättchen [s. Schlacken] I 279a; IV 350a, 512me, 578a, 617m; -Blätter I 273a :| Eigensch. s. Beschaff.; Eisengl. I 278e, 281a, 465a; IV 617e; Entstehung [s. Schlacken] I *460e*, 1e; IV *637e–8a*; Farben s. Beschaff.; [im Gegenbeu] I 278e, IV [477, A. *637e–8a*], V 77e; g-haltig IV 530a | Kali-Gl. IV 163e, 469e, 477ell: [als Bestandth.] V 76a, 77mll, e; [im Geg.] V 77ell :| -Krystalle I *460e*; IV 482m, 578a; künstl. I *281am*, in Maaren IV 279a | Magnesia-Gl. IV 163e, 366a, 469e, 470a: [als Bestandth.] IV 477e, V 76a; [im Geg.]

IV *477am,e*; Krystalle V 76a; in Trachyten IV *477am,e* :| g-reich I 283e, IV 637e, V 82c; †-schiefer ist ein bes. Stück hiernach, in Schlacken gebildet I 465a; leichter schmelzbar V 95e–96a, schmilzt IV 579e; schwarzer IV 567m, V 78a; Tafeln IV 365e; in Vulkanen IV [477], m (fehlend)

†Glimmerschiefer (auch in comp.) I 226a, 237a, *267e, 274e–5a*ll,me, 9a, 299m; IV *265–6m*, 463a; pl. (*) || Zus.: -Art IV 463a; V *67me*, 73m; Auflagerung V *67me*; [in Bergen (als Bestandth.)] IV 293e, 553e | [Bestandtheile, Einschlüsse] (s. °Quarz) I (237a, 279a), 281m; IV 265m, 463a, 632m; V 79m*; [als Bestandtheil] (a. Berge, Gebirge) I 267m :| -Bildung [= Entsteh.] I *273m*lle, dunkler IV 265a; durchbrochen I 250m; IV *265e–6a, 464a*; Einschlüsse s. Bestandth., Entstehung [= Bild.] I 267e (*299m*); Erdbeben im Gl. I (219a), IV 216a; öfter eruptiv V 70a, Farbe IV 463a; [in Gebirgen (als Bestandtheil)] IV *266m*, 294a, 597a; [in Gegenden (Vorkommen)] I *274e–5a*,me; IV 216a, 307m, 316a, 405a, 421m, *463am*ll, 4a, 514a, 618a, 632m; V *67me, 70me, 73m* (gleich); auf Gneiß IV 265a; grünlicher IV 265e, 463a; jüngeres Vorkommen V *67me, 70me*; Kalk-Gl. V 67me; Naphtha, -Quelle IV *266m, 514am*; ohne V 70e; öfter plutonisch V 69a, *70a*; primitiv [= uranf.] V *69e*; Quarz darin IV 266a, quarzreich IV *421m*; heiße Quellen daraus IV 514me, Sediment V *70m*, Silicat V 69e, Trachyt IV *464a* (den Gl. durchbrechend); umgewandelt V *70m, 75me*; uranfänglich [= primitiv] I 226m; IV 294a, *421m*, 463m; V 70a, 89m; verwitterter IV 265m; Vorkommen s. Gegenden, jünger; Zusammensetzung I *283e*

globulär (= kugelförmig) I 363m | Globus [s. Erde, Himmel, Stern] II 478a, IV 584e: Handgl. IV 203e–4a

Glocken (auch in compos.) A. (eig.) [s. Glas] II (274m), V 98a [Gestalt]; B. (Berge; = Glockenberge usw.) I 270e ||: compos. (bes. in Bez. auf die Gestalt u. von Bergen; †-berge sind ein bes. Art. hiernach): g-artig [= -förmig] I 239e, V 44m: Berge [= Glockenb. usw.] IV 273a :| -form IV 273m, 310e || g-förmig [= -artig] I 14m, 453m |: Berge, Berg (*) [= Glockenberge usw.] I (14m, 234e); IV (162e*), *273a*ll, 359e: geschlossene IV *272e–3a* (293m), ungeöffneter IV 516am* :| Hügel IV 516am ||— †Glockenberge (Hp. = glockenförmige, -artige Berge, Glocken; ‡ Vulkane) [als eine Art Kegelberg IV 310e; a. Kegelberge G] IV *268a* [272e], 516m; sg. -berg (*) IV 285a [ein bestimmter]: Abfall IV 331am, [Aufzähl.] IV 273a (293m), domförmige IV 367e; Entstehung s. *Methone*, Erhebung IV 269e, gehoben IV (359e*); (am Gipfel) geöffnete IV *268a*, nicht g. s. ung.; (am Gipfel) geschlossene [= ungeöffn.] IV *272e–3a, 352m*, 516m; Gestalt IV *283m* (verschieden v. Domform); Gipfel IV *268a* (geöffnet, ung.), (*272e–3a* geschlossen); isolirte IV 309e, Landschaft IV *273a*; trachytische(r) IV 285a*, 441a | ungeöffnete, nicht g. [= geschloss.] IV *268a*, 273m, 283m, 9a (293m), 309e, 441a (516am*): nicht wirkliche Vulkane IV *368e* (441a) :| vulkanische IV *268a*, 9e, 324a

Glück III 91a: des G-es Glanz II 337e (mit Weh); mit G. II 84m, III 318a; über G. u. Unglück II *337e* :| glücken, geglückt V *13m–14a* † glücklich [s. Ahndung, Ausdruck, Behauptung, Combination, Einfluß, Entdeckung, Folge, Gedanke, Region, Versuch] I 384e; II 72m,e, 89e, 217a, 283a, 9e, 291a, 365e, 371a, 383m, 393a, 413e, 8m, 480m; III 18a, 64m, 90m, 105a, 152a, 266a, 409m, 454e, 466m, 480m, 556m, 613e; IV 10m, 25e, 57m, 59m, 62e, 77e, 133e, 252e, 413a, 466a, 602a; V 9e, 61m: nicht gl. III 273m, 307m; IV 435e; wenig IV 618m

Glucthenne (Sternbild) III 158a, glücklich s. Glück, *Glückstadt* IV 227m (Lage, Erdbeben)

glühen II 118e || glühend [s. Lava, Massen, Schlacken, Schlamm, Steine] I 179m, 395e; II 391e; IV 332m||, 408m, 464m, 572e; das G-e (oo) III 499e: Gesteine IV 602m; Körper III 63e, 394m, e–5a, 418a; rothgl. III 394e; IV 296a, 7e † Glüh- [s. Schlamm, Strom]: -hitze [s. Erde] IV *489a*; V 37m, 46e|| ; -massen IV 536e||, -Verlust IV 627e :|| Gluth [s. Sonne] III 595m, IV 295a: Beleben II 386e–7a, Weißgl. I 196a; -wolken I 246e, V 45e

le *Gly* s. *St. Martin;* Gmelin (Samuel Gottlieb, 1743–74) IV 42m (Bodeneis), 209me (Polarität), 210a (Magnetberg, „Reise durch Sibirien")

Gneiß (L. v. Buch: Gneuß I 457e, 8a) [s. Granit, Trachyt] I 237a, *267e*, 274e, 5e, 8a, *299m*, 457e, 8a; IV 274e; pl. Gneiße (*) V 67m || Zus. (comp. Gneiß-): g-ähnlich I 275m; als älteste Formation IV 461a, V (90m); g-artig V 78m, 97a; auf G. aufgesetzt IV 265a, Auflagerung V 67m*, in G. aufsetzend IV 619a | [als Bestandtheil] (a. Gebirge) I 267m, IV 461e; [B-theile] I 237a, IV 632m :| -bildung [= Entsteh.] I *273me*, 281m(e), 461e; V *76a*; -boden V *90m*; durchbrochen IV *464m*, 613a; durchsetzt IV 461e; eingeschlossen ib., 566e; Einwirkung IV 112me, 226e; Entstehung [= -bildung] I 267e, 272a, *3m*, *299m*, 457e (8a, 461e); eruptiv s. plut., Folge V 74e | Fragment I 281m; -e IV 461e, 566e || [in Gebirgen] IV 294a, V 28e: (als Bestandtheil) IV 244a, 463m, 599m, 632m † -Geb. V 74e || [in Gegenden] (vgl. Gebirge) IV 397a, 411m, 463m; V 84a (Seltenh.); Gold u. Silber V *60a*, -Kette IV 599m, -lager V 74e, Lava IV 372a; ohne G. I 262a, V 70e | plutonisches Gestein od. Gebirgsart [= unvulk.] V 28e, *59e*, 69a; öfter plut. od. eruptiv V *70a* :| primitiv [= urauf.] V *69m*; heiße Quelle(n) IV 246a, 9e, 514me; V 96e, 97a; -schichten I 275a, IV 464m; Seltenheit s. Geg., Silber s. Gold, Silicat V 69m, Übergangs-G. V 93me; umgewandelt, Umwandlung I *299m*; V 75me, *76a*||; unvulk. Gestein [= plut.] V 28e; uranfänglich [= primitiv] IV 294a, 463m; V 70a, 89m

Gneuß = Gneiß || Gnomon II 118e, 210m, 454a, 476e; pl. Gnomonen (*) III *107me*: in China III 454m, der Peruaner III *455am**, in *Quito* III 455m † gnomonisch III 117a || gnostisch III 424a (Inschriften, Handschriften), 478m (Manuscript)

*Goa II 292e; *St. Goar* (Rhein) III 607m (Sternſchnuppe), IV 492m (Erdbeben); gobar (arab. Staubſchrift) II *455e-6a*,m | Göbel (Carl Chr. Traugott *Friedemann, 1794–1851): „Reiſe im ſüdl. Rußl." IV 509m; Gas der Schlammvulk. von *Taman* IV 255e–6a, 260m, 509m † der *Gobi* (IV 70m; ſ. Hecheb., Wüſte): Beſchaff. IV 456m, früher im bittern Meer IV 456a; Hechebene I 339m, IV 383e; Höhe IV 70m, *456a*; öſtl. davon IV 383e; Reiſe IV 70m, 456a; Wüſte II *176e* :| Godan (chineſ. Prinz) II 442e; Godefridus mon. S. Pantaleonis II 452e (Uhr), ell (er u. ſeine Chronik), 3a; *Godesberg* (Rhein) IV 281e (Baſalt); Louis Godin (Begleiter Condamine's, 1704–60) I 422a (Monument), m [Abreiſe]; lac de *Godivel* (Auvergne) IV 282me, *Godthaab* (grönl. Küſte) IV 118e (magnet. Abw.) ||· *Gog* und *Magog* (Fabelland, Sage) IV [*383–4a*]: Fabelland, Feuer, ein Fluß da, = *Peſchan?* IV 383a; Reiſe nach dem Lande IV *383m*, Wanderung der Sage nach ☉ IV *383m–4a* † *Magog* IV *383m* (Mauer, Name)

Gold (auch in compos.) [ſ. Ducaten, *Maſaya*, Seifenwerk, Vulkane] II 168a,m, 176a, 451a; IV 298m–9(e), 532e–3a: Melchior Goldaſt (1576–1635) III 223e, -berg IV 279e, -blättchen III 52a, brennendes III *624am*, -burſt II 54e, g-farben III 295m; flüſſiges II 416e; IV 298m, 9m; g-führend II 168m, IV 638m; Goldfuſs (Georg *Aug., 1782–1848) I 466e (Flughäute), IV 208e („Fichtelgeb."); in Gebirgsarten V *60a*; [Gegenden, Länder uſw.: wo ſich G. findet] (= -länder) II [*168, 176–7a*; A. *414e–6, 420e–2m*] 168e, 204a, 244a, 293a, 414e, 5m, 6m, 421m; IV 584e :| -geiz II 310m; [im Handel] II 167e, 204a; g-händig II 39e, 115m; heiliges [vgl. ſcyth. Mythe] III 624a,m; vom Himmel gefallen I 395e, IV *624am*; Inſeln II 310a, -küſte ſ. *Afrika* | -länder [vgl. Gegenden] II *166e–7a*, 185m, 237e, 396m; -land IV 158e :| Macht II *416m*,ell; IV 406a | g-reich II 171m, 6a,e, 293a, 415m; IV 440m; -reichthum II 176e, V *60a* :| -ſand II *176me* (in Aſien) | Herm. Goldſchmidt (geb. 1802): Comet I 115m; 13 kleine Planeten entdeckt V *116e*: die einzelnen V 110m, 1m, 2a,m, 3all,mll, 4all,mll, 5m :| Theod. Goldſtücker II [*115–8m* großes Stück von ihm über Naturgefühl u. Naturſchild. bei den Indern], g-ſuchend II 168a, -verkehr II 421m, von G. II 132e | -wäſchen II 176a, 415m; IV 405e, 6m; Waſchgold IV 555a :| G-es werth IV 58a, -zeche IV 238m ||— golden [ſ. Licht] I 402mll, II 306a, III 624a: Geſchirr II 292m, Thürme II 290e

Golf (= Meerbuſen) [ſ. Meer, *Mexico* u. a.] II 227a, 479m; IV 287e; pl. -e II 124e † Golfſtrom I 75a [*327m–8m*], 337m, 351m; II [*325e–6m*, A. *484e–5a*]: treibt Sachen an I 327e, II 484e–5a; Columbus II 301m; wärmend I 327e–8a, 351m; Wirkungen II 484e

*Franciſco Lopez de Gomara (1510– c. 1560) II *313e–4a*, 480e: Entdeckung Amerika's II 492m, Volk mit Biſons II *489a*; historia gen. de las Indias II 489a, IV 531e–2a; *Maſaya* IV 298e–9a, 531e–2a,m; volcan V 65e, Vulkane IV 432m :| *Gomera* (canar. Inſel) II 300e (Breite),

Gonda (Volk Ind.) II 195m, *Gondar* (afr. Reich) IV 377e, gonfaloniere II 492e, Gongora (Luis de G. y Argote, 1561–1627) II 63e (Schule); Goniatiten (Muschel-Verstein.) I 27e, 287a, 290m,e; Joh. Gonzalves II 412e–3a (*Madera*) | John Goodrieke († 1786): Algol veränderlich III 238e, 246e; Cassiopeja III 228m (veränd. Stern), *δ* Cephei III 243m (veränd.); *β* Lyrae veränd. III 239a, 243m; IV 82a † Göppert (Heinr. Rob., geb. 1800) I 470m: Bernstein I *468e–9a*, II *412a*; Braunkohlen I 470a; „Cycadeen" I 468a, 470a; fossile Flora von *Java* IV 324e, *558a*; foss. Pflanzen I *468a* :| Gordian III: I 389e, *Gorée* (in Senegamb.) IV 86m (magnet.), *Gorelaja* sopka = *Awatschinskaja;* Gorilla(s)-Affen II 314m, IV 287e (Bai); gorod (slav. Stadt) I 388a, *Gosport* I 348e; Gossellin (Pascal François Joseph, 1751–1830) I 420m (Umfang der Erde); II 408m (Strabo), 412a (géogr. des anciens)

**Gotha* II 446m‖ (Bibliothek) || Göthe (Joh. Wolfg. von, 1749–1832) II 75: Dichtungen II 67a, 2 Distichen II 114e; west-östl. Divan II 118m, 9e; „Gedichte" II 75m; Italien II *75e*, „Italien" II 75m; Metamorphose I 22m, II 75m (der Gewächse); für das Morgenland II 49a, Ruth ib., Sakontala II *114e*; [Stellen] I 29a, 35e–36a, 48e‖; II 75e, 114e (2 Distichen); Saal in *Weimar* II 123m; Werke II 75m, 118m; Werther II 75m † 2) Wolfg. v. Göthe (Enkel) II 112e („der Mensch") :|| *Gothen* II *420e–1a* (bes. Verwandtsch., = *Geten*): in der Krim II (290m) 466a :| *Gothenburg* I 342m, III 536a † gothisch: Kirche V *94me*, Krieg II 420e; Sprache II 290m, 420e; Stamm II 176a (Volk von g. St.); Stämme II 290m, 466a; Völker II 437e

Gott A. (absol., der Christen) (‡ Gottheit, vgl. Schöpfer) [s. Mensch] II 47m (48m), 132m,e; III 13a, *17e*; IV 500a,m: Allgegenwart II 45e, Allmacht III 29e; Beweis II (26e aus der Natur, aus s. Werken), ∼esdienst II 443a, seine Heerde IV 274a, in der Natur II (26e) 30a, sein Schaffen II (46e, 47a,m), Verherrlichung II 30a, Werke II (26e) 358a :|| B. der, ein (heidn.) Gott [s. Namen u. a., Feuer] II 180a, 194e; V 61m | pl. Götter (‡ himml. Mächte) [s. Griechen, Haine, Planeten] II [*15–16a*] 15m,e, 37am, 122m, 432e; III (*11a*) *27am*, 206m–7a, 9e, 288a, 467m: die zwölf II 418a, drei IV 494m; Beweis ihres Daseins (aus der Natur) II [*15–16a*] 16a, Gestalten II 25e; -namen III 422e, 468e; olympische II 25e, rächen II 11m :| Göttinn III 206m–7a; IV 417m, 589m :|| Gottheit (‡ Gott) III *12m*, *15e*, 16a, 194a, 469a; IV 494e, V 87a: was dem Kosmos fremd bleibt III *12m*, Verherrl. II 26e, weibliche III 207a † pl. -en III 465a :|| göttlich [s. Held, Körper, Offenbarung, Schickung] II 194a (Denken), 339e (Dinge); III 29e † das G-e, G-es II 39a, 46a; III 29e, 54e–55a‖: in der Natur II 39a † G-keit III 16a, *29e–30a*

*Gottfried von *Strafsburg* II 34e–35a, 113a | *St. Gotthard:* -Hospiz IV 111a (Höhe, magnet. Neig.), 181m (m. Intens.); ∼s-Paß IV 594e :|

Gottheit ſ. Gott || *Göttingen*, adj. Göttinger (°) u. Göttingiſch (*): gelehrte Anzeigen* I 437e–8a; II 404m, 5a; Verein bergmänniſcher Freunde V *96a**, Bibliothek IV 586e–7a, Entfernung I 185e | magnet. I *438am*: Beobb. IV 75a, 81a, 131m :| Privatdocent V 14m, commentat. societatis regiae Gotting. I 415a; Sternwarte I 438a°, IV *150e*; Taſchenbuch I 398a° || Göttum, göttlich ſ. Gott; Göttling (*Carl Wilh., geb. 1793) II 104e (Heſiod), Götzendienſt II 242a

**Gough*-Inſel (im atl. Oc.) IV 375e | Gould (Benj. Apthorp, geb. 1824): astron. journal III 130m, 553a, *575e–6a*; IV 118e; Bahnen der kl. Planeten III 517a, 549e :| *Gouldja* (Inner-Aſ.) IV 383a, Gounelle III 130m, Gour ſ. *Tazena*; Gouvernement II 374e, 6e; *Goyaz* (Braſ.) III 252m

Cap. Graah (Wilh. Aug., geb. 1793) II 457e (Grönland), 8me (amer. Runenſteine) || Grab (auch in comp.) II 196a, pl. Gräber (*) II 101a: wie aus den Gr. II 338e, ewige II 382a*, -mal II 417a, -ſchrift II 508m | -ſtätte II 65m [bildl.], 101m; -ſtätten I 284m [bildl.] || *Gracias á Dios* (Cap, Vorgeb.) II 325e; IV 307a, 542e; *Gracioſa* (azor. Inſel) IV 424a (pluton.), gräciſirend ſ. Nomenclatur

Grad [ſ. Äquator, Äquatorial-, Breite, Centeſimal-, Kälte, Länge, Meridian, Mittel, Parallel, Quadrat, *Quito*, Wärme] A. (gew.) IV 126e | B. (mathem.) IV (*187e*); pl. Grade (*) II (307m,ell, 8a) 457a: 1° ... IV 239e–240a, Größe II 435e, Hunderttheile IV 39m, Maaße IV (*187e*), 0° IV 44e–45a, $\frac{1}{4}$ III 315m, [Zahl] IV 135e* :|| Gradmeſſung [vgl. Breiten-, Längengrad; ſ. Eratoſthenes, Picard u. a.] I 420a; IV *20e*, 25e, 151e, 301e; einzelne ... IV 153m † pl. -meſſungen (*) I 29e, *172*, 3all, *4*, 5e, 6m, 420a, *1am*; II *393me*; IV [*21e–23*] *26am*, 29e, 30ell, *151m*, *5e*; Aufzähl. IV *151m* ||: arabiſche II 260e–1a; 2 Arten IV *21a*, *23e*; aſtron. IV 18e (ein Theil), 301e; chaldäiſche II (435e); beſ. zur Beſtimmung der Geſtalt der Erde [ſ. auch ſchon beim allg.; vgl. Breiten-, Längengrad; ſ. auch Erde: Abplattung, Dichtigkeit] IV 24a, *29m*, *153m*; franzöſiſche I 421a; IV 26a, 27e*, 151m*, (3m), 5e, 6m; genauere IV 31a*; griechiſche II 208e–9a, 435e; indiſche IV 21m, neuere IV 21a*; [Perſ.] IV 22, 153m; ruſſiſche IV 21am, vereinzelte IV 24a*, Vergl. IV *151me**, viele IV 151m*; zehn* I 421a, III 380m, IV 21m

*Gradationen III 323e–4a; Graduation IV 486a, -en I 66e; graduirt IV 258m (Gefäße) ||— Graham A. (Perſ.): 1) Andrew Gr. (geb. 1815): kl. Planet entdeckt III 377e; Metis entdeckt III *426m*, 460m; V *109a*, 116e :|| 2) George Gr. (1675–1751): Celſius IV *173m* | magnet.: Variation oder Veränd. der Abw. IV *60m*, 115m, 125m, *189a*; Intenſ. II 374a; Schwingungen der Magnetnadel IV 85e, 178a :| [perſ.] IV 60m, Störungen IV *173m* :|| 3) Oberſt Gr. IV *70m* (perſ., magnet. in Canada) :|| B. 4) *Graham* (ephem. Inſel; = *Julia* uſw.) IV *371e* —|| *grajiſch* ſ. *Alpen*; *Grambuſa* (Inſel Kleinaſ.) IV 510a, 530e; Gramineen I *377a,m*;

V 36m; *Grammagoa* I 278e–9a ||· Grammatiker II 49m | grammatisch: Formen II 274e, 298a; Schrift II 25a, Verhältnisse II 431m || *Grampian*-Gebirge (Neu-Hell.) IV 421m | Gran Can s. Chan, das *Gran Para* (Bras.) IV 136e || *Granada* A. (in Span.) II 296e (astr. Schule) | B. (in Nicar.) IV 298m: Alcalde IV 538a, Gouverneur IV 299e; Vulkan von *Gr.* [= 1) *Momobacho* 2) *Masaya*] IV *540m*; 2 Vulkane dabei IV *540m,e* :| C. Luis de Gr. (1505–88) II 125m (Naturgefühl) :|| A. Granat (Stein) (auch in comp.) I *281a*; pl. Granaten (*) I 245a, 279a: in Ameisenhaufen IV 639a*, [als Bestandtheil] V 77m, -bildung I *279am*||; eingeschlossen* I (245a), IV 530a; eingesprengt IV 463a*; g-haltend [= -haltig] IV 265a,e, 514a; g-haltig V 67me, 73m; künstlich hervorgebracht I 465a, in Maaren IV 279a, -stern III 235e ┬ B. Granaten (Frucht; vom sg. -te) II 61m || *Granatello* (am Vesuv) V 95e; Granaten s. Granat, -te; rio *Grande* s. *Norte*, grandios II 123m || *Granicus* (Fl.): Alexanders Übergang II 184c–5a, 191m; Schlacht am *Gr.* II 184a, 5e

Granit [s. Granitit, Porphyr] I 237a [*261m–3a*], 4m, 6a, *7me*, 8e–9a,e, *270me*, *283m*, 300a, *457am*, *8*, 463a; IV 557a; V *28e* [*66e–68m*], *75m*, *e–76a*, [77–85a, A. 96m–98m (unvollendet)], *77a*, *78a*, *94m–96a*; plur. Granite (*) IV 469e || Zusätze (in compos. Granit-): Abänderung [‡ Art] V *77a*, -Ablagerungen ib. (meist neuer), g-ähnlich I 273a || der alte I 300e, älter V 68m, als älteste Formation [= uranfängl.] IV 461a ┬ Alter [vgl. neu] I *300e*, IV *461m*; V [*67–68m*], 76m*, *77a* || andesitischer IV 635e | Art (auch Beschaff., Eigensch.) [‡ Abänd.] IV *463a*, *9e*, 617a (= Trachyt); V 80a, 97a; g-artig I 263m; IV 425m, 613m; V 93m :| Auflagerung V *67m*,e*, *68am*, *82e–83a,m* ||· aus Gr. ausbrechend I 447c | Ausbruch I 269m, 459m; -brüche I 300e :|| Bänke I 458a; V 80a, 83a: in horizontalen B-en V [*82e–84a*, A. *97m–98m*] 82me, 83m (97e) ┬ -bänke IV 361a, 572e–3a; V 82e–83a || bedeckend V *67e*, -Bedeckung V *81me* (im Altai); -berge V 95a, *98am*; Berührung [= Contact] I 461e; Beschaff. s. Eigensch., Art | Bestandtheile [= Gemength.] (s. Quarz) I *281am*; IV *163e*, 463a, 8e, 9e*, 477e, 567m, *579e–580a*||, 619a, 632m; V *68m*, 76a,*m*,e, *77a*[*m*||], 79e–80a, *95me*, 96a: unwesentliche V *77m*, [viele] V 95m|| ┬ Bildung [= Entsteh.] auf feuerflüssigem Wege, feuerflüssige B. V [*94m–96a*]: für sie (B. aus einer geschmolzenen od. flüssigen Masse) V [*94e–96a*] *94e*, *95m,e*, *96a*; gegen sie V *94me* :| -blöcke I 134c, Bruch V 95m | Contact [= Berühr.] I 464a; V 67e–68a, 82e, 89e: Folge V *84e–85a* :| derber V 95m, Dichtigkeit IV 33am, durchbrochen [s. Trachyt] IV 613a (von Basalt); [Eigenschaften, Beschaff.] (s. auch Art) IV 307m; V 95a,me; eigentlicher IV 477e, V *77a* | eingeschlossen, als Einschluß [a. Lava des *Jorullo*] IV 567m, 613m; Einschlüsse V *68m* :| Einwirkung [vgl. Wirk.] I 457e, IV 226e; endogen I 267e; V 67a, 75e, 76m; Entstehung [= Bildung, ‡ Hebung] I *270me*; V *77a* (neuer), 90m, *95m,e*; Erdbeben im Gr.

IV 216a, 226e; der Erdrinde IV 567a; erschüttert I 219a, Erstarrung V 95a || Eruptions-Gestein I 259e, 267e; IV 622m (altes) ┐eruptiv: im östl. *Altai* V[*81m–84m*, A. *97m–98m*; bes. *81me*ll]; öfter V *70a* || Feldspath (darin) IV 622m, -felsen V 83e, flasrig V 76a; Flüssigkeit I 269a, 459m; Folge V 74e; -Formation IV 246e, *294m* (Mangel), 345m; Fragmente [= Stücke] IV 567m || -gänge I 274a; V 83m, 84e; Gänge V 82e ┐-gang IV 619all :|| in Gebirgen [a. *Altai*] IV 294a, 421m, 597a, 9m, 619a; V *77e*, *95a*: Mangel IV *294m* ┐-gebirge II 410a :|| [in Gegenden] (wo er ist, Vorkommen; Regionen) I[*261m–3a*, A. *458am*]; IV 216a, *274e–5a*, 307m, 316a, 345m, 396e, 7a, 405a, 411m, *463a*, 618a; V *67e*, *68am*, 70a,e*, *77a*, *78m*, *79e–80a*, *95a*: im östl. *Altai* V[*81m–84m*, A. *97m–98m*]; wo keiner ist IV 312e || Gemengtheile [= Bestandth.] V *77m* (unwesentl.), -theil IV 619a; geschichteter IV 245e–6a, V *78m*; -geschiebe V 67e; wunderbare Gestalten V *97e*, *98a*; -gestein I 300m; V 28e, 56e; specif. Gewicht IV 163e, -gewölbe I 261e; in Gneiß übergehend IV 246a, V 76a; -gruppe V 75e–76a,*m*; g-haltig IV 375a, Hebung [‡ Entsteh.] V 90m, herrlicher V 84e, Höhlungen V 68m; jünger, j-es Vorkommen, j-e Bildung [= neuer] V *67e*, 68(a),*m*, *96am**; -kegel V 84a (Menge), -Kegelberg V *82me*; keiner s. Mangel, -kette IV 599m, Krystalle V 79e; Kugeln I 262m, -k. I 458m | -kuppe IV 265a; -en V 82me, 83e || Lager im (in) Gr. I 463a, V 74e; -lager V 74e ┐Lagerung I *270*, 1a, *459m* || in Lava IV 312e, g-leer IV 312e, Maare IV 282me | Mangel (keiner) [= -leer] s. Gebirge, Gegenden; Masse V 95e | -mauern IV *573a*, V *81e–82a*: im östl. *Altai* V[*81m–84m*, A. *97m–98m*]: d. h. *81m–82a*, *84am*, *97e–98m*; Entstehung IV *573a*, [im Gegenden] ib., horizontale V 81m :| neuer (meist) [= jünger] V *77a*, *96am*; [Pers.] V *67e*, 68a, 70a; plutonisch (öfter od. überh.) I 269e, IV 461m*; V 28e, *59e*, 69a, *70a*, *75m*, 76a*; quarziger IV 378m, quarzreich IV *421m* || Quellen IV 497a: heiße Qu. (aus Gr.) I 229m; IV 246a,ell, 8e, 9e, *442e*, *500e*, *514me* ┐-Quellen V 78m (heiße) || g-reich IV 386a; Gr. ruhend V *67e*, auf Gr. r. I 250m; -sand IV 350a, V 30e; -schalen I 458m (Krümmung) | -schicht [vgl. geschichtet] I 181a, V 69a; -en IV 464m :| Schleiferei V *84e–85a* || schmelzen (v. n.) I *181a*, IV *579e–580a*ll (schmilzt unvollständig) | schmelzend IV 488e–9a, g-schm. I 27a ┐Schmelz-: -grad, -punkt, -barkeit IV *579e–580a*, V *95e–96a* (im Verh. zu andern Gebirgsarten); -grad IV 290a, -grade IV 458a; -punkt I 48m || aus Spalten aufgestiegen, ausgebrochen (früh) IV (573a), V *81e*; starrer V 68a; Streichen V 79e (83m), 97e; Structur V 93m*; -stücke [= Fragm.]: im *Jorullo* IV 312e, *345*, 613m; syenitartiger V *67e–68a*; über Thonschiefer gelagert V *82e*ll–*83a*ll, *me*; Trachyt den Gr. durchbrechend IV *464a*,m, *567a*, 613a | Übergang V 84m; -lagerung V *83a*,m; -schiebung V *68a* :| Umwallungen IV *274m–5a* | Umwandlung des Gr. V 76a, Gr. durch U. V *93me*; U. durch Gr. I *273*, *4m*,*e*, *462me* :| als Unterlage I *300me*,

V *69a*ll; unvulk. Geſtein V 28e, 56e | unanfänglich, U-keit (... V 83a) [‡ alt, = älteſt] I *300m*(e); IV 294a, *421m*; V 70a: Anſicht zurückgenommen [vgl. jünger, neuer] V *67am*, *89m* :| Vorkommen ſ. Gebirge, Gegenden, jünger; Gr. aus Vulkanen I 256a, Vulkan aus Gr. ausgebrochen IV 607a; -wände V 82e, Wirkungen [vgl. Einwirk.] I *274e*

Granitit IV *469e*; V[*77–78m*, A. *96m*] *77a*; pl. -e (*): Abänderung V *77e–78a*ll, Art V *78m*, [Beſchaff.] V 80m; Beſtandtheile IV *469e*, 477e*, 632m; V *77m*, *e–78a*ll; [in Gegenden (Vorkommen)] IV *469e*, 632m; V *77m–78m*, 80m, 96mll; -Geſtein V *78am* | gegen (mit) Granit V[*77–78a*]: Trennung V *77am*,*e*; Vorkommen V *77e* :| mauerartig V 78a,*m*; Übergang V 77m,e

*Grannen II 381a, Afahel Grant III 620a (Reiſe im Orient, Sternſchn., Tagebuch), *Grantham* I 407a, Cap *Grantola* II 152m || graphiſch I 170a; II 161e, 455e; III 326m, 369m; IV 59m: Andeutung II 77e, Ausdruck I 192m, bezeichnen I 187e | darſtellen I 302a, 437e; II 225a, IV 312e: ſich IV 194m; Darſtellung I 60a, 188m; II 76a, 161m; III 375m; IV 191e, 203m; pl. -en IV 4a, 190m :| Nachbildungen II 79e || Graphit III 614e, V 7e (u. Kohle) | Graptolithen (Verſtein.) V *69m*, 90e: -Schiefer V 91a

Gras (auch in compos.) [ſ. Steppen]; pl. Gräſer (*) I 293e, 6a; II 425m, IV 286m: angezündet V 56e (in Südamer.), Art II 190a; baumartige* I 11m, 130a; mit G. bedeckt II 29e, IV 355a; auf Bergen IV 330a | -Ebene IV 363a, 385a, 463e; V 37a; pl. -Ebenen I 146e, 187a, 352e; II 444a, IV 600a † -flur (°) I 357a, V (35a); -fluren I S. IXa, 7e, 215a; II 50a: grenzenloſe I 143a, weiter Horizont III 158a, weite II 92m°, wogende II 96e° :| g-freſſend I 288a, geſellig I 374a*, Grannen II 381a*, g-grün IV 525e, -halm III 379e (bewegter), -hüpfer II 57a, wie G. der Nacht I 161e, g-reich V 35a, Reſte IV 512e*, tiefes II 30m, G. wachſen ſehn I 155e–6a

*Graſſi II 512a | der Grat (pl. Grate; = Gräte) [ſ. Fels, Vulkane] IV 240e: g-enartig IV 423m; die Gräte (bei Bergen; = Grat): pl. -en I *310e* :| Grateloup II 519m [urweltl. Thier], *Gratz* II 511e || grau [ſ. Alterthum, aſchg., blau, braun, gelb, Licht, ſchwarz, Silber, Stahl] III 404e, 504e, 520e, 1m; IV 350a, 1m; Grau III 404e; graulich IV 344a, 350a; V 34e, 77m † Grauwacke I 281e, *291e*, 9m: (comp. Grauwacken-) Alter V 96a, durchbrochen IV 387e; -Gebirge I 460m; IV 281e, 505e; obere I *291e*; -Schiefer I 270m; IV 276m, 280m, 293e; -Thon V *91a* (alte Verſtein.), durch Übergang V 84e, untere I *291e*, Verſtein. [a. °Thon] I (287a, 290e) || *Graucaſus* (= *Caucaſus*) II 419m, IV *507e–8a*; Gräuel II 337e–8a (bei der Erob. Amer.'s); grauenvoll (= grauſ.) I 119m, III 7e; graulich ſ. grau | grauſenvoll (= grauenv., grauſig) I 232m, 240e; grauſig (= d. vor.) IV 349a, 351e :| Grauwacke ſ. bei grau, Cap. Graves III 509e–510a (Krater von *Santorin*), Gravier ſ. Coulvier

Gravitation (‡ Schwere [III 39e], Schwerkraft, Anziehung; = Centripetalkraft) [ſ. Materie, Newton, Sonne] I *56e*, 57m; II 349a, 373a; III *18m–19*, 18e [*21m–23*], *22m–23a*, [*30e–31*] 31a, *32e–33m* [*34*], 45e, 307a, 408a (*597m–8a*); IV 10me, *17m*, *79m*||, *212a*: (compos. Gravitations-) was davon abhängig iſt IV 18am, allgemeine IV 10me, -Attraction (= in den Himmelsräumen) IV [*9e–10*], -Effect IV 20a, Einfluß [= Wirkung] III *39e–40a*; [Geſch.] III [*18m–19*], IV 79m || -Geſetze I 85e, 99a, 102e–3, 310e: Walten jenſeits unſres Sonnenſyſtems I *152–6a* † Geſ. [vgl. Schwere] I 25a, III 33a :|| -Kräfte III 76m (walten weit), 303e–4a, 312m † -Kraft IV 133a :|| -Lehre III *18m–19* [Geſch.], *625e*; L. III 22m || Natur, Weſen IV 133a; -Syſtem II 505a; -Theorie II 238e, 341m, 351m, 365e, 393a; unveränderlich IV *18am*, *150* (6a); Urſach III *23am*, *32e–33a*,e; -Verhältniſſe IV 18m, der Weltkörper IV 17m, [Wirkung] (= Einfl.) III 96e–97a ||— gravitirend [ſ. Materie] I 89m, III 51a

Stephan (Stephen) Gray († 1736) II 383m (Blitz)

**Green* mountain ſ. *Aſcenſion* || *Greenwich*, adj. -er (*): Beobb. III 401m, Hügel IV 67m* | Länge IV 91m*: [L. öſtl. oder weſtl. von *Gr.*] IV 58e, 178a † magnetiſch: Abweichung IV 117e: ſtündl. Veränd. IV *117e*, 190a, *1am*, 2m; Beobb. [vgl. observ.] IV *117e*, 186a; Horiz. Intenſ. IV 186a||; Neigung IV *187a*: ſtündl. Veränd. V *121am*; magn. observ. IV 186a; magn. u. meteorol. Obſervatorium IV *76a*, 190a :| Meridian(e) IV 91m, 178a, 9a,e; Sternwarte III 196m; Zeit III 644a*, IV 594e || Joſiah Gregg IV 594e (*S. Fé*) ||· Gregor IX (Pabſt) II 112e, gregorianiſch ſ. Calender | Gregorius von Nazianz II [*27e–28*], 112m: Brief des Baſilius an ihn II [*27e–28*], 111m,*e*, 2m; Gedicht über den Menſchen II 111e–2a, opera II 112a; [perſ.] II 29a, 111e; Werke II 112m † Gregorius von Nyſſa II *29m–30a*, *112a*: Naturgefühl II *29m–30a*, *112a*; opera II 112a, [perſ.] II 29e, Überſ. II 112m || James Gregory (1638–75) III 78m (Fernröhre), 306m (Parallaxe); Greiſe II 176a (Reich), 424m; greifend III 165e (in einander) | Greis II 404a, V 4m; pl. Greiſe II 465a, 508m (Brillen); III 97e :| grell [ſ. Contraſt] II 214a, Gren (Fried. Albert Carl, 1760–98) IV 208e („Journal der Phyſik") | *Grenelle* (bei Paris): arteſiſcher Brunnen von *Gr.* (puits de *Gr.* I 426a, 7a; IV 35e) I *416e*, 426a, 7a; IV *35m–36a*,*e*, *164e–5a*: Quelle IV 35e; Temper. der Waſſer IV *36a*,*e*; Tiefe I *416e*; Wärme-Zunahme I 426a, 7a; Waſſer [a. Temper.] IV *35e–36a*

Grenze (beſſer Gränze) [ſ. Höhe, Schicht, Vegetation, Wald, Zeit; u. viele a. Art.] II 268m, 334e, 508e; III 66a, 570e, 1all,e; IV 260m, 1a, 455m; pl. Grenzen (*) I 365all, 427am; II 312m; III 84e, 96e, 192e, 452m||, 3am, 560a || Zuſ. (comp. Grenz-; ausgen. g-enlos): aufheben I 385e*; äußerſte [a. innerhalb] III 40m*; IV 222m, 6e* | beſtimmen III 459a, 571e; beſtimmte III 457m*; B-ung III 84e, -b-en IV 435m :| bezeichnen I *386e*|| | enge (pl.) [a. innerhalb] II 86e, III 6m, IV 39e: in

enge Gr. eingeſchloſſen III 452m, 7m (8e–9a); IV 4a :| nicht erreicht II 343a, -Erweiterungen II 73a | innerhalb Gr. (pl.) I 380e; IV 161m, 4a; V 5a: inn. äußerſter, der ä-en Gr. I 153m*, 183e; inn. enger Gr. (pl.) I 18a, 177e :| kenntlich machen II 399e*, -linie IV 54m | g-enlos [ſ. Entfernung, Ferne, Fläche, Grasflur, Meer] II 297m; III 12e, 22e; das G-loſe IV *6a* :| -Meridian II 481e, natürliche II 233e–4a*; obere Gr. I 290e, *319e*; III 51e, 606a; IV 290a, 569a; -ſäulen II 271am | -ſcheide II 42a, 317a; -en I 319a ┬ überſchreiten I 386e, II 86e*, III 270m; überſteigen I 376a*, III 237e ┬ unter der Gr. III 237e; untere Gr. I 290a*,e; III 272e, 606a; IV 44e–45a, *368am*, 569a,e, 604e :| verändert. III 571a, verſchieden V 18a*, -verwirrungen I 51a || -zahl IV 51e: untere IV 369a, *445a* ┬ -zahlen I 475a; IV 30e, 154a || zwiſchen den Gr. IV 29e*

Griechen (Hp. = *Hellenen* [dieſer 2te Name ſteht außerdem (in Klammern) ganz hier mit]; = griech. Volk, Stämme) [ſ. *Ägypten*, *Araber*, Gemälde, *Italien*, Landſchaftmalerei, *Römer*] II (99me), *170m,e* [172–182, A. 418m–423], *178m–9a*, 188m (192e), *194c–9*, 200me, 9e, 231a, 247e, 323m, 403ell, 416a, 429e; III 201m; IV 12m, 304(a), 508a, 535a,m; sg. Grieche (° vorn) II 6e, 11m, 172m || B. **Griechenland** (Hp. = *Hellas*) [auch durch ° angedeutet] II 184e, 192m, 217a, 408e || C. **griechisch** (Hp. = helleniſch) [auch durch * angedeutet] [ſ. Anthologie, Blumenleſe, Lehrgedicht, Maler, Malerei, Orient, Sphäre, Thierkreis, Tragiker] II 200e (5a, 8e), 215a, 221mll, 262a, 5m, 424m; IV 304e, 517a; V 58e; das Griechiſche (°°) III 171e, 423a (in das Gr. übertragen) ||: alphab. Reihe der Zuſätze (zu allen 3 Formen) [A. *Griechen* wird nicht bezeichnet; compos. Griechen-]: alt-gr. [c] II 409m (440e), V (24e); Alter [vgl. Stämme] III (441m) ┬ Altertum [c] [vgl. auch Art.] I 305e; II (14e) 285a, 464am; III 18m, 382m (440e), 451m, 598a; IV (516m): im gr. A. I 471e, II 228a; III 37a, 269a; IV 50e, 158a, 484e || Anſicht V (20e), Anſiedlungen [= Colonien uſw.] II 186a* | Archipel [c] [= Inſeln, ägäiſches Meer] IV 421am; bloß Arch. I 442a; II 155m (Inſeln), 171e ┬ aſiatiſche II 172a; Kenntniß von Aſien IV (608a), [*608* (Ein Berggürtel, Eine Parallelkette durch A.)] ┬ Aſtronomen [c] II 196e, *209–210a*, 349m–350; III 87a, 99e, 169me, 179m, 263m, *424a*; Aſtronomie [= Sternk.], aſtron. Gegenſtände III 98a, 197e (8a, 436e, 440me, 451m–2a, 601m) :| was ſie von außen aufgenommen haben [vgl. Völker], was ihnen zufließt III 149am, 166m, 178e–9a (8e); Begebenheiten II 157e°; bei den Gr. ... II 199a, 225m, 439e; III 37a, 46a, 65a, 107e, 412a; IV 160m, 570m; V (58a); Beſchaffenheit [b] II (6m), *10e–11*, (60m), 90e–91a; Bildung [= Cultur uſw.] II (184am*), Boden II 405e*; Buch* II 289e (das erſte), III 544a; Charakter, Eigenſchaften II 16a (76e), *172e–3a*, *8me*(c), *9am*, 184e, 192e, 200m, 7a, 217a, 227e; III 11a, 15m; chriſtliche II *30a*; Civiliſation [= Cultur uſw.] II 182a, 212e–3a; Colonien [c, a] [=

Pflanzstädte, Ansiedl., Niederlass.] II 172m (3a), *4am*, 5a, 6e [176m-9], 8a, 9a, 180a,m, 6a, 411m; Cometen I 105m, Gestalt der Continente I *305e-6m* | Cultur [= Civilis., Bildung] [a] II *149am*, *156*, *170m* (3m), 8e, 202a, *217a*; [b] II (154e, 8a); [c] I 58e; II 49e, *217a*; IV 225m: [a] früheste II (151m), woher II *213am**, die ihnen zugeführte II *156* ||· Dichter V 61a* | Dichtkunst, Dichtung [= Poesie] (s. die einz. Gattungen bes.: *Tragiker usw.) II [7m-16a, A. 105m-7a (d. h. Naturschild. usw. darin)] *9*, 179m, 288m: Gesch. II (104e), Gleichniß II 8a, der späten Zeit II *12e-13a* || Eigenschaften s. Charakter | Einfluß [s. gewirkt] II 168e*; E., den sie erfahren [vgl. °Orient] II *156*(e), *178e-9a* :| Einwandrung II 289m*,e; was sie entdeckt haben II 182me, Entdeckungsreisen II *152me**; Epos II 9m, *10am* || Erde: 2 Anschwellungen IV [*158-9a*]; Kenntniß der E. u. Länder, Erdkunde II 165a, *187e-190m* (erweitert); Umfang I 420m † Erdbeben [b] 1231a; IV *224e-5a*,m; V 58e-59a || Etymologie II 419m, III (207-8a*); europäische II 172a, Festland II 173m*, Fortschritte s. Gesichtskreis; Fremde, fremde Niederlassungen II 179a°; Gebirgsarten I 274e°, -ketten II (155m°) | Geist II (205a*) 265m*; Geistes-: -bildung II 149a, -entwicklung II 11e, -richtung II 76e :| gelehrte II 289e, G. II *216-7a* [Aufzähl.] || Geographen [c] [s. geographi] I 187m, 470e; IV 608a; -aph III 425a † Geographie [a] II 447m: mythische II *405-6m*, 418e † g-isch I 352m° || Gesandter II 289m* | Geschichte II 53m°, 174a, 7, 8me, *403e* (alte): ∼sschreiber II 403e, ∼sschreibung II 288m* :| ihr Gesichtskreis wird ausgedehnt (Fortschritte) [s. Alexander der Gr.] II [174-182] 182am, 192e, *200me*; Gestalt [b] I 308me; II 104a (153a), 173a (438e); was sie gewirkt haben, ihr Einfluß II *161e-2a*, *183a*, 227e; Gold II 176am, Götter II 11m, Grammatik II 465m*, kein Greis II 404a°, Halbinsel II 153a°; Handel II 177a*, 180m (242e); Handschriften* [= Manuscr.] II 289a,e; Heiligthümer II 178e, Herrlichkeit II 52a* (Hinschwinden), Herrschaft II 172a*, was sie hervorgebracht haben II 149am; Himmel* II 88e, III 581m; hochbegabt II 170m, Ideenwelt V (7m); in Gr. [b] II 166m, 193e, 289a; III 115m || Inseln [c] [= Archip. usw.] I 448e: Richtung IV 421am, vulk. IV 269a † Insel IV 372m, -bewohner II 11a || Kaiser* II (289a sg.), (m pl.); was sie kennen (kannten) IV (484e), w. s. nicht k. IV 49m; Kinder II 404a; Klima° II 31e, 130e; Könige II 425m* | Kunst II 9a, 338e* (herrl. Gebilde): -bildung II 7e* ||· Anblick ihres Landes II *11* | Länder [s. auch Völker]: die sie kennen, -kenntniß [s. Erde] II 156a, 413e † Landschaft II 7e, *10e-11**, *79me*, 173a* || Leben II 16m, Lexicon II 133m* || Litteratur [a] II (16a) 31m, III 159a | [c] II 104e, 115a, 184m; III 197e: Araber II 247m||, Beförderer II *289m*; Gesch. II 104e, -gesch. II 106e; Syrer II 245m, verbreitet II 190m; Wiedererweckung der gr. L. [vgl. class. Litt.] II *279m*, 288a, *e-290a* † dass. und Wiedererw. (Erweckung) der alten Litt. durch die Gr. [a] II 53m, 217a, *279m*, *287e-290a*, *465me* ||

Luxus II 176m, Macht II (154m), Magnet I 430a, Manuscripte [= Handschr.] III 470me*; Mathematik II 348a, 453e; „medic. Zeitschr." II 108e*; Meere* II 192m, 430a; Meteorologie II 194me, Miethstruppen II 159e*, Mönche IV 70a*; Mond III 500m, 539e, *541e–2m*; Musen II 288e–9a*, Mutterland II 178e*, Mythen II *173m–4a**; nach Gr. [b] II 192a, 6me, 431e; Namen IV 535a,m || Natur II *6me*, 137e–8a (über N.): -beschreibung II *6e, 7e, 9* (mangelhaft), 11e, 14a; -dichtung II 7e; -gefühl II *6me* [7m–16a, A. 104m–7a], 22m, *31m*, me, 51am (79m, 101e–2a, 4m), 248m | -philosophen* I [*138m–140a* (über Aërolithen)]; -philosophie I 83m, III [11–16m, A. 27–29m] ┐ -schilderung II *9e*, 31me, 76e–77a (79e–80a); pl. -en II 30a :| -wissen II 231a || Niederlassungen [= Colonien usw.] s. fremde, Italien; das nördl. II 105m°, Nordwesten II (172a°); Einfluß des Orients [vgl. Art.] II 149am, 172a, *8e–9a*; Osten II 26a*; gegen die Perser II (10e), in Persien II 172e; Pfeile IV 388a | Pflanzen II 11m, -welt II°11m; Pflanzstädte [= hp. Colonien usw.] [c] II 177m,e, 8a,m :| Phantasie III 55m*, 288a | Philosophenschulen II 207m*; Philosophie [c] II 239e, 418e (463am) ┐ Physik II *139–140** (alte); -er* I 401e, *2me* ┐ Planeten III 491a (einzelne), (549a): Namen III 423e, [*467m–8m*] 7m (e–8a),m, 491a :| Poesie [= Dichtkunst] II (9a), (12e starb), 401e; Prosaiker [c] II 14a,m, 22m (Naturgefühl); Quellen [b] I *230e–1m*, *447e–8a*; IV *224e–5a* (heiße); Redekunst II 288m; Reich* [s. bes. bactr.] II 183me, 219e; Reichthum II 176m; Reise(n) [b] I 454a; II 68m, 255a, (329a [a]); III 115m, 543m; [Religion] II 178e, 274a (404a); Republiken II 218m* (kleine); Sage V (24e–25a*), -en III 581e*; Schifffahrt II *173–4a* (3a), *4–5m* (7a), *180*, 1m, 2(a), 8m || Schrift II 161a, *e–2a*; -en II (*288e*, 329a), 448am (verbrannt) ┐ -steller [c] (pl.) II 187a, 9m, 286e–7a; III 412a, 423a,e, (*467e* Aufzählung), (480e–1m), 594e; IV 159m || See II *154e* (zur): -fahrer* I 339a, II 59e; -macht II 185m, -volk II 122e* :| Sentimentalität II *6me*; Sitten II 179e, 186a* (verbreitet); Söldner II 172me, Sonnenflecken III *412* | Sprache [c] (s. S. der Römer) II 143e, 178e (180e), 219a, 288a,m; V (14m): älteste Denkmale V 14e; gr. Einfluß II *142am*, *401am*; bei uns II 264m; verbreitet II 190m, 218e–9a :| Staatswesen II 184e; Städte* II *178me*, 248m || Stämme [c] [‡ Volk, Völkerschaften; Griechen] I (379a); II 11a, 16m, *172e–3a*, *9am,e* (180m), 2a; III (595a): hohes Alter [vgl. Proselenen] III *441a*, *481e–2a* ┐ Stamm II 217a* || Sterne II 159e, III 586a; Sternkunde [= Astr.] II (196a) :| Studien II 288m, das südl. II 11a° (Festland), Trauerspiel [s. *Chor] II 97a*; Verbreitung [s. bactr. Reich, Colonien] II *172me*, *3–4a*, *8m*, 180e, 2m, 6a; Vereinigung II 184e, Verfall II 206m; Verfassung II 179e, 184e; Verkehr [a. Völker] II *173*, Verwandtschaft II 265m || Volk [c] [= -volk, Griechen] II 16a, 177m (9a,e): ∼geist III 11a*, ∼sleben II 8a ┐ -volk [= griech. V., Griechen] II 156a :|| Berührung, Verkehr mit andern Völkern u. Ländern,

weiter Bereich II *172*, *3–4a*, *8e–9a* (8e), [*194e–9*], 7m, 200m; was ſie von andern Völkern entnehmen [a. von außen aufgen.] II *156*, [*196–9*] 7a, m|le, 9a, *213am*, 409e; III 160m,ell, e–1a,m; was andre Völker von den Gr. entnehmen, andre V. haben ihre Cultur u. Kenntniſſe von den Gr. entnommen [vgl. Araber, bactr. Reich] II *170m*, 182a, *212e–3m*, 221m, 265m; einwandernde V. II 172a° ┬ Völkerſchaften [= Stämme uſw.] III(595a*) || Vorbilder II 16e* | Vordringen II 237me: gegen Oſten [ſ. Alexander der Gr., bactr. Reich] II[*174a*, *m–7a*; A. *419–420m*], 174a, 180m, 1a,e, 4am, 5m, 192e (237m); gegen Süden II 237e; gegen Weſten II 174a [*180–1a*,m, 2; A. *422m–3a*], 185m (237e) :| vulk. II *224e–5a*°, Wanderungen II *173m–4a* (weite), Weiſen V 22a* | Welt II 449a*, III *27–29m* [595–8a]: -anſchauung II(174a*); Anſichten, W-Erklärung III *11a–16m* :| Weſen II *179am** (Mannigfaltigkeit), Winter II 130e*, Wirkungen ſ. gewirkt uſw.; Wiſſen III 74m*, Wiſſenſchaft II 404a | [Wort, Wörter] [c] II 230m; III(42e), 207–8a; IV *515am* (570m), V 15m: für Fixſtern III *37am*, nicht gr. II 423a, aus andern Sprachen II(143e) :| Zahlen II 199all, 455e; Zeitrechnung II *403e*, Zunge II 180e*; [Zuſtand] II 178me, 184e ||— Griechenthum II 154e, 172a, 4a, 8e, *9e*, 183a, 213m, 8e: Geiſt II 288e

*Chriſtoph Grienberger (1561–1636): Galilei's Brief an ihn II 508e, III 507a, IV 615a ┬ Gries I 461m (–Gletſcher), III 404m (g-ſandig); Griesbach III 523e (Jupiter) :| Will. Griffith I 483m (Calcutta journal) ||· Grimaldi (Francesco Maria, 1618–63): Diffraction III 33e, V 10a; Interferenz II 370e–1a, 2a, 514m; V 10a; magnet. II 515m ┬ B. *Grimaldi* (Wallebene im Mond) III 502m, 5a :|| Jacob Grimm (geb. 1785) II 33m: [Etymologien] I 78mll, 387e; III *469me*; finniſches Epos II 43e, 119a; Gothen II 420e–1a, Jornandes ib.; „Deutſche Mythol." I 393e–4a; III 469e, 475a, 6m; Odin III 469e, 476m; Reinhart Fuchs II 36e, 113e; Sternſchnuppen I 393e–4a, Thier-Epos II *36e–37m*; Wodan III *469me*, 475a ┬ Wilh. Grimm (1786–1859): über das deutſche Volks-Epos u. die Minneſänger, beſ. Naturſchilb. darin II[*33m–36*, A. *113am*], Lambrecht II 114a, Runen II 113m, Vridank II 113a || der *Grindelwald* (Schweiz) I 372m, pic de *Griou* (im Cantal) IV 481a [Gebirgsarten], Griper (Schiff) IV 65m; grita ſ. *Porquera*, la *Grita* (Neu Gran.) IV 557a; grob [ſ. faſrig, Kalk, körnig] III 614m, IV 160m

Grönland I 193m; II *269e*, *457e*, 9e; IV 55e; B. Grönländer (°), C. grönländiſch (*) ||: Zuſätze (A. *Grönland* wird nicht bezeichnet): Abenteurer II 271a*, Aërolithen [vgl. Sternſchn.] III 613am | von Gr. nach Amerika I 341e: Reiſen II 270e, *1e–2a*; Gr. Zwiſchen-Station zur Entdeckung A.'s II 269e, *271–2a*, 5am, 457me ┬ Anſiedlung(en), Niederlaſſung(en) auf Gr. (bevölkert) II 164m, *269e* (457e), *459* (ihr Untergang), am; Anſ. von Gr. aus II *271* :| zu Aſien (auf e. alten Karte) II 322am,

IV 55e; Beſchaffenheit [vgl. Klima] I (288e); II *269e*, 270m, 459m; IV 27m; Beſuch ſ. Reiſe, bevölkert ſ. Anſiedl.; Biſchof* II 270e, 459e; Entdeckung II 269e, -en II 276a°; -fahrer I 204e, geogn. I 288e, [Geſch.] II 276m, zuerſt geſehn (876) II *457e*, Gewitter I 486m, zu Island II 276m, alte Karte ſ. °Aſien; Klima [vgl. Beſchaff.] I (486m); II 270m, 5m, *459*; Kloſter II 131m*, Küſte IV 118e*, Magnetnadel I 193m, Nachrichten IV 42a, [Namen] IV 55e, Niederlaſſ. ſ. Anſiedl.; nördlich von IV 55e; Nordlicht I 203a, 5a; Normänner II 457e, zu Norwegen II 277a, [Ort da] IV 118e || Oſtküſte II 457e, 9m: Eismaſſen II 459m, nördlichſte II 458e † das öſtliche IV *27m*,m (noch unbeſucht) || Pflanzen I 294m, Prieſter II 271m* | Reiſe nach Gr. (Beſuch) II 164m, 277e–8a, 458e; IV 67a; Reiſen von Gr. [a. °Amerika] II *271–2a*, 6a :| Schilderung IV 42a, [Schrift] II 458e, Sternſchn. [vgl. Aërol.] III 622a, Verkehr II 271e° | Weſt-Gr. I 314a (Sinken), 471a; Weſtküſte II *459* (Untergang der Niederlaſſungen, Klima), 9m :| Zwiſchen-Station ſ. °Amerika

*Jac. Gronovius (1645–1716): Minucius Felix II 111a, Sardelle I 463m, dunkle Sterne (Origenes) III (269m) 285a † Stephen Groombridge (c. 1755–1832): Sterncataleg III 154m, 196e, 267m, 275m :| Baron Gros IV 623a (*Popocatepetl*); Groskurd (Chrph. Gottlieb): Strabo (Überſ.) II 119a, 438m; IV *160a*, *534e–5a* (5a)

groß (auch in compos.) [ſ. *Irland* u. a.]: -artig [ſ. Anſicht, Betrachtung, Charakter, Erſcheinung, Hülfsmittel, Mittel, Natur, Schilderung, Unternehmen] I 338a; II 9e, 23m, 32e, 44e, 45e, 49m, 64m, 66a, 160m, 204m, 5m, 220m, 269a, 281m, 346m, 367a,m, 390e; III 74e, 145a; IV 10e, *19a*, 78e, 211m, 230a, 485e, 602e; V 68a: aufgefaßt II 82a † das G-e II 90a; G-keit I 10am (einer Gegend), II 222a, IV 257a || -ängig I 287e | Großbritannien (= hyp. England, = britiſche Inſeln) I (440e), II 482e; B. g-britanniſch (*): Beſitzungen I 129a*, Colonien I 648m, in Gr. IV 27a, magnet. I*438m–9a*; Regierung [b] I 436m; IV 72e, 202m; Theile IV *74m* :| *Groſsglockner* (Berg) III 72m, g. und klein I 141a, mächtig g. III 429a, [relativ] IV *509e*, wunderg. II 99e :|| das Große, Großes II 38e, 72e, 238m, 275a, 297m, 303e, 397a; III 10e, IV 6all: abſolut III 264a (es giebt kein a. G. u. Kleines), gedeiht langſam III 586m; zum Kleinen [vgl. abſolut] III 371m; IV 5a, 160a † des Größten III 353m (ſich erfreuen) :||— **Größe** [ſ. Erde, rieſenhaft, Sterne; u. viele Art.] A. (allg.) I 371m; II 46a, 59a, 82m, 95e, 119m, 180e, 217e, 233m, 249m, 266e, 373a | B. (arithm.) IV 161m, 504m–6a; pl. -en (*): (compos. Größen-) abſolute [= wahre III 433a] I 356e; II 210e, 4m; III 278a, 430a,m*, 1e, *462a*; IV 18a; -Abſtand III 432all, -Angaben III 136m, -Beſtimmungen ib. | -claſſe III 175e; -en III 98e, 175e :| einfache II 353e; erhabene I S. XVIa, 165a; II 4e, 11a, 45a, 91e, 94m, 394m; ernſte II 68m, durch die Ferne II 337m, -folge V 9a, intenſive II 183e, kleine IV 188m*, körperliche

III 442m*, Mittelgr. IV 131m; -ordnung III 99e, -en III 189a; eines Phänomens I 232e, physische III 40m; relative . . . III 98a*, 462a (gegen absolute), 528m; scheinbare III 431e, unbestimmbare IV *369m**, Unfaßbarkeit ungeheurer III *41*, ungeheure [a. vor.] IV 612a, -Vergleichung II 306e | -Verhältniß III 522e, 548e; -nisse III 102m, 509m; IV 16e :| wahre = absolute, Werthe 182m*

*Ge. Fried. Grotefend II 418m (Keilschrift), grotesk IV 575e, Hugo Grotius III 466a (Felix Capella) | Grotte [s. Hund, Stick-]: Felsgr. II 58e, Felsengr. II 105a ⊤ Grove (Will. Robert, geb. 1811): forces phys. V 22m, Wärme V (12e) 22m

Grube (*) A. (gew.) s. Fallg. || B. (= Bergwerk) I 418m, IV 210a; pl. Gruben (auch in comp.) [= -baue] I 445a; bestimmte IV 45a,e, 47a: Auskühlung IV 168m | -baue [= Gruben] I *166m*, (417e) 8m‖,e; IV 41m, 94a; -bau (°°) I 458e: hohe IV 238a, unterirdische IV 34a :| Eis IV 43m, hoch gelegene IV (*94a*), -licht IV 512a, -luft IV 41e, nasse IV 41e*, -risse I 417e; Temperatur, Wärme I *426e-7a*; IV (*34a*) 45a, 187e* | tiefe I [*417-9a*] 8e, 9a; Tiefe IV 43m :| verdeckte IV 168m, Wärme s. Temper. | Wasser IV (*35m*), 41e*; -wasser IV 37a: Temper. IV *238m*, *499m* :| -wetter II *384me*, IV 512a; in Gr. zubringen III 71m

Grübeln I 381e, *Gruentlant* (Grönland) II 321am, sierra de las *Grullas* IV *595e*

grün [s. Gras, lauch-, Licht, Oliven, schwarz, Sterne] I 392m; III 108m, *122e*, 606e ⊤ Grün (*) A. (Farbe) III 122e, *9m*, 299a, 309a‖, 539a; IV *144m*; B. (= Grünes) s. °frisches ||: Bus. (compos. grün-; vom adj.): Dunkelg. III 504e | frisches* [b] I *359me* (in den Tropen), II 91m: ewig s. II 92a, 190a :| immer g. II 32a, 57a; G-sand I 301e: -Schicht IV 35e | Grünstein [s. Porphyr] 133me, 223e; IV 631a; pl. -steine (°°) I *263me*: [Bestandtheile] V *76me*, dicht IV 28m; eudogen V 75e, 76m; Gänge V *74e-75a*, -G. IV 631m; -Gruppe V *75e-76a,me*; -Kugeln I 263e, -Massen IV 413a, plutonisch IV 465e, Schichten V *74e-75a* (mehrere tausend abwechselnd), -Schiefer IV 376a :| -stoff III 379m, Tage III 300a; grünes Vorgebirge (in Afr.; vgl. capverdisch) II 75a (Strömung), IV 204a (magn. Linie) ||— grünend I 328a (ewig); grünlich III 119a, 169e, 408e, 512e-3a

Grund [s. die Art. Himmel, Sterne; s. als secundum die Art.: Anschauung, Ansicht, Gedanke, Idee, Körperchen, Kraft, Kräfte, Princip, Typen, Verhältniß] A. (sinnl.) I 282e | B. (argumentum, ‡ Ursach) (°) II 144m; pl. Gründe (*) III 503e, 4a, 559a; IV 306a ||: Bus. (fast immer Bcd. A.; vorz. comp. Grund-): -besitzer II 235m, -eigenthum I *430am* (vermessen); -feste I 456e, fester II 371a; -fläche III 455m, -formen III 12m (fünf), gehören nicht in den Kosmos III *488me** | -lage [= Fundament] (s. Bestimmung) I 480a; II 265e, 282m, 298m; pl. -lagen (°°) II 384a, III 295e: feste I S. XVe, sinnliche II 282m :| der letzte III °13e; -linie IV 318e

(messen), 527e (schwierig); -maaß III 406e (großes); -masse (von Gestein) [s. Trachyt] I 263a,mII, 271m; III 615a; IV 348m,e, 356a, 7a,m, 366a, 519a, 620e, 9m; V 34e; negative III 171a*; -pfeiler II 342a, 379m | -satz II 509a; III 18m, 71e; IV 473me; pl. -sätze II 136e, 185a; III 9a, 29a; IV 447a :| schwache III 313a* | auf schwarzem G-e [a. Sterne] III 68e, 69e, 183a, 543m; von schwarzem G-e III 339m (sich abheben) :| sicherer II 371a | -stoff II 139m (einiger), 515a; -steffe I 367e (dieselben für organ. u. anorg.) :| [von Wassern] I 282e; auf weißem III 69e, 543m; -züge II 142e, 354a ||— Gründer sg. I 438a; II 216m (erster), 228a, 346a, 354a; III 17a, 19e; IV 50e; pl. II 248e † Gründerinn IV 7m :|| gründlich [s. Behandlung, Betrachtung, Forscher, Kenner, Kenntniß, Methode, Prüfung, Untersuchung] II 285a, III 585e; IV 44m, 425a: [von Personen] I 483m; II 66m, 407e, 438a; III 71e; Werk I 380a † Gründlichkeit [s. Untersuchung] I S. IXm, 18m; IV 368a || Gründung II 249a

grünend s. bei grün; von Gruner V 94a (A. v. Humboldt), *a* (gegen. Horizont); grünlich, Grünstein u. ä. s. bei grün

Gruppe [s. Berge, Cometen, Erscheinungen, Fels, Gebirge, Gestirne, Inseln, Menschen, Planeten, Säulen, Sonnenflecken, Sterne, Thatsachen, Trabanten, Trachyte, Völker, Vulkane] I 287a, 9e; IV 58a, 505m; pl. Gruppen (*) I 51m, 52a, 65m,e, 204a, 239e, 270e, 288m, 290m; II 84e, 93a, 99e; III 15a, 36m, 38a, 107m, 135am, 197e–8all, 209a, 253me, 281e, 316a, 437m, 504e, 610m; V 5a, 9ell, 75e, 76me, 81e: [von Gebirgsarten] IV 467e; g-enweise II 310a; III 281a, 480a; IV 63m, 128m, 134a, 415m; V 10e; von Zahlen II 455am*,e,ell*, 7a; ~uzeichen II 455a,mII, 6all † Gruppe (Otto Fried., geb. 1804) III 28a (Archytas) :|| gruppiren I 367e, sich gr. II 269a; gruppirt II 56e (zusammengr.) † Gruppirung [s. Pflanzen, Sterne, Thiere, Trachyte, Vulkane, Wolken] I 8m, 237a, 352m, 382e; IV 29e; pl. -en (°°) II 383a; III 326m, 511a; IV 26m: contrastirende I 50*m*, der Erscheinungen I 14e, lineare IV 27e, malerische II 327e, räumliche I 55m

*grus s. Kranich, grusartig IV 220a, *grusisch* II 420e; Simon Grynäus (1493–1541) II 480e (Elephantenhaare), III 360m (novus orbis); *Grynion* (in Äolis) II 99e, Grypheen (Muschel-Versteinerung) I 291a

*gua (javan. Höhle) IV 513e | *Guacamayo* (Vulkan der Prov. Quixos) I 238*m*, IV 533*e*: Gegend IV 533*e*; Getöse weit gehört I 238m, IV 533*e*; Höhe I 238m; Lage ib., IV 533*e* :| la *Guacana* (Dorf beim Jorullo) IV 563a, paramo von *Guachaneque* (Neu-Gran.) IV 556e, guacharo (Vogel) I 447m (cueva del), rio *Guacuba* (Neu-Gran.) IV 554e, *Guadalaxara* (Mex.) IV 592m, *Guadalcanar* (Südsee-Insel) IV 420*e* (vulk.), *Guadalquivir* (Fl.) II 252e

Guadalupe Insel = *Guadeloupe*, mina de s. *Micuipampa*, Nu.Sra. de G. IV 336m ||— *Guadeloupe* (span. *Guadalupe* II 325m) (Insel der kl. Antillen): A. die Insel II 325m, IV 600a, V 49*e*–50*a*: Bäche V 25e,

Basse-Terre (westl. Theil) IV601m, Dolerit IV629e, Pfanne II325m, menschl. Skelette I260m; soufrière, Vulkan s. Stück B.; Wasserfall V*26m*, *49e–50a* :‖ B. soufrière de la *G.* IV*291a* [*601*], V*25e*; oder Vulkan von *G.* (*) IV*291a*, *601m*‖; V[*25m–26m*] *49e–50a* (s. noch Kegelberg, Pic): Ausbruch IV*495e**, *601m*: zusammenhangend mit dem Erdbeben von *Cumana** IV599e–600a, 1m; V25e–26a; Ausbrüche IV*601m* :| was sie ausstößt IV*601e–2a*, V*25me*; wirft Bimsstein aus IV*601m*, V25e; Gebirgsarten IV*601m,e*; hoch V49e*, Höhe IV*601a*; vulk. Kegelberg IV601m | keine Lavaströme IV*601m*, V25m; aber Lavastücke IV*601me*, V25e :| Name IV*601m*; [Perf.] IV*601a,m*‖,*me*; Pic* V26a,m, *49e*; lange Ruhe IV495e*, Schlamm-Ausbruch od. schlammiges Wasser* [vgl. Wasser] V*25e–26a*,m | Trachyt(e) IV*601e*, *629m*; Trachyt-Art IV472m :| Wasserstrom* [vgl. Schlamm] V*26am*, 49e

**Guaduas* (bei Bogota) IV*166e* (Temper. der Tiefe), *Gua-Galan* s. *Galan*, *Guaham* = *Guam* | *Guaillabamba* (Dorf [IV*613m*] nördl. v. Quito): Basalte IV462a, 613m; rio de *G.* IV357m, 362m, *613m*; Thal IV 462a, 613me (Hitze) † *Gualatieri* (Vulkan Bolív.) IV[*549e*‖]: sehr entzündet IV549e; Höhe IV319m, *549e*‖; Lage IV319m, *549e* :| cerro de *Gualgayoc* s. *Micuipampa*, rio *Guali* IV251a, *Guam* I421m od. *Guaham* I422e (Insel der Marianen), faldas de *Guamani* (Quito) IV573e, *Guambos* (Peru) IV294m; *Guamote* (bei Riobamba) IV463m,e (Lage), *e* (Gebirgsarten); *Guanacaure* (Vulkan beim Golf v. Fonseca) IV*541e–2a*, paramo de *Guanacos* IV555m, *Guanahani* (Insel) II301a; *Guanahuca* (Vulkan Chili's) IV553m,m (*Guanegue?*)

Guanaxuato (Bergstadt [IV42a, 334e] in Mex.) I*216*, IV*41e–42a*: Bergwerke [= Gruben, vgl. Silberb.] I444a, *S. Bernardo* s. °Valenc.; bramidos, Gebrüll I[*216–7a*, A. *444am*]; IV*226m*, 334e; Breite IV*42a*, 434a; Gebrüll s. bramidos; Gegend I444a,m; Gruben [= Bergw.] I216e; IV*41e–42a*, ib. (Temper. gegen die äußere Luft); Hochebene IV *432m*; Höhe I444a, IV*434a*; in Nordwest V*74e–75a* (Wiederkehr u. Wechsel der Schichten) | [Ort dabei] IV245m,e, 638m; V74e, 80m; [Örtlichk. dabei] (vgl. Nordw.) I229m, 418e † Quelle IV42a; heiße Quellen dabei I229m, IV*245me*, V*80me* :| Schichten s. Nordwest, sierra I444a; reiche Silberbergwerke IV245m, silberreich IV334e; mittl. Temper. [s. Gruben, Valenc.] IV*42a*, tiro nuevo s. Valenc. | Valenciana (bei Guanax.; mina de V. IV41e) IV*41e–42a*: planes de *S. Bernardo* I418e, IV*41e–42a*; Temper. ib.; Tiefe I*418e*, IV113a; tiro nuevo IV41e‖

**rio Guancabamba* od. *Chamaya* (IV497e) (bei Rentema) IV*497e*: in den Amazonenfl., sehr schnell, Temper. :| *Guanches* s. *Guanschen*, cuchilla de *Guandisava* (am Tunguragua) IV462m, *Guanegue* s. *Guanahuca*, *Guangamarca* (Peru) I278m, Guano V35a (von A. v. Humboldt nach Europa gebracht); hacienda von *Guansce* (beim Tunguragua) IV*462e,e*

(Trachyt-Säulen), *3a* (Granit u. Glimmerſchiefer); *Guanſchen* (ſpan. *Guanches*) (alte Bewohner der canar. Inſeln) II254m (Inſeln der), 381m (Mumie), *412e–3a* | *Guapulo* (Hügel beim Cotopaxi) IV365a: Baſalt IV 477am, V38m :| *Guaraco* (Berg Südam.) V56m (Leuchten), Vorgeb. *Guardafui* (OAfr.) IV 102m, guardaropa IV298a, guardas IV189a, Guardian II488a; le due guardie, the guards III360e; *Guarmey* (peru. Küſte) I428e

Guatemala A. Prov. (= Centr.Amer.): Erdbeben V27a, Eroberung III476a, Geſch. IV*538a*ll, Hauptſtadt IV544a, in III476a; Karte IV *544a*; -en IV538a,m; Küſte III476a, IV543e; ſpan. Regierung IV 544m, Reiſe IV543m, Schneegrenze V*50me*; [Schriften] IV*538am*, 543m; *Tolteken* III476a, Vulkane ſ. C. ┐B. Stadt: 1) allg. IV*538a*; 2) Alt-*G.* (antigua *G.* IV544a,m; V27m) (die älteſte [IV544a], 1te Stadt) [bez. durch *] IV326m, 542e, *4me*; 3) die 2te Stadt (**) (auch la antigua *G.* IV*544m*) IV*544a,m*; 4) Neu-*G.* (die neue [IV308a], 3te Stadt; Santiago de *G.* IV*544m*, V27m) [bez. durch °] IV543m, *4a,m*, 5m |: zerſtört durch den Agua* V*27am*, *50am*; Alcalde IV538a, 544a; Einwohner IV544m, erbaut [= Gründung] IV544a**, Erdbeben IV*544m***, der Fuego dabei IV*545m*°, Geſch. IV538a; Gründung° [= erbaut] IV *544m*, V27m; Karte IV*544a*; Lage° IV*544m*, V50m; Ruinen IV 544m**, Überſchwemmung ſ. zerſtört; verlegt, Verlegung** IV*544m*, *me*, *me* (Auswahl); 2 Vulkane [ſ. °Agua, °Fuego]* IV542e, *3e–4*, 4e; Vulkan dabei IV543me°; zerſtört*: durch e. gr. Überſchwemmung IV *543e–4a*, 4a (Urſach); V*27am* (des Agua); od. große Waſſerfluth V*50am* ┐C. Vulkane der Prov. [= hyp. Centr.Amer.'s] I255m; IV*306a*, *326am*: Ammoniak I255m, Arbeiten IV*537e–8a*, -Kette IV612e, Richtung IV 307m; Waſſer-Ausbrüche V26e–27a, *50* ┐D. die 2 Vulkane bei der Stadt *G.* [ſ. einzeln Agua u. Fuego, C. u. F.] IV308a [*543e–4*], V [*50(me)*]; bei Alt-*G.* IV542e, 3e, 4e: hohe IV542e, Höhe IV308a; Lage IV*543e*, *4a*; Namen IV*543e*, Schneegrenze V*50me* ┐C. volcan de Agua (Waſſer-Vulkan IV544a, V*27a*) [bei *Escuintla* IV543e; V27a,m; auch Vulkan von *E.* gen.] IV[*543e*ll–*4a*], V[27] 50m: alte Ausbrüche? IV543e, Alt-*Guatemala* zerſtört V*27am*; hoch IV543e, V27a; Höhe IV *543e*ll, V*50m*; Lage IV*543e*ll, 4a; V*27a*; keine Lava-Ausbrüche V27m, Meſſung IV*543e*; Name IV*543e*ll–*4a*, V*27a*; Obſidian IV543e, ewiger Schnee ib., [nicht thätig] ib.; Trachytkegel ib., V27a; gr. Überſchwemmung [= Waſſer-A.] 1541 ihm zugeſchrieben IV*543e–4a*, V*27am*; Waſſer-Ausbruch [= Überſchw.] V(26e–27a) *50am* ┐F. volcan de Fuego (bei Neu-*Guatem.* IV545m) IV[*544*]m, V50m: neuer Ausbruch IV544e, Ausbrüche IV*545m*; entzündet [= thätig] IV*544a* (immer), a (jetzt weniger); Erdbeben IV*544m*; Höhe IV326m, *544e*ll; V27a, *50m*; Lage IV*544a*, 5m; V*27a*; viele Lava-Ausbrüche V*27me*, Lavaſtrom IV544e; Meſſung IV*544e*, noch thätig [= entzündet] IV*545m*

*Gua-Upas ſ. upas, *Guaviare* (Fl. Neu-Gran.) IV 556m (in den Orinoco) | *Guayaquil* I 447a, III 131e: *Cotopaxi* IV 575m (ſein Donner erſchüttert die Fenſterſcheiben), V 31a (ohne Schnee); Fahrt IV 308e–9a; Hafen IV 302a, 575m; Höhe I 447a; lagartero (öſtl. davon) IV *497m,m* (Hitze); magnet. Neigung I 428e; IV 72m‖, 109a; Meridian IV 91e, 537e; *Sangay* gehört IV 302a; Temper. I 447a, IV 40e; weſtl. davon IV 537e :| guayava (Frucht) IV 334e–5a‖, guaycos (offne Spalten) IV *573a* | la *Guayra* (Stadt u. Hafen in Venez.): Höhe IV 110e, 180e; Küſte IV 94e, 110e; magnet.: Intenſ. IV 180e, Neig. IV 110e :| rio *Guayre* (bei Guayra) IV 110e, *Guaytara* (kl. Fluß bei Paſto) IV 495e

*Gudrun II [*33e–34*, A. 113a (ihre Geſch., Naturſchild.)], *Gudſcheba* (Afr.) IV *378m* (Baſaltkegel); Guepard (= Jagdtiger) II 191e, *428m* | Otto v. Guericke (1602–86): Electricität II *382e–3a*, Luftpumpe II 382e, Planeten I 389a‖ † Guérin 1) (Joſeph Xavier Bénézet, 1775–c. 1850) I 396m (Steinfeld, „Alpes"); 2) Cap. G. IV 400e (*Iwogaſima*), 3m (Archipel *Cecille*) :| *Guernſey* (engl. Inſel) I 348a (Temper.) | Guettard (Jean Étienne, 1715–86): ausgebrannte Vulkane IV 353m, *571e* :| *Guguan* (Vulkan der Marianen) IV 420e, Guhrauer (Gottſchalk Eduard, geb. 1809) I 389a („Leibnitz Schriften"), Franceſco Guicciardini (1482–1540) II 492a (Veſpucci), de Guignes ſ. Deg. | Guigniaut (Joſeph Daniel, geb. 1794): Creuzer religions de l'antiq. II 424e, 432am :| Guilandina (Pfl.) I 327e, Guillemin III *130me* (electr.) | Felipe Guillen (1492– nach 1561) IV *54e–55a*: Länge durch magn. Variation II 488m; [perſ.] II 482e, 8m; Variations-Compaß II 482e, IV 54e–55a :| *Guimar* (auf Teneriffa) IV 480a (Lava), Guinand (Pierre Louis, c. 1744–1824) III 80a (Flintglas) | *Guinea*: Golf von 175a, 191m, 309m; Küſte I 193m :| Owen Guineth II 274e, *Guinſay* = *Quinſay*, la *Guiolle* (vulk. Bezirk der Auvergne) IV 607m; Guirlanden IV 205a, g-artig IV 144a; guliſtan (Gedicht Sadi's) II 43a | Gumprecht (Thaddäus Eduard, 1801–56): „Mineralquellen von Africa" IV 500e, „vulk. Thätigkeit in Afr." IV *581e*; *Camerun* IV (377m) 581e, Quellen bei *Carthago* IV *500me*; „Zeitſchr. für Erdkunde" IV 566m, 570a, 591e, 623a; Gebirgsarten I 264m, Granit V 68m, Vulkane von *Mexico* IV 566m; Quellen ſ. Afr., *Carthago*; über den *Toluca* IV 591e (gegen Pieſchel) :| Gunnbjörn II 277e–8a, ib. (Grönland), 457e (ſah zuerſt Grönland, 876; G-s-Scheeren); *Guntur* (Vulkan Java's) IV *484a* (Obſidian), V *43e* (viele kl. Hügel); gunung (jav. Berg) IV *558me* (ſ. übr. den folgenden Namen; meiſt iſt aber dieſer Vorſatz im Reg. weggelaſſen), *Gunzenhauſen* (in Franken) [ſ. Sim. Marius] III 315a; Gürtel [ſ. Berg, Central-, Himmel] III 212a, IV 569a; *Gurwal* (Oſtind.) I 484a (Berge da); Guſchtasp (alter perſ. Kön.) II 99a, 132m; Guß ſ. Eiſen, Stahl; Güſſefeld II 491a (Karte), Guſtavia (Pfl.) II 91m ‖· gut ſ. Hoffnung, das Gute 137a † Gut: gemeinſames ſ. Menſchheit, Güter

I 36m (kärglich ausgetheilt) || Joh. Guttenberg (geb. 1395–1400, † 1468) II 289e, 465e | (die) *Guyana* II (444a), IV *75m*: Küſte IV 137a (Linie ohne Abw.), magnet. Abw. IV 75m, Waldgegend ib. † Guyot de Provins: Gedicht, in welchem zuerſt der Compaß erwähnt wird II 294e, 482m; IV *51e–52a*, me † *Guzerat* (*Guzurate* IV 138m) I 480a; II 195m, 203a; IV 138m (Linie ohne Abw.); guzeratiſch II 440m (Sprache) :| Guzman ſ. ranunculus, Maria de G. ſ. Columbus; *Guzurate* = *Guzerat*

*Gymnaſium I 402a (altes), II 261e, III 150e [perſ.]; Gymnoſophiſten II 198e, gymnoſperm I 293e | Gyps I 460a, 7a: [Beſtandtheil] IV 266a, Entſtehung I *277e–8m*, -flöze I 227e, ſpecif. Gewicht IV 163e :| gyrophora (Flechte) IV *65m*

H.

Haag* II 507e (im), IV 25me (Pendel) | Haar (auch in comp.) [ſ. Hygrometer, kräuſeln] IV 417m, pl. (Haare (*): -glas IV *417m*, [kraus] I 380m, einer Mumie II 281m, der Pflanzen I 368e*, -röhren IV 9m, [ſchwarz] I 380m; -ſtern [= Comet] I 118a, -ſterne II 365a; bei Völkern II 194e, 5mII, 437e; welliges I 380a, II (195m); [Wort] IV 640e :| Habicht II 47a; habituell I 340e, IV 640m; habſüchtig IV 298e; hacienda (= Meierei) IV 184a, 335aII, 7eII, 355m, 462a, 534a; V 96e | Hader (‡ Streit) II 362e; hadern III 31e, IV 221m :| Hades (= Pluto), Hades (= Unterwelt) V *60a,m*, 61m, 64a (Eingänge), 86eIII | *Hadhramaut* (Arab.) (= *Hadrumetum*) II 243e: Lava IV 381a, Meſſe II 244m; Weihrauch II 443m, III 344a † 1) George Hadley: Paſſate II 516me; 2) John H. (c. 1670–1744): Spiegel-Sextant, -Teleſcope II 335a, III 78me; 3) *Hadley* Ringgeb. auf dem Mond III 506m † *Hadrian*: ſein Lehrer II 435a, Reiſe durch das Reich II 215m, unter II 127e; Villa II 23e, 24m; [Zeit] II 330e :| *Hadrumetum* (= *Hadhramaut*) II 162e, J. Haeghens († 1853) IV 166a (annuaire météorol.) | Hafen (auch in comp.) II 309aII, 439m, 441e; III 124e; pl. Häfen (*) II 160a, 7a, 291m, 493a; III 144a, IV 51m: -bau II 204e; [Beſtimmung (der Lage)] I 185e–6a, 428me(e); -bucht II 57mII, -ſtädte II 79m, lange trocken I 316e–7a* :| Hafiz (perſ. Dichter) II 41m, 43am; haften ſ. Auge, Augenblick; Fried. v. Hagedorn (1708–54) II 68e (Naturgefühl) | Hagel [ſ. Erde] I 225a: Abhängigkeit II 473e, [ableiten] II 417m; h-artig III 164m, 200a; -bildung III 29a; Entſtehung III 201e, Erzeugung II 48a; -körner I 136a, 363e (leuchtend); nächtlicher I 336a, -ſchauer IV 356m, -wetter I 225m, wie I 404a † *Haidberg* (in Franken) IV 148e, [*208e–9*]: Beſtandtheile, Geſtein IV 208e, *9a*; magnetiſche Eigenſchaften u. Erſcheinungen IV *208e–9*; Magnetismus, Polarität IV *149m* † Wilh. Haidinger (geb. 1795) I 407a, 459a; V 71e (künſtl. Mineralien); Haidingera (Baum) I 297m † Hain [ſ. Eichen] II 52a, 80m, 105a; pl. Haine (*): heilige(r) II *99e–100a (der Götter), 99e, 100a, 133e † *Haiti* [ſ. Columbus] II *54e*, 287a: Erdbeben

gehört I 215e, Richtung IV 599m :| hajok (arab. Stern) III 205m, *Hakas* (= Kirghisen) II 421a, hakemitische Tafeln III 150am | Haken II 441e, IV 205e: h-förmig III 490a, IV 144a † Rich. Hakluyt (c. 1533–1616) II 461am: navigations and voyages ib., 485a :| Hakon VI (Kön. v. Norw.) II 275m

halb [s. den 2ten Theil: belebt, Cultur, Flüssigkeit, Kenntniß, Opal, Schatten, Vulkan] († H-insel, -kugel, -messer s. als bes. Art. hiernach) IV 375m (-mondartig) ||— Halbinsel (vgl. peninsular) [s. spanisch] I 308e; II 154a, 309e; eine bestimmte I 348a, 350e; II 159a, 243m, 410m, 1a; IV 52e, 392e; pl. -inseln (*) I *308me*, 9a, 337m, 343m; bestimmte IV 429m: von Asien II 240e*; wird Insel IV 262a; nicht H., sondern Insel IV *583am*; des Mittelmeers* II 153a, 213e, *404e–5a*; h-reich I 347a, schmale IV 261e, vulk. IV *429m** :|| Halbkugel (= hp. Hemisphäre, ‡ Erdhälfte) [s. Erde, Himmel, magnetisch, Mars, Mond] I *306m*; pl. -kugeln (*) III 540e, V 98a: beide* I 304e (Land u. Meer), II 393e; IV 84e (91m), 122e: in beiden IV 130m | Nord-H. III 513m; die nördliche [a. südl.] I 191a, 306m (Land), 424a; III 486e :| die östliche II 481e (u. westl.) | Süd-H. III 513m; die südliche I 191a, 424a; II 305a, 363m; III 486e; IV 74e, 89a, 119e, 130a, 157m: in der südl. IV 137m, 140e :| die s. u. nördl. II 393e, IV 91m :| die westl. [a. östl.] II 269a :|| Halbmesser [s. Bahn, Erdbahn, Erde, Hauptplaneten, Planeten, Sonne] I 154a: Äquatorial-H. s. Erde, Planeten, Saturn; Polar-H. s. Erde

*Halde s. Schutt, *Hale-a-Kala* (Sonnenhaus; Vulkan auf Maui) IV 589m; Stephen Hales (1677–1761) II 387me (Sauerstoff), III 24a (Naturwissen); *Halifax* (Neu-Schottl.) I 342m (Temper.), *Halikarnafs* II 179m (dorische Colonie) || 1) Basil Hall (Cap., dann Oberst; 1788–1844): journal of Chili, Peru and Mex. IV *546m*; *Choco* IV 40m, der *Colima* IV 546a, *Cotopaxi* IV *529am* (mit Bouffingault); 2 Vulkane von *Guatemala* IV *544e*, V 50m; [pers.] IV 529a; Schwefel-Insel bei Japan IV 393m, *403me*ll; unter Segel IV 544e, 6a; Temper. IV 40m † 2) Chester More Hall († 1729) III 78e–79a (Fernröhre) 3) James Hall II 374m (magnet. Abw.); 4) Sir James Hall (1761–1832): Schmelzversuche I (271a) 4a, 459e † B. 5) Fort *Hall* IV 598a || Hallaschka (Franz Ignaz *Caffian, 1780–1847) I 41a (Schneekoppe) | Halle: pl. -en II 78*m* (mit Säulen); *Halle* I 479a (Breite, Barom.): Hallische Litteratur-Zeitung III 465a :| *Hallein* IV 512am (Weitungen), Albrecht v. Haller (1708–77) II 68e (pers., Naturschilb.)

Edmund **Halley** (1656–1724) IV [*58e–60a*] *124e–5m*; adj. Halleyan s. lines, Halley'sch s. Comet || Ins. († sein Comet bildet einen bes. Art. hiernach): η Argûs III 252m, astron. IV 196a | Comet von 1680 III 563e–4a, *581e* (phantast. Idee); † der H.'sche Comet (von 1682) ist ein bes. Art. hiernach † Erde I *178e* (das Innere): die E. eine Hohlkugel (phantast.

Idee) I[*178e*, A. *425am*]; IV *195e–6a*, ib. (darin ein leuchtendes Fluidum) :| Expedd. ſ. Reiſen; Feuerkugel I 125e, 407e; Fixſterne ſ. Sterne; *St. Helena* II 252a, 317m; IV *59a* (Reiſe), 60a (Aufenthalt), 171e; Helligkeit I 158e, Hevelius IV 172a, ſüdl. Himmel III 347a; iſogoniſche Curven IV *59me*, *133e–4a*; Land u. Meer IV 588a, Halleyan lines IV 133e–4a | magnetiſch [a. Reiſen] II 321m, *374m–5m*; IV[*58m–60a*] 171e, 195e–6a (6a): Linien gleicher Abweichung IV *59m*; Linie ohne A. II 374m, IV 125a; 4 m. Pole I 439e; II 374m, 483a; IV *58m*||e, 171e, 202a; Störungen IV *125am* (erkennt er nicht), 142a; Theorie IV *59a*; Variations-Karte II 374e; IV 55a, *59am* :| Nebelflecke III 313a, 7m, 9a, 320a; Newton III 23m | Nordlicht I 198a, 440a; II 375a; IV *124e–5m*, 142a, 196a: phantaſt. Erklärung IV *195e–6a* :| Paſſatwinde II *380am*; [perſ.] III 106m, 172a, 196a || Reiſen (Expedd., Seefahrten) IV *59am* (4 Seereiſen), *e–60a*, 125a: magnet. R. oder Expedd. II *374m–5a*||, (380a)m; IV *59am* (drei), 201e † Reiſe III 154a || Schiff III *252am* (Sterne), Seefahrten ſ. Reiſen | Sterne od. Fixſt., Stern-: Catalog ſüdlicher III *154a*; IV *60a*, 171e; Glanz III 49e, 58a; -haufen III 179e||; Ortsveränd. od. eigne Bew. III 36m, 53a, *265e*, 284a; Poſitionen III 265e, sphere of fix'd stars III 58a :| Tod IV 125m, Variat. ſ. magnet., vor H. II 321m, heiße Zone II 380a :||— der Halley'ſche Comet (von 1682: III 560m) I 24e, *116am*; III *45me*, 51a, *563e–4a*, *570e–1a*, *7me*: Berechnung III 561e–2a||, Geſtalt-Veränd. III 557me, von Halley verkündigt III 560m; Licht III 108me, -kegel III 45me; entgegengeſetzte Richtung I 113e–4a; Umlaufszeit III 570e (76 Jahre), e–1a (von kurzer U.); verkündigt ſ. °Halley || Jahre: 1378 [vgl. bei *Cometen] III 562am, *577me*; 1456 I 389e–390a, III 561e–2a; 1531 III 562a, 1607 II 364m, 1682 III 560m, 1759 ib. | 1835 (u. Jan. 1836 III *568am*) I *108*, *110m*, 1e, 6a, 390m, 2m; III 58e: Geſtalt-Veränd. III 557me

Eduard Hallmann (1813–55): Reiſe nach Italien IV *506m*, in *Marienberg* [a. °Quellen] IV 504m, [perſ.] IV 252a, Quellen ſ. ſogleich, Reiſen [ſ. Ital.] IV *252m* || die Temperatur-Verhältniſſe der Quellen u. Quellen überh. (beſ. ſeine Schriften darüber) IV[*252*, A. *504m–6*]: Veränd. ſeiner Anſichten IV *506e* (in ſ. 2ten Bd.); über ſ. Arbeit [vgl. Schrift] IV *252am*, *504m*, 6m,*e* (1ter, 2ter Bd.); ſeine Beobb. IV *504m*; 5jähr. Beob. von 7 Qu. in *Marienberg* IV *504m*, 5me||, 6m||; Eintheilung IV *252me* (3fache), in *Marienb.* ſ. Beob., Meſſungen IV *252m*; Schriften ſ. allg. u. Arbeit, nur über die veränderlichen IV *504m*

*Hallſtröm I 472e, Nic. Halma (1755–1828) III 108a (Proclus, Ptolemäus), Haly (arab. Aſtr.) III 222e, *Hamadan* (Perſ.) III 42a, *Hamamat* (Ägypten) II 159m, Hamaſa (arab. Gedichtſammlung) II 50m,*e*, 120a,*m*|| | *Hambato* (in Quito) IV 220e, 362a: oft durch Erdbeben zerſtört V 29e, *52a*; Getöſe V 53e, kein G. I 214m; Hochebene V 29me, 51e: in der H. IV 521a † *Hamburg:* [Aſtr.] III 275a, Breite I 376m, [Buch] III 368a, Entfernung

IV 534e; Sterne III 196e, Sternwarte III 351m † *Hami* (Land Inner-Aſ.) IV 379m, 613a: unter China IV 613a, bittres Meer dabei IV 456m, Oſt IV 379m, Vulkane IV 383a :| Hamilkar II 178m ||· 1) Terrick Hamilton: Überſ. des arab. Romans Antar II 49e, 119e † 2) Will. J. Hamilton: Vulkan *Argäus* IV *525am*; researches in Asia Minor IV 525m,e, 567m; *Kaiſarieh* IV 525m, Hügel von *Karabunar* IV 525me, 30 Kegel IV 567m (in Kleinaſ.), [perſ.] IV 347a; 3 Schlünde in Kleinaſ. IV 347a, *567me* :| hammam ſ. *Enf* | Joſeph v. Hammer (1774–1856): über Antar II 119e, „Chalifat" II 442e–3a; „Geſch. der perſ. Dichtung" II 43m; „ſchöne Redekünſte Perſiens" II 118m,e :| *Hammerfeſt* (Finnmarken) IV 118e (magn. Abw., Breite); Han (chineſ. Dynaſtie) II 100am, 214m, 220a, 1m, 294a; III 148m, 221m; IV 51m || Hand (auch in comp.) [ſ. Menſch, Sonne, Strahlen, Zeichnung] III 115a: -bücher III 477a, -griffe II 283e, -haben II 356e :|| Handſchriften (= Manuſcripte) II 510m; III 106e, 131m, 195mlle, 252a, 424all, 470me, 6a, 624e; IV 443a, 530a; sg. -ſchrift (°°) II 445e, 6m, 9a, 475e; III 562m, 5a, 577e; IV 518e, 531e; V 17a,m: griechiſche II 289a,e, 447e, 8e; III 470me; im Mittelalter II 286a, römiſche II 289a; Sammlung II 286a, 9a,e † handſchriftlich [a. Humboldt's Kosmos] II 348a, 442e, 460e, 480m; IV 309m, 336a, 518m, 538a, 548e, 593e

Handel (vgl. commerciell, mercantil) [ſ. Caravanen, Factorei, Niederlaſſung, Phönicier u. a.] I 37e, 317m; II 84e (156m), 162m, *201, 2m–3m*, 415e, 459a; IV 311e, 608e || Zuſ. (beſ. compos. Handels–): -artikel II 409e, [was darauf Einfluß hat] IV 593a; Gegenſtände II 143m, 443m; -geiſt II 45a, -geſchäfte II 244m, -gewinnſt II 180e || Landh. II 163m, 9a, 180m, 5e, 212a, 9e, 227e | nach verſchiednen Ländern II 170me, 180m, 202m, 3a; zwiſchen v. L. II 142m, 220m, 5e, 6e, 241m, 2e, 250a; verſchiedener Länder II 204e || Lebhaftigkeit IV 608e, -ort II 290e; -platz II 202m (der größte), -plätze II 462e; -politik II 467e, -producte II 61a; Seeh. II 201a,e, 2a, 3a, 255m, 396e | -ſtadt [= -platz] II 463a, -ſtädte (°°) II 462e: erſte II 178m (202m), reiche II 307e :| -ſtationen II 142m (indiſche), 293am; -ſtraße II (169a, *202me*), -en III 342ell; Tauſchh. II 143m, 175e, 410m; -unternehmung II 422e–3a; -verbindungen II 188e, 225ell, 274a, 7a, 443m; -verhältniſſe I 319a; -verkehr II 156m, 9e, 161a,e, 8m, 170m, 3a, 5a, 7a, 241m, 7a, 254m, 264m, 290a, 327m, 339e, 446e | -volk II 160m, 244a; -völker II 259m † Weg II (202m), IV 436e; -weg III 344e, 354m † Weltb. I 438m; II 189m, 221e, 243e, 477am: Richtung II 264a :| Zwiſchenh. II 219e ||— Händel ſ. Welt || handelnd B. (= Handel treibend) II 178a | A. (agens) II 266e: Leben II 9m; Perſonen II 63e, 77a; Weſen III 29e † etwas Handelndes I 224m; H-de II 61e, 64a :|| Handlung A. (eig.) II 25e | B. (im äſthet. Sinne) II 70m,e, 71a: bewegte II 63e, Darſtellung II 7e, Fortſchritt II 35a

*Handſchriften ſ. bei Hand || Hang II 16e, 33a: nach II 5a, 26e, 93m:

unſeliger II 73e, unwiderſtehl. II 23m; zu etwas II 4a, 23m, 26a, 33a, 73e, 82a, 247a, 280e, 291a, 364a, 396e–7a; III 162a; IV 55m||, 636a † Hängebank I 417m, 8m; –bänke I 418m † im Hangenden (bergm.) I 280a, IV 252a || *Hangtſcheufu* (chin. Stadt) II 290e, 477a; *Han-hai* (ein Meer) IV 456a | Thaddäus Hänke (1761–1817): Vulkan von *Arequipa:* beſtiegen IV 548e; Meſſung u. Höhe IV *528am*, 9a; Botaniker IV 528a,m, 548e; mit Malaſpina IV 528a, 548e :| Hannibal II 178m (*Syracus*), IV 600e (Zeit) | Hanno: Afrika II 314m, 412m; *Chretes* II 163e; Inſel mit See IV *287e*, 522me; periplus IV 522e; Reiſejournal IV 287e, Schiffsj. II 412a; Weſthorn II 166e || *Hannover* A. Land IV *22m* (Meridiangrad) | B. Stadt: Archiv IV 203me, Bilder II 129e, Bürgerſchule II 520a, Globus IV 203e–4a † C. hannöverſch IV 151e (Grabmeſſung) || Hanow (Mich. Chrph., 1695–1773) III 417a (Sonnenlicht) ||· Hanſen (Pet. Andr., geb. 1795): Jupiter III 519a (Abplatt.), Mond I 389m, [perſ.] III 538m | Elem. der Planeten III *435e*, 456m: einzelner III 492a, 522, 530m, 8m :| „Sonnenſyſtem" III *380a*||, 407a; Uranus III 406m :|| Hanſteen (Chriſtopher, geb. 1784) ||: magnetiſch IV *65e–66a*: Abweichungslinien I 189a (in Aſien); Linie ohne Abw. IV 140e–1a: in Rußl. IV 138e–9a,*m*, 204m,e–5a; Beob. IV 68e; Intenſ. IV 67e–68a||, 96e–97a (ſtündl. Veränd.); Karten IV 66a; Neigung IV 109a, *186e*; Reiſe IV *68e*, ſammelt IV 140e–1a † „Magnetismus der Erde" I 431e, 3m; IV *65e–66a*, 68m, 205a: Anſatz Humboldt's darin IV 147e–8a, *189e–190a* || Nordlicht IV 143e, 205m; Oſcillations-Nadeln IV 70e, Reiſe ſ. vorhin

*Hapel IV 601m (ſoufrière de la *Guadeloupe*) | *Haraſoren* I 380a; *Alfourous* I 380a, 3a || Harding (Carl Ludw., 1765–1834): „kl. Ephemeride" III 552e; Juno entdeckt III 154e, *426m*, 514m, *8am*; V 108a, 116e–7a; Merkur III 491m; Lage des Saturn III 526e||–7a, 552e | Stern(e): –atlas III 154a, 5e; –catalog III 518m; veränderliche III *243me*, –er (sg.) III 241e :| Venus III 591m || Harfe ſ. David, Hariri (arab. Dichter) II 118m, Harlan II 519m [urweltl. Thier] | *Harlem:* Brillen II 508m, Buchdruckerkunſt II 289e; [da geb.] II 85m, 129e :| harmlos IV 149a ||· Harmonia (40ter kl. Planet) V 116m: Elem. V *112me*; Entdecker V 112m, 6e; –nng V *112m* † Harmonie [ſ. Kräfte, Sphären] II 139m, 354e, 500a, 1a, 512e; III 12me, 437e: Philoſophie III *13a* † harmoniſch [ſ. Eindruck] II 83m, 94e; III 437e, IV 83a: Klänge II 61e, [muſik.] III 437m, Verbindung II 347e, Verknüpfung II 66e, Verſchmelzung II 265e || Harn ſ. Sterne | Thomas Harriot (1560–1621) [ſ. Rigaud] II 485m, *510me*: Jupitertrabanten II *510me*; Sonnenflecken II *360e*, 511e; III 383a :| Sri Harſcha II 117m, *Hartecamp* II 131e; *Harton* (Engl.) IV *647am* (Bergwerke, Pendel, Verſuche), m (Dichtigk. der Erde, Lage); Nic. Hartſoeker (1656–1725) III 77e (Objective) ||· Harun Al-Raſchid (Chalif) II 251e: Hof II 260a, Sohn III 150a; Uhr II *451e–2a,m*; unter ihm II 255e † Harun el-Watek (Chalif)

III 415m :|| Harz A. (Stoff) [ſ. Bernſtein, Electricität] I 454e, pl. Harze (*): Anziehung II 382a*, Entſtehung IV 514m*, -reichthum I 298m † harzig IV 514a :|| B. *Harz* (-Gebirge V 83e): am II 257e–8a, Flächenraum V 83e, Geogneſie I 460m | Granit I 261e; V *77e*, *84me*, 95a: jünger, -re Granite V 68m, *77a*, *96a* :| tiefſte Grube I 418me, Kali-Glimmer V *77e*; devoniſche Schiefer V *84me,e*; -Verhältniſſe V *84me*

*Haſe A. (Thier) III 539ell | B. (Sternbild): lepus III 140m(*α*),e(*β*) † C. Carl Benedict Haſe (geb. 1780) II *112m*, 418a (Joh. Lydus) || Haſelmäuſe II 23e, Haſpel IV 299a (Drehh.), Haß ſ. National–, Haſſan ſ. Al-Rammah | Haſſenfratz (Jean Henri, 1755–1827): Sternſchwänze III 67m, 166e, 202m, *3m* :| Warren Haſtings (1732–1818) II 5m (Gemälde vom *Ganges*), paramo del *Hatillo* (Quito) IV 463m; Cap *Hatteras* (Oſtküſte Nordam.) II 301m, IV 137a | Hauch [ſ. Leben, Lüfte] I 331m, 453e; III 32e; IV 170m, 273e: belebender I 284m, II 74a; unterird. IV 273e :| L. P. Haudebourt II 110m („le Laurentin") ||· Häufchen I 201m; IV 16e, 145a | Haufe IV 577a, -en sg. (°); pl. Haufen (°°) (auch in comp., 1mal Hauf-) [ſ. Wolke] III 315m: h-bildende Kraft I 157e, 9a; III 219e; der große II 311a°, der ſchwärmende II 241e, Haufwerk IV 572m || Häufigkeit (= Frequenz) [ſ. viele Art.] IV 234e (relative), Haufwerk ſ. Haufe, Martin Haug V 20m (Zoroaſter) | Haupt- [ſteht gewöhnlich unter dem secundum: z. B. Planeten, Sitz, Stadt] II 77a (-ſache); Häuptling II 274e || Haus (auch in comp.) [ſ. Erdbeben, Katze, Magnet, magnetiſch] IV 355m, pl. Häuſer (*) IV 263m: -breite IV 150e, Geräthe IV 222a, -halt IV 232e, maſſive IV 221m*; von mehreren Stockwerken I 425a, IV 221m*; -thiere II 489e; umgeſtürzt IV 358a*, umſtürzen V 35a* † Häuschen IV 339me || Fried. v. Hauſen (Minneſänger) II *36a*, Häuſer ſ. Haus | Hausmann (Joh. Fried. Ludw., geb. 1782): Granit V 70a, *96a* (am Harz) :| Haut [ſ. Menſch]: -farbe I 379e, IV 415a || Hauy (René Juſt, 1743–1822): Electr. II 382m, Gehülfe IV 617m, Leucit IV 632m, traité de minéral. IV 617a; Trachyt: Name IV *617a* (zuerſt gebraucht), *am* (Verbreitung); Vorleſungen IV 617a † Hauyn (Miner.) IV 279a || die *Harana* II 123a: magnet. IV *108e–9a*, Magnetnadel I 432m; Regen I 359e, Reiſe IV 67a, Temper. I 354a :| Bernh. Haveſtadt (c. 1715– nach 1778) IV 552m (perſ., *Chillan*)

Hawaii A. Inſel (auch [*]: *Owaihi* IV 411a, *Owyhee* IV 417m, *Owhyhee* IV 69am): auf IV 417a, Fallgrube IV 69am*; Göttinn IV 417m, 589m | 3 Vulkane IV *418mell,e* (durch ſie iſt *H.* entſtanden); Vulkan da (B. *Hawaii* IV *522e–3a*, B. von *O.* IV 411a*) [ſ. *Mauna Loa*] IV 327m, 411a*, *522e–3a*, 2e (Höhe), e–3a (Dom), 600e :|| B. *Hawaii*-Inſeln (= *Sandwich*-Inſeln) IV 416e, -Archipel IV 630a

*Whitehead Hearn IV 163m (Drehwage), Sam. Hearne (1745–92) I 205a (Nordlicht, Kupferfl.), *ἡβδομάς* III 471e | Hebe (6ter kl. Planet) III 153e, *376m*; V 116m: mittl. Abſtand III 436m (v. d. Sonne); Elem. III *516m*,

V *108me*; Entdeckung III *426m*, 460m; V *108m*, 117a; Excentr. III 455e–6a (bedeutend) :| Hebel IV 536e (pl.) || heben (Hebung ſ. beſ.) I 237m, 300a | hebend I 223e, 264e, 7e, 276e: h-de Kraft, Kräfte (*) II 169a*, 238a, 261m, 311a*, 3a; IV 271a, 5a*, 288a (Maaß), *293m** (in Gebirgsarten) :| Heber (Werkzeug) I 232a

Hebräer II 242e, 439e, 443a; B. hebräiſch (*) | C. (°°) Hebräiſch (d. h. Spr.) II 462e; das H-e (= hebr. Spr.) II 133a, 460e (in Amer.) ||: alt-h. II 119a*, [Anſicht] V 58m | Dichtung [= Poeſie] [b] II [44e–49a, A. 119] 45a; -en [= Gedichte] ſ. Naturſchilb. :| Gedichte [= Dicht.] II 51e, Litter. II 49a, Lyrik II 46e, Namen III 471e–2a* | Naturgefühl, -ſchilderung (Dichtungen) II 7a [44e–49a, A. *119*], 51e; -poeſie ſ. Poeſie :| Poeſie [= Dichtung] (beſ. Naturp.) II 45a, *m–46a* (45m), 48a*, 49a, 119a*; Sagen III 581e*, Sänger II 45e*, Schrift II 119m*, Sprache [= Hebr.] II 119m*, Woche u. Wochentage III *471me*; [Wörter] [b] II 133a, 167e, 242e ||— hebraiſirend II 465a

Hebriden I 327e (Golfſtrom) | B. die neuen *H.* (Südſee): Archipel IV 419e, Entdeckung II 311m; [Inſel] IV 416a, [Inſeln] IV *419e*; erloſchene Krater IV 416a; Lage IV *423e*, 4a; zu Melaneſien IV 588m; Richtung (SO-NW) IV 421a, *3e*; Vulkane IV [*419e–420a*]; vulk. IV 416m, *424a*

Hebung (= Erhebung; heben uſw. ſ. beſ.) [ſ. Berge, Bergketten, Boden, Continent, Continental-Maſſen, Erdbeben, Feſtland, Inſel, Kegelberg, Meeresboden, Mond, Schichten, Vulkane] I 26m, *168am*, *209a*, *235*; II 155a, 224a, 392m, *423m*; IV 277e, 340m, *551m*; pl. -en (°°) I 310e, 1m, 3e; IV 507a: (comp. Hebungs-) Alter V 13e, -Erſcheinungen IV 34a, große IV 371m, -kräfte [= hebende] ſ. vulkaniſch, [von Ländern u. ä.] I *168am* (318a), -linie II 182a (423m), locale IV 572a, neue IV *572am*, -ſpalte IV *507a*, -Theorie IV 563e, wiederholte IV 371me

*Hecatäus II 418m: caſp. Meer II 175m, 420e; fragm. II 420a :| Hecker (Juſtus Fried. Carl, 1795–1850) II 459a (der ſchwarze Tod), Hecla (Schiff) [Berg ſ. *Hekla*] IV 65m||, Heda ſ. Beka, Hedenſtröm I 469m (hölz. Berge) | *Hedſchaz* A. (Volk) II *241–2a*,m; B. (Landſchaft) II 242m, 3m, 6a; IV 381a [Stadt da] :| Hedſchra III 413a || Heer (beſ. in comp.) [ſ. Vulkane], pl. Heere (*) II 178m: fremde II 172e*; -führer (pl.) II 25a, 251m; III 475e–6a (6a); [von Pflanzen] IV 319e, -ſchaaren II 213m, -ſchau II 105a (in der Ilias); -ſtraße II 171e, 2a | -züge [= Feldz.] (ſ. Alexander d. Gr., macedoniſch) II 183m, 290a, 407m: ferne II 158m, weite II 158e, [Wirkung] II 141a :|| Heerd (auch bildl.) [ſ. Vulkan, vulkaniſch, Welt, Weltall] I 221e–2a, 9m; IV 511m; pl. -e (°°) IV 504a, V 92a: Feuerh. IV 567a, tiefer I 234m, des Verderbens I 225a † Heerde (°°) (vgl. Viehh.) [ſ. Gott, Vieh]; pl. -en II 44a, 489a,m||: weiden II 30m (78m), weidende I 220e -|| Heeren (Arnold Herm. Ludw., 1760–1842) II 407e, 424e: afrik. Inſel. II 413a, Alexandrin. Bibliothek II (251m) 445m; „Ideen üb. Politik" uſw.

II 403a, 413a; „claſſ. Litt." II 445m, 8m, 465m; *Maſſilier* II 410e; Menander II 107a, III 481e; *Ophir* II 415a, röm. Reich II 436m, Seſoſtris II 407am; „Staaten des Alterth." II 407a, 436m; Stobäus III 544a, 585a † Hegel (Ge. Wilh. Fried., 1770–1831): Ariſtoteles V 19m (Empiriker), Ceres III *548e–9m* (kennt ihre Entdeckung nicht), Erſcheinungen I *70a*, „Philoſ. der Geſch." I 420a, Heraklit V 20m, gegen ſeine Jünger (naturphiloſ. Syſteme) I *68e–69m*, Leben IV 549m, [perſ.] III 549a; „Geſch. der Philoſ." III 26m; V 19m, 20m; Planeten III *548e–9m* (gegen einen Pl. zw. Mars u. Jupiter), *9am* (Abſtand), 9a (de orbitis planet.); „Werke" III *549am* :| hehr ſ. Geſtalt

*die Heide II 34a, 35m, 271e: -kraut I 43e, -länder I 352e :| *Heidelberg* I *481e* (Lage, Temper.); heidniſch II 27a, 458m (Feſt) | Heil, Heil- [ſ. Quellen]: bringen III 468a, -kunſt II 250e–1a (praktiſche), -mittel II 449m, -ſtoffe II 247e || heilig [ſ. Baum, Berg, Gold, Inſel, Kunſt]: Name IV 559a, Ort II 424m, [Perſ.] II 81m, Räthſel II 75m, Vorgebirge II 219m † Heiligthum II 99a, 246a, 416a; -thümer II 178e, 203a † Heiligung I 16e; II 99e, 101e, 258e; III 6e || heilſam II 122e, *Heilsberg* II 497a || Heimath I 40e, 83e; II 252e, 3a, 6m, 275e: enge I 386a, Gedanken II 36m, von Pflanzen II 132e † heimathlich (= heimiſch) [ſ. Sterne] IV 16m: Boden II 71m, Land II 209a, Urſprung I 165a :|| heimiſch (= heimathl.) [ſ. Mineralien] II 16e, 89m, 218e, 265m; IV 282e, V 18a: Anſehn (gleiches A.; von Gebirgsarten) I 57e, 136a, 261a; V *73e–74a*; Bäume I 298e; Boden II 172m, 250a; III 374e; Gebirgsarten ſ. Anſehn, Geſtalt I 296e, Land II 75e, Wohnſitz III 35e † das Heimiſche I 9m, V 74a; heimſuchen I 118m || 1) Carl Jul. Heine (geb. 1808) I 464e (Kryſt. v. Feldſpath) 2) Wilh. Heine IV 399e („Reiſe nach Japan") || Heinrich IV Kön. v. Frankr. II 507e (Fernrohr) 2) H. der Fromme (Herzog) II 442m | 3) Heinrich der Seefahrer [1394–1463] (Dom Henrique II 303e, III 360a; Dom Heinrich V 65a) (Herzog von Viſeo II 296m, V 65a) V *65a*: Weſt-Afrika III 360a, V *65a* (Seefahrten bei); Akademie II 296m (Piloten-A.), V *65a* (Navigations-A.); Azoren entdeckt ib., Cadamoſto II 314m, Landgut II 303e; Navigat., Piloten ſ. Akad.; Pläne II 303e, Seefahrten ſ. Afr., [Thaten] V *65a* † 4) Heinrich Julius Herzog von Braunſchweig III 30m || Gottfr. Heinſius (1709–69): Comet I 108a; III 45e, 557m, 562e :| Heinze (Valentin Aug., 1758–1801) II 410m („Kiel. Magazin") || Eduard Heis (geb. 1806): Argelander III 192e; Lichtveränd. im Bären III *255–6a*, 262a; Capella III 254e; [perſ.] III 192e, 237m, 255a, 599a | veränderlicher Stern II 237m, 243e, 9me; Lichtveränd. der Sterne III 255a † Sternſchnuppen III 592e [*9–600a*], *599a*: Ausgangsp. ſ. Radiation, Beobb. III 600me, Geſchwind. III *607m*, Höhe III 606m, Periode III 605am, Radiation od. Ausgangspunkte III [*599–600a*, A. *619e–620m*]; Richtung III 601m, 620m; Schrift III *599a*, 605a, *619e*, 620a; Zahl III 603m,e :| Wega III 254e :|| heiß

[s. Ebenen, Fluren, flüssig, Klima, Thäler, Ufer, Wasser, Zone] I 338e; III 611m,e; IV *233a* [Begr.], 4e; V 68e: kochend h. IV 337a, V 46a :|| heiter [s. Bild, Himmel, Leben, Luft, Nächte, Stimmung, Tage, Wetter] I 119e, 178e, 384e; II 172e, V 4m † Heiterkeit [s. Atmosphäre, Himmel, Luft] II 100m, III 42e: ewige II 259a, [was darauf wirkt] III 403e

**Hekatompylos* II 22e, 226m || *Hekla* (Vulkan) (vgl. Hecla) IV *287am*, *373m*: Ausbrüche [= Erupt.] IV 287a, 295a (sehr selten), 374a (öftere); Ausströmungen IV *603*; Eruption IV 603am, -en [= Ausbr.] IV 248a; Fumarolen IV 459m, *603m*; Gestalt III 509a; IV *287am*, 522a; Höhe IV 295a, Kegelberg IV 287am | Krater IV 603am: -Emanationen IV *603e*, 5 Kr. IV 287a † Lavastrom IV 287a (großer); -ströme IV 459m, 612e :| langer Rücken IV *287a*, Salmiak IV 612e, Solfatare IV 603am, [vulk. Spuren] IV 438e ·|| Held [s. Alexander der Gr., Cortes, *Troja*] (*) II 417a; pl. Helden (auch in comp.) II 37am, V 29e: -buch II 42e; -gedicht [s. indisch] II 109e, pl. -e II 39e; göttlicher II 44a*, h-müthig III 475e, -sagen III 475am :| der *Helder* II 410e–1a

Helena II 122e (Flamme im Elmsfeuer) —|| B. *St. Helena* (Insel) I 422e; IV *375am*, *581am*: Aufenthalt IV 60a; Bergreihe IV *375am*, *581am*; Breite IV 122m; *Diana* peak IV 375a, 575a (Umwallung); flagstaff-hill IV 375a; Geognosie IV 581m, geogn. IV [*375am*]; Krater IV *375m*, 581m; Lage IV *73m*, *122e*; Lava IV *375m*, *Longwood* IV 73m ||· magnetisch I 193e |: Abweichung IV 73m, 120e, 3e–4all: Störungen IV 129m, 130m; stündl. Veränderung IV *121a*: Theil nehmend an den Erscheinungen beider Halbkugeln IV [*122e–3*, A. *194m*lle]; Typus IV 194e, 5a(m) :| Beobb. IV *121a* (stündl.), 2m; Insenf. IV 90a, *180am*, *6m* (horiz.), 195am (Linie); Station I 438e; IV 87e, *121a*, 175e–6a || *Nest*-lodge IV 375a; Reise III (154a), 252a, 317m; IV 59a, 65a, 120e; Sterne u. ä. III 197a, 280e, 317m | vulkanisch IV [*375am*]: Bezirk IV *375am*, *581am*; die ganze Insel IV *175a* || C. punta de *S. Helena* (Südamer.) II 489m ||— mount *St. Helens* (Vulkan [IV 441e] in Oregon) IV [*441m*lle]: gr. Ausbruch, [Berg dabei] IV *441e*; noch entzündet IV *441me*; höchster Berg der *Rocky Mount.* IV *441e*; Höhe IV 441m, *598m*ell; Lage IV *441e*

*heliacisch: Aufgang III *159a*, 171m,e; Untergang III *159a* :| *Helice* s. bei *Bura*, Pedro de Helico (= d'Ailly) II 465a; Heliconien (Pfl.) I 12a, 393e; II 85e, 95e ||· heliocentrisch III 391a | Heliometer sg. I 19m; III 80m, 84e, 274a,*m*, 286all, 296e; pl. III 79e–80a, 266e :| Heliotrop-Licht III 70a, 107am, 116m :|| hell [s. Doppelsterne, glänzend, leuchtend, Licht, Stern, strahlend, Tag] . . . III 522e; Maximil. Hell (1720–92) III 292e † Helle s. Licht, Sterne, Tag † Helligkeit [s. Doppelsterne, Licht; Sterne, veränderl. St., vielfache St.] I 413a; III 82a, 331e; pl. -en (°°) III 137a: (comp. ~s-) -Abstufungen III 98e; allgemeine I 387m; III *143m*, 213a; -Messungen III 132e; -Schwankungen III 219e, 251e; des Sternhimmels I 158e;

III 132e, (143m allgemeine); -Verhältniſſe III 97m || *Hellas* ſ. *Hellenen*; Helle ſ. bei hell, Helle ſ. Phrixus

Hellenen (= hp. *Griechen;* dieſer ganze Name und alles hier ſtehende iſt auch ſpeciell, in Klammern, dem Art. *Griechen* einverleibt; hier ſtehn die Stellen meiſt leer) II 9a, 11a, 161a,e, *2a*, 5a, 170m, 6m, 7e, 180am||, 1m, 4e, 7e, 194e, 6a, 7m, 202a, 6m, 217a, 227e; III 159a, 160m; IV 12m, 380e, 8a, 608a,me; V 20e, 58a | B. helleniſch (= hp. griechiſch) [auch durch * bezeichnet] I 449a||; II 104e, 174a, 8e, 186a, 205a, 7a||, 8e, 218m, 408e, 435e; III 15m, 199e, 207a; V 7m, 14m | C. *Hellas* (= hp. Griechenland) [auch durch ° bez.] II 173m || einige Zuſätze (A. *Hellenen* wird nicht bezeichnet): alt-hell.* III 440e, V 25a † Alterthum [b] II 7m, 14e; III 440e; -thümer I 230e || Auen II 60m°, Bergketten II 155m°, Bildung [= Cultur] II 184am*; Cultur [= Bildung] II 151m*, 4e°, 8a°; Denkart II 200m*; Halbinſel* I 308m, II 153a; in *H.* [c] I 12e, II 404a, IV 225m; Kämpfe II 10e, Kinder II 404a, Kunſt II 338e*, Macht II 154m, Naturgefühl u. -ſchilderung II 31am, nicht-hell.* II 160a, Nordweſten II 172a°, Phyſik II 139a, Sinnesart II 207a* | Volk II 177m*, Völker II 99me*, Volksgeiſt III 11a*; Völkerſchaften III 595a* :| vor-hell.* III *441a*||, 481m; Welt* I 379a, II 7a ||— D. Helleniſmus II 159e, 179m, *183e*; Helleniſt III 578e, helleniſtiſch II 401m

*Carl Heller: mount *Hood* IV 441m, Reiſe in *Mexico* u. *Chiapa* IV 626am, [perſ.] IV 626m; *Popocatepetl* IV *626am* (Höhe), V *51a* (und *Orizaba*) :| Hellibrand: magnet. Abw. IV 115m, 172a; Helligkeit ſ. bei hell | *Helluland:* litla II 457e (= Neufundland); it mikla II 270a, 6e; = Neufundl. II 272m :| Helm IV 299m | Gregor v. Helmerſen (geb. 1803): Leitung der Felsarten IV (46m) *169a*, [perſ.] IV 169a :| Helmholtz (*Herm. Ludw. Ferd., geb. 1821) V 21e (Kraft) | Joh. Bapt. van Helmont (1577–1644): Luft II 384a, 5 (u. Gas); Vegetabilien II 385me :| *Helmſtedt* III 30m, IV 206a; *Helſingfors* III (259e Sternwarte), 308m, 419e [Perſ. daher]; *Helvetien* II 25a

Hemiſphäre (Hp. = Halbkugel, Erdhälfte) [ſ. Erde, Himmel, Sonne] I 190e, 341m; III 361m, IV 176m, V 123m; pl. -en (*) IV 179e || Zuſ.: beide H. (pl.) (die nördl. u. ſüdl.) I 175e, 338a, 436m; II 312e, 326e–7a; III 47m, 99m (361m); IV 28m, 129a, 177a||, 242a, 649a: Land u. Meer I *304e–5a;* in beiden H. I 53a, 240m, 424a, 432m, 4m, 8e, 483a; II 313e, 369m; III 50m, 58m, 102a, 185m, 211a, 291a, 313e, 9m, 326a, 8m; IV 54e, 62e, 103e, 9a, 130e, 2m, 6m, 234m, 484m, 565a :| continentale IV 91e, entgegengeſetzte III 641m*, inſulare IV 91e | jede IV 87a: in jeder IV 58m,e, 84a; jegliche IV 93a ||· Nord-H. III 308m | die nördliche [= unſre] I 328m, II 309m; III 209e, 215e, 326m; IV 29a, 87m, 104e; V 12a: in der nördlichen I 189e, 310m; II 181e; III 298m, 327e, 330m, 4m; IV 90m, 451e; V 50e, 121a; u. und ſüdliche IV 97a :| oceaniſche IV 91e; öſtliche II 447a,

IV *91e* (und weſtl.) ||· Süd-H. IV 410m | ſüdliche I 291a, II 309m; III 143e, 162e, 185a, 199m, 209e, 298m||, 327a, 330e, 359e; IV 29a, 47e, 97a, 140m, 177m: Eis I 407m, magnet. I 435e, Pflanzen I *297a*; in der ſüdlichen I 190a, 202m, 474m; III 131e, 211e, 328m, 331a, 4a, 342e, 361a; IV 91a, 103a, 186m, 200m, 7a, 425e, 451e, 533m; V 122a: Aufenthalt III 318a || Umſchwung III 596e; unſre [= nördl.] III 589m, IV 361a | weſtliche I 305a, 431a; II (151e) 317e–8a, 447a; IV *91me*, *179e–180a*: Eröffnung II 266a, Geogr. IV 303m ||— hemiſphäriſch V 43e, 44m

*hemmend [ſ. Fluidum] II 241e, Hemmer (Joh. Jac., 1733–90) I 399a (Sternſchn.), Hemmungen II 235m || Hencke (Carl Ludw., geb. 1793): Aſträa entdeckt III 377e, *426m*, *460m*||, 514e; V *108m*, 117a; Hebe entd. III *426m*, 460m; V *108m*, 117a; 2 kl. Planeten entd. III 377e, V 117a :|| Thom. Henderſon (1798–1844) III 362a: Cap III 280e, 584m; Biela's Comet III 584m | Sterne III 196e: eigne Bew. III 284m; Parallaxe III 275e||, 406m; ſüdliche III 197a, 274e, 5e, 280e, 4m :|| 2) Henderſon* I 205a (Nordlicht auf Island) || Hengſtenberg (Ernſt Wilh., geb. 1802) II 120a (Amrulkeisi moallakat), Henkel II 359m, Henker II 308m (durch H–s Hand), Henne IV 492a (beim Erdbeben eingeklemmt), Henry Henneſſy (geb. 1826) IV 164e (innere Wärme der Erde, physics), Dom Henrique ſ. Heinrich der Seefahrer; Henry (in Nordam.): Sonnenflecken III 398e–9a, 419m; Henwood IV 180e (magnet. Intenſ.), *ἑωσφόρος* (Venus) III 467e ||· *Hephaeſtiades* (= Äoliſche Inſeln) V *63e*, Hephaestii montes V 63e–64a | Hephäſtos, -us (Hephaiſtos IV 296m) (= Vulcan V 59e) V [*60e–61m*]: *ἀγορά* IV *448m*, Fall vom Himmel III *288a*, Feuer V *61a*; Inſel I 256m, IV 296m; Name ſ. °Vulk.; Sitz IV 371m, Sitze V *59e*; Name u. Beziehung zu Vulkanen V *59e*, *60e–61m*, *63e–64a*; Werkſtätte V 61a || Hepidannus III *223–4a* (neuer Stern), *3e*|| (annales)

Herab-, herab- (*): -fallen II 501m; III 18m, 27m; -gleiten IV 574m, -ſinken* I 425m, -ſteigen [ſ. Allgemeines, Planetenſyſtem, Sonnengebiet] IV *4e–5a* (ſtufenweiſes: im Kosmos, vom Allgem. zum Beſondren), -ſtürzen IV 219m

Heraclea I 453m (in Pontus), heracleiſch II 372m (Magneteſtein); Heraclides Ponticus (der Pontiker II 349m, vom Pontus II 349e) II 140a (Erde), 349m,e (Copernicus); Herakles = Hercules || Herakliden: Einwand. II 157a, Theilung der Länder II 105e | Rückkehr: Folgen II *177am*; in den, nach dem Peloponnes I 187a, IV 50a :|| Heraklit (von Epheſus V 7m, 20a; der Epheſer V 19e): der Dunkle V 20a, Philoſophie V *20a*, [Schrift über ihn] V *20am*, Stoff-Verſchiedenheit V *7m*; beſtändiger Umwandlungs-Proceß V [*19e–20m* (Übergang vom Werden, vom Sein zum Nichtſein u. Werden)] † Heraklitiſch V *19e–20a* (Naturproceſſe)

*Herald (Fregatte) IV 529e, heraldiſch IV 533a||; Herantreibung I 417e | *Herat: Hindu-kho* II 188a, IV 379e; [Ort dabei] II 132e :| heraufblaſen

IV 305m, herausgeſchoben IV 359e, Herbarium II 98a | Herbert: Indien IV 64e; ind. Berghöhen I 41e, 44m :| Herboriſiren V 80a | Herbſt [ſ. Äquinoctial-, Äquinoctium, Regen, Temperatur] II *29e*, 64e; III 124e: -monate I 482a (Temper.)

Herculanum (*-neum**): Ausgrabungen II 79a*, wodurch bedeckt? IV *641m*, Malereien II *127me**, beim *Veſuv* IV 447e, wodurch zerſtört? IV 606me ||— Hercules A. der Held (Herakles II 418e): Giganten IV 448a, gegen die *Ligyer* I 396a, Meerenge [= Straße, Säulen] II 60m (180e), entfeſſelt den Prometheus II 174e | Säulen des H. [= Meerenge, Straße] I 306a; II 151m, 2e, *180e–1a*,ell, (278m, 404e); H-Säulen (*) II 152m, 241m: Aſien nahe II 286e–7a*, bis zu IV 609a; durch II 237e*, 408a; [Durchbruch] II 208m; nicht bei Homer II 419m; jenſeits, über ſie hinaus II 141m*, 165a, 6a, 180e–1a, (237e*), 406a; Parallel II 222e* :| -Straße [= Meerenge, Säulen] II 174a, IV 535e; [That] II 60m, der tyriſche II 403a, was er nicht wagte II 278m; Wanderung II 174e (öſtliche), 6a (nach W), 418e (441ell); Züge II 173e, 421e; IV 448a :|| B. Sternbild: kein Nebel III 327m, 8a; die Sonne bewegt ſich gegen es I 151a, it. das Sonnenſyſtem III *280a* ||· einzelne Sterne: *α* III 222a: Begleiter III 235m, 259e; Doppelſtern III 235m, 249m, *259e*, 301m; Farbe III 235m; roth III 249m, 301m; veränderlich III *243m*, *9me*, *259e* :| *β* III 140a, *δ* III 141a | *ζ* III 140m, 179e: Bedeckung III 643e; Doppelſtern III *302e*: Elemente III *305m*, *643m*; V *119a* :| *η* III 179e, *π* III 141m, *ρ* III 293m (Doppelſtern); Nc. 71 ib. (Doppelſtern) ·|| Sternhaufen III 179e :|| C. Planet III 467a,e (Mars); D. Ringgebirge im Mond III 545m

**hercyniſch* III 504e (Gebirge: auf dem Mond); 1) Joh. Gottfr. Herder (1744–1803) II 457m (Araber, „Geſch. der Menſchheit") 2) Siegmund Aug. Wolfg. v. H. (1776–1838) I 417e (Erbſtollen); Here (= Juno) II 107m, 416a; *-Hereford/hire* IV 275a (Thäler); Hergang (= Proceß) ſ. chemiſch, phyſiſch; Hergen IV *481me* (Binsſtein), d'Héricourt ſ. Rochet, l'Héritier (Charles Louis, 1746–1800; Bot.) I 470a, Herjulfsſon ſ. Bjarne, Dav. Herlicius (1557–1636) III 225e (Stern im Schlangenträger) ||· Hermann: 1) Benedict Franz Joh. (1755–1815): Granit in Sibirien V *83a*ll, 97m; „Reiſe in Sib." V 97m] 2) Gottfr. (Joh. *G. Jac., 1774–1848): Heſiod II 104e, Homer V 87a, opuscula II 104e || Hermes: Gedicht ſ. Eratoſthenes, hermetiſch IV 625m (verſchließen), Hermias ſ. Ammonius, *Hermioniſcher* Buſen I 453e, Hermolaus II 193m | Franciſcus Hernandez II *313e–4a*,*e–5a*, 480e: Giganten-Felder II 481a, herba verecunda IV 570m :| Hero von Alexandrien II 470e (Dioptern)

Herodot (gen.: der Vater der Geſchichte I 211a, II 226a; der ehrwürdige V. d. G. II 175m) II 77e, 407e, 8m, 418m, 422e || Zuſ.: Abaris II 418e, *Afrika* II *407e–8a* (Umſchiffung), *Ägypten* II (204me, 408a, 427a), *Araxes* II 226e, *Argippäer* II 421a, Ariſteas II 419a, [Art] II 46m;

Aſien [a. Erdb.] II 171e; *Äthiopen, -ier* II 194m, 5m; Ausgabe II 444e; das caſpiſche Meer II 175m, *226a*||,e, 420a; Coläus II 180e, Darius II 408m, Drehbank IV 160a; Erdbeben I 211a (in Aſien), 442a; *Europa* II 171e, *Kaspatyrus* II 418m, *Maſſageten* II (176a), Neptun IV 494e; *Nil* II 204me (Canal), 323m (Steigen); *Phönicier* II 408a, Quelle I 230e, Schneeberge II 323m | *Scythen* I 395e, 491m; II 246m, *421am*; III *624am* (Mythe vom heil. Golde); ſcythiſch IV 159a (*Europa*) :| Seſoſtris II 157me, *8e–9a*, *406e–7a*; [Stelle, in lat. Überſ.] III *624am*, *Styx* IV 503a, *Tyrus* II 403a, Überſ. III 642m (lat.), Völker II 224a, Xerxes II *99m* (Platane); zu H.'s Zeit, Zeiten II 176a, 195m, 421m

*Heroen II 11m, III 375m (des Wiſſens) † heroiſch [ſ. Landſchaft] II 83m: Zeiten II 54e, 405m :|| Ant. de Herrera (1559–1625): Linie ohne Abw. II 320a, Anſchwemmungen auf den Azoren uſw. II 484e–5a||, Columbus IV 188e, *Cotopaxi* IV 576a (Ausbruch); Decadas II 484e–5a||, 9m; IV 513a; Falero II 488m, Hirſche II 489m, *Maſaya* IV 298e–9a, *Taruaco* IV 513a, volcan V 65e † Herrick: Sage von Lichtern III 604e–5a; Sternſchn. III 605e, 620a :| *Herritzwadt* III 216m || herrlich [ſ. Anſicht, Arbeit, Lage] II 58m, 80m, 83e, 87a, 120m, 1a, 2m, 3e, 5e, 178a, 198e, 217e, 314e, 327e, 332a, 8e, 349a, 364a, 371e, 390e, 466a; III 72e, 82a, 252e, 296e, 337m, 434a, 546a, 580m; IV 481e, 557m, 566m, 602m; V 5e, 84e; Herrliches III 31m † Herrlichkeit [ſ. Natur] II 86e, 96m, 416m: Hinſchwinden II 52a :|| Herrſchaft [ſ. Ideen, Meer, See, Welt] II 160e, 172a, 222m: alleinige IV 8a, über etwas II 97m † herrſchend [ſ. Sprache, Wind]: das H-Werden II 141e † Herrſcher (= Regent): sg. II 101m, 157m; III 423e; pl. II 200e (ausgezeichnete), 217m (edle), 443a (weiſe)

Miß Carolina Herſchel (Carol. Lucretia, 1750–1848) III 362e: Encke's Comet III 584a, Nebelfleck bei dem der Andromeda III 362e † B. beide Herſchel (Will. u. John) III 176a, C. planète Herſchel (= Neptun) III 554a

Sir John **Herſchel** (John Frederik Will., geb. 1792) [ſ. A. v. Humboldt, *Feldhuyſen*] (Herſchel der Sohn ... III 531a, 2a) I 414e, III 64m: Aërolithen III 573m, Veränd. der Apſidenlinie (Folgen) III (457m) 486m, Arbeiten III 117m; Arctur I 153e, III 168a | *η* Argûs III 253e–4a: verändert ſ. Farbe III *252e–3a*, 261e; Helligkeits-Schwankungen III *252e–3a*, 261e; Nebelfleck III *339am*, 366e; wächſt, wachſend I (160e), II 363m, III 172m † astronomy I 392e, 412m, 5m, 6m; II 511a, 2m; outlines of astr. × III 50m, 54a, *56a*,m, 131e, 3a||, 6a,m,e ... 211m, 321m, *407e*, 553m, 578m; treatise of astr. III *364m*, 486m; traité d'astr. II 513m; astron. observ. 1834–38 III 132e :| Atmoſphäre III *57me* | *Ätna*: Höhe I *41m*; Meſſung ib., IV *524e* :| „Baily" IV 157a, 162e | Bär: gr. III 255a, 643a; kl. III 255c :| Beſſel III 555a | british assoc. III 27a, *547m–8a*: catalogue III 196a, Rede III 321a (363e) || am Cap,

ob. Vorgeb. (Cap) der guten Hoffnung (*) (ſein Aufenthalt u. ſeine aſtr. Beob. da):* I 387e; III 117m, 213e-4a, 252e, *4a*, *296a*, 320m (351m): ſ. η Argûs; astron. observ. at the Cape of Good Hope III 129e-130a, 2e, 3a,m||, e-4a||, 6m||, *211m*, 308a, 327m, 330a, 418e, 553m, 582e; Cap-Beobachtungen III 327m, 339m, 359a,m, 528m, 532a, 568m; -Catalog [= Verz. v. Sternen] III 328e; Doppelſterne* III 296a, *8me*; -Exped. III 254a, 531a; Magell. Wolken III 347e-8a*; Nebelflecke u. Sternhaufen* III 320m, 7m, 337me; -reiſe× III 133m, 6m||, 172e, 181a ... 211m, 261e, 391e; Verzeichniß von Sternen* [= Cap-Catalog] III 172me, 532a, 565m; Sternhaufen ſ. Nebelfl. || Capella III 254e||, 262a; *α* Centauri III *310a* || Cometen I 390m,e; III 562e, 8m: rückläufige Bew. III 572m, 584m; Wärme III (564e) 582a,e † Comet: Biela's III (569m) 583a; von 1843 III *578m*, 580e || „constellations" III 199am, *α* Crucis III 362a, Doppelſterne ſ. Sterne, durchblicken ſ. Sternſchicht; Edinburgh review III 27a, 205am, 364m; in Europa III 532a, geological phaenomena III 486m, Geſetze III 27a | Himmel: Öffnungen III *370a*, Schwerpunkt III (283m) *8m*; ſüdl. III 189a, 324e :| am Cap (Vorgeb.) der guten Hoffnung ſ. Cap; *α* hydrae: veränderlich III 243e, 250m | Jupiter: Abplattung III 519a; ∼ſtrab.: Lichtſtärke III (523a) 551e † Kohlenſäcke III *351me*, 369e; -ſack III 370a :| Theile der Körper III (223e) 358m, Kreuz ſ. Crucis, Leben III 555a; Licht III 40e (Dauer aus der Milchſtr.), 101a | Magellaniſche Wolken I *387me*; III 343e, *7e-8a*,m, 9me, *368e*, 9a,*m*: [Beſtandtheile] III *349*, Lage III *348e-9a*; Verzeichniß III 348m, 9a,m † magnet.: Linie ohne Abw. IV 141e, Stationen IV 72e; Magnetismus I 430m, 8e :| Mars III (512e-3a) 548e | Milchſtraße [vgl. Licht] I 157am; III 50m, 58m, 184e, 5me, 7a, *8me*, *9*, *211am*||, *2*, *3e-4m*; M. der Nebelflecke III (334e) 364m † Mond: Einfl. auf die Erde III *547m-8a*, wie ihm die E. erſcheinen würde III 544m, giebt der E. Wärme III *547me*; Eintritt eines Sterns III 542e-3a; hohe Temper. III 459e-460a, 487a, *547me*; zerſtreut die Wolken III *547e-8a* :| „natural history" II 519a | manual for the use of the royal navy (von H. verfaßt) [vgl. *manual] III (102m, 115a, *133a*); ohne H.'s Namen citirt IV *68me*, 172m-3a, 9a,e, 180a, 487m, 491e, 4a :| Nebel ſ. bei Nebelflecke || Nebelflecke (-fleck*) I 411e, *5m*,*e*; III (181a) 319e, *320*, 339am*, 359m, 363e: Anſicht III 356e, 7me; aufgelöſt III *321am*; Catalog(e) III *320*, *4e-5a*,m, 7m, 8e, 330m, 3m, 340e-1a, *356e* [*8e*], 362e, 7a, 9e; Doppelnebel III 330a, [einzelne] III 367am, Farbe III 363a, im Fuchs III 340m, Geſtalt III 329e, Gruppen III *327m-8a*, im Jagdhund III 341a, Jungfrau III 359e, Leere ib., nördliche III 360a, planetar. III 331a, Regien III 327a, Ringnebel III 362e||; Lord Roſſe III *357e-8a*, *366am*, 7a; [Schrift darüber] III *358e*, am Südpol III 328e; unregelm. III 334a, *364a*; Veränd. III 338m, Vertheilung III *325e-6a* || Neptun III 554a (Maſſe) | Orion III 168me, 337e||-8a:

-Nebel III 337m, *me*, 8m, *365e-6a, am*; *a* veränderlich III 243e :| Pendel-Correction IV 157a; [perſ.] (vgl. Leben) III 50m, 101e-2a, 211m, 252e, 296m, 8e, 326a, 351m, 568m; in den philos. transactions III *320am*, 4e, 9e, 330a, 340m, 1a, *358e*, 362e; photometr. Meſſungen III 252e, 4a ||· planète Herſchel ſ. vor dem Art. | Planeten: Nebenpl.: Größe III 462a, 487a; ∼nſyſtem I 415m, II 513a || Lord Roſſe III *357e-8a* ||· Saturn III 526e (Lage), 553m (Ring) | ∼ſtrabanten I 101a, III *528me*: Störungen III 553m; Umlaufszeit III 529a, 553m || Schiff [a. *η* Argûs] I 416a, III 172m; neuer Stern im Schwan III 225m; Sirius III *205am*, 285a; *Slough* III 358e, 9all || Sonne: Atmoſphäre III *407e*; ∼nflecken III 390e-1a,m,e, *8a* (405a), 419e; Hüllen III 397a | Licht III 129e-130a, *396e-7a*, *8a*, 418e; IV 175me: Verh. zum Sternenlicht III *103-4a*, 133m :| ∼nſtrahlen III *55e-56a*, Strömungen III 391m; Stelle unſres S-nſyſtems III 189m, *214am* :|| Sterne (sg. Stern*, comp. Stern-): -Aichungen III 176a, 339e; eigne Bew. III 288m, -bilder III 199am, -cataloge III 196a | Doppelſt. III 81a, 291a, 5m, *me*, *6am*, *308a*: Bahn III 302e, 5a,m,e, 310m, 643a; 6 Cataloge III 296m, vor dem Mond III 542e-3a, ſüdliche III *298me*; Tabelle III 305a,m,e :| falſche Durchmeſſer III 167e, 8a; Entfernung III 286m; Farbe III 172me, 3m, 209a; nicht gleichzeitig III 618am; Größe III 100-1all, 131e, *2am*ll,e [136-142]; auf ſchwarzem Grunde III 50m, *58m*, 188me; -haufen III 179e-180all, 209a, 211a, [*320*] *4e*, 5e-6a, *7m-8a*, 363m,e | Licht III 102a,m, *133am*, e-4all (252e): zum Sonnenlicht III 103-4a :| Nebelſt. I 106m; III 209a, 363e; neue(r) III 148am*, 221m*, 230e-1a; durch e. Rauchfang III 115e; durchblicken durch die Stſchicht III 188e, 213e; [Sichtbarkeit] III 204a | veränderliche III 225m, 243e, 260a, 1m, 2a; Verändd. III 262m :| Zahl III 191m :|| Teleſcop III 117m, 296m, *8me*, 341a |: 20füßiges III 40e, 50m, 358e: Reflector III 320m, 337m, 340m, 358e; N-en III 326a :| Roſſe's III 118a † über Teleſcope III 190a || Uranusſtrabanten (-monde): rückläufige Bew. I 103m, wie zu ſehn III 532a; wiedergeſehn III 532a, 644m; Zahl III 531a :| Venus III 494a (Flecken); Weltraum III 57a, 58a; Zodiacallicht III 51m

(Sir) William **Herſchel** (Fried. Wilh., 1738–1822) (H. der Vater ... III 308a, 513a, 531e; ſ. nech °*Slough*) I 156a, 415a,e; III 79 || Zuſätze: Arago über ihn I 387a, Arbeiten III 117m; Arcturus III 77a, 130e; Capella III 262a, Caſtor III 308a, Cepheus III 235e (rother Stern), Comet ſ. Uranus, éloge III 417a, Entdeckungen [a. Rieſenteleſcop] III *79m*; Fernröhre [vgl. Teleſc.] III 50a (große), 77a (Vergrößs.), (318m), 552m (verſchiedne); Fixſterne [= hp. Sterne] III 134all, Schärfe ſ. Geſichts III 531e-2a | *a* Herculis: veränderlich III 243m, 9m † Himmel: Bau III 335a; Öffnungen I 159all, III 352m; Senkblei in die Tiefen I *90e-91a* :| Jupiter III 521am, 3e (ohne Trab. geſehn); Kornpreiſe ſ. Sonnenflecken | Licht III 101a, 4me: [Entſtehung] III 94m; Geſchwind. I 161am, *416m* :| Mars

III 432m, 512m|| (Abplattung), 3a (Flecken), 548a (Rotation) | Milchſtraße I[*156*]e, 415m; III *152e–3a*, 6e, 182m, 7e, 8a, 213m; M. der Nebelflecke III 335a :| Mond III 542e (keine Atmoſph.) | Nebelflecke (Nebel) I 161am, 415e; III 47e–48a, 312a, *9e–320a*, *4e–5m*, 359a: Anſicht III *319e–320a*, planetariſche III 331a, Ringnebel III 330e, ſüdliche III 318m; Verzeichniſſe, Cataloge III *313e*, *324e–5a*, *356e*, 8me, 9m :| Orion-Nebel III 338m, 366m; [perſ.] III 68a, 79a,e, 104m, 188a, 294a,m, 313e, 8m, 9e, 335a, 385e, 6a, 7e, 397a, 417a, 524e, 530a,e, 1e, 2a; in den philos. transactions III 134all, 262a,m, 294m, 307e, 333a, *356e*, 366m, *385e–6a*, 410e, 513a, 521a, 539a, 542e, 553m; Reflector f. Teleſcop || Saturn: Abplatt. III 524a, größte Axe III *552m*, Figur III *552m*, Polar-Regien III 524e, Ring III 525m, Rotation III 551ell, Streifen III 524m † ~ſtrabanten I 101a: entdeckt den 1ten u. 2ten II *366me*; III *79m*, *426a*, *528a* || „Schriften" III 213e | *Slough* III 359a, 531e: Aſtronom von *S.* III 313e, 387m || Sonne: Bew. I 151a, 414m; ~nfinſterniß III 542e | ~nflecken III 386e, 7a, *am*, 403e–4a: Einfluß auf Wärme, Kornpreiſe III *387me*, 8m, 410e :| Natur III 134a; ein Nordlicht III 45a, 129e–130a, 4a; IV 175me; Stelle III 189m, 214a; ~nſyſtem III *280am* (Bew.), Umhüllungen III *385e–6*, Wärme-Veränd. III 257am :|| Sterne (Stern*, comp. Stern-) III(134all): -Aichungen I *90e–91a*, 156am; III 50a, *152e–3a*, 6m, *175me*, 6a, 182m; eigne Bew. III 266a | Doppelſt. [vgl. °vielfache St.] I 152e; III 81a, 235m, 291a, [*5e–5m*] 5m, *307e*, *313e*: 3 Cataloge III 294a, *319e*; Verzeichniß III 293e :| Durchmeſſer III 67e–68a, 77a, 114e; Entfernung III 271me, Entſtehung III 219m; -haufen III 319e, 320a, *4e–5a*, *358e*; ſt-leere Räume III 352m, Nebelſt. III *332e–3a* (3a), Parallaxe III 271me, unſre St-ſchicht III 213m | veränderlicher (sg.) III 243m, 262a; Veränd. III 262m :| vielfache III[*293e–5m*], Zahl III 175me :|| Teleſcop [vgl. Fernröhre] |: (großes) 40füßiges (Reflector III 79m, 319e) I 101a, 161a; III *79m*, 152e, 6e (188e), *319e*, *531e* (Spiegelt.); Rieſent. II 366e, III 319e: was er durch ſein (40füß.) Rieſ. entdeckt II 366me, III 79m † 20füßiges I 387m; III 79m, 145e, 156me, 175m; 7füßiges III 79m † Teleſcope I 106e; III *79*, *117m*, 183e :|| Uranus: Abplatt. III 530e; Comet genannt III 530a, 553m; entdeckt III 79m, *377a*, *426a*, 529me [*e–530a*], *552m*, 8am; keine Ringe III 530e † -trabanten III 79m, 531e (ſechs): Entdeckung III *426a*, *531m*, 644m || Venus: Flecken III 494a; aſchfarbenes Licht III 494m, 539a :| Wega III 262a, Weltkarte I 60a, Zeitalter III 215e

*hertosch III 467a, Joh. Hervagius († 1564) II 502e (Archimedes) | das *Herveo* (bei Quindim): mesa de *H.* IV 555m, V 27e; Parallel IV 555e :| Cap *Hervey* (Neu-Holl.) IV 420e || hervor-, Hervor- (*): -brechen* IV *272a* | -gerufen I 164e (Kräfte), II 383a (ſelbſtſt.); III 15a, 300m (Zuſtände); h. werden I 194m, IV 158a :| -geſchoben I 270e, -ragungen*

III 389m | -rufen (vgl. -gerufen) [ſ. Eindrücke, Erſcheinungen, Organe, Wirkungen] (etwas): I 199m, 384m; II 89e, 234e-5a; III 289m, 379a,m; ſich gegenſeitig h. I 39e, II 299a, IV 63m; das H.* [ſ. Erſcheinungen] III 201e, IV 16e–17a † -treten ſ. Gebirgsarten; das H.* [ſ. Gebirgsarten, Geſtein] I 209a, 267e || B. van Herwerden IV 559m (*Bromo* auf Java) | Herz [ſ. Univerſum]: ehernes III 200a, ergreifen II 83m, ſagt II 301e||, Stille II 30m :| Herzählung (= Aufzählung) II 252a, III 448m, IV 3e

**Heſidrus* (Fluß Ind.) II 197e || Heſiod (us) (Heſiod ... III 159a ...) II [*8me*, A. *104e-5a*]: Amboß vom Himmel fallend I 161a, III 288a; *Arima* IV 535am, *Ätna* I 449me; opera et dies („Werke u. Tage") II *8me*, 104e; III 207e; *Phaſis* II 419e, Plutos V 87a, Sonne III 207e; Sternbilder III 160e; Sterne III 159a, 160e; *Styx* IV 503a; theogonia, „Theogonie" II *8e*, III 288a, IV 535am, V 87a; Weltalter II 424a, „Werke u. Tage" ſ. opera † Heſiodiſch II 173m, 424a :|| *Heſperiden* I 396a; II 181a, 396m: Gärten der *H.* I 8m, II 421e † heſperiſcher Himmel II 88e, 234a † Heſperus (Stern) III 209a, ἑσπερος (Venus) III 467e || Heſs (Germain Henri, 1802–50) III 614a (ſibir. Meteormaſſe), F. H. Heſſe IV 538e (Vulkane Centr. Amer.'s) | *Heſſen*: Landgraf III (152a) 577a; heſſiſch IV 413m [Berg] :| Franz Heſsler II 449e (Susruta) || Heſtia A. Weltheerd II 139e, III 437a | B. (46ter kl. Planet) V 116m: Elem. V *113me*; Entdecker V 113m, 7a; -ung V *113m* || Heſychius: [Name] II 414e; [Wort] I 387e, III 207e :| Hetel (alter König) II 113a | heterogen [ſ. Elemente, Erſcheinungen, Stoffe] I 209a, II 141e; III 318a, 400a; IV 35a, 66m, 133e, 169a, 485e; V 74m; Heterogeneität [ſ. Materie, Stoffe] I 56e, 57a, 66a, 165m :| *Hetrurien* ſ. *Etr.*, Heumann II 106e (de mundo); Heuſchrecken I 129a, 398e (wie) || Joh. Hevelius (Hevel III 225m, 317a; 1611–87) [ſ. am Ende B.]: Comet I 112a, ∼enkerne III 582m; kein Fernrohr IV *171e-2a*, Höhenmeſſungen III 106m, gegen Meſſung III 152a | Mond [ſ. am Ende B.]: Benennungen III 503m, 5a; Berge II 508e, -finſterniß III *499me*, Land u. Meer III 503m :| Nebelflecke III 317a; [perſ.] III 106m, 152a, 317a, 582m; Ring des Saturn II 359m, *425e*; Stern im Schwan III 225m, Sextant III 355e; firmam. Sobescianum III 355e (Vignette), IV 171e-2a; Sonnenflecken III 393a | [einzelner Stern] (vgl. Schwan) III 238a, 243m, 7e; Sterncatalog, -verzeichniß III *149e-150a*, *2a*, 317a :|| B. *Herelius* Centralberg auf dem Mond III 510a, 545e || hexaëmeron II 29a, Hexagon IV 601e, Hexameter IV 563e; Hexe II 505e (verbrannt), ∼uproceß II 505e | Heyne (Chrn. Gottlob, 1729–1812) I 396a: de Arcad. III 480m; opuscula acad. I 396a, III 480m

*Hicetas II 140a (Erde), 349m; George Hickes (1642–1715) II 113m (angelſächſ. Gedicht); deposito hidrografico II 490a (hydr.), IV 540a; Hiempſal II 444e | *Hiera* (Lipar. od. Äol. Inſel) IV 273e, 295e: Hebung, Hügel IV *273me*; Vulkan V 63e; vulk. I 453me, 5a || Hieroglyphen

[ſ. mexicaniſch] II144a (156e, 161a), *213m*; III203m, 6me: ſpät geleſen II213m; für Zahlen II455e, 7a; III167a, 203me † hieroglyphiſch III167a, 206m,e, 485ell: Zeichen I82m || Hieron (von Syracus) I449m (unter), II10e (Pindar); Hilali (perſ. Dichter) II118e; 1) Guſt. Fried. Hildebrand V86a (Apulejus) 2) Eduard Hildebrandt (Maler) II86a; Edo Hildericus van Varel (1533–99) III131m (Geminus), hima (ſanskr.) III539me

Himalaya (= *H*-Kette, -Gebirge) I *11*, 320a, 483m, *e-4m*; II79a, 94a, 176e, 432e; IV *326e-7a*, *343e-4a*, 500e, 559a || Zuſ.: Abfall [= Abhang]: tibet(an)iſcher I44m, 483m | Abhang [= Abfall] II86m: *Kaſchmir* IV556e, nördl. od. tibet. I484m; ſüdl. od. indiſcher I484m, ſüdweſtl. IV556e :| -Alpen II256a, Bäume II256a || Berge [vgl. Gipfel, Höhen] I *42me*; Berg (*): [einzelne] I42me, 484m | höchſte [vgl. Höhen] I (*42me*), IV(293e-4a) *549me*; höchſter* III544e (*Kintſchindj.*), *549me* (*Everest*) † Höhe I *42me*, 174m* || Erhebungs-Linie IV343e-4a, Fortſetzung ſ. °*Hindukho*, Fuß I219e || -Gebirge [= *Himal.* uſw.] I291a, 483e; die Geb. nördl. vom *H.* (= Inner-Aſiens) IV *607e* |: ∼garten IV *293e-4a*, gehört zu der Einen G-ſkette durch Aſien nach Anſicht der Griechen IV(608a)*m* || gehoben I169a | Gipfel [‡ Berge, Höhen] pl. I419e, IV30am; sg. (*): höchſter* III544e, IV30am; hohe IV326e-7a :| der *Hindu-kho* ſeine Fortſetzung IV610e | Höhen [vgl. Berge, Gipfel]: größte IV293e-4a, *343e-4a* ||, *549me*; Höhe IV238e :| Keſſelthal IV275m; -Kette [= *Himal.* uſw.] ... II32a; IV326e-7a, 549m, 608m, 610e; Klima I46e–47a | der *Kuen-lün*: unabhängig vom *H.* IV *611a*, Verbindung IV *610e-1a*, zwiſchen *H.* u. *K.* IV432a :| im Manu IV607e; Entfernung vom Meer IV457m, *610am*; mineral. IV *293e-4a*; Name IV *607e* (u. Bed.), e (chineſ.); nördlich vom *H.* IV159a, 607e; [Perſonen] IV *293e-4a*; Pflanzen [= Veget., vgl. Bäume] I *11am*,e, 42e-43a (Palmen u. Farn); Reiſe ... IV(500e); Richtung IV326e-7a, *343e-4a*, 559a; Schneegrenze I *11e*, [*44-47a*; *358am*, A. *483-4*], 484m; Theil IV611m, -e IV610am; foſſ. Thiere ſ. Verſtein.; unvulk. I(11e), IV343e (610a); Vegetation [= Pfl.] I *11am*,e, *43me*, 45me; II86m; Verſtein., foſſile Thiere I291a, *2me*; Vorgebirge I292m; Mangel von Vulkanen [vgl. unvulk.] I11e, ob vulk. I255am; weſtl. IV *610e-1a* (Ende)

Himerius (griech. Sophiſt) II *106a*, 126m

Himmel (eig. u. allg.) (= ∼sdecke, ∼sgewölbe; Firmament) [ſ. (für alle Bed.): Fixſtern, griechiſch, heſperiſch, italiſch, Licht, Luft, Materie, Mond, Quadratgrad, Sängerinnen, Sommer, Sonne, Sterne, Tropen, tropiſch, Wagen, Winter] I386a; II114e, 8e, 261e, 332a; III13e, 16m, 89m, 146e, 7a, *199m-202a*; IV *4e* † 2) (auf Gemälden) [ſ. °Landſchaft] II82e 3) (= Klima) 4) (= Gott) I405m :|| B. himmliſch (wird auch durch ° bezeichnet) [ſ. Luft] II52e, 386a; III12a, 162a; die Himmliſchen (°°)

ſ. Himmelsbewohner ||: Alphabet der Zuſätze (zu allen Bedeut.) (in compos. Himmels-) [† -gewölbe, -raum u. -räume bilden 2 beſ. Stücke hiernach]: Abendh. III 158e, wovon abhängig III 13e | am H. [a. Gegenſtände] I 394a; III 320m, 482a: am ganzen H. III 145e, 6a, 156m, 263m (323a) † Anblick I 442e; III 155e (7m, 210a), *264e–5a*, (511a), 618a; IV (6m||): Veränd. III [263m–6] *4m* :| Anſicht ſ. Vorſtellung, aufſteigen zum H. V 49e, ausgeſpannt II 46e, Ausſehn [= Beſchaff.] III 621m | Bau I 30a, III 335a; -bau [= -gebäude] III 178e–9a (421e–2a) :| bedeckter III 217m; IV 58a, 497e || -begebenheit [vgl. Weltraum B] II 363m; III 30m, 102a, 148m, 441a; V *9a*, 21e; pl. -en (*) II 251e: große* II 363a, III 87m † B-heit am H. III 230me || den H. beleben III *265a*, 434e (511a) | Beobachtung II 238e, III 74m; -B-en III 562m † Beſchaffenheit [vgl. Ausſehn] III 620a; IV 58a, 207e, 308e: phyſiſche III (268a) :| -beſchreibung I *165–6a* (allg. Bild), III 148e || Bewegung am H. III 304m: [alles Bew.] III *263m*, *4e–5a*, *409am*; überall III 233a † -bewegung [vgl. H-sgewölbe] III 15m; pl. -en I 183m, II (325a), III 84a || -bewohner (pl.) III (204m Verkehr mit), bei bewölktem H. IV 166m; Bild III *264e–5a* (5a, *347m*) || blau IV 207e; blauer II 75e, III 390m (tiefes Dunkel), IV (309a) † Blau II 96e (das tiefe), -blau III *135am* :|| Bläne II (329m) † -bläne I 371a, 384e; II 92e: [nach Graden] III 72e, meſſen III 390m, milde II 89m, tiefe II 97e || Blüthen II 29a, brennt III 621m | -decke [= Himmel] II 75a; III 115e, 1^84e, 215m, 264m, 339a, 352am, 609a; IV 6m: an der H. III 157a, 233a, 326m, 9a; an die III 304a; geſtirnte III 169a, Pracht III 167m; Spalten u. Riſſe I *159e*, 416a :| dunkel [ſ. °Stelle] II 91a; -dunſt III 313m, dunſtfrei I 443a; durchblicken ſ. -ſehn, durchforſchen III 320m; durchmuſtern III (191a) 227m, D-rung [= Muſt.] III 133m (148a) | durchſehn, -blicken (durch den H.) III (*184a*, *8me*, *213e*); Durchſichtigkeit I 340e, 7a; II 258m :| eherner III 199e, *200a* | Eindruck III (352a), IV (*5m–6*): des Erhabnen IV (*5m–6a*), des Friedlichen IV (*6me*); des Unendlichen, Unermeßl. IV *6a* :| Einfluß II *259* (auf die Völker), Eintheilung III (162e); von Eis, eiſig III 164e, 199e, *200am*, 2a; Enden III *201a*; als Erbtheil III 147a, 193e || H. und Erde II 47m, 230e: getrennt I 84a, Scheidung IV *4e*, Zuſammenwirken I *162a* † Erde vom H. fallend V *29e–30a* || erforſchen II 397m, E-er III 188a; erhaben ſ. Eindruck, erleuchtet III (609a) || Erſcheinung am H. III 217a; pl. -en (am H., des H.) III 32e, 331a (341a) † -erſcheinungen III 228a: außerord. IV 6m; Eindruck IV *5m–6a* (des Erhabnen), *6me* (des Friedlichen); Erklärung III 627a, prachtvolle III (357m), räthſelhafte I 138a, ſonderbare III 344e, verwickelte III 627a :|| Fall vom H. III *288a* | vom H. fallen [vgl. gef.] (ſ. °Erde) I 395e||, 7a,m (402m), 4a; III 621m, 4a || fern ſ. °Raum, °Region; Fläche III 147a; -fluß III 181m, *211e*; friedlich ſ. Eindruck; der ganze [a. am] III 156e, 175e; -Garten I *387e–8a*;

-gebäude [= -bau]: Ansichten darüber II 197a, III 421e–2a; Gebilde III 350m°, -gebirge s. *Thian-schan*, vom H. gefallen IV 576e; -gefilde III 210a, 341e || Gegend [= Region] III 184e, 212e | -gegend I 199e, III 191a [d. h. Stelle]; pl. -en III 174a (die 4), 191e [= Ort] :|| Gegenstand [am H.] III (211a) 310a, 4e, 341m,e, 3e (581a); -stände I 413m°, II 356a°; III (66am), 212e, (320a, 6m, 331e, 345e), 346m, 9a (426m) || gespalten III 621m, Gestaltungen I 161e° || der gestirnte H. [= Fixsternh.] II 62e; III 125a, *158m–9m*, 442a |: Anblick I [*154e–6* (wovon abhängig)], 161m; III 88am, *158m–9m*, 434e, 6i8a: Veränd., verändert sich I *154e–6*, II *332e*, III *158m–9m* :| Beschr. III 97me; Bild III 155ell, *264e–5a* (5a); Darstellung III 155e, Eindruck III *86e–87a*, Kenntniß III 343a, Trugbild I *155m–6a*; bietet Ungleichzeitiges dar I [*160m–1*] 1m; III 90m, 105a, *124e–5m*, *618a*; Veränd. s. Anblick, Wechsel III *158m–9m* (8e) ·|| † -gewölbe ist ein bes. Stück hiernach; Glanz III 49e–50a, 58a; gläserner, von Glas III *164e*, *199e* | -globus III 413a; pl. -globen III 347a, 8e :| -gluth I 185a, Grenze III *201a*, Größe III 193am, Grund III 58m, Gürtel III (191a,m), Halbkugel [= Hemisph.] III 193a (nördl.) || heiter(er) I 142a, 199e, 335e, 349e, 361e; II 385a; III 107m, 125a, 336e, 365a, 490e; IV 206e (309a): ewig h. I 143a, II (241a) † Heiterkeit I 44m, 340e, 3e, 395a, 441m; III (405a) 541a: Einfluß II *259*, ewige II 259a || Hemisphäre [= Halbk.] III 308m; beide H-en I 12m, III (359m) :| herrlicher III 72e; Höhe III 193m (*288am*), -höhe III 288m; Inhalt III 357m, Kälte III *200e–1m* | -karte III (177a); -karten II 329e, III 151e † Kenntniß: erweiterte III *151*, Erweiterung III 268a; vermehrt II 196a, bei den Völkern III 586a :| klarer III 610m || -körper [= hy. Weltkörper; = Sterne u. a.] pl. II 47a (505a); III 125a (*264e–5a*), 325e–6a (565e); sg. (*) III 199e † B. himmlische Körper (°) I 60a, 138e |: Attraction II 118e, Bahn II 345e, sich ballen III 567e | bewegliche III 155m | Bewegung(en) I 62a, 101m, 316e; II 316e°, *351m–2a*, 500a, 551e; III *264e–5a*, 551e* (619a); IV 24am*, 54m°: sehr ferner I 315a, Gesetze II 343a; scheinbare I 85a, *327m*; tägliche (O–W) III *158m* :| Bildung III 575m, Entstehung IV 8e | Fall II *501am*; [b] II 501m; III *18me*, 27m (*596am*), *619am*: wodurch bewirkt III *597am*, *619am*; verhindert durch den Umschwung III *597* (*me*) :| ferne I 315a, glänzende III 67m, Größe II 500a, Gruppe IV 79a, Kenntniß II 343a, kleine III 325e–6a, Meteorsteine I 402m, Schwungkraft II *501am*, selbstleuchtende III 281a, sichtbar III *440e* (nicht von je her), Umdrehungen II 344am ·|| Krystallh. III 163m [*164–5*, A. *199m–201*], 200e, 2a; krystallner H. I 20m, II (*352am*); III 37a (163m, 5a), 5m, *199ell*, 200a :| -kugel III 267m, 597m (Umdrehung), 9e (darauf zeichnen); -kunde [vgl. Erdkunde] I 31e, II 337m (Erweit.), III (586a geringe) ||· H. [eines Landes] III 581m | der H. in der Landschaft (Bed. 2) II 97a, 132a; landschaftlich: Anmuth III (341e), Eindruck III 265a || Leere, leere Stelle III (350e,

1mell, *370a*); leuchtend III(49e–50a) | ſ. Licht; Lichter II62e (ewige), III 565e°; -lichter I393e :| Mächte° [‡ Götter] II16a, 116e | Mechanik I58m; II349a, 486e; V8e–9a; -M. III*626me* (Gegenſtände), IV*8a* ┐ Milde II67m; milder II12m (ewig), 54m :| Morgenh. III158e, Muſterung [= Durchmuſt.] III319e; nahe III(115e ihn u. ſehn), Nähe II318a; Namen III208am, Naturgeſch. I59e; der neue II55e, 302e; III346m || der nördliche [ſ. Doppelſterne u. a.] II(104m); III133a, 176m, 184e–5a, *324e*, 360a: am III351e, Schönheit III*176a* ┐ nordöſtl. IV(206m), Nordpol III(415a) :|| öffnet ſich III415e, 604e–5a | Öffnung [‡ Spalte] I415e; III(219e) 336e, (*365am*) 605a; pl. -en im H. I*158e–9*; III(188e) *352me*, *370a* || -ort II211m, Orte am H. III106m; Oſth. III540m, öſtlicher IV(206m) | Phyſik des H. II(354m), III(31a); phyſiognom. Charakter III[263m–6 Veränd.], *4am* :| Pol ſ. Nordp., Pracht III(167m, 184e); feſter Punkt am H., des H. III*263m* (kein), 447m; † -raum u. -räume ſind ein beſ. Stück hiernach || Region [= Gegend] III178m, 201a, 350e, 9e, 607a; pl. -en (*) II(330m||), III(352m): ſehr ferne III(213e–4a), 312m*), uns nahe IV(5m) ┐ -regionen II211m (ferne) :|| reiner I443a; II91a, 96e; III(72e) 118e, 611a; IV445m: bei reinem IV143m ┐ Reinheit I122a, II258m || Riſſe ſ. -decke, -ſchichten III165a | der ſchöne III131e, 147a; Schönheit [= Pracht] III124e, *176a* || ſchwarz(er), Schwärze III50m, 58m, 336e, 365a, 9a (583a): auf dem Mond III501a, 544m ┐ ſchwärzt ſich I199e || ſehen III175a (was man vom H. ſieht), der ſichtbare (an einem beſt. Ort) III320m; ſonniger I480e, 2m | Spalten im H. [‡ Öffnungen] III44m (188e), -e III *365am* || Sphäre [vgl. Art.] [b] I79e, II397me; III17a, 20a, 25m; IV*5e–6a*, V4e | -ſphäre III15m, 326e: Bew. III29m, ſüdl. III189a, Theilung III182a || aus Steinen! III595m; -ſtelle III351m (dunkle), Stellen III229a; ſternenleerer IV58a; -ſtoff III*219me*||, 231a; Strecken III607a | -ſtriche; ſg. -ſtrich (*) II124a, 339e: unter allen I265a, 320m; IV6e; ferne I50m, II61e; jeder II92e*; verſchiedne II233m, -denſte I237a ||· Südh. III 174m :|| der ſüdliche H. (= Firmament) [ſ. Doppelſterne, Nebelflecke, Sterne] II38a (104am), 328e, 330m; III*151*, 274m: am ſ. H. III162e, 175m (6a), 318m, 363m; Anmuth I*88e–89a*, [Beſchaff.] III99m (341e), Freude III252a, Gegenſtände der Neugier III*346me* (369e); Glanz II68a (ſtiller), (474a größerer) | Kenntniß II[327–333m] 327e; III*151*, *174–5m*: allmähl., Geſch. III*174–5m* (346m); erweiterte III*151*(a), 196a; Fortſchritte III*346e–7m*, genaue III296a, Geſch. ſ. allmähl. :| landſchaftl. Charakter II*330am*, Pracht III151am; Region III178m, -en III317m; Schönheit III124e, *176a* | Stern-: -bilder III158a, 251e–2a; -menge III*151me* :| Theil III174m, Topogr. III*346e–7m* (Anfänge; 7a), unter dem III346m, die Wunder III361m, Zone II330a || -tafeln II296a; Tagesh. III544m, Tagh. III501a; -tanz I203a, Teppich II46e, Thau

II 12a° | Theil I 387m, 440e; II 397m; III 156am, 192a,m, 366e (579a): $\frac{1}{8}$ III (326e) 359e, $\frac{1}{270}$ III (312a); dichter III 355e, [sehr kleiner] III 175e, sichtbar III *324e* † Tiefen I 22m, 90e; III 152e: Eindringen III (*204am*) :| -töne [Hp. = Sphärenmusik, Harmonie der Sphären, Welttöne; vgl. *Töne] III *200me*, 439a; Topographie III (359m); über dem H. IV 499e, über den H. hinaus III 7m; -uhr II 332m, 487a; Umdrehung II 379e, (597m scheinbare); unendlich, unermeßl. f. Eindruck; ungetrübt IV 445m, Ungleichzeitiges f. gestirnter H. ||· veränderlich III 233a (alles) | Veränderung(en) [f. Anblick, physiogn.] II 259e; III [263m–6] 3m–4a,m: Ursachen III *264–5a* || verschleierter I 348a, 9e, 480e, 1m: dünnv. II 96e :| bei den Völkern IV (6m,e), vom H. [a. fallen, gef.] II 75e | Vorstellung, Ansicht vom H.: der Alten II *352–3*; III [*165–6a*, A. *199m–201m*], 595m; im Mittelalter III [*166–7a*, A. *201e–2a*] :| wolkenfreier I 357e, III 498m; die Wunder III 175a, 361m; Zeichen (pl.) III (223m°), -zelt I 201a | Zonen [vgl. Sterne] I 88e (prachtvolle); III (154e, 5a) 6e, 201a,m (367m); Zone [= Gürtel] III (185am) :| zum H. II 59e, V 49e

† Himmelsgewölbe (= Firmament) I 8a, 78m, 110a, 9m, 141a, 158m,e, 201a||, 4m, 213e, 359m; II 15m, 30m, 267m; III 190m, 333e, 347m; Gewölbe des H. (°°) III 165a (200a): sich abheben III 70m; am (an dem) II 10a, 358e, 363a; III 38e, 71a, 82m, 106m, 153m, 7e, 175m, 334e, 397e, 419m, 496a, 573a, 601m; IV 146a, 206m||, 309a; Ansicht II 327a (erweitert), *352–3* [alte]; III 202a; betrachten, den Blick richten III 71m, 216e; Bewegung I 155e; II 325a, 352a (von O nach W), 453a; III 97m (tägliche); Bläue II 329m, Charakter III 88a, durchkreuzen III 52m, Düsterheit III *143m–4m*, auf der Ebne I 265a, Eintheilung III 162e, lebhafte Erforschung III 560m, gegen das III 46m; ewig heiter II 241a, ew. Heiterkeit II 259a; große Helligkeit III (*143m*); Leuchten IV 142m, leuchtend III 49e–50a; das nördliche III 176a, öde III 167m, Regionen II 330m||, Ruhe III 88a (167am); das scheinbare I 93a, 158m; II 327a, III 298a | das südliche II 330m, III 176a: am f–en III 311a :| Theil III (339e) 579a, unser (nördl.) II 5a, Vorstellung III *164m–5a* (von Eis), Zustand III *143m–4m* (3e)

† Himmelsraum (= Weltraum) [f. Anziehung, Erdraum, Sterne] I 62m, *89e*, 179a, *387e–8a* (7e), 426a; II 116e, III 145m; ein H. [Theil des H.] III 314m; Raum des Himmels (°) III (213e) † pl. Himmelsräume I 84a,e, 86e, 98e, 364m; II 144a, 200a, 232m, 8a, 313a; III 431a, *625m*; [b] himmlische Räume (°°) I 57e; II 249a, 355a, 9e; III 93m, 594a ||: Zusätze (der sing. -raum wird durch * bez.): aus den H. (kommend, zu uns gelangend) I 402m, III 593e–4a (*am*); Begebenheiten III 24e, belebend III 304m; [Beschaff.]* III 569a, 583a; Besitznahme II 341m; Bewegung III *304am*, -en II 261m*; Darstellung III 625m, Dimensionen I 82m, durch f. hindurch, ein H.* [Theil] III 314m | erfüllen [= füllen] III 311m*,

erfüllt V 5a; was die H. erfüllt (füllend, füllen) [= Inhalt] I 85m, II 364e; III 59a, 154m, 312a, *625m* † sehr ferner III (213e°), ferne I 18m; fernste, die f-en I 85e; II 136m, 370m; III 39a, 394a :| der freie II 353m*, den H. füllen [s. hp. erfüllen] III 145m*, gegen den H. III 49a*, Gestirne III 21e, was hindurchgeht III 128e, hohe III 159m | im H. III 269e*; in den H. [s. *Entdeckungen B.] II 210a, 1m; III 128e, 159m, 298a, 318ell, 333e; IV 10a :| Inhalt [= was erfüllt] I 166a, II 343m, III (318c) | Kenntniß I 166a; II 209a, 237e, 333m: erweiterte II 369m, genauere II *342e-3* :| Leerheit II 328m*, leuchtende II 45m; Licht III *593e-4a*, ib.*; obere I 391a, öder III 348m*, Ordnung I 13m, schwarz III 583a*, Sonnen II 147a; [Stelle]* III 569a, 583a; Temper. III 49a*; Theil II 341m, III 409m* (jeder); Tiefen I 401m*; III 204a, 593e; Töne im H. II 353m*, ungemessene I 80e; weite(r) II 63m*, 238m

**Himyariten* II 245e (-Fürst) —|| Hind (John Ruffell, geb. 1823): Calliope entdeckt V *110m*, 7a | Cometen I *405e*, III 575e; Comet III 563a, 8e (Biela's) :| Bahn der Doppelsterne III 302e, 3m, 5e; Euterpe entdeckt V *111a*, 7a; Flora III *426m*, 460m; V *108m*, 117a; Fortuna V *110a*, 7a; Irene III *426e*, 460m; V *109m*, 117a; Iris III *426m*, 460m, 517a; V *108me*, 117a; Melpomene V *110a*, 7a | kleine Planeten entdeckt [s. die einzelnen]: mehrere III 377e, 460m; zehn V *117a* † neuer Stern III 224a, *7me*, 9e; neue Sterne III 230e-1a; 2 veränderl. St. III 243e :| Thalia entdeckt V *110m*, 7a; Urania V *111m*, 7a; Victoria III *426e*, 460m; V *109a*, 117a || Hinderniſſe III 145a (phyſiſche), IV 133all

Hindoſtan (auch *Hinduſtan*) (‡ hp. *Indien*) I 338a, II 440m; B. hindoſtaniſch (*); C. das *Hinduſtani* (Sprache) [°°] II 422a, 440m: Aërolithen III 613am, Barometer I 337m; Beſchaffenheit I 11e, 337m; II 41e-42a,m; Geſtalt I 308m, Halbinſel* [= Vorder-Indien] IV 140a, Küſte I 485a, magnet. Abw. IV 119m, [Ort da] III 610e, Regen I 485a, Wörter II *422a** :|| der *Hindu-kho* (Bergkette) [auch *Hindukuſch* I 46a] (= *Paropaniſus* II 226e) II 185e, *8am*, 423m, 4e; IV *379m*: weſtl. Abfall IV 379e, *Bolor* II 241m (ſchneidend), Erdſtöße I 219e; Fortſetzung ſ. °*Himal.*, °*Kuenlün;* eine Fortſ. des *Himalaya* IV 610e; 2 Ketten II *188m*, 424e | (weſtl.) Fortſetzung od. Verlängerung des *Kuen-lün* II 188a; IV *379m*, 609e; der *K.* ſeine Fortſ. IV *610e-1a* † Schnee II 188m: -berge II 323m, -höhe I 46a :| Vulkan in ihm IV 379e || *Hindus* (= hp. *Inder*) II 117e (445a), *Hinduſtan* ſ. *Hindoſtan*

*hingeſchieden II 101m: früh III 604m, IV 601m (dahingeſch.) † pl. H-e II 398m || hinſterbend II 131a || Hintergrund [ſ. Gemälde] II 61e, 77a; III 68e: von Compoſitionen II 77a, 127m; [von Gemälden] II 82e, 128e; glänzender I 387m † Hinter-Indien ſ. *Indien* H || hinwelken II 130e | Hiob (Buch) II 48a,*am*, *119me*: über das Buch II *48am*, *119me*; Kammern des Südens III 174a, *209a*; Schilderung des Kosmos im Cap. 37: II *48*,

119me; dunkle Stelle III 174a, Thierbeſchr. II *119me* :| Hiorter ſ. Hjorter || Hippalus A. (Seemann) II 204a, 433e: Meer des H. II 433e † B. Hippalus (-os) (= Südweſt-Monſun) I 339a, 479e; II *433e*, III 354m

Hipparch(us) [ſ. Plinius; Krater im Mond ſ. am Ende] II [*209e–210m*, A. *436am*]; III 36e, [*147e–9*, A. *193me*]; B. Hipparchiſch, hipp. (*) III 100a || Inſ.: Abraxis II 285m | Aratus III 259a,m; ad Arati phaenom. (Commentar III 259a); comm. in Ar. ph. III 65e, 110m, 148e, *9*, 197m, 8a, 259a :| Ariſtyllus III 147e; Aſtrolabon II 297a, III 61m; Beſtrebungen II 210a*, Catalog [= Sternc.] III 265e*, Diopter III 108a, Epicykeln II 352e | Erde IV 161a (Geſtalt); [Erdkunde] II 227m, 306a; [Erdtheile] II 408m, 476me :| Erſtaunen III 375m, Fall II 348e; Fixſterne ſ. Sterne, „Fixſternhimmel" III 148e–9a; Genauigkeit II 222a*; Himmel III 147a, 193m,e; Jahreslänge III 147e, Lyſis II 502am, Mond [ſ. am Ende] III 61m; Vorrücken der Nachtgleichen II 209e–210a, 436am; III 61m; Nebelſterne III 314a; [perſ.] II 502m, III *221e*; Planeten III 61m; Plejaden III 65e, 110m; ſ. Plinius | ſeine einzige Schrift III 148e, 161e; eine andre S. III 148e–9a :| sinus magnus II 306a, 476me || Sterne (Fixſt.) [ſ. Nebelſt.] III 159a, *193me*; Stern–: –Beobb. II 209e | –catalog, –verzeichniß [vgl. Ptolemäus] III [*98m–99*], 100a, 147a [*147e–9*, A. *194*], 148m,e, 194m||, *221me* (265e*): Ptolem. [ſ. Art.] III 265e :| Lichtſtärke III 259am; –tafel III 147e, *8e–9a*, (193me) 4(a); –verz. ſ. –catalog † neuer Stern III *147e–8*, 193m, *221m–2a* || vor H. III 98a; vor-hipp.* II 349m, 502a :| Wage III 161e||, *198am*; Weltkarte II 210am, Weltſyſtem II 505a*; Zeit(en) I 183e, 427m; III 161e, 194e ||— B. *Hipparch* Krater od. Wallebene auf dem Mond III 509e, 545m

*hippardion (*ἱππάρδιον* II 428m; Jagdtiger) II 191e, 427e, 8m; hippelaphus, -os (Hirſch-Art) II 191m, *427e–8a* (8a oft) | Hippias: Magnet I 435e, IV 170a; [perſ.] IV *170a*, alles wiſſend ib. :| Hippo A. (von der alten ion. Schule) III 596m, B. *Hippo* (in Afr.): Biſchof ſ. S. Auguſtinus || Hippocrates: de aëre et aquis I 489e, IV 158am; Nord-Aſien I 351e–2a (Kälte); de diaeta, Heraklit V 20a; Kälte ſ. Aſien | Scythen I 491m, –land II 246m; Scythien I 489e, ſcythiſche Ebenen IV *158am* || *Hippoltſtein* II 380m, Hippys III 480e

Hiram (Kön. v. Tyrus) II 167m,e, 327m; Hiram'ſche (adj.,): Expedd. II 185m*; Expeditionen nach *Ophir* II *167me*, 185m*, 243e, 414e, 5e; Salomo II *167me*, 185m, 243e, 414e, 5e † Phil. de la Hire (1640–1718): Comet III 572a, Mondlicht III 497a; Sonne III 410a (dunkel); Sonnenflecken III 391a, 410m; Hörner der Venus III 494a :| Hirn (= Gehirn) I 397e, *Hirsaugiense* monasterium II 453a || Hirſch [ſ. Pferd]; pl. -e (*) II 28e, 428a: gr. Art II *191m*, *e–2a*, *427e–8m*; Arten II *428a* :| foſſiler I 292m, gezähmte II *489me**, –kopf II 428a :|| Hirt ſ. Hirten | Aloys Hirt (1759–1837): „Geſch. der Baukunſt b. d. Alten" II 110m,e; Gartenkunſt II *110me*, „Geſch. der

bildenden Künste b. d. Alten" II 127a, Pantheon IV 606m; Vitruv's Zeit IV 449a, 606m † Hirten (verz. in comp.) [s. Vieh] II 245a, III 72m, IV 521me; sg. Hirt (*): -Epos II 12m, bei Homer II *10a**; -leben I 358m; II 246a,e, 488e (als Zwischenstufe), 9m; III 158m; -roman II *58m*, -sagen II 44e, -stamm II 242m; -volk II 246m, 333m; -völker II 46m, 489m; III 472m || Hispalensis s. Johannes; *Hispanien* (= Spanien; altes Sp.) II 165e, 418a, 423m, 442a; *Hispaniola* (Insel) II 473a

Historie (= Geschichte) I *64m–65a*, comp. -ien- s. Malerei † B. Historiker sg. I 455a, III 621a; pl. I 64e, II 22m (große) ||— C. historisch (= geschichtlich) [s. Angaben, Annalen, Betrachtung, Bilder, Documente, Entdeckung, Ergebniß, Erinnerung, Erläuterung, Gemälde, Malerei, Moment, Monument, Mythe, Nachricht, Periode, Quellen, Schilderung, Thatsachen, Untersuchung, Vergangenheit, Vulkane, Wahrheit, Welt, Wirklichkeit, Wissen, Zeit, Zusammenhang] I 284e; II 77a, 116m, 143m, 195e, 263e, 293e, 318m, 353a, 402e, 495m; III 171m, 411a, 441a, 454a; IV 90m, 604e; V 67a || Inf.: Anfänge I 491e, Ansichten II 146m, Aufsatz II 485e, berühmt IV 314m, Beziehungen II 4m; Boden II 272a, 403m | Darstellung II 46m, 207a; -en II 88e :| erwiesen III 169e; IV 295e, 346a; Frage V *63me*, Gesichtskreis II 156m, gewiß IV 447a, Grundlage III 476m, Hergang I 432a, Interesse III 510m, Irrthümer II 191a, Kenntniß IV 447e; Kritik II 413e, 482m, 495e; III 223e; Kunde I 379m, Person III 475m; Sammler IV 531e, Sammlung III 412e; Sinn II 289a, Übersicht III 80a, vor-hist. [s. Vulkane an mehr. Stellen] I 313a (Zeiten), Weihe III 117m, Werk III 621a; Wichtigkeit III 519am, IV 562a; Zeugnisse I 313e, III 345a

*Hitze [s. Mond, Schmelz-, Sied-, Sommer, Sonne, Tropen, vulkanisch] II 118e; III 200e, 7m, 8a; IV 189a, 443m: drückende I 213a, fruchtbare II 317a; [in Gegenden] IV 497m, *613e* (große); große II 387m, IV (*346m*, *613e*); zur Magnetnadel I 436a, unerträgliche IV *613e* :| Hiuenthsang (chines. Reisender) II *176e*, 466m,me (ähnlich Marco Polo) | *Hiungnu* (ost-as. Volk) II *220e*: große Mauer II 240m; türk. Stamm II 220e, 240a; Anstoß zur Völkerwanderung II 220a,e, *240am* :| Hiutschin II 294a (Wörterbuch)

Hjorter (*Olav Peter, 1696–1750): Celsius IV 173am||; magnet. Variation ob. Abw. IV 60m, *125m* (Beobb.); Zusammenhang zw. Nordlicht u. magnet. Störung IV *125m*, 142a, 173am|| :| *Hlassa* (in Tibet) I 47a, *484e*

**Hoangho* (chin. Fl.) II 147a, 220e, 240m, 437e (oberer); IV 383e; Hoang-ti (-ty II 402e) (sehr alter chin. Kaiser) II 402e, IV 169e–170a (magnet. Wagen); *Hoar Edge* I 459e

Hobarttown (I 232e, 260a) ob. *Hobarton* (auf Van Diemens Land): Lage IV *73m*, 81m, *97m*, 104e, *121m*, 3m; magnet. s. bes., *Toronto* s. magn.; Travertino I 232e, 260a :|| magnetisch: Abweichung IV 121m: stündl. Veränd. IV *121a*, *m–2a* (Vergl. mit *Toronto*), 3m, 190a, *3e–4m*, 648me,

6am † Beobachtungen III 641m; IV 81m, *130e*: ſtündliche IV *121a*, 649a :| die 3 Elem. IV *97me*, Erſcheinung IV (128a) | Intenſität IV *98m*, *179me*: horiz. IV *186am*; jährl. Veränd. V 122m; ſtündl. Veränd. IV [*97–98*] *104e*, *182e–3a*, 6e; V 123a † ſtündl. Veränd. der m. Neigung V *122am*: Vergl. mit *St. Helena* V *123m*, mit *Toronto* V *122e–3a* † observations ſ. Sabine; magn. and meteorol. observatory IV *73m*, 190m :| Station IV *121a* (u. ihre Gründung), 175e–6a; Störungen IV *129*, 130, *199am* | *H.* und (gegen) *Toronto* [a. Abw., Neig.]: entgegengeſetzt IV 130e, V 122e; magn. Veränd. V 123a :| Ungewitter IV 133a, *200m*; period. Veränd. IV *74a*, 81m

Minderhoot Hobbema (Maler) II 83e, 129m | Franciſco de Hoces: entdeckt die Südſpitze Amer.'s III *345am*, entdeckt Cap *Horn* II *476am*; mit Loayſa, in L.'s Expedition II *476am*; III 345a, 368a

hoch (die Formen Hohen-, Hoher-, höher ſ. an ihrer alphab. Stelle) [ſ. Berge, Gebirge u. a.; ſ. die sec. compos.: ausgebildet, begabt, belaubt, geachtet, gebildet, geſpannt] || Zuſ. (beſ. compos. Hoch-): Hochebene (= Plateau, Bergebene) [ſ. *Andes*, *Aſien*, *Cordilleren*, Vulkane; viele Länder] I 211m, *303m*; IV *431e*; eine beſtimmte I 237a; II 32m, 84m, 201m, 377m, 489m; IV 159m||; pl. -ebenen (*) I 169m, *317m*, 322a, 332m, 6a, 344a, *352am*, 4e; II 54a, 150e, 201a, *238a*, 243m, 315a; IV [*158–9*] *8me*, 236a; beſtimmte II 461e, IV 181m: Anſchwellung II 141a*, Einfluß V *88m* (den Alten bekannt), erſte IV 556e; Gipfel IV 31e, Verhältniß zu den Gipfeln IV 238e*; [ſehr hohe] IV *235m**; Höhe IV 31e, Höhenbeſtimmung IV *625me*; kalt IV (*158e**), Luftdruck IV 625e, mächtige IV 235m*; täuſchend, unmerklich IV *596m*; wie Untiefen I 321am* :|| -land (vgl. hohes Land) [ſ. iraniſch, *Mexico*, Mond, *Peru*, *Quito*, ſüdamerik.]: ein beſtimmtes II 402a; IV 386a, 555e | pl. -länder I 209a (Richtung), II 88m (Amer.'s); -lande ſ. ſchottiſch || h. liegend ſ. Städte, -maſſen I 317e; -ſee-Inſeln I 448a, IV 535a; der *Hochſimmer* (Eifel) V 40a, *-ſimmern* IV 282a; -thal IV 254m, -thäler I 296m ||— das Höchſte IV 10a

*Will. Hodges (Maler, 1744–97) II 5m (*Ganges*), 86a (Südſee) | Cap. Hodgſon (John Anthony, 1777–1848) I 483m: *Himalaya* I 44e (Schneegrenze); IV 293e–4a, 326e–7a (Richtung); *Jawahir* I 41e :| Hodometer (= Wegmeſſer) II 470m||, *Hodutka* sopka (Vulkan Kamtſchatka's) IV *387am*, hoedi = Böckchen || Hof A. (phyſ.) ſ. Mond, Sonnenflecken, Stern | B. (fürſtl.) [ſ. ſpaniſch] II 191m, 256a, 260a, 424a; III 343a; pl. Höfe (∞) II 251e: glänzender II 262m, -gunſt II 318m; -leben II 193m, III 216m † höfiſch II 33m (Kreiſe), 331a ||· Höfer: 1) Albert II 115m („ind. Gedichte") | 2) Jean Chrétien *Ferd. (geb. 1811): histoire de la chimie II 429e, 450m; III 470me || Ad. von Hoff (Carl Ernſt *Adolph, 1771–1837): Erdbeben I 443m, II 127e; „Veränd. der Erdoberfl." II 127e || hoffen IV 11m

Hoffmann [vgl. Hofmann]: 1) Carl IV 539m (Vulkan *Irafu*) 2) Chrn. Aug. Siegfr. (1760–1813) IV 637e („bergmänn. Journal" [mit Köhler]) ||—

3) Fried. Hoffmann (1797–1836): L. v. Buch IV 523a, *Carrara* I 463m, *Elba* I 272e (Jaſpis); Erdbeben I 442e, 3a; Fichtelgeb. V 70e; Gebirgsarten I 458e, 461e (Umwandlung) | „geogn. Beobb." IV 619m; „geogn. Reiſe" I 463c, 4a :| „Reiſe durch Italien" I 463m, Jaſpis ſ. *Elba*, Leucit IV 469m (in Ital.) ||· *Lipari* IV 567m: Bimsſtein IV (364a) 577a, Vulkane IV 530me † „Lipariſche Inſeln" IV *523a* || Obſidian IV 567m (Einſchlüſſe); [perſ.] IV 296a, 567m; Reiſe ſ. geogn., Ital.; Sammlungen IV 631a, *Stromboli* IV 296a; Thäler IV 250a, 275a; *Toſcana* IV 509e, *Volcano* IV 523a | Vulkane I 450a, 2m, 5m, 6e: Höhe IV 290m,e :| „Werke" I 442e, 454e

Hoffmeiſter (Werner, 1819–45) II 432e (Ceder, Tod)

Hoffnung (hoffen ſ. beſ.) II 86e, 376me; III 153c, 5m, 321e, 2a; V 9am; pl. -en (*) III 39e: enttäuſchte II 339m*, Erfüllung V 13m* (Nicht-E.), excentriſche III 78a*; nahe* V 13m, 71a; täuſchende V 5a, Täuſchung II 399a*; Träume II 27e*, wieder verſchwunden IV *10e*; h-svoll III 364a, 479e; Vorgeb. der guten H. iſt ein beſ. Art. hiernach, für die Zukunft V 8m :||— B. Vorgebirge der **guten Hoffnung** [ſ. J. Herſchel] I 307a, 8a, 327m; II *123m*; auch bloß Cap (°) gen. [ſ. J. Herſchel] IV 187m: -Wolken 1) ſ. Magell. W. 2) = Kohlenſäcke! II 367m † Namen ... III 368a: cabo di Diaz II 468a, cabo Tormentorio II 123m; cabo tormentoso II 293a, *467m*; III 344m, 368a || Zuſ.: am II 253a°; aſtron. Beob. [ſ. J. Herſchel] III 274e, 280e, 318a, 584m; Aufenthalt ſ. Reiſe; Breite IV 22e, 122m; Entdeckung, entdeckt II 293a, 476e; III 344m, *367e–8a*; Lage IV *124a* || magnetiſch: Abweichung: Linie ohne Abw. IV 136m, 141m; ſtündl. Veränd. der Abw. IV *121a, 3e–4a, 194e*ll*–5a,a* (Typus) † Beobb. IV 122m: Anfang IV *72e*; ſtündliche IV *121a*, 4a :| ſtündl. Veränd. der Intenſ. IV 183a, *6m* (der horiz.); [Linien] IV 93m | Neigung IV *109e–110a*, 124a, *187m*: ſeculare Veränd. IV 187e; ſtündl. V. IV *104e–5a*; V *122me*, *3m* (Vergl. mit *Hobarton*) :| Obſervatorium IV 76a, magn. and meteorol. observatory IV *73m*; Station I (197a) 438e; IV *121a*, 175e–6a | Störung I *428m*; -en IV 129m, 130m :| Ungewitter IV 132m || Meridiangrad IV *22e*; Pendel I 424a; IV 28e, 157m | Reiſe(n) III 577m, 584m; Reiſe u. Aufenthalt III 318a, 333a :| Schiffahrt um [= Umſchiff.] II 332a, 7m; Sonne IV 124a; Sterne u. a. [vgl. aſtron.] III 324e, 333a, 568a; Strömung II 326m, ſüdlich davon I 370m, um ſ. Schifff. | umſchiffen II 59m°, -ſchifft II 293a; Umſchiffung [= Schifff.] II 302m, *467me* :| -Wolken° ſ. oben allg.

höfiſch ſ. bei Hof || Ernſt Hofmann (Obriſt IV 597a; geb. 1801) [ſ. A. v. Humboldt]: Vulkan von *Awatſcha* IV 347m, 387e, 524a; Vulkan *Edgecombe* IV 442e, 598e; „geogn. Beob." IV 584m, Vulkane *Kamtſchatka's* [ſ. einz.] IV 386e; mit Kotzebue IV 387e, 524a, 584m; *Luzon* IV (405a) 584m; [perſ.] (a. A. v. Humboldt) IV *347m*, 597a; ſibir. Reiſe IV 347m; *Ural* IV *597am* (Richtung), *m* („der nördl. U.") || [außerdem vgl. die Form Hoffmann]

Höhe (‡ Erhebung) [ſ. Berge, Bergketten, Boden, Continente, A. v. Humboldt, magnet. Intenſ., Meer, Mond, Sonne, Standort, Sterne, Sternſchnuppen, Temperatur, Wärme] B. (bildl.) I 79m | A. (phyſ. u. allg.) I 11a, 170m, [312–7a], 369a, 397e; IV 93e–94a, 159a; pl. **Höhen** I 334a, 6e, 361a, 372a, 418e; II 251a; III 494m, 606a; IV 143e, V 90a || Zuſätze (pl.*, compos. Höhen–, 2mal Höhe–): abhängig ſ. Einfluß; abnehmend mit der H. [ſ. magn. Intenſ., Neigung] III 43a; IV 96am, 110m; abſolute III 507e*; IV 294e, 339m, 354a, 522m, 8a,m, 622e; alle* II 266e; –Angabe IV 528m, 9m; auf H.* IV 37m; [Aufzähl., einzelne] (a. u. Fußen) III 606m, IV *94e–95a*; aus der H. I 228m (kommen) | –beſtimmung IV 546a, 625m; –en IV 348e, *545a, 623e–4a* :| beträchtliche IV 93e*, –claſſe IV 288m, Contraſte II 32e, –Differenzen II 335e [von Planeten]; **Einfluß**, Einwirkung, Wirkung; was von der H. abhängt [vgl. verſchieden] (ſ. magn. Intenſ., Neig.) II 284a; IV *93–94a** (ſchwer zu beſtimmen), 110m (1e), 2a,m*, *158e* (Klima); uns erreichbare IV 93m*; [in Fußen] × (a. Südamer.) I 360ell, 2a,m, 3all; III 72ell; IV 42a, 94e, 95m,e, 216a, 238a,m; –geſtaltung II 312e, –grenzen IV 238me | große IV 112a, 252e*; größte* IV 94e, 312a :| –karte IV (528m) 562e; kommen ſ. aus, von | Maximum I 355e, V 52e; –a IV 312a* || über dem Meere × I 354e, 418m; IV *26e*, *158e*, 237e (verſchiedne): [eines Orts] I 335m, II 284a, IV *26e*; [von Örtern] I 481me, II 88m † über der Meeresfläche I 53a, 55m, 447a; II 88m, 298e; III 84e*, 606m; IV 236m, 333a, *354m**; über dem Meeresſpiegel I 335m, 343e–4a, 352a; II 322e, IV 238a :|| meſſen [ſ. hp. Berge] I 174e: die kleinſte H., welche man noch m. kann III *545e–6a* † –meſſungen [‡ Hypſometrie, h–metriſch] (ſ. hp. Berge; ſ. Barometer) III 106m; IV 419a, [*623e–6a* (Art, Verfahren, Apparate)]: verſchiedne Arten IV *630me*, in Gebirgsgegenden IV *625me* || mittlere [ſ. Alpen, Continente, Frankreich] IV 354m | –punkt IV 143e, 434e; –punkte III 507a (auf dem Mond), IV 556a || Höhenrauch (–enrauch III 414e, 6e) I 137e; III *414e*, 6e: von 1783 III 414e, IV *445me* † h–artig I 123m || relative III 506e; von einer H. herab ſehn, geſehn III 503e–4a; ſenkrechte [= verticale] I 354a; –Tabelle IV 528e, 9a; –tafel IV 524a; Total–H. IV 35e, 569e; ungeheure IV 294am | –unterſchied IV 70a, 95a, 181e, 369e; –e IV 290a :| –veränderung I 474e || –verhältniß I 238a; IV 243m, 521m, 9m: Veränderung I 163m, –en I [*312–7a*] † pl. –niſſe I [*312–7a* (der Erde)]; IV 288a, 433a, 614e :|| verſchiedne II 298e*, III 590a; nach H–en verſch. [vgl. Einfluß] I 358m* † Verſchiedenheit in der H. II (32e) † –verſch. III 508a, –en IV 244a || verticale [= ſenkr.] I 363a, IV 236m; von den H. [vgl. aus, ſ. ſehn] I 228a* (herabkommen) | –winkel (pl.) I 41m; III 88e, 390a; IV 390e, *1am*, 406e, 525m, 546a, 569m, 575a, 581e–2a; V 50m: im Gebirge IV *625m*, klein IV 527e, vom Meeresufer aus IV *625m*, Meſſung IV 521am :| Höhezonen II 94m; –zug IV 568m, –züge I 474e

Hohen- (compos. von hoch): *Hohenbirker* Zug (bei Freiberg) I 418m, der -fels (in der Eifel) I 460e, der *Hohenhagen* III 70a | -ſtaufen II 448m, 9a; sg. -ſtaufe II 256a, 463e; -ſtaufiſch II 33a (Zeit) :|| Höhen, Höhen- (compos.) ſ. Höhe :|| Hoher- (masc. von hoch): -prieſter II 435a | höher (compar. von hoch) [ſ. Völker, Volksclaſſen, -ſtämme] III 6e (h-er Art); das Höhere *I 21m*, -es II 399m [immer ſtufenweiſe H. zu erſtreben] hohl IV 605m, 6a | Hohl- (compos.): -gänge I 452e; IV 304m, 534e, *6m*; -heit ſ. Speculation; -kugel I 177e, 8m, 425all; IV 174e; -ſpiegel I 412e; II 285m, 378a :|| Höhlen (auch in comp.) (‡ Höhlungen) [ſ. Berg, *Caripe*, Dampf, Erde] I 243a,e, 252a; II 20m, 384m; IV 447e, *491a*; V 33e; sg. Höhle (*) II 108m, 188m; IV 513e: Flamme IV *380me**, -en IV *610me*; der Liebenden II 113a*, natürl. I 372am, h-reich I 454e, Reihung IV *491a*; Thiere I 221a, III 47m; mit Thierknochen I 28a; unterirdiſche [= Höhlungen] IV 248a, 425a; V 63m; weite IV 182m :|| Höhlungen (meiſt unter der Erde, im Innern der E.) (= Höhlen, Hohlgänge) [ſ. Berg, Erdbeben, Gebirge, Meer, Obſidian, Vulkane, Waſſer] I 167e, 175a, 219e, 242e, 271m, 6a, 280a, 423a; II (391e); IV 341m, *490e*II-*1m*, 512am (534e), 6mII, 564a; sg. Höhlung (*) III 370a, IV 417e: Ausfüllen [= Füllen] I 184a, -ung ſ. erfüllen; erfüllen, Ausfüllung [von Geſtein] IV 620e, V 68m; Füllen [= Ausf.] V *31am*; im Geſtein I 464m, IV 620e; ungeheure IV *491am*; unterirdiſche [= Höhlen] I 215a; IV *222e-3a*, *370me*, *490e*II-*1m*, 490e*

**Hohnſtein* (Sachſen) V 68a (Granit) | Alonſo de Hojeda [ſ. Veſpucci]: Entdeckungen in Amer. II 278e, *S. Marta* II 322a, Proceß II 493m; Reiſe nach Südamer. 1499 II 491a, 4m; III 344e-5a :| Holagu II 261am, cb. Hulagu III 61e-62a; Hans Holbein (1498-1554) II 338e-9a, Ludw. (Baron von) Holberg (1684-1754) I 178e (das Innere der Erde) || *Holland* (*) II 358e-9a, B. *Holländer* (°) (‡ *Niederländer*) II 471e, C. holländiſch |: Fernrohr II [*355-6m*II* erfunden], 508m, 9m; [daher gebt.] III 347a*, geolog. I 219a*; Geſandter II 355m, 511a; IV 513m; *Korea* IV 403a°, Küſten I 324m*, Macht II 312a, *Molukken* II (312a°), Nord-H. I 324m*, [Perſ. da] I 74m*, Piloten III 341e, Regierung II 355eII; Seefahrer II 329e, IV 202a; Seekarten IV 400e, Sprache II 507a, Statthalter II 85m :|| Hölle [ſ. *Maſaya*] IV *245a*: kalte IV *500m*, ~nſtrafe IV 245a † pl. -en: kalte ib. || *Hollerter* Zug (bei Siegen) I 270a, *holſteiniſch* IV 227m (Küſte) | Adolph Holtzmann (geb. 1810): ind. Thierkreis III 162m, *198e-9a*; „ind. Thierkr." II 438m, III *198e-9a* † Holwarda (Joh. Phocylides, 1618-51): [perſ.] II 367e-8a; veränderl. Stern im Wallfiſch ib., 513e; III 234a, 243a || Holz [ſ. Bau, Bäume] (oft in comp.), pl. Hölzer (*): brennendes IV 585e; diamagnetiſch IV 49a, 174a: dürres, entzündet ſich IV 531m; faules I 408e, III 62m; foſſiles [= verſtein.] II 411e, -gerippe IV 55m, nicht magnet. IV 49a, -ringe I 298e, -ſpan IV 258e; -ſtämme I 468m, IV 413a (foſſile); Stückchen IV 639a; -ſtücke IV 261e, 280m; verſteinerte

[= foss.] IV 324e*, -zellen I 298e † hölzern s. Berge || Hom (alt-pers. Gesetzgeber) II 99am

Homer I 107m, III 160a; V. homerisch, hom. (durch * bez.) V 14c || Inf.: *Arima, Arimer* IV *535am*||; 1te Ausgabe II 289m, 465m; Bärium III 159e-160a,*am*; Cebices IV 535m, Hymnus auf Demeter V 87a* (Plutos), ehern III 200a, Ercilla II 124a; Geogr.* [vgl. kennt] I 302a, II 430c; Gesänge II 10a*, Hephästos [vgl. *Mosychlos*] III *288a* (Fall), Himmel III 200a, Hymnus s. Dem.; Ilias II 105a, 124a (Ercilla), 416a, 500m; III 288am; was H. geogr. nicht kennt II 419m, Kette III 288am (vom *Olymp*); κόσμος V 14e, *15a*,m; Land IV 535m*, *Mosychlos* IV 371m (Sitz des Hephästos); Naturschilderung II *10am, 34e, 105a*; Odyssea II *105a*, 500m; *Olymp* s. Kette, Plutos s. Demeter, Sagen I 238e*, Sänger II 162e*, Scholien III 160m, Sonne II 500m, Stellen V 15a; Sternbilder, Sterne III 159e-160a; *Stromboli* I 449m, *Styx* IV 503a, vor H. II 157m | Zeit II 152e* (162e), 194m, 403e; -en II 409m* ||— Homeriden II 194m; Homerisch, hom. s. bei Homer

*Homilien II 29a | homo-: -centrisch II 353a, III 165m; -gen I 173a, 9e, 340e; II 393m; IV 7e, 18e, 29m, 34m, 561e; -nym IV 403e :| *Ho-nan* (chin. Prov.), *Ho-nan-fu* (chin. Stadt) III 454m | *Honda* (Stadt am Magdalenenfl.) IV 497e: Erdbeben von *Caracas* I *215m*||, IV 496m; *Cotopaxi* I 215m|| (unterird. Donner), Lage ib. † Hondius (Jodocus, 1563-1611): Himmelskarte II 329e, III 151e † *Honduras* (Halbinsel IV 307a): Anschwellung IV *307a*, 542e; Richtung der Küste IV *307am*, 542e :| Honig I 90a (Dichtigk.); Honorius (Kaiser) II 109m (unter), III 222e (Zeit) ||· Hood: Nordlicht in Canada I 205am, 6a † mount *Hood* (Oregen) IV [*441am* (ausgebrannter Vulkan)]: Höhe IV 441m, *598me*

Robert Hooke (1635-1713) II 349a, 384a, 8e; III 12am || Inf.: Alabaster III *545a*, Äther III 43a, Auzout III 370a, Cometen I 413e; Alter der Felsmassen [vgl. geol. Chronol.] I 284a, V 67a; Fernröhre III 78m, 353a, 370a; geogn. II *392m*, geolog. Chronologie [vgl. °Felsmassen] I 465e-6a; Interferenz II 370e-1a, 514m; V 10a | Luft II 386me: -ströme II 379e, 380a, 516m,e :| magnet. I 436a, Messungen III (272e-3a); micrographia, M-phie II 386m, III *544e-5a*, IV 615a | Mond: Thiere III 78m; Vulcanismus III *508m-9a, 544e-5a*; IV 615am :| gegen Naturspiele V *62e*, Newton III 33e; [pers.] II 379c; III 273a, 353a, 508e; Rotation II 379c, 516m; Sauerstoff II 387m, Sehwinkel III 68m, Sterne III 124a (Funkeln), Thiere [s. °Mond] V 62e (untergegangne), Tod II 371e, Undulation II 371a, Verstein. V *62e*; posth. works I 466a, II 516m||, V *62e*; Zeit IV 20e ||— Joseph Dalton Hooker (geb. 1816): *Himalaya* IV 293e-4a: Richtung IV 326e-7a, 559a † Himalayan journals IV 500e, 559a :| *„Sikhim“* IV 559a; *Tibet* IV 432m, 500e (heiße Quellen) :|| V. mount *Hooker* (alter Vulkan in Neu-Caled.) IV *442am*

*Petrus van Hoorn (c. 1676) IV 513m (Seilbohren der Chinesen) ||

Will. Hopkins |: Urſach der Erdbeben IV 215m (9m), *487me*, 8a, 490e, 1a, 2a (Spalten); Feſtigkeit der Erde I 579m, 611e; Dicke der Erdrinde IV (369am), *489am*, 579m, 611e; innere Wärme der Erde IV (34e) 164e, 488a (geſchmolzen) † Geologie IV 489a; phys. geol. IV 164e, 579m :| Vulkane IV 489e, *490e*, 579m || hora (vgl. Stunde) A. (= Stunde; Zeit): geſchr. h III 551e, B. (ſtatt Grade): geſchr. h † Horapollo: hierogl. III 203m,e; Stern III 167a, 203me :| horarius ſ. pes; Horatius ob. Horaz II 19m (Naturgefühl), 21a (Freund), 40a [Zeit], 43a || Horde [ſ. Jäger, *Kirghiſen*]: goldene I 395e, III 624m † pl. -en II 240m (6e), 442m || hordeum distichon II 440m | hören III *477me* (wann man hört und wann nicht); H. III 14a, Nicht-H. III 477e

Horizont [ſ. Beobachtung, geognoſtiſch, geographiſch, Leben, Meer] III 350a, IV 590a: Abend-H. I 413m; am (an dem) [a. aufſteigen, nahe, tief] II 333a, III 167m, IV 10e; auf dem IV 145e | aufſteigen III 209e (am H.); -end III 585m (über den H.), IV 143a (am H.) :| der äußerſte II 146e, III 70e; begrenzend II 96e; Dünſte I 145a, dunſtiger I 213a; ſich über den H. erheben II 329a, 332e; III 212e-3a || erweitern II 138e, 140e, 397a; IV 352m; ſich erw. I 369m, -ernd V 11m † E-ung II 90m; III 152m, 346m || der ferne III 90a, freier IV (146a), idealer IV 10e; nahe dem, am III 73e, 169a; Neigung gegen den II 391e, V 63m; eines Orts I 189e; III (146m, 193a, 6e, 339e); ſchwindender I 79m, ſinnlicher II 90m, am ſüdlichen III 360e | tief am I 199m, 201m, 6m; Tiefe I 413m (unter dem H.) † über dem H. I 363e; III 73a, 88m, 89a; V 33a; über den ſ. aufſteigend, ſich erheben :| unter dem H. [a. Tiefe] II 331m, 2e; III 174e; weiter III *158am*, des Wiſſens II 146e ||— horizontal [ſ. Entfernung, gelagert, magnetiſch, Magnetnadel, Schichten, Strecke] I 210m, 2a,e, 305e, 335m, 457m; II 389m; III 116a,m; IV 33m, 85m, 97a, 128a, 283a, 338e, 340a, 364m, 6e . . . 648e; V 44m, 63a; B. Horizontal- (*): Ausdehnung I 170m, 303e; [Gebirgsart] V 83m | Kraft ſ. magnetiſch; -Kraft* [magnet.] I 193a, 200a; V 121a,e, 2m|| :| Lage I 303m, Punkte I 200e; in h-er Richtung II 32e, III 5e; IV 37e, 221e; V 35m :|| die Horizontale (fem.) IV 521m † Horizontalität I 301a, IV 521a

Horn (auch in compos.) [ſ. Mond, Weſt] A. (allg.); B. (als Stoff) III 315m | pl. Hörner (*) [ſ. Venus] || Inſ. [† -blende bildet einen beſ. Artikel hiernach]: [von Bergen]* (pl.) IV 273a, *284a* (zwei), 7a; V 84a (17); † -blende iſt ein beſ. Art. hiernach | Cap *Horn:* Breite III 368m; Entdeckung II 305m, *476am*; um das I 476m, weſtl. vom IV 91e :| Golf ſ. weſtl.; -haut III 111a,m||; [eines Planeten] III 491m, -ſtein ſ. Porphyr, Golf des weſtl. H. IV 287e ||— † Hornblende (auch in compos.; doch auch Horn-blend-) [ſ. Trachyt] I *465m*; IV 345m, 468m, [*478m-9a*] 9a; V 34e || Inſ.: [Begriff] V 34e | [als Beſtandtheil] (ſ. Trachyt) I 136e, 263m; IV 278m, 348e, 351m, 6a, 7m, 365e, 429a, 467e, 475a, *482me*, 566e, 7a, 617m, 621e,

633e, 6a,*me*; V34ell, 76a,m, 77m, 78a, 93m,e; [Beſtandtheile] IV 629m :| [in Gegenden] IV427a, 463a, [*478m–9a*] *631m*; ſpecif. Gewicht IV 163e, h-haltig IV 374e ||· Kryſtalle I 465m, IV 621e, V 76a † -Kr. IV 280a, 349m, 478e (-blend-Kr.), 631e, 6e; V 94m || nicht künſtlich I 465m; in Meteorſteinen I 136e; III 613ell, 6e; h-reich IV 396e; -Schiefer IV 149a, 209a (-blend-Sch.); V 69e (primitiv); nicht in Schlacken I 465m; ſchwarze IV 365e, 470a; Spaltung IV 471e, Vorherrſchen IV *636m*; in Vulkanen IV *478m*ell, *634e*

1) Joh. Casp. Horner (1774–1834) IV *406m*: Braſilien III 351a, Vulkane *Kamtſchatka's* IV 386e; Kohlenſack III 351a, 367m, 9m; *Koſima* (jap. Vulkan) IV 289m, 290m; Kotzebue's Reiſe IV 526a; in Kruſenſtern's Exped. od. Reiſe um d. Welt III 527m; IV 63e (magn. u. aſtron. Theil), *406m*; Vulk. der *Kurilen* IV 397e, Magell. Wolken III 348e, *Mauna Loa* IV 526a, [perſ.] IV *406m*, Pic ſ. No. 4; Saturnsring ein Wolkenzug! III 527m, 553a; Zodiacallicht III 591a † 2) Leonard Horner IV 519m (Bomben) † 3) Ludw. Horner (1811–38): Wäſchen u. Mineralien auf *Borneo* IV *406m*, 585a; [perſ.] IV 406m; Vulkane auf *Sumatra* IV *407a*, 558e † 4) Pic *Horner* (vgl. No. 1) IV 401e, 3a

*hornitos ſ. *Jorullo*, horologes IV 170e, Horowic ſ. Beneſſe || Peter Horrebow (1679–1764) |: basis aſtron. s. triduum Roemer. III 126ell–7a; clavis astron. III 416e–7a; IV 175m,*m* (2 Ausgaben) :| Gravitation IV 79m, opera mathem. phys. IV 175m, Parallaxe III 273a; Römer ib., triduum Roemer. = basis astr. | Sonnenlicht III 91a, 126e–7a: ein perpetuirl. Nordlicht III (393e) *416e–7a*; IV *79me*, *175m* || James Horsburgh (1762–1836) IV 410a (barren island), Thom. Horsfield IV 323a (*Java*), Sam. Horsley (1733–1806) III 33ell (Newton) :| horticultural society I 480m, Horus III 490e (Planet Merkur)

*ho-schan IV 263a,*e* | Hoſpitium IV 31e; Hoſpiz IV 111all, 182m :| Hoſſard I 423e || *Ho-tſcheu* (Inner-Aſ.) A. Bezirk I 224e (Feuer-Diſtrict) | B. Vulkan IV *379m*, *382e–3a*ll, *4am*, 454e; auch gen. Vulkan (Berg) von *Turfan* (*) I 254e, 382e, 3a, 4a, 454e; IV 224e, *379m* |: noch brennend IV 454e, Flammen IV *382e–3a*, Gog? I *383a**; Lage IV *379m*, 384a; Lava IV 384a; ſehr fern vom Meer IV *454e*, Ferne v. M. I 254m || ho-tsing (=Feuerbrunnen der Chineſen) I *416e–7a*, *445m*; IV [*263*] *3a*,m, *513m* (Seilbohren); *Hottentotten* I 383a | Fried. Houtman (c. 1570– c. 1613) II *329e*, 485e: ind. Meere III 347a, *Jara* III 151e; Sterne II (329e), III *151e*; ſüdl. Stern-Poſitionen III 346e–7a † Houzeau (Jean Charles, geb. 1820): Sternſchnuppen III 601am, 7m, 620m; Zodiacallicht I 412m, III 591m † Luke Howard (geb. 1772): climate of London I 403e; Meteorſteine III 613a, 5m, 624m; Regen in *London* I 485a :| casas de la *Hoya* (bei Mex.) IV 350m

Hradſchina (in Agram): Eiſenmaſſe od. Meteoreiſen I 134a; III 608a, 614a

**Hualalai* (Vulkan auf Hawaii) IV [*418me*ll]: Ausbruch, entzündet IV 418e

:| *Huallaga* (peru. Fl.) II 96m | *Huafacualco:* Isthmus von IV 307m, Landenge von IV *311e* (ohne Vulkane) :| *Huaura* (peru. Küste) I 428e | *Huaxtepec* (bei Mex.): (bot.) Garten II 314e–5a, 480e–1a :| Huayna Capac IV 284m (Einfall), 576a (Sohn, Prophezeiung); *Huaytecas*, Archipel (bei Chili) IV *551a*, Hubert IV 410e (Vulkan von *Bourbon*) || 1) Henry Hudson († 1611): magnet. II 374m (Abw.), IV 59a (Variation) ┤ *Hudsonsbai* (von ihm 1610 entdeckt) II 305m; IV 65e (-Compagnie), 87e (südl. Ende, magn.); *Hudsonland* IV 88e (arctisches) :|| 2) Joh. Hudson (1662–1719): Agathemerus IV 161a, 609a; geogr. graeci min. I 470e, II 435m; IV 522e, 609a || Hueck (*Alex. Fried.): Sehen III 68e, 69e; *Huehuetoca* (im mex. Thal) IV *434a*; Huf s. Esel, hufeisenförmig IV 363e

Hügel (auch in compos.) [s. Auswurf, domförmig, Erde, Mond] sg. I 204e, 238a; II 121m, IV 537m; pl. (*) II 22a, 92m, 101m; IV 35e: sonderbare Arten V[*43e–44**], Ausbruch-H. IV 474m, blasenförmiger IV 516e | conischer [= kegelförm., Kegelberg] IV 261e, 295e, 300am, 350a; pl. -e I 232m, IV *412e*; V 43m,e, 44a, 81e :| gereihte* V (*43e–44a*) 81e, -gestaltungen V 44a, Gipfel II 97e; Hebung I 453e, II 20e, IV *273me*; kegelförmige* [= conische] I 233e, V 35a | -kette II 79all, IV *555am*; -ketten II 100e, III 545m :| rauchender IV 557me, rauhe IV 536e*, -reihe IV 555a; Rücken I 303m*, II 316e; sonderbare s. Arten, über die H. hinaus I 386a*, veränderliche IV 264a*, vulkanischer IV 241m, [Wort dafür] IV 562m, [Zahl] V *43e–44a** (15000) :|| Carl von Hügel (*Carl Alex. Anselm, Frhr.; geb. 1796): *Himalaya* I 483m; *Kaschmir* I 43m, 47a, 445am; „Reise" I 445m ||— hüglig IV 45a, 161e: hochh. IV 555a

*Hugenius = Huygens, hüglig s. bei Hügel, Victor Hugues (General, † 1826) IV 601m, Huhn s. Henne | *Huichapa* (SO von Queretaro): Binnstein IV *367am, 483m*, 578m; V 38m :| paramo de *Huila* IV 555m, Hulagu = Holagu ||· hülflos II 71a | Hülfsmittel pl. II 95e, 264e, 335m; III 64e, 266e, 271a, 534m; IV 120m; sg. (*) II 211m, IV 237e: großartiges III 60m*, der Lehre vom Kosmos II[*143e–4*] 4a, kräftige II 137m; rationelle(s) II 143e*, e–4a :|| Hülle [s. Cometen, Dunst, Erde, Licht, Luft, Nebel, Sauerstoff, Sonne, Wasser, Wolken] II 125m, III 400me; pl. -en (∞) I 285a: äußere I 362e, IV 139e; neblige I 107a || Humanität II *235am,e*, 437m

Alexander von Humboldt [In diesem großen Artikel ist geflissentlich alles zusammengebracht worden, was Alexander von Humboldt persönlich betrifft: was er von sich selbst im Kosmos sagt und was er von dem Inhalte seiner früheren Schriften und Arbeiten angiebt: die Länder und Örter, wo er gewesen; was er gesehn und erlebt hat, seine von ihm selbst berichteten Lebensereignisse; ihm eigne Ansichten, Eigenschaften und Neigungen; die Personen, welche er gekannt hat: oder mit denen er in Verbindung gewesen, in Berührung gekommen oder

zusammengetroffen ist; die an ihn oder von ihm geschriebenen Briefe: d. h. alles nur, so weit es im Kosmos vorkommt. In einem beschränkten Umfange wird durch das Zeichen

+ unterschieden, was A. v. Humboldt selbst gesehen, und durch

× das, worüber er nur geschrieben hat. Auf das große Hauptstück des Alphabets (A.) (von dem der Kosmos als ein besondrer Artikel ausgeschlossen ist, und dem noch das Glied *Magnet-, *magnetisch abgesondert nachfolgt) folgen noch zwei kleine Stücke: B. die Jahreszahlen seines Lebens und C. die alphabetische Reihe seiner Schriften.] Allgemeine Stellen: I 31e, *171a*; IV *94m–95a*, [magn.: *110–1m*, *2–4m*, *180e–1*], *208e–9m*, *216–7a* (Erdb.), *245m–6* (heiße Quellen), *250m–1a*, [*257e–261a* volcanc. von *Turbaco*], *264e–6m* (azufral von *Quindiu* u. ä.), [334–348a *Jorullo*], [*462–4a* Hochebne von *Quito*, beim *Tunguragua*], *478me*, *481m–2a*, *5m–6a*, *496e–8m* (gr. Flüsse Südamer.'s), *518am* (*Eifel*), [*553e–7* 3 Ketten der Cordilleren, bes. in Neu-Gran. u. Venez.], [*568m–570m* Coffer von *Perote*], [*622m–6m* Höhe u. Barom. Messung des *Popocatepetl*, Barom. u. Höhenmessungen überhaupt], *632m–3a*, *640m*; V *4m*, *8e*, [*78m–81m*, A. *96e–97m Trincheras*], [*81m–84m*, A. *97m–98m* Reise im östl. *Altai*: bes. Granitmauern u. -bänke, eruptive G-Bedeckung auf Thonschiefer], *89me* (uranfängl. Gebirgsarten)

A. **großes Alphabet** [der Kosmos ist ein besondrer Artikel; † Magnet-, magnetisch bilden ein besondres Stück nach diesem Alphabet]: „am späten Abend meines Lebens" I S. Vam, 61a; V 4m | Abich [a. Andesit]: Andesit IV *634e–5a*, Mittheilungen über den *Caucasus* IV *582m*, Zusammenhang des *Thian-schan* mit dem *Cauc.* IV *507me* :| lange Abwesenheit I 3m (aus Deutschl.) | *Acapulco*: Fahrt nach *A.* I 143a, IV *308e–9a* (von *Guayaquil*, März 1803); magn. Neig. IV 72m, 109a :| Achtung IV 415a (gegen Personen); Joaquin Acosta IV 259e, *510m–1m* (Brief über *Turbaco* u. *Galera Zamba*) ||· *Afrika*×: Entdeckung der Südspitze III *367e–8a*, E-en in West-A. III (*344me*); [Reisen] III 354m † afrikanische Inseln× II 412e, 3a || *Aguasarco* (Michuacan) IV 565e (Höhe); Ägypten IV 494e–5a (Erdb.), ägyptische Exped. III 620e; d'Ailly II 286e, *465a* | *Airolo*: magnet. IV 111a (Neig.), 181m‖ (Intenf.) :| *Alapajewsk* IV 580a+ (Diorit), *Alaus*i IV 514a; Albertus Magnus II 284am, 464a; Alcor (kl. Stern) III 66a+ | Felipe Aldas (begleitender Indianer): auf dem *Pichincha* IV 286a, V 47me :| schweizer *Alpen* IV 94e (magn. Intenf.) || *Altai*+ I 273a, IV 224m, V [*81m–84m*, A. *97m–98m*]: Diorit V *84m*, Seltenheit des Gneißes V *84a* | Granit I 273a: im östl. [s. Reise] V (*70e*) 91m, -bänke V *82e–83a*; -mauern V *81m–82a*, *84am* :| Profile V *82e–83a* | Reise im *A.* IV 110a; V *81m* (nach), [*81m–84m*, A. *97m–98m* (bes. Granitmauern u. -bänke im östl.)] :| Thonschiefer V *83e*, 84me,*e*, 97m || *Altar* od. *Capac-urcu* V (29a) 51e, alte Welt s. Welt | Alter [s. Greis, Jahre,

Jahrhundert, Kräfte]: [über sein hohes A.] V *4m*, 16a :| *Altorf*: magn. IV 111a (Neig.), 181m (Intenſ.); Amalgamation II 415m× | Amazonenfluß: Höhenbeſtimmungen IV 623e, bei *Rentema* IV *497m*, Temper. ib., Zufluß IV 497e :| Ameiſen II 422m+, -hauſen ſ. *Patzcuaro* ||— **Amerika** und **Südamerika** (dieſes °): A.+ ſeine Reiſe und ſein Aufenthalt da [vgl. Äquinoctial-Zone, ſüdl. Hemiſphäre, Tropen] (ſ. °Bernardin de St. Pierre); auch amerikaniſche Reiſe (**) (IV 245m . . .) oder bloß Reiſe; amerik. Expedition (IV 511m, 640a); auch das adj. amerikaniſch (*) ||: allg. Stellen: I S. VIa, 432m; III 72m, 211e°, 338e°, 351m°, *589m*, 621e-2a; IV 61me, *86e*, *102e-3a*°, *113e* (Theil), 4a°, 234m, 245m, 477a, [*482-4a* (Theil)], *623e*, 632e°, 5m° || Zuſ.: Äquator III 589a° | Aufenthalt IV 632e°: langer [vgl. Dauer] III (211e°), (338e° 4 Jahre); IV (114a° 3 Jahre); wo er lange verweilt hat III *589m* :| Aufgaben I 432m, Schwank. des Barom. I (366m°), Begleiter [ſ. übr. Reiſe-] IV 563a, die Beobb. niederſchreiben IV *511me*, Bericht nach Eur. V 34e, Beſchäftigung I 435a, Beſchwerden ib., Dauer [ſ. Aufenthalt] ib., heiße Ebenen III 74a°; Exped.* IV 511m, 640a; Temper. der gr. Flüſſe° IV 234a [*496e-8m*]; Folgen, Wirkungen [‡ Reſult.] IV 633e; Formationen V *89me*°, Gebirgsländer II (312e-3a°) | Grenze III (351m°), IV 234m; -en (Termini) IV *623e* :| in V 78m°; im Innern IV 61me (des tropiſchen), *102e-3a*°; Jahre [a. Aufenth.] IV *86e*; Karten° IV 548a, *554am*; Aufzähl. von Ländern u. Gegenden, wo er geweſen III *589m*, IV *623e*; [eine lange Zeit her] IV 512m | magn. Beobb.° IV *102e-3a*, *180e-1m*; Erd-Magnet. I 434m † Örter ſ. Aufenth., [viele Örtlichkeiten] IV *180e-1m*°, Ortsbeſtimmungen IV *554m*° :| Perſonen, mit denen er zuſammengetroffen iſt II 460e-1a, Quellen IV *238am*°, Regenzeit II 40e°, Reiſe ſ. allg., reitend I 296m, Reſultat [‡ Folgen] I 434e | Rückkehr von der Reiſe I 121e, 433m; II 321e; Rückkunft I 441a :| ſeit I 230a, IV 334a**; wie weit ſüdlich [vgl. Grenze] III 351m°; Termini ſ. Grenzen; Theil IV [*482-4a* (1802 in *Quito*)], Theile IV *113e* | tropiſches I 485m°, im Innern des trop. IV 61me; nach den amer. Tropenländern I 432m, nach den Tr. des Neuen Cont. IV *86e* :| verweilen ſ. Aufenthalt || vor der („meiner") amer. Reiſe** I 230m; IV 148e-9a, *525a* (Borda); „vor meiner R." IV 527m † Vorbereitungen (ehe er Europa verließ) III 589a, IV 481me || [d. h. das Werk] IV 357a; Weſtküſte IV 109a, [Weſtſeite] IV 103a°; Wirkungen ſ. Folgen | zur Zeit [vgl. lange]** IV 318m, 459e; „z. Z. meiner Reiſe" IV 563a :||— B.× Humboldt über Amerika (amerikaniſch*), Südamer. (°) II 40e°: Geſtalt zu Afrika paſſend° I *309e*, 472a; celtiſche od. galiſche Sprache II 460am; Entdeckung [ſ. hyp. °Columbus] II 266e-7a, 316am, 457m, 8m (Runenſtein), *475*; Einfluß auf freie Inſtitutionen II 340a, 496m; Gebirgsländer II *312e-3a*°, Geſtalt ſ. °Afrika, Inſtitut. ſ. frei, falſche Jahrzahlen II 492m; Karten II *490e-1a* (älteſte); IV 548a°, *554am*°; Menſchenſchlag I 490e*, Name nach Veſpucci

II [489e–496m (Geſch. u. Vesp.'s Vertheid.)], Reiſen an der Nordweſt-Küſte IV *599a*, Runenſtein ſ. Entdeckung, Sprachen [vgl. celt.] II *460e–1a** | Völker: Ähnlichk. der V. u. ihrer Werke mit Aſien II *461me*, Monumente u. Mythen der V. III 475m :| neue Welt II 491e -|| C. Central-Amerika IV *310–1m* (Wunſch, daß ein Geognoſt es bereiſe) —||— Anblick I 214m (wunderb. u. großart.), Andenken IV *466e* || *Andes* [= *Cordilleren*]; Andeskette (*) I 441m; III 57a, 74a, 143e: Abhang II 86m, -gipfel I 143a, Grubenbaue IV 238a*, Hochebene III 131e, in der III 451am*, Karten IV *554am* | magn.: Äquator IV *101a**, 172e; Intenſ. IV *94e–95a** :| von *Paſto* IV 209a*, Reiſen IV 110a*; Temper. nach der Höhe I 354me, III 57a; Trachyte I 270e–1a, IV *631e*; Vertheilung IV *554am** || Andeſit IV *634* (Name 2mal gebraucht), *e–5a* (Erfindung des Namens ihm von Abich irrigerweiſe zugeſchr.); Anghiera III *368am* (Zeit, wo die Oceanica verfaßt ſind), Anhänglichkeit an ihn V 17m, volcan de *Anſango* IV (480m) 640e, Anſchauung II 66a (unmittelbare A. der Welt) | Anſicht II 396m, IV 384m: abweichend von Andern I 376e; eigene (von Gegenſtänden) IV 573e, V *33m*; herrliche IV 258a :| Meer der *Antillen* IV *599am* (geogn. Zuſammenhang, Ein Becken), antilliſches M. I 476m (Niveau) || *Antiſana* IV 357e, 360e, *1me*: Beſteigung (16 März 1802) IV 361me, Felsgräte IV *361me*, Gebirgsarten IV 478me; hacienda, Haus IV *355m* (4 Tage); Hochebenen umher IV 181m; Höhe IV *354e*: einzelne IV *361me* | Höhle am Abhange IV *181am*||, *356am*: Höhe IV 356a, magn. Intenſ. IV *181am*|| ⌉ ſchmale Lavaſtröme [vgl. Strom] IV *354me*, *5me*, *8e*, *571e–2a*: ob er L. gegeben hat? IV *561e* :| Meſſung IV *354e*; Plan IV 355e, *7a*; feſter Schnee IV *361me*, Strom gegen *Pinantura* [vgl. Lavaſtr.] IV 572a; Trümmerwälle IV *358e*, -zug IV 360e–1a || Pet. Apianus II 490e–1a (Weltkarte), rio *Apure* IV *497a* (Temper.) | Äquator: Anſchwellung des Bodens unter dem Ä. nach den Griechen IV 158e–9a, nähert ſich ihm III 589am; nördlich u. ſüdl. vom IV 61e, *102e–3a*; ſüdl. vom IV 238a; unter dem A. [a. Anſchwell.] I 441m :| Äquinoctial-Zone Amer.'s III *312e–3a* (Vorzüge), *Arachan* IV 224m || Arago (Freund ... III 109m, 274a, 309a, 396e, 504a) III 83m, 104e: 2 Briefe IV *185–6a* | Handſchriften III *83m*, 124m, 8a, 417m: Stücke u. kl. Arbeiten, die Humb von A. aus Handſchr. mittheilt (über dieſe Mittheil. III *109me*) III *108e–9m*, *110e–1m*, *8m–124m*, *8–9*, *134m–5*, *202m–3m*, *9a*, *417m–8*, *538e*, *9a*; andere Mitth. III *540e–1m* (aus Vortr. über Aſtron.) :| lettre ſ. *Arago | mit A., „A. und ich" I 108m, 392a; III (108a) 567a: magn. Beobb. IV 108a, 132e, *173e*; langes Zuſammenleben V 8e :| in Paris II 514e, in relat. hist. III 122a, über H.'s Meſſung des Sternlichts III 132m, Voſſius lux II 514e || valles de *Aragua* IV 245e–6a, V 78e | *Aral*-See× II 420am, 446m; arälo-caſp. Senkung IV *507a* :| *Araxes* II 420am×, Halbinſel *Araya* IV 266m | Arbeit V (4m [langſamer]); pl. -en ſ. Druck, Helfer; arbeitet

IV 511me (unter Perſonen), Arbeitſamkeit V 4m :| Archive (durchſucht uſw.) [ſ. *Lactacunga*, *Mexico*] IV (226m) 593e, in *Arcueil* V 8e, Vulkan von *Arequipa* IV 528me× ||· Argelander III 145e–6a: Briefe III 190am | Sterne: veränderliche III *234m–5a* [*243–251a*], Zahl nach Größen III [*190–3a*] 2e || *Arimaspen* II 421m, *Arin* II 447am× (Meridian); *Ario* (Michuac.) IV *339am,a* (Georginen), 565e (Höhe); Ariſtoteles III 581am, *Asferah* (aſ. Gebirge) IV 507a ||— ASIEN: A.+ Reiſe im nördl. Aſien [vgl. magnet.] I 202m, 228m, 360am, 434m, *7m*, 441m; IV *69me*, *86e–87a*, 145am; auch gen. ſibiriſche Reiſe (*) I *365a*, IV *45e–46a*; od. ſibir. Expedition (°) IV 45e, V *81me*; Humb. im nördl. Aſ. oder in Sibirien |: in Bergwerken* III 71m, 94a; Beſchaff. I 360am; Endpunkte IV *69m*, *86e–87a*; Granit I 261e–2a, Granitmauern u. -bänke* V [*81m–84m*, A. *97m–98m*]; Iſothermen I 228m; magn. IV *109e* (Neig.), 138e–9a* (Linie ohne Abw.); nach der Exp. V 89m°, auf Befehl des Kaiſers Nicolaus IV *69m*, nördliches IV *224me*, Ortsbeſtimmungen [a. Inner-Aſ.] IV *69m*, Polar-Zonen I 202m, Rückkehr IV 584a°, [eine Scene] IV [*206**], Stelle ſ. Theil, Steppen III 66a, Stern ib., Stelle des Tagebuchs IV *206**; Theil, Stelle IV 109me; vor der ſib. Exp.° IV 108e, 185m*, 209m, 235m; Zone vulkaniſcher Thätigkeit IV *224*, Zeit II 246e* :|| B.× Humb. über Aſien: Beſchaff. I 360am, Caps I 470e–1a | Gebirgsketten [vgl. Inner-Aſ.] II 188am, 423m, 4e; Eine G-kette nach den Griechen IV *608a* :| Handelsſtraße I 433m, Karte der Gebirge u. Vulkane IV *492e–3a*, Völker I 491e :|| C. Central-Aſien [= Inner-A.] V *81me* † Inner-Aſien: bitteres Meer IV (456a) 610a; Gebirgsketten [vgl. Aſien] (u. ihr Zuſammenhang) IV *454m*, *506e–7a*; Ortsbeſtimmungen III 195m; Vulkane IV 383a (zu beſuchen), vulk. Thätigkeit IV *384m* —||— paramo del *Assuay* IV 266a, 618a (de *A.*) | *Aſtrachan* I 347e: Linie ohne Abw. IV 139am, Hügel V 44e, magn. Neig. IV 109e; Obſt, Weintrauben I 347e † aſtronomiſch [ſ. Ortsbeſtimm.]: Aufnahme IV 259m, Beobb. IV 41a † *Atabapo* (Fl.) III 97e–98a: Mündung in den *Orinoco* IV 497a, Quellen IV 233e–4a, Temper. IV 497a, Waldung IV 233e–4a :| *Atlantis* II 153e, III 110e, V (64a) 87e; im atlant. Ocean IV 61e (magn. Beob.), *Ätna* IV 616e (Krater-Skizze ihm geſchickt) | *Atures* u. *Maypures*: Cataracten IV 233e–4a, 496e; Quellen IV 233e–4a :| Aufforderung III 74m, IV *71e–72a*; Aufmerkſamkeit IV *481e–2a* (ernſte), Augit IV 636e, Ausbildung IV *637e* (Perſon, die Einfluß darauf gehabt hat), axolotl I 288a, cerro de *Axusco* IV *640e* (tezontle); aztekiſch [= mex.]: Manuſcript I 145a, *411am*; III *485e–6a*; Roger Bacon II 464me; *Badillas* (am Magdalenenſtr.) IV 498a, 556a; *Baikal*-See IV 224m; *Baklichli* (Caucaſ.) IV (255a) 509a, V *55e* (Salſe); *Baku* IV 509am (Feuer), Baldelli III 367e–8a×, See *Balkaſch* IV 383e, Banane ſ. Muſa || Barometer I 479am, IV *624me*: auf Bergen IV 363a, 591e; im Krater IV 345a † Barometer-Meſſung(en), barom. Meſſ. (*) [‡ Höhenmeſſ.]

I 476m; IV 40e, 605e [*623–6a*]: in Südamer. u. Mexico IV [*623e–4m*]: ſie geſchahen mit Ramsden'ſchen Gefäß-Bar. IV *624am*; von Bergen [vgl. Höhen] u. Vulkanen IV 238m, 428e, 591e, 605e; von Höhen* [= Bergen] IV 238m: in Mex. IV *434–5a*, 569a; in Ital. u. der Schweiz (1805) IV *624a* (auch mit Ramsd. Gefäß-Bar.); in Mexico [a. Amer., Höhen] IV *565e*, 591e; in observ. astr. IV *626a* † Ramsden'ſche Gefäß-Bar. ſ. Amer., Ital.; ſtündl. Schwankungen I [*336*, A. *478e–9m*] 443e, Schweiz ſ. Ital.; Torricelli'ſche Röhren IV 624a, *m–5m*; Verfahren u. Apparate IV [*624–6a*] || barrancos IV 330e, *1am*; *Baru* (Inſel bei Cartagena) III *499e–500a* (Mondfinſt.)| Baſalt: in *Quito* IV 462a, 613m; -ſäulen IV 357m, gegen Trachyt IV *613e* :| *Bascaguan* (kl. Fluß bei Peuipe) IV 463a; Vorliebe für Baſilius den Gr. II 27m, *112m*; *Baty* (chineſ. Wachtpoſten, = *Chonimailachu*) V *81e*, 98a; Cap. Baudin I 432m, Wilh. Beer III 543e | befreundet: [von Perſ.] (vgl. Freund) I 376e, II 405e, III 564e; IV 178m, 252a, 499e, 541m, 592e; V 8a, 34a; b-er Gegenſtand IV 649m :| Begleiter [vgl. Reiſe-, ſ. Aldas] II 68a; IV 533me, 563a; was er behauptet IV 144e–5a, Beiſtand ſ. Hülfe; Belehrung III 351am, IV 466e (628m); Bellardoni (Inſtrumentenmacher in Mex.) IV 625m, *Belucha* (hoher Berg im Altai) V 83e, nach H. benannt II 458e (Vorgeb. in Grönland), bekannte Benennungen I *393me*, Benzenberg I 398m; Beobachtungen [a. aſtron., Erdbeben, hypſometr., magnet.] I 433a, 447m, 475e; II 321e; IV 241a, 481e; Bérard III 172a, *Berchtesgaden* IV 512am, *Bereſowka* V *84a* (ſchönes Thal) || Berg- [ſ. Meſſung]: -beſteigungen III 73a; IV 344m (mühſame), e (gefährliche); -ebenen III 498a (hohe), -gegenden II 86m | -gipfel: leuchtend V *56e* (in Amerika); zur Ortsbeſtimmung III 70e, 114e :| -höhen III 496a, IV *390e–1m* (Rath zu öfteren Meſſungen); -ketten II 439e–440a × (falſch orientirt) | als Bergmann I *458e*, III *70am* (praktiſcher); bergmänniſch IV *637e* (Ausbildung) :| -reiſen I 353a :|| Bergwerke [= Gruben, Schächte], in B-en III *71am*: in Europa u. Amer. IV *94a* (viele beſucht), ſehr hohe [a. Temper.] IV *41a* (238a), magn. Intenſ. IV *94a*, [Namen] IV 499m; Temper. der Tiefe in ſehr hoch gelegenen B. von Peru u. Mexico, im Vergleich mit der äußeren Temper. IV [*41–42a*] *167a*; Temper. der Waſſer IV (238a) 499m :|| *Berlin* („meine Vaterſtadt" II 128a, III 515a) [ſ. magnet. Beob., m. Ungewitter; *Paris*, Vorleſungen] I 438m: 1806 IV 108m (mit Gay-Luſſac, nach der Rückkehr aus Italien): Nordlicht IV *147e–8a*, *207e–8m* :| 1806 u. 1807 I 436e † Akad. der Wiſſ. IV 108e (Abhandl.), 128e (450a); Bibliothek IV 586e–7a | (einſamer, großer) Garten IV 125e, 147m; bot. G. II 5m, *95me* † Mineralien Sammlung: [königl.] IV 366a, *466m*, 480am, *592a*, 620e; H.'s eigne IV 628a :| Nordlicht ſ. vorhin 1806, Rückkehr aus Frankr. I 437m, Zimmer IV 208a || Bernaldez (cura de los Palacios) II 475e–6a, Bernardin's de St. Pierre „Paul et Virginie" II *67e–68a*, Bernſtein

II411e, Bertrand-Geslin IV487m, *Bertrich* (Eifel) IV518a || was ihn (lebhaft) beſchäftigt III352am; IV145am, 8e, 353e, 476e–7a: lange IV447a † Beſchäftigungen I*68a* (Art) || [beſcheidener Ausdruck] II58e ..., Beſchwerden I435a | Beſſel: Brief [a. Uranus] I132me, 405m; III *268me*; -wechſel III83a, 267e; Sternſchnuppen I132me, 405m; Brief über Uranus II[*555–6m*] 5me, IV*161me* :| Beſtrebungen I31e, *Bex* I461e; Bianchini (Thierkreis) III*422am*, 465m, 473e; Bibliotheken IV 586e–7a (vieles Nachſuchen), *Biliner* Stein (Böhmen) IV567a | Bimsſtein IV280e: in Südamer. IV(483m) 641m, Beobb. in verſchied. Gegenden IV*481e–2a*; Bildung IV*481m–2a* (aus Obſidian), -Bildung IV *485m–6a* (H.'s Anſicht); -Brüche ſ. *Zumbalica*, Verſchied. der Einſchlüſſe IV*481e–2a*, -Maſſe in *Paſto* IV*366e–7a*, Verbindung mit Obſidian [a. Bildung] IV*481e–2a*, *Paſto* ſ. Maſſe, von *Pompeji* IV450a, Verbreitung IV642a, in Vulkanen IV*482a* :| J. B. Biot I432e, 3m | der *Biritau*+ [kirgiſ. V82m, gew. *Mochnataja* sopka V82m] (Granit-Kegelberg N von Buchtarminſk) V[*82me*, A. *98am*]: Abbildung [= Zeichn.] I458m, erſtiegen V82m; [merkw. Geſtalt] V*82m*, 97e, *98am*; Granit I(262am) 458m: -bänke IV*82me*, 97e; Zeichnung [= Abbild.] IV82m, *98a* :| *Birutſchikaſſa* (Inſel im caſp. M.) IV69m, 139am; G. Biſchof IV499e, V94m; „auf meine Bitte" ... IV244m, 260m; bitteres Meer ſ. Inner-Aſien, *Blagodat* (magn. Berg im Ural) IV*209m*ll; Blitz I362e–3a, II68a; Bloffeville IV64e–65a, Blumenbach I382e, A. Böckh [ſ. übr. Art.] V*15m–16a*; *Bogoſlowſk* I460m, IV*45e–46a* || *Bogota* A. Stadt IV180e (magn. Intenſ.); santuario de N. Sra. de Guadalupe IV*94e–95a*, *180e–1a*: magn. Int. ib., m. Neig. IV110e † B. Land: campo de gigantes I*292m*, *467e*; Hochebene I467e, V27e || P. H. L. v. Boguslawski III112e | in Böhmen IV111a; böhmiſches Mittelgebirge IV636e, *7e* (Reiſe 1792) :| *Bokhara* III *195me* (Breite), Bolivar I476a, *Bolor* IV608e (= *Imaus*) || Aimé Bonpland II*68a*, IV640m: Begleiter [vgl. Reiſebegl.] II68a, IV466m; Sternſchnuppen in *Cumana* I399a; III605e, 612am, 621e; fern geſehn III*69*; *Jorullo* IV344m, 566e; „ich mit B." [ſ. hp. und] III72me; IV162e, 344m (*Jorullo*); [perſ.] IV 640m; „mein Reiſebegleiter" [= Begl.] III69a, 612a; Sammlungen IV 466m, *640m* | „B. und ich" [= mit]: [in Amer.] I399a; II68a, 444a; III621e; IV216am, 258me, 339a, 361me, 566e, 624e; [was ſie geſchrieben haben]: Sternſchnuppen von *Cumana* III605e, 621e || Bopp III468m (m–9) || Borda III131e, IV86a: vor der Abreiſe nach Amer. IV*525a* (Wohlwollen, Rath); Manuſcript von B.'s Reiſe nach den canar. Inſeln veröffentlicht IV112a, *524e* | magnetiſche Beobb.: mit B. in Paris IV108a; von B. dazu aufgefordert (für Amer.) I*432m*, IV86e; magn. Inſtr., Neigungs-Nadel IV113e–4a :| Rath ſ. Abreiſe, Irrthum bei der Meſſung des Pics von *Teneriffa* IV525a, Wohlwollen ſ. Abreiſe || museum

Borgianum ſ. *Veletri, Borneo*: [geogn.] IV(506m) 585a, Botanik I*375e*, *Botom* (Berg Aſ.) IV382m | Bouſſingault III72e; IV40a, 360m, 510e, 561e, 614a, 622m; V31e, 80e: Brief IV166e, 572am, 614a; V81m, *96e–97m* (3 März 1859) † Bouſſole: Aufnahme mit V53m, B. von Gambey IV69a (132e) † Breite: beſtimmen II321e–2a, IV569a; durch magn. Neig. beſtimmt IV*171m*; pl. Breiten III351m (ſüdl.) :| *Breſt* V78a, *Bretagne* I461a (Fußreiſe) || Brief: A. (H.'s an Andere) III 132am; IV189e–190a, 200e; V54a; pl. Briefe V47e (aus Quito) † B. (an H.) [ſ. J. v. Klaproth] I475m, II*128me*; III*108e–9m*, 111e–2m, *9–122a*, *134m–5*, 6a, 268m, 287a, 600am; IV*161me*, *190*, 347e, *510m –1m*, *6e–7a*, 572am, 614a, *627–8m*, 9e; V*15m–16a*, 69m–70a, 81m, *90am*, *96e–97m* (3 März 1859); pl. Briefe I463e, 475a; III205a, 6m, 8a, 529a; IV*185–6a*, 617m † Briefwechſel (mit Perſ.) III83a, IV518a || cerro *Broncoſo* (bei Popayan) IV566e; „mein Bruder" I386m, 416m; II17a, 39m, 107m, 423a, 456m, 460e; III469e; IV558m, 562a, 632e; V17a,m||; Brué IV554m, C. Bruhns [ſ. übr. aſtron. Zuſätze zum Kosmos] V*106am*, Brünnow IV488e || Leopold von Buch IV347e [*466me*], 484e, 634m: Vulk. der *Andes* ſ. Porphyr, einige Blätter als Andenken IV*466e*, Brief in Ital. über älteſte Formationen V*90am*, in Frankr. IV466e, Freund IV475a, Vulkane von *Guatem.* u. *Nicar.* IV 466e (H.'s Arbeit erweitert); Italien ſ. Format., Neapel, Rom, Veſuv; magn. Ungewitter IV196m (hilft bei den Beob.); unterſucht H.'s Mineralien IV*466m,e*; in *Neapel* IV484e, *Nicar.* ſ. *Guatem.*, Porphyr der Vulkane der *Andes* IV*618a*, in *Rom* IV466e (1805), ſtudirt H.'s Tagebücher IV *466e* (über Vulkane), *Veſuv* IV489m; Vulkane ſ. *Andes*, *Guat.*, Tageb. || *Buchtarminſk* I273a, 441m; V*82e* (Feſtungsgraben, auf dem Irtyſch eingeſchifft); cerro de *Buen Tiempo* (Nordam.) IV(442e) 598e, Burnouf IV 558m (*Mêru*), Buſchmann [ſ. übr. Art.] V*16e–17m*, Cadamoſto III *360*(e), ladera de *Cadlud* IV*238am*, *Calabozo* II444a | *Callao* IV*229am* (Hafen, ungeheure Wellen; *S. Lorenzo*, Inſel gegenüber); *C.* de *Lima* [vgl. *Lima*] I428a: magn. Neig. ib., IV72m :| Camoens Luſiaden II *58e–59a*, Campani III77e–78a (Objective), Canal zw. beiden Oceanen IV555all (im *Choco*); canariſche Inſeln I347e; II410a, 2e×, 446e×; IV61m (magn. Beob.), 329a (Vulkane), 481m (Reiſe), e [geogn.]; Canopus III167a, 209m; *Canzacoli* V90a, *Capula* (bei Patzcuaro) IV638e ||• *Caracas* A. Land: Granit V78m, llanos III589m † B. silla de *C.*: magnet.: Inteuſ. IV94e, 180e; Neig. IV110e || *Carguairazo* IV284a, V*51e–52a*: Abbildung IV520m; Maſſen V29me, *51e–52a* † *Cariaco*: [Gegend] IV*514* (geogn.); im Golf: Naphtha-Quellen, Naphtha u. ihr Geruch IV*266m*, *514* :| *Caripe* I*447me*,m (Höhle); *Cartagena* de Indias III499e–500a; IV102e–3a [nördl. Ende der Reiſe], ib. (magn. Beob.); *Carvajal* ſ. *Ibague* | *Caſan* IV109m: magn. Abw., Neig. IV109e †

Barthol. de las Caſas: hist. de las Indias in der Handſchr. II 300me, *474me*, 495m || caſpiſch V 44e (Senkung) | caſpiſches Meer I 347e+; II 420am ×, 446m ×: Alexander der Gr. II 440m ×, Fallen ſ. Steigen; Inſel IV 69m+, 139a; magn. Abw. IV 203a; Linie ohne Abw. IV 139am, *203a*; Reflex im Mond II 440e ×, veränd. Niveau I 474m ×, Steigen u. Fallen I 314e+ || *Caſſiquiare* I 393e; IV *497a*, a (Temper.), e (weißes Waſſer); *Caſtrovillari* (Abruzzen) III 608a; *Cauca* (Fl.) IV 250e, 265a (-Thal) | *Caucaſus*: Höhen IV 582m; Name II 419m, IV 507e–8a; Schlammvulkane u. Naphtha-Feuer IV 253e, 506e; Zuſammenhang mit dem *Thianſchan*, deſſen Fortſetzung II 419m; IV *384m*, *506e–7a*, 582m :| Cavanilles V 34a | *Caxamarca* I 278m, IV *184a*: magn. Äquator IV 88a, 101a, 184a; m. Neig. I 191m, IV 184a :| *Cayambe-urcu* IV 283e, 520m (Abbild.); la *Ceja* IV 265a, *Celaya* (Mex.) IV *434a* | Hoſpiz des mont *Cenis*: magn. IV 111a (Neig.), 181m (Intenſ.) :| Central-Amerika ſ. *Amerika*, Central-Aſien ſ. *Aſien*; Vulkan *Chacani* (Peru) IV 548e × (Nachrichten), venta de *Chalco* (mex. Thal) IV *434m*, rio *Chamaya* = *Guancabamba*, Chateaubriand II 65e; Chemie II 451a ×, 511me+; *Chichimequillo* (bei Guanax.) IV 245me, V *93e–94a*; *Chili* IV 551am (Felsinſeln, eine weſtl. Cord.) | *Chillo* (Landſitz nahe bei Quito; hacienda IV 534a)+ I *238m*, III 69a; IV *301e*, *533me*: *Guacamayo* gehört I 238m, Höhe III 69e; Donner des *Sangay* IV 301e, *533me* :| *Chilpanzingo* (Mex.) I 296m; *Chimborazo* ſ. im Art. *Chimb.*, wo die A. v. Humb. angehenden Glieder u. Stellen durch einen Stern * ausgezeichnet ſind || Chineſen ſ. magnet., Seilbohren | chineſiſch: Litter. IV 380m; nach chin. Quellen od. Forſchungen IV (402e, 4m) *454m*, 513a, 584a; V (41a) 55a; Studien, zu denen er antreibt IV *380me*, 610m; Tapeten V *81e–82a*, Wachtpoſten V *82e* || das *Choco* IV *534am* (Karte), *555a* (Hügelkette) | *Cholula* IV *434m* (Breite, Höhe): Pyramide IV 434m, 568m (Kalkſtein dabei) :| *Chonimailachu* (chineſ. Wachtpoſten, = *Baty*) V *81e* | *Chota*: minas de *Ch.* IV 499m; valle de *Ch.* (od. Thal) IV *613e,e* (Hitze)] Chronometer (pl.) IV 289me: zur Ortsbeſt. IV 184a (537e) :| Cirrus [-Wölkchen ſ. °Nordlicht] III 496a; IV 144e, *5am*; Joſé Clavijo (in Madrid) IV 481me, *Cocaïa* (Inner-Aſ.) IV 383me (Feuer); Vulkan von *Colima* × IV 428m (nicht geſehn), *545e–6a* (Ortsbeſt.), 6a (Höhe), m; College II 112m; IV 380m, 450a; Fernando Colon II 291me || Chriſtoph Columbus I 470e, 9e; II [*277me*, A. *462–3a*] *291m–2m*, *316am*; IV *639e–640a*: d'Ailly I 470e, daß Amer. [vgl. Aſien, Feſtland] nicht nach ihm benannt II 399e; wollte nur das öſtl. Aſien entdecken, hielt Amer. dafür II [*277me*, A. *462–3a*]; Ausſpruch I 479e, Doña Beatriz IV *639e–640a*, Ausdehnung des alten Continents II 477–8m (8a), Demarcations-Linie IV *54me*; Entdeckung des Feſtlandes II (304a) 475am, me; Fichten u. Palmen I 469e, Landung II 475a | magnet. Abweichung IV 188e–9a: orientirt ſich durch ſie IV 115am; Linie ohne Abw. IV *54me*,

188e :| nicht Mandeville II *291m–2m*, Kleinheit der Meere I 470e | Natur: -gefühl II *55e–56a*; -kenntniſſe, Beob. der N. II 313m :| *Ophir* II 416m, orientiren ſ. magn., Palmen ſ. Fichten, Polarſtern II (317e) 481a, nicht Marco Polo II *291m–2m*, 2te Reiſe IV 115am, Seekarte II (300me) 474, Pic von *Teneriffa* IV 639e; Wappen II 479m, IV 533a; Richtung nach Weſten II (301m–2a) 475a; Winde I 479e, II (322e) 483m || aguas de *Comangillas* (ſehr heiße Quellen N v. Guanax.) IV *245me*, 500e; V *80me*, *94a*, 96m || Cometen III 562me, 7a (-licht: Analyſe) | Comet [ſ. °Diaz]: astone I 410m; Halley'ſcher I 108m, III 108e; mexic. III *562me*, *577e* || *Conquet* (bei Breſt) V 78a (Granitit), Wappen der Conquiſtadoren IV *533a* | Continente: Geſtalt II 104a; Gliederung I *471am*, 4e; Reiſen durch das Innere [vgl. Reiſen E] IV *86e–87a* :| Convergenzpunkte ſ. °Nordlicht, Cook IV *586e–7a* (Bemühungen nach den Ausg.) || *Cordilleren* (der *Andes* IV 476e) [= *Andes*] (vgl. Gl. Südam., Länder, Mex.) III 72me, IV [*553e–7* (beſ. die 3 Ketten)]: von Südamer. IV 330e, 471a, 566e, *596m*, 614m; Anſichten IV *283a*, barrancos IV *330e*; Bergknoten IV 547m (Gen. Karte), *606e–7a*; carte hypsométrique ſ. Schriften, Gebirgsarten IV *566e–7a*, blauer Himmel III 390m, Hochebenen III 66a, auf den höchſten III 390m; Höhen III 72e, -beſtimmungen IV 623e; Hygrometer-Meſſungen I 360m, hypsom. ſ. carte; Karte ſ. Bergknoten, carte; die 3 Ketten (beſ. in Neu-Gran.) [vgl. Richtung] IV [*553e–7*], [Aufzähl. der Länder] IV *623e*, Lavaſtröme IV *353e–4a* (Mangel), magn. Neig. IV 100m, von Mexico IV 614m, Profil IV *617e–8a*, Richtung (der 3 Ketten) IV *554m*, Südam. ſ. Amer., nahe der Südſee IV 100m, Trachyte IV *614m*; Übergang IV *264e–5a*, viermal überſtiegen IV *624e*; Vulkane IV *476e–7a* (Gebirgsarten), 520a || Cortes nach Californien II 309e, 479e; Juan de la Coſa: Karte, Weltk. II 475a, 491a; *Coſta Rica* IV 537e (an der Küſte, in der Südſee), *Cotocachi* V *33am*+ || *Cotopaxi* I 240me, IV [*362–4a*, A. *574e–5a* (Wanderung, Erzähl. u. Topogr.)]: Abbildung IV 520a, 575e; vor dem Ausbruch I 240me (unheilverk. Anblick), casa del paramo IV 363a, Donner [= Krachen] IV *575m* (in *Guayaquil* gehört), Felsgrate IV *574e*, Fernrohr ib.; Gebirgsarten (Geſtein) IV *364a*, 478me, *577e–8a*, 631e; Geſtalt ſ. Kegel, Geſtein ſ. Gebirgsarten; Getöſe ſ. Donner, Krachen; Gipfel IV *574e*, [einzelne Höhe] IV 631e; Inga-Kopf IV 363a, *575e–6a,e* (Entſteh.); Kegelform I 240me, Krachen [= Donner] IV *534m* (in der Südſee gehört), keine Lavaſtröme IV 571m, Meſſung IV 575a, las *Minas* IV 575e, Name IV *576e–7a*, pajonal IV 363a, paramo ſ. casa, *Pumaurcu* V 52m; Schneemantel V 28e, ohne Schnee geſehn V 31a (in *Guayaquil*); Topogr. ſ. allg.; Trümmerzüge IV *362e–3*, V 52m; obere Umwallung IV *574e–5a*, 591m; Wanderung ſ. allg. || Craveri ſ. *Popocatepetl* | Crocodil V *80am* (Moſchus-Geruch); pl. -e IV 246e, 497m :| bei *Cuba* II 484e (Seewaſſer), *Cuchirano* (Berg) V *56e* (leuchtend) | cerro *Cuello* (bei Tiefan)

IV *464a*, 514a: azufral, Schwefel, Quarzlager IV *266am*, *464a* || *Cumana* A. Land I 143a, IV *102e* [*112–3a*]: [sein Aufenthalt da] III 66a, IV [*112–3a*]; Feuerkugeln IV 622m; reiner, heiterer Himmel I 143a, III 72e–73a; Jupiter III 72e–73a, magn. Beob. IV 102e, Regen I 446a, [Anfang der Reise] IV *102e*; Sterne III 88m, 131e; Sternschnuppen III 622m (Durchmesser): -fall I 399am; III 605e (612am), *621e–2a*; Zodiacallicht I 143a, III 589m † B. Stadt: Aufenthalt s. Land; Erdbeben [vgl. -stöße] I 213me, 443e; IV *113*, 492m: Einfluß auf die magn. Neig. IV [*113–4m*] 188m; Erdstöße IV 113e; Hafen IV 113m, Landung ib. || bahia de *Cupica* IV *555a* (passend zum Canal), Cuvier V 32e, Cyanometer III 72e (390m), Dampf I 485m, Dana IV 414e–5a; Dante: 4 Sterne III (328e–9a) 360a, 1me; Darwin IV 415a | H. v. Dechen: [pers.] IV *518a*, 619e; mit ihm 1845 in der *Eifel* IV *518a* :| Declinations-Nadel IV (132e), Delambre I 433m; Demarcations-Linie I 420m, *431a*; II 318me, *481am*; IV *54me*; *Demavend* IV 581e, Destillation II 429m× | *Deutschland*: in *D.* IV 624a (1796 u. 97); magn. Intens. IV 64a, 94e; Reise IV 64a :| Ch. Deville IV 628m, Diaphragmen III 131e; Barthol. Diaz III *577m,m* (Tod durch e. Cometen); Diorit IV 580a, Dove IV 69a (magn.); Drachenbaum+ II 5m, *95me*; Druck V *17e–18a* (seiner Arbeiten Freunden vorgelegt), *Duida* (Berg) V *56e* (leuchtend), Duperrey IV 101a, durchwandert II 86m (die heiße Zone); *Dzaisan*-See (*Dsaisang*-S.) IV 69m (nahe am), 455a; V 81m | chines. *Dzungarei*+ (*Df*- IV 455a) I 434m; IV *86e–87a*, 455a: [Endpunkt seiner Reise] IV *86e–87a*; eruptive Granit-Bedeckung V *81me*, Granitmauern V *82a*; Grenze I 434m, IV 206e; magn. Variation I 434m :| unterird. Ebbe u. Fluth IV 488a; Edrisi II 415m; IV *383me*, 509am | Ehrenberg: [als Reisegefährte auf der Reise im nördl. Asien] I (228m) 360m, IV 45e; V 36a, 87m; Moya V *36me* :| „wissenschaftlicher Ehrgeiz" V *16am*; Vulkane der *Eifel* IV *518am,a* (2mal besucht); [Eigenschaften] V *16am* | Eindruck V 82m (tiefer); -drücke IV 351e, 467e :| Einfluß auf ihn IV *637e* (Freiesleben), Einschiffung II 410a; unterird. Eis (im Ural) IV *45e–46a*, 169a | Electricität I [*362–3a*, A. *486a*] 362a,m, 486m; Electrometer I 486a :| *Elias*-Berg IV (*292e*), 527e (A. 43); Élie de Beaumont IV 609e, 617m; *Elton*-See (S.-Rußl.) IV 139am, 203a; empirisch [vgl. Erfahrung] I 68am, 171m; Encke II 414m, III 50e; IV *190* (Brief), a; endogen s. Gestein, *England* IV 640m (Mineralien); die gr. (ocean.) Entdeckungen× II 266e–7a, 457m; Entwürfe I 432m, „entzücken mich" II 22e; Eratosthenes II 435me (Gradmess.), IV 158e–9a (Anschwellung unter d. Äquator); Ercilla II 124a (Araucana) || Erdbeben (sg.*) (Erderschütt.) [‡ -stöße] I *210me*, *1e–2a*, 3all, *m*lle, 442m,*e*; IV [*216–7a* (Erfahrungen, Beobb. u. Folgen viele Jahre lang in den verschiedensten Gegenden u. von der verschiedensten Art)]: Beob. IV *216a,m*; [Erscheinungen] IV 222m, lange Gewohnheit IV *216m*, langes IV *216am** (in e. Walde, absteigen); auf

dem Meer IV 229*am*, *am* (Rollen der Wogen, ungeheure Wellen); Thiere dabei IV 494a, Urſach IV 488a ┐ Erde, Erd-: -erſchütt. ſ. Erdbeben, was er von der E. geſehn hat I 376e, -hälfte IV 87a ($\frac{2}{3}$ durchreiſt), -magnetismus ſ. das Stück Magnetismus; -ſtöße [‡ -beben] I 213a,e (-ſtoß), *222a*, *442e*, 3e; III 89m, IV *114a* (übergroße Zahl); -ſtriche I 171a (verſchiedenſte); -theile (die er geſehn, in denen er geweſen) [vgl. Hemiſphäre, Welttheil] I 262a, 434m; -umfang I *420m*, -umſeglung I 432m (Plan einer), unter der E. III 71m, innere Wärme IV *234m* || Erfahrung [vgl. empir.] II 420a; III 338e, 341e-2a, 547e, 588e; IV 494a; pl. -en IV 206e, 222m; V 70a :| Erhebungen IV *361a* (mauerartige) | Erinnerung IV 358e (alte: von der amer. Reiſe); pl. -en I 458e (frohe), II 5*m*, III 347e :| etwas noch erleben I 436m, Ad. Erman IV 567e, Erſcheinungen V 92e; Erſtaunen III 165m, V *74e-75a* (79m); Espelde (Begleiter am *Jorullo*) IV 563a, *am*; [Etymologien] II 421m,e | *Europa* [ſ. Rückkehr]: Alcor III 66a, Bergwerke IV 94a, Erd-Magnetismus I 434m; nach E. gebracht V 32a, *35a*; ehe er E. verließ III 589a :| Jul. Willh. Ewald IV 450a, Excurſion IV 518a | Expedition [ſ. beſ. amer. u. aſiat. Reiſe] IV 353e, pl. -en IV *134e-5a* (Rath zu E. für die Linien ohne Abw.) :| Experiment IV 79a, Fächerpalme II 95me, Ruy Falero II 488am; baumartige Farren II 190a, 426a; *S. Fé* (Neu-Mex.) IV *593e-4a* (geogr. Beſtimm.), Felsgrate IV *240e* || Fernrohr III 83am, 544a: auf dem *Cotopaxi* IV 574e, Nacht-F. IV 207e; Prony'ſches magnetiſches I 436e; IV 64m, 117a, 125e, *6am* ┐ pl. -röhre III 69a || die 4 Feſtlande der Alten I 471e-2a, Feuerkugeln III 622m, Fichtelgeb. [vgl. fränk.] I 262m, Fichten I 296m, Fiſche ſ. Bulk. *Quito's*; Fleiß IV 309m, V 5m; de Fleurieu IV 592e | Fluß: -gegenden II 86m, -netz ib. (zw. dem Orinoco u. Amazonenſtr.), -reiſe (in Südam.) [= -ſchiff.] IV *113e*; -ſchifffahrt [= -reiſe] IV *497e-8a* II, 8a (bei Nacht auf e. Inſel od. am Ufer) ┐ Formationen: Alter V *93a*; Alternanz V *92e*, 93e; Präludiren V (*74me*) *93e*; Übergang V *92e*, *93* (allmähl. Ü. durch innere Entwickl.) :| Vulkane von *Formoſa* IV (404m) 584a; Georg Forſter+ I 345e; II 5m, 72a; Fourier IV 244m | Vulkan am rio de la *Fragua* IV *453me*, *547am*; od. volcan de la *Fragua* IV *547am*, *606e-7a*, 7a (zu bereiſen) ┐ in *Franken* [ſ. *Haidberg*] IV 148e, *632me* (Reiſe 1795 durch F., d. Schweiz u. Oberital.); im fränkiſchen Fichtelgeb. IV *208e* ┐ in Frankreich [vgl. *Paris*] I 437m (18 Jahre lang), IV 624a: im ſüdl. I 347e, IV 64a: magn. Bes. IV 61m, 64a :| Joh. Franz III 53me, *204m-5a* (5a), *7-8a* (8a), *480m-2* | *Freiberg*: Aufenthalt IV *112me* (1828), Studien auf der Bergakad. V 94a; in den Gruben: magn. Abw. IV 132e; m. Neig. IV *112me*, *187e-8m*; Grube Churprinz IV 187e :| Freiesleben IV 187e, *637e,e* (Reiſe 1792 in Böhmen, ſpäter d. Schweiz; Einfl. auf ſ. Ausbildung) | [für Freiheit] (vgl. Sklaverei) II 235mlle, 399a: vom ſpan. Amer. II *88am*, gleiche Berechtigung II 234e, Despotismus II 217m,

gesetzliche Fr. IV 593a, Königthum II 185a :| große Freude III 480m || Freund [vgl. befreundet] I 474a, 6a, 480e; II 50a, 72a, 112m, 123m, 6a, 262m, 326m, 376m, 397e, 406e, 414m, 426m, 436e, 455e–6a, 8e, 476a, 480e, 504a; III 45e, 50e, 66e, 72e, 83m, 136a, 146a, 159m, 172a, 234e, 468m, 480m, 492a, 7a, 515e (564e); IV 27a, 40a, 86e, 163a, 9a,e, 173e, 235m, 259e, 277m, 347m, 380m, 408a, 450a, 468e, 475a, 482a, 6m, 8e, 510e, 6m, 533e, 561e, 581e–2a, 597a, 610e, 4a, 6e, 9e, 622m, 640m; V 31e, 75e, 80e, 87m: berühmter V 15m, edler II 62e, hochverehrter IV (593m), inniger IV 518a; theurer II 68a; IV 387e, 526e, 609e; vieljähriger II 65e; IV 101a, 190a, 360m, 466a, 609e, 634m; V 94m; werther V 17a ⸢ pl. Freunde I 393m, 433m, 480e; III 166e, 274a, 543e; V 6m, 17e: eingeladen IV 128e :|| Freundinn III 362e | Freundschaft III 401e, 436a; IV 628m; freundschaftlich III 644m || Freytag (Ge. Wilh.) II 50a,e; Fries V 8a, Fried. Friesen IV 196m, *Frislanda* II 462a, Jul. Fröbel IV 541m, Frühlings-Klima III *451am* (immer gleiches), *Fuji-jama* (Berg auf Nipon) V (41a) 55a; zu Fuß reisend IV 264e–5a (*Quindiu*), Fußreise I 461a; *Galicien* I 262m, II 410a; J. G. Galle II 487a, 504a; III 66e, 111e, 136a, 364me, 435e–6a, 515e–6; galvanische Versuche V 91m, *Ganges* II 5m, garua s. *Peru* | Gas: Analyse, Zusammensetzung IV *258e–9m* (9m), *511e–2m*; -Arten I 403a :| Gauss II 376m, III (280m) 7a || mit Gay-Lussac (u. meist auf der Reise in Ital.;° was da nicht ist,* was nicht mit ihm ist) I 480e*: analyse de l'air atmosph. [vgl. Luft] IV *510m*°, nach *Berlin* IV 108m, Gas IV 259m° (Analyse), Reise durch (nach) Ital. (u. die Schweiz 1805: IV 624a) [s. viele Gl.] IV (*64a*) 108m, *181me*, 249a; Luft [vgl. air] IV *248e–9a*, 259m° (Analyse) | magn.: Beobb. usw. IV *64a*, 117a, 125e; Intens. IV 181m :| in *Neapel* IV 484e, Quellen von *Nocera* IV 248e–9a, phlegr. Felder IV 604a, Reise s. Ital.; in *Rom* IV 117a, 125e, 466e; Sauerstoff IV 248e–9a, Schweiz s. Ital. | *Vesuv*: Ausbruch IV 274am, 489m; im Krater IV 181m :| Zusammenleben V 8e :|| Gebirgsarten [= Gestein]: Alter V *94a*ff, der *Andes* I *250am*, unpassende Benennungen IV *468am*, gesammelte [s. hp. Mineralien] IV *640m*, allmähl. Übergang V *93*, Umwandlung I (274m) 462m, uranfängliche: [Zurücknahme des Ausdrucks] V *67am*, *89me* ⸢ Gebirgs-: -Beobb. IV *94m–95a* (magn.), -Magnetismus IV *148e–9a*; -reisen I 435a (Beschwerden), IV *110a*; -züge IV *609me* (Richtung) || Gefährten s. Reisegef., *Gefress* (in Franken) IV 208e, Gefühl II 68a, Gehülfen s. Helfer, Geistesthätigkeit V 16a | geognostisch: Ausbildung IV 637e, Fußreise I 461a, Horizont V (*74a*) *94a*, Reise IV *632me* || Geographie: alte I 471e–2a, mythische II [*405–6m*] ⸢ g-isch: Örtlichk. nach ihm benannt s. benannt, Untersuchungen III 367e–8a :|| Geologie: bleibt nicht stehn V *89e*, vergleichende V (72a) *92e* ⸢ g-ische Arbeiten IV 546a || Georginen IV 339a, Gepäck IV 498a, Gérard (baron Fr., Maler) II 123m,

ihm geſchenkt ſ. Karte; ihm geſchickt IV 616e, V 37am | Geſtein [= Gebirgsarten] ×: Benennungen *I 457am*; endogenes, exogenes ib., *e*; V *59m, 89m* :| königl. Geſtirne III 209a; Gewitter *I 362m–3a*, 486a; Gilbert IV 592a (über den Trachyt vom *Toluca*), Gillifs IV 553a; Glimmerſchiefer IV 216a (Gegenden), 265a,*m*, e–6a,m; glücklicher Umſtand I 375e, Gneiß IV *566e* | Gold ×: in Aſien II 421m; Sage, Mythe vom heiligen I 395e, III 624a; -länder II 416e :| Golfſtrom I 477e, II 484e–5a (5a); *Göttingen* IV 586e–7a (Bibliothek); *St. Gotthard*-Hoſpiz: magnet. IV 111a (Neig.), 181m (Intenſ.) || Granit [a. *Altai*] I [*261e–3a*] 273a, 458m] ×; IV 245e–6a: im nördl. Aſien I *261e–2*; V 67e, *81me*; -bänke [a. *Altai*] IV 361a, 572e–3a; -Bedeckung V ö *me* (in Aſien), -berge V *98am*, Gegenden IV 216a, geſchichteter V 78m, -mauern [a. *Altai*] IV *573a*, öfter pluton. V 70a, -Quellen V 78m, zu Thonſchiefer [a. *Altai*] I 458m, uranfänglich V *67am* [Zurücknahme des Ausdrucks], in *Venezuela* V *78m* || Granitit [a. *Kolywan*] V 78a, Gregorius von Nazianz II 112m, Greis [vgl. Alter] V 4m, griech. Schriftſteller II 112m (Überſetzungen), Wilh. Grimm II 113m (Brief), Größe V *22a* | Gruben [= Bergwerke, Schächte]: -bau I 458e, -baue IV 238a (ſehr hohe); in G. III *71am*, -licht IV 512a, -wetter IV *511e–2a* (Analyſe) :| v. Gruner V 94a (in *Freiberg*) | Grünſtein: mehrere tauſend Schichten abwechſelnd V *74e–75a*, 93e † *Guacamayo* (Vulk. in Quito): Getöſe I 238m, IV *533e* :| guacharo V 33m | *Guaillabamba* (Dorf in Quito) IV 357m, *613me*: Baſalt IV 462a, 613m; Hitze IV 613e; Thal IV 462a, *613me* :| *Guamote* (bei Riobamba) IV 463m,*e* | *Guanaxuato*: bei [vgl. NW] IV 245me, Bergwerke ſ. Gruben; bramidos (Getöſe) I *216m*, IV *226m*; Breite (von H. beſtimmt) IV *42a*, 434a; Getöſe ſ. bram.; Gruben, Bergwerke IV *41e–42a*, ib. (Temper. gegen die äußere Luft); Hochebene IV *432m*, Höhe IV *434a*, in NW V *74e–75a* (Wiederkehr u. Wechſel der Schichten), Temper. IV *42a*; Valenciana IV *41e–42a*, 167a :| rio *Guancabamba* od. *Chamaya* (bei Rentema) IV *497e*,e (Temper.); *Guangamarca* I 278m, Guano V 35a (nach Eur. gebracht) | *Guanſce* (Quito): hacienda IV *462e*, 3a; Trachyt IV *462e* :| *Guaraco* (Berg) V *56e* (leuchtend) | *Guatemala* (Land): handſchriftl. Karten, die er beſaß IV *538a*; über die Vulkane von *G.* u. *Nicaragua* IV *537e–8a*,e: erweitert von L. v. Buch IV *538a* † *Guayaquil* III 131e: Fahrt von *G.* nach *Acapulco* (März 1803) IV *308e–9a*, Aufenthalt V 31a; *Cotopaxi* IV *575m* (Donner gehört), V 31a (ohne Schnee); Hafen IV 575m, lagartero öſtl. davon IV *497m*; magn. Neig. I 428e; IV 72m, 109a :| guaycos IV 573a | la *Guayra*: Hafen IV 180e; magn. IV 110e (Neig.), 180e (Intenſ.) :| *Haidberg* (in Franken) IV *148e–9a*,m, *209e–210a* (magn. Eigenſchaft, Polarität); *Hallein* IV *512am*, Ed. Hallmann IV 252a | *Hambato* V 52a ×: Hochebene V 29me, 51e † handſchriftlich [ſ. *Guatem.*]: Mittheil. von Andern ſ. Kosmos † Hanno: Inſel mit See IV (287e) 522me :| Hanſteen IV *147e–8a* (magn. Meſſungen

beim Nordlicht, bei Ha. abgedruckt), Carl Bened. Hafe II *112m*, W. Haſtings II 5m+, *Havana* IV 108e (magn. Beob.), Hebungslinie II 423m (in Aſien), Ed. Heis III *255–6a*, minder heiter V 4m; Helfer, Gehülfen, Theilnehmer bei ſ. Arbeiten [vgl. Hülfe] IV *196m*; G. v. Helmerſen IV 169a | in beiden Hemiſphären [vgl. Erdtheil, Welttheil] I 240m, III 71m; in der ſüdl. H-e [vgl. Südamer.] III 131e, 211e (langer Aufenthalt); IV 103a :| Herboriſiren V 80am, Hergen (in Madrid) IV 481m | Carolina Herſchel III 362e; John Herſchel III 351am, 391e (Capreiſe), 529a (Saturnstrabb.), 644m (Uranusstrabb.) :| F. H. Heſſe IV 538e (Vulkane Centr.Amer.'s), König von Hetrurien IV 640m | *Himalaya*: Schneegrenze I 358am [*483–4*], 3am, 4m; Zuſammenhang IV 584a (mit China) || Himmel: ∼sbläue III 72 (390m), blauer III 390m; ∼sdecke III 352am, Düſterheit III *143m–4a*, Öffnungen III *352me* † ſüdlicher III 151am ×, 196a ×: Anmuth I 89a, Eindruck III (352am); ſtiller Glanz II 68a, III 88a || *Hindu-kho* × II 188am, 424e: Fortſ. des *Kuen-lün* ib., IV *379e*; [umgekehrt] IV 610e :| Hitze IV *613me* (an Stellen in *Quito*), Hiuen-thſang ſ. °Marco Polo, Will. Hodges II 5m (*Ganges*) | Ernſt Hofmann: ſib. Reiſebegleiter IV 387e, 597a; -geführte IV 347m || Höhen: auf H. (Berghöhen) in Amer. I 121e, 143a, 190e, 336e, 354m, 441m; III 72ell, 451m, 496a, 589m; IV 41a (m, 42a), *94e–95a*, *110e–1a*, 181am, 216a, *238am*, 265a; -beſtimm. ſ. -meſſungen, Einfluß ſ. °magnet., Erdbeben IV 216a; auf H. in Europa IV *111am*, in *Mexico* IV 312a † -meſſungen (-beſtimmungen) [vgl. hypſometr., Meſſungen; ‡ Barom. Meſſ.] IV [*623e–6a*]: in Südamer. u. *Mexico* IV (41a, 453), [*623e–4m*] 3e; V *51am*; in *Mexico* IV *434–5a*, *565e*; Verfahren, Apparate IV [*624–6a*]: ſie geſchahen mit Ramsden'ſchen Gefäß-Barometern IV *624am*; Torricelli'ſche Röhren IV 624a, *m–5m* || *Honda* (am Magdalenenſtr.) IV 497e; Hornblende IV 471a, *8me*ll (in Bult.), 636e; *Hradſchina* (Agram) III 608a, *Huehuetoca* IV *434a*, rundliche Hügel V 44e; Hülfe, Beiſtand bei ſ. Arbeiten [vgl. Helfer] V *16e–17m* (Buſchmann); *Hybrites* II 419a × | Hygrometer III 590a: -Meſſungen I 360m, III 89a; von Sauſſure III 89a :| Hylacomilus I *73me*, II 490e; *Hyperboreer* II *421me*, hypſometriſch [vgl. Höhenmeſſ.] IV 41a (Beobb.) | *Ibague*: valle del *Carrajal* IV 527e; von da *Tolima* gemeſſen ib., V 50e :| *Ibarra* V 33a, 53m; *Iliniſſa* IV 284a, 520m (Abbild.); *Imbaburu* V *33am* (nur wenige Stunden in ſ. Nähe) | Inca: Bäder IV *238am*, Kunſtſtraße ſ. peruan. :| *Indien* II 430e (mannigfacher Begriff), 2e–3a [Geogr.]; er reiſt im Innern großer Länder (nicht an den Küſten uſw.) II (86m), *In-ſchan* (Geb.) IV 384a; Inſtitut (franz.) I 432e (Pariſer, Sitzung), II (12m), IV 380m, V 34e (Bericht über Moya) | Inſtrumente [ſ. magn. u. einzelne] I 434m, 6e; III 131ell, 589e–590a; IV (64m) 132e, 334m, 345a; sg. -ment (*): auf Bergen IV 569m, von Borda (magn.) IV *113ell–4a**, zu Höhenmeſſ. IV *624a**, lichtſchwache III 211m, unvollk.

III 390m :| Intereſſe (für e. Sache) IV 77e, was ihn intereſſirt (hat) IV 615m: Irrthum IV [*259e–261a* ob er einen begangen habe?] | *Irtyſch* (Fl.) IV 206m: Diorit V *84m*, Granitbänke auf Thonſchiefer V *82e–83*; oberer V 84m, 98a; Schifffahrt V *82e–83*, *84m*; -Thal I 262e :| iſodynamiſch I 193m | Jſothermen I [*340am*; A. *480a,m*] 439m; II 458a, IV [*59me*]; iſotherm IV 244m (Flächen), V 92me (Linien) :| el-Iſtachri II 446m, Jſthmen-Theorie II 476me || *Italien*: magn. IV 64a, 94e (Intenſ.) | Reiſe: 1795 durch Oberit. IV 632me; 1805 mit Gay-Luſſac durch Jt. u. die Schweiz (IV 624a) IV 64a, 108m || Ixtlilxochitl II 480m; *Iztaccihuatl* IV 348e (Meſſung), 520a | cerro del *Jacal* (Mex.): Obſidian I 464m; IV 482m, 632a :| E. Jacquet II 466me, *Jaen* de *Bracamoros* (Prov.) IV 497m, Jahre V 4m (faſt 90) | Jahrhundert: vor einem halben J. 1486e, II 90m, IV 432m (623m); mehr als ein halbes V 9e; im vorigen I 458e :| *Jaik* (Fl.) IV 139m, *Jalapa* IV *527me* (kl. Ebene dabei: *Popocat.* gemeſſen), bei *Jamaica* I 329e; *Japan* IV *398a* (Vulkane), japan. ib. (Encycl.); jardinillos (bei Cuba) II 56m, Jaſpis I 460m; *Java*: Salſen IV (264a) 513m; Thom. Jefferſon IV 593m,m (Copie der Karte Neu-Span.); los *Joares* (bei Guanax.) IV 245e ||— *Jorullo* (Vulkan) [ſ. meiſt Art.] IV *312e*, *334a*, *8am*, *9am*, *340a* [*344m–5*; A. *562e–3a*, *5am*, *6e–7a*]: Abbildung [= Zeichn.] IV 312e, *523m* (A. 22), *562e*; Arbeiten da IV *546a* | 2 Bäche (kl. Flüſſe I 230e) [vgl. *Cuitimba*]: Temper. I 230e; IV *338am*, 340a :| durch Humb. zuerſt bekannt gemacht IV *334a*ll, *562e*; kurzer Bericht IV *562e*; Beſchr., Beſteigung IV [*344m–5*; 4e]; Breite IV *546a* (viell. falſch), *564me*; rio le *Cuitimba* [vgl. Bäche] IV 563e, Eingeb. ſ. Nachr., Feldſpath IV 566e, 2 kl. Flüſſe ſ. Bäche, Gebirgsarten [a. Krater, vgl. geogn.] IV 344a; Gegend [vgl. Topogr.] IV *339am*, *340a*; geogn. [vgl. Gebirgsarten] IV *340a*; Granitſtücke IV 312e, *345*; handſchr. ſ. Nachr., Hebung des Bodens IV *340m*ll, [trüber Himmel] IV *546a* | Höhe IV *533m*, -en IV *565e–6a*: -karte ſ. Plan :| hornitos IV 339e, 340e–1a, *am*,ell, *2am*ll, 627e; Hügel (sg.) IV 342e–3a, 6 H. IV 347e–8a; Indianer-Häuschen IV 339me, *340a*, 565a, *am* (Wirth); Inſtrumente IV 334m, 345a; Karte [vgl. Plan] IV 342e–3a, 564a | Krater: Barom. IV 566a, Gebirgsarten IV *355*, im IV 480me; er gelangt tief in den K. IV 334m, 344me, *5a*, 566a † Lava IV 344e: eingebackne Stücke IV *345m*, *566e*; Olivin IV *480me*; -ſtrom IV 334m, *344e*, *480me*, 566a :| Temper. der Luft IV 346m, malpais IV 342m; Meſſung IV 340m, -en IV 334a; *Mirador* IV 339e, Sage von Mönchen IV *565am* | Nachrichten [vgl. Bericht]: von Eingebornen IV *337me*, *565am*; H.'s frühere N. u. Mittheil. IV *562e–3a*, handſchriftl. IV 336a, neuere IV *562e–3m*, Quellen IV *563a* :| kein Plan nach Höhenkarte IV 562e; playas IV *341e*, 565a,ell; Sage ſ. Mönche, ſchwarzer Vulkan IV *339e*, Temper. ſ. Luft; Topogr. [vgl. Gegend] IV 334a, *562e*ll; 2 Waſſerfälle IV *538a*, Weg IV *638m*, Wirth

ſ. Ind. Häuschen; Zeichnung [‡ Abbild.] I 449e–450a, IV 538a; Zeit IV *341e* —|| Journal [ſ. Tagebuch, Reiſej.] IV 196m [magn.], *S. Juan del Rio* (Queretaro) IV *434a* | Jugend: -Arbeiten IV 481a, frohe Erinnerungen I 458e; frühe III 71a, V 16am; [exotiſche Pflanzen] II 95m :| Stan. Julien IV 169e, *380me*, 2a (402e), *454m*, 513a, 584a, 610m; V(41a) 55a; Junghuhn IV *427am* (ſchickt ihm Lava aus Java), 471e (it. Trachyte) | Jupiter: bei Tage geſehn III 72e–73a, 84am; Trabanten-Verfinſterungen III 72e–73a † Jura: -Formation IV *632e*; -Kalkſtein IV [*632m–3a*]: Name IV 474e (von H. eingeführt), *632e* :| *Kainſk* (beim Altai) V 81m, D. L. G. Karſten IV 189e–190a || Karte IV *320e*, 607m (catalaniſche) † pl. -en IV 548a, *554am*: -blatt III 167a (Sterne) || *Kaspapyrus* II 418m×, *Katharinenburg* II 411e, *Katſchkanar* (Berg im Ural) IV 209m, *Katunia* (hoher Berg im Altai) V 83e, *Kholſum* V *83e–84a* (Schneealpen, Schiefer, 17 Schneeberge), Kirchenfürſt III 165m (über Meteorſteine) | *Kirghiſen*+ I 458m, 492a; II *246e*; -Steppe I 492a; IV 139am (Linie ohne Abw.), *161e* (mittlere) :| Klage IV *134e–5a* (5a) || Jul. v. Klaproth [lettre à H.˙ ſ. Art.] IV 382a, 513a; V(41a) 55a | M. H. Klaproth V 34e–35a: Moya V 35e, 36a, 54a || Kohlenſäcke II 485m×, III *351am*, 2 (Erkl. der Schwärze); -ſchiefer IV 512a † *Kolywan*-See V *81m*: Granitit V *78am*; Granitmauern V 81m, 84a :| Koſaken-Vorpoſten IV 206m | Kräfte: Abnahme V (*4m*), abnehmende V 16a; „nach dem Maaß meiner K." III 3m, V 8e; Mißtrauen in die ihm übrig gebliebenen II 395e :| Kranich (Sternbild) III 132a; *Krasnaja Jarki* (Sibir.) IV *206me*, *Krasnojarſki* I 441m; das ſüdl. Kreuz II *486*× (all); III 338e (Erleuchtung beim Aufgang), 361e–2a× (*α* Doppelſtern); *Kruglaja* sopka IV 224m | *Kuen-lün* [ſ. *Hindukho*] IV *454m*, 607m, *8a*, 610m,*e*: Zuſammenhang ſeiner Richtungslinie mit der Senkung im Becken des Mittelmeers IV *609me* :| Kunſt ſ. Malerei, C. S. Kunth I 461a (Fußreiſe), Kupffer IV 173e, er reiſt nicht bloß an den Küſten [vgl. im Innern] II 86m; Abtei *Laach*, Laacher See IV 518a | *Lactacunga* IV 364m, *577m* (Aufenthalt): in Trümmern, Documente aus den Archiven über die Zerſtörungen IV 577m :| lagartero ſ. *Guayaquil* || Land: u. Meer IV 588a (Verhältn.), auf d. L. u. zur See I 210m; -reiſe IV 113e (in Südamer.) † Länder: [Geſtalt] II 476me; Volum I *319e–320a*, *475a*; weſtliche L. II 438m (geahndet) || Landung IV 113m (in *Cumana*), Längen-Beſtimmung II 484e | *Lans* le Bourg (am Fuß des mont *Cenis*): magn. IV 111a (Neig.), 181m (Intenſ.) :| Laplace I 433m, V *8e* (20 Jahre mit ihm zuſammen); Juan de Larea (in Quito) V 32am, Laſſen II 426am, lange Laufbahn I 31e | Lava: Anziehung IV 112m (181e), Mangel IV *571m* (in den Vulk. Südamer.'s); -ſtröme IV *353e–4a* (Unterſchied zw. ſchmalen u. gänzlichem Mangel), *4me* (ſchmale) † Leben [vgl. erleben] I 375e: vielbewegtes I S. Vam, 3e, 17e; V 4m; ∼kräfte V *4m* (Abnahme) :| Lehrer [vgl. arbeiten] I 402e; II 72a, 455e–6a; IV 210a:

V 15m (Böckh), 73a (Werner); Leibnitz IV *203me*, Lemm IV 581e–2a | Lepsius III 206m–7a: Brief aus Ägypten II 402me, 6me :| Letronne III 159m; Leucit IV 469m, -tephyr IV 619m; Licht I 349e (directes u. zerstreutes), -bild s. Mond | *Lima* [vgl. *Callao*]: von *L.* nach *Acapulco* I 143a, Erdstöße I 213e; magn. Beob. IV 102e–3a, 9a; [südl. Ende der Reise] IV 103a :| Bernh. v. Lindenau III 564e, Lindner (Prof. an d. Bergschule in Mex.) IV 625a, litterarische Studien II 420a | *Llanos* [vgl. *Caracas*] II 444a, III 74a: Erdbeben IV 216a; Zodiacallicht I 143a, *6e*; III 589m † Leg: Gesch. u. Erfindung II [*469–472* (aus dem 6ten Bd. des examen critique)], IV *56me* :| in *London* II 5m, *S. Lorenzo* s. *Callao*, cerros de *S. Lucar* IV *556a* | Luft: -druck I 479am; Feuchtigkeit I 360m, 485m; -spiegelung III 74a, Temper. IV 241a, Trockenheit I *360am*; Zusammensetzung, Bestandtheile I *332e–3a*; IV 248e–9a, 460m, *510m* :| *S. Luis* (Quito) IV 462e | *S. Ant.* de *Lulumbamba* IV 181a: magn. IV 111a (Neig.), 181a (Intens.) :| Lydit od. lydischer Stein V (71m) *91m*, *Lyktonien* II 153e, Maaße IV *187e*, Mädler III 543e, *Madrid* IV *481me* (Mineralogen) | Magdalenenstrom (rio de la *Maydalena*, rio *M.*) IV *497e–8a*: astron. Aufnahme IV 259m, 556a; Beschiffung [= Fahrt] IV 556a; Fahrt [= Beschiff.] IV *497e–8a* (aufwärts), 7e (52 Tage); Höhenbestimmungen IV 623e, Steigen IV *497e–8a* ll, Strecke IV *497m*; Temper. IV 497m, *e–8a*; Thal IV 264e–5a :| Magellanische Wolken III 341e–2a, 7e; † magnetisch, Magnetismus bilden ein bes. Stück am Ende dieses großen Alphabets; *Mahates* (am Magdalenenstr.) IV 497e, Malaspina IV 443a (Handschriften in den Archiven in *Mexico*), Malerei II (82m), Mallet IV *487e* (Kritik der Erdbeben), Mämpel IV 196m; *Mariara* IV 246a,m; Marken für Meer-Niveau I *474m*, *Marmato* IV 189e (magn. Abw.), *Marseille* III 620e (Aufenthalt zur Zeit der ägypt. Exped.), *S. Marta* IV 258a (herrl. Aussicht der sierras nevadas von *Turbaco* aus); Mathieu III 274a, IV 108a; Maulthier IV 216am (wegen Erdbebens absteigen), pl. -e IV 341m (einsinken); rio *Mayo* (in Pasto): Bimsstein IV *366e–7a* (483m), 641m; *Maypures* [s. *Atures*] IV 497a (Cataracte, Quelle im Walde) | Meer [vgl. See] I *331me*: Erdbeben IV 216a; Niveau I *474m*, 6m; Tiefe I 475m (gegen die Höhe der Berge), am M-ufer I 143a; sehr hohe Wellen IV *309a,a* (Höhe gemessen); ungeheure W. IV *229am* :| Meinung IV 240e, 584a (geändert); Melloni III 497a, Mendaña II 480a | Mendelsohn-Bartholdy'scher Garten (in Berlin; von Abr. M.): magn. Beob. IV (*125e*) 147m; Nathan Mendelsohn IV 196m :| Mendoza: tratado de navegacion IV 113m (in *Cumana*) | Merkur: Durchgang vor der Sonnenscheibe III *398e* (9 Nov. 1802), *537e*; keine Umhüllung III 537e :| *Méru* IV 558m | Messung(en) [s. barometr., Höhen] I 450a; IV 432a, 526am, 555e; V *50me*: trigonometrische (von Bergen) III 509m; IV 292m,ell, 354e, 527me, 575a; V 51a :| meteorologische Stationen s. magnet.; Meteorsteine

I 402e–3a; III 165m (Äußerung e. Kirchenfürsten), 608a ||— *Mexico* (Reise u. Aufenthalt in *M.* 2) über *M.*) A. Land I 296me, IV *593m* (vom März 1803 bis Febr. 1804); auch Neu-Spanien gen. (°) | B. Mexicaner (**), C. mexicanisch (*) [s. Comet] ||: Ameisen II 422m, Astronomie III *485e–6a***; Aufenthalt IV 564m, (*593m* vom März 1803 bis Febr. 1804); Barom., barometr. s. Höhen ||- Berge IV 311e (Ortsbestimmungen) | Bergwerke [s. °Bergw.: Temper. der Tiefe] IV *614m*: in B-en III 71m, IV 94a :| Bodengestaltung IV *593a* (Einfluß); Cordilleren III 72me; IV 283a, 614m; Eisenmasse I 134a | Gebirge IV 41a; ~karten IV 471a, 632a :| Handschrift* [= aztek.] III 562m, 577e || Hochebene I 202m, 262m; III (498a), V 74e*: Einfluß dieser Gestalt IV *593a*; Höhen: zw. der Stadt *Mex.* u. *S. Fé* IV *593a*,m: nach H.'s barometr. Nivellirungen IV 433m, *4–5a*; gegen die sierra *Madre* IV (*452e*) *592e*; Profil IV *432m–3a*, gegn. Profile V *89m* ⊤ Hochebenen III 498a :|| Hochland II 422m; IV 145am*, 466m (471a); Hochthäler I 296m :|| Höhen [a. Hochebene] IV 312a: -bestimmungen IV 623e; Messung(en) IV 432e, 593m; nach s. Barom. Messungen [a. Hochebene] IV *565e* :|| seine Karte (große K. IV 312a°, *564e*; General-K. IV *593me*°) IV 440a: Analyse IV 593e°, Copie an Jefferson IV 593m°, Materialien IV *593me*°, in der Stadt *Mex.* gezeichnet IV *564e*, [was darauf steht] IV 594m° || Messungen s. Höhen, Mond III 498a, barom. Nivellir. s. Hochebene, Obsidian I 464m; Ortsbestimm. s. Gl., °Berge, °Vulk.; Polarstreifen IV 206e, Priester III 486m* (die Sterne beobachtend), Profil s. Hochebene, Queerspalte s. Vulk.; Rückkunft IV 86e, [Rückreise] IV 593m; Schneegrenze IV 419m, *526am*; Sonne, ~nfinsterniß III *577e*; Trachyte IV 614m; Tropengegend IV 623e, tropischer Theil IV 593m°; Venus III *581m* (rauchend) | Vulkane IV 329a, 466m, 481e: Abbild. IV 520a; Gebirgsarten [= Mineral.] IV *476e–7a*, 480a; Mineralien IV 568me; Ortsbestimmung IV 311e–2a, *2a*, *545e–6a*; Queerspalte der B. von Meer zu Meer I *251am*, 453a; IV *312–3m* (*2a*), 343m, 540a :| Wärme III 57a, 4 Weltalter II 424a**, Zodiacallicht III (589m) —:|| B. Stadt *Mexico* (mexic.*) IV *434m*, *625am*: Archive IV 443a, 593m, 9a; Bellardoni IV 625m, Breite IV *434m*; Höhe IV *434m*, 565e, 623e; Lindner IV 625a, die gr. Karte von Mexico gezeichnet IV 564e; Versuche mit Queckfilber u. Torricelli'schen Röhren IV *625am*, Queckfilberstand IV *625a*; Seen I 288a, III 589m*; Palast des Vicekönigs II 480m —||— *Michuacan* [s. *Valladolid*] IV *339am* || *Micuipampa* (Peru) IV *41*, *167a*, *183e–4a*: Breite IV *41a*; Gruben [a. *Gualg.*] IV *41me* (Temper. gegen die äußere Luft), -wasser IV (238a); mina de *Guadalupe* IV 499m; cerro de *Gualgayoc* u. seine Gruben IV *41*, *167a*; Höhe IV *41a* | magnet.: Äquator IV 88a, 101a, 183e–4a; Neigung IV 183e–4a || Milchstraße III 211me, 2e, 589m; der gr. *Militschauer* (Berg in Böhmen) IV 111am (magn. Neig.) || Mineralien (od. Gebirgsarten)

(beſ. die von ihm aus Amer. mitgebrachten) IV 345m, 366a, *466m*, 7m, 472a, 8e, 9a, 480am, *592am*, 632a, 5m [*640m*]: im Min. Cabinet zu Berlin IV 628a; Beſtimmung IV *477a*, 482a; Geburtsörter bemerkt IV *640m*, geſammelt IV 577e | Sammlung IV 568me, 627a: in *Neapel* IV 484e; ſeine S. IV 472a, *592am*; in Sammlungen gegeben IV *592a*, 620e, 8a [*640m*] :| von der ſibir. Reiſe IV 580a || Graf Minto IV *200e–1m* (Brief für Expedd. für die Linien ohne Abw.); Miſſionare in Südamer. III 622a, IV 547m; Mitarbeiter I 436e, IV 640m | was er aus Amer. mitgebracht hat [a. Mineralien] I 134a,e, 406m||: Eiſenmaſſe I 134a, 464m; Obſidian I 464m, organ. Reſte IV 316a; Sammlungen [vgl. Miner.] IV *466m*,e, 7m, *477a* :| E. Mitſcherlich IV 260m, *518e–9m* (Gebirgsarten der *Eifel*); Mitſchüler V 94a; Mittelmeer× II 404m, IV *609e*; Mittheilungen, die ihm Perſonen machen III 529a, 617e, 620e, 644m; IV 567e; Cap. Alph. de Moges IV 528e, Mönche IV 453me | Mond: Länder, Erde abgeſpiegelt II 440e; III (502e–3a) 543e, *4am*; Aufſuchen III 496a+, Berge IV *615m*, -finſterniß [vgl. roth] III 499e–500a, -flecken III 544a; aſchfarbenes Licht III 496a+, Lichtbild III *505m*; farbige Ringe IV 206e, 8a; roth (bei e. M-finſterniß) III 499e–500a, *541am*; für die Thiere III (511am) 546m, zerſtreut die Wolken III 547e–8a :| chineſ. Mongolei IV 361a; *Montan* (Peru) IV 101a, *184a*,a (magn. Neig.), 294m; *Monte nuovo* (bei Pozzuoli) IV 469m, 619m; Carlos Montufar III 69m; IV 344m (*Jorullo*), 361me (*Antiſana*), 526e, 533me; V 32e; el *Moral* (bei Quindiu) IV 265a; *Moran* (bei *Real del Monte*) IV *434a*, 614m; *Moſenberg* IV 518a | Moya: chem. Analyſe V 35e, Bericht V 34e, Beſchaff. V 35e, Beſtandtheile V *34me*; nach Europa gebracht V 35a, 36a; Gebrauch IV 216e, des *Imbaburu* V *37am*; -Kegel IV *216e*, 491e; V *35m* (Wandern); kochen V 34e :| *Mulalo* (beim Cotopaxi) IV 366a, Otfr. Müller II *405–6m* (5e), Muñoz II 476a, Murchiſon IV 486m, Muſa od. Piſang II 426am×, ſammelt Muſcheln I 26e, Mutis IV 624e (Apparat), *Muyscas* III 482me ||· Nacht: *Pichincha* gehört IV 534a, in Sibirien IV *206* † Nächte IV 229am: beobachten I *436e*, 7a; Ermüdung IV *196m*, in freier Luft I 146e; viele N. (beobachtend) IV 64m (9 hinter einander), 126me (7–11), *196m* † nächtlich I 336m (Beobb.), V 4m (Arbeitſamkeit) || nach ſ. Namen benannt ſ. benannt, Naphtha-Quelle ſ. *Cariaco* | *Narym* (Fl.) V *97e*: Granitmauern V *84am*, *97e–98m* † Natur: -beobachter II 58e; Erfaſſung der N-erſcheinungen im großen u. allg., in ihrem Zuſammenhange: der Natur als eines Ganzen I S. VI, VIIe; -ganzes I 171a (Eindruck), -geſetze V 92e (Kenntniß), großartige I 375e, -philoſophie V *92me* (einige gr. Fragen), -ſcenen I *8* (große); -ſchilderungen II 112m, III 88a; -ſchönheit II 86m (empfänglich für), -wiſſenſchaften I S. Ve (Beſchäft. mit) :| C. F. Naumann V 69m–70a | cerro de las *Navajas* (am Jacal) IV 209a, 638m: Obſidian IV 482m, 638m † *Neapel* IV 484e (1805): magn. IV 111a (Neig.), 181e

(Intenſ.); Thomſon'ſche Mineral. Sammlung IV 484e :| Nebel 1342e || rio *Negro*: oberhalb *S. Carlos* IV *497a*, Fahrt ſ. Reiſe, magn. Beob. IV 102e | Reiſe: [Ende der R.] IV 102e, R. zu ihm III 621e–2a; R., Fahrt auf ihm IV 113e :| Temper. IV 497a,e (geringere); braunes Waſſer IV 497e || Neigungen IV 8e; Neigungs-Nadel(n) IV (*113e–4a*), *187e–8m* (zwei) :| Neptun IV *494e–5a*, Nerciat I 402e | *Neu-Granada*: Cordilleren IV [*553e–7* die 3 Ketten], 623e; Höhenbeſtimm. IV 623e, paramos IV *555e*, Topogr. IV [*553e–7*]; Vulkane IV 466m, 480a :| C. F. Neumann IV 382a, Neu-Spanien = *Mexico*; *Neu-Valencia* IV 245e–6a, V 78e (See) | *Nicaragua*: See IV 537m, Vulkane ſ. bei *Guatemala* :| *S. Nicolas* de los ranchos (beim Popocat.) IV 349a, 527m; Nicolaus Kaiſer v. Rußl. IV 69m (auf ſ. Befehl), *Nikolajew* IV 132e (magn. Abw.); *Niſhne-Tagilſk*, *N-Turinſk* IV 209m | Nivean [ſ. übr. Meer] I 474m (Marken); barom. Nivellirungen IV *433m* (in *Mexico*), *434–5a* † *Nocera* (Apenninen): Gebirgsquelle IV *249a*, 502a † Nordlicht I *202me*: in *Berlin* 1806: IV *147e–8a*, *207e–8m*; Zuſammenhang mit Cirrus-Wölkchen od. deren Bildung IV *144e–5a* II, *206me* II; Convergenzpunkte IV *145m* (Umdrehen), *206*; Einwirk. auf Magnetismus IV *147m*, Polarzonen I *202m*, Schilderung eines N. in Sibirien IV *206*, ſchwarze Strahlen IV 143e, in den Tropen IV 202e :| Nordpol III 360e–1a (Wächter), Oberbergmeiſter IV *208e*, jenſeits des *Obi* I 137m (Pflanzen), objective Richtung I 31e | Obſidian [ſ. Bimsſtein; a. *Jacal*, *Navajas*] IV 366a, *482m*; pl. -e (°°) IV 209a, 632a: Verſchied. der Einſchlüſſe IV *481e–2a*, Verbreitung IV 642a, in Vulkanen IV *482a* :| Ocean II 423a×, *S. Francisco Ocotlan* (bei Puebla) IV *434m*; C. v. Oeynhauſen IV 165a, 277m; Olbers I 414a (Brief), Oligoklas IV 471a | Olivin IV 357m, 480a; -e IV 481a || J. Oltmanns: berechnet H.'s amerik. Höhenbeſtimmungen IV *623e* | mit O.: Beobb. der magn. Abw. u. Ungewitter I *436e*; IV *64m*, 118a [*126–8m*], *198me*; des Nordlichts IV 147e :| Pedro de Oña II 124a (Arauco domado), *Ophir* II 414e || *Orinoco* [ſ. Wald] I (146e) 393e, II 68a (484e), IV *497am*: Mündung des *Atabapo* IV 497a, Cataracten I 262m, Electr. durch Reibung I 194e–5a, Flußnetz zw. dem *O.* u. Amazonenſtrom II 86m, Höhenbeſtimmungen IV 623e, der obere III 97e | Reiſe: durch die Waldregion des *O.* III 621e–2a, Fluß- u. Landreiſe auf dem *O.* u. rio *Negro* IV *113e*; -Reiſe IV 525a :| Strecke IV 497a II; Temper. IV 497a,*m*; wilde Völker III 97e–98a, Zodiacallicht I 413e–4a || Pic od. Vulkan von *Orizaba* IV (283m) *520am*, *7me*: Abbildung IV 520a; trigon. Meſſung IV *527me*, V 51a; Ortsbeſtimmung IV *527m* :| A. S. Örſted IV 538e (Vulkane Centr. Amer.'s) | aſtron. Ortsbeſtimmungen [ſ. °*Aſien*], aſtr. Beſtimmung von Örtern (*) IV *593e–4a*: in *Mexico* IV 311e–2a, *434–5a**, *527me* (Berichtigung falſcher), 564e, *593me*; in Südamer. IV *183e–4a**, 554m :| Orthoklas IV *468a* (Name), Oſcillat. ſ. Magnetnadel; *Orejeras* (NW v. Guanax.) V *74e–75a*, 93e;

Oxus II 420am, *Pachuca* IV *434a*, Palacios ſ. Bernaldez; Palmen I 296me‖ (mit Fichten zuſammen), 469me; papagayos IV *308e–9a*, im Papagayo-Sturm IV *537e*; Papiere ſ. Reactiv- | paramos I 362m; III 451am, 485a; IV *555e* (in Neu-Gran.); garita del paramo IV 265a || *Paris*, in *Paris* [ſ. Vorleſ.] IV 466e; Pariſer (*): Aufenthalt: über 20 Jahre V 8e, 1810–11: IV 466m, bis 1827: IV 185m; [neuerer] III 83m (häufiger); 1838: II 124a, 475e–6a :| von *Berlin* nach P. I 437a; Bibliothek II 436e–7a*; III 195m*, e*; IV 586e–7a; bureau des longit. V 8e; magnet. IV 68a (Intenſ.), *108a* (Neig.), 132e (Abw.); Muſeum II 82m*, Perſer III 544a, Sammlungen* (ſeine Mineral.) IV *592a* (640m) | Sternwarte* I 108m, 392am; III 77e–78a (108e, 544a): langer Aufenthalt III 309a, V 8e || *Paropaniſus* II 425a×, Paſigraphie ſ. Schriften || *Paſto*: Andeskette IV 209a, Bimsſtein IV *306e–7a*, Cordillere IV 306e | Vulkan von *P.* IV 525e: Rauchſäule verſchwindet× IV (328e) 559e :|| los *Paſtos*: Provinz V 33a; Vulkane IV 466m, 618a || *Paturia* (am Magdalenenſtr.) IV 556a; *Patzcuaro* IV 339a (See), 565e (Höhe), *638me* (Ameiſenhaufen dabei mit Metallkörnern); *Peking* IV 70me (magn. Obſervat. u. Beob.) | *Pelileo*: Eingeborne V 35e; Gebirgsarten V *34me*, 54a; Meya V 34e, Weg V 53m, ind. Weiber V 34e ┐ *Penipe* I 250m, IV *462e* (Juni 1802): Dorf IV *462e*, *3a*; Glimmerſchiefer durchbrochen [vgl. Trachyt] I 250m; Plan V 36e, 37a, 53m; Seilbrücke IV 265e–6a, *462e* (Juni 1802); Topogr. V *37a*, 53m; Trachyt IV *462e–3a*: den Granit u. Glimmerſchiefer [vgl. ihn] durchbrechend (bei *P.*, am Fuß des *Tunguragua*) IV *463am*, *4a* :| Perlſtein [ſ. *Perote*] IV 366a || *Perote* A. Ort (pueblo): Caſtell *S. Carlos* IV 570a; Perlſtein IV *349e–350a*, V *30e*; venta de *Soto*, Trümmerfeld V 30e ┐ B. Coffer (cofre) von *P.* [ſ. beſ. Art.] IV *351*(e), [*568m–570m* Schilderung nach ſ. Beſteigung]: Anſicht IV *570a*, Bäume IV *569e*; Beſteigung, beſtiegen IV 351a,m, 568e (winterl., 7 Febr. 1804) [*568m–570m*]; Bimsſtein IV *568e–9m*‖ (-Feld), 9a (Zeichnung); Breite beſtimmt IV 569a, Gebirgsarten IV *351me*, Gipfel IV 568e, Inſtrumente IV 569m, Kälte IV *568e*, kein Krater IV 351m, Lage IV *568me*, Lavaſtrom IV *351a*, Meſſungen IV 351a, [Schilderung] IV [*568m–570m*], Würfelfels IV 569m :|| ein Perſer in Paris: Länder im Mond abgeſpiegelt II 440e, III *544am* ┐ perſiſche Sprache I 402e, II (455e–6a) :|| *Peru* [a. °magnet. Äquator, Neig. uſw.] II 124a‖, III 180am; peruaniſch (*): Andeskette [= Cordill.] IV 88a; in Bergwerken [ſ. °Bergw.: Temper. der Tiefe] III 71m, IV 94a; Bewohner IV 229a; Cordilleren [= Andesk.] III 72me, 623e; IV 294am*; Ebene III 143e*, Erdbeben im Meer IV *229am*; garua III *143m–4a*, 171m; Gebirge IV 41a, Himmel III 144a, Höhenbeſtimm. IV 623e, Kohlenſäcke III 351a, Kunſtſtraße IV *238am**; Küſte I *428me*, II 460e–1a, III 88m, IV 229a; Magellaniſche Wolken III 347e; magn. [ſ. dieſes Stück] I 194a (Äquator, Intenſ.); Merkur-Durchgang III 398e, 537e; nördl. I 194a,

Süd-Polarlicht IV 125a; Sterne III 88m, *143m–4a* (verſchleiert), 180am; Strömung* I *328m*, *428me*; Verſtein. IV 294am, Woche III *467me** || Chrn. Peters IV 616e (*Ätna*-Skizze) | *St. Petersburg*: Akad. der Wiſſ. I 474me (Marken für Niveau), IV *69e* (magnet. u. meteorol. Stationen); Central-Obſervatorium ib. :| Petrefacte IV 294am | Pflanzen I 371m, *486e–7*, 8a: die er in Amer. gefunden hat II 444a, in Aſien I 137m; -Culturen I 349e, 481a; Familien I *366e–7m*; Geogr. I *375e*, *486e–7*; V 92me; Geſchichte I *486e–7*, geſellige I 374a, Vertheilung V 92me :| Pflicht V *16e–17a*, phlegräiſche Felder IV 604a (1805), Phonolith IV 567a ||— *Pichincha* IV [*285–6*; *5m*] *521e*; *Rucu-P.* (durch * bez.) IV [*285e–6*] 521e: Abbild. [vgl. Profil] IV 520m; Felipe Aldas IV 286a, V 47me; großart. Anblick I 241m, Anſicht ſ. Profil, gr. Arbeit über die Beſteigung u. den Vulkan überhaupt IV *520m*; [Beſuch (Frühjahr 1802)] IV 286a, V *47me*; nicht entzündet! IV 318e×, 553e; öſtl. Felsthurm I 122a, IV *286a*; Flämmchen ſ. Krater; Gebirgsarten* IV 487me, 631e; Geräuſch IV *534a* (in *Quito* gehört), geſehn III 69a; Geſtalt IV *285m*, 521e; -Geſtein IV 636e | Höhe IV 291a, 631e; [einzelne H.] V 47e || Krater* III 509m, IV *286* | weſtl. Kr. V *47me*: bläuliche Lichter, Flämmchen ib., 56e || keine Lavaſtröme IV 571m, Lichter ſ. Krater; Profil-Anſicht, topogr. Skizze [vgl. Abbild.] IV *285m*, 521e; *Rucu-P.* ſ. allg. und die Stellen mit *, Steinplatte V *47e*, topogr. ſ. Profil —|| Vulkan von *Pico* (azor. Inſel) IV (291a) 523e (A. 24), Pigafetta IV 56me (Leg); pimelodes Cyclopum od. preñadilla (Fiſchchen) I (243a) 450a, V *32e*; Piſang ſ. Muſa, *Piſoje* (bei Popayan) IV 635m (Porphyr); rio *Pisque* (Quito) IV 357m, 462a; Planet III *581m* (rauchend); gegen Plato V 9m, *22a*; *Platow*'ſche Steppe V 81e, Poggendorff IV *630me* (Höhe des *Chimborazo*); Poiſſon I 397e, IV 488a (Urſach der Erdbeben) || Polar-: Süd-P-lichter IV 125a (in Peru), -ſtern III 360e–1× (ſüdlicher; 1a); -ſtreifen I *441am*, IV *206me*; -Zonen (d. h. Wolkenſtreifen) I 202m † Polariſation I 392am, Polariſcop III 108me || [polit. Umſtände] I 437a | Marco Polo [ſ. Columbus]: Beſchäft. mit ihm II 466m, Ähnlichk. mit Hiuen-thſang II 466me, auf *Sumatra* IV 584m :| Polybius IV 158e–9a (Anſchwellung unter dem Äquator) | *Popayan* IV 250e: magnet. IV 110e (Neig.), 181a (Intenſ.); von *P.* nach *Quito* IV 525e, Vulkane IV 618a || *Popocatepetl* IV [*348e–9*] *520a*, *7m* [*622m–6m*]: Abbild. IV 520a; Aſchen-Auswurf IV 318e, 553e | Craveri: Aufſatz gegen C. IV 623e, *6m*; C.'s Vorwurf IV *624m* :| Ebne IV *622e*; nicht entzündet! × IV 318e, 553e; nicht den Gipfel erſtiegen IV 624m | Höhe IV 292e [*622m*, *6am*], V 51a: viel geringere IV *623m*; mit Humb. übereinſtimmend IV *623a*, *6am*; Vorwurf IV *624m* :| Lage IV *520a*, malpais od. Lavafeld IV [*348e–9*] | trigon. Meſſung IV 292e, 318e, 348e, *526m* [*622m*]; V 51a: 24 Jan. 1804: IV 553e, *622e* -|| Porphyr IV *618am* (H. ſoll den Sitz der Vulkane der *Andes* in einen P. geſetzt haben), *a* (vulk. Gebirgsart); pl. Porphyre

IV 614m, 8a,a (Trapp-P.), *638am* (quarzfreie); Porphyrſchiefer IV 567a] *Portici*: magn. IV 111a (Neig.), 181e (Intenſ.) :| *Portocabello* IV 245e–6a, V 78e; *Prag* IV 111m (magn. Neig.), prenadilla = pimelodes; Profile IV 351a; V *82e–83a* (am *Irtyſch*), 89m; Prony [vgl. Fernrohr] I 433m | Ptolemäus: Optik II *436e–7a*, III 53m; Sanskrit-Namen II 440a :| Publikum V 9e (Aufmerkſ. ſeinen Arbeiten geſchenkt), *Puebla* (Mex.) IV *434m* (Breite, Höhe); rio *Puela* (bei Penipe) IV 462e, 3a || *Puracé* A. Dorf: Ind. Dörfchen am Abhang des Vulk. IV 40e, Höhe ib.; magn. IV 110e (Neig.), 181a (Intenſ.)] B. Vulkan: Abhang ſ. Dorf, Fluß IV 250m, –Geſtein IV 636e, Gipfel IV 110e (magn. Neig.), Krater IV *526e–7a* (Höhe), keine Lavaſtröme IV 571m; magn. [Neig. ſ. Gipfel] Intenſ. IV 95a, 181a || *Pusambio* (Fl.) IV *250m*,e; *Putumayo* (Fl.) IV *453me* (Mönche), Pyramide des C. Ceſtius V 98a | Quarz: am *Chimborazo* IV 620e, in *Quito* IV *464a*; in Südamer. I 278me, 464a :| Queckſilber II 415m×, IV *625am* (Verſuche in *Mexico*) | Quellen I 229m: heiße I 228m, ſehr h. IV [*245m–6*]; ſehr hohe IV *238am*; Temper. I 228m; IV 233e–4a,*m*, *496e*ll–*7a*, *8m*; Quellwaſſer IV 233e–4a (die er getrunken) :| *Queretaro* IV *434a*, *Quinche* (Berg N v. Quito) IV 209a || *Quindiu* IV *264e–5m*, *6a*: *Andes* I 278a; azufral IV *265am*, *6a*, 514a; beſchwerl. Übergang über die Central-Cordillere IV *264e–5a*; Glimmerſchiefer IV 265a,m; quebrada IV 265a | Schwefel I 278a; IV *265m*, *6a*: –bach IV 265m, –dämpfe (Ausbruch heißer) IV *265am*, *6a* :| Schwindel IV 265am, Temper. IV 265m :||— *Quito* A. Prov.: Abreiſe V 47e, Andeskette [= Cord.] IV 462a, Ankunft V 32m, Baſalt IV 462a, Bergebenen III 498a; Cordilleren [= Andesk.] III 72me; IV 283a, 329a, 354me, 481e, 5e, 623e; Eingeborne IV *521me*, Erdſtöße I 213e, Gebirgsarten [a. Vulk.] IV *463m–4a*, 481e | Hochebene [a. °Reiſe] III 589m, –en IV *462am*; Hochgebirge IV 521me; Hochland I 213e, IV 634m, V 53e :| Höhenbeſtimmungen IV 623e, magn. Beob. IV 102e–3a, Meſſungen IV 520e, Mond III 498a, Polarſtreifen IV 206e | Reiſe IV 103all; V *33am*, 53m: vom Januar–Juli 1802: V 53m, auf der Hochebene Juni 1802: IV [*462–4a*] :| Reliefform IV *573me*; Schneegrenze, –linie IV *520e*, *1me* (Kenntniß der Eingebornen); V *50e*; Temper. IV 241a, Trachyt IV 462a | Vulkane I 452m×; IV 241a, 329a, 466m, *573me*, 618a: Abbild. IV 520a; Fiſche ausgeworfen V 31e–32a, 33am, *52me*; Erforſchung: auf welcher Gebirgsart ſie aufgeſetzt ſind, welche ſie durchbrochen haben IV [*462–4a*], *2me* (Punkt entdeckt bei *Penipe*); Gebirgsarten IV 480a, 1e] ganz vulk. V *53e* :| Zodiacallicht III 589m :|| B. Stadt I *211e–2a*: Briefe V 47e, Erdſtöße I *211e–2a*, guaycos IV 573a; Länge I 422m, IV 427e; magn. IV 111a (Neig.), 181a (Intenſ.); Marmortafel I *422am*, Geräuſch des *Pichincha* IV *534a*, von *Popayan* nach *Q.* IV 525c, Weg V *33a* —|| *Quixos* (Prov.) IV *533e* (Karte), *Rachmanowka* IV 224m | C. F. Rammelsberg: Trachyt vom *Chimborazo* IV *626e–8m*, 9e; Meteorſteine III *613e–7m*,e,

624e :| Ramond V *52e–53a* (Fische der Pyren.), Ramsden s. Barometer, Rang V 22a; Rath [‡ Wunsch] s. Centr. Amer., Inner-Asien, Berghöhen, Expedd., volcan de la *Fragua*; Rauchfangkehrer III 115e, Reactiv-Papiere IV 338m (340a), *Real del Monte* IV 614m; Refraction III 74a (laterale); IV 625e, *6a* (in observ. astr.) || Regen: -tropfen (Temper.) I 446a,e; vermindert II 483e (durch Zerstörung der Wälder) | -zeit II 68a, 115a: Eintritt II *40e*; III *88e–89a*, *124me* || *Regla* (Mex.) IV 614m (Bergwerk); F. Reich IV 163a, *173e* (gleichzeit. magn. Beob.), 187e (mit ihm in *Freiberg* beob.) ||— Reise (sing.*; auch in compos.); pl. Reisen (bes. die 2 großen) [vgl. Bergr., Fußr.; Wanderungen] (s. hyp. *Amerika*, *Asien;* s. *Franken*, *Italien*) I 16m (38a), 202m: was ihm den Anstoß dazu gegeben hat II *5me*, *95me*; [Bestimm. der Ausdehnung] (vgl. Grenzen) IV *86e–87a* | -begleiter [= Begleiter, -gefährte] (s. °Bonpland) (pl.*): Hofmann IV 387e, 597a; Montufar IV 526e, G. Rose V 83a, schweizer IV 637e (Freiesleben), sibir. IV 206m* (von ihnen getrennt) :| -bericht I 229m; durch gr. Continente [vgl. °Cont.] I S. VIIme, IV 87a (durch das Innere); Eindrücke IV 467e, $\frac{2}{3}$ einer Erdhälfte IV 87a ||· Gefährten [= Begleiter]: auf der asiat. Reise I 228m, 360m (Rose u. Ehrenberg [s. beide bes.]) † -gefährte [= -begleiter usw.] [s. Hofmann] I 267a, 360a; V 32e: Rieux IV 513a; sibirischer I 246a; IV 347m, 466a; V 36a, 94e || äußerste Grenzen [= Ausdehn.] I 434m, Inneres s. Contin., -journal(e) s. Tagebuch, Meer- u. Landr. I 171a, -pläne (andre) s. °Baudin :|| „Reisender" II 66a, V 22a; Reisende: unvollständiges Wissen IV 467a, 618e —|| Rennell II 326m; pongo de *Rentema* (beim Amazonenfl.) IV 497m,e; *rhipäische* Berge II 421e×, Richtung V *92me*, *Riddersk* (Altai) IV 224m, P. Th. Riefs IV 69a (magn.), Louis de Rieux IV 513a (Reisegef. in Amer., Zeichnung der volcanc. de *Turbaco*) || *Riobamba*: Alt-*R.* IV 621e (Gestein unter den Trümmern), *Chimborazo* s. nuevo | Erdbeben (vor 5 Jahren, 1797): Erscheinungen, Vorgänge dabei IV 220am, 275e, (328e), *487e*, 492a, 559e; V *53me*; Nachrichten V *53me*; Spuren u. ihre Beob. I 212e; IV *216m–7a*, *221me*, *487e*; V 34a :| *R.* nuevo IV 462m, 3m, 630am (Messung des *Chimborazo*); Plan der Stadt aufgenommen I 212e, IV 221me; Reise V 53m, Ersteigung des *Tunguragua* (Juni 1802) IV *462m* || *Rom* (Aufenthalt u. a.) IV 189e–190a: mit Gay-Lussac IV 117a, 125e; magn. Abw. IV 117a, *125e*; monte *Pincio* IV 125e || G. Rose IV [*466am*]: im *Altai* I 273a; Begleiter auf der asiat. od. sibir. Reise [= Reisegef.] I 360m, IV 235m; Brief gegen Bischof V *94e–96a*, *Blagodat* (mit R.) IV 209m, Trachyt vom *Chimborazo* IV 627–8m | untersucht (prüft), bestimmt u. bearbeitet die von H. aus Südamer. u. Mexico mitgebrachten Gebirgsarten (Sammlungen) IV 345m (-art aus Mex.), 427am, *466m*, 472a, *7a*, 9a, *482a*; Gebirgsart aus Italien IV 619m :| [pers.] IV 468e, 482a; V 75e; sibir. Reisegefährte [= Begleiter] IV 466a, V 94e;

Trachyte [s. *Chimbor.*] IV *466am* (gr. Arbeit) || Fried. Rosen II 262m, Admir. Rosily IV 112a | James Ross I 474m (Instruct.); Ludw. Ross IV 516m, *e-7a* (Brief) :| de Rossel IV 86e, J. Rossi y Rubí (Guatem.) IV 544a, Rubruquis II 466a; Rückkehr [s. *Berlin*] IV 312a (nach Europa), -kunft IV 86e (aus Mexico); paramo de *Ruiz* V 27e–28a (Aussicht des Vulkans), Rümker III 351am; C. F. v. Rumohr II *128am*,e | *Russland:* Linie ohne Abw. IV 138e–9a, *am*; südl. IV *139am* :| Sabine II 458e; IV 27a, *73a*, 147e–8a, 178m; V *120me*; Silv. de Sacy II 455e–6a, *Salamanca* (Mex.) IV *434a*, Salmiak IV 613a (in Inner-As.), *Samarkand* III *195me* (Breite) | Sammlungen [s. hp. Miner., mitgebracht] III 413m [über Gegenst.]; was er in S. giebt [s. °*Berlin*, °*Paris*] IV *592a,a* (in welche S.) :| Sandbänke I *329e–330a* (Nebel); Donner des *Sangay* gehört IV 301e, *533me*||; Sandin IV 468a, valle de *Santiago* (bei Valladolid) IV 638m, Sanuto II 467e–8a, *Saratow* IV 109e; *Sarepta* IV 109e, V 44e; Sargasso-Meer II (326m–7a, 485a), Sauerstoff IV 248e–9a, *Saufchkina* V *98m* (Steppe), in Schächten [= Bergw., Gruben] III *71am*, Schäfchen IV 144e, Schallwellen IV 491m | Schichten: Präludiren V (*74me*) *93e*, Wiederkehr u. Abwechslung V *74e–75a* :| Schiefer I 461a, IV 472a (grüner), V *93me* (Umwandl.) | Schiff (Sternb.) III 132a; zu Schiffe III 499e–500a (vor Anker) :| *Schinkhieu* (Feuerbrunnen am Kuen-lün) IV *380* (Flamme), 610m; schlafen [vgl. Nächte] IV 264e–5a (lange in freier Luft), Ad. Schlagintweit IV 610e; „ich schmeichle mir" II 144e, „mir schmeicheln" IV 61m; Jul. Schmidt: über Sternschnuppen III 600–1a, *2am* [*2–6*], *620e*; Schnecken II 430m× (Zähne) || Schnee: ewiger I 483a × (Tafel des) | Schneegrenze [s. *Himalaya*]: von der Breite abhängig II (323e) 483e; in *Mexico* IV 419m, *526am*; in Südamer. V *50me* ·|| Schriften [s. die einzelnen in dem Stück C. am Ende]: alle I 393me, [Aufzähl. einiger] V *92m*, Charakter I 68a, frühere IV 196m; mehrere I 358m, III 90a; Richtung V *92me* :| H. C. Schumacher III *132am* (Brief H.'s); H. Schwabe III *401e–4*, 419e; IV *132a*; Schwäche s. Kräfte; Schwefel IV *265m*, *6am* ||· *Schweiz:* magn. Intens. IV 64a | Reise: mit Freiesleben IV 637e, 1795: IV 632me; 1805: IV 64a, 624a || Schwinck III 176a; *Scythen* II 420e, scythisch III 624a (Mythe vom heil. Golde) | See: auf der S. s. Land, Meer; -leute IV (600am); -wasser II 480am (Destillation), 4e (Farbe) | Seil: -bohren der Chinesen IV 262e–3a, 513a; -brücke s. *Penipe* :| montagnes de *Sel gemme* (NMex.) IV 594m; marques de Selvalegre III 69a; IV 301e, *533me* (Landhaus); V 32me; *Sewernoi* (am Irtysch) V 84m; sibirische Reise, in Sibirien s. *Asien;* Siebengeb. (bei Bonn) IV 567a, Ph. Fr. v. Siebold IV *398a* [9–402m] | sierra *Madre:* gegen die Hochebne IV (432e) *592e*, die *Rocky Mount.* ihre Fortsetzung IV 596a :| Silberbergwerke IV *238a* (in Südamer.), Sinnesart I 31e, rio *Sinu* IV 512a; Sirius III 167a+, 207e–8a×; gegen Sklaverei [vgl. Freih.] II 24me | Sonne: Culmination IV 569a, ~nflecken III 398e,

~uhöhen IV 309a, Verdunkelungen [s. auch Gl.] III 392e–3a :| Sorgfalt IV *112m*(e), 538e; *Sotara* (Vulkan bei Popayan) IV 571m (keine Lavaströme), venta de *Soto* s. *Perote*, Spalten IV 222m (Erzeugung) | in Spanien [s. *Galicien*, *Madrid*, *Valencia*] III 589a, IV *481me*; spanisch (*): Cavanilles V 34a, Litter. II 124a*, magn. Beob. IV 61m; Mineralien-Cab. IV 640m*, Mineralogen IV *481me*; Neu-Castilien III 589a, schönes Obst I 347e :| Spiegelsextant III 131e | Sprachen: bloße Klang-Ähnlichkeit III 476m, zufällige Ähnl-en II 460e; muß in verschiedenen S. schreiben V 17e :| *Steben* I *458e*; Steno II 388e–9a, 519a; V 88e | Steppe IV 203a, V 98m; -en s. *Asien* || Sterne, Stern-: beobachten III 97e, Beobb. III 137e; -bilder III 132a (südl.), -Culminationen IV *554m* [zur Ortsbestimm.], Funkeln III [*88–90a*]; gesehn [vgl. Sehen]: die er g. III 66a, durch ein Kartenblatt III 167a; Gruppirung III 173e, 209a; ~enhimmel III 88a, -höhen IV 184a [zur Ortsbest.]; Messung der Lichtstärke III *131e–2a*, 7e; Namen III 97e–98a (bei wilden Völkern), beim Nordlicht IV 207e, -schichten III 352m | -schnuppen [a. *Camana*] I 121e–2a, *9e–130a*, 393e, 4m, 8m, *9am*, 403m, 4e: Richtung III 620e, in Sibirien IV 206e; in d. Südsee III 62 e, 1a :| -schwanken III *73e–74a*, *116a*,m; Sehen [vgl. gesehn] III *71am* (bei Tage, in Schächten usw.), *72e*, 115e, 6a; S Strahlen III 166e || Strabo II 438m (Abndung westl. Länder), IV *158me* (Hochebenen, Verschied. der Klimate); Strahlenbrechung III 110a, Strenge V *16am* (Verlangen nach); Strömungen [s. pernan.] I 327a, *477me* | Studien I 375e, II 420a, III 8a; -um I 171a :| Sturm s. papagayos, (Reise, Aufenth. in) Südamerika s. *Amerika;* unbekanntes Südland × II 227m, 441a || Südsee: auf, in der S. (*) I 428e: Äquator, Beobb. III 589a*; Breite* I 475e, II 321e–2a; von *Caxamarca* zur S. I 278m, von der Küste nach *Chilpansingo* I 434m, *Cotopaxi* gehört IV *534m**, Entdeckung II 479a; -Küste [= Ufer; a. *Chilp.*] III 143e, IV 575m | magn.: Beobb.* IV 61e, 86e, *171m*; Neig. I 428e* :| in Mexico u. Peru I 434m; der S. nahe IV 100m, 1a; Nebel I 329e*, Niveau I 476m+, im Papagayo-Sturm IV *537e**, in Peru s. Mex., Sandbänke I 329e*, [eine Stelle] IV *537e*; Sternschnuppen* I 404e, III 620e–1a; Temper. I 475e* (des Meers), -Ufer [= Küste] III 131e, ungeheure Wellen IV *229am**; Zodiacallicht* I 143m–4a; III 589m,e || Brief an den Herzog von Suffex s. bei s. Schriften, See *Tacarigua* V 78e, Tacitus II 22e, *Tacunga* IV 487e (Corregidor) || Tagebuch [s. *Asien*, magnet.] (der amerik. Reise; u. Mittheilungen, Stellen aus ihm) IV *466e* (Juli 1802); auch gen.: Tagebücher (*) IV *497a*, 511e; Reise-T.* V *53me*; Journal IV 341e, 569a; Reisejournal IV 617e, 620e; -journale IV *466e* |: Auszug IV 562e||, Auszüge od. Mittheil. V 33m* (Ursach); Profil der Cordilleren IV (*617e–8a**), eintragen s. verzeichnen, Temper. der Flüsse IV *497–8m*, Inhalt s. verzeichnen; *Jorullo* IV 341e, 562e; Mittheil. s. allg. u. Auszüge; an Ort u. Stelle geschrieben IV 466e, *511me* (die Beobb.); Stelle über *Trincheras* V [*78m–80m*]; Blatt, Stelle über

Turbaco IV *260a*, *511e-2m*; was er in ihnen (ihm) verzeichnet, einträgt, einſchreibt (einzelner Inhalt)* III 88m, 211me; IV 259am, 620e; V *34me*, 53me; voll von etwas* IV 353e, *482a*; Vulkane* IV *466e* (über), 476e (Gebirgsarten); wohlerhaltene V *53me**, Zeichnung [vgl. Cordill.] IV (569a) *617e-8a*, Zodiacallicht I [*143-4a* (Stelle)] || Tageslicht ſ. Verdunkelung, Tangwieſen II (326m-7a) 485a, Tannen 1296e; Hochebene von (llano de) *Tapia* IV 630am (Meſſung des *Chimborazo*), *m* (Höhe); *Tehama* IV 383e (= *Balkaſch*), *Tekliſtowſk* (am Irtyſch) V 84m; codex Tellerianus [vgl. aztek. Handſchr.] III 562me, *577e*, 581m; Temperatur [‡ Wärme] (ſ. °Bergwerke) III *485m* (Unterſchied e. Breitengrades, mittl. Jahres-T.) || *Teneriffa* IV 636e (-Geſtein) | Pic von *T.*: Ausbruch IV *639e-640a* (von Columbus geſehn); Höhe, Meſſung IV *524e*; wie weit zu ſehn II 166am×; III 70e, 114e; Sternſchwanken III *73am*,e-74m, *116a* || *Tepliz* IV 111m (magn. Neig.), Termiten IV 341m; Ternaux-Compans II 124a, 474m, 5e-6a | *Tetimba*, *-pa* (beim Popocat.) IV 623a: Ebene von *T.* IV 527m; llano de *T.* IV 318e, 348e, *622e*, 3a :| Theilnehmer ſ. Helfer, Thénard I 480e | Thermometer: auf Bergen IV 568e; in ſehr hohe Bergwerke getragen IV *41a*,m; eingegraben IV *240m-1a*, hunderttheiliges IV 563e † *Thian-ſchan* [vgl. °*Caucaſus*] IV 384a, *454m*, *506e-7a*, 607m: Unterſuchungen IV *381e-2a*; vulk. Thätigkeit IV *384m*; Zone v-er Th. IV *224m*, *492e-3m*; Zuſammenhang IV *608a* † Thiere: Leben im Urwald uſw. III (511am) *546m*; Thierkreis [ſ. Bianchini] III 465m :| Parallel von *Thinä* II 439a, Thomſon IV 484e (Miner. Sammlung) ||· Thonporphyr IV 209a | Thonſchiefer [ſ. *Altai*]: in Aſien V *83e-84a*, mit Lydit V (71m) 91m || *Tiefan* (Quito) [ſ. cerro *Cuello*] IV 463m, *4a*; L. Tieck II 62e, 125m; Tiefen [vgl. Bergwerke, Gruben] IV *94a* (in bedeutenden); Tiger 1376m, 490a; *Timana* IV 547m; laguna de *Timpanogos:* geogr. Beſtimmung, Lage IV *594a,m*; *Tiocaxa* (Quito) IV 463e (Grasebne), Tiſchendorf III 471m-2a, Bild von Tizian II 82m, *Tobolſk* V 81m | Vulkan von *Tolima* IV *283e*, *527e*: Abbildung IV 520a; Höhe IV 292e, V *50e-51a*; trigon. Meſſung IV 292e, *527e*; V *50e-51a* || *Toluca* A. Stadt IV *434m* (Breite, Höhe) | B. Vulkan von *T.* I 362e-3a: Blitz I 362e-3a: Trachyt vom B. durchlöchert IV *592a,am*; erſtiegen IV 348e, *591e-2a* (Pieſchel's Unkenntniß): 29 Sept. 1803 IV *428e*, *591e-2a*; Felsthurm I 362e-3a; pico del *Fraile* IV *428e*, *591e-2a*: erſtiegen IV *591e-2a*; -Geſtein IV 636e, Höhe IV *428e*, Barom. Meſſung IV 591e, See auf dem Gipfel IV 276a, Trachyt [a. Blitz] IV *592am* || *Tomependa* IV *184a*,a (magn. Neig.); topogr. Arbeiten IV 546a, Torricelli'ſche Röhren ſ. Höhenmeſſ., Toucan III 180am (Sternhaufen) | Trachyt, pl. -e (*): in den *Andes* IV *631e**; Antagonismus IV *613e* (gegen Baſalt), *4m* (g. Quarz); Anziehung IV 181m, -Art IV *472a*, Baſalt ſ. Antagon., unpaſſende Benennungen IV *468am**, -Bildungen IV *567a*; vom Blitz durchlöchert IV *592a,am*; [in Gegenden] IV *567a*, *614m*; den Glimmerſchiefer u. Granit durchbrechend

(bei *Penipe*, am Fuß des *Tunguragua*) IV 265e–6a, *463am*, *4a*; Quarz f. Antagon.; *Quito* IV 462a,*e*; in Sammlungen IV *592a*; Säulen, fäulenförmiger IV 209a, *462e–3a*; von Vulkanen (pl.) IV 478me, *480a*||*m*; vulk. IV *614m** :| Traß IV 280e ||· *Trinchera* (Bach) V *78e–79a* | aguas calientes de las *Trincheras* (1800 V 80m) I 229m, *230a*, *447e*; IV [*245e–6*] 500e; V [*78m–80m* (Stelle des Tagebuchs)] 80m, 96m: Caſcaden IV 246e, Eingeborne V 81a, Gegend V 80a, Granit V *79e–80a*; Pflanzen V 79m, *80a*; kalte Quellen V *79e*, rio de aguas cal. IV *246e*; Temper. V *79a*,e, 81a,m || *Triton*-See IV 494e–5a || Tropen III [*88–90a*]: Electr. I 362m; –gegend III 352am (ſüdl.), IV 494a | Himmel III 541a (Heiterkeit des); –himmel III 84am [*88–90a*] :| in- und außerhalb I 353a, Beſchwerden des Klima's I 435a; –nächte III 88am, 89a; was ihm die Sehnſucht dahin eingegeben II *95me*, unter den III 131e, –welt III 88a (Schilderungen), –zone II (68a) || *Truxillo* (Peru) IV *184a*,a (magn. Neig.); *Tula* (Mex.) IV *434a* || *Tunguragua* (*-hua*) I 250m; IV *462me*, *4a*: Beſteigung, Erſt. IV *462me* (Juni 1802), 483a; V 30m; kein Bimsſtein IV 483a, V 30m; am Fuß [ſ. Glimmerſch.] I 250m, IV 464a; Gebirgsarten IV 478me; Glimmerſchiefer u. Granit von Trachyt durchbrochen (am Fuß des *T.*) [ſ. hp. *Penipe*] I 250m, IV *464a*; Granit ſ. Glimmerſch. | Höhe IV 292m, 526e; eine H. IV 472a :| keine Lavaſtröme IV 571m, trigon. Meſſung IV 526e | Trachyt [vgl. Glimmerſch.] IV 479a: –Art IV *472a*, ſchwarzer IV *265e–6a* :| Uralit IV *472a*, *9a* :|| *Turbaco* (beſ. Salſen oder kleine Schlammvulkane daſ., volcancitos) [durch * bez.] IV [*257e–9m*, *e–261a*; A. *510m–1a*, *e–2m*], 259m (im Apr. 1801), 511e (17 u. 18 Apr. 1801): Aufenthalt IV 259m, 512m; Ausbrüche IV 258me* (gezählt); zuerſt beſchrieben* IV 258a, 510m; einſt brennend* IV (261a) 512e–3a; Humb. lange der Einzige IV 259me, 510m | Gas* [vgl. Stickgas] IV *258e–9m*, *511e–2m*: Analyſe [vgl. Zuſammenſ.] IV *258e–9m*,*e–261a* (gegen e. Irrthum), 510m; brennt nicht, verliſcht IV 258e, 511e; ob H. ſich geirrt? IV *510m–1a*, gegen e. Irrthum IV *259e–261a*; Rechtfertigung durch die Stelle des Tagebuchs IV *511e–2m*, verliſcht ſ. brennt, Zuſammenſetzung [vgl. Analyſe] IV *511e–2a* :| geogn. IV *512am*, dumpfes Getöſe IV 258e*, Irrthum ſ. Gas, sierra de *S. Marta* IV 258a, Salſen od. Schlammvulkane [= volcanc.] IV [*257e–9m*, *e–261a*; A. *510m–1a*, *e–2m*]; Stickgas* I 233e–4a, IV 459e; Tagebuch [a. Gas] IV *260a*, Urwald IV 258a, volcancitos [= Schlammvulk.] (Zuſ. durch * bez.) IV 511m || *Turin:* magn. IV 111a (Neig.), 181m (Intenſ.); Überlieferungen (Volksüb.) II *461me* (Vertheid. ihres Werthes), Überſetzungen ſ. griech. Schriftſteller, Umgang I S. VIm | *Unkel* IV 462e (Steinbruch); Unkler IV *481a* (Steinbrüche: erſte Jugendarbeiten), a (Olivine) ┐ unterirdiſch: Exped. I 178m (eingeladen zu), Pflanzen I 372m :| Unterſuchungen I 353a, II 490e; III 53m, 392e–3a || *Ural* (u. Reiſe im *U.*): aſiat. Abfall IV 472a, [Endpunkt] IV *68m*, im *U.* IV *45e–46a*, Magnetberge IV *209am*, nördl. IV 68m, Reiſe IV 110a, Richtung IV *597am*, Schiefer IV 472a ┐

Uralit IV 472a, *9a*; *Uralſk* IV 139am, 203a (magn. Abw.) || urſprünglich ſ. Gebirgsarten, Granit; Urkunden IV 226m, *Urſern*-Loch IV 181m (magn. Intenſ.), Urtheil über ihn V *22a* | Urwald III (97e), IV 258a; -wälder II 86m :| *Uſt-Kamenogorſk* (am Irtyſch) V 82e, 84m; *Valencia* (in Span.) III 589a (Küſte), *Neu-V.* ſ. bei *Neu* | *Valladolid* (in Mex.) A. (Prov.) IV *565e* (Höhen); B. (Stadt; *V.* de *Mich.*) IV 339a, 565e (Höhe), 638m :| Varnhagen v. Enſe II 126a, *Vaſiva* I 393e, Vaterſtadt ſ. *Berlin* | N. L. Vauquelin V 35a: H. arbeitet unter ihm IV 511me, Moya V 35e, Rath IV *511me* :| Vegetation II 86m (üppig u. mannigfaltig); *Veletri:* museum Borgianum III *485e-6a* (aztek. Manuſcr.) | *Venezuela* [‡ *Neu-Granada*]: Granit V *78m*, Höhenbeſtimmungen IV 623e; Küſtenkette IV 245e-6a, V (78m); Llanos I 143a, Schneegrenze IV 557m, Zodiacallicht I 143a :| Venus III 581m (rauchend); Verallgemeinerung V *92me* (Richtung), -en V 6m (Neigung zu); Verdunkelungen (der Sonne u. des Tageslichts) III [*413m-6*] *413m*, [gegen Verfinſterung] II 281e, *Verona* V 90a (1822) || Verſuche I 486a; IV 248e-9a, 259e-260a, 460a: gleich niedergeſchrieben IV *511me*, lange Reihen I 362m † worin er ſich nicht verſucht hat I 68me || Vertrauen V 17e (ſchenken), verwundert III 544a || Veſpucci II 277me, 462am: Benennung Amerika's nach ihm u. ſeine Vertheidigung II [489e-496m] 492m, *5m-6a*; Canopen III 209m (345me), 368m; Öde des Südpols, Dante's 4 Sterne III (328e-9a) 360a; Süd-Polarſtern III *361*(a) :|| *Veſuv* I 278a: 1822 IV 605e, V *39m*; gr. Ausbruch IV 274am, 489m; Auswurf IV 229e, brennend IV *181me*; Erdbeben, -ſtöße ſ. Krater, -rand; vulk. Gewitter× V (24am, 39e-40a), 49a, 54e; kein Gold× IV (300a) 533m; Höhe IV 290e, *390am*; Höhen IV *605e* | im Krater IV 181m,e: kl. Erdbeben [vgl. -rand] IV *229m-230a*, magn. Intenſ. IV 181e † Kraterrand, am Kr.: Erdſtöße [vgl. Krater] I 222a, magn. Neig. IV 111a, Meſſung I 242m, Steinſalz I *450am* :| Lava IV 112m (Anziehung); magnet. ſ. Krater, -rand, *S. Salvador* | Meſſung [a. Kraterrand] IV 390m: Barom. M-en IV 290e, *605e* :| Einſiedelei von *S. Salvador* IV 181e (magn. Intenſ.), Steinſalz ſ. Kraterrand, Trachyt IV 181m (Anziehung) || Graf C. Vidua IV 408a, las *Vigas* (Dorf bei Mex.) IV *434e* | rio *Vinagre* od. *Puſambio* (am Puracé) IV *250m-1a*: eine Caſcade abgebildet IV 250e, 502m † Vulkan von *St. Vincent:* weit gehört IV 226a, 494a; Getöſe IV 600am :| Joh. Voigt II 496e | Völker I 393e (ind.), II 420e (am ſchwarzen Meer), III 97e-98a (wilde ſüdamer.); Volksüberlief. ſ. Überlief. † Vorleſungen (Vorträge) (über die phyſ. Weltbeſchr. V 89m, über den Kosmos V 67am) II 39m: in Paris u. Berlin I [S. *IXe-Xm*, *e-XIIa*], III 9e; in Berlin I *3m-4a*, *18e-19a*, 38e; II 128a,me; V *89m* (in der Univerſ.) :| vorſichtig IV 593e, Vorträge ſ. Vorleſ., Vorzug IV 86e, *Voyſaco* (bei Paſto) IV 209a ||— Vulkane (die in Amer., beſ. Südamer., durch * bez.) I 240m, 253m; IV 329a*, 478e*, 480a*; sg. Vulkan (°°) ſ. rio *Fragua:* Abbildungen, Umriſſe* IV *520am*, V 51e;

Amerika's ſ. alles mit Stern *, amerik. IV112m; der *Andes* IV467m, 476e, *633e*, *4me*; Anſichten IV112m, Aſiens IV492e-3a, [Aufzähl.] (vgl. Verzeichn.) IV478e*, die er beſucht IV *466m**, Blick I241m* (vom Kraterrand) | Central-Amer.'s (oder von *Guatemala* u. *Nicaragua*): über die frühere Arbeit IV *537e-8a*,e; üb. d. neue A. IV *309m*, 538e :| Domform IV(283m) 520a, entzündete IV216a, Erdbeben IV216a | Gebirgsarten: (*) IV *476e-7a*, *8me*, 480a, *1e-2a*, *633e*, *4me* (ſehr verſchiedne); (allg.) IV *476e-7a*, *634me* (ſehr verſchiedne), *6e*; welche Gebirgsart die V. durchbrochen haben IV [*462-4a* (in *Quito* erforſcht)] :| das Gemeinſame IV467e; Geſtalt I240m; IV(283m*), 329a, 520a*; Getöſe weit gehört* I238m; IV301e, *533me*, *4a*,*m*‖; Höhe I238e (zur Häufigkeit der Ausbrüche), am Kraterrand [a. Blick] IV216a; [in Ländern u. Gegenden] IV329a, 480a*; Lava IV112m (Anziehung), -ſtröme IV *571m** (keine); Meſſungen I450a; mitgebrachte Mineralien* IV *466m*, *7a*,m; Profil IV *618a**; [Schrift über V.] IV *466e*, *482a* (Tagebücher); Umriſſe ſ. Abbild., Verzeichniſſe [vgl. Aufzähl.] IV317m, Waſſer IV *241me* (von ſchmelzendem Schnee); Zahl IV317m, *445e-7a*; mineral. Zuſammenſetzung IV *634me* (mannigfaltige) :|| vulkaniſch: Gegenden IV *331am*, Gewitter× V(24m)29a; Zone v-er Thätigkeit im nördl. Aſien IV *224*, *492e-3m* —|| G. F. Waagen II85m, 128a; Wage III *198*×, der ſüdl. Wagen III *360*(e), Baron Walckenaer II475a | Wald, pl. Wälder (*): langes Erdbeben IV216am; -gegend I393e (des *Orinoco*); -gegenden II86m, III 97e; lange in den W. gelebt II21m*; am *Orinoco* [a. -gegend] II68a, III 97e; zw. *Or.* u. Amazonenſtrom II86m*; Zerſtörung II483e* (vermindert den Regen) :| ferne Wanderungen I38a, Wappen ſ. Conquiſtadoren | Wärme [‡ Temper.] (ſ. Erde) I *480e-1a*: mit der Höhe abnehmend I353a, 482e; III75a † *Waſhington* IV593m (Aufenthalt auf der Rückreiſe, Jefferſon); Cap. W. I474a :| Waſſer IV *241me* (unterirdiſche); Weinbau I481a×, -trauben I347e+; Wellen ſ. Meer | Welt: alte I362m (kalte Zone), -alter II424a (vier); unmittelbare Anſchauung II66a, in beiden W-theilen [= Erdtheile, Hemiſphären] I210m :| *Werchoturie* (im Ural) IV69m, Werke I S. XIIIe; A. G. Werner IV210a, V73a; Whipple III505m, Winde III620e (Einfluß); Wiſſen II66a, -ſchaften V *92e* (Fortſchritt); Wogen ſ. Meer, Wolken ſ. Mond, Wöpcke III *641e-2a*, Wotan in Chiapa III *475m-6a* (*5m*), Wrangel I131a; Wunſch [ſ. Central-Amer.] IV *432a* (erfüllt), Wünſche I438e (heißeſte); *Wyſsokaja* gora (Ural) IV209m, *Xalapa* ſ. *Jal.* | *Yanaurcu* (Eruptions-Kegel beim Chimborazo) IV *162e*, 499me: rauſchender Bach unter ihm IV241me, 499e; Plan IV360e, Trachyte IV(480m) 640e :| *Yuriſapundaro* IV *638me* (Ameiſenhaufen); Zahlen II [*454e-7m* Stellenwerth], Zahlzeichen II *263e* [*454e-7m*] ||· er zeichnet I458m, V53m | Zeichnung(en) IV *283a*: im *Altai* V82m, 83a; in den vues des Cordill. IV 513a (von Rieux); im Tagebuch IV569a, *617e-8a* || Zeit IV512m (früheres eine lange Z. her) | Zodiacallicht I [*142e-4a*, *6e-7m*] 413e-4a; III588e

[*9–590a*]: Beobachtung III [*589am*], Glanz III *589m–590a* † heiße Zone I 336e, III 110a: durchwandert II 86m :| Zucker × II *401me* (Sanskrit-Wörter dafür), *425me*; *Zumbalica* IV 364m (Bimsſtein-Brüche), Zurla III 367e–8a ×

†magnetiſch (vgl. °Magnetnadel, °Erd-Magnetismus, °Magnet-: am Ende) [ſ. oben die Gl. Fernrohr, Südſee, Suffex] ... IV *108e*, 9a, *186e* || **Zuſätze:** Abweichung IV *64m* |: Beobb. IV *132e*, 203a: gleichzeitige IV *173e* :| frühe Kenntniß IV (*119e–120m*) 193m | Linie ohne A. IV 54me: in Rußl. (u. Sibir.) IV 138e–9a, *am*, *203a*, 4m; Linien o. A. IV *134e–5a* [*200–2a*]: Nothwend. weiterer Erforſchung, Rath zu Expedd. [vgl. Exped.] IV *134e–5a*, *200e–1m*; H.'s 2maliger Vorſchlag IV *200e–1m* :| in *Mexico* IV 593e, [an Örtern] IV *189me*; in Rußland IV 138e–9a, *am*; Störung durch Nordlicht [ſ. hy. magn. Ungewitter] IV 147m, *208a* | ſtündl. Veränderung(en) IV *69a*, *117a*, *126e–7a*, 190e, 208a: Beob. IV *118a*; 4 Bewegungen IV *117e*, *189e–190a* :|| in Amerika [ſ. Intenſ.]: Beobb. [a. Störungen] I [*432*]; IV *86e*, e (von Borda aufgefordert), 109a † in Südamer. [ſ. Intenſ., Neig.]: Beobb. [a. Neig.] IV *102e–3a*, *180e–1m* ·|| Äquator I *190e–1a*, 4a, 433e; IV 68am, *88am* (*177me*): in Peru [a. Intenſ.] IV *88a*, *a* (durchſchnitten), *89e*, *101a* [*183e–4m*] † in Aſien (= Rußl.) [ſ. Intenſ., Neig.]: Beobb. [a. Europa] I *437e*, 447m; IV *69me*, *86e–87a*, 109e, 203a † Beobachtungen [ſ. Amerika, Aſien, *Berlin*, Europa, *Paris*, Rußland; Abw., Intenſ., Neig.; Störungen, Ungewitter] IV *61me*, *94m–95a*, *180e–1m*: Art [vgl. Neig.] I 438m, IV *126m*; in Asie centr. IV 204m; gleichzeitige [ſ. Abw., *Berlin*, Störungen, Ungew.] IV *79e–80a*, *147m*, 197m; [Orte] IV *132e*, *147m*; Veröffentl. [ſ. Intenſ.] IV *61me*, 198m :| in Bergw. ſ. Intenſ. || in *Berlin* [a. Ungewitter, ſ. Magnetnadel] |: Beobachtungen [a. Ungew.] I [*436e–7*] 7m; IV *64m*, *69a*, 98e (*118a*), [*125e–6*], 132e: 1806–7 IV 197m, *8me*; 1828–29 IV 197m; gleichzeitige IV *173e*, 197m; [Zeit] IV 126e–7a :| Garten ſ. Ungew., Zimmer [a. ib.] IV 208a || Borda ſ. Amerika | in Europa [ſ. Neig.]: Beobb. [a. Neig.] IV 64a, *181me*; in E. und Aſien: Beobb. IV *61me*, *94m–95a* :| Rath zu Expeditionen [a. Linien ohne Abw.] II [*375m–6*] 6me, in *Freiberg* ſ. Neig., Geſtein IV *209a*; Haus I *437m*, IV *69a*; auf Höhen ſ. Intenſ., Neig.; Inclination = Neigung; Inſtrument [vgl. Bouſſole] IV *113e–4a*, pl. -e IV 132e || Intenſität II 515e; IV *61me*, *63e–64a*, *86e–87a*, *172me*: in Amerika u. Aſien IV *86e–87a*; in Südamer. IV 113e, *180e–1m* [Menge v. Örtlichk.]; im magn. Äquator (in *Peru*, IV *89e*||*–90a* (als Einheit der relat. Scale), Beobb. IV 86e (die erſten veröffentl.); in Bergwerken, in der Tiefe IV *94a*; auf Höhen u. Gebirgen (Einfl., Abnahme) IV *94m–95a*, *110am*, *180e–1m*; horizontale IV *208a* (beim Nordlicht), ∼s-Karte IV 63e, Max. IV 88m (in den Magnetpolen), ∼s-Meſſungen IV *94m–95a*, beim Nordlicht IV *208a*||, [Örtlichk.] ſ. Südam., für *Paris* IV 68a, in *Peru* ſ. vorhin Äquator, in Tiefen ſ. Bergw., ſeculare Veränd. IV (98m) 183m, Zunahme [vgl. Max.] IV *88am* (irrige Meinung vom Wachſen der I. vom m. Äquator gegen die

Magnetpole) || Journal [= Tageb.] ſ. Ungew., Karte ſ. Intenſ.; Meſſungen [ſ. Intenſ.] IV *94m–95a, 147e–8a*; in *Mexico* ſ. Abw., Nächte ſ. Ungew. u. allg. Alphab. || Neigung (od. Inclination) II 321e–2a; IV *72m, 86e–87a, 102e–3a, 8e*, 9a [*110–1m*], 186e, *7e*: in Südamer.: Beobb. IV 109a, *110e–1a* [*3–4a*], 3m, *177me, 183e–4m*, 7e; in Aſien IV 109e, 187m; Beobb. [ſ. hier: Südamer., Europa, *Paris*] IV *102e–3a, 8a,e*, 9a, *110e–1a, 2me, 171m, 183e–4m* (4m), *6e, 8am* (Methode); zu Breiten-Beſtimmungen IV *171m*; Einfluß von Erdbeben IV *113–4m*, 188m: Abnahme IV *113–4a*; in Europa: Beobb. IV *111am, 181me*, 7e; in *Freiberg:* Tiefe IV *112me, 187e–8m*; [Grade] IV *187e*; Höhen IV [*110–1m* (Einfl., Abnahme)], *110e–1m* [Beſtimmung]; Maaße IV *187e*, nördliche IV 100m (in die ſüdl. übergehend), in *Paris* IV *108a* (Beob.), in *Peru* IV *183e–4m*, Störungen I 432a, Einfl. der Tiefe [a. vorhin *Freiberg*] IV *112me* (in *Freib.*); jährl. Variation IV *108e*, 9a; Veränd. IV 114am (plötzliche) || mit Oltmanns [a. Ungew.] IV 118a; Orte [ſ. Abw., Beobb., Ungew.] IV *132e*, Örtlichk. ſ. Intenſ.; *Paris* [ſ. Intenſ., Neig.]: Beob. [vgl. Neig.] IV *108a*; Perſonen ſ. Ungew.; in *Peru* ſ. Äquator, Intenſ.; in *Rom* [a. Ungew.] IV 117a; in Rußland (= Aſien) [ſ. Abw., Linie ohne Abw., Stat.]: Beobb. IV 204m | Stationen od. Warten: auf H.'s Rath errichtet, ſeine Beobb. großartig ausdehnend I [*436m–9a*]; IV *71e–72a, 128e–9a*; magn. u. meteorol. St. IV *69e–70a* (in Rußl.), 70me (in *Peking*); Station IV 172ell † Störungen [= hp. Ungewitter] (a. Neigung) I 427e–8a, *435a*, 8m; IV *69a*: Beobb. I *434me* (in Amer.; e), IV 173e (gleichzeit.); durch das Nordlicht IV (*147m*) :| Tagebuch [= Journal] IV *207e–8m* (8m) [bei Hanſteen]; in der Tiefe ſ. Intenſ., Neig. || Ungewitter [Hp. = Störungen] (meiſt in *Berlin*) IV *64m, 117a* [125–9a, A. 196–8], *125e, 132e–3a*, [*196m–7m, 8me*]: Aufzähl., Verzeichn. großer IV *196m–7a*, außerord. IV *127e* | Beobachtungen IV [*125e–6*] 8e–9a, *196m*, 7m; sg. -ung (*): Art, Ein- u. Vorrichtung, Zweck* IV [*125e–6*] *196m*; gleichzeitige an vielen Orten IV *132e, 147m*; keine möglich IV *127am**, Nächte IV 126me, Reſultate (u. was man beobachtete) IV [*126e–9a*] 9m, ſtündl. IV *198me*, Zeit IV *126e–7a* † zu *Berlin* [ihm gehört faſt alles an] IV [125–9a, A. 196–8] 132ell–3a, 147m, *196m*: 1806–7 IV 130a, *198me*; Beobb. ſ. allg.; Garten IV 125e, 147m; Perſonen IV *196m*, Verzeichn. IV *196m–7a*, Zimmer [vgl. °*Berlin*] IV 126am :| beſchränkte, wenig verbreitete IV *132e–3a*; Eintritt ſ. Regelm., die verſchiedenartigen Erſcheinungen IV [*126e–8*]; größere, heftige, ſtarke IV *127am*||, *8m*||, 132e–3a, *196m–7a* (Verzeichn.); Häufigkeit IV 130a, *196m–7a*; Helfer IV *196m*, Journal IV *196m–7a*; kleine(re) IV 127a, 8m | Magnetnadel IV [*126e–8a* Zuſtände u. Bew.]: Ruhe, regelmäß. Zuſtand u. Gang IV *126e–7a,e* :| Nächte ſ. *Berlin*, H. und Oltmanns („wir") IV [*126–8m*] *196m*, [Orte] (vgl. Beobb.) IV *132e*, Regelmäß. [vgl. Magnetnadel] des Eintritts IV [*128*] *198me*, Reſultate ſ. Beob., in *Rom* IV *125e*, ſtarke ſ. größere, Verzeichn. ſ. Aufzähl., Vorherverkündigung IV *128me* || Variation ſ. Neig.; Veränderung

s. Abw., Intens., Neig.; Wagen (der Chinesen) IV (50m) 169e, Warten = Stationen ||— Magnetberge IV *209am* || **Magnetnadel** (s. hp. magnetisch, magn. Ungewitter) I [*428m–9m*] 8e–9a, [*432*]; IV *113m–4a* [*126–8a*]: Beob. in Amer. I [*432*]; in Südamer. IV *113me*, *172me* :| Beob. s. Amer., in *Berlin* IV [*126e–8a* (Zustände u. Bew.)]; Bew. s. *Berlin*, 4 Bewegungen [s. übr. magn. Abw.] IV *189e–190a*; zu Breiten-Bestimmungen I [*428m–9m*], Instrument IV *113e–4a* (von Borda), beim Nordlicht IV *207e–8a*, H.'s höchste Oscillations-Versuche IV *181am*, Zustände s. *Berlin* :|| **Erd-Magnetismus** (od. tellurischer Magnet. IV *69m*) (s. hp. magnetisch) I (340m), [*432m–3m*], *4me*, *5a* [*6m–9a*]; IV (*69m*, *108e*, 9a, *186e*): lange Aufmerks. darauf IV *77e*, befreundeter Gegenstand IV 649m, Experiment IV 79a, Intens. s. Schwing., [Methoden] IV 79a, Intens. durch Schwingungen I [*432m–3m*], Beobb. der Variation I *434me*

B. **Jahreszahlen** des Lebens Alexanders von Humboldt: **1792** IV 609m (Richtung der Gebirgsketten), *637e* (Sommer: Reise mit Freiesleben im böhm. Mittelgeb.) :| **1794** IV 518a (Herbst: *Eifel*), **1795** IV *632me* (Reise durch Franken, die Schweiz u. Oberital.) | **1796** IV 624a: in Franken IV 148e, *208e* :| **1797** IV 624a || **1799** I 432e (–1803), IV *623e* (–1804): Frühjahr u. Sommer IV 481me (in Spanien), Sept. IV *623e* (bis Febr. **1804**: in Venezuela usw., Südamer. u. Mex.), 4 Nov. I 442e (2 Erdstöße), 4–7 Nov. IV [*113–4a Cumana*], 12 Nov. I 399am (Sternschnuppen in *Cumana*) † Barom. Messungen I 476m, in Galicien II 410a, in Südamer. IV 632e :|| **1800**: Febr. IV [*245e–6 Neu-Valencia*, *Venezuela*, *Trincheras*; 6a]: *Trincheras* V 80m,e; Sept. IV 113e–4a (nach der gr. Flußreise) † **1801**: 17 u. 18 April in *Turbaco* IV [*257e–9m*] 9m, *511e* || **1802**: Jan. bis Juli V 53m (in *Quito*), 16 März IV *361am* (*Antisana* bestiegen), Frühjahr IV 286a (*Pichincha*), 26 Mai V *47me* (Krater des *Pich.*), Juni IV [*462–4m* Hochebene von *Quito*: *Riobamba*, *Tunguragua* erstiegen (auch 526e), Seilbrücke von *Penipe* usw.; Trachyt aus Granit ausbrechend]; 23 Juni: *Chimborazo* bestiegen IV 359e, 462e; Juli IV *466e* (Aufsatz üb. Vulkane), *617e–8a*; Herbst I 328m (Ström. d. Südsee); 9 Nov.: Durchgang des Merkur vor der Sonnenscheibe III 398e, 537e † *Cotopaxi* IV 577e, *Lactacunga* IV *577m*, in *Peru* IV 184m, *Tacunga* IV 487e :|| **1803** [s. pasigrafia] IV 109a, V *89m*: 4 Jan. (u. vorher): in *Guayaquil* IV 575m, V 31a; Febr. IV 534m (in der Südsee: *Cotopaxi* gehört); vom März bis Febr. **1804** IV *593m* (in *Mexico*), 9–11 März IV *308e–9a* (papagayos auf der Fahrt von *Guayaquil* nach *Acapulco*), 16 März III 620e–1a (in der Südsee); Sept. IV 245me (*Guanaxuato*), 18 Sept. IV 341e (*Jorullo*), 19 Sept. IV 344m (*Jor.* erstiegen); 29 Sept.: *Toluca* erstiegen IV *428e*, *591e* † (in) *Mexico* IV 145am, 432a, 3a, *593m*; V 89m :|| **1804** I 476m: 24 Jan.: Messung des *Popocatepetl* IV 318e, 553e, *622e*; Febr.: Weggang von *Mexico* IV 593m, 623e; 7 Febr.: Coffer von *Perote* bestiegen

IV 568e, 9a; vor Juni IV 187e (magn. Neig. im Neuen Cont.) :|| **1805** IV 117e: Juni IV 189e (in *Rom*), im Sommer IV 466e (in *Rom*), 12 Aug. IV 274am (gr. Ausbruch des *Vesurs*), Sept. IV 489m (*Vesuv*), 26 Sept. IV 502a (*Nocera*) ┤ Barom. Messungen I 432e; Reise (mit Gay-Lussac) durch Italien u. die Schweiz IV 624a, in Ital. IV 604a; *Neapel* IV 484e; *Vesuv* [a. Aug. u. Sept.] IV *229m–230a*, 390m :|| **1806**: Sept. IV 128me, *196m–7a*, 8m; V 54a; 24 Sept. IV 127m; 20 Dec. IV 147e, *207e–8m* ┤ mit Gay-Lussac aus Ital. nach *Berlin* IV 108m; in *Berlin:* magnet. Beobb. I 436e, 7m; IV 126e–7a, 8me, 130a, 147e–8a, 197m, *8me* || 1807 IV 591e: in *Berlin* magnet. Beobb. I 436e; IV 126e–7a, 197m :| 1810 IV 466m (in *Paris*), 1811 IV 466m (it.), 1817 I 340a (Isothermen) || 1822: Herbst IV 469m (*Pozzuoli*), Nov. V 90a (in *Verona*), c. Ende Nov. V *39m* (*Vesur*) ┤ *Bex* I 461e; *Vesuv* IV 390m, 605e || 1825 V 67am, 89me; 1826 V 67am | 1827 II 426a; IV 185a,m: Nov. V 89m (Vorles. in der Berl. Univers.) ┤ 1828 I 438m, II 128a; IV *69a*, *112me*, 173e, 197m: Herbst I 437m (magn. Haus) ┤ **1829** [s. asiat. Reise; IV 145m] I 365a, 437e; IV *69a,me*, 185m, 197m: Abhandl. in der Berl. Akad. IV 108e :| 1832 II 128e, 1835 II 128a, 1836 I 438m, 1838 II 475c–6a (*Paris*), 1839 IV *200e–1m* | 1845 III 529a: Aug. IV 518a (*Eifel*), 1ter Bd. des Kosmos V 89m :| 1854 IV 626e–7a (Frühjahr), 7a (Juni); 1857 IV 626e–7m (Juni), 1859 V *96e–97m* (3 März: Brief Bouſſingault's über *Trincheras*)

C. **Schriften** und **Werke** Alexanders von Humboldt [vgl. im allg. Alphabet: Schriften, Werke]: académie des Inscriptions II 263e (Abhandl.), analyse de l'air atmosphérique (im journal de physique) IV *510m* || Amerika: Central-A. s. *Guatemala* ┤ *Amérique:* atlas, voyage s. *Nouveau Cont.;* formations de l'A. mérid. s. voy. au *Nouv. Cont.*, monumens des peuples de l'A. s. vues des *Cordillères* || *Andes* s. *Cordillères* | in den annales de chimie et de physique [s. Brochant] I 44m, 462m, 476m, 483a; IV 208e, V *51e–52a*; in den ann. des sciences nat. I 42a :| Ansichten der Natur s. N; Aphorismen, aphorismi s. flora Friberg. | mémoires de la soc. d'*Arcueil* [a. isothermes, magn. Inteuſ.] IV *498m* (Quellen, T. 3) ||· fragmens de géologie et de climatologie *asiatiques* IV *398a, 584a,a* (Zeit); asiatische Reise s. *Ural* ┤ *Asie* centrale (Werk über Inner-Asien IV 454m) [a. lignes isothermes] I 47m, 187m, 395e, 417a, 9a, 429e, 442m, 5m, 456a, 8m, 460m, 470e–1all, c–2a, 3e, 4m, 5all, 6all, 480a, 3am||; II 423m, 435m, 9a; III 195m, 624a; IV *69me*, *158me*, 169e, 188am, 203a,me, (253e, 361a), 379e, 380m, 1e, 2a,m, 398a, 506e, 9a, 520e, 7e, 557m, 8m, 572e, 582m||, 4a, 5a, 597m, 606e–7m, 8a,e, 9e, 610a,m,e, 3a; V (41a) 50me, 55a,e (70e), (83e) 91m, 97m, *98am*: hauteur des continents I 475a, Einleitung II 439e–440a; Gebirgsketten IV *454m*, 607m, 8a; magnet. IV 183m (Theil), 204m (Beobb.); fausses

positions IV 527*me*; [Stellen] II *421me* ... V *98am*; Mahlmann's Überf. I *480m*; vulk. Zone IV 224me, *492e–3m* :|| recueil d'observations astronomiques [a. nivell. de la *Cordillère*] I 422m, 445e, 482e; III 110a, 132a, 7e, 541am; IV 68m, 167a, *183e–4m*, 200e, 527a,m, 545e, 564e, 5e, 8me, 613me, *623e–4a*, 630m: Einleitung, Ptolem. Optik II 437a; Abh. über Refraction u. Barom. Meſſungen (réfractions astr. III 110a) IV *626a*; [Stelle] IV *624e–5m*, *e–6a* ┬ réfractions astr. ſ. observ. astr. ·|| atlas [ſ. hp. vues des *Cordillères*, *Noureau Continent*, *Nouvelle-Espagne*; ſ. *Amérique*, *Mexique*]: atlas géogr. et physique ſ. *Nouv. Cont.*, *Nouv. Espagne*; atlas pittoresque ſ. vues des *Cord.* :| Barometer-Meſſ. ſ. observ. astr., variat. hor. du baromètre ſ. rel. hist. du voy.; in Berghaus Hertha ſ. *Guatemala*; Abh. der Berliner Akad. d. Wiſſ. I 450am, 482m; II 263e; Hochebene von *Bogota* (in der Deutſchen Vierteljahrs Schrift 1839) I *467e*, Bonpland ſ. synopsis plant., lettre à Mr. Brochant de Villiers (in ann. de chimie) I 462m || „Verſuch den *Chimborazo* zu beſteigen" (H.'s) IV *162e*: 1836, in Schumacher's aſtr. Jahrbuch 1837 IV *359m*, 634m; wieder in H.'s klein. Schr. IV 634m ┬ Bouſſingault's Beſteigung (in den kl. Schr.) IV *572me* || annales de chimie ſ. ann., hauteur des continents ſ. Asie centr. ||— *Cordillères* (auch *Cordillère*, Cordilleren; Andeskette*): Atlas ſ. klein. Schriften | carte hypsométrique de la Cordillère des Andes 1831 (im atlas géogr. et phys. du voy. IV 534m) IV 528me, 534m: auch gen. c. h. des noeuds de montagnes dans les Cord. IV *606e–7a*, Karte der Verzweigungen u. Bergknoten der Andeskette 1831 IV *320e* :| nivellement barométrique et géodésique de la Cord. des Andes (in den observ. astr.) I *445e*; IV *183e–4m*, 351a, 514a, *565e*, 9e, [*623e–4a* (enthält H.'s Höhenmeſſungen in Amer.)], 638e, 641m :|| vues des *Cordillères* et monumens des peuples indigènes de l'Amérique (letzterer Titel: mon. etc. I *411a*,e; III 465m, 562m) [auch atlas pittoresque du voy. gen.] I 411a,e, 448m; II *424a*; III *198m*,e, 209a, *475m*, *485e–6a*,m, 577e; IV (261a) *512e–3a*, 521e | atlas dazu (atlas pittoresque du voy. IV 575e): Abbildung III 562m, 570a; IV 502m, *513a* (gemacht von Rieux); planche III 577e; IV 523m, 570a :|| Vulkane der Cord. ſ. klein. Schr. —|| in Crelle's Journal ſ. Zahlzeichen, Deutſche Vierteljahrs Schrift ſ. *Bogota*, Dove ſ. magn. Abw.; tableau physique des régions équinoxiales (in géogr. des pl.) I 450a, voyage aux rég. éq. ſ. *Noureau Continent*; essai politique ſ. *Nouvelle-Espagne*, examen critique ſ. géogr. du *Nouv. Cont.*, tableau des formations ſ. voy. au *Nouv. Cont.* | flora *Fribergenſis* subterranea I *486e–7* [Stelle], *7e*, 490a: Aphorismen (aphorismi, bei der Flora) I 486e, 7e, *9e–490a*; = physiologia plantarum I 487e, *9e–490a* :| über die unterird. Gasarten IV *632e* (von W. v. Humboldt 1799 herausgegeben), pasigr. geognostica ſ. P | géographie, Geogr. [ſ. Pflanzen, plantes]: examen crit. de l'hist. de la géographie ſ.

Nouveau Continent :| fragm. de géologie etc. ſ. *asiatique*, Phyſiognomik der Gewächſe ſ. Anſichten der Natur, gisement des roches ſ. R, in Gren's Journal der Phyſik IV 208e (über den *Haidberg*), über die Vulkane von *Guatemala* u. *Nicaragua* (in Berghaus Hertha) IV *537e–8a*; *Haidberg* ſ. Gren, *Jenaer* L.Z.; bei Hanſteen ſ. Karſten, magn. Meſſungen b. Nordlicht; bei Herder ſ. *Meiſsner* Erbſt., in der Hertha ſ. *Guatemala*, über Höhenmeſſung ſ. journal de physique, carte hypsométrique ſ. *Cordillères*; sur les montagnes de l'*Inde* (in ann. de chimie) I 44m, *483a* | lignes isothermes: in den mém. de la soc. d'Arcueil I 480m, V 92m; in Asie centr. I *480a* :| *Jenaer* Litt. Zeitung IV 208e (üb. d. *Haidberg*), journal de phys. ſ. P, Brief an Karſten über 4 Bew. der magn. Abw. (in Hanſteen's „Magnetismus der Erde") [vgl. magn. Meſſungen] IV *189e–190a*, lignes isothermes ſ. I, Luftdruck in der Tropengegend (in Poggend. Ann. Bd. 37) I 479m ||— magnetiſch [a. Poggend.]: Abweichung: über 4 Bew. der m. Abw. ſ. Karſten; Vorwort zu Dove's Aufſatz „über die ſtündl. Veränd. u. die Perturb. der m. Abw." (in Poggend. Ann. Bd. 19; vgl. Störungen u. Pogg.) IV *108e*, 9a, *186e* † Intenſität: Abh. üb. die veränderl. Int. der Magnetkraft (mit Biot, im journal de physique) IV *432e–3a*; über m. Int. in mém. de la soc. d'Arcueil T. 1. IV *64a*, 180e–1 (1e); „Beob. der Int. magn. Kräfte u. der magn. Neigung" (in Poggend. Ann. Bd. 15; vgl. Pogg.) IV *108e*, 9a, *186e* :| magn. Meſſungen bei e. Nordlicht 1806 (bei Hanſteen abgedr., vgl. Karſten) IV *147e–8a*, *207–8m* [Stelle], *8m* (gen. magn. Tagebuch) | Neigung (Inclin.) [a. Intenſ.]: „ſeculäre Veränd. der m. Incl." (in Poggend. Ann. Bd. 15) I 432a † Störungen (Perturb., in Poggend. Ann. Bd. 19; vgl. Abw. u. Pogg.) I 432a: bildl. Darſtell. der m. Störungen in Berlin (ib.) I *437e* :| Tagebuch ſ. Meſſungen :|| Erd-Magnetismus [ſ. rel. hist. du voy.]: „... Phänomene des tellur. Magnetismus" (in Poggend. Ann. Bd. 15) IV 108e, 9a, 186e —|| *Meiſsner* Stollen (in Herder's Erbſtollen) I *417e*, Barom. Meſſungen ſ. observ. d'astr. | *Mexique* [ſ. übr. *Nouvelle-Espagne*]: atlas du M. ſ. *Nouv. Esp.*, analyse de l'atlas du M. = essai pol. sur la *Nouv. Esp.*; Profil ſ. atlas de la *Nouv. Esp.*, Vulkane ſ. klein. Schr. :| monumens des peuples de l'*Amérique* = vues des *Cordillères*; „Verſuche über die gereizte Muskel- u. Nervenfaſer" II 430m, V (71m) 91m | Anſichten der Natur I [S. *IX*], 369am, 488a, 490a; II 115a, 132a; III 124m (451a), 5a, 540m; IV 162a, (238am, 300a), 390m, 499m, 533m, 592e, 3a, 4mll, 605e; V (24am) 49a: Phyſiognomik der Gewächſe I *490a*; II *90me*, 132a; Steppen u. Wüſten II 115a, Thierleben im Urwald III 546m, „über den Bau u. die Wirkungsart der Vulkane in verſchied. Erdſtrichen" (Bd. 2) V *54e* :| nivellement ſ. *Cordillères*, Nordlicht ſ. magn. Meſſungen ||— *Nouveau Continent*: examen critique de l'histoire de la géographie du *Nouv. Cont.* etc. (auch kurz: examen critique; auch gen. analyse de l'atlas

géogr. et phys.) I 410m, *420m*, 9e, 430e, 1a, 440a, 9e, 469e, 470e, 1e–2a, 7ell; II 114m, 131m (313m), *6am*, 404m, 8m, 412a, e–3a, 6m, 420am, 1m, 9m, 440m, 1a, 461me, 2a, 474a, 5all, 8a, 485all, 6a,e, 491a, 5m; III 196a, 354m, 361e, *7e–8a*; IV 54me, 158e–9a, 169e, 188e–9a, 193m, (287e) 494e–5a, 522e, 533a, 639e–640a; V (64a) 87ell: ein Stück aus dem 6ten Bd. II [*469e–472*]; [Stellen] II *405, 495m–6a*; deutſche Überſ. („frit. Unterſuchungen . . .") II 55e, *316m* :||— voyage aux régions équinoxiales du *Noureau Continent:* relation historique du voy. etc. (voller Titel IV 487m) I 393e, 4m, 6a, 403a,m, 5m, 433a, 475a,e, *9a*, 490e; II 104a, 404m, 460am, 515e; III 131a, IV 500e; auch bloß gen. voyage aux régions équinox. (*) II 461a; III 124m, 541m, 621e; IV 63e, 68m, 112m, 180e–1 (1e), 6e, 7e, 8m, (328e, 481e), 496e, 524e, 6am, 559e, 599m; V 56e, 96m: Arago (in livre IV) III 122a, variations horaires du baromètre I 478e–9a, Buch ſ. livre, Naphtha-Quelle von *Cariaco* IV [*514*], celt. u. bask. Sprache in Amer. II *460e–1a*; édit. in 4° IV 641a*, V *96m**; [Verbeſſ. e. Fehlers] III 622m*, tableau des formations de l'Amérique mérid. V *89me*, livre IV ſ. Arago, Erd-Magnetismus I *434me*, der Mond roth III *541a*, Sternſchwanken III 116a :|| atlas géographique et physique des régions équinox. du *Nour. Cont.* (gehört zur relat. hist. IV *562e*) [auch gen. atlas de l'*Amérique* IV *533e*] I 47m; IV 357a, 521e: *Choco* IV 534m, Rc. ib.; planche IV 562a, 607a; Karte von *Quixos* IV *533e*] atlas pittoresque du voy. = vues des *Cordillères* (u. atlas) —:|| *Nouvelle-Espagne* [Sp. = *Mexique*]: essai politique sur le royaume de la *Nouvelle-Espagne* (auch kurz: essai politique gen.; auch bez. als analyse de l'atlas géogr. et phys. du *Mexique* IV *568e*, 593e) I 406m, 444a, 453a; II 479e; IV 167a, (318e) 500e, 527me, 545ell–6a,m, 551m, 3e, 5all, *562e*, 8me, 592e, 3a,e, 4a, 8e, 9a, 622e; V (74e–75a) 93e, 96m: 2 Auflagen IV 562e, Muſa II 426am, [Stelle] IV *565am*] atlas géographique et physique du roy. de la *Nouvelle-Esp.* (auch atlas du *Mexique* gen. IV 527e; analyse de l'atlas du *Mexique* = essai polit.) I 457a; IV *432m*, 520a,m: planche IV 523m, Profil v. *Mexico* I *457*(m) —|| recueil d'observ. astron. ſ. A, recueil d'observ. de zoologie etc. ſ. Z] pasigrafia geognostica (1803) I *457a*, Paſigraphie V *59m* (*89m*) :| in A. Petermann ſ. *Popocatepetl;* Geographie der Pflanzen [vgl. plantae uſw.] I 12e, V 92me; Phyſiognomik ſ. Gewächſe | im journal de physique [u. air atmosph.] I 472a, IV 63e: über Höhenmeſſ. (T. 4) IV 624a :| *Pichincha* ſ. klein. Schriften || plantae, plantes [vgl. Pflanzen]: (prolegomena) de distributione geogr. plantarum I 47m; II *425me*, 6a; III (451a) 485a: Beilagen II 425m; [Stellen] I *471am, 480e–1a*; II *401me* :| géographie des plantes [vgl. Pflanzen, régions équinox.] I 47a, 450a, 479a; III 116a: IV (292e) 527e, 622e; physiologia plantarum = aphorismi in flora *Friberg.*, synopsis plantarum (von Humb. u. Bonpland) I *469m* :|| in Poggendorff's Annalen

der Physik u. Chemie: Bd. 15 f. magn. Intens., Neig., Magnetismus; Bd. 19 f. magn. Abw., Störungen; Bd. 37 f. Luftdruck; Bd. 40 I472a, f. ferner Hochland von *Quito;* Bd. 44 f. Vulk. d. Hochl. von *Quito* † magnet. (zu den vorigen Cit. bei °magnet. gehörig) IV108e, 9a (128me), 186e, *7e–8a, 9me*ll, *198me*, 200m || „über die Höhe des mex. Vulkans *Popocatepetl*" (in A. Petermann's Mittheil. . . . der Geogr. 1856) IV623e, *6m*; Profil von *Mexico* f. atlas de la *Nouv. Esp.*, Quellen f. soc. d'*Arcueil* | *Quito*: „über das Hochland von *Qu.*" (in Poggend. Ann. Bd. 40) IV 634m, „über die Vulk. des Hochlandes von *Qu.*" (ib. Bd. 44) [vgl. klein. Schr.] I*452m* :| Refractionen, réfractions astr. f. observ. astr. | essai géogn. sur le gisement des roches I450a, 8m, 464a, 475a; II*519a*; IV(265e) 514a, *566e–7a* [Stelle], *613e*, 620e, 633a, 8m,e, *642a*; V*92me, 93,e, 94a* || kleinere Schriften [a. *Chimborazo*] IV(318e, 467a) 491m, 9me, 510m, 520am, 1e, 7e, 534m, 553e, 573a, 6e–7a, 618e, 621e, 640ell; V(29a, 47e–48a), 51e, 56e; kleine Schr. (*) III 482m; IV 162e, 520m: Atlas der Cordilleren IV*283a**, V 51e: auch gen. Umrisse von Vulkanen der Cord. von *Quito* u. *Mex.* IV *520am**, V 51e † *Pichincha* IV *520m* || in Schumacher f. *Chimborazo*, über Steppen u. Wüsten f. Ansichten der Natur, Sternschwanken f. Zach; lettre au Duc de Suffex I428a, *438me*; IV*71e–72a*; synopsis plant. f. P, tableau physique f. régions équinox., „über die Temperatur-Verschiedenheit auf dem Erdkörper" (Berl. Akad.) I482m, Pic von *Teneriffa* f. Zach, Thierleben im Urwalde f. Ansichten der Natur, Tropen f. Luftdruck, Reise nach dem *Ural* f. *G. Rose, Deutsche Vierteljahrs Schrift f. *Bogota*, sur l'affinité entre les volcans et certains porphyres etc. (im Tageb. Juni 1802) IV *466e*, voyage aux régions équinox. f. *Nouveau Continent*, vues des *Cordillères* f. *Cord.;* Vulkane [vgl. volcans] f. *Guatemala*, Ansichten der Natur, *Quito*, klein. Schriften | in Zach's monatl. Correspondenz zur Erd- u. Himmelskunde Bd. 1. 1800: über Sternschwanken auf dem Pic von *Teneriffa* III (73am) 116a :| „über die Systeme von Zahlzeichen . . ." (in Crelle's Journal für Math. 1829) II 263e, *454e–5a*, 7m; recueil d'observ. de zoologie et d'anatomie comparée I450m, V*52m* (Fische)

Wilhelm von **Humboldt** („mein Bruder" f. bei Alex. v. Humboldt) II 17a: Zeit Alexanders des Gr. II 426e, amerik. Sprachen V*17m* (Arbeiten) | Araber II *265am*, 457m; arab. f. Weltherrschaft :| Budha u. Buddha III 469e | Buschmann: gemeinsame Arbeiten über amerik. Sprachen V17m, Beistand bei seinen Arbeiten V17a; „Kawi-Sprache" V17a (Beistand), *m* (Fortsetzung) :| griech. Chor II 97a, 132a; unsre Civilisation aus der der Griechen u. Römer II 212e–3a, 436m | Dichtung II *107me*: über griech. u. indische D. II *17am, 107me* :| über Geschichtsschreibung III 25m, 34e | Griechen f. Civilis.; griechisch f. Chor, Dichtung :| Himmel in der Landschaft II 97a, 132a; „über die Urbewohner Hispaniens" II 418a, Alex.

v. Humboldt [ſ. ihn B: „mein Bruder"] IV *632e* (Schrift „über die unterird. Gasarten" herausgegeben) | Inder u. Indien II 39m; Inder: [Philoſophie] II (147m, 404a); Indien ſ. °*Java*; indiſch [a. Dichtung]: Sprache [= *Sanskrit*] II 456me † *Java:* Namen II 440m; „Verbindungen zw. Java u. Indien" III 469e, *562am* † „*Kawi*-Sprache" [a. °Buſchmann, vgl. Sprachbau] I 15a, *47e*, 492m; II 426e, 436m, 440m; III 469e, IV 562a: Einleitung ſ. Sprachbau, Fortſetzung V *17m*; Menſch, Völker ſ. Sprachbau; vergleich. Worttafel IV 558m :| über Kunſt II 83am, 129a; „Epiſode des Mahabharata" II 404a, vergleichende Worttafel des malayiſchen Sprachſtamms (in ſ. „*Kawi*-Spr.") IV 558m, Mathematik II (394me) 520m | Menſchlichkeit, Menſch I [*385m–6m*] 442a; Entſtehung des Menſchengeſchlechts I [*381m–2m*] :| Ocean II 423a, [perſ.] II 17a; Römer [a. Civiliſ.] II *265am*, römiſch ſ. Weltherrſchaft; *Sanskrit* [= ind. Spr.] II 39m, 423a, 456me (Benennung); „Briefwechſel mit Schiller" II 132a, Sonette I 416e || Charakter der Sprachen I 384a, 492m–3a; Spracharbeiten II 460e (handſchriftl.) † „über die Verſchiedenheit des menſchl. Sprachbaus" (Einleitung zur „*Kawi*-Sprache") I 161e, 416m, 492m; II 426e (442a, 457m): Beiſtand V 17a, Dichtung II *107me*; Menſch, Menſchlichkeit, Menſchengeſchlecht ſ. M; [Stellen] I 161e, [*381m–2m*, *5m–6m*], 416m; II *107me*, *265am*; Verb. der Völker ſ. V, Weltherrſchaft ſ. W || *Tengger*-Gebirge IV *562am*, Verbindung der Völker I *492m–3a*, arab. u. römiſche Weltherrſchaft II *265am* | „geſammelte Werke" I 416m; II 107me, 129a, 404a, 520m; III 34e; ungedruckte W. I 381m, II (460e) :| Worttafel ſ. malayiſcher Sprachſtamm

*Hund A. Thier: pl. -e (°°) I 224e: ~sgrotte IV *513e* (in Italien), -grotten IV 513e (auf Java); ~sſtern (= Sirius) II 105a; III (204e), 7ell, 8m :|| B. Sternbild 1) allg. (lat. canis III 204e) (des Orion III 159e): Hüftbein III 581a, Nebel um e. Stern III *581am*; einzelne Sterne (canis): *β* III 139m, *δ* III 139a, *ε* III 138e, *η* III 139e † 2) der große H. [ſ. Sirius] III 185am: Mund III 642a, Sterne ib. † 3) der kleine H. [ſ. Procyon] III 581a: Stern: *β* canis min. III 141m :|| hundert-: H-theile IV 39m, 511e; -theilig [ſ. Scale, Thermometer] IV 36e (Grad), V 94a (Eintheilung) † Hunderte II 455m, 7a || *Hunnen* II 44m: Abkunft ib.; finniſch II 220e, 240a, 290m; beginnen die Völkerwand., gehn über den Don II 240a :| Rob. Huntington (1636–1701) IV 154m

**Huronen*-See III 599a; Huſſey III 538m (Venus), 550a (Abplatt. des Jupiter); Hut II 417a (eherner), Huth (Joh. *Gottfr., 1763–1818) III 584a (Encke's Comet), *Hutis* (oſt-aſ. Volk) II 437e | Hütte [ſ. Indianer] II 28e: Bergh. II 28e, ~n-Verwalter IV 168e; ~nwerk: altes in Indien II 168m, *416e* † Hutton: 1) Charles (1772–1807) I 424m|| (Dichtigk. der Erde), IV 31e (Pendel); 2) James (1726–97) I 473a (theory); 3) Thom. (Lieut.): Schneegrenze am *Himalaya* I 483m, e–4a,m; 4) Will. I 468e (fossil flora)

Chriſtian **Huygens** (1629-95) (III 77*am*; bei Andern Huyghens, lat. Hugenius III 477a) II 324m, 342e, 369e; III 12am, *32am*, 101a; IV *154me*; adj. Huygenianus ſ. am Ende || Zuſ.: Andromeda I 144m (Nebelfleck), Anziehung IV 31a, Äther III 44a, Doppelſpath I 35m; Erde IV 19a (Geſtalt), 31a (Abplatt.); Fernrohr, -röhre II 507e; III 77*am*, 116e, 365m; horologium oscillat. I 422a; Jupiter III 32m, 336a; kosmotheoros III *21am*, *32am*; Kreisbew. III 598a | Licht II (136m) *369e-370a*; III 101a, 126e (Geſchwind.); de lumine III 126e :| Milchſtr. III 182e, *212m*, 365m; Mond III 21m, *32am*; Nebelflecke [ſ. Androm., Orion] I 144m, 159e; III 365m; Newton IV 154e, 5me; opera II 507e; III 212m, 356a, 365m, 477a | Nebelfleck im Schwerdte des Orion I 144m; II 368m, 9a, *513e-4a*; III 212m, *317am*|| [*336-7a*, A. *365*], 356a: Erzählung der Entdeckung III [*336*, A. *365am*] :| Pendel I 421e-2a, II *520am*; IV 24e-25a, *154me*; [perſ.] II 507e, 520am; III 21a, 77m, 116e, 336a; IV 154me; Planeten III 336a; Polariſation II *369e-370a*,m, 2a; III 64a, V 10a; Refractor III 182e, 212m; regio ſ. am Ende; gegen Richer (Pendel) II *520am*, IV *154me* | Saturn III *552m*: Beſchäft. mit ihm III 477a; Ring II 359e; III *425e*, *477a*, 525am, *552m*; systema Saturnium II 513e-4a; III 336a, 356a, 477a||, *552e*; entdeckt den 6ten S-ſtrabanten II *366am*,e; III 77am, *425e*, *477a*, *528a* :| Schwere (u. Schrift darüber) IV *154me*||, 5me; Sterne III 124a (Funkeln); Tod II 370a, III 21a; [Träumereien] III *32m*, Undulation II 371a, vor H. II 451m, Zeit IV 20e || V. regio Huygeniana ſ. *Orion :||— C. Conſtantin Huygens (Bruder des vor., † 1697): Fernröhre III 77*m*, 78me, *116me*; [perſ.] III 77m, *116me*

*Huythaca (Muyscas) III 482e, *Hreen* (Inſel) III 265m, *Hvergelmir* (Brunnen) III 26m; *Hvitramannaland* (Weißmännerland) II 458e, *460a*||

*Hyaden III 159e (Homer), 185e, 334m (Milchſtr.); Hyalit II 422m, Hyaloſiderit I 464m; Hyänen I 28a; *Hybrites* (Fl.) II 174e, 419a; *Hydaspes* (ind. Fl.) II 13m, 197e, 203m [Ort daran], 432m; hydra = Waſſerſchlange, *Hydraotes* (ind. Fl.) II 433a, hydrarchus II *390am*, hydrargyrus III 470m | Hydraulik I 180m, II 324m; -ker V 43m; h-iſch [ſ. Uhr] IV 455e (Verbindung), 488m

Hydro-, hydre- (*): -chariden (Waſſerpfl.) I 368e; -chlor-Säure I 226a, 254a, 445e, 450m; -galvaniſch* III 96a, 130a | -gen (= Waſſerſtoff) [ſ. Oxy-] I 248a, 254m; IV 11e, V 47e: [als Beſtandtheil] IV 460m, freies ib.; -Gas IV 452m, V 35e; Gewicht V 11a ┐-graph I 305a; -graphie I 54a; II 468e, 471a, 9e-480a [Schrift]; -grafico* ſ. hidrogr.; -graphiſch* I 456e (Aufnahme), II 490a|| :| -Meteore [vgl. Feuchtigkeit] I 361m, 6m; II 379m, IV 249a; -porus* (Inſect) I 372e; -ſtatiſcher* Druck I 254a, 456a; IV 37m

*hydrus = Waſſerſchlange | Hygiea (10ter kl. Planet) III *376m*, 448e; V 116m: Abſtand v. d. Sonne [= Aphel] III 436m (mittl.), 515m; Aphel

[= Abstand] III 570e, äußerster III 428a, Neigung der Bahn III *515e*; Elem. III *516e*, V *109am*; Entdeckung III *426e*, 460me; V *109a*, 116e; Lage III 428a, lange Umlaufszeit III 448e † Jul. Hygin(us) III 160m, 195a: poëticum astron. III 98m, 360e; Saturn III 423e, Tänzer III 360e † Hygrometer (auch in comp.) I 360a, II *380e–1m*; B. h-metrisch (*) (‡ Feuchtigkeit): Absorptions-H. II 381a, Apparate II 144e*, Condensations-H. II *380e*, Erfindung u. Gesch. II *380e–1m*, Fischbein-H. II 381m, [Grade] II 89a; Haar-H. II 381m, III 89a; -Messungen I 360m; -stände III 88m,e; Substanzen II 381m*; Veränd. I 365e*, -V. III 589e–590a; Verhältnisse I 358e*, Zustand I 364a* † *Hykfos* II [*244e–5*] 5m,e: Einfall II 157am, 333m, 402m; Semiten II *244e–5a*; Vertreibung (aus Ägypten) II 157m, IV 169e–170a; vor den *H.* II 243m † Martinus Hylacomylus (-milus 173m) (eig. Waldseemüller I 73m, II 490m; Martin W. II 493a) I *73me*, II *490me*: Name *America* II *490e* (auf seiner Karte von Amer. im Ptolem. v. 1522); Americi terra (von ihm schon 1507 für Amer. vorgeschlagen) II *490m*, 3a; cosmogr. et Amer. Vespucii navig. II *490m*, 3a; margarita philos. II 490me; [peri.] I *73me*, II *490me*; Reisch II 490me, Vespuc. s. cosmogr. :| *Hymettus* (Berg) II *108e*‖ (Quelle) ‖ Hymnen II 39e, 119a: astrologische III 478m; physische II 17a, *107am*‖ † Hymnos II 105m

*hyperbolisch s. Bahn | *Hyperboreer* II 424m: Mythe II *176a*, *421me*; h-reisch II 173e † Hyperion (7ter Saturnstrabant dem Abstand nach, der 8te nach der Entdeckung) III 426e, *460e*, 528a,e: Entdeckung III 460e–1a, *528a* ‖ Hypersthen I *263e*: aus Augit V *76e*, [als Bestandtheil] IV 481a | -fels I *263e*, 460m: Bestandtheile IV *481a*, 632a; in Gegenden IV *481a*, 632a; V *73m* (gleich) :| -Gestein I 272e, plutonisch V *75m* † Hypersthenit V *59e*

Hyphasis (ind. Fl.) II 187e, *197e*, 433a: Alexanders Endpunkt II *197e–8a* :| hypogene rocks I 457e, V 95m; *ὑπόχιρρος* III 169m, *204m–5a*

Hypothese I 184m, 253m, 273m, 401m, 412a, 425a,m; II 227a, 306a, 345e, 6a, 7me, 351a, 375m, 408m, 419m, 440e, 476m, 499e‖; III 11m, 12a, 23m, 29a, 33a, 34m, 45a, 49e, 59a, 93e, 129e, 163m, 188a‖, 231a, 268e, 318e, 320e, 384e, 390am, 9e, 440e, 467m‖, 518m‖, 537m, 544a, 558e, 9e, 566m, 570a; IV 78m, *142e*, 159m, 164a‖,m, 195e, 218me, 290a, 452m‖, 488a, 9e, 529m, 566a, 630e‖; V 21e; plur. Hypotheſen (*) I 177m, 353a, 400m, 2m, 475m; II 206a, 430e, 498m, 9a‖,m; III 15a, 33e, 34e, 44a, 99e, 220a, 437a, 9m, 473a, 9e, *574a*; IV 225a, 248a, 295m, 489e, 576am, 630e‖; V 62e: bodenlose I 72a, V 8m; leitende I 67a*, mythische III 282e*, neueste IV 212m*, spielende I 209a*, verwickelte V 16e*; wahrscheinliche III 390a, W-keit III 283m; wilde III 162m † hypothetisch I 341a, 365e; III 617m, IV 580a: Angabe III 492a, Annahme III 323a‖

Hypsometrie [s. Vulkane] IV 623a: trauriger Zustand IV *529a*, V *51am* † hypsometrisch (‡ Höhenmessung) III 508a; IV 288a, 308a, 323a, 6a, 338m, 389m, 605m, 623m: Angaben I 46a; Beobb. IV 41a, 70m; bestimmt

IV 322m, 434e; Configuration I 335m, Geſtalt IV 489m, Hinſicht IV 234e; Karte IV 528m, 606e; Kenntniſſe I 419a, III 507e; Regel IV 630a, Unterſuchungen IV 435m; Verhältniſſe I 303e, 352a; IV 17e–18a, 236m; Werk IV 614e, -zeug II 379a

Hyrcanien (am caſp. M.) II 226e, hyrcaniſcher Meerbuſen I *471e*

J. (i)

**Ἰαβδίον* (*Jara*) II 440m, S. Iago ſ. Santiago, Iamblichus II 418e (vita Pythag.) | *Iaxartes* (Fl.) II 146m, 183m, 5e, 8a: [Ort am Fl.] II 186all, Quellen II 201m, verwechſelt II 226e † *Ibague* (Kl. Stadt in Neu-Gran.) IV 527e: valle del *Carrajal* ib.; *Tolima* dabei IV 283e, V 50e † villa de *Ibarra* (IV 613e; V 32m, 33a, 37a, 53m,e) (Stadt N v. Quito) I 243m: Faulfieber ib., Felder V 32m; todte Fiſche I 243m, V *32m*; Getöſe gehört I 214m, IV 220me, V 53ell; [Ort dabei] IV 613e, Vulkan in S V 37a, Weg V 53m

Iberer A. (in Spanien) I 490e, II 171a (*418am*); *Iberien* (= Spanien, iber. Halbinſel) I 306m; II 174m (Phönicier u. Carthager), 404e, 477e | iberiſch (= ſpaniſch) II 143m, 164a, 180e: Alphabet II 418am, Continent II 410a; Halbinſel (= Spanien) II 31e–32a, 83e, 90e, *153a*, 215m, 307m,e, 477a; Küſten II 277a, 325m, 477a; Meer II 404m :|| *Iberer* B. (im Caucaſus) II *420e*, iberiſch II 420e ||— *Iberus* (Fl.) II 409m

*Ibn vgl. Ebn: Ibn-Baithar (arab. Bot.) II *255a*, *449m*; Ibn-Fozlan [ſ. Frähn] II 290m, 446m; Ibn-Haukal (Ebn-H. II *446am*) IV 382am (*Asferah*); Ibn-Rofchd = Averroes, Ibn-Sina = Avicenna; Ibn-el-Vardi II 420a, IV 382am (*Asferah*) || Ibrahim (Kön.) I 398e, *Ibſambul* II 434a, Ibycus III 207m, *Ichimbio* (Quito) IV 573m | Ichthyoſaurus I 465e (Excremente); pl. -ren I 287a,*e* :| icica (Pfl.) II 444all, Icoſaëder III 478e

ideal (= idealiſch) [ſ. Schöpfung, Welt] I 164a, 384a; II 125m, 165a, 320e, 419a, 486m,e; III 165e, 597m; IV 18a, 431m: Weſen III 425a, gegen wirklich III 464m † Ideales II 174e :|| Ideal II 12e | idealiſch (= ideal) [ſ. Anſchauung] II 16e; idealiſirend II 16m, 22a, 41a, 90a; Idealismus ſ. Realismus :|| Idee ſ. Ideen | ideell [ſ. Anſchauung, Anſichten, Naturwiſſenſchaft, Zuſammenhang] II 137e, 140e, 161a, 282e, 345m, 387m, 405e, 464m: Beſtreben I 71a † Ideelles II 406m

Ideen [ſ. kosmiſch, phantaſtiſch] I 6m, 7e, 15e, 16a, 34a, 358e, 379a, 380m; II 274a, 395e, 406a, 430e, 501m, 513a; III 25m, 42m, 87e, 145a, 318e, 9a, 384e, 549a; ſing. Idee (durch * bezeichnet) I 385me; II 205a, 309m, 347e, 8e, 388a, 399a, 504e; III 11e, 13m, 37a,e, 160e, 4a,e, 232e, 269e, 324m, 332e, 352m, 373m, 399m, 464a, 573a, 596m, 7a,e, 618e; IV 576m, V 58m || Zuſätze (compos. Ideen-): abgezogene II 107m; anregen* III 153a, 271m; Befruchtung II 394e, mit J. bereichern I 29a, Beweglichkeit II 364m; -Combination III 480m, IV 19a; Entwicklung II 350a; erhabne

II 512m, Erhabenheit II 16e; erregen III 539m; erweitert II 367m, E-rung II 151a; Erzeugung II 394e, unter J. faſſen II 148a, Feſtſtellung II 326a, freie III 200e, zu J. führen II 259a; Fülle I 10a, II 71m, IV 319e; Gang I 4e, -gang III 35e; -Gemeinſchaft, große II 210a*; Grundi. III 15m*, Herrſchaft II 206a, höhere I 37a, Horizont II 397a (erweitern) || -kreis I 79e, 378e, 396a; II 26m, III 3e, V 86e; -kreiſe (°°) II 213a, III 7e; Kreis der J. (°): Bereicherung II 195e, III 75e; enger IV *537am* | erweitern II 172a, 182m°; erweitert ſich II 286a, 298e; E-rung [ſ. Alexander d. Gr.] II 153a, 4m, 283a; III 61m :| weiter II 52a || leitende I 386m*; II 4m, 135e, 145a; IV 467a: nach ſ-en J. I 10m, 68m, 268a; IV 561m :| Macht I 492e* (unter der M. einer J. handeln), Maſſe II 339a, Mittheilung I 332e, Reich II 179e | Reichthum I 18e; II 218m, 364m; -r. II 310e † Richtung II 224m, 350a; -r. II 179m :| Sphäre II 252a, IV 6a; Umlauf II 160m, unzertrennliche II 98a; Verallgemeinerung II 164e, 223m, 281e; V *92me* | -verbindung III 158m, 283a; -en II 264a, IV 8m :| verbreitet III 360m; -verkehr II 222all, IV *155me*; Verkettung III 36m, -verknüpfung II 211m, Verwandtſchaft III 470m; verworrene I 473m, II 281a, III 30a*; der Völker II 340a || -welt I 152a, 165a; II 101e, V 7m: Bereicherung II 279a, Reichthum II 287e † Welt von J. II 341e (neue) || -zuſammenhang III 201m

1) *Jul. Ludw. Ideler (Sohn, 1809–42): Ägypter III *478am* (Vocale u. Planeten), Anaxagoras V 21m (Schnee) | Ariſtotelis meteorol. I 390e, 7m, 442a; II 427e, III 213a: Ausgabe III 424e, V 21m; Commentar III 412am :| Hermapion III 478am; meteorologia veterum Graec. et Roman. II 441am, *501a*; III 29a, *201m*, 412am; V 21m; Sonnenflecken III 412am :|| 2) Chrn. *Ludw. **Ideler** (Vater, 1766–1846): Abdurrahman III (*343am*) 367e, „Muſeum der Alterthums-Wiſſ." II 503a, „aſtron. Beob. der Alten" III 198me; bakar III 343allm, 367e; die 3 Canopen Veſpucci's III *345me*, 368m; Chriſti Tod u. Sonnenfinſt. dabei III 413e–4a | Chronologie II 403m, III *345m*; „Handbuch der Chronol." II 403m, 431ell, 6a,m, 452a; III 207a, *258e*, *413e*, 467m, 471e :| „Eudoxus" II 436m, 506m; III 466m, 7m; Hipparch III 148m, e–9a, 194a; Macrobius III 466m, Milchſtr. III 211e; [perſ.] II 403m; III 345m, 466m | Planeten [ſ. °Woche] III 466m: Bew. II 352e, -namen III *467m* :| Präceſſion II 436m, Ptolemäus III 194e, Sabbath III 471e, Saturn III 258m, Sothis III 207a, Sphären II 506m | „Sternnamen" II 485e–6a; III *110e*, 194a, 6m, 8e, 209a, *211e*, (*343am*) *5m*, 367e, 8m; Stern der Weiſen aus dem Morgenlande III *258me* :| Thierkreis II 432m, III *197ell*; Uhr II 452a, altes Weltſyſtem III 466m; Woche, Planetenwoche III 467m, 471e, 2m

*identiſch V 19e, 73e, *74a*, 75e; Identität [ſ. Cometen] III *609e–610a*; V 21e, *72am*, 74a, 75a † Idiom (= Sprache) II 420m; pl. -e I 384m; II 142m, 219a, 409e † *Idjen* (Vulkan Java's) IV 264a, 407m; V *41me*, *55m*:

Aſche, beſucht V 41e; ein Gipfel ſ. °*Merapi*, Höhe V *41e*, Kraterſee V 41e (*Kawah I.*), Lage V 55m; Lavaſtrom IV 332a, 562m; *Merapi* IV *559a* (ein Gipfel); *Merapi Idjen* V 41e, *55am*; Name IV *562a*; Schlamm-Ausbrüche, -ſtröme V *41me*, 56a :| Idokras (Miner.) I 281a, 465a || Idyll II *12e*, 68e; -ium II 14a ┐ idylliſch [ſ. elegiſch] II 49a: Maler II 83m, Stimmung II 33m || *Igalikko* (nördl. Amer.) II 458m, *S. Ignacio* (Alt-Calif.) IV 440a, *Igualata* (Quito) I 457a, iguanodon (Th.) I 288a, *Iki* (Inſel bei Kiuſiu) IV 402e

*Ilchan (-khan III *195a*) II 261a; ilchaniſche Tafeln III 150m, *195am* :| *Ilcheſter* (Engl.) II 280m | *Ile de France* (OAfr.): magnet. Station I 438e; Pendel I 421m, IV 157m; [Reiſe] III 318a, Sternſchn. uſw. I 129m, vulk. I 422e :| Ilgen (Carl Dav., 1763–1834) II 119m (Hiob), os *Ilheos* (braſ. Küſte) I 191m | *Ili* A. (chin. Prov.) I 262a, V 97e; B. (Fl. Inner-Aſ.) IV 383a,e (in den *Balkaſch*) :| Ilias ſ. Homer | *Iliniſſa* (*-iza* IV 314e, 354a) (Vulkan in Quito): Abbild. IV 520m, Bimsſtein dabei IV 483am; in der weſtl. Cordillere IV 314e, 354a; eingeſtürzt V 29a; Höhe IV 284a, V 29a; Lage IV *354am*; Pyramide V 29e, Doppel-P. IV *284a* :| *Ilipa* (Hiſpan.) II 182m, Ilkhan = Ilchan, Illgen (Chrn. Fried., 1786–1844) II 413m („Zeitſchr. für Theol.") || *Illimani* (Berg beim Titicaca; nevado IV 293e) I 310a, 320m; IV *293e*, [*530am*]: Coloß I 310a, 320m; in der öſtl. Cordillere (Kette) IV 437a; Gebirgsarten IV *293e*, *530a* | Höhe I *42m,e*; IV 293e, 437a, *530am*; [einzelne] IV 530a :| Meſſung I 42e, -en IV *530am*; Porphyr IV 293e, *530a*; Umgegend IV 530a,m; kein Vulkan IV *293e* || Illuſion I 224m, II 97e; -en III 115e :| *Illyrier* (in Griechenl.) II (172a), illyriſch II 172a (Stämme); Ilmarinen (Perſon im finn. Epos) II 44a, Ilmen-Gebirge (im Ural) I 264m

*imago mundi ſ. Pierre d'Ailly, *Imaon* (Geb. im O v. Ind.) IV *608m*||, *Imaus* (Geb.) IV *608e* (= *Bolor*) | *Imbaburu* [ſo ſchreibt Humb.: auch *-ro* IV 573m,e; Neue *-ra*] (erloſch. Vulkan in Quito, S v. Ibarra V *37a*) I 243m, IV *548m*, V *37am*: Bergknoten IV 321a, 573m; in der öſtl. Cordillere IV 314e, 573me; Auswurf von Fiſchen I 243m; V *32me*, 33am, *52e*; [Lage] V *37a*, Moya ausgeworfen V *37am*, Nähe V 33a, nördlicher IV 573me, Schlamm-Ausbrüche V 32m, See dabei V *52e*, Verbind. mit dem Innern V 32e, erloſchener Vulkan V 37a ┐ Imbert: China, Chineſen: Feuerbrunnen I 416e–7a; Miſſionar I 416e, IV *513m*; Seilbohren IV *513m* :| immer ſ. fließend, grün | *Immerath* (Eifel): 2 Dörfer, vulk. Tuff IV *278a*; 3-er Maar IV *278a*||*–9a* :| imponderabel ſ. Stoffe, imponirend II 310e, Imprägnation V 71a | Impuls [ſ. Erdbeben] II 242m; III 15m,e, 33m: [der Waſſer] II 485a

*Inbegriff [ſ. encyclopädiſch] I 81e, II 260a, III 11a | Inca (auch in comp.) (vgl. Inga) IV 284m, 321m, 576a; pl. -as (*): Bäder IV *238am*, 499m; in *Quito* IV 463e*, -Sitz I 191m; Sprache IV 577a*, -ſpr. IV 284m; [Verfahren] I 492e* :| incalculabel III 479e, Incas ſ. Inca, *Incaſſi*

(Hügel bei Verona) II 121m || Inclination (= Neigung) [ſ. meiſt bei Magnet, -nadel, magnetiſch] III 629e, IV 416e–7a: (comp. ∼s-) -Angaben II 375e, -Beobb. II 374a; -Bouſſole II 321e, IV *171am*; -Nadel [= Neigungs-N.] III 144a; IV 67m, 80e, 85e, 104m, *171am*, *187e–8a*; -Veränd. I 428e, -Winkel III 496e ┤Inclinatorium (= Neigungs-Nadel) I 429a, II 373e, IV 70e (*171am*): erfunden IV 57a || Incruſtationen V 79m, Independenz V 75a, *Inder* ſ. bei *Indien*, Index ſ. Brechung

India (= *Indien*, vgl. *Indias*) *Gangetis* II 475e || *Indianer* [gehörig zu *Indien* II.] (= *Indios*) [vgl. °nordamer.] (auch in compos.): pl. II (460m), III 69a, IV (576a), V 56e; sg. (°°) IV 286a, 565a; V 47e | B. indianiſch (= indiſch) [*] IV 349a ||: -Dorf [= indiſches] IV 297e, 365a, 527m; Dorf IV 349a*; -Dörfchen IV 40e, 335e :| gemeine IV 565m, -Häuschen IV 339me | -Hütte IV 571e; Hütten IV 216e, 220a :| nordamerikaniſche II 460me (Sitten), -Weiber V 34e || las *Indias* (= *Indien* II.) II 481am, 9a: cronista IV 533a

Indications-Syſtem II 455e; Indicatoren II 455am|||, 6e :| Indicopleuſtes ſ. Cosmas

Indien I. (= Oſtindien: welches unter vorgeſetztem +, als ganz kleiner Art., hier beigefügt iſt; vgl. *India*) [durch nachgeſ. * bezeichnet]; bedeutend: 1) meiſt u. gewöhnl. die Halbinſel dieſſeits des *Ganges* (= dieſer, weſtl. Halbinſel, indiſche od. hinboſt. Halbinſel; Vorder-Indien, *Hindoſtan*; Hp. = Oſtindien); 2) ſeltner ganz Oſtindien, die Halbinſel dieſſeits u. jenſeits des *Ganges* (Hp. = Oſtindien) [ſ. 3) °Hinter-Ind.] [vgl. *Südindien, *ſüdindiſch; *indo-* ſteht hinter II. dem ſpan. *Indien*] I 358a; II *189e–190m*, 5am, *7m–9*, 222e||, 274a, *430e* [Begr.], *2m–3a*, *463a*; III 162m, 469e; IV *609m* | *β*) Oſtindien (durch vorgeſetztes + bez.) II 327e, 443m || B. **Inder** (auch durch ° bezeichnet) (= Oſt-*Arier*) [ſ. Landſchaftmalerei] I *115am*; II *38m–39m*, 41a,e, 44e, 78e, *115am*, 242e, 260a, 2e, 423m, 5e, 456e; III 54m, 55m; auch *Indier* (°°) III 209e || C. **indiſch** (wird nicht bezeichnet) [ſ. auch II. in ſpan. Bed.] (ſ. *ſüdindiſch; bem. die Gl.: Archipelagus, Meer, Ocean; Halbinſel) [ſ. Caſten, *Caucaſus*, Feigenbaum, Thierkreis] I 339a; II 38m, 40e, 58e, 118e, 154e, 189m, 190a, 1e||, 258e, 260m, 2a, 416a, 434m, 443m; III 476m, IV 21m; das Indiſche (= ind. Sprache) [°°] II 445m | *β*) oſtindiſch (durch vorgeſ. + unterſchieden) ||: Alphabet der Zuſätze (A. *Indien* wird auch durch nachgeſ. *, B. *Inder* durch °, C. *indiſch* wird nicht bezeichnet; Oſtindien u. oſtindiſch werden dabei durch vorgeſetztes + unterſchieden): Abſtammung II 456a°; in *Afrika*° II 168e, 177e; Alexander d. Gr. [a] [ſ. auch *Alex. Indien] II 185e–6a, 8m,e, *9e–190m*, *203m*||*–4a*; Algebra II *262m–3a*|| || alt-ind. II 409m, 456e: Sprache II 142m, *456me*; Völker II 194e–5a :| das alte I. III 115e–6a*; Alter [b] II 115m, *403me* || Anſicht III 539e | Anſiedler II 168m, 243e; -ungen II *177e–8a*, ib.° :| *Araber* II 253m* ||— der indiſche Archipelagus [u. ſeine Inſeln] (-pel IV 513m) [auch gen.:

oſtind. Arch., öſtl. Arch. IV 76m; ſüdindiſcher Arch. (ſ. aber übr. *ſüdind.) IV 306a] (= ſüd-aſiat. Inſeln, Inſelwelt von Aſien; vgl. aſiat. Arch.; ſ. noch unten: °Inſeln, °Inſeln des ind. Oceans od. Meeres) I 191a (351a); II (86e), 142m (177e); IV *76m*, *138*, [*393e-5m*; *404-9m*, A. *584-5m*]: höchſter Berg IV *405e-6a*, Erſtreckung IV *408e*, [geogr.] (vgl. Topogr.) IV *76m*, kl. Inſeln ſ. °Vulk. | magnetiſch IV *76m*, *137e-8a*: Linie ohne Abw. IV 134m [*7e-8*], *202e-3a*, *am*; Äquator IV (*102am*), Inſeuſ. I 433a, Stationen IV *76m* :| Meer IV 137e, Marco Polo II 291m, Reiſe IV *76m*; verſchiedne Richtungen, geolog. Zuſammenhang IV [*393e-5m*], Schlammvulkane ſ. Vulk., große Theile IV *404m*; [Topogr.] (vgl. geogr.) IV *138*, *393e-5m*, [*404-9m*, A. *584-5m*] | Vulkane IV [404-9m, A. 584-5m (u. vulkaniſches)]: [Aufzählt.] IV *468m*, Erſtreckung IV *408e*; kleiner Inſeln IV *468m*, *9a*; Menge zuſammengedrängt IV *451a*, Reihen-V. IV (*306a*), Schlammv. IV *513m*; Zahl IV *446a*, *468me*; zuſammengedr. ſ. Menge, Zuſammenhang IV *430me* :| Zuſammenhang [a. Richt.] IV *409am* —|| Arzneimittellehre II 445am°, Ärzte II 250e | Aſtronomen II 226m; Aſtronomie [b] II 259e-260a,m, 435e [c]; III (198e); aſtron. Beobb. III 369a*:| [Äußeres] II 430e°, [mannigfacher Begriff] II *430e**, bei den Indern ... III 539m°; Bergketten* [= Gebirge] II 32e, IV 608a; Beſchaffenheit [vgl. Äuß.] [a] I *11me*; II (41e-42a), 115a, *189e-190m* (291a); III 88a, IV 609m; Beſchr. IV +.85m*, Bevölk. III 209e*, Bibel-Überſſ. II 440m; „Bibliothek" II 409e, 423e, 8e; Bildung [= Cultur] II (221e°), brahmaniſche III 209e°, Buddhismus II 248a*; Büßer II *39a*, 114a; Chemie II 450e°, Chineſen IV 114e°, Chronologie [= Zeitrechn.] II 424a°; civiliſirter Theil [= cultiv.] II 198m*, Colonien ſ. Anſiedl., Comet I 410a*, Compaß II 319m ||· cultivirteſter Theil [= civiliſ.] II 198e | Cultur [= Bildung] II 154e*, 213am*; IV 325m: alte [b] II 149a (221e), 255e; alt-ind. I *15am*; Sitz II 198a(m), zunehmende II 88a* :|| Dichter (pl.) II 42am, 106m, 428e; Dichtkunſt [= Dichtung uſw.] II 64e, 114e ┐Dichtung [= Poeſie, Gedicht, Dichtk.] II 46a; pl. -en II 7a° (32a°), 43e, 115a || Drama II 114e (7e); Ebenen I 291a, II 98a*; Eignes (Entdeck. uſw.) II *221e°*, Einſiedler II 114a; Einwandrung° [vgl. Wandr.] II 38m, III 209e; geiſtige Entwicklung II 115m°, Epos [= Heldenged.] II 17m; erforſcht, Expedd. nach J.* II *203am*, *m-4a*; Erzeugniſſe [= Producte] [a] II 168am, [*188e-9m*, A. *425m-6*], 303a, 409e, 430e, 3e, 4m (443m); Expedd. ſ. erforſcht, Fahrt(en) ſ. Schifffahrt, Färbung II 114a, Flora IV 610e* | Flüſſe [a] II 197e, 8a; IV 501a; Flußwelt II 94a [c] :| Freiſtaaten II 433a, J. dieſſeits des *Ganges** [= Halbinſel, Vorder-J.; vgl. *India*] II (475e), Gebirge [vgl. Hochgeb., Bergketten] IV *608m** (im N) | Gedicht [= Dichtung uſw.] II 64e; pl. -e II 115m, *7-8a* :| Gegend II 124a; Geiſt II 115m, geiſtig ſ. Entwickl.; Gemüth II 116e | Geographie II 432e: alte* II [*432e-3a*] 2e ┐Geſchichte [a] (ſ. Alexander d. Gr.) II 159a, 185e-6a, 453e:

alte II *403me*, Seleucus II 198m :| Geſtade II 59e, Geſtalt IV 609m*, Glaube IV 562m, Gold ?* II [*168*; a,e], Götter III 209e; Gradmeſſungen+ I 174a, IV 151m; Griechen ſ. °Völker K, groß IV 609m*, Häfen IV 51m, halb-ind. II 43a || Halbinſel [= *Indien*] I 339a; II (155e) 168me, 456e: dieſſeits des *Ganges* [vgl. °*Ganges*; = Vorder-Ind., vorder-ind.] I 471e (Geſtalt); weſtliche [= Vorder-Ind., Ind.] II 203a, 264a, 327m, 434m; Weſtküſte II 166e–7a, 8a; weſtl. Küſte II 204a :|| Handel: [a] mit od. nach Ind. II 188e, 202m, 3a, 241m, 3e | ind. H. [c] II 168me, 204e, 222e (6e), 242e: Seeh. II 396e; ∼ſtationen II 142m, 293am; ∼sweg nach III (+344e*) || Heldengedicht [= Epos] III 209m; pl. -e II *39e–40a*, *115e–6* (6a) :| Hinter-J.* II 102e (Bewohner, Pflanzenkenntniß), hinter-ind. II 409e; Hochgebirge I 43e, [Induſtrie, Fertigkeiten] II 450e–1a°, das Innere* II 195am (8m), Inſeln [vgl. Archip., Ocean] I 11e, Kenntniß II 253m*; Klima [a] I 46e–47a; II 38me, 155e; IV 158e; König II (197e, 8m), -e II 403e; Küſte ſ. Halbinſel, Nord, Oſt, Vorder-J., Weſt, weſtl.; | Lage [a] II (155e): nahe den Säulen des Hercules! II 181e, 423me || Land II 195a, 8e | Länder II 70a: Verbindung mit andern L-n IV 120m* :| ſ. Landſchaftmalerei || Leben II 39a, 115m°; Lehre II 147m | Litteratur [b] II [*115–8m* (Arbeit von Goldſtücker)]; [c] II 38a, 41e, 115a, 6e*, 256a, 7m: dichteriſche II 32a°, poetiſche II (116e°) :| magnet. [vgl. Meere] IV *610e** | Mathematik [b] II (453m, 4a,m); -er II 221e, 438am :| Medicin II (260a°), Meer ſ. bei Ocean, Meridiangrad IV +*22e**, Mond III *539me*° (Namen) ||· Mythe [= Sage]: die Erde getragen I *299e*, V 69a; Sterne III 209e–210a † Mythologie II 115e ·|| nach J. [a] [a. Reiſe, Schifffahrt, Weg u. a.] II 38m, 174a, 294m, 443e: geſchickt I 407e, ſegeln II 222e :| Nachrichten* II 185a, 8e–9a | Name I 47e*; Namen II 167e; III 468m||, 9m,e (475a) || Natur II *189e–190m** | Naturgefühl u. -ſchilderung [b] II 7a, 31me, 32am, *38am* [38m–41a], 43e, 51m, [*115–8m* (Arbeit von Goldſtücker)]; -gefühl [b] II (41e) 98e, 115a,a [c], m||| (8e) :| -philoſophen III 42m, -ſchilb. ſ. -gefühl, über Natur II 137e–8a° :|| Norden* II 424m, IV 608m (Gebirge); Nordküſte II 203m* † nördlichſtes IV 246e–7a* || Ober-J.* IV 158e ||— der indiſche **Ocean** (= Meer, ſ. ſogleich) [von ihm iſt die Südſee ein Theil II 309e] (die Inſeln bilden eine beſ. Abth. hiernach) II 154m(e), 5a||, (160a, 6e), 227m; IV *409me* |= ind. **Meer** (wird hier unter * mit Ocean verbunden) II 160a, 6e, 8e, 306a, 408m; III 342e; IV 203a, 608m [eigne Bed.], *9m*; auch gen.: das öſtl. Meer, die atlant. Südſee od. das atl. Meer IV *609m* † ind. Meere (**) III 347a, IV *609m* ||: Araber II 327m, atlant. Meer od. Südſee ſ. allg., Beſchiffung [= Schifff.] III 342e–3a*, Chineſen I 187m, Compaß IV *51e**, Einbruch II 155a; Entfernung vom I 255a, IV 454e*; Erdſpalten I 319a, Erſtreckung IV *409me*, Furche II 154m, Gebiet IV *413m–4a*, Gebirge IV 608m*, Halbinſeln I 308m; Handel II 170m*, III 354m; Inſeln bilden eine beſ. Abth. hiernach,

Land I 302m* | magnetiſch IV 202a: Linie ohne Abw. IV *202e-3a*||, Äquator IV 103m*, Intenſ. IV *86e*** :| öſtlicher IV 202a, [Schifffahrt] (= Beſchiff.) II 295e*, die Südſee II 309e (iſt ein Theil von ihm); Theil [a. °Südſee] II 433e, -e IV *409me*; *Tyrier* II 167a, Verkehr II 201a :|| Inſeln des ind. Oceans (verſchieden davon: der Südſee; vgl. °Inſeln) IV [409m-414a, A. 585m-8a (Aufzähl. der) Inſeln von NO-SW] [*413m-4a*]: allg. Blick IV *413m-4a*, einz. Gruppen IV *409m*, nördl. Theil IV *409e*; Reihe u. Richtung IV [*413m-4a*], Richt. IV 583a | Vulkane IV [409m-414a, A. 585m-8a (von NO-SW)], Vulkan (°): Reihe u. Richtung IV *413m-4a*, thätigſter IV *410m*°, Zahl IV *446a* † vulk. IV *409e* (Thätigk.) —|| Örter II 415e* | Oſten II 198a*, Oſtküſte II 409e*, öſtliches II 191e* :| [Perſonen] (vgl. Reiſen) I *483m** | Pflanzen [a] II 98a, *189e-190m*, 443e-4a; [c] II 256a, 449e: verbreitet II 102e-3a :| Phantaſie II 116e | Philoſophen II 114a, 439a; III (42m); -ſophie III (11me, 54m) :| Phönicier ſ. °Völker K; Piloten II 292e, 7a | Planeten III [*468m-9*° (beſ. Namen)]: einzelne III 490e°; -tafeln II *259e-260a, 453m* :| Poeſie [= Dichtk., Dichtung] II 38e°, 39m°, 118a; IV 159m; Producte [= Erzeugn.] II 143e, 401m-2a (Sanskrit-Namen) | Quelle II 416e; heiße Quellen* IV *246e-7a*, 501a † Reiſe(n) nach od. in J. [a], J. von einz. Perſonen beſucht [vgl. Schifffahrt, Seereiſe] I *483m*; II 173e-4a, 255a, 260a, 291e, 408e, 415a, 445e, 6a, 453e; III 338e, IV 64e; Reiſende I *483m**, III 590e-1a :| Religion° II 115e, 7a (274a); Sagen [= Mythen] IV 55m°; Schifffahrt, Fahrten nach J. [a] [vgl. Reiſen] II 155e-6a, 167e-8a, 174a, 222e, +337m, 477e; III +175a (Fahrt), IV 138e; [c] II 204a (297a), IV (51m); Schriften über J. [a] II 409e-410a, 5m||, 6e, 443m, *5m-6a*|| | See-: -fahrer IV 53m, -handel ſ. Handel, -reiſe II +469m* :| Seite IV *609m**, Seleucus II *198m** | Sprache [vgl. *Sanskrit*, °alt] I *15am*°; II *142m*, 189m (Vulgärſpr.); Sprachen II 225e, *440m*, 456e,e (nicht-ſanskrit.) :| Stamm II 146m°; Sterne III (338e*), Sternhimmel III 88a* | Süd [ſ. *Südindien, *ſüdindiſch]: -oſt IV 609m*, -ſpitze IV (140a*) :| Temper. IV 501a* | Theil* ſ. civil., cultiv.; -e II *198m** :| Thiere [a] II *191m-2a*, 256a [c], 416a, 424me, *7e-8*, 434me; Tiger I +376m; Tropen III 338e*, -land II 51e | Urbewohner III 209e*; Urſitz° I 15a, II 38m; Urvölker II *194e-5m* (5am) :| Verbindung ſ. Länder; Verkehr [ſ. Völker, Vorder-J.] mit J. [a] II 183me, 198m, *221m*, 2e, 253m, 409e || Volk II *115am*, 8a, 221e :|| Völker [vgl. Urv., Urbew.] II 197m, *8a*, *432e-3a*: was andre V. aus Ind. entnehmen [a] [ſ. *Araber*] II *221m-2a*, 250e, 264a; die ſpäter eingedrungnen ariſchen II 195a; dunkelfarbige II (194m), *e-5m* (am) | Völker, die nach J. kommen [a] II 167e-8a, 443m: Alexander d. Gr. II 185e-6a, Araber II 241m, Griechen II *197m-9*, Phönicier II 409e :| Verkehr mit V. IV *114e* :|| Vorder-Indien [a] [= ind. Halbinſel, H. dieſſ. des *Ganges*; = *Indien*] II 53e, 141m, 155e, 168a,

407am: Küſten IV *413e*, Verkehr mit II *183me* ┐ vorder-ind. IV 413e (Halbinſel) || Vorzeit III 209m; Waaren II 226e, 243a, 467e; [Wanderung] (vgl. Einw.) II 444e°, Waſſer (pl.) I 324m, Weg nach [vgl. Handels-] II +302am* (Gama, Cabral), Weiſen II 426a, Werke II 262e-3a° || Weſten II 198a*; Weſtküſte [a] [= weſtl. K., vgl. Halbinſel] I 339a, II (166e-7a) 203m ┐ das weſtliche J. [a] [vgl. Halbinſel] II 443m, weſtl. Küſte [= Weſtk.] II 204a* ·|| Wiſſen II 142am, 184m°, 255e, 260a, 2m; Unbeſtimmtheit des Wortes II 430e*, Wörter [‡ ſanskr.] II (167e); nördl. Wüſte II 424m* || Zahlen, Zahlzeichen [ſ. auch beſ.] (vgl. Ziffern) II 150a*, [*198e-9*, ib.*], 241m, [263-4, A. 454e-7m], 263m, 4m, 454e, 5am, 6am,*e*: Poſition* II 150a, *198e* ┐ Zahl-: -ſyſtem* II 198e, 9all; -zeichen [ſ. übr. bei Zahlen] II *263-4* || Zeitrechnung [= Chronol.] II *403me*°, Ziffern [= Zahlz.] II 456ell :||— II. *INDIEN* (im ſpaniſchen Sinne; = vorz. Amerika, ſpan. Amer.) (= las *Indias*): 1) plur. die Indien: in beiden J. II 330m, Reiſen II 494a ||· 2) A. *Indien* (sing.) II 462m; B. ſ. *Indianer*, *Indios*; C. indiſch (= indianiſch) [*]: alt-ind.* II 314a (Städte); Dorf* [= Indianer-] IV 162e, 563a; entdeckt II 287a, 481am; Fahrt nach II 316e, Länder II 287a*, Namen V 53m* :|| *Indios* (= Indianer) IV 576a —||— III. *indo-* (zur Abth. I., zu Oſtindien, gehörig): -afrikaniſch II 141e || indogermaniſch: Menſchenſtamm II 37e-38a; Race II 220e, 437e | Sprachen II *143m*, 161m, 420e; Sprachſtamm II 431m :| Stämme [= Völker] II 32a, 44e | Volk II (220e) 240m; Völker [= Stämme] I 383m, 491e; II 7a, *51m*, 161m, 175e-6a, *194e-5*, 437e: Naturgefühl bei ihnen II *31e-32*, *37e-38m*, *51me* || -ſkythiſch II 425m

*indifferent V 11e, J-ismus II 274a | Indigo: i-blau III 331e; i-gblau III 363a,m; -Cultur IV 335e-6a :| *Indios* ſ. am Ende von *Indien*, indiſch ſ. bei *Indien* I. und II.

Individuum (*) I 5a, 23e; V 20a; plur. Individuen: gegen Art I 106a*, begabte I 16e; [von Himmelskörpern] (a. Cometen) III 58e, 166m, 330a, 543a; [von Menſchen] (a. begabte) II 158m, 253a; III 71m, 97e, 112e, 3m, 412a; IV 521e; [von Pflanzen] I 373e; [von Thieren] I 371m, 3e; III 41m; [Vulkan] IV 332e-3a* :|| individualiſiren I *352m*, II 64e; ſich i. II 55m, 250a, 330e | -end II 66m, 70e, 74m; III 342a, IV 607e; -ſirt I 90m, II 20m (Beſchr.) ┐ J-ſirung V 57m :|| Individualität [ſ. national] II 16e, 18a, 58m, 72e, 172e, 9a, 217e, 287e, 303m; III 8a, 102e, 423a, 572e; pl. -en (*): geographiſche I 352e, ohne II 21e, organiſche III 301e, Verſchiedenheit I 493a* ┐ individuell [ſ. Anſicht, Auffaſſung, Charakter, Darſtellung, Form, Gefühl, Geſtalt, -ung, Meinung] I 331e; II 23m, 29e, 48a, 58e, 64m, 108e, 121m, 235m, 310a; III 146a, 336a; IV 287e, 474m; Individuelles I 6a

*indo- ſ. am Ende von *Indien* | *Indrapura* (Pic von *I.* IV 558e; Vulkan auf Sumatra) IV *406e-7a*: höchſter Berg auf Sum. V *42e*; Höhe, noch

thätig IV 558e ||· inducirt: Ströme I 186m, 195e | Induction A. (allg., log.) I 67a, 72a, 137e, 196e, 213a, 300e; II 324e, III (10m) 508m; IV 148a, 252a; V 8m; pl. -en (*); B. (phys.) [dazu -Ströme] IV *174m*, V *11m*: (comp. ∼ε-) -gründe IV 17m; -Methode II 232a (324e), 364a, 484a; -schlüsse I 268a, -Ströme [= inducirte] IV 70e; unvollständige I 5m, 17m; III 39m, IV 272a*; sicherer Weg II 206a † inductiv III (322m Schlüsse), IV 83m; inductorisch I 81e (Methoden) :|| *Indus* A. Fluß II 123m, 172m||, 183m, 8a, 241m, 263a: Alexander d. Gr. II 203m; Ausfluß [= Münd.] II 430e, IV 382e; Delta I 220m, -D. II 186m; Erforschung II 172m, Fahrt II 203m, -Gebiet II 198a; Handel II 180m, 203m; Lauf II 172m; Mündung [= Ausfl.] ib., 203m,e; -M. II 416e; östlich vom II 428a, 432e; -Thal II 453m, übersetzen II 188m, Westseite IV 610e † B. Sternbild: Stern ε: eigne Bew. III 267m, 276a :|| Industrie IV 593a | industriell [s. Wohlstand] II 162a, III 81m: Fortschreiten I 34e, Künste I 36m, Leben I 37m, Thätigkeit I 36m

*orbis inerrans III 163a, *S. Ines* s. *Jorullo*, Infallibilität IV 566m | Infant II 303e, 314m; villa do *Infante* V 65a, los *Infantes* de *Engol* (Chili) II 124a || Infiltration I 242e, V 38a; pl. -en IV 36a, V 26e † sich infiltrirend IV 37m ·|| Infinitesimal-Rechnung (= R. des Unendlichen) II *342am*: Erfindung II 342a (364a), 394m, *512me*; vervollkommnete III *629m* † infixa: sidera III 37m, stella III 163e; infixum sidus III 37e ||· inflectirt III 500a | Inflexion (= Krümmung) [s. Isothermen, magnetische Linien] II 485a, III 541m; pl. -en II 372e

A. Infusionsthiere (= Infusorien usw.) [durch * bez.] I 27e; -thierchen (°°) I 488m, IV 220a | B. Infusorien (= Infusionsthiere, -thierchen; = kleines Leben, = hp. microscopische Thiere) [s. *Eifel*, Tuff] (auch in compos.; diese sind nur von B.) I 371e, *3*; IV *282am* || Zusätze (zu beiden Ausdrücken): [in Gegenden] (vgl. Örtlichk.) IV *282am*, *519me*; i-haltig IV 519e | Kieselpanzer I 221a*, mit K-panzern IV 220a*; kieselgepanzerte I 164a, 335a :| kleinere auf größeren I 488m*, -lager I *267a*; in der Luft I 373m*, IV *282a*; [in Massen (als Bestandtheil)] IV (220a*); V *36a,m*, *37m*; des Meers V (36m), im Meer IV *282a*; Meteor-I. I *373am*, [Örtlichkeiten] (vgl. Gegenden) IV *282a*, Verbreitung ib.

*Inga (= hp. Inca): -Kopf s. *Cotopaxi* | Ingenieur IV 530a, 7m, 551e; pl. -e I 476e, IV 593e † Ingolf: Ansiedl. auf *Island* II 269e, 275e :| *Ingolfstadt* III 562a [Pers. da]; *Inguaran* (Michuacan) IV 336a, 344a || Inhalt (auch in comp.) [s. körperlich] II 343m||: Dürftigkeit II 69a, i-los II 73e | i-reich II 73m, 228m; IV 510a, 562a; Reichthum II 23a :| i-schwer II 232e, 395m || Ebene von *Iñaquito* (Quito) IV 573m

inne wohnen (= inw.) II 394e, III 13m ||— das Innere (subst.), Inneres [s. *Asien*, das Äußere, Continent, Erde, Gemüth, Mensch, Reaction, Reisen]: aus dem I-n II 23m (quellend); im I-n III 7a, in dem I.

II 94a; Klima des J. [vgl. Continental-Kl.] I[*347–8a*] 7a, (481m); unſer J-es II 83m, Zugänglichkeit I 471m :|| innerer (adj.) [ſ. Anlagen, Antrieb, Land, Leben, Meer, Natur, Verkettung, Welt] II 87e, 89a, 139a, 142a,e, 163a, 201a, 3e, 242a; III 6e, 15a; das Innerſte ſ. Menſch † innerlich II 174e (Erzeugtes) —:|| innig ſ. Bewußtſein, Beziehungen, Contact; Verbindung, Verkettung, Verſchmelzung; innigſt [ſ. verwandt, verwebt] III 22m † Innigkeit I 384e, II 42e

*Blas de Iñeſta: *Maſaya* IV 298e–9a, 532a; innig ſ. nach innerer, *Innsbruck* II 377m (Hochebene), innungsartig II 172e; Inquiſition III 20m, 30m; *In-ſchan* (Gebirge Oſt-Aſ.) IV *383e–4a*, 4a (Verlängerung des *Thian-ſchan*) || Inſchrift [ſ. *Paris*, Pyramiden, *Quito*] II 309a, 323e, 451a, 479m, 484a; pl. -en II 156m, 9m, 434a; III 224e, 424a; V *54me* † académie des Inscriptions ſ. académie :|| Inſecten II 50m: im Bernſtein II 382a, kleine IV 638e, in heißen Quellen I 372e

Inſeln (= Eilande; vgl. inſular) [ſ. Baſalt, baſaltiſch, Erdbeben, Gebirge, Hochſee, Licht, magnetiſch, ſtilles Meer, Nebel, Sand, Selige, Sterne, Südſee, Thiere, Trachyt, trachytiſch, Vulkane; geogr. Art.] I 8m, 306m, 7a,m, 349m, *448e–9a*; II 153a,m, 396m; IV *13e–14a*, 242e, *414e–5a* [*534e–6a*]; beſtimmte [vgl. Gegenden] II 474m,ell, 9e, 496m; V 64a † sing. Inſel (durch * bez.) I 188a, II 481e, IV *583a* [Begr.]; beſtimmte II 67m, 293a ||: Zuſätze (in compos. Inſel-): abgelegene I 489a, anfangs nur J. I*302a*; Anordnung IV (415m), *588me*; Anziehung I *422e* (vermehrt), Areal I 304e; Arten IV *534e–5a*, *588e–9a* | Ausbruch IV 420a* (einer vulk.), Ausbruchs-J. [= Eruptions-] I 320e; ausgebrochen IV 420e :| [Begriff] IV *583a**, nach der Fluth belebt (Thiere) I *489am* | aus einem Berg beſtehend IV 412a*, Berginſel I 455a*; Inſelberg II 322m; IV 55e, 379a :| bevölkert I 382a*, -bewohner II 11a, Bild ſ. ſieben, Bildung ſ. Entſtehung, Bogen IV 403a, -buchten I 296a, gegen Continente IV *421am* (gleiche Richtung), von kurzer Dauer ſ. verſchwunden, Duft I 8m; Einfluß, Einwirkung [vgl. Anzieh., -gruppen] IV 28m, 157a; Entſtehung, Bildung (... IV 371e*) [‡ Erhebung uſw.] I 236a, 320e, 448e–9a; II 392m; IV (273e*, 304m), *534e–5a* (Arten) | entzündet IV 396m*, 424m, *6me* (ſehr); E-ung IV *424a*, 586a*, 7m* :| ephemere [= temporäre] ſ. wieder verſchwundene || Erhebung, ſich erheben [= Hebung; ‡ Entſtehung, gehoben] (neue°) I 218e, 221e, 282am, 454am; IV 313e (414e), 5me: Flammen dabei V (*48a*); aus dem Meer [vgl. gehoben] IV *534e–5a*; V *48a*, *58a*; mehrmaliges Erſcheinen u. Verſinken IV °*496a*; neue Erh. einer J. (Zuſ. ſ.°) [vgl. °neue] IV *396me*, *496a*, 511m*, 536e–7a*; vieler IV °*516a* † Erhebungs-J. I 252m † erhoben [= geh.] ſ. vulk. || mehrmal. Erſcheinen ſ. Erhebung; Eruptions-J. [= Ausbruchs-] I *252m–3a*, *453me**; erzeugend IV 229a | -fels IV 356e; Felsi. IV 55m, 420a*, *551a* :| ferne I 237m; Feuer-J.* I 253a, II 152a; Flammen [ſ. Erheb.] auf J. IV 375e-6a, nach

der Fluth s. belebt, Form s. Gestalt, i-frei IV 413e || Gebirgsi.* IV 242e (Temper.), 410e | Gebirgsarten [s. Südsee] IV 414e, 5m: aus denen sie bestehn IV (588e) 9a || [in Gegenden] (einzelne) ... II 154a, 166a, 8m | gehoben(e) [‡ Hebung usw., erhoben] II 153m, 224a: aus dem Meer g. I 235m, 258a, 448e–9a † Gestalt(en) (Form IV 394e) [vgl. insular] IV 394e–5m; -ung IV 411e, 4e :| größte IV 584e,e* || Gruppe von I. II 165m, 374e, 401a, 5a, 9a, 410m, 2e; pl. -en IV 392me, 3m, 409e, 588m,e (Zahl) † -gruppe [a. Vulkan, vulk.] II 164e, 376a, 413e; bestimmte IV 101e, 313m, 372m, 535a‖; -gruppen I 305a, 362m (Einwirk.); IV 381e, 414e, 6a, 423e, 6me :|| Hebung(en) [= Erhebung usw.; vgl. insular] I 26m, 247a, [252m–3a, A. 453me], 252e (-en); II 439m; IV 262m*, 496a*, 535a: durch Erdbeben IV 229a || heilige IV 296m*; Kegel IV 419e*, Kegel-I. I 249e; -kette IV 381a; kleine [= Inselchen] IV (242e), 419m*; -Klima I 346e–7a, 8–9a; II 473e; Klippen-I. IV 588e, Kranz IV 405m, mit Kratern IV 415me, Krümmungen IV (392e) 582e; Küsten-I. IV 393m*, 405e*, 416m | Land: vom festen L-e abgerissen IV 534e, 5a; dem L-e nahe IV 535a, L. in Inseln zerschlagen II 153e :| i-leer IV 588e (Raum), trübe Luft I 384e | Meer [s. Erhebung, gehoben, submarine, versunken]: des hohen M-es [= Hochsee-I.] IV 416am; auf hohem M-e I 448e, IV 535a :| neue [vgl. Erhebung] sg. I 454m; IV 273e, 396me, 511m, 6a; pl. V 48a; die niedrigen s. Paumotu, -Phänomene IV 157a; rauchend(e) IV 400e*, 420a, 587a* | -reich IV 326m, 393a, 401e, 3a; i-reich I 297a, 309a; II 153m || Reihe [a. zu allen Formen: vulkanisch] IV 599m | -reihe II 325m, 479m; IV 394a, 5a,m, 7m, 403a, 420ell,e (lange); -reihen I 274e, II 155m; IV 416m, 582e, 8me † Reihung IV 393m, 4e, 588me || Richtung (streichen IV 421a) [s. asiatische, Continent, Südsee u. a.] IV 414e, 582e, 8me,e, 599m; Schneelinie IV 419m (tiefer); mit See (u. darin eine 2te Insel)* IV 287e, 522e; Bild von sieben I. II 78a, 126e; auf einer Spalte, auf Spalten IV 377am, 423e (Richtung); sporadische I 75a, IV 228e; streichen s. Richtung, submarine I 454a, -system IV 395m; Temper. IV 242ell, 419m; temporäre [= ephemere] s. verschwunden, Thiere s. belebt u. Art., -ufer I 83m (hohes); die unglücklichen I. II 308e, 479a; unvulk., nicht vulk. IV 376a, 396a*, 424am* | versunken [a. verschwunden, Erhebung] IV 371m* (ins Meer), 397m; wieder verschwunden, versunken: von kurzer Dauer, temporäre IV 229a, 262m, 371e, 496a*, 511m* :| Vertheilung I 74e, IV 414e; vorliegende II 300e || Vulkane [vgl. Art.] der I-welt IV 451a, I. aus V-en bestehend IV 418e* | Vulkan: aus einem V. best. IV 408a* † -Insel (sg.): bei Kiusiu IV 403m; bei Nippon IV 400m,e :|| vulkanische [a. atlant. Ocean] I 175a, 218e, 247a [252m–3a, A. 454am], 253a, 422e, 452m; II (396m); IV (304m), 375a*,e*, e–6a, 7a, 397a*, 401m, 2e–3a*, 5a, 411m–2a*, 424a, 516e–7a*, 7a, 535m, 566m*; bestimmte IV 587a*, 599m: [Aufzählung] IV 586a, Einfluß IV (28m),

erhoben IV *396me**, [geogn.] IV 586a, Gruppe IV 413c, nicht vulk. ſ. unvulk.; -reihe IV 394a, 403am, 416am; -welt IV *323me*, *392m* || Wärme IV *242e* | -welt [ſ. Aſien; a. Vulk., vulk.] I 384e; II 86e, 312a; IV 414e, 583e: ägäiſche II 172a, arctiſche IV 119a, ſüdindiſche II 311e :| wüſte I 382a; [Zahl] IV 403a (10000), 5a (100); zerſtreut IV *415m*, *588me*; Zone IV 421a ||— Inſelchen sg. IV 339a, 376a, 399a, 400m,e, 1a; pl. IV 407m, 415m ┬ inſular: Geſtalt I 294a, Hebungen I 252e, Hemiſphäre IV 91e

*Inſertion II 426e | Inſolation (= Beſonnung) [ſ. Thermometer] I 350ell, 446e; IV *212am*, 239a, 244a: des Bodens I 344m, der Erde IV *35a* :| Inſpirationen I 408m; Inſtinct IV 639a, inſtinctiv I 16e

Inſtitut A. (allg.) [ſ. *Alexandria*] I 248a, III 497m; pl. -e II 396e: wiſſenſchaftliches II 206e-7a; -liche (pl.) I 252e; II 251e, 376e :|| B. das franzöſiſche J. (= académie); d. h. gen.: das Pariſer J. I 432e, J. zu *Paris* III 612m; National-J. IV 152e, V 34e; meiſt bloß: das Inſtitut, Institut (III 124a) |: Abhandlung [‡ Arbeit] I 432e (geleſen), III 612m (übergeben); Arbeit III 554m (vorgelegt), 642e (verleſen) :| Bericht V 34e | Commiſſion (commission des poids et mesures) IV 152e, *3a*: [Meridiangrad] IV 152a, Meter IV *153a* ┬ journal de l'Inst. IV 180me ┬ mém. de l'I. IV 71m, 77a; mém. mathém. et phys. de l'I. III 110a, 417all :| Meridiangrad, Meter ſ. Commiſſ. | Mitglied II 112m, IV 617m; -er IV (380m) :| Sitzung I 432e :|| Inſtitution: journal of the royal institution of Gr. Britain I 440e, II 507a | pl. Inſtitutionen: freie I 36e, III (340a); politiſche I 385m, II 340a ┬ instituto ſ. archeologico

Inſtruction [ſ. Reiſe]: für Reiſende, Expeditionen I 474m, IV 376e

Inſtrumente [ſ. aſtronomiſch, Declination, magnetiſch, Meridian, Meß-, meſſend, meteorologiſch, nautiſch, optiſch, phyſikaliſch, Seh-] I 434m, 6a; II *144me*, 260m, 355ell, 376e-7a, 381am, 465a; III 84a, 107m, 498e; beſtimmte III 188m ┬ sg. Inſtrument (*) (= Werkzeug) I 177mll, II 468e; III 82a, 91e, 156e; ein beſtimmtes IV 624a || Zuſ.: anbeuten III 589e-590a; aufſtellen IV 334m, 345a; [auf Bergen] IV 569m | genaue IV 107e; Genauigkeit I 172m, 3e; IV 61e :| getheilte III 265m; gleichartige I 436m, gleiche IV 108a; kräftige III 293m, lichtſchwache III 211m; ~enmacher III (81a), IV 625m; mächtige III 318m; bei Reiſen, Expedd. IV 61e, 68e; Schärfe I E. XVam, Ungenauigkeit IV 162m; unſre I 181e, III 286e | unvollkommene II 329e, III 390m; unv-r Zuſtand II 320e, U-heit II 319m :| verbeſſerte IV 86m; vergleichen III 47a, IV 70am; mit J-en verſehn III 74a | vervollkommnen I 71m; -ete II 392e; III 267e, 295m, 540e; V-ung II (342e); III 147m (265a), 271a (2m), 319a; IV 26e, 54e, 62m, 134m ┬ vollkommnes IV 107e*; -nere III 518m, 545m; IV 62a; V-heit III 168e :| vortreffliche II 367m, III 401m; wichtige II (*144me*); zeitmeſſende [ſ. Pendel] I 175a, II 320e: Zuſtand [a. unvollk.] III 545e (jetziger)

insular s. am Ende von Inseln, Integumente I 368m

intellectuell (‡ Intelligenz) [s. Freiheit] II 177m, 215a, 238e, 9m, 396m; III 430e: Anlagen I 81e, II 431a; Anschauung I 98m, II *65m*‖; Bedürfnisse III 374m, Besitz II 139a, Einheit I 40m, Fortschritte II 337a, Größe II 55m; Kraft III 75e, Kräfte I 318a; Proceß II 398m, Sphäre I 164e, Thätigkeit I 70m; Welt I 104m, 299a; Wirkungen II 339a ┬ das Intellectuelle I 69e, II 74a :‖ Intelligenz (‡ intellectuell) I 4m, 28a, 36a, 71e, 331e; II 236a, 267a; III 41e: erhöhte [= höh.] I 378m, Fortschritt II 267e, freie III 353m, Frucht ib., Gipfel II 137a; höchste III 17e, höhere [= erhöhte] I 21m; jetzt II *238me*, *397am*; Macht der I. I 4m, menschl. II 342am; Sphäre I 385a, *6e*; II 162a

Intendant IV 336e, intendente IV 563m ‖ Intensität (= Stärke) [s. Kraft, Licht, magnetisch, Schwere] I 158e, 392m, 422e‖, 455a; II 370m; III 62m, 101e, 4a, 8m, 119a‖, 119–122a, 4a, 276m, 331e, 393m, 4a, 537a; IV 17e, 19a, 144a, 210m, 298m; pl. -en (°°) III 120m, 1e, 498e: (bes. comp. ∼s-) -grad III 70m, IV 209m; Veränd. III 257a; -V. III 215a, 339a; -Verhältnisse III 134a; -Zunahme IV 315a, 533e [des Schalles] ┬ intensiv (= stark) [s. Farbe, Größe, Licht, -proceß] I 200m, 247m, 259m, 269a, 314a; II 361e, III 623a, IV 209e

interessant III 57m, 112e, 297e, 569a; IV 164a, 206a, 348m, 428e, 523e, 538e, 540e, 564a, 8e–9a, 609a; V 52m: Darstellung I 459e, Gegend I 461a, Notizen II 128a; Schrift II 505e–6a, 7a ┬ Interesse [s. geognostisch, geologisch, historisch, kosmisch, menschlich, wissenschaftlich] I 192e, 358m, 419m; II 69m, 70e, 250m, 276a; III 70e, 84e, 102a, 157m, 475m, 560e; IV 149e, 261m, 4e, 288a: allgemeines I 437a; II 365e, 449a; anregen III 46m, 234m; beleben II 363e, darbieten III 534m, edleres I 378e; erregen I 438e; II 209a, 365e; IV 466a; fesseln II 391a, geben II 145e; großes III 267e; IV 26a, 327a; Haupt-I. III 157m, höchstes I 431m; lebhaftes III 170a, 534m; einer Reise II 70m, wärmstes IV 77e ┬ interessiren IV 345a, 615m

Interferenz (vorz. des Lichts; meist ohne diesen Zusatz) I 19e, *211m*; II 342m, *370e–1a*; III 64am,e, 85me, 86m, 121m, *2e–4m*; IV 205m; pl. -en (°°) III 128e: der Erdwellen IV 219e, *491m*; Folge III 168m; [Geschichte] II *370e–1a*, III 124a, V *10a*‖; Gesetze II 371a, III 124a | des Lichts I 446e; der Lichtstrahlen II 514m, III 89m :| [Ursach] III 43e

Inter-, inter- (*): -locutoren III 545a | -mittenz III 590m,e; -mittirend* [s. Quellen] I 230a :| -planetar* I 195e (Räume); -section (auch = Knoten) II 375e; IV 99e, 101e | Intervalle [s. Planeten] I 147e, 413e; sg. -vall (*): musikalische(s) III 473a*,m‖: auf Planeten angewandt III *472e–3a*; der Töne III 437m, 8m

*Intuition IV *14m*‖, intuitiv II 145e; Intumescenz I 211e, intumescirt IV 366e; invariabel [s. Erdschicht, Temperatur] I *182m*‖; inverses Streichen

II *155am*, invertirt IV 208e; Investigation (Schiff) IV 443am(m); inwohnen (= inne w.) III 10e, -end III 23e

*Io A. (myth. Pers.) II *418e*: Wanderung II 173e, 4e; -en I 302a, II 418e, IV 508a † B. ein Mond des Jupiter II 357m, 510a :|| Iod: [als Bestandtheil] IV 512m, iodhaltig V 55m, in Vulkanen IV 523m † iodirt III 505a (Platte) || *Iolkos* II 175a, 185m; Ion II 105m

Ionier (durch * bez.) (= °*Javanen*) II *172e–3a*, B. *Ionien* (°), C. ionisch III 44a: [Charakter] II (154e), *172e–3a**; Colonien II 179m, Handel II 161a*, *Javanen* II 406e*, Leben II *173a*; Meer II 152a, 404m; Naturphilosophie I 59a, 194e; II *139am*, 372e; III (*11m–12m*) 42e | Physiologen I 59m, II 139am; -gie I (70e); III 11e, *595a*, 6e :| Rhapsode II 8m | Schule I 70e, 87a, 139m; III *11m–12m*, *27am*, 37a, 594e–5a: 2 Abtheilungen III 12m; alte III *596m–7a* (Ansicht vom Weltbau usw.), 6m, *e–7a* (Gründer); Gründer ib., Gründung III 561e :| Stamm II 154e, *172e–3a* [Charakter]; Stele II 407a°

**Ipu* (Vulkan Sumatra's) IV *407a*, paramo de *Iraca* IV 555m; *Irak* III 314m, 343a,m | *Iran* II *42am*; B. Iranier (°°) I 15a; II 99a, 146m; C. iranisch (*): Beschaff. II *42am*, Bewohner II 51e, alte Cultur II 147a; Hochland* II 41e, 43m; Race* I *383a,m*; Völker II 98e* † *Irafu* (Vulkan bei Cartago; auch B. von *Cartago* IV 307e, *539a*) IV [*539am*]: Aschenkegel IV *539a*, Besteigung IV 539m; noch entzündet, thätig IV 538e, *545m*; Erdbeben IV 539m; Erhebungs-Krater, Haupt-Esse IV 539a; sehr hoch IV 307e, Höhe IV *539m*; Krater [vgl. Erheb.] IV *539am*,m; Lage IV *538e*, *9a*, 545m; keine Lavaströme IV 539m, beide Meere sichtbar IV 539a, Schlacken-Auswürfe IV *539m*, thätig s. entzündet, dem *Turrialva* nahe IV 539a, Zerstörungen IV 539m, sehr zugänglich IV *539a*

irden s. Gefäß || irdisch [s. Erscheinungen, Existenz, Körper, Kräfte, Licht, Materie, Natur, Processe] I 135e, 7m, 148a, 353a; II 52a, 363e, 399e; III 3e, 35e, 51e, 59a, 509m, 626m: außerird. III 573m, Dinge II 337e | Gegenstand III 70a; -stände [= Objecte] II 96e, 138e, 356a :| Objecte [= Gegenst.] III 68m, Räume II 249a, Reich IV 9a | Sphäre [= hp. tellurische] I 79e; III 17a, 44a; IV *6e–7m*, 12m: [Charakter] IV *6e–7m*, Tod IV *12m*, Wirkung IV *7am* :| Standpunkt I 101m, Theil V 4a, Treiben II 89a, Zustände II 45e :|| Irdisches, das I-e I 83e, 85m; II 124e, 232m

l. B. *Iren* [diese kurze Form I. wird durch * vorn unterschieden, B. durch ° hinten] (= *Irländer*), C. irisch [* hinten] (= irländisch) † II. A. *Irland* (wird nicht bez.) II 461a, B. *Irländer* [°] (= *Iren*), C. irländisch [* hinten] (= irisch) || Zus. (zu allen 5 Formen): transactions of the Irish academy (*–*) IV 72a, 487m,e; alt-i. II *37e*, s. Entdeckung Amer.'s (*–*) B.; Anschwemmung I 327e, II (485a); Bücher II 274m*, Dichtung II *37me**; *Färöer*° II 269m, 461a; Gestein I 274a; Groß-*I.* II 272e–3a,*m*, 4e; in *I.* II 460a, 1m; auf *Island*° II *273m–4*, 461a; Klima I *348am*,

Küſten II *485a*; Lieder II *37e*, 113ell; Miſſionare II 274am*; Mönch* II 273e, -e II 274m; in Nordamer.*° [ſ. übr. Entdeckung Amer.'s B.] II 273a,m; [Örter da] V 69m, Schifffahrt II 461a°; [Sprache]* II 460e, 1a; Temper. I 481m; Zoophyt V *69m*, *90e*

*Irene (14ter kl. Planet) III *376m*, V 116m: mittl. Abſtand v. d. Sonne III 436m; Elem. III *516e*, V *109me*; Entdeckung III *426e*, 460m; V *109m*, 117a :| Iridium I 177e, IV 406m || Iris A. (= Regenbogen) III 226all (Farben) | B. Iris (7ter kl. Planet) III *376m*, 517a; V 116m: mittl. Abſtand v. d. Sonne III 436m; Elem. III *516a*, V *108me*; Entdeckung III *426m*, 460m, 517a; V *108m*, 117a; bedeut. Excentric. III 455e–6a, 515m † C. *Iris* (Fl. in Armen.) II 27m, *111ell*: Schilderung II *28am* :|| iriſiren III 168m || iriſch ſ. *Iren*, iriſiren ſ. nach Iris | *Irkutſk* (öſtl. Sibir.) IV 68e: Erdbeben I 213m, Höhe I 482e, magnet. Beob. IV 68e, Temper. I 347am :| *Irland* uſw. ſ. bei *Iren*, *Iroqueſen* II 460m

Irr-: -fahrt II 419a, 461m; -en II 173e :| -ſterne (= Cometen) I 120a; -wege I 285e, III 289e :|| irrig [ſ. Behauptung, Glaube, Meinung, Schlüſſe] II 317e, 477e; III 37a, 126m, 477a, 552m, 565m,e; IV 88m, 95e, 164a, 293m, 521m, 8m, 607e, 632m, 6a, 9e; V 39e, 81m, 87m: ∼erweiſe III 293e, 635a † Irriges V *16me* :|| Irrthum [ſ. Wahrheit] II 510m, 8a; III 126e, 476e, 552a; IV 113a, 204e, 259e–260a, 511a, 579e; pl. -thümer (*) I 17e, 18e; II 67e, 191a, 464m; III 132m; IV 86a, 525a: Kraft IV *159a*; lange(r) II (226a), me* † irrthümlich ſ. Meinung

*Irradiation III 501m [*543am*], irregulär ſ. Nebelflecke, irreſpirabel ſ. Gas; Irrfahrt, irrig ſ. Irr-; Irritabilität (= Reizbarkeit) III 166m, 202m; Irrthum u. a. ſ. Irr- || *Irtyſch* (ſibir. Fl.; -Strom V 82e) IV 235m, V *82e–83*: Bette V 82e, 83m; Boote V 82e, Diorit V 67e, Furche IV 455e–6a | Granit V 67e, 68m: -bänke auf Thonſchiefer V *82e–83*, *97e–98a* :| Nebenfluß V *97e*; oberer V 67e, 84m, 97e, 98a; [Ort, Örter daran] IV 46e, 206m; V *82e*, 84m; Profile V 82e–83a; Schifffahrt V *82e–83*(a), *84m*, 97e; Thal I 360m, -Thal I 262e; Thonſchiefer V *83me* | -Ufer V 84m: linkes U. V *83m*; rechtes U. V *82e–83a,m*, 97e || Waſhington Irving (geb. 1783) II 301m (des Columbus Curs), 467a („life of Col.")

*Iſabella, Königinn, ſ. Columbus; *Iſaroe* = *Albay*, der *Iſaurier* ſ. Zeno || *Iſchia*: = *Anaria* IV 304a, 508m, *535a*; V 25a; eine der Pithecuſen od. Affen-Inſeln IV *535a*, = *Pithecuſa* IV 508m |: früher Affen? IV *535me*, glaſiger Feldſpath IV 478a, [Örter da] IV 639a; Trachyt IV 619e, -Art IV 469a | Vulkan ſ. *Epomeo*; vulk. I 452e, V 25a || *Iſer*-Gebirge (in der Lauſitz): Granitit IV 469e, V *77e* :| Iſidorus Hispalenſis (von Sevilla) II 491e || Iſis A. (ägypt. Göttinn) II 429e, III 206m: Planet Venus III 467e † B. (42ter kl. Planet) V 116m: Elem. V *113am*: Entdecker V 113a, 7a; -ung V *113a* || *Iskardo* II 176e | Islam II *241e–2a*, 7m: [Ausbreitung] II 442m, Bekenner II 254e

ISLAND II 32m, 273a, *5m–7a, 461e–2a* | B. *Isländer* pl. (durch ° bez.); sing. (°°) II 270e, 304m | E. isländiſch (durch * bez.) II 272e, IV 247a ||: Zuſätze (A. *Island* wird nicht bezeichnet): Abenteurer II 271a* | Reiſen uſw. von *I.* nach Amerika [vgl. angeſiedelt] I 341e, II *271e–2a*; Zwiſchenſtation nach Amer. II *269e–270a, 1–2a*, 5am || angeſiedelt [vgl. Anſiedl.] II 269e, 270a, 5e: von Europa oder Amer. aus? II *273me*, der europäiſche Schatz da bewahrt II *275e–6a*; Irländer II *274am*, 461a; Normänner II *274am*, 457e, 461a † Anſiedlungen II *271* || Baſalt IV 480e, Beſchaff. [vgl. Zuſtand] II 270m, Bewohner II 273m, [Bildung] II *275e–6a*; Blitz I 244m, V 24a; chemiſch IV *257m*, Documente II 273m*; Eis II 276m, 461e | entdeckt II *269me*, 273e, 7e–8a; Entdeckungen ſ. Reiſen :| Europa, europ. ſ. angeſiedelt; Fahrten ſ. Reiſen, Freiſtaat II 275m*; Fumarolen [= Soffionen] IV *459m*ll, 602e; [Gebirgsarten] (vgl. geogn., Geſtein) IV 427e; geogn. IV 522a, 586a; [Geſchichte] II *275me*, Geſchlecht II 273a*, Geſtein [a. vulk.] IV 510m, Gewitter I 486m; Glockenberge IV 272e, 516m; zu *Grönland* II 276m, *Irländer* ſ. angeſiedelt; Klima [vgl. Eis] II 275m, 6e; Kloſter II 131m* | Kochbrunnen, -quellen [= heiße Qu.] IV [*247–8m*, A. *501am*], 247a,m, *501m*; -quellen IV *248a* :| Kryſtall II 369e*, Lavaſee IV 561e, Ligniten IV 586a, Litteratur II 275me*, Menſchen erſchlagen I 244m, Namen II 269e; Nordlicht I 201e, 3a, 5all; *Normänner* ſ. angeſiedelt; [Örter da] IV 118e, 257a; *Phönicier* II 164a, heiße Quellen [= Kochbrunnen] IV [*247–8m*] || Reiſen nach *I.* [ſ. Columbus, °voy.] II 276e, -e IV 64e–65a | von *I.* ausgehende Fahrten, Reiſen II (*271–2a*); it. Entdeckungen [a. °Amer.] II 269e, *271–2a*, *1* (Anſiedlungen), 3a † reiſende *I.* II 276a° || Sagas* II 274e, *5e–6a*; Schlammquellen IV *257a*; [Schriften über *I.*] II 458e, IV 374a; Soffionen [= Fumar.] IV *257am*ll, *510m*; Solfataren IV *603a*ll*m*, Staat II 275m, surtarbrand IV *586a*, Theil IV 295a, Verkehr II 271e°, voyage en Islande &c. ſ. Gaimard ||· Vulcanismus IV 445m* | Vulkane I (273m); IV 272e, *373m–4a*; Vulkan (**) I 244m, 8a; IV 359a; V 24a, 54e*: Ausbrüche I 456a, 2 Claſſen IV *373e–4a*; hiſtoriſche IV *373m*, vor-hiſt. IV *373e–4a*; höchſte IV 374a, Lava I 248a*, Thätigk. IV (445m), Waſſer-Ausbrüche V 54e** † vulkaniſch: Erſcheinungen IV 501a, Gegenden IV *458e*; Geſtein IV 510m, 603e; V 46a; -e IV 631me; Inſel IV 586a, ſehr v. IV 295a || weſtlich von I 272a; [Wort] IV 349e, 501m*; Zuſtand [vgl. Beſchaff.] II 276m, *461e*

*bay of *Islands* (Neu-Seel.) IV 421m, *2a*; casa de *Islenga* (bei Trincheras) V 80a, *Isluga* (Vulkan Bolivia's) IV *550a*, ismaelitiſch II 242m

iſo-, Iſo- (*) (griech. gleich): -barometriſch I *337* (Linien; m), m | -chimenen* I *340a*, 1a,m, *9*; -chimen (adj.) I 376a :| -chronismus* IV *154m* (des Pendels) || -dynamiſch II 372e: Curven [= hyp. Linien] IV 89a, Ellipſe IV 178e–9a; Karte IV 74m, 92am | Linien od. Curven (= L. gleicher Intenſ. od. Erdkraft) I *187e–8a*, *192m*, *3a*,m; IV 73m, *74am*

[*84m*], 186e: Karte IV 179am, Krümmung IV 110m; Richtung IV 87a, 148am :| System I 193m :|| -geothermen* (vgl. Geo-Isoth.) I *228m*, *445e-6a*; IV *46m*, 235a: noch viel dunkles IV *168me*; nicht den Klimat. Isothermen parallel, Krümmungen IV 46m; Richtung IV 168m :|| -genisch II 372e: Curven [= Linien] I 188a; IV *59me*, 110m, *133e-4a*, 141a | Linien (= Curven; Hp. = L. gleicher Abweichung) I *187e-8a*, 9a, 192e, *431me*, 2a; IV [*84m*] (*133e-4a*), 201e; sg. Linie (°°) IV 202a: Fortschreiten IV (141a); Krümmung IV 110m, -en I 427e; parallel IV (141a); geschlossenes System I 431e, IV 58a :| Weltkarten IV 71a :|| -linisch II 372e: Curven [= Linien] IV *98e*, Karte IV 74m | Linien (= Curven; = L. gleicher Neigung) I *187e-8a*, 192a, 429a,m; IV 73m, *74am* [*84m*, *98e-99a*], 186e, 201e; V 92me: Richtung IV 148m :|| -morph: Gebirgsarten IV 626e, Metalle III 614e, Mineralien IV 626e, Substanzen IV 11a ┐-morphismus* V 10e || -theren* I *340a*, 1a,m, *9*, 353m, 376m ||— -therm: Curven I 345a; Flächen IV *240am*, *4me*; Linien s. sogleich :||— **Isothermen** [s. A. v. Humboldt] I *340am* [1–5m; A. *480a,m*], 342e, 5a, *9a*, *353*; IV [*59me*]; sg. die Isotherme I 343a, 8m ┐ = B. Isothermen-Linien (durch * vorn bez.) I *335m*, sg. -Linie I 345a ┐ = C. isotherme Linien (durch ° vorn bez.) [= Curven] I *169e*, II 317m; sg. isoth. Linie I (376a) ||: Bus. (A. Isothermen wird nicht bez.; der sing. aller Ausdrücke wird durch nachgest. * bez.): Abstand I 353m | Columbus II 317(am), me; zu Col. Zeit II 322e :| Geo-Isothermen (vgl. Iso-Geoth.) IV *236e-7a*, *me* (Kenntniß); Gestalt I 343a* | Inflexionen [= Krümm.] I 341m||, 5a, 353m; sg. -ion II *317(am) me :| wie isogonische Curven IV 59e, klimatische IV 46m | Krümmung [= Inflexion] I °55e, *335m, *345a*, 439m; II *483am*; pl. -en (°°) I 376a: zu Columbus Zeit II °322e, 483m; gleiche I *353me* :| Lage I**335m*, Linien s. allg., [eines Orts] III °452e*; Richtung I °169e, II (483a) | Scheitel: concave, convexe I 341m, (°5a) :| Störungen I *343**(a), *4e-5m* | System I 353m, 4a; II °458a; pl. -e I [*353m-4m*] :| Vervollkommnung IV 59e

Isolatoren II 382e || isoliren II 71a, 239a, 279a | isolirt [s. Begebenheit, Berge, Erscheinung, Gebirge, Gipfel, Kegelberge, Phänomen, Thatsachen, Vulkan] I *171a*, 189m, 277e, 357a, 363m, 374a, 405a; II 146a, 330a, 368a, 376a; III 504e, 6a; IV 59e, 124m, 235m, 6e, 268e, 346e, 367a, 378a, 384a, 429e, 445e, 462e, 4e, 597e, 613m, 622a; V 38m, 43e: stehn II 228e, III 347e ┐ Isolirtheit III 157e, 342a; IV 456m, 486a ||— isomorph, Isothermen s. bei iso-

**Ispahan* I 144e, 410a; III 544a [Pers. daher]; *Israeliten* (= *Juden*) II 167me [weite Schifffahrt], i-tisch II 253a (Kastengeist); *Issedonen* (Volk am schwarzen M.) II 176a | *Issikul* (See Inner-As.) IV *454e*: auf e. alten Karte IV *607m*, Salzsee IV 382e, am *Thian-schan* IV 607m; Vulkan nahe I 255a, IV 454e :| *Issus* II 185e,e (Schlacht) | el-Istachri (Abu-Ishak;

arab. Geogr.) II 254a, 420a, *446am*: liber climatum II *446m* :| *Ister* (= *Donau*) II 419e, 421e | Isthmus (auch in comp.) (= Landenge) [s. caucasisch, *Darien*, *Panama*, *Suez*, *Tehuantepec*] IV 307m, 555m, 583all,m; pl. -men (*) (auch in comp.) II 440e: -Gebirge IV 268e; -Hypothese II 408m, 476me* :| Itacolumit (Gebirgsart) I 278e

ITALIEN (bem. Halbinsel, ‡ hesperisch) [s. Brandland, Deutschland, Malerei] II 75m, 81a, 307m, 473e, 515e; V *61e* | B. *Italiäner* (durch ° bez.) I 401e (sg.) | C. italiänisch (durch * bezeichnet) [s. Landschaften, Romane] I 276a, III 17a, V 88e; *italiano* s. classici, dizion. | D. italisch (**) (‡ hesperisch) II 102m, 248m; IV 535a ||: Zusätze (zu allen 4 Formen; A. *Italien* wird nicht bezeichnet): alt-it.** II 27a; aus *I.* III 30m, 623e; IV 267a; [Beschaff.] (vgl. Eigensch.) II 25m, 36me, 90e–91a; besungen [vgl. Lob] s. °Göthe, Boden II 53a*, classici II 484a*, Contact II 35e, dizionario V *64me**, [Eigensch.] (vgl. Beschaff.) V *61e*; Erdbeben I 442e, 3a; IV 225m; Forschungen II 128a*; bot. Gärten II 129a, Gartenkunst II 110e; Gas IV 459e | Gebirge IV 498e–9a: ~garten IV 427e, ~kette IV 498e :| [geogn.] IV 509e, Geologie V [*61m–63m* (früh)]; Gesch. II 80e; Gestalt I 308me, II 104a (153a); von Göthe besungen II 75e || Griechen: Einwand., nach *I.* geflüchtet I 455m; II 289m,e | griechische Litteratur wiedererweckt [vgl. griech. u. classische Litt.] II *279m* (288a), [*288e–290a*]; griech. Niederlassungen, Städte [vgl. Unterit.] I 449m; II 178m, 9e || Halbinsel I 308me**; II 153a**, 404e; IV 262e*; Handel [vgl. nördl.] II 84e°, Himmel III 147a**; in *I.* II 295e, 338e, 493m; III 355all, 562a, 3m; Kälte I 342a; Klima I 485a; II 31e, 130e, 234a (Milde); III 147a; Lage II 404e, Lehranstalten II 276a; Litteratur [c] II 58a, 68e, 508a; Lob [vgl besungen] II 437me | magnetisch: Abw. IV 188e; Beobb. I 438a; IV 64all, 67e; Intens. IV 64all, 67e, 94e :| Maler [s. *Malerei] II (338e*), Mathematiker II 264m*, Meer IV 304m*, Mittel-*I.* IV 516m; nach *I.* II 289mll, 419a, 482a,m; IV 52m, 508m | Natur: -bild II [*17e–18***], -gefühl u. -schilderung bei seinen Schriftstellern II [*52–53*] 68e || das nördliche [= Ober-] II 169a: alte Handelsstraße II *169a*, [Ort da] IV 253e | Nordlicht I 203a (selten) || Oberit. [= nördl.] II 130a, IV 632m; Pflanzen [= Veget.] II 121m (516a), Physiker I 400a*, Poesie II 62a*; Quellen IV 252m, *506me*; Regen IV *498e–9a* || Reise(n) II 108a, 127e; IV 64a (108m), *353am*, 506m, 515e, 617m, 632me; sg. -e I 463m; IV 108m*, 571e* † Reisende II 303a* || Salsen IV (262e), Schriftsteller s. Naturschild. | Schule [d] (philos.) [s. dorisch] I 59a, 62m, 63a, 82m; II 502m; -en s. Lehranst. :| Städte [a. griech.] I 453e, Sterne II 331a | Süd-*I.* [= Unter-] II 93a, süd-it.** IV 348a; das südliche II 83e, IV 459e :| Temper. I 355a, noch unbekannt II 152e || Unterit. [= südl.]: griech. Städte od. Colonien II 178m, 9e; Sicilien I 223m † das untere IV 269a || Vegetation [= Pflanzen] II 83e, 84a; Völker II (290e) ||

Vulkane* IV 490a, 602e | vulk. [vgl. Brandland, phlegräiſche Felder] IV *448me*: Erſcheinungen IV 516m, Gebiet IV *269a* || Winter II 130e*, Zuſtand II 80e

*Itinerarien (= Reiſebeſchr.) II *225m*, 291a; IV 546a: griechiſche II 225m; römiſche II 215a, 225m|| † sg. -ium II 447m || *Itterſtedt* (bei Weimar) III 622a, Iu (Chin.) II 402e, *Iwaki jama* (Kegelberg auf Nippon) IV *402m* || *Iwoga-ſima* A. (Inſelchen bei Nippon) (auch *Iwóſima* IV 401a; ſ. aber auch beſ.) IV [*400m–1a*], 400e: ſeine Gruppe IV *401a*, Lage IV 403e, Linſchoten IV *400e*, Name(n) IV *400m*||, [von Perſ. geſehn od. genannt] IV *400e–1a*, rauchend IV *400e*; Vulkan-Inſel gen. IV *400m,e* † B. Vulkan (auf der Inſel) IV *400e*, *1a*: Höhe IV 400e–1a, ſüdlichſter IV 393a :|| *Iwôſima* 1) = *Iwoga-ſima* 2) = Schwefel-Inſel IV *403me*; Fernando de Alva Ixtlilxochitl (c. 1600) II *480me*; III *476a*,a (Tolteken in *Chiapa*)

**Izalco* A. Dorf (IV 543m; in S. Salvador) IV 300a||m (Ebne), 543m :|| B. Vulkan von *I.* IV *290e*, *5m* [*300–1a*], 523m (A. 19), 533m (A. 56), [*543m*]: Ammoniak IV 543m | Ausbruch [vgl. Erheb.] IV *545m* (neuer); -brüche IV *300me*, 533m, *543m*: regelmäßige IV *300me* :| Auswurf IV 310a; Entſtehung, Erhebung, Ausbruch IV *300am*; Höhe IV 290e, *300e*, 523m (A. 19); Lage IV *300a*; Lava IV 300m, -ſtröme IV 612e; niedrig IV 354a, Salmiak IV 612e, *S. Salvador* zerſtört IV 301a | thätig IV 354a: immer IV *300m–1a* (354a), noch IV *355m* :| Zeichen IV 300m :|| *Iztaccihuatl* (Berg in Mex.; nevado IV 313a, 348e) IV *313a*, *8a*, 9a: Gebirgskette IV 568e, [Geſtalt] IV *318a*; Höhe IV *313a*, 348e; Lage IV *313a*, 348e, 520a; V (50m); Name IV 520a, nicht als Vulkan gerechnet IV 318a || *Iztapalapan* (bei Mex.) II 480e–1a

J. (j)

cerro del *Jacal* (auch bloß *J.*; in Mex., bei Regla IV 638a) [vgl. *Navajas*]: Obſidian I 464m; IV 478a, *482am*, 632a, 8am; Olivin IV 484m, Perlſteine IV 638am

Jacob (vgl. Jakob): 1) (unbeſt.) ~ſtab (Sternbild) III 158a, ~s-Thal ſ. *Ararat*; 2) Jacob I Kön. v. Engl. II 518m (Leibarzt) 3) Fried. J. II 109a (Lucilius *Aetna*) † 4) Cap. Jacob: Doppelſterne III 302e, 5e, 310am; Indien III 338e; Licht des Kreuzes ib., *366e*; Milchſtr. III 212e–3a; [perſ.] III 310a, 338e, 366e :|| Jacobi (Carl Guſt. Jac., 1804–51): Anaxagoras II 348am (vom Mond), Figuren des Gleichgewichts IV *151am*, Mathem. der Griechen II 348am, früher Tod IV 151a † Fried. Jacobs (Chrn. *Fr. Wilh., 1764–1847): „Alten" II 105a,e; Überſ. der Anthologie II *13e–14a*, Mondfinſt. III 565e (in *Conſtantinopel*), Philoſtrati II 126e||

*Victor Jacquemont (1801–32) I 483m: *Himalaya* IV 293e–4a: Schneegrenze I *46m–47a*, 483m; Indien I *46m–47a* (beſ. Schneehöhe u. Klima),

Kaſchmir IV 556e :| Jacquet (*Eugène Vincent Stanislas, 1811–38) II 466m‖ [perſ.], me (Marco Polo); Jacquier ſ. Le Seur | *Jaen* de *Bracamoros* (Prov. von Quito): [Ort da] IV 184a, 497m :| *Jaffa* I 474a (Höhe), II 304e || Jagd (auch in comp.) [ſ. Leopard, Tiger]: Beſchr. II 34a, in der Dichtung II 12e, -hund ſ. beſ., -leben II 488e (der Amerikaner), -ſtücke II 84m, mit Vögeln II 463e † Jagdhund (Sternbild, canis venat.) III 140a (*α*), 299e (No. 1768: Doppelſtern); der nördliche J.: Nebelfleck in ihm III *340e-1m, 367m*; pl. die beiden J-e III 267m (Stern dabei), 326e (Nebelzone) :|| Jäger (auch in comp.) [ſ. Pelz] sg. III 208m, pl. (°°) II 28e: Fangſchnur II 132m, -horden II 338m, -Inſchriften II 434a, -völker III 472m || S. Jago ſ. Santiago, jäh [ſ. Abfall] V 47e, Jahn (Guſt. Adolph, 1804–57) III 641e („Unterhalt. für Freunde der Aſtron.")

Jahr [ſ. Beobachtung, reducirt, Temperatur, Wärme] II 114e; III *448a*, 580a, 600m; V 86e; ein beſtimmtes ... III 435e‖, 516a, 600e † plur. Jahre (durch * bez.) I 195m; II 196m‖, 326e, 366a; III 402a, 3e, 6m, 576m, 602e-3a; IV 201e; ſ. mit Zahlen ||: Zuſätze (in compos. meiſt Jahres-, oft [durch ° bez.] Jahr-) [† Jahrhundert iſt ein beſ. Stück hiernach]: -Abtheilungen IV 194m | -bücher° III 562m: „für wiſſenſchaftliche Kritik" I 457e, 461a :| vor Chriſtus× III *580e* (das erſte); Cyclus III 485e* (der Mexicaner), -C. IV 40a; das ganze I 356a; † -hundert° uſw. iſt ein beſ. Stück hiernach; Irrthum im J., in Jahrzahlen [vgl. Verwechsl.] III 623e | Länge des J. III 448a; -länge II 347m; III 147e, 457a † Millionen* I 115a, III 312m: zwei I 416m † Mittelj. I 359e; -mittel IV 75a, 81a :| Mondjahr I 408m; Myriaden* I 89e, 285a; -periode IV 77m, 505e; -ringe (der Bäume) I 294a, 7e, 8a (viele); Sonnenj. III *448a* (Länge), 471a; -ſtände IV 115e (mittlere) ||— A. tauſend Jahre (*, aber mit Zahlen nicht bez.) III 333a, 381m; IV 169e; pl. Tauſende (°°) I 161m, 315a‖; II 242m † B. -tauſend° (° nachgeſ.); pl. -tauſende (bei den Zahlen durch vorgeſ. ° bez.) I 64a, 154e, 195m, 225e, 233m, 284m, 339a, 361e, 382a; II 158a, 190e, 244e; III 343e ||: Folge IV 397m, halbes ſ. Zahlen; J. lang II 210e, 3m, 241a; IV 232e; im Lauf der J. I 475m; III 47e, 256e (456e); V 57e; mehrere [a] III 65a; IV 509e, 610e; nach J-en II 332e; ſeit J-en II 246e; III 6e, 145a, 488m, 529e; viele III 264a, 453e-4a*; vor J-en II 149m, IV 464e ||· [mit Zahlen] (hier herrſcht A. und wird nicht bez.) [vgl. °Jahrhunderte mit Zahlen]: ½ [b, sg.] II 102e, 216e, 220e, 304m, 333m; III 210m; ein II 142a°; 1½ II °181a, 484a † 2 II °395m; III °8m, 12a, 36e, 40e, 97m, 145e, 202a, 5a, 216a, 263e; IV 159a: 2600 IV 169e, 2900 III 210m † 3 III 199m, 205e, 263e, 454e, 583m: 3102 (vor Chr.) II 403e :| 5 II 146e-7a | 6 II 171a: 6900 III 565m,e :| 8 III 372m, 564a, 581e, 3m; 12 I 155a, III 262a; 18 II 424a, 100 III 456e —|| -termine I 438am | Theil I 428m, II 65a, III 458e; -e I 350e :| Verwechslung [vgl. Irrthum] II *492am*; III 580a,me; das vorige IV 562e, im v-en III 443m; Weltj.

III 565m,e; -werth IV 98a (mittlerer) | [mit Zahlen] (pl.) (beſ. beim Umlauf, der Umlaufszeit von Weltkörpern: Planeten uſw.) . . . III 303all, 5a, 448am, 512a (sg.), 8e, 523e, 530m, 3m, 571m, bei 571e, 8e, 580mll,ell, 1ell, 3, *643*; V *119m*; -zahlen II *492am* (Verwechslung) || -zehnd° III 24m, 295a; pl. -e III 373m (die letzten) ||— Jahreszeiten [ſ. Mars, Saturn, Tropen] I 334e, 363e; II *64e-65a*, III 63a, IV 129a | sing. -zeit (*) II 321e; eine beſtimmte I 480all, III 88a :|| B. Jahrzeiten (°°): j-gleich I 350e ||: wovon abhängig I 97e; III 450a(me), e-1a; was von den J. abh. iſt, im Zuſammenhange mit ihnen ſteht [= Einfl.] . . . II 378e; III 229a, 593m; IV 84e, *195a* :| andere II 314m, [Beſchaff.] III 124e, Contraſte II 32e, Dauer III 450a; Einfluß [= abhängig] I 182m, 443a; IV 62a; entgegengeſetzte III 127m, 448a*; IV 183a; feuchte IV 531m* | [engl. Gedicht] II *64e-65a*; [ind. Ged.] II 40m, 64e, 117e :| ſchroff geſchieden II 32m; heißeſte* IV 39a, 419m; heitere III 89m*, kälteſte IV 39a*, locale IV 130e* || nach J. I 337e; nach den J. I 195m, 335m; nach der J. I 336a* |: nach J. verſchieden I 358m; IV (142a) 168a, 191am; nach J. wechſelnd II 11a*; nach den J. w. III 158m; IV 159a, 195a || Temper. I 356e, III 456e: -Unterſchied IV 39a, verſchiedne IV 38m :| trockne III 84a*, Unregelmäßigkeiten III 411e; Unterſchiede [‡ Verſchied.] I 362a, III 450ell | Veränderung, was mit den J. ſich verändert IV 115e, 234m, 7a; -en III 513m || verſchieden ſ. nach, geſchieden; verſchiedne I 305e, 349a; II 155e, IV 625e; die v-nen I 443m † V-heit [vgl. Unterſchiede] I 181m, 333m; II 463e-4a: nach V. IV 84e || Vertheilung III 450a, Wärme I 482a; Wechſel IV 195a, wechſelnd ſ. nach —||— jährig IV 24e (600j.), jährlich I 356a

† **Jahrhundert** II 336ell, 8a; V. hundert Jahre (durch ° bez.) † pl. Jahrhunderte (durch * bez.) I 17e, 169m, 177e, 199m; II 279a, 336e, 449a; III 16e ||: Zuſätze: 1) allg. Alphabet: alle (pl.) II 290e, 300a: durch alle II 218a, 278e; III 11a; in allen II 100m :| anderes [a. überliefern] IV 62e, Charakter II 336e | chriſtliche IV 169e*; vor Chriſtus ſ. °mehrere, Zahlen :| dieſes [= 19te] I 316e, 445a; III 213m, 317e; IV 234a, V 41m; ein, erſte ſ. Zahlen; finſtre* II 207e, 268a; folgende(s) III 598a*, IV 473e; das große II 366a; halbe(s) ſ. Zahlen, Hälfte IV 77e; jedes II 375e, V 13m; das jetzige ſ. 19te | kommende* [= künft.] I 320a, II 399a; künftige IV 90m* :| J. lang (pl.) I 233a, 6m; III 7e, 628m; IV 225e, 297e | im (in dem) Lauf der J. (pl.) I 82a, 163m, 189m, 431m; III 42m, 264a; IV 3e, 288e, 328e; durch den L. d. J. III 162m :| die letzten III 626e*, mehrere II 240a* (vor Chr.), Myriade ſ. Zahlen, nach J-en II 54a*; ſeit J-en (pl.) I 219m, 250m; III 378e, IV 575e-6a | ſpäte II 41a*; -ere* II 146e, IV 54a :| ein J. überliefert, überträgt es dem andren I 475e, III 375a; unſer [= 19te] III 497a, IV 63m; viele (pl.) I 253m; II 180a, 206a, 215a; III 219m, 279e; IV 296e, 461a | vorhergehende [= vorige] II 267e*; (das) vorige I 5me*; III 560e, IV 544m | vor unſrer Zeitrechnung ſ. Zahlen :||— 2) Card.

Zahlen (nach 1: plur., ohne Bezeichnung; höher vgl. °tausend Z.): a) allg.: $\frac{1}{4}$ (Viertel-Z.) III 304a, 577e; $\frac{1}{2}$ (halbe[s]) [=Hälfte] I 383e; II 268e–9a, 286m, 314e, 340a, 4e, 371m; III 10m, 73e, 104m, 147m, 151e, 161e–2a, 296e, 576a*; IV 90m, 108a,e, 259m, 432m, 623m; V 9ell, 51m | 1 (ein) [a. überliefern] II 83m, 359e; $1\frac{1}{2}$ II 220e, 321m; III 101a, 147e, 216a, 442a; IV 55a, V 72me † 2 IV 140e, V 67a † $2\frac{1}{2}$ III 60a, 76a, 165m, 316a, 388m; IV 134m; [b]° III 347m, 484m, 522a, 587a † 3 III 215m,e; V 50a; $3\frac{1}{2}$ II 363m :| 4 II 216a, 229m; 6 II 258a, 271m; 7 II 237e, 12 II 174m, 16 III 149e; 18 IV 513e, $18\frac{1}{2}$ II 186e; 19 III 61a; 23 II 157a; III 455a, 611a; 33 s. vor Chr., 34 II 157a, 60–64 II 403e; Myriade III *593e–4a* :|| b) vor Christus*, vor unsrer Zeitrechnung* [a. mehrere]: 11 IV 50m, 12 II 174m, 33 III 171m :||— 3) **Ordinal-Zahlen** [hier sind aber nicht die Stellen verzeichnet, wo wirkliche, specielle Jahrzahlen stehn; sondern nur die allgem. Jahrhunderte]: a) vor Christus, vor unsrer Zeitrechnung: das 13te, 12te II 402e; das 7te III 197e, 594e; das 6te II 114m, 197m; III 161a; das 5te III 161a, das 2te II 294a :|| b) nach Christus, nach unsrer Zeitrechnung: die ersten* II 221m, IV 169e | das 2te Jahrhundert III 471e, IV 263m † das 3te II 205e, 294a, 480m; III 422a, 561e; IV 119e–120a, 537a; V 59a † das 4te II 21e, 126m, 205e, 240a, 331m; III 230a, 473e; IV 51m † das 5te II 224m, 425e, 438m; III 424m, 471e; IV 493e † das 6te I 492a; II 80e, 438m; III 597e † das 7te II 253m, 466m; III 476a; IV 379m, 454e, 7a, 611a † das 8te II 37e, 260a, 2m † das 9te II 241m, 263a, 9me, 445e; III 99e, 150a, 222e, 392m; IV 383m † das **10**te II 128a, 262m, 368e, 451m, 3m, 465e; III 170e, 314m, 343a,e, 424a; IV 24e, 509a † das **11**te II 119a, 256a, 275a, 7m, 445m,e, 458e; IV 49e || das **12**te II 31a, 118m, 257e, 262e, 275e, 280e, 319a, 415m, 450a, 8e, 9e; IV 49e, 51e, 53a, 114e, 120a, 193m, 535e: Anfang IV 51a :|| das **13**te II 31a, 34e, 35m, 130a, 268m, 275e, 280e, 4e, 6a, 7e, 290m, 5e, 334a, 446e, 463m, 4a, 8m, 9a, 477a, 482m; IV 52m, 263m: Anf. II 421a, Mitte III 314a, Ende III 16e :|| das **14**te II 130m, 271e, 282m, 7e, 295a, 459a,m; IV 140e, V 64e: Anf. II 508m, III 16e; Ende III 561e :|| das **15**te Jahrhundert I S. XIVm; II 81e, 82e–83a, 110e, 261e, 6m–7, 275a, 282m, 295e, 9a, 303m, 316m, 324a; III 100a, 424m, 470m; IV 50m, 140e; V 64e–65a: Anf. II 459m; Mitte II 362a; III 150a, 382m; IV 241m; Ende II 277m, 9e, 296m, 302m, 7a, 322e, 338m, 384e, 9a; III 329a, 349e; IV (119e, 315a), 639e; V 61e :|| das **16**te I S. XIVm, 286a, 332a, 417e; II 110e, 224e, 297e, 303m, 311a, 5e, 6m, 8e, 322a, 345m, 353a, 489a, 492m; III 560e–1a, 573e, *7am* (Cometen), *a*; IV 55a, 299e, 541m, 9a: Anf. II 54e, 223a, 315m, 322e, 338m; III 151a, 314e (346e), 9e, 476a; IV 297e, V 61e; Mitte II 93m, 130a, 312e, 327e, 330m, 368e; V 27m; Ende I 429a; II 85a, 356a, 469m, 476m; III 175m, 438a, 589a; IV 56a, 57a, 135a, 433a, 523a, 573m :|| das **17**te II 83a, 85a, *238me* [Bezeichnung], 309e, 329e, [341–394, A.

496–520], 342e, 3m, 5m, 364m, 9m,e, 370m,e, 2a, 3e, 381m, 4a, 8a, 500a, 513e; III 425m,e, 561a; IV 57e, 60a, 513m: Anfang II 344e, 354a,m, 5a, 469m; III 75m, 105a, 175m, 271m, 392m, 409a, 629a | 1te Hälfte II 385a, IV 171m; 2te H. II 366a, 8a, 371m :| Mitte III 77a, 337a; Ende II 131m, 342a, 378m, 9m, 386m, 392e, 469e, 512m; III 316m, 527a (544m), 586m :|| das **18**te I 30e, 352a, 489m; II 65a, 380a, 8a, 393m, 467e, 517e; III 425m, 6a, 558a, 561a,m; IV 19a, 60m: Anf. II 395m, III 126m (351a); IV 204a, 380m; Mitte II (101a) 383m, III (266a, 291a); Ende II (142e), 509a, (560e); IV 61e–62a, 85e (447m), 476e :|| das **19**te [= dieſes, unſer J.; vgl. unſer Zeitalter] I 33, 192e; II (142e), 393m (*8m*), 9me (Charakter); III 99a, 425m, 6am, 561am; IV 59m, 62a, 151m, 447am; auch gen.: das jetzige J. I 305m*e*, das J. IV 66m |: Anfang I 332e; III (79e, 213m), 220a, 234m, (295a, 427a); IV 172e, (234am, 302a), 434e, (442m, 587a); das halbe [= Hälfte] III 376a; (erſte) Hälfte [= halbes] III 561a; IV (62a, 63m, 77e), 85e, 204e; Mitte III (376a) 456a, 488am; IV 424a, 450e (562e); V 4e–5a

**Jaik* (Fl. des caſp. M., = *Ural* II 226a) II *171m*, 226a: Berg babei IV 210a; [Ort daran] IV 139m, 203a :| *Jailan* (Arab.) II 243a; *Jaki jama* IV 402am, *Jake j.* IV 402m (erloſchener Vulkan auf Nippon); Moſe ben Jakob ben Esra (jüd. Dichter in Span.) II 119m | *Jakuno-ſima* (Inſel bei Kiuſiu) IV *393m*, 403a: Kegelberg IV 393m || *Jakutſk* I 189a: Bodeneis ſ. °Schergin-Schacht; Breite IV 43e, 139e; Gruben bei *J.* [vgl. °Schergin-Schacht] IV *45a*, 168e–9a; Kälte III *47am* (hohe), IV 44e; Meridian IV 139e, [Ort dabei] IV 46e; Reiſe IV 87m, 167m | Schergin-Schacht IV 44m, 45a,m, *167am*, 8m||: Bodeneis u. Temper. IV [*43e–45m*, A. *167–9a* (8e)], Verſchied. des Reſultats des Sch-Schachts u. naher Gruben IV *45am* :| mittl. Temper. IV *44me*, 167e :|| *Jalapa* (Mex.) (eig. *Xal.;* IV 527m, 569e): kleine Ebene dabei IV 527m, Lava-Trümmerfelder od. malpais der Gegend IV *350me*, von *Mexico* IV 350m, quercus Xalapensis IV 569e, [Topogr.] IV *350me* || jama (japan. = Berg) IV 402am | *Jamaica* [ſ. Columbus]: Getöſe von Bulk. gehört I 215e; IV 226a, 306m, 542a; Küſte II 483e, = Littoral IV 542a; magnet.: Abw. I *430m*||, Linie ohne Abw. IV 141e; Sandbänke I 329e, Sternſchn. I 130a :| Jamblichus ſ. Iambl.; *James* island (Galapagos-Inſ.) IV 591m, *J.* peak (*Rocky Mount.*) IV 436a | Rob. Jameſon (1774–1854): Edinb. philos. journal I 474a, 480m † *Jan Mayen* ſ. *Mayen;* Ludw. von Jan II 442a (Plinius), lat. Lud. Janus III 539e–540a (Macrobius) :| *Janicho* ſ. *Patzcuaro*, Jänner = Januar || Janſen: 1) Hans (Vater) II 356a (Microſcop) | 2) Zacharias (Sohn): Erfindung des Fernrohrs II [*355m*, *e–6a*; A. *507am*], III 18a; Microſcop II 355e–6a; [perſ.] ib., 507am :|| Wilh. Janſon: Geograph, Globus III 224e: neuer Stern ib., 242a † Janſonius Cäſius II 329e || Januar (Jänner III 457e) III 457eli (Erde v. d. Sonne), *604a*|| (Sternſchn.); Lud. Janus = Jan

Japan (= *Nippon*, *Zipangu*; vgl. Reich, Drei-Inſelreich) [ſ. *Kurilen*] II 103a; IV *393am*, [397e–402] | B. *Japaner* (°*) IV 398e, 403m, 4a; *Japaneſen* (°) † C. japaniſch (*) I 238a || Zuſätze: abgeſchloſſen II 160a, Archipel IV 323m, Atlas [vgl. Karte] IV 400e, Bewohner II 102e, entnehmen von den Chineſen II 455e°, Commiſſion IV 583a*, Compaß IV (119e–120a°), das eigentliche IV 401e; Encyclopädie* IV 382a, 584a; Exped. [= Reiſe] IV 404a, Flora I 375a, Geogr. IV 402m, Geſch. IV (399a) e–400a || Inſel IV 290m*: nördlichſte V 41a; Drei-Inſelreich (= *Japan*) IV *393a**, 403a*; V 41a † Inſeln [= Theile] IV 120a*: die 3 großen IV *393a*, 8a*, (*402a*); kleine J., Inſelchen (pl.) IV [*400m–1m*] || junge IV *399e°**, Kaiſer IV 399e; Karte [vgl. Atlas] IV 393a, 522e, *584a*; Kegelberge IV [*401e–2* erloſchene Vulk.], Kenntniß II 292m | magnet.: Abw. IV 204m; Linie ohne Abw. IV 137m, 8m, 9e–140a, 202e, 3a,m :| Meerenge IV *402a**, Microneſien IV 588a (bis an *J.*), Mundart IV 583m*, Nachrichten IV 583a*; [Namen der Sprache] IV 398e, *400m*, 4a, 582e, *3me*; [Perſ.] IV *398a*, 9e, *400e–1m*, *2m* | Pflanzen II 102e–3a, 4a*: -kenntniß II 102e :| heiße Quellen V *79a*; Reich [c] IV 400e, 2a, 522e; Reiſe [= Exped.] IV 399e, Seeleute IV 582e*, Theile [‡ Inſeln] IV *402a*, Verhältniſſe II 103a* || Vulkane IV *291a*, *323m*, *393am* [397e–402, 3a]; sg. Vulkan (+) IV 289m*, 290e, 403a: längſt erloſchene IV [*401e–2*], gemeſſen IV *399e* (von jungen Japanern), Höhe IV 402a, auf Inſelchen IV [*400m–1m*]; ſehr niedriger IV 440a+, niedrigſter IV 529m+; [Perſ.] IV *400e–1a*; Reiben-V. IV *306a*, 328a; Schlamm-Ausbrüche V *41am*, ſüdlichſter IV 393a+, geſchichtlich thätige IV *401e* (acht) ·|| [Wörter] [c] IV 400m, 1a,e, 2am, 3m, 582e–3a,*me*; Zahlen II 455e°

*Japetus (8ter Saturnustrabant) III 425e, 463e, 528a,e; jardinillos (bei Cuba) II 56m; Jaſius od. Jaſion: Sohn V 61m, 86e–87a ||· Jaſpachat I 462a | Jaſpis I 273e, *462am*: im Alterthum I *462am*; j-artig IV 350a, V 85a; Band-J. I *272e*; Entſtehung I *272e*, *460m*; Name I 462a, Opal-J. ib., -Säulen ib. :| Jaſponyx I 462a || Jaubert (Pierre *Amédée [Émilien Probe], 1779–1847): *Cocaïa* IV *383me*; Edriſi II 132e, 415m; IV 383m :| jauges III 175m

Java (ital. *Giava*; vgl. maggiore, minore) [ſ. *Borneo*, Giftbaum, *Sumatra*] I 233e; IV *263e–4* [*323e–4*], *513m–4a* | B. *Javanen* (durch ° bez.) II 406e (= *Ionier*), *Javaneſen* (°°) V 44a | C. javaniſch (durch * bez.) II 443e; IV 325m, 562m ||: Zuſätze (A. *Java* wird nicht bezeichnet; † die Vulkane ſind ein beſ. Art. hiernach): Areal IV 324m, Bauart IV 324a | höchſter Berg IV 291e, 325e°; Berge [vgl. Höhen, Kegelb.] IV 558e :| Beſchaff. [a. geogn.] IV *323e–4m* (Nachrichten darüber), 5e; *China* IV 120m, Elephant IV 584m (fehlt) | Ende IV 407m: öſtl. IV 407m, V 55m :| vorweltl. Flora, foſſile Reſte IV *324me*, *558a* | Gebirge IV 519e (pl.); ~sarten [vgl. geogn.] IV *560me*,*me* (vulk.; e) :| Gegenden IV 324m | geognoſtiſch

[vgl. Gebirgsarten]: Beſchaff. IV *323e–4a,me*; Sediment-Formation IV *324me*; tertiäre Bildung ib., (332a) :| Geſtalt IV 324a (6e), Glockenberge ſ. Kegelb.; Grotten ſ. Hunds-, Stick-; Höhen IV *324a* (gemeſſen), Hundsgrotten IV 513e; *J.* und *Indien* III 469e, Verbindung mit *Ind.* IV 120m; Karte IV 328a | Kegelberge IV (328m), 9m*,e; Kegel- u. Glockenb. IV *324am* (vulk.) :| Klima IV (*330me*), Krater IV *519e* (ohne Kegel); Küſte ſ. nördl., Süd; [Landſchaft] (= Regentſch.) II 329e; Maare IV 275e, *519e* (Art); *Giava* maggiore = *Borneo;* magnetiſch I 433a (Schwingungen), IV 203am (Linie ohne Abw.); *J.* major = *Borneo*, Meteorſtaub V *55e*, *Giava* minore = *Sumatra*, Mohammedanismus IV 562m, Namen II *440m*, Naturgeſch. IV 324a, nördl. Küſte IV 263e, [Örtlichk. dabei] V 55e, öſtlich [a. Ende] IV 291a (Theil), [Perſonen] IV *323e–4m*; Pflanzen IV 324a,*me*; Regentſchaft [= Landſch.] IV 558a | Reiſe(n) III 151e; IV *323e–4a*, 521e; -ende IV 264a :| Richtung IV 394m,e; Salſen od. Schlammvulkane [ſ. dieſe auch bei.] IV *263e–4a*, 458e, *513m*; Sandmeere IV *484a* | Schlamm I 233e; -vulkane ſ. Salſen, Vulk. :| [Schriften] IV *323e–4m*, 558a; Stickgrotten IV *264*, *513e*; Südküſte IV 203am, ſüdl. Theil IV 324m: Theil [vgl. Ende] ſ. öſtl., ſüdl., weſtl.; Todtenthal IV *264m*; [Topogr.] IV 471m, 560e; Trachyt [a. Vulk.] IV *560e*; Tropengegend IV 330m, tropiſch IV 324e; Verſtein. IV *324me*, ein Volksſtamm IV *562am* (mit alt-ind. Glauben), † Vulkane ſind ein beſ. Art. hiernach, Wälder IV *324me* (früher); weſtl. IV 286e (Theil), 394m | Wort, Wörter [c] II 409me; IV 202e, 513e, *558me*, 9a, *562a*,m; Wörterbuch IV 562m* —|| † Vulkane *Java's* (vgl. Kegelberge) IV 264a [323e–332, A. 558–562], *323e–4m*, *406e*, *7m*, *483e–4a*; V [41e–44, A. 55–56a]; sing. Vulkan (*) I 257a [beſtimmter] || Zuſ.: aufgeklärt IV *323e–4m*; [Aufzähl., einige] IV 264a, 326a, 332a; V 43e | Ausbrüche IV 324m, 560m: Gleichzeit. IV *328* (mehr bei einander fernen V.), große ib. :| ausgebrannte V 42m | was ſie auswerfen IV 264a; V *42m*, 43a; ausgeworfne Maſſen IV 327m*, *560e–1m* :| beſtiegen, erſt. IV *324a*, 5m, 8a*; Charakter IV *311m*, dargeſtellt IV 324a | entzündete, noch thätige: über die Hälfte IV *324a*; Menge IV *323e*, 414m; Zahl IV *406e*, *8e*ll, 484a; V 41m :| erſtiegen ſ. beſt.; gerippte Geſtalt, Rippen IV [*329–330*, 1m; A. *560e–1m*], 560a; Geſtalt [a. gerippt] IV 324a, -en IV *311m* (viele); Gruppe IV 323m (*J*-Gr.) || der höchſte* IV 291e, *325–6a*, *558e*; V 42e; hohe IV *326a*, *558e* † Höhe IV [*325–6*]: gegen den Krater IV *327a*, mit andren Ländern vergl. IV *326* || -Kette IV 326e | Krater IV [*327–8a*]: Größe, große ib.; V. mit Kratern IV *408e*, -ſeen V *42m*lle :| Länge ſ. Rücken || Lava IV 327m*, *427am*: lava-artige Maſſen IV *560e–1m*, Beſtandtheile IV *560e* † -ſtröme IV *560me*, 2m; V 42m: Mangel I 450a; Seltenheit, Mangel IV *331e–2a*,*e*, *560m*; mangeln nicht IV *331e–2a*, *560e*, *1am* || Maſſen ſ. ausgeworfen, Menge IV *323e*, Namen IV *562am*, Obſidian IV *484a*, [Perſ.] IV *323e–4m*; Reibe IV 326e, 407m, 483e; Richtung IV *326e–7a*; Rippen ſ. gerippt, Rücken;

Rücken IV *329me* (rippenförmige Länge-R.), Schlacken IV *560e–1m* | Schlamm-: -Ausbrüche, -ströme V [41e–44, A. 55–56a] *43e*; -Vulk. [a. Salsen] V [*55me*], ib. (von ihnen die Kügelchen im Meteorstaub der Südsee) :| Schneegrenze V 42e, Spalten IV *326e–7a* | Stein-: -blöcke IV 331e*; -strom, -ströme IV *332am* :| thätige [a. entzündet] IV *561am* (sehr); Tracht [vgl. allg. Alph.] IV *427am*, -e IV *471m*; Verbindung, Anschluß an andre V-Reihen IV *407m*; Wasser V [*42–43a* (in ihnen)] | Zahl [vgl. entzündet, Menge] IV *324a*, 6e, 483e; V 41m: mit Kratern IV *408a* :| zusammengedrängt IV *311m*, 326e, 386m (viele); Zusammenhang s. Verbind. :|| vulkanisch [a. Gebirgsarten] IV 458e: Erscheinungen IV *324m*, Gegenden IV *471m*, Insel IV 560m, Thätigkeit IV *519e*

Jawahir (*Dschaw.;* Berg Ind.) I *41e–42a,me* || 1) Maestre Jayme II 296m | 2) Juan J.: magnet. Abw., Seereise II *482e–3a*, IV *55a*

*Pierre Jeannin (Präsid., 1540– c. 1622) II 507e, Sam. Jebb († 1772) II 464e (Roger Baco), *Jedo* (Hauptst. v. Nippon) IV 400a | Thom. Jefferson (1743–1826) IV 593m [pers.], m (Copie von Humboldt's Karte Neu-Spaniens); 2) mount *Jefferson* (Oregon) IV *441a* :| *Jekaterinenburg* = *Catharinenb.*, *Jelowka* (Kamtschatka) IV 388e, *Jelum* (Fl., = *Hydaspes*) II 197e, sierra de *Jemez* (Neu-Mex.) IV 595e, *Jenaer* Litt. Zeitung IV 208e, *Jenikale* (bei Kertsch) IV 255m || *Jenisei* (sib. Fl.): Bodeneis am *J.* IV 43m, 47all; [Ort am *J.*] IV 46e, 47a; in Osten I 482e † Jenisseisker Gouvernement I 134a || das Jenseitige I 83a (Sehnsucht nach), II 181m (streben nach) | Jenzsch (*Gust. Jul. Siegmund, geb. 1830): Phonolith: „Beitr. . . . Ph-e" IV 638a; „böhm. Ph-e" IV 637m, 640e; Bestandtheile des Ph-s IV (477e, 481a), 637m, 8a, 640e:| *Jersey* (Ins.) I 348a (Klima) | *Jerusalem*: Columbus II 304e; Omar II 443a, tiefe Senkung dabei I 419a † Jesaias: *Saba* II 243e–4a, 444m :| Jessen (Erik Joh. J-Schardeböl, 1705–83) I *473allm* (Norwegen) | Jesuit II 298m, 511e, 2a; III 383m, 409e, 414a, 565m; IV 56a, 58m, 171m; pl. -en III 347a, 361e–2a: -er-Collegium IV 335m :| *Jetorop* (kuril. Insel) IV 397e; jetzt, jetzig s. Welt || *Jezo* (gr. Insel von Japan IV 402m) IV 290m, *392e–3a* [*398*]: Bai IV 398m,ell; Cap [= Vorgeb.] IV 398mll, Gestalt IV 398a, Hafen IV 398e, Insel dabei IV 398m, Kegelberge IV *398e*, Lage IV *398am*; gegen *Saghalin* IV 392c–3a, 8mll; Vorgeb. [= Cap] IV 397m | Vulkane IV *397e* [*8*]: -Reihe IV 398m, Zahl IV *398e*

**Joachimsthal* (in Böhmen): Arsen IV 32e; tiefe Gruben I 418m, IV *94a* :| los *Joares* (bei Guanajuato) IV 245e, Jobard (Jean Bapt. A. M., geb. 1792) IV 513m (Seilbohren) | Joch s. Gebirge, pl. Jöcher I 310a (Parallelj.); Jöcher (Chrn. Gottlieb, 1694–1758) I 75m (Gelehrten-Lex.) † Joctan s. Jokthan; *Joctaniden* II 242e, *443a*; III 344a † *Jogyakerta* (*Dschogyakarta* V 55m): Vulkan dabei IV 559a, V 55m || Johann I Kön. v. Port. II 81m; J. II it. II 292am, e–3a, 481m :| J. Friedrich Churfürst

v. Sachſen III *416me* (Schlacht bei *Mühlberg* u. Verfinſt. der Sonne dabei) :|| Johannes X Pabſt I 397a; Prieſter Joh. II *292e*, IV 384a; Joh. Grammaticus = Joh. Philoponus, Joh. Hispalenſis II 262e; *S. Joh. Theologus* (Inſel) = *Agaſchagokh* :|| 1) Johnſon: *St. Helena* III 280e, phys. atlas II 514m; ſüdl. Sterne III 197a, 280e; Sternverzeichniß III 252e † 2) Edwin J.: Vulkane Neu-Caledoniens IV 442am, map of railroads IV 595a, = Wegkarte [*Waſh.* terr.] IV 442a || *Johnſtone* (Schottl.) I 295m; *Jokmali* (am caſp. M.) I 233a, IV 261am; Jokthan (Joctan) II 443a, *Jola* (Afr.) IV 378m | Jomard (Edme François, geb. 1777): Arabie II 444m, in descr. de l'Égypte III 203e, Hieregl. ib. † Will. Jones (1726–1800): Blumen II 106m, Buddha u. Wotan III 475am, Sakuntala II 114me :| *Jonzac* I 134m (Meteorſtein); *Jordan* I *419a* (tiefe Senkung), II 245a (-thal); *S. Jorge* (azor. Inſel) IV 516a (Gerüſte), 581a (vulk. Ausbrüche); Jornandes II 420e–1a

Jorullo (mexic. Vulkan) (auch *Juruyo* IV 563e; *Xurullo* IV 564a,m; Jorullensis ſ. alnus) IV [334–348m, A. 562e–8a] —|| A. **Gegend** und die andern 5 der 6 Hügel (auch alle 6) IV *334e–5a*,e [*338e–340m*], 2a || Zuſätze: *Aguaſarco* (hohes Dorf) IV *335e*, 9am; alnus Jorullensis (Eller-Art) IV 339e, Arbeiter IV *335a*; Areal [= Fläche] (a. Ebene) IV 340e, 2e || 2 Bäche (kl. Flüſſe I *230me*) [= heiße Quellen; ſ. *Cuitimba*, *S. Pedro*] IV [*337e–8m*]: einſt kalt IV 338a, Temper. I *230me*; verſchwinden, V. ib., IV *337e–8a*, V 26e † Bach IV 340a || Berge ſ. Hügel; [Beſchaff.] (a. geogn.) IV 244m, *338me*; Bevölk. ſ. Bewohner | Bewohner (Bevölk., Eingeborne, Landleute) [vgl. Arbeiter, Indianer; a. B. Nachr., Perſ.] IV *335m*, *7m*, 8a, *563am*, 5a: fliehn IV 335e, 6a, 346a; gerettet IV 335m, geringe IV 335e–6a, Negerſklav IV *336a* (gerettet); Sage IV 336m, 565a; keiner umgekommen IV *335e–6a*, zuſchauend IV *335e* † Boden [vgl. B., beſ. Terrain]: der alte, nicht gehobene IV *339e*, 344m; der erhobene IV 340m; -fläche IV *338me*, *9e–340*; der hohe ſ. Höhe :| sierra de las *Canoas* IV 338m; Convexität ſ. Höhe, malpais, vgl. Ebene | el *Cuiche* IV 335a (Baſaltkuppe); cerro de *C.* IV 337e, 340e :| rio de *Cuitimba* [vgl. Bäche] I *230me*; IV *338a*, 563e; V 26e; cultivirt ſ. Ebne, Fläche || Ebene von *Jor.* (IV 335e, 9m, 563m) [= Fläche, playas; vgl. Hecheb.] IV 244m, 335am [*8e–9m*], 533m: alte IV 339m, 565ell, 6a; Areal IV *339m*, Bewohner IV 563m, convex IV 339m; cultivirte [vgl. Fläche] IV 300a,e (*4e–5a*); friedliche IV 334m, fruchtbare IV 565a, gehobene IV 339m; Hebung IV 340a,*m*; Höhe IV 338e, *9m*, *340a*, *563ell*; in Oſten IV 343a, über der IV 566a, weite IV 334m || Eingeborne ſ. Bewohner, Eller ſ. alnus, Erdbeben ſ. B. Vorſpiel | Erhebung [= Hebung uſw.] ſ. Hügel, malpais; pl. -en IV 338m; erhoben ſ. Boden, Fläche, Hügel :| Erhöhung [= Höhe] IV *342e–3a* (alte); Feuer ſ. Landſtr., B. | Fläche von *J.* [= Ebene, vgl. Areal] IV 231m (*338me*): cultivirte [= Eb.] IV 231m; gehobene, erh. IV 340e (2e) :| kl. Flüſſe = Bäche,

Früchte IV *334e–5a*ll | Gebirge IV 343a (hohe: in O); ~sarten IV 312e, *340m, 1a*, 5e, 566a, *7am* (Syenit) :| Gebüsch IV *334e–5a* (an der Stelle des Vulkans); Gegend [= Umgegend] (s. Höhe) ist dieses Stück A. großentheils; gehoben s. Fläche, malpais; geogn. Beschaff. IV *340am*; hacienda s. *S. Pedro, Presents.*; Häuschen s. Indianer, Häuser IV 339e; Hebung [= Erh.; vgl. gehoben, erh.] (s. Ebene, Hügel) IV 340a,e || Hochebene [vgl. Ebene] IV 312m (weite, Höhe) | Höhe [s. malpais] der Gegend, der hohe Boden, Erhöhung [s. bes.], Convexität IV *339am, 340am,e, 565e–6a,am*; nahe Höhen IV *335e* :||— die 6 vulk. Hügel od. Vulkane (°) (deren 4ter der *Jorullo* ist) (auch Berge; = 6 Vulkane) 1) allg.: IV *339m*, 343m, 4a (5e): aufgestiegen [= erhoben] IV°338e, entzündet IV *346m* | Erhebung IV *347e–8m*, erhoben IV°343a, zusammen erhoben IV 339m (345e) :| Lage IV *339m*, Richtung IV *343am*ll | Spalte (der 6 Vulk.)° IV *338e*, 9m, [*343m–4a*] 4a, 6m, 7e–8a: Richtung IV 343a ┐(einzelne Spalte) IV°345e–6a :|| 2) die 5 andren H. IV *339m*,m (mit dem *Jor.* zugleich erhoben) | die 2 nördlichen IV 343a, *5e–6a*; die 3 südlichen IV [*343am, 4am*] :|| ein besondrer H. IV *342e–3a* (von der alten Erhöhung) —|| Indianer [vgl. Bewohner] IV 342a (pl.), 565am (sg.): -Häuschen IV 339me, *340a*, 565a :| *S. Ines* (Gebirge) IV 337e; Karte [= Plan] IV 342e, 562e, 4a | Land-: -leute s. Bewohner, -strecke IV *335e* (in Feuer) :| Luft s. Temper. | malpais [s. B. hornitos] I 450a; IV 335a, 8a, 342m, 4m: Convexität [vgl. Gl.] IV *338e, 565e–6a*; entzündet IV 346m; Erhebung IV 338a; = gehoben I 450a, IV 338a; Höhe IV *565e–6a*, Lage IV 339m; öde, Rand IV 340a; Zeichnung I 450a :| cerro del *Mirador* IV *339e*ll, 343a; cerro del *Mortero* IV 345e, Negersklav s. Bewohner; Örtlichkeit IV 312me, *334m* || *S. Pedro* de *Jor.* (hacienda) IV *335a*ll, 6a (hac. de *J.*) | rio de *S. Pedro* [vgl. Bäche] IV *338a*, V 26e: heiß IV 340a || [Pflanzungen, Veget.] IV *334e–5a*ll, *e–6a*, 7e, *9e–340a*; Plan [= Karte] IV 562e; playas de *Jor.* [= Ebene] IV 335m, *8e*, 9mell, 340a,ell, 2a, 4m, 564all, 5a; hac. de la *Presentacion* IV 337e, 8m || 2 heiße Quellen [= 2 Bäche IV 338a] IV *338am*, 340a, 563e: frühere IV *562e*, neuere IV [*562e–3*]; Temper. IV *338am, 563e*; 2 Wasserfälle IV *338a* ┐geschwefelte Quelle IV *338m* || Sage s. Bewohner, Spalte s. Hügel, Syenit s. Gebirgsarten | Temperatur: erkaltet IV *565m*, früher heiß IV *346m*; der Luft IV *342a*,e, *6m* :| Topogr. [= Umgeg., vgl. Örtlichk.] IV 244m, *337e–8a*, (562e) 3a, *4m* | Umgegend [= Topogr., Gegend; s. auch viele Gl.] IV 335e, *6a*, *9am*, 343a, 4a, *564m*, 7am: Plan IV 562e :| Veget. s. Pflanz.; el volcancito IV *345e–6a*, 5e–6a (Krater); die 6 Vulkane u. ihre Spalte = Hügel, vulk. IV 244m (früher keine Spur von v–em); Wasserfälle s. Quellen, Zeichnung [vgl. B.] s. malpais —:||— B. der Vulkan von *Jorullo* (oder der *Jorullo;* der 4te, nördliche der 6 Hügel IV 344m) [Formen s. im Anf.] I *218e*, *230me*, *251m*ll; IV *231m*, 268e, *312me*, 3m [334–348m, A. 562e–8a], *334am*, [338m–345, A. 565e–7m der Berg

ſelbſt], *340e*, *4m* [*4m–5*], *428a*, *453e*, *474m*, *548a* || Zuſätze: Abbildung, Darſtellung [= Zeichnung; vgl. A. malpais] IV 312e, *523m* (A. 22), *562e*; Anſehn ſ. Ausſicht || Aſche: vor der Erhebung IV *334e–5m*,e; nach der Erh. IV 336m|e ┐ Aſchen–: –fall IV *344am*, –kegel IV *344e–5a*, –regen IV *563e* || Aufſteigen ſ. Erhebung; Augenzeugen ſ. Ausbruch, Bericht || A. der Ausbruch (ausgebrochen) [= Erhebung uſw.; a. Vorſpiel, Vorgänge] I 251m; IV 300a, 334m,e: Augenzeugen IV *563a*; kurz nach dem A. IV 335m, 6m, 346a, 563a; Nachricht IV 563m; auf der gr. Spalte I 251a, IV *334a*; vor dem A. IV (343a) 496a; Vorherverkünd. IV *565m*, [Zeit] IV 563e :|| B. Ausbruch (aus dem Vulkan) IV 244m, 290e, 312e, *563e*: Beſchr. IV *563e*; nur Ein A. [= Lava-Erguß, –ſtrom] I 251m, IV (300m); –Hügel IV *474m*, von Maſſen IV *336m*, kein neuer [vgl. pl.] IV *564m*, Urſach IV *564am* ┐ Ausbrüche IV *337me* (keine ſpäteren) [vgl. neuer A.] || [Ausſicht, Anſehn] IV *335e*, *9e*: ſchwarzes Caſtell IV *335e*, 7m; ſchwarz IV *339e* ┐ was er auswirft ſ. Maſſen; Auswurf vgl. Krater, ∼s-Kegel ſ. hornitos ┐ Bericht [‡ Nachr., Geſch.] IV 564a: von Augenzeugen IV *335e*, *6m–7m*, 563a,e; kurzer IV *562e* ┐ Beſchreibung IV *336e–7m*: geogn. [a. hornitos] IV *339me* [*344m–5*], *8m* ┐ Beſteigung, erſtiegen [vgl. Beſuch] IV 337m [*344m–5m*]: mühſam u. gefährl. IV 344m,e; zuerſt IV 563m :| Beſuch, beſucht [vgl. Beſteig.] IV 340m, *1e*, *2me*, *565e*; Betrachtungen (über ſ. Erhebung) IV *312me*, Blaſen IV *336e–7m*, Boden [ſ. hp. A., B. Terrain] IV *336e–7a* (hebt ſich, aufgetrieben); Breite [ſ. Lage] IV *546a*, *564me*; Brüllen ſ. Vorſpiel, ſchw. Caſtell ſ. Ausſehn; Cataſtrophe IV *565m* (Prophezeiung), *me* (Nachricht); Darſtell. ſ. Abbild., Emporſteigen ſ. Erhebung; Entſtehung [= Erhebung uſw., Urſprung] I *218e*; IV 347e, 563e, *8a*; Erdbeben ſ. Vorſpiel | Erhebung, Hebung; Emporſteigen, Aufſteigen, aufgeſtiegen [= Ausbruch, Entſteh.] (a. Betracht., Vorgänge) I *218e*, *230me*, (251m)e; IV 231m, 312me||, *334am*, [334m–8m, A. *562e–3a* (ſpec. Geſchichtserzählung)], [*335e*, *6e–7m*], 453e; V 26e: neue IV 572a, vor dem Ausbruch IV 496a :| Erhöhung IV *337m* (allmähliche?), erloſchen [ſ. Ausbruch] IV 300m (gleich wieder), erſtiegen ſ. Beſteigung; Feuer [vgl. A.] IV *335e* (–ausbruch), *346m*; Flammen IV 335e, 565m; am Fuß IV 340am, 3a, 4m; Gebirgsart(en) IV *345* (im Krater, in der Lava), *474m* (woraus er beſteht), *567am* (worauf er ſteht, Sitz), 634e; Gegend bildet die Abth. A.; geogn. ſ. Beſchr., Gebirgsarten; Geſchichte [= Bericht, Nachr.] . . . IV *346a*, Getöſe ſ. Vorſpiel; Gipfel IV 563m, *6a* (Höhe); Granitſtücke ſ. Lava; großer, der große IV 334e, 343a, 4m, 5e, 6a; Grundfläche IV (*340e*), Hebung ſ. Erh. || Höhe I *251m*; IV *290e*, 300e, 312m, *3m*, *344m*, 474a, *533m*, *565e–6a* [*6a*]: geringe IV 344m (474m), übertrieben! IV 563e ┐ einzelne Höhen IV 344e, 5a :||— hornitos (de *Jor.*) (kl. Kegel im malpais, Auswurfs-Kegel: ſ. die 3 Gl.; Bed. IV 339e: ſ. °Backöfen) I 239e; IV 231m, 339e [*340e–2*, *6e–7*], *4me*, 567e: Auswurf IV 347a; = Auswurfs-Kegel I 239e; IV 340e,

6e–7m :| Backöfen IV *342m*, 6e | Basalt IV 342m: aus B-kugeln IV *340e–1m*, *7m*; -masse IV *341* :| [Bedeut.] (vgl. Name) IV 339e; Bestandtheile IV *340e–1*, *347m*; Dämpfe IV *342am*, dampfende IV 312e; Erkaltung IV *341e–2a*, Geräusch IV 342m, Gerüste s. Vergl.; Gestalt IV 340e, 2e; früher heiß IV *341e–2a*, Höhe IV *340e*, einige hohl IV *341m*; kleine, niedrige Kegel IV 231m, 255a, *342e*; kein Krater IV *347m*, Letten IV *341a*; im malpais IV 338e, 346m; [morsch] IV 342m, Name [vgl. Bed.] IV 341e | nicht mehr rauchend IV 342m; Rauchsäulen IV 339e, 341e, *2m* :| viele Tausende IV 231m, 338e, 340e; Temper. IV *342a*,e; unter den IV 338a; Veränd. nach Humboldt IV *342me*; Vergl. mit and. Gerüsten IV *346e–7m*, *567me*; Vertheilung IV *340e*; Wesen IV [*346e–7*]; Zahl [s. Tauf.] IV 339m, zahllose IV 312e; Zeichnung I 450a —|| kleine Kegel s. hornitos, Kenntniß [s. A. v. Humboldt] IV *563m*|| || Krater IV [*345*]: Gebirgsarten ib.; in ihn gelangen IV 344m, 480me; Höhe IV 566a, das Innere IV 334m, -rand IV 566a; Schwefeldämpfe IV *344me*, 5a; tiefster Punkt IV *566a* :|| Lage [‡ Position; vgl. Breite, Länge] I 251a, 4e; IV 231m, 290e, 300a, *313m*, 334a,*m*, *8e*, *9me*||, *474a*, *546a*, *564me* |: zum Meere: Entfernung vom M. IV *453e*, 7m; fern vom M., von der Küste IV 312e, 321e :| fern von andren Vulk. IV 334m || Länge IV *564e* || Lava IV *344e*, *5*, *566e*; pl. Laven (°°) I 245a; IV 341e, 375a, *474m*: -berg IV *345e*; eingebackne Stücke, Einschlüsse [s. °Granitst.] IV 613m (in den Trachyt) | -Erguß IV 312e, *334a*, 340m: nur einmaliger [= Lavastrom, Ausbruch] I *251m*, wohl kein späterer IV *345a* :| Granitstücke darin [vgl. Einschl.] IV *312e*, *345*, *566e*, *7am* | -strom IV *480me*: Ein L. [= -Erguß, Ausbruch] IV 231m (kurzer, aber großer), 334m,ell, *5a*; großer IV 231m, 566a; Höhe IV *566a*, Olivin IV *480e* :| -stücke IV 342e, Trachyt s. °Einschlüsse ·|| ausgeworfene Massen [vgl. Ausbruch] IV [*336m–7m*] 7m,e; fern vom Meer s. Lage, Messungen IV 334a; Mönche s. Sage, vgl. Pater | Nachricht(en) (von dem Ausbruch usw.) [‡ Bericht usw., Pers.] IV [*346am*, *562e–5*]: Brief IV *335m*, *6me*, *346a*, 563m; nach Deutschl. gebracht IV 563m; der Eingebornen IV *335m*, *7m*, 342a; erste gedruckte IV *565me*, frühere IV [*562e–4a*, *5*], handschriftl. IV 336a, nach Italien gebracht IV *563m*, neuere IV [*562e–3a*, *4me*] :| Nähe IV 564m; Natur, Wesen IV *474m*; neuer Vulkan IV 334a, 474m, 563m; Pater [vgl. Mönche] IV *335a* (zwei), *346a* | Personen [vgl. Schriften] IV 335a,*m*, *6a*,*e*, *7m*, 340m, *1e*, *4m*, 6a, 8a, *563am*,*me*, *4a*, *5e*: da wohnend IV *563am* :| Position [= Lage] IV *564me*; Prophezeiung s. Ausbruch, Catastr. | Sage [a. Urspr.]: von Mönchen IV 336m, *565am*; Sagen IV *565a* :| Schlacken IV 341e; Schlamm [vgl. Wasser] IV 337a,e; [Schrift(en)] (vgl. Pers.) . . . IV *565me* (erste), *6am*; schwarz s. Aussehn, Sitz s. Gebirgsart, Steinmassen IV *337am* | System IV [*338m–340*, A. *565e–6*]: Vulkan-S. IV *338me* :| Terrain [vgl. Boden A. u. B.] IV [*338m–340*, A. *565e–6*], Thätigkeit IV *564m* (neuerdings nicht vermehrt); Topogr. IV 334e, 562e;

Trachyt IV *474m* (-Art), 613m (Granitſtücke einhüllend) [ſ. übr. Lava]; Urſprung [= Entſteh.] IV *565am* (Sage), ſpätere Veränd. IV *342me* || Vorgänge IV *563e* (beim Ausbruch), V 26e (bei ſ. Erhebung) | Vorſpiel, vorhergehende Vorgänge [a. Aſche] IV [*334m–5*, *564am*]: Brüllen, Getöſe IV 300a, *334me*, 5m; langes Erdbeben, unterird. Erdſtöße IV 231m, 300a, 334e, 5m, 6a, *6a* (Zerſtörung in der Umgegend), 564a || Vulkan ſ. neuer, Syſtem; Waſſer IV *336m*lle (ſchlammiges), 7e; Weg IV *638m*, Weſen ſ. Natur; Wichtigkeit IV *334am*, 562e; Zeichnung [= Abbild.] I *449e–450a*, IV 338a; Zerſtörung ſ. Vorſpiel; Zuſtand IV *336e–7m*, *565me*

**S. José* 1) de *Comangillas* (ſ. d.) I 444a; 2) (Hauptſt. v. Coſta Rica) IV 539e,e (Vulkan dabei) † Joſeph (Patriarch) II 245m (Zeit), *Joſephſtadt* (in Böhmen) III 584m || Joſua II 49a; Joule (James Prescott, geb. 1818): Wärme V 12e (22m); *Jouni* (= *Ionier*) II 406e | Jourdain (*Amable Louis Marie Michel Bréchillet, 1788–1818): Ariſtot. II 464am; traductions d'Aristote II 112e, *130m*, 445a, *7e–8a*,m, 9a,am, 463a,e; Baco II 464am, „*Meragha*“ III 107m || Journal [ſ. Reiſe, Schiff] IV 196m | journal [meiſt unter dem bedeutſamen Wort zu ſuchen: z. B. physique, savants]: of nat. science I 483a, quarterly j. of science I 441e || mundus Jovialis ſ. Simon Marius

Juan A. (Perſ.): 1) Infant Don J. [ſ. Columbus: ama, Amme] II 55e, 122a (principe); 2) morro de *J. Diaz* (Peru) I 309e † 3) Jorge J. (y Santacilla, 1712–74) III 144a: viage á la Amer. merid. IV *533e–4a*, Aſtr. IV 534a; Bouguer, *Peru* III 144a; in: *Pintac* IV 302a, 533e–4a; *Sangay* IV 302a (Getöſe), *533e–4a*ll (Donner) :|| B. *S. Juan* (geogr.): *S. J.* del Rio (in Queret.) IV *434a*, *S. J.* del Sur (Nicar.) IV 308e (puerto de); rio de *S. J.* (im Choco) IV 555all,a (Canal); sierra de *S. J.* (Zweig der sierra *Madre*) IV 595e

**Juanambu* (fl. Fluß bei Paſto) IV 495e | Domingo Juarros: hist. de *Guatemala* IV *538a*, 540m; *Ometep* IV 540m, Vulkan v. *Pacaya* IV 543e (Ausbruch als Augenzeuge), V. v. *Tajamulco* IV 544e–5a, V. v. *S. Vicente* IV 543a :| Juba* (Könige v. Numidien) II 165e, 323e, 413a ||· *Judäa* II 215m | *Juden* (= *Israeliten*), sg. *Jude* (°); B. jüdiſch (*) II 111a, 283a; III 413e: Ärzte* II 56m, 303a; Aſtronom III 314a*, getaufter II 462e°, Handel II 168me*, [Sabbath] III 473a; in Spanien: Poeſie II *119am*, 463e; ſpaniſche J. II 70m, 256a, *449e–450a*; Verfolgung II 442e, zwei II 292e :|| Jugend (auch in comp.), B. (= junge Leute) [°] II 489e: -alter ſ. Erde, Menſchheit; nach *Amerika* gelockt II 55a°, -blüthe II 130e, -erfahrung II 95m, Land ewiger J. II (291a) † jugendlich II 87a, 173m, 404a || Jugurtha II 444e (Krieg)

Juli III *604m* (Sternſchn. Periode); = Julius (Mon.) III 457e, IV 47e (Eis) :| *Julia* (neue, ephemere Inſel bei Sicil.; = *Ferdinandea*, *Graham*) I 221e; IV 229a, *371e*; Julian (Kaiſer) II 106a (unter) | Stanislas Julien

(geb. 1799) [s. A. v. Humboldt] IV *380me*: (Chinesen, chines. durch * bez.) Gebirge Asiens IV *380m*, Bücherdruck II 465e*, *Fusi-jama* V(41a) 55a, Geogr. IV 610m*, japan. Encycl. IV 584a, Vulkan bei *Korea* IV(402e) 584a, Magnetnadel IV 169e*; [pers.] IV 169e, 380m||, 610m; *Schinkhieu:* Flamme IV *380me*, 610m; Seilbohren IV 513a*; *Thian-schan* IV 382a, *454m* † Julius (Proconsul) IV 244e–5a, 500a; Julius (Mon.) = Juli *Jumnotri* (nördl. Ind.) I 484a; IV *246e–7a* (heiße Quelle), 501a

jung s. Gemüther ||— Jungfrau A. (eig.), pl. -en I 398e (10000); B. (Berg) I 41m (Höhe) :|| C. (Sternbild) (lat. virgo) [s. Spica]: Flügel III 326e, 7a, 518a (südl.); Haupt III 326e | Nebel I 157e (die): -Region III *326m–7a*, 8m, 334m, *359e*; -zone III 348a :| Schulter III 326e ||· Sterne: veränderlicher Stern III 236m: R III *243m*, *250a* † γ virginis III 140e: Doppelstern III 291m, 5m, 301m,e, *5e*, 8a: Elem. III 643m, V *119e* † ε III 140e || Zeichen des Thierkreises III 161m, 474a; in ihr Vesta entdeckt III 518m —|| *Jung Häuer* Gang I 418m, Junghuhn ist ein bes. Stück hiernach, Jüngling I 375a

†Junghuhn (*Franz Wilh., geb. 1812) IV *323e–4m* || Bus. (fast alle betreffen *Java;* wo es nicht ist, ist ein ° beigesetzt): *Amboina*° IV 409a (Berg); Arbeiten IV °*329a* (über verschiedne Gegenstände), 405m; Aufenthalt IV 324a (12 Jahre); „Battaländer"° IV 559a, 585a; *Berlin* IV 560e (Mineralien-Cab.) | *Borneo*°: höchster Berg IV 585a, Inseln um *B.* IV *405m* (Menge Vulkane) :| fossile Flora IV *324me*, 558a; Gebirgsarten IV *560e*, *Gelunggung* IV(286e, 521e); geogn. Beschaff. IV 324a,*me*; Höhen IV *324a* (gemessen) | *Java* betreffen fast alle Glieder, ohne daß der Name zugesetzt ist; „Java, seine Gestalt" usw. IV[*324am*], 513m,e, 9e, 523m, 558a||,e, 9e, 560e, 1m, 2m, 585a||m, 641e; V 55m||, 56a||; „Reise durch Java" IV 521e :| Krater IV 519e, *Lamongan* IV *332am*; *Merapi* IV *331e–2a*, *560e–1a*; V *55am*; Messungen s. Höhen, Vulkane; *Pepandajan* IV *559me*; [pers.] IV *323e–4m*, 332a, 471m; Pflanzen IV 324a,*me*,*me* (fossile); *Raon* (Vulk.) IV 328a, Schlammvulk. s. Vulkane, *Semeru* IV *325m*; Stickgrotten IV *264m*, 513e; Vulkane von *Sumatra*° IV *558e–9a*, 585a; *Sumbing* (Vulk.) IV *329me*, *330a*; *Tengger* (Vulk.) IV 327e–8a, 523e, 562m (Name); *Ternate*° IV *408m* (Ausbruch des Vulkans), Verstein. IV *324me* || Vulkane (*Java's*) [s. außerdem °*Borneo*, °*Sumatra* u. a.] IV *324am*, 558a, *561am*; V *42–43a*; einzelne IV 523m, 559e; V(41e) 55m, 56a; sg. Vulkan (*): Bau IV °329a, beschrieben IV *324am*, bestiegen s. erst., dargestellt IV *324a*; erstiegen, best. IV *324a*, 5m, 8a*, 558a; flache IV *519e*; gerippte Gestalt, Rippen IV *329*, *330m*, 1m; Höhe IV 290e, 1a||,e, 558e | Lava IV *427am*: -ströme IV *331e–2a*, 562m :| Messungen IV *324a*, 5m, 330a; Namen IV 561m, Obsidian IV *484a*, Rippen s. gerippt | Schlamm [a. Wasser] V(41e) 56a; -vulkan(e) IV *513m*; V 55m,m* :| Steinströme IV *332am*, Trachyte IV 471m; Trümmerhügel V *43am*,e; Wasser u. Schlamm [s. auch bes.] V *42–43a*

*juniperus II 256a (-Art), 449e || Juno A. (alter Name für den Plan. Venus) III 467a,e :|| B. (3ter kl. Planet; s. °Hauptplanet) I 95e, V 116m: Abstand v. d. Sonne III *436m* (mittl.), Aphel III 459m | Bahn [a. Elem., Excentr.] I 97mll, III 303m: Neigung I 97e, III *428a* :| Elem. (Bahn-El.) III *516e*, V *108am*; Entdeckung III 154e, 377e, *426m*, 514m, *8am*; V *108a*, 116e–7a | Excentricität (der Bahn) I 97m, 112e; III 428e: bedeutende III 455ell–6a, 9a,m, 487a, 515m :| Hauptplanet [a. klein] III *376m*; kleiner Planet, kl. Hauptpl. III 303m, 426m, 460am; Lichtstärke III *459m*, Perihel III 459m, Störungen III 519e, telescop. I 95e || junta II 334m; *Jupanova* sopka (Vulkan Kamtschatka's) IV *388m* (bes.: Rauch, Getöse, thätig, Höhe)

Jupiter A. der Gott (= Zeus) I 396a; II 122mll, 418all (Blitze); III 288m, 469e; IV 535a (verwandelt in Affen) ||— B. der **Planet** (großer) [s. Mars, Saturn] I 99m; III 127a, 376m [518e–523 u. A. *550–1* mit den Trab., *518e–521m* u. A. *550–1m* ohne Trab.], 549m, 556a || Zusätze [† Trabanten sind ein bes. Stück hiernach]: Abplattung I 172e, *420ell*; II 393a; III *432m* [*519am*, A. *550am*]; IV (*155me* Entdeckung); Abstand [= Entfernung] von der Sonne III *436m* (mittl.), 442m, e–3a, *483e*, 4a,e, 533a | Achse I 176a: Neigung der A. I 98a; III *449m*, 450a (geringe) :| alter Planet III *421m*, Anziehungskraft III 549m, Aphel III 570e | Äquator III 463e, 520a, 1all, 550e, 1a: dem Ä. parallel III 521a; Äquatorial- [s. °Streifen] III 520a (-Gegend), e (-Zone) † Atmosphäre [= Luft; s. Streifen] III *521am*,a (Region), *550e–1m*; atmosphärisch III 520e :| äußerer Planet I 95e; III *427e*, *9a*, 432m, 448e, 534e | Bahn [a. Excentr.] I 112e, 5m, 6a, 8a; II 260e; III 427m, 561a (jenseit); ~bahn III 427e: Neigung der B. I 97e, 98a; III 428m (kleine), *449m* :| bedecken s. °Stern, ~s-Bedeckungen III 84m; Beobachtungen III 523m, 550a, 6a; Beschaffenheit [s. Flecken, Streifen] III *520e–1a*, Bewegung III 466e; Bild III 101e, 112m; Boden III 521m; Centrum [= Mittelpunkt] III 521m, 3mll; gegen einen Cometen I 115m,e; Dichtigkeit I 90a, 176a; III *446a*, 7a, 462e | Durchmesser III 431e–2a, 461e, 525a: Äquatorial-D. III 519m, mittlerer III *518e*, Polar-D. III 519m; scheinbarer III *433me* (nach dem Abstand v. d. Erde verschieden), *4a*, 609e; wächst III 433e, wahrer III *518e* :| Einwirkung, Wirkungen [vgl. Störungen] I 58m, III 549m; Elemente III [*518e–520a*] | Entfernung [= Abstand]: von der Erde III *433e* [verschiedne], e (mittl.); von der Sonne III *518e* (mittl.) † Excentricität (der Bahn) I 103a; III *456m*, *7m*: geringe III 428e, 457m; veränderlich III *629m*, wachsend III 456a, zu- od. abnehmend III 457m † Flecken III 67a [*520*]; sg. (*) III 520a; ~ösl. III 520m: Bewegung III 520e, -bildung III 520m, dunkle III 520am, Farbe III 520a*, Kern III 520m, Rotationszeit III 520a; Schwärze III 520a,m; theilen sich III 520e || funkelt wenig III 86e, Gebiet III 461a (Durchmesser); Gestalt [vgl. Abplattung] I 420e, III 550m, IV *155m* (ellipt.); Glanz [= Licht] III 118a, 217m,ell, 8m (229m), 269e, 468m, 550e, 1a; [göttlich verehrt]

II 258e | Größe I 96ell, II 260e; großer Planet III 282m, *376m*, 428a (457m, 629m); der größte Pl. III 431e, 518e ┬ Gürtel [= Streifen]: sg. III *551a* (heller); zwei III *520e*: graue III 520m,*e* :| Halbmesser III 522a; Hauptplanet (gegen s. Trabanten) III 522a,e, 3all; jenseit [s. Bahn] III 570e; [Klima, Temperatur] III 452a (extrem) | Körper III 551a,lla (Theile); ~skörper III 520m (Theil) ┬ Licht [= Glanz, Schein] III *521am*lli: Art eignen I 207me, reflectirtes III *551am*, -schichten III 521m; lichtschwach III 468mll, -schwäche III 84m (*523am*); Sonnenlicht III *459m* (Stärke), verschiedne Vertheilung III *523m* :| Luft [= Atmosph.] III 521m, s. Mars | Masse III 444e, *5a* [*519me*], 550e; ~smasse (*) I 58m, 113m; III *519m*: wodurch bestimmt III 519e; [Bestimmung] III *519e*, *522me*; Verhältniß III 629e, wichtig III *519m** :| Metall s. Zinn; Mittelpunkt [= Centrum] III 550e, 1all ||· gegen den Mond II 335e | Monde [= hp. Trabanten, = Satelliten, Nebenplan. usw.] I 100e, 1a, 2e, 117e; II *356e–7m*(m); III 76a, 281e; ~smonde II 507e; III 67a, 77a, 113m, 166m, 276e, 374e, 523a || Musik [vgl. Ton] III 439a; Namen III *467e*, 8m, *9a*; Nebenplaneten [= Monde usw.] II 359m; Oberfläche III 520a, 1a [Beschaff.], m, 550e; Opposition III 433e; Passatwinde III 521a, 551a; Planetensystem [= ~ssystem, Trabb. usw.] III *521e* (untergeordnetes); Pole III 520a, e–1a | Rand III 521m, 3a (östl.), m; Ränder III 550c, 1a ┬ Rotation III *519e–520a*,e, 548m (~s-R.), m [Gesch.]: ~szeit III 432m, *447e*, *519e–520a*ll,e ┬ Satelliten [= hp. Trabanten usw.] II 509e, 510m, 1m; III 463e, *521e*, 2a, 3a,e (ohne), elll, 566e; ~ssat. III 354e; Satellit III 523m, 566e :| s. Saturn, Schatten II 358m | Scheibe III 523a (Theile), m, 581m; ~sscheibe III 84m, 330m (Größe), 523m (Licht), e (außerhalb) :| Schein [vgl. Licht] III 112a, Schichten III 550a, sichtbar s. bei Tage | Sonne: Entfernung von der S. s. Entf., Abstand; ~nlicht s. Licht, sonnenfern III 629m, zwischen J. und der S. III 523a :| Stellung III 282m | bedeckt einen Stern I 391m, Bedeckung eines St. durch J. III 581m; sternartig III 421m ┬ seine Störungen II 260e; St. durch J. [vgl. Einwirkung] I 117e, 8e :| Strahlen, Strahlung III 112a || Streifen: 1) allg. III 76a, 336a, 404m, 520a [*520e–1m*], *1am* (Erklärung), *m* (graue, helle) | 2) zwei Str. (Hauptstr.) [= Gürtel] (erklärt durch eine Atmosphäre u. Wolken) III [*520e–1m*] 524m, 551a: Äquatorial-Str. (sg.) III 520e, dunkle III 551a; graue III 520e, *1m*; Hauptstr. III *520e*, Erklärung des minderen Leuchtens III *550e–1a*, Ränder III 520e :| 3) mittlerer, heller (3ter) III *520e–1a* 4) andere, kleine III *520e–1a* :|| System II (345a, 357m, 509m); III 463e, 4a | ~ssystem [= ~swelt, Trabanten, °Planetens.] III 462e–3a, 566m: ein Bild des Sonnensystems III *521e* || ~stafeln III 126e | Tag III 472m; bei Tage sichtbar, sehen III 73a, 84amll :| Temperatur s. Klima, Theile III 523a, Ton III 439a (der höchste) || † Trabanten sind ein bes. Stück hiernach || Umdrehungszeit I 97m, 176a | Umlauf (um die Sonne) III *518e* (siderischer): ~szeit III (430e, *2m*), *447e*, *8a*,

518e (ſideriſche) :| verehrt ſ. göttlich, Volum III *434m* | ~swelt [= Syſtem uſw.] II (357a)*e*: kleine III 18a, *461m* :| Winde ſ. Paſſatw., Wirkungen ſ. Einwirkung | Wolken [vgl. Streifen] III *521am*: -Atmoſphäre III *550e–1m*, -Oberfläche III 521am; -ſchichten III 521a,m :| Zeichen III 424m, 470a; Zone (ihm zugetheilt) III 470e, Zone [= Gürtel] III *551a*ll (helle); Zuſtand III 32m

†Trabanten des Jupiter (4) (Hp. = Satelliten, Monde, Nebenplan.; Syſtem, ~swelt) [I ſ. Monde] II 356e, 8m; III 93a (94e), *111e–3*, 126m, 7a (276e), *376m*, *460e*, 4am, [*521e–3*, A. *551me*] 521e, 2mll, *534e* | Jupiterstrabanten (ſo gewöhnlich) [einmal Jupitertrab. III 91m] || Jnſ.: Abhängigkeit (vom Jup.) III 374e | Abſtand [= Entfernung] I 101e, 2a,e; III 67a; Abſtände III 522e :| Atmoſphäre III 523a, auffinden II (511m); Austritt III 84e, 126m; Bahnen III *463a*,e (Lage); Beobachtungen II 510m,e, 1m; III 91a (94e) | Bewegung, bewegen ſich II 103a, III 523all(m): von O nach W III 523a, von W nach O III 531a :| Bezeichnung durch Zahlen II 357m, ſie könnten Centralkörper für noch kleinere Weltkörper ſein III *464am*; gegen einen Cometen III 565e–6a, Durchgang eines C. durch ſie III 566me; Dichtigk. III *462me*; Durchmeſſer sg. III *462a*; pl. III *522am*,e; Eintritt, -treten III 126m, 523a; Elemente III [522 Tabelle], *e* (Vergl.); Elongation III 519e ||· Entdecker (pl.) III 307m | Entdeckung II 238e, 345a, 354m [*6*ell–*7*, A. *509–510*], 365m, 6m, 496e, 507e; III 18a, 60m, 76a, *354e–5a*, *425e*, 522a; durch ſie veranlaßte Entdeckungen II [*358m–362*] 358m,e, 9m || Entfernungen vom Jup. [= Abſtand] III 112m, 3m, *522am* (mittlere); Excentricität III *463a*, 522e; Farbe III 113e, im Fernrohr III 523a, als Flecken III 67a, geſehn ſ. ſichtbar | Größe I 100a,e, 1a; III 66e, *111e–2m*, *3me*, 462a; Größen III 522ell; der größte III 461e :| -Gruppe III 462e, gegen den Hauptplan. ſ. ♃Jupiter; Helligkeit, hell [= Licht uſw.] III 66e, 67a, 112am, 3m, *522e–3a* | gegen Jupiter (den Hauptplaneten) [ſ. Eintritt, verdecken] III 461e (Größe), 2me (Dichtigkeit), 3am (ſich abheben); Jup.'s Einwirkung auf ſie I 58m :| zur Längen-Beſtimmung ſ. Verfinſt., leuchtend III 523m || Licht [= Helligkeit, leuchtend] III 523a (reflectiren), *am* (ſtärker als Jup.) | -ſtärke III *113me* [*522e–3m*], *522e–3a* (verſchiedne): Schwankungen III 523a, 551e || Maſſe III 445a, 519e, *522am*ll; Maſſen III 522am :| Namen II *357am*, 510all,m, 1a; III 354e, 5a; Oberfläche III 523a (Veränd.), Jup. ohne Tr. geſehn III *523e*, Schatten III 520m | ſichtbar, geſehn [ſ. Fernrohr] III *66e–67a*, *84e*, *112m–3*, *523am*; Sichtbarkeit III [*523*], 523m (ſchwierig) :| ein Bild des Sonnenſyſtems III *521e*; Stelle III 113m, Stellung III 113a; Störungen durch ſie III 565e–6a,m; untergeordnetes Syſtem III 276e, 281e, *521e*; Tafeln II 511a; Umlaufszeit(en) III *522am* (ſideriſche), 566a; Unſichtbarkeit, nicht ſichtbar, Nicht-Sichtbarkeit III *66m–67a*, 166m, *523e*; untergeordnet ſ. Syſtem, verdecken Jup. III 523a ||· verfinſtert III 523e | Verfinſterungen II 358m; III 73a, 90e, 91m, 125e (523e): zur Längen-Beſtimmung I (185me); II *358e–9a*, *511* || Volum III 522e |

Zahl: vier III *521e–2a*, 3e: hat ſich nicht vermehrt III 521e–2a ||— die einzelnen nach Zahlen: III 113a,me, 522m, e–3a ||: der 1te III 91m, 113ell, 126e, 463a (Bahn), 522e (hell) † der 2te III 113m, 126e, 463a (Bahn), 522e (der kleinſte): dichteſte III 462e, 522e † der 3te I *389m*; III 66e, 67a, 112a, 3mell, 461e (Dichtigkeit), 3a (Excentr.), 522e (hell): Größe III 461e; der größte III 461e, 2e † der 4te III 67a, 112a, 462me (Dichtigkeit), 3a (Excentr.), 522e–3a (der ſchwächſte), 566e: Elongation III 519e, 550e

Juprig (Finmark) IV 205a

Jura A. (Gebirge; Gebirgskette IV 474e, Kette IV 498e) IV *474e*: Alter IV 474e, Quellen IV 498e, ſchweizer IV 596a, ununterbrochen ib. :|| B. Jura (appellat., Formation; oft in comp.) I 301e, 467m: -Formation ſ. für ſich als C., -Gebirge IV 275a | -kalk I *291e*, 301ell; IV 633a: Einwirkung IV 226e † -Kalkſtein I 27e, 260e, 2e–3a, 290e; IV *474e* [*632m–3a*], V (68a): Name IV *474e*, *632e–3a* :| -meer I 291a, *301e* | -ſchichten I 464a, III 367a; -ſchicht (*): durchbrechen IV 552a; obere ib., untere I 285a* :|| C. Jura-Formation I 266e; IV 471a, *632me*; V 72e: Alter IV 632e; [in Gegenden] IV 471a, V 68a; obere I 466e, Pflanzen I 297e, Saurier I 287m; Thiere I *287me*, 290a; unter der I 48m, 256a; Verſtein. IV 632e

Jürgenſen III 81a (Chronom. uſw.), *Juruyo* = *Jorullo*, Adrien de Juſſieu (Sohn, 1797–1853) I 457e (botanique)

Juſtin ſ. Juſtinus | Juſtinian(us) (Kaiſer): Comet I 389e, Hof II 120a, verfolgt die Philoſophen II 248a, Regierung III 414e, Verfinſterung unter ihm III *414e* || Juſtin(us) A. (Kaiſer): 1) der Ältere I 218a (viele Menſchen getödtet); 2) Juſt. II: I 492a [Geſandter], IV *415a* (Verfinſt., Regierung) † B. Juſtinus (der Geſchichtsſchreiber) I 253m: Bildung der Erde I *489me*, V (66m) 87e–88a; historiae Philippicae I 454e, *Styx*-Waſſer IV 503m, Trogus Pompejus V (66m) 87e–88a; Vulkane I *253m*, *454e*

Jütland II 411a (Pytheas) | *Jurenas* (franz. Dep. *Ardèche* I 136a): Aërolith od. Meteorſtein I 122m, 134m,e, 6am||; III 613me, 5m: Beſtandtheile I 134m, *6am*; III *615e–6a*, e–7a :| Juxtapoſition II 456m,e, 7a

K.

*Kaaba (zu Mekka) II 49e, *246a*; kabaliſtiſch III 470m (Kunſt), *Kabarda* IV 367m (die kleine), *Kabul* II 253m (Araber), *Kabura* (Ind.) II 188m, *Kadarnath* (Ind.) I 484a | Kadmus (nach Cadmus zu verſetzen) II 179a, 403e: Colonie II 160e; [Etym.] I 78a, V 15e–16a :| Käferart IV 570m, *Kaſiriſtan* (Inner-Aſ.) IV 379e; Kahn II 511m (Art), Kähne II 190a | Kaimenen (Kameni, Kammeni) (ſchwarzes vulk. Geſtein) IV 517am) ſ. *Santorin*, *Kaïmeno* u. *Kaïmenochari* (auf Methana) IV 371e–2a, Kammenipetra (vulk. Geſtein) IV 517am :| *Kaimon* (Kegelberg auf Kiuſiu, = Pic *Horner*) IV *401e*, 3a; *Kainſk* V 81m (nach dem *Altai*); *Kaiſarieh* (Cappadoc.) IV 291e, 525m (Höhe) || Kaiſer (beſ. in comp.) [ſ. Carl d. Gr., Carl V;

griech., röm.]: der große II 55a, 113a; -quelle ſ. *Aachen;* -reich II 214m, 8m; *Kaiſerſtuhl* (Berg bei Freiburg im Br.): Gebirgsart(en) I 464m; IV 477e, 9m, 518e † Frederik Kaiſer (geb. 1808) III 116e (perſ., Huygens), 537e („Sternenhimmel", gegen Berge des Merkur) † kaiſerlich ſ. chineſiſch || *Kajadſchyk* (Myſien) IV 470a (Trachyt), *Kajo-hori* (Vulkan auf Jeſo) IV 398e

*Kalanos (Brachmane) II 198e–9a | *Kalauria* (Inſel bei der Halbinſel Methana; jetzt *Poros* IV 517a) IV *516e–7a*: Demoſthenes IV 516e; Lage IV *516e–7a*, 621m; *Poros* (Inſel u. Stadt) IV 516e, 7a; Stadt (*Poros*) ib.; Tempel IV 516e, Trachyte IV 621m :| *Kal'eh* (arab. Schloß) ſ. *Sofid, Kalfiord* IV 205m | Kali (Erdart I 135a; Kalium ſ. bei.) [ſ. Glimmer, Thonerde] I 135a,*m, 283e*, 460m; IV 11e, 485a: [als Beſtandtheil] I *135m*, 281m, 3m,*e*; IV 626e, 7m,e; t-haltig IV 476a † Kalidaſa (ind. Dichter) II [*40–41a*; A. *114me, 7m–8a*]: Naturſchilderung II [*40–41a*, A. *117m–8a*], 64e, 127m; [perſ.] II *40am*, 64e, *114m*; Zeit II 64e, 114m :| Kalium I 247e, III 617a

Kalk (‡ Kalkſtein) [ſ. *Alpen*, Berg, Glimmerſchiefer, Jura, Metall] IV 489e | B. **Kalkſtein** (‡ Kalk) (durch * bezeichnet) [ſ. Jura, Marmor] I 232m, 266e, 7m, 276e, *7e–8a, 462me*; IV 94e–95a, 276m, 371e–2a, 530e–1a; pl. -ſteine (°) I *266e*, IV 163e ||: Zuſätze (zu beiden, ziemlich gleichbed. Wörtern: wobei A. Kalk nicht bezeichnet wird) [compos. Kalk- (oft), Kalkſtein-]: Art [b] I (267e), IV (316a°); -Art V 91a* † t-artig [a] IV 482e||, V 79m; [b] I 163e, 282a || auf K. IV 530e*, aufgelagert I 275a*, Auflöſungen III 508e–9a; -Bänke I 260m*; Berührung mit I 478a, V *79m**; Bildung [= Entſteh.] I 265m*, -bildungen V 90m (Entſteh.); Blöcke IV 510a*, -bl. IV *641a*||; Chlork. I 488e; dichter [a] I 269a, 274a,m, (7a)e; [b] I 279m, 462m; IV 297m, V 90m; durchſetzt IV 297m*; eingeſchloſſen* IV 461e, V *77a*; Entſtehung [= Bildung] I 232m | -erde I 266a, 271m: [als Beſtandtheil] I 283m, 460m; IV 627m,e :| Erglühen II 361e; -felſen II 152a*, III 70e (leuchtend), IV 297m* | -flöz V 56e (-Geſtein), -flöze I 265e; Flözk. I 219a*, 274m*; II 518e :| Fragmente* IV 461e, -Fr. V 77a; -gebirge I 227m*; [in Gegenden; Geg., wo er vorkommt] [b] IV 316a°, 371e–2a, 510a||, 531e, 568m; V 68a, 90m; -gehalt I 459a, IV 619am; gelagert [vgl. Lager] IV 589e*; -geſtein I 277a; IV 41m (trocken), 273a (zackig); Grobk. I 289a, *292a*; t-haltig I 460m, V 76e; -hügel I 220a | Kohlen-K. I 466m*, 7m,e; kohlenſaurer K. I 283a, IV 482e † körniger [a] I 275e, *463e*; [b] I 58a, 245a, *267e*, 271m, 4a,m, 462m, 3a; V 79m, 90m: Entſtehung durch Veränd. I 277e :| -Küſte I 253a*, -Lager [vgl. gelagert] V 79m*; Licht aus K. II 361e, III 419a; t-ſchalig I 370a, V 45a; Schichten I 232m*, -ſch. I 275e; -ſpath I 271e, 2a, 459a; -ſtücke IV *449e–450a* | Tertiär-K. IV 266a, 492m (Erſchütt.), m [in Gegenden], 531e*; tertiärer IV 349e* :| -theile IV 512m, V 71a; Tranſitions-K. I 290e*, = Übergangs-K. I 287a | umgewandelter

[= veränd., verwand.] I 274*am*; Umwandlung [= Veränd.] [b] I 276a, 7*e–8a*, ib. [a], *462me*; V 90m :| uranfänglicher* I 274e, 461me; veränderter [= umgewand., verwand.] I 462e*, Veränd. [= Umwandl.] I 277e*; Verſtein. darin V(77a*), verwandelt [= umgewand. uſw.] V 67e–68a* | Waſſer IV 238a* (ausbrechend); -waſſer IV 258e, 511e

**Kallatebus* (Lydien) II 133m, *Kallia* (Quelle am Hymettus) II *108e*, Kallimachus (griech. Dichter) II 105m, Kalm (Pehr od. Peter, 1716–79) I 473m (Niveau), *Kalmücken* II 421am

kalt [ſ. Eis, Hochebene, Luft, Nächte, Styl, warm, Waſſer, Zone; u. a.] B. (uneig.) II 73am; A. (gew.) II 150a, 489m; III 201a; IV 95e, *233a* [Begr.], 245a: Körper III 29a, ſehr IV 500m † kälter III 29a: Gegenden I 343e :|| Kälte (auch in comp.) [ſ. Boden, Himmel, Klima, Mars, Pol, Quellen, Waſſer, Winter] I 327e–8a, 439e; II 385a, 405a, 474a [Defin.]; III 164m,e, 202a; IV *46e*: Abnahme IV 44a, [Defin.] II 474a, Einwirkung [= Wirkung] IV 189a; eiſig IV 242a, 502e; k-erregende Urſachen [= wirkend] I 341e, *3e–4*, 359e; ewige III *201am*, Extreme I 369e, -Gipfel IV 168a; -grad III 46e, [in Graden] IV 419a; große I *347m*; III *46e–47m*, *48e–49a*, 57a, *m–58a*; IV 44e; Maximum I 322e, 365a, 474a; III 47a; k-mindernd I 351e; Urſachen ſ. -erregend, -wirkend; K. u. Wärme III 15a, 17all, *29a* | K. wirkende Urſachen [= -erregende]: Sonnenflecken III *388m–9a*, *411a*; [Wirkung] (= Einw.) IV 8a

**Kaltſchedanſk* II 411e, Kalypſo II 105a (Grotte) [zu Calypſo zuzufügen], Pulu *Kambing* (ind. Archip.) IV 513m || Kameel II 50e, 191e, 427e: -Schaf I 14a, -ſchritte II 435e † pl. -e II 226e || Kamehameha (Kön. der Sandwich-Inſ.) IV 589m, Kameni = Kaimene, *Kamenſk* II 411e, Kammeni = Kaimene | Kamm (bildl.) [ſ. Fels, Gebirge] IV 297m; pl. Kämme III 387a, IV 524me [von Bergen] :| Kammern des Südens II *173e–4a*, *209all* || Kampf [ſ. Elemente, das Flüſſige, Naturmächte, -wiſſenſchaft, Völker, Wechſel, Weltkörper] I 32a, 338m; II 62m, 218a, 282m,e, 358a, 463m; III 475e, V 19m; pl. Kämpfe (*): ewige II 281e*, mit Hinderniſſen II 22e, -ſpiele II 244m, unfruchtbare II 280m* † kämpfend ſ. Elemente; Kämpfer (Engelbert, 1651–1716) IV 399e (Vulkan *Fuſi jama*), 401a (andrer japan. V.)

Kamtſchatka (Halbinſel des nordöſtl. Aſiens ... IV 429m,e) I 431m; IV *386m*, 396a, *429me* | B. *Kamtſchadalen* (°), E. kamtſchadaliſch (*) ||: Buſ.: gegen *Aliaska* IV *429m*, Ausdehnung IV *386m*, Berge IV 567e, Cap IV 396m, Fortſetzung IV 306a, 2 Gebirgsketten IV *387a*, Geſtalt IV 402e, Lage IV *429me*, Meridian I 431m; Mittelgebirge* IV *391e–2a*, ib. (vulk. Spuren); Oſtküſte IV 393a, Pfeile IV 388a°, Richtung IV *429m*; Spitze IV 392e, 7m, 429e; Südſee dabei IV *429me*, [Topogr.] IV [*387–9a*, *391e–2a*] || Vulkane IV 291m [386m–392a], *386e–7a* [allg.], [387–391 (Aufzählung von S nach N, mit Nachr. u. Beſtimm. über jeden)], 386e*;

sg. Vulkan (**) I 239e, IV 347m*: Beſchr. IV *523e*, noch entzündete [= thät.] V 40e; Gebirgsart IV 633e, -kette IV 387a (in der öſtl. G.); Geſtalt IV 386e, hiſtoriſche IV *446a* (Zahl) | höchſter** IV *326me* (von Aſien), *389m* (auf *Kamtſch.*); Höhe IV 386e, *7a* :| Kenntniß IV *386e–7a*; Lage IV 386e, 7a, *396am*; Länge IV 386m, Lavenfeld I 239e, Name IV *524e*, nördlichſter IV 393a**; [Perſ.] IV *386e–7a,e*, 9m,e | Reihe IV *396a*, *am*; -Reihe V 40e; Reihen-B. IV *306a* :| Richtung IV *396a*, [Schrift] IV *523e*, thätige [= entzünd.] IV *386me* (bedeut. Zahl), viele ſ. zuſammengedr., Waſſer-Ausbrüche V *40e–41a*, Zahl [a. hiſt., thät.] IV *446a*, viele zuſammengedrängt IV *386m* :|| vulkaniſch IV 429m: Gebiet IV 524e, Spuren IV *391e–2a*

Kämtz (Ludw. Fried., geb. 1801) I 486e: Barometer I *337am*, (365e, 486e); Feuerkugeln u. Meteorſteine III (610e) 622e, Luft I 360e | Meteorologie: „Lehrb. der M." I 399a, 440a, 2a, 6a, 480m; III 622e; IV 206a, 498e; „Vorleſ. über M." I 441m, 479m, 485m; K. et Martins „météorol." (d. h. Martins Überſ. der Vorleſ.) I 479a, 485am; Martins trad. IV 207m :| Meteorſteine ſ. Feuerkugeln, Nordlicht IV (145a) 206a, Polarſtreifen I 441m; Temper. der Quellen IV 239e, 498e; in Schumacher I 486e, Winde I 479m

*kanda II 401m,e; *Kandahar* II 192a, Kandragupta = Tſchand., *Kanfu* (China) II 477a | Kanghi (chin. Kaiſer, 1654–1722): Encyclop. IV 610a; Vulkan IV 456e, 7a :| Känguruh I 303a (foſſ.), *Kankder* II 447m || Kanonen- |: -donner : unterirdiſcher, von einem Vulkan I 215m; IV 226a, 306e, 496e, 600a ⊤ -ſchuß III 611e; -ſchüſſe I 122e, III 611am

Immanuel Kant (1724–1804) III 292a, 356am; V *7e–8m*; Kantiſch (*): Anhänger V 8a, Anſichten V 8a*, Anziehung III *34am*, aſtron. I 90e, Centralkörper III 287me, Cometen ſ. Plan., Erdbeben I 217m, Friedrich der Gr. III 558am, „phyſ. Geogr." III 545e, Geſtalten III *558a* (Verkettung), Gravitation III 23a, Grundkräfte III *34am*; „Naturgeſch. des Himmels" I 59e; III 32m, *356m*, 549m, 551e, *8am*, 575; K. u. Lambert III 356am; Milchſtr. III 187e, 318e; Mond: keine brennende Vulkane III (510m) 545e | Naturlehre III 17e; „metaphyſ. Anfangsgr. der Naturwiſſ." I 74a, III 34a, V *7e–8a* :| Nebelflecke III 313a, *8me*, 9a, 356am; [perſ.] III 318e, 551a, 8all; V 7e; phantaſirt III 318a; Planeten II 32m (Träumereien); III *549m*, [575 (die äußeren Pl. ſeien ſchon Cometen, zunehmende Excentr.)]; Saturn III *551e* (Rotationszeit errathen!), *2a* (Ring), 575me (Comet); Sonnenſyſtem III 549m (Glieder); Sterne III 213m, Sterninſeln III 318e; Weltbau III 558a; „Werke" III 549m, *551e–2a*, 575m

*Kanten [des Geſteins] IV 577e; V 31a, 76e; kantig ſ. ſcharf :| *Kao* (Tonga-Inſel) IV 419e (Kegel, ohne Corallen), Kaplan ſ. Caplan, das *Kaptſchak* II 442m

**Kara* (japan. das nördl. China) IV 583m, *Karabel* (Thal) II 407a,

Karabogas (= ſcythiſcher Golf) II 227a; *Karabunar* (Dorf Kleinaſ.) IV 525m, *me* (Ausbruch-Kegel od. Hügel), e (Weg); *Kara Devlit* (Berg Kleinaſ.) IV 567m, *Karadſcha-dagh* (Berge it.) IV 525m; *Karaſto*, *Karafu-to* = *Saghalin*; Afiun *Karahiſſar* (Kleinaſ.) IV 470a (Mohn, Trachyte), *Karakaſch* (Land Inner-Aſ.) IV 611m; *Karakorum* (it.) II 290m; IV *611am,a* (-Paß), *m* (-Kette, Flüſſe); *Karamania* (*Karmanien*, in Perſ.) I 448a; *Karelier* II *43e–44m* (Epos), 44m; *Kargabaſſar* (Geb. bei Erzerum) IV 507e, *kariſches* Meer (Buſen des nördl. Eismeers) IV 42m (Küſten) | Thorfinn Karlsefne II 272e, 459ell,e (ſein Sohn); Karls-Eiche ſ. Carl :| *Karmanien* ſ. *Karamania*, *kärnthner* ſ. *Alpen* || *Karpathen* A. (Ung.): Eiſen I 406e, emporſteigen I 302m, Flora IV 498m, weſtl. I 406e ┬ B. Berglandſchaft im Mond III *504m*, 8m (Strahlen-Syſtem herum); C. karpathiſch (Griechenl.) IV 372m (Sporaden) :|| Karſten 1) Carl Joh. Bernh. (1782–1853): Archiv f. Bergbau I 458e; Archiv f. Mineral. I 463m, 8a, e–9a; IV 509e, 598e ┬ 2) Dietr. Ludw. Guſt. (1768–1810) [ſ. A. v. Humboldt] IV 632e [perſ.], e („mineral. Tab."); 3) Herm. (geb. 1809) V 52e („geogn. Verh. Neu-Granada's"), *e* (Fiſche des *Imbaburu*) || kartazonon (Art Eſel) II 424e

Kärtchen III 369m (Special-) ||— Karte A. (von verſchiedn. Gegenſt.) [ſ. Himmel, magnetiſch, Überſicht] I 432a, III 167a (mit Loch); IV 527e, 8m || B. (= Landkarte) [ſ. Berg, Erde, geognoſtiſch, geologiſch, Küſten, See, Welt] II 319e; IV 171e, 320e ┬ plur. Karten (*) (auch in comp.) II 5a, 311e, 494m; IV 133e, *492e–3a*, 548a; beſtimmte II 462a, IV 433m: Analyſe IV 593e | alte bei den Chineſen* II 224e–5a, IV *607e–8a*; chineſ. II 491a* :| falſche Lage IV 527m*, Fehler IV 594e*; General-K. IV 547m, 552a, 593m; [einer Himmelsgegend] III 335m, Lage ſ. falſch; der alten Vertheilung von Land u. Meer I *301e–2a*, [von Ländern] IV *492e–3a*; Verwechslung von Namen auf K.* IV 586m, *7a*; phantaſtiſche IV 431a, -ſammlung II 480a; Special-K. IV 403e, 533e, 550a, 587all, 594e, 5a; verbeſſerte IV 548a*, Verwechsl. ſ. Namen, [bei Werken] II 446m, -zeichnungen IV 431a

*Kartoffeln I 465e (wie), *Karyanda* II 172m | *Kasbegk* (Berg im Caucaſus; vgl. Bulk.) IV 254e, 269a, 506e: Ausbrüche IV *385e–6a*, erloſchen ſ. Bulk.; Höhe IV 384e, 582m; Kegel ohne Krater IV 285a, 385e; Trachyt-Art IV 470m, 636m; erloſchner Vulkan IV *384e* :| *Kaſchgar* II 220a (unter China), 253m || *Kaſchmir* A. (allg., Land) II 172m, 418m; IV *556e*: Baum I 43mll, Becken IV 556e, Chronik II 403m, alte Cultur II 147a, Erdbeben I 445a, am Abhang des *Himalaya* IV 556e; Höhe I 46e, 47a; IV 556e; Keſſelthal IV 275m; Klima I 46e, 47a; nördl. von II 424m ┬ B. Thal [vgl. Keſſelthal] I 47all, II (432m), III 482e; C. Stadt I 222m || Käſe II 489m (von Hirſchen); *Kaspapyrus* (*-tyrus* II 418m) (= *Kaſchmir*) II 172m, 418m; *καστίτερος* II *409m–410a*; *Kaſſotis* (Quelle

bei Delphi) I 227e, 230e, *447e–8a*; *Kaſtalia* (Quelle) I 230e, 447e–8a; Kaſtanien 1350a, -baum 143m; kastîra (ſanskr.) II 409e, Kaſtner (Carl Wilh. Gottlob, 1783–1857) III 547m („Archiv f. d. geſ. Naturlehre"), *Kasyapa* (Fluß Indiens) III 482e

*die *Katakekaumene* (fem.) IV 535m, 6e (= Brandland von Lydien); *καταικαυμένοι* (Hügel in Myſien) IV *449a* :| katalytiſch V *11am* (Kraft) | Cap. Henry Kater (1777–1835): Aufnahme v. Engl. IV 27a, Meridiangrad in Engl. IV 22m, Meßappar. IV 157e; Pendel IV 26e, 27a :| *Katharinenburg* ſ. *Cath.*; *Katlagia* (Vulkan Islands) I 244m, V 24a; *Katmandu* (Nepal) IV 549m (hoher Berg dabei), *Katſchkanar* (Berg im Ural) IV 209m, Kattun II 450e–1a, *Katunia* (Berg im Altai) V 83e | Katze: t-enartig II 428m, Hauſk. III 199m :| *Kauai* (weſtlichſte Sandwich-Inſel) IV 588a ||· Kaufleute II 276e, 446a; IV 584e: reiſende II 279e, 320a] Kaufmann II 445e || *Kaufawer*-Berg (Böhmen) IV 477m, *Kawah Idjen* ſ. *Idjen* | *Kawi* (alte Spr. Java's): -Sprache IV 562m; -Wort IV 327e, 562m; -Wortverzeichniſſe IV 327e :| Kazwini (perſ. Aſtr. III 66a) II 331a (Kreuz), III 65e–66a (Alcor), IV 582am (*Alburz*)

Kea ſ. *Mauna*; Keeling IV 141m (Linie ohne Abw.), *Keeling*-Inſeln IV 76m

Kegel A. (gew., beſ. Geſtalt): pl. I 221a, V 98a [Geſtalt] || B. (= hp. Kegelberg; dieſe Bed. wird durch ° bezeichnet, und die Glieder mit dieſem ° ſind meiſt unter *Kegelberge wiederholt) [ſ. Aſche, Baſalt, Granit, Inſel, Moya, Rapilli, Schlacken, Schlamm, *Veſuv*] sing. (*) I 238a, IV 261e–2a; ein beſtimmter Berg IV 287me, 391e, 400e, 419e; V 98am] plur. I 239e, III 70e; IV 328m, 347e, 567m; V *98m* || Zuſätze (zu beiden Bed.) [sing.*, compos. Kegel-; † -berge bilden einen beſ. Art. hiernach]: abgeſtumpfter° (sg.) [vgl. -form] IV 247m, *283e*, 314a, 345a, 407a, 549m, 555m, (567e*), 574a,e, 6m; V 27a, 50e; Abſtumpfung° IV 574e* :| t-artig IV 614m, Aufſchüttungs-K. IV *272m* || Ausbruch-K. (der Vulkane) [= Eruptions-K.] sg. u. pl. I 228a, *242a*; IV 287e, *333e*, *347me*, *409e–410a*; V *43m*; ein beſtimmter IV 374e, *409e–410a*: Abhang IV 332a, [Begr.] V *43m*, ſonderbare Geſtalt IV 525me, in Kleinaſien (pl.) IV *525me*; Krater ib., aus einem Kr. IV 409e; ſpeien IV 411a, thätiger IV *409e* | viele eines Vulkans IV 410e–1a, V *43m*; nicht wirkl. Vulkane IV *368e* :| [Zahl] (vgl. viele) IV *279m* (700), zerſtört IV 333e :|| Auswurfs-K. (auf dem Boden des Kraters, im Kr.; ſ. Zuſ.) [= -hügel] sg. u. pl. I *239me*, 241am; IV 229m, 286m*, *346e–7m*, *426a*, *567e*: [Aufzähl.] IV 347am | was ſie ausſtoßen V 45m; -werfen IV 347a,m :| [Begriff] IV *346e–7a*, *426a*; [Beſtandth.] IV *347am*, dampfende IV 416e, Entſtehung IV (*271m*) *426a*, Gas daraus IV *458e* | kleine IV *340e*, 416e, 426a, 458e; ganz kleiner IV 347m] auf dem Boden des Kraters, im Kr. IV *271m*, *327e–8a*, 416e, 616e (im Mond); kl. Krater darin IV *347m* :| im Mond IV 616e,

vergänglich IV *426a*, auf einem Vulkan IV 385am ·|| † -berge sind ein bes. Artikel hiernach, Centralk. IV 272m, colossale° IV 219a | Erhebungs-K. IV [272e||] 6a: mit od. ohne Circus oder Umwallung IV *272e*, Höhe IV 288me; Krater des E. IV 271e*, ohne Kr. IV *272e*; Verbind. mit dem Luftkreise IV *272e*, offne IV 272e||, sonderbare Stellung IV *287me*, Umwallung s. Circus † Eruptions-K. (vgl. °Krater) [= Ausbruch-K.] pl. I 222e; IV *271me*, *289am*, 386a, 604m; sg.: ein bestimmter IV 162e, 291a: Entstehung IV *271me*; große, kleine IV 271e; auf dem Boden des Kraters IV *271me*, mit Öffnung III 510a; mit e. Vulkan zusammenhangend IV *289a*: nicht zus. IV *289am* || -form [= -gestalt usw.] I 240m, IV 403a: abgestumpfte [vgl. °abg.] IV *283e*, 520m; die häufigste IV 285a † pl. -formen (der Berge) I *128me* (e) † k-förmig [s. Hügel] IV 283a: Berg [= Kegelberg] IV *271m*, 374a; Erhebungen IV 443m, Gerüste IV 444m; Gestalt [= Kegelg.] IV 378m, 522e; Gipfel IV 426m, Pics IV 405a, Vulkane IV 408e || fortschreitende I 221a; geöffnet(e)° [= offne] IV 352a,*m*; V (43m) | Gestalt V (98a); -gestalt [= -form, k-förmige Gest.] IV [*283me*, A. *520am*], 439m † Gipfel° IV 423m*: am Gipfel s. offne, ungeöffnete :| hohe° IV 422m, Höhe° IV 400e–1a*; kleine° [‡ niedere] IV 256m, 342e, 511a, 563m [viele]; Menge° [s. *Jorullo*] IV 511a, niedrige° [‡ kleine] IV 231m (sehr); offne° (am Gipfel) [= geöffn.] IV *273a*, *8e*; ohne K.° IV 519e, -reihen IV 272m; -schnitt III 303e, -schnitte I 121a; Spitze (eines Vulkans)° IV *576am** (herabgestürzt); ungeöffnete° (am Gipfel) IV (*285a*), V (43m); veränderliche IV 212e–3a; vulkanische(r)° IV 359m*, *360a*, 387m*, 421me|| :||— † **Kegelberge** (Hp. = Kegel Bed. B.: dessen kurze Glieder hier unter ° angeschlossen [wiederholt], die längeren [durch: a.°, d. h. Kegel] citirt sind) (= kegelförmiger Berg, conischer Hügel; [Dome u. Glockenb. als Arten davon IV 310e]; oft = Vulkane: s. Gl.) [s. Granit] I 237e, II *128me*(e); IV *268a* [*283m–5a*], *9a*, *352m*, *368m* (444m); bestimmte I *276m* † sing. Kegelberg (durch * bez.) I 237a; ein bestimmter [vgl. Aufzähl., Gegenden] II 479m; IV 295a, 315m, 321m, 9m, 349e, 366m, 7m, (374a, 391e, 8e), 438m, 441a (522e), 574m; V *82me* || Zusätze: Abbildungen IV *520am*, Abfall IV 331am, s. abgestumpfter°, Abhang V 23e, Abstumpfung° IV 574e*; aufgestiegne [vgl. Aufsteigen] IV 392a, Aufsatz s. Gestalt, Aufsteigen [= Erheb., vgl. aufgest.] IV 367m*; [Aufzähl., Verzeichniß] (vgl. allg. bestimmter, -te) IV *283me*, 5a, *9a* [*290m–2*, A. *523–530a*]; Bildung [= Entsteh.] IV (352a°), colossale° IV 219a, Einfl. s. Wirkung, Entstehung [= Bild.] IV (*271m*); Erhebung [= Hebung, Aufsteigen usw.] IV 269e, *399e–400a**; V *41am*; feuerspeiende IV 420a, Formen s. Gestalt; [in Gegenden, Ländern; auf Inseln] (vgl. bestimmter, -te) IV 354a, 374a*, 5m*, 8a*, am, 393m*, 8e, 9e*, *401e–2*, 2e–3a, 4e, *6e–7a*(m),e, 9a*, 410m*, 3a, 6a*, 8e*, (421e||, 2me), 4e*, (6m), *e*, 7m, *441a*, (e*, 2a*), 453me*, 544e, 551a, 563m, 596m;

geöffnet(e) (am Gipfel, der G.) [= offne] IV *268a*, *271m* (8e), 352a°,*m*°, *367e*, 551a*, 601m*; V (43m); Gerüste IV 392a, geschlossene [= ungeöffn.] IV (404e) | Gestalt(en), Formen [s. Kegelform] IV [*283m–5a*], (423m°*): Aufsatz IV *591m*; eigenthüml., sonderbare IV *283e–4*, V 82m* :| Gipfel [s. geöffnet, ungeöffn.; offen, Öffnung] IV 423m°* | Kegel- und Glockenberge IV . . . 352e, *367e*, 462m, 524e: als e. Art Vulkane oder = Vulk. IV *465am*, 486a :| große IV 330e, Hebung [= Erh. usw.] I 26m | hohe IV *422me*°, 441a, 596m; V 23e; Höhe IV 400e–1a°* :| auf Inseln s. Gegd.; isolirte(r) I 236e*; IV *268me**, 309e, 404e; kein IV 585a*, kleiner [a. Kegel] IV 363e* | Krater IV 401e: mit Kr. IV *352m*, 413a; ohne Kr. IV (*285a*°) :| in Ländern s. Gegenden, mächtige IV 462m; Menge [s. *Jorullo*] IV *426e*, 511a°; Mündung IV 591m, Namen IV 524e; Natur, Wesen IV (*360am*°); niedrige [= kleine] IV 231m° (sehr), (426m) | offne (am Gipfel)° [= geöffn.] IV *273a*, *8e*, (352m) | Öffnung (am Gipfel) IV *268e*, 271m (Boden, Krater): Seiten-Ö-en IV 352m || ohne K.° IV 519e; rauchende(r) IV (407a°*),e, 453me*; regelmäßiger IV 549m* | Spitze s.°; spitziger (zugespitzter IV 388m*) IV 287m* :| trachytische(r) IV 354a, 402a (5a), 551a*, 596m; Umwallung IV 354a | ungeöffnete (am Gipfel) [= geschloss.] (uneröffn. IV 329e) IV *268a* (*285a*), 309e, 310e–1all; V (43m°): uneigentl. Vulkane IV (406e) :| Verzeichn. s. Aufzähl. || = Vulkane (od. eine Art) [a. °Glockenb.] IV 384a, 398e, 9e, 401e, 4e, 8a, 421e; [nicht Vulk.] IV 404e † vulkanische(r) IV *268a*, 9e, 288a, 324a, 358m*, 9m°*, *360am*, a°, 387m°*, 406e, 8m(e), 421mell°, 591m, 601m* || Wirkung, Einfluß IV *330e* (auf das Gewölk), zugespitzt s. spitzig

*Kei Kawus (alter pers. Kön.) II 42e–43a ||· Keil (Carl Fried.): „nach Ophir" usw. II *414e*, 5a, 6m † Keilschrift II 144a, 418m; -en II 213m || Keilhau (Balthazar Mathias, 1797–1858): Steigen des Landes I 313m, 473a,e; magnet. Intens. IV *67me*, Nordlicht IV 143m :| John Keill (1671–1721) III 228m (Stern in der Cassiopeja), Keilschrift s. Keil || Keim (oft bildl., auch in comp.) [sing.*] [s. Pflanzen, Wissen] II 159e–160a, 297e; III 43e; pl. Keime I 378a; II 173a, 207e, 232a, 316a; IV *537am*: edler II 4e*, entfalten ib.* | entwickeln II 598a; sich e. II 146e, 160a*, 200m; E-ung II 26m* (einer späten E.), 74e, 398e :| erste(r) II 95m*, 146e, 383a; erstickt II 342m, frühe II 398e, k-los s. Zeugung, neue II 178e, des Richtigen III 382m*, -staub I 14a, liegen schon in der vorigen Zeit II *267e–8a* (8a), zu etwas II 149e :|| keimen [s. Welten] I 155e || *Kelberg* (Eifel) IV 280a, Kelch s. Blume, Keller V 25m | Cap. Kellet: *Aconcagua* IV 319a, 529e, 551e; Hügelkette im *Choco*, Exped. IV 555am :| *Kelonä* (böot. Col. in Persien) II 98e, *Kelten* = *Celten* | *Kelut* (Vulkan Java's) IV 264a: Schlammströme ib., V 43e :| *Kely* (Hochland im Caucasus) IV *386a*, 509a [vulk.] | 1) Kendal I 204m (Nordlicht im nördl. Amer.) 2) E. A. Kendall I 441e (Nordlicht auf den Shetland-Inss.,

Aufſatz) 3) Lieut. E. N. Kendall IV 375e (*Deception* island) :| Vans Kennedy III 55m (Äther uſw.)

kennen ſ. Geſchichte | Kenner sg. V 60e, pl. (*): ausgezeichneter II 115a, gründlicher IV 384m; tiefe(r) I 469m; II 64e*, 69a (128a); IV 254a, 508e; V 60e ||— Kenntniß [ſ. Entdeckung, Erfahrung, hiſtoriſch, ſpeciell, wiſſenſchaftlich] II 145a, 210ell; III *555e*; IV 7a, 121a; plur. Kenntniſſe (*) II 248m, 252a, 3a; III 92m, IV 466a || Zuſ.: Aggregat I 68m*, allmähliche III *586am*, ausgezeichnete II 324a, ſich entwickelnde II 293e | erweitern II 366a; IV 386e–7a, 486m; erweiterte II 279m, 297m, 312m; III 151a, 168e–9a; IV 134m; E-ung II 369m, III 268a :| fortſchreitende II 249m, Fortſchritte III 590a; frühe III 399m | genaue IV 97a, 557e; -ere II 210e :| generelle I 24m, 25e; gründliche I 384a, III 296e; IV 60a, 515m; Halbk. I 118m*, höhere I 19e, materielle I 189m, poſitive IV 148a*; Schatz II 213e*, III 296e; ſichere III 593e, ſinnliche I 415m, tiefe II 356a, umfaſſende II 388e*, unſre III *555e*, unvollkommene II 153e; verbreiten II 248a*, V-ung II 247a*; Vervollkommnung IV 614e*; f-voll III 72m, 493m; IV 302m, 323e, 502e, 529a, 623a; Zuſtand (pl.) III 376a; IV 148a, 368a (jetziger) ||— Kennzeichen (pl.) IV 213e: innere II 191m, 427m

Kenſington (Engl.) I 137a, IV 8m; *Kentucky* river IV 257e (Brenngas), *Kephiſſos* (Fl.) II 12a

Chriſtoph Kepler (Zinngießer; Bruder von Joh.) II 505e ||— Joh. **Kepler** (beſſer Keppler; II *506a*ll, III 31e; 1571–1630) [Berglandſchaft im Mond ſ. am Ende] [ſ. Delambre, Newton] I 160m; II 138a, 261m, 341a, 2e, 9a [*351*, *4m–5a*; A. *505–6*], 354a, 5a, *7e–8m* [*363e–6a*, A. *512m–3*], 369m, 501e–2a; III [*18m–19*, A. *30e–31*], *29e–30a*, *74e–75m* [*438–440a*, A. *478m–480a*; *628m–9a*]; adj. Kepler'ſch ſ. Geſetze || Zuſätze: Analyſis II 211a, Anhänger III (18a); Anſichten, Meinungen [vgl. Phantaſ.] II [*364m–6a*]; III 438m, 9m, *440a*llm, *478e–9a*; Anziehung II 349a; III *19*(e), *30e–31m*,e || Aſtronomie [vgl. somnium] II *354me* | epitome Astronomiae Copernicanae I *388m*, *9a*, *394am*, 408e, 410e; III 202a † astr. nova (s. phys. coel.) = stella Martis, astronomiae pars optica = paralipomena || Auge II 354e–5a; Bewegung ſ. Planeten, Weltkörper; Briefe II 506a, Bruder II 505e | Cometen I 105a, II 364e–5a, III 164m: Menge I 105a, III 561m :| über Copernicus [vgl. astron.] II 346m, *357e–8m*; cosmogr. ſ. mysterium, stella nova in cygno [vgl. Schwan] III 225a, ſ. Delambre; Dioptrik II *354e–5a*, 362m; dolia ſ. stereometria, Dur u. Moll ſ. Töne; Ebbe u. Fluth II 349a; III *19am*, *31am* | [Eigenſchaften] II 354e, 7e, *364am*, *512e*ll–*3a*; III 19ell, 29e, 31m, 438a,e, *479e–480a*: trübe II 351m, 505e :| ſein Einfluß II *364am*, E. auf ihn II 345am; Entdeckung III 512a, -en II 497m; die Erde ein Unthier III *19m*, *31me*; Feuerkugeln u. Sternſchnuppen I *394am*, Fixſterne ſ. Sterne | Galilei II 359m, 362m, 5e; III 19m, 75a, 478e: Briefe II 510a,m; nuncius sidereus

II 510a :| Geburt II *506a*, Geister III 30a || K.'s od. die Kepler'schen Gesetze (drei, der planetarischen Bewegung ... III *628m*) II 351a,m, 7e, 394a; III 19e, 22e–23a, *26e–27a*, *75am* [*628m–9a*ll], 628e |: 1tes Gesetz (die Bahn eine Ellipse) [vgl. 2tes, 3tes] III *628me*; 2tes Gesetz (Umlauf in gleichen Zeiten, Sectoren) III *628e*, e (bisweilen das 1te gen.) ┐ 3tes Gesetz („die Quadrate der Umlaufszeiten" usw.) (das wichtigste, daher auch das 1te gen.) II 351m, 7e, *505me*; III *31m*, *75m*, *430a*, *628e*, *9a*: Zeit der Entdeckung, das wichtigste III 609a ┐ Zus. zu Gesetze: Entdeckung, Erfindung, Auffindung II 351m, 365e: Zeit III 629a; nicht erwähnt (wenig beachtet) II 365e, III 75a; wo in K.'s Werken III *629e*, Wichtigkeit II *365e* ·|| Gravitation III *18m*, [*19*, A. *30e–31*]; Haarsterne II 364e–5a | harmonice mundi II 354e, 501e–2a, 5m, 512e, 3m; III 19m, *31*, 75m, 430m, *9a*: Commentar III 478m; [Stellen] II *357e–8m*, III *31am*; Träumereien III *31am*, *438m*, 478me; Zeit III *629a* :| Himmel III 202a, ∼sluft III 439am; Intervalle s. Töne, Jupiterstrabanten II *510am*; regelmäßige Körper III 438m, 9m, 440a | Leben [vgl. pers. u. a.] II *505e–6a*, III 75a; ∼sbeschr. II (505e–6a) ┐ Verbot seiner Lehre II 358am; Lehrer III 306m, 499a :| an Longomontanus II 354e, Marius II 510am ||· Marsbahn II *354m*lle | de stella Martis (auch astronomia nova III 31a, astr. nova seu physica coelestis II 354m) II 349a; III *30e–31a*,e, *75m*, 201e, 484e; IV 175m: Einleitung III *19am*, *30e–31a*; [Stelle] III *30e–31a*, [Titel] III *31a* || mathem. III 19e | Mond III 498e–9all (aschfarb. Licht), 503m (Land u. Meer); -finsterniß III 499m, 500a, 541a :| Schlacht bei *Mühlberg* III *416me* | Musik s. Planeten, Töne; musikal. Ideen, Zahlenverhältnisse III 438e–9a, *478me* :| Mutter II *505e* | mysterium cosmographicum III 30a, 438m, *479me*; IV 175m: Einleitung III *439e–440a*, Zeit III 479c :| denkwürdige Nacht II 351m, 505me; Nebelflecke III *313m*, s. Newton, nuncius sidereus s. °Galilei; Optica s. paralip., optische Arbeiten II 506e; ad Vitellionem paralipomena (quibus Astronomiae pars Optica traditur III 440m, 484e, 500a) I *408e*, II *354e–5a*; III *416m*, *499a*, 500a, 541a; [pers.] (vgl. Leben, Eigensch. u. a.) II *505e–6a*; III 19m, 74ell, 75a, 87e, 224e–5a, 306m, 479e; Phantasien [vgl. Sterne V, Träumereien] II 351m; III *19m*, *31am*, *me*, [*438–440a*ll] 438m, 440m, *478m–9a* || Planeten II 365am; III *438m*, 478ell |: Abstände III 430m [*8m–440a*], 438e, 9m, *440a*, *484*: Gesetz, Gesetzlichkeit der Abst. II 513am; III 430m, 8m,e, 9m :| Achsen IV 79m | Bahn: eine Ellipse [= 1tes Gesetz] III *628me*; elliptische B. [vgl. bewegen] II 364e, III 512a ┐ Bewegung II 351a; III 30a, 31e, 201e–2a, 629a; -bew. III 19e; Ursach der Bew. IV 79m, 175m; bewegen sich in Ellipsen [vgl. Bahn] II 353me :| Durchgänge III 493a; Ellipse, elliptisch s. Bahn, Bew., bew.; Farben III 440m; Intervalle [vgl. Töne] III 439m, 478me; Lücke (Planet fehlend) I 99m; III 441e–2a, 548e; Musik III *438e–9a*, Rotation II 365m, -system III 438m,

Trabanten II 365m; Umlauf in gleichen Sectoren um die Sonne = 2tes Gesetz, die Quadrate der Umlaufszeiten usw. = 3tes Gesetz; ungesehene [vgl. dunkle Weltkörper] III *439m–440a*, *479–480a*; Volum I 389a ·|| Kaiser Rudolph II 510a; Rudolphinische Tafeln od. Sterncatalog [vgl. Tycho III 151e, 2a] II 346m; III 151e (2a), 493a :| Saturn II 365m; neuer Stern im Schlangenträger [vgl. Serpent.] III 225me||, *6a*, *9me*, 230am, 258m, 269m | K.'s Schriften [vgl. Werke] II 363e; III 19e, 31e; Schr. über K. II 497m, III 31e :| Schüler III 225e; neuer Stern im Schwan (vgl. in cygno) II 363a; III 87me, *224e–5a*, 232a, 242a; Sehen II 354e–5a; de stella nova in pede Serpentarii [vgl. Schlangentr.] III 124m, 201e–2a, 225a, 6a,m, 231e, 259a, 416e; Sirius III 168a, somnium de Astronomia III 21a | Sonne II *365am*; III 31e, *484e–5a*; IV 79m: Atmosphäre I 410e, II 365a; sehr dicht III 484e–5a, Kraft II 501e–2a; magnetisch III 484e; IV 79m, 175m; Rotation III 484e, ~nsystem II 440a; Verfinst. I 137e–8a, III *416me* :| Sphären III 165me, 201e (439m), *478e*; stereometria doliorum II 364a, *512me* | Sterne (Fixst.*) II 365a*: Bildung III *313m*, 320a; Funkeln III 87me, 124a,*m*; neue II 363me, 4e; III 124m, 222m, 230a||, e–1a, me; Parallaxe III (27a), -schnuppen s. Feuerkugeln, südliche III 151e; wunderbare Vorstellungen III 439m*, *478e–9a**:| vor K.'s Tode II 351m | Töne (Welttöne) [vgl. Musik der Planeten] III [*438–9m*||] 8e||, 9a: Dur u. Moll III 439a; Intervalle [vgl. Planeten] III 438m, 9m, 478me :| Träumereien [vgl. Phantasien] III *19m*, *31me*; Tycho III 152a (Catalog), 484am (Planeten); Quadrate der Umlaufszeiten s. Planeten, Venus III 439a (Musik), Verbot s. Lehre, ad Vitellionem s. paralipomena, Wärme I *408e* || Welt: -ansicht III 31e, [*438–9m* sonderbare; 8m); -dunst II *364e–5a* | -körper III (479m): Bewegung II 365m; dunkle [vgl. ungesehene Planeten] III 291e, 372m || Werke [vgl. Schriften] III 479a | Zahlen : -gesetze III *479e–480a*, -verhältnisse s. musikalisch T Zeit : -alter II 367e, 373a, 393e–4a; -genossen II 365e, III 79a :| mutterlose Zeugung II 365a, Zodiacallicht I 410m ||— B. *Kepler* Berg u. Berglandschaft im Mond III *504m*, *6a*: Strahlen-System III 508m, IV 615a

Kerguelen-Insel (IV 133a) od. K-en's Insel (IV 412e), auch *K*-Land (IV 586a); kurz *Kerguelen* (IV 73m, 133a, 178e) (östl. v. d. Südspitze Afr.'s IV 412e; im ind. Ocean) [Cook's island of *Desolation* IV 412e] IV [*412e–3m*]: geogn. IV 586a, geolog. u. geogn. IV *412e–3a* (auch Topogr. u. Beschr.); Kegelberge IV 413a; magnet. IV 73m (Erschein.), 178e (größte Intens.); vulk. Insel IV 586a

Kermadec-Gruppe (Südsee) IV 421a (Richtung) ||— Kern (auch in comp.) [s. (für alle Bed.) Cometen, Flecken des Jupiter, Krystalle, Nebel, Sonne, Sternschnuppen, Trachyt, Vulkan] A. (allg.) I 123e; B. (bildl.) II 223e, 361e; C. (bei der Bildung von Weltkörpern) [°] III 559e, D. (von

SAN FRANCISCO
CALIFORNIA
LIBRARY
LOS ANGELES, CALIF.

UNIVERSITY OF CALIFORNIA LIBRARY
Los Angeles
This book is DUE on the last date stamped below.

REC'D LD-URL
APR 30 1973
SEP 20 1973
DISCHARGE-URL
NOV 11 1978

Form L9–32m-8,'57(C8680s4)444

3 1158 00405 5561
UC SOUTHERN REGIONAL LIBRARY FACILITY
A 000 156 276 8